



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

British Library

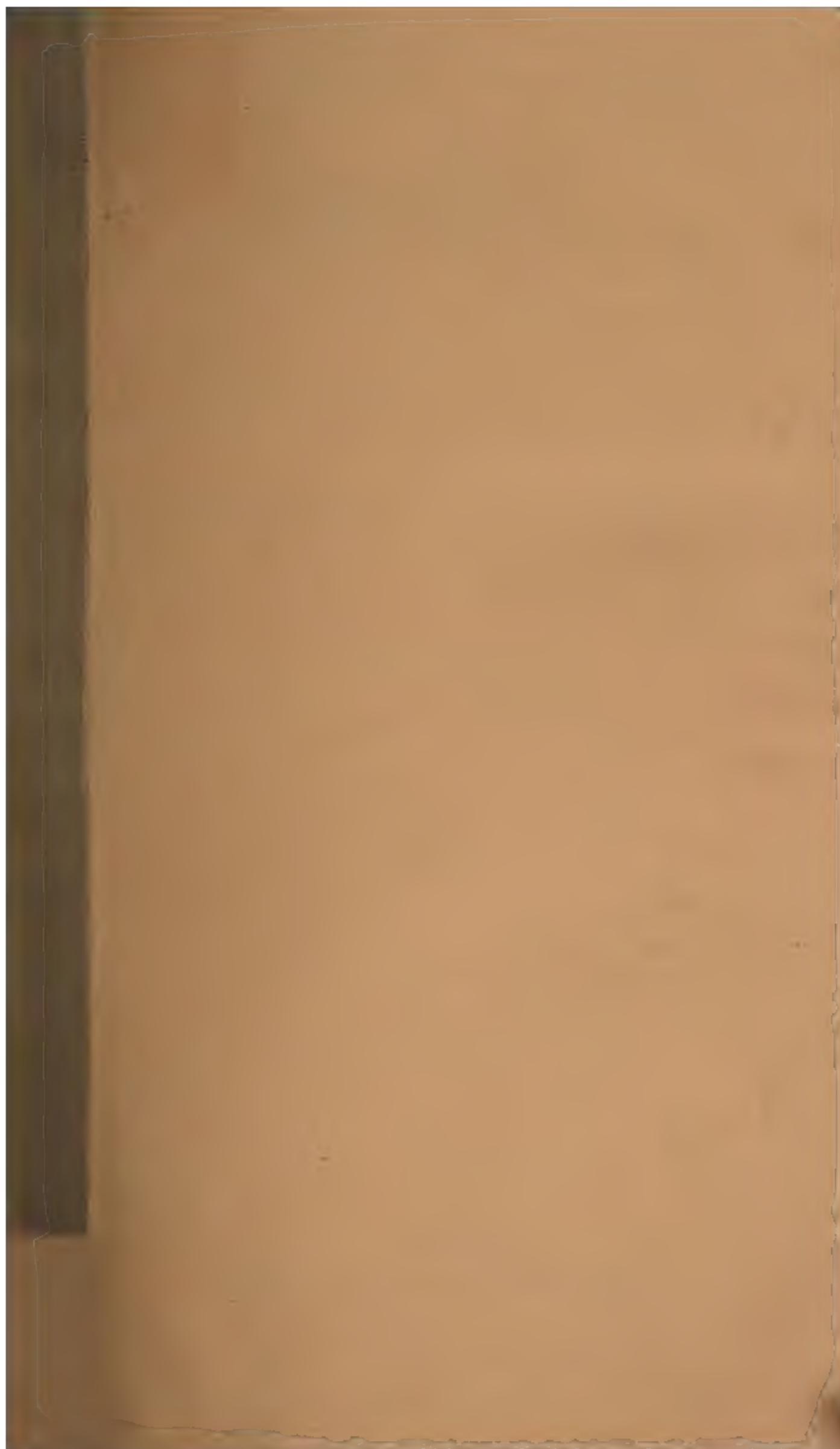


3 6305 027 782 486

830.8

H 77

v. 44





BIBLIOTHEK

DES

LITTERARISCHEN VEREINS

IN STUTTGART.

XLIV.

STUTTGART.

GEDRUCKT AUF KOSTEN DES LITTERARISCHEN VEREINS,

1858.

**PROTECTOR
DES LITTERARISCHEN VEREINS IN STUTTGART:
SEINE MAJESTÄT DER KÖNIG.**

*

VERWALTUNG:

Präsident:

Dr A. v. Keller, rector der universität Tübingen.

Kassier:

Dr Zech, professor in Tübingen.

Agent:

F u e s, sortimentsbuchhändler in Tübingen.

*

GESELLSCHAFTSAUSSCHUSS:

Dr Böhmer, stadtbibliothekar in Frankfurt a. M.

G. freiherr v. Cotta, k. bayerischer kämmerer in Stuttgart.

Dr K. v. Gerber, kanzler der universität Tübingen.

Hofrath dr Grimm, mitglied der k. akademie in Berlin.

Dr G. v. Karajan, vicepräsident der k. akademie in Wien.

Dr E. v. Kausler, archivrath in Stuttgart.

Dr Klüpfel, bibliothekar in Tübingen.

Dr Maurer, professor in München.

Dr Menzel in Stuttgart.

Dr J. v. Mohl, professor in Paris.

Dr Simrock, professor in Bonn.

Dr Wackernagel, professor in Basel.

DER TROJANISCHE KRIEG

VON

KONRAD VON WÜRZBURG

NACH DEN VORARBEITEN K. FROMMANN'S UND F. ROTHS

ZUM ERSTEN MAL HERAUSGEGEBEN

DURCH

ADELBERT VON KELLER.

THE
KILDEBRAND
LIBRARY.

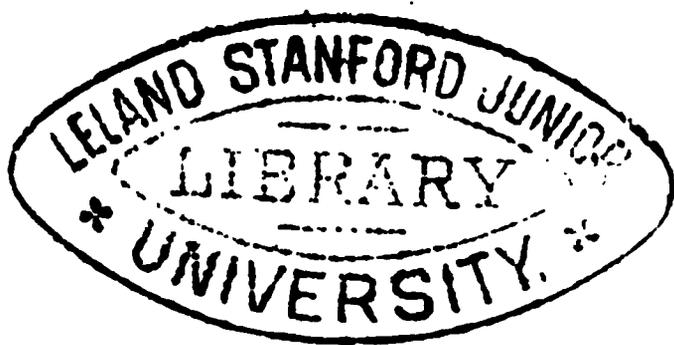
STUTTGART.

GEDRUCKT AUF KOSTEN DES LITTERARISCHEN VEREINS

NACH BESCHLUSS DES AUSSCHUSSES VOM OCTOBER 1854.

1858.

S



A. 33139.

173.177. **W**az sol nû sprechen unde sanc? 1a
 man seit ir beider cleinen danc,
 und ist ir zwâre doch unvil, 1. *Luph. 769, 26*
 die mit getihte fröuden spil
 5 den liuten bringen unde geben.
 man siht der meister wênic leben,
 die singen oder sprechen wol;
 dâ von mich wunder nemen sol,
 daz beide rîche und arme sint
 10 an êren worden alsô blint,
 daz si die wîsen ringe wegent,
 die wol geblumter rede pflegent,
 diu schœne ist unde wæhe.
 ich wânde, swaz man sæbe
 15 tiur unde fremde werden,
 daz solte man ûf erden
 für manic sache minnen,
 der man hie gnuoc gewinnen
 und alze vil gehaben mac.
 20 den wîsen ie vil hôhe wac
 der keiser und daz rîche,
 dur daz nie sîn gelîche
 wart under manigem steine.
 sît man gimmen reine
 25 dar umb ie kûnde triuten, 1. *kunde!*
 daz si niht al den liuten
 wol veile sint, sô dihte mich
 gevellic unde mûgelich,
 30 daz guot getihte wære
 ze hove niht unmære
 durch sîne tiuren fremdekeit.
 diu schrift von einem vogele seit,

KONRAD.

der fênix ist genennet.
 ze pulver sich der brennet,
 35 dar ûz er lebende wider wirt, 1b
 sô daz kein ander vogel birt
 sîn fleisch und sîn gebeine;
 jô lebt er alters eine,
 und wart nie sîn genôz erkant.
 40 vlüg er ûf eines herren hant,
 mich dihte wol gefüege,
 daz er in gerner trüege
 denn einen sperwære,
 der niht sô fremde wære,
 45 noch alsô tiure worden.
 ich wil den spæhen orden
 getihtes ime gelîchen,
 der schiere in tiutschen rîchen
 sô vaste wil verswinden,
 50 daz man kûm einen vinden
 mac in der lande creizen,
 der mûge ein meister heizen
 red unde guoter dœne;
 dâ von getihte schœne
 55 den liuten adelbære
 billichen lieber wære,
 denn ob der wîsen wære gnuoc,
 die mit ir sange wæren cluoc
 und mit ir sprechen hœvelich.
 60 die nû verstânt ze rehte sich
 getihtes in den landen,
 die trüege man ûf handen
 billiche enbor durch die geschicht,
 daz man ir alsô wênic siht

65 und man der vindet gnuoge,
 die triben ander fuoge
 schön unde rehte kunnent.
 ist, daz ir mir sîn gunnent,
 ich sage zwivalt êre,
 70 die got mit siner lère 1c
 ûf einen tihter hât geleit.
 sîn herze sunderlichen treit
 ob allen künsten die vernunst, 186.
 daz sine fuoge und sîne kunst
 75 nâch volleclichen êren
 mac nieman in gelêren,
 wan gotes gunst aleine.
 kein mensche lebt sô reine,
 dem got der sælden günde,
 80 daz er gelernen künde
 wort unde wise tihten.
 swaz künste man verrihten
 hie kan ûf al der erden,
 diu mac gelernet werden
 85 von liuten, wan der eine list,
 der tihten wol geheizen ist
 und iemer ist alsô genant.
 diz ist ein êre wîte erkant
 und rîliche ein wirdikeit,
 90 die got besunder hât geleit
 ûf einen tihter ûz erwelt.
 ein ander lop wirt iu gezelt,
 dâ mite in hât getiuret got.
 im gap sîn götelich gebot
 95 als edelliche zuoversiht,
 daz er bedürfe râtes niht,
 noch helfe zuo der künste sin,
 wan daz im unser trehtin
 sinn unde mundes gûne,
 100 dâ mite er schöne künne
 gedenken unde reden wol.
 swer ander kunst bewæren sol
 den jungen und den alten,
 der muoz geziuges walten
 105 und helferîcher stiure,
 mit der sîn kunst gebiure 1d

mûg an daz lieht gefliezen.
 und sol ein schütze schiezen,
 er muoz hân bogen unde bolz.
 110 kein snider lebt sô rehte stolz,
 der sîne kunst bewære,
 gebristet im der schære,
 dâ mite er schrôte ein edel tuoch.
 ein kurdiwæner wæhen schuoch
 115 nâch lobelichen sachen
 mac niemer wol gemachen,
 hât er niht alen unde borst.
 nieman des wilden waldes worst
 ân akes mac gehouwen.
 120 swer durch die werden frouwen
 rîliche sol turnieren,
 den müezen schöne zieren
 ros unde wâpenkleider:
 jô darf er wol ir beider,
 125 sol im sîn vrouwe nigen.
 tambûren, harpfen, gigen
 bedürfen ouch geziuges wol. *in '12*
 swaz künste man eht öugen sol,
 die müezen hân gerüste, *J. Patton.*
 130 mit dem si von der brüste
 ze liehte kûnnen dringen,
 wan sprechen unde singen:
 diu zwei sint alsô tugenthêr,
 daz si bedürfen nihtes mêr
 135 wan zungen unde sînes. *J. a. a. 0.*
 der wirde und des gewinnes
 genüzzen si von schulden,
 daz man si gerne dulden
ze hove solte und anderswâ.
 140 nû tuot man in ze liebe dâ
 vil harte lützel guotes.
 die wilden junges muotes 2a
 an der bescheidenheite sint
 sô toup und alsô rehte blint,
 145 daz guotiu rede und edel sanc
 si dunket leider alze kranc,
 swie si doch sîn ein künstic hort.
 diu swachen schemelichen wort

von künstelösen tören
 150 baz hellent in ir ôren,
 dann edele sprüche tugentsam.
 ir muot der ist getihte gram,
 daz prüeve ich unde kiuse:
 si tuont der flederminse
 155 geltch, diu nahtes fliuget,
 daz si der glanz betriuget
 an einem fûlen spâne,
 daz si lebt in dem wâne,
 daz von dem holze fiuchte
 160 ein wârez licht dâ liuchte
 und ein gar endelicher schîn.
 sus kan ze hove manger sîn
 sô vinsten an dem muote
 und an wislicher huote
 165 sô gar unmâzen tunkel,
 daz als ein licht karfunkel
 ein fûler und ein bæser funt
 in sines trüeben herzen grunt
 vür edele sprüche schînet.
 170 swer sich ûf tihten pînet,
 der kan sich selben tören:
 man wil ungerne hœren
 wol sprechen unde singen.
 unfuoge diu kan dringen
 175 vür aller zûhte mâze.
 dar umb ich doch niht lâze
 mîn sprechen und mîn singen abe.
 swie cleine ich drumbe lônnes habe 2b
 von alten und von jungen,
 180 doch mac ich mîner zungen
 ir ambet niht verbieten.
 ich wil und muoz mich nieten
 getihtes al die wile ich lebe:
 ze lône und z'einer hôhen gebe
 185 mir selben üebe ich mîne kunst.
 dur waz verbære ich die vernunst, 2c
 diu dicke und ofte frôuwet mich?
 ob nieman lepte mâr, denn ich,
 doch seite ich unde sünge,
 190 dur daz mir selben clünge

mîn rede und mîner stimme sehal.
 ich tæte alsam diu nahtegal,
 diu mit ir sanges dône
 ir selben dicke schône
 195 die langen stunde kürzet.
 swenn über si gestürzet
 wirt ein gezelt von loube,
 sô wirt von ir daz toube
 gevilde lûte erschellet.
 200 ir dôn ir wol gevellet,
 dur daz er trûren stœret.
 ob si dâ nieman hœret,
 daz ist ir alsô mære,
 als ob ieman dâ wære,
 205 der si vernemen künde wol.
 seht, alsô wil ich unde sol
 dur daz niht lâzen mînen list,
 daz ir sô rehte wênic ist,
 die mîn getihte wol vernemen.
 210 mîn kunst mir selben sol gezemen:
 wan mir ist sanfte gnuoc dâ mite.
 dâ von ich mînen alten site
 ungerne wil vermîden:
 ich muoz eht aber liden 2c
 215 den kumber, des ich hân gewent.
 mîn sin der spannet unde dent
 dar ûf mit hôhem flîze,
 daz ich vil tage verslîze
 ob einem tiefen buoche,
 220 dar inne ich boden suoche, 245.
 den ich doch vinde kûme.
 z'eim endelösen pflûme,
 dar inne ein berc versünke wol,
 gelichen man diz mære sol,
 225 des ich mit rede beginne.
 wil ich den grunt dar inne
 mit worten undergrîfen,
 sô muoz ich balde slîfen
 hie mîner zungen enker.
 230 mîn lop daz würde krenker,
 ob ich des hie begünde,
 daz ich mit rede niht künde

! vil mit d'ant.
hin is. anker

z'eim ende wol gerihten.
 ich wil ein mære tihten,
 235 daz allen mæren ist ein her.
 als in daz wilde tobende mer
 vil manic wazzer diuzet,
 sus rinnet unde fluzet
 vil mære in diz getihte grôz.
 240 ez hât von rede sô witen vlôz,
 daz man ez kûme ergründen
 mit herzen und mit münden
 biz ûf des endes boden kan. 220.
 daz ich ez hebe mit willen an,
 245 dar ûf hât wol gestiuret mich
 der werde singer Dietrich *Souffart*
 von Basel an dem Orte,
 der als ein êren borte
 mit zûhten ist gesteinet;
 250 vor schanden ist gereinet
 sin herze alsam ein lûter golt. 2d
 dur siner miltekeite solt,
 den ich hân dicke empfangen,
 ist von mir an gevangen
 255 vil snelleclîche ein ursuoch,
 der zieren künne wol diz buoch
 mit rede in allen enden.
 geruochet helfe senden
 ein meister aller künste mir,
 260 sô kêre ich mines herzen gir
 mit flîze ûf einen prologum,
 der nütze werde und alsô frum,
 daz er den liuten künne geben
 ein bilde ûf tugentrîchez leben
 265 und ûf bescheidenlîche tât.
 von Wirzeburc ich Cuonrât
 von welsche in tiutsch getihte / 305.
 mit rimen gerne rihte
 daz alte buoch von Troye.
 270 schôn als ein vrischiu gloye
 sol ez hie wider blüejen.
 beginnet sich des müejen
 min herze in ganzen triuwen,
 daz ich ez welle erniuwen

275 mit worten lûter unde glanz,
 ich bûeje in siner brüche schranz:
 den kan ich wol gelîmen
 z'ein ander hie mit rîmen,
 daz er niht fûrbaz spaltet.
 280 ob sîn gelücke waltet,
 und wil mir got ze helfe kômen,
 sô wirt ein wunder hie vernomen
 von âventiuren wilde,
 dâ bî man sælic bilde
 285 und edel bîschaft nemen sol:
 man hœret ûbel unde wol
 gedenken hie der liute.
 swer zuht und êre triute, 3.
 der biete herze und ôren her:
 290 sô merket und erkennet er
 überflûzgeclîchen hort
 von strîte, daz er hie noch dort
 bevant nie græzer slahte,
 sô die vor Troye mahte
 295 vil manic ellentrîcher helt.
Dâres, ein ritter ûz erwelt,
 der selbe vil vor Troye streit,
 swaz der in kriechisch hât geseit
 von dirre küniclichen stift,
 300 daz wart mit endelicher schrift
 ze welsche und in latîne brâht.
 dâ wider hân ich des gedâht,
 daz ich ez welle breiten
 und mit getihte leiten
 305 von welsche und von latîne: / 267.
 ze tiuscher worte schîne
 wirt ez von mir verwandelt.
 wird ich sô wol gehandelt
 von götelicher stiure,
 310 daz ich dis âventiure
 mac ûf ein ende bringen,
 ich sag iu von den dîngen,
 wie daz vil keiserlîche wip
 Helêne manigen werden lîp
 315 biz ûf den tôt versêrte,
 und waz man bluotes rêrte,

Mark.

12,23.

12,28/.

daz durch si wart vergozzen.
 ir clârheit was geflozzzen
 für alle frouwen ûz erkorn.
 320 des wart vil manic lîp verlorn,
 der von ir minne tôt gelac;
 daz man vil wol gehœren mac,
 ê diz getihtē neme ein zil,
des ich nû hie beginnen wil.
 325 Ein künic was ze Troye, 3b
 den twanc der tugende boye,
 daz er nâch hôher wurde vaht.
 ûf êre leit er sîne maht,
 daz er die vollecliche erstrite.
 330 er was rîche und wol gesite,
 gewaltic, milte und ellenthaft.
 ouch diente sîner magenkraft
 und sîner hende manic lant.
 Gelücke het ûf in gewant
 335 vil hôher wirdikeit alsus:
 er was geheizen Priamus
 und het ein wunneclichez wîp,
 diu zierte leben unde lîp
 mit êren und mit reiner tugent.
 340 ir herze was von kindes jugent
 vor allem wandel gar behuot.
 diu frouwe tugentrichgemuot
 was Ecubâ genennet.
 man hete wite erkennet
 345 ir namen und ir hôhen pris.
 diu selbe küniginne wîs
 wart eines kindes swanger,
 daz ûf der Êren anger
 sît der tugent bluomen las.
 350 und dô si swanger worden was,
 dô viel ûf si der sorgen soum,
 wande ir kom ein leider troum
 in ir slâfe nahtes für.
 daz schœne wîp von hôher kûr
 355 bescheidenliche dûhte, 7. 116^a
 daz von ir herzen lûhte
 ein vackel, des geloubent mir,
 diu gewahsen wære ûz ir

und alsô vaste wære enzunt,
 360 daz si Troye unz an den grunt
 mit ir fiure brande,
 noch in des rîches lande 3c
 liez eine stütze niht bestân.
 der küniginne wol getân
 365 was dirre troum vil swære
 und seit in dô ze mære
 dem werden künige Priamô.
 der wart sîn trûric und unfrô,
 wan er in angesliche entsaz.
 370 sîn herze leides niht vergaz
 und inneclicher sorgen;
 sîn fröude wart verborgen
 und al sîn wunne diu verswant,
 wan er gedâhte sâ zehant,
 375 daz sich der selbe troum gezüge
 ûf daz kint ân alle trüge,
 daz diu küniginne truoc.
 dà von sîn riuwic herze gnuoc
 beswæret wart von grunde.
 380 dar nâch in kurzer stunde
 diu frouwe ein knebelîn gebar,
 daz schein sô rehte minnevar
 und alsô liechter wunne rîch,
 daz niender lepte sîn gelîch,
 385 noch niemer lîhte wirt geborn.
 liutsælic gar und ûz erkorn
 was sîn lîp und sîn gebâr.
 und dô der künic alsô clâr
 daz selbe knebelîn ersach,
 390 dô wart er leidic unde sprach:
 'Diz ist ein schedelichiu frucht.
 mîn lant möht allez mit genuht
 von im zerstœret werden.
 ob dirre knabe ûf erden
 395 gewüehse z'einem manne,
 sô würde Troye danne
 von sîner schulde wüeste.
 ê daz er leben müeste 3d
 mir ze schedelicher nôt,
 400 ê tæet ich selber im den tôt,

dur daz ich sorgen würde entladen.
 der wise man sol sînen schaden
 vor betrahten und besehen.
 verlüste möhte vil geschehen,
 405 der si niht wolte wenden.
 man sol die sorge swenden,
 die wîle si gefüege sî,
 dur daz man grôzer swære vrî
 belibe und man ir werde erlöst.
 410 ûz ciner gneisten wirt ein rôst,
 der niht ir zünden understât:
 roht alsô dringet unde gât
 ûz kranker swære stamme
 vil starker sorgen flamme,
 415 der si lât frûhten unde beren.
 des wil ich muoten unde geren,
 daz mîn geburt verderbe,
 ê daz ich selbe ersterbe
 und al mîn rîche werde swach.
 420 diu vackel, die mîn frouwe sach,
 dô si geleite slâfen sich,
 diu machet mir bezeichnenlich
 dig kint, daz von ir ist geboren.
 wirt nû sîn leben niht verloren,
 425 mîn lant zergât in kurzer vrist.
 ez ist vil bezzer, wizze Krist,
 daz ez gelige aleine tôt,
 dan daz ich von im kæme in nôt
 und allez mîn geslechte.
 430 wâ nû zwêne knehte,
 die mir zehant verderbent ez?
 swie got ein volleclichez mez
 von sælden habe ûf ez gewant,
 ez muoz geligen tôt zehant.' 4a
 435 Mit disen dingen und alsus
 wart der künic Prîamus
 ze râte des âp underbint,
 daz er sîn eigelichez kint
 verderben heizen wolte,
 440 dar umbe daz im solte
 kein schade von im ûf erstân.
 daz kint nâch wunsche wol getân

zwêne knehte er nemen liez;
 ze walde er si daz fûeren hiez,
 445 dur daz si tæten im den tôt.
 bî sîner hulde er in gebôt,
 daz si durch keiner slahte dinc
 den niuwebornen jungelinc
 liezen bî der zît genesen.
 450 wan ez müeste ir ende wesen,
 ob im belibe der lebetage.
 sus wart hin zuo dem wilden hage
 daz kint gefüeret al zestunt.
 des wart an hôchgemüete wunt
 455 sîn muoter und diu hovediet.
 ûz vrôuden sich ir herze schiet
 dur die küniclichen fruht.
 dâ wart vil jâmers mit genuht
 begangen unde güebet.
 460 der hof der wart betrüebet
 und al sîn massente.
 nû man diz wandelvrîe
 kindelîn brâht in den walt
 und ez die zwêne knehte balt
 465 verderben solten under in,
 dô wart ez von der strâze hin
 gefüeret zuo der wüeste grôz.
 ein swert gar lûter unde blôz
 der eine ûz sîner scheiden zôch.
 470 daz kint von edelkeite hôch 4b
 wolt er dâ mite ermürdet hân,
 und hete im ouch den tôt getân,
 wær ez von gote erwendet niht.
 dô vor des kindes angesiht
 475 schein daz swert sô lûtervar,
 und ez dar inne wart gewar
 des bildes und des schaten sîn:
 seht, dô began daz kindelîn
 die zwêne mortgltigen man
 480 sô rehte suoze lachen an,
 daz si'z ungerne sluogen.
 an smieren und an luogen
 begunde ez si dô beide,
 sam ûf der liechten heide

483 den küelen tou diu rōse tuot,
 dur daz si bleter unde bluot
 naz unde fiuchte mache.
 die minnecliche sache
 die knechte gerne sâhen.
 490 si sprâchen unde jâhen:
 'uns solte niht diu erde tragen,
 ob ein sô klârez kint erslagen
 würde von uns beiden;
 wir sulen von im scheiden
 495 und ez genesen lâzen.'
 hie mite si dô mâzen
 dem kinde lûterlichen pris.
 si leiten ez ûf dickez rîs
 und in ein grüenez stûdach,
 500 dâ von den tieren im geschach
 ze leide keiner slahte dinc:
 sus wart der kleine jungelinc
 verlâzen in dem walde.
 die knechte sniten balde
 505 die zungen ûz dem munde
 eim edelen jungen hunde,
 der in gevolget hæte.
 durch ein urkûnde stæte
 brâhten si die Prîamô,
 510 dâ bî solt er gelouben dô
 für ein gewislich mære,
 daz von in beiden wære
 daz kindelîn gelegen tôt.
 des lōnd er in mit golde rôt,
 515 wan er gap in rîlichen solt
 und was in beiden iemer holt.
 Er wânde ân allen widerstrît,
 daz kint daz wære bî der zît
 von ir henden tôt gelegen.
 520 dô lac der niuweborne degen
 dort in dem walde aleine.
 und dô der knabe kleine
 wart irre sîner ammen,
 seht, dô begunde enpflammen
 525 sîn herze ûf jâmerunge.
 daz edel und daz junge

wunneclîche sûeze kint
 daz weinte lûte ân underbint;
 wan im gebrast der lîpnar.
 530 nû wolte got sîn nemen war
 mit sîner reinen huote,
 des liez er im ze guote
 dar komen eine hinden;
 an der begund er vinden
 535 zehant die lîpnarunge sîn.
 si stuont über daz kindelîn
 des tages iemer drîstunt,
 und hienc ir brust für sînen munt,
 die souc der junge sûeze knabe
 540 und hete sîne genist dar abe
 und den lebetagen sîn.
 nû daz erwelte knebelîn
 alsus lac in dem wilden hage,
 und sîn diu hinde eht alle tage 4d
 545 nam mit hōhem flîze war,
 dô was ein hirte komen dar
 in den walt mit sînem vihe,
 der hōrte, des ich mich versihe,
 daz kindelîn dô weinen.
 550 des îlt er nâch der cleinen
 jâmerlichen stimme lût
 über gras und über krût
 und kam reht in den selben hac,
 dar inne ûf grüenem rîse lac
 555 daz kint von hōher art geborn.
 nû was sîn lîp als ûz erkorn
 und alsô rehte wunneclich,
 daz der hirte vröute sich
 dur sîn vil clârez bilde:
 560 er truoc ez von der wilde
 und ûz dem wüesten walde
 ze sînem hûse balde,
 dar inne er sîn vil schōne pflac.
 des hirten wîp dô kindes lac;
 565 daz kam zê heile dirre frucht.
 diu frouwe leite durch ir zuht
 und durch sînen clâren schîn
 an ir brust daz knebelîn,

4c

und zôch ez minneclichen dran.
 50 ein ander ammen si gewan,
 der si bevalch ir selbes kint.
 ir trûren wart vil gar ein wint
 dur den hôchgebornen knaben:
 si wolte in verre lieber haben
 55 danne ir kint, daz si gebar.
 si nam sîn vlzgeclîche war
 mit sùezer handelunge,
 sô lange biz der junge
 wart ein wol gewahsen kneht.
 60 got leite ûf in der gnâden reht
 und alsô volleclîche tugent,
 daz edel knabe in sîner jugent 5a
 nie wart sô zûhtic, noch sô wis;
 er bluote sam ein rôsenris
 65 in manicvalter gûete.
 sîn herze und sîn gemüete
 stuonden ûf gerihte starc,
 daz er vil selten ie verbarc,
 swâ man'z bewæren solte.
 70 der sùeze wænen wolte
 für ein gewislich mære,
 daz der hirte wære
 ân allen schimpf der vater sîn;
 ouch tet er im die triuwe schîn,
 75 daz er ûf in solte hân
 billiche vaterlichen wân.
 Er zôch in schône und alsô wol,
 als ein kint sîn vater sol
 durch wære schulde ziehen.
 80 er kunde schande fliehen
 und alle untugende von im jagen.
 nû kam vil schiere zuo den tagen
 der jungelinc schoen unde stolz,
 daz er daz vihe treip ze holz
 85 und ûf der grüenen heide velt.
 ez wuohs vil rîcher tugende gelt
 ûf sînes herzen acker.
 er was rôsçh unde wacker
 ûf allen hôvelichen schimpf.
 90 schoen unde guot was sîn gelimpf

und alliu diu gebærde sîn.
 swenn er und ander hirtelin,
 diu sîne gesellen wâren,
 ir spils begunden vâren,
 95 sô tet er ie daz beste
 und was sô tugentveste,
 daz man in lopte denne.
 si wâren eteswenne
 mit strîte sament gemellich,
 100 alsô daz si dô 'teilten sich' 5b
 und machten krieges parte:
 jô was er ein griezwarde
 und ein guot rihter under in.
 wan swer den sic dô fuorte hin,
 105 dem sazte er ûf sîn houbet
 ein schapel wol geloubet,
 dá mite er in dô krônte
 und im der tugende lônnte,
 daz er sô frumeclichen streit.
 110 unreht daz vlôch er unde meit
 und allen wandelbæren sîn.
 swâ noch der apfel walzet hin,
 er dræjet nâch dem stamme sîn:
 daz wart bewæret unde schîn
 115 an dem juncherren adellich.
 swie vaste er dô gesellet sich
 zuo den gebûren hæte,
 sô was er doch vil stæte
 an allen hôvelichen siten.
 120 sô vremde pfarren dicke striten
 mit den sînen von geschicht,
 son liez er sîn engelten niht,
 daz si dá fremde wâren.
 er wolte rehtes vâren
 125 und tet in guot gerihte kunt.
 swaz dá gesigte bî der stunt:
 ez wære ein ohse, ez wære ein wider,
 daz reht enleit er dô niht nider,
 wan er im eine crône
 130 sazt ûf sîn houbet schône.
 Er was an rehte vollebrâht.
 der arme von im wart bedâht

rehte als der vil rîche.
 in beiden er gelîche
 655 rihte nâch ir schulden.
 daz herze sîn verdulden
 wolt in dem walde keinen zorn.
 sîn lîp von hôher art geborn 5c
 mit gerihte dâ geschuof,
 660 daz er gewan des lobes ruof
 und den werdeclichen prîs,
 daz er geheizen Pâris
 wart dur sîn gelîchez reht.
 665 'pâr' und 'gelîch' sint ebensleht
 und ist an in kein underbint,
 wan daz si mit den worten sint
 gesundert und gescheiden.
 ein sin lît an in beiden
 und ein bezeichnunge.
 670 dar umbe daz der junge
 gelîche rihten wolte,
 als er von rehte solte,
 dô wart er Pâris dô genant
 und alsô rehte wîte erkant,
 675 daz er ûf allen velden
 und in den wilden welden
 wart der jungen hirten voget:
 die kâmen alle z'im gezoget,
 sô si krieges heten iht,
 680 dur daz vor sîner angesiht
 ir strît wûrd aller hin geleit.
 er bete die bescheidenheit,
 daz er nie keinen valsch geriet
 und allez dinc ze rehte schiet,
 685 daz verlâzen wart an in.
 er leite ûf êren sînen sin
 und ûf edellîchiu dinc.
 er was der schœnste jungelinc,
 der ûf der erde ie wart geborn.
 690 sîn dinc was allez ûz erkorn
 an lîbe und an gebâre.
 an antlitz und an hâre
 was er liutsælic unde stolz.
 swenn er daz vihe treip ze holz

695 und ûf die grünen beide,
 sô kunde er sîn mit weide
 nâch dem wunsche nemen war. 5d
 nû der juncherre wunnevar
 bî dem hirten sus beleip
 700 und sîne zît alsô vertreip,
 daz man im hôher tugende jach,
 dô treip er dicke in einen bach
 daz vihe trenken in dem wage,
 der flôz, in einem schœnen hage
 705 vûr eine wilde clûse.
 dar inne was mit hûse
 gesezzen ein gôtinne,
 diu leben unde sinne
 gar ûf Pârisen kêrte.
 710 sîn minne si versêrte,
 des wart ir herzen dicke wê.
 geheizen was Egenoê
 diu selbe feine wilde.
 ez wart nie wîplich bilde
 715 sô schœne und alsô rehte sîn,
 sô diu gotinne kunde sîn
 mit lîbe und mit gebærde.
 vil grôz wart ir beswærde
 nâch Pârise z'aller stunt.
 720 ouch wart von ir sîn herze wunt
 und allez sîn gemüete.
 si twanc gemeine güete
 ûf der gelîchen minne solt:
 si wurden beide ein ander holt
 725 vil schiere ân allen valschen mein,
 wan si begunden under ein
 ir muot verstricken und ir lîp.
 er wart ir man, si wart sîn wîp;
 si wart im trût, er wart ir liep.
 730 Pâris, der hübsche minnediep,
 und diu schœne Egenoê,
 die truogen tougen âne wê
 mit herzen und mit sinne
 z'ein ander stæte minne.
 735 Si kunden wol ir fröude heln. 6a
 sô Pâris mohte sich versteln

ze sines herzen künigtn
 von der gesellescheste sîn,
 sô wart im inneclichen wol.
 740 ir beider muot was vröuden vol
 und wart ir leit verborgen,
 wan daz diu schœne sorgen
 begunde sêre z'aller stunt,
 daz im ander minne kunt
 745 wûrd eteswenne von geschicht.
 ob si der vorhte hæte niht
 gehabet in ir herzen,
 sô wære sunder smerzen
 gewesen al ir wunne ganz.
 750 wan dô sîn varwe schein sô glanz
 und er sô tugentriche was,
 dô nam dick an sich unde las
 vil sorgen ir getriuwer lip.
 si vorhte, daz ein ander wip
 755 in schiede von ir minne.
 diz lac ir allez inne
 und was ir meistez ungemach,
 dá von si z'einer stunde sprach
 erbermeclichen wider in:
 760 'ach herze friunt, wie sêre ich bin
 betrüebet alle stunde!
 mîn herze ist gar ze grunde
 beswæret, süezer jungelinc,
 dur daz vil angestbære dinc,
 765 daz ich des grôze vorhte hân,
 daz mir schade an dir getân
 von vremder minne werde.
 ich sorge des ûf erde,
 daz von mir dînen werden lip
 770 scheidet lîhte ein ander wip
 und mîner minne dich entwene,
 sô daz dîn herze nâch ir sene
 und mîn vergezzen müeze.'
 'nein, frouwe,' sprach der süeze, 6b
 775 'die sorge maht dû lâzen.
 dû solt dich leides mâzen
 und âne vorhte wesen vrô!
 sus gienc er z'einem boume dô,

der nâbe bi dem wazzer staont,
 780 ir tuonde, als die getriuwen tuont,
 die liep von herzeleiden
 mit trôste wellen scheiden
 und ûz ir sorge enbinden.
 tief an des boumes rinden
 785 begund er schœne huochstaben
 mit sînem mezzerlîne graben.
 die sprâchen sus ze tiute:
 'man sol daz wizzen hiute
 und êweclichen iemer mê,
 790 sô Pâris und Egenoê
 von ir minne scheident
 und beide ein ander leident,
 sô muoz diz wazzer wunneclich
 ze berge fliegen hinder sich
 795 und widersinnes riuschen.'
 sus wolt er âne tiuschen
 machen si dô sicherhaft,
 daz si mit ganzer liebe craft
 versigelt im ze herzen was.
 800 und dô si disiu wort gelas,
 dô wart diu wilde feine
 der vorhte blôz und eine,
 daz er iht von ir schiede sich.
 nû der juncherre wunneclich
 805 sus tougenlicher minne pflac
 und ofte bûte disen hac
 beswærde und aller sorgen vri,
 dô wart ein hôchgezît dá bi
 geboten in dem lande,
 810 dá wunne maniger hande
 von küniclicher rîcheit
 gesehen wart und ûf geleit.
 Her Jûpiter, der hübsche got, 6c
 der under sîn vil starc gebot
 815 getwungen hete manic lant
 und der ze sînem dienste bant
 man unde wip mit hôher kraft,
 der luot ûf eine wirtschafft
 vil gotinn unde gôte wert.
 820 wan er hete des gegert,

daz er die clären swester sîn,
 diu lûter was und alsô vfn,
 wolt einem man ze wibe geben.
 des liez er dô mit wunne leben
 45 vil manigen werden hôhen lip.
 wan ez enwart nie schœner wip
 gesehen stille und über lût,
 denn ouch diu keiserlichiu brût
 an lîbe nnd an gebærde was.
 50 si zôch des mâles unde las
 an sich vil maniges herzen muot.
 si was bescheiden unde guot,
 liutsælic, edel unde clâr.
 ir lip, ir gûete und ir gebâr
 55 rlichen wâren vollebrâht.
 der Wunsch der hete si bedâht
 mit flîze gar, des sît gewis.
 si was geheizen Thêtis,
 und lac an ir sô grôz gewalt,
 60 daz alliu wazzer manicvalt
 ir hende wâren undertân.
 si muosten vliezen unde gân,
 als in von ir geboten wart.
 si erkande wol ir aller art
 65 und schein gewaltic drinne.
 si was ein mergötinne
 und ein erweltiu feine.
 diu selbe maget reine
 wart ze wibe dô benant
 70 des kûnges sun ûz Kriechenlant,
 der was geheizen Pêleus. 6d
 dâ von her Jûpiter alsus
 zuo dirre hôchgezîte spil
 luot gotinn unde gôte vil.
 75 Der kam dâ hin ein michel schar.
 vil manic lip nâch wunsche gar
 gezieret was dar under.
 nû möhte iuch nemen wunder,
 waz gôte wâren bi der zit?
 80 si wâren liute, als ir nû sît,
 wan daz ir kresteclich gewalt
 was michel unde manicvalt

von kriutern und von steinen.
 ir nützen und ir reinen
 85 art si wol erkanden
 und tâten in den landen
 von ir tugende krefte
 und mit ir meisterscheste
 sô manic wunder wilde,
 90 daz man dâ von ir hilde
 müeste an beten iemer sît.
 ouch lepten gnuoge bi der zit,
 die zoubere wâren
 und wunder in den jâren
 95 mit gongelwise worhten.
 die wurden ouch mit vorhten
 für gôte dâ geschriet an.
 und ob ein sinneriche man
 schœn unde niuwe liste vant,
 100 der wart ouch bi der zit erkant
 für einen got der selben kunst,
 und truogen im die liute gunst
 dur daz meisterliche dinc,
 daz alsô niuwer fûnde ursprinc
 105 von êrst ûz sînem herzen flôz.
 man bôt in allen wirde grôz,
 die dirre dinge pflâgen.
 si wonten unde lâgen
 110 ûf bergen und in klûsen 7a
 und wolten gerne hûsen
 ze walde ûf wilden riuten,
 dur daz si vor den liuten
 einvaltic unde kiusche
 verbælen ir getiusche,
 115 dâ mite si die welt betrügen
 und an sich tumbe tôren zügen,
 die si für gote erkanden
 und in ir opfer sanden
 mit vorhten und ir prisant.
 120 in diene guot, liut unde lant,
 daz kunden si gemachen
 mit kûnstebæren sachen
 und mit ir hôhen meisterschaft.
 stein unde guoter wûrze kraft,

905 dies' in der wilde funden,
 die schuofen z'allen stunden
 an in sô wunderlîchiu werc,
 daz manic walt und manic berc
 nâch ir helfe ersuochet wart.
 910 si wâren gar von rîcher art
 und viel si wunder guotes an.
 doch was ir aller houbetman
 her Jûpiter, als ich ez las.
 wan er sô kûnsterîche was,
 915 daz er mit zouberlicher maht
 ir aller wisheit ûbervabt.
 Der selbe got, her Jûpiter,
 zuo dirre hôchgezîte her
 hete ûz wüesten welden
 920 und von den wilden velden
 vil der genôze sîn besant.
 ir würde gnuoc von mir genant,
 die zuo dem hove kâmen,
 wan daz ich gerne râmen
 925 gelimpfes unde fuoge wil:
 der rede würde ein teil ze vil,
 solt ich ir iegeliche zeln. 7b
 ich wil die besten ûz in weln
 und ir namen kûnden.
 930 swer under in an fûnden
 ûnd an kunst was vollebrâht,
 des wirt besunder hie gedâht,
 wan ich entsliuze sîniu dinc.
 her Jûpiter, ein ursprinc
 935 aller stolzen hûbescheit,
 der hete sînen hof geleit
 ûf eine wîsen lichtgevar:
 dâ von was er der êrste dar
 zuo dem erwelten brüele.
 940 die tische und daz gestüele
 het er gezieret und bereit
 nâch kûniclicher rîcheit;
 wan dâ was michel volle.
 dar nâch kam her Apolle
 945 ze hove in einer kurzen vrist,
 der aller arzenie list

von êrst in sînem herzen vant.
 sîn apotêke was besant
 mit im ûf den grüenen plân,
 950 dâ sach man bûhsen inne stân
 mit latwerjen ûz erkorn,
 der man ungerne hæte enborn
 zuo dirre hôchgezîte.
 her Mars, der aller strîte
 955 mit sîner meisterscheffe pflac,
 der kam ouch ûf des hoves tac
 gewâpent mit den sînen.
 er wolte gerne schînen
 in stabelringen spiegelvar,
 960 ob ieman in der hoveschar
 unfuoge reizen wolte,
 daz er daz weren solte
 mit kraft und mit gesmîde.
 ein got der hiez Cupîde
 965 und was der minne schütze: 7c
 der wart dem hove unnütze,
 wan er kam dâ hin dur bil
 und fuorte bogen unde pfl,
 dâ mite er manigen sêrte,
 970 als in diu minne lêrte
 und ir gewalteclich gebot.
 Mercurius der werde got,
 der alle zungen wol vernam,
 der fuor mit êren unde kam
 975 zuo dirre hôchgezîte.
 er was erkennenet wîte,
 wan er was aller gôte bote
 und seite eim iegelichen gote,
 swaz botescheffe in ane gienc.
 980 ein bûhse an sînem gürtel hienc
 mit brieven und mit mæren.
 man sach den helfebæren
 dâ gerne bî der stunde,
 dur daz von sînem munde
 985 vlôz aller hande sprâche.
 des wînes got, her Bâche,
 der von êrst erdâhte most,
 der kam dâ hin mit rîcher kost,

wan er vil manic fuoder
 980 durch trinken und durch luoder
 bráhte dar ze stiure.
 den hof durch áventiure
 wolt er mit wíne blüemen sus.
 ein got hiez Eminéus,
 985 der aller briuteloufte wíelt,
 der kam ouch dar, wan der behielt
 sîn stat vil wol dá under in.
 daz heiltuom daz bráht er dá hin,
 dá man den briutelouft úf swuor.
 1000ze dirre híchgezíte fuor
 ein got, der hiez Neptúne
 und erkande wol die lúne
 der wazzer und der wilden mer,
 dá von muost er des hoves her 7^d
 5 mit schiffen leiten über sê.
 der hóhen góte sol ich mé
 niht lázen iuch erkennen.
 der feinen wil ich nennen
 und der gótinnen ouch ein teil,
 10 der manigiu frœlich unde geil
 an disen hof kêrt unde zôch.
 die gótinn aller berge hích,
 Orêades genennet,
 schœn unde rích erkennet
 15 zer híchgezít sich huoben.
 si suochten unde gruoben
 gesunde wúrze reine
 und úz erwelt gesteine:
 der zweiger bráhten si dô vil
 20 zuo der híchgezíte spil.
 Diz was ir beste prisant dô.
 des wirtes wíp, vrò Jânó,
 diu schatzes unde guotes wíelt
 und allen ríchen hort behielt,
 25 diu kam dá hin gezieret wol.
 von silber und von golde vol
 bráhte si dar manigen schrin.
 si wolte ir aller frouwe sîn,
 wan si was dá wirtinne.
 30 der boume küniginne, *

die Drýades noch sint genant,
 die wáren ouch dá hin besant
 und heten bráht vil manic rís,
 daz mit bluote in alle wís
 35 gezieret was vil schône
 und mit der voglele dône
 besungen wart ríliche.
 Pallas, diu künsteríche,
 ein gótinn aller wísheit,
 40 ze hove wol gezieret reit
 mit kostbærlichen tuochen.
 von hóher liste buochen
 bráhtes' eine búrde, 8^a
 dar an bewæret wúrde
 45 ir wítze und ir bescheidenheit.
 Cêres, ein frouwe vil gemeit,
 der tugent aller sæte pflac,
 diu fuorte dá vil manigen sac
 mit korne úf einem soume.
 50 Vênus, diu mit ir zoume
 die minne kêret, war si wil,
 diu kam zer híchgezíte spil
 schön unde werdeclichen ouch.
 ein fiurín vackel áne rouch
 55 schein úz ir wunneclíchen hant.
 die frouwen Nájades genant,
 die der fontánen wíelten,
 ze hove ir stat behielten
 mit fröudebernder wunne.
 60 dá clanc vil manic brunne
 gar lúterlíche úz ir gewalt,
 der mit síme fluzze kalt
 fröut ôren unde sinne.
 der bluomen küniginne
 65 geheizen Amadrýades
 ze hove wíelten eteswes,
 daz den ougen nütze was.
 gestróuwet hetens' úf daz gras
 rôsen, vîol unde clé.
 70 Thêtis, ein frouwe von dem sê,
 diu der wazzer hete gewalt
 und zuo den êren was gezalt,

daz si dá solte werden brát,
 diu lie durch bluomen und dur crút
 75 dá fliegen einen clären bach,
 der schuof den gesten rích gemach
 ûf dem erwelten pláne.
 ein götln hiez Dyáne
 und pflac der jegerie,
 80 diu kam zuo der pláne
 mit netzen und mit stricken
 und hiez ouch mit ir schricken 8b
 hirze, rêher unde swin.
 hie sol der zal ein ende sîn
 85 von den götinnen über al.
 wer möhte ir namen bî der zal
 ze rechenunge bringen,
 die zuo dem hove dringen
 begunden unde kêren!
 90 diu hõchgezît mit êren
 geblüemet schõne wart alsus.
 dar kam der künic Priamus
 von Troye und zwêne siner süne,
 die sázen ûf der tugende büne
 95 schõn unde werdecliche enbor:
 der eine der hiez Hector
 und Elenus der ander;
 ir swester hiez Cassander
 und was vil hübisich unde wis:
 100 sô wonte ir bruoder Páris
 dennoch in dem gevilde.
 diz mære in beiden wilde
 was und ir vater Priamó.
 si wisten umb in cleine dô,
 105 wan si des heten wol gesworn,
 daz der jungelinc verlorn
 in dem walde wære:
 dô was der hovebære
 beliben harte wol gesunt.
 110 sîn vater hete bî der stunt
 gezoges vil an sich genomen
 und was zer hõchgezîte komen
 nâch küniclichen êren.
 den hof begunde er mêren

115 werdeclichen ûf dem gráse,
 dá beide bluomen unde wase
 zierten anger unde velt.
 vil manic keiserlich gezelt
 was geslagen ûf den clê.
 120 man dorfte weder sît noch ê
 dekeinen plân beschouwen,
 den ritter unde frouwen
 sô kostbærliche zierten.
 ouch spilten unde smierten
 125 rôsen, viol unde bluot
 in manges edelen herzen muot
 durch der ougen bürgetor.
 in den luft vil bõhe enbor
 klanc vil manic stimme lût.
 130 bluomen, gras, loup unde crút
 dá stuonden wol geverwet
 und heten sich gegerwet
 in liechten wunneclichen schîn.
 diu wilden cleinen vögellîn
 135 diu sungen ûf den esten
 den hovelichen gesten
 sô rîlch in ir ôre,
 daz in der himele kôre
 möht ir gedæne erclungen sîn.
 140 ouch was daz weter alsó vîn
 und alsó glanz diu sunne,
 daz von ir michel wunne
 sich huop ûf der pláne.
 die boume und ir flôrte
 145 die bâren schaten unde luft.
 ir bleter und ir blüete kluft
 ze fröuden heten sich gestalt.
 ein vòrest und ein grüener walt
 nâch an den anger stiegen,
 150 dar ûz sach man dá fliegen
 bech unde manic brünnelîn,
 daz mit dem süezen flugze sîn
 die wisen kunde erfuhten.
 man sach dá verre lihten
 155 golt, silber und gesteine,
 daz manic wilde feine

truooc an ir liechten wæte.
 dâ was vil grôz geræte
 vom tranke und ouch von spîse; 8a
 dâ sungen sûeze wîse
 beî diu frouwen unde man;
 lâ gleiz vil manic fûrspan
 und manic edel schapellîn,
 dâ bôt durchliubteclichen schîn
 diu gimme und daz gesmîde:
 der purper und diu sîde
 ir glanz dar under wâben;
 dar zuo die bluomen gâben
 und diu sunne liechten glast.
 70 dekeiner wunne dâ gebrast,
 der man ze hôchgezîte gert.
 die geste rilich unde wert
 die wâren hûbisch unde geil
 und heten hôher frôuden teil,
 175 die man zer welte haben sol:
 in allen was von herzen wol.
 In dirre wunne schalle
 wâren die gôtinn alle
 gesezzen ûf gestûele,
 180 dâ vrische boume kûele
 in bâren schaten unde luft.
 durch ruomes und durch schalles guft
 gezieret wâren si nâch lobe.
 in allen wirdeclichen obe
 185 sâzen drî gôtinne,
 die leben unde sinne
 mit tugende kunden gesten.
 si wâren dâ die besten
 vor der plânne vorste.
 190 kein frouwe sich getorste
 mit schœne z'in gemâzen;
 dâ von si z'obrest sâzen
 schôn und gewaltecliche dô.
 daz eine was frô Jûnd,
 195 diu rîcheit unde guotes pflac.
 an ir sô ganziu wurde lac,
 daz si gestalt nâch wunsche was. 9a
 daz ander was vrô Pallas,

ein gôtinn aller wîsheit,
 200 diu saz riliche dâ bekleit
 und gap durchliuchteclichen schîn.
 Vênus, der minne kûnigîn,
 diu beidiu schœne und edel schein,
 diu was diu dritte nâch den zwein,
 205 und saz gezieret schône.
 von golde ein rilich crône
 ir iegelicher houbet hie
 vil werdeclichen umbevie
 und was dar ûf gesetzt.
 210 ir lîp was niht geletzet
 mit swacher missewende.
 der Wuusch mit stner hende
 vor wandel hete si getwagen.
 si kunden laster in ir tagen
 215 und allen valsch vermîden.
 von liechter ziclâtsiden
 ir cleider stuonden wol geweben,
 und wâren listen unde reben
 von golde rôt gedrunge drîn,
 220 dar ûz durchliubteclichen schîn
 erwelte margarîten
 in bâren zuo den zîten.
 Die selben gôtinn alle drî
 schœn unde missewende frî
 225 wâren sô liutsælic gar
 und alsô rehte wunnevar
 an lîbe und an gezierde grôz,
 daz manic lûter ouge entslôz
 ûf der hôchgezîte sich,
 230 daz die gôtinne keiserlich
 ze wunder ane blicte.
 ir drier clârheit schicte,
 daz manger dâ begunde jehen:
 'ach got, wan solt ich iemer sehen
 235 und êweclichen schouwen 9b
 dis ûz erwelten frouwen,
 der leben ist sô vollekomen!
 sus hete ir minne an sich genomen
 vil ougen unde herzen.
 240 si bâren jâmersmerzen

den gōtēn und der künige schar,
 die zuo dem hove kâmen dar,
 dur daz si dâ beliben vrô.
 nû Pallas unde Jûnô
 245 sâzen dâ gezieret sus
 und diu götinne Vēnus
 in beiden saz vil nâhe bî,
 seht, dô wurdens' alle dri
 gereizet balde ûf einen strît.
 250 ûf einem blanken pferde sit
 geriten kam ein frouwe stolz,
 die sach man nider vûr daz holz
 ûf die plânne erbeizen.
Discordiâ geheizen
 255 was daz wol getâne wîp;
 mit rîcher wæte was ir lip
 gezieret und bevangen;
 doch hete si begangen
 vil dicke wandel unde mein.
 260 si kunde werren under ein
 mit hazze werde liute.
 'discordiâ' ze tiute
 ein missehelling ist genant,
 dâ von der name wol bewant
 265 was an ir libe schœne,
 der nîdic unde hœne
 bî wunnecllichem bilde was.
 swer an sich hōhe wirde las,
 dem wart gevære si zebant.
 270 ir haz den hete si gewant
 vil dicke ûf werde hoveschar,
 die si mit kriege sô verwar,
 daz si ze strîte kâmen.
 si kunde ir scheidelsâmen
 275 wol under friunde sæjen,
 dar umbe daz si mæjen
 begunde schaden und verlust.
 mit sô getâner âkust
 hetes' al ir zît vertân.
 280 si was erbeizet ûf den plân,
 durch daz si vrōude swachte
 und einen krieg dâ machte,

von dem sich hûebe ein michel strît.
 daz si ze sîner hōchgezît
 285 her Jûpiter der stæte
 geladen niht enhæte,
 dâ von leit si den smerzen,
 daz trûren in ir herzen
 lac unde zornes galle.
 290 er luot die götinn alle
 und hete si versmâhet gar.
 des kam si von ir selben dar
 mit zornecllichen riuwen.
 si wolte kriege briuwen 78⁴/₁.
 295 und alsô bitterliche nôt,
 daz manger sit gelæge tôt.
 Nû merkent, wie si'z ane vienc.
 bekleidet si nâch wunsche gienc
 in daz gestüele tougen,
 300 sô daz mit sînen ougen
 nieman gesehen möhte ir lip.
Discordiâ, daz übel wîp,
 truoc an ir hende ein vingerlîn,
 daz kunde ir antlitz und ir schîn
 305 verdecken wol mit sîner maht.
 von sîner krefte alsô verdaht
 wart ir menschlich bilde,
 daz ir figûre wilde
 wart in allen ûf dem plân.
 310 diz wunder hete an ir getân
 der edel und der fremde stein, 9a
 der von dem vingerlîne schein
 und ûz im schōne lûhte.
 dekeinen man bedûhte,
 9c 315 daz er die frouwen sæhe,
 diu mit gezierde wæhe
 gie vor in allen unde stuont.
 si tet, als alle die noch tuont,
 die strîte wellent stiften,
 320 und wolte dâ vergiften
 den frōudenrîchen hoveschal.
 die liute mohtes' über al
 wol geschouwen unde spehen,
 und kunde nieman si gesehen

325 noch gehöeren ûf dem plân.
 si liez ir ougen umbe gân
 in der wunneclichen schar
 und nam des vlizeclichen war,
 wâ si die besten sæhe,
 330 durch daz in dâ geschæhe
 von ir schulden ungemach.
 ze jungest si dâ sitzen sach
 die werden götinn alle drî,
 die wandels unde meines frî
 335 durch guften und durch schallen
 dô sâzen ob in allen,
 als ich dâ vornen hân gezelt.
 nû si die frouwen ûz erwelt
 gesach sô rehte wunneclich,
 340 seht, dô gedâhte wider sich
 Discordiâ, diu hœne:
 'sît dise frouwen schœne
 die besten hie ze hove sint,
 sô muoz ich hiute ein underbint
 345 an ir holtschefte machen.
 ir liep mit leiden sachen
 wil ich besunder scheiden.
 ist, daz ich in geleiden
 kan ir friuntschaft iemer,
 350 son mac dem wirte niemer
 geschehen grœzer ungemach.
 sît daz ich alsô rehte swach
 in sinem herzen liuchte
 und in sô bæse diuchte,
 355 daz er mich her niht enluot;
 sô wil ich sinen vrien muot
 mit herzeleide binden.
 geschaffe ich, daz erwinden
 muoz diu fröude manicvalt,
 360 zuo der vil manic fürste balt
 gestrichen ist von lande her,
 sô wirt mîn friunt, her Jûpiter,
 an êren und an wirde cranc,
 wan in kein laster nie getwanc,
 365 daz im sô nâhe wæge.
 zwâr ich ensol niht træge

KONRAD.

ze sinem ungefüere sîn,
 wan ich geschicke an disen drîn
 frouwen schœne und ûz erkorn,
 370 daz under in krieg unde zorn
 vil schiere sich erhaben hât.
 ich wirfe mîne scheidelsât
 enzwischen si geswinde,
 dâ von daz ingesinde
 375 z' ein ander wirt verworren.
 an hôher wunne dorren
 der hof von mîner schulde muoz.
 ich tuon im aller fröude buoz,
 biz ich geriche an im den schaden,
 380 daz ich dâ her niht wart geladen.'
 Mit den gedenken und alsô
 gie si dort hin, dâ Jûnô
 mit iren zwein gespilen saz.
 si wolte krieg, nit unde haz 18 1/2.
 385 dâ sæjen under dise drî.
 für die götinne wandels vri
 verborgenlichen si dô schreit 10b
 und in sô lîser tougenheit,
 daz man ir bildes niht enphant.
 390 enmitten under si zehant
 warfs' einen apfel schœne,
 den ich mit lobe krœne
 vür alle werden epfel noch,
 und was er von zwein stücken doch
 395 z' ein ander wol gelœtet.
 ûz golde licht gerœtet
 sîn halbez teil gesmidet was;
 daz ander stücke, als ich ez las,
 schein durchslagen silberwîz.
 400 an im lac hôher künste flîz
 von meisterlicher kûre.
 ein wunderlich mixtûre
 ûz dem rilichen apfel schein.
 diu was verworren under ein
 405 von aller hande glaste
 sô sêre und alsô vaste,
 daz keiner lichten varwe schîn
 dâ volleclîche möhte sîn;

und was ir aller teil doch dá.
 410 wîz, brún, rôt, gel, grünen unde blá
 diu wurden elliu dá geborn
 und heten alliu doch verlorn
 dá ganzen unde vollen glanz,
 sô daz ir keines was dô ganz
 415 noch in volleclicher kûr.
 ir schîn was wider unde für
 zerdræjet und zersprenget
 und alsô gar vermendet
 mit wilder temperunge,
 420 daz manic wandelunge
 dá fremdeclichen lûhte
 und iegelichen dûhte
 sô mæglich und sô cleine,
 als ir dá vil nâch keine
 425 solte schînen unde wesen. 10c
 sô man den apfel ûz erlesen
 hielt nâhe zuo den ougen,
 sô wart dá sunder lougen
 diu mixtûre an im erkant;
 430 und sô der apfel wart gewant
 iht verre hin von der gesiht,
 so enkôs dá nieman anders niht
 wan silbers unde goldes.
 rîlicher künste soldes
 435 ein wunder was ûf in geleit:
 ein lîste wol eins vingers breit
 enmitten umb den apfel was,
 diu schein noch grüener, denne eingras,
 von smâragdinen steinen
 440 und was ûz harte kleinen
 stücken gar gefüezet wol.
 vil ûz erwelter schrifte vol
 schein der selbe grüene strich,
 wan die buochstaben kostbærlich
 445 beschouwen sich dá liezen.
 von glanzen mergriezen,
 die niht reiner mohten sîn,
 wâren si gevelzet drîn
 und lûhten wunneclichen dá;
 450 si glizzen rôt, gel unde blá

verr ûz der lîsten grasevar.
 diu schrift von hôher koste gar
 diu sprach alsus ze tiute:
 'swelch frouwe sî noch hiute
 455 diu schænste ûf disem veste,
 sô daz an ir kein breste,
 noch kein wandel werde schîn,
 der eigen sol der apfel sîn,
 noch anders keines wîbes.
 460 ir muotes und ir lîbes
 muoz si wesen ûz erwelt
 und für die besten sîn gezelt, 10d
 diu von der hôchgezîte spil
 mit ir den apfel fûeren wil.'
 465 Diu rede und dise buochstaben
 wâren mit gesteine ergraben
 ûf des apfels umbkreiz,
 der von smâragden grüene gleiz
 und alsô wol geschriben was,
 470 daz man dar an kôs unde las,
 wes der apfel solte wesen.
 in swelher zungen man daz lesen
 wolte bî der selben zît,
 diu wart ân allen widerstrît
 475 und in vil kurzen stunden
 an den buochstaben funden,
 die man dá stân gelîmet sach.
 von hôher künste diz geschach,
 daz sich diu schrift verkêrte
 480 und iegelichen lârte
 dá vinden sîne sprâche.
 durch üppeclîche râche
 wart der apfel wandels vri
 gevellet under dise dri
 485 gotinne, der ich hân gedâht.
 gefüeret het in unde brâht
 Discordiâ zer hôchgezît,
 dur daz si krieg, haz unde nîht 17^b
 mit im dá muoste briuwen. 16^b
 490 si wolte ir art erniuwen
 und ir alten werresite,
 dá si noch leider ofte mite

verwirret gnuoge liute.
 ir sâme wirt noch hiute
 485 geworfen under manigen lip.
 si füeget, daz man unde wip
 vil ofte kriegent umbe niht.
 owê, daz des sô vil geschiht,
 daz missehelle machet 11.
 500 und fröude und êre swachet
 ze höven und ouch anderswâ!
 nû si verlie den apfel dâ
 gefallen und gerîsen,
 dô kërte si mit lîsen
 505 triten ûf ir strâze hin
 und lie belîben under in
 daz kleincet ûzer mâze fîn.
 des wart dô von in allen drîn
 ein zeppel und ein kriec derhaben.
 510 dô man gesach die buochstaben
 und dô man het an in gelesen,
 daz der apfel solte wesen
 der schœnsten ûf der hôchgezit,
 dô wolte ir iegelîchiu sît
 515 sich dâ nider tûcken
 und mit der hende ûf zûcken
 den apfel schœne und ûz erwelt,
 dar umbe daz si dâ gezelt
 zer besten ûf der erden
 520 môht ob in allen werden.
 Der apfel wunneclîch gestalt
 von meisterscheft manicvalt
 mit zouber sô gelüppet was,
 swer die schrift gar überlas,
 525 diu von im schône lûhte,
 daz den bî namen dûhte,
 daz er sô wunnebære
 und sô gewaltic wære,
 daz niender lepte sîn genôz.
 530 des wart ein missehelle grôz
 vernomen under disen drîn.
 si dri gelîche wolten sîn
 die schœnsten ob in allen.
 dô vûr si was gefallen

535 der apfel und er wart gelesen,
 dô wânde ir iegelîchiu wesen 11b
 diu beste zuo der hôchgezit.
 mit worten huobens' einen strit
 umb den apfel schiere dô.
 540 des wirtes wîp, vrô Jûnô,
 vie den kriec zem êrsten an,
 dâ si doch lützel an gewan,
 wand ir ze jungest misselanc.
 diu werde nâch dem apfel ranc
 545 und hæte in gerne an sich genomen,
 dar umbe daz si vollekomen
 an rîcheit und an horde was.
 dô streit dâ wider Pallas
 mit worten und mit sinne.
 550 dur daz si meisterinne
 was aller hôhen wisheit,
 sô vaht si, weizgot, unde streit
 umb den apfel ouch zehant.
 ir herze was ûf in gewant
 555 und ir lîbes zuoversiht.
 iedoch geschach ir wille niht
 an dem prisande wol getân,
 wand in ouch Vênus wolte hân,
 dur daz si der minne wîelt
 560 und in ir herze nâhe wîelt
 rein unde hôhe trûtschaft.
 si wurden sêre kriechaft
 umb den apfel under in.
 dar unde dan, her unde hin
 565 der strit mit rede wart geleit.
 ir aller hœhsten werdekeit
 warf ir iegelîchiu vûr,
 dar umbe daz si niht verlûr
 den pris dâ bî den stunden.
 570 kein rihter wart dô funden,
 der si dô schiede nâch ir ger.
 nû hôrte ir rede her Jûpiter,
 wan er saz in nâhe bî. 11c
 dâ von sô bâtens' alle dri
 575 den hübschen und den werden got,
 daz er si durch sîn hôch gebot

geruochte ûz kriege wîsen,
 sô daz er eine prîsen
 ûz in drîn begûnde,
 580 diu daz verschulden kûnde,
 daz ir der apfel wûrde.
 diz dûhte ein swære bûrde
 den got bescheiden unde wîs,
 daz ir einiu disen prîs
 585 enphienge dâ besunder
 und die zwô dar under
 beliben sînes lobes vrl.
 wan die frouwen alle drî
 die wâren im alsô gewant,
 590 daz er dekeine dô zehant
 wolt under in verkiesen
 und dâ mit rede verliesen
 sîn hôchgebornez kûnne.
 er was von adels wûnne
 595 in sippe sunder allen mein.
 dâ von er wider si dô schein
 an triuwen deste vester.
 Vênus diu was sîn swester
 und frô Pallas sîn tochter,
 600 von dirre sache mohter
 beswâren niht ir zweier lîp,
 sô was Jûnô sîn selbes wîp
 und dar zuo diu swester sîn:
 alsô was er in allen drîn
 605 mit sippeschaft gebunden,
 daz er si bî den stunden
 getorste niht gescheiden.
 den zwein wolt er niht leiden,
 ob diu dritte fûerte hin 11d
 610 den schoenen apfel under in.
 Doch seite er in ze mære,
 ein hûbscher knabe wære
 dâ bî in einem walde,
 der scheiden kûnde balde,
 615 swaz verlâzen wûrde ân in.
 er hete alsô getriuwen sîn
 und sô bescheidenlichen muot,
 daz er durch keiner slahte guot,

noch dur liebe, noch dur leit
 620 zerbræche sîne wârheit
 und daz liuterlîche reht.
 ouch seite er in, der selbe knecht
 wære ein hirte unmâzen wîs
 625 und bieze dâ von Pâris, 1796f
 daz an im gelîche
 der arme und ouch der rîche
 fûnden starc gerîhte grôz.
 diz mære dô mit rede entslôz
 her Jûpiter den frouwen.
 630 er sprach, ob si beschouwen
 den selben hirten wolten,
 dazs' einen boten solten
 nâch im senden in den walt,
 dur daz ir krieg sô manicvalt
 635 gescheiden wûrde rehte
 von dem getriuwen knechte,
 der sich ûf tugende wæge
 und ganzer wære pflæge.
 Diz mære in allen drîn geviel
 640 sô wol, daz ir gemûete wiel
 nâch dem hirten alzehant.
 sus wart Pâris von in besant,
 der kûme doch ze hove kam,
 wan in des michel wunder nam,
 645 waz er dâ schicken müeste. 12a
 hin ûz der wilden wüeste
 kêrte er ûf die hôchgezt.
 ein kleit daz truoc er bî der zît,
 daz im dâ was gebære.
 650 nû sprechent, ob ez wære
 von liehter sîden wol gebriten!
 nein, sîn roc der was gesniten
 ûz einem groben sacke
 und hienc an sînem nacke
 655 ein grâwer mantel niht ze guot.
 von vilze truoc er einen huot
 und zwêne schuohe rinderîn,
 die wâren zuo den beinen sîn
 mit riemen dâ gebunden.
 660 ouch truoc er bî den stunden

einen kolben in der hant.
 als man in bi dem vihe vant,
 sus wart er hin ze hove bráht.
 des wart vil dicke dá gedáht,
 65 was ein hirte wolte dar
 vür schœne frouwen lichtgevar.
 Doch wart er wol enphangen.
 er kam für si gegangen
 zuo dem gestüele wunneclich,
 70 dá der krieg erhaben sich
 umb den apfel hæte.
 swie man in kranker wæte
 den jungelinc dá sæhe,
 doch was vin unde wæhe
 75 sin lip und aller sin gebâr.
 als ob er hæte guldin hâr,
 sus glizzen sine löcke reit.
 der wunsch der was an in geleit
 von aller hande dinge,
 80 daz einem jungelinge
 schön unde sæleclichen stât. 12b
 het er getragen rîche wât,
 sô wære ein wunder dá gezelt
 von sîner clârheit ûz erwelt
 85 und von der liechten varwe sin.
 diu gap sô wunnebæren schîn
 ûz sinem swarzen huote,
 als ob ein hac dá bluote
 von rôsen rîchen dornen.
 90 den süezen hôchgebornen
 die frouwen alle an sâhen.
 si sprâchen unde jâhen,
 ez wære ein schedelichez dînc,
 daz ein sô glanzer jungelinc
 95 ein hirte solte heizen.
 er möhte in allen kreizen
 ein künic libeshalben sin.
 sus wart durch sinen clâren schîn
 Pârts dá gerüemet.
 100 mit êren wol geblüemet
 wart von schœnen wîben er.
 des hoves wirt, her Jûpiter,

enphienc in harte schône.
 ze wirde sîner crône
 705 fuort er in bi den zîten
 und sazte an sîner sîten
 den süezen und den clâren,
 der kunde alsô gebâren,
 daz man im lobes muoste jehen.
 710 und dô der hof begunde sehen
 und al sin massente,
 Jaz dirre wandels vrie
 wart schône enphangen mit genuht
 und daz im keiserliche zuht
 715 her Jûpiter mit rede bôt;
 dô wart in allen harte nôt,
 daz si gedrungen für den gast, 12c
 dem in der welte nihtes brast,
 wan daz er guoter wæte,
 720 noch cleider niht enhæte.
 Die fürsten und der künige schar
 die kâmen algeliche dar
 für den werden hôhen got.
 si dûhte ein wunderlicher spot,
 725 daz im sô nâhe ein hirte saz
 und daz er den sô hôhe maz,
 daz er in liez die wirde hân.
 von in wart rede vil getân,
 waz er ze hove wolte,
 730 und waz er schicken solte
 an dem gestüele wunneclich.
 si dâhten alle wider sich:
 'dur waz kam dirre hirte her?'
 nû weste wol her Jûpiter,
 735 daz si des alle wunder nam;
 dá von er in mit rede bekam
 und gap in sin antwürte alsô:
 'ir herren alle,' sprach er dô,
 'lânt iuch niht wunder nemen hie,
 740 daz ich sô werdeclîche enphie
 Pârtsen, der hie sitzet.
 enbrennet und erhitzet
 ist er ûf keiserliche tugent:
 ez wart nie kneht in sîner jugent

745 sô gar bescheiden, noch sô wis.
 er heizet dâ von Pâris,
 daz er geltche rihtet
 und allez dinc verslihtet
 nâch rehte, des man frâget in.
 750 witz unde künsterichen sin
 hât vrô Sælde ûf in gewant;
 dur daz hab ich in her gesant,
 daz er die vrouwen sêze 12a
 von kriege wîsen mûeze,
 755 der muot ûf disen apfel stât.
 ir iegelichiu willen hât
 zuo der wunneclichen fruht.
 nû sol Pâris dur sîne zuht
 den strît gescheiden under in.
 760 er heize disen apfel hin
 ir eine ziehen ûz in drîn.
 swenne er mit den ôren sîn
 verneme ir aller drîer wort
 und iren krieg biz ûf ein ort
 765 gehôere und an ein ende,
 sô gebe mit sîner hende
 den apfel einer drunder
 und lâze in der besunder,
 diu ze rehte in haben sol.
 770 wirt endelichen unde wol
 von im gescheiden dirre strît,
 sîn lop wirt michel unde wit
 und muoz ûf al der erden
 sîn nam erhœhet werden.
 775 Pârîse was diu rede leit.
 er zôch dur sîne hûbescheit
 den huot gezogenlichen abe.
 der hôchgeborne sêze knabe
 stuont ûf mit zûhten über lanc
 780 und leite sîne hende blanc
 vûr sich dô bi der stunde.
 ûz einem wîsen munde
 sprach bescheidenlichen er:
 'herr unde got, her Jûpiter,
 785 diz wære ein michel ungelimpf
 und müeste sîn der liute schimpf,

daz ir ze hôhen sachen
 mich nidern und mich swachen 13a
 kneht hie ziehen wolten.
 790 niht spotten ir mîn solten,
 wan ich der jâre bin ein knabe
 und ich der witze niht enhabe,
 daz ich gescheiden mûge den strît,
 der hie ze hove an dirre zît
 795 ist umb den apfel schoene.
 daz iuch vrô Sælde kroene
 vor allen hôhen wirten!
 wer gæbe eim armen hirten
 alsô bescheidenlichen sin,
 800 daz er den krieg hie leite hin
 mit rehten und mit wâren zûgen,
 den künige niht gescheiden mûgen,
 noch vil manic wîser got?
 diu rede ist wærlîch iuwer spot
 805 und mac wol sîn dur schimpf getân.
 môht ich daz ê gewizzen hân,
 so enwær ich niht bekommen her.
 'nein, zwære,' sprach her Jûpiter,
 'ich wolte ungerne schimpfen dîn.
 810 bî der vil hôhen sælde mîn
 swer ich dir einen tiuren eit,
 daz ich dur die gerehtekeit,
 der ein wunder an dir lît,
 dich hân besant zer hôchgezt,
 815 noch anders durch dekeiniu dinc.
 dû bist ein wîser jungelinc,
 daz weiz ich und erkenne wol.
 swaz krieges ieman scheiden sol,
 den kanst dû wol verslihten
 820 und sô nâch rehte rihten
 den liuten algemeine,
 daz man dîn herze reine 13b
 sol iemer hôhe prîsen.
 wilt dû von kriege wîsen
 825 die frouwen, die des apfels gernt,
 sô solt dû wizzen, daz si wernt
 vil hôhes lobes dînen lîp.
 dich êrent drumbe reiniu wîp

und aller werden göte schar.
 80 wā nū, ir frouwen, sprechent dar!
 wie swigent ir sō stille!
 ist ez niht iuwer wille,
 daz er iuch alle drī verneme,
 und der dar under wol gezeme
 85 der apfel und der prīsant,
 daz in diu habe von stner hant
 an allen krieg und ane haz?
 'jā,' sprächen si, 'wir loben daz
 gemeine und algeltche,
 90 daz er den apfel rīche
 sūl under uns der besten geben,
 sō wir gesagen unser leben
 und der hēhesten wirde ein teil.
 er sol vernemen durch sin heil,
 95 waz an uns drīn von ēren lige,
 und diu dar under hie gesige,
 diu neme den apfel ūz erkorn
 von stner hende an allen zorn.'
 Nū daz der jungelinc gesach,
 100 daz disiu rede niht geschach
 in schimpfe, noch in spottes wīs,
 dō nam der hübsche Pāris
 sich der frouwen krieges an,
 sō daz er drunder obeman
 105 und ein scheider wolte sīn.
 er saz dā nider zuo den drīn, 13c
 die des krieges pflāgen
 und sich mit vltze wāgen
 ūf den erwelten prīsant.
 110 wīslīche sprach er alzehant:
 'ir werden vrouwen alle drī,
 sīt daz an mich verlāgen sīt
 der krieg und ich den scheiden sol,
 sō tuont durch iuwer tugent wol
 115 und erfüllent mīne gir!
 sag iuwer iegeltchiu mir,
 waz an si wirde sīt geleit.
 ir aller beste werdekeit
 entsliege si mir ane haz:
 120 sō kan ich, weizgot, destē baz

nāch rehte hie gerihten.
 swer kriege sol verslihten,
 der muoz die sache wizzen;
 dar umbe sīt geflīzzen,
 125 daz iuwer iegelich enbar
 ir leben und ir wirde gar,
 dur daz ich wizzen mūge dā bī,
 wem under iu gemēze sīt
 der apfel rīlich unde wert,
 130 des iuwer drīer wille gert.'
 Pāris die rede leite für
 den frouwen rīch von hōher kūr,
 die si vernāmen gerne.
 sūez als ein mandelkerne
 135 sīn edel sprāche dūhte;
 dā bī sīn varwe lūhte
 glanz unde licht dar under.
 die göte nam des wunder
 und die rīchen künge wert,
 140 daz an den knappen wart gegert 13d
 sō rehte hōher dinge
 und man dem jungelinge,
 der ein kint betalle schein,
 getriuwe, daz er über ein
 145 bringen mōhte ir drīer strīt.
 er wart dur wunder an der zit
 mit liechter ougen blicke
 beschouwet dā vil dicke,
 als man die werden schouwen sol.
 150 ouch kunde er iegelichen wol
 verrihten sīner vrāge.
 si leiten im dō lāge
 mit sprūchen und mit worten,
 des gap er z'allen orten
 155 sō kündeclīche antwūrte,
 daz man dō balde spūrte,
 daz er was hübesch unde wīs.
 nū der getriuwe Pāris
 zuo den frouwen dar gesaz
 160 und er geredet hete daz,
 daz von ir werdekeite
 ir iegeltchiu seite,

dô sprach Jânô: 'daz sol geschehen!
 ich wil zem êrsten hie besehen,
 915 ob ich den pris behaben müge.
 sît daz geschriben âne trüge
 ist an den apfel wol getân,
 daz in diu beste mûeze hân,
 diu komen sî zer hôchgezt;
 920 sô wirt er âne widerstrit
 mîn eigen, daz erkenne ich wol.
 von schulden ich in haben sol,
 wan niender lebet mîn gelich. 14a
 ich bin gewaltic unde rîch,
 925 junc, edel unde tugenthaft.
 an guote hân ich wol die kraft
 und alsô ganzer wirde ruom,
 daz über allen rîchtuom
 stêt mîn krefteclich gebot.
 930 ouch ist der aller hœhster got
 mîn bruoder und mîn âmîs.
 dar zuo trag ich sô werden pris,
 daz wîplich crêatiure
 nie wart alsô gehiure,
 935 noch sô rehte schœne als ich.
 kein vrouwe kriege wider mich,
 daz si wunneclicher sî.
 mir wont sô rîche sælde bî,
 daz mir dienet manic lant.
 940 ich hân in mîner werden hant
 grôzlichen hort und allen schaz.
 dâ von wirt âne widersaz
 der apfel endelichen mîn.
 er sol mîn eigen iemer sîn,
 945 sît ich an rîchtuom und an lobe
 sweim allen werden frouwen obe.
 Pallas der rede antwûrte bôt.
 ûz einem lichten munde rôt
 sprach si bescheidenlichen z'ir:
 950 'der apfel sol billîche mir,
 den wil ich âne zwîvel hân.
 ze wunsche bin ich wol getân
 und ist grôz êre an mich geleit;
 jô walt ich aller wîsheit

955 und manger hôhen künste.
 von mîner helfe gûnste
 wirt sælde vil gewonnen. 14b
 der siben liste brunnen
 den leit ich unde kêre.
 960 von mîner sûezen lêre
 gewinnet man rîliche tugent.
 mir nîget alter unde jugent
 und êret mich wîp unde man.
 swag man ouch hôher witze kan
 965 ertrahten und erdenken,
 daz muoz ich allez schenken
 ûz mîner gnâden vazze,
 dâ von dû niht enbazze,
 ob mir der apfel wol gezeme.
 970 daz ich in hie ze râme neme,
 daz lâ dir wol gefallen,
 sît daz ich ob den allen,
 die zuo der hôchgezt sint komen,
 hân witze und êre an mich genomen.
 975 Jânô diu wart des ungemait,
 daz mit ir umb den apfel streit
 Pallas, der künste meisterin.
 dâ von des hordes künigin
 sprach ir aber schiere zuo:
 980 'gespil, die rede fûrder tuo,
 lâ dînen krieg belîben!
 ez lît vor allen wîben
 an mir der sælden ursprinc.
 mîn schaz erwirbet alliu dinc,
 985 des dîn witze niht entuot.
 waz hilfet wîsheit âne guot
 und alliu meisterlîchiu kunst?
 rîchtuom hât werder liute gunst
 und ist der êren überhort. 14c
 990 kûnd einer Salomônes wort
 und allen sînen houbetlist,
 ob er dâ bî verarmet ist,
 er dunket ein unwerder man.
 swie lûtzel aber einer kan,
 995 der guotes wirt gewaltic,
 sîn wirde ist manicvaltic

U
amicus.

9. 538, 13.

und êret in man unde wîp.
 gebreste künsterlichen lip
 kan wîsen z'ungewinne.
 5 in armer liute sinne
 verdirbet witze und êre.
 man lêre, swaz man lêre,
 man künne, swaz man künne:
 guot ist ein houbetwünne
 swistuomes unde künste gar.
 dá von dû siteliche var
 und enkriege niht ze vil!
 den apfel ich behaben wil;
 wan ich mit êren hie gesige,
 10 sit daz ich alles guotes pflege
 und sinen hort besitze.
 wie künde mir dîn witze
 den apfel wol enphlœhen?
 mîn name sol sich hœhen,
 15 und hie geprîset werden
 vür elliu wîp ûf erden.
 Pallas der worte niht vertraoc.
 si muote sêre und ûbel gnuoc,
 daz man die wisheit sô beschalt.
 20 mit rede wart dîn wîse balt
 ûf die götîne rîch erkant.
 'sich,' sprach si wider si zehant,
 'wie gar dîn krieg ist ûppeclich,
 dû lâ dîn striten wider mich,
 25 dîn rede hilfet niht ein ei; 14d
 wan allez guot ist gar enzwei,
 swâ man niht rehter witze enpfliget.
 an guote wîser man gesiget
 und ist gewaltic über ez.
 30 kunst hât des guotes winkelmez,
 wan si mizzet allen hort.
 si muoz beschrôten ime sîn ort
 und nâch der mâze rîzen.
 swer sich wil guotes vlîzen,
 35 der muoz ouch baben liste,
 dá mite er guot gefriste
 und ez beschirmen künne.
 ein man wol guot gewünne,

het er eht sinnerlichen muot;
 40 sô möhte ein man verlieren guot,
 der sinne niht enhæte.
 schaz unde rîch geræte
 bedarf wol guoter witze.
 swie kunst vil ofte sitze
 45 rîchtuomes unde gûlte vrl,
 sô wont ir doch diu sælde bî
 und alsô ganzer wurde lôn,
 daz von ir sprichet Salomôn,
 wîsheit sî bezger denne golt.
 50 den apfel dû mir lâzen solt!
 daz wil ich dir gedingen an.
 witz ist ein hort, der niht enkan
 geroubet werden, noch verstoln.
 kunst mac wol eine wîle doln
 55 an guote bresten unde schaden,
 daz aber si mit nôt geladen
 sî ze langen stunden,
 des hab ich niht befunden
 und ist mir selten worden schîn.
 60 der wîse mit dem liste sîn 15a
 gewinnet wol êr unde guot.
 ob er die gûlte sîn vertuot,
 er kan wol ander gelt bejagen:
 sô muoz der tumbe rîche tragen
 65 bresten alsô lange vrist,
 swenn er von guote komen ist
 und er sîn gelt verliuret.
 gehœhet und getiuret
 ist edel sîn für allez guot.
 70 swer einem sinnelôsen tuot
 rîlichen hort in sîne pflege,
 dur daz er sîn hûet alle wege,
 der wil sîn guot alsô bewaren,
 als ob er einen hieze varen
 75 ân alliu ruoder ûf daz mer
 und in mit schatze sunder wer
 dá lieze in einem kiele sweben.
 man sol mir disen apfel geben,
 den kan ich wol verschulden.
 80 wîsheit mac Übergulden

mit êren alles guotes hort.
 daz ertrich und der himel dort
 mit künsten wurden ûf geleit;
 si mahte gotes wîsheit
 85 und allez, daz in beiden ist.
 jô fûeget hôher künste list,
 daz von ir wahset rîcher solt.
 mit listen wirt gemachet golt,
 und hât daz golt der tugent niht,
 90 noch der krefte in sîner pfliht,
 daz liste von im werden.
 ze himel und ûf erden
 witz unde reiniu wîsheit
 die crône ûf allen êren treit.
 95 Nû die götinne beide 15b
 mit rede ân underscheide
 striten hôvelîche alsus,
 dô sprach diu frouwe Vênus:
 'ir mûgent iuwer kriegen lân,
 100 ich wil den apfel selbe hân,
 wan er ist mîn von rehte:
 an lîbe und an geslehte
 kan mir kein vrouwe sîn geltch.
 wîstuom und alle gûlte rîch
 105 mac überwinden mîn gewalt.
 mich êret beide junc und alt
 und erhæhet mînen pris.
 kein man ûf erden ist sô wîs,
 noch sô rîch an guote,
 110 der mich in sînem muote,
 noch vor ougen niht enhave.
 lânt iuwer üppic striten abe.
 der apfel ist mîn eigen.
 ich kan iuch wol gesweigen
 115 an Worten und an sinne.
 ir wizzent wol, daz minne
 brechen muoz für elliu dinc.
 minn ist der fröuden ursprinc
 und ir mittel und ir ort.
 120 si drücket aller künste hort
 und alles guotes houbetschaz.
 ir dienet âne widersaz

arm unde rîch, wîs unde tump.
 si machet sleht gerihte crump
 125 und die krumben sâche sleht.
 si minnet ritter unde kneht,
 kûng unde fürsten nîgent ir.
 der apfel der sol werden mir:
 stt daz ich aller minne pflege
 130 und ich dâ mite an iu gesige, 15c
 sô lâzent mir den prisant
 beliben hiute in mîner hant
 und in mîner hôhen pfliht.'
 'nein,' sprâchen si, 'des tuon wir niht,
 135 der apfel hæret dich niht an.
 ez wizzen frouwen unde man,
 daz wîsheit unde rîchtuom
 erworben hânt der wirde ruom,
 daz man si für dich minnet.
 140 ir zweiger kraft gewinnet
 diu schœnsten wîp ûf erden.
 kein frouwe diu mac werden
 sô kûrlich und als ûz genomen,
 man habe ir lîp schier überkomen
 145 mit witzen und mit guotes kraft.
 Vênus belîp niht kriechaft
 umb den apfel wol getân,
 wan unser einiu wil in hân,
 der sol er eigenlichen sîn!
 150 'entriuwen, er muoz wesen mîn!
 sprach Vênus aber dô zehant.
 'Gelücke het ûf mich gewant
 sô volleclîche sælikeit,
 daz rîchtuom unde wîsheit
 155 erfüllent beidiu mînen muot.
 wan swie der wîse erwirbet guot,
 ez wirt mir allez undertân,
 und swaz der rîche mac gehân
 wîstuomes unde witze,
 160 daz nütz ich und besitze
 vil gar nâch mînes herzen ger.
 der minne strâlen und ir sper
 entsitzet allez, daz der ist.
 waz möhte Salomônes list 15d

15 gehelfen wider mîne kraft?
 mîn lère diu wart sigehaft
 an sîner hōhen künste grōz.
 Dávít ouch gegen mir genōz
 gewaltes niht ûf erden;
 170 sîn rīcheit muoste werden
 geneiget mīner hōhen art.
 Ádám von gotes gnāden wart
 gebildet und gemachet,
 doch het in ouch gewachet
 175 diu minne schiere und ir gebot,
 daz er begunde wider got
 sō vrevlichen werben,
 daz al sîn künne sterben
 muoste durch die schulde sîn.
 180 jō zittert vor dem zorne mîn
 vil manges herzen arke.
 Sampsōnes kraft, diu starke,
 wart von mir überwunden.
 diu minne hāt gebunden
 185 alliu dinc mit ir gewalt.
 von rehte muoz ich sîn gezalt
 zer besten ûf der erden.
 mir sol der apfel werden
 ze teile sunder lougen.
 190 der herzen und der ougen
 spiegel sol ich heizen;
 ich kan beidiu reizen
 ûf aller vrōden sūezekeit.
 der wunsch der ist an mich geleit
 195 und an mīner tugent kraft.
 ich sūene starke vīentschaft
 und verslihte manigen zorn,
 der niht werden mac verlorn, 16a
 noch gestillet āne mich.
 200 nū schouwent, wie vil manger sich
 nāch mīner hōhen helfe sene.
 den sun ich von dem vater wene
 ûf mīner sūezekeitē spil.
 mac unde friunt man lāzen wil
 205 durch mīnes rātes lère.
 man wāget lip und ére,

rīchtuom und alle witze,
 dur daz man vrō gesitze
 von mīner helfe stīure.
 210 nie werc alsō gebiure,
 noch sō wunneclīchez wart,
 sō diu minne ist und ir art,
 swā man ir herzeclīche pfligt.
 minn allen sorgen an gesigt
 215 und ist der vrōden überflug;
 minn ist der güete ein mandelnuz
 und alles heiles wūnschelrīs.
 man sol mir lāzen hie den pris
 und den apfel ûz erwelt,
 220 wan ich zer schōensten bin gezelt
 und für die besten ûz erkorn,
 diu zuo der welt ie wart geborn.
 Vrō Pallas und vrō Jūnō
 der rede buten aber dō
 225 gezogenlīche antwūrte.
 die frouwen von gebūrte
 gewaltic unde rīche,
 si sprāchen vil gelīche
 zuo der götīne disiu wort:
 230 'Vēnus, gip dīme kriege ein ort
 und ein ende drāte!
 von hōher künste rāte
 und von des guotes lère 16b
 wirt beidiu nuz und ére
 235 vil dicke noch gewonnen.
 dīn lip ist unversunnen,
 der ie getorste sprechen,
 daz minne künde brechen
 vūr wīsheit und vūr allez guot.
 240 diu minne hāt unstāeten muot
 und ist sō wandelbære,
 daz ir daz wirt unmære,
 daz ir gewesen ist vil zart.
 si triutet dicke unedel art,
 245 der si dā solte sîn gehaz,
 und nidert eteswenne daz,
 dem si von schulden wære holt.
 die minne dū niht loben solt,

wan si gar lützel triuwen hât.
 250 si spulget einer missetât,
 der man vil wol enbære;
 diu fröude wirt ze swære,
 die si dem man ze lône gît,
 wan si dar under alle zît
 255 tœtliche sorge mischet.
 von leide ir liep erlischet;
 ir wol verkêret sich in wê.
 noch hât si wandels an ir mê,
 den man vil kûme an ir vertreit.
 260 ein dinc daz wirt ir morne leit,
 daz si dâ minnet hiute.
 daz man den armen triute,
 des enwil niht ir gebot:
 ein man ist alle zît ir spot,
 265 der læren seckel dinset.
 swer aber hôhe zinset
 ir spil und alle ir sūzekeit, 16c
 der wirt vil nâhe z'ir geleit
 und gedrucket an ir brust.
 270 mit sô getâner âkust
 ir wille wirt vergellet.
 swar an ir sin gevellet,
 ez sî denn übel oder guot,
 daz endet si gar unde tuot
 275 ân allen wîsen fûrgedanc.
 ze snæde enist ir, noch ze kranc
 kein mensche ûf al der erden,
 mac eht ir wille werden
 an im erfüllet mit getât.
 280 si mîdet durch in unde lât
 den tiursten von dem lande.
 gebresten manger hande
 lît an der minne unstæte.
 getriuwes herzen ræte
 285 ir wille ungerne triutet.
 und swaz man ir verbiutet,
 daz ir ze schaden muoz ergân,
 daz wirt zehant von ir getân
 und erfüllet ûf ein ort.
 290 si næme silber unde hort

vür aller hände tugende ruom.
 si lât witz unde rîchtuom
 sich kündeclichen treffen
 und alsô vaste ereffen,
 285 daz si des wænet, daz ir sî
 mit triuwen manic herze bl,
 daz mit valsche ist überladen.
 si kan behüeten sich vor schaden
 kûm oder lîhte niemer.
 290 swer si gelobet iemer,
 der enweiz niht, waz er seit. 16d
 man sol witz unde rîcheit
 vür alle minne rüemen.
 niht langer darft dâ blüemen
 295 si mit werdekeit alsus.
 dâ solt daz wizzen, Vênus,
 daz dir der apfel niht enwirt.
 diu minne sūzem friunde birt
 vil ofte ein bitter ende sûr.
 300 wie lac diu reine Blanschiffûr
 hie vor nâch Riwalîne tôt!
 wie starp diu liehte blunde Ysôt
 durch ir friunt Tristanden!
 wie stach mit sinen handen
 305 Pîramus ze tôde sich
 und sîn âmie wunneclich,
 diu Tisbê geheizen was!
 des grimmen tôdes niht genas
 Phyllis, diu hôchgeborne,
 310 wan si von leides zorne
 nâch ir friunde sich erhienc.
 swaz minne wandels ie begienc,
 daz sol man ahten cleine
 biz an die schulde aleine,
 315 daz si getriuwen herzen
 des grimmen tôdes smerzen
 ze jungest gît ze lône.
 Vênus, der wirde crône
 sol dir hie werden tiure,
 320 sît bitterliche siure
 diu minne knüpfet an ir zagel:
 ir ende ist der getriuwen hagel.'

Venus, der minne meisterin,
 von schulden muoste zürnic sîn
 durch dise vrevlichen rede. 17a
 si was ir muote ein überlede
 und ir sinnes bürde.
 man seit, daz si dâ würde
 von zorne bleich, grünen unde rôt.
 wanturt si willeclichen bôt
 den vrouwen unde sprach zehant:
 'ez ist iu beiden wol erkant,
 vrô Pallas und vrô Jûne,
 daz allenthalp Fortûne
 vor ungelücke schirmet niht.
 wer mac vor leider ungeschicht
 behüeten sich die lenge?
 der sælden aneinge
 belibet niht an einer stat.
 jô walzet ir gelückes rat
 vil stæteclîche ûf unde nider;
 her unde hin, dan unde wider
 loufet ez spât unde fruo,
 dar umb enhœret niht dar zuo,
 daz man gevære siner art.
 nieman sô rehte wise wart,
 der wizzen müge die lûne,
 wan im ir heil Fortûne
 zuo sîgen lâzen welle.
 des kan vor ungevelle
 lützel ieman sich bewarn.
 wag mac diu minne, ob ir daz garn
 des ungelückes wirt geleit?
 unheiles netze ist alze breit,
 daz gnuogen wirt gestellet.
 ob einer dar in vellet,
 der herzelicher liebe pfligt
 und er dar inne tôt geligt,
 dâ wirt diu minne unschuldic an. 17b
 dem si vil hôher wunne gan,
 der vellet lîhte in arebeit.
 wie mac si denne sîniu leit
 erwenden mit ir stiure?
 swaz bitterlicher siure

wirt funden an ir ende,
 die leit mit sîner hende
 ein veigez ungelücke dran:
 dâ vor nieman gehüeten kan,
 noch beschirmen lange sich.
 ir hânt gesprochen wider mich,
 daz minne tougen als ein diep
 leit künne mischen under liep,
 daz ist ouch âne zwîvel wâr,
 iedoch sô wirt ez âne vâr
 und durch guot von ir getân.
 si wil bî sorgen fröude hân
 und liep bî leider sache,
 dar umbe daz si mache
 ein deste wunderlicher spil.
 liep dunket deste lieber vil,
 daz man dâ bî treit ungemach.
 swem nie von minne wê geschach,
 dem wart nie von ir rehte wol.
 ein leit man gerne liden sol
 durch manicvalter wunne kraft.
 sorg unde reine trûtschaft
 gezement wol ein ander bî:
 jô machet kupfer unde blî,
 daz golt den liuten ist sô wert;
 wan sîn wirt deste baz gegert,
 daz sîn wunneclicher schîn
 mit der schœnen varwe sîn
 kan lihten für si beide.
 sus wirt ouch liep bî leide
 geminnet deste vaster,
 daz kumber unde laster
 an dem leide funden wirt 17c
 und daz liep dâ bî gebirt
 êr unde fröude manicvalt.
 hie wirt diu minne mit gewalt
 unschuldic zweiger dinge,
 diu mir z'eim ungelinge
 von iu sint gezogen für.
 mit eigenlicher willekür
 swachent ir mich âne reht.
 der minne dinc ist alsô sleht

und an sælden vollebrâht,
 und ir hânt mir des zuo gedâht,
 daz minne, diu vil reine,
 40 die liute dicke meine,
 der si niht solte ruochen,
 und sprechent, der si suochen
 beginne, daz si vliehe den:
 daz ist ouch wâr, wan eteswen
 45 begnâdet si dar under.
 ez wære ein michel wunder,
 ob si den allen wûrde holt,
 die von ir minneclichen solt
 unverdienet wellent hân.
 50 nein, ir site ist sô getân,
 daz si den triuweblôzen
 ir vröude wil verstôzen
 und ir vil hôhen sûezekeit.
 ist aber, daz im wirt bereit
 55 ir fröude lützel von geschiht,
 diu gât alsô von grunde niht,
 daz si durchnehtic heizen müge.
 swâ valscher lip mit siner trûge
 die minne wænet effen,
 60 dâ muoz der schade treffen
 in selber und die minne niht:
 wan ob im liebes iht geschiht,
 daz ist wol halbez kunterfeit.
 vermit er sine trûgenheit
 65 und hæte lûter sinne, 17a
 sô fûnde er ganze minne
 und herzeclîche friuntschaft.
 swer minne suochet und ir kraft,
 der sol mit ir niht lösen.
 70 ein wazzer wirt ûz rôsen
 gebrennet und geflœzet.
 swer valsch dar under stœzet,
 ez wirt unlûterbære.
 ob sîn ein fuoder wære,
 75 ez müeste gar betrüebet sîn;
 der niht wan einen tropfen drin
 ûz fremdem wazzer gûzze,
 daz niht von rôsen flûzze,

noch wære ûz in gebrennet.
 80 sîn glanz der wûrde entrennet
 an lûterlicher angesiht,
 und wære ez an im selber niht
 deste bæzer umb ein ei;
 wan daz sîn varwe bræche enzwei
 85 und dem niht schines gæbe,
 der valsch dar under wæbe
 und ez betrüebet hæte.
 diu lûter minne stæte
 dem selben wazzer ist geltich.
 90 ir art ist alsô tugentrich
 und wil an ir den site hân:
 wirt valsches iht dar in getân
 sô tiure als umb ein cleinez hâr,
 daz ir lop schœn unde clâr
 95 wirt betrüebet gar dâ mite.
 doch swachent an ir tugent site
 diu minne selber niht dar abe!
 swer valsch dar in gemachet habe,
 der wizze, daz er krenke sich
 100 an dem geluste lûterlich,
 den im diu minne bære,
 ob er niht valschaft wære
 und er getriuwe wolte sîn. 18a
 wil er der minne lichten schîn
 105 mit valschen muote swerzen,
 so erleschent im ir kerzen,
 dâ von sîn fröude wûrde enbrant,
 gûzze drunder niht zehant
 sîn trûgelichez gunterfeit.
 110 rîchtuom und edel wisheit
 die wellent ouch vil dicke
 mit valscher liebe stricke
 der sûezen minne vâren,
 sô kan si wol gebâren,
 115 sam si niht merke ir trûgenheit
 und lât in fröude sîn bereit
 von ir genâden stiure.
 daz aber âne siure
 diu selbe kranke vröude st,
 120 oder zuoversichte wil ich vri

besten hie uf erden.

swaz in dá nutztes werden
 von ungetriuwem muote kan,
 dá vident si niht anders an,
 swan den selben trügesite,
 dá si die minne suochent mite.
 Den valsch, den si dá sæjent,
 den snidents' unde mæjent,
 noch anders keiner slahte frucht
 swan die vil armen ungenuht,
 daz ir wille erfüllet wirt,
 der in niht ganzer wünne birt,
 noch herzecliches muotes.
 wistuomes unde guotes
 wirt an die minne vil geleit
 durch niht, wan dur die trügenheit,
 daz man si wænet tæren.
 ir mügent strites hœren *anfformen*
 und iuch des krieges mæzen.
 man sol mir hiute lâzen
 den apfel wunneclich gestalt, 18b
 sit ich der minne hân gewalt,
 diu manic wunder schicket.
 si vlihtet unde stricket
 z'ein ander leben unde muot.
 des beidiu wisheit unde guot
 niht vollenden kunnen.
 minn ist ob allen wunnen
 ein sunderlichiu vrönde wert.
 swer niht ir sœzen lones gert
 und niht umb in kan werben,
 der schicke eht umb ein sterben
 und tuo sich lebender sælden abe.
 swie vil er anders heiles habe,
 er muoz an fröuden tût geligen,
 wirt im der sælikeit verzigen,
 daz er niht hât der minne gunst.
 waz hilfet den guot oder kunst,
 der muotes niht uf minne treit.
 minn aller dinge sœzekeit
 mit vröuden übergüetet.
 minn alle tugende brüetet,

sam sîniu kindeln daz huon.
 wer künde tugentlichen tuon,
 ob man niht minne pflæge.
 nieman sich hôbe wæge
 uf êre und uf der triuwen hort,
 ob minne, daz vil reine wort,
 niht wære z'allen stunden
 ze herzen im gebunden.'
 Mit disen worten und alsus
 bestuont diu vrouwe Vênus
 ir zwô gespilen krieges dô.
 vrô Pallas und vrô Júnô
 die wänden ir gestriten
 und wurden bi den zîten
 ir widersachen beide.
 swie michel underscheide
 wær an ir zweiger sinne, 18c
 doch was in leit, ob minne
 den sic dá solte fûeren hin.
 si zwô gehullen under in
 enweder sô, noch sus in ein,
 wan daz der muot was an in zwein,
 daz' umb den apfel beide striten.
 dá von si deste kâmer liten,
 daz ieman anders drumbe vaht.
 si leiten beide ir strites maht
 uf der minne künigin.
 si zwô begunden ir dô sîn
 mit kriege widerspænic
 und wolten si gar ænic
 des werden apfels hân getân.
 seht, dô begunde in widerstân
 Vênus in allen orten.
 mit witzen und mit worten
 stuont si der sœzen minne bi.
 si sâzen kriegend alle dri
 und triben des vil unde gnuoc.
 swaz wirde ir iegelichiu truoc,
 diu wart besunder dá geseit
 und uf ein ende vûr geleit
 Pârtse, dem vil clâren,
 der rehtes kunde vâren

585 und ungerichte stôrte.
 er saz still unde hôrte
 ir kriegen und ir vehten
 und wolte nâch dem rechten
 rihten willeclichen dô.
 590 dô sprach eht aber Jânô:
 'Pâris, dû hâst den kriec vernomen 22"
 und bist dar umbe her-bekomen,
 daz dû nâch rehte scheiden solt.
 nû wil ich silber unde golt
 595 dir geben hie ze lône,
 dar umbe daz dû schône 18a
 und ordenliche rihtest.
 sît daz dû wol verslihtest
 mit hôhen witzen elliu dinc,
 600 sô nim, dû werder jungelinc,
 rîcheit von mir ze stiure.
 schaz ist dir worden tiure,
 wan dû bist an guote cranc;
 des gib ich dir ân allen wanc
 605 ein wunder hie ze miete,
 dur daz der hovediete
 von dir werde kunt getân,
 daz ich von schulden mûeze hân
 den apfel missewende vri.
 610 gestêst dû mînem rechten bî,
 sô mach ich dich sô rîche,
 daz niendert dîn gelîche
 wirt funden ûf der erden.'
 'nein, Pâris, dû solt werden
 615 mîn geziuc!' sprach Pallas.
 'sît wisheit ie vor guote was
 und iemer ist ân ende,
 sô nim von mîner hende
 ze lône witze und edel kunst,
 620 dar umbe daz ich dînen gunst
 ze helfe an mînem kriege habe.
 dû bist der jâre noch ein knabe,
 dâ von bedarft dû witze wol,
 der ich dir wunder geben sol,
 625 ob dû mir rehtes hie gestâst.
 swie dû mich hiute erwerben lâst

der hôhen sigenûfte pris,
 ich mache dich sô rehte wis, ~~18~~
 daz nie kein man sô wise wart—
 630 sît dû bescheiden bist von art,
 sô lâ dû mich den apfel hân!
 'Pâris, getriuwer friunt, lâ stân!'
 sprach Vênus dô wider in. 19a
 'hilf mir, daz ich den apfel hin
 635 mit rehte ziehen mûeze,
 vil werder knappe sûeze,
 des lône ich dir mit willen.
 dîn trûren wil ich stillen
 mit frôuden ûf der erden,
 640 lâst dû den prisant werden
 ze teile mir noch biute.
 ich gibe dir unde biute
 die minne z'einem solde,
 diu silber unde golde
 645 und hôher wisheit an gesigt.
 ir kraft diu brichet unde wigt
 vûr alle witze und allez guot;
 dâ von sô kêre dînen muot
 ûf ir lôn, getriuwer kueht.
 650 sît daz dû weist, daz ich hân reht,
 sô tuo mir dîne helfe schîn.
 hilf, daz der apfel werde mîn
 und ich diu beste 'sî genant' = *Fing 201*
 Helêne von der Kriechen lant,
 655 diu schœner ist denn elliu wip,
 diu muoz ir leben und ir lip
 an dich mit vlîze kêren,
 ist, daz ich hie mit êren
 die sigenuft gewinne.
 660 diu selbe kûniginne
 ist aller vrouwen crône;
 si lebt in êren schône
 und in der tugende huote;
 von vleische, noch von bluote
 665 wart nie créatiure
 sô clâr, noch sô gehiure
 sô diu schœne Elêne.
 nû sich, wie diu Sÿréne

und ir süezes dônes grif
 ziehe an sich vil manic schif, 19b
 sus kan diz wunnecliche wip
 mit ir clârheit mangan lip
 an sich ziehen unde nemen.
 lât dû den apfel mir gezemen,
 sô gib ich ez ze lône dir.
 gestant niuwan der wârheit mir,
 dû vröude diu wirt manicvalt!
 diu minne, der ich hân gewalt,
 lât dich in hôher wunne leben,
 wirt mir der apfel hie gegeben.
 Alsus gelopten bî der zit
 die dri götinne enwiderstrit
 Pârîse ir hôben prîsant.
 ir iegelichiu dô zehant
 im sunderliche miete bôt,
 dur daz er si niht schamerôt
 des mâles werden lieze
 und ir den apfel hieze
 dô geben sunder widersaz.
 vrô Jûne diu gehiez im schaz,
 sô lopt im Pallas wîsheit,
 Vênus diu wolt im lân bereit
 minn unde trûtschaft werden:
 sus wart im ûf der erden
 geheizen drîer hande diac.
 dô von sô wart der jungelinc
 bekümbert mit gedenken.
 sîn muot begunde wenken
 dar unde dan, her unde hin,
 daz er den apfel under in
 bestaten möhte rehte;
 des wart vil nôt dem knechte
 liutsælic unde schæne.
 der drîen vrouwen lône
 begund er merken tougen
 und spien dô für sîn ougen
 minne, wîsheit unde hort. 19c
 ir ende, ir mittel und ir ort
 wolt er vil gar betrachten.
 ir iegeliches ahten.

begund er dâ besunder.
 nû dûbte minne drunder
 vil bezzer sînes herzen muot,
 denn alliu witze und allez guot.
 In twanc dar zuo diu blâende jugent
 und sîn angeborniu tugent,
 daz sîn gemüete ûf minne stuont.
 er tet alsam die jungen tuont,
 die von natûre sint der art,
 daz in sô liebes nie niht wart,
 sô vröude ist unde wunnespil.
 der witze enahent si niht vil
 und sint nâch guote niht verdâht.
 wûrd eht ir wille vollebrâht
 mit kurzewile und ir gelust,
 si liezen vür des herzen Brust
 schaz unde wîsheit wenken,
 noch künden niht gedenken,
 wie man die beide erwürbe.
 ê daz diu jugent verdürbe
 an vröuderlichem muote,
 ê wolten si von guote
 sich ziehen und von wîzen.
 dâ von Pârîs besitzen
 enwolte weder schaz, noch kunst;
 ze fröuden kêrte er sînen gunst
 und ûf die minne hôchgemuot,
 diu vür wîsheit und vür guot
 durluhtic in sîn herze gleiz.
 Vênus geschuof und ir geheiz
 daz wunder an im tougen,
 daz er muost âne lougen
 nâch hôher minne siechen. 19d
 daz Helenâ von Kriechen
 geheizen im ze lône was,
 des nam er an sich unde las
 den willen und die sinne,
 daz er gestuont der minne
 alsam ir eigenlicher knecht.
 ouch twanc in daz gemeine reht
 und sîn spilende kintheit,
 daz ir sîn helfe wart bereit

und der dienst sin bekant.
 'ir vrouwen,' sprach er alzehant,
 755 'ich hân gebœret wol den strit,
 der under iu bî dirre zit
 umb den apfel ist getân.
 sit nû der crieck an mich verlân
 ist und ich in scheiden sol,
 760 sô darf ich der genâden wol,
 daz sunder zorn belibe daz
 und âne vrentlichen haz,
 ob ich den prisant einer gebe,
 diu nâch mînem dunke lebe
 765 an der hœhsten werdekeit.
 ich wil daz hiute ûf mînen eit
 und ûf al mîn êre nemen,
 daz der apfel sol gezemen
 der hœchgelopten minne.
 770 Vênus, ir meisterinne,
 diu neme in, daz erteil ich hie;
 wan ez enwart kein wirde nie
 sô rîlich als ir êre.
 diu minne mit ir lêre
 775 machet mangen hœchgemuot,
 den weder wisheit, noch daz guot
 kan frœudenrîch gemachen.
 minn ist vor allen sachen
 gewirdet und getiuret. 20a
 780 swen ir genâde stiuret,
 der hât den wunsch ûf erden.
 witz unde guot muoz werden
 durch der minne lôn verzert.
 daz manic fûrste hœbe vert,
 785 daz wirt ze dienst ir getân.
 Vênus diu sol den apfel hân,
 daz erteil ich ir bî namen
 und wil mich niemer des geschamen,
 swâ man daz verwîzet mir,
 790 daz ich in hân gegeben ir.'
 Hie mite stuont er ûf zehant.
 er nam den rîchen prisant
 in sine blanken hende sider
 und kniete hoveliche nider

795 vûr der minne vrouwen.
 er lie si dô beschouwen,
 daz er wolte ir diener sin,
 er sprach: 'erweltiu kûnigîn,
 enphâhent diz cleineste rîch.
 800 kein frouwe mac iu sin gelîch
 an êren und an werdekeit,
 der crône ist wol an iuch geleit
 und der apfel schœne.
 ich prise iuch unde kroene
 805 mit lobe in allen mînen tagen.
 kûnn ieman anders iht gesagen,
 der spreche sunder mînen zorn.'
 sus nam diu gôtin ûz erkorn
 den apfel wunneclîch gestalt
 810 mit hœhem muote in ir gewalt.
 Si wart von dem cleineste geil,
 wan si dûhte ein rîchez heil,
 daz ir der apfel worden was.
 vrò Jûnô und vrò Pallas
 815 die wurden beide an vrœuden tôt. 20b
 beswæret unde schamerôt
 sprâchen si Pârise zuo:
 'daz dich Unsælde trûric tuo!
 wie kanst dû kriege scheiden.
 820 dû mœhtest wol uns beiden
 ein wênic rehter hân getân.
 wer solte rîche sache lân
 an hîrten ûz dem walde?
 ganc zuo dem vihe balde,
 825 von dem dû bist geloufen her!
 uns mœhte wol her Jûpiter
 anders hân verslîbtet.
 nû wol, dû hâst gerîhtet
 dir selber z'ungewinne.
 830 den lôn, der von der minne
 dir werde, tumber jungelinc,
 den iz ûf erden unde trinc
 und lebe kumberlichen!
 dû bist dâ her gestrichen
 835 wîstuomes unde guotes bar,
 nû kêre ouch wider unde var

sunder witze und âne hort.
 dû bist ein gouch gewesen dort
 und ein armez hirteln,
 840 diu beidiu muost ouch iemer sin,
 die wile dû geleben kanst.
 sit dû der minne lobes ganst
 und ir erfüllet hâst ir gir,
 sô warte ouch, wie si lône dir
 845 unde diene ir ûf ir solt.
 kunst oder silber unde golt
 wæren diu niht alsô guot,
 sô minne bi der armuot
 und âne wise lêre?
 850 já minne swachet sêre,
 swâ man niht schœner witze hât. 20c
 liep âne guoten liprât
 daz leidet ouch vil gerne.
 ganc wider unde lerne
 855 daz vihe dîn verslihten!
 dû kanst die liute rihten
 vil anders, denne in wol gezeme.
 daz im got al sîn êre neme,
 der Pâris dich geheizen habe!
 860 tuo dich des hôhen namen abe,
 wan er ist dir ein teil ze rîch,
 dîn reht ist allez ungelîch.
 Die rede triben dise zwô
 mit Pârise in zorne dô,
 865 wan si wâren im gehaz;
 doch wac er harte ringe daz
 und shte drâf vil oleine,
 wan alle die gemeine,
 die dâ sâzen umb den rinc,
 870 die sprâchen, daz der jûngelinc
 und der knappe stæte
 den strîf gescheiden hæte
 ân alle missewende:
 der crieic der nam ein ende
 875 mit disen dingen und alsus.
 der minne frouwe, Vênus,
 wart der sigenûfste vrô,
 sô was dîn frouwe Jûnô

vil trûric unde Pallas,
 880 dar umbe daz in beiden was
 lop' unde pris enphlœhet.
 Pâris der wart erhœhet
 ze hove und in dem lande.
 sîn êre maniger hande
 885 wart durch sîn gerichte sleht.
 in allen den geviel sîn reht
 nâch wunsche, wan eht disen zwein,
 die wâgen dô sîn 'já' vür 'nein' 20d
 und truogen im ir vîentschaft.
 890 Vênus diu gie dô sigehaft
 ab dem gestüele rîch erkant.
 Pârisen nam si bi der hant
 und fuorte in balde in ir gezelt.
 si wolte im rîches lônnes gelt
 895 ze solde bieten unde geben.
 ein cleit von sîden wol geweben,
 daz ein wildiu feine span,
 daz tet si dem juncherren an:
 dâ von wart sîn gemüete vrô.
 900 'Pâris, lâ sehen,' sprach si dô,
 'wie diz gewant ze hove tûge.
 ich sol versuoehen, ob ich müge
 ûz armekeite dich geschûten.
 ê Pallas unde Jûne bûten
 905 dir mit worten smâheit,
 dur daz dû trûegest armiu cleit,
 ê gæb ich dir sô rîche wât,
 daz nieman hie ze hove hât
 sô rehte keiserlich gewant.'
 910 hie mite leite dô zehant
 der jungelinc diu cleider an.
 ein schapel, daz von golde bran
 und von gesteine licht gemâl,
 daz wart im ûf dâ sunder twâl
 915 gesetzt von ir hende wîz.
 si leite ûf in gar hôhen vîtz
 und einen gûnstehæran sin.
 sus wart von ir der knappe hin
 zuo dem gestüele wider brâht.
 920 in hete ir helfe wol bedâht

und ir genáden stiure.
 wan ez enwart só tiure
 cleit von henden nie genát,
 só disiu kostbærlichiu wát,
 985 die Páris des máles truoc;
 si was dar zuo vil gar ze cluoc, 21a
 daz si trüege ein irdisch man,
 si möhte ein glanzer engel an
 mit grôzen éren hân geliten:
 990 si was geteilet und gesniten
 z'ein ander von zwein tuocheu rîch,
 diu beidiu wâren ungelîch
 an schîne und an der varwe.
 daz halbe teil was garwe
 995 der aller beste cyclât,
 der ie gezierte kûnges wát
 oder keiserlich gewant:
 als ob ez allez wære enbrant,
 seht, alsó gleiz dar ûz daz golt,
 1000 daz getragen und geholt
 was in des halben teiles velt.
 ûf ez was hôher koste gelt
 geleit durch vrîen übermuot.
 daz ander teil der wæte guot
 1005 was ein purper violvar
 mit hovelichem vlîze gar
 nebens den cyclât gesniten:
 dá wâren strîfen in gebriten
 ûz grüener sîden vingers breit,
 1010 die wol besetzt und beleit
 mit margarîten wâren
 und mit ir schîne bâren
 den ougen wunneclîch gemach.
 man spürte, weizgot, unde sach
 1015 ûf den strîfen steine gnuoc,
 die kein gebirge nie getruoc,
 noch diu erde bráhte für.
 si wâren nâch des herzen kûr
 ûz tiefer sinne grunde
 1020 erwünschet mit dem munde
 und alsó rehte vîn erdáht.
 diu cleider wâren vollebráht

rîlichen unde schône gnuoc. 21b
 roc unde suggente truoc
 985 Páris der kûniclichen wát,
 diu niht z'ein ander doch genát
 was mit vademem sîdin.
 dá die næte solten sîn,
 dá wâren cleiniu vûrspan
 990 ûz golde wunneclîchen an
 geheftet und gespenget.
 daz cleit an in getwongen
 stuont oberthalp den gêren
 und was nâch vollen éren
 995 niderthalben alsó wît,
 daz er sich möhte bî der zit
 dar inne wol verwalten.
 man sach dá vremder valten
 ein wunder umb in swenken.
 1000 diu wát zuo den gelenken - 90^a p
 stuont wol nâch im geschræmet.
 bestellet und gebræmet 242^a
 mit schînâte was daz cleit, 1. Teil
 den man ûz einer hiute sneit,
 1005 die truoc ein visch von wilder art.
 kein ouge nie só lûter wart,
 daz sînen glanz erkande;
 só rehte maniger hande
 varwe ûz im gleiz unde bran,
 1010 daz iegelichez hâr dar an
 het einen sunderlichen schîn.
 swie nû niht wan sehs varwe sîn,
 só gleiz iedoch vil mangiu dá,
 diu niemer hie, noch anderswâ
 1015 bî keinen jâren wirt erkant.
 daz selbe kleit und diz gewant
 was z'einer wæte ein wunder.
 ein fülle was dar under
 gar edel von geslehte.
 1020 geworht schâchzabelehte 21c
 was si mit hôhem vlîze wol,
 von zobeleswarz alsam ein kol
 und ûz hermine snêgevar.
 diu veder ûz dem tuoche bar

ir blanken und ir brünen glast.
 diu cloider und der werde gast
 diu stuonden wol ein ander an:
 daz cleit daz érte wol den man
 und érte wol der man daz cleit.
 10 si wären beide als uf geleit,
 daz si z' ein ander hörten wol.
 daz cleit daz was gezierde vol,
 sô was der man schoen unde clâr.
 im was uf sîn gel reidez hâr
 15 geleit ein edel schapelfn.
 dâ wären glanze gimmen in
 gewürket und gevelzet
 und was diu schine gesmelzet
 von golde unmâzen reine,
 20 dar inne daz gesteine
 lac durch liehtebæren solt.
 sîn hâr als ein gespunnen golt
 schein ûz dem schapelfne guot.
 recht als ein milch und als ein bluot
 25 wol under ein geflozzen
 was im ein lîch gegozzen
 under sîn antlitze gar.
 er truoc zwei wangen rôsenvar
 und eines valken ougen.
 30 dâ stuonden âne lougen
 zwò smale brüne brâwen obe;
 stirn unde nase wol ze lobe
 wären im dâ bî gestalt.
 der Wunsch der hete mit gewalt
 35 geschephet die figûre sîn. 21a
 durchliuhtic rôt als ein rubîn
 was im der munt, des hœr ich jehen,
 dar ûz man glenzen und enbreben
 wîz unde blanke zene sach.
 40 ein zunge ûz sînem munde sprach,
 dâ lac versigelt inne
 diu sîezekeit der minne,
 wan swer in reden hôrte,
 dem brach er unde stôrte
 45 daz trûren, daz sîn herze leit.
 im hiengen sîne löcke reit

gewunden uf sîn abselbein,
 durchliuhtic wîz sîn kele schein
 und spien dâ vor ein fûrspan,
 50 dâ was ein trôn erhaben an,
 der hete cleiner bilde driu.
 diu aller beste gâmahiu
 was daz selbe spengelfn.
 diu Minne was entworfen drîn
 55 uf ein gestüele hôte enbor.
 zwei bilde knieten in dâ vor
 recht als ein wîp und als ein man,
 diu beide crônte si dar an
 mit ir handen wunnevar.
 60 sus kam Pâris gezieret dar
 gegangen in des plânes rinc.
 der ûz erwelte jungelinc
 gie mit hovelicher state.
 ûf recht alsam ein sumerlate
 65 was sîn lîp ze mâzen lanc.
 er hete keiserlichen ganc
 und einen küniclichen site.
 er gie mit schœner zûhte mite
 der minne meisterinne,
 70 diu sînes herzen sinne
 gebunden hete mit ir kraft.
 die vrouwen und diu ritterschaft 22a
 die kapften in ze wunder an.
 si sprâchen alle: 'ist daz der man,
 75 der niuweltche von uns gie?
 dur got, wer hât in denne hie
 sô rehte wol gegestet?
 seht, wie sîn bilde glestet
 und allez, daz er an im treit!
 80 nû schînet wol, daz rîchiu cleit
 den man rîliche stellent
 und arme liute wellent
 nâch fûrsten figûrieren.
 er kunde in wol gezieren,
 85 swer in alsus gecleidet hât!
 ez wart nie küniclicher wât,
 noch keiserlicher man gesehen.
 swer iemer des getürre jehen,

er künne vihes hüteten,
 so der müeze sich erwüeten
 und iemer êweckche ertoben.
 man sol in prisen unde loben
 vür alle man besunder.
 uns darf niht nemen wunder,
 95 daz er sô rehte rihtet,
 alt daz der Wunsch getihtet
 als ûzgenomenlichen hât
 sin leben unde sine wât.
 Die rede tribens' under in.
 100 nû daz Pâris gegangen hin
 vür daz gestüele wider kam
 und man ze rehte wat genam
 des bildes und der cleider sîn,
 dô wart im lop und êre schîn,
 105 der manger im bôt unde mag.
 der ê vil schône stille saz,
 der stuont im ûf engegen dô. 22b
 si wâren des geliche vrô,
 daz er nâch wunsche was becleit.
 110 von sîner hâhen sælikeit
 huop sich dâ michel rûne.
 vrô Pallas und vrô Jûne
 die beide vil gemeine
 erbunden im aleine
 115 mit herzen und mit sinne,
 daz Vênus, diu götinne,
 het ûf in hâhen vlîz gewant.
 si sprâchen wider si zehant:
 'wâ nû, gespil, vrô Vênus,
 120 wer hât gelêret iuch alsus
 ûz hirten künige bilden?
 ir hânt ûz einem wilden
 gebûre wunder hie gemaht.
 diz cleit enwæter im niht geslaht,
 125 ob irs gelouben wêlent.
 niht êren ir den soltent
 ze hâhe und alze sêre,
 dem weder guot, noch êre
 gemæze ist von gebûrte.'
 130 der rede gap antwûrte

Vênus mit zorne in beiden.
 si sprach: 'lânt iu niht leiden
 den jungelinc, den ir hie sehent.
 swie vaste ir beide von im jehent,
 135 daz er ein armer hirte sî,
 sô ist er doch von adele vrt
 und eines hâhen kûnges frucht.
 niht brechent an im iuwer zuht
 mit rede und iuwer bescheidenheit!
 140 sîn vater eine crône treit
 mit êren über manic lant.
 Pârise dem ist rîch gewant 22c
 gemæze wol von rehte;
 wan er ist an geslechte
 145 und an edelkeite rîch.
 ouch ist er selbe dem geltch,
 daz er ein herre sî von art.
 sô tumber nie kein tôre wart,
 sîn ouge daz enspûrte,
 150 daz Pâris von gebûrte
 ein hâher fürste möhte sîn.
 ez wirt an sîner zûhte schîn
 und an sînem bilde wol;
 daz man im êre bieten sol
 155 mit werken und mit worten.
 der Wunsch in allen orten
 hât in gemachet wandels vrt.
 swie lange er hî dem vihe sî
 gewesen in dem walde,
 160 doch hât er sich hie balde
 gestellet nâch dem hovesite.
 im wont rîllichiu tugent mite
 und ist sô reine sîn gebâr,
 als er vertriben sîniu jâr
 165 habe in eines kûniges sal.
 lânt von im iuwer snæde zal,
 vrô Pallas und vrô Jûne!
 kein rede, noch kein rûne,
 die man im ze leide tuot,
 170 mac gescheiden minen muot
 von ime, die wîle daz ich lebe.
 er muoz von mîner hâhen gebe

erwerben unde schaz.
 adet im der widersaz,
 von iu beiden hât,
 m diu helfe mîn gestât
 eclicher andâht! 22a
 in dar zuo schiere brâht,
 armuot ist worden cranc
 ân iuwer zweiger danc
 n hort besitzen
 tuom und von witzten.
 n Worten und alsô
 llas unde Jûnô
 und gesweiget.
 und geneiget
 iôchgemüete gar.
 irt von der göte schar
 und gebêret.
 daz wart gemêret
 des hoves rinc.
 rächen si, 'der jungelinc
 'ein wunder z'einem man.'
 er sach in allez an
 r, künig Priamus.
 liu vrouwe Vênus
 erüemet hæte,
 was im der stæte
 eclichen triuwen holt.
 als ein lûter golt
 gemüete wider in.
 e truoc in allez hin,
 iôchgeborne saz.
 diu natûre daz
 sippescheft reht,
 der junge sûeze kneht
 ermægeclichen trût.
 amus niht über lût
 daz er was sîn kint,
 oc er im ân underbint
 clîche friuntschaft, 23a
 ebluot daz hât die kraft,
 vil kûme sich verhilt.
 t mâgen unde spilt

215 engegen durch der ougen tûre
 und machet iemer sich her fûre,
 swâ friunt gesitzet friunde bi.
 swie tiefe ez dâ verborgen si,
 ez wirt ze liehte schiere brâht:
 220 dâ von der künig 'was verdâht
 ûf Pârtzen deste mê.
 ez was sîn sun von rehter ê,
 des truoc in diu natûre dar
 ûf den juncherren wunnevar
 225 und spilt im allez tougen
 engegen durch diu ougen.
 Im seite sîn gemüete,
 daz an in beiden blüete
 der wâren sippescheft frucht.
 230 des bôt er im êr unde zûht
 mit rede und mit gebâre.
 dô Vênus, diu vil clâre,
 verjach von im der wünne,
 daz er von adels künne
 235 wære und eines küniges barn,
 dô wolte er ahten unde warn
 des jungelinges deste baz.
 sîn herze sîn dô nie vergaz,
 noch kam von im sîn ouge niht.
 240 mit vlîzeclicher angesiht
 begund er kâpfen dar ûf in
 und kôrte muot, herz unde sin
 dar ûf in manger hande wis,
 daz der getriuwe Pârtz
 245 sîn ingesinde wûrde. 23b
 in dûhte ein swære bûrde,
 ob er sîn âne solte sîn.
 er wart in sînes herzen schrîn
 alsô besigelt und begraben,
 250 daz er in gerne wolte haben
 in sînes hoves palas.
 dur daz er alsô zûhtic was
 und alsô rehte wunneclich,
 sô vleiz er des vil harte sich,
 255 daz er in dannen bræhte.
 man seit, daz er gedæhte

vil dicke in sînem muote,
 wie der vil hübsche guote
 sîn ingesinde würde alsus.
 200 nû sach er, daz vrô Vênus
 was gewaltic über in
 und daz er leben unde sîn
 an ir genâde ergeben hete.
 dâ von der künic dô mit bete
 205 kam die minneclichen an.
 er sprach als ein bescheiden man
 mit zühten wider si zehant:
 'genâde, vrouwe, sint gemant,
 daz an iu wirde und êre lit
 270 und helfent mir bî dirre zît,
 daz Pârts mit mir binnen var
 und er in mîner hoveschar
 der beste heizen mûeze.
 ich meine, daz der sûeze
 275 mîn ingesinde werde
 und ich in ûf der erde
 bringe ûf wirde manicvalt.
 sît ir sîn, frouwe, hânt gewalt
 und er vollendet iuwer ger,
 280 sô gebietet im, daz er
 mit mir ze hûse kêre. 23c
 ich wil im guot und êre
 zuo schîben, al die wîle ich lebe.
 ist, daz mir an im iuwer gebe
 285 daz heil und daz gelücke birt,
 daz er mîn ingesinde wirt,
 ich schaffe, sælic vrouwe mîn,
 daz mir der werde vater sîn
 der êren danket und der tugent,
 290 die mîn genâde an sîner jugent
 erzeiget und bewæret.
 ir hânt hie goffenbæret,
 daz er von adele sî geborn
 und daz sîn vater ûz erkorn
 295 trag eines rîches crône:
 des lâzent mich in schöne
 enthalten und als im gezeme,
 biz der juncherre wol verneme,

wer sîn hôher vater si.
 300 er ist sîn ledic unde frî
 vil lîhte worden von geschicht,
 noch weiz von sînem adele niht.
 dâ von sô dunket mich daz guot,
 daz der knappe hôchgemuot
 305 sam mir ze hûse rîte
 und er dô schöne bîte
 des heiles und der lieben stunt,
 daz ime sîn vater würde kunt.
 Sus warp der künic Prfamus,
 310 daz im Pârtsen Vênus
 ze stætem ingesinde lihe.
 daz si niht wider zuo dem vihe
 in lieze kêren in den walt,
 des wart dô von dem künige balt
 315 gar vlîzeclîche an si gegert.
 ouch hætes' in der bete gewert
 gern unde willeclîchen dô, 23d
 wan daz dar umbe Jûnô
 beswæret in ir muote was.
 320 ouch streit derwider Pallas
 mit herzen und mit sinne.
 der minne küniginne
 was ir zweiger lîp gehaz,
 dâ von si beide muote daz
 325 und was in ûzer mâzen leit,
 daz man ir bôt die wirdekeit,
 daz man si des juncherren bat
 und ir ein künic an der stat
 vlêhen umb in solte.
 330 ir beider lîp niht wolte
 lân geschehen ir den pris,
 daz der vil hübsche Pârts
 kêrte dan von ir gebote.
 dâ von sô rieten si dem gote,
 335 der Jûpiter dô was genant,
 daz er den knappen alzehant
 niht von im scheiden lieze
 und er in selbe bieze
 sîn stætez ingesinde sîn.
 340 diz tâten si der künigin

ze smâheit, diu der minne pflac.
 ir beider muot sich dar ûf wac,
 daz der gast belibe alsus
 und der künic Priamus
 345 der Minne müeste sîn gehaz,
 durch daz si niht geschüefe daz,
 daz Pâris mit im kërte,
 noch in des niht enërte,
 daz der vil tugentbære
 350 sîn ingesinde wære.
 Seht, alsô kômen dise zwô
 des über ein vil schiere dô,
 daz si den wirt besunder hin 24a
 dô fuorten und ouch wider in
 355 sprâchen mit gelîcher ger:
 'herr unde got, her Jûpiter,
 lânt ir geschehen disiu dinc,
 daz dirre stolze jungelinc
 mit Priamô von hinnen vert,
 360 ir sint an êren gar verheret,
 wand ez iu wirt ein schande,
 ob ir von disem lande
 lânt fûeren alsô wîsen knaben
 und ir in selben niht behaben
 365 getürrent noch enwellent.
 ir veigent unde vellent
 iuwer lop in alle wîs,
 gestatent ir, daz Pâris
 belibet hie ze hove niht.
 370 ez wære ein wunneclîch geschicht
 und ein schemelîcher spot,
 daz ein künic einen got
 an êren überkæme
 und im den gast benæme,
 375 der blüemen solte sînen sal.
 ir hânt doch rîcheit âne zal
 und überhæhent olliû dinc,
 wie liezen ir den jungelinc
 alsus von hinnen kêren,
 380 der iuch wol möhte gêren
 und iuwer hûs gezieren.
 den hof mac er flôrieren,

sam rôsen tuont ein ouwe.
 Vênus, der minne frouwe,
 385 mit willen iuch hie swachete,
 sît si daz gerne machete,
 daz Pârisen Priamus
 fûerte gegen Troye alsus
 und iu den pris benæme,
 390 daz er von hinnen kæme.'
 'Nu enwelle got,' sprach Jûpiter,
 'daz ieman sî dar umbe her
 zuo mîner hôchgezt bekommen, 24b
 daz Pâris werde mir benomen;
 395 wan ich wil den süezen knaben
 z'eim ingesinde selbe haben,
 sît er von adel ist geborn.
 ez sol der künic âne zorn
 lân beliben, daz er sî
 400 mir unde mînem lande bî,
 wan ich enwil sîn niht enbern.
 er sol mich vrôuden hie gewern
 mit der hôchgebornen jugent.
 geloubent, daz sîn reiniu tugent
 405 wirt den von Troye wilde.
 mîn hof mit sînem bilde
 sol werden wunneclîche erlûht.
 mich hât des wol an im bedûht,
 daz nie sô glanzer jungelinc
 410 kæm in dekeincs landes rinc:
 dâ von muoz er beliben hie.'
 mit disen worten er dô gie
 zuo dem juncherren wol getân.
 'Pâris,' sprach er, 'ich wil dich hân
 415 z'eim ingesinde stæte;
 dâ von er übel tæte,
 swer dich enphlæhen wolte mir.
 mîn hof geblüemet sol mit dir
 nâch vollem wunsche werden.
 420 sît daz dû wilt ûf erden
 ein wunder sîn ze manne,
 war umbe liez ich danne
 kêren dich von mir alsus?'
 'nein herre,' sprach dô Priamus,

435 'die rede lânt beliben.
 ê liez ich mich vertriben
 von êren und von guote,
 ê mir der wol genuote
 Pâris niht würde in mine pflêge.
 440 ich wil in haben alle wege
 von sîner frouwen stiure.
 Vênus, diu vil gebiure,
 diu sîn gewaltic worden ist,
 diu sol ir zucht bi dirre vrist
 445 an mir bewæren und ir tugent. 24c
 sît über sîne clære jugent
 stêt ir gewalt breit unde wît,
 sô lâze in von der hôchgezit
 mit mir ze lande kêren.
 450 nâch küniclichen êren
 sol ich dâ schicken sîniu diac,
 wan mir geviel kein jungelinc
 sô wol in mînem muote nie.'
 'dêswâr, sô wær ich übel hie,'
 455 sprach aber dô her Jûpiter,
 'swenn ir von Troye fûerent her
 und mir hie næment einen gast,
 ûf den ich mîner fröuden last
 mit hôhem vlîge hân geleit.
 460 ir sult durch iuwer hûbescheit
 Pârisen lân in mîner pflîht.'
 'entriuwen, dag entuon ich niht!'
 sprach der künic wider in.
 'den jungelinc den fûer ich hin,
 465 ob mir sîn gan diu frouwe sîn.
 er muoz in dem gewalte mîn
 frœliche sîne tage verzern.
 wer mir den gast getürre wern,
 dag wirt versuochet âne spot.'
 470 'dag tuon ich,' sprach der werde got
 und der hôchgezite wirt,
 'ir müezent werden hie verirt
 des jungelinges hiute.
 wâ sint nû mîne liute
 475 und al mîn hôhez künne!
 swer mir der êren gûnue,

dag ich behalte mînen pris,
 der helfe mir, dag Pâris
 ûf mînes lobes ungewin
 470 niht werde alsus gefüeret hin!
 Nû disiu rede alsus geschach,
 dag her Jûpiter sprach
 diu wort ûz sînem munde,
 dô wart in kurzer stunde
 475 bereit sîn ingesinde gar.
 gewâpent sêre und Isenvar 24d
 wart geste vil durch sîn gebot.
 swer dâ geheizen was ein got,
 der kam ze helfe im alzehant.
 480 ouch hete Priamus gemant
 vil schiere sîne ritterschaft.
 swaz hôher künige dô mit kraft
 zuo der hôchgezite was,
 die nam er an sich unde las
 485 und wart bereit ze strite.
 sich hete bi der zite
 zehant ein grôz gestœze erhaben
 umb den vil wunneclichen knaben,
 wan dag her Mars onzwischen reit,
 490 dem was diu grôz unfuoge leit,
 diu sich dâ heben wolte.
 die hôchgezit er solte
 vor unzühten wol bewarn;
 des reit er dô mit sînen scharn
 495 gewâpent sêre unz ûf die zene
 und wolte dâ dis unde jene
 mit liebe hân verslihtet.
 dô was ir muot gerihet
 ze vaste ûf grimmeclichen zorn.
 500 umb den juncherren hôchgeborn
 huoben si dô krieges vuoc.
 Discordiâ niht wolte gnuoc
 mit der vlentscheft hân,
 die si geworfen und getân
 505 het under die gotinne,
 si wolte ouch grôz unminne
 sæjen underz ander her,
 dâ von si beidenthalp ze we

schier unde balde kâmen.
 510 der missehelle sâmen
 wolten si dâ sniden.
 man sach von glanzer sîden
 dâ gleston manic wâpenleit,
 dar in mit golde was geleit
 515 vil manic wunderlicher stein.
 nû daz die schar sich under ein 25a
 ze beiden sîten wolten weben
 und in der wille wart gegeben,
 daz si gesprancten ûf den rinc,
 520 dô rief Hector, der jungelinc,
 ze sinem vater Priamô:
 'niht gâhent, herre mîn, alsô!
 lânt in niht sîn ze strite nôt!
 ê daz den bitterlichen tôt
 525 hie manic ritter kiese
 und âne schult verliose
 daz leben, er enwizze wie,
 sô wil ich ê selb ander hie
 für beide parte striten.
 530 ob ich hî disen zîten
 vind einen kampfeverten,
 sô muoz man hie beherten,
 wer Pârisen füere hin.
 man lâze beidiu mich und in
 535 hie vehten für iuch alle.
 und swer dar under valle,
 der stê der sigenûfte vîr
 und habe sîn widerteil dâ hî:
 Pârisen und des siges wal.
 540 nû heigent schrîen über al
 in der göte ritterschaft,
 ob ieman sô genuothaft
 getürre sîn dar under,
 daz er mich nû besunder
 545 und alters eine hie bestê.
 wan zwäre ich wil, wie mirg ergê,
 selb ander kempfen hiute
 vür al die werden liute,
 die sich ze strite hânt bereit.
 550 wirt unser einer tôt geleit

ûf den clê von touwe naz, 25b
 diz ist doch wæger, denne daz
 vil manic werder ritter
 hie næme ein ende bitter.'
 555 Nû daz Hector sprach alsus
 und dô sîn vater Priamus
 vernam, daz im wart ernst,
 dô het er aller gernest
 des kampfes in erwendet.
 560 sîn vröude wart verswendet,
 wan er dûht in ze junc dar zuo,
 daz er sô schiere und alsô fruo
 für manigen solte striten.
 dâ von er hî den zîten
 565 bat sêre und ouch vil tiure
 den jungelinc gehiure,
 daz er sîn vehten liege stân.
 der strît der müeste für sich gân
 von al der ritterschêfte.
 570 ern hete niht an krefte
 und an jâren noch die tugent,
 daz er dâ strite in blüender jugent
 vür alsô manigen hôhen man.
 der rede treip ein wunder an
 575 der edel künic wider in.
 er leite muot, herz unde sîn
 dar ûf in allen enden,
 daz er in möhte erwenden
 des kampfes an der selben stat.
 580 swie vil der vater dô gebat
 den sun, daz half in cleine,
 wan Hector was sô reine
 und alsô rehte küene,
 daz ûf dem plâne grüene
 585 was kein ritter im gelîch.
 des lîbes und des muotes rîch 25c
 was der vil hôchgeborne.
 dar umb in sinem zorne
 sprach er zuo dem vater dô,
 590 daz er sich weder sus noch sô
 des kampfes wolte frîen.
 sus hiez er lûte schrîen

in der werden göte schar,
 ob under in wær ieman dar
 585 zuo der hōchgezīte kōmen
 sō kūrlich und als ūz genomen,
 daz er mit im aleine
 vūr beide schar gemeine
 getörste vehten einen strīt,
 600 sō daz si zwēne bī der zīt
 des grimmen kampfes wielten
 und daz die ritter hielten
 ze beiden sīten stille;
 ouch wære daz sīn wille,
 605 swer den prīs dar upder
 zūge an sich besunder
 und dā bestüende sigehaft,
 daz der und sīn geselleschaft
 Pārīsen, den vil süezen knaben,
 610 dā solte ān allen krieg behaben.
 Diu rede wart dō kunt getān
 den göten allen ūf dem plān
 und ouch ir ritterscheste wert.
 des wart von gnuogen dā gegert,
 615 daz man si lieze strīten.
 vil maniger bī den zīten
 gehohten gerne hæte alsus.
 dō sprach der werde Pēleus,
 der briutegoum des hoves was:
 620 'swaz ritter ūf daz grüene gras
 kōmen ist zer hōchgezīt, 25a
 der enkeiner sol den strīt
 sō rehte billich an sich nemen,
 als ich, wan ez muoz mir gezemen
 625 von wāren schulden hiute.
 man sol mich lān der briute
 geniezen und der werdekeit,
 daz disiu hōchgezīt geleit
 wart dur mīnen willen her.
 630 sīt daz mīn swæher Jūpiter
 Pārīsen welle gerne hān,
 sō lāze er mich den hie bestān,
 der umb in kempfen welle.
 gewinne ich daz gevelle

635 alsō, daz ich den sic behabe,
 sō belibet uns der knabe,
 der beide schoene ist unde zier.
 ich bin ein junger betschelier
 und hān gehohten selten.
 640 des ich ouch niht engelten
 noch hiute sol an ritterschaft;
 wan ich hān willen unde kraft,
 diu beide guot ze strīte sint.
 ouch ist er selbe noch ein kint,
 645 der kempfen hie nāch prīse wil:
 dā von ist mir des niht ze vil,
 daz ich mit im ze strīte kome.
 ez sī mīn schade, ez sī mīn vrome,
 ich wil in kampfes hie gewern.
 650 mit scharpfen swerten und mit spern
 sol man uns hiute beide
 lān strīten ūf der heide,
 als ez zwein kempfen wol gezeme.
 swer under uns den sic geneme.
 655 und den man hēre prīsen,
 der ziehe an sich Pārīsen 26a
 und gebe den reinen, wol gesiten
 dem herren, durch den er gestriten
 alsō vermezzenlichen habe.
 660 sīt daz der hōchgeborne knabe
 ist worden alsō rehte wert,
 daz man durch in hie strītes gert,
 sō wil ich kempfen ouch umb in.
 in zīhet hie mit kampfē hin
 665 Hector eintweder, oder ich.
 nū dar! man heize balde mich
 bereiten ūf den grüenen plān:
 ich wil in kampfes hie bestān.
 Diu rede in allen wol geviel,
 670 wan daz in ungemüete wiel
 her Jūpiter aleine,
 dar umbe daz der reine,
 der sīner tochter vriedel was,
 an sich den willen ie gelas,
 675 daz er ze kampfē wolte kōmen.
 er hete in gerne drabe genomen

mit worten und mit süezer bete,
dur daz er in beschirmet hete
vor schedelicher swære.
680 dô was der tugentbære
Pêleus des muotes,
daz er dekeines guotes
dar umbe wolte hân gegert,
daz er der êren wære entwert,
685 daz er gevobten hæte niht.
sîn herze truoc die zuoversiht,
daz er dâ solte prîs bejagen,
dâ von hiez er hin wider sagen
dem werden Hectorî, daz er
690 mit willecliches herzen ger
mit im dâ kempfen wolte. 26b
er enbôt im, daz er solte
bereiten sich ze strîte dâ.
daz selbe tete er ouch iesâ.
695 Alsus wart under disen zwein
der strît getragen über ein
mit helfelicher boteschaft.
si wurden beide vltzhaft
dar ûf in kurzer wile,
700 daz si ze kampfes bîle
bereit nâch wunsche wæren.
man sach die tugentbæren
gezieret rîten ûf den plân.
Hector der hete an sich getân
705 von stahelringen ein gewant:
daz beste, daz ie wart erkant
über al des landes creiz,
ez was geliutert unde gleiz
alsam ein spiegel niuwevar.
710 geworht mit hôhem vltze gar
fuorte er eine blaten drobe,
diu was gesniten wol ze lobe
ûz eines kocatrillen hût.
diu schein grûen als ein venchelkrût:
715 alsô was si geverwet
und alsô wol gegerwet,
daz si was linde unde weich;
ir glanzten blech und ir geleich

beliben ungeschortet.
720 ûz stahete wol gehert
wæren si gemachet.
diu plate niht geswachet
wart von swertes orte.
kein lanze si durchborte
725 mit ir spitze sinewel,
wan des kocatrillen vel 26c
kein wâfen kan versnîden.
ein wâpencleit von sîden
het er dar über an genomen,
730 daz was von einem lande komen,
dâ niht wan megede inne lebent
und die besten pheller webent,
die man ûf erden ie gewan.
der samît als ein rôse bran
- 735 in einem rôten glaste,
dar ûz dem hôhen gaste
was sîn wâpencleit gesniten.
ein wunder was dar in gebriten,
daz diu Sÿrène heizet
740 und kiele ûf schaden reizet
mit ir gedœnes bilde.
daz selbe wunder wilde
schein dâ maget unde visch,
als ez lebende unde vrisch
745 dâ bære wunneclichen schîn.
daz oberteil der forme sîn
was gestellet als ein wîp,
und was ein visch der under lîp
an schuopen und an hiute gar.
750 daz bilde zweiger hande var
schein dâ beid ob und under.
daz fremde, wilde wunder
het oben eines menschen lîch
und was von grüener varwe rîch
755 dâ niden allenthalben.
der samît ûz den alben
was komen, dâ die megde sint:
er möhte ein lûter ouge blint
mit sînem glanze hân gemabt.
760 nie pfeller wart alsô geslaht

gefüeret in des landes rinc.
 ouch wizzent, daz der jungelinc 26
 fuort einen kostbærliehen schilt.
 daz selbe wunderliche wilt,
 765 von dem ich alrêrst hân geseit,
 daz was dar ûf mit rîcheit
 erhaben wunneclîche enbor.
 als ich daz wâpenclêit hie vor
 entworfen und geverwet hân,
 770 alsô was ouch der schilt getân
 und gestellet über al,
 wan daz ein wunder âne zal
 gesteines was dar in geworht.
 er mohte in fûeren unrevorht
 775 in der plânne melme.
 er hete ûf sînem helme
 daz houbet der Sýrænen clâr,
 daz truoc von golde reidez hâr
 und ein antlitze silberîn,
 780 die beide gâben lichten schîn
 ûf der grünen heide breit,
 ouch clanc daz hâr von golde reit,
 sô der helm gerüeret wart,
 nâch maniger sîezen schellen art,
 785 diu vil schône ist worden lût.
 ûf bluomen und ûf grüenez crût
 kam Hector sus gestapfet.
 ez wart ûf in gekapfet
 mit lichten eugen spiegelvar.
 790 er flte ûf einem orse dar,
 daz was unmäzen snel erkant;
 ezschein noch swerzer, denne ein brant
 und gienc in sprunge sam ein tier.
 ouch kam der ander betschelier,
 795 der Pöleus geheigen was,
 geriten ûf daz grüne gras,
 als eime künige wol gezam.
 wie der vil hōchgeborne kam, 27.
 des mügent ir ouch gerne losen:
 800 er fuorte halsberc unde hosen
 licht unde wunneclîch getân,
 die worhte ein amit, hiez Volkân,

der was ein meister aller smide.
 in eines tracken unslide
 805 gemischt mit der gallen
 und ob der glüete erwallen
 gehertet daz gemide was.
 stet als ein vester adamas
 wâren im die ringe ain,
 810 die gâben lichtbæren schîn,
 swenn er ze strîte ruorte.
 waz wâpenclêit er fuorte,
 daz enmac ich niht verhehn.
 von sobele wârens' und ûz ke
 815 gesniten weggeht under ein,
 sô daz dâ swerz bî rôtem sehe
 an dem rîlichen cleide.
 doch was ein onderscheide
 zwischen den weggen und der 28.
 820 ûz golde ein bendel wol gedrât
 was der junctüre decke,
 der onderschiet die wecke
 mit sînem glanzzen schîne.
 smâragden und ruhîne
 825 gleiz dar ûz ein wunder.
 ein adelar besunder
 in iegelîchem wegge was,
 der lûhte sam ein spiegelglas
 und was von silber drin geslagen.
 830 die wât mit hōben âren tragen
 mohte an im der künig rîch.
 dem wâpenclêide was gelîch
 der schilt, den er des mâles truoc.
 ein cleinet edel unde cluoc 27b
 835 daz fuort er bî den stunden.
 ûf sînen helm gebunden
 was im ein halber adelar,
 daz oberteil daz fuert er gar
 mit vetechen und mit houpte,
 840 daz manigen leides roupte
 mit dem erwelten glanze ain.
 ez was gar lûter silberîn
 und hete sunder lougen
 zwei wunneclîcher eugen,

as danne ie wurden gewonnen.

ûz sime kope brunnen

zwêne karvunkelsteine.

seht, alsô kam der reine

Péleus ze velde,

mit Worten ich in melde

sin ors von wunneclicher art.

Keines nie sô vrevol wart,

noch sô gar unmâzen snel;

sin hût diu was im und dag vel

ze brân enweder, noch ze blanc;

ez hete volleclichen ganc

und einen vrechen starken lîp.

dâ sâzen wunneclichiu wîp

und wol gezierte vrouwen,

die gerne wolten schouwen

den kampf, der solte dô geschehen.

man hete ungerne dá gesehen

ein cleit swach unde virne.

dâ gleiz als ein gestirne

golt unde licht gesteine,

daz manic wilde feine

des mâles an ir wæte

und an ir lîbe hæte.

Nû wart zehant geschicket dag,

daz iegelfichiu frouwe saz

27c

dâ stille an dem gestüele

und ûf dem wîten brüele

die ritter machten einen creiz,

in dem ir zweiger punceiz

und ir vechten solte ergân.

ein sicherheit diu was getân

mit bürgen und mit eiden,

ob einer von in beiden

ein bitterlichez ende kûre,

daz nieman anders dá verlûre

dar umbe sinen lebetagen

und man ez lieze bî den tagen

beliben sunder allen zorn:

des heten bédenthalp gesworn

die besten ûf ir eide.

die kampfgesellen beide

ze strîte kârten alzehant;

si kâmen ûf den plân gerant,

gezieret nâch dem wunsche gar.

den orsen wunneclichevar

den heten si verhenget.

si wurden beide ersprenget

mit grimmen und mit scharpfen sporn.

die zwêne kempfen hôchgeborn

verhiewen si zen sîten

sô vaste bî den zîten,

daz beide bluot, schûm unde sweiz

ab in dá nider in den creiz

flôz und begunde triefen.

si sprungen unde liefen

balder, dan si kâmen fluges;

wan in wart des widerzuges

an ir loufe gar verzigen.

ich wæne, daz si niht enswigen;

si schritten unde grâzeten.

die kempfen ebene mâzeten,

daz si durch daz gewæfen

27d

ein ander beide træfen

und sich versêrten under in.

Hector der kom geruschet hin

und ilte Péleus dort her.

gesenket heten si diu sper

ein wênic vorne hin ze tal,

si zwêne wâren über al

gar ûzer mâzen ellentrîch

und beide ein ander sô geltch

an hôher mannes crefte,

daz in der ritterscheft

gezwîvelt wart, wer under in

die sigenuft dá fuorte hin.

Ir wille stuont ûf kampfes bîl.

si kâmen snurrend als ein pfil,

der snellet ûz der nütze.

man seit, daz nie geschütze

sô balde ein tracke wilde,

sô drâte ir zweiger bilde

kam ûf den orsen dar geflogen.

dâ von diu sper enzwei gebogen

— 7. 42/.

wurden uf dem wäfen.
 920 ein ander si dá tráfen
 só vaste mit den scheften,
 daz von ir stiches kreften
 die lanzen beide sich ercluben
 und in diu wolken úfe stuben
 935 die schivern und die spritzen.
 dar nâch begunden vlîzen
 sich die kempfen hôchgeborn,
 daz si diu swert vil úz erkorn
 zuhten ab den sîten
 940 und dá mite ein strîten
 erhuoben sunder twâle.
 si twungen zuo dem mâle
 vür sich die schilte beide
 und vâhten uf der heide
 945 mit ein ander sêre.
 nâch edels herzen lêre
 sluogen si dá manigen slac,
 der nâhe zuo dem lîbe wac
 und uf den grunt der sinne.
 950 si wurben nâch gewinne
 mit herzen und mit handen,
 dur daz in manigen landen
 ir lop ze liehte wûrde brâht.
 si wâren sêre uf strît verdâht
 955 und uf werde ritterschaft;
 wan si mohten heldes kraft
 beide wol geleisten.
 si sluogen, daz die gneisten
 des wilden fiures dicke,
 960 alsam die donreblicke,
 úz dem gesmîde sprungen.
 ir slege lûte erklungen
 uf berge und in die lûfte.
 nâch hôber sigenûfte
 965 stuont ir wille und ir gedanc.
 Hector nâch liechem príse ranc,
 daz selbe tet ouch Pêleus.
 nú dar, nú dan, nú só, nú sus
 kârten si des strîtes kampf.
 970 von den orsen rouch ein tampf,

wan in wart vil heig getân.
 ab den schilten manic spân
 wart gestrôuwet uf die wisen,
 dar úz erwelte steine risen
 975 und edel golt durlihtic rôt.
 si tâten beide ein ander nôt
 mit scharpfen swerten lichtgevar,
 des nâmen die gôtinne war 50 j.
 mit vlîzclichen ougen.
 980 diu rede ist âne lougen, 28b
 daz nie gevâhten zwêne man
 só striteclîche ein ander an,
 sam si dô tâten beide.
 si mahten uf der heide
 28a 985 gras in dem ringe tiure.
 swaz Meige uf die plâniure
 bluomen hete dô gezetet,
 die wurden von in zwein vertretet
 und von ir snellen orsen vrech.
 990 doch wart von golde manic blech
 an der bluomen stat gesât,
 daz ab der küniclichen wât
 geschrôten wart mit nîde.
 der purper und diu sîde
 995 wurden sêre engenzet.
 ir wâpencleit zerschrenzet
 wart von swertes orten.
 die wol gesteinten borten
 dá vielen zuo dem melme;
 1000 von ir zweiger helme
 gehouwen, daz cleincete wart.
 die künige junc von hôher art
 nú daz si lange alsus gestriten
 und doch ir verhes niht versniten,
 1005 dô kam ez von geschicht alsô,
 daz Hector, der küene, dô
 nâch hôhem príse tiefe gruop.
 daz swert er mit der hende uf hanc
 und sluoc ez dar uf Pêleum
 1010 só vaste, daz ein michel drum
 ab sînem schilte nider spranc
 und daz swert dem orse dranc

hin 47 j.

in sinen schedel hin zetal.
 durch tehtier und durch hirneshal
 15 vil tiefen ganc ez dá begreif;
 wan ez sô vaste nider sleif,
 dô der schilt den slac enphienc,
 daz sîn vil scharpfiu snide gienc 28c
 dem orse guot durch sinen gebel.
 20 dá von des heizen bluotes nebel
 vür sîn ougen im dá wiel.
 er strüchte für sich unde viel
 zuo der plânne tót dernider.
 Hector daz swert vil kûme wider
 25 ûz dem kopfe dá gezôch.
 waz tet dô Pêleus? er flôch
 ab dem tóten orse enwec.
 der kempfe biderbe unde quec
 warf sich ûz dem satelbogen
 30 und hete schiere sich gezogen
 ûf die wíte dort hin dan;
 dô reit in Hector aber an
 und wolt in slahen mit gewalt,
 des werte sich der kempfe balt.
 35 Swaz er des schiltes dennoch truoc,
 daz hielt er für sich unde sluoc
 dem kampfgênôzen sîn engegen,
 der ûf in dá mit swertes slegen
 wolte gerne hân gebert.
 40 het er sich balde niht gewert,
 sô müeste er sîn gelegen tót.
 daz swert er ie dem orse hôt
 engegen, swenne ez ûf in dranc
 und tet im alsô manigen swanc
 45 zen ougen und sô manigen stich,
 daz ez begunde hinder sich
 entwichen unde dringen
 und ez für sich getwingen
 Hector niht mohte, als ich ez las.
 50 daz ors ein wênic schiuhe was,
 dá von ez hinder sich entweich,
 dô man im alsô manigen streich
 an drüzzel und an ougen sluoc.
 ungerne ez in dô fürbaz truoc

55 an Pêleum den werden, 28d
 der ûf des plânes erden
 sich werte vrevelichen dô.
 nû daz Hector sus noch sô
 mohte ûf in daz ors gejagen
 60 und ez niht wolte in zuo im tragen,
 dô wart sîn herze des ermant,
 daz er sich warf dar abe zehant
 und ûf den plân ze fuoze kam.
 daz ors vrech unde lobesam
 65 liez er beliben under wegen
 und ilte ûf Pêleum, den degen,
 der gegen im spranc unde schreit.
 si wâren ûf dem plâne breit
 beide von den orsen kômen:
 70 des wart ze fuoze ein strit vernomen,
 der schœnste, den man ie gesach.
 si truogen bitter ungemach;
 wan in von kempfe wart sô heiz,
 daz in der angestbære sweiz
 75 dur die stahelringe flôz.
 reht als ûf einen anebôz
 getengelt wirt von eime smide,
 sus wart von in zwein âne vride
 geslagen ûf die schilte glanz,
 80 die von ir henden manigen schranz
 enpfingen und begriffen.
 diu swert vil wol gesliffen
 schrieten spæne vil dervon;
 wand in mit slegen tet gedon
 85 ir vil scherpfiu snide.
 iedoch wart daz gesmide
 niht verschrôten, noch entwert.
 swie vil getengelt und gebert
 ûf die stahelringe wart,
 90 sô wâren si doch von der art,
 als ich dá vorne hân geseit, 29a
 daz kein wâfen si versneit,
 noch verschrôten kunde.
 dá von si bî der stunde
 95 vil deste langer vâhten.
 si sluogen unde brâhten

mit den scharpfen clingen
 niht anders ûz den ringen,
 wan des wilden fiures heiz.
 100 des lûhte dâ vil unde gleiz,
 dô man sô grimmeclichen drasch
 ûf den rîlichen barnasch,
 der sam ein spiegel was gevar.
 si sluogen dar und aber dar
 105 ûf die gezierten schilte,
 biz Hector der milte
 kam ze grimmer swære;
 wan Pêleus der mære
 sîn ze leide niht vergaz.
 110 er spranc von im her dane baz
 noch balder, denne ein snellez wilt.
 ze rücke schielt er sînen schilt
 und kam vermezzenlichen wider
 ûf in geloufen aber sider
 115 mit eime gæhen sprunge.
 der hōchgeborne junge
 begunde an in genenden.
 er gap ze beiden henden
 daz edele und daz guote swert
 120 und sluoc den hōhen kunic wert
 sô krestecliche ûf sînen helm,
 daz im des rōten fiures melm
 kam in die lûfte drūz geflogen
 und der kunic wol gezogen
 125 strūchte nider ûf diu knie.
 der slac im alsô nāhe gie,
 daz er vil nāch verdorben was.
 des vrōute sich vrō Pallas
 und ir gēspil, vrō Jūne.
 130 si dûhte ein sælic lūne,
 daz Hector was gestrūchet hin;
 wan si gedāhten under in,
 er wære sigelōs erkant:
 dā von ir herze wart gemant
 135 ûf ein hōchgemüete alsus.
 dā wider trūrte Vēnus
 und sîn muoter Ekubā.
 die sāzen jæmerlichen dā,

wan si von leide wāren bleich.
 140 ir hende lūter unde weich
 mit jāmer si dā wunden.
 in fluzzen bî den stunden
 die trehene ûz den ougen;
 wan si des āne lougen
 145 heten beide wol gesworn,
 er müeste hān den lîp verloru—
 Ouch dûhte an sînem valle
 die werden ritter alle,
 er wære sigelōs geleit;
 150 wan Pêleus der wart hereit
 aber schiere ûf einen slac.
 daz swert daz bürter unde wa
 mit beiden henden ûf als ê.
 swie sich der jungelinc iht mē
 155 gesūmet hæte langer,
 sô müeste er ûf dem anger
 tōt gelegen sîn bî namen.
 dô begunde er sich des schamen,
 daz er gestrūchet hæte.
 160 der edele und der stæte
 sach die schœnen vrouwen an,
 dar umb er niuwe kraft gewan
 und eines ellentrîchen muot.
 ir bilde lūter unde guot
 165 gap im dô veste sinne,
 wan er begunde ir minne
 betrachten und ir sūezen lîp.
 swer noch beginnet reinu wîp
 bedenken unde merken,
 170 der wil sîn herze sterken
 ûf einen sigerîchen muot.
 ze strîte wart nie niht sô guot,
 sô daz man schœne vrouwen sehe
 und mit des herzen ougen spehe 29c
 175 ir triuwe und ir bescheidenheit.
 ez ist ein rîlich wāpenleit
 vūr zegelich gemüete,
 daz man der wibe gūete
 leg an des herzen sinne
 180 und man sich mit ir minne

wäfene unde geste:

dâ von ein wille veste

wart gegeben Hectori.

dô sîn ouge im nâhe bi

25 sach werde vrouwen sitzen,

seht, dô begunde erhitzen

sîn herze schiere ûf den gedanc,

daz er vermezzenliche ûf spranc.

Und er kam ze muote wider,

30 swert unde schilt warf er dâ nider,

und wart-ûf springen niht ze lag.

ern tete weder wirs noch baz,

wan daz er spranc ze Pêlêd.

daz swert daz underlief er dô

35 dem jungelinge wite erkant

und umbgreif im alzehant

mit armen und mit benden.

er wolte dar zuo wenden

herz unde kraft die heide,

40 daz er im ûf der heide

zer erden möhte bringen.

alsus begund er ringen

mit dem vil hâhen künige wert,

der ouch von im schilt unde swert

45 warf zuo dem plâne grüne

und als ein ritter küene

sich werte ringende alzehant.

sîn arme wurden ouch gewant

umb sînen kampfesellen.

50 si wolten beide vellen

ein ander zuo der erden nider;

dan unde dar, hin unde wider

begunden si dô wenken

und mit den armen swenken

55 al umb und umb ein ander. 29d

alsam der salamander

sich brennet in der glüete,

alsô bran ir gemüete

in zorne bi der wite.

60 si giengen dâ ze bîle,

sam die wilden eberne tuent:

wan eg in umb daz leben stuont

und umb ir küniclichen pris.

daz dâ gewonnen Pâris

65 würde von ir eines hant,

dar ûf sô wart ir muot gewant

und ir ellentrîcher sîn.

si rungen strîtecliche umb in

und triben des vil unde gnuoc,

70 unz sich der strît dar ûf getruoc,

daz Pêleus dâ nider sleif:

wan in Hector alsô begreif,

daz er in zuo der brust getwanc.

er huop in ûf hoh unde swanc

75 den frumen und den werden

sô swinde zuo der erden,

daz im der lip erkrachete

und er an kreften swachete.

Er warf in ûf daz grüne gras.

80 und als er nider komen was,

dô viel ûf in der kempfe balt.

er lae im obe mit gewalt

und vrevelichen ûf dem plân.

der val het im sô wê getân,

85 daz sîn wer wart cleine.

Hector der kempfe reine

der zuhte von der sîten

ein mezzer bi den zîten,

daz spitzic unde herte schein.

90 mit zorne kam er über ein,

daz er im ûf den halsperc huop

und er nâch sîme schaden gruop

mit kreften und mit sinnen.

wand er sîn niht gewinnen

95 möhte durch die ringe dâ,

sô las er im ze berge sâ

30a

diu wâponcleider stebekin

und wolt in mit dem mezzer sîn

hân gestochen durch den lip.

100 wan daz vil manic edel wip

erwante sînen grimmen zorn,

sô hæte Pêleus verlorn

sîn leben sander longen.

dô mit ir lichten eugen

15 die frouwen daz gesthen,
 daz im begunde nâhen
 der angostbære smerze,
 daz man im abe daz herze
 wolte hân gestochen,
 20 dô wart zehant gesprochen
 von clâren wîben ûz erwelt:
 'meinâ, tugentricher helt,
 lânt den briatagoum genesen!
 der sie muoz iemer iuwer wesen,
 25 dâ mite hânt ir êren gnuoc.
 waz hülfe, ob er sîn leben cluoc
 und sînen jungen lip verlûre!
 dur daz man iuwer tugent spûre
 und iuwer hôhen edelkeit,
 30 sô nement sine sicherheit
 und lâgent im den lebetagen.
 nû st, daz er dâ lige erslagen,
 waz hânt ir denne deste môr?'
 Hector, der hôhe kempfe hêr,
 35 gap in der rede antwârte alsô:
 'ir vrouwen alle,' sprach er dô,
 'ob mir dis êre hie geschicht,
 daz er mir sicherheite giêt
 und ich Pârisen hie behabe,
 40 sô wil ich gerne lâzen abe
 durch inch allen sînen zorn.
 daz leben müeste er hân verlorn
 an iuwer bete minneclîch.
 nû dar! well er generen sich,
 45 sô biete ûf sînen vinger.
 sîn trûren wirt vil ringer,
 lât er mir disen prîs geschehen.'
 'ich muoz iu eigenûfte jehen,' 30
 sprach Pêleus dô sê zehant,
 50 'eg ist nû leider sô gowant,
 daz ich getuon niht anders mac.
 ir hânt erworben den bejac,
 daz ich verlust von iu hie nime.'
 sus bôt er sînen vinger ime
 55 und ergap sich im alsus.
 des vrûte sich vrô Vênus

und Ecubâ, sîn mueter,
 ouch wart sîn vater guoter
 von sîner sigenûfte vrô.
 60 vrô Pallas und vrô Jânô,
 die sâzen trûric beide;
 wan in geschach vil leide,
 dô niht erfället wart ir ger.
 des hoves wirt, her Jûpitor,
 65 viel in grimmeclîchen zorn,
 dur daz die sigenûft verlorn
 hete sîner tochter man.
 Hector dô lobes vil gewan
 und hôher êre bi der zit.
 70 der bitter und der grimme strît
 genomen hete ein ende.
 Pârisen bi der hende
 nam Prîamus, der künic wîs.
 er sprach: 'geselle Pâris,
 75 ich sol dir wirde gunnen.
 stt ich dich hân gewonnen
 und dû wîs ingesinde bist,
 weizgot, sô wil ich alle vrist
 erhêhen dich ûf erden.
 80 dâ solt getiuret werden
 von mîner küniclicher hant.
 ich hân mîn herze an dich gowant
 und alle mîne zuoversiht.'
 hie mite enphieno in sine pfliht
 85 Pârisen künic Prîamus.
 des vrûte sich vrô Vênus
 und al ir massenfe.
 Pâris, der wandels vrfe,
 begunde ouch bœhen sînen muot
 90 dur daz manicvalte gnot, 30c
 daz im zuo vliezen wolte;
 daz er sich vrôuwen solte,
 daz was vil harte mûgelîch.
 er vrûte drier dinge sich
 95 von wâren schulden sêre:
 daz eine was diu êre,
 daz durch in zwêne künige striten
 und umb in ze kampfê riten

ûf der lichten heide breit ;
 50 daz ander was diu werdekeit
 und daz gelücke stæte,
 daz er vernomen hæte,
 daz er von adele was geborn ;
 daz dritte dinc vil ûz erkorn,
 5 des er vröuwen mohte sich,
 daz was diu sælde lobelich,
 daz Helenâ von Kriechenlant
 was geheizen sîner hant
 ze lône und z'einer stiure.
 60 der drier âventiure
 wart sîn herze hôchgemuot ;
 wan daz der süezen minne gluot
 geströuwet was dar under.
 ir heizen fiures zunder
 365 het im alsô den sin enbrant,
 daz er begunde sâ zehant
 nâch wîbes lône siechen.
 daz Helenâ von Kriechen
 geheizen im ze wîbe was,
 70 weizgot, des nam er unde las
 gedenke vil ze herzen.
 sîn fröude wart mit smerzen
 getempert und gemischtet.
 versêret und erfrischet
 375 wâren sîne sinne
 sô gar mit niuwer minne,
 daz er der alten niht enphant ;
 wan er vergaz dô sâ zehant,
 daz im diu clære CEnôné
 380 was liep vor allen wîben é. 30a
 Si wart ûz sînem muote brâht.
 er hæte ungerne dô gedâht,
 daz er geschriben hæte,
 wie daz wazzer dræte
 385 ze berge loufen solte,
 swenn er si lâzen wolte
 und scheiden von ir minne.
 si wart ûz sînem sinne
 gestôzen bî der stunde
 390 und Helenâ ze grunde

dar in versigelt alzehant ;
 daz schuof der süezen minne bant
 und diu götinne Vênus,
 von der sîn herze wart alsus
 385 gebunden und gefangen.
 er kam vür si gegangen,
 dâ si tougenlichen saz,
 und knietê vür si, wizzent daz ;
 er was ir angesichte vrô.
 400 'genâde, frouwe,' sprach er dô,
 'sît iuwer krefteclich gewalt
 ist alsô rehte manicvalt,
 daz ir den hôhen allen obt,
 sô tuont, daz ir mir hânt gelobt,
 405 swenn eg mit fuoge wol geschehe,
 sô daz ich iuwer helfe sehe
 und ich bestê von iu gemeit ;
 ir hânt mich brâht in werdekeit,
 daz ich verschulden iemer sol.
 410 nû tuont mir noch ze frumen wol
 und sint der worte hie gemant,
 daz Helenâ von Kriechenlant
 mir von iu gelobet sî.
 lânt mich ir süezen minne vri
 415 niht werden, sælic vrouwe guot !
 ich hân geleit in mînen muot
 ir schœne, ir adel und ir tugent
 und hœere sagen von ir jugent
 sô rîcher sælden wunder,
 420 daz ich durch si besunder
 wil mîden alle vrouwen. 31a
 mich hât ir prîs verhouwen
 und ir name reine.
 ze herzen und ze beine
 425 bin ich verwundet von ir lobe.
 ir minne reizel und ir clobe
 hât mînen muot gefangen ;
 des muoz ich an ir hangen
 und an ir genâde cleben.
 430 welt ir mir, sælic vrouwe, geben
 niht helferîche stiure,
 sô wûrde ich in dem fiure

der minne gar versmeltet.
 versigelt und gevelzet
 435 ist jâmer in mîns herzen grunt
 sô vaste in einer kurzen stunt,
 daz ich mit langer swære oraft
 muoz ân ende sîn behaft,
 ob ir mich âne ir minne lât,
 440 sît mich ir nam verséret hât
 und ir lop für alliu wîp.
 beschouwe ich denne ir süezen lîp,
 sô muoz ich lîden manic nôt.
 Helêne ist mînes herzen tôt,
 445 ob ir genâde an mir verzaget;
 daz lânt iu, frouwe, sîn geclaget
 durch iuwer hôhen sælikeit.
 ir hânt mir hie von ir geseit
 êr unde ganze wirde,
 450 nît lânt ouch mîne girde
 erfüllet an ir werden,
 durch daz ich ûf der erden
 herze, lîp, sîn unde leben
 für eigen iu well iemer geben.
 455 Vênus, diu minneclîche, dô
 Pârîse antwûrte gap alsô.
 'geselle,' sprach si wider in,
 'sît ich dir leben unde sîn
 ûf Helenam gewîset hân,
 460 sô wirt dir ouch von mir getân
 ir minne und ir genâde kunt.
 ich sol dîn riuwic herze wunt
 verheilen mit der helfe mîn,
 31b 465 daz ich dir velsche mîniu wort.
 dîn muot erfüllet ûf ein ort
 wirt an der getriuwen.
 ich læse dich von riuwen
 und ûz senender arebeit;
 470 des nim ze pfande mînen eit
 und die vil hôhen sælde mîn.
 'genâde, werdiu kûnigin,'
 sprach aber dô Pârîs zehant,
 'iu sol von rehte manic lant

475 iemer undertænic wesen.
 ir hânt den wunsch an iuch gelesen
 und aller sælden houbetschan,
 des wil ich âne widersaz
 iu dienen mit vil stæter gir.'
 480 sus neic er zûhteclîchen ir
 und ilte mit ir schiere dô.
 ze sînem vater P'rîamô,
 der sîn doch nîht erkande,
 gienc der hôchgenande
 485 und der getriuwe jungelînc.
 der sazte in an der kûnige rînc
 und bôt im werdeclîche zuht.
 sich huop dâ frôude mit genuht
 von maniger hande wunnospil.
 490 dâ was gewesen krieges vil,
 des heten si vergezzen
 und wâren dâ gesezzen
 vrœlîche z'einem rînge.
 von hübscher fuoge dinge
 495 wart kurzewîle dô vernomen.
 nû was ouch dar ze hove komen
 ein wîssage ûz dem lande,
 der hete maniger hande
 witze in sînem muote.
 500 daz übele und daz guote
 kund er wol den liuten
 bescheiden und betiuten.
 Er was alt unde virne.
 den louf an dem gestirne
 31c 505 bekande der prophête.
 31c
 wag iegelich planête
 bezeichnunge brâhte,
 wîslîche er daz bedâhte
 und was ûf ez versunnen.
 510 er hete kunst gewonnen
 mit rîcher sinne lône;
 dar umb er dicke schône
 von herren wart gehandelt.
 verkêret und verwandelt
 515 wart sîn bilde schiere.
 ze vogel und ze tiere

wart er, swenne er wolte.
 swaz ieman schaffen solte
 von wunderlichen sachen,
 520 daz kunde er wol gemachen
 mit zouber uf der erden.
 den hōhen und den werden
 wont er ze hove gerne mite.
 nāch eines alten mannes site
 525 gestellet was sîn bilde.
 reht als ein Kriecher wilde
 truoc er vellen unde roc,
 der obedach und underzoc
 wāren von samite.
 530 den mantel bî der zîte
 het er gewunden umbe sich,
 dā manic valte wunderlich
 stuont an in fremder schouwe.
 gescheitelt als ein frouwe
 535 was der selbe wissage.
 verslizzen het er sîne tage
 als ein prophēte künste wis.
 hār unde bart im wāren grīs
 und hiengen uf den gūrtel sîn.
 540 er truoc ein kriechisch hūtelin
 uf sīnem grāwen kopfe;
 mit einem spāhen knopfe
 ein twehel was dar umbe
 in wunderlicher krūmbe
 545 geworfen und gestricket.
 gestellet und gesticket
 sîn figūre schein alsus.
 geheizen was er Prōtheus
 und weste künsteclīchiu dinc.
 550 enmitten uf des plānes rinc
 vil sanfte gie der grise.
 über sīne krucken lise
 leint er sich bî der stunde
 und sprach mit wīsem munde:
 555 'Ir werden geste rīche,
 vernement algelīche,
 waz ich iu welle künden.
 von hōher liste fūnden

erkenne ich künftic wunder:
 560 des hōerent mich besunder
 uf ein ende und an ein ort.
 niht wegent ringe disiu wort
 als einen ūppeclichen troum.
 her Péleus, der briutegoum,
 565 und sîn āmle Thētis
 bejagent hie (des sint gewis)
 gar einen clāren erben,
 der schade mac verderben
 mit edelichen sinnen.
 570 diu vrouwe sol gewinnen
 ein kint, daz lop und ēre birt;
 wan si noch hīnaht swanger wirt
 und einen sun wirt tragende,
 der hōhen pris bejagende
 575 muoz werden in dem lande;
 gelücke manger hande
 zuo fliegen im beginnet.
 sîn werder lip gewinnet
 beidiu schōenheit unde tugent.
 580 geloubent, daz sîn reiniu jugent
 werden muoz vil ūz erwelt.
 er wirt des lībes gar ein helt
 und des muotes ellenthaft;
 er sol mit sīnes herzen kraft
 585 rīlichez wunder stellen;
 vil mangan ritter vellen
 beginnet er mit strīte.
 er wirt bî sīner zīte
 an allen dingen sēldenhaft,
 31d 590 wan an dem einen, daz sîn kraft
 ze jungest ime den schaden birt,
 daz er ze Troye erslagen wirt 32a
 und er dā leider tōt gelīt.
 sich hāt zuo dirre hōchgezt
 595 ein krieg erhaben und ein zorn,
 dā von sîn jugent wirt verlorn
 und sîn hōher lebetage.
 vernement rehte, waz ich sage!
 er wirt sō wol versunnen,
 600 daz Troye noch gewonnen

wirt von siner krefte.
 mit siner meisterschefte
 beginnet er ir an gesigen
 und muoz ouch denne tôt geligen
 605 vor der veste wunneclich.
 kûnd aber daz gefüegen sich,
 daz er niht kæme zuo der stift,
 diu Troye heizet an der schrift
 und dâ sô manger wirt erslagen,
 610 sô möhte er sînen lebetagen
 behalten und gefristen;
 mit keiner hande listen
 mac er anders sich gern,
 denn ob er sich des kan erwern,
 615 daz er ze Troye niht envert,
 dâ manger sînen lîp verzert.
 Die geste michel wunder
 der rede nam besunder
 und dirre prophêzîen.
 620 swær unde leides frîen
 begunde sich diu werde brût.
 si vröute sich des über lût,
 daz von ir lîbe solte komen
 ein jungelinc als ûz genomen,
 625 daz er niht tiurre mohte wesen.
 si dâhte, daz er wol genesen
 vor den von Troye solte.
 gelouben si des wolte,
 daz si mit ir listen
 630 in möhte wol gevrîsten
 vor schedelicher swære;
 des wart si vröudenbære
 von dirre wîssagunge,
 die des prophêten zunge
 635 von ir gebürte seite.
 dô si ze naht geleite
 zuo dem briutegoume sich,
 dô wart diu vrouwe minneclich
 behaft mit einem kinde clâr
 640 und wart diu prophêtie wâr,
 die Prôtheus der wîssage
 entslozzen hete bîme tage

den liuten algemeine.
 Thêtis, diu frouwe reine,
 645 des nahtes einen sun enphie,
 der manic wunder sît begie
 mit ellentrîcher hende
 und doch ein bitter ende
 ze Troye muoste kiesen.
 650 man sach in dâ verliesen
 sîn leben wunnebære.
 swie wîse Thêtis wære
 an herzen und an muote,
 doch half niht al ir huote,
 655 der jungelinc der würde erslagen
 den si ze naht begunde tragen.
 Doch wolte si des wænen,
 si möhte in wol entsænen
 der veigen misselinge.
 660 si liez ûf guot gedinge
 beidiu trûren unde sêr.
 waz touc hie lange rede mêr!
 si wart des nahtes swanger
 und werte dô niht langer
 665 diu wunneclîche hôchgezît;
 si nam ein snellez ende sît
 mit vröuden und mit êren.
 die geste dannen kêren
 begunden wider heim ze lant.
 670 der kûnic Prîamus genant,
 der alle untugent ie verswuor,
 ze Troye mit Pârîse fuor,
 der sîner ougen spiegel was.
 er nam in an sich unde las
 675 z'eim ingesinde stæte
 und schuof im rîch geræte
 mit sîezer handelunge.
 der hôchgeborne junge
 beleip aldâ ze hove sus.
 680 der werde kûnic Prîamus
 bar im dâ rîcher wirde lôn. 32c
 ouch wart sîn vater Lâmedôn
 gemeit von sîner künfte sît,
 der lepte dannoch bî der zît

65 und hete Priamô daz lant
 enpholhen gar ze siner hant;
 wan er was von alter grîs
 und möhte niht in alle wis
 des rîches dinc verslîhten;
 70 dâ von muost ez verrihten
 Priamus an siner stete,
 daz er mit reinem willen tote
 und ouch mit hôhem vlîze gar.
 dô Pâris kam ze bove dar
 75 und in Lâmedôn ersach,
 dô truoc er vrôudenrîch gemach
 von des juncherren gûete.
 im seite ouch sîn gemûete,
 daz er im sippe wære.
 80 des wart er wunnebære
 von siner clârheit alzehant;
 wan im tet Priamus erkant,
 wie der knappe stæte
 den krieg gescheiden hæte
 85 umb den apfel wunnevar.
 ouch liez er in daz wizzen gar,
 daz Hector mit strîte
 gewan zer hôchgezîte
 den ûz erwelten jungelinc.
 90 er seite im alliu sîniu dinc
 und waz er tugende was gewon;
 des vrôute sich dô Lâmedon.
 Er sach Pârisen gerne,
 der wart ein leitesterne
 95 der vrôuden und der wunne sîn.
 er gap sô liechtebæren schîn
 von sînes herzen ougen,
 daz er in sunder lougen
 durchnehteclichen meinte.
 100 Pâris, der wol gereinte
 vor wandelbæren sachen,
 der kunde wol gemachen,
 swer in mit ougen an gesach,
 daz er im iemer guotes jach
 105 mit herzen und mit munde.
 er schuof daz z'aller stunde,

32a

daz man im gunde guotes,
 und was sô vries muotes,
 daz in dô lopten gnuoge;
 110 wan er kund alle fuoge,
 der man ze hûbescheit bedarf:
 den stein den stiez er unde warf
 haz danne keiner sîn genôz;
 geswinde lief er unde schôz
 115 behendeclîchen zuo dem zil;
 des het er in dem lande vil
 gelernet und begunnen;
 sîn herze was versunnen
 ûf schirmen ouch sô rehte wol,
 120 daz niemer sîn geliche sol
 der künste funden werden.
 swaz ieman ûf der erden
 kan hûbescheit erdenken,
 dar zuo kund er gelenken
 125 beidiu muot, herz unde lip.
 in lobte manic edel wip
 ze Troye durch daz werde leben,
 daz im nâch wunsche was gegeben.
 Die burger algemeine
 130 die jâhen, daz sô reine
 créatiure wûrde nie.
 sîn lop daz flouc umb unde gie
 vûr alle man besunder.
 hie mite und ouch dar under
 135 wart er in die gedenke brâht,
 daz er von grunde was verdâht
 ûf Helénen minne.
 muot, leben unde sinne
 het er vil gar an si geleit.
 140 daz im daz wunder was geseit,
 daz si diu schœnste wære,
 die muoter ie gebære,
 dâ von was er enzûndet
 und sô mit leide ergrûndet,
 145 daz er sich ûf ir minne vleiz.
 in hete enbrennet der geheiz,
 den im Vénus, diu werde, tote,
 sô vaste an iegelicher stete

des herzen und des lîbes,
 770 daz er des clâren wîbes,
 die man dâ hiez Ænôné,
 gedenken mohte dô niht mē.
 Nû daz er in der nœte ranc,
 daz an der minne sîn gedanc
 775 lac und al sîn zuoversiht,
 dô kam ez alsô von geschicht,
 daz der hirte stæte,
 der in erzogen hæte,
 was in die stat ze Troye komen;
 780 wan der hete dô vernomen,
 daz Pâris dâ ze hove was,
 dâ von er hôchgemüete las
 vil tiefe in sînes herzen grunt.
 er was an vrôuden ungesunt
 785 gewesen dur daz swære dinc,
 daz er den sîezen jungelinc
 wände ê mâles hân verlorn.
 den kneht von hôher art geboren
 het er gesuochet iemer sît.
 790 er was nâch im zer hôchgezît
 gestrichen in Tessaliam
 und als er durch in dar bekam,
 dô was der hof zergangen
 und hete in niht vervangen,
 795 daz er nâch im dar was bekommen,
 doch hete er dô von im vernomen,
 daz in der künic Priamus
 mit im gefüeret hete alsus
 und daz er was ze Troye dô.
 800 der dinge was sîn herze vrô;
 wan er hete in vil geklaget
 und was im lange nâch gejaget
 mit jâmer und mit riuwe.
 er truoc im reine triuwe
 805 und einen lûterbæren sîn;
 dâ von kært er ze Troye hin
 und wolte in gerne dâ gesehen
 und in den hôhen êren spehen,
 die mit ganzer werdekeit
 810 der künic hete ûf in geleit.

33. Der hirte einveltlic undo guot, 33a
 nû daz er âne valschen muot
 ze Troye was gestlichen
 und er dâ sicherlichen
 815 Pârisen vinden wände,
 dô kom er nahtes gânde
 und spâte z'einem wirt.
 bî dem beleip der hirte,
 wan er in tugentliche enphie.
 820 der wirt der was gewesen ie
 ze hove, als ich vernomen hân,
 und hete sich des abc getân
 alsô, daz er dô geste pflic.
 vûr wâr ich daz gesagen mac,
 825 er was der eine von den zwein,
 die daz getruogen über ein,
 daz si Pârisen liegen leben,
 dô sîn junger lip gegeben
 dem tôde werden solte;
 830 ich meine, dô man wolte
 in hân verderbet in dem hage
 und in der hirte an einem tage
 von wilder âventiure vant,
 der in dô nerte sâ zehant
 835 und nû ze Troye nâch im streich.
 verselwet undo weterbleich
 was er zuo disem wirt komen
 und hete in sînem hûs genomen
 herberge, als ich nû verjach.
 840 den wirt den vrâgt er undo sprach,
 ob dâ ze hove wære
 ein knappe tugentbære,
 Pâris geheizen und genant.
 'jâ,' sprach der wirt dô sâ zehant,
 845 'ein jungelinc ist komen her,
 der ûf tugende sîne ger
 und sînen muot gestellet hât.
 der hof mit im geblüemet stât
 und mit der lichten clârheit sîn.
 850 ez wart nie knabe sô rehte vîn,
 noch sô zühtic, noch sô wîs.
 er ist geheizen Pâris

und hete an im die sælikeit,
daz der künic hât geleit 33c

855 ûf in allen sinen muot
und im daz beste gerne tuot,
des er mac gefiltzen sich.'

der hirte sprach: 'des frônwe ich mich;
wan ich gan im éren wol.

860 swie lützel es mich helfen sol,
doch bin ich sîner wirde geil.
mich dunket daz ein hôhez heil,
daz man im lop und ére birt.'

der rede antwûrte gap der wirt

865 schön unde zûhteclîche dô:

'war umbe', sprach er, 'stt ir vrô
durch sîniu werdeclichiu dinc?
waz gêt iuch an der jungelinc,
daz ir im alsô gûnstic stt?'

870 'her wirt! ich hab in lange stt
'erzogen,' sprach der hirte z'im,
'dâ von ich sînen pris vernim
mit willeclîches herzen ger.'

'ist er denn iawer sun?' sprach er,

875 'daz sagent mir ân allen spot.'

'nein herre, ich vant in, samir got,
in einem walde wilde
und hân sîn kûrlich bilde
von einem cleinen kinde ernert.

880 sît nû sîn dinc nâch wunsche vert,
sô kêre ich hein zuo mînem wibe,
swenn ich in morne hie gesihe
und ich mit im geredet hân.

den knaben wunneclîch getân

885 den hân ich vil gesuochet.

nû hât ez got geruochet,
daz ich in sælic und gesunt
hie vinden sol in kurzer stunt.'

Den wirt dig mære brâhte

890 dar ûf, daz er gedâhte:

'Pâris der was daz kindelîn,
daz ich und der geselle mîn
solten hân ze tode erslagen.

in hât got disem man getragen

895 vil harte sæleclîchen zuo.

sît er im half sô rehte fruo,
daz er des tôdes ist genesen; 33d

wer möhte Pâris anders wesen,
wan der selbe sûeze knabe?

900 swie sich diz dinc gefûeget habe,
in vant der hirte balde
des mâles in dem walde,
'dô wir von im gekêrten.

daz wir sîn niht versêrten,

905 daz was der gôte wille.'

hie mite sweic er stille,

biz er geleite slâfen sich.

zuo sînem wibe wunneclîch

sprach er dô lîse und al zestant:

910 'vernim, ich tuon dir mære kunt
und ein gar wanderlichez dinc!

Pâris, der clâre jungelinc,

mit dem diu lant geblüemet sint,

der ist ouch mînes herren kint

915 und sîn geburt von rechter é.

noch weiz nieman die wârheit mé,

wan ich alleine ûf erden;

ouch sol ez von dir werden

verswigen hiute und iemer.

920 entsliegen soltû niemer,

daz er sî mînes herren sun.

vil sælic wîp, vermeldest du,

sô muoz ich drumbe ligen tût;

wan der künic mir gebôt,

925 dô man daz kint alrêrst gebar,

daz ich den knaben wunnevar

dem argen tôde solte geben.

sich, dâ liez ich im daz leben

durch sîner sælikeite pris.

930 ich leite in ûf ein dickez rîs

in einen wilden ceden tan.

dâ vant in ûfe dirre man,

der hînaht bie ze hûse lît,

und hât in schône erzogen sît,

935 als er uns beiden hînt verjach.

zehant als er diu wort sprach,

wie Páris wære vunden,
 dô spürt ich an den stunden,
 daz er bi namen wære
 90 daz kint vil wunnebære, 34a
 dem ich dá solte hân benomen
 den lip nâch wunsche vollekomen.
 Sus lac er unde seite
 in sîner tougenheite
 95 der frouwen diz verholne dinc.
 er wânde, ez solte ein hælinc
 sîn gewesen alle stunt,
 doch wart ez ûf ein ende kunt
 ir beider gaste sâ zehant.
 100 der hirte der lac bi der want
 vil nâhe ir zweiger bette
 und, waz der wirt gerette,
 daz hîrt er allez ûf ein ort.
 nû der getriuwe sîniu wort
 105 vernam biz ûf ein ende gar,
 dô wart er alzehant gewar,
 daz Páris des kûnges kint
 wær âne zwîvels underbint
 und in het Ekubâ getragen;
 110 wan dô der wirt begunde sagen
 und die wirtinne wizzen liez,
 wie Prîamus verderben hiez
 daz niuweborne kindelîn,
 dô wart im an dem mære schîn
 115 und hete ez schiere dá gespurt,
 daz Páris wære diu geburt,
 die man verderben hiez alsô.
 von grunde wart sîn herze vrô
 der wunnebæren dinge,
 120 daz man dem jungelinge
 bôt sô werdeclich gemach,
 daz in sîn vater gerne sach,
 der in billîche solte sehen.
 er dâhte: 'sît daz ist geschehen,
 125 daz Páris dá her ist komen
 und in der kûnic hât genomen
 z'eim ingesinde ân allen haz,
 wie kûnde im iemer deste baz

gelungen sîn ûf erden,
 130 sô daz er sînen werden
 vater hât hie funden?
 ez wirt in kurzen stunden
 an wirde nieman im gelîch,
 swenn ich gesage dem kûnige rîch, 34b
 135 daz er sîn kint von adel ist.
 waz im denn éren bi der vrist
 erboten wirt von sîner hant!
 mich hât gelücke dar gesant,
 sît daz ich worden bin gewar,
 140 daz den ein kûnigîn gebar
 und ein erweltiu vrouwe hôch,
 den ich von einem kinde zôch.
 Mit den gedenken er entslief.
 sîn wunne michel unde tief
 145 was von dem mære worden;
 vrôud unde liebes orden
 het er an sich gewonnen.
 des morgens dô der sunnen
 glanz durlihtic unde clâr
 1500 begunde ûf gleston offenbâr,
 dô nam der selbe hirte
 urloup zuo sînem wirt
 und îlte engegen hove dan,
 ûf dem vil manic hôher man
 5 vrôud unde kurzewîle pflac.
 der kûnic der begie den tac,
 an dem sîn muoter in gebar,
 und hete vil geladet dar
 der fûrsten ûz dem rîche;
 10 die vrôuten sich gelîche
 von sîner hôchgezîte dô.
 Páris und Hector wâren frô
 getreten beide in einen rinc
 dur diu behendeclichen dinc,
 15 daz si dá schirmens pflâgen.
 si vlizzen unde wâgen
 sich dar zuo vil sére,
 daz manger hande kére
 von in geschach hin unde her.
 20 si buten für die buggeler,

dâ hinder stuonden si gebogen
 und heten ûz diu swert gezogen,
 diu lûhten unde glizzen.
 ir zene si dô bizzen
 25 z'ein ander, als in wære zorn.
 die jungen künige hōchgeborn
 giengen dâ ze bîle;
 durch hübsche kurzewîle
 34c triben si daz hovespil.
 30 iedoch gesluogens' alsô vil
 z'ein ander und gestâchen,
 daz si ze jungest brâchen
 mit zorne irn gemelichen schimpf.
 Pâris sô grōzen ungelimpf
 35 unwizzenliche dâ begienc,
 daz Hector einen slac enphienc
 von im, der in beswârte.
 in dûhte, daz er vârte
 ze sêre und alze harte sîn;
 40 des wart er als ein eberswîn
 erzûrnet bî den stunden,
 daz von den jagehunden
 ze vaste wirt gerüpfet.
 sîn herze wart gelüpfet
 45 ûf grimmeclichen ernst;
 des het er aller gernest
 den slac an im gerochen.
 daz swert wolt er gestochen
 durch Pârisen hân zehant:
 50 dô wart ez von geschicht erwant.
 Der hirte, des ich hân gedâht,
 den hete dar gelücke brâht
 Pârise z'einer sælikeit.
 er stuont ouch an dem ringe breit,
 55 in dem geschirmet wart alsô.
 den stich het er gemerket dô,
 den Hector wolte hân getân.
 des rief er z'im: 'lâ stân, lâ stân!
 vil hōchgeborner jungelinc,
 60 beganc niht übellichiu dinc
 durch dînen vrecken übermuot;
 verging niht hie dîn sippebluot

und schōne dînes verhes!
 dîn heil daz würde entwerhes
 65 hie loufend ûf der erden,
 swie Pâris solte werden
 erslagen von dir offenbâr,
 wan er dîn bruoder ist für wâr.'
 'ist er mîn bruoder?' sprach er z'ime. 34d
 70 'jâ, herre, ich setze ez unde nime
 beide ûf leben und ûf lîp,
 daz Ekubâ, daz werde wîp,
 truoc Pârisen, der hie stât.
 diu wârheit mich niht liegen lât,
 75 daz in diu künigîn gebar.'
 'wie bist dû worden des gewar?'
 sprach aber Hector sâ zehant,
 'friunt, sage, wâ von ist dir bekant
 diz niuwe fremde mære?
 80 daz man diz dinc bewære,
 dar zuo bedarf man ziuge wol.'
 'herr, ich beziuge, wenne ich sol,
 daz mîniu wort sint ungelogen.
 Pâris, den ich dâ hân erzogen,
 85 der ist des edelen kûnges barn.
 ob dû die wârheit wilt ervarn
 umb den hōchgebornen knaben,
 Hector, sô lâ den fride haben,
 der mîn geziuc hie werden sol.
 90 hilf im, daz er getürre wol
 entsliezen Prîamô daz dinc,
 wie Pâris, der jungelinc,
 sîn êlich sun geheizen mûge.
 hie wirt bewæret âne trûge
 95 und in einer kurzen vrist,
 daz er sîn kint von adel ist.
 wie man den hulde haben lât,
 der von ende die getât
 und die rehten sache weiz,
 100 ob im sô sicherlich geheiz
 umb daz leben hie geschicht,
 daz in der künic verderbet niht,
 sô wirt diu lûter wârheit
 ân allen valsch von im geseit.'

105 Hector wart von der rede vrô.
 swert unde buggolære dô
 warf er nider in den rinc.
 der hôchgeborne jungelinc
 den hirten hî der hende nam. 35a
 110 vûr sînen vater lobesam
 fuort er in sunder twâle
 und seite im zuo dem mâle,
 daz er gesprochen hæte,
 wie Pâris, der stæte,
 115 sîn sun von adele wære,
 ob er die wâren mære
 von im vernemen wolte,
 daz er den lâzen solte
 vrid unde stæte hulde haben,
 120 der die wârheit umb den knaben,
 het endelîche erfunden.
 den künic bî den stunden
 diz mære dûhte wunderlich.
 er sprach: 'wer des bewiset mich,
 125 daz Pâris von mir ist geborn,
 hât er verdienet mînen zorn,
 ich lâze in stæte hulde hân;
 swaz er mir leides hât getân,
 daz sol im gar vergeben sîn.
 130 daz nim ich ûf die triuwe mîn
 und ûf mîn êre küniclich.'
 'trût herre, sô vernement mich,'
 sprach der hirte dô zehant,
 lânt werden hie vûr mich hesant
 135 den wirt, der hînaht mich enthielt
 und der bescheidenheite wîelt,
 daz er mîn tugentlichen pflic.
 sît er mit vride reden mac
 und iuwer hulde haben sol,
 140 sô bewær ich mit im wol
 und erziuge disiu dinc,
 daz Pâris, der jungelinc,
 ist iuwer sun von rechter ê.
 man bringe in her, waz sol daz mê,
 145 sô wirt diu wârheit hie vernomen
 von dem juncherren vollekomen.'

der künic sprach: 'daz muoz geschehen.
 ich sol den willeclîchen sehen,
 der hiute mir bewære,
 150 daz der vil wunnebære
 Pâris mîn sun von adele sî; 35b
 wan ich bin des gelouben vri,
 daz er mich ihtesiht bestê.
 sô wilde sache wart nie mê
 155 vûr mînes herzen ougen brâht,
 sô daz ieman des hât gedâht,
 daz Pâris von mir sî geborn.'
 sus hiez der künic âne zorn
 den wirt besenden alzehant.
 160 nû daz er vûr in was besant
 und er in sach mit ougen an,
 dô wart der hôchgeborne man
 bleich und erschrockenlich gestalt.
 im wart in sînem libe kalt
 165 daz herze bî der stunde:
 wan er zehant von grande
 des kindelînes wart ermant,
 daz er den wirt mit sîner hant
 hiez tœten, als ich ê verjach.
 170 der hirte wider in dô sprach:
 'her wirt, ez ist sô verre komen,
 daz mîn herre hât vernomen,
 daz Pâris von im ist geborn.
 nû lânt belîben âne zorn,
 175 ob ich mit iu beziuge,
 daz ich im niht enliuge
 von dem erwelten knechte.
 entsliegent hie ze rehte,
 waz ir hînaht seiten,
 180 dô sich die liute leiten
 dur slâfen an ir bette.
 swaz iuwer munt dô rette,
 daz hôrte ich allez ûf ein ort.
 nû sagent hie diu selbia wêrt,
 185 sô merket man in kurner vrist,
 daz Pâris bî namen ist
 des hôchgebornen küniges kint
 und daz diu mære niht enisîst

durch eine trügeheit erdächt,
 190 diu von mir sint ze liehte brächt.
 Der wirt von disen worten
 erschrac in allen orten,
 sam die durch vorhte gar verzagent.
 'friunt, ich enweiz niht, waz ir sagent'
 195 sprach er wider in zehant. 35c
 'diu mære sint mir unbekant,
 von wannen Pâris komen sî.
 lânt mich der tegedinge frî,
 wan iuwer rede ist mir ein spel.
 200 diu zunge ist iu vil gar ze snel
 ûf üppeclîchiu mære.
 wer hât sus hovebære
 gemachet iuch in kurzer vrist,
 daz iuwer rede komen ist
 205 vür eines küniges bilde?
 mir ist der knappe wilde,
 von dem ir âsprâchent hie.
 friunt guoter, ich enhôrte nie
 von Pârise in mînen tagen
 210 weder singen noch gesagen.'
 'Her wirt, enredent niht alsô,'
 sprach aber z'im der hirte dô,
 'wan ez ist âne lougen,
 daz ir gesprochen tougen
 215 hânt wider iuwer êlich wîp,
 daz Pâris, der hübsche lîp,
 sî des werden küniges fruht;
 dâ von tuont ez durch iuwer zuht
 und sagent ouch die wârheit hie!
 220 wan ich gewan daz herze nie,
 daz ich den mein erdæhte,
 daz ich ze liehte bræhte
 valschlîchiu trügenmære.
 ê daz ich niht bewære,
 225 daz ir gesprochen hânt diz dinc,
 ê wil ich hiute in einen rinc
 ze kampfe treten unde gân.
 doch sunt ir uns des beide erlân,
 daz von uns werde iht hie gestriten.
 230 iuch sol der künic, mîn herre, bihen,

daz ir im tuont die wârheit schîn.
 ir mügent des ân angest sîn,
 daz ir sînen zorn bejagent,
 ob ir die rehten schulde sagent;
 235 dar umb ist er iu niht gehaz,
 wan er hât hie gelobet daz
 bî küniclicher sicherheit, 35d
 daz dem dekeiner slahte leit
 von sîner bôhen kraft gesehehe,
 240 der von Pârise hie verjehe
 der wâren dinge ân allen spot.
 nû, herre, sprechent z'im dur got
 und gebietent selbe dar,
 daz er iu diz dinc enbar
 245 und entslieze drâte,
 wes er hînaht spâte
 verjæhe an sînem bette.
 daz dinc, daz er dô rette,
 daz heizent in hie künden
 250 und ûf ein ende ergründen,
 sô wirt iu sunder valschen wân
 von im ze rehte kunt getân,
 daz Pâris, der knappe guot,
 ist iuwer kint und iuwer bluot.'
 255 Der hirte als er sprach alsua,
 dô hiez der künic Prîamus
 den wirt die wârheit sprechen
 und mahte in alsô vrochen
 mit süezen worten ûz erkorn,
 260 daz er niht vorhte sînen zorn
 und er tet, daz er gebôt.
 iedoch wart er mit grôzer nôt
 des dinges überwunden,
 daz er dâ bî den stunden
 265 die wâren schulde seite.
 frid unde guot geleite
 gap im der künic umb daz leben.
 als im daz beide wart gegeben
 und er sicher mohte sîn,
 270 dô sprach er: 'lieber herre mîn,
 ichn weiz niht, waz ich sagen sol:
 wan ir wizzent selbe wol,

dô mîn frouwe ein kint gebar
 schœn unde wunneclich gevar,
 275 daz ir wârent im gebaz
 und ich selb ander fuorte daz
 in einen walt dur iuwer beto.
 als iuwer munt gelobet hete, 36a
 sus wolten wir verderbet hân
 280 daz kint nâch wunsche wol gotân.
 dô gap sô lûterbæren schîn
 diu wunneclîche varwe sîn,
 daz uns der wille wart gegeben,
 daz wir liezen im daz leben
 285 dur sîner sælikeite prîs.
 wir leiten ez ûf dickez rîs
 in den wüesten æden tan.
 sît vant ez dirre guote man
 von wilder âventiure
 290 und hât mit sîner stiure
 ûz im erzogen disen knaben,
 den wir hie ze hove haben
 und der geheizen ist Pâris.
 seht, herre sælic unde wîs,
 295 alsus gefuor ez umb daz kint,
 dem sîniu dinc nâch wunsche sint
 und nâch heile ergangen.
 sît daz Pâris enphanen
 sî von in z'eime gesinde,
 300 sô hânt in ouch ze kinde,
 wan er ist von iu geboren,
 daz wizzent, herre, ân allen zorn.
 Der künic rîch von hôber art
 beswæret von der rede wart
 305 gar inneclichen sâ zehant;
 wan er des troumes wart ermant,
 den Ekubâ, sîn vrouwe, kôs,
 dô si trûeb unde vrôudelôs
 wart Pârisen tragende.
 310 in sînem berzen clagende
 was die beswærde Prîamus,
 daz der jungelinc alsus
 gewahsen und erzogen was.
 daz er des tôdes ie genas,

315 daz was sîn meiste swære dô.
 dô vor was er gesezzen vrô
 dur sîn erwünschet hilde;
 nû was im vrôude wilde 36b
 von sîme antlitze wunneclich.
 320 dur den juncherren frôute sich
 diu hovediet gemeine;
 wan daz von im aleine
 Prîamus beswæret was.
 er nam ze herzen unde las
 325 trûeb unde clegelîche sene.
 der künic Lâmedon, sîn ene,
 was ouch der mære vil gemeit,
 daz von Pârise was geseit,
 er wære sînes sunes kint.
 330 sîn trûren was vil gar ein wint
 durch sînen wunnebæren schîn.
 ouch frôute sich diu muoter sîn
 und sîne bruoder über al.
 sich huop dô vrœlich hoveschal,
 335 dô man die wârheit hete ervarn,
 daz Pâris, der tugende barn,
 was von Prîamô geboren.
 durch den juncherren ûz erkorn
 wart dô vrôuden vil gegert.
 340 er was in ê liep unde wert,
 nû wart er stille und über lût
 in allen tûsent warp sô trût,
 als er in was gewesen vor.
 sîn werder bruoder Hector
 345 kam an in geloufen sider.
 er kuste im ougen unde lider
 und hiez in willekomen sîn.
 er sprach: 'Pâris, geselle mîn,
 wol mich der sælde manicvalt,
 350 daz dû mir hiute bist gezalt
 ze bruoder ûf der erden.
 gebenedtet werden
 müez iemer aller gôte namen,
 sît daz si mich sô wunnesamen
 355 an dirre frôude hânt gewert;
 wan allez, des mîn herze gert,

von brüederlicher sælikeit,
 daz hât ir kraft an dich geleit 36c
 und ir helfe götelich.
 300 het ich erslagen hiute dich,
 dô wir uns dar zuo wâgen,
 daz wir schirmens pfâgen,
 sô müest ich iemer trûren
 und in mîn herze mâren
 305 jâmer unde sende clage
 biz ûf ein ende mîner tage.
 Sus gie von sîner bruoder schar
 zuo im iegelicher dar,
 der in enphienc besunder.
 310 hie mite und ouch dar under
 der hirte von dem künige trat
 und ilte für sich zuo der stat,
 dâ Pâris des mâles gienc
 und in noch verre baz enphienc,
 315 dann er enphanen wære.
 wan dô der tugenthære
 den birten komen sach dort her,
 dô wart sô vröudenrîch sîn ger,
 daz er von liebe weinte.
 320 Pâris der wol gereinte
 lief engegen im dort hin;
 mit armen umbegreif er in
 und enphienc in bî der zît.
 'ir herren alle,' sprach er sît,
 325 'diz ist mîn vater, der mich hât
 durch sîns getriuwen herzen rât
 erzogen alle mîne tage.
 in weiz, waz ieman anders sage,
 ich sol in z'einem vater hân.
 330 er hât mir verre baz getân,
 denn alle veter, die der sint.
 von keinem vater wart nie kint
 sô rehte minneclîche ernert.
 mîn dinc alrêrst nâch wunsche vert,
 335 sît in mîn ouge ersehen hât.
 swie man in spüre in kranker wât,
 doch ist er sô bescheiden,
 daz under armen cleiden

nie rîcher tugent, noch reiner art 36d
 400 verborgen und verdecket wart.'
 Seht, alsô lobte dô Pâris
 den birten biderbe unde wis
 vor al den hovelîuten.
 er kunde in wol getriuten
 405 mit süezer rede ân allen vâr.
 ouch het er an dem dinge wâr,
 daz er was bescheiden gnuoc.
 als edel herze nie getruoc
 ein einvaltiger hirte,
 410 daz kunde er an dem wîrte
 schœn unde wol bewæren.
 den wolte er niht vermæren,
 ê man im daz gebieze,
 daz in der künic lieze
 415 vrid unde stæte hulde haben,
 swenn er geseite von dem knaben
 der lûterlichen wârheit.
 Pâris wart sîner kunft gemeit
 und sîner angesichte vrô.
 420 die ritter sprâchen alle dô:
 'der künic, unser herre, sol
 den birten gerne enphâhen wol,
 der im erzogen hât ein kint
 sô schône, daz geblüemet sint
 425 diu lant mit sîner sælikeit.
 er hât sô reinen vlîz geleit
 ûf den erwolten jungelinc,
 daz im nâch beile sîniu dinc
 billfche hie ze hove ergânt.
 430 die göte an im bewæret hânt,
 daz dicke ein armer âne guot
 baz unde tugentlicher tuot,
 denne ein böeser rîcher zage.
 ob nû der hirte sîne tage
 435 bî werden künigen het vertân,
 wie künde er tugentlicher hân
 den schœnen jungelinc erzogen.
 Pâris beleip vil unbetrogen
 an sîner zûhte meisterschaft; 37a
 440 er ist clâr unde tugenthaft.'

Mit disen worten und alsô
 vertriben si die stunde dô
 und heten hôher vröude vil.
 Pâris der was ir wunnespil
 445 und ir trôst gelîche,
 wan daz der künic rîche
 durch in aleine trûric saz.
 sîn herze leides niht vergaz,
 swenne er sach Pârisen an.
 450 nû kam für in ein spilman
 mit sîner harpfen ûf den sal,
 der huop dâ wunneclîchen schal
 mit sînem hübschen seitenspil.
 tenz unde süezer leiche vil
 455 liez er dâ lûte erclingen,
 dar zuo begunde er singen
 vrœlîche bî der stunde.
 mit handen und mit munde
 vil kurzewîle er machete,
 460 dur daz er dâ gewachete
 dem künige sîne swære.
 swie vil der hovebære
 des spils getreip und dâ getete,
 daz half in lützel an der stete;
 465 wan der künic saz verdâht.
 nû daz er hete vollebrâht
 die leiche sîn nâch wunsche dâ,
 dô sprach er zuo dem künige sâ:
 'vil werder künic, wie bist dû
 470 sô trûric und sô leidic nû!
 war umbe fröuwest dû dich niht,
 daz man dich sorgen hûeten siht
 an dîme geburtlichen tage?
 daz ist ein wunderlîchiu clage.
 475 und ein fremder ungelimpf.
 dû soltest wunnebæren schimpf
 von wâren schulden üeben.
 wer möhte dich betrüeben?
 dû bist doch allen künigen obe.
 480 an hôher werdekeite lobe
 ist kein fürste dîn genôz. 37b
 dur waz siht man dich vröuden blôz

und alsô rehte jâmerhaft?
 sît daz von dîner magenkraft
 485 sich biuget alsô manic knie,
 daz nieman lebt ûf erden hie,
 der dir an êren sî gelîch;
 sô soltest dû dich fröuden rîch
 hie lân beschouwen, herre mîn.
 490 möht ich an dîner stat gesîn
 und wære ich künic, als dû bist,
 ich wolte funden alle vrist
 in hôhem muote werden.
 wer künde mich ûf erden
 495 gemachen jâmerbære,
 sît nieman lebender wære
 alsô gewaltic, daz er sich
 getörste setzen wider mich?
 Der künic, Prîamus genant,
 500 gap im antwûrte dô zehant:
 'friunt,' sprach er, 'tugentrîcher kneht,
 dich diuhte billich unde reht,
 daz ich frœlîch solte sîn.
 nû stêt ez sô, geselle mîn,
 505 daz ich niht fröuden mac gehân:
 dâ von sô lâ die rede stân,
 mit der dû mich beswærest.
 dû sprichest, ob dû wærest
 an mîner stat, sô woltest dû
 510 dich fröuwen harte sêre nû,
 daz wirt versuochet alzehant.
 sus zôch er abe sîn gewant
 und stniu küniclîchiu cleit.
 diu wurden gæhes an geleit
 515 dem hœvelichen spilman.
 er muoste si dâ legen an,
 als in der werde künic bat.
 gekrœnet wol an sîne stat
 wart er von im gesetzt.
 520 ein swert vil wol gewetzt
 und gesliffen sêre
 daz bant der künic hêre
 mit sîner wîzen hende clâr
 an ein vil cleinez rossehâr 37c

525 und hieno ez über den spilman
 sô lise; daz er wære dran
 versniten und versêret,
 ob er sich dâ gekêret
 und gerüeret hâte.
 530 nû Priamus der stæte
 daz lûter und daz scharpfe swert
 mit siner blanken hende wert
 gehienc sus über in dort hin,
 dô sprach er aber wider in:
 535 'Nû si dir min gewalt gegeben.
 lâ sehen, wie dû getürrest leben
 und habe dir allez, daz ich hân!
 min rich daz si dir undertân
 und alle mine liute;
 540 an minner stat wis hiute
 gebieter und ein künic wert!
 ob nû din herze vröuden gert,
 sô maht dû werden höchgemuot.
 ich hân dir lant, liut unde guot
 545 gelihen allen disen tac.
 swaz ich dâ her gewaltes pflic,
 geselle tiure; des lâz ich
 noch hiute pflegen alles dich,
 dur daz dû vrô belibest
 550 und kurzewille tribest
 an minner stat an dirre stunt.
 sît ich an fröuden ungesund
 und an hôhem muote bin,
 sô maht dû wunnebæren sin
 555 und ein vrœlich herze hân:
 wan swaz dû wilt, daz wirt getan.'
 Nû daz der künic Priamus
 den hübschen man gehiez alsus
 uf sin gestüele sitzen,
 560 seht, dô begund er switzen
 von angestbæren sorgen.
 sin vröude wart verborgen
 und al sin höchgemüete gar.
 wan dô daz swert blôz unde bar
 565 ob im an einem hære hienc,
 dô wart er trûric und enpflienc

vorht unde zagelichen sin.
 het er gerücket iender hin 37a
 und umb ein hâr gertüeret sich,
 570 daz swert scharpf unde lûterlich
 wær im gevallen durch den lip.
 dar umb er als ein zühtic wip
 still unde schemelichen saz.
 sin herze vröuden gar vergaz
 575 und aller wunne bi der zît.
 dâ von der künic aber sît
 wider in dô schiere sprach:
 'friunt, waz ist nû din ungemach?
 war umbe vröuwest dû dich niht?
 580 nû hâst dû doch in dîner pfliht
 liut unde lant, êr unde guot.
 durch waz bist dû niht höchgemuot,
 sît daz dû lebest nâch dîner ger?'
 'wie solte ich vrô gesîn,' sprach er,
 585 und einen hôhen muot getragen?
 ichn weiz doch, wenne ich wurde erslagen
 mit einem scharpfen swerte balt,
 daz hie din küniclich gewalt
 hât über mich gehenket.
 590 swie mir daz houbet wenket
 sô tiure als umb ein cleinez hâr,
 daz swert gesliffen unde clâr
 wirt durch mich gevellet.
 mich hât din hant gestellet
 595 in alsô marterbæren pîn,
 daz ich niht vrœlich mac gesîn.'
 'Jâ,' sprach dô Priamus zehant,
 'und ist din vorhte alsô gewant,
 daz din muot niht vröuden gert,
 600 dar umbe daz ein scharpfez swert
 ist gehenket über dich,
 sô lâze ouch ungestrafet mich,
 dur daz ich trûric schfne:
 wan mines herzen pîne
 605 die sint als engestlichen grôz,
 als ob ein swert scharpf unde blôz
 durch mich vallen welle.
 ich sage dir, trût geselle,

mir sint diu mere z'ören komen,
 ¶ die mir die vröude hant benomen,
 der ich zer wolte solte leben. 38^a
 waz hilfet, daz mir sint gegeben
 liet unde lant, sit daz ich hân
 der leiden zuoversichte wân,
 ¶ daz ich lîp unde guot verzere
 und ich verliese an alle were
 daz rîch und al min êre?
 mit jâmer und mit sêre
 muoz ich sîn gebunden.
 ¶ sîn kêrt er bi den stunden
 mit leide ûf sîn gestuole wider,
 nû kam diu küniginne sider
 vûr in der gegangen
 und hete dâ gevangen
 ¶ Pârisen bi der hende wîz.
 si fuorte in sunder itewîz
 für den künic hōchgeborn
 und wolte stillen sinen zorn
 mit dem juncherren ûz erwelt,
 ¶ der wol geliutert und beschelt
 was vor allem moine.
 Pâris, der knappe reine,
 und sîner bruder viere
 'mit frōuden sîten schiere
 ¶ vûr sinen vater Prîamum,
 der im dô sinen willekum
 tiur unde fremde werden lie;
 wan er in zuo dem mâle enphie
 mit übellicher angesiht,
 ¶ doch enwerte lange niht
 wider in sîn grimmer zorn,
 wan dô der knappe hōchgeborn
 vûr in was gegangen,
 dô hete schiere enphanen
 ¶ der künic vrōudenrîchen muot.
 sîn verwe lüter unde guot
 und alle die gezierte sîn,
 die gâben sô rîlichen achte,
 daz er des zornes sîn vergaz
 ¶ und allen vrentlichen haz

lie durch sîne clâren jugent.
 Pâris der hete an im die tugent
 und was vor wandel sô getwogen,
 swem er den vater hâte erslagen,
 ¶ er müeste im guotes hân verjehen,
 het er in z'einer stunt gesehen 38^b
 mit volleclichen ougen an;
 dâ von sîn vater dô gewan
 ein mîltez herze wider in;
 ¶ sîn vrentschafft was schiere hîn
 und in vil kurzer stunde.
 der sun mit rôtem munde
 und mit der ougen schtue
 den vater dô von plue
 ¶ begunde suoze scheiden;
 wan er mit disen beiden
 sô minnedlichen lachete,
 daz er im trûren swachete
 und al sîn ungemûete.
 ¶ diu veterlichiu gûete
 mit ir sūezen senftekeit
 an sîne zorne dâ gestreit.
 Dô Prîamus an im ersach,
 daz vûr alle clârheit brach
 ¶ sîn wunneclich figûre,
 dô lêrt in diu natûre
 und daz angeborne recht,
 daz er den tugentrichen kneht
 und den erwelten jungelinc
 ¶ begunde sâ vûr alliu dinc
 durchnehteclichen minnen.
 in sînes herzen sinnen
 gedâht er wider sich sehant:
 'sit daz gevallen und gewant
 ¶ ûf Pârisen ist daz heil,
 daz an im lît der êren teil
 und aller sâlden übersoum,
 waz möhte sîn ûppeclicher troum
 mir gewetren daane?
 ¶ von sâldenrichem manne
 gelücke wahset mit genuht.
 wie kûnde ein alsô reinu frucht

iemer schaden mich gewern.
 ich wil sîn z'eime vriunde gern
 685 mit herzen und mit munde.
 sus tet er bî der stunde
 Pârise ganze triuwe schîn.
 er hiez in willekomen sîn
 ân aller sorgen underbint.
 700 'Pâris,' sprach er, 'mîn liebez kint,
 daz ich wânde hân verlorn,
 ganc her, ich hân dich ûz erkorn 38.
 ze trôste in mînem leide!
 dû bist mîn ougenweide
 705 und mînes herzen wunnespil.
 ich wünsche, daz ân endes zil
 dîn herze in sâlden gruone
 ein êweclîchiu suone
 sol werden zwischen mir und dir.
 710 sîst willekomen hiute mir
 mê denne hundert tûsent stunt!
 hie mite kuste an sînen munt
 Priamus Pârisen dô:
 des wart daz hofgesinde vrô.
 715 Si wâren algelîche
 der suone vrôudenrîche,
 diu des mâles wart vernomen;
 man sach ze hôher wunne komen
 die geste mit dem wirte.
 720 ouch wart der guote hirte
 verlâzen dâ vil schône.
 im gap der kûnic ze lône
 ein meigertuom in sîne gewalt,
 daz jâres vierzic pfunde galt
 725 und im sîn hûs vil wol beriet.
 hie mite er von dem hove schiet
 und kêrte in vrôuden wider hein.
 Pâris, der als ein engel schein
 licht unde wunneclîch gevar,
 730 was in der hovelichen schar
 gewesen ê gesinde;
 nû wart er z'eime kinde
 von dem vater sîn gezelt
 und vûr den besten ûz erwelt,

735 der iender wonte in sînem sal.
 der hof gezieret über al
 wart mit sîner hôhen tugent.
 alsô versleiz er sîne jugent
 bî sînem werden vater vil
 740 und wonte ûf langer stunde zil
 mit éren bî der hovediet.
 den hof mit vrôuden er beriet
 und was iedoch sîn herze unfrô.
 der jungelinc der trûrte dô
 745 nâch Helénen minne.
 er hete sîne sinne
 durch si geleit in clagende sene. 38a
 nû kûnic Lâmedon, sîn ene,
 und Priamus, der vater sîn,
 750 mit éren sunder leides pîn
 in ganzer wirde swebten
 und nâch ir muote lebten
 baz denn alle kûnige hôch;
 dô kêrte von in unde vlôch
 755 gelücke, daz in wonte bî.
 si wurden manger sâlden vri,
 der an in was ein wunder é.
 Fortûne wolte in dô niht mê
 genædeclichen lachen;
 760 wan si mit allen sachen
 wart in beiden vil gehaz.
 wie sich von érst erhûebe daz,
 daz wirt iu wol her nâch geseit.
 diz mære, daz wirt hie geleit
 765 von ir ungelinge nider,
 wan ich grîf an die rede wider,
 wie man daz kindelîn erzôch,
 des Thétis, diu frouwe hôch,
 wart swanger zuo der hôchgezît,
 770 dô Pâris der götinne strît
 umb den vil schœnen apfel schiet,
 ich meine, dô der hovediet
 seite ein wîssage überlût,
 daz diu kûniclîche brût
 775 ein kindelîn begunde tragen,
 daz sît vor Troye wûrde erslagen.

Daz selbe kint von höher art,
 mit dem diu küniginne wart
 begriffen dá zer höchzeit,
 780 seht, daz gebar diu vrouwe alt
 nách tugenthafter wibe site.
 ir wonte daz gelücke mite,
 daz si ze rehter zít genas.
 und dó daz kint geboren was,
 785 dó schein sîn lip sô minnevar,
 daz man nie knebelte gebar,
 daz alsô wunnebære
 und sô durchlihtic wære,
 sô diu vil künicliche frucht.
 790 gelücke und ére mit genuht
 wart úf sînen lip geleit.
 er hete die liutsælikeit, 39a
 swer ez mit ougen ane sach,
 daz der in sînem herzen jach,
 795 im breste weder dis, noch des.
 geheizen wart Achilles
 der junge höchgeborne knabe.
 als ich dá vor gesprochen habe
 und érst mit rede ergründet,
 800 sô was von im gekündet
 von Prôtheò, dem wissagen,
 daz er ze Troye würde erslagen
 und daz er dá gelæge tót.
 diu selbe clegelichiu nôt
 805 der muoter sîn vil náhe lac.
 ze herzen gienc ir unde wac
 diz leit vür alle swære,
 daz man ir seite mære,
 daz er vor Troye stürbe.
 810 daz er dó niht verdürbe,
 daz hæte gerne si bewart.
 diu frouwe rîch von höher art
 begunde in allen enden
 dar úf ir sinne wenden,
 815 daz er ze Troye kæme niht
 und er die veigen ungeschicht
 kûnd eteswie gefliehen.
 si wolte in dar úf ziehen,

daz er mit strîtes listen
 820 sich möhte dá gefristen
 vor schedelicher vreise;
 dá von sò wart ein reise
 von der frouwen úf geleit.
 si wart úf eine vart bereit
 825 und ilte mit dem kinde dan;
 daz fuorte si dá z'eime man,
 der künde liste gnuoge
 und manger hande fuoge,
 die man sol ze strîte haben.
 830 Achillen, den erwelten knaben,
 bevalch si dem in sine pflege,
 dur daz er in lét alle wege,
 daz er den lip generte
 und sich mit strîte erwerte,
 835 ob er ze Troye kæme.
 diu clære und diu genæme
 wolte ir sun alsus bewarn.
 si kam zuò disem man gevarn, 39b
 der künde hovelîche kunst,
 840 dá mîte er höher liute gunst
 verdienet hete mangan tac;
 wan er mit siner lêre pflac
 ir kinde bi der zíte,
 er wente si ze strîte
 845 und úf tugentliche site,
 dá sich die jungen blüement mite.
 Sîn kraft, diu was sô rehte grôz,
 daz niender lebte sîn genôz
 in al der welte creizen.
 850 Schýron was er geheizen
 und hete ein vremdez bilde;
 wan sîn figûre wilde
 truoc an ir zweiger hande schîne.
 daz oberteil der forme sîn
 855 was gestellet als ein man
 und stiez ein underteil dar an,
 daz eime rosse was gelîch.
 der selbe meister künsterîch
 was ob allen tieren starc
 860 die grîfen und die lóuwen arc

erbibenten von sner kraft.
 er twanc mit sner meisterschaft
 die tracken und die wärme.
 sîn angestlichen stürme
 865entsaz mit vorhten allez wilt.
 er kunde swert beid unde schilt
 gebrûchen baz, denn alle man.
 swaz man ze strite liste kan,
 dar zuo was er vil nütze.
 870er was der beste schütze,
 der ie zer welte wart geborn.
 sîn hût was herte alsam ein horn
 und aller sner lide vel.
 kein vogel was sô snel,
 875der balder flûge, denne er lief.
 er hete ein hol wît unde tief
 in sner stæteclichen wer,
 daz stuont vil nâhe bî dem mer
 und gienc in einen rûhen stein,
 880dâ selden in diu sunne schein
 und der lichtebernde tac.
 des nabtes er dar inne lac
 und eteswenne bî dem tage.
 mit einem griuwelichen hage
 885stuont daz loch verdürnet 39c
 und hôhe alumbe türnet
 mit velsen und mit flinsen.
 swaz er dar in gedinsen
 mohte wilder tiere,
 890diu gaz er alliu schiere
 beid ungesoten unde rô.
 sîn hol stuont irreclichen dô;
 wand ein rûhez pfedelîn
 ûz einem walde gie dar in
 895durch stûden und durch brâmen.
 die liute unsanfte kâmen
 dar heim zuo sînem hûse.
 ez was ein wildiu clûse
 und ein vil tiefiu schrunde,
 900dar inne er sine stunde
 und alliu sîniu jâr vertete.
 zuo dirre wüesten waltstetē

kam Thêtis gerüeret
 und wart mit ir gefüeret
 905heimlichen unde stille
 ir lieber sun Achille.
 Der berc, der hiez Pelêon,
 dar under mîn her Schÿron
 wont in des steines krûfte.
 910durch wolken und durch lûfte
 sîn hœhe reichet ûf enbor.
 daz tobende mer, daz stât dervor
 und stœzet dran ein vinsten holz.
 Thêtis, diu küniginne stolz,
 915diu kam durch daz gevilde
 zuo dirre clûsen wilde
 kûm unde gar lancseime.
 si vant den wirt dâ heime,
 der wunderlichen was gestalt.
 920ein man schein er unzmâzen alt,
 als ich von im gelesen hân.
 swaz menschlich an im was getân,
 daz hete wunneclîchiu lider.
 hâr unde bart im beidiu nider
 925ûf den gûrtel sluogen.
 diu gâben unde truogen
 altlichen schîn vil grâwen.
 er hete lange brâwen,
 dâ stuonden ougen under,
 930diu vaster denne ein zunder 39d
 ûz sîme kopfe brunnen.
 er mohte dur die sunnen
 geblicket hân mit der gesiht.
 diu wârheit sprichet unde giht,
 935er hete lichte varwe,
 diu was gemischet garwe
 mit wîze und ouch mit rôte.
 sîn houbet was genôte
 z'eim alten manne schœne gnuoc.
 940ein hüetelîn er ûfe truoc
 ûz scbinen wol geziunet.
 ein wurmes hût gebriunet
 dar über was von im gedenet.
 Schÿron, der hete sich gewenet,

945 daz er von leder truoc ein cleit, 4 81^l
 daz er schant wilent unde sneit
 ab einem wilden vische rûch.
 ez sluoc im nider vür den bûch
 und schein rôt als ein lösche,
 950 weich unde niht ze rösche
 was diu liderine wât,
 diu mit riemen sunder nât
 zesamen stuont gebestet;
 niht anders was gegestet
 955 oberthalben dirre man,
 der vil schône sich versan,
 swie wunderlich sîn forme schine.
 sîn underteil, ûf dem er hine
 gienc über vels und über mos,
 960 daz was gestellet als ein ros,
 als ich dâ vorne hân geseit,
 doch was ein varwe dran geleit
 noch swerzer, denne ein brâner zobel.
 gebirge steic er unde tobel
 965 reht als ein wilder steinboc.
 ez wære flins, ez wære stoc,
 dar über clam er hôhe enbor;
 an im lac hinden unde vor
 vil gar ein wunderlich geschäft,
 970 und was er doch sô tugenthaft,
 daz er wist übel unde guot.
 bescheiden was sîn vrecher muot
 ze hovelichen dingen. 40a
 rotten, harpfen, singen
 975 und aller hande zabelspil,
 daz kunde er unde treip sîn vil.
 An im lac grôz behendekeit.
 er was ûf alliu dinc bereit,
 des man ze kurzewile gert;
 980 dâ von die rîchen künige wert
 ir süne enphulhen sîner hant.
 si wurden in sîn hol gesant
 dick und ze mangen zîten,
 dur daz er si dâ striten
 985 und ander fuoge lêrte.
 nû Thêtis z'im gekêrte

und für in was gegangen,
 dô wart diu vrouwe enphangen
 rîliche von dem munde sîn.
 985 ir hôchgebornez kindeln
 bevalch si dar in sîne gewalt.
 mit süezen Worten manicvalt
 bat in diu frouwe sêre,
 daz er mit sîner lêre
 990 des knaben underwûnde sich.
 'entriuwen,' sprach er, 'daz tuon ~~ich~~
 vil hôchgeborniu vrouwe guot!
 stt des geruochet iuwer muot,
 daz ich zieh iuwer edele frucht,
 995 sô wirt daz kint mit hôher zûh
 geblüemet wol nâch êren.
 Achillen sol ich lêren,
 daz ir sîn iomer dankent mir;
 wan ich vrôuwe mich, daz ir
 1000 geruochet hânt ze komene her.
 der werde got, her Jûpiter,
 der iuwer vater ist für wâr,
 der si gepriset offenbâr
 des heiles, daz diu lêre mîn
 1005 sol ziehen daz geslechte sîn.'
 Thêtis wart von der rede vrô.
 diu minneclîche seite dô
 gnâd unde danc Schÿrône;
 si neic im dô ze lône
 1010 und ilte dannen wider hein.
 ir sun, der gar liutsælic schein,
 lie si beliben in dem hol;
 dâ von wart sîn gepflegen wol
 mit hôher meisterscheftê dâ.
 1015 Schÿron tet im daz beste sâ, 40b
 des er geflîzen kunde sich.
 der zûhte meister lobelich
 lêrt in behendeclîchiu dinc.
 dar ûf stuont aller sîn gerinc,
 1020 daz er in herteclîche zûge.
 ob dirre knabe ein ammen sûge?
 nein, er souc ein wildez tier.
 daz kint liutsælic unde zier

wart niht an wibes brust geleit:
 ein lunze, diu den löuwen treit,
 begunde sougen disen knaben.
 si muoste in mit ir milche laben
 alle zit und alle vrist.
 Schÿron der kunde wol den list
 und hete an im die meisterschaft,
 daz er si twanc mit sner kraft,
 daz si daz kint lie sügen.
 erzamen und erblügen
 muost allez wilt, daz in gesach.
 vil schefte er ûf den tieren stach
 ze stücken und ze trunzen;
 dâ von twanc er die lunzen,
 daz si diu jungen löuwelîn
 liez âne sügen dicke sîn,
 und ir brüste Achille bôt;
 si müeste sîn gelegen tôt,
 ob si sich hæte des gewert.
 sus wart daz edele kint ernert
 und des küniges künne
 mit eines löuwen spünne
 und mit der blanken milche sîn.
 Schÿron der liez daz knebelîn
 diu grimmen tier niht vliehen.
 er wolte ez dar ûf ziehen,
 daz ez getürstic wære,
 und ez niht dihte swære
 stritlicher sorgen bürde.
 ob menschlich ezzen würde
 geleit dem kinde in sinen munt?
 nein, ez muoste bî der stunt
 erkennen vremde spise.
 Schÿron, der künste wise,
 der kunde ez wilder trahte wern.
 swenn er die löuwen und die bern
 zerbrach mit siner hende starc, 40c
 seht, alsô gap er im daz marc,
 daz in dem beine steckete:
 daz brüchte ez unde leckete
 vür alle spise danne.
 nu wart vil selten phanne

gewermet dâ mit muose:
 des wildes crütes gruose,
 die Schÿron mit siner hant
 ûz den wurzen dicke want,
 73 diu wart im in getroufet.
 in lindiu tuoch gesloufet
 wart ez ze keinen stunden,
 Achilles wart gewunden
 mit rûher tiere belzen.
 80 phankuochen unde smelzen
 wart dem juncherren tiure.
ésieren bî dem fiure
 was im betalle vremde.
 man liez in cleiner hemde
 83 niht tragen unde dinsen;
 er muoste ûf herten flinsen
 bî snem meister nahtes ligen;
 wand im dâ bette wart verzigen.
 Seht, alsô hertecliche erzôch
 90 Schÿron, der zühte meister hôch,
 den ûz erwelten jungelinc,
 dur daz er angestbæriu dinc
 deste senfteclicher lite,
 swenn er mit vrecher hende strite
 95 nâch wirde in sinen jâren.
 er lêrte in sô gebâren,
 daz er gemaches wênic pflac.
 in snêwe saz er unde lac
 den âbent und den morgen.
 100 vor im wart niht verborgen,
 swaz er von künsten wiste;
 er schuof mit snem liste,
 daz er wart unmâzen snel.
 swâ man von ise ein lindez vel
 105 ûf einem tiefen sêwe kôs,
 und er sô lützel dâ gefrôs,
 daz man durch sîn vil dünnez dach
 ein hâr hereitecliche sach;
 dô muoste Achilles sîn sô balt,
 110 daz er dar über mit gewalt 40d
 ân alle vorhte fluges lief,
 sô daz er in dem wâge tief

den fuoz doch nie genazte.
 sô Schÿron ûf gesazte
 113 durch kurzewile ein verre zil,
 und er in sîner wunne spil
 schôz dar zuo mit sînem bogen,
 sô muoste Achilles ê geflogen
 und geloufen sîn dar an,
 120 ê daz der snolle phll her dan
 von der senewen snüere
 gesnurrete und gefüere.
 Sîn louf, der muoste dringen
 vür der strâlen swingen
 125 und für der gæhen bolze fluc.
 Schÿron der lêrte in mangen tuc,
 der griuweliche was gestalt,
 und mahte in alsô rechte balt
 mit siner künste fuoge,
 130 daz er slouf in die luoge, *die luoge 206. 1, 1052.*
 dar inne ir kint die beren zugen.
 daz si die muoter niht ensugen,
 daz kunde er in versperren,
 wan er diu welfer zerren
 135 in balde muoste von der brust.
 enphienc er danne die verlust,
 daz im zerkratzet wart diu hût,
 sô wart er liep und alsô trût
 dem meister sîn Schÿrône,
 140 daz er im dô ze lône
 güetliche kuste sîniu lider.
 kam aber ungesêret wider
 vür in der sîeze Achilles,
 sô wând er âne zwîvel des,
 145 er kæme ân allen strît her dan,
 und sach in übelichen an
 durch sîne rûhen brâwen.
 er muoste ouch ûz den clâwen
 den grifen zücken alle ir frucht.
 150 in ir geniste und in ir zuht
 steic er ûf daz gebirge hôch.
 dâ brach er von in unde zôch
 diu wilden cleinen grifelîn.
 wan sô Schÿron, der meister sîn, 41

155 wart von in geblicket an,
 sô liezen si diu kint her dan
 ab den vil hôhen flinsen
 Achille balde dinsen
 und getorsten im niht worn,
 160 daz er si kunde alsus verhern
 und in mit leide tet gedon.
 sîn zûhte meister Schÿron
 lêrt in behendekeite vil:
 schâchzabel, schirmen, seitenspil
 165 und singen mit dem munde,
 daz muoste er gar von grunde
 biz ûf ein ende kunnen.
 von allen hovewunnen
 lêrte er in den überfluz.
 170 ze râme schiezen mangen schuz.
 wart dem juncherren offen;
 er hæte ein hâr wol troffen
 mit sînes bogen pflie.
 vil herter kurzewile
 175 lêrt in Schÿron ein wunder.
 daz er genas dar under,
 daz was ein grôz unbilde. *76 my.*
 wan sô diu wazzer wilde
 sich in dem walde erguzzen
 180 und alsô tobende fluzzen,
 daz manic stein dar inne lief,
 sô muoste er an ir strâme tief
 stên mit blôzen beinen,
 und von den herten steinen
 185 vil grimmer stæze liden.
 kein dinc getorste er mîden,
 daz engestliche was getân:
 er muoste loufen unde gân
 ûf manigen hôhen rûhen berc,
 190 dâ weder katze, noch getwerc
 möht über sîn geklommen.
 Schÿron lêrt in die summen
 von griuwelichen dingen:
 er hiez in dicke springen
 195 über manic tobel tief;
 lêhparten spranc er unde lief

drit unde snellectche vor.
 uf aller vrecken tiere spor
 hiez in sin meister gâhen.
 mit sinem spieze onphâhen 41b
 muost er diu kûenen eberswin;
 diu kleinen cranken tierlin,
 diu liez er ungetœtet.
 sô sinu schoz gerœtet
 von bluote wurden alle,
 sô lepte in fröuden schalle
 Schÿron, sin meister, alzobant.
 sin lop daz wart uf in gewant
 und sin durchliuhtlicher pris;
 von im wart er in alle wis
 gerüemet an der selben stete,
 swenn er getürsteclichen tote.
 Dâ mite geschuof der meister hôch,
 daz er in dem walde vlôch
 kein übel dinc, des sint gewis.
 ein tier, daz heizet tygris
 und ist gar bitterlichen arc,
 daz kunde der juncherre starc
 wol veigen unde villen.
 die grimmen cocatrillen
 bestuont er kampfes bi dem mer
 und valte si mit hôher wer
 dâ nider uf des sandes grieg.
 sin meister bat in unde hiez
 bestân die snellen trachen;
 ersmieren und erlachen
 muost er in allen stürmen,
 vor giftbæren wûrmen
 getorste er sich niht rimphen;
 er muoste vûr ein schimphen
 allen sinen kumber tragen.
 der tiere wart sô vil erslagen
 von siner vrecken hende halt,
 daz œde stuont der wite walt,
 und man niht wildes drinne kôs.
 Achilles wart nie sigelôs,
 swenn er begunde striten.
 Schÿron der lêrte in rîten

und üeben ritterscheft spil.
 er vant dâ wilder rosse vil,
 diu wurden siner hende zam.
 er vienc ir mangel unde nam;
 dar uf der hôchgeborne saz.
 sin meister lêrt in allez daz,
 des man uf orsen pflegen sol;
 wand er kund in geheizen wol, 41c
 daz er daz ors vil ûz erkorn
 mit grimmen und mit scharpfen sporn
 behendecliche ruorte
 und beide schenkel fuorte
 uf unde nider als si flügen.
 wie sine blanken hende bûgen
 diu sper in manic stückelîn,
 des nam Schÿron, der meister sin,
 sâr und genôte goume.
 er lêrte in bi dem zoume
 daz ors ze rehte kêren.
 er kunde in wol gelêren
 mit worten und mit handen.
 ein volc was in den landen,
 daz uf dem gebirge lac
 und der wilden welde pflac
 mit hûwe und mit geriute;
 die selben starken liute
 wâren Laffici genant,
 und was ir muot uf strit gewant.
 Si dôhte urluige ein wunnespil.
 ouch wonte dâ ze lande vil
 der liute uf dem gevilde,
 die zweiger hande bilde
 dô truogen hi den jâren:
 ros unde man si wâren,
 und was ir muot gar ellentrich;
 Schÿrone wâren si gelich,
 als ich von in geschriben vant;
 Centauri wâren si genant
 und kunden mit geschütze wol.
 die selben liute zornes vol
 begunden sich urluiges wenen
 und vâhten alle zît mit jenen,

die Laffict dá hiezen,
 zesamene si dá stiezen
 mit kampfē z'aller zīte.
 nieman kunde ir strīte
 285 gescheiden noch gestillen;
 dá von Schýron Achillen
 biez under si dô kēren,
 durch daz man in gelēren
 strīten mōhte doste baz,
 290 swenn er mit ougen sēhe daz,
 wie diz gesinde vāhte 41a
 und er sich drunder vlāhte
 mit sīn selbes crefte.
 Schýron ze ritterschēfte
 295 den juncherren twanc alsô.
 mit vrecher hende muoste er dô
 vil manigen stechen unde slāhen;
 er gōz dá bluotes mangan trāhen
 und schriet vil tiefer wunden.
 300 man sach in z'allen stunden
 begān sus vrevelichiu dinc.
 zwelfjæric was der jungelinc,
 dô sīn kraft diz allez tete.
 er was an iegelicher stete
 305 der beste in allen strīten
 und wart ze beiden sīten
 vūr den tiursten dá gezelt.
 der junge hōchgeborne helt
 sô crestic und sô vrevel schein,
 310 daz er einen mülstein
 mit dem schilte sīn enphie:
 swenn in sīn meister ane lie
 von dem gebirge loufen abe,
 sô stuont der ellentrīche knabe
 315 still an des berges fuoze
 und hete dise unmuoze,
 daz er uf sīnen buggeler
 den grōzen stein lie walzen her
 und sīnen grimmen louf enthielt.
 320 Schýron, der hōher künste wīelt,
 lērt in vil āventiure.
 in wazzer und in fiure

wart er ein getürstic man.
 swā von urluge ein hūs enbran,
 325 dá muoste Achilles loufen in
 und rouben mit der hende sīn,
 swag er bereites drinne vant;
 swenne ez allez was enbrant,
 sô lief er durch die heizen gluot
 330 und nam dar ūz vih unde guot.
 Sus manicvaltīu wunder
 begienc der helt besunder
 und tet sô vrevelichiu dinc,
 daz in des landes umberinc
 335 mit lobe sīn nam geblüemet fuor
 und man des bī den gōten swuor,
 ez lepte niendert sīn genōz. 42a
 sīn pris durchliuhtic unde grōz
 ze Kriechen was und anderswā;
 340 daz wīte lant Tessaliā
 wart sīner werdekeite vrô.
 die liute sprāchen alle dô
 gemeinlich und besunder:
 'wart ie sô vremdez wunder
 345 begangen, als Achilles tuot?
 sô vrevel, noch sô wol genuot
 wart nie geborn kein irdisch man
 der getürste blicken an
 daz griuweliche unbilde, 74^b.
 350 daz in der wüeste wilde
 sīn lip begēt und anderswā.
 man suoche hie, dort unde dá,
 man vindet keinen jungelinc,
 der sô vermezzentlichiu dinc
 355 in blüender jugent vollendet hab
 er ist ein zwelfjæricer knabe,
 des ellent māze niht enhāt.
 schouw al diu welt an sīne get
 und zitter vor der hende sīn;
 360 ez wirt an sīnem werke schīn
 daz niendert lebet sīn gelich.
 ez wart nie knabe sô tugent
 noch alsô ellenthaft geborn.
 sīn dinc nāch wunsche ist ūz

365 Seht, alsô wart gerüemet
 und wol mit lobe geblüemet
 der hôchgemuote Achilles.
 sîn herze vleiz sich alles des,
 daz wirde heizen mohte;
 370 swaz hôhen êren tohte,
 dar ûf twanc er sich alle wege.
 sîn meister hete in sîne pflege
 juncherren vil genomen her,
 die niht sô vlîzeclîche als er
 375 nâch sîner lêre tâten.
 daz er sô wol gerâten,
 vür mangel was besunder,
 des nem iuch lützel wunder.
 Sîn werder lip der was geslâht
 380 und alsô linde in sîner maht,
 daz er die lêre sanfte enphienc,
 die von Schÿrônes munde gienc
 und in sîn edel herze flôz.
 vür sîn gemüete niht onschôz 42b
 385 der unbescheidenheite rigel.
 alsam daz waz ein ingesigel
 formieret nâch dem bilde sîn,
 swenn ez gedrucket wirt dar in,
 seht, alsô wart vil sêre
 390 nâch sînes meisters lêre
 geschepfet des juncherren muot;
 wan sîn rîlichez herze guot
 wart in si gedrucket
 und hete an sich gezucket
 395 vil schiere und ouch vil drâte
 daz bilde von dem râte,
 den im Schÿron dâ leite vür.
 mit eigenlicher willekür
 tet er niht anders, denne wol.
 400 swaz z'eime haggen werden sol,
 daz krümbet sich vil vrüeje.
 man seit, swâ tugent noch blüeje,
 dâ snide man der êren frucht
 schier unde balde mit genuht.
 405 Swaz adellichen arten wil,
 zuo dem bedarf man niht ze vil

rîlicher meisterscheffe.
 von sîner tugent krefte
 kan ez wol selbe zuo genemen.
 410 ez üebet, swaz im sol gezomen
 und ist den êren undertân.
 dâ von darf iuch niht wunder hân,
 daz der juncherre Achille
 beid offen unde stille
 415 gap sô liechtebernden schîn,
 daz er vor den gesellen sîn
 liez edel sich beschouwen.
 sich lât ein vels joch houwen
 vil sanfter, denn der ander tuo;
 420 dâ hœret michel wunder zuo
 und ist ein lanc goverte,
 ê man ûz flinsen herte
 geschepfe ein bilde reine;
 von einem linden steine,
 425 der senfte und edel wære,
 wûrd ez mit cleiner swære
 gemacht und gebillet.
 swie vil ein meister villet
 unedel kint mit lêre,
 430 doch kan ûz im kein êre
 gewachsen ûf der erden. 42c
 ez mac wol bezzer werden,
 denne ez vor gewesen ist,
 daz aber ganzer tugende list
 435 enphâhe sînes herzen rinc.
 daz ist ein ungehœret dinc
 und wart vil selten ie vernomen.
 swaz von Schÿrône mohte komen
 bescheidenlicher dinge,
 440 daz gienc dem jungelinge
 ze herzen und ze beine.
 sîn art senft unde reine
 geschuof an im daz wunder,
 daz er sich ûz besunder
 445 vür sînes meisters lêre schiet;
 wan der juncherre baz geriet,
 dann er gelêret wûrde.
 der meisterscheffe bürde,

die Schÿron dá leite úf in,
 450 bar im ze jungest den gewin
 und wart an im sô wuocherhaft,
 daz si mit manicvalter kraft
 im bráhte rícher tugent fruht;
 swenn im sîn meister eine zuht
 455 gelêrte, die geriet sô wol
 und wart der êren alsô vol,
 daz von ir blüete sâmen
 wol tûsent tugende kâmen.
 L.êr unde meisterschaft sint guot,
 460 swer aber sinneríchen muot
 von angeborner tugent hât,
 des witze gêt vür allen rât,
 der von meisterscheft kumet.
 guot lêre dá ze nihte framet,
 465 swâ man niht grundes vindet,
 der sanfte si gelindet
 mit süezer tugende fíchtekeit.
 Achilles wart dar úf bereit,
 daz er daz beste gerne tete.
 470 er schuof in dirre waltstete
 vil wunderlicher dinge alsus.
 ein knabe hiez Patroclus,
 der mit im erzogen wart
 und ein kint von hôher art
 475 an líbe und an gebürte schein.
 ir zweiger muot was under ein 42a
 alsô gevlohten und geweben;
 daz der eine wolte leben,
 swie der ander im gebôt.
 480 si pflâgen beide unz an ir tót
 geselleclícher triuwe:
 frisch unde rehte niuwe
 an êren schein ir wille.
 nú daz der helt Achille
 485 geschuof mit sîner frumekeit,
 daz in dem lande wart geleit.
 úf in vil hôher êren teil,
 dô wart von sîner wirde geil
 sîn vater, küníc Pélens.
 490 daz der jungelinc alsus

wart allenthalp gepríset,
 dá von wart er gewíset
 ze fröuden manger hande.
 Achillen dá ze lande
 495 nieman irte an sînem lobe.
 sîn prís der flouc den besten obe
 in maniges ríches umberinc;
 wan daz ein vrecher jungelinc
 dennoch dá ze Kriechen was,
 500 der ouch mit reiner tugent las
 vil hôher werdekeit an sich.
 er was ein degen lobelích
 des líbes und des guotes.
 gar ellentríches muotes
 505 beschouwen sich der werde liez;
 Jáson der selbe ritter hiez
 und lebte in ganzer wirde alsus.
 Achillen vater, Pélens,
 der was sîn veter; hêr ich jehen.
 510 und dô der hete an im gesehen,
 daz er mit aller staer maht
 gar vlízeclíche umb êre vaht,
 dô wart sîn ungemüete breit.
 daz er náck hôher wirde streit,
 515 dar umbe wart er im gebag;
 wan den küníc muote daz,
 ob ieman úf der erden
 gerüemet solte werden
 mit sînem sune Achille.
 520 diz wære dô sîn wille 43a
 gesîn und al sîn girde,
 daz nieman keine wirde
 bejaget hæte mé, denn er;
 dar an lac sînes herzen ger
 525 und sîner wunne zuoversiht.
 dar umbe engunde er im des niht,
 daz ieman anders wære,
 der prís und lop gebære,
 denn der hôchgeborne knabe.
 530 swær unde bitter ungehabe
 diu heidiu tâten im gedon,
 dô sînes bruoder sun Jáson.

nâch lobe sô vlîzeclîche ranc.
 an keiner stat nie misselanc
 dem selben ritter ûz erwelt.
 ez was sô gar ein kûrlich helt
 des lîbes und des herzen,
 daz er des tôdes smerzen
 noch kein angest nie geflôch,
 swâ man durch ganze wirde hôch
 daz leben solte wâgen.
 ob allen sinen mâgen
 vlouc sîn name hôhe enbor.
 er truoc der wirde banier vor
 den herren und den kûnigen rîch.
 kein fürste was im dô gelîch
 an manheit und an krefte.
 er gie mit ritterscheste
 daz unbild und daz wunder an,
 daz man dâ lobte keinen man
 sô gar durchliuchteclîche als in.
 geblüemet stuont sîn reiner sîn
 mit hôhen êren ûz erlesen,
 und wære Achilles niht gewesen
 sô gar ein ûz erwelter knabe,
 sô hæte im niht gegangen abe
 des besten lobes ûf erden.
 Jâson was ob den werden,
 die ritter worden wâren,
 der tiurste bî den jâren.
 Der hôchgeborne stæte
 mit sinen kreften hæte
 begangen vrevelîchiu dinc.
 er was der schænste jungelinc,
 der iender dâ ze Kriechen was.
 hert als ein vester adamas
 an triuwen schein sîn wille;
 doch brach sîn neve Achille
 an hôher werdekeit vûr in;
 wan er der êren spiegel bin
 ob im gewalteclîche truoc.
 der wirde endûhte doch niht gnuoc
 Pêleum, den vater sîn.
 er leit dar umbe swæren pîn,

575 daz Jâson, stnes bruoder barn,
 nâch prise ringen unde varn
 getûrsteclîchen wolte.
 des er geniezen solte,
 des engalt er wider in.
 580 im riet sîn ungetriuwer sîn,
 daz er durch sîne werdikeit
 den clâren hazzete unde neit,
 daz dicke leider noch geschîht.
 swâ man die tugentrîchen siht
 585 ûf êre wenden alle ir ger,
 si nîdet iemer eteswer,
 daz si daz beste gerne tuont.
 swaz nîdes ie noch ûf gestuont,
 der wuohs bî ganzer werdikeit.
 590 den fromen ie der swache neit
 und was im âne schult gehaz,
 doch war im harte cleine daz,
 ob im der bæse vîent wart,
 sit er durch sîne reinen art
 595 was den besten allen wert.
 swer hôhes lobes und êren gert,
 der sol nâch hazzo ringen
 mit tugentbæren dingen.
 Er schicke, daz der bæse zage
 600 im ein sô nîdic herze trage,
 daz er im niemer werde bolt,
 sô wahset sîner wirde solt
 und sîn êre an manger stete.
 daz selbe Jâson gerne tete;
 605 er schuof mit sîner werdikeit,
 daz Pêleus, sîn veter, neit
 an im, daz er vil tugent pflac
 und er sîn dinc ûf êre wac
 den âbent und den morgen.
 610 der übele kûnic mit sorgen
 beswæret wart durch sinen pris; 43.
 wan er begunde in allê wîs
 dar ûf gedenken und gebügen,
 daz er mit valscher dinge zügen
 615 gewerben möhte sinen tôt
 und er in bræhte zuo der nôt,

daz al sîn lop gelæge,
 dar umbe daz man wæge
 vil deste hœher sînen sun.
 620 er dâhte alsus: 'verderbest dun,
 so enist ouch nieman lebender mê,
 der Achille widerstê
 mit werdeclichen sachen.
 ich sol sîn ére machen
 625 und alle sîne wirde cranc.'
 sus wart gestellet sîn gedanc
 dar ûf, daz er den jungelinc,
 bræhte in kûmberlîchiu dinc
 und in angestbære nôt.
 630 ûf des erwelten mannes tôt
 wart er sô gîtlic alzehant,
 daz Jâson vür in wart besant
 schier und in kurzer stunde.
 mit einem valschen munde
 635 sprach er wider in alsô:
 'nev unde vriunt, ich bin des vrô,
 daz dû sô werdeclichen lebest
 und in sô lebender wirde swebest,
 daz man dich priset unde lobt.
 640 dîn pris den besten allen obt,
 die man ze Kriechen schouwet.
 in sælden ist betouwet
 dîn nam und dîn getriuwer lip.
 dich érent hœchgeborniu wip
 645 und alliu werdiu ritterschaft.
 dîn heil, daz hât ûf im die kraft,
 daz dir nie misselingen
 moht an dekeinen dingen,
 der dû dich angenæme;
 650 wan dû ze jungest kæme
 ze lobelichem ende dran.
 dû bist ein gar getürstic man
 des libes und des muotes.
 vil éren unde guotes
 655 hât Sælde ûf dich gezwîget. 43d
 dû wærest gar gefrîget
 vor aller slahte meine,
 wan daz dir ein vil cleine

an ganzer wirde bristet.
 660 ein lop hât sich gevristet
 vor dir in allen dînen tagen,
 ob dû des möhtest noch bejagen,
 sô wærest dû gar vollekomen
 und vür den besten ûz genomen,
 665 der iendert lebte ûf erden.
 wilt dû geprîset werden
 vür alle ritter ûz erwelt,
 sô tuo vil tugentrîcher hêlt
 ein dinc schier unde drâte,
 670 daz dir mîn zunge râte.'
 Jâson der rede antwürte gap.
 er sprach: 'dû bist mîn leitestap
 gewesen ie von kindes jugent
 ûf alle werdecliche tugent,
 675 dar umbe ich noch getriuwe dir,
 daz dû daz beste râtest mir,
 des dû dich geflîzen kanst.
 sît dû mir lobes und éren ganst,
 sô tuon ich, swaz dû lêrest mich.
 680 herr unde veter mîn, nû sprich,
 wie sol ich ganzen pris bejagen?'
 'friunt,' sprach er, 'daz wil ich dirsagen
 mit kurzen Worten alzehant.
 Cholkos ein insel ist genant,
 685 diu niht von Troye verre lit,
 dar in lie sich in alter zît
 von wilder âventiure nider
 ein alsô wunneclîcher wider,
 daz nie sô glanzer wart gesehen.
 690 ich hœre sprechen unde jehen
 an im sî rîcher volle.
 sîn schæper und sîn wolle
 kunden bezzer niht gesîn,
 von golde rôt durchliuhtic vîn
 695 sint si beidiu gar durslagen.
 man siht in ein gehürne tragen
 gar lûter unde silberwîz.
 an im lit hœher wirde vlîz,
 als dû wol selbe hâst vernomen.
 700 und swer dâ hin getörste komen,

dá der schœne wider gât, 44a
 sô daz im sîner hiute wât
 ze teile möhte werden,
 der wûrde ûf al der erden
 5 vûr alle man getiuret
 und mit dem lobe gestiuret,
 daz man niht anders jæhe,
 wan daz man nie gesæhe
 sô vrenchen noch sô vrien belt.
 10 sît nû dîn leben ûz erwelt
 geblüemet ist mit manger tugent,
 sô ziere ouch dîne clære jugent
 mit volleclicher wirde ganz.
 den schæper edel unde glanz,
 15 den ûf im der wider trage,
 neve getriuwer, den bejage
 mit ellentrîcher hende,
 sô wirt biz ûf ein ende
 dîn êre brâht mit vollen.
 20 gewinnest dû die wollen
 von des widers velle,
 dîn lop beginnet helle
 vûr alle ritter clingen.
 dir ist an allen dingen
 25 gelungen unz an disen tac
 und swie dir nû gelingen mac
 an dem rilichen tiere,
 sô muoz dîn name schiere
 vûr alle künige werden
 30 erhœhet ûf der erden.
 Jâson, der helt vil ûz erkorn,
 het âne zwîvel des gesworn,
 daz diu rede geschehe durch guot.
 er wânde, daz getriuwen muot
 35 sîn veter hæte wider in.
 dô truoc er einen valschen sin
 zuo dem erwelten ritter,
 gar nîdic unde bitter
 was er durch sîne wirde.
 40 mit vrenches herzen girde
 sprach der helt dem künige zuo:
 'vriunt, daz ich dînen willen tuo,
 KONRAD.

des twinget mich diu wære schult:
 ich sol daz leisten mit gedult,
 745 des dîn gemüete hât gegert.
 wird ich dá von tiur unde wert,
 ob ich des widers cleit bejage, 44b 7. 72.
 sô wære ich ein verschampter zage,
 ob ich durch vorhte denne mite,
 750 daz ich niht umb die wollen strite
 und umb den schæper wunnevar.
 ich hân den muot, daz ich getar
 wol gewâgen alliu dinc.
 ich bin ein starker jungelinc,
 755 der strîtes wil geruochen.
 swaz ieman sol versuochen,
 des lâz ich unversuochet niht.
 ich hân des rîche zuoversiht:
 mac ieman eht gewinnen
 760 mit kreften oder mit sinnen
 die wollen edel unde fîn,
 daz si mîn eigen mûeze sîn
 und ich ir ouch ein teil bejage.
 swar zuo sich mîn gelinge trage,
 765 mîn heil versuochet wirt zehant.
 ich wil dar in daz einlant,
 dá man den wider inne siht.
 swaz schaden mir von im geschiht,
 den muoz ich lîden unde doln.
 770 ich wil von im den schæper holn
 und dá mit strîte an im gesigen,
 od aber tôt umb in geligen.
 Sus wart Jâson ze râte,
 daz er schier unde drâte
 775 wolte suochen disen wider,
 ab dem diu wolle hienc dá nider
 licht unde wunnebære.
 nieman, der habe diz mære
 vûr ein valsch getæper.
 780 swer sîner hiute schæper
 mit strîte wolte erwerben,
 der muoste drumbe sterben
 und âne zwîvel tôt geligen.
 kein ritter mohte dá gesigen

785 an dem rîlichen tiere,
 alsô daz er im schiere
 die wollen sîn benæme
 und mit ir dannen kæme;
 wan der wider schœne,
 790 den ich mit lobe crœne,
 wart vor leide alsô genert,
 daz nieman zuo im in den wert
 getorste ûf sînen schaden kômen.
 sîn ende hete dâ genomen 44c
 795 durch in vil manic ritter.
 des argen tôdes bitter
 môht er dekeine wîs genesen,
 swer sô getürstic wolte wesen,
 daz er den schæper wolte holn.
 800 er muoste ein grimmez ende doln,
 swen ûf den wert sîn wille truoc;
 dar îlte vrecher helde gnuoc,
 der nie dekeiner wider kam.
 diu wolte manigem ritter nam
 805 beidiu leben unde guot.
 si was mit listen sô behuot,
 daz alle die verdurben,
 die nâch ir ie gewurben
 mit creften und mit sinnen.
 810 kein mensche si gewinnen
 kunde weder sô, noch sus,
 dâ von Jâsônen Pêleus
 wolt ûf den wider schicken,
 dur daz er in verstricken
 815 môht in angestlicher nôt,
 sô daz der ellentrîche tôt
 ân underlâz gelæge nider.
 wan er gedâhte, daz er wider
 lebende niemer kæme,
 820 swenn er sich an genæme,
 daz er fûer in daz einlant.
 er wart dar ûf bereit zebant,
 daz er kërte ûf sîne vart.
 der helt von tugentrîcher art
 825 was sô küene und alsô quec,
 daz er dô sîner verte wec

vermeit durch keine vorhte.
 sîn manheit an im worhte
 gar ellentrîch gemüete.
 830 bî reiner tugende blüete
 sîn herze truoc der êren bleter.
 der künic Pêleus sîn veter
 liez in niht langer beiten,
 wan er in dô bereiten
 835 begunde zuo der verte sîn.
 er tete an im dô balde schîn,
 daz er sîn âne gerne wart.
 swes er bedorfte zuo der vart,
 vil drâte er im daz werden liez. 44d
 840 Argus ein listic meister hiez,
 den alliu diu welt ie gewan,
 und was der beste zimberman.
 den hiez er machen im ein schif,
 daz hete wîten umbegrif
 845 und was sô veste und alsô guot,
 daz ûf des wilden meres fluot
 Jâson, sînes bruoder barn,
 ân angest drinne mohte varn.
 Von winden ez niht umbeviel.
 850 diz schif, daz was der êrste kiel,
 der ie ze Kriechen wart gesehen.
 ich hœre sprechen unde jehen,
 ez wære gar unmâzen guot
 und wol mit hôher kraft behuot
 855 vor schedelichez vreise.
 swaz ûf die selben reise
 Jâson gezinges solte hân,
 daz allez wart dar in getân
 und ûf ein ander dâ geleit.
 860 sehs hundert ritter wol bereit
 nam der helt zuo im dar in,
 die sîne geverten solten sîn,
 ûf daz wilde tobende mer.
 mit den sô wolt er sich ze wer
 865 gesetzet willeclichen hân,
 het ieman schaden im getân
 mit gewalteclicher hant.
 ein ritter, Hercules genant,

fuor mit im ûf den wilden wâc,
 870 der was von sippeschaft sîn mâc
 und hete wonders vil getân.
 als ich von im gelesen hân,
 sô was der selbe küene degen
 vil starken risen ob gelegen
 875 mit hôher manneskrefte.
 er hete an ritterschefte
 rîllichiu dinc begangen.
 merwunder unde slangen
 von im gevellet wâren.
 880 man zalte in bî den jâren
 vûr einen ritter ûz erwelt,
 der alles dinges was ein helt,
 des man ze frumekeite darf.
 der selbe sich ze dienste warf 45a
 885 Jâsône durch gesellekeit.
 der kiel wart ûf die vart bereit
 und in daz mer gewîset.
 man hete in wol gespîset
 und gewarnet ûf den sé.
 890 waz touc hie lange rede mê?
 Jâson vuor sîne strâze alsus.
 des wart sîn veter Péleus
 vil hôhes muotes bî der zît.
 daz er niht widerkæme sit,
 895 des wart von im gewünschet vil.
 dô man des liechten meigen spil
 mit sîner blüete komen sach
 und der wart ein obedach
 truoc von loube grüene,
 900 dô schiet Jâson der küene
 von Kriechen vil geswinde.
 er hete guote winde
 und edel weter lûtervar.
 sîn segel vlouc nâch wunsche dar.
 905 Er unde sîn geselleschaft
 die fuoren sêre vrôudenhaft
 und wâren aller sorgen abe.
 ze Troye kâmens' in die habe
 und stiegen dâ ze lande.
 910 ûf einêm 'schönen' sânde

liegen si dâ nider sich.
 vil manic brunne lûterlich
 qual ûz des herten grienes kise
 und stiez ein wol gebluomtiu wise
 915 vil harte wunneclichen dran,
 dar ûf Jâson und sîne man
 kêrte durch bankte.
 diu werde massenie
 vant dâ vil von wunnen.
 920 mit kalten küelen brunnen
 sach man die getriuwen
 erfrischen und erniuwen
 ir wazzer seiger unde mat.
 vor diser wunneclicher stat
 925 wolten si dô sîn gelegen
 und heten gerne dâ gepflegen
 ruow unde kurzewfle.
 si wâren manic mîle
 gestrichen ûf dem wilden mer;
 930 dâ von lie sich daz müede her 45b
 ûf den sant durch sîn gemach,
 des im doch lützel dâ geschach,
 wan der künic Lâmedon,
 der wolte si zehant dâ von
 935 mit zorne trîben unde jagen.
 dô man im des begunde sagen,
 daz ir sehs hundert wâren,
 dô wart er von den mæren
 betrüebet sêre und angesthaft.
 940 er wânde, daz dû ritterschaft
 und diu geselleclichiu schar
 wær im ze schaden komen dar
 und ûf sînen ungewin,
 wan ez enwart ze Troye hin
 945 nie vor der selben zîte mê
 kein schif gefüeret über sé,
 noch dekeiner slahte kiel;
 dâ von dem künige misseviel,
 daz die geste kâmen dar
 950 gewâpent unde harnaschvar
 mit einem schiffe alsus gezoget.
 her Priamus, der lautvoget,

des mâles was ze Troye niht
 und wiste keine der geschibt,
 965 daz die Kriechen fuoren dar.
 sîn vater Lâmedon was gar
 von alter worden swære,
 noch mohte wunnebære
 niht beliben unde vrô,
 970 wan in verdrôz des alles dô,
 daz kurzewîle heizet.
 dur kleine dinc gereizet
 wart sîn gemüete ûf grimmen zorn,
 dâ von het er dâ wol enborn
 985 der geste in sînem lande,
 die zuo des grienes sande
 nider heten sich verlân
 und wolten dâ geruowet hân.
 Ir künfte was er ungemeit.
 990 dô man sô grôz und alsô breit
 ir schar und ir gesinde kôs,
 dô wart sîn herze vrôudelôs,
 wan er gedâhte sâ zehant,
 si wæren komen in daz lant
 995 im ze laster und ze schaden.
 mit sorgen wart er überladen 45c
 als ein man, der angest hât.
 vür sich hiez er dô sînen rât
 besenden unde sprach alsô
 998 zuo sîner ritterschefte dô:
 'nû, wie gevellet iu diz dinc,
 daz her in mînes landes rinc
 der Kriechen ritter sint gevorn
 und ân urloup mit ir scharn
 999 hânt gestôzen hie ze stade?
 uns möhte laster unde schade
 hie treffen unde rüeren,
 ob si ze dicke füren
 mit ir kielen in diz lant.
 1000 kein schif wart nie dâ her gesant
 von dekeinem rîche mé.
 lât man si kéren über sê,
 swie dicke sô si wellent,
 si werfent unde vellent

998 uns alle in grôzen ungewin.
 man sol si von dem lande hin
 und ûz des rîches kreizen
 sô balde strîchen heizen,
 daz si zehant von binnen varn
 1000 und iemer sich dâ vor bewarn,
 daz si niht her wider komen.
 lîp unde guot werd in benomen,
 ob ir dekeiner immer mé
 geschiffe z'uns her über sê.'
 5 Der rât geviel in allen wol.
 ein grâve, witze und éren vol,
 wart ze boten hin gesant
 von dem künige sâ zehant,
 der sînen willen seite
 10 den Kriechen vil gereite
 und von des landes grieze
 si balde strîchen hieze,
 sô liep in lîp wær unde guot.
 der grâve tugentrîch gemuot,
 15 der zuo -den gessen kerte,
 sîn witze in reden lerte
 mit zühten bî der stunde.
 ûz einem wîsen munde
 sprach er wider si zehant:
 20 'ir herren, ich bin z'iu gesant
 her von dem künige rîche, 45d
 durch daz ir algelîche
 vernement wol die rede mîn.
 niemanne sol daz swære sîn,
 25 daz ich iu sînen willen sage,
 wan ich muoz hiute und alle tage
 erfüllen sîn vil hôch gebot.
 swaz er mich heizet âne spot,
 dar ûf sol ich niht sîn ze laz:
 30 dar umbe sint mir niht gehaz,
 ob ich iu sage bî dirre vrist,
 swaz iu bî mir enboten ist
 von mînes herren munde her.
 iuch alle heizet vrâgen er,
 35 wes ir an im geruochent,
 und vorschen, waz ir suochent

in sines landes kreize.
 daz ieman drinne erbeize
 mit harnasch und mit ritterschaft,
 40 des enwil sîn magenkraft
 niht verhengē, noch gestaten.
 ir haben halsperg unde blaten
 gefüeret her in sîniu lant
 und sint gewâpent ûf den sant
 45 vür sîne schœne veste kômen,
 daz wart ze Troye nie vernomen
 von dekeinem künige mê.
 man hât in selten über sê
 gesuochet hie mit schiffen;
 50 dâ von ist er begriffen
 mit zorne sêre in disen tagen
 und heizet iu daz allen sagen,
 daz ir vil drâte hinnen varent
 und iemer iuch dâ vor bewarent,
 55 daz ir wider kômen her.
 sus hât er sines herzen ger
 engegen iuch gestellet,
 wan im daz missevellet,
 daz ir sint her gestrichen
 60 sô rehte vrevlichen,
 daz man iuch harnasch fûeren siht.
 des sûment iuch hie langer niht
 und flent balde ûf iuwer vart.
 ze Troye nie gesehen wart
 65 kein schif, wan diz aleine, 46a
 dar umb enist niht cleine
 sîn gar bitterlicher zorn.
 guot unde lip hânt ir verlorn,
 belîben ir iht langer.
 70 den grien und disen anger,
 diu beidiu rûment drâte!
 ob ir nâch mînem râte
 niht balde kêret hinnen,
 ir mugent sîn gewinnen
 75 beidiu schaden unde leit.
 des lânt iu sîn fûr wâr geseit.
 Diu rede wart den Kriechen zorn.
 ir herze trûren het erkorn

und inneclichez ungemach.
 80 daz in diu schande dô geschach,
 daz man si treip von dannen,
 daz was den werden mannen
 sêre und ûzer mâzen leit.
 si dûhte ein michel smâheit,
 85 daz man in dise unêre bôt.
 von zorne wart bleich unde rôt
 Jâson, der tugentriche helt.
 er gap dem grâven ûz erwelt
 der rede sîn antwürte dô.
 90 mit zûhten sprach er z'im alsô:
 'got weiz wol, herre, daz wir niht
 dur schedeliche zuoversiht
 sîn erbeizet ûf den sant.
 wir kâmen her in disiu lant
 95 dur kein übeliche tât.
 wie man uns hie versmâhet hât
 und vîentliche enphangen,
 doch hân wir niht begangen
 der sache noch der dinge,
 100 daz uns der künic ringe
 und alsô nider solte wegen.
 wolt er bescheidenheite pflegen,
 sô möhte er uns enphangen hân
 wertlicher, denne er hât getân:
 105 daz stüende wol den êren sîn.
 er lât an uns hie werden schîn,
 daz er hât gewaltes vil,
 sit er uns âne schulde wil
 ûz sîme lande trîben,
 110 und wir doch hie belîben
 wolten harte unlange zit.
 er zeigtet uns haz unde nit
 durch üppecltchiu mære.
 ob er ze Kriechen wære
 115 gestrichen und gekêret,
 man hete in vaster gêret,
 dann er ze Troye uns habe getân.
 er wizze sunder valschen wân,
 daz in geriuwen mac hernâch,
 120 daz im ûf unser laster gâch 46b

gewesen ist sô sere.
 uns ist hie grôz unere
 ân alle schult von im geschehen.
 des möhte er noch den tac gesehen,
 125 im würde leit diu missetât,
 daz er uns schemelichen hât
 getriben ûz dem lande sîn
 und wir doch kômen niht dar in
 im ze laster noch ze schaden.
 130 sîn haz, der ist ûf uns geladen:
 des suln wir uns enbinden,
 sô wir die state vinden
 und die stunde, daz wir mügen
 dar an gedenken und gehügen,
 135 daz er uns mit unminnen
 getriben hât von hinnen.
 Der grâve sprach in aber zuo:
 'swem sô wê sîn schade tuo,
 daz er in gerne rechen wil,
 140 der swîge und drôuwe niht ze vil:
 des hât er lop und êre.
 waz hilfet, daz man sere
 mit Worten schallet unde broget?
 swenn ir von hinnen sint gezoget,
 145 sô tuont, waz iu gevalle
 und hûeten iuch vor schalle,
 die wile ir hie ze lande sît;
 wan iuwer drô und iuwer strît
 kan hie lützel vür getragen.
 150 swaz iu der künic heizet sagen,
 daz künde ich iu und anders niht.
 mîn herre sprichet unde gibt,
 ob ir niht schiere entwîchent,
 noch balde hinnen strîchent,
 155 man neme iu leben unde guot:
 dâ von erfüllent sînen muot
 und volgent mîner lêre.
 daz er iu biete unere,
 des wære ich iemer ungemeit.
 160 ich hân iu sîniu wort geseit
 und den willen sîn gezelt.
 dar über tuont ir, als ir welt:

bellbent, oder varent hin.
 dar umbe ich z'iu gesendet bin,
 165 daz hân ich iu gekündet.
 sîn muot, der ist durchgründet
 umb iuwer kunft mit zorne. 46c
 bellben unze morne!
 wizzent, daz iu gar ze vruo
 170 schad unde kumber stget zuo.
 Mit disen Worten und alsô
 schiet von in der grâve dô
 'und ilte zuo dem künige wider.
 waz tâten dô die Kriechen sider?
 175 si kerten ûf ir schœnen kiel,
 ir herze in ungemüete wiel,
 wan in diu schame tet gedon,
 daz si der künic Lâmedon
 treip von sîner veste.
 180 die rîchen hôhen geste
 beliben dâ niht langer mé.
 mit zorne wider ûf den sê
 begunden si dâ schiffen.
 dô si den wâc begriffen
 185 und ûf daz wazzer kâmen,
 dô hetens' einen brâmen
 umb den künic niht gegeben.
 die naht begunden si dâ sweben
 biz an den liechten morgen vruo.
 190 dô wurden si bereit dar zuo,
 daz si von dannen fuoren.
 si jâhen unde swuoren,
 daz ungerochen niht belibe,
 daz man si von dem lande tribe
 195 und man si dâ niht wolte lân.
 ouch hetens' etewaz getân
 dem künige dâ ze leide
 und ouch ze laster beide,
 wan daz si müezic wâren niht.
 200 Jâson, der wolte die geschicht,
 dar umbe er ûz gevaren was,
 vollenden gerne, als ich ez las.
 des wart diu râche dô gespart
 von im unz an die widervart,

205 daz er ze lande kërte.
 ob im gelücke mërte
 der sælikeite bürde,
 daz im diu wolfe würde,
 sô wolte er rechen siniu leit
 210 und die vil hôhen smâheit,
 die Lâmedon des mâles tete
 ze laster im vor siner stete.
 Sus flte dô der Kriechen schar 46a
 bi schœnem weter lichtgevar
 215 von Troye ûf sine strâze enwec.
 Jâson, der hôhe fürste quec,
 und al sin her geltche
 kam in daz künicrîche,
 daz Colcos mit namen hiez
 220 und dar an dâz einlant stiez,
 dâ der wider inne gienc,
 ab des velle nider bienc
 diu wolfe joch von golde rôt,
 dar die vil manger was ze nôt
 225 und ze grimmer swære komen,
 als ir hie vorne hânt vernomen.
 ze stade kâmen si zehant
 und stiegen an des meres sant
 vor einer schœner veste,
 230 die prise ich unde geste
 vor manger hôher werden stift.
 uns seit von ir diu wære schrift,
 si glizze wunnebære
 und daz ir mûre wære
 235 von marmel und ir türne guot.
 si was mit hôher kraft behuot
 vor stürmen und vor strite.
 geheizen Jacontte
 diu keiserliche veste was.
 240 ein künic hiez Oëtas,
 der truoc dar inne krône
 und was gewaltic schône
 des landes und der selben stat.
 im diene des gelückes rat,
 245 daz im nâch éren umbe lief.
 nû von dem wilden wâge tief

die Kriechen ûz bekâmen
 und ir gelende nâmen
 vor dirre schœnen veste.
 250 dô zierten sich die geste
 rîliche mit gewande.
 ir cleider manger hunde,
 diu leiten si des mâles an,
 als in gebôt ir houbetman,
 255 Jâson der fürste reine.
 si kërten algemeine
 hin zuo der stat schœn unde rîch;
 wan diu veste wunneclîch, 47a
 diu lac dem stade sô nâhe bi,
 260 daz die geste wandels frî
 dar in niht dorften rîten.
 der kiel wart bi den zîten
 mit ir knappen wol behuot.
 diu ros und ir gewæfen guot
 265 belîben si dâ liezen,
 der si dô pflegen hiezen
 ir kneht und ir gesinde wert.
 ze fuoze ân aller slahte pfert
 dar in die stat si giengen,
 270 in der si wol onphiengen
 die burger al geltche.
 diu cleider wâren rîche,
 diu si des mâles truogen;
 dâ von huop sich ein luogen
 275 und ein kâpfen ûf ir lîp.
 diu werden und diu schœnen wîp
 begunden ir dô warten
 und ir gewande zarten,
 daz licht als ein gestirne bran.
 280 ir schapel und ir vürspan,
 die lûhten alsô reine
 von golde und von gesterne,
 daz man daz wunder nie gesach.
 dâ bi sô gleiz ir wæte dach
 285 von purper und von siden.
 man dorfte nie gesniden
 sô rehte keiserlich gewant,
 als an ir lîbe wart erkant!

ir cleider stuonden wol ze lobe ;
 280 iedoch sô was in allen obe
 Jáson gezieret und becleit.
 von künichlicher rícheit
 truoc er an im ein gewant,
 daz über al der Kriechen lant
 285 bezger wât nie wart geweben.
 ouch was im gar der wunsch gegeben
 an libe und an gebâre.
 der edel und der clâre
 truoc rílichiu cleider an.
 290 dá bî was er der schœnste man,
 der in dem lande ie wart geborn.
 sîn dinc was allez ûz erkorn
 und an gezierde vollebrâht, 47b
 des wart ze guote sîn gedâht
 305 von werden vrouwen reine.
 si sprâchen algemeine,
 daz nie kein fürste würde,
 der alsô manic bürde
 von rílicher sælikeit
 310 nâch wunsche hæte ûf in geleit
 und alsô kûrlich wære.
 diu venster wunnebære,
 diu wurden schœner wíbe vol,
 dá von wart dô geluoget wol
 315 der geste vremde und unbekant.
 ir bote was dá vür gesant,
 der in herberge enphienge dô.
 si giengen rílich unde frô
 dur die wunneclichen stat,
 320 diu mit marmelsteine glat,
 was gemûret über al.
 nú stuont des werden kûnges sal
 ûf ir strâze, sô man giht,
 zuo dem si kâmen von geschíht
 325 und wolten vür gegangen sîn.
 dô wart in zucht und ére schîn,
 wan ir der künic wart gewar.
 er sach ir wunneclichen schar
 ûz einem venster hôte enbor,
 330 des ílpe er balde vür daz tor

ab síme erwelten palas.
 er tete, als im gezæme was,
 an éren und an herzen ie ;
 die geste er minneclíche enphie
 335 mit werken und mit worten ;
 vür sínes hoves porten
 wolt er si niht lâzen treten.
 Jáson, der wart von im gebeten,
 daz er sîn gast geruochte wesen
 340 mit síner schar vil ûz erlesen.
 Nú wart er von im géret des.
 er und der edel Hercules,
 der im an kreften was gelích,
 die tâten, des der künic rích
 345 si beide minneclíchen bat.
 si wurden in der schœnen stat
 des nahtes síne geste :
 des tet er in daz beste,
 daz werden liuten ie geschach. 47c
 350 er schuof in wunneclích gemach,
 des liebe geste sint gewon.
 swaz é der künic Lâmedon
 missetæte an in begie,
 des wart ir íp ergetzet hie
 355 mit süezer handelunge.
 diu stolze samenunge
 ze ganzer wirde komen was.
 des landes herre Oétas,
 der pflac ir schône und alsô wol,
 360 daz man gepflegen niemer sol
 dekeiner werden geste baz.
 geloubent endelíche daz,
 er schuof in ríchen vollen.
 Jásónes nam erschollen
 365 was in dem künicríche,
 des buten ime gelíche
 man unde wíp dá werde zuht.
 er sneit dá rícher éren frucht,
 wan dô der künic von im vernam,
 370 dur waz er dar ze lande kam,
 seht, dô begund er méren
 nâch volleclíchen éren

sîn lop und sîne werdikeit.
 er was ûf allez dinc bereit,
 375 daz im ze sælden und ze fromen
 in sînem rîche wolte komen.
 Der wirt nâch sînem prîse ranc.
 rîlchiu spîse und edel tranc
 wart den gesten vûr getragen.
 380 ichn mac ez halbez niht gesagen,
 waz wirtschaft in dâ wart geboten.
 wiltbræt, gebrâten und gesoten,
 gap in der künic von hôher art.
 nû daz der tisch erhaben wart
 385 und wazzer dâ gegeben was,
 dô sprach der wirt Oêtas
 Jâsône minneclîche zuo:
 'mîn heil, daz wil spât unde vruo
 sich breiten unde mêren,
 390 sît mich sus hôher êren
 die gôte hânt an iu gewert,
 daz iuwer muot des hât gegert,
 daz ir sint komen in mîn lant.
 ze fröuden ist mîn sin gewant 47a
 395 und ûf wunneclîch gemach,
 wan ich dekeinen man gesach
 sô gerne in mînem hûse nie.
 möht ich iu zuht gebieten hie,
 daz tet ich ûf die triuwe mîn.
 400 ir sult gewis der dinge sîn,
 het ich seltsænes crâmes iht,
 daz ich des vor iu bürge niht,
 wan mir nie gast sô lieber wart.
 ich hân vor mangem man gespart
 405 ein rîch cleincete mîniu jâr,
 daz sol iu werden offenbâr
 und muoz für iuwer ougen komen.
 mîn tohter schœne und ûz genomen,
 der man rîlicher sælde giht,
 410 diu wirt für iuwer angesiht
 gefüeret âne zwîvel her.'
 'genâde, herre mîn,' sprach er,
 'ir redent wider mich sô wol,
 daz ich iu dienen iemer sol

415 mit lîbe und mit dem guote.'
 sus hiez der wol gemuote
 künic einen boten gân
 nâch sîner tohter wol getân,
 diu was genant Mêdêâ.
 420 man dorfte niender anderswâ
 beschouwen keiserlicher frucht.
 mit êren und mit reiner zuht
 geblüemet was ir werdiu jugent.
 an ir lac witze und edel tugent
 425 nâch volleclichem prîse.
 der swarzen buoche wise
 diu rîliche maget was.
 swaz man beswerung ie gelas,
 der kunde si den überhort,
 430 sô daz ir meisterschefte wort
 gebôt der helle geisten,
 daz s' alle müesten leisten
 ir willen ûf ein ende.
 si was vil gar behende
 435 mit zouber und mit lôze.
 si mahte ûz kleinem flôze
 wol einen ungefüegen sê.
 noch tet si vremder sache mê,
 denne ich iemer iu gesage.
 440 si kunde ûz einem clâren tage 48a
 wol machen eine vinster naht.
 an ir lac hôher witze maht
 von der nigromancie.
 mit starker zouberte
 445 geschuof si grôz unbilde.
 ir kunst vremd unde wilde
 mit rede ich niht erkirne.
 si zalte daz gestirne
 und erkande sîne vart.
 450 si was ein meisterin von art
 der siben houbetliste,
 wan si daz allez wiste,
 daz ieman kunnen solte.
 ir vater si dâ wolte
 455 die geste lân beschouwen;
 des hiez er die juncfrouwen

besenden, als ir hânt vernomen.
 si was ze hove schiere komen
 ûz einer kemenâten,
 460 von der si wol berâten
 mit lîbe und mit gewande schreit.
 si truoc an ir daz beste cleit,
 daz ie von hende wart genât.
 in einen blâwen plîât
 465 diu schenê was gesloufet,
 dâ wâren in getroufet
 von golde tropfen cleine,
 die glizzen alze reine
 ûz dem rîlichen tuoche blâ.
 470 si stuonden hie, dort unde dâ
 nâch wunsche drîn gesprengt.
 sus hete sich gemenget
 zuo blâwer siden rôtez golt.
 mit listen was ez drîn geholt
 475 und hete z'ir gesellet sich.
 nie purper alsô kostbærlich
 wart keines menschen bilde kunt.
 ir einer wære siben stant
 mit golde widerwegen sâ,
 480 der veile in funden hæte dâ.
 Jenseit dem mer was er geweben.
 er schein mit listen und mit reben
 gezieret wol zen orten
 und mit gesteinten borten
 485 an den gelenken umbenât.
 der truoc der küniclichen wât 48b
 an ir mantel unde roc.
 von zobel was ir underzoc,
 daz bezzer nie kein vülle wart.
 490 si kam nâch einer frouwen art,
 diu beide rich was unde clâr.
 ir zopf und ir goltvarwez hâr
 daz hetes' an den stunden
 gevazzet und gebunden
 495 in ein gestricket hûeteln,
 daz was von siden alsô vîn,
 daz man sô wâhes nie gewan.
 daz hâr ûz im schein unde bran

in liechter varwe stæte,
 500 als ob dâ goldes dræte
 dur cleiniu löcher glizzen.
 got hete sich geflizzen
 ûf ir glanzen forme schîn.
 ir stuont daz selbe hûeteln
 505 ze lobelichem wunder
 und was ir neckel drunder
 sleht unde wîz alsam ein snê.
 von vîol und ûz grænem clê
 truoc diu werde künigîn
 510 ein niuwebrochen krenzeln
 und hete drüber ûf geleit
 ein schapel eines vingers breit.
 daz lûhte z'allen ziten
 sô glanz von margariten,
 515 daz man ze naht gesach derbt.
 vor aller missewende vri
 was diu maget wol gesite.
 mit einem lisen engen schrite
 kam si dort her geslichen.
 520 schön unde zûhtelichen
 gie si dâ stille swigende
 und mit dem houppte nigende
 den gesten algemeine.
 liutselic unde reine
 525 was ir lûter angesiht.
 mit Worten ich ir sælde niht
 durchgründe, noch darglôse.
 reht als ein vrischiu rôse,
 diu naz von touwe triufet
 530 und ûz der bollen slufet 48c
 alrêrst an einem morgen vruo,
 seht, alsô gie diu frouwe zuo
 mit einer vrischen varwe.
 si was erwünschet garwe
 535 an lîbe und an gebære.
 Mêdêâ diu vil clære
 lancseime kam geslichen in,
 gestreicht als ein velkeln, f. 242
 dem sîn gevider ebene lît.
 540 si bar den gesten bî der zît

mit antlitz und mit cleide
 vil glanzer ougenweide.
 Ir bilde lûter unde guot,
 daz gap in allen hôben muot
 545 und jâmers vil dar under;
 wan swer daz lebende wunder
 ir clârheit und ir minne
 bedâhte in sinem sinne,
 der wart nâch vrôuden ungemeyt,
 550 sîn herze wart an si geleit
 und an ir wunneclichen lip.
 ir schœne brach vûr alliu wîp,
 diu dâ ze lande wâren.
 si kunde wol gebâren
 555 und was ze wunsche wol gestalt.
 ir minne zôch in ir gewalt
 des mâles vil der Kriechen,
 die siufzen unde siechen
 nâch ir begunden iemer mê.
 560 si tet vil mangem herze wê,
 daz in trûren wart gejagt.
 nû daz diu keiserliche magt
 was in den sal gegangen,
 dô wart si wol enphangen
 565 von ir vater hôchgemuot.
 diu frouwe sælic unde guot
 hiez er zuo sîner sîten
 dâ sitzen bi den zîten
 und bôt ir zuht und êre vil,
 570 wan si was sîner wunne spil
 und sîner vrôuden krône.
 'seht,' sprach er zuo Jâsone,
 'diz ist der beste prisant,
 den ich in mînem hûse vant.
 575 und hæte ich liebers crâmes iht,
 friunt, guoter, des enhæle ich niht 48a
 vor iu ze keiner stunde.'
 mit redelichem munde
 gap im Jâson antwûrte alsô:
 580 'got weiz wol, herre,' sprach er dô,
 'daz ich sô rîch cleincete nie
 enweder anderswâ, noch hie

gesach mit mînen ougen,
 der Wunsch hât âne lougen
 585 erzeiget an ir sîne craft
 und sîner künste meisterschaft
 mit vlîze an ir bewæret.
 kein herze nie beswæret
 wart sô sêre von geschicht,
 590 ezn müeste von ir angesiht
 vergezzen sîner ungehabe
 und alles zornes komen abe.'
 Die rede tribens' under in.
 in flôz mit kurzewile hin
 595 der âbent und diu stunde.
 diu lûter und diu blunde
 des küniges fruht MEdêâ,
 diu saz gezogenliche dâ
 und nam der werden geste war,
 600 der cleider wâren lichtgevar
 von golde und von gesteine.
 dâ von diu maget reine
 begunde vrâgen lise
 und in verholner wise
 605 ir vater, wer si wâren.
 diz wart der wunnebæren
 mit rede von im gekündet;
 der geste dinc durchgründet
 het er zehant der künigin.
 610 'sich,' sprach er, 'liebiu tohter mîn,
 diz ist Jâson von Kriechenlant,
 der lobes vil mit sîner hant
 ervohten und erstriten hât.
 nû merke an im lip unde wât,
 615 wie gar diu vollekomen sint!
 er enist niht komen umb den wint
 her in mîn künicrîche wert.
 sîn herze muotet unde gert,
 'daz er den schæper hie bejage, 49a
 620 dur den vil manger sîne tage
 lip unde leben hât verzert.
 er wil ouch kâren in den wert
 dur den wider wunneclich,
 dâ von sîn leben riuwet mich,

625 daz âne zwîvel wirt verlorn;
 wan ez enwart nie man geborn,
 der sô lûter und sô frî
 vor aller missewende sî.
 Des mæres wart diu schœne geil.
 630 si dûhte gar ein hôhez heil,
 daz si Jâsônen solte sehen.
 ir was sô vil von im verjehen
 kûrlicher manheit in ir jugent
 und hete als edeliche tugent
 635 von im gehœret in ir tagen
 die liute sprechen unde sagen,
 daz ir sô liebe nie geschach,
 sô daz si den kôs unde sach
 mit spilender ougen blicke,
 640 des lop sô rehte dicke
 durch ir ôren was geflogen.
 ez ist noch wâr und ungelogen,
 daz pris die liute machet wert.
 durch lop vil manges wirt gegert,
 645 des man vil sanfte enbære,
 ob niht sîn name wære
 geprîset und gerüemet.
 lop zieret unde blüemet
 mit êren werder manne lîp
 650 und reizet hôchgeborniu wîp
 ûf herzeclicher liebe trift.
 uns seit der wâren buoche schrift
 von werden liuten lobesam,
 daz ir sûezer guoter nam
 655 sî vil bezzer allenthalp,
 denn edel unde tiurez salp.
 Diz wart ouch an Jâsône
 bewæret dicke schône.
 sô Médêâ sînen namen
 660 vil sûezen unde lobesamen
 hôrt in ir ôren clingen,
 sô muoste ir herze riugen
 dar nâch, daz si gesæhe
 den helt kûen unde wæhe,
 665 des lop ir ôren dicke traf.
 sîn pris vûr aller wûrze saf

49b

dranc in ir herze tougen.
 daz si mit liechten ougen
 in sach des mâles unde kôs,
 670 des wart ir vröude grundelôs
 und was ir leit zergangen.
 iedoch wart si bevangen
 mit jâmer und mit leide stt,
 wan si begunde in bi der zît
 675 als inneclichen blickên an,
 daz von im ir herze enbran
 und ir gemüete wart enzunt.
 ouch wart er von ir sâ zestunt
 versêret und verhouwen
 680 alsô, daz er die vrouwen
 mit herzen und mit sinnen
 begunde tougen minnen
 vûr alliu wîp besunder.
 an im geschach daz wunder,
 685 dô si kam gegangen in,
 daz in ir spilender ougen schîn
 versneit in kurzer wîle.
 gelîch dem wilden pffle,
 der ûz dem tonre snellet,
 690 wart minne ûf in gevellet,
 dô sîn ouge ir lîp ersach.
 daz selbe ouch ir von im geschach,
 dô si den helt anblicte.
 diu minne alsô verstricte
 695 ir beider leben und ir sin,
 daz er niht von ir mohte hin
 gewenken weder abe noch an,
 und si von im noch dar noch dan
 gescheiden kunde bî der zît.
 700 diu minne und der natûre strît
 ir zweiger wille überwant.
 ein zunder nie sô balde enbrant
 wart von fiure, noch ein strô, 49c
 sô balde ir beider herzen dô
 705 von dem êrsten blicke enbran.
 si saz eht unde sach in an;
 daz selbe tet er si dâ wider.
 besunder alliu sîniu lider

begunde si betrachten
 710 und in ir herzen ahten
 die ritterlichen forme sîn.
 si lie dâ sîner varwe schîn
 durch ir gedenke loufen,
 als ob si wolte in koufen
 715 umb ir lîp und umb ir leben.
 si wolte umb in sich selber geben:
 dâ von si dâ mit vlîze gar
 nam aller sîner dinge war.
 Ir muot, der was ûf in geleit.
 720 sîn hâr schein goltvar unde reit,
 des abte si besunder
 und marcte ouch ie dar under
 diu lûterhæren ougen sîn.
 sîn arme und sîner hende schîn
 725 reht als ein niuwer snê getân
 lie si durch ir gemüete gân
 und durch ir sinne slîchen.
 den werden tugentrîchen
 besach si wider unde vûr.
 730 nû was nâch edels herzen kûr
 sîn lîp und aller sîn gebâr
 sô gar liutsælic unde clâr,
 daz ir an im niht misseviel.
 ouch bran ir allez unde wiel
 735 sîn lop in ir gemüete,
 daz sîner tugende güete
 was erclungen in daz lant
 und si der tugent an im vant,
 der eines was von im geseit.
 740 daz schuof, daz ûf si wart geleit
 von grunde ir leben und ir muot.
 sî dûhte bezzer, denne guot,
 sîn rede und aller sîn gelimpf. 49a
 ir was diu minne gar ein schimpf
 745 und ein troum gewesen ê,
 wan ir enwas nie worden wê
 von rehter liebe grunde
 biz an die kurzen stunde,
 daz si den jungelinc ersach.
 750 waz sorge was und ungemach,

des hete si niht ê bekort.
 nû wart ir beider überhort
 versigelt in ir muote,
 der in der minne gluote
 755 als in dem fiute ein îsen.
 die clâren und die wîsen
 beschirmen kunde niht ir kunst
 vor der vil heizen minne brunst,
 dâ mite ir herze enpflammet was.
 760 in sîner ougen spiegelglas
 diu wunneclîche starte.
 ir lâge und al ir warte
 diu wart ûf in gewendet.
 im wart von ir gesendet
 765 ir liechten ougen bolzgevider.
 Jâson, der sante ir ouch dâ wider
 flück unde snelle blicke.
 ir beider varwe dicke
 wart gewehselt von in zwein,
 770 bleich unde rôt wart under ein
 gemischt an in beiden.
 ir muot was ungescheiden,
 wan ir sin gelîche wac.
 ir wille an sîme lîbe lac
 775 und lac an ir daz herze sîn.
 ez wart an in vil harte schîn,
 daz minne briuwet wunder.
 ach got, wie mac ir zunder
 sô balde sich enphengen!
 780 mit snellen anegengen
 kan si die liute vâhen.
 si wil ze sêre gâhen 50a
 und in diu herzen îlen.
 wie mohte bî den wîlen
 785 daz fremde wunder ie geschehen,
 daz disiu zwei begunden sehen
 sô kurzclîche ein ander an
 und doch ir beider muot enbran
 ze grunde von der minne!
 790 jâ, minne und ir beginne
 gewinnet lihten anevanc
 und wirt vil ofte ir ûzganc

ze swære gnuogen liuten.
 daz man beginnet triuten
 785 und herzeclichen meinen,
 daz füeget sich in cleinen
 und in kurzen stunden.
 swâ rehtiu liebe funden
 von der natûre künste wirt,
 800 weizgot, dâ bringet unde birt
 diu minne snellen ursprinc.
 si kan dur ganzer ougen rinc
 gemerken und erkennen wol,
 wâ liep ze liebe hoeren sol.
 805 Natûre ist alsô liste rich:
 wâ si mac vinden ir geltich,
 daz wol ir art gehillet,
 dem grebets' unde billet
 biz uf den grunt der sêle nâch.
 810 ir ist ze rehter liebe gâch
 und uf der wâren minne pfat.
 diz wart bewæret an der stat,
 dâ Jâson und Mèdèâ
 von der natûre krefte sâ
 815 begunden merken under in,
 daz geltich ir beider sin
 an rehter liebe kunde wegen.
 der hôchgeborne junge degen
 spürt an der küniginne,
 820 daz im ir sîeze minne
 wol unde rehte fuogete. 50b
 daz selbe si beluogete
 an im des mâles unde kôs:
 dâ von diu schœne dâ verlôs
 825 ir willen und ir vrîgez leben,
 diu beidiu wâren dâ gegeben
 in 'der eigenscheffe bant.
 diu minne vienc si mit der hant
 gewalteclîche und âne wer,
 830 wan ir craft was ir ein her
 und ein übermehtic schar.
 diu reine guote sich verwar
 in ir sorgestricke lanc.
 ir jungez herze sich verswanc

835 als der wilde vrte visch,
 der uf dem tiefen wâge vrisch
 sich verswinget in ein garn.
 si liez ir spilenden ougen varn
 ze verre uf ir gelegenheit,
 840 des wart ir frter muot geleit
 in daz netze senender nôt.
 ir kunst ir keine stiure bôt
 vür der hôhen minne craft.
 si enhalf niht alle ir meisterschaft,
 845 noch ir starken witze list,
 diu minne enwürde in kurzer vrist
 an ir muote sigerfch.
 an hôher kunst was ir gelich
 kein vrouwe uf al der erden,
 850 und mohte doch niht werden
 gefrîget vor der minne starc,
 diu sich in ir gemüete harc
 vil tougenlichen als ein diep.
 umb inneclichez herzeliep
 855 was ir ê niht worden kunt,
 nû was ir muot biz uf den grunt
 von herzeliebe enzündet.
 ir wart alrêrst gekündet,
 waz minne was und ir gewalt;
 860 des wart ir trûren manicvalt 50c
 und ir sorge bitter.
 den ellenthaften ritter;
 den slôz diu reine guote
 ze herzen und ze muote
 865 vür alle man besunder:
 dâ wider und dar under
 meint er sî vür alliu wîp.
 ir beider leben und ir lîp
 wart sô verstricket under ein,
 870 daz niht anders an in zwein,
 wan der state dâ gebrast,
 daz diu maget und der gast
 niht vollenden under in
 ir willen möhten und ir sin.
 875 Möht ez vor huote sîn geschehen,
 man hæte wol an in gesehen,

daz ir beider wille
 schein licht als ein berille
 an herzeclicher trütschaft.
 880 diu schœne wart gedanchaft
 dar ûf in allen orten,
 wie si mit hübschen worten
 ir willen im geseite
 und im daz für geleite,
 885 daz si nâch sîner minne bran.
 alsam tet dirre werde man
 und der getriuwe jungelinc.
 er wart ouch ûf daz selbe dinc
 mit allem vlîze dâ verdâht,
 890 daz ir sîn angest würde brâht
 ze herzen und in ôren.
 ir beider sîn ertôren
 begunde von der minne.
 krank unde tumbe sinne
 895 von liebe si gewonnen.
 si quâlen unde brunnen
 tac unde naht in sender clage.
 der heizen minne siechtage
 ûf Jâsônen balde viet, 50r
 900 wan er sô vaste in leide wiet
 dur die keiserlichen frucht,
 daz im der sorgen jâmersuht
 craft unde varwe swachete
 und in sô bleichen machete,
 905 daz man sîn trûren grundelôs
 an sîme erwekten bilde kôs.
 Nû daz Jâson von Kriechen
 alsus begunde siechen
 und im betrüebet was der sîn,
 910 dô sprach der künic wider in:
 'wâ nû, vil hôchgelobter gast,
 dem rîcher tugende nie gebrast!
 hât ieman iuch beswæret?
 ez wirt an iu bewæret,
 915 daz iuwer sîn betrüebet lît,
 wan ir von ungemüete sît
 enpfæret werden sêre.
 durch iuwer hôhen êre

lânt hoeren, wag iuch twinge,
 920 ob ich mit keime dinge
 vertriben iuwer trûren müge.
 mich dunket sunder alle trüge,
 ir sint an frôuden sêre entwegen.'
 'jâ, herre,' sprach Jâson der degen,
 925 'ich bin ûf dirre verte lanc
 an hôhem muote worden kranc
 und an frôuden also swach,
 fünd ich hie minneclich gemach
 ze hûse niht, sô wære ich tôt.
 930 ich muoz hie schedelicher nôt
 mit senfterunge mich erholn,
 od aber lîden unde doln
 den kumber, der mir tiere was.'
 'entriuwen,' sprach Ôttas,
 935 'ir sult hie ruowe vinden.
 gemach sol niht erwinden
 an iu, die wîle daz ich lebe.
 ez dunket mich ein hôhiu gebe, 51a
 daz ir geruochent bî mir wesen,
 940 biz ir vil schône sint genesen
 und gemüetes worden vrî.
 sô rehte liep als ich iu sî,
 lânt iu niht hinnen werden gâch,
 wan ir vollendent wol her nâch,
 945 dar umbe ir ûz gevaren sît.
 belîbent hie sô lange zît,
 daz ir geruowent, sælic man!
 gemach erwenden niht enkan,
 swaz dem man geschehen sol.
 950 sîn heil, daz mac er alsô wol
 vergâhen sô versûmen,
 wil iu gelücke rûmen
 den wec vor leider ungeschîht,
 des irret iuch diu ruowe niht.'
 955 Jâson wart dirre dinge vrô.
 daz in der werde künic dô
 belîben hiez aldâ ze stete,
 daz er doch willeclichen tete,
 des liez er sich dô lîhte erbîten.
 960 des wirtes bote wart gelîten

vil sanfte von dem gaste.
 er seite im, daz er vaste
 wære an hôher wunne swach,
 ob er dâ minneclich gemach
 965 niht fünde, er müeste ligen tôt.
 diz meint er an die senende nôt,
 die sîn tohter im gebar.
 het er niht senfte ruowe gar
 schier an ir minne erworben,
 970 sô müeste er sîn verdorben
 und âne zwivel tôt gelegen.
 Jâson, der hôchgeborne degen,
 lie sich dâ ze hûse nider,
 biz er an kreften kœme wider
 975 mit herzen und mit sinne.
 in twanc diu sœze minne,
 daz er in trûren wart gejagt.
 ouch wart diu keiserliche magt 51b
 durch in gebunden alle tage
 980 mit jâmer und mit sender clage.
 Si wâren beide ein ander holt,
 ir triuwe sam ein lûter golt
 was gereinet under in.
 er sente nâch ir allez hin,
 985 sô trûrte si nâch im her dan.
 sus lepte maget unde man
 in angestbæren sorgen.
 den âbent und den morgen
 wâren si dar zuo verdâht,
 990 daz ir wille vollebrâht
 wûrde an rehter liebe dô.
 nû kam ez eines tages sô,
 daz sich der wirt ûf sîme sal
 durch wunnebæren hoveschal
 995 zuo den gæsten nider liez
 und aber sîne tohter hiez
 vûr sich besenden alzehant.
 si wart vil schiere dar besant
 ûf den rîlichen palas.
 1000 und dô si vûr in komen was
 gezieret wol nâch sîner gir,
 dô stuont er ûf engegen ir

und umbevienc si bî der stunt.
 er kuste ir ougen unde munt
 5 vil dicke dâ ze lône.
 daz tet vil wê Jâsône,
 wan ez im an sîn herze gie,
 daz er niht selbe küssen hie
 getorste die vil reine fruht.
 10 der kunic, der tet sine zuht
 und sprach der minneclichen zuo:
 'ich sage dir, tohter, waz du tuo.
 ganc zuo Jâsône sitzen!
 waz ob von dînen witzen
 15 und von der hôhen künste dîn
 wirt sîme herzen fröude schîn,
 daz ein teil beswæret ist.
 lâ schouwen, ob dû keinen list
 erdenkest, der in mache vrô!
 20 'vil gerne, vater,' sprach si dô 51c
 und wart der lieben rede geil.
 si dûhte ein wunneclichez heil
 und ein sældenrîchez leben,
 daz ir daz urloup wart gegeben,
 25 daz si mit im solte
 dô reden, swaz si wolte.
 Si gienc dar bî den zîten
 und saz im an die sîten,
 daz er mit senftem muote leit.
 30 si lêrte daz ir blûcheit,
 daz si mit im ze rede kam
 vil kûme, wan si twanc diu scham
 und ir senelîchiu nôt,
 daz si bleich wart unde rôt,
 35 ê si gespreæche ein wörtelîn.
 diu junge sœze künigîn
 sich kêrte zuo dem gaste hin.
 blûclîche sprach si wider in:
 'trût herre, tugentrîcher helt,
 40 lânt mir niht werden hie gezelt
 vûr ein dörperfe daz,
 ob ich mit iu red etewaz,
 dâ von iu kurz diu stunde wirt.
 friuntlichez kôsen fröude birt,

45 swâ man beginnet trûric sîn:
 des lânt iuch niht der worte mîn
 bedriezen und betrâgen.
 man sol die geste frâgen
 und mit in reden etewaz,
 50 sô kunnent si sich destē baz
 an fremder stat verslihten
 und ûf daz dinc verrihten,
 dar nâch si werben danne.
 ez gît dem vremen manne
 55 trôst unde rât, daz man im sich
 mit worten machet heimelich.
 'Vrouwe, ir habent wâr geseit,'
 sprach der ritter ungemeit,
 'ez kan ellendem gaste
 60 sîn trûren ringen vaste,
 daz man sich heimlich machet im.
 ich merke daz wol und vernim, 51a
 daz ir bescheiden sint von art
 und nie sô reines niht enwart
 65 als iuwer lîp und iuwer leben.
 daz ir mir kurzewîle geben
 geruochet hie mit worten,
 daz wil ich z'allen orten
 umb iuch verschulden mîniu jâr.
 70 mir ist von iu gesaget wâr,
 wan ir hânt schœnheit unde zuht.
 swaz ich von iu, vil werdiu fruht,
 mit rede selten hân vernomen,
 der bin ich hie z'eim ende komen
 75 mit werken tûsentvaltlic.
 daz iuwer lîp gewaltic
 ist êren unde manger tugent,
 daz ðuget an mir iuwer jugent
 und iuwer minneclich gebâr.'
 80 des antwurt im diu vrouwe clâr
 mit zûhten aber unde sprach:
 'swie selten iuch mîn ouge sach,
 doch hôrte ich von iu wunder sagen.
 ich hân dâ her in mînen tagen
 85 manheite gnuoc von iu vernomen:
 dâ von weiz ich, daz ir sint komen

durch âventiure in disen creiz.
 ir wellent aber, gotweiz,
 hie strîten umbe werdekeit.
 90 diu wolle, die der wider treit,
 diu wære iu liep gewonnen.'
 'jâ, frouwe wol versunnen,
 ich wolte gerne si bejagen.'
 'vriunt herre, sô wil ich iu sagen,
 95 daz ir hie' niht gewinnet die.'
 'war umb enkan ich ir niht hie
 bejagen noch erwerben?'
 'dâ mûezent ir verderben,
 ob ir nâch ir went ringen.'
 100 'und mac mir misselingen
 an der wollen, vrouwe guot?'
 'jâ, herre tugentrichgemuot,
 der schæper kan iu werden niht,
 des lâzent alle zuoversiht
 105 ûf die wollen guldin.'
 'wie fûeget sich daz, vrouwe mîn, 52a
 daz ich ir niht gewinnen kan?'
 'dâ lît vil manic hôher man
 durch si jæmerlichen tôt.
 110 wan swer daz golt fin unde rôt
 mit strîte wil erwerben,
 der muoz dar umbe sterben
 und ein ende kiesen.'
 'mac er den lîp verliesen,
 115 swer daz golt bejagen sol?'
 'jâ, herre, des geloubent wol,
 er muoz bî namen tôt geligen,
 swer an dem schæper wil gesigen.'
 Der rede nam dô wunder
 120 den werden gast besunder,
 wan si dûhte in vremde gar.
 dâ von sô sprach er aber dar
 zuo der vil clâren künigîn:
 'ach, herzeliebiu vrouwe mîn,
 125 lânt wizzen mich diu mære,
 wâ von sô rehte swære
 diu wolle ze bejagene si.'
 'dâ wont ir wildez wunder bî,

daz den tót vil manigem tuot.
 130 der göte kraft hát si behuot
 und ir gewalt sô sêre,
 daz durch si lîp und êre
 gît ein iegelicher man,
 der sich des wil nemen an,
 135 daz er nâch ir strîte.
 bî mîner jâre zîte
 vil manger hát den lîp verlorn,
 der umb den schæper ûz erkorn
 sîn leben hát gewâget.
 140 swer iemer z'im gefrâget,
 er ist ouch lumber, denne ein gouch.
 ir mugent wol des lîbes ouch
 beroubet werden und verhert,
 ist, daz ir in den wilden wert
 145 hin zuo dem widere strîchent,
 wan ir an im gerîchent
 mit dekeiner slahte wer.
 iu wirt sîn kraft ein überher,
 wan er iu grimmen schaden tuot.
 150 ich sage iu, wie man in behuot 52b
 mit zouber und mit kreften hát,
 sô daz in keiner slahte rât,
 noch kein list gewinnen kan.
 her Mars der hôchgelopte man
 155 und der vil werde strîtes got
 hát über in sîn starc gebot
 gesetzt alsô sêre.
 zwên ohsen grôz von êre
 pflegent sîn tac unde naht;
 160 die sint mit zouber sô gemacht
 und von meisterlicher kunst,
 daz si des wilden fiures brunst
 ûz blâsent alle stunde.
 ze nasen und ze munde
 165 in brînnent ûz bech unde swebel.
 von in beiden gât ein nebel
 von fiure und ouch von tampfe,
 daz man si niht mit kampfe
 noch mit strîte mac bestân.
 170 swer den schæper wolte hân,

der müeste ir hôben kraft erlemen
 und die pfarren beide zemen
 sô gar mit strîtes fuoge,
 daz si mit einem pfluoge
 175 den wert zehant begünden ern
 und sich des niht getorsten wern,
 daz von in wûrde manic furch
 dar in gemacht und derdurch.
 Sus müeste er si betwingen
 180 mit wâfenlichen dingen,
 swer den schæper wolde hân.
 und swenne er hæte diz getân,
 sô fünd er einen serpant
 nâch den ohsen alzehant,
 185 der ouch der schœnen wollen pfligt
 und bî dem rîchen schæper ligt
 tac unde naht ân underlâz.
 er gint als ein mortgîtlic vrâz
 und wartet alle stunde,
 190 ob im ze sînem munde
 dekeiner slahte spîse gê.
 des widers muoz er iemer mê
 dâ pflegen unde hûeten.
 in zorne kan er wüeten
 195 den âbent und den morgen. 52c
 vil sêre mac der sorgen,
 der mit im sol strîten.
 man siht in z'allen zîten
 dâ ligen unde wachen.
 200 er wirfet ûz dem rachen
 gift unde fiures flammen.
 vil starc ist sîn grisgrammen
 und sîn toben, daz er tuot.
 mit sînen kreften ist behuot
 205 der wider und diu wolle sîn,
 daz er des grimmen tôdes pîn
 muoz lîden, swer si wil bejagen.
 niht anders kan ich iu gesagen,
 wan daz er stirbet alzehant,
 210 swer den argen serpant
 und die pfarren sol bestân.
 wil er den rîchen schæper hân,

er muoz den lip dar umbe geben.
 Nieman gefristen kan sin leben
 215 die lenge vor in allen drin.
 wurd eime daz gelücke schin,
 daz siner vrecken hende sturm
 betwünge pfarren unde wurm,
 so müest er üz dem rachen
 220 dem argen veigen trachen
 die zene brechen alzehant
 und si dá sæjen uf daz lant,
 daz von den ohsen wære gert;
 und als er in den grünen wert
 225 die zene alsus gesæte nider,
 so wüehsen üz in liute wider,
 die verwâpent wæren gar;
 vier starke ritter barnaschvar
 fünd er dô vor im stênde,
 230 die mit im wûrden gênde
 ze kampfe und z'eime strite;
 er mûeste bi der zite
 in allen vieren angesigen
 old aber tût von in geligen.
 235 Jâson der rede antwûrte bôt.
 'juncfrouwe,' sprach er, 'mir ist nôt,
 daz mir gelinge baz, denn ir
 mit worten bie geheizent mir,
 wan ich wil kâren in den wert.
 240 swaz mir dá kumbers ist beschert,
 den muoz ich liden unde tragen. 52a
 durch iuwer rede ich niht verzagen
 an herzen und an lîbe sol.
 ich weiz ân allen zwîvel wol:
 245 swer hôhez lop erstriten wil,
 der muoz ouch eteswenne vil
 beswærde liden unde doln.
 ich wil den richen schæper hola
 und des widers wollen,
 250 old aber dá verzollen
 mit lîbe und mit dem lebene.
 fûer ich alsus vergebene
 und ilte heim ze lande,
 daz wære mir ein schande

255 und ein êweclicher spot.
 swie mîn her Mars, des strites got,
 den wider habe in siner pfliht,
 doch wil ich mîner verte niht
 lân beliben under wegen.
 260 mir ist noch lieber tût gelegen,
 denn ich ze lande kêre
 und weder lop, noch êre
 gewinnen mûge uf mîner vart.
 juncfrouwe guot von reiner art,
 265 ich weiz wol, daz iuch wære
 mîn ungelücke swære
 und iu mîn schande wûrde leit:
 dá von ir iuwer hûbescheit
 und iuwer zuht an mir begânt.
 270 mit rede ir mich gewarnet hânt
 vor angestbæren dingen,
 des mûeze iu wol gelingen
 an sælden und an êren.
 ich wil bi namen kâren
 275 zuo dem wider in den wert.
 wird ich des lîbes dá verhert,
 daz ist mir alsô mære,
 so daz ich iemer wære
 sunder wirde und âne pris.
 280 mîn lop, daz wûrde in alle wis
 verdrûcket und gevellet nider,
 ob ich durch vorhte kêrte wider
 und durch mîne zageheit
 mîn vrîgez leben wirt geleit
 285 in des tôdes eigenschaft.
 od ich muoz werden sigehaft
 an der wollen üz erkorn, 53a
 diu mangem hât den lip verlorn.'
 Mèdeâ sprach im aber zuo:
 290 'daz ich mit iu die rede tuo
 durch übel, des geloubent niht!
 wan ob iu leides iht geschiht,
 daz tuot mir inneclichen wê.
 solt iuch mîn ouge niemer mê
 295 beschouwen, ritter üz erlesen,
 doch müest ich iemer trûric wesen

umb iuwer ungemüete.
 mich riuwet iuwer güete
 und iuwer hõchgeborniu jugent.
 300 verdirbet iuwer cläre tugent
 und iuwer sældenrîchez leben,
 daz muoz mir iemer jâmer geben
 und inneclichez ungemach;
 wan swaz ich ritter ie gesach,
 305 der schœne dunket mich ein wint
 und ist vor mînen ougen blint
 biz an die liechten clârheit,
 der got ein wunder hât geleit
 an iuch vür alle werde man.
 310 dâ von ich iu des übel gan,
 daz ir alsus verderbent,
 wan ir bî namen sterbent,
 ob ir den schæper wellent hân.
 wær iuwer muot alsô getân,
 315 daz ir mich woltent minnen
 mit durchnehtigen sinnen
 und ze stæteclicher ê,
 sô schüefe ich, daz ir âne wê
 die wollen sanfte erwürbent
 320 und daz ir niht verdürbent
 durch daz wunnebære golt.
 herr, ich bin iu gewesen holt
 mit stæte in allen mînen tagen.
 sît daz ich sprechen unde sagen
 325 hõrt iuwer ganze werdikeit,
 sît hân ich mînen muot geleit
 an iuch mit reinen triuwen
 und muoz mich iemer riuwen,
 sult ir den lîp verliesen.
 330 welt ir mich niht verkiesen,
 noch verkepsen für ein wîp,
 ich vriste iu leben unde lîp
 vor schaden manger hande.
 ist, daz ir mich ze lande
 335 mit iu füerent hinnen
 und mich geruochent minnen
 als eine êlichen vrouwen,
 ich lâze iuch, herre, schouwen

den wider âne swære.
 340 die wollen wunnebære
 gewinne ich iu mit listen.
 ich kan iuch wol gevristen
 vor angestlicher vreise.
 ich wîse iuch ûf die reise,
 345 die man zuo dem widere vert;
 ob iuch mîn helfe niht genert,
 sô sint ir iemer ungenesen.
 ich hân diu swarzen buoch gelesen
 und erkenne manigen list.
 350 swaz künste ûf al der erden ist,
 der bin ich gar ein meisterîn.
 wirt iu von dem gewalte mîn
 rât unde helfe niht beschert,
 sô wizzent, daz ir ungenert
 355 belîbent ûf der erden
 und daz ir mügent werden
 von keiner arzenfe erlöst.
 mîn rât muoz werden iuwer trôst,
 ob ir den schæper wellent hân.
 360 mîn zouber ist alsô getân,
 daz ich schick allez, daz ich wil.
 dekeiner dinge ist mir ze vil,
 diu man getuon mit listen mac.
 herr, iuwer lobelich bejac,
 365 der ist geleit an mîne kunst;
 ob ich getriuwes herzen gunst
 an iu mit stæte vinden kan,
 alsô, daz ir mîn êlich man
 geruochent werden unde sîn, 53a
 370 ich tuon iu ganze helfe schîn
 und erwende al iuwer nôt.
 daz golt durchlihtic unde rôt,
 daz ûf im der wider treit,
 und sîner glanzer hiute cleit,
 53b 375 daz hilfe ich iu gewinnen,
 welt ir mich, herre, minnen
 ze ganzer und ze stæter ê
 mit wâren triuwen iemer mê.
 Jâson, der wart der rede vrô.
 380 'genâde, frouwe,' sprach er dô,

'swaz ir wellent, daz tuon ich.
 ir hânt gesprochen wider mich
 sô minneclîche und alsô wol,
 daz ich iuwer fûeze sol
 385 iemer drumbe suochen.
 wol mir, daz ir geruochen
 wellent mîner friuntschaft,
 wan ich hân sin, herz unde kraft
 mit ganzer stæte an iuch geleit.
 390 sît daz mir iuwer sælikeit
 und iuwer schœne wart bekant,
 sît bin ich in der minne bant
 gefallen hin ze grunde,
 dar umb ich alle stunde
 395 muoz erfüllen iuwer gir.
 ob ir niht hûlfent, frouwe, mir
 den schæper bie gewinnen,
 doch wolte ich iemer minnen
 mit triuwen iuch vür alliu wîp.
 400 ir hânt mir leben unde lîp
 gar betwungen âne were.
 bî den göten ich iu swere
 einen hôhen tiuren eit,
 daz ich dur liebe, noch dur leit
 405 von iu gescheide niemer.
 ich wil iuch minnen iemer
 mit durchnehtigen sinnen
 und vüere iuch mit mir hinnen,
 swenn ich ze lande kêre:
 410 daz nim ich ûf mîn êre
 und ûf mîn ritterlichez leben.
 pris unde lop wirt iu gegeben
 iemer durch den willen mîn.
 als eine werde künigîn 53a
 415 êrent iuch man unde wîp.
 mîn leben unde mînen lîp
 wil ich iu, vrouwe, neigen.
 mîn lant wirt iuwer eigen
 und allez, daz ich ie gewan.
 420 ist, daz mir iuwer helfe gan,
 daz ich den schæper hie bejage,
 sô wil ich mîner jâre tage

gutr. 29, 1.

mit iu verslîzen und verzern.
 ichn sol mich niemer des gewern,
 425 mîn lant enwerd iu zinshaft,
 ir sult in mîner hêrschaft
 gebieten unde frouwe sîn
 als ein gewaltic künigîn,
 diu zepter unde crône treit
 430 nâch volleclicher werdekeit.'
 Mèdêâ sprach: 'ir redent wol.
 niht anders wil ich, noch ensol
 an iuch muoten unde gern,
 wan daz ir mich geruochent wern
 435 durchnehteclicher stætikeit,
 und ich von iu die sicherheit
 enphâhe, trût geselle,
 daz iuwer herze welle
 mich ân ende triuten.
 440 heimliche von den liuten
 kêrent zuo mir âne braht.
 swenn ez nû schiere werde naht,
 sô slîchent, herre, lîse
 und in verholner wîse
 445 zuo mîner kemenâten hin,
 dar inne ich alterseine bin
 und öuge mîn geselleschaft.
 wird ich von iu dâ sicherhaft
 mit triuwen und mit eiden,
 450 daz nieman iuch gescheiden
 kan von mîner minne wert,
 ich tuon, wes iuwer herze gert,
 mit willeclîchem muote sâ.
 mîn rât iuch underwîset dâ,
 455 wie man die wilden ohsen zampt,
 und man si twinget bêdesampt,
 daz der wunneclîche wert
 muoz von in dâ werden gert
 mit einem pfluoge sâ zehant. 54a
 460 dar nâch wirt iu von mir bekant,
 wie der slange tôt gelit.
 ich kan iuch bî der selben zît
 gewîsen und gelêren wol,
 wie man die zene sæjen sol,

465 dar ûz die ritter werden sûln.
 mîn kraft ergründen und erhûln
 kan mit listen alliu dinc:
 des lânt, vil werder jungelinc,
 beliben aller sorgen pîn
 475 und flent, trût geselle mîn,
 zuo mîner kemenâten,
 swenn ez beginne spâten
 und sich mîn vater habe geleit,
 sô wirt iu sâ von mir bereit
 485 mîn trôst und mîner helfe rât.
 ich lere iuch dâ des widers wât
 erwerben mit dem golde,
 dar zuo gib ich ze solde
 mich selben iu, vil sælic man.
 495 swenn ich iu des getriuwen kan,
 daz ir mich lâzen niht enwelt,
 sô tuon ich, tugentlicher helt,
 swes iuwer muot rein unde wert
 an mich geruochet unde gert.
 505 'Diz lobe ich,' sprach der werde gast.
 'sô der tac lât sinen glast,
 sô kum ich alterseine.
 vûr iuwer bette reine
 slîchen ich verholne wil.
 515 doch wære mir daz lieber vil,
 ob ez mit fuoge möhte sîn,
 daz ir hin zuo dem bette mîn
 geruochtent kêren sunder haz,
 wan ir kûnnet lîhte baz
 525 hie ze hove gên, denn ich.
 verrihten kan ich, vrouwe, mich
 in iuwer gaden niht ze wol,
 wan ich enweiz niht, war ich sol
 hie kêren vinsteringen.'
 535 'ich kan iuch wol gebringen
 in mîne kamern,' sprach si dô.
 'sint hôhes muotes unde vrô:
 mîn bote, der wirt iu gesant.'
 sus gie si von im alzehant
 545 mit urloub in ir palast.

54b

beliben unde gie si dan.
 ir herze in sûezêr minne bran
 und in seneclicher nôt.
 510 si dûhte, ez müeste sîn ir tôt,
 ob niht ir wille ergienge.
 daz der tac enpfienge
 ein ende ân alle sûme,
 des wart von ir vil kûme
 515 gebiten und gewartet.
 diu minne hete gartet
 an ir ze rehte nâch ir site,
 wan si enhete keine bite,
 swâ si die liute machet wunt.
 520 si dunket ein vil kurze stunt
 wol eines langen jâres vrist.
 minn allen senden herzen ist
 vil gar ein strenger überlast,
 dâ von diu maget und der gast
 525 vil kûme erbiten under in,
 daz der tac geflüzze hin
 und si z'ein ander möhtent kômen.
 diu vrouwe schœne und ûz genomen
 was in ir palas dâ getreten.
 530 den gast, den hete si gebeten,
 daz er kæme z'ir dar in.
 diu junge sûeze kûnigîn
 was ein lützel worden balt.
 si twanc diu minne und ir gewalt,
 535 daz si dô liez ir blûcheit
 und si des kûmelîche erbeit,
 daz der tac ein ende enpfienç.
 daz man ze naht niht slâfen gienc,
 des wart ir trûren veste.
 540 nû was der lieben geste
 der wirt als inneclichen vrô,
 daz er in kurzewîle dô
 vil gerne wolte machen.
 er half in lange wachen,
 545 durch daz Jâson der mære
 vergezze siner swære.
 Er wânde, er solte stillen
 mit vrôuden sinen willen,

der ûf die minne was enzunt. 54c
 550 er hiez im kürzen dâ die stunt
 mit hovelicher wîle grôz,
 des sîn tochter dâ verdrôz,
 wan si die wîle dûhte lanc.
 si tet vil manigen umbeganc
 555 in ir kemenâten wit.
 mit leide gienc si bî der zît
 vil harte dicke zuo der tür,
 dâ si begunde luogen vür,
 ob man noch slâfen wolte gân.
 560 ûf unde zuo wart si getân
 vil ofte von ir hende blanc.
 si vaht mit sorgen unde ranc
 dar umbe, daz diu hovediet
 sô kûme von ein ander schiet
 565 und sich niht leite slâfen.
 si sprach vil dicke: 'wâfen!
 waz hât diz tobende liut gedâht?
 sol nieman hie ze ruowe brâht,
 noch ze bette werden?
 570 ez wart ûf al der erden
 sô tump kein ingesinde nie,
 sô diz volc, daz hînaht hie
 sus üppeclîche wachet
 und ein gedœne machet
 575 mit tobelichem schalle.
 waz sol diz göuden alle,
 daz diz gesinde hât erkorn?
 ich wæne, slâfen sî versworn
 und alle ruowe in dirre naht.
 580 ach, herre vater, daz dû maht
 diz wachen hie geltiden!
 er solte heizen miden
 sîn ingesinde disen dôz.
 der hoveschal ist alsô grôz
 585 und muoz mir werden hie ze sûr.
 diu minne ist hôher fröuden schûr,
 swâ man si lîdet âne trôst.
 wird ich noch hînaht niht erlöst
 von senelicher ungehabe,
 590 sô wurde ich morne hîn ze grabe

gefüeret und geleitet.
 mîn friunt, des ich gebeitet
 mit sorgen und mit liste hân, 54d
 der wil ze lange mich verlân.'
 595 In dirre zît, dô daz geschach,
 daz diu juncvrouwe alsus gesprach
 und inneclîche swære truoc,
 dô wart diu schœne vaste gnuoc
 in sorge und in gedenke brâht.
 600 ûf manigen sîn was si verdâht,
 der ûz des herzen grunde vert.
 si hete gerne sich erwert
 des mannes und der minne.
 si streit ir kiusche sinne
 605 vil sêre mit gedenken an
 und wolte brechen von dem man
 mit herzen und mit libe sich.
 und sô diu maget wunneclîch
 ie vaster von im kêrte,
 610 sô minne ir herze sêrte
 ie balder und ie harter.
 si leite strenge marter
 sich selben an mit strîte.
 und dô si bî der zîte
 615 ir willen und ir zuoversiht
 von im gescheiden mohte niht,
 dô sprach si wider sich zehant:
 'mit strîte hân ich an gerant
 vergebene mîn gemüete.
 620 jô vihte ich unde wüete
 dar nâch mit reines herzen ger,
 daz ich Jâsônes minne enber
 und ist daz allez üppeclîch;
 wan ich enkan niht leider mich
 625 von im gebrechen mîniu jâr.
 der crieic enhilfet niht ein hâr,
 dâ mite ich hînaht ringe.
 mich dunket, swaz mich twinge,
 daz sî diu minne und anders niht.
 630 ez ist ein wunderlich geschiht,
 daz ich durch einen vremden man,
 des ich nie künde mê gewan,

erzürnen mînen vater muoz.
 sol ich verliesen sînen gruoz
 635 und brechen sîn vil hôch gebôt,
 daz mac wol sîn der liute spot 55a
 und ist ein angestlichez dinc.
 waz gât mich an der jungelinc,
 daz ich in vor dem tôde ner
 640 und ich den vater mîn verher
 der wollen, die der wider hât?
 ein gast, der lützel mich bestât
 und den ich selten ie gesach,
 durch waz sol ich des ungemach
 645 erwenden mit der helfe mîn?
 mir solte verre lieber sîn,
 daz er ein bitter ende kür,
 denn ob der vater mîn verlür
 pris unde ganze wirdikeit.
 650 wie bin ich sus in arebeit
 und in zwîvels nôt bejagt!
 ich tumbiu, sinnelôse magt
 sol den gedenken widerstreben,
 die mînem herzen sint gegeben
 655 von der minne râte.
 ich wil hie von mir drâte
 ir flammen triben alzehant,
 die mîn gemüete hât enbrant
 alsam daz fiur ein durrez strô.
 660 wie rede ab ich, vil tumbiu, sô,
 daz ich erleschen wæne
 der heizen minne spæne
 und ir starkes fiures gluot!
 möht ich ez tuon, ez wære guot;
 665 nû mac sîn leider niht geschehen.
 ich hân daz wæger spil ersehen
 und daz unwæger ouch dâ bî.
 waz mir guot, oder schade sî,
 daz hân ich beidez wol ervarn
 670 und mac mich doch niht hie bewarn
 vor schedelicher swære.
 daz guote ist mir unmære
 und daz arge lieber vil.
 mac unde vriunt ich lâzen wil

675 durch eines gastes bilde.
 waz touc diu friuntschaft wilde,
 die man an vremde liute leit?
 si stêt in aller irrekeit
 und lit in ungewisser habe.
 680 ich sol mich tuon des willen abe,
 der ûf den gast von grunde senet.
 wirt er des tôdes hie gewenet, 55b
 daz sî gar âne mînen haz.
 war umbe tæet ich aber daz,
 685 daz ich in lieze sterben?
 er sol daz heil erwerben,
 daz er behabe den lebetagen.
 ein tigris hæte mich getragen
 und niht ein küniclichez wîp,
 690 ob ich sô reines mannes lip
 gæb in des tôdes smêrzen.
 ich wære an mînem herzen
 gelich den herten vlinsen,
 liez ich den helt verzinsen
 695 dig lant mit sîner clâren jugent.
 ich wil mich lâzen sîne tugent
 erbarmen und daz leben sîn.
 tuon aber ich im helfe schîn,
 daz krenket mînen kiuschen namen.
 700 ich möhte mich des iemer schamen,
 ob ich sô gæhes tæete,
 des mich ein ritter bæte,
 der komen ist alrêrst dâ her.
 ob ich in hie zehant gewer,
 705 daz tuot mich hôbes lobes vri.
 nû wol, wie schemelich ez sî,
 mîn wille muoz an im ergân.
 ich mac niht langer widerstân
 bliuclicher schame und ir gebote.
 710 ich volge an im der minne gote,
 der mich in triuten heizet.
 mîn magetuom mich reizet
 ûf kiusches herzen sinne,
 sô twinget mich diu minne
 715 ûf inneclîche friuntschaft:
 sus bin ich worden kumberhaft

von zweiger hande leide.
 minn unde scham, die beide
 twingent mich spât unde vruo:
 720 dá von enweiz ich, waz ich tuo.
 Ich volge ir zweiger ráte nâch
 und ist mir doch dar under gâch
 von ir beider lêre.
 diu scham, diu wil mîn êre,
 725 diu minne mîne unwerdikeit.
 owê minn unde bliucheit,
 wie tuont ir mir sô leide!
 ist, daz ich hinnen scheidē
 mit Jásône sâ zehant, 55o
 730 sô lâze ich mínes vater lant
 und kêre in vremdiu rîche.
 swenn ich dar in gestrîche,
 sô wirde ich jâmers überladen.
 waz mac mir aber daz geschaden,
 735 daz ich ze vremdem lande kume?
 ez wirt mir alsô lîhte vrume,
 als ez mir schade werde.
 ez wart ûf al der erde
 sô kûrlich rîche nie gesehen,
 740 sô Kriechen, als ich hêre jehen
 und mir von sage ist worden schîn:
 dá von ich kêren sol dar in
 mit dem erwelten gaste,
 wan daz ich vûrhte vaste,
 745 daz er dá kebse mínen lîp
 und er dá neme ein ander wîp,
 sô flûzge mir grôz jâmer zuo.
 doch wæne ich niht, daz er daz tuo; 750
 sîn lîp der ist sô tugenthaft,
 750 daz er mit ganzer stæte kraft
 mich triutet iemer mêre.
 ich wil ûf al sîn êre
 mit im von hinnen scheiden.
 bî triuwen und mit eiden
 755 muoz er mir geloben ê,
 daz er mir abe niht engê
 die wîle, daz ich leben sol.
 mir wirt in sînem lande wol,

swenn ich mit im dar in gevar.
 760 wie sol ich aber komen dar
 ûf dem mer tief unde wîf,
 dá wildez wunder inne lît
 den kielen z'einer lâge?
 dá wil ich ûf dem wâge
 765 mich zuo Jásône smûcken,
 swenn ich beginne drûcken
 mich in sîne lînde schôz,
 sô wird ich aller vorhte blôz
 und aller sorgen eine.
 770 ich sol den kûnic reine
 mit míner helfe tuon erlôst,
 sît daz er âne mínen trôst
 niht mac des tódes sich erwern.
 wil ich in danne alsus gern, 55a
 775 já, zwâre ich sol bewachen
 sîn leben vor dem trachen
 und vor den pfarren engestlich.
 Jâson, der helt, erbarmet mich,
 sît er nie wandels niht gewan;
 780 doch hân ich zwîvel noch dar an,
 ob ich in welle vristen
 mit helferîchen listen
 vor des grimmen tódes zil.
 nein ich, entriuwen, icb enwil,
 785 ich sol mich baz bedenken ê;
 wan ob ich mit im über sê
 von mínen vriunden kêre,
 sô muoz ich triuwe und êre
 zebrechen in dem sinne mîn.
 790 ich wil bî mínem vater sîn
 und sínes willen vâren
 in allen mínen jâren.
 Die rede treip diu guote.
 mit zweiger hande muote
 795 begriffen was ir herze.
 si twanc der minne smerze
 und schemelîchiu blûcheit.
 mit disen beiden si dô streit
 und hete zwîvellichen sin.
 800 si wolte her, si wolte hin,

si wolte dar, si wolte dan.
 nû wolte si den werden man
 mit ir helfe lân genesen
 und aber danne in lâzen wesen
 885 an ir genâde sture.
 diu clâre und diu gehiure
 raht mit sorgen unde ranc.
 vil manivalt was ir gedanc,
 waz ir daz beste wære.
 890 von zwivellicher swære
 wart ir leides vil getân.
 si mohte weder tuon noch lân,
 verliesen noch gewinnen,
 gehazzen noch geminnen,
 895 beliben noch gewenken,
 doch wart si mit gedenken
 ze jungest des ze râte,
 daz si Jâsône drâte
 wolt ir genâde enpfloehen,
 900 wan sich begunde hœhen
 ir berze und ir gemüete.
 bliedlicher schame güete
 die sigenuft an ir gewan.
 si treip von ir die minne dan
 905 und allen willen zwivelich.
 wan si gedâhte wider sich,
 daz si weder sus noch sô
 den ritter wolte lœsen dô
 von kumberlichen nœten.
 910 si wolte in lâzen tœten
 und mit im selbe sterben,
 é si den helt erwerben
 lieze ir minneclichen trôst.
 si jach, daz er niht würde erlôst
 915 durch ir helferîchen list.
 doch werte an ir unlange vrist
 der selbe sin und der gedanc,
 wan si dar ûf diu minne twanc,
 daz si des willen widerkam
 920 und aber in ir berze nam
 den ritter edel von geburt.
 er wart gesehen und gespurt

von ir durch ein vensterlîn.
 vil manger lichter kerzen schîn
 925 geschnof, daz in diu werde kôs,
 dâ von si den gedanc verlôs,
 der von im hete si gewent.
 si wart eht aber dô versent
 sô sêre und alsô vaste
 930 nâch dem erwelten gaste,
 daz si begunde sprechen,
 wie gar si müeste brechen
 ir vater sine lêre
 und krenken im sîn êre,
 935 si wolte mit Jâsône doch
 kéren heim ze lande noch
 und an sine gnâde ergeben
 ir minne und ir getriuwez leben.
 Sus gie si kôsende allez dô.
 940 nû dar, nû dan, nû sus, nû sô
 tet si vil mangel umbkreiz.
 wilent kalt und wilent heiz
 wart ir von sœzer minne gir.
 vil nâhe gie ze herzen ir,
 945 daz Jâson sô lange was
 enmitten in ir palas.
 diu wunnecliche dô gestuont,
 si tet alsam die vrouwen tuont,
 die von liebe ertœret sint. 56b
 950 si was ertumbet als ein kint
 von herzesœzer minne.
 diu werde küniginne
 begunde sprechen aber dô:
 'wie tuon ich, tumbiu maget, sô?
 955 wes bin ich hie bestanden?
 mîn êre in disen landen
 verswînet und verswindet,
 ob ieman daz bevindet,
 daz ich sus üppeclichen stên.
 960 ich wil reht an mîn bette gên
 und wil mich nider legen dran,
 biz dirre liebe sœze man
 sich berâte, daz er kome;
 ez ist alsus ze nihte vrome,

885 daz ich sîn tâlanc bte albie.
 mit disen Worten si dô gie
 zuo dem bette wunneclich.
 si leite dran mit leide sich
 und in seneclicher nôt.
 890 si gap ir vater unde bôt
 vil manigen vluoch geswinde,
 daz er daz hofgesinde
 niht wolte slâfen heizen gân.
 nû daz diu maget wol getân
 895 het an daz bette sich geleit
 mit clegelicher arebeit,
 dô stuont si wider ûf zehant,
 wan si dekeine ruowe vant
 an der vil schœnen bettestat.
 900 an ein venster si dô trat,
 dur daz begunde si dô sehen.
 diu schœne glenzen und enprehen
 sach den lichten mânen.
 die sûezen wol getânen
 905 sîn glanzer schîn belûhte,
 dâ von die clâren dûhte
 dest ungefüeger alzehant,
 daz man den künic dennoch vant
 dâ sitzende ûfe sînem sal.
 910 si treip vil manger hande zal
 mit ir selber aber sit.
 si sprach: 'diu schœne tagezît
 beginnet nâhen unde komen.
 diu naht ein ende hât genomen
 915 schier und in kurzer wîle gar.
 der tiuvel neme die hoveschar,
 daz si die geste niht enlât 56o
 sich legen ûf ir bettewât
 und an ir ruowe kêren.
 920 man dorste niht der éren,
 daz man hie tâlanc wachete
 und vremde liute machete
 urdrützig unde træge.
 swer kurzewîle pflæge
 925 zuo rehter zît, der tæte wol.
 mæglichen schal man üeben sol,

wan aller gemelicher schimpf
 ist âne mâze ein ungelimpf.'
 Dâ mite si aber dô gesweic.
 930 ir herze in ungemüete seic,
 dur daz man sich niht leite noch.
 si gienc von einer wende loch
 von dem vensterline dan,
 dur daz si luogen dô began,
 935 ob ieman slâfes wolte pflegen.
 nû was der hoveschal gelegen
 und diu kurzewîle dô.
 der künic, vrlich unde frô,
 gienc unde sleich an sîn gemach.
 940 diu schœne, diu kôs unde sach,
 daz sich die geste leiten
 und daz man in bereiten
 begunde ir bette wunneclich;
 des vröute dô vil harte sich
 945 diu werde küniginne.
 si rief ir meisterinne,
 der al ir tougenheit was kunt,
 und zeigte ir an der selben stunt
 den werden gast Jâsônen.
 950 si sprach: 'daz ich dir's lônien
 well iemer alle mîne tage,
 sô merke reht, waz ich dir sage,
 unde tuo, des ich dich bite.
 sihstû den ritter wol gesite,
 955 den ich dir gezeiget hân,
 sô der nû slâfen welle gân
 und er sich nider legen sol,
 sô merke dû sîn bette wol
 mit der angesichte dîn.
 960 und sô die liute entslâfen sîn,
 sô ganc vil tougenliche z'im.
 den gast dû bî der hende nim
 lîs unde füere in her zuo mir,
 wan ich hân mînes herzen gir
 965 mit ganzer stæte ûf in gewant. 56d
 dâ von sô brinc in alzehant,
 sô man beginne slâfen.
 mich hât der minne wâfen

durch in verséret an den grunt.
 970 ich bin von im ze tóde wunt
 an herzen und an libe.
 wird ich im niht ze wíbe
 und er mir z'eime manne,
 wie sol ich armiu danne
 975 genesen und gewerben?
 ich muoz bî namen sterben,
 tuot mich sîn minneclicher trôst
 von sender swære niht erlóst.
 Der rede antwürte gap ir dô
 980 diu meisterin und sprach alsô:
 'vrouw, ich tuon, des ir hânt gegert.
 den ritter edel unde wert
 fuer ich her in vil drâte;
 doch volgent mînem râte
 985 und legent nider iuch zehant
 an iuwer bette rîch erkant,
 daz er iuch niht sus vinde hie!
 er möhte denken, daz ir nie
 gewünnent ganzer stætekeit,
 990 ob ir niht hætent iuch geleit.
 als er nû kæme gênde
 und iuch hie fûnde stênde
 sus spâte und alterseine,
 er wânde, vrouwe reine,
 995 iu wære z'im sô nôt, daz ir
 vor inneclicher liebe gir
 möhtent keine ruowe hân:
 dâ von geruochent nidergân
 ûf iuwer bette linde,
 1000 daz er iuch hie niht vinde
 swenn ich in bringe tougen.
 besliegent iuwer ougen,
 als ob ir hânt geslâfen sît.
 swie vaste er iu ze herzen lît,
 1005 doch sît ze balt niht wider in.
 tuont dem gelîch, als iuwer sîn
 niht von im verwundet sî.
 belîbent ungebærde vri,
 daz ist iu guot für itewîz.
 1010 scham unde reiner zûhte vlîz

wol zierent wíbes minne.
 sus gienc diu meisterinne 57a
 zuo dem werden gaste sider
 und leite sich diu vrouwe nider
 15 ûf ein spanbette reine,
 gedrât von helfenbeine
 und ûzer mâzen wunnevar.
 ez was gezieret unde bar
 den ougen liehtebæren solt.
 20 gesteine, silber unde golt,
 die glizzen drûz sô vaste,
 daz von ir drier glaste
 diu kemenâte wart erlûht.
 ez möhte drinne hân gedûht
 25 diu naht ein wunneclicher tac.
 ein purper ob dem bette lac
 geworht von rîchen sachen.
 ez wart nie deckelachen
 sô wæhe noch sô tiure.
 30 Mêdêâ diu gebiure
 dar under sich dô leite.
 Jâson der wart gereite
 von der meisterinne brâht.
 als iu dâ vorne wart gedâht,
 35 sus tet daz wîse kamerwîp.
 si nam des werden gastes lîp
 bî der hende tougen
 und fuorte in sunder lougen
 zuo der vrouwen bette dan,
 40 daz lieht als ein gestirne bran
 von golde und von gesteine.
 diu küniginne reine
 ir ougen hete zuo getân,
 sam si geslâfen solte hân;
 45 sus tet diu minneclîche magt.
 Jâson, der ritter unverzagt,
 nam dekeiner bliucheit war.
 daz deckelachen wunnevar,
 daz tiure und edel was erkant,
 50 daz huop er ûf mit sîner hant
 und saz hin an daz bette rîch.
 dô tet Mêdêâ dem gelîch,

als der ûz sláfe erwachet ist.
 'ach herre,' sprach si bî der vrist,
 55 'wâ wârent ir sus lange?
 mir tet der sláf sus ange,
 daz ich vil kûme des erbeit,
 daz ich hie nider wart geleit.'
 'Frouwe, daz ist guot,' sprach er, 57b
 60 der kûnic liez mich ê niht her,
 wan er uns vröuden mahte vil.
 mit hovelicher wunne spil
 vertreip er uns die wîle hin,
 dar umb ich alsus lange bin
 65 gewesen, hôchgeborniu fruht.
 ûf gnâde und ûf wîpliche zuht
 bin ich her in gegangen
 und wil mich iu gevangen
 mit herzen und mit lîbe geben;
 70 mit disen beiden sol ich leben,
 als ir gebietent, vrouwe mîn.'
 des antwurt im diu kûnigin
 lîs unde tougenlîche alsô:
 'friunt, berre lieber,' sprach si dô,
 75 'niht anders ger ich, wan daz ir
 gewissent bî dem eide mir,
 daz ir mich iemer habent zer ê
 und mich verlâzent niemer mê
 durch liebe noch durch leide.'
 80 'daz lobe ich bî dem eide,'
 sprach der ritter aber z'ir,
 'ich wil vollenden iuwer gir
 mit lîbe und mit dem guote.'
 ûf stuont diu wol gemuote
 85 kûniginne dâ ze stunt.
 ein rîlich belz, vêch unde bunt,
 wart an ir blôzen lîp geleit,
 in dem si willeclichen schreit
 hin ab ir schœnen bettestat.
 90 si gie mit vröuden unde trat
 an ir tougenlich gemach.
 swaz leides ir dâ vor geschach,
 daz was ir worden wilde.
 si truoc her vür ein bilde

95 mit golde wol gezieret
 und allenthalp gewieret
 mit glanzen margariten,
 daz hielt si bî den zîten
 Jâsône engegen unde sprach:
 100 'friunt herre, mînes heiles dach,
 daz bilde wunneclich getân,
 daz ich vür iuch getragen hân,
 daz ist geschaffen alsô der
 vil werde got her Jûpiter
 105 und ist nâch im gestellet.
 ob iu nû wol gevellet 57c
 mîn lîp ze ganzer stætekeit,
 sô swerent mir des einen eit
 ûf der figûre heileclich,
 110 daz ir niht verkebsent mich
 und ir mich hânt liep unde wert:
 sô tuon ich, des ir hânt gegert,
 und wil iu sîn von herzen holt.
 ich lère iuch schæper unde golt
 115 erwerben und gewinnen,
 dar zuo gib ich ze minnen
 mich selber iu, die wîle ich lebe.'
 'daz dunket mich ein hôhiu gebe,'
 sprach der ritter aber sâ.
 120 sus leite er ûf daz bilde dâ
 die vinger sîn nâch ir gebote
 und swuor vil tiure bî dem gote,
 der Jûpiter dâ hieze,
 daz er si niht enlieze
 125 und er si minnen wolte,
 die wîle er leben solte.
 Nû daz er disen eit getete,
 dô wart in beiden an der stete
 vröud unde herzeliebe kunt.
 130 si kusten ougen unde munt
 ein ander dicke enwiderstrît
 und umbeviengen bî der zît
 mit blanken armen ofte sich.
 der werde ritter lobelich
 135 und diu vrouwe hôchgeborn,
 die leiten sich ân allen zorn

z'ein ander an daz bette
 und fröuten sich enwette
 mit herzen und mit libe.
 140 diu maget wart ze wibe
 von dem erwelten manne.
 diu sorge wart ze banne
 getân mit liebe von in zwein.
 si vlâhten sich beid under ein,
 145 als ez gezam der minne.
 diu werde küniginne
 schiet von ir magetuome.
 ir kiuscheite bluome
 wart nâch ir willen ab genomen.
 150 swaz herzeliebe mac gefromen
 ze vröuden an der minne spil,
 des funden si dâ beide vil.
 Der wunsch ir herzen wart gegeben,
 si enhæten niht ein süezer leben
 155 gekoufet umb ein halbez ei. 57d
 seht, alsô lâgen disiu zwei
 mit armen umbeslozzen
 und was in zuo geflozzen
 minn unde herzeclich gelust.
 160 dâ wart getwungen brust an brust
 und munt an munt gelîmet wol.
 si wurden hôher minne vol
 und ganzer vröude rîche.
 in beiden wart gelîche
 165 der süezen minne solt gewegen.
 nû die lieben sus gelegen
 in manger wunne wâren,
 biz man gesach den clâren
 liechten wunneclîchen tac,
 170 Jâson dô langer niht enlac,
 er stuont ûf unde sprach alsô
 zuo der vil minneclîchen dô:
 'vrouw unde herzeliebiu fruht,
 sit iuwer minneclîchiu zuht
 175 an mir sî begangen
 und ir mich hânt enphanen
 ze friunde in iuwer herze guot,
 sô trœstent volle minen muot

und helfent mir ze prise.
 180 der tac schoen unde grîse
 sîn licht beginnet mêren,
 und muoz ich hinnen kêren,
 dar an gedenkent, frouwe mîn.
 welt ir mir tuon genâde schîn,
 185 daz lânt geschehen alzehant.
 die pfarren und den serpant,
 die lêrent mich verderben,
 dur daz ir mit mir erben
 beginnet wirde und êre.'
 190 'mîn helferîche lêre
 muoz iu bereit ân ende sîn,'
 sprach dô diu werde künigîn
 und îlte von dem bette glanz.
 ir vröude was dô worden ganz,
 195 wan si vergaz ir pine.
 si gienc dô z'eime schrîne,
 dar ûz diu minneclîche zôch
 ein vingerlîn tiur unde hôch,
 dar inne lac ein edel stein,
 200 der bezzer, danne guot, erschein
 und aller beste muoste sîn.
 Jâsone si daz vingerlîn 58a
 gap unde sprach dâ wider in:
 'enphâhent daz cleincete hin,
 205 daz machet iuch gar sigehaft,
 ez mêret iuwer magenkraft
 und sterket iuch sêr ûf den strît.
 man dôrfte bî dekeiner zît
 nie bezzer vingerlîn gesehen.
 210 und als ir wellent, daz iuch spehen
 kein mensche künne ûf erden,
 sô lânt gekêret werden
 den liechten stein in iuwer hant;
 wan swenne er ist dar in gewant,
 215 sô wirt sô rehte wilde
 den liuten iuwer bilde,
 daz iuch kein ouge merket.
 ir sint von im gesterket
 an herzen und an muote.
 220 ez möhten niht mit guote

vergelten alle künge rich.
 kein vingerlîn ist im geltch
 an tugent und an edelkeit.
 swer ez an sîner hende treit,
 225 dem schadet keiner slachte dinc.
 friunt herre, süezer jungelinc,
 nû legent ez an iuwer hant,
 sô mugent ir den ser pant
 und die pfarren übersigen.
 230 sîn tugent lât iu obeligen
 an strîte in allenthalben.
 ouch wil ich eine salben
 iu geben z'einer stiure,
 diu schirmet vor dem fiure
 235 mit ir kreften iuwer leben.
 si kan iu bieten unde geben
 helf unde volleclichen trôst
 für aller starken hitze rôst.
 Swer sich mit ir bestrîchet,
 240 friunt herre, dem entwîchet
 des wilden fiures flamme;
 ûz guoter wurzen stamme
 die selben ich gekochet hân.
 ir tugent ist alsô getân
 245 und alsô reine erkennet,
 daz nieman sich verbrennet,
 der mit ir salbet sîne hût.
 ich hân vil manic edel krût
 gesoten und zerstôzen,
 250 ê daz ich die vil grôzen 58b
 arzenie bræhte zuo.
 daz iu daz fiur iht leides tuo
 der zweiger pfarren êrîn,
 des mugent ir ân angest sîn,
 255 swenn ir bestrîchent iu dâ mite.
 getriuwer degen wol gesite,
 dar zuo wirt iu von mir gegeben
 ein lîm, der kan sô vaste leben,
 daz sich von sînen kreften
 260 kein sache mac entheften,
 diu mit im berüeret wirt.
 sîn helfe iu bringet unde birt

rîlichen trôst, vil sælic man.
 swenn iuch die pfarren strîten an
 265 mit swebel und mit fiure,
 sô werfent, helt gehiure,
 in beidiu naselöcher in
 den lîm sô rehte vaste hin,
 daz er behafte bî der vrist.
 270 und sô daz êrst geschehen ist,
 daz er sich dâ bestætet,
 sô wirt daz fiur verstrætet,
 daz von den grimmen ohsen kam;
 ouch werden si sô rehte zam,
 275 daz si zehant beginnent ern.
 seht, alsô müezent ir iuch nern
 vor der pfarren bilde.
 dar nâch sô wirt der wilde
 slange dâ von iu gesehen,
 280 und als ir den beginnent spehen,
 sô kêrent balde ûf sîne trift.
 er wirfet ûz fiur unde gift,
 daz schadet iu niht umb ein ei,
 wan ir gestillent wol diu zwei
 285 mit der vil tiuren salben ouch.
 daz eiter und der flammen rouch
 mac niht versêren iuwer leben,
 noch wirt iu mêr von mir gegeben,
 daz iuch dâ schirmet mit gewalt.
 290 daz bilde wunneclich gestalt,
 ûf dem ir hânt den eit geschworn,
 daz fûerent, ritter ûz erkorn,
 daz ist iu nû der beste rât.
 ein tempel in dem werde stât, 58c
 295 dâ bringet, trût geselle mîn,
 daz bilde z'einem opfer in,
 dur daz die göte deste baz
 vermîden wider iuch den haz.
 Ouch fûerent einer hande schrift
 300 mit iu, die lesent in der stift,
 dar in ir die figûre tragent.
 lop unde prîs den göten sagent,
 dur daz iu werde ir helfe kunt.
 die schrift die lesent drîstunt

305 und kêrent iuch gên Ôrient.
 des hôhen tempels paviment
 solt ir mit venjen suochen.
 ûz allen swarzen buochen
 hân ich die schrift gesundert.
 310 ir kraft sô sêre wundert
 an aller hande dinge,
 daz iuch kein misselinge
 von ir schulde widervert.
 die göte man dâ mite beswert
 315 sô verre und alsô flure,
 daz ir dâ von ir stiure
 und von ir helfe wol genesent.
 swenn ir die schrift drîstunt gelesent,
 sô sint ir worden sicherhaft,
 320 daz iuch des argen wurmes kraft
 niht mac verwunden, herre wert.
 geloubent, daz im iuwer swert
 versnîdet houbet unde cragen.
 und als er von iu werde erslagen
 325 und man des tôdes in gewene,
 sô sæjent alle sîne zene
 in manige furch dâ nâhe bî,
 die von den ohsen geret sî.
 und als ir denne hânt gesât
 330 die zene, die der slange hât,
 sô wahsent ritter ûz in dâ,
 die kêrent mit ein ander sâ
 ze kampfe und z'eime strîte.
 si werdent bî der zîte
 335 schier an ir kreften sigehaft
 und überwindent si mit kraft
 nâch mîner helfe râte.
 dar nâch sô kêrent drâte
 hin zuo dem wider alzehant,
 340 der muoz iu sâ des werdes lant 58a
 verzinsen und verzollen.
 er sliufet ûz der wollen,
 diu von golde schînet glanz.
 den schæper lât er alsô ganz
 345 dâ rîsen ûf den grîenen wert:
 seht, alsô wirt er iu beschert

ân aller slahte widerstrit.
 ir sont in zücken bî der zît,
 noch sûment iuch niht langer.
 350 hin ûf des werdes anger
 vil drâte kêrent, sælic man,
 und flent her ze hûse dan
 mit der wollen ûz erwelt:
 sô prîset man iuch, werder helt,
 355 vür alle man besunder
 dur daz rîliche wunder,
 daz ir von êren hânt bejagt.
 sus hân ich iuch den list gesagt,
 dâ mite ir werdent sigehaft.
 360 und ob ir mîner helfe craft
 wol merkent, vriunt vermezzen,
 und nihtes welt vergezzen,
 sô wirt iu lop und êre kunt.
 nû küssent mich an mînen munt
 365 und flent iuwer strâze.
 daz iuch vrô Sælde lâze
 mit vröuden und mit êren
 her wider zuo mir kêren!
 Jâson der tet, daz si gebôt.
 370 ir munt durchliuhtic rôsen rôt
 gütliche dâ geküset wart.
 dar nâch kêrt er ûf sîne vart,
 als in diu minneclîche hiez.
 kein dinc er dâ belîben liez,
 375 des er bedôrftete bî der zît.
 er îlte zuo dem künige sît
 und tet im sîne reise kunt.
 er seite im, daz er wol gesunt
 des nahtes worden wære.
 380 Jâson, der tugentbære,
 entslôz im sînes herzen sin
 und daz er âne zwîvel hin
 wolt in des werdes einlant.
 nû daz der künic dâ bevant,
 385 daz ûf die vart sîn wille stuont,
 dô tet er als die werden tuont,
 den swære ist vriundes ungemach. 59a
 gütlichen wider in er sprach:

'waz gânt ir, wunderlicher man,
 390 unbildes unde wunders an?
 welt ir verliesen iuwer leben?
 iu wirt der grimme tôt gegeben,
 ist, daz ir kêrent in den wert;
 wan iuch beschirmet noch ernert
 395 dekeiner helfe stiure.
 des widers âventiure
 lânt beliben under wegen!
 gedenkent, hôchgelobter degen,
 daz ich iu wirde und êre gan,
 400 und vristent iuch, vil sælic man,
 vor des tôdes vreise!
 vermîdent dise reise
 zuo des wilden meres hage!
 als liep iu st der lebetage,
 405 sô legent iuwer vart dernider,
 wan ez enkam nie mensche wider,
 der nâch der wollen ie geranc.
 der göte wille und ir gedanc
 hânt si mit kraft behüetet.
 410 er tobet unde wüetet,
 swer den schæper wil bejagen.
 niht anders kan ich iu gesagen,
 wan daz ir müezent sterben,
 welt ir daz golt erwerben,
 415 daz an im der wider hât.
 sîn wolle und sîner hiute wât
 verderbent iuch, getriuwer helt.
 dar über tuont ir, als ir welt:
 ich hân die wârheit iu geseit.
 420 mir ist daz inneclichen leit,
 verdirbet iuwer clâriu jugent,
 wan mich erbarmet iuwer tugent,
 der hôhes lobes nie gebrast.'
 'genâde, herre,' sprach der gast,
 425 ir sprechent friuntlich unde wol,
 daz ich verschulden iemer sol
 mit lîbe und mit dem guote.
 mir ist alsô ze muote,
 swaz mir dar umbe sol geschehen,
 430 daz ich den wider wil gesehen

und umb die wollen ringen.' 59b
 'sô müeze iu wol gelingen!'
 sprach der künig aber z'im.
 'vil gerne ich iuwer heil vernim
 435 und iuwer lop, vil werder man.'
 sus kêrte mit urloube dan
 der ritter an des meres stat.
 in ein gefüegez schif er trat
 und wolte strîchen dannen.
 440 er schiet von sînen mannen
 und von den trûtgesellen sîn,
 die lîten jâmer unde pîn
 durch sîne leiden hinevart.
 ir aller muot beswæret wart,
 445 dô Jâson von in kêrte hin.
 si heten angest under in,
 daz er niemer kâme wider.
 dem herren wurden sîniu lider
 gekûsset âne lougen.
 450 dâ weinten lûter ougen,
 dô der helt kêrt ûf den wâc,
 wan Hercules sîn lieber mâc
 der schiet von im sô kûme sich
 und wart sîn clage sô jâmerlich,
 455 daz al die werden ritter
 sorg unde trûren bitter
 mit im ze herzen sluzzen.
 ir wangen si beguzzen
 durch den getriuwen sûezen degen.
 460 si bâten sîn gelücke pflegen
 mit herzen und mit munde.
 im wart dâ bî der stunde
 gewünschet hôher sælikeit.
 hin ûf daz mer tief unde breit
 465 fuor Jâson aleine
 in einem schiffe cleine.
 Dar in was er ze fuoze komen
 und hete ouch in daz schif genomen
 diu lîchten wâpencleider sîn.
 470 swaz dinges im diu künigîn
 gap ze stiure und z'einer wer,
 daz fuorte mit im ûf daz mer

der werde ritter hōchgenant.
 ze Kolkos in daz einlant
 475 kam er in kurzer wile.
 eht anderhalbe mīle
 was ez gelegen von der stat.
 daz im der sælikeite rat 59c
 mit willen umbeliefe
 480 und daz sîn heil niht sliefe,
 des wart im tiure dâ gebeten.
 ûf einen hōhen turn getreten
 was Médêâ bî der zît.
 hin ûf den sé tief unde wît
 485 blicte si dem helde nâch.
 ir was in ungemüete gâch
 und ûf clagens ungemach.
 diu schœne tougenlîche sprach:
 'friunt, herre, vil getriuwer,
 490 ach, got, wie fürhte ich iuwer,
 waz hânt ir sorgen mir gegeben!
 umb iuwer hōchgebornez leben.
 bin ich von jâmer ungemeit.
 ir hânt in angest mich geleit
 495 und in zwîvel sêre.
 ich fürhte, daz mîn lêre
 versûmet werden müeze,
 sô daz ir, herre sêze,
 vergezzent drunder etewes
 500 und ir niht rehte merkent des,
 daz iu ze nutze solte komen.
 hânt ir niht mînen rât vernomen
 durchnehtecliche und ebene,
 sô wellent ir vergebene
 505 swenden leben unde lîp.
 owê mir vil armez wîp,
 wie sol ez hiute umb iuch gevarn!
 die gôte müezen iuch bewarn
 und ruochen iuwer gnâde haben.
 510 in sorgen muoz ich sîn begraben
 und wirde ûz leide niht erlöst,
 é daz der wunneclîche trôst
 zuo mir beginnet fliegen,
 daz ich mac umbesliezen

515 mit armen iuch, vil sælic man.
 ich weiz wol, daz iu niht enkan
 gewerren, hōchgemuoter degen,
 welt ir iht mînes râtes pflegen
 und in vollenden âne spot.
 520 ist aber, daz ir mîn gebot
 zerbrechent hiute und übergânt,
 sô wizzent, herre, daz ir hânt
 den lîp verloren und daz leben. 59d
 ich wil den gōten iuch ergeben,
 525 si sendent iuch gesunt her wider,
 wan ich gelæge tōt dernider,
 wûrd iuwer leben hōchgeborn
 und iuwer clâriu jugent verlorn.'
 Die rede treip diu künigîn.
 530 si leit vil angestbæren pîn,
 den ir der zwîvel worhte.
 gar michel was ir vorhte,
 daz Jâson der stæte
 diz dinc niht allez tæte,
 535 daz im von ir geboten wart.
 der fürste rîch von hōher art
 nû daz er hin ze lande kam
 und sîn gelende dâ genam
 ze Kolchos in des werdes habe,
 540 dô zōch er sîniu cleider abe
 und nam herfür die salben,
 dâ mite er allenthalben
 dâ sîne blanken hût bestreich.
 sîn lîp liutsælic unde weich
 545 wart von ir fihtic unde naz.
 heimliche er an dem stade saz,
 biz er vollante disiu dinc.
 dar nâch sô warf der jungelinc
 an sich die glanzen ringe sîn,
 550 die wâren lîter stebelîn
 und alsô rehte wol gesmidet,
 daz er dar inne wart befridet
 vor allen scharpfen sniden.
 ein wâpenleit von sîden
 555 der junge helt dar über swanc,
 daz schein reht als ein krîde blanc

in einer liechten varwe
 und was beströuwet garwe
 mit grifeu swerzer denne ein kol,
 560 die wâren drîn gewebeu wol,
 als ez gebôt der künste vliz.
 sîn schilt von helfenbeine wîz
 vil meisterliche was geworht,
 den truoc mit kreften âne vorht
 565 Jâson der hübsche beschelier.
 ein maget vâhen muoz ein tier,
 daz ist genant ein einhorn,
 ûz des gehürne swarz geborn 60a
 was in den wîzen schilt geleit
 570 ein grife mit behendekeit,
 der stuont reht als er lebte.
 enmitten ûf im swebte
 ein buggel rôt von golde,
 diu was nâch rîchem solde
 575 dar ûf gespenget schône.
 mit hôher koste lône
 der selbe schilt erziuget was.
 er stuont gevazzet, als ich las,
 mit küniclichen borten
 580 und was in allen orten
 gewieret mit gesteine.
 sîn helm licht unde reine
 was herte alsam ein adamas
 und gleiz reht als ein spiegelglas
 585 gar lûter bî den zîten.
 rubîne, crîsolîten,
 smâragden und jâchande
 ûz sînem nasebande
 durchliuhteclichen brunnen.
 590 der ritter wol versunnen
 mit sîner ellentrîcher hant
 ûf den helm daz bilde bant,
 des in beriet diu künigîn.
 daz solte sîn cleincete sîn
 595 des mâles an dem strîte.
 ez wart dâ bî der zîte
 verwâpent wol mit êren.
 dar nâch begund er kêren

in den wert lanc unde breit,
 600 der wol mit boumen stuont becleit
 alsam ein irdisch paradis,
 dar inne bluote manic rîs,
 daz kesten unde vîgen truoc.
 der süezen mandelkernen gnuoc
 605 wuohs ûf des werdes anger.
 der frûhte wart er swanger,
 diu beidiu nütze und edel was.
 ouch stuont dar inne grüenez gras
 und ûz erwelte bluomen.
 610 dâ wuohsen kardamuomen
 und muscât unde negellîn.
 in hete wol des Meigen. schîn 60b
 mit gelpfer bluot geschœnet
 und michel baz bedœnet
 615 mit wilder vogeles sange.
 vorn an sîm anevange
 ein tempel stuont âleine,
 daz was von marmelsteine
 schôn ûzerthalp gezieret
 620 und innen wol gewieret
 mit golde an beiden sîten.
 von glanzen margarîten
 lûht ez als ein gestirne.
 ez was alt unde virne,
 625 swie wunneclich sîn varwe schine.
 selb ûf den wert gesetzt hine
 het ez her Mars, des strîtes got.
 ez was aldâ durch sîn gebot
 vil lange zît gestanden.
 630 man kôs in manigen landen
 kein tempel alsô wunnesam.
 Jâson dar in des mâles kam
 gegangen und geslichen.
 vil gar dêmüeteclichen
 635 viel er dâ nider ûf diu knie.
 dar nâch sô kêrt er unde gie
 für den alter alzehant
 und leite sînen prisant
 dar ûf den göten z'êren,
 640 daz si geruochten mêren

sîn heil mit hôher kûre.
 den helm, dâ diu figûre
 von im was ûf gebunden,
 den brâht er bi den stunden
 645 z'eim opfer in die selben stift
 und las ouch dâ die zouberschrift,
 als in Médêâ lërte.
 der jungelinc sich kêrte
 die rihte gegen der sunnen,
 650 des hete er dâ gewonnen
 der göte willen und ir gunst.
 von starker zuberie kunst
 was diu geschrift getihtet
 und ûf den sin gerihet,
 655 daz si der geiste vil beswuor. 60c
 nû daz Jâson alsus gefuor,
 daz er die göte dâ gebat
 und in ir ôren an der stat
 gesante sînes mundes gelm,
 660 dô sazt er wider sînen helm
 ûf daz houbet snelle
 und îlte vûr die zelle,
 diu wunneclîche was getân.
 hin fûrbaz ûf des werdes plân
 665 begund er varen unde vant
 die zwêne pfarren alzehant.
 Die wâren michel unde vrech.
 ûz in bran swebel unde bech
 ze munde beide und zuo der nasen.
 670 die bluomen und den grüenen wasen
 besenget het ir fiures brunst.
 ûz êre wâren si mit kunst
 geflozzen und gefloezet
 und was ir kraft erschœzet
 675 mit zuberlichen dingen.
 er sach die flammen dringen
 ûz in sô rehte vaste,
 daz von des fiures glaste
 verzaget wære ein michel rise.
 680 als ob des breiten werdes wise
 wær angestôzen und enzunt,
 sus kam Jâsône bi der stunt

ein schîn engegen schiere.
 die griuwelichen stiere
 685 bestuont er dâ mit strîte.
 er lief si bi der zîte
 vil gar vermezzenlichen an.
 ir flur, daz tobelichen bran,
 daz vorht er dâ vil cleine,
 690 wan im diu salbe reine
 schirm unde ganze helfe bôt.
 er mohte vehten sunder nôt,
 sît im daz wilde fiur niht war,
 doch sluoc er dar und aber dar
 695 ûf die pfarren angestlich.
 er tet ouch z'in vil mangel stich,
 daz in dâ lützel vûr getruoc.
 swaz er gestach beid und gesluoc,
 daz half in allez niht ein ei,
 700 wan er enmoht ir niht enzwei 60d
 gesnîden noch gehouwen.
 im was von sîner frouwen
 gar endeltche vor geseit,
 daz ir sîn edel swert niht sneit
 705 und wolt er doch versuochen daz,
 ob er mit slegen etewaz
 an in gewinnen möhte.
 swie lützel es im tôte,
 doch tet er, swaz er solte.
 710 wird unde pris er wolte
 ân arbeit niht verschulden,
 dâ von sô muost er dulden
 swær unde kumberlichen pfn.
 er vaht biz im die ringe sîn
 715 von starker hitze gluoten;
 daz war doch niht dem guoten,
 wan im niht deste heizer wart.
 daz tiure salp von hôher art
 liez im den lip niht werden sêr.
 720 nû daz er sach, daz er daz êr
 verschrôten niht enkunde,
 den lîm er dô begunde
 her vûr ûz sîner teschen nemen.
 swaz im dâ mohte wol gezemen

75 und im ze tuonne was gewant,
 daz tet er allez dô zehant.
 Der helt kûen als ein wilder eber
 der warf den lîm starc unde cleber 770
 den ohsen grôz und êrîn
 780 durch beidiu naselöcher in
 und hete in schiere dá behaft.
 er wart mit alsô hôher craft
 von sîner hant geswenket
 und in ir kopf gesenket,
 785 daz des fures flamme grôz
 sich verrigelt und beslôz
 in dem nasedrûzzel.
 der lîm der wart ein slûzzel
 der heizen glüete schîme,
 790 wan si niht vor dem lîme
 moht ûz gebrechen vûrbaz mér.
 die grimmen ohsen und daz êr
 wurden an ir kraft erlemet
 und mit dem lîme alsô gezemet,
 795 daz si begunden biuwen. 61a
 ir sont vûrwâr getriuwen,
 ir kraft wart übercreftet.
 ein pfluoc an si geheftet
 was mit starkem îsen,
 800 den si begunden wîsen
 unde ziehen durch den wert.
 er wart dá von in beiden gert
 schön unde rehte in kurzer vrist.
 diz wunder schuof ein zouberlist,
 805 der mit hôher kûndikeit
 was an des lîmes kraft geleit,
 und zwei tôtiu bilde twanc
 ûf biuwen und ûf ackerganc.
 Jâson nû daz er diz getete
 810 und er die pfarren an der stete
 heid überwunden hæte,
 dô kam fûrbaz der stæte
 gestrichen und gegangen.
 den ungehiuren slangen
 815 den kôs er gæhes unde vant.
 er sach den argen ser pant,

der in zorne wuote,
 und ouch des widers huote
 mit grimmeclichen sachen.
 770 er warf ûz sînem rachen
 daz wilde viur und eiter.
 diu vinsten naht wart heiter
 von sîner flammen glaste.
 dem unverzagten gaste
 775 lief er zehant engegenwert
 und hete sêre sîn gegert
 mit herzen und mit munde.
 er ginte bî der stunde
 und wolte in gerne slinden,
 780 dô wert er sich mit swinden
 und mit starken swertes slegen.
 den schilt begund er vûr sich legen,
 dar hinder sich der werde twanc.
 er îlte ûf in dar unde spranc
 785 alsam ein ritter vorhtelôs.
 der slange sach in unde kôs 61b
 mit übelichen ougen.
 er wânde sunder lougen
 daz er in slucken müeste,
 790 wan er was in der wüeste
 gewesen lange ân ezzen.
 des hete er gerne vrezzen
 den ritter edel unde starc,
 der sich vor sînem zorne bîrc
 795 mit listen hinder sînen schilt.
 an daz vertâne veige wilt
 begunde er heben einen sturm.
 ouch werte sich der arge wurm
 mit sînem fure unmâzen heiz,
 800 dar zuo sô krazt er unde beiz
 mit grimmen und mit scharpfen zenen.
 swenn er den lîp begunde denen,
 sô was er ûzermâzen lanc.
 des ungehiuren wurmes ganc
 805 der was vil gar unsüeze.
 in truogen zwêne fûeze
 mit scharpfen clâwen michel,
 die stuonden sam ein sichel

krump unde wâren spitzic.
 610 er was vil gar unwitzic,
 swer mit im vaht unde Streit.
 in hazzes und in zornes cleit
 was im der muot gegerwet.
 nâch gifte stuont geverwet
 615 sîn hût wol unde rehte.
 swarz unde sprickellehte
 was im der zagel und daz vel,
 dâ vleckē rôt, grünen unde gel
 stuonden in gemenget.
 620 hin unde her gesprengēt
 wârens' allenthalben drîn.
 der selbe unreineclîche schîn
 wol eiterbâeren wûrmen touc.
 er hete vetech unde flouc,
 625 swenn in bestuont der muotgelust.
 grôz unde breit vor an der brust
 lie sich der tracke vinden;
 dâ bî sô was er hinden 61c
 gefüeger unde cleiner.
 630 nie slange wart unreiner
 denn ouch der selbe serpant.
 hin an den ritter alzehant
 was er geloufen unde komen
 und hete im ouch den lîp benomen,
 635 het er sich vaste niht gewert;
 doch möhte in niemer hân genert
 sîn kraft und al sîn degenheit,
 wær im diu helfe niht bereit
 gewesen von der vrouwen sîn.
 640 im half daz edele vingerlîn
 und daz vil hôhe tiure salp,
 daz er wart in allenthalp
 beschirmet vor dem slangen,
 der in an was gegangen
 645 und in bestuont mit grimme.
 ein egebære stimme
 liez er ûz sînem rachen.
 der wert begunde ercrachen
 durch den griuwelichen schal,
 650 oder von sînem giele erhal,

dô sîn ouge ersach den helt,
 der als ein ritter ûz erwelt
 im engegen balde schreit
 und mit im vrevlichen Streit.
 655 Der slange der lief an den man
 und lief der man den slangen an
 mit unverzagtem muote.
 daz in daz fur niht bruote,
 daz von im dranc besunder,
 660 daz was ein vremdez wunder
 und ein grôz unbilde.
 er gap dem tracken wilde
 stich unde grimmer slege vil.
 dâ wart ein vrentlichez spil
 665 von ir zweiger kraft gespilt.
 daz sîn vil ûz erwelter schilt
 geworht ûz helfenbeine was,
 daz half im ouch daz er genas 61d
 und er die sigenuft enphie,
 670 wan der slange mohte nie
 mit allen sînen kreften
 die clâwen dâ geheften
 ûf dem vil herten beine.
 ez was glat unde reine,
 675 noch enthielt des griffes niht.
 daz wart ein sæleclich geschicht
 Jâsône bî der wîle.
 si giengen dâ ze bîle
 der ungehiure tracke und er.
 680 der eine hin, der ander her
 wart getriben und gejaget.
 ir beider lîp was unverzaget
 und z'eime kampfe gitic.
 der helt kûen unde stritic
 685 sêr ûf den slangen berte.
 nû was sîn hût sô herte,
 daz im niht wart, waz er geblou:
 ez was im allez als ein tou,
 swaz Jâson ûf in gesluoc.
 690 gift unde wildes fiures gnuoc
 liez er ûz im dâ riechen.
 den hôchgebornen Kriechen

wolt er mit disen zwein verhern.
 daz kunde im wol diu salbe erwern,
 885 dâ mite er was bestrichen.
 er wære sicherlichen
 ze pulver dâ verbrennet,
 ob er niht hæte erkennet
 der selben arzenze list.
 900 nû daz si beide lange vrist
 gestriten und gevâhten
 und ofte ein ander brâhten
 in angestliche swære,
 dô warf der tracke mære
 905 geswinde sich hin ûmbe.
 ûz sînes zagels krümbe
 maht er schier eine slibte
 und sluoc in dar enrihte
 62a nâch dem erwelten gaste.
 910 den traf er alsô vaste,
 daz er bestuont niht langer.
 hin ûf des werdes anger
 strûht er dâ nider unde viel,
 des wolte in gerne in sînen giel
 915 geslicket hân der serpant.
 und als er wider umbe want
 nâch dem helde sînen kragen,
 und er in vrezzen unde nagen
 wolte nâch dem muote sîn,
 920 dô dâht er an daz vingerlîn,
 daz er an sînem vinger truoc.
 den stein gar edel unde cluoc
 begund er kâren in die hant.
 und als er in dar in gewant,
 925 dô wart sîn bilde wunneclich
 dem tracken ungesihteclich,
 alsô daz er sîn niht enkôs:
 des wart der slange sigelôs
 und nam ein ende bitter
 930 von dem erwelten ritter.
 Der spranc ûf wider sâ zehant.
 hin ûf den grimmen serpant,
 der sîn dô langer niht ensach,
 kam er geloufen unde stâch

935 daz swert dur in geswinde.
 ein wîzer vleckke lînde
 der stuont im an der kelen sîn.
 dâ stiez der werde ritter in
 daz swert big an die helzen.
 940 ez wart an sînem velzen
 gemâlet mit dem bluote sîn.
 daz schuof daz edele vingerlîn,
 daz mit sîner tugent starc
 Jâsônes bilde alsô verbarc,
 945 daz sîn der tracke spürte niht.
 ob niht vor sîner angesiht
 der helt verborgen wære,
 sô müeste sîn der mære
 62b an allen zwîvel tôt gelegen.
 950 nû daz der ellentriche degen
 durch in daz swert alsus gedranc
 und in mit einem stiche twanc,
 daz er viel nider ûf daz gras,
 zehant er dô verdorben was
 955 vor des tôdes ungehabe.
 Jâson sluoc im daz houbet abe
 mit sîner clingen lûtervar,
 dar nâch sô gienc er schiere dar
 und sluoc im ûz dem kopfe
 960 die zene mit dem knopfe.
 Die warf er unde sâte
 in manic furch vil drâte,
 diu von den pfarren in den wert
 was vil schône und ebene gert,
 965 als ich dâ vorne hân gesagt.
 nû daz der ritter unverzagt
 die zene alsus gesâte hin,
 dô wurden starke liute ûz in,
 die wol verwâpent wâren
 970 und mit ein ander vâren
 begunden kampfes alzehant.
 si truogen stehelîn gewant
 und wâren alle harnaschvar.
 mit scharpfen swerten lûter gar
 975 begunden si dô strîten.
 waz tet dô bî den zîten

Jâson der hôchgeborne?
 er kam in sînem zorne
 dar under si geloufen.
 980 daz swert begund er roufen
 mit sîner vrenchen hende balt.
 ze tôde sluoc er mit gewalt
 die ritter al geliche
 und wart dô sigeriche
 985 von sîner frouwen stiure.
 dar nâch gie der gehiure
 fürbaz aber in den wert.
 dô wart im alzehant beschert 620
 diu wolle rîch und ûz erwelt.
 990 den wider vant Jâson der helt
 an einem wunneclichen grase,
 dâ stuont der allerschœnste wase,
 den ie kein ouge mê gesach
 und flôz ein lûterlicher bach
 995 dur daz selbe grüne gras.
 geblüemet ez nâch wunsche was
 und wol mit touwe erfiuhtet.
 wart ie kein wase erliuhtet
 von manger bluomen varwe,
 10000 sô was ouch dirre garwe
 licht unde glanz besunder.
 er stuont dâ z'eime wunder
 den ougen und dem sinne.
 daz edel schâf dar inne
 5 vil sanfte an sîner weide gienc.
 ein rinc den wasen umbevienc
 von rôsen und von liljen blanc,
 des wunneclicher umbevanc
 den wider und daz gras beslôz.
 10 der bach dâ clingelt unde flôz
 durch die bluomen und den clé.
 man sach dâ blüender wunne mê,
 denn ie gewüehse an keiner stat.
 dâ schein vil manger wurze blat
 15 in wunderlichem bilde.
 dâ stuonden kriuter wilde
 sus unde sô gestellet.
 swaz ougen wol gevellet,

des wart dâ funden manic soum.
 20 dâ stuont ein blüender mandelboum,
 der mit esten und mit blaten
 bar dem widere küelen schaten
 und dem wasen lichtgevar.
 der boum mit vögellînen gar
 25 was begriffen obene,
 diu sunge wol ze lobene
 ûf dem geblüemten rîse.
 ir niuwen sumerwîse
 die liezen si dâ clingen. 62a
 30 man hôrte baz gesingen
 nie vogel wider ein ander.
 diu lërche und der galander,
 diu troschel und der siticus
 enphiengen wunneclîche alsus
 35 des meigen zît mit sange.
 von ir gedœnes clange
 wart luft und insel vrœuden vol.
 ez tet in sînen ôren wol
 Jâsône bî den stunden.
 40 den wider hete er funden,
 ûf des wollen er sich vleiz.
 diu stuont an im schön unde gleiz
 recht als ein golt gespunnen.
 sîn ougen schône brunnen
 45 alsam karfunkelsteine.
 durchliuhtic unde reine
 was sîn gehürne silberwîz.
 ûf ezzen leit er sînen vlîz,
 wan er vil guoter weide pflac.
 50 vür wâr ich iu daz sagen mac,
 er was unmâzen wunneclich.
 swenn er begunde schüten sich,
 sô clanc diu wolle an sîner hût,
 als ob ein zimbel würde lût
 55 und manic süeziu schelle.
 an sînem glanzen velle
 von clârheit lac ein wunder.
 er zierte dâ besunder
 den wert mit sînem glaste.
 60 dem ûz erwelten gaste

wart siner wollen glanzer schin
 ein spiegel in den ougen sin.
 Si was gar lüterbare.
 ob si gewahsen wære
 5 an siner hiute lichtgevar,
 od si mit listen kæme dar,
 entriuwen, des enweiz ich niht.
 Jáson mit siner angesiht
 vil gerne kôs den schœnen wider.
 70 diu wolle, diu von im dá nider 63a
 sô rehte wunneclîche hienc,
 die nam der edele und enpfîenc,
 wan er slouf dar ûz zehant.
 er lie mit willen sin gewant
 75 hin ab der glanzen hiute scheln.
 niht langer dá begunde entweln
 Jáson der ellentriche degen.
 er lie den wider underwegen
 und truoc den schæper dannen.
 80 ze sinen dienstmannen
 und zuo den trûtgesellen sin
 kêrt er in sin schiffeln
 und vuor mit vröuden über sê.
 waz touc hie lange rede mê?
 85 wart ie kein man enphanen wol,
 den man nâch wunsche enphâhen sol,
 sô wizzent, daz man ouch enphle
 den helt sô werdeclichen hie,
 daz nieman ûf der erden
 90 baz kunde enphanen werden
 von rittern und von vrouwen.
 man liez an im beschouwen,
 daz man in willeclîchen sach,
 wan im dá liebes vil geschach
 95 mit rîcher handelunge.
 der hôchgeborne junge
 lobes und êren vil gewan.
 er wart gehandelt als ein man,
 der von dem tôde erstanden ist.
 100 diu wolle diu wart bî der vrist
 ze grôzem wunder an gesehen.
 man hôrte im ganzer wirde jehen

und hôber mannes krefte.
 von siner ritterschefte
 105 von vröuden vil geweinet wart.
 der künic rich von hôber art
 der bôt im êre und alle zuht.
 Mêdêâ diu vil werde frucht
 den helt sô rehte gerne sach,
 110 daz ir sô liebe nie geschach, 63b
 sô daz er wider komen was.
 er wart ir ougen spiegelglas
 und ir herzen wunnespil.
 si hete sin geluoget vil
 115 des tages, wenne er kæme.
 diu schœne und diu genæme
 wart sin als inneclîchen vrô,
 daz si niht kunde wizzen dô,
 wie si gebârte wider in.
 120 ir herze und ir getriuwer sin
 von liebe wâren trunken.
 der tac si muoste dunken
 wol eines ganzen járes lanc,
 wan si Jâsônes minne twanc,
 125 daz si vil kûmeclîche erbeit,
 daz ir diu naht hin zuo geschreit.
 Diu frouwe keiserlich gevar
 vil harte unsanfte dô verbar,
 daz si den helt niht kuste.
 130 von süezer minne luste
 leit ir herze jâmers pîn.
 si rûnte im in daz ôre sin
 verborgenlichen âne braht,
 daz er sich aber hin ze naht,
 135 swenn ez begunde spâten,
 stæl in ir kemenâten
 und an ir arm dá leite sich.
 diz wart der vrouwen minneclîch
 von im geheizen alzehant.
 140 er vröute sich, daz er gemant
 wart der lieben dinge alsô.
 'genâde, frouwe,' sprach er dô,
 'swaz ir went, daz sol geschehen.
 ich hân ze sælden iuch gesehen

145 und ze ganzer wunne mir.
 an iu llt mines herzen gir
 unde al mines heiles wân.
 vil kûme ich hiute erbiten hân,
 daz iuwer minneclicher lîp
 150 mich frôuwen sol, getriuwez wîp,
 nâch kumberlicher arebeit.' 63.
 sus wart ir kôsen hin geleit,
 daz si dâ triben under in.
 diu wîle gienc mit êren hin
 155 dem hôchgelobten gaste.
 er wart geprîset vaste
 durch sîne ritterlichen tât.
 man leite im an rîliche wât
 und zôch im sîn gewâfen abe.
 160 ân aller sorgen ungehabe
 wart er gesetzt in ein bat.
 die werden burger in der stat
 die kâmen z'im besunder
 und sâhen z'eime wunder
 165 die wollen und den ritter an.
 si lobten schæper unde man
 und sprâchen algeliche,
 daz alliu kûnicrîche
 nie gewonnen einen helt
 170 sô kûrlich und als ûz erwolt,
 sô der vil tugentbære
 Jâson benamen wære.
 Waz hülfe, ob ich nû seite vil
 von manger hôher wunne spil,
 175 daz im dâ z'êren wart getân?
 dô man ze bette solde gân,
 dô sleich er zuo der vrouwen sîn.
 er und diu werde kûnigîn
 mit vrôuden al die naht beliben.
 180 die minne si nâch wunsche triben
 und heten manger hande zal.
 si lâgen tougen âne schal
 big ûf gedranc der clâre tac.
 Jâson dô langer niht enlac,
 stont ûf tougenlichen sâ;
 nâch boleip der fürste dâ

vierzehen tage ân underbint.
 des hôchgebornen kûniges kint
 Médéâ diu getriuwe
 185 wart im ân alle riuwe
 zer ê gegeben in der stat, 63d
 wan er genôte ir vater bat
 die vrouwen z'eime wîbe dô.
 der bete wart der kûnic vrô,
 190 wan er in dô gewerte
 mit willen des er gerte.
 Die vrouwe schœne und ûz erkorn
 gap er dem ritter hôchgeborn
 ze wîbe und offenliche z'ê,
 200 diu von im tougenlichen ê
 beslâfen und geminnet was.
 er nam z'ein ander unde las
 sîn ingesinde dô zehant
 und fuorte gegen Kriechenlant
 205 den schæper und die vrouwen sîn.
 daz diu getriuwe kûnigîn
 von ir vater schiet dur in
 und mit im vuor ze lande hin,
 daz was ein ûbel mære,
 210 wan diu vil tugentbære
 wart sît von im verlâgen.
 der helt begunde mâzen
 triuwen sich engegen ir;
 daz wirt iu noch geseit von mir,
 215 ê disiu rede ein ende neme.
 swie sêre unstæte missezeme,
 doch brach er sîne stætekeit.
 sîn tugent nider wart geleit
 an der vil kûniclichen frucht.
 220 er brach an ir lieb unde zuht,
 als ir gehœrent wol her nâch.
 im wart zuo sîme lande gâch,
 dâ streich er hin mit stæter ger,
 wan Hercules sîn mâc und er
 225 wurden in gedenke brâht,
 und wâren ûf den sîn verdâht,
 wie si geræchen beide ir leit
 und die vil hôhen smâheit,

die ze Troye vor der stete
 20 in Lamedon der künic tete,
 als ich dá vorne sagete.
 daz er si dannen jagete, 64a
 daz lac in alleg inne.
 daz im ein grôz unminne
 25 erboten würde von in zwein,
 des wâren si beid über ein
 mit triuwen und mit eiden komen.
 doch wart daz leben ê benomen
 Jâsone, des geloubent mir,
 30 daz er sich nâch siner gir
 gerechen möhte bî den tagen.
 sîn râche diu wart undertragen
 mit eime tôde bitterlich.
 nû merkent, wie daz hûebe sich.
 35 Er was ze Kriechen schiere komen,
 und dô sîn kunft wart dá vernomen,
 dô wart enphangen er sô wol,
 daz man enphâhen niemer sol
 baz dekeinen künic doch.
 40 sîn vater lebte dennoch,
 der Êson was geheizen.
 in sînes landes creizen
 vröute sich vil manic lip;
 alt unde junc, man unde wîp
 45 von siner künfte wâren geil.
 si dûhte ob aller sælde ein heil,
 daz er den schæper ûz erkorn
 und eine frouwen hûchgeborn
 mit sînen kreften hete erstriten.
 50 doch wart er anderswâ geniten,
 daz er erworben hete alsus.
 sîn veter künic Pâleus
 erbunde in dirre wirde.
 daz er nâch siner girde
 55 gelac niht under wegen tût,
 daz was sîn allermeistiu nôt
 an herzen und an sinne.
 er truoc im kranke minne
 und was im âne schult gehaz.
 60 doch hal er tougenlichen daz

und tet niht dem geliche.
 swaz in Jâsones riche 64b
 was ritter unde frouwen,
 die fuoren alle schouwen
 25 den hûhen werden prisant,
 den gefüeret in daz lant
 der helt des mâles hæte.
 pris unde wirde stete
 wart im erboten mit genuht.
 30 er sneit vil hûher éren frucht
 mit lobelichem schalle.
 die linte brâhten alle
 den göten opfer und gebet,
 dar umbe daz erworben het
 35 ir herre ganze wirdikeit.
 dur in was alleg daz gemeit
 daz ie dá vröuden wart gewon,
 wan daz sîn vater Êson
 dekeiner wunne mohte pflegen.
 40 sîn hûchgemüete was gelegen
 in unkrefte manic jâr,
 wan im daz houbet und daz hâr
 von alter wâren grise
 nâch eines mannes wise,
 45 sder lange zît gelebet hât,
 noch dekeiner wunne rât
 ze herzen mac gevazzen.
 daz alter vröuden hazzen
 von natûre gerne wil;
 50 des mohte keiner hande spil
 Êson verdulden bî der zît,
 dô man sich vröute enwiderstrît
 dur sînes Kindes ére.
 diu tempel wurden sêre
 55 mit opfer dá gezieret.
 dá wart gefestivieret
 mit kerzen und mit sange wol.
 dur in wart kurzewille vol
 arm unde rîch gemeine,
 60 wan daz sîn vater eine
 vil kûme leit vrœlich gemach.
 Jâson und als er daz gesach, 64c

daz er sô cranc von alter was
 und er niht vrôuden an sich las
 315 durch die vil hôhen êre sîn,
 dô truoc er drumbe swæren pîn
 und inneclichen smerzen.
 in muote in sînem herzen,
 daz alle Kriechen wâren dô
 320 von sîner sigenûfte vrô,
 und niht sîn vater vrôute sich
 von sîner wirde lobelich
 und durch sîn gelücke hôch.
 von herzen holt er unde zôch
 325 siufzen vil an eime tage.
 nû daz Mêdêâ sîne clage
 erhôrte und in beswæret vant,
 dô sprach diu schœne sâ zehant:
 'Herr unde herzelieber man,
 330 wie stât daz iuwarn êren an,
 daz man iuch trûric vinden sol?
 nû mûgent ir doch iemer wol
 von wâren schulden sîn gemeit,
 sît iuwer hant die werdikeit
 335 aleine hât ervohten,
 die niht erstriten mohten
 mit ir kreften alle man.
 kein ritter nie sô vil gewan
 êren unde wirde als ir.
 340 dâ von sô missevellet mir,
 daz ir an vrôuden sint verzagt.
 ir hânt mîns vater hort bejagt
 und alle sîne rîcheit.
 ich meine daz guldîne cleit,
 345 daz an im der wider truoc,
 daz wære iu nû gemæze gnuoc,
 daz ir niht trûric wærent
 und iuwer clage verbærent,
 diu mir gît jâmer unde nôt.'
 350 Jâson der rede antwûrte bôt
 gezogenlichen unde sprach:
 'frouwe, ich lîde ein ungemach, 64
 daz mich betrûebet sêre.
 mir hânt geboten êre,

355 die mich êren solten hie.
 enphangen wart ein kûnic nie
 rilicher in dem lande sîn.
 sich vrôuwet von der kûnfte m
 arm unde rîch, wîp unde man,
 360 wan daz mîn vater niht enkan
 von mîner schulde werden geil
 daz hât beswæret mich ein teil
 und an mîner vrôude entwegen
 er ist von alter siech gelegen
 365 an hôhem muote manigen tac,
 dar umbe er sich niht vrôuwen
 alsam die jungen alle.
 von mîner wirde schalle
 kan er gewinnen keinen trôst.
 370 sîn durrez alter hât gelôst
 von sîme herzen blüende jugen
 er ist an kreften und an tugen
 verweiset und verarmet.
 dâ von mich diz erbarmet,
 375 daz beide arm unde rîche
 sint vrô durch mich geltche
 und er vil alters eine
 sich frôuwet mîn sô cleine,
 daz er in sorgen wirt gesehen.
 380 möht ez mit fuoge wol gesche
 sô bæte ich gerne, vrouwe mîn
 daz iuwer kunst im wûrde sch
 und iuwer hôhin meisterschaft.
 ir hânt sô tiefer sinne kraft,
 385 daz ir grôz wunder schickent.
 ir flohtent unde strickent
 alle witze in einen knopf.
 ir hânt den zagel und den kop
 der siben liste erkennet.
 390 swaz wîsheit ist genennet,
 des alles kûnnent ir ze vil.
 dâ von ich gerne muoten wil,
 ob ich mit hulden wol getar,
 daz ir iuwer helfe dar
 395 ûf mînen vater kêrent
 und sîne kraft gemêrent

mit listen unde sine tugent.
 ich meine, daz ir mîner jugent
 ein teil beginnent uf in legen
 400 und sines alters uf mich wegen
 geruochent ouch ein cleine.
 möht ich mit im gemeine
 die grôzen swære sîn getragen,
 ich wolte gerne an mînen tagen
 405 ein teil dest alter werden.
 wie kan mir uf der erden
 wird unde lop ze nutze kômen,
 sît mînem vater ist benomen
 fröud unde hôchgemüete.
 410 ist, daz im iuwer güete
 die stiure und die genâde birt,
 daz er von iu gejunget wirt,
 sô wil ich iemer, sælic wîp,
 iuch minnen für mîn selbes lîp.
 415 Mâdêâ diu gedâhte dô
 vil tougen wider sich alsô:
 'wie gar getriuwe dirre man
 dem vater sîn gewesen kan!
 er ðuget an im hôhe tugent,
 420 sît daz er wolte sîner jugent
 ein teil durch in dem alter geben.
 ich hân verworht êr unde leben
 an mînem vater leider,
 sît ich des widers cleider
 425 enpfloehet sînem lande hân.
 ez ist vil sêre missotân,
 daz ich in êren hân verhert
 und sînen wunneclichen wert
 des goldes hân enterbet.
 430 dur einen man verderbet
 hân ich an lobe mîn sippebluot.
 der sînem künne gerne tuot 65b
 daz aller beste, daz er kan,
 er ist ein gar getriuwer man
 435 und ich ein triuwelôsez wîp.
 sît er nû sines vater lîp
 wil êren hie spât unde vruo,
 sô sol ich helfen im dar zuo

mit kreften und mit sinne.
 440 sus wart diu küniginne
 verholne des ze râte,
 daz si dem künige drâte
 sîn alter wolte bûezen.
 mit senften und mit sûezen
 445 Worten sprach si dâ zehant:
 'herr unde friunt, ich hân erkant,
 daz ir triuwen kûnnen pflegen;
 dâ von sol iu mîn helfe wegen
 und mîn vil hôhiu meisterschaft.
 450 sît iuwer vater sîne kraft
 von dem alter hât verlorn,
 sô wirt er von mir widerborn
 an kreften und an jugende.
 wol unde lange mugende
 455 machet in mîn starker list.
 swaz durre an sînem herzen ist,
 daz wirt von mir hie grüene.
 getriuwer degen küene,
 dâ von sô lâzent iuwer leit!
 460 ich tuon in vrcelich und gemeit,
 als er vor drîzic jâren was.
 durchlihtic sam ein saver glas
 wirt noch sîn wille trûebe.
 swenn ich mîn zouber gûebe
 465 und mîner arzenie dinc,
 sô wirt ein vrecher jungelinc
 vil schiere ûz im gemachet
 und daz doch niht geswachet
 wirt an kreften iuwer tugent.
 470 ob ich iu minnert iuwer jugent,
 dur daz ich merte sine kraft,
 wer solte mir der meisterschaft
 und der künste wizzen danc? 65c
 ouch wirde ich selbe an lîbe cranc
 475 und an vröuden gar dâ mite,
 swenn iuwer jugent an ir site
 von mîner schulde würde schwach.
 ich wil ân iuwer ungemach
 ervrischen alliu sîniu lider.
 480 der jâre kan ich im niht wider-

gegeben mit der künste mîn,
 ich lère in wol gerüeric stn
 und erniuwe in als ein gras,
 daz den winter durre was
 485 und ze sumer an sich leit
 ein gelpfez und ein grüenez cleit.
 Jâson der wart der rede vrô.
 Mêdêâ diu sprach aber dô:
 'lânt hie niht langer mich entweln!
 490 ûz allen wûrzen muoz ich weln
 vil manic krût, des ich bedarf.
 hie mite si dô von ir warf
 ir liechten cleider küniclich
 und zierte mit der wæte sich,
 495 der si bedorftê ûf eine vart.
 und dô der tac zerstœret wart
 von der vinsternisse grôz
 und diu naht her zuo geflôz,
 dô kêrte sunder melde
 500 diu vrouwe hin ze velde
 vûr die wunneclichen stat.
 nieman gienc mit ir noch entrat
 ûf den anger lichtgevar
 und was ez doch sô spâte gar,
 505 daz alliu créatiure
 gebiure und ungebiure
 an ir gemach sleich unde zôch.
 ûf erden noch in lûften hôch
 kein lebende sache ruorte sich
 510 und schein der mâne wunneclich
 dur die wolken alsô clâr,
 daz man gereite und offenbâr
 kôs einen pfenninc wol dâ bt.
 diu vrouwe missewende vrf 65a
 515 begunde sich dâ weiden,
 hin z'einer wegeseiden
 gienc si für ein wildez holz.
 dâ treip diu küniginne stolz
 ir künste lâchenle.
 520 si wolte zouberte
 dâ briuwen unde stiften.
 von swarzer buoche schriften

begunde si dâ kôsen.
 si kunde ir aller glôsen
 525 ergründen und ir volleist;
 des wart vil manic wilder geist
 von ir gemüniget und gemant.
 ein götîn Eckaten genant,
 diu mit ir meisterscheffe pflac
 530 der zouberte manigen tac,
 seht, die beswuor si tiure,
 daz si geruochte ir stiure
 und ir genâde ir senden,
 alsô daz si vollenden
 535 möhte ir willen ûf ein ort.
 si sprach sô vrevelichiu wort
 von zouberlichen sachen,
 daz der walt erkrachen
 begunde von ir sprûchen
 540 und sich ze wîten brûchen
 vil herter vlinse dô zercloup.
 dâ fuor des mâles unde stoup
 vil manic snelliu windes brât.
 loup unde bluot, gras unde krût
 545 ir stengel dâ begunden wegen.
 sich muoste manic tolde regen,
 dô si lac an ir gebete,
 daz si gesprochen dicke hete
 mit vlîzeclicher andâht;
 550 von ir wart z'einem ende brâht,
 swes man ze lâchenle darf.
 vigûren si dâ vil entwarf
 in fremder forme bilde:
 si mâlte ûf dem gevilde
 555 vil wunneclicher buochstaben, 66a
 die si ze helfe solte haben.
 Nû si des alles vil getreip
 und ir karactêres geschreip *Zang 12,*
 mit der hende in einen sant,
 560 dô wart ez tunkel sâ zehant
 und kam ein hagel und ein regen.
 und dô diz allez was gelegen,
 dô schein der mâne licht als ê.
 noch wart kein vinsternisse mê

585 von ir zouber dá bekant.
 ein wagen der wart ir gesant,
 den vier snelle tracken zugen,
 die vor im úz dem laste flugen,
 und in bráhten úf dag velt.
 590 von siden was ein rích gezelt
 dar úf gesetzt vaste,
 daz bôt mit sinem glaste
 der küniginne liechten schín.
 úf den wagen und dar in
 595 gie si dá balde sitzen
 und schuof mit hóhen wízen,
 daz sich die tracken ruorten
 und si von dannen fuorten
 über vels und über tal.
 600 die wíten welte über al
 úf dem wagene si durchfuor,
 wan si die göte alsó beswuor,
 daz si vollanten ir gebot
 und ir des hulpen áne spot,
 605 daz si tet wunderlíchiu werc.
 si vuor úf manigen hóhen berc
 und wonte an wüesten velden.
 zuo wilden ceden welden
 sich diu küniginne huop,
 610 dá si diu criuter inne gruop,
 der si bedorfte bî der vrist.
 si lérte ir arzenle list,
 daz si die besten wúrze traf,
 der bluomen und der edel saf
 615 rílichen kunden arten.
 si kam ouch in den garten, 66b
 dá balsem inne blüejet,
 und wart dar úf gemüejot,
 daz si gewan der bluomen sín.
 620 diu junge wise künigin
 truoc z'ein ander unde las,
 swaz ir des máles nütze was,
 und ílte wider heim ze hant.
 Thessaliá, daz wilde lant,
 625 dá vil der hóhen berge stát,
 daz bôt ir helferíchen rát

mit reinen guoten wúrzen.
 ich wil die rede kúrzen:
 dô si ze Kriechen wider kam
 610 und allez dag mit ir genam,
 daz si bedürfen solte,
 die tracken si dô wolte
 niht lázen fürbaz in ir pflege.
 si lie si von der stráze wege
 615 vil balde snurren unde bisen:
 in was ir altez vel entrisen
 von der guoten wúrzen tugent.
 ein ander hát von niuwer jugent
 was in gewahsen úf der vart.
 620 daz schuof mit síner reiner art
 der edele und der guote smac,
 der an dem edelen krúte lac.
 Diu frouwe stolz von wíser art
 úf dirre kumberlíchen vart
 625 hete unmuoze vil gepflegen.
 si was beliben underwegen
 vierzehen tage, als ich ez las.
 und dô diu küniginne was
 gestrichen heim ze lande wider,
 630 dô lie sich diu getriuwe nider
 für die stat úf einen plán,
 durch daz die wúrzen möhten hán
 luft unde vrische winde.
 án allez ingesinde
 635 beleip diu guote aleine.
 die vremen wúrzen reine
 diu schœne súbert und erlas; 66c
 swaz unnütze drunder was,
 beide an bletern und an vassen,
 640 daz warf si fürder zuo dem wasen
 und hete drúf kein ahte.
 si tempert unde mahte
 daz krút mit wíser andáht.
 ir wart her úz der veste bráht
 645 ein niuwer haven érin.
 dá leite si diu kriuter in
 und mahte ein fur, waz sol des mé?
 ein holz, geheigen aloé,

was dá vil schiere enbrunnen;
 650 daz hete si gewonnen
 uf der vart des máles ouch.
 ez gap vil úz erwelten rouch
 und was ir nütze bî der stunt.
 dô daz holz was angezunt
 655 und enbrennet uf dem plân,
 dô wart der haven zuo getân
 von der küniginne wîs.
 ein wazzer vor dem paradîs
 teilet in vier ende sich
 660 an síme ursprunge liuterlich,
 daz kam ir ouch ze heile.
 von ieglichem teile
 ein wénic hete si genomen.
 ez was mit ir ze lande komen
 665 in vazzen licht von golde rôt;
 mit disem wazzer si dô sôt
 diu guoten kriuter âne smalz.
 der balsem edel wart ir salz,
 den warf si drûf mit willen dá.
 670 von ir gewonnen was ein krâ,
 diu wol hundertjæric schein;
 der schedel und des kopfes bein
 wart zerklecket als ein ei.
 si brach den gebel ir enzwei,
 675 der alt was unde virne
 und nam her úz daz hirne,
 daz mit ir blanken hende trût
 wart dá gemischt in daz krût. 66a
 Ouch hetes' einen slangen
 680 begriffen und gevangen
 mit ir låge stricke,
 der was vil harte dicke
 gejunget und gemûzet.
 erværet und erlûzet
 685 wart er von ir hiute snel;
 dá von im sîn altez vel
 gewarf der übel serpent,
 und er sich durch ein loch gewant,
 durch daz er abe zôch den balc.
 690 der grimme tugende blôze schalc

was ir under hende komen:
 sîn herze wart von ir genomen
 in daz crût rein unde starc.
 si warf ez drunder unde barc
 695 ein ander arzenie drîn.
 diu wol gelérte künigin
 schoup in diu kriuter úz erkorn
 ouch eines alten hirzes horn,
 der in der brunst erslagen was.
 700 nû si z' ein ander diz gelas
 und in ir haven ez getete,
 dô wart gesprochen an der stete
 von ir starker worte vil,
 der ich iu sagen niht enwil,
 705 wan ich ir aller niht enweiz.
 si tet dem haven alsô heiz,
 daz er vil krefteliche wiel.
 swaz tropfen úz dem walle viel,
 dá wurden kriuter úz iesâ.
 710 vil lange was gelegen dá
 eins durren öleboumes rîs,
 mit dem diu küniginne wîs
 dá ruorte ir arzenie,
 und dô diu wandels vrîe
 715 den ast her úz dem havene tete,
 dô wart er an der selben stete
 sô grüene von dem saffe guot,
 daz an im wuohs loup unde bluot
 und daz diu beide in ganzer kraft 67a
 720 uf ime dá schuzzen samenthaft.
 Der flecke, dá der haven sôt,
 der wart betwungen des mit nôt,
 daz er in vrischiu cleider slouf.
 der schûm, der ab den wûrzen trouf,
 725 der schuof, daz er zehant gebar
 krût unde bluomen liehtgevar
 und er sich muoste erniuwen.
 dis arzenie briuwen
 Médéâ sus begunde.
 730 wan si mé liste kunde,
 denn alliu wîp besunder.
 nû si diz fremde wunder

getempert uf ein ende
 und ez mit blanker hende
 735 ze rehte vollebrâhte,
 dô hiez diu wol bedâhte
 bringen ir den künic dar,
 der von alter was gevar,
 alsam ein grisiu tûbe grâ.
 740 vür si wart er gesetzt dá
 sanft uf ein bette linde.
 si treip daz ingesinde
 von ir allez in die stat.
 dem künige siech an kreften mat
 745 bar si dá blüender tugende hort.
 si rûnte im einer slahte wort
 dar in sîn ôren beide,
 dá von er zuo der heide
 viel in marmels und entslief.
 750 gemachet wart ein gruobe tief
 von der frouwen in den hert,
 dar über wart der künic wert
 von ir geneiget und geleit.
 ein mezzer, daz vil sêre sneit,
 755 gesetzt wart an sînen kragen
 und im gestochen und geslagen
 durch ein âder an der keln.
 alsus begunde si versteln
 im eine wunden, als ich las.
 760 swaz in im altes bluotes was, 67b
 daz lie si von im triefen
 und sigen in die tiefen
 gruoben, diu dá was gegraben,
 alsô daz er den geist behaben
 765 doch mohte in sînem herzen.
 er leit den grimmen smerzen,
 daz er sîn nihtes niht enpfant,
 wan er entslâfen was zehant
 von ir Worten alsô gar,
 770 daz er des stiches niht gewar
 an fleische noch an beine wart.
 er lac von zouberlicher art
 noch stiller denne ein quâder. 153^v
 nû sîner kelen âder

775 entrennet wart und offen
 und ûz im was getroffen
 daz alte bluote ganz unde gar, *var. gar w
rot. 1, 4*
 dô nam diu küniginne dar
 den haven bî den stunden
 780 und gôz im in die wunden
 der tiuren arzenie saf.
 und dô diu salbe in êrst getraf
 und im diu lider sîn durchgienc,
 dô nam der künic und enpfenc
 785 dar in sîn herze blüende jugent.
 er was an kreften und an tugent,
 als er vor drîzic jâren was.
 geheilet wart er und genas
 von aller sîner swære dá.
 790 sîn hâr, alsam ein tûbe grâ,
 daz wart im sam ein sîde gel
 und wart sîn runzelehtez vel
 gestreckt unde schône glat.
 sîn munt alsam ein rôsenblat
 795 begunde blüejen unde roten.
 im wart diu snellekeit geboten,
 daz er spranc rehte alsam ein hirz.
 daz schuof der arzenie wirz
 und daz edele tiure salp,
 800 daz in durchgienc in allenthalp.
 Nû daz der künic Êson 67c
 ûz sînem alter und dá von
 geslouf mit arzenie,
 dô gienc der wandels frîe
 805 mit fröuden in die stat hin wider.
 im wâren alliu sîniu lider
 gar lîhte worden unde vrisch.
 er wart gesunt reht als ein visch,
 der vert in einem wâge.
 810 sîn sun und sîne mâge
 die wurden herzeclichen vrò,
 wan er gienc aleine dô,
 der é von knechten wart getragen.
 er was gereinet und getwagen
 815 von allem itewîze.
 mit hôher künste flîze

tet man sin trüren under.
 diz wunderliche wunder
 schal über allez Kriechen.
 820 daz von dem alten siechen
 wart ein gesunder jungelinc,
 daz dūhte ein alsó wildez dinc,
 daz beide arm unde rīche
 dar kâmen algelīche
 825 und diz unbilde sâhen.
 si sprâchen unde jāhen,
 ez wūrde nie gehœret é
 noch geschæhe ouch niemer mé
 kein fremder âventiure.
 830 Médéâ diu gehiure
 kam ze ganzer werdikeit.
 ûf si wart hôhez lop geleit
 und durchliuhtlicher prīs.
 sich huop dá vrōude in manic wīs
 835 dur daz wunder zwivalt,
 daz Êson der künic alt
 alsus gejunget hete sich
 und daz der schæper wunneclīch
 von Jâsōne wart bejaget.
 840 in hôhem muote was betaget
 liut unde lant gemeine. 67d
 daz opfer was niht cleine,
 daz den göten wart gegeben.
 man treip dá wunneclīchez leben
 845 und frōude manger hande
 ze Kriechen in dem lande.
 Diz wunder daz endunke iuch niht
 ein gar unmügelich geschīht,
 wan ez möhte wol geschehen.
 850 man hât der wūrzen vil gesehen,
 die tugent heten unde maht.
 man vindet kriuter maniger slaht,
 dá man unbilde briuwet mite.
 ir eteslichez hât den site
 855 und ist an kreften alsó rīch,
 daz von im ein tōtiu līch
 erquicket möhte werden.
 kein dinc hât ûf der erden

an kreften alsó rīchen hort,
 860 sô steine, kriuter unde wort.
 der drier tugent meisterschaft
 hât als endelōse kraft,
 daz man niht mac durgründen
 mit herzen und mit mūnden,
 865 waz von in wonders mac geschehen.
 dar umbe darf nieman des jehen,
 diz mære daz ensi niht wâr,
 daz diu küniginne clâr
 von altem ungeverte
 870 ir swæher sus generte.
 si mohte in machen wol gesunt,
 sīt daz si gar biz ûf den grunt
 was aller kunst ein meisterīn.
 waz krûtes edel mohte sīn,
 875 daz was ir ougen wol erkant.
 si wart in allem Kriechenlant
 geprīset dur ir wīsheit.
 man bôt ir ganzer werdekeit
 und érte si gar schōne.
 880 si wonte bī Jâsōne
 mit ganzer stæte ân underbint, 68a
 biz si gewan von im zwei kint
 und man diu werdeclīche erzōch.
 den grâven und den fürsten hôch
 885 was Médéâ willekomen.
 nū hete si daz wol vernomen
 und was ir dicke vor geseit,
 wie Péleus der künic noit
 Jâsōnen sīnes bruoeder barn
 890 und er in hiez dar umbe varn
 nâch der wollen in den wert,
 daz im der grimme tōt beschert
 wūrd alzehant dar inne.
 und dô diu küniginne
 895 an Péleô den mein vernam,
 dô wart diu schōne im alsó gram,
 daz si gedâhte sâ zehant,
 si wolte kēren in sīn lant
 und an im rechen die geschīht.
 900 ouch beite si dá langer niht:

si vuor dar in sîn rîche.
 des vrönte sich gelîche
 sîn werdiu massente und er,
 wan si mit wunneclîcher ger
 905 sâhen daz erwelte wîp,
 dur daz wunder, daz ir lîp
 het in ir zît begangen.
 si wart vil schône enphangen
 von Péleô dem wîsen,
 910 der ouch begunde grîsen
 und alten harte sêre.
 er bôt ir zuht und êre
 durch die lobelîchen tugent,
 daz sîn bruoder was mit jugent
 915 von ir sô wol geblüemet.
 si wart dâ vil gerüemet
 von im, des solt ir sîn gewis.
 sîn vrouwe, mîn vrô Tétis,
 was niht dâ heime bî den tagen.
 920 zwô tohter hete si getragen,
 die stolze megde wâren. 68b
 si kunden wol gebâren
 gûetlîche dur die kûnigîn.
 si liezen an in werden schîn,
 925 daz si von ir kûnfte dô
 von herzen beide wâren vrô.
 Médêâ was in beiden trût.
 ouch seite si daz überlût
 dur eine grôze kûndekeit,
 930 Jâson der tet ir manic leit
 und bræche an ir sîn êre gar:
 dâ von si wære komen dar
 und wolte dâ belîben,
 big er von ir vertrîben
 935 begunde vîentlichen haz.
 nû si geseite in allen daz,
 dô wurden si der rede geil.
 si dûhte ein wunneclîchez heil,
 daz si geruochte dâ bestân.
 940 des kûniges tohter wol gotân
 die bâten si dô tiure,
 daz ir genâden stiure

und ir vil starke wîsheit
 wûrd ûf ir vater dâ geleit,
 945 der von alter wære grîs.
 si sprâchen: 'kûniginne wîs
 und ûz erweltiu vrouwe guot,
 sît iuwer sinnerîcher muot
 ob allen wîzen schône vert
 950 und unser veter ist genert
 durch iuwer lobelîche kunst,
 sô kérent an uns iuvern gunst
 und iuwer liste manicvalt
 alsô, daz unser vater alt
 955 werd ouch von iu gejunget hie.
 gedenkent, daz kein vrouwe nie
 wart an wîzen iu gelîch.
 sît iuwer helfe kûnsterîch
 Jâsône gap des widers cleit
 960 und im ûz alter siecheit
 sînen vater hât erlôst, 68c
 sô tuont uns helferîchen trôst,
 daz unser vater ouch genese
 und er ein wénic junger wese
 965 an herzen und an krefte.
 lânt uns der meisterscheste
 geniezen und der wîsheit,
 der wunder ist an iuch geleit
 und gebent im ouch hôhen muot.
 970 wir beide leben unde guot
 wellen iemer durch iuch zern,
 ist, daz ir in geruochent nern.'
 Médêâ wart der hete vrô,
 wan si gedâhte, daz si dô
 975 gerechen möhte deste baz
 an Péleô, daz er gehaz
 ir friunde was ân alle schult.
 gelouben ir der mære sult,
 daz ir Jâsônes minne
 980 ze herzen und ze sinne
 lac mit ganzer stætekeit,
 dâ von diu kûniginne leit
 durch dise untriuwe grôzen pîu,
 daz Péleus, der veter sîn,

es truoc wider in valsch unde mein.
 'ir frouwen,' sprach si zuo den zwein,
 'mich dunket harte mûglich,
 daz iuwer vater wider mich
 genieze sîner tugende hôch,
 500 sît ich dâ her durch triuwe vlôch
 und er mich hie behalten wil.
 kûnd ich denn arzene vil,
 diu solte im werden unverseit.
 mîn kunst diu wirt an in geleit
 505 und alle mîne liste,
 dar daz ich hie gevrîste
 vor unkrefte sîniu lider.
 nû dar! gewinnet einen wider,
 der niht mê vor alter mûge
 11000 und alsô rehte wênic tûge,
 daz er vil nâch verdorben st:
 dâ wil ich iu bewæren bî, 68a
 daz ich den kûnic wol gener,
 sô daz ich im daz alter wer
 5 und ich mac wol gehelfen im.
 sîne unmaht ich im benim
 unde erniuwe im sîne kraft.'
 der rede wurden frôudenhaft
 die megde wol versunnen.
 10 si giengen und gewunnen
 schier einen wider ungestalt,
 der was unmæzeclichen alt
 und hete sîne kraft verlorn.
 an im was anders niht wan horn
 15 unde ein hût zæh als ein wide.
 man hete im alle sîne lide
 und sîniu rippe wol gezelt.
 er was von jâren sô verquelt,
 daz im der lîp was ungesund.
 20 er gienc dâ schebic als ein hunt
 bî dem vihe ûf einer wisen.
 im was diu wolle sîn entrisen
 und daz vleisch engangen.
 er wart von in gevangen
 25 und für die kûniginne brâht,
 dâ von wart si dar zuo verdâht,

daz er von ir gejunget wart.
 gefüeret mit ir ûf die vart
 diu wise ir haven hæte,
 30 dar inne daz geræte
 der guoten arzene was,
 dâ mite ir swæher ê genas.
 Nû daz vûr si der wider kam,
 den haven si dâ schiere nam
 35 und truoc in z'einer heizen gluot.
 die salben edel unde guot
 lie si zergên dar inne.
 diu wise kûniginne
 gôz ir ûf daz schâf ein teil,
 40 dâ von wart froelich unde geil
 der wider sâ ze stunde,
 wan er zehant begunde
 sîn alten hût verréren; 69a
 ouch hôrte man in bléren
 45 alsam ein jungez lembelîn.
 sîn vel und daz gemüete sîn
 erfrîschet wurden beide.
 sîn wolle diu wart reide,
 als ob si wære alrêrst geborn.
 50 dar zuo begunde ein niuwez horn
 dô wahren und enspringen.
 er wart an allen dîngen
 erjunget und ergeilet.
 sîn alter was geheilet
 55 durch niuwer arzene ursprînc,
 daz dûhte ein wunderlichez dînc
 die megde wol bescheiden.
 'seht,' sprach dô zuo in beiden
 diu kûniginne wol getân,
 60 'als ich diz schâf erniuwet hân,
 alsô bî namen und alsus
 wirt iuwer vater Pêleus
 an sîner kraft gejunget.
 daz alter, daz in tunget,
 65 daz wirfe ich hie mit kûnste ni
 und gihe im sîne jugent wider.'
 Der rede wâren si gemeit,
 wan si vûr eine wârheit

dô wizzen beide wolten,
 70 daz si beschouwen solten
 ir vater junc unde vrô.
 Médéâ din sprach aber dô:
 'welt ir, daz ich in vrie
 mit mîner arzenie
 75 von allen sorgen manger slaht,
 sô kérent über in zenaht,
 swenn er an sînem bette lige
 und sô der slâf an im gesige,
 sô stechent in ze tôde gar.
 80 sîn altez bluot siechlich gevar
 lânt ûz im alleg vliezen,
 dar nâch beginne ich giezen
 mîn salp in sîne wunden,
 sô wirt er an den stunden 69b
 85 schön unde balde lebende wider,
 wan sô diu salbe sîniu lider
 mit ir kraft gefuhtet,
 sô wirt sîn herze erliuchtet
 mit frischer und mit niuwer tugent
 90 recht als er was in hlüender jugent.
 sus geilet er sich danne,
 ûz einem alten manne
 mûzet er sich z'einem knaben,
 des sult ir keinen zwîvel haben.'
 95 Diz wart getân und diz geschach.
 swaz in Médéâ vor sprach,
 daz tâten si dâ beide.
 si wâren junge meide
 und einvaltige frouwen.
 100 des wart von in verhouwen
 ir vater an dem bette sîn.
 dô der tac lie sînen schîn
 und er sich dô geleite,
 dô slichen si gereite
 105 mit zwein swerten über in.
 si lêrte daz ir tumber sîn
 und der küniginne list,
 daz si diu swert dô bî der vrist
 durch in stâchen alzehant,
 110 und dô der künic des enpfant,

daz man in wundet unde stach,
 dô rief er jâmerlichen: 'ach,
 wag went ir wunders ane gân?
 vil werden tohter mîn, lânt stân!
 115 sint ir unsinnic oder wie?
 went ir sus mich ermürden hie
 und réren iuwer sippebluot?'
 'nein, vater, wir tuon des dur guot,'
 sprâchen si dâ wider in,
 120 'geloubent, daz sich iuwer sîn
 und iuwer lîp erjungen muoz.
 iu sol des alters werden buoz
 an herzen und an krefte.
 von dirre meisterscheffe
 125 wirt iuwer muot vrisch unde vrô.' 69c
 'owé mir,' sprach er aber dô,
 'sol dig ein arzenie wesen,
 sô bin ich iemer ungenesen,
 wan mir enwart noch nie sô wé.'
 130 nâch disem worte er dô niht mé
 gesprechen mohte noch gesagen.
 ze tôde erstochen und erslagen
 wart er von ir henden.
 alsus begunde er enden
 135 und lac dâ jâmerlichen tót,
 als ez Médéâ dô gebôt.
 Wag tet si dô diu künigîn?
 die wile, daz si solte sîn
 mit arzenie unmüezic gar,
 140 dô hiez diu frouwe komen dar
 die wilden tracken und den wagen,
 der si gefüeret und getragen
 het in daz künicliche lant.
 dar ûf begunde si zehant
 145 heimlichen sitzen unde schiet
 sô stille von der hovediet,
 daz nieman ir wart innen.
 si kêrte mit unmînnen
 swar si dô kéren solte.
 150 dô man des wânen wolte,
 daz si diu guoten kriuter süte,
 dâ mite si dem künige bûte

maht unde kurzewile,
 dô was si manic mîle
 153 gestrichen und geriuschet.
 sus hete si getiuschet
 mit dem künige Péleô,
 daz er verlôr sîn leben dô
 und er des tôdes wart gewis.
 160 nû daz sîn wîp vrô Thêtis
 dâ wider heim ze hûse kam
 und si des küniges tôt vernam,
 dô wart ir trûren bitterlich,
 wan si nâch im gehapte sich
 165 erhermeclichen als ein wîp,
 diu durch ir tôten mannes lîp
 von schulden weinet unde sent. 69a
 ouch wurden jâmers dô gewent
 ir lieben tohter beide.
 170 die hût von herzeleide
 si zarten von ir bilde clâr
 und rouften ûz ir gelwez hâr.
 Sus hôrte man den künig klagen
 und was sîn rîche bî den tagen
 175 niht erbelôs beliben doch,
 wan ez lebte dannoch
 sîn vrecher sun Achilles.
 geloubent endelîche des,
 er wonte bî Schîrône,
 180 der in dô lêrte schône
 und frumeclichen werben.
 umb sînes vater sterben
 was im noch harte cleine kunt.
 nû daz Mêdêâ bî der stunt
 185 im hete alsus den lîp benomen,
 dennoch enwolte si niht komen
 zuo Jâsône wider hein.
 diu schœne diu kam über ein
 und wart ze râte des zehant,
 190 daz si wolte fremdiu lant
 beschouwen und der stete vil,
 dâ man si lêrte zouberspîl
 dâ vor in blüender kintheit.
 si fuor des mâles unde reit

195 durch kurzewile in manic stift,
 dâ man ir edel hantgift
 gap unde rîchen prîsant.
 dar under wart Jâson gepfant
 an triuwen und an éren.
 200 dô si niht widerkêren
 wolt in vil kurzen stunden,
 dô wart sîn muot gebunden
 mit niuwer liebe minne,
 wan er dô sîne sinne
 205 leit ûf ein ander wîp zehant.
 Grêûsâ sô was si genant
 und lûhte schône und ûz erkorn. 70a
 von Thébân was si geborn
 und hete mit ir friuntschaft
 210 Jâsônes herze alsô behaft,
 daz er dur si wart triuwelôs
 und er sîn êlich wîp verkôs.
 Er hete gar vergezzen,
 daz er von ir gesezzen
 215 was in wirde manievalt
 und daz er wart von ir gewalt
 an der wollen sigehaft.
 daz von ir hôhen meisterschaft
 sîn vater was in jugent brâht,
 220 des wart vil kleine dô gedâht
 von sînem valschen muote.
 im was von ir ze guote
 geschehen maniger hande dinc:
 daz übersach der jungelinc
 225 und der ungetriuwe man,
 dâ von er schaden vil gewan
 und in kumber wart geleit.
 daz schuof der minne unstætekeit,
 die gnuoge wenken lêret
 230 und si dar under kêret
 in endelösen smerzen.
 si wirt vil manigem herzen
 ein valscher leitesterne.
 minn ist sô niuwegerne,
 235 daz ir vertâner vûrwiz
 durch ganze liebe manigen sliz

kan zerren unde brechen.
 si solte niht versprechen
 daz virne dur daz niuwe.
 240 wan er mit leides riuwe
 sîn liep vil ofte mischet,
 der alte minne ervrischet
 und si durch sîne unstetikeit
 an guoten friunden nider leit.
 245 Swem alte liebe wonet bi,
 daz der belibe der niuwen frî,
 daz wære ein wunneclichez dinc.
 swâ man den êrsten ursprinc 70b
 verwehset an der minne
 250 mit niuwes herzen sinne,
 dâ wirt daz ende dicke sûr.
 ez wart nie bezger nâchgebûr,
 denn ein bewærtiu friuntschaft.
 sô niuwez trût an sîner kraft
 255 erblîchet als ein bluome glanz,
 sô mac ein altiu liebe ganz
 belîben an ir glaste.
 swer an der minne vaste
 kan wenken unde strûchen,
 260 der wil ze jungest brûchen
 vil swachen solt ze lône.
 diz wart ouch an Jâsône
 bewæret und erzeiget:
 sîn leben wart geveiget
 265 mit einem ende freissam.
 wan dô Mèdêâ daz vernam,
 daz er triuw unde stæte
 an ir gebrochen hæte,
 dô sprach daz wunnecliche wîp:
 270 'nû sol ouch niemer wîbes lîp
 getriuwen keinem manne mê,
 sît Jâson wider mich sîn ê
 gevêlschet hât sô sêre.
 er hât an mir sîn êre
 275 gebrochen und entstricket,
 des wirt von mir geschicket,
 daz sîn âmte sâ zehant
 enphâbet mînen prîsant,

wan ich mîn cleinœte ir gibe.
 280 weizgot, ich næje ir unde wibe
 ein kleit mit mîner hende,
 dâ von si beide ein ende
 enphâhent und gewinnet
 und einen tôt beginnent,
 285 der bitter ist und angestlich.
 sît Jâson hât verkepset mich
 und ich nie stæte an im gebrach,
 sô wirt an im sîn triuwe schwach
 gerochen unde sol ich leben. 70c
 290 alsus begunde si dâ weben
 mit ir henden ein gewant,
 daz nie sô rîchez wart bekant
 von golde und ouch von gimmen.
 iedoch wart ez mit grimmen
 295 sachen underspicket.
 ein gift wart drîn verstricket
 mit zouber und mit listen,
 vor der nieman gefristen
 mohte sînen lebetagen.
 300 wan swer daz cleit begunde tragen,
 der wart ze pulver alzehant
 vil gar versmelzet und verbrant.
 Diz cleit vil wunneclich gevar
 daz sante si Jâsône dar
 305 und sîner friundinne.
 ze krâme und z'einer minne
 solt ez sîn âmte hân.
 ez wart engegen Thêbân
 gefüeret ûf ir schaden dâ,
 310 wan dô diu frouwe Grêûsâ
 daz rîlich und daz schœne cleit
 het an ir blanken hût geleit
 als ein unbetrehtic wîp,
 dô muoste ir wunneclicher lîp
 315 vil schadehaft gesitzen.
 wan dô diu gift erhitzen
 der minneclichen briute
 begunde an wîzer hiute,
 dô wart daz cleit enzündet.
 320 ez was vil gar durchgründet

mit eiterbæren dingen.
 dâ von die flammen dringen
 begunden ûz im alzehant.
 ez wart sô tobeliche enbrant,
 325 daz man daz wunder nie gesach.
 sîn wildez fiur sluoc in daz dach
 und allenthalben in daz hûs.
 dâ wart von hitze jâmers grûs
 und ein sô rehte michel rôst,
 330 daz für daz fiur dekeinen trôst 70a
 daz minnecliche wîp gewan.
 ir lîp ze pulver dâ verbran
 und nam ein ende schiere.
 ouch wart Jâson der ziere
 335 verbrennet in dem fiure.
 mit bitterlicher siure
 wart sîner sûezekeite leben
 dem tôde bî der zît gegeben.
 Sus nam ein ende bitter
 340 Jâson der werde ritter,
 der keinen wandel nie begie,
 wan disen einen, daz ef die
 verkôs durch sîne unstæte,
 diu gar mit triuwen hæte
 345 geminnet und gemeinet in.
 daz er sô jâmerlichen hin
 gezücket von dem tôde wart,
 daz clag ich durch die reinen art,
 der an im lac sô rehte vil.
 350 von schulden muoz ich unde wil
 hie lân belîben under wegen,
 wie der vil hôchgeborne degen
 beweinet würde bî der zît.
 und war Médêâ kæme sît,
 355 daz wirt ouch von mir hie verswigen.
 des heldes clage lâz ich ligen,
 die man dur in des mâles truoc;
 wan ich hân anders wol sô gnuoc
 ze künden und ze sagene,
 360 daz mir niht touc ze clagene
 Jâsones grimmeclicher tôt.
 ich hân mit rede grôze nôt

mir selber ûz gesundert,
 ob mîn noch wæren hundert,
 365 wir hæten kumhers gnuoc dâ mite,
 daz wir nâch lobelichem site
 diz werc zeim ende bræhten
 und ez sô wol bedæhten,
 daz prîs und ére læge dran.
 370 swie cleine ich aber guotes kan
 geschicken alters eine,
 doch ist mîn wille reine
 und mîn gemüete veste 71a
 dar ûf, daz ich daz beste
 375 mit allen dingen hie getuo.
 vil gerne vlîze ich mich dar zuo,
 daz ich var ûf gelimpfes spor.
 daz mære, daz ich liez hie vor,
 daz wil ich aber grîfen an,
 380 wie Jâson der küene man
 und Hercules gehiezen,
 daz si des niht enliezen
 ungerochen under in,
 daz si von Troye wurden hin
 385 getriben, als ir hânt vernomen.
 si wâren über ein des komen
 mit triuwen und mit ræten,
 daz si noch widertæten
 die smâheit, die vor sîner stete
 390 in Lâmedon der kûnic tete.
 Nû was Jâson gelegen tôt,
 dâ von liez er sîn leit dur nôt
 gar ungerochen dô bestân.
 dar umbe wolte doch niht lân
 395 sîn friunt, der biderbe Ercules.
 er wart vil inneclichen des
 ermant, daz im geschehen was.
 ze herzen slôz er unde las
 daz laster und daz ungemach,
 400 daz von Troiæren im geschach,
 und wart dar ûf gedenkende,
 daz er si würde krenkende
 an éren und an guote.
 im wart des wol ze muote,

405 daz er sîn ritterlichez leben
 dem tôde wolte hân gegeben,
 è daz diu selbe swære
 gerochen niht enwære
 von sîner ellentrîcher hant.
 410 er fuor in aller Kriechen lant
 ze mâgen und ze kunden
 und clagte in bî den stunden
 die schemelichen smâheit, 71b
 die sîn lîp vor Troye leit,
 415 dô man in dannen jagte.
 nû daz er in geclagte,
 swaz in geschach dâ vor der stat,
 dô mant er si des unde hat
 vil sêre und ouch vil tiure,
 420 daz im ir aller stiure
 und ir helfe wûrde schîn
 alsô, daz er die swære sîn
 mit hôhen creften widertribe,
 daz ungerochen niht belibe
 425 an Lâmedône diu geschiht,
 daz er vor sîner veste niht
 in lie geruowen noch entweln.
 Jâsônes tôt begunde in queln,
 wan er im an sîn herze gienc.
 430 durch in gewan er und enpfîenc
 swær unde bitter ungehabe.
 im was an im gegangen abe
 helf unde stiure bî den tagen.
 iedoch sô wolt er niht vertragen
 435 dem künige Lâmedône,
 daz er sô rehte unschône
 wart von im gehandelt.
 sîn muot was unverwandelt
 an ritterlicher stætikeit,
 440 dâ von enwolt er sîniu leit
 niht lâzen ungerochen.
 er bete dâ gesprochen
 mâc unde friunt vil drâte,
 dur daz er von ir râte
 445 enpfîenge helferîchen trôst
 und ûz dem zorne wûrde erlôst,

der im des mâles inne lac
 und im ze herzen nâhe wac.
 Sîn leit daz muote in harte.
 450 ein lant daz heizet Parte,
 dar in streich er nâch helfe sâ.
 zwên ûz erwelten ritter dâ
 vant er bî den jâren. 71c
 diu selben zwêne wâren
 455 gebrüeder, als ich hœre sagen.
 ein muoter hete si getragen
 mit ein ander unde samt.
 si kunden ritterlichez amt
 wol üeben unde rîche tugent.
 460 si lebten schône in blüender jugent
 und fuoren ûf der êren spor.
 der eine der hiez Castor,
 Pollux der ander was genant.
 zuo den kam Hercules zehant
 465 gevaren und gestrichen
 und bat si flîzeclîchen,
 daz im ir helfe wûrde kunt,
 sô daz er bî der selben stunt
 geræche an den von Troye sich.
 470 die zwêne ritter lobelich
 sprâchen z'im dâ beide,
 daz si von sînem leide
 betrüebet wâren sêre.
 si wolten lîp und êre
 475 gern ûf des tôdes wâge tragen,
 durch daz er möhte bî den tagen
 gerechen sîne swære.
 der rede und dirre mære
 wart Hercules unmâgen vrô.
 480 gnâd unde danc seit er in dô
 mit herzen und mit munde.
 er kêrte bî der stunde
 fürbaz in ein ander lant,
 dar inne er einen künic vant,
 485 der was geheizen Thelamôn.
 er diente ûf ganzer wirde lôn
 den êren alliu sîniu jâr
 und seit von im diu schrift vür wâr,

dag er betalle wære
 490 den friunden helfebære
 mit lîbe und mit dem guote.
 der werde hôchgemuote
 was manhaft unde küene gnuoc.
 dag lant, dar inne er krône truoc,
 495 dag was geheizen Salafin. 71a
 durch die vil starken helfe sîn
 kam Hercules dar in geriten.
 güetliche er in begunde biten,
 dag er im stiure bræhte
 500 und er durch got bedæhte
 sîn schemelichez ungemach.
 mit zûhten wider in er sprach:
 'herr, ob ir eine helfent mir,
 sô wirt nâch mînes herzen gir
 505 gerochen al mîn swære.
 ir sint sô hovebære
 und sô gar ellentrich erkant,
 dag iuwer kraft und iuwer hant
 gestillent mînen kumber wol.'
 510 der künic hôher tugent vol
 nû dag er hôrte sine bete
 und sine clage vernomen hete,
 dô was im leit sîn ungemach.
 er lobte im helfe unde sprach,
 515 er wolte mit im ligen tât
 ald aber in ûz sîner nôt
 erlæsen und enbinden.
 alsus begunde vinden
 Hercules trôst unde rêt.
 520 ze sîner striteclichen tât
 gewan er hôhe stiure.
 der werde und der gebiure
 kêrt aber z'einem herren dan,
 der was gar ein gewaltic man
 525 und hete an im ein rîchez lant.
 Nestor der selbe was genant
 und hiez Pflon sîn hêrschaft.
 er was kûen unde tugenthaft
 des lîbes und der sinne.
 530 sîns herzen ungewinne

klagt im ouch Hercules der helt
 und bat den herren ûz erwelt,
 dag er im geruochte komen
 ze hôhen staten und ze fromen,
 535 sô dag er möhte sîniu leit
 gerêchen und die smâheit,
 diu von Troyæren im geschach. 72a
 der fürste wider in dô sprach,
 er tet im âne zwivel kunt
 540 helf unde stiure bî der stunt.
 Nû dag im was geheizen
 helf ûz der lande kreizen,
 der ich ein teil genennet habe,
 dô kam sîn herze sorgen abe,
 545 wan er was der gelübde vrô.
 si kêrten mit im alle dô
 zuo den er was durch helfe komen.
 er hete schiere an sich genomen
 von ritterschefte ein michel her.
 550 mit dem sô kêrt er ûf dag mer
 und flte gegen Troye dan.
 her Thelamon der werde man
 tet im die græsten helfe schîn.
 swaz Pêleus der bruoder sîn
 555 nâch sîme tôde ritter liez,
 die fuort er mit im unde stiez
 hin ûf den wilden sê zehant.
 gên Troye von der Kriechen lant
 kam diu ritterschaft gezoget.
 560 swaz Hercules ir aller voget
 und ir houbetman gebôt,
 si wolten angest unde nôt
 mit im liden unde tragen,
 dur dag er möhte bî den tagen
 565 sîn ungemach gerechen.
 die werden und die vrecken
 schieden sich von lande.
 starc unde manger hande
 was ir liute magenkraft.
 570 si fuorten grôze ritterschaft
 und ellentrich gesinde.
 sentt unde guote winde

enpfliengen und gewonnen
 die helde wol versunnen,
 575 wan des lichten meigen schin
 gap in dô mit der künfte sin
 schœn unde gnot geverte.
 daz weter was niht herte
 von der sumerlichen zît. 72b
 580 die vogelesungen widerstrit
 ûf bergen und in welden.
 die bluomen ûf den velden
 begunden sich ûf machen
 und ûz dem grase lachen
 585 durch ougen in des herzen grunt.
 si wâren in vil kurzer stunt
 ze Troye kômen in die habe.
 si stiezen ûz und giengen abe
 den kielen hin ze lande.
 590 ûf einem schœnen sande
 die helde nider liezen sich.
 vil manic fürste lobelich
 was über sê geschiffet dô.
 vil sêre und inneclichen vrô
 595 wâren des die geste,
 daz si die guoten veste
 schouwen solten unde sehen.
 swaz in dô leides was geschehen,
 daz wolten si dô rechen.
 600 si giengen sich besprechen
 gemeine und algeltche.
 der werde künic rîche,
 der Thelamon geheizen was,
 der nam z' ein ander unde las
 605 die fürsten ûf den wîten grien,
 den leite er vür schôn unde spien
 den willen und die rede sin.
 er tet in hôhe lêre schîn
 und sprach dô wider si zehant
 610 als ein râtgebe wîs erkant:
 'Ir fürsten algeltche
 von hôher gûlde rîche
 und von vrîer art geborn,
 wir sint erwelt und ûz erkorn

615 vür alle diet besunder.
 von hôher wirde ein wunder
 hât gelücke ûf uns gewant.
 wir hân getwungen manic lant
 mit wîzen und mit krefte.
 620 der besten ritterscheft
 sô vil besliuzet unser kreiz, 72c
 daz man dekeine liute weiz,
 der kraft uns künne widerstân.
 swaz wir noch angevangen hân,
 625 dar an misselanc uns nie:
 dâ von sô füegent, daz wir hie
 die sigenuft erwerben
 und daz wir niht verderben
 an hôher wirdikeite.
 630 ich wirfe uns unde spreite
 vierer hande sache vür,
 rîlichiu diet von hôher kûr,
 die suln wir vollebringen.
 daz êrste ûz disen dîngen
 635 daz prüefent unde merkent wol.
 ein iegelicher fürste sol
 betrachten sunder alle trûge,
 waz er geleisten volkes mûge
 und waz er liute mûge hân,
 640 dur daz man wizze sunder wân
 und man erkennen mûge dâ bi,
 wie vil hie ritterscheft si,
 der muot nâch wirde vehte.
 wan sô wir gahtent rehte
 645 al unser state und unser maht,
 sô künnen wir tac unde naht
 verrihten uns vil destebaz
 und sint ze strîte niht ze laz,
 swenn unser volc gerechent wirt.
 650 sin manicvaltikeit diu birt
 uns allen vreche sinne gar.
 wir hânt sô mangle stolze schar,
 daz wir ûf si getürstic sîn,
 wenn uns ir zal mit rede schîn
 655 und mit worten ist getân.
 daz ist daz eine, daz ich hân

durch guot uns allen vür geleit.
 daz ander ist, daz wir bereit
 ze kampfē müezen werden.
 660 uns twinget uf der erden
 diu wære schult ze strîte,
 sît wir bî dirre zîte
 sint komen her in fremdiu lant
 und mit gewalteclicher hant
 665 die vînde heime suochen, 72d
 sô sûln wir des geruochen,
 daz wir uns vrevelîche wern:
 wir müezen anders hie verzern
 den lîp und ouch den lebetagen.
 670 wan swer die liute wil verjagen
 ûz ir vaterlande,
 der muoz vil manger hande
 getürstekeit erzeigen.
 ê daz der man sîn eigen
 675 verliese und al sîn êre
 und ûz dem lande kêre,
 in dem sîn muoter in gebar,
 ê wâget er sîn leben gar
 und wert sich deste harter.
 680 ez ist ein grôziu marter,
 daz man daz vaterlant begeben
 und in ein vremdez rîche streben
 von mâgen und von kunden:
 dâ von hab ich nû funden
 685 den rât, ir werden geste,
 daz wir an strîte veste
 helfben und niht wenken.
 wir sûlen daz bedenken,
 daz ein man sîn eigen wert
 690 und er sîn leben ê verzert,
 ê daz er lâze sich verjagen.
 noch wil ich iu daz dritte sagen,
 daz uns ze strîte sterken sol:
 ist, daz uns hie gelinget wol
 695 und wir die stat gewinnen,
 sô fûeren wir von hinnen
 sô rehte manicvalten hort,
 daz allez unser künne dort

muoz dâ von gerîchet wesen.
 700 wir ziehen an uns unde lesen
 gesteine, silber unde golt,
 des wirt ze Kriechen vil geholt,
 sô wir ze lande kêren.
 wir strîchen hein mit éren
 705 und mit wirde manicvalt,
 dur daz sô sûln wir gerne balt
 ze strîte wesen unde sîn,
 daz uns diu sælde werde schîn, 73a
 daz wir Troiæren an gesigen.
 710 ob wir mit kraft in ob geligen,
 wir haben sîn lop unde ruom
 und erwerben ouch den rîchtuom,
 daz iemer unser nâchkomen
 gewinnen sîn êr unde fromen.
 715 Antwûrte bôt im Hercules
 schôn unde hovelichen des,
 wan sîn lîp was zûhten vol.
 'herr unde friunt, ir redent wol,'
 sprach er zehant dô wider in,
 720 'ir hânt bescheidenlichen sîn
 und wîsen rât uns fûr getragen.
 ouch hœrent, waz ich welle sagen,
 und merkent rehte minen muot:
 ob ez iuch alle dunke guot,
 725 sô volgent mînem râte.
 ez ist nû tâlanc spâte
 und ist diu naht her zuo gesigen.
 noch weiz nieman, daz wir hie ligen
 vor dirre schœnen veste.
 730 vil hôchgelopten geste,
 des tuont diu wâpencleider an.
 sich wâfene iegelicher man
 und bereite sich ze wer.
 dar nâch rottierent unser her
 735 alsam die ritter lobelich.
 der künic Thelamon und ich
 zwô schar von hinnen fûeren.
 wir kêren unde rûeren
 still unde tougenlichen dan
 740 und legen uns in einen tan,

der bi der stat vil nâhe lit.
 wir bergen uns dâ bi der zit
 in daz holz, daz ist mîn rât.
 swaz aber liute hie bestât
 745 bi den schiffen und dem mer,
 die teilent ir volc und ir her
 in wunneclicher rotte drî.
 Nestor der êrste venre si, 73b
 Castor daz ander teil bewar,
 750 Pollux der pflege der dritten schar
 und habe in sîner huote die.
 sô danne sich gerotte hie
 daz her alsus gelîche,
 sô kêre ez unde strîche
 755 zehant ûf sîner strâze pfat.
 swaz dörfer lige bi der stat
 und in der lantrifere,
 die werden von im schiere
 enzündet und gestôzen an.
 760 ez brenne wîp, kint unde man
 und allez, daz sîn ougen spehent.
 sô die von Troye denne sehent,
 daz man ir dörfer stœret
 und si daz hân gehœret,
 765 daz her die Kriechen komen sint,
 sô koments' alle ân underbint
 her ûz der stat gerennet.
 ir lande, daz man brennet,
 dem wellent si ze helfe stân.
 770 die porten werdent ûf getân,
 vür die kêrent si zehant.
 si koment zuo dem her gerant,
 daz man ir guot vertriben siht.
 und sô daz denne alrêrst geschiht,
 775 daz si gekêrent ûz der stat,
 sô wirt ir herze an fröuden mat
 von starken sorgen engeslich.
 der künic Thelamon und ich
 wir komen harte balde
 780 geriuschet ûz dem walde,
 dâ wir uns bergen inne.
 wie man die stat gewinne,

dar ûf sô wendent unser ger.
 wir strîchen ûz dem holze her,
 785 daz bi der mûre nâhe lit,
 und flent in die veste wît
 mit zwein ungefüegen scharn.
 ê daz man des beginne warn, 73c
 daz wir ûz dem holze draben,
 790 ê sîn wir komen über den graben
 und hân diu tor besetzt.
 des wirt von uns geletzet
 âlt unde junc, wîp unde man
 und swaz wir lebendes komen an,
 795 daz wirt von uns verderbet
 und alzehant ersterbet,
 sô wir in die stat bekomen.
 und als die burger hânt vernomen,
 die den brant dâ wellen wern,
 800 daz Troye von zwein grôzen hern
 erslichen und gewonnen ist,
 sô kêrents' an der selben vrist
 her wider zuo der veste
 und wellent drûz die geste
 805 gewalteclichen trîben:
 dâ von sô wirt ir lîben
 gar inneclichen wê getân.
 wir lâzen ûz der veste gân
 ûf si mit mangem manne.
 810 waz tuon die ritter danne,
 die vor der porten sint beliben
 und die dörfer hân vertriben?
 kêrent nâch in ûf ir spor!
 und sô wir mit in strîten vor
 815 mit ellentrîchen banden,
 sô werden si bestanden
 ouch von den vînden hinderwert.
 vil manic lanze und manic swert
 wirt durch si gestochen,
 820 alsô wird ich gerochen
 an künic Lâmedône.
 mit einem swæren lône
 vergilte ich im den ungewin,
 daz ich von im versmâhet bin

825 und er mich treip von siner stat.
 sin volc muoz allez werden mat
 und gar verderben mit genuht,
 wan ez enmac niht uf die fluht
 wol hinder sich entwichen,
 830 noch kan für sich gestrichen
 zuo der schoenen veste niht. 73a
 uns Kriechen man dô bouwen siht
 vil manic tiefe wunden,
 die man ze keinen stunden
 835 verheilen kan mit salben.
 si werden bédenthalben
 dá hinden und dá vorne
 begriffen sô mit zorne,
 daz ir dekeiner mac genesen.
 840 ez muoz ir aller ende wesen,
 ob diz dinc alsus ergât.
 welt ir vollenden mînen rât,
 wir mügen hôhen pris bejagen.
 swenn ez beginnet frûeje tagen
 845 und man daz morgenrôt ersehe,
 sô füegen balde, daz geschehe
 daz dinc, daz ich gerâten hân,
 sô wirt Troiæren schade getân.
 Der rât geviel in allen wol.
 850 si wurden ganzer wunne vol
 dur sînen wîsen hôhen sin.
 kein ritter der was under in,
 den niht sîn lêre diubte guot.
 die Kriechen ellentrîch gemuot
 855 begunden sich bereiten
 und wurfen unde leiten
 ir lichten wâpenkleider an.
 swaz Hercules der küene man
 gerâten hete bî der zît,
 860 daz woltens' âne widerstrît
 erfüllen algelîche.
 die ritter ellentrîche
 Thelamon und Hercules
 biten ouch niht langer des,
 865 daz si vollenden wolten.
 si tâten, swaz si solten

erfüllen bî den zîten.
 man sach si beide rîten
 verwâpent zuo der lâge.
 870 ir lip uf eine wâge
 sich legen wol getorste.
 si kârten zuo dem vorste,
 der bî Troye nâhe lac, 74a
 und îlten an den wilden hac,
 875 dá leiten sich die ritter in.
 ir lichten wâpenkleider schîn
 verdeckt wart mit rîse.
 in tougenlicher wise
 lågen si verborgen,
 880 biz in der liechte morgen
 begunde uf dringen unde komen.
 mit in gefüeret und genomen
 heten si zwô michel schar.
 sehs tûsent ritter harnaschvar
 885 si zwêne fuorten, als ich las.
 swaz bî den schiffen liute was
 beliben zuo dem mâle,
 die wurden sunder twâle
 in driu geteilet und geschart.
 890 der êrsten rotte pflegende wart
 Nestor, der hôher kreft wîelt.
 Pollux daz ander teil behielt,
 Castor an sich daz dritte nam.
 die werden Kriechen lobesam
 895 die kârten in daz gôu zehant.
 swaz man dá dôrfer inne vant,
 dá wurden fur gestôzen an.
 ouch triben si daz vihe von dan
 und nâmen, swaz si funden.
 900 si stalten bî den stunden
 vil jâmers unde freisen.
 den witwen und den weisen
 tâten si grôz ungemach.
 und swem diu state dá geschach,
 905 daz er geflieden kunde,
 zehant sich der begunde
 verbergen und versliefen.
 ze velden und ze tiefen

zugen schiere sich die man.
 910 dâ wart von morde wunder an
 gegangen von den Kriechen.
 man sach daz für uf riechen,
 sô wît diu lantriviere was.
 dekeiner muoter kint genas,
 915 daz lebende dâ wart funden. 74b
 si brâchen bî den stunden
 ir zuht vil harte sêre enzwei.
 nû diz vil jâmerlich geschrei
 ze Troye wart gehœret
 920 und si daz lant zerstœret
 verr ab der mûre sâhen,
 seht, dô begunde gâhen
 ze rosse ein iegelicher man.
 si wurfen unde leiten an
 925 ir wâpencleider über al.
 durch den jâmerlichen schal
 ir herze leides wart gewon.
 der alte künic Lâmedon
 beswæret wart von grunde.
 930 er kêrte bî der stunde
 verwâpent ûz der veste guot.
 erkûelen wolt er sinen muot
 und sinen schaden rechen.
 er fuorte manigen vrechen
 935 ritter wunneclich beclit.
 wol drîzic tûsent man bereit
 die kêrten mit im uf daz velt.
 er wolte strengez widergelt
 den Kriechen bringen unde geben,
 940 old aber sîn vil hôhez leben
 ze pfande legen in den tût.
 im wart hin uf die vînde nôt
 mit sinen schiltgeverten.
 mit scharpfen und mit herten
 945 sporen twungen si diu ros.
 über stein und über mos
 kâmens' uf der Kriechen schar
 gerinschet hurteclîche dar.
 Ir volc bestuonden si mit kraft.
 950 Nestor mit sîner ritterschaft

werlîche dâ begegent in.
 uf si was er der êrste hin,
 der von dem brande kêrte.
 sîn manheit in daz lêrte
 955 und sîn ellentrîcher muot,
 daz er sîn ors vrech unde guot
 zuo beiden sîten ruorte. 74c
 daz truoc in unde fuorte
 zuo den von Troye bî der zît.
 960 dâ von huop sich dô michel strît
 und ein patelle ritterlich.
 gestochen wart dâ manic stich
 ûz hôber mannes kreft.
 diu banier und die scheft
 965 geneiget wurden alle,
 des kam aldâ ze valle
 vil manic ritter ûz erwelt.
 Nestor der hôchgeborne helt
 rîlîche sich dô werte.
 970 sleg unde stiche herte
 sîn hant vermezzenlichen bôt.
 ze beiden sîten maniger tût
 wart gevellet uf den klé.
 doch mohte Nestor dâ niht mê
 975 sich enthalten vor dem her.
 ûz Troye was sô michel wer
 von ritterscheste komen dar,
 daz er dem her mit sîner schar
 niht kunde lange widerstân.
 980 mit den sinen uf den plân
 muost er entwîchen hinder sich.
 der werde ritter lobelich
 was komen uf der flûhte spor,
 dô brâht im helfe Castor
 985 und hiez in wider kêren.
 sîn lop daz wolt er mêren
 mit ellentrîcher magenkraft.
 uf Lâmedônes ritterschaft
 Castor begunde rîten.
 990 er nam zuo beiden sîten
 sîn ors gar edel unde vrech.
 von zobeles swarz recht als ein bech

fuort er einen tiuren schilt.
 mîn zunge niht die kost verhilt,
 985 der ein wunder lac dar an.
 von hermelîne ein wîzer swan
 was in daz brûne velt geleit.
 sîn decke und al sîn wâpencleit 74a
 diu gâben ouch den selben schîn.
 1000 in der vil starken hende sîn
 fuort er ein ungefüegez sper,
 dâ mite er kam gesûset her
 an die von Troye schiere.
 der edele und der ziere
 5 der vînde rotte niht vermeit.
 ein ritter im engegen reit,
 der Cêdar was genennet
 und ûf in kam gerennet
 mit einem schafte lichtgemâl.
 10 den brach er ûf im sunder twâl,
 daz er ze cleinen sprîzen cloup.
 sîn schilt grûen als ein linden loup
 was geverwet schône.
 mit rîcher koste lône
 15 was ein wildez eberswîn
 von golde rôt gemâlet drîn.
 Der selbe ritter ûz erkorn
 was von hôher art geborn
 und schein liutsælic unde wîs.
 20 sîn nam und sîn vil werder prîs
 hal suoze in wîbes ôren.
 er traf den helt Castôren
 durch den schilt ûf sîne brust
 sô krefteclichen an der just,
 25 daz der schaft grôz unde lanc
 ze kleinen stückelînen spranc
 und der ritter lobesam
 mit einem valle nider kam
 zuo der plânne grûene.
 30 Castor der fürste küene,
 der nie des muotes wart ein zage,
 ein wunder hete er sîne tage
 mit ritterschaft begangen,
 der wart alsus gevangen

35 und alzehant gefüeret hin.
 Cêdar begunde wider in
 in spottes wîs dô sprechen:
 'ir werden und ir vrechen
 ritter ûzer Kriechenlant, 75a
 40 alsus gelânen prîsant
 müezent ir Troiæren geben.
 ir sulnt hie zollen iuwer leben
 und lützel hie gewinnen.
 swaz ieman nutzes hinnen
 45 von uns füere wider hein,
 daz strîche er dort an sînen stein
 und warte, ob ez niht schîne rôt.
 ir hânt uns heime sunder nôt
 gesuochet hie mit schalle,
 50 daz wirt iu z'eime valle
 und ze swærem lône brâht.'
 sus wart der ritter wol bedâht
 ze schimpfe bî der zite.
 man wolt in ûz dem strîte
 55 ze Troye hân gefüeret.
 dô kam dort her gerüeret
 Pollux sîn bruoder alzehant.
 vernomen het er und erkant,
 daz er gevangen wære,
 60 dâ von der triuwebære
 kam gerînschet in daz her.
 mit hôher und mit starker wer
 lôt er in ûz den banden.
 er gap ze beiden handen
 65 sîn edel swert vil ûz erwelt
 und vaht sô sêre, daz der helt
 von sîner helfe wart verlân.
 man sach in wunder ane gân
 mit strîte bî den stunden.
 70 er schriet vil manige wunden
 des mâles ûf der heide.
 lîp unde guot diu beide
 leit er ûf eine wâge.
 ein künic von Kartâge
 75 was genant Eliachim,
 der kam ze strîte engegen im

und wart von im ze tóde erslagen,
 des hörte man in tiure klagen,
 wan er vil tugende was gewon. 75b
 80 sîn ceheim künic Lâmedon
 was von sippescheftē.
 Pollux mit hôher crefte
 dranc durch in sîn edel sabs.
 ûz purper gel recht als ein wabs
 85 sîn wâpencleit erlûhte,
 daz wol gewieret dûhte
 mit golde und mit gesteine.
 ûz grüener sîden reine
 lîsten wâren drîn getragen.
 90 dâ stuonden lóuwen ûf gēslagen,
 die glizzen schóne silberwîz.
 er hete ûf êre sînen vlîz
 geleit in allen sînen tagen.
 nû wart er jâmerlîche erslagen
 95 und sînen friunden alze fruo.
 daz im Pollux geriten zuo
 des mâles in dem strite kam,
 daz was ein dinc, daz im benam
 sîn werdez leben küniclich.
 100 er tet im einen veigen stich,
 der zuo dem herzen in geriet
 und im sîn verch ze tóde schriet.
 Nû Lâmedon diz ungemach
 an sîner swester sun ersach
 105 und er in tóten vor im kôs,
 dô wart sîn herze fróudelôs
 und ûf den grunt beswæret.
 ez wart an im bewæret,
 daz er in sêre meinte,
 110 wan er von jâmer weinte
 vil manigen bitterlichen trahen.
 sich selber roufen unde slahen
 begunde er ob im unde sprach:
 'owê mir hiute und iemer ach!
 115 waz hân ich vróude an dir verlorn.
 Ellachim, gar ûz erkorn
 was dîn leben und dîn lîp!
 dich solten alliu schœniu wîp 75c

von schulden weinen unde clagen.
 120 an dir verdorben und erslagen
 ist vil manic rîlich tugent.
 hey, waz dîn hôchgeborniu jugent
 êren het an sich genomen!
 in Troye wil ich niemer kômen,
 125 ê daz ich dich gerochen hân.
 des wirt ein eit von mir getân
 den göten algemeine.
 dîn lîp clâr unde reine
 geblüemet wol mit triuwen
 130 der muoz mich iemer riuwen,
 die wîle ich ûf der erden won.'
 sus clagte künic Lâmedon
 den jungen, sîner swester barn.
 er kêrte sich zuo sînen scharn,
 135 die mant er sêre ûf einen strît.
 'ir herren,' sprach er an der zît,
 'lânt iuch erbarmen dise nôt,
 daz alsô jâmerlichen tót
 ist mîner swester sun erkant.
 140 bedenkent, daz man iuwer lant
 zerstœren wil ân alle schult.
 lîp unde guot ir weren sult
 und rechen iuwer künne wert,
 des bluot vergozzen ûf den hert
 145 ist hie vor iuwarn ougen.
 beid offen unde tougen
 lânt iu ze herzen gân diz dinc,
 daz man des landes umberinc
 verwüestet und verderbet
 150 und daz man iuch enterbet
 mit gewalteclicher hant.
 jô sol man umb daz vaterlant
 den sweiz verrêren und daz bluot,
 dâ von sult ir lîp unde guot
 155 vrîlîche wâgen hiute.
 die mortgîtigen liute,
 die von Kriechen her sint kômen,
 war umbe hânt uns die benomen
 êr unde prîs vergebene?
 160 mit kreften und mit lebene 75d

suln wir uns ir gewaltes wern.
 é wir uns lāzen gar verhern,
 é ligen frumeclichen tōt.
 diu heide muoz von bluote rōt
 165 erfuhten und betouwen.
 ich wil noch hiute schouwen,
 wer mir getürre bī gestān.
 wer mir des hilfet ūf den plān,
 daz ich geriche mīniu sēr,
 170 des künne wil ich iemer mēr
 gewalteclīche erhōhen.
 sīt daz man uns enpfloehen
 well unser eigen āne reht,
 sō sī der ritter und der kneht
 175 dar ūf bereit, daz er sich wer.
 wir hān wol ein sō kreftic her,
 daz wir si von dem lande jagen,
 ob wir niht wellen biē verzagen
 an kreften und an sinnen.
 180 nū dar! swer mich gewinnen
 ze friunde welle ān ende,
 der sī mit vrecher hende
 noch hiute ein ellentrīcher degen.
 daz wil ich tiure widerwegen
 185 mit éren und mit guote.
 an mīnem sippebluote
 spūr ich sō leiden aneblic,
 daz mich des grimmen tōdes stric
 hie knūpfet in sīn netzegarn,
 190 ob mīner lieben swester barn,
 der vor mir līt erstochen,
 niht hiute wirt gerochen.
 Die rede tet der kūnic hōch.
 sīn volc er dā ze strīte zōch
 195 mit herzen und mit munde.
 er wolte bī der stunde
 vil gerne rechen sīnen zorn.
 von helfenbeine ein michel horn
 hiez er dō schellen über al.
 200 daz wart geblāsen ūf dem wal
 sō starke, daz die ringe sīn
 lieht unde lūter guldīn

von dem gedœne erkracheten.
 die liute an krefte erwacheten
 205 dur sīnen vīentlichen dōz.
 von sīner lūten stimme grōz
 gedāhte ein iegelicher zage,
 wā mite er kunde bī dem tage
 gevristen leben unde līp;
 210 dā wære ein kreftelōsez wīp
 von strīte worden kūene.
 dar ūf die heide grūene
 vrīliche wart gesprenget.
 den orsen was verhenget
 215 vil schiere ūf einen gāhen louf. *g. 20a
d. 7*
 bluot unde sweiz dā nider trouf,
 daz man mit sporen ūz in twanc.
 swelch ros dā hete vollen ganc,
 daz lie man ungehazzet.
 220 vil manic schilt gevazzet
 wart nāch ritters rehte.
 ze strīte und z'einer vehte
 in allen wart heiz unde warm.
 diu sper diu wurden under arm
 225 geslagen und geneiget.
 gevellet und geveiget
 wart an der juste manic man.
 die Kriechen hin, Troiāere dan
 z'ein ander ūf den orsen flugen.
 230 die scheftē brāchens' unde bugen
 ze schivern und ze sprīzen.
 diu rōten und diu wīzen
 banier sach man dā snurren.
 des sich die rotten wurren
 235 zesamene mit gedrange.
 dō wart den orsen ange
 und der ritterschaft getān.
 mit trunzen wart der grūene plān
 bestrōuwet wol hin unde her.
 240 dō man zerspielt vil manic sper,
 dō wart ein brasten und ein clac,
 als ob der wilde donreslac
 dā klūbe tāsēt boume enzwei. 76b
 sich huop dā wūfen und geschrei,

245 grisgrammen unde grünen.
 man sach dâ verre schinen
 gesteine, alden unde golt,
 daz dar gefüeret und geholt
 was an den wâpencleiden.
 250 dâ wurden ûz den scheiden
 diu swert gezücket bi der zit.
 ez wart als engestlicher strît
 beschouwet nie, sô dâ geschach.
 der eine sluoc, der ander stach,
 255 der dritte warf, der vierde schôz.
 hey, waz man blutes dâ vergôz
 mit lanzen und mit pflfen!
 ouch wart dâ bi den wîlen
 mit swerten vil geschrôten.
 260 mit veigen und mit tôten
 bedeckt wart diu heide breit.
 der künic Lâmedon der streit
 mit kreften als ein deggen balt.
 er was der jâre unmâzen alt
 265 und hete iedoch an im die maht,
 daz er getürsteclichen vaht
 und als ein belt sich werte.
 dâ wart ein strît vil herte
 und ein gar engestlicher kampf,
 270 dâ wuobs ein griuwelicher tampf,
 der von dem heizen bluote rouch.
 berg unde lûfte wurden ouch
 gefüllet von der stimme,
 die manger ûz mit grimme
 275 lie schellen über sich enbor.
 her Pollux und her Castor
 die zwêne bruoder lobelich
 die werten alsô vaste sich,
 daz man daz wunder nie gesach.
 280 Nestor des mâles dicke brach
 vil hürteclichen dur daz her.
 si dri mit ritterlicher wer
 giengen mortlich jâmer an.
 si sluogen ros beid unde man 76c
 285 und swaz si lebendes funden.
 vil engestlicher wunden

wart von in gemachet,
 doch wurden si gewachet
 an ir maht und an ir kraft.
 290 die manicvalte ritterschaft,
 diu von Troye was gevarn,
 treip er ze jungest mit ir scharn
 von der plânfe hinder sich.
 daz velt schoen unde wunneclich
 295 die Kriechen muosten lâzen,
 wan si Troiære entsâzen,
 der drîzic tûsent ritter was.
 den wasen und daz grüne gras
 begunden si dâ rûmen
 300 und kërten âne sûmen
 zuo den kielen ûf den sant,
 dâ triben si Troiære zehant.
 Hie wart ein niuwer strît vernomen.
 wan dô die Kriechen wâren komen
 305 zuo den schiffen an daz mer,
 dô buten aber sich ze wer
 die werden ritter unverzagt.
 vil manger in den tôt gejagt
 wart von ir vrecken handen.
 310 ouch wurden si bestanden
 mit nide von Troiâren,
 die kunden wol bewæren,
 daz in ir schade nâhe gienc.
 dâ leit vil manger und enpfîenc
 315 den grimmen engestlichen tôt.
 der grien alsam ein lösche rôt
 von bluote wart geverwet.
 in swachen schin gegerwet
 lac des wilden meres sant.
 320 dâ wart mit ellentrîcher hant
 gevohten und gerungen.
 die schar sich underdrungen
 und vlâhten in ein ander sich.
 slac umbe slac, stich umbe stich
 325 wart dâ beschouwet ûf dem wal.
 diu ritterschaft was âne zal,
 diu des mâles tôt gelac. 76d
 biz an den jungestlichen tac

wirt ein strît beschouwet niht,
 330 in dem sô jâmerlich geschiht
 und ein sô grimme slahte ergé.
 man hôrte wâfen und owê
 dâ schrîen unde ruofen.
 nû si diz jâmer schuofen
 335 und der künic Lâmedon
 vil strenger nœte was gewon,
 dô wart gemêret sîn verlust.
 mit kündeclicher âkust
 wart im sîn stat gewonnen an,
 340 wan Hercules, der in dem tan
 bî Troye lac verborgen,
 der viel drât an dem morgen
 in die vil wunneclichen stift
 und gap ir leide hantgift
 345 mit der swæren künfte sîn,
 iedoch sô was der êrste drîn
 sîn friunt der künic Thelamon.
 reht innen des dô Lâmedon
 mit sînen ritterlichen scharn
 350 hin ûz der veste was gevarn,
 dô kômen dise balde
 geriuschet ûz dem walde
 und vielen in die stat zehant.
 diu tor man leider offen vant
 355 und unbesetzt bî der zît.
 die burger wâren ûf den strît.
 sô gîtic, daz si fuoren hin
 und si der porten hinder in
 vergâzen unbehüetet.
 360 des wart an in gewüetet
 mit schedelichen dîngen.
 man sach die geste drîngen
 des morgens in die schœnen stat:
 des wart vil manic herze mat
 365 an vrôuden und an êren,
 wan si begunden kêren
 ûf die türne und an die wer,
 die si mit schützen und mit hêr
 besetzt vaste liezen.
 370 ir banier si dâ stiegen

ûf diu wîchiuser hôhe enbor.
 die porten wurden und diu tor
 mit ritterschêfte wol behuot.
 die wîle daz ir herre guot
 375 bî dem mere streit unde vaht,
 dô wart diu stat mit hôher maht
 erværet und gewonnen.
 der künic unversunnen
 solte si baz hân bewart,
 380 é daz er ûf des strîtes vart
 wær ûz der stift gestrichen;
 son hete man erslichen
 im niht an sîn êre.
 geletzet wart er sêre,
 385 wan er muoste drumbe geben
 stat, liute und guot, wird unde leben.
 Nû merkent, wie daz hüebe sich.
 dô man die veste küniclich
 mit kündekeit alsus gewan
 390 und Hercules der küene man
 besetzen wol die türne bat,
 dô wart ein bote von der stat
 ze Lâmedône hin gesant.
 Dâres der selbe was genant,
 395 der im dô tet diu mære schîn.
 sîn nîstel was diu künigîn
 von rechter sippeschêfte.
 ûz aller sîner krefte
 kam er gerennet an den strît
 400 und vant den künic bî der zît
 vil gar unmüezic an dem wal.
 er hete wunder âne zal
 mit sîner hant gestellet
 und mangan man gevellet,
 405 der von im lac verhouwen.
 nû Dâres in beschouwen
 began und er in an gesach,
 mit leide er wider in dô sprach:
 'waz tuont ir, armer künic, hie?
 410 war umbe sult ir oder wie
 verliesen hiute êr unde guot?
 ir hânt iuch leider missehuot,

wan Troye ist iu gewonnen an. 77b
 her Thelamon der küene man
 415 und Hercules sint drin bekomen
 und hânt die türne an sich genomen
 und die porten mit ir wer.
 nû balde strîchent mit dem her
 hin wider zuo der veste!
 420 daz ist iu nû daz beste,
 daz ir beginnen kunnent.
 herr, ob ir ie gewunnet
 kraft und ellentrîchen sin,
 sô kèrent wider umbe hin
 425 zuo der stat schön unde fin.
 lânt schouwen, ob wir mügen drin
 mit kreften oder mit sinnen komen.
 sol uns diu veste sîn genomen
 und wirt Troye alsus verlorn,
 430 wê danne, daz wir sîn geborn
 und uns diu muoter hât getragen.
 wir müezen iemer sîn erslagen
 an êren und an guote.
 man solte baz mit huote
 435 die werden stat besorget haben,
 dô man ûz ir begunde draben
 ûf die vertânen Kriechen.
 er muoz an êren siechen,
 swer vor niht wil betrahten
 440 und sinneclîchen ahten,
 waz im hernâch geschaden müge.
 ir werdent schouwen âne trüge,
 swenn ir ze Troye wellent varn,
 daz man engegen iu mit scharn
 445 ûz ir kêret für daz tor.
 ir werdent hinden unde vor
 mit vînden umbeslozzen.
 uns ist niht wol erschozzen
 gelücke an disem morgen vruo.
 450 dâ von gedenkent wol dar zuo,
 daz wir niht gar verderben.
 wir sûlen alsô werben,
 daz wir mit den ze strîte komen,
 der craft uns Troye hât benomen,

455 sô wir gegen der veste zogen,
 sô koment si dar ûz geflogen 77c
 ûf starken orsen wol getân
 und wellent strîtes uns bestân
 mit flîzeclîcher zuoversiht,
 460 ob uns dann alsô wol geschîht,
 daz wir an in gerichen
 und si beginnen wîchen
 hin wider zuo dem bûrgetor,
 sô kêren nâch in ûf ir spor
 465 und dringen in die stat mit in!
 diz ist der aller beste sin,
 den wir nû kunnan vinden.
 belîben und erwînden
 lânt disen ûppeclîchen strît
 470 und flent hinnen, des ist zît,
 é wir die stat verliesen gar.
 ist, daz wir mit der vînde schar
 gedringen in die veste,
 ir mügen iuch der geste
 475 dennoch harte wol erwern.
 got mac iu wider wol beschern
 ér unde stat noch hiute,
 oh die verworhten liute,
 die si mit valsche erværet hânt,
 480 ze velde strîtes iuch bestânt.
 Der künic rîch von hôher art
 betrüebet von den mæren wart
 sô vaste bî der stunde,
 daz er niht wizzen kunde,
 485 waz er solte grîfen an.
 er wart ein angesthafter man
 und ein zwîvelære.
 waz im ze tuonne wære,
 des kund er niht erdenken.
 490 sîn muot begunde wenken
 hin unde her vil drâte.
 doch volget er dem râte,
 den im Dâres gap unde tete.
 den strît den liez er an der stete,
 495 des er pflac dâ bî dem mer
 und kêrte wider mit dem her

von der patelle griuwelich.
 er huop engegen Troye sich,
 als er dô was geléret.
 500 des wart im nâch gekéret 77a
 von den Kriechen hinderwert.
 vil manic spiez und manic swert
 wart ûf sine schar geweget.
 sîn herze an vröuden was verzeget
 505 dur die vil schœnen veste sîn.
 ze Troye wolt er wider in
 dô kâren unde gâhen.
 dô daz die ritter sâhen,
 die drinne wâren bî der zft,
 510 dô wurdens' alle ûf einen strît
 bereit mit ellentrîcher wer.
 si kâmen ûz der stat mit her
 geriuschet in ir zorne.
 sus wart der künic vorne
 515 und hinderwert bestanden.
 der zweiger nœte banden
 moht er niht wol entwischen.
 er müeste sîn dâ zwischen
 beslozzen und bestricket.
 520 alrêrst dâ wart geschicket
 von strîte jâmer unde mort.
 der eine hie, der ander dort
 wart gevellet ûf die wisen.
 die tôten von den orsen risen
 525 als ab den boumen gelwez loup,
 daz durre ist worden unde toup
 von der kalten windesbrût.
 bluomen, clê, gras unde krût
 von bluote wurden fluhtic.
 530 vil manic helm durchliuhtic
 wart verschrôten ûf dem wal.
 sich huop dâ jâmerlicher schal,
 den ûz die wunden liezen.
 si drungen unde stiegen,
 535 si stâchen unde sluogen,
 si liten unde truogen
 vil strenger sorgen überlast.
 man sach des wilden fires glast

ûz dem gesmîde gleazen.
 540 verschrôten und zerschrenzen
 begunde man diu wâpencleit.
 bein unde verch man dâ versneit
 ze tôde gar biz ûf daz marc.
 sô bitter noch sô rehte starc 78a
 545 wart nie kein engestlicher strît,
 wan Hercules kam bî der zft
 ûf einem orse dort her dan,
 des kovertiur schein unde bran
 von golde rœter denne ein gluot.
 550 nie wâpencleit sô rehte guot
 gewebe wart ze Kriechen.
 alsam die wâhen ziechen
 was ez mit wibes henden
 zernât in allen enden
 555 von tieren und von bilden.
 des zamen und des wilden
 was ein wunder drin gebriten.
 er kam gesnurret und geriten
 sô krefteclichen ûz der stat,
 560 daz under im der strâze pfat
 mohte erkrâchen von dem trite.
 ich wæne, daz nie man gerite
 kein ors sô vrevel, als er tete.
 daz wilde fiur an manger stete
 565 ûf sîner snellen verte
 spranc ûz den flinsen herte.
 Sîn wille stuont ûf kampfes bil.
 er kam geflogen als ein pfl,
 der ûz der nütze snellet.
 570 der plân der wart erschellet
 von sîner künfte dôze.
 mit einem grimmen stôze
 ûf sîner hürteclicher vart
 vil manger dâ geletzet wart,
 575 den er dâ nider valte.
 mit kraft und mit gewalte
 spielt er enzwei daz dicke her.
 er fuorte in sîner hant ze wer
 ein swert, daz sam ein spiegel schein.
 580 die schenkel fuorte er und diu bein

ne bent sinem orse fluges.
 ze helle zôch er eines zuges
 vil ungetoufter geiste.
 er sluoc, daz manic gneiste
 585 des fiures ûz den helmen stoup.
 der schilte er wunder dâ zerkloup, 78^b
 sô swinde wart von im geslagen.
 mit rûme wære ein michel wagen
 nâch im gefüeret dur daz her.
 590 nieman dekeiner slahte wer
 vor im dâ mohte erwerben:
 si muosten alle sterben,
 die sîn hant des mâles traf.
 er gôz des rôten bluotes saf
 595 unmæzeclichen ûf daz wal.
 Troyære valt er sunder zal
 und âne gelimpfes mâze.
 dâ wart von im ein strâze
 gehouwen dur die ritterschaft.
 600 mit ellentrîcher magenkraft
 gienc er dâ toetlich jâmer an.
 er schriet gewæfen unde man
 ze stücken bî den stunden.
 vil engestlicher wunden
 605 maht er mit sinem swerte,
 daz niht wan bluotes gerte
 und jâmerliches verhes.
 gelücke lief entwerhes
 den armen, den er zuo gereit.
 610 ietwederhalben sîn geleit
 ein mûre lac von tôten.
 er kunde liute schrôten
 alsam daz grüne gras ein meder.
 man sach in îsen unde leder,
 615 golt, silber unde sîden
 verhouwen und versniden
 mit sinem starken wâfen.
 als under zamen schâfen
 ein wilder wolf grisgrammet
 620 und ûf si wirt entpflammet,
 alsô wart Hercules enzunt
 ûf die von Troye bî der stunt

und reit grisgrammend under in.
 sîn ouge daz stuont allez hin,
 625 dâ Lâmedon der kûnic vuor.
 sîn herze tougenlichen swuor,
 daz er den lip dâ müeste lân.
 er wolte rechen ûf dem plân, 78^c
 swaz er im leides ie getete.
 630 daz er in treip von sîner stete,
 als ir dâ vornen hânt vernomen:
 daz muoste im dâ ze schaden komen.
 Er truoc ûf in sô grimmen zorn,
 daz er sîn ors mit scharpfen sporn
 635 twanc ûf einen wîten rûm.
 daz rôte bluot, den wîzen schûm
 begunde er ûz im houwen.
 er lie dô balde schouwen,
 daz er den hôhen kûnic neit.
 640 des endes kêrte er unde reit,
 dâ Lâmedon des mâles hielt.
 die rotte kloup er unde spielt
 enzwei, biz er ûf in gedranc.
 der helt nâch sinem tôde ranc
 645 mit willecliches herzen ger.
 'weizgot, her Lâmedon!' sprach er,
 'hie wirt gerochen hiute,
 swaz ir und iuwer liute
 mir ze leide hânt getân,
 650 welt ir mich noch vor Troye lân
 geruowen unde erbeizen.
 ich wart ûz disen kreizen
 von iu getriben âne schult,
 nû müezent ir mich unde sult
 655 hie lân belîben und entweln.
 ich wil hie teilen unde weln
 in dirre veste wunneclich,
 sît ir niht hie dô liegent mich,
 sô lânt mich aber hie nû wesen.
 660 ich wæne, ich müge nû wol genesen
 und eine wîle ruowen hie.
 daz ich von iu versmâhet ie
 getorste werden sunder nôt,
 daz wirt bî namen iuwer tôt,

665 ald ich muoz werden hiute erslagen.
 nû dar! welt ir den lebetagen
 beschirmen unde vristen,
 sô werent iuch mit listen
 und mit kreften alzehant.
 670 sît ir mich hiezen iuwer lant
 sô lasterlichen rûmen, 78a
 sô wil ich mich niht sûmen,
 mîn hant enreche die getât.
 nû werent iuch, daz ist mîn rât,
 675 und lâzent iuwer ellent sehen!
 'entriuwen, friunt, daz sol geschehen,'
 sprach wider in der künic dô,
 'wan ich enabte ûf iuwer drô
 niht sô tiure als umb ein ber.
 680 man sol mich niemer âne wer
 beschouwen unde vinden.
 sît daz ir niht erwinden
 went hiute an der verlûste mîn,
 sô tuon ich iu den willen schîn,
 685 daz mir ist mîn schade leit.
 mir ist ze spâte widerseit
 von iu, dâst âne lougen.
 é daz mir wære tougen
 mîn edel stat von iu verstoln
 690 und ich den schaden müeze doln,
 é solte mir sîn widersaget.
 swaz ir ie prîses hânt bejaget,
 der ist alsô gefüege,
 daz in ein mûgge trüege
 695 wol in ir snabel über sé.
 wær ich vor iu gewarnet é,
 so enhæte ich Troye niht verlorn,
 der ich ze herren wart geborn.'
 Antwûrte gap im Hercules
 700 mit zorne vrevlichen des.
 'ir redent übel,' sprach er z'im,
 'ich merke daz wol und vernim,
 daz ir valsches zihent mich.
 sît ir gesprochen hânt, daz ich
 705 hab iuwer stat verstolen iu,
 nû wolte ich ahten umb ein spriu

niht ûf iuwer claffen.
 ich wil ze Troye schaffen,
 swaz mir gevellet und behaget,
 710 iedoch hânt ir niht wâr gesaget,
 daz man iu widerseite niht.
 dô mir geschach dis ungeschicht,
 daz ich mit unminnen
 wart gejaget hinnen, 79a
 715 dô wart iu zuo gesprochen,
 ez würde noch gerochen
 an iu diu selbe smâcheit.
 hie mite was iu widerseit
 von mir und aller mîner schar.
 720 swer übellîche tuon getar,
 swenn im kein übel ist geschehen,
 der sol ouch übels sich versehen,
 wirt im joch niemer widerseit.
 in hât sîn selbes archeit
 725 vor schaden wol gewarnet.
 er eidet unde garnet
 dar nâch von schulden sîne tât,
 swer übel vor gewürket hât
 und ûf sich alte schulde ledet.
 730 hie mite sî iu gnuoc geredet
 und gebâget von uns zwein.
 wir müezen anders über ein
 hie komen ûf der heide.'
 sus kërten si dô beide
 735 zesamene bî den zîten.
 ein vehten und ein strîten
 daz griffens' unde viengen an,
 daz nie gevâhten zwêne man
 sô vîentlichen under in.
 740 der eine her, der ander hin
 sluoc unde stach mit krefte.
 si pflâgen ritterscheft,
 diu was dem tôde sippe.
 daz si verch unde rippe
 745 verschrieten, seht, daz was ir dinc.
 dô wart vil manic stahelrinc
 von in geréret ûf den plân.
 ouch viel dâ manic rîlich spân

von ir schilten uf daz gras,
 750 der bedeket schône was
 mit golde und mit gesteine.
 ir wâpencleit vil reine
 von purper und von sîden
 begunden si versniden
 5 mit ir scharpfen clingen.
 nieman getorste dringen
 dar nâher zuo in beiden. 79b
 wer wolte si dâ scheiden?
 niuwan ein tœtlich wunde
 10 diu müeste bî der stunde
 ir zweiger vehten understân,
 noch anders nieman uf dem plân.
 Ze strite stuont ir beider ger.
 ein grimmer lœuwe noch ein ber
 15 nie wurden alsô gftic
 noch uf ein vihe sô strftic,
 sô si der hunger sêre twanc:
 sô vaste ir muot und ir gedanc
 was uf einen strit versenet.
 20 ze grimmen slegen wart verdenet
 ir zweiger herzen âder.
 si wâren als ein quâder 124 1/2.
 vest unde starc an rechter wer.
 si schuofen, daz ir beider her
 25 begunde ir strites kapfen.
 kein ritter dâ gestapfen
 getorste in beiden nâher baz,
 wan iegelicher der entsaz
 ir zweiger angestlichen zorn.
 30 an hôher manheit ûz erkorn
 was ie Lâmedon gewesen.
 er hete erslagen Herculesen,
 wan daz in daz alter
 mit noete manicvalter
 35 beroubet hete sîner jugent.
 wær im gewachet niht sîn tugent
 von langer zfte stunden,
 er hæte in überwunden
 und uf den plân gevellet nider.
 40 nû wâren alliu stniu lider

gekrenket von der jâre zale
 sô vaste, daz er uf dem wale
 niht langer mohte sich gewern.
 ze jungest muost er dâ verzern
 795 den lip und sînen lebetagen;
 doch wart von im der slac geslagen,
 der wol ze kampfe tohte,
 wan allez, daz er mohte,
 daz tet er âne widerstrit.
 800 er hete gerne bî der zît 79c
 beschirmet leben unde lant.
 mit sîner ellentrîchen hant
 sluoc er uf sînen kampfgênôz
 recht als uf einen anebôz
 805 mit einem hamere wirt gesmidet.
 ez was niht under in gefridet
 noch versüenet bî der vrist.
 man sach si beide kampfes list
 vermezzenlichen trîben.
 810 ir herzen und ir lîben
 wart sô grimmeclîchen heiz,
 daz in der angestbære sweiz
 durch die stahelringe vlôz.
 die flammen heiter unde grôz
 815 von ir gesmîde sprungen.
 uf in die lûfte clungen
 ir slege, der si pflâgen.
 si vlizzen unde wâgen
 sich uf ritterlichen prîs.
 820 her Lâmedon was nie sô grîs
 von manger jâre stunden,
 sîn hant sluoc cine wunden
 mit bluote wol gerœtet.
 er hæte nâch ertœtet
 825 den leiden widersachen sîn.
 daz edele swert dranc er im in
 zuo sîner linken sîten.
 er stach in bî den zîten
 durch den schilt recht in daz verch:
 830 wan daz der stich wart alsô twerch,
 daz er sich von dem herzen schiet
 und zuo der wüeste hin geriet,

sô müeste er sîn gelegen tôt.
 daz bluot alsam ein rôse rôt
 885 viel drâte im ûz der wunden.
 und als er hete empfunden
 des stiches und des smerzen,
 dô wart er in dem herzen
 gar engestlichen bitter.
 890 als ein erzürnet ritter
 begunde er dô gebâren sich.
 'hie wirt gerochen dirre stich,' 79a
 sprach er ze Lâmedone.
 'mit einem grimmen lône
 895 wirt iuwer lip von mir gewert.'
 hie mite er dô sîn kûrlich swert
 begunde ûf ziehen hôher baz.
 ze beiden henden gap er daz
 mit allen sînen kreften.
 900 er wolt ez dâ beheften
 in fleisch und in gebeine.
 den alten kûnic reine
 sluoc er ûf den gekroenten helm
 sô vaste, daz des fiures melm
 905 dar ûz begunde stieben
 und er sich müeste clieben
 dur den egebæren slac.
 der lie sich nider unde wac
 dur daz nasebant zetal,
 910 sô daz des kûniges hirneschal
 muost eines bruches sich dâ wenen
 und im daz swert zuo sînen zenen
 begunde erwinden und gestân.
 gemâlet wart der grüne plân
 915 mit sînem rôten bluote naz.
 des tet er weder wirs noch baz,
 wan daz er stille dâ gesweic
 und ab dem orse nider seic.
 Sus lac er jâmerlichen tôt.
 920 des huop sich angest unde nôt
 von des werden kûniges her,
 wan ez wart ân alle wer,
 dô sîn houbet tôt gelac.
 sunder stich und âne slac

875 Troiære kërten ûf die flucht
 und wurden alle mit genuht
 gefangen und ze tôde erslagen,
 wan si begunden dâ verzagen,
 dô Lâmedon verdorben was,
 880 daz weder under in genas
 der grôze noch der cleine:
 si sturben algemeine
 und lâgen algelîche tôt.
 diu heide mit ir bluote rôt 80a
 885 wart allenthalp begozzen.
 si wâren umbeslozzen
 mit her vor unde hinden,
 daz si dâ mohten vinden
 zuo der flûhte keinen pfat.
 890 si kunden vûr sich in die stat
 niht komen noch entwîchen,
 noch mohten ouch gestrîchen
 dort hinden zuo der flûhte niht.
 des muostens' âne zuoversiht
 895 alle tôt belîben.
 wer möhte wol geschriben
 die grimmen slahte manicvalt,
 die mit kraft und mit gewalt
 die Kriechen heten gûebet!
 900 der luft der wart betrûebet
 von der tôten âse.
 dâ was vil manic mâse
 gemachet bî den stunden
 und wâren tiefe wunden
 905 gehouwen von den Kriechen.
 man sach die heide riechen
 von des bluotes tampfe.
 hie wil ich disem kampf
 ein ende machen und ein zil.
 910 ich hân noch vor mir alsô vil
 von strîte hie ze sagene,
 daz mir niht touc ze klagene
 vil mangan ritterlichen degen,
 der vor Troie tôt gelegen
 915 was erbermeclîche.
 diz buoch sô redertîche

wirt von kampfes bffe,
 daz ich niht hân der wffe,
 daz ich gezel besunder
 820 daz jâmerliche wunder,
 daz an Troieren dâ geschach.
 des grimmen tôdes ungemach
 die burger algemeine liden.
 die Kriechen drungen unde riten
 825 in die veste mit gewalt.
 si sluogen beidiu junc und alt,
 daz dennoch lebende was beliben.
 si stalten jâmer unde triben 80b
 mein unde mort dar inne.
 830 ze grôzem ungewinne
 brâhten si vil manigen lip.
 die reinen wunneclichen wip
 liden angest unde nôt
 umb ir lieben manne tût
 835 und umb ir selbes smerzen.
 ir libe noch ir herzen
 wart nie sô winde noch sô wê.
 die Kriechen liezen dâ niht mê
 die frouwen sich erbarmen.
 840 an linden blanken armen
 ir kleinen kint si truogen
 und rouften unde sluogen
 sich beide stille und offenbâr.
 si brâchen ab ir gelweyz hâr
 845 und zarten abe ir lindeyz vel.
 dâ wart vil manig stimme hel
 gehœret von geschreie.
 diu nôt was manigerleie,
 diu sich huop in der veste.
 850 die meintætigen geste
 dar inne sêre brogeten;
 die frouwen si nôtzogeten
 und die megde wol getân.
 swaz der man dâ wolte hân
 855 von wiben, des gewan er gnuoc.
 si triben grôzen ungefuoc
 und jâmerlicher minne spil.
 dâ wart begangen meines vil,

der süntlich und unedel hiez.
 860 der künig eine tohter liez
 sô glanz und alsô reine,
 daz von vleisch noch von beine
 nie schœner bilde wârt bekant.
 Esÿonâ was si genant
 865 und hete ganzer tugende ruom.
 ir reinen kiuschen magetuom-
 verlôr diu sœlig unde ir pris.
 her Thelamon wart ir âmis,
 wan er ze wîbe si gewan.
 870 er was der aller êrste man,
 der in die stat des mâles dranc,
 dâ von im leider wol gelanc 80c
 an der juncfrouwen minne.
 er nam die maget drinne
 875 und fuorte si ze lande sit.
 dâ lebte er mit ir lange zit
 in herzeclicher liebe kraft,
 doch hete er si ze friuntschaft
 und niht ze stæteclicher é.
 880 waz touc hie lange rede mê?
 die burger wâren alle tût,
 des wart dâ marterlichiu nôt
 beschouwet und gehœret.
 zerbrochen und zerstœret
 885 wart diu veste wunneclich.
 die Kriechen rîche machten sich
 mit roube und mit gewinne,
 wan si nâmen drinne
 golt, silber und gesteine:
 890 daz teilten si gemeine
 und wolten ez geliche haben.
 die mûren wurden und die graben
 zergenget und zervellet:
 sus heten si gestellet
 895 mein unde mort ze Troie.
 in hôher wunne joie
 kêrten si ze lande.
 mit guote manger hande
 ir schif geladen wâren.
 9000 ez wart in manigen jâren

hordes nie sô vil bejaget,
 sô die Kriechen unverzaget
 von Troye brâhten in ir lant.
 si fuorten rîchen prîsant
 5 an ir kielen wider hein.
 ir ungemüete daz verswein
 und wart ir leben wunneclîch,
 wan Hercules der hete sich
 gerochen dô nâch siner ger:
 10 des lepte in hôhen vrôuden er
 und alle die von Kriechenlant.
 ir herze liebes wart ermant,
 dô sich ir heil geméret het.
 si brâhten opfer und gebet 80a
 15 ir göten algelîche
 ze Kriechen in dem rîche.
 Nû hân ich iu vil gar gesagt,
 wie manger in den tôt gejagt
 ze Troye wart durch cleinez dinc.
 20 ir hânt des mæres ursprinc
 umb den schæper wol vernomen:
 ez was von kranker sache kômen,
 daz Lâmedon sîn ende kôs
 und manger sît den lîp verlôs,
 25 der ouch ersterben muoste alsô.
 ir wâren gnuoc verdorben dô,
 doch wart ir tûsent warbe mê,
 die sît des grimmen tôdes wê
 dar umbe lîten âne schult.
 30 vernemen ir daz alle sult,
 ê diz werc ein ende habe,
 daz lîbes unde guotes abe
 kam vil manger muoter kint,
 wan ez ist allez noch ein wint,
 35 swaz man von lîuten ie gesluoc
 biz an des mordes ungefuoc,
 von dem ich iu noch sagen sol.
 dar an sô wart bewæret wol,
 daz ein mægliche sache
 40 ze grôzem ungemache
 vil dicke und ofte sich getreit.
 reht als ein michel fiur bereit

von kleinen funken dicke wirt,
 seht, alsô bringet unde birt
 45 ein cleine schulde grimmen zorn.
 des wart vil manger sît verlorn,
 der engelten muoste des,
 daz Jâson unde Hercules
 von Troye wâren ê getriben.
 50 wær under wegen dô beliben
 diu selbe kranke schulde swach,
 sô hæte man grôz ungemach
 niht erworben lange zît.
 wan die von Troye wolten sît
 55 gerochen willeclîchen hân,
 swaz in ze leide was getân:
 dô muost in verre wirs geschehen. 81a
 ich hære wîse liute jehen
 und si gemeine sprechen,
 60 daz sînen schaden rechen
 vil manger dicke welle,
 der mit der râche velle
 sich in grœzer ungemach.
 Troiæren ouch alsô geschach,
 65 die wolten sich gerochen hân,
 swaz in ze schaden was getân,
 seht, dô geschach in michel wirs.
 ist, daz ir hie geloubent mirs,
 sô zele ich iu besunder
 70 daz aller grœste wunder,
 daz von strîte ie wart vernomen.
 ich lâze iuch ûf ein ende kômen,
 wer dô verdarp und wer genas.
 swaz in dem strîte fürsten was,
 75 die tuon ich iu mit rede bekant.
 wer dâ mit ellenthafter hant
 vaht unde ritterlichen streit,
 des name wirt von mir geseit
 und entslogzen ûf den grunt.
 80 ich tuon des wære mære kunt,
 als ich an der hystôrje las.
 Dâres, der in dem strîte was,
 swaz der geseit in kriechisch hât
 von dirre strîteclîchen tât,

85 daz wirt mit tiuschen Worten
 von mir in allen orten
 entslozzen und betiutet.
 swer sin und ôren biutet
 gern unde willenclichen her,
 90 der hœret hie nâch siner ger
 von minnen und von strite sagen
 sô vil, daz er bî sinen tagen
 gehœret lhte niemer mê
 kein mære, daz im nâher gê,
 95 wie daz geschæhe bî den tagen.
 daz lânt iu künden unde sagen,
 als ich dâ von geschriben las.
 dô Lâmedon verdorben was
 unde er tût gelac alsus,
 100 dô was der künic Priamus 81b
 sîn werder sun dâ heime niht.
 diu wârheit sprichet unde giht,
 daz er mit vrecher liute scharn
 wær in ein vremdez lant govorn
 105 und er besezzen drinne
 mit kreften und mit sinne
 het eine veste wunneclich.
 er vleiz dar ûf vil harte sich
 mit siner ritterscheste snel,
 110 daz er daz selbe kastel
 gewünne bî den zîten.
 er wolte ez gerne erstrîten
 und lac mit hôher maht dervor.
 sîn sun Pâris und Hector,
 115 die zwêne ritter ûz genomen,
 die wâren dar ze lande komen
 mit dem vater an daz gesez
 und hielten ouch mit kreften ez,
 als ez ir êren wol gezam.
 120 diz mære hin von Troye kam
 geriuschet z'in geswinde,
 wie man ir lantgesinde
 erslagen allez hæte
 und wie der künic stæte
 125 her Lâmedon wart tût gesehen.
 swaz von den Kriechen was geschehen,

daz wart in allez dô geseit.
 nû Priamus die wârheit
 umb den vater sîn vernam
 130 und im daz leide mære kam,
 daz Troye was zerstœret,
 dô wart von im gehœret
 clag unde marterlîchiu nôt.
 von herzen weint er sinen tût
 135 mit flizeclicher andâht.
 ouch wart ze herzeleide brâht
 mit im al sîn ritterschaft.
 betrüebet unde jâmerhaft
 liez er beliben daz gesez
 140 und kërte siner verte mez
 von dannen gegen Troye wider.
 er leite sîn urluge nider
 und ilte hein ze lande. 81c
 beswærde manger hande
 145 in sînem herzen lac begraben,
 wan er begunde sich gehaben
 erbermeclichen alzehant.
 dô beidiu liute unde lant
 verwüestet wâren und verheret,
 150 dô wart dem herzen sîn erwert
 vröud unde hôchgemüete.
 swaz wunne drinne blüete,
 diu reis von jâmers rîfen abe.
 sîn gelwez hâr mit ungehabe
 155 ûz sînem reiden houpte er brach.
 vil heize weinte er unde sprach:
 'Hey, vater, sælic unde guot!
 got riuwe, daz dîn edel bluot
 âne schult vergozzen sî.
 160 und wære ich dir gewesen bî,
 daz möhte niemer sîn geschehen,
 daz man dich hæte alsus gesehen
 erslagen von den Kriechen.
 ich muoz an vröuden siechen,
 165 die wîle daz ich lebende bin,
 durch den verworhten ungewin,
 daz ich bî dir niht enwas.
 dîn herze was ein adamás

an ritterlicher stæte.
 170 owê der meintæte,
 daz man dich sus ermürdet hát!
 ach got, daz dîner tugende rât
 und dîn êre sî gelegen!
 ich weiz wol, höchgelofter degen,
 175 daz dû dich wertest harte,
 ê dich dîn widerwarte
 gar sigelôs getæte.
 ob niht daz alter hæte
 daz ellent dîn gewachtet,
 180 sô müeste sîn erkrachet
 vor dîner hende manic man,
 ê man dich tôten hæte dan
 gefüeret von der heide.
 ob ie mit tôdes leide 81d
 185 durgründet wart kein herze,
 sô lit tœtlicher smerze
 versigelt tiefe in mîner brust.
 vil gar ze strenge ist diu verlust,
 diu mich beswæret mit ir kraft.
 190 ach, ûz erweltiu ritterschaft
 von Troye, wie bist dû gedigen!
 wie siht man dich zerhouwen ligen
 und zerstücket hiute!
 owê lant unde liute,
 195 war umbe hân ich iuch verlorn?
 hey, werden frouwen höchgeborn,
 waz gêt iuch grimmes jâmers an
 umb iuwer herzelieben man,
 die tût vor iu gelegen sint.
 200 ach, kûnges tohter und ir kint,
 wie sint ir sus verweiset gar.
 ir stolzen megde wunnevar,
 waz ist iu leides hie geschehen?
 daz ich sol iuwer jâmer sehen
 205 und iuwer marterlichen clage,
 des muoz ich alle mîne tage
 in herzeleide werden grâ.
 hey, swester mîn Esýonâ,
 ein bluome ob allen wiben,
 210 wie sol ich vrô beliben,

swenn ich gedenke der getât,
 daz man dich sus gezücket hát
 in roubes wîs von hinnen?
 ich muoz dur dich gewinnen
 215 tœtlichez leit besunder.
 ez ist ein vremdez wunder,
 daz ich ersterben niht enkan.
 der alsô manigen werden man
 verlüre, als ich verloren habe,
 220 der zæme baz in eime grabe,
 denn er ûf erden solte leben.
 mir ist der überfluz gegeben
 ob allem herzesêre,
 sît daz ich hân mîn êre
 225 verloren und den vater mîn, 82a
 der als der clâren sunne schîn
 durchliuhtic was an triuwen.
 sîn leben sol mich riuwen
 dur manger hôhen tugende lôn.
 230 vil werder kûnic Lâmedôn,
 daz ich niht tût bî dir gelac!
 owê, daz ich niht sterben mac
 von endelôser herzeclage!
 die göte wellent, daz ich trage
 235 des bitterlichen tôdes nôt,
 ob ich niht reche dînen tût
 und mîne werden ritter.
 ich sol ir schaden bitter
 mit herzen und mit handen
 240 sô willeclichen anden,
 daz man wol hœret unde siht,
 daz ich ir veigen ungeschicht
 ungerne hân befunden.
 got lâze mich ir wunden
 245 mit râche widertriben,
 od tût dur si beliben.
 Die clage treip der kûnic hêr.
 sîn jâmer und sîn herzesêr
 wâren michel unde grôz.
 250 ûz sînen clâren ougen flôz
 vil manic trahen bitter.
 er schuof, daz sîne ritter

Bestuonden aller wunne vrf.
 fünf süne und stner tochter drt
 255 die truogen mit im jammers vil.
 ir namen ich in nommen wil,
 dur daz si würden in bekant.
 ein sun was Tróilus genant
 und der ander Hélenus.
 260 der dritte hiez Deifebus,
 als ich an der hystórje las.
 Hector genant der vierde was,
 der fünfte der hiez Páris.
 ouch nenne ich in die tochter wis
 265 mit Worten hie gemeine.
 Andrimachá hiez eine,
 Pollixiná diu ander, 82b
 diu dritte was Cassander
 geheizen und genennet.
 270 dis ahte kint erkennet
 gar biderb unde stæte
 der künic Prtant hæte
 von síme élichen wíbe clár.
 noch hete er drizic sün vür wár,
 275 die von der ê niht wáren kómen.
 doch was ir leben úz genomen
 und zuo hóhem prtse erkorn.
 ir iegelicher was geborn
 von einer muoter, als ich las,
 280 diu von geburt gar edel was.
 Diu drizic und dis ahte kint,
 diu von mir hie genennet sint,
 diu truogen alle jámer dô
 mit ir vater Prtamó,
 285 wan in sîn leit ze herze traf.
 daz lúter und daz cláre saf
 gienc úz ir liechten ougen tor,
 wan daz der biderb Hector
 niht möhte dá geweinen.
 290 sîn muot begunde ersteinen
 in ritterlicher frumckheit.
 sîn schade was im alsô leit,
 als er von rehte solte wesen,
 doch tet er als der wil genesen

285 und niht von leide kan verzagen.
 er lie beliben allez clagen
 und tróste sínen werden vater.
 den tugentríchen künic bator,
 daz er sîn trúren lieze sîn.
 290 er sprach: 'herr unde vater mîn,
 lânt iuwer strengen ungehabe
 durch iuwer hóhen tugent abe,
 wan trúren daz enhilfet niht
 zuo dirre veigen ungeschicht,
 295 man muoz iht anders tuon dar zuo.
 daz ieman riuweclichen tuo,
 daz lânt verboten werden.
 jó zimt ez wol úf erden,
 daz vrechê helde sint gemeit 82c
 300 nâch schedelicher arebeit
 und nâch verlúste niht verzagen.
 welt ir ein trúric herze tragen,
 sô wirt al iuwer diet verzeget.
 clag unde trúren nider leget
 305 manheit und ellentríchen sin:
 des werfent allez jámer hin!
 daz ist iu nú daz beste.
 uns hánt die leiden geste
 verhert, si enwizzent umbe wag.
 310 dar zuo gedenkent, wie wir daz
 gerechen, swenne ez füege sich.
 herr unde vater lobelich,
 niht trúrent nú ze sére
 und volgent mîner lêre,
 315 sô wirt iu vróude noch erkant.
 geruochent senden in diu lant
 nâch linten und nâch ritterschaft.
 al iuwer state und iuwer kraft,
 die legent hie ze Troye nider
 320 und biuwent iuwer veste wider
 und iuwer küniclichen stat.
 wag ob ir noch gelúckes rat
 beginnent umbe tríben!
 wir sülen hie beliben,
 325 big Troye wirt gesterket,
 swag liute uns ane merket,

daz uns die fürhten iemer mê.
 si wirt nû vester vil·denn ê,
 swie man an mîne lère siht.
 340 und alzehant sô daz geschiht,
 daz wir mit mûren und mit graben
 die stat vil wol versichert haben,
 sô kêrent dar ûf unser kraft,
 daz wir die Kriechen schadehaft
 345 gemachen ûf der erden
 und wir gerochen werden
 an ir lîben mit gewalt.
 den grimmen schaden manicvalt,
 den wir von in genomen hân, 82a
 350 der wirt mit râche widertân,
 ist, daz wir Troye alsô bewarn,
 daz wir dar ûz ân angest varn
 und wir des sicher mûgen sîn,
 daz nieman hinder uns dar in
 355 gefallen und gebrechen mûge.
 geloubent, herre, ân alle trûge,
 daz wir gerechen unser leit.
 dâ von sint vrœlich und gemeit
 und lâzent iuwer ungehabe
 360 und iuwer hôhez trûren abe!
 Der rât geviel in allen wol.
 si jâhen, daz er witze vol
 und rîcher tugent wære.
 der künic stner swære
 365 begunde mâzen sich zehant.
 er hiez dô senden in diu lant
 nâch liuten und nâch ritterschaft.
 mit rîcher und mit hôher kraft
 leite er sich ze Troye nider.
 370 die stat begunde er bûwen wider
 mit kreften manger hande.
 wercliute von dem lande
 gewan er ûzer mâze vil.
 swaz man ze bûwe haben wil
 375 von künsterîcher meisterschaft,
 des alles wart ein übercraft
 von Prtamô besendet.
 sîn bû der wart vollendet

und kam mit éren ûf ein zil.
 380 als ich iu noch entsliezen wil,
 sus wart er Troye biuwende
 sô wol, daz er getriuwende
 was ir kreften iemer.
 er wânde, daz si niemer
 385 zerstœret solte werden mê.
 si wart nû vester vil denn ê,
 des ich iu wol her nâch vergihe,
 swenn ich die zit spûr unde sihe,
 daz ich billichen unde wol 83a
 390 von ir gezierde sagen sol
 und von ir starken vestikeit.
 Prtiant der künic wart bereit
 dar ûf mit hôhem vlîze gar,
 daz er schoen unde wunnevar
 395 die stat begunde machen
 und si mit rîchen sachen
 gewieren mohte bî den tagen.
 diz hôrte man ze Kriechen sagen,
 wan daz mære vlouc dâ hin:
 400 des wart vil manges herzen sîn
 urluges aber dô gewis.
 und dô dia vrouwe Thêtis
 gar endelichen daz ervant,
 daz sich der künic Prtiant
 405 ze Troye het gelâzen nider
 und er si wolte bûwen wider
 mit kreften unde mit gewalt,
 dô wart ir angest manicvalt
 umbe ir sun Achillesen.
 410 si dâhte, daz er niht genesen
 möhte langer bî den tagen.
 daz er ze Troye würde erslagen,
 daz hete man ir vor geseit:
 dâ von si trûren unde leit
 415 slôz aber in ir herze dô.
 si dâhte wider sich alsô:
 'nû muoz mîn sun verderben,
 sît man beginnet werben,
 daz Troye werde erniuwet.
 420 und man daz wunder briuwet

und man si wider mache alsus,
 sô weiz ich wol, daz Priamus
 hat niemer ungerochen,
 daz im diu stat zerbrochen
 5 wart von den Kriechen alsô gar.
 Hier an sô wurde ich wol gewar,
 daz sich ein grôz urlinge hept.
 swie man die stat alumbe grept
 und si gemûret werden mac,
 10 daz wirt den Kriechen noch ein slac 83b
 und muoz mîn sun Achilles
 engelten ouch vil lîhte des,
 daz Troiæren ist geschehen.
 urlinges muoz man sich versehen
 15 nû leider alze lange zit:
 ûf einen grimmen herten strit
 geziuhet sich diz biuwen,
 dâ von wil ich entriuwen
 Achillen vor dem tôde sparn.
 20 ich sol behûeten und bewarn,
 daz er niht kom ze `strite
 vûr Troye in siner zite
 und er dâ werde niht erslagen.
 sit daz ich von dem wissagen
 25 des schaden sîn gewarnet bin,
 dur waz solt ich in denne hin
 lân komen zuo der veste?
 mir ist daz allerbeste,
 daz ich nâch im kër unde var
 30 und ich in tougen eteswar
 tuo den liuten ab dem wege.
 ich nim in ûz Schÿrônes pflege
 und füere in ûz der wilde.
 sîn wunneclichez bilde
 35 daz wil ich von dem lande steln
 und allen Kriechen vor verheln,
 wâ der hôchgeborne sî.
 si müezent sîn hie werden vrî,
 wan ich verbirge in wol vor in.
 40 é daz er disen ungewin
 von Troiæren kiese,
 daz er den lîp verliese,
 KONRAD.

é tuon ich in gar under
 und flehe in dar besunder,
 45 dâ nieman sîn wirt innen.
 ich wil nâch im von hinnen
 këren in Thessáliam.
 von sinem meister lobesam
 sol ich in füeren tougen
 50 den Kriechen ab den ougen,
 die sîner helfe wellent gern. 83c
 si müezent sîn vor Troye enbern,
 sit daz mir ist von im geseit,
 daz er dâ werde tót geleit.
 55 Die rede treip dô wider sich
 Thêtis diu frouwe minneclich
 und wart alsus ze râte,
 daz si dâ wolte drâte
 nâch ir sune Achillen varn.
 60 sîn leben dâhte si bewarn
 und sînen wunneclichen lîp.
 daz werde hôchgeborne wîp
 wolte sînes schaden bevîln;
 des fuor si dan mit ir gespîln
 65 nâch dem juncherren alzehant.
 Thessáliam daz wilde lant
 begunde si dô schouwen
 und kam mit ir juncfrouwen
 gestrichen für Schÿrônes hol,
 70 der minneclichen unde wol
 enpfîenc dar vor die künigîn.
 er fuorte si mit im dar in
 und bôt ir zuht und ére,
 wan er sich vröute sêre
 75 von ir clâren angesiht.
 Achilles was dâ heime niht,
 dô sîn muoter kam alsus.
 er und sîn friunt Patroclus,
 der sîn trûtgeselle was,
 80 ze walde wâren, als ich las,
 geloufen bî den stunden.
 swaz si dâ wildes funden,
 daz wart gevellet von in zwein.
 ze naht sô brâhten si dâ hein,

10 swaz si des tages viengen.
 si ciummen unde giengen
 über mangan böhen vîns.
 der walt der muoste in geben zins,
 von manger hande tiere:
 20 des wurden si vil schiere
 von ir snellekeit gewis.
 und dô die frouwe Thêtis
 in Schÿrdnes hol gesaz,
 mit ir ougen si dô maz
 30 die chÿsen und den stein iesâ.
 si nam des war, ob iender dâ
 ir sun Achilles ware.
 nû daz die wannebere
 des juncherren dô niht kôs,
 40 dô wart ir herze vrôdelôs,
 was si gedâhte in hân verlorn.
 die frouwe schurte und âz erkorn
 und hie sprach Schÿrdne zuo:
 'Waz ist dâ nihter sohter iuo?
 50 waz ist ir wîbe sun Achilles?
 Junc hêr hêrre ist mich des,
 waz er wîbe hêrre hêrre ist
 daz er niht wîbe dem hêre bi,
 daz ist er nihter vil gedon.'
 60 'Niht swigun,' sprach dô Schÿron,
 'und Achilles frouwe guot.
 sint vîdlich unde vîlgewonot,
 er wîrt uns kumende balde
 so hilp von dem walde,
 70 dar in ist er geloufen jagen.
 er sol uns bringen unde tragen
 vil tiere ûz dem gevilde.
 er ist ein knabe sô wilde,
 daz man vornam daz wunder nie.
 80 wenne ich wæne, daz er hie
 ist mir in dem steine si,
 nû wont er dem gewilde bi
 und wîrket vreveltchiu wer.
 er sliget manigen hôhen berc
 90 genwinder denne ein steinboc.
 über stein und über stoc

siht man in balde klimmen.
 die starken und die grimmen
 tier bestât er mit gewalt.
 10 er tuot in schaden manicvalt,
 wan er si vaste plinet.
 daz er sô vrevel schinet,
 daz ist mir ûzermâze leit.
 sô gerne ein knabe nie gestreit,
 20 alsam er tuot noch hiute. 84a
 vrech unde starke liute
 sint uns gesezzen nâhe bi,
 die sint genant Zentaufi,
 den wüestet er heid unde mos.
 30 die selben sint man unde ros
 und sint an sterke mir gelich.
 doch sint si nie sô krefte rîch,
 noch sô frevel, noch sô balt,
 Achilles der entuo gewalt
 40 in allen, swenne er welle.
 si clagent ungevelle
 dicke und ofte mir von im.
 vil grôzen schaden ich vernim,
 der in geschehe von siner hant.
 50 er ðebet rouben unde brant
 in ir laude creize.
 ir ohsen und ir geize
 die tribet er aleine dan.
 er wirt ein wunder z'eime man,
 60 sol er zuo sînen jâren komen.
 er hât die kraft an sich genomen,
 daz er mit tracken stritet,
 kein grife sin erbîtet,
 noch kein lôuwe, noch kein ber,
 70 sin herze und alle sîne ger
 hât er ûf kampf gerîhet.
 daz er sô gerne vibtet,
 daz ist mir ein vil swærez dinc.
 er ist ein schoener jungelinc
 80 und hât gar ellentrîche maht.
 daz ir gesehent wol ê naht,
 swenne er ûz dem walde vert
 und in an wilde hât verherht.'

Diu frouwe von der rede erschrac.
 ze herzen ir daz mære lac,
 daz ir sun sô gerne streit,
 wan si vorhte, ob ez geseit
 den Kriechen würde bi der zit,
 daz er mit in an den strit
 ze Troye kâren müeste.
 des wolte in ûz der wüeste
 mit kûndeclichen sinnen
 sîn muoter dô gewinnen
 und in verbergen eteswâ.
 zuo Schÿrone sprach si dâ
 gezogenlichen alzehant:
 'stt daz Achilles hât gewant
 ze strite sîn gemüete gar,
 sô wil ich mit im eteswar
 nû strichen unde 'kâren,
 dur daz ich im gemêren
 sîn heil und sîne wünne
 mit arzene künne,
 diu für alle wunden tüge.
 daz ieman in versnden müge
 von dem houpte unz an den fuoz,
 weizgot, daz wil ich unde muoz
 mit künsten noch erwerben.
 solt er an strite sterben,
 sô müeste ich iemer leidic sîn,
 und ist ez mit dem willen dîn,
 daz er mit mir hinnen vert,
 sô wirt sîn junger lip genert
 vor aller hande wunden.
 ich hân den list befunden,
 der touc für strites smerzen.
 an libe noch an herzen
 mac nieman in versêren,
 wil er von hinnen kâren
 und volgen mînem râte.
 dâ von sô lâz in drâte
 mit mir strichen unde varn.
 ich sol sîn edel verch bewarn
 vor slegen und vor stichen.
 schön unde listeclichen

hân ich funden im ein bat.
 ein brunne stêt an einer stat,
 zuo dem ich in nû fûeren sol.
 ich weiz ân allen zwivel wol,
 ob er dar inne wirt gebadet,
 daz im kein wâfen denne schadet.'
 Schÿron der rede antwûrte bôt.
 'frouwe,' sprach er, 'im ist nôt
 rilicher arzene.
 swaz in an wunden vrie,
 daz ûgent an im alzehant,
 stt daz sîn herze sî gewant
 ze nihte wan ze strite.
 daz er bi dirre zite
 mit iuch von hinnen kâre,
 daz râte ich unde lêre,
 wan ez ist wol der wille mîn.
 doch lânt in niht ze lange sîn
 ûz mîner meisterscheft,
 swenn er an sîner kreft
 hât von listen zuo genomen,
 sô heizent in her wider komen,
 daz ich in aber müeze sehen.'
 'vil sælic friunt, daz sol geschehen,'
 sprach wider in diu künigîn.
 sus liezen si die rede sîn,
 die si dô nider leiten.
 Schÿron der hiez bereiten
 des mâles ein unbilde
 von mauger hande wilde,
 dar ûz ein wirtschaft werden mac.
 der walt bi sînem steine lac
 und stiez an sîne clûse,
 dô stuont vor sînem hûse
 daz mer gar michel unde grôz,
 die beide er alsô vaste nôz,
 daz er von ir geræte
 vleisch unde vische hæte,
 swie rehte dicke er wolte.
 swaz man eht haben solte
 von ûz erwelter spise,
 daz hiez der meister wise

dá sieden unde brâten.
 sîn hol stuont wol berâten,
 675 des Thêtis von im dá genôz.
 nû der âbent zuo geflôz,
 dô kam ir sun Achilles.
 geloubent endelîche des,
 daz in diu frouwe gerne sach.
 680 er was ir ougen ein gemach
 und ir herzen wunnespil.
 geloufen hete er alsô vil 84a
 nâch den tieren allen tac,
 daz under sînen ougen lac
 685 stoup unde sweizes wunder.
 ouch was sîn cleit dar under
 mit bluote gar betroufet,
 ûz sîner hût gesloufet
 het er ein jungez löuwelîn,
 690 daz dans er ûf dem rücke sîn
 und brâht ez bî den stunden.
 verhouwen und beschunden
 truoc ez der jungelinc derhein
 und warf ez nider in den stein.
 695 Dâ von erschrac sîn muoter dô,
 daz er beschunden unde rô
 ze hûse ûf im den löuwen truoc.
 daz gap ir herzen vorhte gnuoc,
 wan si gedâhte sâ zehant,
 700 erschülle in aller Kriechen lant,
 daz der vil werde jungelinc
 tet alsô vrevelîchiu dinc,
 sô würde man in suochende;
 dá von wart si geruochende,
 705 daz er von dannen möhte komen.
 ouch hete er schiere dô vernomen,
 daz si was diu muoter sîn.
 des wart von im diu künigîn
 empfangen wol mit gruoze.
 710 lieplichen unde suoze
 hæte si den jungen
 vil gerne z'ir betwungen.
 dô trat er allez hinder sich,
 al sîn gebâr was ûzerlich

715 und wider si gar wilde.
 nâch lieber kinde bilde
 wolte er lützel arten.
 er liez im wênic zarten
 mit rede und mit gebærde.
 720 daz was ir ein beswærde
 und gar ein michel herzesêr.
 waz touc hie lange rede mêr?
 ez wart ir minneclîche erboten. 85a
 wiltpræt gebrâten und gesoten
 725 truoc man ir des mâles für.
 mit willeclîches herzen kûr
 wart si gehandelt schône
 des nahtes von Schÿrône.
 Swaz wanne heizet unde spil,
 730 des treip er vor der guoten vil
 und lie si gnuoc beschouwen des.
 Patroclus unde Achilles
 die muosten ir die stunde
 mit handen und mit munde
 735 dá kürzen und vertriben.
 ir und ir kamerwîben
 wart dô vil gesungen,
 geschirmet und gesprungen,
 geharpfet und geltret.
 740 daz niht ir sun gevîret
 hete bî Schÿrône,
 daz wart bewîeret schône
 mit der behendekeite sîn.
 er lie die werden künigîn
 745 und ir kamervrouwen
 dô wunders vil beschouwen,
 daz er gelernet hæte.
 nû daz diu götîn stæte
 der kurzewîle gnuoc gesach,
 750 dô leite sich an ir gemach
 daz schœne wîp, daz hœre ich jehen.
 vil gerne hæte si gesehen
 und âne spot verhenget des,
 daz sich ir sun Achilles
 755 slâfen hæte z'ir geleit,
 wan si wolt in ir tougenheit

mit im geköset gerne hân:
 des wart ir state niht getân
 von dem juncherren wunneclich.
 760 zuo sînem meister leite er sich
 ûf einen flins hert unde breit,
 der stach zen orten unde sneit
 alsam ein scharpfez wâfen.
 si wâren beide entslâfen
 765 vil harte schiere enwette.
 pfülw unde linder bette 85b
 was Achilles niht gewent.
 ein edel materaz gedent
 wart ê vil selten under in,
 770 des vlôch er von dem bette hin,
 dar ûf sîn muoter, als ich las,
 geleit vil senfteclîche was.
 Sanft unde wol was si geleit,
 iedoch kund ir die senftekeit
 775 des bettes niht dar zuo gefromen,
 daz si ze slâfe möhte komen,
 wan si wart in gedenke brâht.
 diu frouwe in sorgen lac verdâht,
 wâ si verbürge ir lieben sun.
 780 si dâhte alsô: 'verbirgest dun
 lîs unde tougenlîche niht,
 dîn ouge schiere an im gesiht,
 dâ von dîn lîp muoz jâmer doln.
 dû solt in fûeren unde holn
 785 verre in ein vremdez lant.
 ein rîche ist Tráciâ genant
 und ist unmâgen wilde,
 dar in verbirc sîn bilde
 und sînen clâren sûezen lîp!
 790 waz rede ab ich vil tumbez wîp?
 kæm er dâ hin, er wære tôt,
 wan er des grimmen tôdes nôt
 von strîte dâ ze jungest lite.
 ez wart nie volc, daz gerner strite,
 795 denn ouch diu selbe lantdiet.
 ir muot von kampfe nie geschiet
 noch ir herze, noch ir sin.
 ich fûere in z'einem lande hin,

daz heizet Mâcedóniâ.
 800 birg ich den ellentrîchen dâ,
 daz ist mir nû daz beste dinc,
 wan daz des selben landes rinc
 hât ungetriuwer liute vil.
 in valsche brinnet âne zil
 805 ir herze und ir gemüete
 als in des fiures glüete
 ein wilder salamander.
 der künic Alexander
 von ir lande was geborn. 85c
 810 ze herren hetens' in erkorn
 und brâchen doch ir triuwe an im.
 dur daz sô kêre ich unde nim
 von ir kreize mînen muot.
 mîn sun liutsælic unde guot
 815 wirt niht geflœhet in ir lant.
 Lemnos ein insel ist genant,
 dâ niht wan frouwen inne sint,
 dar in sol ich mîn liebez kint
 nû fûeren unde bringen.
 820 im kan niht misselingen
 bî wunneclîchen wîben,
 diu zuo der manne lîben
 tragent weder sin, noch ger.
 vernement aber si, daz er
 825 ist ein juncherre wol getân,
 er muoz den lîp verloren hân
 und ist ân allen zwîvel tôt.
 si brâhten alle ir man ze nôt
 hie vor in alter zîte,
 830 durch daz si z'eime strîte
 von in ze lange fuoren.
 si lopten unde swuoren
 des alle sunder loughen,
 daz iegelichiu tougen
 835 ir wirt ze tôde slüege.
 den mort vil ungefüege
 begiengens' an ir mannen
 dar umbe, daz si dannen
 ze lange wâren under wegen.
 840 vil manic ellentrîcher degen

wart von in verhonwen.
 tet ich zuo disen vrouwen
 mîn liebez kint Achillesen,
 ez müeste dâ sîn ende wesen,
 845 wan er verdürbe sâ zehant.
 Délos ein insel ist genant,
 dar inne mac er sicher sîn.
 ich wæne, daz ich in dar in
 verbergen welle tougen.
 850 ich lâze in sunder lougen
 den kreiz ân angest biuwen.
 nein aber ich, entriuwen,
 ich sol in vlœben anderswar. 85d
 von mir enwirt er niemer dar
 855 gefüeret in den selben creiz,
 wan ich daz âne zwîvel weiz,
 daz nie kein volc an siner art
 sô rehte gar unstæte wart
 sô daz lantgesinde.
 860 daz man ez dicke vinde
 valsch unde wandelbære,
 daz ist von ime ze mære
 an gnuogen steten mir geseit.
 im wirt zehant von herzen leit,
 865 daz im gewesen ist vil zart,
 des wirt mîn sun dâ vor bewart,
 daz er dâ hin ze lande iht kome.
 der jungelinc vrech unde vrome
 wirt sicherlichen anderswâ
 870 von mir verborgen denne dâ.
 Sus lac diu frouwe minneclich
 gedenkend allez wider sich,
 war si getet Achillen.
 si wolte gar mit willen
 875 vor schedelichen sachen
 sîn leben dô bewachen
 und sînen wunneclichen lip,
 dâ von daz hôchgeborne wip
 dar ûf begunde trahten,
 880 daz si den wol geslahten
 verholne dannen bræhte
 und eine stat erdæhte,

dâ nieman würde sîn gewar.
 nû daz ir muot dan unde dar
 885 in manic rîche wart gewant,
 seht, dô gedâhtes' an ein lant,
 des ein vil werder künic wielt,
 der hûs mit éren drinne hielt
 und sîn gewalteclichen pflac.
 890 ez was ein insel unde lac
 in dem mer tief unde naz.
 sîn herre, der dar inne saz,
 der lebte in hôher wirde gar.
 von megden hete er eine schar,
 895 die sine tochter wâren,
 und alle kunden vâren
 riliches lobes in ir jugent.
 ir iegeltchiu manic tugent 86a
 nam an sich besunder,
 900 iedoch was einiu drunder,
 diu schein ir aller bluome
 an werdeclichem ruome
 und an liutsælikeite
 ir lop lanc unde breite
 905 des landes massente.
 si was Dêidamte
 genennet und geheizen.
 in al der welte kreizen
 lepte ein schœner maget niht.
 910 diu wârheit sprichet unde giht,
 daz wiplich créatiure
 nie würde alsô gehiure,
 noch sô bescheiden, sô si was.
 swaz ich von megden ie gelas,
 915 der übergulde was ir lip.
 ir tugent schein vür alliu wip
 durchliuhtic und durchsihtic,
 des wart ir lobes gihtic
 vil manic wîsiu zunge.
 920 ir swester samenunge
 was gar michel unde grôz.
 ein wîtiu pfallenz umbeslôz
 des küniges tochter alle.
 dâ lepten si mit schalle

925 und mit fröuden inne.
 si wâren stolzer sinne
 und hôbes muotes vil gewis:
 dâ von diu frouwe Thêtis
 kërte dar ûf iren sin,
 930 daz dâ beliben under in
 möhte ir sun Achilles.
 der künic Lycomêdes
 der megde vater was genant,
 und hiez Scÿros daz einlant,
 935 dar inne er sich lie schouwen.
 mit ûz erwelten frouwen
 stuont sîn küniclicher sal
 sô wol gezieret über al,
 daz niender dâ kein palas
 940 mit megden baz geblüemet was. 86b
 Er hete schœner tochter vil,
 die sich ûf maniger wunne spil
 mit hôhem vlîze twungen.
 si tanzten unde sungen
 945 und wâren hübisich unde vrô.
 zuo disen megden wolte dô
 Thêtis Achillen fûeren.
 dô si begunde rüeren
 mit ir gedanke in manic lant
 950 und si dekeinez drunder vant,
 dâ si den knaben wol getân
 wolt inne bî der zîte lân,
 dô kam der küniginne
 ze herzen und ze sinne
 955 der insel, der ich hân gedâht.
 daz ir sun dar würde brâht
 in einer megde glaste,
 dar ûf sô wart si vaste
 verflizzen und versunnen.
 960 si hete muot gewonnen
 mit im zuo dem einlande hîn.
 si dâhte alsô: 'gefûer ich in
 in einer megde bilde dar
 und wirt er in der frouwen schar
 965 getüschet und verborgen,
 so endarf ich des niht sorgen,

daz er dâ werde funden.
 ich füege in kurzen stunden,
 daz er dâ hofgesinde wirt
 970 und daz im zuht und êre birt
 der künic Lycomêdes.
 mîn lieber sun Achilles
 beliben sol niht langer hie.
 mit den gedenken si dô gie
 975 hin ab dem bette sâ zehant.
 si leite an sich lis ir gewant
 und wahte ir ingesinde.
 sanft unde niht geswinde
 den juncherren si dô bat
 980 ûf nemen ab der bettestat
 und hiez in tragen zuo dem mer.
 dâ wider het er keine wer, 86c
 wan er sô grimmenlichen slief,
 daz er sich zuo dem wâge tief
 985 lie dinsen ûz der clûse.
 von sînes meisters hûse
 wart er in der naht verstoln.
 man wolte in bringen unde holn
 verborgenlichen anderswar.
 990 Thêtis gefüeret hete dar
 mit ir einen ledersac,
 der ûf einem vische lac
 und ab im was geschunden:
 dâ stiez si bî den stunden
 995 slâfend in ir liebez trût.
 mit listen was diu selbe hût
 gemachet lûter unde clâr.
 man hete wol ein cleinez hâr
 gesehen durch ir blankez vel:
 14000 noch wîzer denne ein krîdenmel
 schein ir glanz geverwet.
 si was sô wol gegerwet,
 daz durch si kein wazzer gienc.
 ein snuor an ir von sîden hienc,
 14005 mit der man si z'ein ander zôch.
 der jungeling von adele hôch
 wart dar in gestôzen.
 mit starken und mit grôzen

listen kam er über sê.
 10 ir hânt daz wol vernomen é,
 wan ez iu wart mit rede schîn,
 daz Thêtis diu muoter sîn
 was ein mergötinne
 und daz si tet dar inne,
 15 swag ir herzen wol geviel.
 si kunde biuwen âne kiel
 diu wazzer mit gewalte.
 ir kunst mit zouber stalte
 dar inne wunderlîchiu dinc:
 20 des brâhte si den jungelinc
 von dannen verre deste baz.
 hin zuo dem mer tief unde naz
 gie diu wîse künigîn.
 ein visch der heizet delfîn,
 25 der hiez si für sich viere
 dâ komen harte schiere, 86a
 wan si mit zouber si beswuor,
 daz ir iegelicher fuor,
 als im von ir geboten wart.
 30 daz wîp von küniclicher art
 behendeclichen nam den sac,
 dar inne der juncherre lac,
 den si dâ schiere und alzehant
 hienc zwein vischen unde bant
 35 mit starken riemen umb ir kragen.
 si muosten fûeren unde tragen
 den jungelinc ân allen haz.
vapf Engelhartin 143 si selbe ûf einen visch dô sag
 und ir juncfrouwe ûf einen.
 40 geltich zwein wilden feinen,
 die wunder liste kunnen.
 sus fluzzens' unde runnen
 ûf ir strâze von dem stade,
 sô daz dekeiner slahte schade
 45 widerfuor in allen drîn.
 die vische truogens' âne pîn
 vil senfteclicher denne ros.
 die rihte gegen Scÿros
 fuor sus diu küniginne,
 50 dâ Lycômêdes inne

sag dô mit hôhen êren.
 man sach si rehte kâren
 dar in sîn künicriche.
 vil ebene und geltiche
 55 kam si dâ hin geflozzen,
 wan si was geschozzen
 in einer kurzen wîle
 des wâges manic mîle.
 Nû si kam in diz einlant,
 60 dô was erwachtet ouch zehant
 ir sun, der hübsche Achilles,
 und wart gewar vil schiere de
 daz er in einer hiute lac,
 wan der liderîne sac
 65 sô clâr und alsô heiter was,
 daz er durch in als dur ein gl
 daz mer und manic wunder kô
 erschrocken unde fröudelôs
 begunde er umbe sich dô seh
 70 er dâhte: 'waz ist mir geschehen
 weder slâfe ich oder wache?
 ein wunderlîchiu sache
 mich fûeret an ir zoume.
 mich dunket, daz mir troume
 75 daz fremde unbilde, daz ich s
 waz bræhte mînen ougen für
 daz wilde wunder anders?
 nû bin ich Alexanders
 geselle doch niht worden hie,
 80 der in daz tiefe mer sich lie,
 dur daz er sæhe vremdez dinc
 wâ bin ich tumber jungelinc?
 wie var ich, sô mir got ergaz
 ich fürhte, daz mich etewaz
 85 von ungebiuren dingen
 ûz sinnen welle bringen
 mit der gougelfuore sîn.
 ich lige doch hî dem meister
 ûf einem vlinse herte.
 90 waz ist diz ungeverte,
 daz mich alsus betriugot
 und sich ze schaden biugot

mir unde mīner angesiht?
 bin ich Achilles oder niht,
 5 wer kan mich underwisen des?
 jā, zwāre ich bin Achilles.
 waz möhte ich anders sīn, denn er?
 mīn muoter ist doch komen her
 und wont mir hie ze hūse bī.
 10 swie mich bedunke, daz ich sī
 dort in dem engestlichen mer
 1, 25 und in ein vremdez rīche ver, *Hilf* :
 doch weiz ich und erkenne wol,
 daz ich in Schÿrōnes hol
 105 ūf einem rūhen steine lige.
 ruow unde slāfes ich hie pflige
 und wāne doch dā zwischen,
 daz ich zwein wilden vischen
 sī gebunden an ir kragen,
 110 die mich in eime ledere tragen
 senfteclichen ūber sē.
 wart ie sō vremdez wunder mē,
 sō daz ich hie ze hūse bin 87b
 und ich doch wāne, daz ich bin
 115 dort swimme z'einer vremder habe
 waz rede ab ich vil tumber knabe?
 wil ich gelouben, daz ich sī
 Schÿrōne mīnem meister bī
 und daz ich slāfe in sīnem hol,
 120 sō wāne ich anders, denne ich sol,
 und habe unrechte zuoversiht.
 bī mīnem meister slāfe ich niht,
 wan ich in wazzer swimme.
 sīt daz ich mīne stimme
 125 wol hōere sunder lougen
 und ich mit beiden ougen
 sih alsō manic wunder,
 sō bin ich worden munder
 und ūz dem slāfe erwachet.
 130 swer diz joch habe gemachet,
 daz ich bin von hūse komen?
 man hāt Schÿrōne mich genomen,
 der muoz mich leider hān verlorn.
 owē, daz ich ie wart geborn!

135 wer hāt dem wāge mich gegeben?
 wie muoz mit jāmer sich mīn leben
 verzollen und verzinsen!
 ich vūrhte, daz mich dīsen
 die vische wellen in den tōt.
 140 lit ich von strite doch die nōt,
 diu mir von wazzer ist bereit,
 daz diuhte mich ein sēlikeit
 und wāre mir ein liebez dīnc.
 ich wolte gerne in einen rīnc
 145 ze kampfe treten unde gān
 und mangan vrecken man bestān,
 dur daz ich niht wūrd in daz mer
 alsus versenket āne wer.
 Die rede treip der jungelīnc.
 150 in dūhte ein angestbære dīnc
 und ein vil grōz unbilde,
 daz zwēne vische wilde
 in zugen ūz dem tobenden sē,
 wan er gedāhte, daz im wē
 155 von in geschehen solte.
 von ērste er wānen wolte, 87c
 daz er diz wunder spēhe
 in einem troume sēhe,
 dar nāch verstuont er und vernam,
 160 daz niht von einem troume kam
 diu wunderliche sache.
 er lepte in ungemache,
 big daz er kōs die muoter sīn.
 zehant als er die künigīn
 165 mit vollen ougen an gesach,
 lieplīche er wider sī dō sprach:
 'Ach frouwe und muoter, wā bin ich?
 war umbe hāst dū lāzen mich
 von mīnem lieben meister komen?
 170 dur waz hāst dū mich dem benomen,
 der mīn sō tugentliche pflac?
 wie bin ich sus in einen sac
 von dir gestōzen und getān?
 waz wilt dū mit mir ane gān?
 175 daz tuo mir, sēlic frouwe, erkant.
 dū fūerest mich in vremdiu lant,

von wâren schulden ich des gihe,
 wan ich des bērges niht ensihe,
 des ich nû lange was gewon.
 180 wâ lit der hôhe Pēlton,
 dar under ich erzogen bin?
 ich var an ein gebirge hin,
 daz ich vil selten hân gesehen.
 ich wânde, swaz mir ist geschehen,
 185 daz wære mir getroumet gar.
 nû bin ich worden êrst gewar
 der endelichen mære.
 ich was in grôzer swære,
 ê daz ich dich gesæhe nû.
 190 sprich an, vil sælic frouwe dû,
 war sol ich komen, hôhiu fruht?
 'dâ wil ich hovelîche zuht
 dich heizen lēren,' sprach si dô.
 'belîp ân allez trûren vrô!
 195 dû wirst ein sælic jungelinc,
 dû hâst behendeclîchiu dinc
 gelernet unde strîten wol.
 swaz man von kampfē trîben sol,
 des kanst dû wunder unde vil,
 200 dâ von ich gerne fûegen wil, 87a
 daz dû gelernest ouch die kunst,
 mit der man reiner wîbe gunst
 gewinnen mûge ûf erden.
 ze hôhen und ze werden
 205 juncfrouwen fûere ich dînen lîp.
 ich wil dich cleiden als ein wîp
 und in ir schar dich mischen.
 dar under und dâ zwischen
 gelernest dû wol zûhtic sîn.
 210 dîn lîp und daz gemüete dîn
 sint worden gar ze wilde,
 des wil ich frouwen bilde
 dich lâzen kiesen unde sehen.
 und mac dir daz heil geschehen,
 215 daz dû von in gezemet wirst,
 wan dû vermîdest und verbirst
 vil mangan site vrevelich,
 den Schÿron hât geléret dich.'

Antwûrte bôt Achilles
 220 der frouwen hovelîchen des
 und sprach ir sinneclîche zuo: ,
 'daz dû mich alsô rehte vruo
 von Schÿrône hâst genomen,
 daz mac mir wol ze schaden komen
 225 und ze leider ungeschîht:
 wan er mich anders kunde niht
 wan frumekeit gelēren.
 wie liez er mich sus kēren
 ûz sîner meisterscheftē spor?'
 230 'sich, sun, dô seite ich im daz vor,
 daz ich baden wolte dich
 in einem wazzer lûterlich,
 daz fûr gesunde wære
 nûtz unde helfebære
 235 und dich niht lieze wunden.
 sus wart er bî den stunden
 von mir betrogen, sūezer knabe,
 daz dû wûrde ûz sîner habe
 gefüeret nahtes unde brâht.
 240 ich wart in manic wîs verdâht
 alsam ein angesthaftez wîp,
 war ich getæte dînen lîp, 88a
 dâ man dich zuht gelérte.
 jô warf ich unde kêrte
 245 in alliu rîche mînen sîn:
 ich dâhte her, ich dâhte hin,
 wâ dû wûrde wol behuot.
 ich tete reht als der vogel tuot,
 der sîne fruht wil bringen vûr
 250 und eine stat vil gerne kûr,
 diu z'eime neste wære
 im âne schaden gebære.
 Er fliuget hin, er fliuget her.
 holz unde velt versuochet er,
 255 biz er den boum dâ vînde,
 ûf dem er vor dem wînde
 und vor dem slangen sicher wese,
 alsô, daz dâ sîn fruht genese
 und er si wol behüete.
 260 daz er sîn eiger brüete

an angest, daz wil er bewarn.
 sus hat ouch umbe nu gevarn
 dur dich min herze in manic lant.
 hin unde her ist ez gewant,
 265 biz ich ein rîche han erdâht,
 dar in du wirst vil schiere brâht
 an alliu schedelichiu dinc.
 ich han des selben landes rinc
 vor allen kreizen ûz erwelt,
 270 dur daz du drinne, junger helt,
 die fuoge merkest und den site,
 da man sich frouwen liebe mite
 und man ir gruoz gewinne.
 gelernest du dar inne,
 275 daz du den wîben wol behagest
 und ir vil hâhen gunst bejagest,
 so enist an dir kein breste mē.
 des han ich dich her über sē
 gefüeret, herzeliebez kint.
 280 st daz hie schœne vrouwen sint
 und stolzer megde ein wunder,
 sô tuon ich dich dar under
 in wîbes bilde sâ zehant.
 ich gibe dir frouwelich gewant
 285 und mache dich gar minneclich,
 dar umbe, daz man lâze dich 88b
 gern under in beliben.
 ich schicke dich ze wîben,
 dur daz du mîdest ungedult.
 290 ich tuon ez dur ein ander schult,
 daz ich din leben sus verhile.
 urluges wirt ze Kriechen vile,
 vor dem wil ich mit listen
 dich schirmen unde vristen,
 295 wan ich des michel angest han,
 wilt du den Kriechen bi gestân,
 daz von Troiæren stirbest du:
 dar umbe ich gerne schicke nu
 ze frouwen dich, geselle,
 300 ob man dich suochen welle,
 daz nieman triuwe, daz din lip
 hie st verborgen under wip

und man niht strites muote dir.
 nu volge eht eine wile mir
 305 und nim an dich wîplîche wât.
 sô diz urluge nu zergât,
 daz sich vor Troye heben wil,
 und ez genomen het ein zil,
 sô füere ich dich vil schône
 310 hin wider zuo Schÿrone
 und bringe dich in kurzer vrist
 da hin, da du genomen bist.
 Der junge hôchgeborne
 gap ir der rede mit zorne
 315 vil schiere sin antwûrte alsô:
 'frouw unde muoter,' sprach er dô,
 'du môhtest wol mich lëren baz.
 wie stüende mannes êren daz
 und sîner werdekeite,
 320 daz ich durch vorhte leite
 wîplîch gewant an minen lip?
 solt ich gebâren als ein wîp,
 daz wære ein hôhiu missetât.
 Schÿron, der mich gelêret hat
 325 sô vrevelfchiu wunder,
 der môhte des besunder
 wol iemer haben sînen spot,
 daz ich behielte din gebot
 und wîbes cleider trüego. 88c
 330 wen diuhte diz gefüege,
 daz ich begunde alsus verzagen?
 swer vil da her in sînen tagen
 manheite hat begangen
 an grîfen unde an slangen,
 335 an lōuwen unde an swînen,
 ob der nu solte schînen
 ein zage in wîbes bilde,
 daz wære ein wunder wilde
 und ein betwungenlîchiu nôt.
 340 ich müeste drumbe schamerôt
 vor minem meister werden,
 der mich hat uf erden
 gelêret manic frumekeit.
 ich trage vûr einer frouwen cleit

345 billiche ein steheln gewant,
 mir zimpt ein swert in minner hant
 rilicher, denne ein kunkel.
 min lop würd alze tunkel,
 daz gar durchliuhtic schinet,
 350 würd ich dar uf gepinet,
 daz ich verhæle mine kraft.
 ich sol uf werde ritterschaft
 herz unde sinne stellen
 und wiben niht gesellen
 355 min leben unde minen muot.
 din lere dunket mich niht guot,
 wan si mir sere missebaget.
 ê daz ich würde z'einer maget
 und als ein wip gebârte mich,
 360 frouw unde muoter, ê wolt ich
 ein her bestân aleine.
 kein slange ist als unreine,
 den ich niht gerner sluege,
 denn ich diu cleider trüege,
 365 diu wiben sint gebære.
 ez ist ein vremdez mære,
 daz dû mir râtest die getât,
 die mannen schemeliche stât.
 Der muoter was diu rede leit.
 370 beswæret sere und ungemeit
 sprach aber z'im diu künigin: 88a
 'sun, wie mac dir sô zorn gesin,
 daz ich verbergen wolte dich
 in wibes bilde minneclich
 375 und in ir kleider wunnesam?
 dû trüegest wol ân alle scham
 wipliche forme und ir gewant.
 dû wærest dâ mit ungeschant,
 daz man dich sæhe vür ein wip.
 380 vil manges werden mannes lip
 truoc wilent frouwen cleider an:
 her Jûpiter der hõhe man,
 ein got ob allen göten starc,
 in frouwen bilde sich verbarc
 385 vor schedelichen sorgen.
 in wibes cleit verborgen

wart er von siner muoter.
 sun, lieber unde guoter,
 man seit uns ouch, daz Hercules
 390 sich niht schamen wolte des,
 daz er trüege frouwen cleit.
 er het ez ouch an sich geleit
 und wart gebildet als ein maget.
 der selbe ritter unverzaget
 395 hât vrecheit mê begangen
 an risen und an slangen,
 denn ieman uf der erden.
 gelich moht im nie werden
 an kreften weder wip noch man.
 400 er gât sô vremdez wunder an
 mit kampf und ouch mit strite grôz,
 daz niendert lebte sin genôz
 noch lhte niemer wirt geborn.
 sit nû der holt vil ûz erkorn
 405 und ouch min friunt, her Jûpiter,
 der noch vil hœher ist, denn er,
 geruochten frouwen cleider tragen
 und megde hiezen in ir tagen,
 war umbe dunket denne dich
 410 diz dinc sô rehte schemelich,
 daz man dich sæhe vür ein wip?
 swenn alsô werder manne lip
 getragen hete frouwen cleit, 89a
 sô möhte ouch âne smâheit
 415 din bilde brûchen wibes wât.
 ich weiz ir mangen, der sich hât
 in frouwen schîn gesteckt
 und sich dâ mite verdeckt
 vor angestbæren sachen.
 420 waz wunders wiltû machen
 ûz dirre sache unspæhe?
 dû tyost, als nie geschæhe
 diz unbilde, daz ein man
 leit eines wibes cleider an.
 425 Achillen muote disiu rede,
 wan si was im ein überlede
 und sines herzen bürde.
 man seit, daz er dâ würde

von zorne ræter denne ein gluot.
 430 sîn varwe lûter unde guot
 enbran alsam ein zunder
 und wart sî muot dar under
 vil græzer, denne er wære vor.
 ûz sîner clâren ougen tor
 435 als ein grimmer lûwe er sach.
 mit zorne er zuo der muoter sprach:
 'dû hâst gesaget mir von zwein,
 der lîp in frouwen bilde erschein
 und ir gewant getragen hât.
 440 durch waz die truogen wîbes wât,
 daz weiz ich und erkenne wol,
 gelîchen man ir leben sol
 niht zuo mînem lebetagen.
 si muosten frouwen bilde tragen
 445 und ir gewandes beide pflegen,
 wan si wæren tût gelegen,
 hæten si'z niht an genomen.
 ze sôlher nôt bin ich niht komen,
 daz ich des lîbes angest habe.
 450 her Jûpiter der was ein knabe
 und ein kleinez kint, dô man
 im leite frouwen cleider an
 und in verhal dar inne.
 sîn muoter ein götinne
 455 barc in dur rehte vorhte alsus.
 der vater sîn Sâturnus
 wolt in ze tôte hân erslagen, 89b
 wan er hêrt einen wîsagen
 von dem kinde sprechen,
 460 ez solte für in brechen
 an sælden und an wirdikeit.
 dis êre was dem vater leit,
 daz für in drûnge sîn geburt
 und hete si ze tôte ermurt,
 465 ob niht verborgen wære
 daz kint gar wunnebare
 in einer megde bilde.
 diu vorhte ist mir noch wilde,
 daz ich müeste mich verheltn.
 470 sich müeste ouch bergen unde steln

Hercules in wîbes wât
 dur die vil angestbæren tât
 und die mortlichen lâne,
 daz sîn stiefmuoter Jûne
 475 in wolte hân ersterbet.
 er müeste sîn verderbet,
 hæet im niht einer megde cleit
 verborgenlichen an geleit
 diu muoter sîn Alcmêne.
 480 man solte mir die zwêne
 gelîchen niht ûf erden.
 war umbe sol ich werden
 genôzet disen beiden,
 die sich mit wîbes cleiden
 485 durch vorhte hân verdecket?
 jô bin ich unerschrecket
 von allen den, die lebende sint.
 die zwêne wæren dennoch kint,
 dô man ir bilde alsus verbarc,
 490 sô bin ich frevel unde starc,
 noch fürhte keiner slachte dinc.
 er ist ein blæder jungelinc
 und ein herzelôser zage,
 swer flûhet, ê daz man in jage
 495 und ê man im iht leides-tuo:
 jô wirde ich dennoch alze fruo
 geflœhet und verborgen,
 swenn ich beginne sorgen
 umb den lîp und umb daz leben.
 500 mir ist ein vrîer muot gegeben
 und bin noch unbetwungen.
 dur waz solt ich verdrungen
 als ein verzagtiu bâbe ligen, 89c
 sît daz ich lûwen angesigen
 505 mac unde grimmen wûrmen?
 ich triuwe in allen stürmen
 genesen und erweren mich.
 vrow unde muoter lobelich,
 ziuch mir niht mê die zwêne für,
 510 die man in wîbes bilde kûr
 und in juncfrouwen schine
 ir leben und daz mîne

gehellent weder sus, noch sô.
 sach man für wîp die zwêne dô,
 515 waz gât mich an nû, vrouwe, des?
 her Jûpiter und Hercules
 si beide sint geheizen
 in al der welte creizen,
 sô bin Achilles ich genamt.
 520 nû sich, wie die gehellent samt
 und merke ir drter underbint.
 als ungelich die namen sint,
 sus ungelich ist unser leben.
 mir ist ein ander muot gegeben,
 525 denne in beiden si beschert.
 mîn herze alrêrst von sprunge vert
 und ist recht als ein vogel vri.
 waz grimme sorge und angest si,
 daz wil ich wizzen cleine,
 530 dâ von dû, frouwe reine,
 lâ disen rât beliben,
 daz ich iht under wîben
 mîn vriez leben slizze
 und mich ir cleides flizze,
 535 wan ez mir ungebære
 und mîner crefte wære.
 Nû daz diu frouwe Têtis
 wart an ir sunes rede gewis,
 daz er weder sus noch sô
 540 volgen wolte ir lère dô,
 vil trûric dô diu schœne was.
 si wâren ûf ein grüenez gras
 ze lande bi der zîte komen.
 ouch heten urloup dâ genomen 89a
 545 die vische, die si truogen dar.
 geschehen was in ûf der var
 von wazzer keiner slachte schade.
 ein tempel an dem selben stade
 stuont von marmelsteine,
 550 daz was mit golde reine
 gewieret und mit gimmen
 und wart mit stüezen stimmen
 dick unde wol bedænet.
 diz betehûs beschœnet

555 vil gar mit hôher koste was,
 wan diu götinne Pallas
 enpfienç dar inne vil bejages.
 ir hôchgezît des selben tages
 begangen werden solte.
 560 man brâhte ir unde holte
 dar in daz tempel wol erkant
 vil mangan schœnen prisant
 und opfers ein vil michel teil.
 wîp unde man die wâren geil
 565 dar inne dô mit schalle.
 des kûnges tochter alle,
 der ich gedâht hie vorne hân,
 die sach man ouch von hûse gân
 hin zuo dem tempel bi der zît.
 570 gezieret wol in widerstrît
 kam der liechten megde schar
 dur eine wisen wunnevar
 gegangen vil gemeine.
 mit golde und mit gesteine
 575 sô wâren si gegestet.
 als ein gestirne gletet,
 sus kâmens' alle glizende
 und sich gemeine flizende
 ûf maniger hande wunne spil.
 580 si brâchen liechter bluomen vil
 und glanzer rôsen wunneclich,
 dâ mite si den esterich
 des tempels wolten zieren.
 man wolte festivieren,
 585 dâ von wâren si gemeit.
 si truogen alle rîchiu cleit
 von mangerleie purper an, 90a
 der von ir lîben schône bran
 und wunneclîche erlûhte.
 590 ir iegelichiu dûhte
 sô rehte lûterbære,
 daz si gewesen wære
 mit êren ein götinne.
 die glanzen kûniginne
 595 brâchen vol unde clê.
 ir hende wîz alsam ein snê

die pflügen der unmüezikeit.
 daz wol geblüemet und becleit
 daz tempel von in wûrde,
 600 daz was ir flîzes bûrde.
 Si wâren alle wunnevar,
 wan daz ir eine ir aller schar
 mit ir clârheite mahte bliint,
 diu was ein maget und ein kint
 605 sô schoener und sô reiner art,
 daz nie sô schoenes niht enwart
 noch sô reines nie gesehen.
 man sach si liubten und enprehen
 vûr alle ir swester ûz genomen
 610 als einen mânen vollekomen,
 der für alle sternen glanz
 sîn licht durchblihtic unde ganz
 kan breiten unde mêren.
 nâch vollenclichen êren
 615 ir iegeltchiu lûter was,
 doch schein ir aller spiegelglas
 diu reine wandels vrîe.
 si was Dêdamte
 genennet; als ich hân geseit.
 620 der Wunsch der het an si geleit
 vûr alle megde sinen vlîz.
 ir wandel und ir itewîz
 die wâren alze cleine.
 Pallas diu was ein feine,
 625 der hûchgezît man dâ begie.
 diu selbe wart sô lûter nie,
 noch sô clâr, noch alsô vîn,
 sô dise erweltiu kûnigîn
 an herzen und an lîbe schein. 90b
 630 ouch lûhte manic edel stein
 ûz ir kûniclichen wât.
 si truoc den besten ziclât,
 der ie von golde wart gebriten,
 und was ze swunsche der gesniten
 635 nâch ir lîbe wol gestalt.
 diu sælde was sô manicvalt,
 der ein wunder an ir lac,
 daz ich mit rede niht enmac

ir lop entsliezen noch gezeln,
 640 wan swaz ein herze kan erweln
 von lebender wunne prise,
 daz truoc an ir diu wise
 und diu keiserliche maget:
 dâ von Achilles wart gejaget
 645 in seneclichez ungemach.
 dô der juncherre an ir gesach
 die wunderlichen clârheit,
 der an si wunder was geleit,
 dô wart sîn herze an si verdâht
 650 und in gedenke dur si brâht
 biz ûf den grunt der sinne.
 ir lebendiu sûeziu minne
 begunde in jâmers nœten
 und mit beswærde tœten
 655 sîn frîgez hûchgemüete,
 daz in der jugende blüete
 mit frôuden stuont geloubet.
 er wart von ir beroubet
 vil schiere sînes herzen.
 660 gar inneclichen smerzen
 enpfîenc er von ir sâ zehant.
 enpflammet wart er und enbrant
 von ir ougen blicke
 und mit ir minne stricke
 665 gehunden und gevangen.
 dô si kam êrst gegangen
 und ir sîn ouge wart gewar,
 dô blicte er dar und aber dar
 an ir liutsælic bilde,
 670 unz sîn gemüete wilde
 wart von ir clârheite zam. 90c
 sô glanz und alsô lustsam
 diu wunneclîche erlûhte,
 daz den juncherren dûhte,
 675 daz nie sô clâres wûrde niht.
 sîn leben und sîn zuoversiht
 die wurden beide ûf si gewent.
 von grunde wart sîn muot versent
 nâch der vil keiserlichen frucht.
 680 an ir lac alliu diu genuht,

der man von spilender wunne gert:
 des wart er jâmers vil gewert
 durch die vil reinen minne
 der glanzen küniginne.
 685 Er nam ir gar mit flîze war.
 ir clâren ougen spiegelvar
 dâ liutsæld unde minne
 versigelt lâgen inne,
 die starte er an ze wunder
 690 und liez ouch ie dar under
 an ir munt die blicke sîn,
 der glanz als ein gar licht rubîn
 und als ein rôtiu rôse gleiz.
 sîn glast durchliuhtic unde heiz
 695 Achille dur sîn herze bran.
 ez warf in unde stiez in an
 daz wilde fiur der minne.
 daz wart in sînem sinne
 sô rehte schiere enzündet,
 700 daz im der muot durchgründet
 von sîner hitze wart zehant
 und alsô tobeliche enbrant,
 daz er der sinne wart verbert.
 ein klac, der ûz dem donre vert,
 705 sô rehte balde nie gesluoc,
 sô drâte sich diu minne truoc
 in sîn gemüete bî der stunt.
 verhouwen und ze tôde wunt
 von liebe wart der jungelinc,
 710 der nie durch minneclîchiu dinc
 was ze nœten komen ê.
 von megden noch von wîben wê
 was im nie worden vor der zît. 90_d
 er kunde in einem walde wît
 715 ein tier vil baz gevellen,
 denn ûf den lôn gestellen,
 den frouwen minne biutet.
 ern hete nie getriutet,
 noch gemeinet sîne tage.
 720 dâ von diiht in ein fremdiu clage,
 daz er nâch wîben solte senen
 und vrîes muotes sich entwonen,

des er von Kindes beine pflac.
 ez was ein wunneclich bejac,
 725 den an sich diu minne zôch.
 ein jungelinc, der nie geflôch
 vor keime grimmen tiere,
 der wart von ir dâ schiere
 und gæhes überwunden.
 730 er was in kurzen stunden
 von ir gewalt alsô verzaget,
 daz in ein kreftelôsiu maget
 warf in der sorgen stricke
 und mit ir ougen blicke
 735 sîn wildez herze kunde zamen.
 er hete manigen freissamen
 löuwen ê betwungen
 und wart von einer jungen
 megde nû gar übersiget.
 740 diu minne des gewaltes pfliget,
 daz nieman ir mac widerstreben.
 in ir gebote müezen leben
 die starken und die grôzen.
 wer kan sich ir genôzen
 745 an hôher meisterscheffe?
 si twinget mit ir krefte
 wîp unde mannes bilde.
 sô frevel noch sô wilde
 wart nie mensche ûf erden,
 750 sîn hôchvart möhte werden
 geneiget von der minne.
 si twinget alle sinne
 gewalteclîche in ir gebot.
 diz wart bewæret âne spot
 755 an dem juncherren ûz erwelt, 91_a
 der an dem lîbe was ein helt
 und alsô vrech an sîner art,
 daz sîn gelîch dâ niender wart
 beschouwet in den landen.
 760 er wart der minne banden
 als undertænic bî der vrist,
 daz al sîn trôst und sîn genist
 lac an der megde reine.
 ze herzen und ze beine

763 wart im geleit ir kiascher ltp
 vür alliu wunnecltchiu wlp.
 Seht, alsô wart Achilles
 betwungen von der minne des,
 daz er Dêdamien
 770 sich rouben unde vrien
 lie sînes vrenchen muotes vil.
 der für den bolz flouc zuo dem zil
 und über tiefe tobele spranc,
 der wart dô sunder sînen danc
 775 sô träge von der minne,
 daz er mit sînem sinne
 kam einen fuoz niht ûz ir spor.
 er hete grimmen lôuwen vor
 ir welf gebrochen ab der Brust,
 780 nû mohte niht sîns herzen lust
 von einer megde sich genemen.
 swaz einem helde sol gezemen,
 daz hete er allez ê getriben
 und was ein zage nû heliben
 785 dur die juncfrouwen minneclich,
 wan sîn gemüete kunde sich
 ir süezen lîbes niht erwern.
 er lie die clâren sich verhern
 des herzen und der sinne gar.
 790 dô der juncherre wart gewar,
 daz alsô lebendiu clârheit
 an si von schœne was geleit,
 dô wart er missehandelt,
 diu varwe sîn verwandelt
 795 wart vil schiere sunder twâl.
 reht als ein rôter zendâl
 gespreit wær ûf ein helfenbein, 91b
 seht, alsô gleiz im unde schein
 wîz varwe ûz sînen wangen rôt.
 800 vermischet wart von sender nôt
 sîn liechter wunneclicher schîn.
 ouch was daz lûter bilde sîn
 von hitze worden fiuchte.
 seht, wie diu rôse liuchte
 805 genetztet von dem touwe
 in der geblüemten ouwe,
 KONRAD.

sus wart ouch âne lougen
 naz under sînen ougen
 der jungelinc von sweize.
 810 im wart kalt unde heize
 von herzelicher pine.
 ir zweiger hande schîne
 diu minne im under ougen streich.
 nû rôt, nû aber denne bleich
 815 wart er gemâlet dicke
 und wurden sîne blicke
 trüeb unde senebære.
 von kumberlicher swære
 der clâre trûren dolte,
 820 des zôch er unde holte
 den âten bî der stunde
 verr ûz des herzen grunde.
 Diu minne schuof und ir getwanc,
 daz manic tiefer siufze lanc
 825 ûz sîner brüste wart gedent.
 ob ie nâch liebe wart gesent
 durnehteclichen anderswâ,
 sô wart von im getrûret dâ
 sêr unde starke dur die maget.
 830 sîn herze in angest wart gejaget
 ûz einem frîen muote gar.
 und dô sîn muoter wart gewar,
 daz er begunde schouwen
 sô gerne die juncfrouwen
 835 und daz er an si dicke
 lie sîner ougen blicke,
 dô vröute sich diu künigîn.
 si kôs an der gebærde sîn
 unde an sîner varwe, 91c
 840 daz er enzündet garwe
 nâch der megde minne was:
 dâ von si dô ze herzen las
 ein hôchgemüete wunneclich,
 wan si gedâhte wider sich,
 845 begünde er sus nâch liebe queln,
 sô lieze er sich dâ gerne heln
 in eines wîbes wæte,
 dar umbe, daz er hæte

sînes willen deste mër
 850 und er die kiuschen maget hër
 beslâfen möhte deste baz.
 nû diu vil hôchgeborne daz
 bedâhte in ir gemüete alsô,
 zuo dem juncherren sprach si dô:
 855 getriuwer sun Achilles,
 hâst dû dich noch berâten des,
 daz dû wîplîchiu cleider tragest
 und bî den frouwen hie betagest,
 die wol gestalt nâch wunsche sint?
 860 nû sage, vil herzenliebez kint,
 ob dir niht sanfte wære,
 swenn alsô lûterbære
 juncfrouwen von gebürte vrî
 dir wonten unde wæren bî
 865 den âbent und den morgen.
 jâ zwære, ob dû verborgen
 hie möhtest werden under in,
 dîn trûren daz gieng allez hin
 von manivalter wünne.
 870 der niht dur frouwen künne
 vergizzet sîner swære,
 wie sol der fröudenbære
 von keiner sache werden?
 wîp sint ûf al der erden
 875 des mannes leben und sîn lîp:
 wan alle man sint âne wîp
 an fröuden unde an éren tót.
 der rede ir kein antwûrte bôt
 Achilles zuo dem mâle.
 880 er was von senender quâle
 verstumbet unde sorgen rîch. 91a
 dem wolfe tet er vil gelîch,
 der blicket zuo dem lambe hin,
 sô man ze schuole setzet in
 885 und man diu buoch in lëren sol.
 swie vil diu frouwe tugende vol
 dem jungelinge zuo gesprach,
 dô blicte er allez unde sach
 hin umbe zuo der megde clâr,
 890 noch verstuont des niht ein hâr,

daz mit im dâ geredet wart.
 diu minne diu het im verspart
 des herzen und der ougen tür.
 dâ swungen unde fuoren für
 895 der wîsen küniginne wort.
 sîn vröude und sîner wunne hort
 lac an Déidamîen.
 der kiuschen wandels vrîen
 nam er sô vlîzeclîchen war,
 900 daz nie sîn ouge spiegelvar
 von ir keinen wanc getete:
 dâ von sîn muoter an der stete
 liez in dâ sehen wîbes cleit,
 des wart der jungelinc gemeit.
 905 Dar zuo sîn muot stuont niender ê,
 dar nâch wart im nû balde wê
 mit herzen und mit sinne gar.
 daz er kæm in der megde schar,
 daz was im widerwertic vor,
 910 nû kam er ûf des willen spor,
 möht ez mit fuoge wol geschehen,
 daz er sich wolte lâzen sehen
 in ir gesellescheste guot.
 als ob er hæte keinen muot
 915 zuo der wîplîchen wæte,
 sus tet der knappe stæte,
 wan er trat allez binder sich,
 dô sîn muoter wunneclîch
 bôt diu cleider im engegen,
 920 doch liez er si ze jungest legen
 im an sînen werden lîp
 und wart geschepfet als ein wîp
 vil kûmelîche und über lanc. 92a
 ez solte im über sînen danc
 925 geschehen, doch was ez im liep.
 er liez als einen minnediep
 sich in frouwen bilde steln
 und in ir wæte sich verheltn,
 diu rîlich von gezierde schein.
 930 der aller besten purper ein,
 der ie ze Kriechen wart geweben,
 wart im an sînen lîp gegeben

und was im der sô wol gesniten
 nâch einer stolzen megde siten,
 935 daz frouwen cleit nie baz gestuont.
 er tet als alle die noch tuont,
 die nâch liebe sint versent,
 und wart der wæte dô gewent,
 der ê sin herze was gebaz.
 940 des vrien willen er vergaz,
 des er von Kindes beime pflac.
 sin hôchgemüete daz gelac
 an herzen und an sinne,
 des wart er von der minne
 945 mit kreften übervohten.
 sin hâr daz wart gevlohten
 und ein borte drûf geleit,
 gezieret wol nâch rîcheit
 mit gimmen und mit golde.
 950 swaz man gezierde solde -
 nâch wunsche legen an ein wîp,
 daz wart geleit an sinen hîp
 und stuont im daz sô rehte wol,
 daz man dekeine maget sol
 955 geziehen lîhte niemer mê,
 der alsô wunneclîchen stê
 gezierde und einer frouwen cleit.
 nâch frouwelicher wîpheit
 geschepfet wart sin bilde.
 960 wan daz ein teil ze wilde
 was dennoch diu gebærde sin,
 sô truoc er einer megde schîn
 an allen dîngen anders.
 er hielt des salamanders
 965 ordenunge tougen.
 sin herze sunder lougen 92b
 in heizer minne fiure bran.
 nû daz er wîbes cleider an
 geleite dâ ze rehte
 970 und er von eime knehte
 nâch hôher und nâch rîcher art
 gebildet z'einer megde wart,
 dô nam sin werdiu muoter in
 und fuorte in zuo dem tempel hin,

975 dar in mit fröuden schalle
 des küniges tochter alle
 des selben mâles giengen
 und werdeclicke enpfîngen
 Achillen und die muoter sîn.
 980 Têtis diu werde künigin
 begunde in lêren under wegen.
 si bat in wîbes zûhte pflegen
 und einer frouwen site hân.
 'sun lieber unde wol getân,'
 985 sprach si wider in zehant,
 'sît daz dû vröuwelich gewant
 wilt tragen unde wîbes wât,
 sô merke rehte mînen rât
 und habe ouch einer vrouwen site!
 990 waz hülfe, daz dir wonte mite
 wîplicher schîn rein unde clâr,
 sô dû niht hætest den gebâr,
 den ein vrouwe solte hân?
 dû solt gezogenlichen gân
 995 elliu mâl und alle zît.
 louf niht ze balde, noch enschrît
 und habe die rechten mâze!
 ze hove und ûf der strâze
 pflic senfteclîcher genge! *Typh*
 15000 dîn schrit sol werden enge
 und setze lîse dînen fuoz!
 dâ bî sô teile dînen gruoz
 den armen und den rîchen,
 sô maht dû dich gelîchen
 5 wol reinen wîben dînen tac.
 dîn houbet zûhteclîchen trac!
 daz stêt wol reinen vrouwen.
 swâ dich die liute schouwen, 92c
 dâ soltû gerne schicken,
 10 daz dû vor wilden blicken
 behüetest wol dîn ougen.
 sich vür dich allez tougen
 und habe dîn houbet stille!
 getriuwer sun Achille,
 15 kein übel dû gelimpfe!
 unhovelicher schimpfe

niht lache, noch ensmiere!
 mit reiner tugende ziere
 dîn herze und dînen werden namen!
 20 dū solt dich bœser worte schamen,
 swâ man si vor dir sprechen wil.
 gerede ouch selbe niht zo vil!
 daz êret hôchgeborniu wip.
 vrâg ieman ihtes dînen lîp,
 25 des gip antwûrte im über lanc!
 lâz einen wîsen fûrgedanc
 behüeten al die sprûche dîn!
 dū solt der zûhte vlîzic sîn
 mit sinne und mit gedanke.
 30 an ezzen und an tranke
 lâ kiusche dich beschouwen!
 bî ritter und bî frouwen
 sitz âne missewende!
 dîn ûz erwelten hende
 35 gezogenlîche vûr dich twinc!
 ûf alliu tugentlîchiu dinc
 soltû kâren dînen vlîz,
 dur daz dū sunder itewîz
 belibest hie ze lande.
 40 mit lîbe und mit gewande
 gebâre als ein wol zûhtic maget!
 swaz wîsen liuten wol behaget,
 des enlâ dich niht bevilen.
 wart alle zît ûf die gespilen,
 45 wie si gebâren unde leben.
 ir zuht diu sol dir bilde geben
 ûf alle vrôuwelîche site.
 volg unde wone ir râte mite
 und lebe nâch ir lêre!
 50 die stimme dîn verkêre
 und lâ si werden cleine!
 als ein juncfrouwe reine 92a
 al dîniu wort lancseime ziuch!
 von ungefüegen mannen fluch,
 55 sô daz si dich niht rûeren:
 wan si vil lîhte erfûeren,
 daz dū wærest in gelîch.
 alsô muost dū den kûnic rîch

und sîne tochter vil gemeit
 60 betriegen hie mit kûndikeit,
 dur daz si den gelouben hân,
 dū sîst ein maget wol getân
 und si dich lâzen under in.
 dū maht die zît mit vrôuden hin
 65 verjagen und vertrîben.
 swie dū kanst hie belfben,
 dir wirt ein wunneclîchez leben
 von stolzen megden hie gegeben.
 Diu lêre Achillen dûhte guot.
 70 er leite dar ûf sînen muot,
 daz er behielte ir wîsen rât.
 doch wizzent, daz er wîbes wât
 vil unsanfte mohte doln.
 im was als einem wilden voln,
 75 der gêt in sîner vrîheit.
 daz dem ein zoum wirt an geleit
 unde ein satel ûfe sich,
 daz dunket in sô kumberlich,
 daz er beswæret drumbe wirt,
 80 wan er der sprûnge sîn enbirt
 ungerne bî den stunden.
 vil kûme er wirt gebunden,
 wan er sîn ê was ungewon.
 sus tetê Achille diz gedon,
 85 daz er dâ wider sîner art
 betwungen von der minne wart,
 daz er wîbes bilde truoc.
 er wart beswæret drumbe gnuoc
 und muoste iedoch ez lîden.
 90 daz er dâ solte mîden
 die vrevellîche tûcke sîn
 und tragen einer megde schîn,
 daz gienc im an sîn herze.
 iedoch twanc in der smerze,
 95 den er von der minne leit,
 daz er den site dâ vermeit, 93a
 des er dâ vor gepflegen hete.
 ouch lêrte in sîner muoter bete,
 daz er behielt dô sîne zuht.
 100 er was ir werden lîbes frucht,

dá von tet er, daz si gebót.
 zer megde was im alsô nôt
 und zuo der clâren künigin,
 hæt er die lieben muoter sîn
 105 niht an ir gêret bî der zît,
 si wære ân allen widerstrit
 von im gezücket und genomen.
 sîn kraft diu was sô vollekomen,
 daz er âne ir aller danc
 110 die frouwen lûter unde blanc
 wol gefüeret hæte dan.
 dô sach er sine muoter an
 und wolte die niht swachen,
 noch mit unzûhte machen
 115 ir hôhen êre cleine,
 reht als ein maget reine,
 sus tet er und gebârte.
 gelimpfes er dá vârte,
 der wîbes êren tohte.
 120 doch kunde er, noch enmohte
 gebâren dá sô rehte niht.
 sîn ouge lieze diu gesiht
 dick ûzer wege swingen.
 nâch wildenclichen dingen
 125 wolt er ze balde schriten,
 sô hiez in Têtis bîten
 und sprach im aber tougen zuo:
 'niht alsô wildeclîche tuo!
 var unde wirp gefuoge!
 130 niht ûz dem wege luoge
 und lâ din umbekapfen!
 mit lîsen fuozstapfen
 ganc fûr dich tougen unde slîch!
 diu cleider edel unde rîch
 135 trag vorne mit der hende enbor,
 daz si niht hangen in daz hor.'
 Mit disen worten unde alsô
 wârens' in daz tempel dô
 zuo der hôchgezît getreten,
 140 dá Pallas inne mit gebeten
 wart gerüemet harte vil.
 ir wart dá manic seiten spil

ze prîse erclenket lûte.
 mit bluomen und mit krûte
 145 beströuwet was der esterich.
 vil manic kerze wunneclîch
 bran ir ze lobe enwiderstrit.
 nû man begienc die hôchgezît
 und daz fest ein ende nam,
 150 Têtis diu frouwe lobesam
 dô fûr den werden künic gienc,
 der si gar minneclîche enpfîenc
 unde ir zuht und êre bôt.
 ûz wîsem munde rôsenrôt
 155 sprach diu vil schœne wider in:
 'ûf gnâde ich, herre, komen bin
 dá her in iuwer eigen lant.
 mich hât ein kumber ûz gesant,
 den bûezet iuwer tugent wol.
 160 helf unde rât ich suochen sol;
 diu beidiu lânt mir werden schîn!
 seht, herre, disiu tochter mîn,
 diu gar ein vrechiu maget ist,
 hân ich iu brâht ze dirre vrist,
 165 dur daz si kome in iuwer pflege
 und ir si lêren alle wege
 bescheidenheit und êre.
 vil tiure und ouch vil sêre
 wil ich iu muoten, herre, des.
 170 ir bruoder ist Achilles,
 der vrevel ist und ellentrîch.
 nû schouwent, wie gar im gelîch
 diu sûberlîche maget si.
 swer nû in beiden wonte bî,
 175 der spurte an ir gelâze,
 daz wol in einer mâze
 wære ir zweiger bilde.
 ir beider muot ist wilde,
 daz schînet wol an ir getât.
 180 diu swester bî dem bruoder hât 93c
 gelernet vrevelichen varn,
 dá vor sô wil ich si bewarn
 und behüeten gerne.
 daz si die fuoge lerne,

185 diu juncfrouwen schöne stê,
 dur daz bin ich her über sê
 mit ir gestrichen, herre wert.
 diu tumbe muotet unde gert,
 daz si mannes site habe
 190 und mit ir bruoder als ein knabe
 gienc birsen in die welde.
 si wolte ûf einem velde
 nâch eime tiere gernê jagen
 und bogen unde pfile tragen,
 195 dann under wîben sitzen.
 mit kreften und mit witzen
 hât si gestellet sich dar zuo,
 daz si gelich den frouwen tuo,
 die sint genant Amazones.
 200 sam sich die vlîzent alle des,
 daz si gewâpent rîten
 und vehten unde strîten,
 sus tete ouch gerne disiu maget:
 des hân ich si dâ her gejaget
 205 und kûme des betwungen,
 daz si bi disen jungen
 megden hie belîben muoz,
 biz ir mit zûhten werde buoz
 ir sites und ir wildekeit.
 210 wirt si ze schuole hie geleit,
 sô lernet si vil manic tugent,
 dâ mite ir leben unde ir jugent
 geblüemet wirt nâch êren.
 ich wil si heizen lêren
 215 wol næjen unde spinnen
 und alles des beginnen,
 daz hübescheit ist und gefuoc.
 ich hân dâ mite kumbers gnuoc,
 daz ir bruoder vehten wil:
 220 dâ von si vröuwelchiu spil
 und wîbes werc muoz trîben.
 ist, daz ir si belîben
 hie lâzent, werder künic hêr,
 si wirt erhœbet iemer mêr 93d
 225 an sælden unde an werdekeit.
 sit daz man sprichet unde seit,

daz ir sint aller tugent rîch
 und iu kein fürste si gelich
 an êren unde an hovesiten,
 230 sô wil ich muoten unde biten,
 daz ir die lieben tochter mîn
 hie lânt belîben unde sîn
 bi dirre stolzen megde schar,
 unz si vergezze ir site gar
 235 und ir gebærde wildeclich.
 ob ir des êrent hiute mich
 und ir si lânt belîben hie,
 sô wizzent, herre, daz mir nie
 geschach sô liebe, noch sô wol.
 240 die wîle daz ich leben sol,
 verschulde ich gerne die getât,
 daz iuwer tugentlicher rât
 die maget vor unzühten spar
 und iemer si dâ vor bewar,
 245 daz si zuo dem mer iht gê,
 sô von den Kriechen über sê
 die kiele stôzen hie ze stade.
 ich fürhte sêre, daz mir schade
 vil lîhte an ir geschæhe.
 250 ob si diu schif gesæhe,
 diu von dem lande kêrent her,
 si füere enwec, des bin ich wer,
 und müeste ich haben si verlorn.
 vil werder künic hōchgeborn,
 255 dâ von beschirmet wol die maget!
 si birset leider unde jaget
 vil gerne z'allen stunden;
 des lânt si werden funden
 in stæteclicher huote gar,
 260 dur daz si zuo dem walde iht var
 und iu dar ûz entrinne.
 daz si næj unde spinne,
 des si getriben lützel hât,
 daz ist mîn bete und ouch mîn rât.
 265 Der künic Lycomêdes
 sich vröute in sinem muote des,
 daz er der êren wart gewis, 94a
 daz im diu frouwe Têtis

ir tochter lāzen wolte.
 20 in dūhte, daz er solte
 dā von getinret iemer sīn,
 daz ein sō werdiu künigīn
 und ein götīne von dem mer
 gerochte ir kint in sīne wer
 25 bevelhen unde antwūrten.
 ir ougen beide spūrten
 niht anders an Achille,
 wan daz sīn reiner wille
 und sīn gemūete gerte,
 30 dā von er dō gewerte
 die muoter sīn ir sūezen bete.
 erfüllet er vil schiere hete
 ir willen unde ir muotes gir
 und seite danc der éren ir,
 35 daz s' in dar zuo het ūz erkorn,
 daz im ir tochter hōchgeborn
 bevolhen wūrde in sīne pflege.
 er sprach, er wolte ir alle wege
 mit willen tuon daz beste.
 40 der künic tugentveste
 begunde vrāgen si zehant,
 wie geheizen und genant
 ir schœniu tochter wære,
 dō sprach diu wunnebære:
 45 'si heizet Jocundille
 und ist ir lip Achille
 sō gar gelīch an allen siten,
 als ob si von im st gesniten
 und érst ab im gehouwen.'
 50 sus nam der künic die frouwen
 und ir sun, als ich ez las,
 der worden z'einer megde was,
 und fuorte si mit im dar hein.
 mit ganzen triuwen sunder mein
 55 bōt er in beiden hōhe zuht.
 sich huop dā frōude mit genuht
 und hovelichez schallen
 von den juncfrouwen allen,
 die sīne tochter wāren.
 60 man sach si vrō gebāren

94b

und sieben hōher wunne vil,
 dur daz in aber ein gespil
 was geschicket in ir schar.
 si liefen algeliche dar
 315 und umbestaonden si zehant.
 ir schœnen lip und ir gewant
 durlobten si besunder
 und sāhen z'einem wunder
 die clāren Jocundillen an,
 320 diu dā von eime jungen man
 gebildet z'einer megde was.
 ūf si wart in dem palas
 ein luogen unde ein warten.
 die megde ir alle zarten
 325 begunden unde muosten jehen,
 daz von in wūrde nie gesehen
 kein maget sō lūterbære,
 diu zuo den brūsten wære
 sō wīt und alsō rehte breit,
 330 sō diu juncfrouwe vil gemeit.
 Si wart dā wol gepriset
 und in ein lop gewiset,
 daz hōhen éren wol gezam.
 ouch schein ir lip sō lustsam
 335 und alsō gar liutsælic,
 daz die juncfrouwen alle sich
 von rehte ir lobes vlizzen.
 vūr wār sult ir daz wizzen,
 daz ir dekeine schœner was.
 340 Dêidamie, als ich ez las,
 diu truoc ir aller wunne kranz,
 doch was ir lip kûm alsō glanz,
 sō der juncherre Achille,
 der sich dā Jocundille
 345 geheizen hete bī der zit.
 umb in huop sich dā michel strit,
 welch frouwe in haben solte.
 ir iegelīchiu wolte,
 daz er wūrde ir trūtgespil.
 350 si tāten als dā tūben vil
 wont bī ein ander eteswā,
 kumt under si ein vremdiu dā

94c

geflogen und gegangen,
 si wirt vil schône enpfangen,
 355 wan si loufent alle dar
 und umbestânt si mit ir schar
 gemeine und albesunder.
 si lânt gedœnes wunder
 dá schellen unde erliuten.
 360 ir kôsen unde ir kiuten
 wirt mit ir vil manicvalt.
 ze jungest einiu mit gewalt
 si fûeret ûz in allen,
 der ist sô wol gefallen
 365 heid ir gebærde und ir getât,
 daz si mit ir ze neste gât
 und sich zuo ir gesellet.
 sus wart ouch umbestellet
 diu vremde Jocundille gar
 370 von dirre kiuschen megde schar,
 die zuo ir alle giengen
 und si lieplîche enpfiegen
 mit rede und mit gebære.
 ze jungest nam diu clære
 375 Déïdamie bî der hant
 die stolzen maget unbekant
 und fuorte si besunder.
 si treip mit ir ein wunder
 geriunes unde wart iesâ
 380 mit Worten ir sô heimlich dá,
 daz si gelobten beide
 bî triuwen und mit eide,
 daz si gespilen wæren
 und allen valsch verbæren,
 385 der lîp und êre swachet.
 ein sicherheit gemachet
 wart under in mit stæter craft
 und ein sô ganz geselleschaft,
 daz nieman schiede ir zweiger dinc:
 390 des vröute sich der jungelinc,
 der einer megde bilde pflac.
 sîn leben und sîn wunne lac
 gar an Déïdamien,
 dá von er sich dá vrten

395 wolt ir gesellescheste niht. 94a
 sîn herze truoc die zuoversiht,
 si gæbe sîme leide ein zil;
 dar umbe er dô wart ir gespil
 und ir geselle gerne.
 400 si was im ein luzerne
 des herzen und der ougen.
 daz hal er doch sô tougen,
 daz nieman dá wart innen,
 daz er si wolte minnen.
 405 Nû daz er sus gesellet wart
 der megde junc von hôher art
 und der vil clâren künigîn,
 dô nam Têtis diu muoter sîn
 urloup ze Lycomêde.
 410 gnâd unde danc die bêde
 seit im daz hôchgeborne wip.
 ir wunneclîchen sunes lîp,
 der Jocundille was genant,
 bevalch si tiure sîner hant
 415 und sîner küniclichen wer.
 si kêrte balde zuo dem mer
 und îlte dannen schiere.
 den kreiz und die rifiere,
 dar inne ir sun beliben was,
 420 slôz si ze herzen unde las
 vür al die welt besunder.
 rilicher sælde ein wunder
 und êren manger hande
 wart von ir dem lande
 425 gewünschet bî der stunde.
 mit herzen und mit munde
 die göte si vil tiure bat,
 daz si der ûz erwelten stat,
 der si bevolhen het ir kint,
 430 gelückes vil ân underbint
 zuo stgen und zuo fliegen
 von ir gewalte liezen
 und iren sun dar inne
 vor allem ungewinne
 435 geruochten vristen unde sparn
 und vor den kielen dá bewarn,

die dar von Kriechen füren. 95.
 heim schiffen unde rüeren
 begunde si geswinde
 440 und fuor mit ir gesinde
 ze lande bi den stunden.
 mit senedes herzen wunden
 was Achilles dort beliben.
 Dêidamte wart geschriben
 445 mit ganzer stæte iu sinen muot.
 er meinte si vür allez guot
 und was ir holt von grunde.
 er wonte z'aller stunde
 der schoenen missewende vri
 450 gern unde willeclichen bi.
 An ir lac sines libes tröst,
 in twanc dar ûf der minne rôst,
 daz er ûz der frouwen schar
 nam dekeiner megde war,
 455 wan eht ir aleine.
 mit herzeclicher meine
 wart ir sîn lip gevære.
 ir iegeltchiu wære
 vil gerne worden sîn gespil
 460 und hete nâch im krieges vil,
 dar ûf enahte er niht ein hâr.
 er leite dar ûf sinen vâr
 und alles sines herzen ger,
 daz Dêidamte und er
 465 besunder sament wæren
 und er die wunnebæren
 vünd alters eine dicke.
 er leite ir sîne stricke
 mit herzen und mit ougen,
 470 daz er si kunde tougen
 erværen unde liute bar.
 ouch nam diu minnecliche war
 mit triuwen sines libes.
 sit daz er eines wibes
 475 und einer frouwen bilde truoc,
 sô was ir daz gemæze gnuoc,
 daz si geselleschaft im bûte.
 daz sîn gemüete in leide sûte

nâch ir und nâch ir minne,
 480 daz was der küniginne
 vil gar ein wildez mære. 95b
 si wânje, daz er wære
 ein einvaltigiu tohter.
 von dirre sache mohter
 485 deste baz ir wonen bi,
 wan si wart sîn ungerne vri
 den âbent und den morgen vruo.
 si trat im unde sleich im zuo
 mit willecllichem muote;
 490 daz selbe tet der guote
 mit liuterlichen triuwen ir.
 sus truogen holdes herzen gir
 z'ein ander disiu beide.
 doch was ein underscheide
 495 ir zweiger minne dô gegeben.
 ir liebe diu wart underweben
 mit ungellichem willen.
 Dêidamte Achillen
 einvalteclliche meinte,
 500 si truoc im unde erscheinete
 der triuwen und der minne vil,
 diu z'einer frouwen ir gespil
 sol in gesellescheste hân.
 seht, alsô was dô niht getân
 505 diu minne, der Achilles pflac.
 swaz liebe in sinem muote lac,
 diu schein geliutert als ein golt.
 er was ir in der mâze holt
 mit herzen und mit lîbe,
 510 als einem lieben wibe
 sol ein man von rehte sîn.
 solch minne was der künigin
 gar seltsæn unde wilde.
 si trouc sîn wîplich bilde,
 515 daz si gesworen hæte des,
 daz der juncherre Achilles
 ein maget lûterbære
 und ein juncfrouwe wære.
 Dâ von si nie von im geflôch.
 520 diu frouwe von gebürte hôch

wonte im alle stunde bf.
 si was vor ungemüete vrf
 unde er senender sorgen rîch: 95c
 ir leben daz was ungelîch
 525 unde ir wille und ir gedanc.
 sîn senedez ouge sich erswanc
 an der vil clâren dicke.
 und swenne er sîne blicke
 verliez an si besunder,
 530 sô wart im ie dar under
 sîn varwe missehandelt.
 sus unde sô verwandelt
 wart sîn wunneclîcher schîn.
 daz siur im in dem herzen sîn
 535 tac unde naht wiel unde sôt.
 daz kunde sîn antlitze rôt
 wol machen unde verwen
 und aber denne gerwen
 in bleichen unde in trüeben glast.
 540 ez was der sorgen überlast,
 daz er ir niht getorste clagen,
 daz er sô grimme swære tragen
 muoste dur si z'aller stunt.
 möht ir sîn ungemüete kunt
 545 von sînem munde worden sîn,
 daz hæte im sînes herzen pîn
 geringet harte sêre.
 nû was der vrouwen êre
 sô grôz und des juncherren zuht,
 550 daz er niht sine jâmersuht
 ir künden wolte, noch ensparn.
 er lie sîn ougen dicke varn
 hin an die maget wol gestalt
 und wart dar under nie sô balt,
 555 daz er nâch sînes herzen gir
 sîn leit getörste clagen ir.
 Er het é die getürstekeit,
 daz er mit grimmen löuwen streit,
 und was nû worden von der scham
 560 sô blûc und alsô vorhtesam,
 daz er niht einer megde guot
 getorste künden sînen muot

und sînes herzen ungemach.
 an einem tage ez sô geschach,
 565 daz er nâch ir begunde senen
 und aber sich ûf jâmer wenen 95d
 dur die juncfrouwen reine.
 ze herzen und ze beine
 ir minne im alze nâhe gienc.
 570 daz houbet er dâ nider hienc
 und saz beswæret bî der vrist.
 reht als ein man, der trâric ist,
 alsô kund er gebâren.
 sîn ougen trüebe wâren
 575 und sîn antlitze erblichen.
 nû kam für in geslichen
 Dêidamîe tougen
 und sach im under ougen
 lieplîche bî der stunde.
 580 mit rôsenrôtem munde
 sprach diu vil clâre wider in:
 'gespil, waz meinet, daz dîn sin
 bekümbert ist sô rehte gar?
 ein trüebe antlitze missevar
 585 daz biutest dû mir unde gîst.
 ich wæne, dû beswæret sist
 dur dîne muoter ûz erwelt.
 nâch ir dîn herze sich verquelt
 und ist nû vrôuden worden vrf.
 590 daz dû niht solt ir wonen bî,
 daz ist dîn grœstiu swære.
 ob si dir nâher wære
 den âbent und den morgen,
 so enbætest dû niht sorgen
 595 und wære dîn gemüete vrô.'
 der rede gap antwûrte dô
 mit sorgen ir der jungelinc.
 er sprach: 'dû merkest mîniu dinc
 reht unde schône, trût gespil.
 600 ich hân dar umbe leides vil,
 daz ich der muoter sol enbern,
 diu mich hie vrôuden solte wern
 und inneclîcher triuwe.
 mîn jâmer und mîn riuwe.'

605 sint bitter unde swære,
 wan ich ir gerne wære
 nâh unde herzeclichen bl.
 sol ich ir lange wesen vrf
 und iren trôst vermîden, 96a
 610 weizgot, sô muoz ich lîden
 den grimmen angestbæren tât.
 kein bli sô vaste nie gesôt
 ûf einer heizen glüete,
 sô starke mîn gemüete
 615 nâch ir sindet alle stunt.
 an vrôuden wirt mîn herze wunt,
 swenn ich ir hie niht schouwe:
 wan ez enwart nie vrouwe
 sô sælic, sô mîn muoter.
 620 ir lip rein unde guoter
 ist edel unde wunnevar.
 swie si mich seneder nôt gebar,
 dar in ich von ir schulde kam,
 doch kan ich ir niht werden gram
 625 und muoz ir holt von grunde stn.
 si liebîn sîeziu trœsterîn,
 an der ich wandel nie gesach,
 erkande si mîn ungemach
 und al mîn jâmer, daz ich dol,
 630 sô triuwe ich ir genâden wol,
 daz si mîn ungemüete
 mit reiner tugent gûete
 geruochte stillen alzehant.
 mir würde trôst von ir bekant,
 635 solt ich ir nâch dem willen mîn
 heimlicher unde næher stn.
 Die rede treip Achilles.
 er jach der minneclichen des
 vür ein gewislich mære,
 640 daz sîn gemüete wære
 nâch sîner muoter ungemeit.
 ouch het er wâr dar an geseit,
 daz er betrüebet was nâch ir.
 an ir lac sînes herzen gir
 645 und sîn bestiu zuoversiht.
 jedoch meint er die muoter niht,

diu sînen werden lip getruoc:
 er meinte die juncfrouwen cluoc,
 diu mit ir lîbe wunnevar
 650 ein niuwez leben im gebar
 und im sîn altoz bilde
 gemachet hete wilde,
 als ez der minne kraft gebôt.
 si was ein muoter sîner nôt 96b
 655 und der figûren wîplich,
 in die verwandelt hete sich
 sîn vrecher lip vil unverzagt.
 660 hæet er die koiserlichen magt
 niht beschouwet, noch besehen,
 665 sô künde niemer sîn geschehen
 an im daz wunderliche dinc,
 daz sich der starke jungelinc
 gecleidet hæete in wibes wât.
 ez was ir schult und ir getât,
 670 daz er sich wîplich schouwen liez:
 dâ von si wol ein muoter hiez
 des bildes und des lebetagen,
 den er dur si begunde tragen
 und an sich nam in blüender jugent.
 675 in hete ir clârheit unde ir tugent
 gestalt nâch einem wîbe,
 des sprach er von ir lîbe,
 daz er nâch sîner muoter lîte
 swær unde riuweltliche site.
 680 Alsô trouc er die reinen,
 daz er si wolte meinen
 sus z'einer muoter wolgetân.
 wie mohte des getriuwet hân
 diu kiusche wandels vrf?
 685 nû daz Dêdamie
 den knaben sus beswæret vant,
 der Jocundille was genant
 unde Achilles hiez dô vor,
 dô wolte in ûz der sorgen spor
 690 diu minnecliche fûeren hin.
 diu reine sîeze diu nam in
 mit blanker hende wol getân.
 'wol ûf,' sprach si, 'wir müezen gân

ze velde mit ein ander.
 690 dâ singet der galander
 und diu liebe nahtegal.
 waz ob ir wunneclicher schal
 dîn ungemüete swachet.
 sô dur dîn ouge lachet
 695 vil manic bluome in dînen muot
 und des vil liechten meigen bluot
 gelpf in dîn herze glîzet, 96c
 sô swindet unde slîzet
 dîn ungemüete garwe
 700 von manger hande varwe,
 die man dâ schouwet ûf dem plân.
 wer solte alsus beswærde hân
 dur sîner muoter willen!
 dich schœnen Jocundillen
 705 sol man niht vinden ungemeit.
 mit disen worten überstreit
 diu clære den getriuwen,
 daz er sich dâ von riuwen
 begunde scheiden bî der zît.
 710 ûf einen plân grûen unde wît
 si giengen z'einer ouwe,
 diu mit des meien touwe
 vil sanfte was erfiuhtet
 und wunneclich erliuhtet
 715 stuont mit bluomen und mit grase.
 ir ougen bar der grûene wase
 süez unde senfte weide
 mit aller hande cleide,
 daz herze frôuwet unde sin.
 720 si giengen zuo den boumen hin
 und brâchen wol geblüemtiu rîs,
 mit den wart in dô manic wîs
 vil sanfte und inneclichen wol.
 daz rîs blüet unde loubes vol,
 725 daz Achilles danne truoc,
 daz huop er ûf lîs unde sluoc
 ez ûf Dêidamîen.
 die kiuschen wandels vrîen
 traf er dâ mit dem aste,
 730 jedoch ruort er niht vaste

noch ze sêre si dâ mite.
 er sluoc si nâch der liute site,
 die vol trûtscheste steckent
 und sich mit liebe zeckent,
 735 nâch dem si tougenlichen quelnt.
 sô si vor schame ir leit verhelnt
 und ez mit rede niht enklagent,
 sô zeigent si doch unde tragent
 daz werc und die gebærde,
 740 dâ bî man die beswærde 96d
 der minne kiesen müeze:
 dar umbe ouch dirre süeze
 und dirre werde jungelinc
 tet vil ofte manic dinc,
 745 dâ bî diu reine guote
 wol mohte in irem muote
 gemerket hân die trûtschaft,
 mit der sîn herze was behaft
 verborgenlichen alle stunt.
 750 wie solt ir aber werden kunt
 diu tougenliche minne sîn,
 sît daz diu werde künigîn
 des wânde, daz er wære
 ein maget wunnebære.
 755 Der schœnen wâren sîniu dinc
 ein tougenlicher hælinec
 und ein verborgenlich geschiht:
 dâ von enwiste si des niht,
 daz er nâch ir minne ranc.
 760 ob ir mit worten sîn gedanc
 wære entslozzen und geseit,
 im hæte lîhte sîniu leit
 geringet diu getriuwe maget.
 nû was an schame alsô verzaget
 765 daz herze und daz gemüete sîn,
 daz er mit rede sînen pîn
 niht getorste künden ir.
 er wolte ir sînes herzen gir
 entsliegen mit gebære,
 770 dâ von sluoc si der clære
 des mâles mit dem rîse
 und traf si doch sô lîse,

daz ir der slac tet sanfte wê.
 dâ nider ûf den grünen clê
 775 warf si der knappe spæhe.
 als ez dur schimpf geschæhe,
 sus leite er ûf ir brüsteln
 die linden blanken hende stu
 und wart denn iemer alsô rôt
 780 und alsô bleich von sender nôt,
 daz ez der minne wol geviel.
 sîn herze in ungemüete wiel 97a
 unde in grimmer noete starc,
 daz er mit rede alsô verbarc,
 785 daz si niht mohte wizzen,
 daz er sô gar verflizzen
 was ûf ir minne tougen.
 er tet ir mit den ougen
 und mit der wîzen hende sîn
 790 als inneclîche tûcke schîn,
 daz si wol mohte hân gesehen,
 daz im unsanfte was geschehen
 von ir und von ir lîbe.
 dô was eht einem wîbe
 795 sîn clârez bilde sô gelîch,
 daz diu juncfrouwe tugentrîch
 getriuwen mohte niht, daz er
 ûf si trûeg eines mannes ger.
 Swaz schimpfes er mit ir begienc,
 800 den nam diu sælig unde enpfîenc
 vûr guot von im spât unde fruo,
 noch het arcwânes niht dar zuo,
 daz er mit ir was gemelich, 191.
 dô si gefrônten sament sich
 805 ûf der plânfe lange
 und von der vogele sange
 ein hôchgemüete enpfîengen,
 dô kêrtens' unde giengen
 mit ein ander wider hein
 810 und kâmen des beid über ein,
 daz er si lêrte künste vil.
 er sprach, 'mîn liebe trûtgespil,
 ich wil dich underwîsen des,
 daz mich dâ lêrte Achilles,

815 dô wir ein ander wâren bi.
 wag lîren unde harpfen st,
 daz solt dû können, werdiu frucht.
 ich lêre dich sîn die genuht,
 wan ich kan ir beider vil.
 820 hie mite er si dô seiten spil
 begunde lêren alzehant.
 dô sich ir lîp des underwant, 97b
 dô gienc ez wol ze handen ir.
 si wart mit reines herzen gir
 825 wol harpfend, als er wolte.
 swenn er si lêren solte
 die seiten mit den henden
 berüeren unde wenden,
 sô leite er dar ûf sînen vîtz,
 830 daz im ir cleinen vinger wîz
 ze râme kâmen eteswie
 und er gedrücken möhte die
 nâch sînes herzen luste.
 gütlichen er si kuste
 835 ze miete und z'einem lône,
 sô si geharpfet schône
 und lobelichen hæte.
 als er ez drumbe tæte,
 daz si gelernet hete wol,
 840 sus wart ir munt heiz als ein kol
 von im gekûsset denne.
 ouch kuste er eteswenne
 ir hende lûter unde weich.
 er lêrte singen einen leich
 845 die clâren küniginne.
 dâ wart Achilles inne
 gerüemet bi der stunde.
 er selbe von ir munde
 mit sange wart geprîset.
 850 er hete si bewîset
 vil schiere manger fuoge.
 tenz unde noten guooge
 begunde er si dô lêren.
 ouch wart er von der hêren
 855 dar ûf gereizet und gemant,
 daz wîplich werc von stner hant

er hie

dá wart getriben und getân.
 si sprach: 'stt ich gelernet hân
 wol harpfen unde hren,
 860 so ensolt ouch dû niht vîren
 noch müezic sitzen, trûtgespil.
 vil gerne sol ich unde wil 97c
 dich lêren des beginnen,
 daz dû wol künnest spinnen
 865 und næjen hovelsche.'
 sus nam diu tugentrîche
 ir sîden unde ir tuoch herfür.
 den jungelinc von hôher kûr, // 4
 den lérte si dá næjen
 870 und ûzer vlahse dræjen
 vil manigen vaden vil geslaht.
 ein kunkel diu wart im gemaht,
 ab der span er dá cleinez garn.
 er muoste nâch der mâze varn,
 875 daz niht der vaden würde grôz,
 und als in denne des verdrôz,
 sô warf er zuo der wende
 unwirslîch ûz der hende
 beidiu kunkel und gespunst.
 880 wan in began wîplicher kunst
 zehant verdriezen und beviln.
 'wol ûf,' sprach er, 'wir müezen spiln
 iht anders, tugentrîchiu maget.
 diz werc mir sêre missehaget,
 885 ichn mac niht langer spinnen.
 wir sulen hie gewinnen
 ein ander an vil manigen biuz:
 her ûf ein bret drî wûrfel schiuz!
 dá pflegen kurzewîle mite
 890 nâch zweiger jungen megde site
 und lâzen spinnen altiu wîp!
 wer solte quelen sînen lîp
 mit sus getâner arebeit?'
 sus wurden wûrfel dar geleit
 895 und ein bret schœn unde sleht,
 ûf dem der wunneclîche kneht
 dá spilte mit der kûnigin
 eintweder umbe vingerlîn

od umbe senfte biuze.
 900 mit worten ich entsliuze
 ir leben unde ir wunnespil.
 schimpflicher kurzewîle vil
 triben si spât unde vruo.
 er sprach ir eteswenne zuo
 905 lieplîche sunder lougen:
 'lâ sehen, ob dîn ougen
 sint lûter oder miniu.
 mich dunket, daz dir dîniu
 sint vil wunneclîcher var.'
 910 hie mite blicte er denne dar
 in ir ougen unde kôs
 daz wilde wunder endelôs,
 daz von lebender minne
 versigelt was dar inne
 915 und im sîn herze mahte wunt.
 ouch mag er dicke sînen munt
 z'ir munde rœselehte,
 ob er im stüende rehte
 und alsô minneclîche als ir.
 920 swenne er dá nâch sîner gir
 in ir ougen sich ersach,
 sô wizzent, daz im wol gesch
 und daz im wart sô sanfte ni
 vil manigen siufzen er dô lie,
 925 der ûz des herzen grunde ale
 er wart dô von geluste bleich
 und aber denne rôsenvar:
 sô sach diu sælig iemer dar
 und dâhte denne tougen:
 930 'waz meinet, daz mîn ougen
 sô dicke schouwet mîn gespil'
 si luoget an mich harte vil
 und ist mir alze gerne bl
 mich wundert, waz der mære
 935 daz si mich alsô gerne siht.
 und wære si ein maget niht,
 ich möhte denken, daz ir lîp
 mich wolte meinen, als ein w
 gemeinet wirt von einem man
 940 der si von grunde meinen kan

und si von herzen triuret.
 si gît mir unde biuret
 oug über ouge z'aller stant,
 als ob ir si daz herze wunt
 945 von seneclicher swære.
 sus kan diu wunnebære
 vil manigen siufzen lügen
 und wil sich des niht mügen, 98a
 daz man dá küssen heizet.
 980 si locket unde reizet
 mich vil ofte zuo dem zil,
 daz ich nâch herzeliebe quil.'
 Seht, alsô was diu guote
 in herzen unde in muote
 985 verdâht in manger stunde,
 dur daz der senewunde
 juncherre si sô gerne sach.
 er leit dur si grôz ungemach,
 als ez der minne kraft gebôt.
 990 ouch tet ez im entriuwen nôt,
 daz an ir dô sîn leben lac,
 sît daz er kurzewille pflac
 mit ir, swie dicke er wolte.
 swaz liebe heizen solte,
 995 daz treip er mit der reinen,
 wan eht des alters einen
 daz niht diu schœne wart sîn wîp.
 er umbevienc ir kinschen lîp
 und kuste ir ougen unde munt:
 1000 dá von sîn herze wart enzunt
 nâch ir liebe destê mê.
 im tet wol tûsentstunt sô wê,
 daz im diu schœne wonte mite,
 denn ob diu reine wol gesite
 1005 von im gewesen wære.
 iedoch was im diu swære
 vil sûeze, diu sîn herze truoc.
 in dûhte senftlebære gnuoc,
 swaz er an sich beswærde las.
 1010 sie næber im diu guote was,
 ie vaster im sîn herze bran.
 des werkes er dá niht began,

daz an der sûezen minne lac.
 er wîelt des schimpfes unde pflac,
 985 der liep ze liebe reizet
 und sêre triuten heizet:
 dá von was im, geloubent mirs,
 nâch der vil clâren destê wîrs
 und destê nœter alle zît.
 990 ein strô, daz bî dem fiure lît,
 daz wirt enzündet sanfter an,
 denn ob ez verre dort hin dan 98b
 von im gelegen wære:
 sus wirt ein senendære
 995 von seneclicher marter
 enbrennet destê harter,
 daz im sîn liep wont nâhe bî
 und er doch sîner minne vrî
 dar under muoz belîben.
 1000 swaz er mit im getriben
 mac von schimpflicher sache,
 daz wirt im z'ungemache
 verkêret alle stunde:
 ein marterlîchiu wunde
 1005 wirt im sîn gemellich gebâr, 189²/₄
 wenn er daz spil sûez unde clâr
 vermîdet, des sîn herze gert.
 ich meine, daz er niht gewert
 der wâren sûezen minne wirt,
 1010 diu vollekome ne vröude birt
 dem herzen und der andâht.
 swâ niht diu liebe vollebrâht
 mac werden mit getæte,
 dá wirt diu vröude unstæte,
 1015 der man dá mit gebærde pfligt:
 wan si den schimpf dá wider wigt
 mit ernstlicher siure.
 doch ist alsô gehiure
 lieplich gebærde ân alle tât,
 1020 daz man den kumber gerne hât,
 den si dá gît spât unde vruo,
 swie rehte wê si dicke tuo,
 sô dunket si doch sûeze gar:
 des wart Achilles wol gewar

25 bi siner frouwen ûz erkorn.
 er wolte ungerne hân verlorn
 swær unde kumberlichen pin,
 dur daz er die gebærde sîn
 het ouch vermiten gegen ir.
 30 sîn wille und sînes herzen gir
 gereinet wurden von der nôt,
 daz sîn gemüete in leide sôt
 unde in jâmer alle tage.
 daz er dur si truoc senede clage,
 35 dâ von was ir sîn herze holt. 98c
 als in der gluot ein edel golt
 wirt von hitze lûtervar,
 sus wart sîn edel herze gar
 von seneclicher swære
 40 an triuwen lûterbære
 und âne mein erkennet.
 sîn valsch wart ûz gebrennet
 in heizer minne fiure.
 diu bitterliche siure,
 45 diu sîn lîp truoc unde hete,
 diu was im sûezer denne mete
 und dûhte in alsô milteclich,
 daz er vil kûme hæte sich
 geloubet dor gebærde,
 50 von der im grôz beswærde
 und ein vil jâmerhaftez leben
 sîme herzen wart gegeben.
 Swie vaste er kumberhaft beleip
 dur mangel schimpf, den er dâ treip
 55 mit siner vrouwen wol gesite:
 doch was im alsô wol dermite,
 daz er niht drâne wolte sîn.
 in dûhte sînes herzen pin
 ein wunneclîchiu sache.
 60 hin z'einem clâren bache
 si zwei vil ofte giengen,
 dar in si beide hiengen
 ir fûeze, des geloubent mir.
 'lâ sehen,' sprach er danne z'ir,
 65 'ob dîniu bein iht lihtent wîz.'
 sus leite er dar ûf sînen vîz,

daz er gesæhe ir hiute schîn.
 er huop ûf mit der hende sîn
 der wunneclîchen daz gewant
 70 und greif ouch dar nâch mit der hant,
 swar in geluste bi der stunt.
 nû seht, ob er niht möhte wunt
 von dem gebære werden.
 und solte ein man ûf erden
 75 von keime dinge siechen,
 sô möhte ouch wol dem Kriechen 98d
 von dirre sache wê geschehen.
 si liez in handeln unde sehen
 ir linden und ir blanken lîp
 80 und wart dar under niht sîn wîp,
 noch sîn âmfe denne:
 des wolte im eteswenne
 zerspaltten sîn daz herze
 und was iedoch sîn smerze
 85 gemischt mit der sûezikeit,
 daz er die nôt vil sanfte leit,
 die sîn gemüete danne enpfîenc.
 sîn lieht erlasch im und zergîenc
 vor liebe in sînen ougen:
 90 sô wol tet im daz tougen
 sîn kumberlichez ungemach.
 er lie vil siufzen unde sprach
 der minneclîchen denne zuo:
 'ichn weiz, waz ich dar umbe tuo,
 95 daz ich dir bin sô rehte holt.
 vûr wâr dâ mir gelouben solt,
 wær ich ein man, des ich niht bin,
 ich wolte lîp, herz unde sîn
 an dich mit stæte kâren,
 100 wan dû mich kundest lâren
 der frôuden und der sælden hort.
 dîn lîp, dîn werc und dîniu wort
 gezieret sint mit reiner tugent
 sô wol, daz keiserlîchiu jugent
 105 nie baz mit êren wart beclit.
 der Wunsch der ist an dich geleit
 und alles heiles übermez,
 dâ von sô muoz mich riuwen ez,

daz ich niht mannes bilde hân,
 10 old aber dû niht bist getân
 als ein juncherre, trûtgespil,
 dur daz wir hôher wunne vil
 mit ein ander solten haben.
 wær ich gebildet z'eime knaben
 15 old aber dû, vil reiniu fruht,
 daz würde uns ein vil grôz genuht
 an fröuderîchen sachen.
 hey, kunde ich daz gemachen
 und wol gebringen über ein, 99a
 120 daz unser einiu von uns zwein
 würd ein liutsælic jungelinc,
 sô möhten wir der minne dinc
 nâch wunsche wol getriben.
 an herzen unde an lîben
 125 würd uns ein wunneclichez leben
 von lieben dingen hie gegeben.
 Alsô getâne tegedinc
 der hovelîche jungelinc
 gap der getriuwen unde bôt:
 130 des wart diu liebe schamerôt,
 als ez gebôt ir kiuscher sin.
 bliuclichen sprach si wider in:
 'dû redest, daz mir grûset.
 ein tumber sin gehûset
 135 hât bî dir, gespîle mîn.
 möht aber des kein rât gesîn,
 diz wunder müeste an uns ergân,
 daz unser einiu solte hân
menlichez bilde ân allen haz,
 140 sô gunde ich dir sîn verre baz,
 denn ich ez selbe trüege.
 mich dûhte an dir gefüege,
 daz dû soltest sîn ein man.
 dir stüende ritters orden an
 145 vil baz, denn ez mir tæte.
 swer dich in mannes wæte
 solte schouwen unde sehen,
 der müeste ân allen zwîvel jehen,
 dû trüegest einen vrechen lîp
 150 und wærest niender als ein wîp

KONRAD.

gestellet noch gebildet.
 swie vaste dir entwildet
 si menlicher orden,
 doch bist dû sêre worden
 155 eim ûz erwelten man gelîch.
 alsam ein ritter ellentrîch
 bist dû gar wît zen brüsten.
 dich möhte wol gelüsten,
 daz dû soltest als ein man 99b
 160 harnasch und îsen fûeren an.
 Mit selhen worten unde alsô
 wart von in getriben dô
 diu zît und ouch diu stunde hin.
 si beidiu pflâgen under in
 165 gesellescheste ein wunder
 und hal iedoch dar under
 daz leben sîn Achilles,
 sô daz er nie gedâhte des,
 daz er truoc mannes orden.
 170 ze jungest was dâ worden
 sîn tougenheit schier offenlich.
 nû hœrent, wie daz hüebe sich,
 daz er ze melde kam iesâ.
 sich huop ein spil des mâles dâ,
 175 daz an dem vierden jâre
 wart ie begangen zwâre
 dem gote z'einen êren,
 der win begunde mêren
 von êrst in allen kreizen.
 180 Bâchus er was geheizen */. 194¹ /.*
 und schein sîn lop breit unde wît.
 swer vaste luodert alle zît,
 der lebte gar in sîme gebote.
 der tac, dar inne er z'eime gote
 185 ûf erden was enpfangen,
 der wart dâ wol begangen
 mit ezzen und mit tranke.
 diz nam er dâ ze danke
 und z'einem hôhen prîse.
 190 man vleiz sich guoter spîse
 und süezer wîne zuo dem spil.
 der wart dâ beider harte vil

verswendet und verdæset.
 geblüemet und geræset
 195 wart dá krenze vil gesehen.
 ich hære sprechen unde jehen,
 daz man die selben hõchgezît
 ze walde ûf einem plâne wît
 begienge unmâzen schõne. 99a
 200 von wilder vogele dône
 wart si dô wol besungen.
 die clâren und die jungen
 megde wunneclichgevar
 die kâmen ûz dem hove dar
 205 ze dirre hõchgezîte grôz:
 des wol der jungelinc genôz,
 der einer frouwen bilde truoc.
 dá wart sêr unde vaste gnuoc
 geboten und gebannen,
 210 daz sich dô von den mannen
 diu wîp dá sunder schieden.
 ein brâten unde ein sieden
 huop sich in dem gevilde.
 von zame und ouch von wilde
 215 wart dá gekochet wunder.
 die frouwen sich besunder
 gezogen heten bî der zît
 ûf einen plân grûen unde wît,
 der was becleidet wol mit grase.
 220 der selbe wunneclîche wase
 rîlîche stuont gezieret dá.
 wîz, brûn, gel, rôt, grûen unde blâ
 was er von gelpfer blüete,
 diu von des meigen güete
 225 was in daz gras gemischet.
 erfuhtet unde erfrîschet
 stuont er mit süezem touwe.
 in der geblüemten ouwe
 vlôz vil manic brunne kalt
 230 und gienc dar umbe ein hôher walt,
 der an diu wolken reichte
 und sich ze berge leichte
 mit esten und mit rîse.
 sô rehte lûte wîse

235 diu vögellîn dá sungen,
 daz in die lûfte clungen
 ir stimme und ir gedæne.
 vil gar unmâzen schõene
 was diu waltriviere,
 240 dar in diu frouwen schiere
 z'ir spil begunden gâhen. 99a
 kein lebender man genâhen
 den wîben dá getorste.
 si muosten in dem vorste
 245 besunder sîn gescheiden.
 der orden wart in beiden
 mit kreften ûf gesetzt hie,
 sô man daz selbe spil begie.
 Nû daz die frouwen alle
 250 zuo dirre fröuden schalle
 dar in den walt bekâmen,
 dô sach man si dá râmen
 vil maniger hande wunne zils.
 diu priesterîn des selben spils,
 255 diu der hõchgezîte wielt,
 diu faorte sunder unde schielt
 die frouwen alle nâch ir ger.
 si sprach: 'ist ieman komen her,
 der eines mannes zeichen trage,
 260 der strîche fürder ûz dem hage
 und île von uns frouwen,
 wan er sol uns niht schouwen,
 sô wir hie trîben unser spil.
 von schulden muoz ich unde wil
 265 mîn gebot und mînen ban
 hie künden über alle man,
 die sich under uns versteln
 und sich in wîbes bilde helm
 verborgenlichen wellen.
 270 ich wünsche, daz si vellen
 müez ein unsælic râche.
 des wînes got, her Bâche,
 des tac wir hiute hie begân,
 der wil des z'eime rehte hân,
 275 daz under uns kein man bestê,
 die wîle man sîn fest begê

und sner höchgezite schimpf.
 in dūhte ein michel ungelimpf,
 daz man bī frouwen wæren
 280 und niht ir līp verbæren,
 sô man hie festivierte.
 der rede tougen smierte
 Achilles der vil guote 100a
 und dāhte in sīnem muote:
 285 'swie vaste ez hie verboten sī,
 daz man niht sī den frouwen bī,
 doch wil ich under in bestān
 und mit in kurzewīle hān
 von aller hande wunne spil.
 290 mīn leben ich hie wol verhil
 und mannes orden under in,
 sit ich von in gesehen bin
 für eine maget wunneclīch.'
 alsus gedāhte wider sich
 295 der jungelīnc vil wol gesite
 und was im sanfte gnuoc dā mite,
 daz er bī frouwen reine
 beliben mohte aleine,
 dô von in verre dort hin dan
 300 getriben wurden alle man.
 Ez dūhte in ein gelücke hōch.
 nū von den frouwen dô geflōch
 enwec ein iegelīcher man,
 dô wart daz spil gevangen an
 305 mit frōuden und mit schalle.
 die werden frouwen alle
 begunden kurzewīle hān
 und ir hōchgezīt begān,
 als in ir priesterīn gebōt.
 310 man briet in wunder unde sōt
 von spīse manger slahte.
 in wart dā manic trahte
 vūr gesetzt und geleit.
 ein tisch wart in zehant bereit,
 315 dar über si dā sāzen.
 si trunken sēre und āzen
 und wāren mit ein ander vrō.
 man schancte in unde gap in dô

mete, mōrat unde wīn.
 320 swaz eht ein wirtschafft mac gestīn
 von zame und ouch von wilde,
 des wart ein grōz unbilde
 getragen für die megde clār.
 si triben stille und offenbār
 325 vrōud unde wunneclīchen spot,
 dā mite wart des wīnes got
 geprīset und gerüemet. 100b
 ein schapelīn geblüemet
 unde ein kranz geloubet
 330 het ūf ir werdez houbet
 geleit ein iegelīchiu maget.
 dā wart gesungen und gesaget,
 geharpfet und geliret.
 daz spil wart dā gevīret
 335 mit tenzen und mit reigen.
 ouch wart in von dem meigen
 gesant rilīchiu stiure.
 diu wise und diu plāniure
 mit boumen umbetūllet,
 340 die wurden schōne erfüllet
 mit wilder vogeles sange
 und von der stimme clange,
 diu von der frouwen munde
 gie bī der selben stunde.
 345 Sich huop dā wunneclīcher schal.
 des küniges tohter über al
 ir spil begunden gesten
 mit wol geblüemten esten
schuzzens' über sich enbor.
 350 diu verre schōz in allen vor,
 der wart mit lobe gedanket des.
 und iemer swenne Achilles
 ein rīs dā brechen solte,
 dā mite er schiezen wolte
 355 behendeclīchen zuo dem zil,
 sô roufte er ganzer boume vil
 mit wurzeln ūz der erden,
 mit den sô muoste werden
 von im geschozzen danne.
 360 er schuof, daz in dem tanne

gerüemet wart sîn junger lîp.
 die frouwen und diu werden wîp
 die lobten in besunder
 und sâhen in ze wunder
 365 ie vaster unde ie vaster an.
 swes iegelicher dô began
 von manger hande wunne spil
 der treip er hundertstunt sô vil,
 als alle, die dâ wâren.
 370 des lobten si den clâren
 und tâten im grôz êre schîn. 100^c
 'dig möhte ein vrechiu maget sîn,
 sprâchens' algelîche.
 'ez wart in keime rîche
 375 sô vrischiu tohter nie gesehen.'
 alsus begunde man im jehen
 kreft unde rîcher tugent vil.
 Déïdamîe sîn gespil
 sîn lop mit worten hôrte,
 380 wan ez ir trûren stôrte
 und allez ungemüete neit.
 si twanc ir reiniu tugenheit,
 daz im ir herze gûnstic was.
 swaz man von vrôuden ie gelas,
 385 des alles wart begangen vil
 ze dirre hôchgezîte spil
 und ûf des tages veste.
 dâ was dekein gebreste
 an spîse und an geræte.
 390 ir aller besten wæte,
 der heten sich geflizzen
 die megde wol verwizzzen
 und diu wunneclîchen wîp.
 dâ was gezieret manic lîp
 395 mit golde und mit gesteine.
 vil manic frouwe reine
 truoc dâ den besten purper an,
 den elliu diu welt ie gewan,
 und hete sich dar in becleit.
 400 si wâren vrœlich und gemeit
 in manger hande wîse.
 dem gote z'eime prîse,

der luoders unde wînes pflac,
 wart gevîret dirre tac
 405 mit wunneclîchen sachen.
 der wâlt der mohte erkrachen
 von gemellichen dîngen.
 sich huop dâ michel ringen
 unde ein brehten unde ein toben.
 410 sus wolten si den herren loben,
 der Bâche was genennet. 1.197
 zerfûeret und zertrennet
 wart von sîden manic nât
 an der vil kûnîclîchen wât, 100^d
 415 die beide megede unde wîp
 geleet heten an ir lîp.
 Ouch wart von blanker hende
 vil schapel und gebende
 verrûcket bî der stunde.
 420 dâ wart von rôtem munde
 gelâzen manic vrœlich ruof.
 von schimpfe man dâ wunder schuof
 und von wîplichem spotte.
 in der juncfrouwen rotte
 425 hete Achilles guot gemacht:
 ir schimpf er willeclîchen sach
 und fuor dâ ringend under in.
 diu eine her, diu ander hin
 wart von im geswenket.
 430 er hete sich gelenket
 und geschepfet nâch ir site.
 er wonte in gemelliche mite
 und bran iedoch dar under
 der heizen minne zunder
 435 in sînes herzen sinne.
 diu glanze kûnîginne
 Déïdamîe tet im wê.
 nâch ir sô bran er deste mê,
 daz ir vil hôchgeborner lîp
 440 ein bluome schein vûr alliu wîp,
 diu zuo dem feste wâren komen.
 ûz sîme herzen wart genomen
 vil manic tiefer siufze lanc,
 des in diu minneclîche twanc,

445 diu sam ein glanzin feine
 durlihtic unde reine
 verr ûz in allen lûhte.
 doch wizzent, daz si dûhte
 nie sô lûterbære,
 450 Achilles der enwære
 dennoch wol zwirent alsô clâr.
 sîn schœner lîp und sîn gebâr
 der schein den frouwen allen obe
 an liehter clârheit unde an lobe.
 455 Der wunsch der was ûf in geleit.
 in dirre spilenden tobeheit,
 der man durch kurzewîle pflac,
 begunde im als ein rôsenbac 101a
 sîn antlitze blüejen
 460 und von der minne glüejen,
 diu sîme herzen wonte bî.
 die vrouwen, missewende vrî,
 die jâhen albesunder,
 ez læge an im ein wunder
 465 von ûz erwelter sælikeit.
 sîn schapel und sîn frouwencleit
 stuont baz dô sîme lîbe,
 denn iender keime wîbe
 dâ stuont ir krenzel unde ir wât:
 470 des wart sîn lîp und sîn getât
 vor in allen dâ gelobet.
 nû dâ mit vröuden was getobet
 den langen tac biz ûf die naht,
 dâ wart ir schallen unde ir braht
 475 gestillet von den clâren:
 wan si dâ müede wâren,
 daz si niht mohten langer
 sich vröuwen ûf dem anger
 mit wunneclichen dîngen.
 480 ir tanzen unde ir springen
 was vil schiere dô gelegen,
 wan si begunden ruowe pflegen
 und slâfes alle enwette.
 ir leger unde ir bette
 485 wâren bluomen unde gras.
 daz grüene loup ir decke was,

dar under si dâ lâgen.
 mit sange ir libes pflâgen *J. Nib. 1771ff.*
 diu lérche und der galander.
 490 ie zwô und zwô z'ein ander
 heten slâfen sich geleit.
 dar under ouch niht langer beit
 der hõchgeborne Achille.
 heimlichen unde stille
 495 nam er Dêidamîen.
 die kiuschen wandels vrîen
 fuort er besunder in daz holz.
 er sprach: 'gespil schœn unde stolz,
 ich hân uns einen boum erwelt
 500 und z'eime leger hie gezelt,
 dâ suln wir slâfen under. 101b
 er hât von im ein wunder
 von bletern und von rîse,
 dâ mange süeze wîse
 505 diu vögellin ûf singent
 und uns mit sange ringent
 swær unde trûren dise naht.
 ir schallen und ir süezer braht
 ist edel unde manicvalt.
 510 ein brunne lûter unde kalt
 ûz einem velse gât derbî,
 der tuot uns aller sorgen vrî
 mit sînem süezen gange. *Malh. 94, 18.*
 von sînes fluzzes klange
 515 sîn wir entslâfen schiere.
 in dirre waltriviere
 kein wazzer ist sô reine,
 ez clingelt ûz dem steine
 ze wunsche in unser ôren.
 520 wir tæten als die tôren,
 ob wir uns leiten zuo der schar,
 die slâfes unde ruowe bar
 muoz al die naht beliben.
 niht anders wil si trîben
 525 wan toben unde wüeten,
 dâ vor suln wir uns hûeten,
 ob ez dir wol gevallet.
 swâ man ze vil geschallet,

dá wirt diu ruowe cleine.
 530 sus gie diu maget reine
 mit dem juncherren einen stic,
 der truoc si, dá vil manic zwic
 ab eime grüenen boume gienc
 und si mit síme lufte enpfenc
 535 vil senfteclichen unde wol.
 er stuont der bleter alsô vol,
 daz im an loube niht gebrast.
 dô hete ein iegelicher ast
 sîn vogeln besunder,
 540 diu sungen dá ze wunder
 vil manic süeze wise
 ûf dem geblüemten rîse.
 Dar under was diu ruowe guot.
 in bâren löuber unde bluot 101.
 545 luft unde reineclichen smac.
 der wase wol geblüemet lac
 mit vîol und mit rôsen.
 ouch hôrte man dá kôsen
 diu wazzer unde rûnen.
 550 den blanken und den brûnen
 bluomen schuof ez guot gemach,
 wan in sîn wunneclicher bach
 bar vil süeze senftekeit.
 hie wart ein bette in zwein bereit
 555 schier under disem boume hôch.
 der jungelinc z'ein ander zôch
 bluomen, gras, loup unde krût,
 dar ûf er und sîn frouwe trût
 des nahtes wolten slâfen.
 560 hæet in der Minne wâfen
 dá langer iht verséret,
 daz müest im sîn verkéret,
 von allen werden liuten.
 sît daz er si dá triuten
 565 nâch sînem willen möhte
 heimliche, als ez im töhte:
 sô was ouch billich unde reht,
 daz der vil hôchgeborne kneht
 gæb aller sîner sorge ein zil
 570 und der vil reinen minne spil

begunde an ir vollenden.
 swer under sínen henden
 het alsô wæhe sache,
 daz er von ungemache
 575 sich scheidet, ob er hât geturst,
 der lesche sínes herzen durst
 an liebe zuo den zîten.
 wan ob er langer bîten
 wil durch zegelichen sîn,
 580 ich fürhte, er neme den ungewin,
 daz sîn wille niht geschehe.
 ich râte, ob er die state sehe,
 diu minneclicher sache tûge
 und im sîn leit geringen mûge,
 585 daz er sich niht ensûme.
 entwicht er dem rûme,
 der im ze liebe wirt beschert, 101a
 sô wizzent, daz im widervert
 diu state lihte niemer mê,
 590 daz sínes herzen muot ergê.
 Dar an gedâhte Achilles.
 in dûhte in sînem muote des,
 er hete rîcher state vil
 dar zuo, daz er daz minnespil
 595 vollante bî den zîten,
 dá von der süeze bîten
 wolte langer niht als ê;
 wan er in sorgen dô niht mê
 verborgenliche tûzete.
 600 daz er sîn heil verlûzete,
 des wolt er niht verhengén.
 in dûhte, daz sich lengen
 begunde daz gelücke sîn,
 ob er die werden künigîn
 605 von im gelâzen hete dô.
 lîs unde tougenliche alsô
 gedâhte er wider sich zehant:
 'mich hât der strengen minne bant
 nû lauge zît getwungen.
 610 ich hân mit nôt gerungen
 ze dicke und alsô mangan tac,
 des ich niht mê gelîden mac,

noch langer wil verduiden.
 von dirre megde schulden
 615 bin ich an vröuden gar verhert.
 und ist mir nû diu zît beschert
 und diu state hie gegeben,
 daz ich mîn jämerhaftez leben
 mit fröuden kan gestillen,
 620 ich mac hie mînen willen
 vollenden, bin eht ich sô balt,
 daz ich die maget wol gestalt
 getürsteclichen rüere
 und an ir vollefüere
 625 mit liebe mînes herzen ger.
 daz ich geloschet hân dâ her
 in eines wîbes cleide
 mir selben z'einem leide, 102a
 daz ist vil sêre missetân.
 630 owê, daz ich gevolget hân
 der muoter mîn und ir gebote.
 ich bin der werden minne gote
 gewesen widerspænic,
 nû wil ich undertænic
 635 im werden hie mit triuwen.
 mich sol daz iemer riuwen,
 daz ich durch mîne blûcheit
 sô grimmen kumber ie geleit,
 als ich dâ her geliten hân.
 640 swer alsô vrechiu dinc getân
 hete, als ich bî sînen tagen,
 war umbe solte der verzagen
 an minneclichen dingen.
 sô ich getar betwingen
 645 mit kampfê und mit gestürme
 tier unde starke wûrme,
 weizgot, sô mac ich unde wil
 daz senfte süeze minnespil
 wol üeben unde trîben ouch.
 650 ich wære ein sinnelôser gouch,
 ob ich dur mîner muoter bete
 sô grundelôsen kumber hete,
 daz ich niemer wûrde geil.
 mir ist geschehen hie daz heil

655 und daz gelücke, daz ich mac
 verheilen mînes herzen slac
 und die wunden mîner clage.
 wil ich nû sîn ein böeser zage,
 sô daz ich langer bîte,
 660 wie sol ze keiner zîte
 denne mir gelingen wol?
 nein ich, entriuwen, ich ensol.
 hie wirt vermiten alle bite,
 ungerne ich langer hie vermite
 665 die clâren und die süezen,
 der minne mir gebüezen
 mac trûren unde herzeleit.
 mich riuwet, daz ich ie gebeit
 sô vil und alsô lange.
 670 sol ich in dem getwange
 verswenden leben unde lîp, 102b
 daz man mich hæte vür ein wîp,
 sô möhte ich lieber sterben.
 ich sol den prîs erwerben,
 675 daz man mich neme für einen man.
 des dinges, des ich nie began,
 des wil ich nû beginnen.
 beslâfen unde minnen
 muoz ich Dêtdamien.
 680 ich wil die wandels vrîen
 erwerben z'einem wîbe
 old aber von dem lîbe
 vil gæhes unde balde komen.
 wirt ez gehœret und vernomen,
 685 daz ich bin ein jungelinc,
 daz sint unschemelfchiu dinc
 und ist ein sache mûgelich.
 ich mac des schamen harte mich,
 daz ich wîbes bilde hân,
 690 denn ob ich als ein man getân
 und als ein vrecher knappe st.
 wird ich nû mîner sorgen vrî
 von mîner frouwen helfe niht,
 sô weiz ich wol, daz mir geschicht
 695 diu state lîhte niemer mê,
 daz an ir mîn wille ergê

und ich von mīner swære kume.
 ez sī mir schade, ez sī mir frume,
 ich wil an si genenden
 700 und mīnen muot vollenden
 an ir und an ir libe.
 wirt si mir hie ze wībe,
 sô muoz mīn trūric herze wunt
 an vrōuden iemer sīn gesunt.
 705 Hie mite er dô genante.
 herz unde muot er wante
 dar ûf mit hôhem vlīze gar,
 daz er die maget wunnevar
 besliefe und ir gelæge bī,
 710 wan im der muot reht als ein blī
 wiel unde sôt in sender clage.
 sīn vrōude und al sīn lebetage
 mit ganzer stæte wāren
 versigelt an der clāren 102c
 715 und an der küniclichen fruht,
 iedoch begunde er sīne zuht
 an ir swachen mit gewalt.
 er wart sô vrevel und sô balt,
 daz er die scham ze rücke dranc
 720 und mit der wunneclichen ranc
 umb ir vil werden minne.
 er greif die küniginne
 mit vrevelichen henden an;
 daz tet im nôt, sīn herze enbran
 725 in seneclicher marter:
 dâ von er deste harter
 wart des mâles ungezogen.
 er hete lange dâ betrogen
 die juncfrouwen stæte
 730 in eines wībes wæte,
 daz was in dô geriuwen.
 gewislich unde entriuwen
 liez er bevinden si, daz er
 truoc mannes līp und mannes ger,
 735 wan er begunde bī der stunt
 ir wangen, ougen unde munt
 dâ küssen unde triuten.
 swaz minnesiechen līuten

vūr seneclīche swære.
 740 gemæze ist und gebære,
 des wolt er dô beginnen.
 nû daz si des wart innen
 und si der mære sich versan,
 daz er gelich tet einem man,
 745 dô sprach diu werde künigīn:
 'waz nû, gespil, waz sol diz sīn?
 waz tiutest unde meinst dû?
 mich dunket, dû gebārest nû
 reht als ein man und als ein kneht.
 750 wīplich natūre und wīplich reht
 verbieten sus getānen spot.
 lâ die gebærde sīn dur got,
 diu frouwen lop getrüeben kan!
 sô dû mich triutest als ein man,
 755 sô weiz ich, wes ich denken sol.
 erkande ich niht sô rehte wol
 dīn art und alliu dīniu dinc, 102d
 ich wānde, daz ein jungelinc
 in wībes bilde ruorte mich.
 760 dīn ringen ist unfrōuwelich
 und alliu dīn gebærde.
 mir wahset grôz beswærde
 von dīnen wilden tücken.
 dû wilt mir vrōude zücken
 765 und mīnes hôhes muotes vil.
 lâ stān dur got, mīn trūtgespil,
 geloube dich der sache,
 diu wībes namen swache
 und habe die schemelichen site,
 770 dâ manic kiusche vrouwe mite
 blüeme ir leben unde ir jugent.
 scham ist ein krōne reiner tugent,
 diu wībes lop beschœnet
 und werde vrouwen krœnet
 775 an herzen unde an libe.
 kein tugent stāt dem wībe
 sô wol sô vrouwelīchiu schame,
 wan aller hôhen tugent name
 von schamerīchem muote wirt.
 780 scham êre und alle sælde bīrt

und ist fürschande ein obetach,
daz beste, daz man ie gesach.'

Der minnewunde Achilles

antwortete gap der clâren des

785 und wart gên ir mit rede balt.

er sprach: 'wie schame si gestalt,

des muoz ich nû vergezzen.

ich was dá her besezzen

mit schamerîchen sorgen

790 und truoc ein leit verborgen,

dâ mite ich hân gerungen.

mich hát ûf schaden betwungen

diu schame ein teil ze sére,

des ich niht langer mére

795 mac verswîgen noch vertragen.

ich muoz der schame hie widersagen

mit werken und mit sinne:

des twinget mich diu minne

und ir gewalt hôch unde starc.

800 swaz ich dá her vor dir verbarc, 103a

daz sol dir werden offenlich.

die liute ersâhen alle mich

vür eine maget wol gezogen,

dar an sô wâren si betrogen,

805 wan ich nie frouwen lîp gewan.

ich bin ein minnesiecher man

an herzen unde an lîbe

und wil dich hie ze wîbe

gewinnen unde erwerben

810 old aber hfnâht sterben

dur dich, vil keiserlîchiu maget.

ich was dá her alsô verzaget,

daz ich nie getorste dir

entsliezen mînes herzen gir

815 und mîniu tougenlîchiu dinc.

nû bin ich, seneder jungelinc,

von dir sô gar ze tôde wunt,

solt ich verderben tûsent stunt,

ich müeste dir mîn jâmer clagen.

820 daz ich sô lange in disen tagen

bin gesehen für ein wîp,

daz ist getân dur dînen lîp,

den man sô wunneclîchen siht.

Achillen swester bin ich niht,

825 erweltiu maget wol getân,

dû solt mich für in selben hân,

wan ich bin endelîchen er.

mîn trôst und mînes herzen ger

sint vil gar an dich geleit,

830 des lâ mich dîner sælikeit

geniezen, hôchgeborniu fruht,

und stille mîne jâmersuht

mit der vil reinen minne dîn,

wan ez enmac niht anders sîn,

835 mîn wille muoz an dir geschehen.

dâ von lâ dîne tugent sehen

und dîne erwelten güete mich

dar umbe, daz ich, frouwe, dich

mit herzen und mit sinnen

840 well êweclichen minnen.'

Der rede erschrac diu guote.

si wundert in ir muote

der fremden niuwemære, 103b

daz niht ein maget wære

845 und ein juncfrouwe ir trûtgespil:

dâ von des dûhte gar ze vil

die clâren süezen künigîn,

daz ir sô heimlich was gestîn

der edele und der lobesame.

850 si wart von blûcheit und von schame

rôt als ein niuwez rôsenblat

und wolte gerne von der stat

zen frouwen sîn gegangen.

dâ wart si dá gefangen

855 von dem juncherren bî der hant.

er sluoc die hende an ir gewant

und lie si niht von dannen gên.

die schœnen bat er stille stên

und clagte ir aber sîne nôt.

860 er seite ir, daz er wære tôt

an herzen unde an lîbe,

ob er si niht ze wîbe

gewünne bî den zîten.

ein minneclîchez strîten

865 vienc er aber mit ir an,
 als ein vil senesiecher man,
 der liebes gerne wirt gewert
 und minneclicher wunne gert
 von sines herzen trûte.
 870 ûf bluomen unde ûf krûte
 begunde er mit ir ringen,
 dur daz im dá gelingen
 möht an ir lîbe minneclich.
 dô werte diu vil schœne sich
 875 mit hübschen worten unde sprach:
 'lâ stên, dû tuost mir ungemach
 mit frevelichen sachen.
 dû wilt an mir gemachen,
 daz ich dir niemer wirde holt.
 880 mit êren dû mich lâzen solt
 dur dîne tugentrichen art!
 daz ich dir ie sô heimlich wart,
 daz ist mich nû geriuwen.
 wer möhte des getriuwen,
 885 daz dû der wærest, der dû bist?
 ich hân dir alze lange vrist 103c
 geselleschaft alhie geboten,
 des muoz ich glüejen unde roten
 in schemelicher nœte heiz.
 890 het ich gewist, daz ich nû weiz,
 ich hete niht verhenget dir,
 daz dû sô dicke nâhe mir
 gesezzen wærest und gelegen.
 dû hâst ze vil mit mir gepflegen
 895 heimlicher kurzewîle,
 nû ganc von mir und île
 vil balde dîne strâze!
 des schimpfes mich erlâze,
 der mînen êren übel stê!
 900 dîn ringen tuot mir alsô wê,
 daz ich sîn langer niht vertrage,
 wan ich ez klegeliche clage,
 daz dû mich niht mit vride lâst.
 swie dû niht von mir hinnen gâst,
 905 hie wirt ein grôz geschrei vernomen
 und muoz für mînen vater komen,

daz mich dîn vrevelich gewalt
 hât in angest hie gestalt
 und mich ze nœten bringet.
 910 swie mich dîn kraft betwinget,
 daz ich werden muoz dîn wîp,
 ez sol bînamen dînen lîp
 dich kosten und dîn êre.
 dá von dû hinnen kêre
 915 und lâ mit êren mich dur got!
 dû trîbest ungefüegen spot,
 der hōhen muot mir leidet
 und mich ûz vrōuden scheidet.
 Diu rede was im swære:
 920 doch lie der tugentbære
 dar umbe niht sîn ringen abe.
 er sprach mit jâmers ungehabe
 zuo der vil clâren aber dô:
 'niht rede, sælic vrouwe, alsô,
 925 daz dû vermelden wellest mich
 gein dînem vater lobelich,
 wan ich enlâze drumbe niht.
 swaz an dem lîbe mir geschicht
 und an den êren, doch wil ich 103d
 930 erwerben hie ze wîbe dich
 und dînen minnen an gesigen:
 dá von sô lâ die rede ligen,
 daz ich nû hinnen kêre!
 ich wâge é lîp und êre,
 935 é daz ich von dir scheide.
 ich hân mit herzeleide
 durch dich gerungen aldâ her,
 des muote ich an dich unde ger,
 daz dîn erweltiu minne
 940 nû trœste mîne sinne
 und al mîn trûren bûeze.
 sît daz dû, frouwe sûeze,
 bist ze trōste mir geborn,
 sô habe drumbe keinen zorn,
 945 daz dich erwelt mîn herze hât,
 wan sîn ist keiner slahte rât:
 mîn angest muoz ein ende haben.
 in senender nôt bin ich begraben

gewesen lange stunde,
 950 nû sol mîns herzen wunde
 verheilet werden schône
 mit dîner minne lône
 und von der hôhen helfe dîn.
 hie mite er aber die kûnigîn
 955 begunde triuten alzehant.
 der guoten er sich underwant
 mit herzen und mit henden
 und wolte an ir vollenden
 mit liebe sînen muotgelust.
 960 er twanc si nâhe an sîne brust
 und an sîn berze bî der stunt.
 ouch wart diu minneclîche enzunt
 sô vaste und alsô sêre,
 daz si niht langer mêre
 965 mit worten noch mit listen
 sich mohte dâ gevrîsten
 von sîner hôhen überkraft.
 ir lîp schœn unde tugenthaft
 wart in senende nôt gejaget.
 970 si was ein wol gewahsen maget
 und schein der sûezen minne frucht
 an ir sô zîtlic mit genuht, 104a
 daz si daz niht ungerne sach,
 daz er daz edel ohez brach,
 975 daz in ir wunnegarten stuont.
 si tet als al die megde tuont,
 die sich von êrst bebeginnet wern,
 sô man der minne wil verhern
 ir kiuschen unde ir reinen lîp.
 980 ungerne wart si niht sîn wîp
 und werte sich doch vaste stn.
 in stiez diu werde kûnigîn
 von ir allez hinnen baz.
 si dûhte unschemelicher daz,
 985 er læge ir mit gewalte bî,
 dann ob diu kiusche wandels vrt
 gesprochen hæte wider in:
 'vollende dînes herzen sîn
 an mir und dînen willen.'
 990 si wolte gerne stillen

sîn trûren mit ir gûete
 und machen sîn gemüete
 vil hôher wunne rîche,
 doch tet si dem goltche,
 995 sam si niht gerne sæhe,
 daz an ir dâ geschæhe
 sîn wille und sînes herzen ger.
 er wart von ir hin unde her
 gestôzen und gedrunge.
 1700 si vâhten unde rungen
 mit ein ander ûf dem grase
 sô lange, biz der grûene wase
 wart ir zweiger bettewât
 und ein vil minneclîch getât
 5 ergienc dâ von in beiden.
 diu schœne wart gescheiden
 von ir magetuome:
 ir kiuscheite bluome
 wart mit vröuden ab genomen.
 10 sus wâren dâ ze liebe komen
 mit ein ander disiu zwei,
 doch wizzent, daz sô lûte erschrei
 diu maget rîch von hôher kûr,
 ê si den magetuom verlûr,
 15 daz von ir stimme schalle 104b
 die werden frouwen alle
 erschråken unde erwacheten.
 ir gnuoge sich ûf macheten
 und wânden vil gemeine,
 20 ir priesterinne reine
 diu hæte si gewecket
 und mit ir stimme erschrecket,
 dur daz man sliefe niht ze vil
 und man der hôchgezîte spil
 25 begunde trîben aber als ê.
 waz touc hie lange rede mê?
 der jungelinc schœne unde guot
 erküelet hete sînen muot
 an der juncfrouwen lîbe.
 30 si wart im z'eime wîbe
 unde er wart ir z'einem man:
 si truogen beide ein ander an

lieb unde herzeclichen sin,
 si minnet unde meinet in.
 35 daz selbe tet er si dâ wider.
 diu schœne leite ir zürnen nider
 und wart im herzeclichen holt:
 daz schuof der süezen minne solt,
 der in beiden nâch ir art
 40 gelîche dâ gewegen wart.
 In was vil herzelichen wol.
 si wurden ganzer wunne vol
 und wart ir liep gemeine.
 diu hôchgeborne reine
 45 wart swanger in der selben naht.
 ein kint gar edel und geslaht
 diu wunneclîche frouwe enphie,
 daz sît vil starkiu dinc begie
 mit ellenthafter hende.
 50 genomen het ein ende
 Défdamîen trûren,
 wan si begunde mûren
 ze herzen ganzer wunne spil.
 si truoc erwelter vrôude vil
 55 und wart vil hôhes muotes rîch,
 doch tet diu schœne dem gelîch,
 als ob si leidic wære
 der sache und dirre mære, 104c
 daz ir enblüemet was der lîp.
 60 si kunde alsam ein schemic wîp
 gebâren wol und arten,
 wan si begunde zarten
 und ein vil lützel weinen,
 dô si verlôs ir reinen
 65 unde ir clâren magetuom.
 'owé,' sprach si, 'der wirde ruom,
 der von hôher kiuscheit
 an mich von kinde was geleit,
 der hât sich nû verendet.
 70 ich bin sîn hie gepfendet
 von dir ân alle mîne schult.
 dû hâst mit grôzer ungedult
 an mir zerbrochen dîne zuht
 und mînes magetuomes frucht

75 enpfüeret und gezücket mir.
 weizgot, ich möhte wol an dir
 gemerket mannes bilde hân,
 dô mir kunt von dir getân
 wart sô manic wilder tuc.
 80 mîn hant diu leit vil manigen druc,
 der zuo der minne sich gezôch.
 owé, daz ich von dir niht flôch,
 dô dû sô rehte dicke
 mir leitest dîne stricke
 85 mit rede und mit gebâre.
 dû gienge mir ze vâre
 den âbent und den morgen
 und lieze dich verborgen
 bî mir alle stunde spehen.
 90 dar an möht ich wol hân gesehen,
 daz dû fûer ûf der manne spor.
 mir was von dir diz allez vor,
 daz mir von dir geschehen ist
 und mohte doch ze keiner vrist
 95 mich vor dir behüeten.
 ich möhte in leide wüeten,
 dur daz ich bin gewachet sus.
 waz solte mir vil manic kus,
 den ich von dîme munde enpfie,
 100 swenn ich von dir getrogen hie
 wart in wîbes bilde.
 dir müeste sîn gar wilde 104d
 gewesen mîn gesellikeit,
 het ich an dir die trügenheit
 105 erkennet und verstanden.
 mîn lop in disen landen
 ze tôde wirt gewachet,
 wirt iemer kunt gemachet,
 daz ich worden bin dîn wîp.
 110 ouch muoz ich lîbte mînen lîp
 verliesen von der schulde dîn,
 bevindet ez der vater mîn,
 daz dû mich hâst beslâfen.
 ach wé mir unde wâfen!
 115 wie bin ich sus in angest brâht.
 hât mich Unsælde alsô bedâht,

daz ich ein kint beginne tragen,
 sô muoz ich weinen unde clagen
 biz ûf mîner jâre zil.
 120 mich dûhte gar ein kindes spil,
 waz leides mir von dir geschiht,
 het ich des eipen angest niht,
 daz ich hie swanger würde.
 mir ist der sorgen bürde
 125 gefallen ûf mîn herze.
 noch twinget mich ein smerze,
 der mich ân ende drücket.
 sît dû mir hâst gezücket
 mîn lop und al mîn êre,
 130 sô fürhte ich harte sêre,
 daz dû ze lande strichest,
 sô daz dû mir entwichest
 und dû mich lâgest in der nôt.
 swie daz geschiht, sô bin ich tôt
 135 und ist dâ hin mîn lebetage.
 von schulden weine ich unde clage
 in mînem herzen iemer.
 getrûren wolte ich niemer
 von keiner slahte swære,
 140 ob ich des sicher wære
 an der bescheidenheite dîn,
 daz dû bî mir hie woltest sîn
 und mir vür wâr gehiezest,
 daz dû mich niht enliegest.
 145 Der hôchgemuote Achilles
 antwûrte gap der rede des 105a
 getriuwelichen bî der stunt.
 er kuste ir rôsenvarwen munt
 und twanc si nâhe an sînen lîp.
 150 'erweltiu frouwe, sælic wîp,'
 sprach er zuo der künigîn,
 'dû maht des âne vorhte sîn,
 daz ich von hinnen kêre.
 dîn leben und dîn êre
 155 sol ich alsô bewachen,
 daz dû vor leiden sachen
 wirst beschirmet und behuot.
 wis vrœlich unde wol gemuot!

erfüere ez joch der vater dîn,
 160 daz an dir ist der wille mîn
 ergangen ûf der erden,
 ez solte guot rât werden,
 wan ich niht fürhte sîn getwanc.
 ich sol dich über sînen danc
 165 vor schaden wol behüeten.
 lâ senften unde güeten
 dîn angest unde dînen zorn.
 ich hân ze frouwen dich erkorn
 ûz allen werden wîben
 170 und wil an dir belîben
 stæte biz an mînen tôt.
 mîn herze keiner slahte nôt
 kan von dir gescheiden.
 ein triuwe sol uns beiden
 175 unde ein wille sîn gegeben.
 lip unde guot, ér unde leben
 wil ich hie bî dir wâgen.
 gevorschen noch gefrâgen
 sol ich ze lande niemer
 180 die wile, daz ich iemer
 kan alhie bî dir betagen.
 grôz angest muoz mich von dir tragen,
 ê daz ich hinnen scheide.
 niht bringe ich dich ze leide
 185 mit sorgen, herzeliebez trût.
 verselwe dîne blanken hût
 und dîne liehte varwe niht,
 wan dir kein leit von mir geschiht
 an lîbe noch an éren.
 190 ich sol dir fröude mêren 105b
 und wil dir hôchgemüete geben
 die wile, daz ich mac geleben.
 Dur den getriuwelichen tröst
 wart von ungemüete erlöst
 195 Déidamie sâ zehant.
 ir beider trûren dâ verswant
 und wart ir jâmer cleine.
 vorht unde sorgen eine
 bî ein ander si beliben.
 200 die naht in vröuden si vertriben

und lepton ouch mit liebe sît.
 ein ende nam diu hôchgezt
 des morgens und der frouwen spil.
 si beide pflâgen wunne vil
 205 und was in herzeclichen wol.
 swaz liep bî lieben vrouwen sol,
 des triben si dâ wunder
 und truogen daz dar under
 den liuten vor den ougen
 210 sô heimlich und sô tougen,
 daz nieman sîn wart innen.
 wie solte ir zweiger minnen
 iemer keiner muoter barn
 hân befunden unde ervarn,
 215 sît man des wânen wolte,
 daz der juncherre solte
 ein wunneclichiu maget sîn.
 Achilles und diu künigin
 vermiten allez herzesêr.
 220 si pflâgen hôher minne mêr
 und wart in grœzer vröude erkant,
 danne Isôt und Tristant
 mit ein ander trüegen.
 vermelden noch verrüegen
 225 mohte nieman si durch haz,
 dâ von sô was in verre baz
 mit liebe z'allen stunden,
 danne Isôt der blunden
 und ir Tristande wære.
 230 si zwei mit senender swære
 wâren alle zît behaft:
 daz schuof der leiden huote kraft,
 die disen beiden tiure wart.
 si wâren weizgot alle vart 105c
 235 in vröuden wol ein ander bî,
 wan si bestuonden huote vri
 und lepton âne vorhte.
 daz in diu vrtheit worhte,
 diu von den schulden in geschach,
 240 daz man vür eine maget sach
 den jungelinc vrech unde fruo.
 si truogen beide hôhen muot

und liden keiner sorge pin,
 wan diu werde künigin
 245 beswæret wart vil dicke,
 swenn er sîn ougenblicke
 lie swingen an ein ander wîp.
 ir gie sîn kôsen an den lip,
 daz er mit ir gespilen pflac.
 250 swie nâch im an sîn herze wac
 ir minne ob allen vrouwen,
 doch wolte er dicke schouwen
 der wunneclichen megde schar.
 diu nôt ir alters eine war
 255 noch ander keiner slahte zorn.
 het er diz eine dinc verborn,
 sô wære si beliben geil,
 noch hete keiner sorgen teil
 geslozzen an ir herze.
 260 nû was eht ie der smerze
 den vrouwen vil gemeine,
 swaz in doch möhte cleine
 gewerren, daz si nident daz.
 ir herze und ir gemüete laz
 265 wirt an vröuden umb den wint.
 swie sicher si an dem manne sint,
 daz er in holde sinne trage:
 doch hazgent si daz alle tage,
 ob er ein ander wîp an siht.
 270 si wizzent wol, daz im geschicht
 kein liep, wan daz er blicket dar,
 und nident doch daz selbe gar
 mit herzen und mit sinne.
 sus birget in diu minne
 275 den angel in ir süezekeit.
 ê daz si liep gar âne leit
 lieze in ganzer wunne sîn,
 ê stieze si den stift dar in 105d
 vil harte cleiner schulde.
 280 ez wære ein übergulde
 der sælden und der êren,
 daz minne künde mêren
 vröud âne kumberlichen haz:
 nein, si wil iemer etewaz

285 in daz gemüete stricken,
 daz liep kund underspicken
 mit sorgen eteswenne:
 dà von diu schoene denne
 truoc in ir herzen ungemach.
 290 sô der juncherre lichte sach
 ein ander wîp mit ougen an,
 diu guote sich des wol versan,
 daz im ir wunneclicher lîp
 was lieber vil dann alliu wîp,
 295 und was ir doch von herzen leit,
 daz er niht sîne blicke meit
 und daz kôsen, daz er tete
 durch kurzewîle an manger stete.
 Waz touc hie lange rede mér.
 300 Dêidamien herzesêr
 was an den zîten anders niht,
 wan daz Achilles die gesiht
 lie dicke und ofte an ir gespîl.
 ouch wolte si der rede bevîln,
 305 der mit in der hübsche pflac.
 er leit von ir naht unde tac
 dar umbe grôzen itewîz.
 si jach, er leite sînen vlîz
 an vremde minne tougen:
 310 sô bôt er ie sîn lougen
 dem wunneclichen wibe.
 ze herzen und ze lîbe
 het er mit triuwen si geleit.
 ouch twanc in sîn wildekeit
 315 zuo den vrlichen dingen,
 daz er sîn ougen swingen
 an minneclîche vrouwen lie.
 diu zît in mit ein ander gie
 sanft unde wunneclichen hin:
 320 si zwei die truogen under in
 lieb unde stæter minne vil.
 hie mite sol ich unde wil 106a
 si lân belîben beide,
 biz daz ich iu bescheide,
 325 wie Troye was gebiuwen wider.
 ich lege ir zweiger mære nider

und entsliuze von der stat,
 wie keiserlichen man si bat
 ornieren unde stiften.
 330 wir lesen an den schriften,
 dô der juncherre Achille
 mit der juncfrouwen stille
 pflac der sûezen minne alsua,
 dô hete ouch künic Priamus
 335 die veste schône widerbrâht.
 si was mit bûwe alsô bedâht,
 daz ir kein stat dô was gelich.
 nû hœrent, wie der künic rich
 mit vlîze und mit geræte
 340 die stat gebiuwen hæte.
 Er hete ûz manigem lande
 wercliute manger hande
 gewonnen und besendet,
 mit den sô was vollendet
 345 der bû schœn unde stæte.
 die stat begriffen hæte
 ein harte wîter umbevanc.
 wol drîer tageweide lanc
 was diu veste uncleine.
 350 ein mûre ûz marmelsteine
 die stat vil schône alumbe zôch,
 diu was sô gar unmâzen hôch
 getriben ûf dur muotgelust,
 daz über si kein arembrust
 355 geschiezen mohte noch kein boge.
 wær al diu welt mit ir gezoge
 derfür gevallen bî der zît,
 der solte si kampf unde strît
 mit ir kraft gegeben haben.
 360 dà giengen umbe zwêne graben,
 die wâren ûzer mâzen tief.
 ein wazzer drinne alumbe lief,
 daz die graben mahte vol.
 mit türnen was gezieret wol 106b
 365 diu mûre in allen enden.
 man warf wol mit den henden
 ab eime, dà der ander stuont.
 er tet alsam die tôren tuont,

swer si gedächte erstriten.
 370 man dorfte in keinen ziten
 nie bezzer stat beschouwen.
 dá wâren an gehouwen
 ûz marmel siben porten,
 die stuonden z'allen orten
 375 behuot vor itewîze
 und wâren gar mit vlîze
 gezieret hinden unde vor.
 ein burc ob iegelichem tor
 stuont vil harte wunneclich,
 380 dar in gezogen hete sich
 ein fürste biderbe unde snel.
 in iegelichem kastel
 saz ein herzoge stæte,
 der tûsent ritter hæte
 385 und geltes zehen tûsent marc.
 diu siben tor schoen unde starc
 alsus besetzt wâren.
 huot unde vride bâren
 diu castel und die ritter in.
 390 die türne gên den lûften hin
 wâren ûf ze berge erhaben.
 sô vil erhœhet vür die graben
 was diu mûre wunneclich,
 sus vil erhœhet heten sich
 395 die türne vür die mûre glanz.
 die steine kreftic unde ganz,
 mit den diu mûre was bereit,
 die truogen schoener varwe cleit,
 daz liechten schîn den ougen bôt.
 400 si wâren gel, grûen unde rôt,
 wîz, brûn und als ein lāsûr blâ.
 die türne stuonden alle dá
 mit blie wol bedecket
 und wâren drûf gesteckt
 405 knöpf überguldet schône.
 mit rîcher koste lône 106c
 gezieret was diu selbe stat.
 sô lüterbære und alsô glât
 was ir gazzen esterich,
 410 daz man ersach dar inne sich

recht als in eime spiegel,
 wan er enwas von ziegel
 erziuget niht sô reine.
 er was von marmelsteine
 415 geworht nâch rîchen sachen.
 swer Troye alsus hiez machen,
 der solte leben iemer!
 sô rîche liute niemer
 in keiner stat gehûsent.
 420 dá wâren zehen tûsent
 burger inne sezhaft,
 die fürstenlicher hêrschaft
 dá wielten algelîche.
 si wâren künige rîche,
 425 margrâven unde herzogen.
 diu schrift enhât uns niht gelogen,
 diu von der stat die wârheit saget.
 kein hûs dar inne was betaget,
 daz iht anders wære,
 430 wan alsô wunnebære,
 daz ez niht schoener mohte sîn.
 ez was eht allez marmelîn,
 swaz von bûwe drinne was.
 vil manic hôher palas
 435 stuont dar inne schône enbor,
 an dem die louben wâren vor
 und der wende mûre
 mit golde und mit lāsûre
 geverwet und gezieret.
 440 die steine wol gevieret
 von bilden wâren schône ergraben.
 dá was vollendet unde erhaben
 rîlichez werc in manige wîs.
 recht als ein irdisch paradîs
 445 diu stat erwünschet dûhte,
 wan si gar schône lûbte 106a
 von rîchen dingen manger slaht.
 si was nû bezzer vil gemaht
 denn ê, daz sont ir wizzen.
 450 der künic wol geflizzgen
 het ûf die veste wunneclich
 mit koste und mit gezierde sich.

Auch hete er einen turn gemacht
 ûz marmelsteine vil geslaht,
 455 der stuont enmitten in der stift.
 uns seit von im diu wære schrift,
 er læge ûf einem velse hôch,
 des lenge sich ze berge zôch
 fünf hundert clâster über sich.
 460 ez wart nie turn sô vesteclich
 noch sô rehte schœne erdâht.
 er was mit vlîze vollebrâht
 ûz grôzen quâdersteinen.
 die gâben alle reinen
 465 und ûz erwelter varwe schîn.
 gesmelzet und gemâlet drîn
 was beidiu lâsûr unde golt.
 durch küniclicher êren solt
 was dar an besunder
 470 vil manic wildez wunder
 gebildet und gehouwen.
 die burger mohten schouwen
 ab sînen hôben zinnen,
 swes ieman dâ beginnen
 475 kund in dem lande und ûf dem mer.
 kein werc noch keiner slahte wer
 moht in ervehten mit gewalt.
 diu rîcheit was sô manicvalt,
 diu von gezierde lac dar an.
 480 ez hete manic wercman
 an im bewæret sînen list.
 swaz meister in den landen ist
 bî Rîne und bî der Elbe,
 die kunden ein gewelbe
 485 von künsterîchen sachen
 sô starkez niht gemachen, 107a
 als einez an dem turne lac.
 mîn zunge niht ergründen mac
 mit worten sîne koste rîch.
 490 ez wart ûf erden sîn gelîch
 nie beschouwet noch erkant.
 in manic wildez einlant
 gie durchlihtic schîn dervon.
 der turn der was Yllon

KONRAD.

495 geheizten und genennot.
 sîn name wîte erkennet
 von sîme glanzen schîne was.
 der künic einen palas
 gebiuwen hete nâhe dran,
 500 daz man nie schœner hûs gowan
 noch alsô keiserlichen sal.
 ûz marmel was er über al
 geworht nâch spæhen sinnen
 und schein gewieret innen
 505 mit golde und mit gesteine.
 von zêderholze reine
 was allez sîn gezimber.
 glanz unde niht ze timber
 diu venster alle wâren,
 510 diu lieht dem hûse bâren
 von dem wunneclîchen tage.
 man dorfte nâch der schrift sage
 nie venster baz geziere.
 von loubern und von tieren
 515 wâren si gehouwen.
 swer wunder wolte schouwen
 von meisterlichen dîngen,
 der lie sîn ougen swingen
 an ir siule sinewel,
 520 dâ manic vremdez capitel
 stuont an gesniten unde ergraben.
 der palas hôhe was erhaben
 und stuont enmitten in der stat,
 als in der künic setzen bat
 525 und sîne tugentrîche sîne.
 ir sülnt gelouben, daz sîn bûne
 mit golde wol gezieret schein
 und daz vil manic edelstein
 dar ûz vil schône lûhte. 107b
 530 sîn esterich der dûhte
 von marmel ûzer mâze fîn.
 ein krône was gehenket drîn,
 dâ kerzen ûfe brunnen,
 diu gleiz gelîch der sunnen
 535 von glanzen margariten.
 an orten unde an sîten

was der künicliche sal
 sô wol gezieret über al,
 daz man nie rîcher hûs gesach.
 540 schön übersilbert was sîn dach
 und schein als ein gestirne,
 wan er enwas niht virne,
 er lûhte gar niuw unde frisch.
 der sal enhete keinen tisch,
 545 der unedel möhte sîn.
 si wâren alle zipressîn
 und wol ze rechter mâze breit.
 mit golde wunneclich erleit
 stuonden si gemeine
 550 und wol mit helfenbeine
 gespenget an den orten.
 wie künde ich iu mit worten
 den palas vollerüemen?
 mit rede ich niht geblüemen
 555 mac den küniclichen prîs,
 der an im lac in manige wîs.
 Er was vil bezzer denne guot,
 wan in dur vrîen übermuot
 Prîant gebiuwen hete wol.
 560 swaz ich iu noch entsliezen sol,
 daz habent niht für einen troum!
 vor dem palas ein rîcher boum
 sich hete gar entspreitet
 und was sô wît gebreitet
 565 von künsterîcher sache,
 daz drunder mit gemache
 sâzen hundert ritter wol.
 der boum stuont vögellîne vol,
 diu süeze dcene sunge.
 570 gewachsen unde entsprungen
 was niht der boum von rechter art,
 mit listen er gemachet wart 107c
 vil rîlich unde wunnesam.
 des boumes wurzel und sîn stam
 575 diu beidiu wâren silberîn.
 sîn este lûter guldfîn
 sach man dâ verre schînen;
 diu bleter ûz rubînen

und von smâragden wâren,
 580 diu gâben unde bâren
 erwelten unde reinen glast.
 dâ clanc ein iegelicher ast
 in wunneclicher wise,
 swenn er gerüeret lîse
 585 wart mit handen eteswâ.
 wîz, brûn, gel, rôt, grûen unde blâ
 diu vögellîn drâf glizzen.
 man hete sich geflizzen
 ûf si mit listen reine.
 590 si wâren von gesteine
 gewürket ûzer mâze vîn.
 diu selben glanzen vögellîn
 diu wâren des betwungen
 mit listen, daz si sunge
 595 den winter und die sumerzît.
 ir stimme lûte enwiderstrît
 den liuten in diu ôren clanc.
 swer dâ gehôrte ir süezen sanc,
 dem wart vil hôher muot gegeben.
 600 si stuonden sam si kunden leben
 und heten wunneclichen braht.
 seht, alsô wâren si gemaht
 von nigromante.
 Prîant der wandels vrîe
 605 het an si koste vil geleit.
 swenne er wolte sîn gemeit
 und werden rehte vröudenhaft,
 sô gienc er und sîn ritterschaft
 hin zuo dem boume wunneclich.
 610 dar under liez er danne sich
 ûf ein gestüele reine,
 daz was von helfenbeine
 erziaget und ûz golde lieht.
 der Endiam und Ûztrieb
 615 erfüere und aller künige lant,
 ein rîcherz würde niht erkant 107d
 noch beschouwet drinne.
 nâch wîser liute sinne
 der boum und daz gestüele was
 620 sô wol gewürket, als ich las,

daz alle die des jâhen,
 die ez mit ougen sâhen,
 sô kûrlich werc enwürde nie
 geworht ûf al der erden hie.
 85 An dem erwelten bûwe lac,
 swaz rîlich kost geheizen mac
 und edel werc genennet ist.
 man hete maniger hande list
 mit hôhem vlîze drûf gewant.
 90 der palas wunneclich erkant
 gezieret was mit sinne.
 die göte wâren drinne
 an silber unde an golde ergraben
 und ob in allen hôch erhaben
 95 der minne got, her Jûpiter.
 in hete wol nâch siner ger
 der kûnic dâ gezieret
 und allenthalp gewieret
 mit glanzen gimmen schône.
 100 in eime rîchen trône
 Ob sîme tische er hôhe saz.
 sô Priamus tranc oder az,
 sô sach er under ougen im.
 swaz ich von der hystôrje nim,
 105 daz kûnde ich hie ze tiute.
 sich heten wise liute
 geflizzen ûf daz bilde sîn.
 daz gap sô liehtebæren schîn,
 daz mich sîn iemer wundert.
 110 sîn glanz wart ûz gesundert
 vor al der göte bilden,
 die man dâ spurte in wilden
 gebærden an der mâre.
 sô wunneclich figûre
 115 wart nie bekant, des bin ich wer,
 als an im truoc her Jûpiter,
 der in dem sal gebildet was.
 swer in den schœnen palas
 des morgens vruo gienc unde trat,
 120 der neic der wunneclichen stat, 108,
 dâ daz bilde wart gesehen.
 er wânde, im solte wol geschehen

den tac von siner heilikeit,
 swenn er von êrst dervûr geschreit
 85 und ez mit ougen an gesach.
 ez truoc von golde ein rîchez tach
 und eine decke reine.
 licht unde vremde steine
 dar ûz vil schône brunnen.
 90 wie bilde wart gewonnen,
 des clârheit im geltche.
 Priant der sælden rîche
 der hete an sînen bû geleit
 sô kûnicliche rîcheit,
 95 daz nieman in mit worten
 geprîsen z'allen orten
 nâch volleclicher wirde mac.
 unz an den jungestlichen tac
 wirt beschouwet niemer mê
 100 kein veste, diu sô schône stê,
 sô Troye stuont, diu wîte.
 ouch wart bî keiner zite,
 sît daz diu welt gestiftet wart,
 kein stat von alsô rîcher art
 105 gebiuwen ûf der erden.
 ir hôhen unde ir werden
 burger die wâren alle
 gefrîget vor dem valle,
 der mannes wirde letzet.
 110 ez wart nie stat besetzt
 mit frumen liuten alsô wol.
 si was der ritterscheste vol,
 die gerne z'allen zîten
 nâch êren kunden strîten.
 115 Nû daz der kûnic Priamus
 die stat gebiuwen hete alsus
 und allez, daz ich hân genant,
 dô wart erhœhet alzehant
 sîn kûniclich gemüete.
 120 er frôte sich der gûete,
 der wunder an der veste lac.
 doch wizzent, swaz er wunne pfîac
 diu was mit sorgen under
 in sine vröude wart.

705 swær unde bitterliche nôt,
 wan er den angestbæren tót
 betrúrte, den sîn vater nam
 und manic ritter lobesam,
 den im die Kriechen sluogen.
 710 möht er sîn leit mit fuogen
 wol an in gerochen hân,
 daz hæte er gerne dô getân
 mit lîbe und mit dem guote.
 swenn er in sînem muote
 715 gedâhte an alte smerzen,
 sô dente er ûz dem herzen
 vil manigen tiefen siufzen lanc.
 wît unde breit wart sîn gedanc
 den âbent und den morgen.
 720 der helt begunde sorgen
 dar ûf mit ganzer stæte,
 wâ mite er wider tæte,
 wag von den Kriechen im geschach.
 daz man im sîne stat zerbrach
 725 und im sîn vater wart erslagen,
 daz wolte er niht sô tiure clagen,
 sô daz der künic Telamon
 mit sîner swester was gewon
 friuntschefte bî den jâren
 730 und daz man im die clâren
 gezücket hete in roubes wîs.
 daz laster und den unprîs
 liez er im an sîn herze gân
 und hete gerne widertân
 735 die schemelichen smâheit.
 er wolte rechen sîniu leit
 und mërte sînen kumber,
 sô noch vil manic tumber
 ein ungemüete brichet,
 740 biz er sîn leit gerichet
 ze manicfalter swære.
 swer alsô wîse wære,
 swenn im ein schade geschæhe,
 daz er den übersæhe,
 745 dur daz im wîrs gelünge niht:
 der möhte veiger ungeschicht 108c

wol eteswenne sich erholn.
 kan er vertragen und verdoln
 dekeiner slachte schedelîn
 750 und wil des gerne vlîzic sîn,
 daz er zehant gereche sich,
 sîn krankez leit wirt græzlich
 und wahset drûz ein grôzer schade.
 der wîse niht ze herzen lade
 755 sîn ungemach ze sêre,
 dur daz er niht gemêre
 mit leide sînen smerzen.
 swer allez daz ze herzen
 wil mûren, daz im ist geschehen,
 760 der wirt vil selten vrô gesehen
 und muoz in sorgen alten.
 man lâze got des walten,
 des man gebüezen niht enkan.
 er dûhte mich ein tumber man,
 765 der allez daz wolt anden
 mit herzen und mit handen,
 daz im geschæhe z'aller zit.
 swem ungemach ze nâhe lît,
 der wirt an sælden heiser.
 770 weizgot, ein rîcher keiser
 mac allez daz gerechen niht,
 daz in den landen im geschicht.
 Diz wart an künic Prîamô
 bewæret unde erzeiget dô;
 775 dem wart sîn altiu riuwe
 sô vrisch und alsô niuwe,
 daz er si gar ze vil gerach,
 wan sich diu râche sîn gebrach
 in grôzeg ungelücke.
 780 sîn heil in armiu stücke
 ze jungest wart zerschrenzet.
 zerstœret unde engenzet
 wart sîn erweltiu hêrschaft.
 ûf sîner veste magenkraft
 785 het er sô rîche zuoversiht,
 daz er sich langer sîmde niht 108d
 und er dô keine stunde beit.
 er wart zehant dar ûf bereit,

daz er sîn leit geræche.
 790 des huop er ein gespræche
 ze Troye in sîner schœner stat.
 er hiez dâ für sich unde bat
 die fürsten ûz dem lande komen,
 die wurden alle dâ genomen
 795 ûf sînen küniclichen sal.
 dar zuo besante er über al
 sîn ûz erwelte ritter.
 den grimmen schaden bitter,
 der von den Kriechen im geschach,
 800 clagt er in aber unde sprach:
 Ir herren algelîche,
 die mir und mînem rîche
 ze dienste sint gebunden,
 ir hânt in mangan stunden
 805 mit ellentrîchen handen
 ze staten mir gestanden,
 dâ von getriuwe ich noch, daz ir
 gern unde willeclîche mir
 geruochent helfe bieten.
 810 sît ir iuch mit mir nieten
 went übels unde guotes,
 sô bin ich ouch des muotes,
 daz ich niht von iu scheide
 lîp unde guot die beide
 815 die wîle, daz ich leben sol.
 ir wizzent leider alle wol
 den schaden und daz ungemach,
 daz von den Kriechen uns geschach,
 und wie daz ungerochen ist:
 820 des habe ich nû bî dirre vrist
 iuch her besant ûf minen sal.
 nû wil ich biten über al,
 daz ir gedenkent wol dar an,
 daz ir sint mîne dienstman
 825 und mir nû helfent anden
 daz leit mit vrenchen handen, 109a
 daz uns allen ist getân.
 welt ir ze staten mir gestân,
 wir rechen uns in kurzen tagen.
 830 an ir guote und an ir kragen

werden si veig unde mat,
 wan Troye diu werlîche stat
 ist worden alsô veste,
 daz wir die vremde geste
 835 dar inne fürhten cleine.
 læg al diu welt gemeine
 dervor mit werken und mit her,
 wir möhten uns mit hôher wer
 dar inne wol gevrîsten.
 840 mit kreften noch mit listen
 wirt niemer si geletzet,
 ouch wart nie stat besetzt
 mit fromen liuten alsô wol.
 ob ich gerechen iemer sol
 845 mîn leit, daz mac nû wol geschehen,
 sît daz kein veste wirt gesehen
 sô werlîch ûf der erde,
 sô Troye diu vil werde
 an liuten ist und an ir kraft.
 850 nû dar! getriuwe ritterschaft
 und ûz erwelten fürsten,
 lânt iuch gemeine dûrsten
 in herzen unde in muote
 nâch der vînde bluote,
 855 der craft uns schaden hât getân.
 geruochent mir ze helfe stân
 und sprechent alle nû dar zuo,
 waz iu gevalle, daz ich tuo
 und wes ich nû beginne.
 860 mir râte ûz sîme sinne
 daz beste ein iegelicher man.
 waz grife ich nû zem êrsten an?
 des werde ich underwîset hie.
 sô durft enwart mir râtes nie,
 865 noch helferîcher lêre.
 mîn leben und mîn êre
 wil ich ûf eine wâge laden,
 old ich gereche minen schaden.
 Mit disen worten unde alsus
 870 der werde künic Prîamus 109b
 dô suochte sîner liute rât,
 daz er gereche die getât,

diu von den Kriechen im geschach. 915 und manic ander leit geschehen,
 und als er z'in alsus sprach,
 920 dô giengens' und berieten sich,
 waz si dem herren lobelich
 z'antwûrte solten bieten.
 nû daz si sich berieten,
 dô gertens' algemeine,
 930 daz im Hector der reine
 entsliezen solte ir aller muot.
 'der gie dô zuo dem künige fruo
 und sprach alsus dô wider in:
 'der fürsten willen unde ir sin,
 940 herr unde vater, den sag ich,
 wan si des hânt gebeten mich,
 daz ich ir aller rede tuo.
 si wellent iu spât unde fruo
 mit triuwen undertænic wesen
 950 und mit iu sterben und genesen,
 als in daz reht gebiutet.
 si hânt mir daz betiutet
 und algemeine hie geseit,
 daz si mit kreften iuwer leit
 960 iu wellent helfen rechen.
 ich hörte si daz sprechen,
 swaz in dar umbe sol geschehen,
 daz si bî namen wellent sehen,
 ob si mit keinen dingen
 970 die Kriechen mügen bringen
 ze schedelichem valle.
 doch râtent si daz alle,
 daz ir geruochoent balde z'in
 nû senden einen boten hin,
 980 der allez ir geverte spehe
 und ouch mit rede an in besehe,
 ob si ze buoze wellent stân
 des schaden, der iu si getân
 an liuten unde an mâgen.
 990 ir sult des heizen vrâgen,
 waz ir bezzerunge si
 dar umbe, daz ir worden vri
 sint iuwers vater von ir hant.
 iu si zerstœret iuwer lant 109c

915 und manic ander leit geschehen,
 daz wellent ir gar übersehen
 und allez lân belîben,
 dur daz si niht vertriben
 iuch von hôhen éren gar
 920 und iuwer swester wunnevar
 iu geruochoent wider geben,
 diu lange ir tugentrichez leben
 dô sunder wirde swende,
 daz man ze Troye sende
 930 die clâren und die wol gesiten,
 des sult ir si gemeine biten.
 Ouch heizent in daz, herre, sagen:
 daz iuwer vater si erslagen,
 daz bringe iu leides niht sô vil,
 940 sô daz man si dô kebsen wil
 und anders hân, denn ir gezeme.
 der iu daz laster abe neme
 an der juncfrouwen hôchgeborn,
 ir welt belîben âne zorn
 950 und alle schult verkiesen.
 müez aber si verliesen
 ir wirde aldâ ze lande,
 daz bringe iu manger hande
 leit vor aller swære.
 960 seht, herre, disiu mære
 enbietent in ir landes kreiz,
 sô prüeve ich daz wol unde weiz,
 daz si versmâhent diz gebot.
 si dunket iuwer rede ein spot
 970 und machent alle drûz ir schimpf.
 daz wirt iu denne ein guot gelimpf
 dar zuo, daz man in widersage
 und man niht langer in vertrage
 den schaden und die schande,
 980 daz wir albie ze lande
 wurden gar von in verbert.
 swenn iuwer bote z'in gevert
 und iuwers willen in vergibt,
 swaz in dar nâch von iu geschicht,
 990 daz wirt mit éren in getân,
 sô daz wir des kein laster hân, 109d

ob wir uns rechen an ir kragen.
 man sol in allen widersagen,
 é daz man si mit strfte
 960 bestê ze dirre zíte.'

Der rât den künic dâhte guot.
 der fürsten willen unde ir muot
 wolt er vollenden âne zorn.
 ein bote wart von im erkorn
 965 und von den herren allen,
 des herze was gevallen
 in witze and in bescheidenheit.
 din sælde was ûf in geleit,
 daz er fuor ûf der êren spor.
 970 geheizen was Antênor
 der selbe ritter ûz genomen
 und was ein herre vollekomen
 an lîbe und an geslehte.
 er hete von lantrechte
 975 gelernet an der schrifte gnuoc.
 sîn zunge ein edel sprâche truoc
 und was unmâzen redehaft.
 ouch hete er eine grâveschaft
 und was des lîbes gar ein helt.
 980 ze boten wart er ûz gewolt
 von den fürsten alzehant
 und zuo den Kriechen hin gesant
 von Priande ân underbint.
 er hete guoten segelwint
 985 und eine vranspûetige vart.
 der grâve wis von rîcher art
 nû daz er hin ze Kriechen kam,
 dô vant der bote lobesam
 die fürsten algelîche.
 990 er kôs dâ künige rîche
 und landes herren ûz genomen,
 die wâren dâ z'ein ander komen
 an ein gespræche z'eime tage.
 si wurden nâch der schrifte sage
 995 vil samenthaft dâ funden
 und wolten bî den stunden
 des landes dinc berihten
 und eteswaz verslihten,

110a

daz bî der zît uneben stuont.
 18000 si tâten als die herren tuont,
 die landes unde liute pflegent
 und sich dar ûf mit vilze wegent,
 daz guot gerihte werde schîn.
 ein lant daz heizot Salamin,
 5 dâ was genomen hin der tac.
 des selben künicrîches pfîac
 her Thelamon, als ich ez las.
 gezogen daz gespræche was
 dar in sîn hûs besunder.
 10 von liuten was dâ wunder
 und ritterscheste ein michel teil.
 der dinge wart der bote geil,
 der zuo den Kriechen was gesant.
 daz er die landesherren vant
 15 gemeine und algelîche,
 des wart er vröuden rîche.
 Het er si bî den stunden
 niht samenthaft dâ funden,
 sô wære im kumber worden schîn,
 20 wan er besunder müeste sîn
 z'ir iegelichem sîn geriten.
 er gie nâch tugentlichen siten
 für si gezogenlichen dan.
 als der vil schône reden kan,
 25 sus warp er sîne boteschaft.
 er sprach: 'ir herren tugenthaft
 von Kriechen algelîche,
 der werde künic rîche
 von Troye, Priamus genant,
 30 der hât ze boten mich gesant
 vür inwer angesiht dâ her,
 dur daz ich sînes herzen ger
 mit Worten iu betiute.
 ir werden hôhen liute,
 35 er hiez iuch vrâgen alle,
 wan iu daz wol gevalle,
 daz ir bûezent im den schaden,
 dâ mite er von iu wart geladen
 bî sînes vater zîte,
 40 den ir an eime strfte

110b

ze tôde sluogent âne schult.
 ez wart mit grôzer ungedult
 an im gefrevelt starke.
 sîn volc und sîne marke
 45 vertribent ir gar ûf ein ort.
 sîn guot und allen sînen hort
 in roubes wîs ir nâment.
 ir fuorent unde kâment
 verholne sunder widersagen
 50 in sîn rîche bî den tagen
 unde erslichtent sine stat.
 an êren unde an wirde mat
 wart im von iu gesprochen.
 zerstœret und zerbrochen
 55 wart im sîn veste wunneclîch.
 er hât von iu genietet sich
 verlûste manger hande:
 an liuten unde an lande
 wart im grôz ungemüete schîn.
 60 Estonâ diu swester sîn
 von Troye wart gezûcket
 und ist ir lop verdrûcket
 noch hie ze lande sêre.
 daz riuwet in noch mêre
 65 denn allez, daz er hât verlorn.
 daz man die frouwen hôchgeborn
 hât anders, denne ir schône stê,
 daz tuot im alsô rehte wê,
 daz er dâ von ze herzen
 70 vil manger hande smerzen
 und inneclîche swære treit.
 im ist vil manic herzeleit
 von iu getân, dar umb er nie
 dekeine bezzerunge enpfie
 75 noch keiner slachte buoze enpfant.
 dâ von sô hât er mich gesant
 her in diz künicrîche
 und heizet iuch gelîche
 und algemeine biten hie,
 80 daz ir geruochent eteswie
 ze buoze sîner hende stân
 der dinge, der im sî getân

von iu gar unverschuldet.
 swaz er verlûste duldet
 85 an liuten unde an rîcher habe,
 daz wil er allez lâzen abe
 mit willeclîchen henden,
 dur daz ir widersenden
 geruochent im die swester sîn.
 90 wirt im diu werde künigîn
 ze Troye wider heim gesant,
 er wil verkiesen alzehant,
 daz man den vater im ersluoc
 und swaz er schaden ie getruoc
 95 an liuten unde an lande wît.
 sît ir nû bî ein ander sît,
 sô sprechent vil gelîche,
 waz ir dem künige rîche
 enbieten wellent alle.
 100 swaz iu nû wol gevalle,
 daz lânt mich wizzen hie zehant,
 sô tuon ich ez dâ heime erkant.
 Den Kriechen was diu rede unwert,
 daz von Priande wart gegert
 105 buoz unde bezzerunge alsô.
 daz ieman z'in getorste dô
 dekeine vorderunge hân,
 daz dûhte si niht wol getân
 und wart ir muote swære.
 110 smæh unde gar unmære
 was in des grâven boteschaft.
 si giengen ûz dô samenthaft
 an ein gespræche drâte
 und wurden des ze râte,
 115 daz Thelamon der stæte
 ir aller rede tæte
 und er für si gemeine
 besunder unde aleine
 dem boten gæbe antwûrte dâ.
 120 sît daz diu schœne Estonâ
 was dâ heime in sîner wer,
 sô dûhte recht der fürsten her,
 daz er umb ir getriuwez leben
 billîche antwûrte solte geben.

125 Nû tet er ouch die gerne gnuoc.
 sîn herze in ûf den willen truoc,
 daz er gie zuo dem grâven hin. 110a
 er smierte in zorne wider in
 und sprach im vîentlichen zuo:
 130 daz ich der Kriechen rede tuo,
 des bin ich hie von in gemant.
 der iuch ze boten hât gesant
 und den ir hânt genennet,
 der ist gar unbekennet
 135 den herren allen unde mir.
 von eime künige sagent ir,
 der Prîant sî geheizen,
 des name in disen kreizen
 seltsæne ist unde wilde.
 140 weizgot, wir hân sîn bilde
 beschouwet selten und gesehen.
 swaz im ze schaden ist geschehen,
 daz sûln wir spâte gelten.
 er sol von uns vil selten
 145 enpfâhen bezzerunge.
 der fürsten samenunge
 erkennet sîner dinge niht,
 ouch ist mir selber sîn geschiht
 gar vremde worden mîniu jâr.
 150 friunt, ich enahte niht ein hâr
 ûf in und sîner lande kreiz,
 iedoch erkenne ich unde weiz,
 wie Troye wart zerstœret.
 ich hân die schult gehœret,
 155 dur die si wart zerbrochen.
 ein laster wart gerochen
 an ir, daz uns aldâ geschach,
 dô man die selben stift zerbrach
 und man die schoenen stat gewan.
 160 seht, dô was ich der êrste man,
 der in die guoten veste reit.
 ich vaht des mâles unde streit
 sô werlich und sô schône,
 daz man mir gap ze lône
 165 des küniges tohter wunnesam.
 ich fuorte drûz Estonam

die glanzen und die clâren.
 si wart mir bî den jâren
 ze solde und z'einer stiure.
 170 noch ist diu vil gehiure
 in mîner stæteclichen pflege.
 die sûezen wil ich alle wege 111a
 ze frouwen und ze wîbe hân.
 daz beste hân ich ir getân,
 175 des ich geflîzen kunde mich.
 daz dunket mich gar mûgelich,
 daz ich ir noch daz selbe tuo.
 dâ hœret nôt und angest zuo,
 daz man der schoenen mich verher.
 180 daz ich si gebe ûz mîner wer
 und ich si widersende,
 daz ist ein rede ân ende
 und ein gar ûppeclicher sin.
 wer gæbe ouch eine âmfen hin,
 185 diu schœner ist denn alliu wîp?
 ich sol ir wunneclichen lîp
 hân in vil hôher werdekeit.
 dâ von ist ez ein tumpheit,
 daz ieman in der welte gert,
 190 daz ich die küniginne wert
 lâzen sûle ûz mîner pfliht.
 zwâr, ich engibe ir von mir niht
 und solte ich leben iemer.
 gewinnen müeze ich niemer
 195 wird unde ritters êre.
 gevorschet iemer mêre
 kein bote nâch der künigin,
 ez muoz sîn bitter ende sîn
 und wirt sîn grimmeclicher tôt.
 200 iu selben ist vil harte nôt,
 daz ir von hinnen gâhent,
 durch daz ir niht enphâhent
 verlust vil manger hande.
 ob ir der Kriechen lande
 205 genâhent iemer für diz mâl,
 sô wizzent, daz ir sunder twâl
 verloren hânt den lebetagen.
 niht anders kan ich iu gesagen,

wan daz ir strîchent hinnen,
 210 ê daz ir hie gewinnen
 müezent schaden unde leit.
 ich nim ez ûf die werdikeit,
 diu ritters namen ist gegeben,
 eg wirt iuch kosten iuwer leben,
 215 ob ir gesant her über sê 111b
 ze boten werdent iemer mê.
 Der werde grâve Antênor
 dô kêrte ûf sîner strâze spor
 und îlte snelleclîchen dan.
 220 er tet alsam der wise man,
 der lützel widerrede pfligt,
 swâ man sîn wort unhôhe wigt
 und man dar ûf niht ahten wil.
 er dâhte, daz er schaden vil
 225 enphienge, ob er iht spræche mê:
 dâ von gesweic er vil dest ê
 und was ein michel witze daz.
 swer anders niht wan argen haz
 mit sînen worten mac erjagen,
 230 der mac vil gerne stille dagen
 und lützel rede trîben.
 diu wort lâz er belîben,
 diu schaden bringent unde nit.
 dar an gedâhte bî der zît
 235 der grâve tugentrichgemuot.
 er hôrte wol, daz man vûr guot
 dâ sîner worte niht enphienc,
 dâ von er hein ze schiffe gienc
 und sîne rede leite nider
 240 und îlte gegen Troye wider
 und kam ze Prîamô gevarn,
 der in mit sînen hovescharn
 enphienc gar minneclîchen dô,
 wan er wart sîner künfte vrô
 245 und al sîn werdiu ritterschaft,
 diu kam gedrungen herhaft
 und bôt im sîezen willekomen.
 Prîant der künic ûz genomen
 dô vrâget in der mære,
 250 waz von den Kriechen wære

enboten im her wider hein.
 dô sprach der künic sunder mein
 und âne valscheit wider in:
 'der Kriechen willen und ir sîn
 255 künd ich iu, herre tugenthaft.
 si wegent iuwer boteschaft
 lîht unde ringe alsam ein spriu
 und wellen widerspænic iu 111c
 mit worten und mit werken sîn.
 260 si dûhte ein schimpf diu rede mîn
 und swaz ich in geseite.
 und wære ich niht gereite
 von in gestrichen unde komen,
 ich müeste ein ende hân genomen
 265 und einen grimelîchen tôt.
 her Telamon daz lant verbôt
 bî leben und bî libe mir,
 wan er niht wizzen wil, daz ir
 ein künic hie ze Troye sît.
 270 er sprach, daz er bî sîner zît
 unde in allen sînen tagen
 nie von iu gehôrte sagen
 noch gesingen, herre mîn.
 Esÿonam die künigîn
 275 schôn unde wunneclîch gestalt
 wil er dâ triuten mit gewalt
 und iemer hân in sîner pflîht.
 herr, ich enkan iu anders niht
 gesagen hie ze tiute,
 280 wan daz ir iuwer liute
 und iuch selber dar nâch hânt,
 daz ir den Kriechen widerstânt
 und iuch an in gerechent.
 si johent unde sprechent,
 285 swaz iu ze leide sî gotân,
 des wellent si ze buoze stân
 vil selten oder niemer.
 weizgot, ir müezent iemer
 âne ir bezzerunge sîn.
 290 des râte ich ûf die triuwe mîn,
 daz ir gedenkent wol dar zuo,
 daz man den schaden widertuo,

der iu geschehen ist von in.
 ir sult dar ûf herz unde sin
 295 mit hôhem vlîze wenden,
 daz wir mit vrechen henden
 ein urling an gevâhen.
 doch sult ir iuch vergâhen
 ze sêre niht bî dirre zît.
 300 gedenkent, herre, wie der strît
 enphâhe ein lobelichez zil.
 swer sich des underwinden wil,
 daz er bestê griuslîchiu dinc, 111a
 der trahte, wie der ursprinc
 305 ze sæleclichem ende kume.
 jô lit an aller dinge drume
 prîs oder missewende.
 wie stât ein armez ende
 an einem rîchen urhabe.
 310 man tuo sich des beginnes abe,
 des man niht vollebringen mûge,
 sô daz sîn zil den êren tûge
 und werdeclichem prîse.
 der biderbe und der wise
 315 der ahte, wie sîn anevanc
 gewinne guoten ûzganc,
 sô mac er leides sich entladen.
 wir hân genomen grôzen schaden,
 den suln wir alsô rechen,
 320 daz nieman dûrfe sprechen,
 daz unser leit gemêret sî.
 belîbet uns diu sælde bî,
 daz wir den vînden an gesigen,
 sô wirt verdrûcket und verswigen,
 325 swaz uns ze laster ie geschach.
 wir mûgen allez ungemach,
 daz wir nû lange dulden,
 mit vrôuden ûbergulden,
 wirt uns ein rîlich ende schîn.
 330 herr, ez enmac niht anders sîn,
 wan daz wir setzen uns ze wer.
 geloubent, daz der Kriechen her
 versmâhet iuwer hôch gebot.
 si dunket iuwer rede ein spot

335 und iuwer vorderunge z'in.
 des kêren leben unde sin
 dar ûf bî disen zîten,
 daz wir alsô gestrîten,
 swenn unser kriec ein ende neme,
 340 daz er den êren wol gezeme.
 Prîant der kûnic lobesam
 als er gehôrte und er vernam,
 daz im die Kriechen sus noch sô
 ze buoze komen wolten dô
 345 noch ze bezzerunge stân,
 dô wart diu varwe sin getân
 bleich unde rôt von zorne.
 der werde hôchgeborne 112a
 daz houbet nider sancte;
 350 sin herze in sorgen wancte,
 wan ez ûf ungemûete swal.
 'ir herren,' sprach er, 'über al
 und ir fürsten wol gemuot,
 die mit mir übel unde guot
 355 durch iuwer triuwe hânt geliten,
 ich wil iuch algemeine biten,
 daz iu mîn kumber sî geklaget.
 erwelten ritter unverzagat,
 rein unde ganzer tugende vol,
 360 ir hânt gehœret alle wol,
 daz mich beswærde vellet an,
 und daz ich reht noch gnâde kan
 erwerben an den Kriechen.
 des muoz mîn herze siechen
 365 an vrôuden alle mîne tage,
 ist, daz ich niht daz heil bejage,
 daz ich geriche mîniu leit.
 waz uns Antênor hât geseit
 her wider ûz ir lande wît,
 370 daz hânt ir wol bî dirre zît
 gehœret und gemerket:
 dâ von sint nû gesterket
 dar ûf, getriuwen liute,
 daz iu mîn angest hiute
 375 ze herzen und ze lîbe gê.
 mir tuot diu smâheit alsô wê,

die mir die Kriechen hânt getân,
 daz ich dekeine ruowe bân,
 ê daz mîn wille mac geschehen.
 385 man solte uns alle sterben sehen,
 ê daz wir trüegen smæhen pîn.
 uns möhte verre lieber sîn,
 daz wir mit êren lægen lôt,
 dann ob wir lasterliche nôt
 388 iemer von den Kriechen liten.
 doch sîn wir niht sô gar versniten
 an guote und an den êren:
 wir mügen wol gemêren
 mit kreften unser werdikeit.
 390 wirt iuwer helfe mir bereit, 112b
 uns mac noch allen wol geschehen.
 wir hân der liute vil gesehen,
 die sigelôs gelâgen
 und aber denne pflâgen
 395 der sigenûfte in kurzen tagen.
 man sol dar umbe niht verzagen,
 ob man verliuret z'einer stunt.
 jô vindet man gewinnes funt
 vil dicke nâch verlûste grôz.
 400 gelücke ist gar ein wildez lôz,
 daz dicke walzet an und abe.
 sô maniger wænet, daz sich habe
 heil unde sælde z'ime geleit,
 sô nâhet im unsælikeit
 405 und ein verlûstericher schade.
 swer hiute sitzt ûf dem rade,
 der sîget morne drunder.
 uns mac noch heiles wunder
 und hôher êren widervarn.
 410 ob wir die vînde niht ensparn
 und alter schulde an in gehügen,
 sô wizzen, daz wir aber mügen
 sitzen ûf gelückes rat.
 Troy ist ein alsô werlich stat
 415 an liuten unde an rîcher habe,
 daz ich bin gar des zwîvels abe,
 daz ieman si gewinne.
 och hân wir ouch dar inne

gerætes unde spîse gnuoc.
 420 ob uns gebûte niemer pfluoc
 fünf jâr, doch wolte ich sicher sîn,
 daz si brôt, fleisch unde wîn
 uns allen gæbe mit genuht.
 dâ von sô mügen wir âne fluht
 425 den Kriechen wol gesitzen,
 mit kreften und mit witzen
 von hinnen kêren alzehant.
 wir schiffen heimlich in ir lant
 und machen uns verholne dar.
 430 ê man des werde an uns gewar,
 daz wir in ir lant sîn komen,
 ê wirt der schade von uns genomen, 112 c
 der si muoz in ir herzen
 von schulden iemer smerzen
 435 und si tuot sorgenrîche.
 si wellent algelîche
 belîben dirre vorhte vri,
 daz ieman sô gewaltic sî,
 daz er getürre si bestân:
 440 dâ von wir deste wæger hân
 dar in ir lant ze varne.
 ê daz man si gewarne,
 ê werden si von uns vertriben,
 und ist in allen dô beliben
 445 schad unde sorge bitter.
 ahÿ, getriuwen ritter,
 vrech unde von gebürte vri,
 gestât mir iuwer helfe bî
 und iuwer craft und iuwer lide,
 450 son wil ich niemer tac noch vride
 gewinnen mit der Kriechen schar,
 ê daz ich in ir lant gevar
 und ich gerochen werde an in.
 nû dar! ob ir getriuwen sîn
 455 ie gewunnen wider mich,
 sô helfent alle mir, daz ich
 erküele mînes herzen muot,
 durch daz ich weder lip noch guot
 von iu gescheide niemer.
 460 diu beide wil ich iemer

mit iu verswenden mine tage.
 ob ez iu allen wol behage,
 sô tuont, als ich gesprochen hân.
 tumpheit noch witze wirt getân
 465 von mir niemer mére,
 wan der mich iuwer lére
 und iuwer rât berihtet.
 ich hân dar ûf geslibtet
 mit stæte willen unde muot,
 470 swaz iu gemeine dunket guot,
 daz mir daz wol gevalle.
 dá von sô sprechent alle,
 wag ir wellent, daz ich tuo,
 dá kêre ich mínen willen zuo.
 475 Diu rede in allen wol geviel,
 wan ir gemüete in zorne wiel 112a
 ûf die von Kriechen starke,
 dur daz in was ir marke
 von in zerstœret unde ir lant:
 480 dá von si riefen alzehant
 gemeine und algelîche:
 'vil werder künic rîche,
 wir alle sint dar zuo bereit
 mit vltzeclicher arebeit,
 485 daz wir die reise niht onsparn
 und mit iu willeclichen varn
 biz in den bitterlichen tôt.
 uns mac dekeiner slahte nôt
 von iu gescheiden niemer.
 490 wir liden, weizgot, iemer
 mit iu beid übel unde guot
 und rêren durch iuch unser bluot,
 swenn iu sîn, herre, nôt geschiht.
 des sûment iuch nû langer niht,
 495 vil werder künic wandels vrf!
 swaz iuwer muot dar umbe sî,
 daz tuont, dá helfen wir iu zuo,
 wan ez ist reht, daz man iu tuo
 stæt unde ganze triuwe kunt.'
 500 der rede seite im bí der stunt
 der künic rîch gnád unde danc.
 dar nâch sô was vil harte unlanc,

é daz er ûf des sales bûne
 vür sich besante sine süne
 505 und er mit in dá redende wart.
 'vil werden kint von hôher art,'
 sprach er dô wider in zehant,
 'ich hân iuch her für mich besant
 durch helfe und durch getriuwen muot.
 510 ir sit mîn vleisch, ir sit mîn bluot.
 dar an nû lit mîn bestiu wer,
 dur daz bevilhe ich iu mîn her,
 daz mir nû sol ze helfe stân.
 ich wil iu machen undertân
 515 mîn volc und míne ritterschaft.
 diu sol beschirmen iuwer craft
 sô vltzeclichen alle wege,
 daz iuwer iegelicher pflege
 mit sînen creften einer schar 113a
 520 und si mit huote alsô bewar,
 daz er sîn lop gewinne.
 er pflege ir ûze und inne
 mit witzen und mit vrecher hant.
 mîn schade iu nâher ist gewant,
 525 dann ieman ûf der orden.
 dá von daz her sol werden
 ûf strit von iu gewiset.
 die fürsten hôch gepriset
 sult ir ze kampfe kêren
 530 und si daz beste léren
 mit rede und mit getæte.
 sit an ir helfe stæte
 und schirmet in ér unde leben.
 ir sult in lîhen unde geben,
 535 sô sint si willic ûf den strit.
 swer milte ist unde gerne git,
 der wil die vînde swachen.
 wag kan die ritter machen
 sô vrech als edeliu miltekeit?
 540 ez wart sô werlich wâpencleit
 vür alle vînde nie geweiben,
 sô daz ein herre künne geben
 und willic machen sîne schar.
 swer milte wesen wol getar,

545 der überwindet alle nôt.
 sich wâget maniger in den tôt
 durch sînes vrîen herzen gibe.
 er schepfet wazzer mit dem sibe,
 swer âne vrîe milte
 550 mit sper und mit dem schilte
 ervechten wil êr unde lant.
 des fürsten und des küniges hant
 muoz offen z'aller zîte stân,
 der grôziu dinc wil ane gân
 555 und sîne vînde twingen sol.
 dâ von sô râte ich iu daz wol,
 daz ir versmâhent kargez leben.
 lânt sehen, wer getürre geben
 under iu doch aller meist,
 560 dem gibe ich hôhen volleist
 von silber und von golde.
 swer aller meist ze solde
 der ritterscheste biutet,
 der wirt von mir getriutet 113b
 565 und vür iuch alle gêret.
 sich hât mîn hort gemêret
 und ist gewahsen lange zît.
 swer under iu den allen gît
 getürsteclichen sînen wec,
 570 der dunket mich frum unde quec
 und ist mîn kint von rechter art:
 swer aber mîne gülte spart
 und er helfbet milte vrî,
 der wizze, daz er niht ensî
 575 mîn sun von küniclicher é.
 dâ von sô gebent deste mê
 der ritterscheste z'aller zît.
 dem künige, der ungerne gît,
 wie sol dem êre werden schîn?
 580 daz rîche mac niht veste sîn,
 daz milte niht bestætet.
 ein boum niht wol gerætet,
 der in der wüeste aleine stât.
 swenn er dâ liute niht enbât,
 585 die dicke niezent sîne frucht,
 sô wirt an im grôz ungenuht

geschepfet und gebildet:
 wan er sô gar erwildet,
 daz er ze jungest wênic birt
 590 und er kein obez tragende wirt,
 daz edel unde nütze sî.
 dâ neme ein rîche bilde bî,
 des guot niht sî gemeine.
 ez muoz ze jungest eine
 595 beliben küniclicher habe.
 an hôher gülte gât im abe,
 sô nieman sîne gâbe zert.
 swer sich der vînde gerne wert,
 der muoz hân milteclichen muot.
 600 dar an gedenkent, helde guot,
 und gebet willeclichen solt!
 sô werden iu die ritter holt
 und gât iu niemer nihtes abe.
 daz iuwer iegelicher habe
 605 ein her in sîner huote,
 des ger ich unde muote
 mit herzen und mit sinne.
 Hector, den ich dâ minne
 mit veterlicher stæte, 113c
 610 nû volge mîner ræte,
 sô daz dû dich ze strîte wegest.
 ich wil, daz dû der rotte pflegest
 vil gar mit dem gebote dîn
 und dîne werden bruoder sîn
 615 all under dîner meisterschaft.
 swie vaste ir iegeliches kraft
 ein her bewachen mûeze nû,
 doch ger ich, lieber sun, daz dû
 sîst ir aller houbetman.
 620 dîn rât in ungemüete kan
 wol ringen unde bûezen.
 die fürsten alle mûezen
 dir werden undertænic.
 nieman sol widerspænic
 625 beliben, herre, dîne gebote.
 mîn herze minnet dich nâch gote
 vür allez, daz ich ie gesach.
 dû bist vür sorge ein obedâch

und vür trûren mir ein bûne,
 630 dâ von sô pflic dû mîner sûne,
 die dîne lieben bruoder sint.
 Hector, vil herzeliebez kint,
 mîn trôst an dîner helfe stât.
 sol mînes leides werden rât,
 635 daz muoz von dîner lêre komen.
 sô kûrlich und als ûz genomen
 wart nie kein ritter, sô dû bist.
 des mac dîn helfertcher list
 verswenden al mîn herzensêr.
 640 nû dar! getriuwer degen hêr,
 gebûge, daz ich dîn vater bin
 und kêre dar ûf dînen sin,
 daz wir den Kriechen widerstân,
 der craft uns schaden hât getân.
 645 Hector, der hûbsche jungelinc,
 als er vernam die tegedinc,
 dâ stuont er ûf geswinde gnuoc.
 ein schapel, daz er ûfe truoc,
 von gimmen und von golde fin,
 650 daz nam er ab dem houbte sîn.
 dar nâch sô leite er unde twanc
 sîn ûz erwelten hende blanc
 vür sich gezogenliche. 113d
 der clâre tugentrîche
 655 antwürte sînem vater bôt.
 er kunde reden wol ze nôt
 und sprach vil selten anders iht.
 mit bæser zal enwolte niht
 vergâhen sich der stæte
 660 und kunde mit getæte
 niht sûmen sich dar under.
 an im lac tugende wunder
 und keiserlicher wirde.
 mit reines herzen girde
 665 sprach er zuo sînem vater dô
 schôn unde minneclîche alsô:
 'herr unde vater, künic wert,
 ir hânt der dinge an mich gegert,
 der ich ze tump noch leider bin.
 670 ich hân dar ûf ze kranken sin,

daz ich verrihte ein michel her
 und ez ûf ellentrîche wer
 mit mîme râte kêre.
 hæet aber ich die lêre
 675 und den sinnerîchen muot,
 daz ich ze strite wære guot
 und ich dar zuo verviengo,
 sô rite ich unde gienge
 durch iuch mit willen in den tôt.
 680 man darf ze strfteclicher nôt
 witz unde hôher crefte wol.
 swer vehten unde urliegen sol,
 der muoz wîs unde küene sin.
 herr unde lieber vater mîn,
 685 der beider mir gebristet.
 ich bin dâ vor gevristet,
 daz ich rât unde witze habe,
 wan ich der jâre bin ein knabe,
 der lützel guoter sinne treit.
 690 mîn herze ist mit bescheidenheit
 niht wol geblüemet noch erlûht.
 sît aber iuch des hât gedûht,
 daz ich daz her geleiten müge
 und ich ze houbetmanne tüge
 695 den fürsten und der ritterschaft,
 sô sol ich alle mîne kraft
 dâr ûf mit vlîze wenden,
 daz ich nû müge vollenden
 al iuwer bete und iuwer gir. 114a
 700 swaz ir gebietet, herre, mir,
 daz leiste ich gerne sâ zehant.
 ist, daz ir in der Kriechen lant
 nû wellent kêren, als ir jehent,
 sô râte ich wol, daz ir besehent,
 705 daz man sô krefteclîche dar
 und alsô witzecliche var,
 daz man mit éren wider kome.
 wan ez enwart nie volc sô frome
 ze strite, sô der Kriechen her.
 710 in ir gewalt und in ir wer
 hânt si vil ûz erweltiu lant.
 Eurôpe und Asiâ gr

zwei grôziu künicriche sint.
 diu beidiu stént an underbint
 715 in ir gewalteclîche pflege
 und sint bi namen alle wege
 der besten ritterscheste vol,
 die man ze strîte haben sol
 beid an dem lande und uf dem sê:
 720 wan si niht anders tribent mê,
 wan daz man si dô vehten siht.
 daz rede ich doch dar umbe niht,
 daz ich entsitze ir grimmekeit.
 man sol dekeine zageheit
 725 an mir kiesen unde sehen.
 dur daz ieman des dürfe jehen,
 daz ich die reise wende.
 mit willen ich vollende
 die vart hin uf der Kriechen schaden.
 730 daz wir mit kumber si geladen,
 dar uf sô wende ich mîne gir.
 nû volgent, werder künic, mir,
 sît ich daz her muoz leiten,
 sô heizent uns bereiten
 735 kiel unde schiffe ein michel teil!
 ob uns geschehen süle daz heil,
 daz wir ze Kriechen iemer komen,
 sô muoz uns helfen unde fromen
 schiffunge manger hande.
 740 hin zuo der vînde lande
 kein strâze gât wan uf den sê.
 dâ von gewinnet deste mê
 kiel unde guoter barken,
 wir sulen z'in mit starken 114b
 745 schiffen uf dem wazzer varn
 und si mit ellentrîchen scharn
 sô crefteclîche an strîten,
 daz nie bi keinen zîten
 gehohten wart sô sêre.
 750 ir leben unde ir êre
 diu mûezen si verliesen
 und alle ein ende kiesen
 dar umbe, daz uns ie geschach
 von in sô bitter ungemach.'

755 Nû daz Hector die rede getete,
 dô stuont zehant uf an der stete
 der stolze werde Pâris.
 er sprach: 'mîn bruoder ist sô wis,
 daz er daz beste rætet.
 760 Hector der ist bestætet
 an ritterlichen êren.
 er kan wol tugende lêren
 und ist sîn rât gar sinneclîch;
 doch hœrent ouch ein wênic mich,
 765 herr unde vater ûz genomēn,
 sît wir des über ein sîn komen,
 daz wir die Kriechen wellen
 nû veigen unde vellen
 an êren unde an guote,
 770 sô ger ich unde muote,
 daz ich nû werde z'in gesant
 und daz ich strîchen in ir lant
 mit ritterscheste mûeze,
 dur daz ich uns gebûeze,
 775 swaz uns ze schaden ist geschehen.
 ich lâze iuch schouwen unde sehen,
 ob ich dâ hin gestriche,
 daz ich daz selbe rîche
 enterbe sîner werdikeit.
 780 sîn êre nider wirt geleit,
 kum ich in sîner lande creiz.
 dâ von ich daz merk unde weiz,
 daz hœrent algelîche,
 vil werder künic rîche,
 785 ir wizzent wol und iuwer diet,
 daz ich umb einen apfel schiet
 mit mînen Worten einen strit.
 ir wârent zuo der hôchgezît
 uf der gekrieget wart alsus 114c
 790 und mir diu vrouwe Vênus
 gelopte z'eime solde,
 daz si mir geben wolde
 Helênen von der Kriechen lant.
 dur daz si dâ von mîner hant
 795 den apfel hete enphangen,
 sît müeste mich belangen

nâch der vil reinen minne.
 ze herzen und ze sinne
 slôz ich ir wunneclichen lîp
 800 und meinte si vûr alliu wîp
 mit lûterlicher andâht.
 ich wart in die gedenke brâht
 den âbent und den morgen,
 daz ich begunde sorgen,
 805 wie mir diu schœne wûrde.
 vil senender swære bûrde
 luot ich ûf daz herze mîn.
 daz mir der minne meisterîn
 ze solde ir werden lîp gehiez
 810 und mich ir lônnes âne liez,
 des wart mîn herze selten vrô.
 nû kam ez anders tages sô,
 daz ich mîne hûnde nam
 und in die kleinen Yndiam
 815 dur kurzewîle jagen reit.
 vertriben wolte ich mîniu leit
 mit vrôuden gerne bî der zît.
 ich kam dur ein gevilde wît
 in einen wunneclichen walt,
 820 dâ manic tier snel unde balt
 het inne wonung unde leger.
 aldâ begunden mîne jeger
 nâch eime hirze gâhen,
 den si dâ vor in sâhen
 825 und rehte komen ûf ir spor.
 er lief in snelleclichen vor
 und flten si geswinde nâch.
 in wart von mir sô rehte gâch,
 daz ich in volgen wolte niht.
 830 ich lie si balde ûz mîner pfliht
 dô kâren unde rîten.
 und erbeizte ich bî den zîten
 dâ nider ûf ein grûenez gras,
 daz vol mit liechter blûete was 114d
 835 gemischt und bestrôuwet.
 der Meyge dâ gefrônwet
 het alliu wildiu vögellîn.
 von der vil sûezen künfte sîn
 KONRAD.

gezieret was heid unde walt.
 840 dâ flôz ein lûter brunne kalt,
 der schône ûz eime velse klanc,
 bî dem wolt ich die stunde lanc
 mit ougenweide kürzen.
 in bluomen unde in wûrzen
 845 saz ich dâ nider ûf den clê.
 mir was von dem geheize wê,
 den Vênus hete mir getân.
 daz ich des mangel solte hân,
 daz mir wart von ir gelobet,
 850 des was ich nâhe in leide ertobet
 und saz aldâ versunnen.
 ich hete zuo dem brunnen
 mîn ougen dô gekêret.
 mich hete nôt gelêret,
 855 daz ich Helênen meinte.
 mîn wange ich under leinte
 vil riuwecliche mit der hant,
 ûf trûren was mîn sin gewant
 und allez mîn gemüete alsus.
 860 'hey,' dâhte ich, 'vrouwe Vênus,
 wie hâst dû mich alsô betrogen,
 daz dû mîn herze hâst gezogen
 ûf einen minneclichen wân
 und ich nû keine vrôude hân
 865 von dîner helfe râte!
 ich wæne, ich alze spâte
 von dir ûz sorgen wûrde brâht.
 dû hetest mir des zuo gedâht,
 dû woltest mir ze lône geben
 870 daz schœnste wîp, daz möhte leben,
 daz sûmest dû ze lange vrist.
 wâ nû dîner helfe list?
 der schînet wider mich ze laz.'
 nû daz ich in den sorgen saz
 875 und in mîn herze trûren zôch,
 dô kam her ûz den lûften hôch
 vûr mich ein stolzer jungelinc,
 der an dem hâre mangan rinc
 von krûsen löcken hæte. 115a
 880 in wunneclicher wæte

liez er sich vür mich ûf daz gras.
 gestellet er nâch wunsche was
 an lîbe und an gewande.
 vil schiere ich daz erkande,
 885 daz er was der göte bote
 und er von mangem werden gote
 in alliu rîche wart gesant.
 Mercurius was er genant,
 als er mir selbe dâ verjach.
 890 er kniete für mich unde sprach:
 'friunt herre, ich tuon dir mære kunt.'
 alsus begunde er sâ zestunt
 entsliezen eine bühsen cluoc,
 dar inne er guote brieve truoc,
 895 die mir gesendet wâren.
 mit wîzen und mit clâren
 henden bôt er mir si dar.
 dô las ich ûf ein ende gar,
 swaz mir enboten was her dan.
 900 dâ stuont alsus geschriben an:
 'Pâris, dû lâ dîn trûren sîn!
 Vênus, der minne meisterîn,
 diu wil erfüllen dîne gir.
 swaz dir geheizen ist von ir,
 905 daz wil si leisten alzebant.
 dû solt bald in der Kriechen lant
 nû strichen unde kêren.
 dâ maht dû wol gemêren
 dîn lop und dîne wirde.
 910 dû' solt nâch dîner girde
 dâ vinden ein erwünschet leben.
 Helêne diu wirt dir gegeben
 ze wibe und z'einer frouwen.
 an der solt dû beschouwen,
 915 daz ir wunneclicher lip
 vil schœner ist denn alliu wîp,
 diu man siht ûf der erden.
 dir sol ze teile werden
 an ir der Kriechen rîchtuom.
 920 der fürsten und der künige ruom
 den fûerest dû mit dir von dan.
 dâ von belîp ein frœlich man

und île ûf dîne strâze.
 daz dich vrou Sælde lâze 115b
 925 mit fröuden und mit êren
 ze lande wider kêren!
 Diz mære seite mir der brief,
 dâ von ich mîner sorgen tief
 gefriet dâ vil schiere was.
 930 nû daz ich allez daz gelas,
 daz ich vor mir geschriben vant,
 dô fuor der bote sâ zehant
 von dannen bî den stunden.
 er was vor mir verschwunden
 935 noch balder denne ein windes brût.
 seht, vater unde herre trût,
 dis âventiure mir geschach.
 dâ bî mîn herze sich versach,
 daz sich noch hiute muoz versehen,
 940 daz mir ze Kriechen mac geschehen
 vil êren, unde kom ich dar.
 ob ich dâ hin alsus gevar,
 uns wirt noch aller swære buoz,
 wan ich von dannen fûeren muoz
 945 der künige besten prisant.
 daz rîche wirt von mir gepfant
 an êren unde an ruome,
 sô mir der lande bluome
 von dannen volget über sê.
 950 waz touc hie' lange rede mê?
 wirt Helenâ diu schœne mir,
 sô daz ich kêre dan mit ir,
 sô wirt daz laster widertân,
 daz wir hie mangel müezen hân
 955 der wunneclichen basen mîn.
 Esÿonâ diu künegin
 wart uns gezücket und genomen.
 die smâheit suln wir überkomen
 mit einer schêmelichen tât.
 960 ob mir Gelücke bî gestât,
 daz ich Helênen fûere dan,
 sô wirt daz lop uns vallend an,
 daz denne wirt gesprochen,
 wir hân uns wol gerochen.'

965 Páris nû der alsus gesprach
 und sînem vater dâ verjach,
 er wolte gegen Kriechenlant,
 dô sprach Dâffebus zehant:
 'mîn bruoder hât uns wâr geseit. 115c
 970 er sprichet hie die wârheit
 und ist gar endelich sîn rât.
 mîn herze sich des wol verstât,
 ob er ze Kriechen strichet,
 daz uns diu sorge entwichet,
 975 mit der wir lange sîn beladen.
 wir überwinden allen schaden
 und werfen unser angest nidér.
 Esýonâ diu wirt uns wider,
 der wir nû lange darben hie.
 980 Páris der schicket eteswie,
 daz wir uns noch gerechen.
 ich hœre in rehte sprechen
 und ist sîn lêre uns nütze gar.
 dâ von er balde hinnen var
 985 und füere mit im liute vil.'
 'des râtes ich niht volgen wil,'
 sprach Helenus der wise,
 der wol nâch ruomes prise
 gelernet hete sine tage.
 990 er was ein junger wissage
 und weste künsteclichiu dinc.
 der selbe wise jungelinc
 begunde reden schiere dô.
 zuo sînem vater Priamô
 995 sprach er nâch sînes herzen gir:
 'herr, ich enrâte niht, daz ir
 Párisen lâzent hinnen varn.
 welt ir vor schaden uns bewarn,
 sô heizent in beliben hie.
 1000 swaz ich geseite dinges ie,
 daz ist beliben allez wâr.
 ich hân daz stille und offenbâr
 in mînen trôumen wol vernomen,
 daz wir ze sceten müezen komen,
 swie nû mîn bruoder hinnen vert.
 ob im ze Kriechen wirt beschert

ein frouwe, als er uns hât geseit,
 sô wizzent vûr die wârheit,
 daz wir komen ze grimmer nôt
 10 und wir geligen alle tôt
 an êren unde an lîbe.
 ist, daz im wirt ze wîbe
 Helêne von der Kriechen lant,
 sô wirt liut unde guot verbrant 115d
 15 und swaz iu, herre, an hœret.
 zergengenget und zerstœret
 muoz Troye werden alle.
 hie komen z'eime valle
 beginnet Ilýon der turm
 20 dur mangel an gestlichen sturm,
 der von den Kriechen dran geschicht.
 die stat man si von grande siht
 ûz wurzeln unde brechen
 und mac nieman gerechen
 25 daz laster und daz grimme leit.
 ir kraft diu wirt dar ûf bereit,
 daz si mit jâmer uns gelade.
 si daz niht wâr, daz dirre schade
 werde uns hie gesamnet,
 30 sô müeze ich sîn verdamnet
 und werde in pulver hie gebrant,
 alsô daz man mich ûf daz lant
 beginne sæjen in den wint.
 alt unde junc, wîp unde kint
 35 verderbent hie gelîche,
 swie von der Kriechen rîche
 Páris ein wîp gewinnet.
 ob er Helênen minnet,
 wir müezen alle sîn verlorn.
 40 dâ vor man, herre hôchgeborn,
 vil starker huote wol bedarf.
 swaz ich noch lôzes ie gewarf,
 daz ist dar ûf gevallen,
 daz wê geschicht uns allen,
 45 swie Páris vert in Kriechen lant.
 ich hân die göte vil gemant,
 daz ich an ir antwûrte
 gar endelichen sp!

daz Troye würde wüeste,
 50 ob daz geschehen müeste,
 daz Páris hinnen kæme
 ze Kriechen und dá næme
 die wunneclichen Helenam.
 den grimmen schaden freissam
 55 sol man behüeten und bewarn.
 Párisen láze man niht varn
 ze Kriechen, welle man genesen.
 ich hân von allem dem gelesen,
 daz ie geflôz und ie geflouc,
 60 dar umbe ich iu noch nie gelouc, 116a
 swenn ich begunde wissagen.
 ich hân den glanzen himelwagen
 und daz gestirne alsô besehen,
 daz uns vil schaden sol geschehen
 65 an liuten und an landen.
 wirt ez niht understanden,
 wir müezen kumber liden.
 man sol die râche mîden,
 diu schaden ûf den rücke ladet.
 70 swer alsô richet, daz er schadet
 im selben, der ist wise niht.
 swâ von dem manne wirs geschicht,
 denn im geschehen solte,
 ob er sich hüeten wolte,
 75 dá vor sol er sich warnen.
 wir müezen alle garnen,
 daz mîn bruoder eine tuot,
 wirt von uns balde niht behuot,
 daz er hin zuo den Kriechen vert
 80 und eine frouwen dá verhert,
 diu schœner ist denn alliu wîp.
 ez kostet leben unde lîp,
 Troyære, ob manz geloubet,
 wirt Helenâ geroubet
 85 und über sê gevüeret her.
 dá von sô râte ich unde ger,
 daz er die reise mîde,
 von der man kumber lîde,
 und diu noch müge ze valle
 90 mit kraft uns bringen alle.'

Nâch disen worten allez daz
 gesweic, daz vor dem kûnege ~~=====~~ saz,
 und was erzaget von der rede.
 die ritter dûhte ein überlede
 95 und ein gar swære bürde,
 ob an Troyæren würde
 diu prophétte erfüllet sus,
 diu der wîssage Helenus
 hete in allen vür geleit.
 100 in was vil ofte wâr geseit
 von sînem wîsen munde,
 dá von si bî der stunde
 geloubten im vil deste baz.
 Prîant sîn vater selbe saz
 105 verdâht in sorgen bî der zît. 11b
 si swigen alle enwiderstrît
 und sprâchen niht ein wörtelîn.
 ir herze leit vorht unde pîn
 von dirre wîssagunge.
 110 nû Tróilus der junge
 ir aller zageheit ersach,
 sô daz ein wort ir keiner sprach,
 seht, dô wart er ungemeit.
 im was gar inneclîche leit,
 115 daz Prîamus der guote
 an ritterlichem muote
 von rede solte erwinden.
 von allen sînen kinden
 was er der jungest, als ich las.
 120 doch sult ir wizzen, daz er was
 des lîbes ein bewæret helt.
 der selbe ritter ûz erwelt
 fuor ûf der êren strâze
 und mohte in sîner mâze
 125 wol gelîchen Hectorî.
 vrech unde missewende vri
 was er, dâst âne lougen.
 rôt under sînen ougen
 wart er von zorne bitter.
 130 'hey,' sprach er, 'werden ritter,
 wie sint ir alle alsus gedaget?
 war umbe siht mán iuch verzaget

durch eines blæden phaffen wort,
 der strites selten hât bekort
 135 und lützel kumbers ie geleit?
 er hât von trôumen hie geseit
 und wil mit valschen mæren
 beziugen und bewæren,
 daz uns niht wol gelingen mûge.
 140 niht kêrent iuch an sîne trûge
 und an sîn gougel, daz er kan.
 sîn kunst enhæret uns niht an
 und al sîn zouberte grôz.
 swer sich an eines phaffen lôz
 145 wil hân, der ist ein tôre.
 er sol ûf eime kôre
 wol singen hôhe wîse
 und mit rîlicher spîse
 vil schône mesten sînen lîp:
 150 sô muoz ein ritter durch diu wîp 116c
 und umb sîn selbes êre
 lîp unde guot vil sêre
 an strite wâgen alle frist.
 sîn leben und daz unser ist
 155 in manige wîs besundert.
 dâ von mich sêre wundert,
 daz man iuch durch in siht verzagen.
 waz kan er uns gewîssagen
 von sturmes und von strites kraft?
 160 im ist von einer wîtschaft
 ze redene baz gemæze.
 ein phaffe lieber æze
 stark unde veste mursel,
 denn er ze kamphe wûrde snel
 165 unde ûf ritterlichen strît.
 ir herren, daz ir sælic sît!
 swaz Helenus mîn bruoder seit,
 daz ist vil gar ein ûppikeit
 und ein lâchente.
 170 sîn valsche prophétie
 kan niht erwenden unser heil.
 sint alle frœlich unde geil!
 uns mac gelingen harte wol.
 Pâris mîn bruoder kêren sol

175 ze Kriechen, als er hât geseit,
 sô wirt gerochen unser leit
 und manic schade widertân,
 den wir dâ her geliten hân
 an liuten unde an guote.
 180 wer solte an ritters muote
 sîn durch phaffen trôume laz?
 manheit stât werden mannen baz
 danne ein gar verzagter lîp.
 an trôume sol ein altez wîp
 185 gelouben unde ein ritter niht.
 ich hân des rîche zuoversiht,
 vert Pâris in der Kriechen lant,
 daz wir gerechen alzehant
 daz laster und die grimme clage,
 190 die wir hie lîden alle tage.
 Diu rede manlich unde quec
 treip alle zageheit enwec,
 die manger hete an sich genomen.
 ze frechem muote widerkomen
 195 die ritter wâren drâte. 116d
 daz schuof mit sinem râte
 der ellentrîche Trôilus.
 het er geredet niht alsus,
 diu reise wære wendic,
 200 dar ûf Pâris genendic
 mit herzen und mit lîbe wart.
 si jâhen, daz sîn ûbervart
 gar nütze wære in allen.
 ir muot der was gevallen
 205 gemeinlich ûf den einen sîn,
 daz er ze Kriechen solte hin
 dô schiffen âne widerstrît.
 hie wart bewæret bî der zît,
 daz ein frecher man ze wer
 210 mit worten bringet wol ein her
 und ez ûf strît kan reizen
 mit rede und mit geheizen,
 die werlich unde vrevel sint.
 des hôchgebornen kûnges kint,
 215 daz Trôilus genennet was,
 geschuof, daz manger an sich las

ein herze und ein gemüte wider,
 daz in gevallen was demider
 von zegelicher verhte.
 20 ein rote in allen werhte
 manheit und ellentrichen muot.
 ein rât die ritter dûhte guot
 und sinen vater iz erwoht.
 dâ von Pâris der junge holt
 25 wart bereit uf eine vart.
 der rode doch betriebet wart
 ein herre, der hiez Pantus.
 daz Trôilô gevolget aus
 wart von ir aller munde,
 30 des truoc er hî der stunde
 swer unde bitter ungemach.
 der selbe zuo dem künge sprach,
 als der vil schône reden kan:
 'herr, ich bin inwer dienstman,
 35 der inch vor schaden behüeten sol.
 ich weiz daz unde erkenne wol,
 daz ich an allen sachen
 muoz inwer êre bewachen
 vor lasterlicher ungeschicht.
 40 swer sinen herren warnet niht 117a
 vor schedelicher riuwe,
 der brichet sine triuwe
 und sine hêbe stattekeit,
 dâ von mir inwer schande leit
 45 und inwer schade ware.
 seht, herre tugentbare,
 jô het ich einen vater halt,
 der was wol hundert jâre alt,
 ê daz er tût gelæge.
 50 man seit mir, doz er phlæge
 witz unde grôzer wisheit.
 an in was rîlich kunst geleit,
 daz er beschouwen dicke hiez,
 Eusebins der herre hiez,
 55 als ich in hôrte nennen.
 er kunde wol erkennen
 daz niuwe und ouch daz virne
 und kôs an dem gestirne,

swaz künstlic was sin lîten.
 60 entliegen und betrieten
 hêrt ich in wilder trûme vil.
 swaz er gesprach, daz man sin xi.
 schier unde vil gereite.
 kein dinc er nie geseite,
 65 was daz se voller wâreheit stam
 und ein sô rehter unde man,
 daz nie wart gelanc star an.
 der selbe sinnerliche man
 wis unde listebare
 70 seit uns hie vor se mere,
 ze Troye wûrde ein helt gubern.
 von dem zerstoret und verbern
 daz rîche wûrde in alle wis
 und daz er solte Pâris
 75 geheizet werden und gemanet.
 vîr wâr leit er von im erkant,
 ob im ze kîriehen wûrde ein wîp.
 daz müeste an leben unde an lip
 des lîten hie ze Troye gîn.
 80 diz mere wart mir kunt gotân
 von sinnes vater munde
 und mangem hî der stunde,
 dem er dâ wolte wînsagen. 117b
 ouch hôrte ich sprechen hî den tagen.
 85 swer mit gemache seze,
 dem solte sin gemæge
 vrid unde ruowe hî der zît,
 sô daz er ûppeclîchen strît
 niht koufte noch ensochte
 90 und krieges niht gernohte,
 die wîle er drîne mohte wesen.
 herr unde künic iz erlesen,
 din rede trifftet inch fûr wâr.
 si gêt in stille und offenbâr
 95 sêr unde volleclichen an.
 ir sint ein sanfte lebender man,
 des rîche mit gemache stât
 und einen vrien frido hât
 an lîten unde an lande.
 100 nû seht, daz manger hande

verlust niht werde uf iuch geleit
 und iuwers landes vriheit
 niht valle in grôzen unprîs.
 wan swie mîn herre Pâris
 305 nû strîchet gegen Kriechen,
 ir müezent iemer siechen
 an êren unde an guote,
 dâ von sint in der huote,
 daz er belîbe an dirre zît.
 310 niht suochent urlîug unde strît,
 die wîle ir drâne mügent leben.
 im wirt ein swacher lôn gegeben,
 wer selhen lôn verschuldet,
 dâ von er selbe duldet
 315 ein schedelichez ende.
 wê der vertânen hende,
 diu nâch dem lône wirbet,
 dâ von ir kraft verdirbet
 und ir gewalt sich krenket!
 320 swer willeclîchen senket
 sîn rîch in armen lebetagen,
 wer sol daz weinen oder klagen,
 ob im niht wol gelînget?
 sît daz er selber ringet
 325 nâch kumberlicher swære,
 sô wirt im wol gebære 117c
 schad unde kumberlîche nôt.
 vil manger ist gelegen tôt,
 der langer möhte hân gelebt,
 330 het er nâch tôte niht gestrebt.
 Nû daz der wîse Pantus
 ze Priamô gesprach alsus,
 dô wart ein brehten unde ein ruof.
 sîn wîse rede in allen schuof
 335 swær unde grôzen urdruz.
 swie rîlich êre und manic nuz
 an sînem râte læge,
 doch wâren sî vil træge
 ze sîner volge bî der zît.
 340 si riefen alle enwiderstrît,
 sîn lêre endiuchte si niht guot.
 Pâris, der herre wol gemuot,

der solte gegen Kriechenlant
 von dannen kêren alzehant
 345 mit liuten und mit schiffen.
 si viengen unde griffen
 die reise willeclîchen an.
 Hector der tugentrîche man,
 gevriet vor unkûsten,
 350 hiez dô die kiele rûsten,
 dar inne Pâris dannen schiet.
 er unde sîn erweltiu diet
 kêrt uf daz wilde tobende mer
 mit einem kûniclichen her,
 355 daz nâch dem wunsche was becleit
 und wol ze strîte was bereit
 nâch ritterlichem prîse.
 des kûnges tochter wîse,
 diu Cassander was genant,
 360 nû diu vernam und si bevant,
 daz Pâris dannen kêrte,
 dô kam diu wol gelêrte
 geloufen zuo des meres stâde.
 si wiste wol, daz grimmer schade
 365 von sîner reise wûrde schîn.
 dâ von diu hôhe kûnegîn
 uf trûren leite grôzen vlîz.
 ir hende lûter unde wîz
 begunde si z' ein ander slâhen. 117d
 370 si rêrte mangel heizen trâhen
 ûz ir ougen liehtgemâl
 und rief mit leide sunder twâl:
 'Pâris, nû var von hinnen!
 dîn vart sol uns gewinnen
 375 sêr unde bitterlîche nôt.
 weizgot, wir müezen alle tôt
 geligen von der reise dîn.
 wirt Helenâ diu kûnegîn
 von Kriechen dir ze wîbe,
 380 daz gêt vil manigem lîbe
 ze Troye an sînen lebetagen.
 die liute werden alle erslagen
 und daz rîche enterbet.
 diu stat diu wirt verd

385 und alsô gar gevellet nider,
 daz si gebiuwen niemer wider
 mit keime liste werden mac
 biz an den jungestlichen tac.
 Diu rede was ir aller spot.
 390 des kûnges bete und sîn gebot
 daz wart erfüllet alzehant.
 si vuoren gegen Kriechenlant
 mit hôher und mit rîcher wer.
 dâ von daz kûneclîche her
 395 sît vrôude wart beroubet.
 und heten si geloubet
 der megde wîs und Helenô
 und ouch dem herren Pantô,
 sô wære ir sælde worden schîn.
 400 nû wolte in widerwertic sîn
 gelücke z'allen orten.
 dâ von si wâren Worten
 gelouben niht enwolten.
 si vuoren unde holten
 405 verlust und êwiclichen schaden.
 ir kiele wâren wol geladen
 mit koste manger hande.
 der kûnic, der si sande,
 der hêrschaft hete wîten grif.
 410 si fuorten vier und zweinzic schif
 getregedes unde liute vol. 118a
 berâten rîlich unde wol
 die boten fuoren allez dan.
 Pâris, der was ir houbetman,
 415 wan sîn vater Priant
 der hete si des ê gemant,
 swaz er gebûte in allen,
 daz in daz wol gevallen
 begunde sunder widerstrît.
 420 und daz si teten alle zît
 den willen sîn gar âne zorn.
 drî landes herren hôchgeborn
 diu vuoren mit dem klâren.
 wie die genennet wâren,
 425 daz kûnde ich iu mit rede alsus.
 der eine was Dêlfebus,

der ander hiez Polimodas
 und der dritte Ênêas,
 die kêrten mit im über sê.
 430 dennoch sô vuorte er fürsten mê,
 der ich niht aller mac gezeln.
 swaz man von râte kan erweln,
 des heten si grôz überkraft,
 wan ez geschiet nie ritterschaft
 435 von lande mit sô rîcher zer.
 nû daz si fuoren ûf daz mer,
 dô volget in guot segelwint.
 Pâris der kêrte ân underbint
 geswinde z'einer schœnen habe.
 440 dâ kom sîn herze sorgen abe,
 dâ mite ez was gebunden ê.
 dâ lac ein insel bî dem sê,
 geheizen Citarêâ,
 zuo der begunde er ilen sâ
 445 und stiez aldâ ze lande.
 ûf einem schœnen sande
 liez eine wîle sich daz her
 durch banken nider bî dem mer.
 Dar nâch diu rotte wart becleit;
 450 ir wurden kleider an geleit,
 diu verre lûhten über al.
 von liuten einen grôzen schal
 heten schiere si vernomen;
 die wâren dâ z'ein ander komen
 455 vil snelleclîchen und gerade.
 dâ stuont ein tempel bî dem stade, 118b
 von marmel, ûzer mâzen wît.
 dâ woltens' eine hôchgezît
 begân des tages inne
 460 ze prîse der götîne,
 diu Vênus was geheizen.
 zuo der riviere kreizen
 wâren si dur schallen
 ûz den bflanden allen
 465 gestrichen und gekêret.
 Vênus wart von in gêret
 mit aller hande wunnespil.
 man hôrte dâ pusûnen vil

und harphen unde liren.
 470 sus wolten si dâ vîren
 der werden sîezen Minne tac.
 daz tempel wol gezieret lac
 mit golde und mit gesteine,
 und was mit bluomen reine
 475 bestrôuwet und mit grase wol;
 gedœnes unde sanges vol
 wart ez von hellen stimmen
 und gleiz von liechten gimmen
 gelich der glanzen sunnen;
 480 vil kerzen drinne brunnen
 schön unde wunneclîche.
 nû daz der tugentriche
 Pâris und die gesellen sîn
 daz tempel sâhen alsô fîn
 485 und si den schal vernâmen,
 dô vuorens' unde kâmen
 mit willen in daz einlant:
 si wolten alle ir prîsant
 den gôten ouch dar inne geben,
 490 durz daz vor schaden werde ir leben
 ze Kriechen von ir kraft behuot.
 si leiten an ir kleider guot
 gemeine und algelîche;
 diu sach man alsô rîche
 495 dâ liuhten unde gleston,
 daz si den werden gesten
 stuonden wunneclîchen an.
 Pâris ir aller houbetman
 dur guften und dur schallen
 500 gecleidet vor in allen
 wart mit keiserlicher wât.
 er truoc den besten ziclât, 118a
 der ie ze Kriechen wart gesehen,
 dar ûz man liuhten unde enbrehen
 505 sach beide gimmen unde golt,
 wan er hete dar geholt
 gezierde manger hande.
 an libe und an gewande
 was er nâch wunsche vollebrâht.
 510 er hete sich des wol bedâht,

daz er dâ wolte schouwen
 vil manige liehte frouwen,
 diu zuo der hôchgezite kam.
 des wart der ritter wunnesam
 515 gezieret verre deste baz,
 wan er sîn selbes dâ vergaz
 an keiner slahte dinge,
 daz eime jungelinge
 schön unde werdeclichen stât.
 520 er hete küniclichen rât,
 dâ mite er wart gegestet.
 sîn lip was überlestet
 mit ûz erwelter sælikeit;
 dâ von daz keiserlîche kleit
 525 im stuont vil werdeclichen an.
 sîn gürtel und sîn fürspan
 unde ein schapel, daz er truoc,
 diu wâren tiure und edel gnuoc
 von küniclicher rîcheit.
 530 sîn hâr was krispel unde reit 238
 und gleiz als ein gespunnen golt.
 durch hôher wirdikeite solt
 het er diu liechten kleider an.
 er schuof, daz er und sîne man
 535 den Kriechen wol gevielen.
 si kâmen ûz den kielen
 gegangen in daz tempel dô,
 dar inne manic herze frô
 was mit hôher wunne spil.
 540 man dorfte liute nie sô vil
 beschouwen, sô dar inne was.
 der eine sanc, der ander las,
 als in dâ was gemæze.
 man seit, daz nieman sæze
 545 dâ mûezic bî der stunde.
 mit handen und mit munde 118a
 triben si dâ manic dinc,
 daz Pâris der jungelinc
 dô lopte in sînem muote.
 550 der edele und der guote
 brâht ûf des tempels alter
 mit zûhte manicvalter

sîn opher dâ vil schône
 der Minne z'eime lône,
 555 die man des tages êrte;
 dar nâch der hübsche kërte
 für daz betehûs zehant,
 dâ man des mâles veile vant,
 swaz man von krâme wolte.
 560 swes man bedürfen solte,
 des alles was dâ market.
 gewalisen und gestarket
 was dâ gedrengē bî der zit;
 iedoch wart im gemachet wît
 565 von allen samenungen.
 si trâten unde drungen
 schier unde balde hinder sich,
 dô si den ritter wunneclich
 mit ougen an gesâhen.
 570 man hôrte in wol enphâhen
 mit gruoze frouwen unde man,
 diu sâhen in ze wunder an
 und lopten alliu siniu dinc.
 si jâhen, daz der jungelinc
 575 an antlitz unde an hâre,
 an lîbe und an gebâre
 wær aller füraten krône,
 und daz nie man sô schône
 gekleidet würde ûf erden.
 580 den hôhen und den werden
 lopte manger muoter kint.
 'jâ, herre,' sprâchen si, 'wer sint
 die geste rilich unde klâr?
 wir haben selten unser jâr
 585 sô werde ritter hie gesehen.'
 sus hôrte man dâ wurde jehen
 den gesten algemeine. 119a
 durliuhtic unde reine
 wart der manicvaltîc prîs,
 590 den bî der stunde Pâris
 enphienc mit ganzer stæte.
 swaz er gesellen hæte,
 die wâren sælikeite vol;
 ir iegelicher wære wol

595 ein fürste lîbeshalp gestîn,
 des muost ir wunneclicher schîn
 den Kriechen wol gefallen.
 iedoch schein ûz in allen
 Pâris an schœnen dîngen,
 600 als ûz vil kiselingen
 ein glanzîu margarîte.
 swaz ûf der hôchgezîte
 was ougen unde sinne,
 die wâren ûze und inne
 605 bekûmbert dâ mit sînem lobe.
 sîn wurde flouc den allen obe,
 die mit im kâmen über sê,
 wan ez enwas nie ritter mē
 beschouwet dâ ze lande
 610 an lîbe und an gewande
 sô kûrlîch unde als ûz erkorn.
 man hæte des dâ wol gesworn,
 er wære ein got und niht ein man:
 des wart er vil gekapfet an.
 615 Er gap sô liechtebernden glast,
 daz man den hôchgebornen gast
 ie gerner unde ie gerner sach.
 sîn klârheit diu dranc unde brach
 in manic herze tougen.
 620 er was ir aller ougen
 ein spiegel bî der stunde;
 ouch wart er von dem munde
 lieplîche dâ gemeinet.
 geliutert und gereinet
 625 was er an allen dîngen.
 er kunde ez dar zuo bringen,
 daz sîn lop wart genæme.
 dâ stuonden rîche krâme:
 dâ gie der werde ritter in
 630 und koufte den gesellen sîn
 kleincete maniger slæhte.
 sîn frûmekeit diu mahte, 119b
 daz er vil hôhen prîs enphienc.
 nû daz er krâmend alsus gienc,
 635 dô wart sîn kunft vermæret
 und schiere goffenbæret

der frouwen, diu des landes wielt
und hûs mit grôzen êren hielt
ûf einer burc dâ nâhe bî.

640 daz dise geste wandels vri
dar in daz tempel wâren komen,
daz hete si von sage vernomen
ûf ir kastelle bî der stunt.

man seite ir unde tet ir kunt
645 ze mære und ouch ze tiute,
ez wâren vremde liute
geschiffet ûf dem wâge dar,
daz ritter nie sô wunnevar
noch sô kûrlich wûrde.

650 si trûegen al die bûrde,
die man von sælden mœhte hân.

dâ bî sô wart ir kunt getân,
ein herre der wær under in
gegangen in daz tempel hin,

655 der sich ûf êren fligze
und ûz in allen gligze,
durluhtic als ein engel,
und sam ein rôsenstengel
an herzen unde an muote

660 in frischer tugende blaote.

Des mæres wart diu reine vrô.

si wart ze râte schiere dô,
daz si die geste wolte sehen,
den rîches lobes dâ verjehen

665 und alsô mænger tugende wart.

diu sælig, einer bitevart
nam sich dâ willeclichen an.

si jach, si wolte kâren dan
durch opher in den selben creiz

670 und leisten einen antheiz
den gôten und der Minne.

si was ein kûniginne
des landes und des rîches,
und lepte ir niht gelîches

675 an êren unde an libe.

ein bluome glanzer wîbe
schein diu vil wunnebære. 119c
wie si genennet wære,

daz kûnde ich iu mit rede sâ:

680 ez was diu lûter Helenâ,
diu Pârise was gelobet.

ir lop noch allen frouwen obet
ze Kriechen unde ouch anderswâ.
man rûemet hie, dort unde dâ

685 ir lip, ir leben unde ir art,

daz mir der kumber ist gespart,
daz ich hie sage ir hôhen pris,
dar zuo bin ich niht vollen wis
an sinne und an vernûnste.

690 ich dôrfte wol der kûnste,
der Salomônes herze pfîac,
solt ich den ruom, der an ir lac,
entsliegen gar ze tiute.

des bite ich werde liute,

695 daz si mir niht verkâren,

ob ich nâch vollen êren
ir lop niht mûge ergrûnden.

ir pris den wil ich kûnden
mit worten, als ich beste kan.

700 des sol ein wol bescheiden man
erkennen unde merken bî,

daz mîn gemûete lûter si
und ich daz beste gerne tuo.

leg ich der werke niht dar zuo,

705 doch tuon ich reinen willen schîn
und lobe die glanzen kûnigîn

gern unde wol nâch mîner state.

reht als ein troum und sam ein schate,
sus wâren alliu schœniu wîp,

710 swâ man ir tugentlichen lip

begunde rehte schouwen.

si kunde liehte vrouwen

mit ir clârheite blenden.

nû seht, wie von den wenden

715 erschîne ein tût gemælde blint,

swâ lebende créâtiure sint,

sus wâren alle varwe

tût unde erloschen garwe,

sô man ir lebendez bilde kôs.

720 ir schœne was sô bodenlôs, 119d

1/2 st. 2?

daz man niht grundes drinne sach.
 swaz man von frouwen ie gesprach
 an buochen unde an lieden,
 dá lopten unde schieden
 725 die wîsen ûz ir schœnen lîp
 für alliu minneclîchiu wîp.
 Ir name an éren unde an lobe
 fuor ie den besten frouwen obe
 und muoz ouch ob in iemer varen
 730 geltich dem wilden adelaren,
 der sweimet in den wolken.
 swaz ie von wîbes molken
 ze fleische und ouch ze beine wart,
 daz was ein wint an reiner art
 735 big an daz spilnde wunder,
 daz an ir lac besunder
 von ûz erwelter clârheit.
 der Wunsch der hete an si geleit
 mé flîzes denne ûf alliu wîp.
 740 er wolte ir leben unde ir lîp
 uns allen z'eime urkûnde geben,
 sô daz er niemer wîbes leben
 für si geschepfen wolte baz.
 dô sîn gewalt ir bilde maz,
 745 dô leite er an si manie model.
 der pfaffen schrift, der jûden rodel,
 und aller Sarrazine brief
 diu sagent von dem wunder tief,
 daz von éren und von tugent
 750 was an ir keiserlichen jugent
 und an ir werden lîp gewant.
 ouch hete si liut unde lant
 und was ein kûniginne rîch:
 nieman ze Kriechen was gelîch
 755 dem kûnige Menelâô,
 der si ze wîbe hete dô
 mit liuterlicher stæतिकeit.
 diu kûnigin stolz und gemeit,
 dô si Troyære kunft vernam,
 760 dô wart diu frouwe minnesam
 dar ûf bereit geswinde,
 daz si mit ir gesinde

dar in daz tempel kæme 20
 und ouch dá war genæme
 765 der fremden ritterscheft clâr.
 dô man ir seite daz vûr wâr,
 si wæren schœne und ûz erkorn, orn,
 dô hete ungerne si verborn
 die reise zuo der hôchgezit.
 770 si zierte sich enwiderstrît
 mit manger hande rîcheit
 und fuor des endes unde reit,
 dá si die werden geste vant,
 die schœnen lîp und rîch gewant ant
 775 ouch beten unde truogen.
 si wolte ir dingez luogen
 und ir geverte schouwen.
 si kam mit fûnfzic vrouwen,
 die wol gezieret wæren;
 780 doch wæren si der clâren
 an liechter schœnheit ungelîch.
 Pâris der junge kûnic rîch
 wart ir zem êrsten innen,
 wan si begunde brinnen
 785 und liuchten in sîn ougen
 sô verre sunder lougen,
 daz er was der êrste man,
 der si von ir kastle dan
 sach komen dô mit ir gezoge:
 790 des wart er als ein regenboge
 geverwet von der minne
 der glanzen kûneginne,
 der schœne durch sîn herze brach.
 wan dô sîn ouge ir bilde ersach,
 795 dô was zehant diu minne dá
 und tet im kunt, daz Helenâ
 dá kæme bi den stunden.
 swie selten er die blunden
 gesehen hete in sînen tagen,
 800 iedoch begunde im wîssagen
 sîn herze tugentbære,
 daz si diu selbe wære,
 diu Vênus im geheizen
 hot in der lande croigen, 120b

805 dâ von im der vrouwen strît
 gescheiden wart zer hôchgezît.
 Er dâhte wider sich alsô
 still unde tougenlichen dô:
 'waz frouwen môhte diz gesîn,
 810 wan Helenâ diu kûnegîn,
 die man ze solde mir gehiez,
 dô man den krieg an mich geliez,
 der umb den apfel wart getân?
 ich wil gelouben sunder wân,
 815 daz si diu selbe frouwe st,
 diu lange mînem herzen bî
 gewont mit ganzer stæte hât.
 swaz got an sîne hantgetât
 rîliches wunders hât geleit,
 820 daz allez ist ein kunterfeit
 biz an den wunderlichen flîz,
 den er ân allen itewîz
 an ir figûren hât gewant.
 ein wildez wunder hât sîn hant
 825 mit vlîze an ir gebildet;
 ir schœnheit überwîldet
 und überwundert allen schîn,
 der von klârheite mac gesîn
 an wîben unde an frouwen.
 830 wer mac den glanz geschouwen,
 der ûz ir varwe schînet?
 geliutert und gefînet
 vor wandel ist ir reiner lîp.
 nû gênt eht slâfen alliu wîp
 835 und tuon sich under an ir lobe.
 Helêne vert in allen obe
 an êren unde an werdekeit;
 Helêne ir aller spiegel treit,
 diu vrouwen heizent unde sint;
 840 Helêne ist ein erweltez kint
 an herzen unde an lîbe,
 wan ez enwart von wîbe
 nie sô reines niht geborn;
 und hete sîn der Wunsch gesworn,
 845 er wolte bilden schœner wîp 120c
 und schepfen alsô clâren lîp,

als Helenâ mîn frouwe treit;
 er müeste brechen sînen eit,
 wan er enkûnde niemer
 850 und solte er bilden iemer
 geschepfen wunneclicher frucht.
 an ir lît alliu diu genuht,
 die man von êren ie gesach.
Helêne ist aller wunne dach
 855 und aller frôuden klûse,
 dar in sich hât ze hûse
 heil unde sælden vil gezogen.
 Vênus enhât mir niht gelogen,
 diu von ir clârheit seite mir.
 860 erfüllet si mîns herzen gir
 an ir vil reinen minne clâr,
 sô dunket ez mich allez wâr,
 swaz mir von ir liutsælîkeit
 und von ir tugenden ist geseit.'
 865 Alsus gedâhte Pâris,
 dô man die kûniginne wîs
 gezieret sach dort komen her.
 si was nâch edels herzen ger
 an êren unde an lîbe
 870 ein wunder z'eime wîbe
 und ein erwûnschet bilde.
 si zierte daz gevilde,
 dar über si des mâles reit;
 ir schîn den hete si zerspreit
 875 hin unde her, dan unde dar.
 ir frouwen minneclîchgevar
 die wâren schœne und wol gesite;
 si fuoren ir des mâles mite
 schôn und in spilnder wunne.
 880 si kam reht als diu sunne
 dort her durliubteclîchen schine
 und mit ir in daz tempel hine
 wolt alle sterne wîsen.
 des dûhte dô Pârisen,
 885 daz er nie wîp gesæhe
 sô lûter noch sô wæhe,
 sô diu vil wol getâne.
 man sach si zuo dem plâne

erbeizen harte schöne. 120a
 880 si kërte vür daz frône
 tempel unde wolte drin.
 Pâris und die gesellen sin
 die stunden vor den kræmen,
 dur daz si war genæmen
 885 ir wunneclichen lîbes.
 mit ougen wart nie wîbes
 sô rehte vil gewartet;
 ouch wart ir gnuoc gezartet
 mit herzen und mit sinne.
 890 Pâris wart von ir minne
 sîn selbes dô beroubet.
 ir wunneclichez houbet
 daz trnoc si zûhteclîche enbor
 und lie daz von der strâze tor
 895 niht wenken eines hâres breit.
 si wolte in schamender bliucheit
 dâ këren in daz betehûs.
 ir hâr was crispel unde krûs 233^l
 und schein sô liehtebære,
 900 als ez gespunnen wære
 ûz golde von Ârabiâ.
 sich heten umbe ir ôren dâ
 geringelt zwêne löcke reit,
 die glizzen âne kunterfeit
 905 reht also goldes dræte.
 ir stirne wandels hæte
 niht sô tiure als umbe ein ei.
 si truoc der schœnsten ougen zwei,
 der ie kein frouwe mê gepflac,
 910 dar ûz der ôsterlîche tac
 mit lebender wunne spilte.
 got was gezierte milte,
 der si beide schuof nâch lobe.
 zwô brâwen heten sich dar obe
 915 gewelbet und gekrûmbet wol,
 die wâren swarz reht als ein kol
 und glizzen alsô kleine,
 als ob ein vaden reine
 von sîden wære dar gezogen.
 920 ein lützel stunden si gebogen

der wolte z'eime wunder
 und schein sô lieht dar under
 der ougenspiegel, hœre ich jehen, 121a 190^l
 daz man sich drinne mohte ersehen:
 885 alsam in eime werden glase. 1. 70uly. 59,3^l
 daz wol gepriset werde ir nase,
 dar zuo bin ich vil gar ze tump;
 niht hoverehte noch ze krump
 geschepfet was ir forme glast;
 890 an ir dekeines dinges brast,
 daz einer nasen wol gezimet.
 swaz wirde und êre frouwen nimet,
 daz het Helène cleine.
 ein glanziu varwe reine
 895 was ir gestrichen under
 und was diu z'eime wunder
 mit wîze und ouch mit rôte
 vermischet sô genôte,
 daz dâ weder rôt noch wîz
 900 bewæren mohte staen flîz
 mit volleclichem schîne.
 diu lûter und diu fine
 truoc liehteberndiu wangen,
 diu wâren umbevungen
 905 mit rôte an iegelicher stat;
 si lûhten als ein rôsenblat,
 daz sîne hollen hât zertân
 und êrst dar ûz beginnet gân
 des morgens in dem touwe.
 910 diu keiserlîche frouwe
 het einen munt lieht unde heiz,
 der bran noch vaster unde gleiz
 denn ein rabîn durluhtic rôt.
 er bar den ougen unde bôt
 915 vil schœner aneblicke;
 er was eng unde dicke
 und lac versigelt drinne
 daz fiur der stüegen minne
 unde ir fröuden honietranc. 121b
 920 mal unde cleine zene blanc
 dar ûz vil schône lûhten,
 die wîz geverwet dâhten

als ein niuwevallen sné.

si kunden herzelichez wê

973 wol mit ir schœne swachen.

sô si begunde lachen

güetliche z'etelicher stunt,

sô glizzen ^{ir} ^{ke dem} dâ zen unde munt

an der vil hôchgemuoten,

980 als ob da liljen bluoten

und lichte rôsen ûz erwelt.

si was gefriet und geschelt

vor wandelbærem meine.

- in rechter mâze kleine

983 lûhte ir kinne dort her dan

und stuont ein kerbeln dar an,

daz gar liutsæleclîche schein.

glat als ein altez helfenbein

und wîzer denne ein krîdenmel

990 was ir daz neckel unde ir kel.

Si truoc zwò linde hende blanc.

dâ stuonden kleine vinger lanc

schôn unde lusteclichen ane.

ir arme glizzen als ein swane

995 ûz lûterlichem vollen

und wâren ir gewollen

alsam ein kerze sinewel.

weich unde glat was ir daz vel

an vleische und an gebeine.

1000 si was enmitten cleine

und umb den gürtel wol gedrât.

swaz schône und adelichen stât,

des lac an ir ein wunder.

wie môht ich gar besunder

1005 entsliezen ir geverte! 121c

schœn als ein wûnschelgerte

kam si geslichen ûfreht.

ir hein diu wâren bêdiu sleht

unde ir siten bêde smal.

1010 si was erwûnschet über al

an lîbe und an gelâze.

ir fûeze in rechter mâze

stuonden ir geschepfet wol,

si wâren tapfer unde hol

15 enmitten ein vil cleine.

si was gar wandels eine

und alles ungelückes arm.

kein sumer der wart nie sô warm

von manicvalter hitze,

20 man fûnde an ir antlitze

und an ir bilde niuwen sné;

ouch wart sô kalt nie winter mê,
man spurte vrische rôsen dran. 240^m.

ich meine, daz nie wîp gewan

25 sô rôten munt, sô wîse kelen.

ir lobes wil ich niht verhelen,

sô verre ich mich versinne.

an ir lac ûze und inne

gar aller sælden überfluz.

30 ir âten als ein muscâtnuz

kund adellichen dræhen.

sô glanzen noch sô wæhen

lîp kein frouwe nie getruoc.

si was bî namen alsô kluoc

35 und alsô fin und alsô clâr,

solt ich si prîsen tûsent jâr,

ir lobes kæme ich z'ende niht.

swer si mit sîner angesiht

geruorte z'einer stunde

40 und si mit rôtem munde

sach lachen unde smieren, 121d

der muoste dar nâch zieren

mit tugenden iemer sînen lîp

und êren alliu werdiu wîp

45 mit hôhem flîze sîne tage.

jô wirt noch hiute von ir sage,

sô man si nennen hœret,

sorg unde leit zerstœret

eim iegelichen manne.

50 sîn herze im eine spanne

wirt hôher ûf gerûcket,

swâ man ze liehte zûcket

ir namen unde ir sælikeit,

der wunder an si was geleit.

55 Si truoc von purper eine wât.

diu was der beste plÿât

den ie gesach kein ouge.
 von golde tûsent bouge
 niht möhten in vergolten hân.
 man sach in stotzen unde stân
 von golde an allen enden.
 er was von wîsen henden
 rîcheite niht verstôzen.
 in Indiâ der grôzen
 wart er gewûrket und bereit
 mit zouberlicher wîsheit
 und mit sô vrenden listen,
 daz Sarrazîn noch Kristen
 nie gewap sô wæhez werc.
 in worhte ein heidenisch getwerc
 und leite ûf in der künste funt,
 daz er des tages sibenstunt
 verkêrte sîne varwe.
 er wart gestellet garwe
 recht als ein frischiu rôse rôt.
 diu meisterschaft im daz gebôt,
 diu von zouber lac dar an, 122a
 daz er in blüender rœte bran
 und sich verwandelte dar in.
 dar nâch verkêrte er sînen schîn
 in kurzer wîle, niht ze lanc,
 und wart geverwet alsô blanc,
 daz nie kein lilje wart sô wîz.
 durch sîner wandelunge flîz
 vergaz ein herze sîner klage.
 sus endert er sich alle tage
 und lie sich zweier hande spehen.
 ze siben zîten blanc gesehen
 und ze siben zîten rôt
 wart er von künsterîcher nôt,
 dâ mite er was getwungen.
 zwischen den wandelungen
 schein ie der selbe plyât,
 von sîden alsô wol zernât,
 daz man gesach mit handen
 in al der welte landen
 nie wæher werc gebilden.
 des zamen und des wilden

ein wunder was dar an geleit.
 100 daz stuont in glanzer rîcheit
 geschepfet, als ez künde leben.
 ouch wâren löuber unde reben
 dar ûf genât mit golde frisch.
 daz tier, der vogel und der visch
 105 stuont ûf dem tuoche reine
 und lac erwelt gesteine
 dar under und dâ zwischen.
 daz kunde wol gemischen
 zuo dem rîchen werke sich.
 110 sîn glanz rein unde wunneclich
 wart zuo der sîden glaste
 und zuo dem golde vaste
 getempert und gesellet.
 swaz ouge wol gevellet 122b
 115 und eime herze fröude gît,
 daz lac ze vil enwiderstrit
 an dem plâte wol gestalt.
 kein winter der wart nie sô kalt,
 daz ieman lite keinen frost,
 120 der diz gewant von höher kost
 an sîme libe trüege;
 ouch wart als ungefüege
 nie kein sumer noch sô heiz,
 man hete wol ân allen sweiz
 125 dar inne küele gnuoc gehabet.
 gelistet und gebuochstabet
 was ez von wîsen henden
 an orten unde an enden
 mit höher künste ruoche.
 130 ûz dem rîlichen tuoche,
 daz ich mit lobe krœne,
 truoc Helenâ diu schœne
 des mâles mantel unde roc.
 der mantel hete ein underzoc,
 135 daz ein sô vremdez werden
 mac niemer ûf der erden
 biz an den jungestlichen sent.
 ein lant daz lit in Ôrient
 und ist genant Cepfaliâ.
 140 die liute, die man vindet dâ,

die vâhent einer hande tier
 mit listen in der lantrifier,
 von dem seit uns diu schrift alsus,
 ez si genant Dindtalus
 145 und pflege als adellicher art,
 daz nie kein tier als edel wart
 von zame noch von wilde.
 durch sîner hiute bilde
 wirt im geleit des Tôdes stric.
 150 der liechten clâren sunnen blic 122c
 der glenzet in des landes creiz
 sô gar unmæzeclichen heiz,
 daz man dâ luftes bresten hât.
 kein boum in der riviere stât,
 155 der senften küelen schaten ber,
 dâ von daz tier, des bin ich wer,
 von hânze lîdet kumber.
 sîn muot ist alsô tumber,
 daz ez betrogen sanfte wirt.
 160 daz im kein boum dâ schaten birt,
 daz ist im âne mâze leit,
 des wirt ein lâge im dâ bereit
 und sîner glanzen hiute.
 des selben landes liute
 165 beginnen sîn dâ warten
 und bringent ûz dem garten,
 dâ der balsem inne wirt,
 vil loubes, daz in schaten birt,
 und bergent sich dar under,
 170 durch daz si dâ besunder
 daz edel tier verlûste saten,
 wan alzehant, swenn ez den schaten
 des ûz erwelten loubes siht,
 son sûmet ez sich langer niht.
 175 ez leit sich dran schier unde lît
 dar under alsô lange zît,
 daz ez beginnet slâfen;
 sô wirt zehant ein wâfen
 durch ez gestochen und geslagen:
 180 alsô muoz man diz tier bejagen
 und an dem schaten vâhen.
 kein ougen nie gesâhen

KONRAD.

kein alsô wunneclichez vel,
 sô daz wilt schœn unde snel
 185 an sime erwelten lîbe treit.
 sehs varwe sint ûf ez geleit, 122d
 die glîzent nâch dem wunsche dâ.
 wîz, brûn, gel, rôt, grûen unde blâ
 siht man von im dâ schînen.
 190 sîn hût ob allen fînen
 vellen ist gewæhet.
 si riuchet unde dræhet
 den besten wûrzen vil gelîch.
 ez ist vil manger tugende rîch
 195 und izzet niht wan edel krût.
 ûz sîner wunneclichen hût
 was daz underzoc gemaht
 des rîches mantels vil geslaht,
 den Helenâ des mâles truoc.
 200 zwei tassel von gezierde kluoc
 sach man von im dâ schînen,
 diu wâren ûz rubînen
 geworht mit hohem flîze gar.
 ein borte ûz sîden lichtgevar
 205 der zierte disen mantel ouch;
 er was noch grûener denne ein louch,
 dem ab geschrôten ist der kil; 377[^]/₁
 sich lie dar an gesteines vil
 durchliuhteclichen schouwen.
 210 der mantel stuont der frouwen
 ze lobelichem wunder
 und was der roc dar under
 getwenget an ir lindez vel,
 sô daz ir brüste sinewel,
 215 alsam zwei kûgellîn gedrât, *Krûgellîn*
 enbor die keiserliche wât
 gelûpfet heten über sich,
 als ob zwên epfel wunneclich
 ir wâren dar gestocket.
 220 ir stuont diu kel enblecket,
 wan ir des rockes houbetloch
 sô michel was geschepfet doch,
 daz sich ir hût dâ niht verhal. 123e
 ez was geschrôten hin ze tal

225 und ûz gelenket alsô vil,
 daz minneclicher varwe spil
 den ougen bôt ir lûter vel.
 | dâ sich diu brüstel und diu kel
 | z'ein ander welbent under in,
 230 dâ was ein glanz gegozzen hin,
 der schein durliuhteclichen wiz,
 daz sîner blanken varwe fliz
 kein ouge mohte orlîden.
 ez kunde wol die sîden,
 235 daz golt und daz gesteine
 mit sînem glaste reine
 getœten unde erblenden.
 daz kleit was an den enden
 bestellet wol in alle wis.
 240 ez rinnet ûz dem paradîs
 ein wazzer lûter unde frisch,
 daz biuwet einer hande visch,
 der hât an im ein edel hût.
 mit sînem glanz velle trût
 245 gestemmet stuont diu rîche wât.
 sô wunneclichen schînât
 getruoc nie ritter noch gebûr.
 noch blâwer danne ein sîn lâsûr
 schein dâ sîn varwe reine
 250 und glizzen tropfen cleine
 von golde ûz sînem velde blâ,
 die wâren von in selber dâ
 gewahsen an der hiute
 und heten si niht liute
 255 getrôufet noch gemachet drîn.
 mit dem schînâte vischîn
 stuont diz gewant gebræmet
 und was nâch ir geschræmet
 mit hovelicher fuoge. 123b

260 ez hete velte gnuoge,
 die bî den fûezen ümbe
 dâ suochten wilde krümbe
 und mangan wunderlichen schranc.
 ein tuoch von cleiner sîden blanc
 265 het ûf ir houbet si gespreit,
 dâ wâren lîsten in geleit

von golde an beiden enden.
 von ir juncfrouwen henden
 was si gezieret wol dermite,
 270 wan ez ist noch der Kriechen site,
 daz si mit rîchen tuochen
 bewinden und beruochen
 ir houbet wellen gerne.
 dâ von der tugende sterne
 275 und aller vrouwen sunnenschîn
 truoc ûf ein cleinez tûechelîn,
 daz was von sîden alsô clâr,
 daz man durch ez ir guldîn hâr
 und ein schapel, daz drûfe lac,
 280 sach liuhten schône als einen tac,
 der durch diu wolken schînet.
 daz sich mîn zunge pînet
 sêr ûf ir lop, daz tuot mîn nôt,
 sît daz den bitterlichen tôt
 285 durch si leit sô manic lîp,
 daz nie durch keiner slahte wîp
 verdarp sô manic hôher man.
 ir clârheit manigem an gewan
 êr unde lîp, sêl unde leben,
 290 der sît dem tôde wart gegeben
 dur daz rîliche wunder,
 daz an ir lac besunder
 vor allen vrouwen ûz erkorn,
 die noch zer welte sint geborn 123c
 295 und iemer ûf der erden
 geboren müezen werden.
 Si kam dort her geslichen
 gestrichet und gestrichen *1. 90⁶/.*
 reht als ein wilder siticus,
 300 dem sîn gevider sô noch sus
 zerfûeret noch zeschrenket lît.
 vil hôhes muotes bî der zît
 wart von ir kunft gewonnen.
 als von der heizen sunnen
 305 versmelzen muoz der rîfe kalt,
 sus wart dâ sorge manicvalt
 verswendet von ir bilde.
 nû merkent, wie daz wilde

cleine sūeze vogellin
 10 kan dingen ūf den morgenschin
 und sich des tages frōuwen muoz,
 sus wart gehoffet ūf ir gruoz
 und ūf ir kunft gedinget.
 vil trūren wart geringet,
 20 dô si kom zuo des tempels tor.
 sich lufte manic herze enbor,
 daz in leide was gelegen.
 Pâris der hōchgeborne degen
 stuont dâ mit den gesellen sîn
 30 und sach die werden künegin
 mit minneclichen ougen an.
 sîn herze nâch ir minne bran
 und wiel von hitze sam ein blî,
 daz eime fiure ist nâhe bî
 40 und angestlichen siudet.
 daz dâ sô vil gegiudet
 wart mit ir schœne und mit ir lobe,
 des twanc der heizen minne clobe
 sîn herze in angest bitter.
 50 swaz ê der werde ritter 123d
 geliten hete riuwe,
 diu wart frisch unde niuwe,
 dô sîn ouge ir lîp gesach.
 ouch wizzent, daz ir wê geschach
 60 von sînem aneblicke.
 si wart ouch in dem stricke
 der minne dô gevangen;
 wan dô si kam gegangen
 und si gesach daz wunder,
 70 daz an im lac besunder
 von schœnheit über alle man,
 dô wart enzündet unde enbran
 ir herze von der minne heiz.
 sîn varwe diu lûht unde gleiz
 80 in ir gemüete vaste.
 si wart von sîme glaste
 versêret und ze tôde wunt,
 wan si des dûhte bî der stunt,
 kein ritter wûrde nie geborn
 90 sô lûter unde als ūz erkorn,

sô der vil clære wære:
 dâ von diu wunnenbære
 gruozt in nâch wunneclicher art.
 ir houbet im geneiget wart
 355 und aller sîner ritterchaft;
 des wart der frouwen tugenthaft
 gnâd unde hōher danc geseit.
 si gie nâch voller werdekeit
 dô für sich in daz tempel hin.
 360 ir muot begriffen unde ir sîn
 wart mit gedenken sêre:
 daz schuof der minne lêre
 und ir gewalteclicher rât,
 der mannes herze sinne hât
 365 schier unde in kurzen stunden
 mit sîner nôt gebunden.
 Dar nâch der künic selber kam 124a
 mit einer rotte wunnesam
 ab sînem hûs dort her gezoget.
 370 des rîches und des landes voget
 was er mit hōhen êren
 und wolte ouch gerne kêren
 zuo dirre hōchgezît alsus.
 geheizen Menelâus
 375 der ūz erwelte künic was.
 ze herzen slōz er unde las
 Helênen gar vür alliu wîp:
 si was sîn leben und sîn lîp
 und aller sîner wunne spil.
 380 er brâhte ritterscheste vil
 und kam geriten ouch zehant.
 die geste er vor dem tempel vant
 schōn unde werdeclichen dô,
 des wart er von ir künfte vrô,
 385 wan er si willeclîche sach.
 mit gruoze in êren vil geschach
 von sînem werden munde.
 Pâris wart hî der stunde
 empfangen alsô rehte wol,
 390 daz man enpfâhen niemer sol
 sô rehte schōne keinen gast.
 durch sînes clâren bildes glast

und durch sîn ritterlichez kleit
 wart im geboten wirdikeit
 385 und êre von der hoveschar.
 der künic der gie selber dar
 und vuorte in mit der hende sîn
 für Helenam die künegîn,
 der hôher tugende niht gebrast.
 400 'seht, frouwe,' sprach er, 'dirre gast
 und sîne werden liute
 der sol geladen hiute
 von iu ze hûse werden. 124b
 die wîle er unser erden
 405 geruoche biuwen, sô wil ich,
 daz er hie nider lâze sich
 und unser gast belibe.'
 dem edelen schœnen wîbe
 was diu rede niht ze leit;
 410 si wart der worte vil gemeit
 und in ir herzen sêre frô.
 Pârisen luot diu reine dô
 mit herzen und mit munde.
 si bat in bî der stunde
 415 mit sîezen worten ûz erlesen,
 daz er geruohte ir gast dô wesen,
 die wîle er solte dâ bestân
 in ir rîfiere wol getân.
 Der bete von im gêret wart
 420 diu frouwe rîch von hôher art
 mit reinem willen gerne.
 si was ein leitesterne
 ûf aller sîner wunne phat,
 dâ von tet er, des in dô bat
 425 ir liehter munt durchliuhtic rôt.
 sîn herze nâch ir minne sôt
 in jâmer unde in sender klage.
 er wart vil ofte bî dem tage
 geverwet rôt, grûen unde bleich.
 430 ir clârheit durch sîn ougen sleich
 biz ûf den grunt der sinne.
 ouch wart diu küniginne
 durch in bleich unde rôsenvar.
 si blicte im under ougen dar

435 des mâles harte dicke.
 ir zweier ougen blicke
 gewehselt wurden under in:
 si flugen dar, her unde hin,
 sam si gevidert wæren.
 440 der clâren wunnebæren 124c
 wart verirret ir gebet:
 swaz si den göten ophers het
 mit ir in daz tempel brâht,
 daz wart in sunder andâht
 445 gegeben von ir hende blanc.
 ir muot, ir sin und ir gedanc
 die lâgen an dem gaste
 sô sêre und alsô vaste,
 daz ir gebet wart cleine:
 450 wan ûf in alters eine
 gefallen was ir herze.
 si beide twanc der smerze,
 den si von der minne lîten,
 daz si vil kiumelîche erbiten,
 455 biz man daz ambet dâ getete.
 nû man den göten an der stete
 gediente, als ez in wol gezam,
 der künic dô Pârisen nam
 und fuorte in ûf die veste hin.
 460 er und diu werde künegin
 dô giengen ûf mit im ze fuoz.
 swaz man erbieten wurde muoz
 eim edeln gaste rîche,
 die butens' im gelîche
 465 mit rede und mit gebâre:
 güellîche wart der clâre
 gevraget dâ der mære,
 von welchem lande er wære.
 Des antwurt in dô Pâris
 470 als ein bescheiden herre wîs,
 der sîn geverte muoz verbeln
 und vor den liuten wil versteln
 daz leben und den namen sîn:
 'herr unde werdiu künegîn,'
 475 sprach er gezogenlichen dâ,
 'ich wart erzogen ze Lybiâ, 124d

dà sint noch mine mäge.
 geheizen ist Karthäge
 ein stat, von der ich bin geborn.
 480 liut unde lant hân ich verkorn
 und wil si mîden gerne,
 durch daz ich hie gelerne
 êr unde rehte frumkeit.
 man hât mir ie von iu geseit,
 485 sît ich gewuohs von Kindes jugent,
 daz an iu lige rîttchîu tugent
 und manicvaltîu wirde;
 des hân ich mine girde
 dar ûf geleit ân allen vâr,
 490 daz ich mit iu vertribe ein jâr
 und ich iu wonen mûeze bî,
 durch daz ich deste werder sî,
 swar ich der lande kêre.
 ob iuwer reiniu lêre
 495 mich wîset ûf daz rehte,
 daz hilfet mîn geslehte
 an êren iemer unde ouch mich.
 ûf iuwer tugende keiserlich
 bin ich gestrichen aldâ her
 500 und muote des, herr, unde ger,
 daz ir genâde an mir begânt
 und ir mich hie beliben lânt
 sô lange, biz mich iuwer rât
 gewîse ûf edelliche tât
 505 und ûf ein tugentricher leben.
 an iuwer lêre ich wil ergeben
 mîn herze und mine sinne,
 durch daz ich noch gewinne
 bescheidenlicher witze craft.
 510 mîn volc und mine ritterschaft
 diê sende ich hein ze lande wider
 und lâge ich mich hie bî iu nider, 125^a
 ob irs geruochent, herre wert.
 ist, daz mîn iuwer gnâde gert,
 515 sô wil ich gerne hie bestân
 und iu beliben undertân,
 biz ich von iu gelernen mûge
 die zuht, diu ritters êren tûge.'

Der künig Menelaus
 500 gap im der rede antwûrte alsus
 bescheidenlichen unde sprach:
 'geloubent, daz mir nie geschach
 sô liebe an keiner sache mêr,
 sô daz ir, junger degen hêr,
 505 geruochent hie beliben.
 welt ir die zit vertriben
 in mines landes ringe,
 daz ist vor allem dinge
 ein sunderlichiu frôude mir.
 510 stât iuwer herze und iuwer gir
 mit willen zuo dem hove mîn
 und wellent ir hie bî mir sîn
 ûf mîner bûrge veste,
 sô tuon ich iu daz beste,
 515 des ich kan gestîzen mich.
 daz iuwer ritter lobelich
 beliben ouch, daz râte ich wol.
 dekeiner von iu kêren sol,
 und volgent ir der lêre mîn.'
 520 'nein, herre, des enmac niht sîn,
 sprach aber dô Pâris zehant.
 'si mûezen wider in mîn lant
 nû strîchen unde kêren,
 ir guotes unde ir êren
 525 dâ pflegen unde walten.
 wird ich alhie behalten
 selb ander, des benûeget mich.
 und wizzent, herre mîn, daz ich 125^b
 iu dar umbe dienen wil
 530 unz an mines tôdes zil
 mit libe und mit dem guote.'
 sus wart der wol gemuote
 Pâris gesinde dô zehant
 des küniges rîch von Kriechenlant,
 535 der in gar willeclîche enpfie.
 der gast dô mit dem wirte gie
 ze hûse bî den stunden.
 er hete gnâde funden
 an sîner hant gewaltic.
 540 diu zuht was manic'

diu Pârfse wart geboten:
 wiltpræt gebräten und gesoten
 daz truoc man in des mâles für.
 sîn wart nâch edels herzen kûr
 565 gepflogen hêrlich unde wol.
 die tische wurden alle vol
 wirtscheste dur den willen sîn.
 dem künige und der künegîn
 was er ein vil genæmer gast.
 570 dâ von dekeiner dinge brast,
 diu wirtschaft ûf der erden
 geheizen künne werden.
 Und dô der tisch erhaben wart,
 dô hiez Pâris ûf eine vart
 575 bereiten sîne liute sich.
 die werden geste lobelich
 fuort er besunder unde sprach:
 'swaz uns ze schaden ie geschach,
 daz wirt nû wol gerochen.
 580 daz Troye wart zerbrochen,
 daz gilte ich in vil kurzer stunt,
 ist, daz ich lîphast und gesunt
 belîben sol ûf erden.
 sît uns niht wider werden 1250
 585 mac Esÿonâ mîn base,
 diu sich in reiner tugende glase
 unde in spiegel hât besehen,
 sô muoz ein ander dinc geschehen,
 mit dem si wol vergolten wirt.
 590 Helêne, diu den ougen birt
 mit ir clârheite lichten schîn,
 die wil ich vür die basen mîn
 den Kriechen zûcken unde steln,
 dâ von sult ir iuch nû verheltn
 595 und alle bergen eteswâ.
 still unde tougenliche dâ
 geruochent ligen unde sîn
 big daz ich iu den boten mîn
 gesende, werden liute,
 600 und bî dem iu betiute,
 daz ir ze helfe kument mir.
 ich wil des muoten iu, daz ir

nû kêrent eteswâ hin bî,
 daz ez sô rehte heinlich sî,
 605 daz nieman ûf der erden
 mûg iuwer innen werden
 und iuch aldâ beschouwe.
 wir fuoren vür ein ouwe,
 dâ wir nû strichen dort her dan,
 610 dâ rîchet unde stôzet an
 ein grôz gevilde bî dem mer,
 dar inne mac sich iuwer her
 wol bergen und vertûschen.
 kein ouge mac vor bûschen
 615 noch vor stûden ez gesehen.
 daz ieman iuch dâ künne erspehem,
 des lâgent allen zwîvel abe!
 wan für die selben wüesten habe
 hât sich ein ganzer berc gezogen.
 620 swenn ir dâ hinder sint versmogen, 125
 sô mügent ir ân angest sîn.
 nû kêrent algemeine drîn
 und bergent iuch drîn eteswie.
 Pollimadas belîbet hie,
 625 den sende ich hin nâch iu zehant,
 swenn ich berouben wil diz lant
 der glanzen küneginne.
 ist, daz ich si gewinne
 und si ze lande bringen mac,
 630 daz wirt ein êwiclicher slac
 den Kriechen an ir éren.
 wie künde ich baz gemêren
 ir laster unde ir schande,
 denn ob icht ûz ir lande
 635 füert aller frouwen überhort?
 ir lîp vertribe uns iemer dort
 mit dem erwelten glanze sîn
 swær unde kumberlichen pîn.
 Der rât in allen wol geviel.
 640 von dannen kârtens' in ir kiel
 mit urloub algeliche.
 der hôhe künic rîche
 bat ir gelückes walten.
 gefüeret und geschalten

rden ritter wurden abe.
 e kærtens' in die habe,
 si Páris mit ir scharn
 strichen unde varn,
 iu nú gesaget hân.
 e wart von in getân
 gebot erfüllet.
 len umbetüllet
 men und mit rôre,
 keins menschen ôre
 ein ouge wart gewar.
 en si dâ mit ir schar 126a
 ein bote kæme.
 er vil genæme
 ler bî dem künge lie,
 z'eim ingesinde enpfie
 gar willeclichen sach.
 in allen unde sprach
 gewislich mære,
 ze namen wære
 n Alexander.
 wurde vander,
 im dô ze hûse bôt.
 ken jâmer unde nôt,
 der minne truoc sîn lip
 lelenam daz schœne wîp.
 nne tet an im wol schîn,
 gewaltic wolte sîn
 craft ist manicvalt.
 c in des mit ir gewalt,
 guot, liut unde leben
 tiure müeste geben
 daz allez wâgete,
 az er dâ gelâgete
 es und der stunde,
 enâ diu blunde
 von dannen kæme
 si dâ genæme
 nige Menelâô,
 doch zuht und êre dô
 e in sîme hûse bar.
 e in sorgen sich verwar

und in der Minne stricke
 sô sêre und alsô dicke,
 daz er dar ûz niht mohte komen.
 690 Helêne diu het im benomen
 sînen muot, frôud unde kraft.
 er wart dar ûf gedanchaft 126b.
 mit herzen und mit libe,
 daz er dem clâren wibe
 695 den kumber sîn geklagete.
 er bibent unde wagete
 vor sorgen als ein espîn loup.
 daz im sîn herze niht zercloup
 vor marterlicher swære,
 700 daz was ein fremdez mære
 und ein grôz wunder wilde.
 swenn er sich in ir bilde
 und in ir ougen mohte ersehen,
 sô muoste er denken unde jehen,
 705 daz im geschæhe nie sô wol.
 ouch wart sîn herze jâmers vol,
 durch daz er muoste blicken an,
 daz ir gûetlîche tet ir man
 mit rede und mit gebærde.
 710 er leit dâ von beswærde,
 daz er daz keiserlîche wip
 twanc eteswenne an sînen lip
 und er si vor im kuste.
 sîn herze von geluste
 715 zerspringen denne wolte,
 dur daz er niht ensolte
 daz selbe tuon der reinen.
 er kunde si wol meinen
 mit flîzeclicher andâht.
 720 er hete si des innen brâht
 vil gerne z'etelicher stunt,
 daz von ir lac sîn herze wunt,
 dô was diu reine guote
 begriffen sô mit huote,
 725 daz im der state dâ gebrast,
 daz ir der hôchgeborne gast
 geclagete sînen smerzen.
 des muoste in sîme herzen 126c

sîn marc von nœten dorren.
 730 er wart in leit verworren
 als in ein garn die vische.
 er saz dick ob dem tische,
 daz er sîn selbes gar vergaz.
 zeimâl het er ein trincvaz
 735 mit wîne an siner hende blanc,
 und wart als irre sîn gedanc,
 daz im daz hîrne alumbe wiel
 und im der kopf dâ nider viel
 von sinnelösen dingen.
 740 swenn er sîn ougen swingen
 liez an die keiserlichen frucht,
 sô viel der minne tobesucht
 sô starke in sîne stirne,
 daz im herz unde hirne
 745 von hitze wurden wüetic.
 diu nôt wart überflüetic,
 die Pâris dur Helênen truoc.
 ouch hete dô beswærde gnuoc
 Helêne dur Pârisen.
 750 si bêde kunde wîsen
 der Minne reizel unde ir kraft
 in grundelôse trûtschaft.
 Diu liebe was ân ende,
 die sunder missewende
 755 si zwei ze samne truogen.
 und möhten si mit fuogen
 der minne brunst erleschet hân,
 daz heten gerne si getân
 mit herzen und mit libe.
 760 dem ûz erwêlten wibe
 getorste niht der herre guot
 mit rede entsliezen sînen muot
 vor huote und vor geværde.
 doch hete er die gebærde,
 765 dâ bî si mohte schouwen, 126a
 daz er dur si verhouwen
 was bigz ûf der sinne grunt.
 er tet ir dâ mit schrifte kunt,
 daz in ir minne ûf jâmer treip.
 770 'amô' daz wort er dicke schreip

mit wîne lûter unde frisch
 für die vil clâren ûf den tisch,
 dâ bî wart si des innen,
 daz er si kunde minnen
 775 für allez guot und allen hort.
 'amô' daz liebe sûeze wort,
 daz sprach alsus ze tiute:
 'ich minne iuch unde triute
 und wil iuch liep von herzen haben.'
 780 sus tet er si mit buochstaben
 gewis, daz er si meinte.
 und dô diu wol gereinte
 kust eteswenne ir tohterlîn
 güetliche vor den ougen sîn,
 785 sô sleich er tougenlichen dar,
 sô nieman sîn dâ wart gewar,
 und nam daz kint ûf sîne schôz.
 mit armen er ez umbeslôz
 und treip mit im vil manic spil.
 790 er gap im ouch der kûsse vil
 dur die liebe manicvalt,
 die sîner muoter wol gestalt
 dô truogen sîne sinne.
 und swâ diu kûneginne
 795 liutsælic unde stæte
 vor im gesezzen hæte,
 dâ saz er hin, als ich ez las.
 die stat, dâ si gestanden was,
 die kuste er mit dem munde
 800 oft und ze manger stunde.
 Diz treip er dicke tougen. 127a
 mit minneclichen ougen
 begunde er ûf si kapfen.
 er kuste ir fuozstapfen
 805 und neic ir stîgen unde ir wegen.
 Pâris der minnesieche degen
 was von ir ze tôde wunt.
 nû wart ir amme z'einer stunt
 lîs unde stille des gewar,
 810 daz er daz kint vil wunnevar
 güetliche twanc an sîne brust
 und ez vil dicke wart gekust

lieplîche von dem munde sîn.
 ouch was ir tougen worden schîn,
 815 daz er gekûsset hæte
 die stat, dâ diu vil stæte
 Helêne was gestanden é.
 dâ von enbeit si dô niht mê,
 dô si vernam des herren sîn.
 820 si kêrte zuo ir frouwen hin
 und seite ir die gebærde sîn.
 'vernement,' sprach si, 'frouwe mîn,
 wes iuwer gast beginnet:
 er triuret unde minnet
 825 vil herzeclîchen iuwer kint.
 ich weiz, daz im gekûsset sint
 von im alliu sîniu lit.
 ouch wizzent, daz im iuwer trit
 liep unde wert belîben muoz:
 830 swâ sich gesetzt iuwer fuoz,
 die stat die kûsset er zehant,
 swenn ir von dannen sint gewant
 und er belîbet eine.
 waz er hie mite meine,
 835 des muoz mich iemer wunder hân.
 daz er diz dicke hât getân,
 daz hân ich tougenlîche ersehen. 127^b
 war umbe ez aber sî geschehen,
 daz ist ein fremdiu sache mir.
 840 sîn, muot und sînes herzen gir
 hât er dar ûf gekêret,
 daz von im werde gêret
 iuwer name und iuwer lip
 für alliu minneclîchiu wîp.'
 845 Die frouwen tugendebære
 diu rede ein wildez mære
 in ir gemüete dûhte gar.
 si nam des jungelînges war
 dâ vaster, dan si tete vor.
 850 daz mære durch ir ôren tor
 was ir geslîchen in die brust.
 des wart ir herzen muotgelust
 geleit ûf in vil harter.
 si truoc dô sende marter

855 durch in, als er durch si dô leit.
 vil harte kûme si gebeit,
 daz ir die state wart getân,
 dâ si mit im begunde hân
 ir rede und ir gespræche dô.
 860 dem künige Menelâo
 wart enboten hein ze hûs,
 daz Castor unde Pollûs,
 die sîne swæger wâren,
 urlîuges wolten vâren
 865 mit einem künige rîche..
 des bâten si gelîche
 den herren stæte und ûz genomen,
 daz er geruohte ir lande komen
 ze trôste bî den zîten
 870 und er in hülfe strîten
 mit vester und mit hôher craft.
 nû daz der künig ellenthaft
 vernam diu selben mære, 127^c
 dô fuor der tugendebære
 875 von dannen vil geswinde.
 sîn wîp und sîn gesinde
 begunde er underwîsen,
 daz si den gast Pârisen
 in liezen wol bevolhen sîu.
 880 er bat die werden künegîn,
 daz si mit hôhem flîze gar
 sîn geruohte nemen war
 und sîn vil schône hieze pflegen.
 der schœnen gap er sînen segen
 885 und îlte ûf sîne strâze.
 er nam der verte mâze
 ze sîner swæger lande dô.
 der reise wurden beide frô
 diu frouwe und der getriuwe gast.
 890 im was der wirt ein überlast
 gewesen dâ ze hûse;
 dâ von der frôuden clûse
 wart ir herzen ûf getân,
 daz si die state solten hân,
 895 daz si ze rede möhten komen.
 mit flîze wart dâ war genomen

des werden jungelinges.
 man kërte ûf in vil dinges,
 daz wirde und êre heizen sol;
 900 ouch kunde er daz geschulden wol
 mit rede und mit gebære.
 der sælig und der clære
 geschuof mit adellicher tugent,
 daz man dâ lopte sîne jugent
 905 und sîne keiserlichen art.
 der frouwen er sô heinlich wart,
 daz er dick an ir sîten saz
 und ofte sunder allen haz
 gienc in ir kemenâten. 127a
 910 er wart von ir berâten
 mit rîcher handelunge dô.
 nû kam ez eines mâles sô,
 daz er gesaz der schœnen bî
 fröud unde spilender wunne vrî,
 915 wan er sich nâch ir sente
 und sîn gemüete wente
 ûf jâmer durch si tougen.
 mit inneclichen ougen
 begunde er an ir bilde seben.
 920 im was diu state dâ geschehen,
 daz si vereinet wâren gar,
 dâ von diu frouwe minnevar
 sich kërte zuo dem gaste hin.
 güetliche sprach si wider in:
 925 'Vil werder man, wes trûrent ir?
 lânt iu niht swære sîn, daz ir
 hânt des wirtes bresten!
 wan allez, daz wir westen,
 daz iu ze fröuden kæme
 930 und trûren iu benæme,
 daz wirt iu gar von uns getân.
 ir sult iu niht verdriezen lân
 der stunde alhie ze lande.
 ir tribent maniger hande
 935 wunnespil dâ heime,
 des mügent ir lancseime
 iuch leider nû gevröuwen hie.
 vil sælic friunt, nû sagent, wie

stêt iuwer ahte und iuwer dinc?
 940 dur wag hânt ir des landes rinc
 geschouwet und gesuochet?
 entsliezen mir geruochet,
 wag iuch her tribe in disen creiz.
 ich merke daz wol unde weiz,
 945 daz iuwer sin iht anders jaget, 128a
 dann ir dem wirtte hânt gesaget
 und mir von iu gekündet sî.
 daz lant, dem ir dâ wârent bî,
 daz hât an êren die genuht,
 950 daz ir durch keine hovezuht
 dar ûz gestrichen sît dâ her.
 swes iuwer jugent anders ger,
 dur lère kôment ir niht ûz.
 alsam sîn ei der wilde strûz
 955 mit sînen ougen brüetet,
 sus hânt ir tugent behüetet
 mit iuwers herzen angesiht,
 dar umbe endurfent ir daz niht,
 daz man iuch wirde lère.
 960 mich wundert harte sêre,
 wag iuch her tribe in disiu lant.
 iuch hât bî namen ûz gesant
 ein seltsæn âventiure.
 friunt, herre, vil gehiure,
 965 der lânt mich innen werden!
 wan allez, daz ûf erden
 iu ze sælden und ze fromen
 von mîner helfe möhte komen,
 des wolte ich gerne flîzic sîn.
 970 daz nim ich ûf die triuwe mîn.
 Pâris der rede wart gemeit.
 Helênen wolte er hân geseit
 vil gerne sînen kumber é,
 dâ von fröut er sich deste mê,
 975 daz im erlobet was, daz er
 entsliezen solte sîne ger
 und sînes herzen willen ir.
 iedoch sult ir gelouben mir,
 daz er mit nôt ze rede kam.
 980 er wart von senelicher scham

geverwet als ein rōse rōt. 128b
 minn unde blûcheit im gebôt,
 daz im der muot in leide qual.
 der munt der wuohs im unde swal,
 985 ê daz er möhte sprechen.
 ûz im begunde brechen
 hitz unde schemelicher sweiz.
 diu minne tet im alsô heiz,
 daz er vil manigen siufzen lie.
 990 nû daz er sine rede gevie
 mit noeten und mit sorgen an,
 dô sprach der minnesieche man
 zuo dem erwelten wibe guot:
 'ach, vrouwe, liebez herzebluot,
 995 sît daz ich sol und ich getar
 entsliezen iu mîn herze gar
 und mînen willen ûf ein ort,
 sô ruochent hoeren miniu wort,
 als ez gezeme der sælekeit,
 21000 der wunder ist an iuch geleit
 von êren und von reiner tugent.
 ich hân dâ her von Kindes jugent
 dur iu gesorget und gesent.
 mîn leben ist dar ûf gewent,
 5 daz ich muoz trûren unde queln
 und mac ich des niht mé verheltn
 noch verswigen noch verdagen.
 wolt ich iu niht mîn jâmer clagen,
 wie gar ich bin von iu verwunt,
 10 iu wûrde an mînem bilde kunt
 mîn sorge und mîn beswærde.
 iu zeiget mîn gebærde,
 daz ich leb âne liebes trôst.
 wer mac des heizen fiures rōst
 15 verbergen und verdecken?
 ez kan sich wol enblecken
 und öugen mit dem glanze sîn. 128c
 jô meldet ez sîn selbes schîn,
 swie vaste ez under sî getân.
 20 sus wil der kumber, den ich hân,
 sich selber offenbæren
 und sine kraft bewæren

mit varwe und mit gebære.
 ich hân vor mangem jâre
 25 mit nôt dur iuch gerungen.
 ir hânt mich des betwungen,
 daz ich von mînem lande schiet.
 diu mir zuo dirre verte riet
 und mich bekûmbert hât alsus,
 30 daz ist diu vrouwe Vênus,
 ein muoter aller minne.
 diu kêrte mîne sinne
 dar ûf, daz ich ellende wart.
 si gap mir vranspûetige vart
 35 und guoten segelwint dâ her,
 dâ von sô bite ich unde ger,
 daz mir noch baz ir helfe tuo
 und mir diu sælde wîse zuo,
 daz mir an iu gelinge,
 40 sô daz ir stiure bringe
 mich zuo des gelückes rade
 und ich gelende zuo dem stade
 der gnâden iuwers lîbes.
 ach, spiegel manges wîbes
 45 und aller frouwen krône,
 ich bin nâch rîchem lône
 dâ her gefüeret und geholt.
 ich vorder an iuch grôzen solt,
 den ich doch wol verdienet hân,
 50 wan ich hân dur iuch verlân
 witz unde hôher gûlte schaz,
 der mir ân allen widersaz
 für iuch gegeben wære.
 diu vart was mir niht swære, 128d
 55 der ich dur iuch begunde,
 wan mich erwenden kunde
 kein angest ûf dem wilden sæ.
 die winde tâten mir niht wê
 noch keiner slahte freise.
 60 ûf dirre verte reise
 fuor ich mit liehtes herzen ger
 und bin dur daz niht komen her
 daz ich beschouwe disiu lant;
 wan ich stet unde bûrge vant

65 dâ heime, die vil schœner sint.
 ich bin durch iuch, erweltez kint,
 gestrichen her in disen kreiz.
 daz schuof diu minne und ir geheiz, 70
 diu mich gewiset hât dar an,
 daz ich geruowen niht enkan
 von senelicher swære.
 der liumet und daz mære,
 daz mir wart von iu geseit,
 hât mich in dise nôt geleit,
 75 daz mîn gemüete brennet.
 iuch hât mîn herze erkennenet,
 ê daz mîn ouge ersæbe
 daz wilde wunder wæhe,
 daz iu von klârheit wart gegeben.
 80 ich vinde reiner iuwer leben
 dann iuwer lop in alle wis.
 sô lûter was niht iuwer pris
 als iuwer lîp und iuwer jugent.
 vil grœzer ist noch iuwer tugent
 85 denn iuwer name wære.
 der liumet und daz mære,
 diu von iu dicke sint geflogen,
 hât sêre mir an iu gelogen,
 wan si vil kleiner sîn gewesen
 90 dann iuwer zuht vil ûz erlesen 129,
 und iuwer liechte clârheit.
 ich habe an iu die wârheit
 erkennenet mit den ougen mê,
 denne ich rede gehœret ê
 95 von iu mit den ôren habe.
 des krieges kum ich niemer abe,
 man vinde iu maniger sælde bt,
 dann ie von iu geheizen sî
 wird unde tugentlîchiu tât,
 100 wan iuwer lîp gelegen hât
 mit sigenuft den Worten obe,
 diu sprach ie von dem lobe,
 daz an iu wart mit stætekeit
 von manigem wîsen man geleit.
 105 Der welte wunsch ist iu gegeben,
 sô daz man iuwer reinez leben

ân alle missewende siht,
 dâ von enwundert mich des niht,
 daz Thêseus der wîse man,
 110 der aller künste sich versan,
 leit an iuch sînes herzen muot
 und daz in iuwer minne guot
 dar ûf begunde reizen,
 daz er ûz disen kreizen
 115 iuch vrevellichen fuorte.
 er nam iuch und beruorte
 doch iuwer reine kiusche nie.
 der tôre gap iuch unde lie
 von im ân aller slahte mein.
 120 er sante iuch âne wandel hein
 und frî vor allen minnen.
 daz er iuch fuorte hinnen,
 des hât mich lützel wunder;
 daz aber er dar under
 125 iu lie belîben kiusche
 und âne valsch getiusche 129 B
 gap wider iuch dem lande,
 des wunders maniger hande
 kan ich vergezzen niemer.
 130 ich wil ez ahten iemer
 für alliu wunder wilde.
 daz er liez iuwer bilde,
 des wâren sîne sinne toup.
 wer solte als ûz erwelten roup
 135 sô lîhteclichen wider geben?
 und hæt ich iuwer reinez leben
 gezücket und beroubet,
 ich lieze mir daz houbet
 mit eime swerte slahen abe,
 140 ê daz ich alsô rîche habe
 von mir lieze ân alle fruht.
 weizgot, ich bræche mîne zuht
 yil herter denne Thêseus.
 ein umbevangan unde ein kus
 145 diu bêdiu würden iu gelân.
 möht ich niht anders von iu hân,
 doch müeste ich haben disiu zwei.
 daz künde erwenden kein geschrei

noch keiner hande smerze.
 150 solt aber ich mîn herze
 erküelen völleclîche an iu,
 sô ahtet ich niht umbe ein spriu
 dar ûf, swaz mir geschæhe.
 frouw edel unde wæhe,
 155 ir sît mîn leben und mîn lîp,
 wan ich hân iu vûr alliu wîp
 geminnet ûf der erden.
 iuch hôhen unde iuch werden
 nam ich für wisheit unde hort.
 160 diu bêdiu hete man mir dort
 gegeben in Tessaliâ,
 dur daz ir von mir wærent dâ 129c
 versprochen, hêriu kûnegîn.
 Pallas der kûnste meisterin
 165 und Jûne, diu des schatzes pfligt,
 die wolten mich hân übersigt
 mit witze und mit geræte,
 daz ich gescheiden hæte
 von iu willen unde muot.
 170 vrô Jûne diu gebiez mir guot
 und Pallas hôhe wisheit.
 den bêden wart dâ widerseit
 durch iuch von mînem munde,
 wan ich was iu von grunde
 175 sô gar durchnehteclichen holt,
 daz ich versprach ir bêder solt
 und ich von ir gebote schiet.
 ich tete, daz mir Vênus riet,
 und viel an iuwer minne wert.
 180 der hân ich iemer sît gegert
 mit inneclîchem muote.
 vor witze und ouch vor guote
 minnet iuch mîns herzen sin,
 dar umbe ich her gestrichen bin
 185 und suoche an iu genâden trôst.
 sît daz ich in der minne rôst
 bin dur iuch gevallen
 und ich dar inne wallen
 sô rehte jâmerlichen muoz,
 190 sô füegent, daz mir werde buoz

des grimmen jâmers, des ich dol.
 mit éren müget ir mich wol
 ze friunde erkiesen und ze man.
 mir wont rîcheit und adel an
 195 und ist ein kûnic der vater mîn,
 der under dem gewalte sîn
 hât vil gar ein schœnez lant.
 in siner kûniclicher hant 129d
 stêt Asyâ daz rîche,
 200 dem nie gestuont gelîche
 kein lant ûf al der erden.
 nie rîche dorfte werden
 als edel nôch sô frûhtic.
 ez ist sô gar genühtic
 205 an werden liuten alle stunt,
 daz sîn boden und sîn grunt
 daz volc vil kûme enthaltet,
 daz sines kreizes waltet
 und dâ biuwet sînen rinc.
 210 frouw, aller sælden ursprinc,
 daz rîche daz wirt iu beschert,
 ob mir die gnâde widervert,
 daz mîn wille an iu geschibt.
 ouch wizzent, daz ich iuwer niht
 215 wil ze hûbischeite gern.
 welt ir der minne mich gewern,
 nâch der mir ist von grunde wê,
 sô wil ich hân ze rehter ê
 mit triuwen iuch für alliu wîp.
 220 hey, waz sich iuwer reiner lîp
 genieten muoz von éren!
 ist, daz ir hinnen kéren
 geruochent in mîns vater lant,
 iu wirt lop unde zuht erkant
 225 und muoz iu liebes vil geschehen.
 ich lâze iuch Troye dâ gesehen,
 diu lieht von marmel schînet.
 mîn vater hât gepînet
 dar ûf mit hôher koste sich.
 230 ir glanzen decher wunne-
 mit golde sint g
 ir werden gr

beschouwen, ob ir koment dar.
 ez wart nie stat sô wunnevar 130a
 235 noch kein rîche als edel noch.
 daz rede ich niht dar umbe doch,
 daz ich bestrâfe disen creiz,
 wan ich kein lant sô sælic weiz,
 sô diz, dar inne ir sint geborn.
 240 ez dunket mich gar ûz erkorn,
 dur daz ir im hie wonent bî.
 swie rehte guot ez aber st,
 doch ist ez iu vil gar ze swach.
 ir solten bezzer hûsgemach
 245 unde ein lant vil rîcher hân.
 wirt iuwer sin alsô getân,
 daz ir nû kêrent hinnen,
 ich lâze iuch dort gewinnen
 frôud unde ganzer wirde schîn.
 250 ahÿ, waz iu der vater mîn
 beginnet éren bieten!
 mîn muoter sol iuch mieten
 mit cleinœt und mit krâme wert.
 ob iuwer herze des begert,
 255 daz ir mir volget über sé,
 man biutet iu dá zûhte mé
 und manicvalter wünne,
 dann ich entsliezen künne.
 Daz man iuch ére dá dur mich,
 260 daz dunket mich gar mûgêlich,
 wan ir mîns herzen frouwe st.
 ach, got, waz hân ich iemer st
 getrûret, st ich kam dá her!
 mîn wille und mînes herzen ger
 265 versenket wurden in verlust,
 swenn iuch der wirt an sine brust
 vil nâhe und minneclîche twanc.
 daz er umb iuch sîn arme swanc
 und ich daz ane muoste sehen,
 270 dá von ist dicke mir geschehen 130b
 sér unde marterlîche wê.
 mîn frôude smalz alsam der snê
 von manicvalter hitze nôt,
 swenn iuwer munt durliuhtic rôt

275 von im gekûsset wart vor mir.
 ez was mîn tût, daz er und ir
 gütlicher dinge pfâgent
 und iuch ob tische wâgent
 ûf liebe sunder lougen.
 280 ich hielt dá vûr mîn ougen
 den kopf mit wine dicke,
 dur daz iuch mîne blicke
 niht sæhen dá gebâren sus.
 jô dranc mir iuwer beider kus
 285 aldur mîn herze sam ein swert.
 ich kërte mich hin dannewert,
 swenn er sich leite ûf iuwer schôz.
 mîn herze heize trehene gôz
 von herzeclîcher ungehabe,
 290 die kunde ich denne wûschen abe
 in tougenlicher wîse.
 ich hal mîn jâmer lîse,
 dur daz der wirt niht innen
 wûrd an mir, daz ich minnen
 295 wolt iuwer reinez leben hûch.
 vil siufzen ich von grunde zôch
 und sach denn iemer zuo iu dar,
 ob ir mîn iht dá næment war
 mit ougen und mit herzen.
 300 sô wâgen ir den smerzen
 vil ringer, den ich denne leit.
 ich hân iu dicke vor geseit
 von minne senende bîschaft
 dar ûf, daz ir gedanchaft
 305 geruohtent an mîn jâmer sîn.
 von swem ich seite, daz er pîn 130c
 und angst von der minne lite,
 dá meinet ich mich selber mite
 und hæet iu des gern innen brâht,
 310 daz mîn herze was verdâht
 vil gar ûf iuwer minne.
 dô gienc eht iu ze sinne
 diu bîschaft alsô cleine,
 daz niender iuwer meine
 315 zuo mîner rede was gewant.
 vrouw, edel unde schœne erkant,

ich hân den criece dur iuch geliten,
 daz ich mich selber an gestriten
 hân mit gedenke dicke,
 320 durch daz ich ûz dem stricke
 der sorgen mich enbûnde.
 sô daz mîn herze fûnde
 ruow unde ganze fröude hôch.
 mîn ougen ich her wider zôch,
 325 swenn ich si dar an iuch verlie,
 dâ mite sô versuochte ich ie,
 ob mich daz mé versêrte,
 daz ich si zuo z'iu kêrte,
 ald ob ich an iuch sêhe niht;
 330 und als ich denne die gesiht
 von iu geworfen hete dan
 und iuch niht wolte blicken an,
 sô wart mir tûsentstunt sô wê,
 sô mir daz was gewesen 'ê,
 335 dô mîn ougen sâhen dar:
 alsô verstricke ich und verwar
 in græzer leit mîn herze.
 seht, frouwe, dirre smerze,
 den ich durch iuch geliten hân,
 340 ist aller mir dâ von getân,
 daz ir sô rehte schœne sît.
 sol ich erwerben liebe zît
 und überwinden mîniu leit, 130d
 sô muoz sich iuwer clârheit
 345 betrüeben ûf der erden,
 ald iuwer sin muoz werden
 ê senfte und milte gegen mir.
 eintweder iuwer stæte gir
 geneiget wirt ein cleine,
 350 old iuwer bilde reine
 verwandelt sînen clâren schîn:
 der zweiger der muoz einez sîn
 od ich bin endelichen tôt.
 mîn trûren und mîn sende nôt
 355 diu beide sint niht cleine;
 si dringent mir ze beine
 und zuo der sêle grande.
 mîn herzeclîche wunde

ist ûzer mâzen bitterlich.
 360 diz lant muoz âne zwivel mich
 ze stætem ingesinde haben:
 wan ich wil werden hie begraben
 old ich fûer iuch von hinnen.
 ich muoz iuch hie gewinnen
 365 ze frouwen und ze wîbe
 old ich wil von dem lîbe
 schier unde balde scheiden.
 wie mac iu sus geleiden
 mîn lîp, daz ir mir sint gehaz!
 370 ir sulent, sælic vrouwe, daz
 bedenken und betrahten,
 daz mîn der wirt hiez abten,
 dâ er von hinnen kêrte.
 er bat iuch unde lêrte,
 375 deich iu bevolhen wære.
 nû bin ich iu unniere,
 wan ir mîn lützel abte hânt.
 owê, daz ir iuch niht verstânt,
 daz Menelâus iuwer man 131a
 380 iu lützel hôhes liebes gan,
 sît im an triuwen sô gebrast,
 daz er iuch einen fremden gast
 enphâhen hiez in iuwer pfliht.
 trüeg iu sîn herze triuwen iht
 385 und inneclicher stæte,
 sô wizzent, daz er hæte
 bevolhen niht in iuwer hant
 mich fremden man vil unbekant.
 Geloubent, vrouwe, daz vûr wâr,
 390 daz wider iuch niht alsô clâr
 sîn herze ist, als ir' iu versehent.
 daz merkent ir wol unde spehent
 dâ bî, daz er diz hât getân.
 sît wir nû bêde funden hân
 395 ze sûezer minne state vil,
 ach, frouwe, mînes herzen spil,
 wes lânt ir quelen denne mich?
 jô fûeget ir nû wol, daz ich
 von sorgen werde enbunden.
 400 wir hân die zît nû funden,

daz uns hie nieman irret.
 kein huote uns beiden wirret,
 wan der wirt ist sînen wec
 und hât uns hie der lâge stec
 405 geworfen und gevellet abe,
 des læsent mich von ungehabe
 und endent mîne zuoversiht!
 diu naht, bî der an iu geschiht
 der minnegernde wille mîn,
 410 diu muöz mir iemer schœner sîn,
 dan der liechtebernde tac.
 ob ich mîn herze erküelen mac
 unde erfüllen mîne ger,
 sô bin ich sæleclichen her
 415 geschiffet und gerüeret. 131b
 ir werdent hein gefüeret
 ân allen kumber herte.
 und ob ir iuch der verte
 und der minne wellent schemen,
 420 sô lânt mich zücken unde nemen
 iuch in roubes wîse,
 durch daz ir in dem prise
 belibent und ich habe die schult.
 vorht unde scham ir lâgen sult,
 425 wan ich füere iuch alzehant
 mit fride in mînes vater lant
 und in sînes rîches habe.
 ir mügent sîn der angest abe,
 daz uns ieman erwende des.
 430 ir wizzent wol, daz Hercules
 die stolzen Dÿanîram,
 ir vriunden roubet unde nam
 und er si von in fuorte,
 sô daz im nieman ruorte
 435 mit schiffen ûf der verte nâch:
 sus wirt ouch keinem manne gâch
 ûf uns bî dirre wîle.
 daz ieman uns erîle,
 des fürhte ich harte cleine.
 440 ouch wizzent, frouwe reine,
 ob nâch uns aller Kriechen her
 begunde strîchen über mer,

daz man sîn dort vil sanfte erbite
 und man in allen wol gestrite
 445 mit ellentrîchen handen,
 wan in mîns vater landen
 ist alsô grôziu ritterschaft,
 daz man der Kriechen übercraft
 entsitzet dâ niht umbe ein ei.
 450 geloubent, frouwe, daz wir zwei
 dâ werden niht gesuochet. 131c
 ob iuwer sin geruochet,
 daz er von hinnen kâren wil,
 wir mügen leides âne zil
 455 belîben iemer ungewon.
 Mèdèam fuorte Jâson
 von Kolcos ûz dem lande,
 daz er dekeiner hande
 kumber ûf der verte leit
 460 von strîteclicher arebeit
 und von ir vater zorne.
 vil reine wolgeborne,
 ist, daz wir hinnen kâren,
 sô werden mir mit êren
 465 gefüeret hein geswinde.
 ê daz man hie bevinde,
 daz man iuch roubes hât genome
 ê sint wir dort ze stade komen
 und ûz gestôzen an daz lant.
 470 iu wirt dâ rîlich wirde erkant
 unde erboten zûhte mâr,
 dann ich mit worten, frouwe hâr,
 entsliezen müge ze tiute.
 wan mînes vater liute
 475 die wænent algemeine,
 ir sît ein niuwe feine
 und ein götîne wilde,
 der leben unde bilde
 sül angebetet werden
 480 für alliu wîp ûf erden.
 Helène von den worten
 wart sêre z'allen orten
 beswæret in ir muote,
 wan diu vil reine guote

de sich der rede schamen.
 vaste si den lobesamen
 welichen meinte, 131a
 wart diu wol gereinte
 bet durch die bete sîn.
 ighenthafte künegin
 in trûren dô geleit.
 anc wîplichiu blûcheit
 f, daz si beswærde truoc.
 gen si dá nider sluoc
 hemelichen unde sweic.
 luot ir in ir varwe seic
 vart alsô gemischet drîn,
 : antlitze als ein rubîn
 durliuhteclichen rôt.
 irte si Pârîse bôt
 ade kûmeclichen dô.
 :bcene diu begunde alsô
 :ime sprechen wider in:
 ân dar zuo ze kranken sin
 st ze tump dar ûf mîn leben,
 ch antwûrte künne geben
 larken tegedinge,
 ir ein misselinge
 . mîner wurde breit.
 t ein grôz getürstekeit,
 r mit rede grîsent an
 unde mînen werden man,
 ch muoz triuten iemer mê.
 nser liuterlîchen ê
 in gast betrüeben,
 nuoz ich trûren üeben
 st mîn swære manicvalt.
 hiez iuch werden alsô balt,
 nser zweiger êre
 von iu gar ze sêre
 achet an uns beiden?
 nt ir doch bescheiden
 an allen dingen wîs.
 umbe welt ir mînen prîs
 nachen wandelbære? 132a
 liumet und daz mære,

daz von mir fliuget über lant,
 sint lûter unde reine erkant,
 als wîbes êren wol gezimt,
 530 dá von mich iemer wunder niut,
 wer iuch dar ûf gewîset habe,
 daz ir getürrent brechen abe
 mîn lop mit Worten vrevelich.
 ir wænet lîhte, daz ir mich
 535 gezücken mügent von hinnen
 und ir mich sult gewinnen,
 als mich gewan her Thêseus.
 nein, herre, ez mac iu niht alsus
 ergân als im, entriuwen.
 540 in was zehant geriuwen,
 daz er mich nam in roubes wîs,
 dá von er sîner tugende prîs
 und sîne zuht an mir begie,
 sô daz er mich her wider lie
 545 gar âne missewende.
 von sîner frechen hende
 mîn kiusche niht berüeret wart.
 sîn werder lîp von hôher art
 dekeines dinges mich betwanc,
 550 wan daz ich über mînen danc
 gekûsset wart ein cleine.
 vor allem wandel reine
 sante er mich her wider hein,
 des wærent ir niht über ein
 555 sô rehte willeclîche kômen.
 wær ich alsô von iu genomen,
 ir hâten anders mir getân.
 ine wære niht von iu verlân,
 als ich von im verlâzen wart,
 560 und ist er doch von rîcher art
 und michels hœher, danne ir sît. 132b
 sîn lop gât für iuch alle zît,
 als ich von sage wol vernîme.
 ob iu gelünge baz dann ime
 565 an mîme lîbe wunneclîch,
 daz müeste iuch iemer unde mich
 dur wære schulde riuwen,
 sît daz er wolte erniuwen

an mir sine reine zuht
 170 und er mich âno minne fruht
 lie von im scheiden bi der zit.
 war umbe solte ich denne sit
 sô lihte erfüllen iuwer gir?
 mich wundert, daz ir muotent mir,
 175 daz ich end iuwer zuoversiht:
 doch ist ez ein unbilde niht,
 daz iuwer herze minnet mich.
 bin ich sô rehte wunneclich
 und alsô lûterbære,
 180 als al diu welt ze mære
 seit von minem bilde,
 non ist daz niht ein wilde
 sache und ein seltsænez dinc,
 ob ein bescholden jungelinc
 185 sent nâch mîner minne sich.
 diu niht sô schæne wære als ich,
 man lîte jâmer umbe ir lip,
 dâ von wær ich ein tumbez wîp,
 wolt ich verbieten iu, daz ir
 190 ein holdez herze truogen mir.
 Mich dunket ungefüege niht,
 daz an mir iuwer zuoversiht
 mit ganzer stætekeite lit.
 ob ir mir holt von herzen sit,
 195 daz lâze ich allez hine gân,
 daz iu dar umbe wirt getân
 dekeiner slahte minne kunt. 132o
 mir hât entslozen iuwer munt
 mit worten hie ze rehte,
 200 daz iuwer hôch geslehte
 vil edel unde rîche sî.
 swie gar ez nû von adel frî
 und von gebürte schîne,
 doch sint die friunde mîne
 205 vil gar an êren im gelîch.
 mîn werdez künne ist alsô rîch,
 als iuwerz, des bin ich sîn wer.
 mîn vater ist her Jûpiter,
 der allen edeln kûngen obt.
 210 der werde got vil hôch gelobt

ist iu sô nâhe sippe niht,
 swie man doch sprichet unde giht,
 daz er iuwer neve sî.
 vil werder gast, dâ spûr ich bî,
 215 daz ich als edel bin, als ir.
 verwîsen dîrfent ir niht mir
 die mâge und daz geslehte mîn.
 ich bin von art ein kûnegîn
 in mîner lande creizen.
 220 ir hânt mir ouch geheizen
 vil rîcheit unde guotes,
 nû bin ab ich des muotes,
 daz ich sîn ruoche cleine.
 daz golt und daz gesteine,
 225 daz iuwer lant geleisten kan,
 daz siht mîn herze lützel an,
 wan ich niht ahte ûf iuwer guot.
 bæt ich den willen und den muot,
 daz ich wolt enden iuwer gir,
 230 sô wære daz vil lieber mir,
 daz ir mir sint von herzen holt,
 dann alle gûlte und allez golt,
 daz ieman kûnde mir gegeben. 132d
 mich dûhte bezzer iuwer leben
 235 und iuwer lip, dann iuwer habe.
 guot unde schaz den lieze ich abe,
 ê daz ich iuwer stüende frî.
 swie vîgent iu mîn herze sî,
 durch daz ir hânt beswæret mich,
 240 doch wizzent, herre mîn, daz ich
 næm iuwer stæte friuntschaft
 vûr alles hordes übercraft,
 den ieman hât ûf erden.
 müest ich dur einen werden
 245 jungelinc mîn êre geben,
 sô wolte ich lip, wird unde leben
 durch iuwer minne wâgen.
 nû wil mich des betragen,
 daz ich mîn ê zerbreche
 250 und mînen man verspreche
 durch iuch bî dirre stunde.
 daz ir mich hânt von grunde

gemeinet, des geloube ich wol,
 dar umbe ich doch mîn êre sol
 655 und mînen man niht übersehen.
 ahî, wie rehte ich künne spehen,
 daz ir mir truogent holden sin,
 swenn ir iuch ob dem tische hin
 verholne von mir kértent
 660 und mangeln trahen rértent
 von mîner schulde tougen!
 als an mich iuwer ougen
 vil seneclichen sâhen dar,
 sô tet ich, als ich keine war
 665 næm iuwer mit der angesiht,
 dur daz ir des gedæhtent niht,
 daz iuch mîn herze meinte
 und iu dâ mite erscheinete,
 daz an iu læge mîn gedanc. 133a
 670 swenn ich ûz eime kopfe tranc,
 sô flizzent ir iuch dâ zestunt,
 swâ mir gestanden was der munt,
 daz ir dâ trunkent ie nâch mir:
 dâ bî sô kôs ich wol, daz ir
 675 mir truogent holde sinne gar.
 ouch nam ich des vil dicke war,
 daz ir niht mûezic dâ belibent,
 wan ir mit wîne vor mir schribent
 einthalben an des tisches ort
 680 'âmô' daz minneclîche wort.
 Bî dem verstuont ich alzehant,
 daz ûf mich iuwer sin gewant
 mit lûterlicher stæte was.
 ze herzen slôz ich unde las
 685 vil manger hande zeichen.
 ich sach iuch dicke reichen
 mit dem vinger an die brust,
 dar an erkande ich den gelust,
 den ir dur minne truogent.
 690 ir hiengent unde sluogent
 vil ofte nider iuwer brâ,
 daz tet mir kunt vil schiere dâ,
 daz ir beswæret sâzent
 und daz ir mîn vergâzent

695 vil selten in dem muote.
 mîn lip vor allem guote
 was iuwer bestez wunnespil.
 mir ist bezeichene vil
 erôuget von iu tougen.
 700 sus hân ich mit den ougen
 gelernet reden âne munt.
 daz iuwer herze sî verwunt,
 des wil ich iu gelouben wol, 133b
 wan daz man keinem manne sol
 705 getriuwen, daz er spreche wâr.
 der manne rede und ir gebâr
 sint bezzer vil, denn ir getât.
 ir minne lützel triuwen hât
 und ist ir herze trügehaft.
 710 wolt ich umb iuwer bîschaft
 und durch vil manic zeichen
 mîn herze lân erweichen,
 und an iuch wenden mîne ger,
 sô möhte ich vil an iu dâ her
 715 bezeichene erkennenet hân,
 dâ bî mir wære kunt getân,
 daz ir gemeinet hætet mich.
 vil sælic herre, nû bin ich
 des muotes und der sinne,
 720 daz ich ûf iuwer minne
 wil haben keine zuoversiht.
 daz rede ich doch dar umbe niht,
 daz ir mir niht gevalent wol.
 ein wîp, diu liebe pflegen sol,
 725 diu mac iuch gerne triuten.
 vor allen werden liuten;
 schœn unde clâr ist iuwer lip,
 dar umbe ein minnegerndez wîp
 von schulden werde an iuch verdâht.
 730 swie vaste ir aber vollebrâht
 an lîbe und an den éren sît,
 doch ist mir lieber alle zît,
 iuch minne ein ander wîp, denn ich.
 durch iuch sen iegelîche sich,
 735 des gan ich ir von herzen wol,
 wan ich enwil iuch noch ensol

niht meinen noch enminnen.
 ir sult ûz mînen sinnen
 gestœret werden und gejaget. 133c
 740 swie manger sprichet unde saget,
 daz schoeniu wîp unstæte sîn,
 doch wizzent, lieber herre mîn,
 daz gnuoge sint dar under,
 diu stætekeit ein wunder
 745 an sich mit willen hânt gelesen.
 der lâzent ir mich eine wesen
 und gerent mînes lîbes niht!
 iuch hilfet iuwer zuoversiht
 an mir vil harte cleine.
 750 von mîner minne reine
 sult ir die sinne kêren.
 mîn bîschaft sol iuch lêren,
 daz ir mangel mûgent hân
 der schœnen sache wol getân,
 755 der iuwer herze welle gern.
 daz man des dinges mac enbern,
 daz guot ist unde wol gestalt,
 daz ist ein tugent manicvalt
 und gar ein adellichez dinc.
 760 vil hôchgeborner jungelinc,
 ir wænent lîhte, daz ich sî
 gewerbes unde bete frî
 biz an disen tac beliben?
 nein, zwære, manger hât getriben
 765 red unde bete wider mich.
 ir sint der êrste niht, der sich
 mit worten hât an mich versuoht.
 mîn hât ouch liute mê geruoht,
 dann ir, daz wizzent offenbâr,
 770 der ougen dûhte ich alsô clâr
 als iuwer, des geloubent mir!
 si sâhen alsô wol als ir,
 waz an mir sælikeite lac,
 wan daz ir zunge niht enpflac 133d
 775 sô vrîer sprûche wider mich.
 ir muot schein alsô grœzlich
 als iuwer herze schîne.
 si truogen scharpfe pîne

dur mich und was in ouch vil wê.
 780 wan daz ir mundes traget mê,
 dann under den dekeiner,
 son wâren si niht cleiner
 an ir gemüete, danne ir sît.
 ob an mir iuwer herze lît,
 785 vil kleine mich des wundert.
 ir ist wol zehen hundert,
 die mînes lîbes hân gegert
 und sint beliben ungewert
 doch alle biz an einen,
 790 den ich für si wil meinen
 und in ze stæte hân genomen.
 und wærent ir geswinde komen
 mit eime snellen schiffe,
 ê daz ich den begriffe,
 795 den ich ze rehte haben sol,
 ich hæte iu mîne minne wol
 für tûsent man gegunnen,
 die nâch mir alle brunnen
 als in dem fiur ein durre spân.
 800 sît ir mich gerne wellent hân,
 sô kôment ir ze trâge.
 ze mîner helfe wâge
 ist iu geworfen ab der stec.
 ez hât ein ander man enwec,
 805 dar nâch sich pînet iuwer lîp.
 ir suochent ein bekûmbert wîp,
 diu mit der ê besezzen ist,
 dâ von ger ich bî dirre frist,
 daz iuwer bete erwinde.
 810 mîn vrechaz herze linde 134a
 sol âne sêr belîben:
 zervüeren und zertriben
 lânt ez niht iuwer rede alsus!
 mîn herre Menelâus,
 815 der mîn getriuwelichen gert,
 hât mich niht alsô gar unwert,
 daz ich des wûnschen welle,
 daz ir mîn slâfgeselle
 werdent unde ich iuwer brût.
 820 ich bin gewesen im ze trût

unde ein teil ze liep dar zuo,
 daz ich des iemer iht getuo,
 daz in beswære uf erden-
 des lânt beschirmet werden
 825 vor schemelicher missetât
 daz heil, daz mir gegeben hât
 Fortâne diu vil lobesame.
 niht zûckent mir von mîner schame
 dekeinen lasterbæren roup,
 830 durch daz mîn lop niht werde toup
 an kiuscheclicher stætekeit.
 ir habent mir hie vor geseit,
 wie dri götinne wunneclich
 ergâben dem gerihte sich,
 835 daz über si von iu geschach.
 swaz urteil iuwer munt gesprach,
 der wolten si gehôrsam sîn.
 iu wart geheizen von in drîn
 grôz miete ân allen widersaz.
 840 diu êrste diu gelobte iu schaz,
 und diu ander wisheit,
 diu dritte wolte iu lân bereit
 mich werden z'eime wibe.
 swaz an ir drîer lîbe
 845 lac hôher wirdekeite grôz,
 der wolten si belîben blôz,
 dur daz si crieges wûrden vrf. 134^b
 daz aber diz ergangen sî
 ze rehte, als ir mir hânt geseit,
 850 des mac ich für die wârheit
 vil kûme nû gelouben.
 daz drî götinne rouben
 sich wolten hôher wirde lân
 und iu sich machen undertân,
 855 daz mac wol sîn ein trûgeheit.
 nû sî daz wâr, daz si geleit
 in iuwers mundes urteil
 ir wirde heten unde ir heil,
 doch hânt ir mich dar an getrogen,
 860 daz mîn name dô gezogen
 wûrd in sô rîches lobes wort,
 daz man vûr wisheit und für hort

mich bûte dâ ze solde.
 vor witzen und vor golde
 865 wart ich dâ niht geprîset sus,
 dâ diu götinne Vênus
 ob allen feinen græzlich
 niht wac sô rehte hôhe mich,
 noch hete mich niht alsô wert,
 870 daz mîn solde dâ gegert
 für wîstuom werden und vûr guot.
 ouch ist mîn leben und mîn muot
 sô vollebrâht an wirde niht,
 daz ich die rîchen zuoversiht
 875 gehaben uf mich selber mûge,
 daz ich ze lône ieman tûge
 vor witzen und vor schatze rîch.
 den êren wart ich nie gelîch
 an lîbe noch an sinne,
 880 daz mînen prîs götinne
 mit worten solten blüemen.
 daz mich die liute rüemen, 134^c
 dâ mite dunket mich sîn gnuoc.
 ez wære ein michel ungefuoc,
 885 daz mich ein feine lopte sus;
 hât aber mich frô Vênus
 gerüemet, als ir hânt verjehen,
 sô mac ich mich dâ bî versehen,
 daz si mîn vâren welle
 890 und mir die lâge stelle
 mit ir lobe sûeze,
 dar in ich vallen mûeze.
 Bin ich von ir geprîset,
 dâ von wird ich gewiset
 895 ze seneclicher arebeit.
 iedoch enist mir daz niht leit,
 ob ich si dunke lobes wert.
 des dinges, des mîn herze gert
 mit guotem willen alle stunt,
 900 war umbe solte daz mîn munt
 versprechen und diu zunge mîn?
 mîn stimme sol dâ wider sîn
 mit worten und mit rede niht,
 daz mîn gemüete gerne siht

905 und ez vil sanfte duldet.
 hân ich daz heil verschuldet,
 daz mich diu minne loben wil,
 daz sol mich dunken niht ze vil,
 wan ez ist mir ein liebez dinc.
 910 ir sprechent, sælic jungelinc,
 ir hânt versmâhet dur mîn leben
 die kunst, die Pallas mac gegeben,
 und den hort, des Jûne pfliget,
 dâ von sô rehte hôhe wiget
 915 iuwer herze mîne jugent:
 des bin ich worden iuwer tugent
 und iuwer künicrîche wert.
 hât iuwer edel muot gegert
 vür alsô tiure sache mîn, 134a
 920 sô muoz ich sîn gar stehelîn
 und herter, denne ein isen,
 wil iuch mîn helfe wîsen
 niht von senelicher clage.
 swie vaste ich aber iu versage,
 925 doch ist mîn herze stahel niht.
 ich hân eht sus die zuoversiht
 und den vesteclichen muot,
 daz ich der süezen minne guot
 wil mit strite widerstân.
 930 daz ich niht mac ze rehte hân,
 des sol sich mîn gemüete wern.
 mit eime pfluoge wolte ich ern
 ûf einem herten griene,
 swenn ich ze herzen spiene
 935 daz dinc, daz mir niht werden sol.
 ir wizzent, herre, selber wol,
 daz man verliuret alzehant,
 waz man gesæjet ûf den sant,
 wan dâ niht frûhte wirt gesehen.
 940 seht, alsô möhte ouch mir geschehen,
 leit ich an iuch mîn herze,
 mir wüehse niht wan smerze
 und schedelîche zuoversiht,
 wan ir ensult ze rehte niht
 945 mir fröude bringen unde bern.
 dâ von wil ich niht iuwer gern

mit lîbe noch mit sinne.
 ouch bin ich zuo der minne
 vil gar unkündic noch beliben.
 950 ich hân der âkust niht getriben,
 der man sich vltzet ûf ir spil.
 hezingen ich mit gote wil,
 daz ich ze valsche wênic touc,
 wan ich getriuwen man betrouc
 955 nie mit dekeime liste noch, 135a
 swie man uns frouwen zîhe doch,
 wir triegen unde lösen.
 daz wir hie bêdiu kôsen
 mit ein ander hiute,
 960 daz wæne ich al die liute
 die sæhen uns mit ougen
 und denken, daz wir tougen
 zer minne tragen stæte pflîht.
 ouch lît mîn wân unrehte niht,
 965 wan ez ist âne zwîvel wâr,
 daz man stille und offenbâr
 von uns murmelt unde redet:
 dâ von diu starke vorhte ledet
 swær unde sorge ûf mînen lip.
 970 Eithrâ, mîn liebez kamerwîp,
 hât nû vil lange mir geseit,
 dem volke dem sî vür geleit
 unser gewerp und unser dinc.
 des lâgent, werder jungelinc,
 975 al iuwer hôhe bete stân,
 und mügent ir sîn niht verlân,
 sô sult ir doch gelîchsen.
 well an iuch minne rîchsen
 und iuwer langer vâren,
 980 sô sulent ir gebâren,
 als ob iu niht dar umbe sî.
 belîbent ungebærde frî
 und werbent heinlich iuwer spil!
 wir hân zer minne state vil,
 985 dar umbe ensint doch niht ze balt!
 ir sult des mundes hân gewalt
 und redent in der mâze!
 der wirt ist sîne strâze,

als im diu rehte schult gebôt.
 990 in twanc dar uf urlinges nôt, 135b
 daz er den wec niht mohte sparn.
 er zwivelt, ob er wolte varn,
 dá von ich dô gefrâget wart,
 ob er solte uf sine vart
 995 mit mînem willen kêren hin.
 seht, dô begunde ich wider in
 sprechen minneclichen dá:
 'var unde kum her wider sâ!
 Der rede wart sîn herze geil.
 2000 in dûhte ein vrôudenrîchez heil,
 daz ich in bat sô schiere komen.
 gedrûcket wart ich und genomen
 getriuwelîche an sîne brust
 und ze lône dá gekust
 5 von sînem munde dicke.
 er sprach zuo mîr: 'nû schicke
 des hoves dinc ze rehte!
 mîn hûs und dîne knehte
 bewache wol mit dîner pflege
 10 und lâ besunder alle wege
 dir bevolhen sîn den gast!
 leg uf in hôhes flîzes last
 und pflic sîn wol mit stæte!
 der rede ich gerne hæte
 15 gesmieret bt der stunde.
 vor spotte ich mit dem munde
 enthielt mit grôzer næete mich.
 ez dûhte mich sô gemellich,
 daz er mich iuwer pflegen hiez,
 20 daz ich mîn lachen kâme liez
 und ich gereden mohte niht,
 wan daz ich sprach: 'friunt, ez geschiht,
 des iuwer herze hât gegert.'
 sus kêrte dô der künic wert
 25 vil snelleclichen über sê.
 dar uf sult ir niht deste mê 135c
 getürstekeite sîn gewon.
 geloubent, daz iu niht dá von
 sîn alliu dinc gemæze gar,
 30 daz er mit snelleclicher var

von hinnen ist gescheiden.
 sîn huote doch uns beiden
 wont vil harte nâhe bt,
 swie verre uns sîn anlitzê sî.
 35 Uf sine vart sît niht ze balt!
 ist iu niht kunt, daz der gewalt,
 der hôhen künigen ist beschert,
 sô wîte sweimet unde vert,
 daz er berüeret manic lant.
 40 já zwâre, werdes küniges hant
 diu reichet harte verre.
 swie nû der wirt, mîn herre,
 sî gestrichen von uns zwein,
 sîn huote langet doch her hein
 45 und sîn gewalteclîche craft.
 er ist dur mich vil angesthaft
 und sorget umbe mînen lîp.
 sît daz ich heize ein schœnez wîp
 für manige stolzen frouwen hêr,
 50 sô fürhtet er mîn deste mêr
 billîche in sînem muote.
 sîn lâge und al sîn huote
 sint dá von uf mich geleit,
 daz ich sô liehter clârheit
 55 hân gespulget aldâ her.
 der kiusche mîn getriuwet er
 und mîner glanzen forme niht.
 daz man mich alsô lûter siht,
 daz gît im angestbæren sîn;
 60 daz aber ich sô stæte bin,
 daz tuot sîn herze sicher.
 er sol mîn flîzeclîcher
 durch wâre schulde nemen war, 135d
 denn ob ich niht sô liehtgevar
 65 und alsô lûter wære.
 daz wîp sint wunnebære,
 daz muoz in dicke schade sîn:
 ir schœne ist in ein michel pîn
 und wirt in von ir lobe wê,
 70 wan man ir hûetet deste mê,
 daz ir lîp ist wol getân;
 ir frîheit mügent si niht hân

dar umbe, daz in ist gegeben
 êr unde ein hôchgeprîst leben.
 75 ein wîp schœn unde wolgestalt
 mac niht ir selber hân gewalt.
 sô volleclichen, als ein wîp,
 diu niht sô wunneclichen lip
 und alsô liechte varwe treit.
 80 mir swachet mîne frîheit,
 daz ich bin alsô wunnesam:
 wan mich enlât vorht unde scham
 niht erfüllen iuwer gir.
 Ich wolte, wes ir muotent mir
 85 mit sœzer bete manicvalt,
 daz ich des möhte mit gewalt
 von iu betwungen werden,
 sô würde ich ûf der erden
 unschuldic wider mînen wirt.
 90 den frouwen eteswenne birt
 êr unde lop gewaltes flîz,
 wand er in scham und itewîz
 vil senfteclichen tœtet,
 der si der dinge nœtet,
 95 der si doch gerne volgen went.
 dar ûf sich ir gemüete sent,
 swer in daz abe twinget,
 der lîhtet unde ringet
 ir laster mit gelimpfe wol. 136a
 100 owê, daz ich niht haben sol
 daz heil in kurzen stunden,
 daz ich wûrd überwunden
 von iu gewalteclichen noch
 der dinge, der ich muote doch!
 105 War umbe rede ich aber daz?
 ich hæte wol gewünschet baz,
 wær ich bescheiden unde wîs.
 mîn zunge swachet mînen prîs
 mit worten alze sêre.
 110 dur wag solt ich mîn êre
 durch iuch hie wâgen und mîn leben?
 ich sol der minne widerstreben
 mit stæteclicher triuwe.
 ir craft ist noch sô niuwe,

115 daz ich si wol gewache
 und alsô cranc gemache,
 daz si mir cleinen schaden birt.
 ein fiur, daz êrst enzündet wirt,
 daz ist zehant zergenet.
 120 swer drûfe ein lützel sprengt
 von wazzer, ez erlischet wol.
 alsô muoz ich der minne kol,
 daz an mir ist enbrunnen,
 erleschen mit dem brunnen
 125 wîplicher stætekeite.
 ob ich mîn herze leite
 an iuch, vil werder jungelinc,
 daz wære ein üppiclichez dinc,
 wan iu vil schiere würde
 130 mîn lîp ein swære bürde.
 Diu minne fremder geste
 helfbet selten veste
 und ist vil gar ze wilde.
 reht als des gastes bilde
 135 sich hôher stætekeite wert 136
 und irreclichen umbe vert
 dan unde dar, hin unde her,
 sus wanket sîner minne ger
 ouch z'allen zîten ûf und abe.
 140 si vert in ungewisser habe
 ûf einem grundelôsen sê,
 des ist geziuc Esipfilê
 unde Adriagnê diu maget,
 die bêde wurden ouch gejaget
 145 ze leides ungewinne
 dur eines gastes minne,
 der si verlâgen hæte,
 als ir dur grôze unstæte
 Cœnonem ouch liezent,
 150 der ir vil wol gehiezent
 und an ir triuwe brâchent.
 noch wizzent, wag ir râchent
 an ir lîbe reine,
 wie daz ir sus mit meine
 155 diu wîp ir minne roubent.
 swie cleine ir sîn geloubent,

mir ist doch iuwer leben kunt.
 ich hân dick und ze manger stant
 gefrâget iuwer tougen,
 160 ê daz ich mit den ougen
 iuch sêhe biuwen disen creiz:
 dâ von erkenne ich unde weiz,
 daz ir sint gar unstæte.
 ob ich nû gerne tæte,
 165 des mich iuwer herze bite,
 sô wærent ir alsô gesite,
 daz ir mich liegent alzehant.
 swenne ich hæte ûf iuch gewant
 herz unde muot ân underbint,
 170 sô kæme ein guoter segelwint,
 der iuch ze lande von mir tribe, 136c
 sô daz ich in der nôt belibe
 und ich müest iuwer âne stn.
 enmitten in der fröude mîn
 175 gewünne ich herzeleides kouf,
 wan sô diu minne ir süezen louf
 an mir begünde trîben,
 sô müeste ich gar beliben
 ir lônnes îtel unde wan.
 180 ich weiz wol, daz sich iuwer man
 ûf eine vart bereitent
 und si niht anders beitent,
 wan senfter segelwinde.
 kæm ein guot weter linde,
 185 daz si dort ligent in der habe,
 sô würde mir geworfen abe
 der fröuden und der minnen stec:
 wan iuwer minne füere enwec
 mit der windê suse
 190 und müeste ich hie ze hûse
 vil jâmers unde trûrens hân.
 wûrd aber mir daz heil getân,
 daz ir mich fûertent über sê,
 sô wüehse mir dort leides mê,
 195 denn ich hie möhte erlîden,
 wan ich begunde miden
 vil dicke mîner friunde trôst.
 wer tæte mich von leide erlôst

und kæme dâ ze helfe mir,
 200 ob ir dur iuwers zornes gir
 mich eteswenne slüegent
 und mir vergebene trüegent
 vil dicke und ofte smæhen haz?
 wie möhte den von Troie daz
 205 gefallen, kæme ich z'in alsus?
 waz spræche kûnic Priamus
 und iuwer muoter danne, 136d
 swenn ich von mînem manne
 mit iu ze lande füere?
 210 diu welt gemeine swüere,
 daz ich wære ein swachez wîp,
 swenne ich mînes mannes lîp
 und reiner vrouwen stæte
 durch iuch versmâhet hæte.
 215 Dâ würde ein vingertiuten
 von iuwers vater liuten
 dur wære schulde ûf mich getân.
 ouch müeste ich von iu selber hân
 vil itewîzes alle stunt,
 220 dâ von sô würde ich ungesunt
 des lîbes und des verhes.
 geuele ein halm entwerhes,
 mir würde manic bæse hût
 von iu stille und überlût
 225 gesprochen und gemezzen.
 ir hæten gar vergezzen,
 daz ich unschuldic wære:
 ich müeste grôze swære
 gar unverdienet dulden.
 230 von iuwer selbes schulden
 begünde ich iu dâ leiden.
 ir hæten mich gescheiden
 von êren und von manne
 und wærent der ouch danne,
 235 der mir verwizze dicke daz.
 ich lite von iu smæhen haz
 und grimmes leides überlast.
 bekæme in iuwer hûs ein gast,
 ir wûrdent denkend alzehant,
 240 mîn herze stüende ûf in gewant

und aller mīner sinne craft.
 ir næment dar an bischaft,
 daz ich hæet iuwer hie gegert
 und woltent wænen, daz ich wert 137a
 245 dā von hæet alle werde man.
 die mich mit ougen sæhen an,
 die müesten ir arcwænic haben,
 daz mīn herze an in begraben
 læge und mīn gemüete.
 250 der göte kraft mīn hūete,
 daz mir daz laster niht geschehe,
 daz man mich in den ougen sehe,
 daz ich unstæte sī genant.
 ê daz ich werde alsô geschant,
 255 ê müeste ich von der erden
 zehant verslunden werden.
 ich weiz wol, kæme ich über ein,
 daz ich mit iu ze lande hein
 von mīnen friunden kêrte,
 260 daz ich mīn trūren mërte
 mit angestlicher nœete dā.
 gedenkent, wie Mēdēā
 vil herzeleides wart gewon,
 dô si der valsche Jāson
 265 schiet von ir vater lande!
 sīn zunge ir manger hande
 êr unde wirdekeit gehiez,
 daz brach er allez unde liez
 unstæte die gelūbde sīn:
 270 dā von ir jāmer unde ir pīn
 begunden sich dā mēren.
 si muoste dannen kêren
 mit schanden und mit leide.
 mág unde vater beide
 275 getorste si dô niht gesehen
 dar umbe, daz ir was geschehen
 daz laster und daz smæhe dinc,
 daz si der valsche jungelinc 137b
 dur ein ander w'p verkôs.
 280 seht, alsô möhte ich frōudelôs
 beliben ûf der erden,
 fūer ich von mīnen werden

ze fremder lande kreize.
 waz hūlfen die geheizē,
 285 der mir ein wunder ist getān,
 wūrd ich von iu alsus verlān,
 daz ich von dannen müeste varn?
 mīn heil sol mich dā vor bewarn,
 daz ich ze Troie kêre,
 290 wan ich ensitze sēre,
 daz sich der troum bewære dā,
 den iuwer muoter Ekubā
 kôs unde sach, vil sælic man.
 ich meine, dô diu vackel bran
 295 ûz ir tugentrīcher brust.
 ich fürhte, daz vil grōz verlust
 Troiæren wahse noch dā von.
 ouch muoz der turn Ylīon
 noch vallen zuo der erden.
 300 er sol zerstœret werden,
 daz ist für wār gewissaget:
 diu bēdiu tuont mich sô verzaget,
 daz ich daz niht gewāgen tar,
 daz ich mit iu von hinnen var
 305 ûf ūppeclīche zuoversiht.
 mīn wirt der ist sô træge niht
 und mīne bruoder lobelich,
 daz si von hinnen lâzen mich
 iuch fūeren sunder alle wer.
 310 man strichet nāch uns ûf daz mer,
 schied ich mit iu von lande,
 und wūrde uns manger hande 137c
 verlust erscheinet und getān:
 sô müeste ein bitter ende hān
 315 von herten scharpfen swerten
 diu minne, der wir gerten.
 Der nœete wil ich uns erlān.
 wan ir sint niht alsô getān,
 daz ir mūgent uns ernern.
 320 ir künnet iuch mit strīte erwern
 gar lützel unde cleine,
 wan iuwer herze reine
 getar niht sīn z'urliuge balt.
 ir sint zer minne baz gestalt,

325 denn ir getân ze kampfē stt.

Hector sol vehten alle zît
vür iuch mit grimmen liuten
und ir sult frouwen triuten,
daz ist iu wol gebære.

330 ich muoz vil manic swære
entsitzen unde schaden vil,
ist, daz ich hie beliben wil
und ich die vart beginne sparn.
wil aber ich von hinnen varn

335 an alle widerkêre,
sô muoz ich scham und êre
ze rücke schalten hinder mich,
noch keinen kumber angestlich
erfürhten unde entsitzen.

340 betrachte ich hie mit witzē
und wil vürdenken und besehen,
waz mir dort schaden mac geschehen,
sô wirt mîn reise wendic:
wird aber ich genendic

345 und wil mit iu ze lande kômen,
sô muoz ich schaden unde fromen
z'einer hende lâzen gân. 137a
eintweder wirt von mir getân,
daz ich ûf al mîn êre

350 mit iu von hinnen kêre
und ich gelige an wirde tôt,
old ich entsitze manic nôt
und ich der verte werde frî.
hie mite gnuoc der rede st,

355 die wir triben, ir und ich.
frient, ir endürfent wider mich
niht anders sprechen hie zestunt.
mir ist daz alleg worden kunt,
des ir wolten sîn gewert.

360 wes an mich iuwer herze gert,
daz weiz ich unde erkenne wol,
dar umbe endarf ich noch ensol
niht fürbaz hœren iuwer clage.
daz iuwer leit mîn trôst verjage,

365 daz ist in rehter zîte niht.
vollante ich iuwer zuoversiht,

daz wære ein teil ze frîteje.
daz êrst diu minne blûeje
an iu, daz spür ich mit genuht,
370 dâ von sol iuch ir lônēs frucht
ein wênic langer mîden.
daz ir dâ woltet snîden
von herzerlicher triuwe,
daz ist noch in der niuwe.'

375 Hie mite was diu rede hin,
die si dâ triben under in
von ir zweiger dinge.
dem werden jungelinge
tet der schœnen minne wê.

380 daz er mit ir niht solte mê
teidingen unde kôsen,
daz mahte in sigelôsen 138a
an lieber zuoversihtē.

dar under von geschichte
385 wart daz spengelîn enthaft,
daz mit sînes dornes craft
beslôz Helênen houhetloch,
dâ von kam er in swære doch
unde in bitter ungemach;

390 wan dô der jungelinc ersach
ir kelen und ir blôze hût,
dô wart geverwet über lût
sîn bilde alsam ein tôte gel.
ir lûter und ir blankez vel

395 geschuof, daz er ûf jâmer wiel
und er in unmaht nider viel,
als im geschwunden wære.

dar nâch der tugendebære
wart mit jâmer ûf genomen,
400 wan daz gesinde was dô kômen,
daz in fuorte an sîn gemach.
und alzehant dô diz geschach,
daz er ze creften wider kam,
dô wart der ritter lobesam

405 dar ûf gedenkend alle stunt,
wie im diu state werde kunt,
daz er mit sînen mannen
die schœnen bræhte dannen.

Er hete ir rede gemerket:
 410 des wart sîn muot gesterket
 an der gelustekeite sîn.
 diu werde süeze künigin
 dâ vor gesprochen hæte,
 si wolte, swes er hæte,
 415 daz er si des betwünge noch.
 dâ von der ûz erwelte doch
 heinliche wart ze râte,
 daz er si wolte drâte
 138b 420 dannen zücken unde steln.
 den willen er begunde helm
 vor der vrouwen minnesam.
 er fuorte dâ Pollidamam
 an eine tougenliche stat
 und hiez in heimlich unde bat,
 425 daz er kërte zuo der habe
 still unde tougenlichen abe,
 dâ sîne ritter wæren,
 und er die tugentbæren
 geswinde kumen hieze.
 430 und daz er niht enlieze,
 in wûrde von im kunt getân,
 sô der tac begûnde ûf gân,
 daz alle kæmen snelle
 und si vor dem kastle
 435 der küneginne rîche
 zuo stiezen algelîche
 und si dâ kërten an daz lant.
 ouch hiez er künden in zehant
 und bat in allen werden schîn,
 440 daz ir segel solte sîn
 wîz unde swarz geverwet wol.
 er solte halber als ein kol
 und halber als ein krîde wesen.
 dig wart den gesten ûz erlesen
 445 von Pârise enboten sus,
 wan dô sich Menelâus
 schiet von dem kastle dan,
 dô bant er einen segel an,
 der het ouch zweier hande vltz.
 450 er was geverwet halber wîz

und stuont ouch halber swarz gemâ
 dâ von Pâris dô sunder twâl
 hiez sînen werden liuten
 Pollidamam betiuten, 138
 455 daz si dar zuo gedæhten
 und einen segel bræhten,
 der gelich dem segele schîne,
 den Menelâus fuorte hine.
 Sus wolte er mit den zeichen
 460 erlinden unde erweichen
 die küneginne spæhe,
 sô si den segel sæhe
 wîz unde swarz gebunden an,
 daz si gedæhte, daz ir man
 465 dâ kæme ân allen widerstrît
 und si begunde bî der zit
 bin zuo dem stade gâhen
 und in dâ wolte enpfâhen,
 als ez ir wol gezæme.
 470 und sô si denne kæme
 zuo den schiffen an daz lant,
 daz si dar in wûrd alzehant
 gezücket balde in roubes wîs.
 nû daz der hübsche Pâris
 475 enboten hete sîner schar,
 daz si geswinde kæmen dar
 geschiffet, als ich hân geseit,
 dô wart diu ritterschaft bereit
 dar ûf mit willen und dar zuo,
 480 daz si kam des morgens fruo
 geriuschet und gerüeret.
 ein segel wart gefüeret
 von den gesten ûf dem sé,
 der schein halp wîz alsam der snê
 485 und halber swarz alsam ein brant.
 nû was ouch Pâris dâ zehant
 gegangen zuo der künigin.
 'ich wæne,' sprach er, 'frouwe mîn,
 der wirt, mîn herre, kume dort.
 490 vernement rehte mîniu wort! 138a
 ich hân diu zeichen sîn gesehen.
 welt ir die wârheit selber spehen,

sô kérent an die zinnen!
 den segel, den er hinnen
 495 fuorte, den kius ich vûr wâr.
 sus gie diu küniginne clâr
 hin an die zinnen bî der stunt.
 der geste segel wart ir kunt,
 der zweier hande lûhte:
 500 dâ von diu frouwe dûhte,
 daz Menelâus kæme.
 diu clâre und diu genæme
 wart in ir gemüete frô.
 mit Pârîse gienc si dô
 505 von dem kastle sâzehant.
 hin an des wilden meres sant
 begunde si dô gâhen.
 si wolte ir man enpfâhen
 und willekomen heizen sîn.
 510 des wart diu glanze künigin
 schier ûf gezûcket und genomen,
 wan die kiele wâren komen
 bî der stunde zuo dem stade:
 dar umbe Helêne vil gerade
 515 gevüeret wart ze schiffe.
 mit einem snellen griffe
 ir sûezer lîp von hôher art
 geroubet von Pârîse wart.
 Ouch wurden in diu schif genomen
 520 die frouwen alle, die bekomen
 wâren mit ir ab dem hûs.
 des meres unden unde ir sûs
 die kiele treip von dannen.
 Pârîs mit sînen mannen
 525 die küniginne fuorte hin.
 die marner heten under in 139a
 guot weter unde snelle var.
 ê daz man würde sîn gewar,
 daz si gezûcket hâten
 530 die clâren und die stæten,
 dô wâren si mit fle
 des wâges manic mîle
 gestrichen und geflozzen.
 reht als ein pfil geschozzen

535 kômens' ûf ir strâze,
 si wolten ûz der mâze
 geswinde dannen gâhen,
 dur daz Pârîs enpfâhen
 bogûnde sûezer minne lôn.
 540 ein stat geheizen Tenadôn
 lac vor in ûf der verte pfade,
 dâ stiegen balde si ze stade
 und îlten in daz kastel,
 daz grüene, blâ, rôt unde gel
 545 was von marmelsteine.
 eht siben mîle cleine
 lac diu stat von Troie,
 dâ si mit grôzer joie
 die naht belîben solten
 550 und ruowen gerne wolten
 nâch ir verte kumberlich.
 die geste nider liezen sich
 mit hôher wunne krefte.
 in wart von wirtscheste
 555 gebrâten wunder und gesoten.
 Pârîs der sante sîne boten
 geswinde gegen Troie dô
 und hiez dem künige Priamô
 diu mære künden unde sagen,
 560 daz er wære bî den tagen
 mit éren kumen in daz lant
 und daz er hôhen prisant 139b
 mit im gevüeret hæte,
 wan Helenâ diu stæte
 565 diu kæme dâ mit im gezoget.
 des mæres wart des landes voget
 und alle die von Troie geil.
 si dûhte gar ein hôhez heil,
 daz si dâ solten schouwen
 570 den bluomen aller frouwen.
 Waz touc hie lange tegedinc?
 Pârîs der hübsche jungelinc
 ze Tenadôn hielt grôz gemach,
 wan daz er strengez jâmer sach
 575 an der küniginne rîch.
 si tet benamen dem geltch,

daz si betrüebet wære.
 si kunde clagende swære
 den gesten wol erscheinen,
 580 wan si begunde weinen
 und marterliche sich gehaben.
 ir herze in leide was begraben
 unde in ungemüete gar.
 si want ir hende lichtgevar
 585 erbermeclichen unde sprach:
 'owê mir hiute und iemer ach,
 daz ich zer welt ie wart geborn!
 ich armiu, wie hân ich verlorn
 man unde kint, êr unde guot!
 590 got riuwe, daz des meres fluot
 niht slant mich hiute in sînen giel,
 dô mich der sældelôse kiel
 von Kriechen truoc zuo dirre habe.
 war umbe bin ich komen abe
 595 des landes und der gûlte mîn?
 dur waz sol ich verweiset sîn
 der manicvalten wirdikeit,
 der wunder was an mich geleit 139c
 von küniclichem prîse?
 600 mîn lop in swacher wise
 verenden sich nû schiere kân:
 hei, waz mîn herzelieber man
 nû jâmers unde leides pfliget,
 swenn er vûr alle schande wiget
 605 daz laster, daz im ist geschehen.
 ich weiz wol, daz er wirt gesehen
 an frôuden gar ze tôde wunt.
 beswæret ûf der sêle grunt
 wirt er von miner hinevert.
 610 owê, daz ich ie schœne wart
 und ich gewan ie clâren lip!
 des muoz ich, sældelôsez wip,
 betrüeben mîne stætekeit.
 die gôte hânt ûf mich geleit
 615 erbermecliche râche.
 owê der lantsprâche,
 in der mîn künne wart geborn!
 die muoz ich leider hân verlorn

und fremde zungen üeben.
 620 die friunde mîn betrüeben
 mac wol dig schemeliche dinc,
 daz mich ein fremder jungelinc
 ir lande hât entzücket.
 ir wirde muoz verdrücket
 625 von mîner swacheit iemer sîn.
 owê, getriuwen bruoder mîn,
 wie tuot iu dig sô rehte wê,
 daz ein gast sol über sê
 mich fûeren sus ze lande.
 630 ez wirt ein êwic schande
 den Kriechen algeliche,
 daz von ir künicriche
 wirt alsus gezücket hin
 der beste roup, der under in
 635 bî tûsent jâren wart gesehen. 139d
 daz in dig laster sî geschehen
 und mir diu grôze unsælikeit,
 daz sî den gôten iemer leit
 und muoz in tiure sîn geclaget,
 640 wan daz man sprichet unde saget,
 ez sî der sêle ein êwic nôt.
 ich tæte ê selber mir den tôt,
 ê daz ich mînen man' verkûre
 und al mîn êre alsus verlûre.'
 645 Helêne dise clage treip.
 si brach ir vinger unde reip
 ir ougen liechter denne ein glas.
 ist, daz ir ungemüete was
 sô grimme als ir gebærde,
 650 sô lac vil grôz beswærde
 versigelt in ir herzen.
 si lie den jâmersmerzen
 an ir lîbe schouwen,
 daz mit ir alle frouwen
 655 begunden trûren unde clâgen.
 grôz weinen unde hantslagen
 ir megde triben unde ir wip.
 si leiten marter an ir lip
 und wart ir ungemüete grôz.
 660 Pârisen vaste des verdrôz,

wan ez im ouch beswærde bar.
 dâ von der junge herre dar
 für die küniginne trat.
 mit worten er si tiure bat,
 665 daz si dur got verbære
 ir clagelîche swære
 und ir vil strengez ungemach.
 gütlichen er zer lieben sprach:
 'vrouw unde werdiu künigin,
 670 lânt iuwer hôhez trûron sîn
 und iuwer inneclichez clagen! 140a
 wer möhte erliden und vertragen
 daz jâmer, daz ir üebent?
 mit sorgen ir betrüebent
 675 mich unde mine ritter.
 diu clage ist gar ze bitter,
 die man iuch, frouwe, trîben siht.
 gehabent iuch sô übel niht
 dur iuwer hôben sælikeit!
 680 ich swer iu des vil mangel eit,
 daz iu vil êren wirt bekant.
 ir kument in ein bezzer lant,
 dann iuwer künicrîche sî:
 Dâ tuot man iuch beswærde vri
 mit fröuden und mit wirde.
 swar nâch sich iuwer girde
 und iuwer edel herze sent,
 des wirt nâch wunsche dâ gewent
 mit êren iuwer süezer lip.
 ir werdet dâ, vil sælic wîp,
 mit liebe ergetzet harte
 der wunne, diu ze Sparte
 iu wart erboten aldâ her.
 ich wil erfüllen iuwer ger
 685 mit libe und mit dem guote,
 des lânt iu wol ze muote
 dur iuwer tugende werden!
 kein jâmer sol ûf erden
 iuch sêren noch verhouwen.
 690 ouch trœstent iuwer frouwen
 und iuwer megede beide!
 ze schaden noch ze leide

wirt in ze Troie niht gelân.
 ist, daz ir muot beginnet stân
 705 ze Kriechen wider in ir lant,
 si werden von mir hein gesant 140b
 mit fröuden und mit êren.
 min vater lât si kêren
 gern unde willeclîche dan.
 710 ist aber, daz si wellent man
 zer stæte nemen und zer ê,
 die gît man in, waz sol des mê,
 nâch volleclicher werdeckit.
 êr unde guot daz wirt hercit
 715 in allen umbe ir minne.
 si werden herzoginne
 und landes frouwen ûz erkôrn,
 ob si belibent âne zorn
 gemeine und algelîche
 720 ze Troie in minem rîche.'
 Nû daz die frouwen disen trôst
 vernâmen, dô wart in erlöst
 von sorgen ir gemüete.
 si twanc ir wîplich güete,
 725 daz si dâ vielen alle
 mit einem snellen valle
 Pârisc für die sücke.
 der guoten rede süeze
 seitens' im gnâd unde danc.
 730 Helêne diu sprach über lanc
 erbermeclichen aber dô:
 'jô stêt ez umbe uns leider sô,
 daz wir genâde dürftic sîn.
 der göte wille ist worden schîn
 735 an uns mit frevelicher kraft.
 als ez gebôt ir meisterschaft,
 als ist ez umbe uns nû gevarn.
 wir selbe möhten uns bewarn
 vor disem ungelücke niht,
 740 wan swaz si wellent, daz geschiht
 und muoz erfüllet werden. 140c
 swer sîne gnâde ûf erden
 dar über an uns wendet,
 der tuot wol unde sendet

745 ze gote sîn almosen.
 die gēren und die buosen
 sint uns verlūste worden vol,
 dā von bedürfen wir des wol,
 daz eteswer uns armen
 750 nū lāze sich erbarmen
 und uns genædeclichen tuo.
 seht, herre, dā gedenkent zuo,
 sīt unser heil ist iu gegeben.
 al unser êre und unser leben
 755 hāt beslozzen iuwer pfliht.
 gewaltic sîn wir unser niht,
 noch mügen selbe niht getuon.
 wir sîn daz blæde rephuon,
 daz ein sperwer mit sīner craft
 760 in sīne clāwen hāt behaft
 und an im sīnen willen tuot.
 ir mügent übel oder guot
 an uns erzeigen, wellent ir.
 swaz iuwer herze und iuwer gir
 765 gebieten wil, daz muoz geschehen:
 des lānt uns iuwer tugende sehen
 und ðugent an uns iuwer zuht.
 sīt unser heil ist mit genuht
 in iuwer hant gevallen,
 770 sô tuont genāde uns allen.
 Pāris der rede antwūrte bôt.
 er sprach: 'der bitterliche tôt
 mīn jungez leben veige,
 swenn iu mīn craft erzeige
 - 775 dekeiner slahte swære.'
 sus nam der hovebære 140a
 Helēnen bī der hende wīz.
 er leite dar ûf stoen flīz,
 daz er si bræhte dannen.
 780 von wīben und von mannen
 fuort er die schœnen bī der zīt
 in eine kemenāten wīt.
 dā stuont ein bette wol bereit,
 dar ûf ein purper was gespreit,
 785 der schein gar edel unde guot.
 die frouwen tugentrichgemuot

bat er dā nider sīzen.
 mit worten und mit wīzen
 begunde er træsten ir den līp.
 790 er sprach: 'genāde, sælic wīp,
 lānt iuwer strenggez trūren abe!
 gedenkent, vrouwe, daz ich habe
 dur iuwer minneclīche gunst
 versprochen rīcheit unde kunst
 795 und ich der bēder wolte niht,
 dur daz ich mīne zuoversiht
 möhte an iu vollenden.
 ez mac nieman erwenden,
 mīn rīche mūeze iu werden
 800 gar undertān ûf erden
 und allez, des ich hān gewalt.
 êr unde guot vil manicvalt
 daz wirt in iuwer hant gegeben,
 dā mite sult ir iemer leben,
 805 als iu gevalle, reiniu fruht.
 wird unde keiserliche zuht
 wil ich iu bieten mīne tage,
 dā von sô lāzen iuwer clage
 und sīt dur got genædic mir!
 810 geruochen mīnes herzen gir 141a
 vollenden, sūeziu frouwe mīn!
 lānt mich, erweltiu künigīn,
 hie werden iuwer êlich man!
 ob mir des iuwer herze gan,
 815 daz mīn gelust an iu geschiht,
 sô wizzent, daz ich niemer niht
 getuon, daz iuch beswæren mūge.
 ich sol erfüllen āne trūge,
 swaz iuwer munt gebiutet,
 820 wird ich von iu getriutet
 und als ein man gemeinet,
 der lange hāt geweinet
 umb iuwer sūeze minne
 mit ougen und mit sinne.'
 825 Helēne diu sprach aber z'ime:
 'an disen worten ich vernime,
 daz ich sol werden iuwer wīp.
 des muoz ich leben unde līp

ergeben, herre, in iuwer pfliht,
 830 wan ich enmac mich leider niht
 vor iu beschirmen noch ernern.
 möht ich gewaltes mich eruern,
 ich würde iu widerspænic:
 sus muoz ich undertænic
 835 iu werden über minen danc.
 dar nâch mîn wille nie geranc,
 des wirde ich überwunden.
 ich sol bi disen stunden
 iu leider volgen alze vil
 840 und wellen, des ich niht enwil
 mit lîbe noch mit sinne.
 owê, daz ich der minne
 muoz werden hie gehôrsam.
 mir ist gelücke worden gram,
 845 daz kiuse ich unde merke wol:
 dâ von sô wil ich unde sol,
 swie leide mir dar an geschiht, 141b
 erfüllen iuwer zuoversiht
 und iuwer girde nû zehant.
 850 ir hânt mich brâht in iuwer lant
 und ist gewalt an mir getân,
 dâ von möht ich iu widerstân
 kûm unde gar lancseime.
 wær aber ich dâ heime,
 855 sô wizzent, daz niht iuwer craft
 möht an mir werden sighaft.
 Diu wort diu minneclîche sprach.
 geloubent, daz ir dâ geschach
 wol unde wê die beide:
 860 wê von dem herzeleide,
 daz si verlôs êr unde man;
 wol unde liebes vil dar an,
 daz ir Pâris ze friunde wart.
 diu frouwe rîch von hôher art
 865 frôud unde trâren sament leit.
 si was betrüebet und gemeit
 mit ein ander bi der zît.
 in ir gemüete wart ein strît
 von liebe und ouch von leide.
 870 si viel an underscheide

KONRAD.

in leides unde in liebes stric,
 doch nam daz liep an ir den sic,
 wan si des leides gar vergaz.
 ir tet dis êre verre baz,
 875 daz ir Pâris dâ gerte z'ê,
 denn ir daz laster tete wê,
 daz si verlôs ir werden man
 und swaz si geltes ie gewan
 von küniclicher rîcheit.
 880 si saz eht allez unde beit
 des heiles und der stunde,
 daz ir der minnewunde
 friuntliche bi gelæge
 und mit ir liebe pflæge 141c
 885 lieplicher kurzewile.
 nû was mit sneller île
 Pâris ouch worden innen,
 daz si von sinen minnen
 was enbrennet als ein kol
 890 und si vertragen hæte wol,
 daz ir der ûz erwelte degen
 güetlîche wære bi gelegen.
 Er sach wol an ir ougen
 und an ir varwe tougen,
 895 daz ir herze sente sich.
 wan dô der herre wunneclîch
 die clâren umbe ir minne bat,
 dô wart alsam ein rôsenblat
 ir bilde rôt geverwet .
 900 und aber dô gegerwet
 in einen bleichen schîn zehant.
 nû daz der hôchgeborne vant
 an ir der minne zeichen,
 daz si begunde bleichen
 905 und roten von der bete sin,
 dô wart diu glanze künigîn
 von im gehelset und gekust.
 er twanc si nâbe an sine brust
 und umbevienc ir schœnen lîp.
 910 daz sûeze minneclîche wîp
 vertruoc daz allez und versweic.
 âmehtic si dâ nider seic

von herzeclichen sachen.
 hin uf daz deckelachen
 915 und uf daz bette si dá viel.
 diu schoene diu bran unde viel
 von minnen gar ze grunde.
 sô vaste si begunde
 erhitzen unde erwarmen,
 920 daz under sînen armen
 diu guote nider sleif zehant. 141a
 von rechter liebe ir dô geswant
 und wart von trûtscheste ir wê.
 wes môhte Pâris langer mé
 925 dô bîten unde warten?
 die clâren und die zarten
 lieplîche er an sîn herze 'twanc,
 dar nâch sô was vil harte unlanc,
 daz si ze krefte wider kam
 930 und er die frouwen minnesam
 gewan dá z'einem wîbe.
 er wart schier an ir lîbe
 und an ir minne sigehaft.
 frôud unde lebende trûtschaft
 935 diu vant er an ir unde kôs.
 sîn wunne diu wart grundelôs
 und daz liep ân endes zil,
 daz im von ir minnespil
 und von ir lîbe wart gegeben.
 940 in beiden ein gewünschet leben
 von ganzer frôude widerfuor.
 ir herze tougenlîche swuor,
 daz nie gelieben würde baz.
 diu minne wac in unde maz
 945 geltche ir wunnebâren solt.
 si wurden beide ein ander holt
 und âne mâze gûnstic.
 mîn zunge ist niht sô kûnstic,
 daz si betiuten kûnne
 950 die manicvalten wûnne,
 die si dá funden beide.
 swer ie nâch herzeleide
 liep unde frôude an sich gelas,
 der mac wol wizzen, daz in was

955 wol unde sanfte bî der zit.
 si frôuten sich enwiderstrit
 und wart ir trûren cleine.
 swaz Helenâ diu reine 142a
 verlûste hete empfangen,
 960 diu was vil gar zergangen,
 wan si dá volle frôude vant.
 man unde kint, liut unde lant
 lie si dá z'einer hende gân
 und wolte lûtzal ahte hân
 965 ir éren unde ir guotes.
 ouch wart Pâris des muotes,
 daz er dekeine swære entsaz.
 sîn herze des vil gar vergaz,
 daz Troie werden solte
 970 zerstœret, ob er wolte
 Helénen z'einem wîbe hân.
 é daz er hæte si verlân
 und er ir wolte hân verborn,
 sîn lant daz hæte er é verlorn
 975 und alle sîne mâge.
 er liez uf einer wâge
 Troi unde sîne friunde sîn,
 und lepte er bî der kûnigîn
 mit hôher wunne manger slaht.
 980 in frôuden lâgen si die naht
 big an den liechten morgen.
 ir trûren wart verborgen
 und swaz in leides ie geschach.
 nû daz der morgen uf gebrach
 985 und der wunneclîche tac,
 Pâris dô langer niht enlac,
 noch Helenâ diu guote.
 mit frôudenrîchem muote
 giengen si ze schiffe dô.
 990 si vuoren frœlich unde frô
 von dannen gegen Troie stt
 und kômen bî der tageszit
 schier unde snelleclîche dar.
 Pâris nam uf der verte war 142b
 995 der frouwen sîn vil dickè.
 mit mangem ougenblicke

begunde er warten uf ir lip,
 dá wider sach daz schone wip
 den werden hóchgelopten man
 2000 güetliche und minneclichen an.
 In was vil herzeclichen wol.
 si wáren hóher wunne vol
 des nahtes worden beide,
 dá von ir ougenweide
 5 wart stieze in manige wise.
 Heléne wart Párise
 ein glanzer spiegel úz erkorn:
 Páris enwas ouch niht ein dorn
 Helénen in ir ougen.
 10 ir blicke fuoren tougen
 dar unde dan, hin unde her.
 si truogen herzecliche ger
 z'ein ander uf dem wilden sé.
 sus wáren si, wag sol des mé,
 15 ze Troie komen schiere.
 nú si die lantriviere
 mit der gesichte ruorten,
 ir kiele si dô fuorten
 frœlichen hin ze stade wert.
 20 ros unde wunneclichiu phert
 diu wáren in bereit zehant,
 wan si wolten über lant
 ze Troie bi den zften
 von dannen gerne rfen.
 25 Ouch het Heléne ir bestiu cleit
 des máles an ir lip geleit
 und was gezieret alsô wol,
 daz man gesehen niemer sol
 ein wip, diu baz gegestet st.
 30 beswärde und aller sorgen vri 142c
 si béde fuoren dannen.
 Prfant mit sinen mannen
 von ir künfte wart gemeit.
 dri mtle er in engegen reit
 35 mit rittern und mit frouwen.
 Párisen liez er schouwen
 und wolte in werden lán gewar,
 daz in sin ougen lichtgevar

gar willeclichen sáhen,
 40 wan er begunde enpfáhen
 den süezen werdecliche.
 sin muot was fröudenriche
 von siner kunst, des bin ich wer,
 nú daz Heléne kam dort her
 45 geriten mit Párise.
 nú si Prfant der wise
 und al sin hofgesinde sach,
 weizgot, dô dáhte er unde jach,
 daz er nie wip gesæhe
 50 sô lúter noch sô wæhe,
 sô die vil cláren künigín.
 si gap sô liechtebernden schín
 und was ir dinc als úz erkorn,
 daz die von Troie wol gesworn
 55 des heten algemeine,
 daz in diu sunne reine
 mit spilender frönde engegen schine.
 si kerten zuo z'ir alle hine
 und sáhen si ze wunder an.
 60 si kunde frouwen unde man
 ir sinne dô berouben.
 man wolte des gelouben,
 daz menschlich créatiure
 nie würde sô gebiure,
 65 noch sô kürlich als ir lip. 142d
 man hete si niht für ein wip:
 man wánde, daz si wære
 ein engel wunnebære
 und ein durchliuhtic himelbote,
 70 der von dem almehtigen gote
 wær in daz lant gesendet.
 ahf, wag dá verendet
 mit rede und mit gedenken wart
 von der liutsæleclichen art,
 75 die man kôs an ir bilde!
 reht als ein wunder wilde
 wart ir lip gekapfet an.
 geriten kam si dort her dan
 vil sanfte als ir gemæze was,
 80 wan si fuorte Énéas

und pflac ir ûf der strâze
 in alsô rîcher mâze,
 als ez ir êren wol gezam.
 Prîant der künic lobesam
 85 Pârîsen minneclîche enpfie.
 der seite im ûf ein ende, wie
 sich heten sîniu dinc getragen.
 betiuten und ze rehte sagen
 begunde er im diu mære,
 90 daz Helenâ dô wære
 geroubet von der hende sîn.
 er tete im sîn gelinge schîn
 und al sîn âventiure kunt
 mit rede gar big ûf den grunt.
 95 Prîant der künic wise
 nû daz er von Pârîse
 vernam diu lieben mære,
 daz allen Kriechen wære
 Helêne alsus enpfloehet:
 100 dô wart sîn muot erhœhet 143a
 unde erfrôut daz herze sîn.
 die frouwen lâter unde fîn
 begunde er schône grüezen,
 er hiez die clâren süezen
 105 im und den göten ûz erlesen
 vil tiure willekomen wesen
 und bôt ir werdeclîche zuht.
 er nam die keiserlîche frucht
 lieplichen under sînen arm.
 110 ir hant snêwîz recht als ein harm
 beslôz er in der hende sîn
 und gap der werden künigîn
 mit rede minneclîchen trôst,
 dur daz von leide würde erlöst
 115 ir herze und ir gemüete dô.
 'nû, vrouwe,' sprach er, 'wesent vrô
 und lâzent allez trûren abe!
 mîn rîch und allez, daz ich habe,
 daz setze ich hiute in iuwer pflege,
 120 dar über sult ir alle wege
 gebieten und gewaltic sîn
 als ein erweltiu künigîn,

ûf die vil êren ist gewant.
 niht sorgent mër ûf iuwer lant,
 125 dâ von iuch Pârîs hât genomen.
 ir sît alrêrst ze lande komen
 und ze friunden beide.
 ich swer iu tûsent eide,
 daz man hie niemer niht getuot,
 130 wan daz gebiutet iuwer muot
 und iuwer herze gerne siht.
 swes ir geruochen, daz geschicht
 und wirt big ûf ein ende brâht
 mit flîzeclîcher andâht.'
 135 Der rede Helêne antwürte bôt.
 'trût herre,' sprach si, 'mir tuot nôt,
 daz man mir hie genædic sî,
 sît daz ich mîner mâge vrî
 und mînes landes worden bin.'
 140 sus triben si die stunde hin
 mit worten ûf der strâze.
 an lîbe und an gelâze
 Helêne muoste in allen
 von schulden wol gevallen,
 145 wan si was ir ougen spil,
 von dem si ganzer wunne vil
 enpfîngen unde nâmen.
 nû si ze Troie kâmen,
 dô wart diu stat gezierde vol.
 150 Helêne wart mit gruoze wol
 und edelîche enpfangen.
 geriten und gegangen
 kam gegen ir vil manic schar:
 man unde frouwen lichtgevar
 155 enpfîngen si besunder.
 der zûhte was ein wunder,
 die man ir bôt enwiderstrft.
 die gazzen und die strâzen wît
 mit rôsen wurden alle
 160 bestrôuwet von dem schalle,
 daz Helêne kam geriten.
 vil manic purper wol gesniten
 von loubern und von tieren
 sâch man die wende zieren

165 ir ze ruome und z'eime lobe.
 daz lop was allen éren obe,
 daz ir ze prise wart getân.
 diu welt diu muoz alsô zergân,
 daz man enpfâhet niemer mâr
 170 sô rîlich eine frouwen hér,
 als Helenâ ze Troie wart
 empfangen dur die reinen art,
 diu von erwelter clârheit 143c
 an si nâch wunsche was geleit.
 175 Alt unde junc, man unde wîp
 enpfîenc ir wunneclîchen lîp
 mit cleinœt und mit gruoze.
 sich huop dâ grôz unmuoze
 in der vil keiserlichen stift.
 180 ir wart gegeben hantgift
 von manger hande krâme dô,
 wan die burgære wâren frô,
 daz in diu sælde was geschehen,
 daz si die clâren solten sehen,
 185 diu glanz für alle frouwen schein,
 alsam ein licht karfunkelstein
 ûz kiselîngen schînet.
 man hete sich gepînet
 dar ûf mit hôhem flîze gar,
 190 daz man ir dînges neme war
 nâch volleclichen éren.
 man kunde ir frönde mêren
 mit wunneclîchen dîngen.
 Priant der hiez ir singen,
 195 tambûren, harpfen, gîgen.
 der tac begunde ir sîgen
 enwec ân allez sorgen.
 und dô der ander morgen
 schön unde wunneclîche erschein,
 200 dô wart mit triuwen under ein
 Pâris und Helenâ geweben
 unde ein ander z'ê gegeben
 von des küniges handen.
 man pflac des in den landen:
 205 swer sîn wîp nam einem man
 und im si roubes an gewan,

daz er ze stæteclicher ê
 si möhte haben iemer mê 143d
 unde ir wonen solte mite.
 210 ich wæne, daz der selbe site
 noch in der heidenscheftē wer,
 dâ von Pâris mit reiner ger
 nâch der gewoneheite fuor.
 nû daz der jungelinc geswuor
 215 Helênen ganze stæte
 und si gemahelt hæte,
 dô wart ein hôchgezît gemacht
 unde ein hof, der sibē naht
 mit hôhen éren werte.
 220 swaz ieman vröuden gerte,
 diu vant er dâ mit voller craft.
 ez wart sô ganze wirtschaft
 nie beschouwēt noch bekant,
 sô man zer hôchgezîte vant,
 225 diu ze Troie dâ geschach.
 dâ funden kûneclîch gemach
 die kunden und die geste.
 vröud unde wunne veste
 si truogen mit ein ander.
 230 diu wîssagîn Cassander,
 des küniges tohter reine,
 was trûric alters eine.
 Sich fröute dâ man unde wîp
 big an ir wunneclîchen lîp,
 235 wan si weste wol den schaden,
 der ûf Troie sît geladen
 wart von dem briuteloufte.
 des sluoc sich unde roufte
 diu werdiu kûneclîche frucht
 240 und lie vil strenge jâmersuht
 an ir beschouwen über lût.
 si zarte ir rœselehte hût
 ab ir wangen und daz vel. 144a
 ir hâr alsam ein sîde gel
 245 ûz der swarten si dô brach.
 si rief mit jâmer unde sprach:
 'ach mir armen unde owê!
 wâfen hiute und iemer mê!

waz sol ze Troie noch geschehen,
 250 sô man die stat beginnet sehen
 zerbrochen und zervallen?
 diu hôchgezît uns allen
 muoz komen gar ze sûre.
 die porten und die mûre
 255 zerstœret man dur die geschicht,
 daz man Pârisen hiute siht
 hie mit Helênen briuten.
 man hœret noch erliuten
 vil jâmerliche stimme
 260 dur die beswærde grimme,
 die manic herze lidet.
 sô man ze tôde snidet
 mit swerten unser liute,
 sô müezen wir der briute
 265 engelten alsô sêre.
 owê mir iemer mêre!
 waz muoz ich jâmers dulden
 von mîner mâge schulden,
 die man vor mînen ougen
 270 verderbet âne longen
 unde ir bluot muoz hie verschûten!
 ob ez die göte mir gebûten,
 sô wolte ich gerne sterben ê,
 dur daz ich niht daz grimme wê
 275 müest an ir lîbe schouwen.
 ahlês, ir frien frouwen
 unde ir hôchgebornen wîp,
 waz sol sich iuwer reiner lîp 144^b
 genieten swære umb iuwer man,
 280 sô man in strenge marter an
 und engestlichen schaden tuot!
 hie wirt ir edelez tiurez bluot
 erbermeclîche fliegende
 und allenthalp begiezende
 285 die strâze und ouch die gazzen.
 ich wil die fröude hazzen,
 die man vor mir hie stifet.
 betrüebet und vergiftet
 wirt si mit herzeleide.
 290 owê der ougenweide,

der manic lîp hie wirt gewo
 sô der turn Îlion
 zerstœret wirt von grunde
 und manic tiefe wunde
 295 hie werden muoz geschrôten
 hei, waz ich armiu tôten
 muoz schouwen unde kiesen
 owê, daz ich verliesen
 sol mîne werden bruoder!
 300 hie wirt vil manic fuoder
 von bluote noch verrêret
 und manic lîp versêret
 dur disen veigen briutelouft.
 diu minne tiure wirt gekouft
 305 der Pâris und Helêne pfiget
 ein trûren si noch wider wi
 daz niht gebâezet werden m
 biz an den jungestlichen tac
 und iemer êweclichen wert.
 310 owê, daz man der fröude g
 diu sich mit jâmer endet.
 zervüeret und verswendet
 wirt hie ze Troie manic sal
 dur disen hovelichen schâl,
 315 der sich nû leider hât erhâ
 vil manic herze wirt begrab
 in grundelôser nœte gar,
 vil manic wange rôsenvar
 wirt betrüebet unde bleich
 320 dur den vertânen hîleich,
 den Pâris hât gestellet.
 sîn fröude wirt vergellet
 mit bitterlicher siure.
 mit swerten und mit sûre
 325 wirt gerochen sîn getât,
 daz er diz wîp gezücket hâ
 in roubes wîs den Kriechen:
 des muoz an êren siechen
 diz künecrich ân endes zil.
 330 sîn lebelichez wunnespil
 mit sorgen wirt getœtet,
 sô Troie wirt gerœtet

vil gar mit bluotes touwe.
 ich wil, daz manic frouwe
 335 ir blanken hende linde
 dur sine fröude winde
 und umbe in weinen müeze.
 sîn höchgemüete süeze
 betrüebet manger muoter kint.
 340 owê, daz alle, die der sint,
 niht helfen clagen dise nôt
 und den verlüstebæren tôt,
 der hie ze Troie sol ergân!
 owê, daz ich verloren hân
 345 muoz vater unde muoter!
 wê, daz nieman sô guoter
 wirt funden hie ze lande,
 der mir diz manger hande
 jâmer helfe schrîen, 1441
 350 daz noch in dirre vrien
 stat sol werden offen.
 ich wolte mich versloffen
 hân zuo der helle danne,
 sô man hie manigem manne
 355 lîp unde leben zücket:
 dur daz ich niht gedrucket
 wûrd in die bitterlichen nôt,
 daz ich mâg unde friunde tôt
 vor mînen ougen sehe ligen.
 360 ach, bruoder, wes hât uns gezigen
 dîn übervart in Kriechenlant!
 daz rîche werden muoz gepfant
 an küniclichen êren
 dur dîn vertânez kêren,
 365 daz dû von Troie tæte.
 Priant mîn vater stæte
 und Ekubâ diu muoter mîn
 verwîset müezen iemcr sîn
 ir landes unde ir lînte gar
 370 von dîner schedelicher var.'
 Cassander dise rede treip.
 ân alle fröude si beleip
 und tet sich höchgemüetes abe.
 ir jâmer unde ir ungehabe

375 die wurden alsô bitter,
 daz vrouwen unde ritter
 mit ir beswæret wâren,
 dâ von Priant die clâren
 hin ab dem wege fûeren hiez.
 380 in ein gaden er si stiez
 und bat si drîn besliezen,
 wan in begunde erdriegen
 ir clegeliche swære.
 man wânde, daz si wære
 385 unsinnic worden bt der stunt, 145.
 dô wart in allen schiere kunt,
 daz si vil schône sich versan,
 wan ir rede sich began
 bewæren in vil kurzen tagen.
 390 ir lôzen unde ir wîsagen
 erfüllet wurden ûf ein ort.
 man spurte schiere, daz ir wort
 belîben muosten ungelogen.
 diu mære wâren dâ geflogen
 395 ûber al der Kriechen lant,
 daz mit gewalteclicher hant
 Helêne was gezücket.
 dâ von wart dâ verdrucket
 fröud unde höchgemüete.
 400 man clagte ir reine güete,
 ir schœne, ir adel unde ir zuht.
 als die von Troie mit genuht
 erfröuwet wurden umbe ir lîp,
 sus wâren dur daz werde wîp
 405 betrüebet alle Kriechen.
 an hôhem muote siechen
 begunde frouwen unde man.
 si viel sô strengez jâmer an
 dur die küniginne hêr,
 410 daz man sô grimmez herzesêr
 dur keine frouwen nie geleit.
 dô wart gesprochen und geseit
 von manigem rôten munde:
 'owê der leiden stunde,
 415 daz uns von Kriechen si genomien
 der tugent spiegel vollekomien

und aller êren überhort.
 dâ flugen jâmerlîchiu wort
 über hof und über lant
 420 dar umbe, daz mit siner hant
 Pâris gevrevelt het alsus. 145b
 der künic Menelâus
 was ze lande widerkomen
 und hete selber dô vernomen
 425 daz leide niuwemære,
 daz im gezücket wære
 Helêne von Pârîse:
 dâ von der künic wise
 wart betrüebet sêre.
 430 sîn wîp und al sîn êre
 begunde er clegelichen clagen.
 er kêrte balde bî den tagen
 zuo sîner lieben swæger hûs,
 die Kastor unde Pollûs
 435 geheizen wâren beide,
 und klagte dâ mit leide,
 daz im genomen wære
 ir swester wunnebære
 und er verloren hæte die.
 440 ze herze daz in beiden gie
 und brâhte ir muot ûf leides spor.
 ein fürste, der hiez Nestor,
 dem klagte er ouch die swære sîn.
 nû daz er disen allen drîn
 445 geleite sînen schaden für,
 dô fuor der helt von hôher kûr
 ze Sparte wider hein ze lant.
 er hiez besenden alzehant
 den bruoder sîn vil ûz erkorn,
 450 der was ein künic hôchgeborn,
 an dem witz unde manheit lac.
 sîn herze ganzer triuwen pflac
 und was der êren ie gewon.
 geheizen Agamennon
 455 der selbe rîche künic was.
 stæt als ein herter adamas
 und als ein vester marmelstein
 sîn wille an hôher tugende schein. 145c

Nû daz der selbe künic dô
 460 dar hein ze Menelâo
 was komen in sîn eigen lant
 und er in sus beswæret vant
 dur sînes wîbes willen,
 seht, dô begunde er stillen
 465 mit trôste dô sîn ungemach.
 er fuorte in sunder unde sprach
 lîs unde tougen wider in:
 'wirf, bruoder, allez trûren hin
 und lâ din wîplichez clagen!
 470 wer sæhe dich alsus verzagen
 unde in ungemüete leben!
 man sol den sorgen widerstreben
 mit hôher mannes crefte.
 wie stêt daz ritterscheste,
 475 dâ man sus blœdeclîche tuo.
 beswærde hœret niht dar zuo,
 daz man verlust gereche.
 der biderbe und der vreche
 sol bî den liuten sîn gemeit
 480 und lâze im doch sîn herzeleit
 dar under alsô nâhe gân,
 daz von im werde widertân,
 swaz im ze laster sî geschehen.
 die wîsen hœre ich alle jehen,
 485 daz trûren harte wênic tûge
 und nieman überwinden müge
 mit clage sînen smerzen.
 ûz ougen unde ûz herzen
 sol man niht giezen wazzers trahen
 490 man sol verrêren unde slahen
 ûz tiefen wunden bluotes regen.
 sich, bruoder, alsô muoz ein deger
 sînen schaden überkomen.
 dîn weinen mac dich niht gefromen, 1
 495 dû muost dich anders rechen.
 gebâren noch gesprechen
 solt dû niemer dem gelîch,
 als din gemüete sorgen rîch
 und dîn gedanc hier umbe sî.
 500 belp vor aller clage vrî

und öuge die gebærde,
 als ob dir kein beswärde
 ze herzen und ze libe wone
 und ziuch betalle dich dervone,
 505 daz dû belibest jâmerhaft.
 witz unde starke ritterschaft
 muoz uns trûren bûezen.
 wir sûlen unde mûezen
 dar nâch mit vltze ringen,
 510 daz wir Troiære bringen
 ûf alsô lesterlichen schaden,
 als ûf uns Pâris hât geladen.
 niht anders hœret nû dar zuo,
 wan daz man schaden wider tuo
 515 mit schedelicher sache
 und man die vnde swache
 mit vrentlicher swære.
 diu schande lasterbære,
 die wir geliten bêde hân,
 520 diu wirt mit schaden widertân
 old ich wil drumbe sterben.
 wol ûf! wir mûezen werben
 nâch helfe in allen enden,
 mâc unde friunt besenden,
 525 der craft ze staten uns gestê.
 sus biten si niht langer mê,
 si vuoren snelleclîche dan.
 ir ritter unde ir dienestman
 z'ein ander si dô nâmen.
 530 si riten unde kâmen
 ze vûrsten und ze kûngen hér,
 den allen wart ir herzesêr 146a
 unde ir laster kunt getân.
 daz in ze helfe ruochte stân
 33 ir trôst, des wurden si gemant.
 alsus wart aller Kriechen lant
 beweget von ir zweier bete.
 swer alter oder jugent hete
 und ie gewan ze strîte muot,
 540 der wart enbrennet als ein gluot
 ûf die von Troie in zornes wis.
 daz laster, daz in Pâris

het erôuget und getân,
 daz liez im dô ze herzen gân
 545 alt unde junc, wlp unde kint.
 si wurden alle ân underbint
 bereit ze strite hî den tagen.
 swaz stangen oder stap getragen
 dà möhte vor uncreften,
 550 daz wolte sich beheften
 mit kampfe zuo den ziten.
 an die von Troie striten
 müest al diu lebende menscheit,
 diu daz künicriche breit
 555 und sîn gewalt alumbe slôz.
 von kielen ein gerüste grôz
 erhuop sich dà ze lande.
 wercliute manger hande
 bekümbert wurden bî der frist.
 560 dà wart unmüezic manic list
 ûf wazzer unde an velde.
 die wilden æden welde
 ze schiffen wurden ab gedrumt.
 swaz in der welt iemanne frumt
 565 ze striteclîcher arebeit,
 daz wart gemachet und bereit
 von wercliuten ûz erkorn.
 holz, isen, leder unde horn, 146b
 zin, stabel, kupfer unde bli
 570 beleip dà niht unmuoze vrf,
 wan ez wart allez nütze.
 gewæfen und geschütze
 begunde man dô balde smiden.
 nieman enmohte dô gefriden
 575 die reise gegen Asiâ.
 man wolte die von Troie dà
 berouben und beschätzen,
 triböcke, bliden, katzen,
 tarrande, lædingære
 580 dur schedeliche swære
 gezimbert wurden ûf die vart.
 gefüllet und geladen wart
 mit dem geziuge manic kiel,
 der zuo dem strîte wol geviel

585 den Kriechen algelche.
 die werden künige rîche,
 die des landes pfâgen,
 die vlizzen unde wâgen
 sich ûf die vart enwiderstrît.
 590 man sach enweder é noch stt
 nie sô maniger muoter barn
 ûf eine reise mê gevarn,
 als ûz dem lande kêrte.
 daz man sin leit gemêrte
 595 Prtande mit verlûste,
 dar ûf wart grôz gerûste
 gemachet und gebriuwen.
 die Kriechen hiezen binwen,
 swes man ze sturmes nôt bedarf.
 600 swaz ungefüege steine warf
 und angestliche pffle schôz,
 daz allez wart mit künste grôz
 rîliche erziuget alzehant.
 ouch wurden künige dâ besant 146c
 605 dur helfe ûz fremden rîchen.
 dar fien unde strîchen
 begunde maniger muoter barn.
 man sach dâ kêren unde varn
 vil hôchgeborner fürsten,
 610 die gîteclîche dûrsten
 begunde nâch ir bluote,
 daz Prîamus der guote
 in herzen unde in lîbe truoc.
 getregede unde spîse gnuoc
 615 wart ze schiffe dô geleit.
 sich hete ûf einen strît bereit
 man unde ros, tier unde vihe.
 von wâren schulden ich daz gihe,
 daz nie sô grôze reise
 620 dur schedelîche freise
 wart ûf geleit den lîuten.
 wie kunde ich iu betînten
 vil manic dinc besunder,
 der iegelîches wunder
 625 wart ze schiffe dô getragen.
 min zwelve môhten niht gesagen

die manicvalten sache,
 die man z'eim ungemache
 Troiæren hiez gewinnen.
 630 mit listen und mit sinnen
 wart erziuget allez dinc,
 daz eines landes umberinc
 mit strîte mac verwüesten.
 daz die von Troie müesten
 635 verswenden leben unde guot,
 dar ûf stuont aller Kriechen muot
 Si flizzen sich in alle wis,
 daz der vil hübsche Pâris
 wûrd ab ir kunft beswæret.
 640 hie wart der troum bewæret
 und sin bezeichnenlicher schîn, 146b
 der Ekubam die künegin
 mit sime glanze erlûhte.
 ich meine, dô si dûhte
 645 bescheidenlîche z'einer stant
 ein blaotic vackel wære enzunt,
 diu von ir herzen brande
 Troiæren unde ir lande
 ze kumber und ze nœten,
 650 dâ von der künic tœten
 Pârisen hiez die knechte sit,
 dem si dô liegen bi der zit
 sin leben vil gehiure
 und in von âventiure
 655 vant ein hirte reine,
 der in von kindes beine
 zôch lange in dem gevilde.
 der troum von sinem bilde
 wart êrst z'eim ende vollebrâht,
 660 dô dirre verte was ordâht,
 diu von den Kriechen wart erhaben-
 der apfel guldn unde ergraben,
 den Discordiâ dur strît
 brâht ûf der göte hôchgest
 665 unde in warf drîn feinen vûr,
 ich wæne, daz der nû verlûr
 ouch alle sine bischaft.
 swaz sit bezeichnenlicher craft

Troiæren von im künstlic wart,
 670 daz wart erfüllet von der vart,
 der sich die Kriechen flizzen.
 ouch sult ir alle wizzen,
 swaz Prôtheus der wissage
 geseite bi dem selben tage,
 675 dô man sêr umb den apfel streit,
 daz sich dâ mit bezeichnenheit
 nâch dirre vart bewârte.
 mit worten er vermârte, 147a
 daz ein kint vil ûz erkorn
 680 wûrd an der hôchgezit geborn,
 daz sit vor Troie wûrde erslagen.
 diz endeliche wissagen
 gezôch sich ûf Achillen,
 der dur beschirmens willen
 685 geflêchet wart vil schône,
 dô man in zuo Schîrône
 fuort in sîn hol, der in dâ zôch,
 biz er von siner künste hôch
 kam ûf bescheidenlichiu dinc.
 690 von dannen wart der jungelinc
 brâht ûf der megde palas,
 in dem er noch beliben was
 und sit vor Troie ein ende kôs.
 daz er sîn leben dâ verlôs,
 695 daz kam von dirre verte schult.
 daz her Jâson mit ungedult
 nam einen bitterlichen tôt
 und er daz vel von golde rôt
 ûz dem einlande vuorte,
 700 daz traf ouch unde ruorte
 dis engestliche reise:
 wan ob diu grôze freise
 dô niht ergangen wære,
 daz der vil tugendebære
 705 Jâson ze Kolcos wære komen,
 sô hæte ein ende niht genomen
 Priandes vater Lâmedon,
 der jâmerliche stârp dâ von,
 daz Jâson nâch dem velle streich.
 710 daz Pâris durch Helênen bleich

von herzeliebe dicke wart
 und er die veigen übervart
 nâch ir zuo den Kriechen tote,
 daz wart ze Troie vor der stete 147b
 715 von dirre vart gerochen ouch.
 sus nam diu vackel unde ir rouch
 mit grôzer missewende
 bezeichnenliche ein ende.
 Swaz von ir schines crefte
 720 lac hôher blâcheftē,
 daz wart erfüllet schiere:
 wan Troie diu riviere
 vil starke wart besezzen
 und alzehant gemezzen
 725 vol angestlicher swære.
 Cassander diu gewære
 und Helenus ir bruder wis
 ir wârheit unde ir worte pris
 mit valsche niht verschrieten,
 730 dô si daz widerrieten,
 daz Pâris in Kriechenlant
 ir wissagunge sâ zehant
 bewæret wart mit vollen,
 dô maniger sich verzollen
 735 begunde mit dem lebetagen,
 der von den Kriechen wart erslagen
 und ze Troye tôt gelac.
 biz an den jungestlichen tac
 wirt sô grimmeclichez mort
 740 begangen weder hie noch dort,
 sô bi der selben zit ergie.
 swaz man gelas von jâmer ie,
 daz ist vil gar ein kleinez dinc
 biz an des leides ursprinc,
 745 der sich erhuop nâch dirre vart,
 die von der Kriechen rîche wart
 getân des mâles über sê.
 man sol gedenken iemer mê
 des mordes und der slachte grôz,
 750 diu mangem dô sîn bluot vergôz,
 der jâmerliche ein ende nam 147c
 nâch dirre verte freissam.

Waz touc hie lange rede von?
 der künic Agamennon
 765 der was mit Menelâo
 dem bruoder sîn gestrichen dô
 ze gesten und ze kunden
 und hete bî den stunden
 erworben starke ritterschaft
 770 und alsô rîche magencraft
 von aller hande liuten,
 daz man ir zal betiuten
 mit rede mac ze keiner zît.
 ein stat vil kostbær unde wît
 775 geheizen was Athêne,
 dar hiezen dise zwêne
 gebuoder al ir friunde komen,
 die sich des heten an genomen,
 daz in ir helfe würde schîn.
 770 ir samenunge solte sîn
 des mâles in der selben stift.
 mir seit der wâren buoche schrift,
 daz kiele vil dar kæmen
 und ir gelende næmen
 775 vor dirre guoten veste.
 sich heten wol die geste
 gewarnet hôher lipnar.
 her Agamennon brâhte dar
 geladen wol zwei hundert schif,
 780 er hete wîten umbegrif,
 dâ von kam er rîfche alsus.
 sîn bruoder Menelâus
 brâht alsô manic schif als er,
 diu gefüeret wurden her
 785 ûz Sparte von dem lande sîn.
 Aschalafus und Âltn,
 zwên ûz erwelten herzogen, 147a
 mit hundert kielen dar geflogen
 kâmen von Cumentie.
 790 der künic von Boëzte,
 der Archelâus was genant,
 kam dar mit helfericher hant,
 wan er fuor ûf der êren spor.
 er und der künic Prothênor

795 zuo kërten unde vielen
 mit sehs und sehzic kielen,
 die liute fuorten unde ros.
 her Cedius und Epistros,
 zwên edelfrîen hôchgeborn,
 800 die wolten ouch der Kriechen ~~orn~~
 dâ rechen vil genôte.
 si brâhten von Desôte
 geladen fünfzic barken,
 die truogen alle starken
 805 harnasch und edel ritterschaft.
 Ajax ein herre tugenthaft,
 des kûnges Thelamónes kint,
 wol ahzic schif an underbint
 dar vuorte in êren schîne.
 810 er kam von Salamfne
 schön unde werdecktche dar.
 Pollixinart in sîner schar
 fuor mit ritterlicher won;
 Anfmachus und Dorion
 815 und der herzoge Théseus
 die kâmen ouch mit im alsus
 mit hundert kielen ûz erwelt.
 Nestor der alte kûene helt
 der brâhte dar von Pîse
 820 wol niunzic schif mit spîse,
 dâ liute ein wunder inne was.
 der werde künic Dôas
 der fuorte von Tholie
 mit vrecher massente 148a
 825 wol hundert barken in daz lant.
 ein herre, Cileus genant,
 unde Ajax der kleine
 wol vierzic schif gemeine
 von Demonte brâhten,
 830 wan si nâch wirde vâhten,
 als ez in wol gezæine was.
 Santippus und Filithôas,
 von Calcidon ein künic wert,
 die bête heten ouch gegert,
 835 daz si ze Troie fûeren.
 ze stâde sach man rûeren

mit hundert kielen si zehant.
 künec Merion von Crétenlant
 und Diomêdes der helt
 840 wol ahzic barken ûz erwelt
 ze lande schône stiezen dá.
 sô bráhte dar von Tráciá
 wol fünfzic schif Ulixes,
 dar inne vant man alles des
 845 ein teil, des man ze strfte gert.
 von Tygerlant ein gráve wert,
 Emelius geheizen,
 kam zuo der lande creizen
 mit zweinzic kielen ûz erkorn.
 850 ein edel barûn hóchgeborn
 der stiez ouch dar ze lande sus,
 er was geheizen Porchtatus
 und kunde in éren schneen,
 vier und drizic galnen
 855 in síner pflíht er schouwen liez.
 Prothesolaus ein künec hiez,
 geboren von Notariá,
 der schielt mit niunzic kielen dá
 vil werdeclichen an daz lant.
 860 ein fürste, Macaon genant, 148b
 der kam mit zehen kielen dar.
 man spurte in síner werden schar
 vil manigen helt, des sint gewis.
 ein künec hiez Leopolis,
 865 der bráhte dar ein michel her.
 ûz einer insel bf dem mer
 der selbe herre bürtic was.
 mit vierzic kielen, als ich las,
 kam er geschiffet dar alsus.
 870 ein künec, genant Euripilus,
 der bráhte sehzc schif dá hin.
 vest unde starc was im der sin
 an éren als ein quáderflins.
 Polipêtes und Leverzins
 875 geheizen wáren zwêne
 herzogen, die z'Athêne
 wol ahzic kiele fuorten.
 si kárten unde ruorten

von Laríse dá zehant.
 880 Boríolus ein künec genant,
 geboren von Larigiá,
 der stiez mit niunzic kielen dá
 ze lande, nû geloubent des!
 der gráve Politêtes
 885 von Melibé der bráhte dar
 zwelf kiele und eine grôze schar
 von ritterschaft dar inne.
 Troiæren z'ungewinne
 kam dá hin vil maniger sus.
 890 der künec Decipeneus
 zuo schielt in ritterlicher wer.
 mit sibenzic barken ûf dem mer
 kam er dá hin geflozzen.
 Patroclus unverdrozzen
 895 an éren unde an wirde gar,
 der bráhte fünfzic kiele dar 148c
 vol ritter binden unde vor.
 ein künec hiez Accapador,
 geboren von Capadiá,
 900 ze lande stiez rlichen dá
 mit niun und ahzic kielen.
 in zorne vaste wielen
 die Kriechen ûf Troiære schaden,
 dá von sô bráhten si geladen
 905 mit liuten manic schif alsus.
 her Castor und her Pollus
 der reise wáren flizic.
 ein hundert unde drizic
 kiele bráhten si zehant.
 910 Cursalion ûz Ungerlant,
 ein künec rích von hóher art,
 gesehen dá mit kielen wart,
 der wáren hundert unde dri.
 von Riuzen künec Manbrî
 915 kam dar mit ahzic barken.
 Achel von Tenemarken,
 der eines künecríches wíelt,
 der kam geriuschet unde schielt
 mit niunzic kielen zuo dem stade.
 920 dar flte ein künec vil gerade,

der hiez Lerant von Schotten.
 er kam mit werden rotten
 und bráhte fünfzig kiele gröz.
 von Engellant zuo balde flöz
 925 ein künig Anachél genant.
 mit hundert kielen in daz lant
 fuor der höchgeborne degen.
 Margalius von Norwegen,
 der zepter unde cröne truoc,
 930 der bráhte ritterschefte gnuoc
 in ahzic kielen über sê.
 von Orchardie Cursabré, 148a
 der ouch ein werder künig hiez,
 mit kielen dá ze lande stiez,
 935 der wáren fünfzig, hœre ich jehen.
 mit fünfzig kielen dá gesehen
 ein künig wart von Írlant.
 er waz geheizen Colebrant
 und wart vil schône empfangen.
 940 ein künig rîch von Spangen,
 Urgenius geheizen,
 kam zuo der lande kreizen
 mit hundert kielen úz genomen.
 man sach dar einen künig komen
 945 mit sehzig kielen sunder twál,
 der hiez Floranz von Portigál
 und was bescheiden unde wis.
 dar kam ein künig Amantrîs,
 der werden Kerlingære voget.
 950 mit hundert kielen dar gezoget
 was der höchgeborne man.
 dar kam der künig Urian,
 der von Navarre hürtig was.
 er fuorte dar, als ich ez las,
 955 wol sehzig kiele schône.
 swer zepter unde cröne
 mit éren truoc hie disst mers,
 der bráhte dar ein wunder hers
 in wíten grózen schiffen.
 960 Athéne si begriffen
 mit kielen bt der selben frist.
 diu welt in driu geteilet ist

und aller künigliche lant.
 ein teil Európe wirt genant
 965 und daz ander Asiá,
 geheizen ist Affricá
 daz dritte, als ich geschriben las
 swaz in den zwein von liuten was, 1 49.
 die strites mohten walten,
 970 die sach man alle schalten
 mit grózen kielen über sê,
 dur daz Troiæren würde wê
 von schedelicher swære dá.
 swaz volkes wonte in Asiá,
 975 daz muoste kumber dulden
 von dirre liute schulden,
 die von Európe ruorten
 und von Affricá fuorten
 ir kiele mit gewalte dar.
 980 daz eine teil der welte gar,
 daz michel unde wít erschein,
 bestanden wart von disen zwein,
 die grœzer wáren, denne ez schin
 akt unde junc daz kerte hine
 985 gemeine und algeliche
 úf Asiam daz rîche,
 dar inne Troie was gelegen.
 Prîant der künigliche degen
 und al sin lantrifere
 990 wart dá besozzen schiere
 von sinen widerwarten.
 úz Pülle und úz Lamparten
 besaz in manic muoter barn.
 ouch was úf in zehant gevorn
 995 der tiutschen lande ritterschaft,
 diu wol mit ellentricher craft
 nâch werde hát gerungen.
 man sol der tiuschen zungen
 ungerne alhie vergezzen,
 1000 wan si den pris besozzen
 und den gewin ervohten hát,
 daz ir lop vil hœhe stát
 und ob den liuten allen vert, 149b
 die sich an strite hân erwert.

5 Nû daz der werden künge schar
 grôz unde strîtbærlichgevar
 z'Athêne wart gesamnet,
 dur daz von in verdamnet
 Troiære wûrden unde ir laut,
 10 seht, dô begunden si zehant
 von dannen kêren samenthaft.
 si fuoren mit ir ritterschaft
 und mit ir liuten manievalt
 in einen wunneclichen walt,
 15 der was geheizen Aulidâ.
 man sach dekeinen anderswâ,
 der alsô michel wære.
 daz mer vil angestbære
 mit sinen wazzern in beslôz.
 20 dâ stuonden inne boume grôz,
 der man dar inne ein wunder vant.
 er lac recht als ein eilandt
 und als ein insel in dem mer.
 sich lie dar in der Kriechen her
 25 dur ruowe bi den ziten
 und wolte driane hlten
 gesindes unde liute mê.
 nû si gestiegen ûz dem sê
 zuo disem walde bi den tagen,
 30 dô reit dar in der künic jagen,
 der Agamennon was genant.
 ein hinde diu lief im zehant
 engegen von geschibte grôz,
 die traf der künic unde schôz
 35 mit einer strâlen bi der stunt
 sô sêre, daz si wart verwunt
 und si gelac vil schiere tôt.
 der schuz in angestliche nôt
 und in der sorgen âhte
 40 die Kriechen alle brâhte. 149c
 Si wâren von dem tiere
 dâ komen harte schiere
 ze grôzem ungewinne.
 Diâne diu götinne,
 45 diu der jegerte wîelt
 und in ir schirme dâ behielt

diu wilden tier gemeine,
 diu tet dâ frönden eine
 die Kriechen, des geloubent mir!
 50 diu selbe hinde diu was ir,
 diu von dem künge erschozzen wart.
 si was ir liep gar unde zart
 gewesen, deist gar ungelogen,
 wan si hete si gezogen
 55 in ir gewalte manigen tac.
 dâ von si dâ beswærde pfîac,
 dur daz si was alsus verlorn.
 si muote daz und tet ir zorn,
 daz si der hinden wol getân
 60 solt in ir hûse mangel hân
 und ûf der waltriviere.
 dô wolte si dô schiere
 sich rechen an der Kriechen her.
 ein got gewaltic in dem mer,
 65 der Neptûne was genant,
 vil tiere wart von ir gemant,
 daz im ir schade wære leit.
 si bat in dur sin edelkeit
 und dur sin êre manievalt,
 70 daz er genuochte den gewalt
 ir hende lthen unde geben,
 daz beide fliegen unde sweben
 diu wazzern müesten alle
 vil gar nâch ir gevallé
 75 und nâch ir willen bi der zit.
 der bete wart diu frouwe Mt 149d
 von im gewert an allen spot.
 dar nâch bat si des wetters got
 vast unde sêre in sinem hûs,
 80 daz der vil starken winde sûs
 ir dienen müeste drâte
 und bi der zite wâte
 naht unde tac nâch ir gebote:
 des wart si gêret von dem gote
 85 schier unde willeclichen ouch.
 wint, regen, nebel unde rouch
 ir undertænic wurden gar.
 nû diu götinne wunnevar

empfangen hete den gewalt,
 90 daz wazzer unde winde kalt
 ir muosten undertænic sîn,
 dô rach der tiere künigin
 Dyâne sich geswinde.
 dem wazzer und dem winde
 95 gebôt diu wunnebære,
 daz si ze grimmer swære
 die Kriechen bræhten unde ir her,
 sô daz si niemer ûf daz mer
 getorsten ûz dem walde komen.
 100 alsus wart in ir vart genomen
 unde ir reise für den tan.
 ergiezen sich daz mer began
 und wart als ungehiure,
 daz man mit keiner stiure
 105 geschiffen drûf getorste.
 si muosten in dem vorste
 beliben algemeine.
 ir sorge was niht cleine,
 wan daz mer sich vaste ergôz.
 110 ouch wart der sturmewint- sô grôz
 und alsô rehte grimmeclich, 150
 daz nieman ûz dem walde sich
 gebieten mohte zuo dem sê.
 daz is und der vil kalte snê
 115 begunde si dâ müejen.
 swie man die boume blæujen
 doch sæhe bî den stunden,
 si lågen unde funden
 sorg unde bitter ungemach,
 120 daz von den schulden in geschach,
 daz diu götinne hõchgeborn
 ir hinden hete dô verlorn.
 Sus lepton si tac unde naht.
 von ungewiter maniger slaht
 125 daz her wart umbegriffen.
 in kielen unde in schiffen
 nieman getorste dannen varn.
 si lågen stille mit ir scharn
 und wåren sorgen rîche.
 130 si wånden algelîche,

des meres got Neptânus,
 der wolte si verderben sus
 mit sînem wazzer manicvalt.
 der selbe got und sîn gewalt
 135 half Troie wider machen,
 dô si mit rîchen sachen
 Prîant begunde biuwen:
 des wolten im getriuwen
 die Kriechen lützel guotes.
 140 sit daz er wart des muotes,
 daz er die stat half machen w^{ider,}
 sô wånden si, daz er si nider
 niht wolte låzen brechen
 und an in wolte rechen
 145 dar umbe sînen grimmen zorn,
 daz diu vil schœne stat verlorn
 niht wûrde von ir reise. 1=50b
 si wånden alle ir freise
 von sîner sache dulden.
 150 daz von der hinden schulden
 in wart daz grimme leit getân,
 des heten si dekeinen wân
 und was in allen wilde.
 der walt und daz gevilde
 155 wart ungewiters vol geladen.
 den starken ungevüegen schaden
 die Kriechen lîten alle dô.
 nû kam ez z'einer zit alsô,
 daz in wart ein trôst gegeben
 160 umbe ir angestlichez leben,
 daz mit grimmer næte ranc.
 dâ stuont ein boum schœn unde lar
 mit esten michel unde breit.
 ez was ein velwe, sô man seit,
 165 den ougen wol ze lobene.
 an sînem tolden obene
 was von loube kein gebrest.
 ein vogel hete drûf sîn nest
 gemachet nâch den siten sîn,
 170 und lågen ahte vogellîn
 dar inne, als ich geschriben las.
 ir muoter dô der niunde was

und wolte siner jungen pflegen.
 er hete sich dar ûf gewogen,
 175 daz er in bræhte spise.
 nû kam ein slange lîse
 geslichen zuo dem boume hin,
 der schuof der vogel ungewin,
 wan er in dâ gevære was.
 180 noch verre grüener denne ein gras
 sach man dâ glenzen sinen balc.
 der selbe mortgftige schalc 150c
 steic ûf den velwen unde clam,
 biz er hin zuo dem neste kam
 185 der jungen wilden vogellîn.
 lîs unde sanfte sleich er drîn
 und az vil gar in sinen munt
 dis ahte vogele bl der stunt.
 Des wart der niunde gar unfrô.
 190 den jungen het er gerne dô
 den lîp beschirmet und daz leben.
 ob in dâ sweinen unde swoben
 begunde er nâch getriuwer art,
 dâ von er ouch gezücket wart
 195 dô von dem slangen alzehant,
 der in verslicket und verslant,
 als er die jungen alle tete.
 diz sâhen an der selben stete
 die Kriechen albesunder.
 200 des nam si michel wunder,
 waz betiuten môhte daz.
 niun vogele, die der slange frag,
 begunden si betrachteten
 und in ir herzen ahten,
 205 waz bischaft an in læge.
 war ûf si diz dinc wæge,
 des nam dâ goume ir aller sin.
 nû wonte ein wissag under in,
 der was geheizen Kalcas.
 210 er kunde wunder unde was
 ein alter lâchenære,
 der manic wildez mære
 mit stner gongelwise erfuor,
 wan er die göte alsô beswuor,

215 daz si vollanten sine ger.
 der selbe mit der Kriechen her
 was komen in den wilden tan
 und sach mit sinen ougen an, 150d
 daz dirre veige serpant
 220 niun vogellîn alsô verslant
 und si vil gæhes hete gâz.
 dâ von sprach er ân underlâz:
 'ir herren alle, wesent geil!
 uns nâhet ein vil hôhez heil,
 225 daz uns vil manic wunne birt,
 wan Troie gar zerstœret wirt
 von uns ân allez loughen.
 diz wunder, daz mîn ougen
 ûf disem velwen hânt gesehen,
 230 daz lât mich wizzen unde spehen,
 daz wir Troiæren an gesigen.
 niun jâr diu müezen wir dâ ligen
 vor der stat, des dunket mich.
 daz wirt dar an bezeichnenlich,
 235 daz dirre grimme serpant
 niun vogellîn alsus verslant
 und daz si von im s'n verzert.
 uns wirt diu schœne stat beschert,
 daz weiz ich also minen tôt.
 240 doch wirt uns manicvaltich nôt
 dâ vor niun jâr geschehende,
 und swenne sich daz zehende
 gevâhet an, sô werden wir
 mit sturme sigehaft an ir.'
 245 Die Kriechen alle wâren dô
 der lieben wissagunge frô,
 diu dâ geschach von Kalcase.
 doch was in leit, daz ûf dem grase
 und ûf den boumen lac der snê.
 250 von ungewitere was in wê,
 daz si dô truogen unde liden:
 dâ von begunden si dô biten
 'gemeine den prophêten,
 daz er an den planêten 151a
 255 und an dem himele sæhe,
 wâ von diz dinc geschæhe,

daz si niht dannen möhten komen
 und in ir vart wæc ab genomen
 von wazzer und von winde.
 260 sus gienc er dô geswinde
 besunder ûz in allen.
 an sîn gebet er vallen
 begunde nider ûf diu knie.
 gar flîzeclîche bat er die
 265 gôt unde ir hôhe stiure.
 mit worten er vil tiure
 beswuor den got Apollen,
 daz er geruochte ervollen
 die bete sîn gereite
 270 und im ze rehte seite,
 wâ von den Kriechen wære
 diz ungewiter swære
 gewahsen ûf der erde.
 des antwurt im der werde
 275 got Apolle sâzehant.
 er sprach: 'sît dû mich hâst gemant
 sus tiure, sô tuon ich dir schîn,
 wâ von den angestbæren pîn
 die Kriechen liden unde ir her,
 280 daz si niht mûgen über mer
 geschalten noch geschiffen.
 ir müezen sîn begriffen
 mit leide noch vil manic zît.
 ir wænet alle, daz ir sît
 285 beswæret von Neptûne,
 der wol des meres lûne
 erkennet und der wazzer site.
 nein zwære, friunt, daz ist niht mite,
 sîn râche tuot iu niht gedon.
 290 der künic Agamennon 151b
 schôz eine schœne hinden,
 diu lât iu schaden vinden
 und wirfet iuch in manic nôt.
 ze sorgen bringet iuch ir tôt
 295 mit grôzem ungewinne.
 Dyâne diu götinne,
 diu der jegerie pfligt,
 des tieres tôt vil hôhe wigt,

wan ez was ir eigen
 300 und wil iu nôt erzeigen,
 dur daz sîn lip verderbet ist.
 ir müezent kumber manic frist
 von der götinne dulden,
 ob ir niht wellent hulden
 305 iuch alle mit ir schiere.
 in dirre waltriviere
 vil noete ir liden müezent,
 ist, daz ir niht enbüezent
 der wunneclichen megde,
 310 dâ man ir mit gejegde
 ir hinden hât gevellet,
 nâch der si jâmer stellet
 und michel trûren fliebet.
 ir herze ist gar betrûebet
 315 dur daz tier vil ûz erlesen:
 daz stüenet, wellent ir genesen!
 Calcas der rede antwürte bôt.
 er sprach: 'uns wære frides nôt
 und einer suone stæte.
 320 west ich, waz man ir tæte
 ze buoze, daz wûrd ir getân.
 ir sult mich, herre, wizzen lân,
 waz man ir bezzerunge tuo,
 dur daz uns ir genâde zuo
 325 nû müeze sîgen unde ir trôst.
 wie man ir zornes wûrde erlôst, 151
 daz sol mich lêren iuwer kunst.'
 'ich sage dir, friunt, wie man ir gunst
 erwirbet,' sprach Apolle dô.
 330 'welt ir von ir beliben frô
 und ir genâde vinden,
 sô muoz man vûr die hinden,
 die der künic hât gejaget,
 ir bringen z'opfer eine maget,
 335 diu lûter unde reine sî:
 wan diu götinne wandels vrf
 stæet unde kiusche minnet iê.
 dâ von wil si ze suone hie
 niht anders, denne ein megetin.
 340 die wunneclichen tochter sîn

der künic z'opfer geben
 wilden tieres leben,
 erschôz ân underbint,
 erzeliêcz kint,
 Effigenniâ.
 er darf man anderswâ
 n geben unde wein.
 niht pînen unde queln
 zer und die winde kalt,
 diu maget wol gestalt
 nt werden schiere
 wen, diu der tiere
 jegerie pfligt.
 me tût an iu gesigt,
 les küniges tohter niht
 fer in ir hôhen pfliht.
 der wise Calcas
 daz im gekündet was
 llen munde,
 er bî der stunde
 r zuo der Kriechen schar
 in ûf ein ende gar,
 ernomen hæte, 151a
 götinne stæte
 n Effigenniam
 tier vil wunnesam
 fer wolte kiesen.
 daz si verliesen
 n alle solten,
 it bringen wolten
 ges tohter alzehant,
 si wûrde ein prisant
 wen, diu des wildes pfliac.
 dem schuzze tût gelac
 daz entslôz er in,
 si grôzen ungewin
 e liten bî den tagen.
 i von dem wissagen
 n disiu mære,
 vil angestbære
 gemeine und über al.
 daz ein leides val,

daz diu götinne wol getân
 kein opfer anders wolte hân,
 385 wan des vil werden küniges frucht,
 diu beide clârheit unde zuht
 het an ir schœnen lip genomen.
 si sprâchen, wie man überkomen
 den hôhen künic solte,
 390 daz er die tohter wolte
 z'eim opfer lâzen bringen.
 er lieze in sorgen ringen
 daz her unz an sîn ende,
 ê daz von sîner hende
 395 diu maget lâzen wûrde;
 ez wære ein swæriu bûrde,
 daz er sîn hôchgebornez kint
 gæb in den tût ân underbint
 und ez verderben lieze alsô. 152a
 400 des rieten alle Kriechen dô
 gemeine bî der selben zît.
 doch wurden si ze râte sît,
 daz man versuochen solte,
 ob Agamennon wolte
 405 verhängen, daz diu tohter sîn
 lit eines grimmen tôdes pîn,
 dur daz si kæmen alle
 von strenger nœte valle
 und si getôrsten übervarn
 410 hin gegen Troie mit ir scharn.
 Nû dirre dinge sich beriet
 der Kriechen manicvaltîc diet
 und über ein was kômen des,
 dô wart erwelt Ulixes
 415 der biderb und der stæte
 dar zuo, daz er dâ tæte
 ir aller rede gelîche
 und er dem künige rîche
 mit worten leite ir willen für.
 420 sus gie der helt von hôher kûr
 für Agamennonem zehant,
 den er an eime gespræche vant
 und in besunder vuorte dan.
 er seite im als ein wiser man

425 der Kriechen willen unde ir sin.
 'trût herre,' sprach er wider in,
 'die fürsten und die künige wert
 hânt mîn ze boten hie gegert,
 dur daz ich künde ir aller muot.
 430 nû sult ir hân von mir verguot,
 daz ich iu sage ir boteschaft.
 wir sîn gewesen angesthaft
 nû leider alze lange zît
 ûf dirre waltrifiere wit,
 435 wan ez uns umb daz leben stât.
 wie sich diu nôt gevüeget hât,
 daz hât Apolle uns hie gesaget. 152^b
 ein hinde, diu von iu gejaget
 unde erschozzen wart alhie,
 440 diu schuof, daz wir sît mohten nie
 geschiffen ûf daz tobende mer.
 Dyâne, diu des wildes her
 hât in ir huote z'aller zît,
 diu zürnet, daz ir hinde lît
 445 von iu sô vrevlichen tôt
 und wil uns jâmer unde nôt
 mit ir gewalte briuwen,
 alsô daz wir mit riuwen
 ân ende leben müezen,
 450 ob wir niht balde bûezen,
 swaz ir ze schaden ist getân.
 si wil ein opfer von uns hân
 und sol daz iuwer tochter sîn.
 niht anders mac diu künigîn
 455 versüenen, wan der megede bluot.
 herr unde künic wol genuot,
 nû heizent iu die Kriechen sagen,
 daz ir geruochent von in jagen
 ir angest unde ir hôhen pîn:
 460 sît daz si dur iuch komen sîn
 ze schedelichem valle,
 sô muotent si des alle,
 daz ir si leides machent vrî.
 si sprechent, daz vil bezzer sî,
 465 daz iuwer tochter süeze
 aleine sterben müeze,

dann ir und allez iuwer her.
 daz weter und daz wilde mer
 verderbent uns gemeine,
 470 swie man die maget reine
 z'eim opfer niht enbiutet.
 ob iuwer herze triutet
 lip unde guot, liut unde lant, 1 152
 sô lânt für einen prisant
 475 die tochter bringen unde geben. — 152
 ist, daz ir aller Kriechen leben
 mit einem kinde læsent,
 ir blüement unde rœsent
 mit sælden iuwer hôhen art:
 480 wan nie sô guotes niht enwart, — 152
 sô daz man trage erbermekeit.
 swer milte in sîme herzen treit, — 152
 der überguldet alle tugent.
 ein kint ir wol gewinnen mugen — 152
 485 lânt ir die maget sterben.
 muoz aber hie verderben
 daz her und iuwer selbez leben, — 152
 wer sol iu danne widergeben
 den lip und alsô mangen helt?
 490 ez wart nie volc als ûz erwelt,
 noch sô kürlich ritterschaft,
 als iuwer hôhiu magencraft
 z'ein ander hât gesamnet.
 sol diu nû sîn verdamnet
 495 und alle hie geligen tôt,
 daz ist ein jæmerlîchiu nôt
 und muoz ein trûren iemer wesel — 152
 'Troière mûgent wol genosen,
 verderbent ir und iuwer man.
 500 seht, herre, dâ gedenkent an
 und helfet uns von hinnen,
 dur daz wir dort beginnen
 die vînde stœren unde ir lant.
 ir mugent einen prisant
 505 hie gerne lâzen unde geben,
 dur daz wir læsen unser leben
 und alle tûsentvalten hort
 erstrîten unde erwerben dort.'

Der künic Agamennon
 510 betrüebet sêre wart hie von, 152a
 daz man der rede im zuo gewuoc,
 wan ez in dûhte swære gnuoc,
 daz er die schœnen tohter sin
 gæb in des grimmen tôdes p'n
 515 vür sich und alle sine schar.
 sin lîp wart hôher wunne bar
 und aller fröuden eine,
 er hiez die maget reine
 ungerne alsus verderben.
 520 ouch möhte er selber sterben
 vil kûme und al sin ritterschaft.
 betrüebet unde jâmerhaft
 besante er sine hovediet,
 mit der besprach sich und beriet
 525 der wise künic stæte,
 waz er des mâles tæte,
 daz im daz beste wære.
 dô wart der hovebære
 von sîner liute râte
 530 des underwiset drâte,
 daz er die tohtet wunneclich
 für alle Kriechen und für sich
 z'eim opfer bringen hieze
 und er si tœten lieze,
 535 daz wære im bezzer tûsentstunt,
 daz er und al sin volc verwunt
 an fröuden lange solte ligen
 und an im müeste doch gesigen
 ze jungest der vil grimme tôt.
 540 alsus wart er mit manger nôt
 von wiser liute zungen
 vil kûme des betwungen
 und überredet, daz er dâ
 gebôt, daz Effigenniâ
 545 wart in den walt besendet,
 dur daz an ir vollendet 153a
 wûrd aller Kriechen wille gar.
 si wart gevüeret schiere dar
 mit jâmer und mit leide.
 550 in einem rîchen cleide

die schœnen brâhte man hin für,
 daz si daz leben dâ verlür
 und z'einem opfer würde brâht. / . 293^m
 dar ûf sô wurden si verdâht
 555 gemeine und algelîche:
 wan in der Kriechen rîche
 und über aller heiden lant
 was der site alsô gewant:
 swaz man den göten opfers bôt,
 560 daz man dem tet den grimmen tôt
 und ez dar nâch verbrande.
 man gap in unde sande
 den rouch ze p'rise bi den tagen,
 dâ von diu maget ouch erslagen
 565 des mâles werden solte.
 verbrennen man si wolte,
 sô man si tôt geslüege.
 diu clære und diu gefüege
 mit sorgen wart gefüeret hin,
 570 daz si der marter ungewin
 solt unverdienet liden.
 man wolte si versenden
 mit eime scharpfen swerte blöz.
 dâ von huop sich ein trûren gröz
 575 und ein vil starkez weinen.
 man clagte die vil reinen
 mit flîzoclicher andâht.
 dô wart vil manic herze brâht
 ze jâmer und ze nœten,
 580 dar umbe daz man tœten
 solt eines edelen küneges frucht.
 man weinte ir adel unde ir zuht, 153b
 ir clârheit unde ir kiuschen art.
 beswæret und bekümbert wart
 585 ir vater bi der stunde
 dur si vil gar ze grunde.
 In allen tet ir schade wê:
 doch wolten si verderben ê
 die wunneclichen maget lân,
 590 ê daz ir lîben an getân
 würde ein grimmeclicher tôt.
 nû daz man si mit grimmer nôt

in für daz tempel brächte,
 dô si des tôdes âhte
 solt âne schulde hân getragen,
 dô wart diu marter ûf geslagen
 der klâren küniginne.
 Dyâne diu götinne
 den schaden liez erbarmen sich,
 daz man die maget wunneclich
 verderben solte ân alle schult.
 si dûhte ein milteclich gedult
 unde ein grôz demüetikeit,
 daz der künic wart bereit
 ûf den willen und den muot,
 daz er siner tochter bluot
 lâ wolte lân vergiezen.
 er muoste des geniezen,
 daz er ze bezzerunge bôt
 der glanzen küniginne tôt
 für eines wilden tieres leben.
 Dyâne diu begunde geben
 ein miltez ende ir zorne,
 dô sich der hôchgeborne
 künic wolte neigen
 und ir geruochte zeigen
 die grôzen buozen manicvalt.
 der kiuschen maget wol gestalt 153c
 half si zehant, daz si genas.
 dô hin, dar si gefüeret was,
 ein wolken unde ein nebel kam
 sô trüebe und alsô tunkelsam,
 daz ir die niht ensâhen,
 von den si wolte enpfâhen
 ein bitterlichez ende.
 si wart dô von ir hende
 enwec gezücket alzehant
 und in Thesauricam daz lant
 gefüeret von Dyânen.
 si nam die wol getânen
 von grimmer noete grûse.
 in einem betehûse,
 daz der götinne gordent was,
 wart diu juncfrouwe, als ich ez las,

635 gewilhet z'einer priesterin,
 sô daz si drinne solte sîn
 gewaltecliche in allen obe,
 die dâ ze prise und z'eime lo~~be~~ be
 des tempels wielten mit ir pfl~~e~~ ego
 640 und ez behuoten alle wege.
 Sus wart diu minnecliche erne~~ret~~.
 ir libes wâren die verheret,
 die si verderbet solten hân.
 der nebel von in wart getân,
 645 der si verirret hæte.
 dâ diu juncfrouwe stæte
 was gestanden in daz holz,
 dô wart ein blankiu hinde stolz ~~=~~
 des mâles funden unde ersehen = :
 650 die branten si, daz hære ich jef~~en~~ sehen,
 an der kiuschen megde stete.
 daz wunder diu götinne tete,
 dur daz den künic milte
 der buoze niht bevilte, 15 ~~=~~ 53d
 655 diu von ir ûf gesetzt wart.
 die Kriechen ûf ir reise vart
 dâ wurden alzehant bereit.
 daz ungewiter wart geleit,
 daz si gesûmet hete dô.
 660 si kërten frœlich unde vrô
 von dannen gegen Troie sit.
 nû was ouch bî der selben zit
 der wilde liumet vür geflogen.
 ze Troie het er sich gezogen
 665 und seite, daz der Kriechen her
 begunde këren ûf daz mer
 mit aller siner magenkraft.
 ê diu vil starke ritterschaft
 wær in diu schif gedrungen,
 670 dô was ir kunft geswungen
 Troiæren in daz ôre.
 verr in der lûfte kôre
 der liumet het gehûset,
 dar ûz kam er gesûset
 675 und seite disiu mære,
 wan er ist irrebære

und alsô rehte wilde,
 daz sich vor sime bilde
 nieman lebender mac bewaren.
 680 er kan ervorschen unde ervaren,
 swaz ieman schicket unde tuot.
 er wil beid übel unde gut
 den liuten in daz ôre tragen.
 von himele kan er mære sagen
 685 und ûz der helle krüften.
 er wont hôh in den lüften,
 dar in hât er sîn hûs gemacht.
 wol tûsent venster manger slaht
 diu sint dar in gehouwen.
 690 sîn hof lât sich beschouwen 154.
 vil offenbære und âne tür.
 man gêt dar in und ouch dâ vür
 tac unde naht an alle wer.
 den himel siht er und daz mer
 695 und allez, daz ûf erden ist.
 sîn umbeswanc wirt alle vrist
 gehœhet und genideret:
 wan er ist wol gevideret,
 er riuschet mit dem winde.
 700 sîn volc und sîn gesinde
 daz lâget unde lûzet,
 ez loschet unde tûzet,
 ez forschet unde frâget vil.
 in sime hûs muoz unde wil
 705 vil harte grôz unmuoze sîn.
 dur siner wende vensterlîn
 vil manic mære flüget.
 man seit wâr unde liuget
 ûf sines hoves plâne.
 710 dâ wirt mit rede ûf wâne
 vil manic dinc ze liechte brâht
 und ist dâ wunders vil gedâht,
 daz nie geschach bî keiner frist.
 der liumet ûf der erden ist
 715 für alle vogele worden snel.
 278 recht als der windes briute mel 382.
 kan er wol stieben über velt.
 sîn wirde und al sîn beste gelt

daz lit ûf krieges acker.
 720 er ist z'urliuge wacker,
 dar in kan er sich mischen.
 er flüget ie dar zwischen
 und wont den striten allen bî.
 ê daz ein krieg erhaben st,
 725 sô kündet er den ursprinc.
 zerteilen kan er manic dinc 154b
 und machet zwei von eime.
 vil selten er dâ heime
 geruowet und gesitzet.
 730 er ist dar ûf erhitzet,
 daz er stifte manigen zorn.
 sîn ingesinde hât versworn
 triuw unde stâtes herzen gir.
 'nû rûne mir, sô rûne ich dir,'
 735 daz sprichet al sîn hoveschar.
 man wirt in sime hûs gewar
 fröud unde leides grimmeclich.
 des einer dinne fröuwet sich,
 des ist der ander leidic.
 740 sîn volc ist gar ze freidic
 und alze missehelle.
 ez machet z'eime spelle
 die liuterlichen wârheit
 und wirt ein lüge von im geseit
 745 vür ein gewislich mære.
 sîn rede sagebære
 diu wahset unde mêret sich:
 sus kan der liumet irreclich
 hûs in den lüften halten.
 750 er sach die Kriechen schalten
 mit kielen ûf daz wilde mer,
 des wart von im daz starke her
 schier und zehant vermeldet.
 er hete sich geveldet
 755 ze lande wert vil drâte,
 recht als ein wint, der wâte,
 ze Troye in einer kurzen stunt.
 dô tet er dise reise kunt,
 diu von den Kriechen sich erhuop.
 760 ir kunft in sorgen dô begruop

die burger und den künic hér.
 si liten angestlichiu sêr 154a
 und heten alle ûf trûren pfiht;
 doch wârens' ungewarnet niht
 765 beliben an den stunden.
 ze fremden und ze kunden
 hete künic Priant
 brief unde boten ûz gesant
 dur helfe in allen enden.
 770 mâc unde friunt besenden
 began der tugentriche.
 die bat er algeltche,
 daz im ir stiure wûrde brâht.
 gewarnet unde vor bedâht
 775 wart er ze strîte in alle wis.
 und alzehant dô Pâris
 hete erworben Helenam
 und er mit ir ze Troye kam
 geschiffet ûf dem wilden mer,
 780 sô bôt sîn vater dô ze wer
 und wac ûf ein urluge sich.
 der werde künic lobelich
 erkande wol der Kriechen sin.
 daz si daz laster niemer hin
 785 gar ungerochen liezen,
 daz seiten und gehiezen
 im alle sîne witze.
 ir strengen zornes hitze
 entsaz er, als der wise tuot,
 790 der vor hin übel unde guot
 in sîme herzen ahtet.
 er hete ir kunft betrachtet
 unde ir reise bî der zît,
 dâ von wart er ûf einen strît
 795 gewarnet schiere und alzehant.
 er hete kûnege vil besant
 und rîcher fürsten lobesam.
 swaz über allez Asiam 154d
 erwelter ritterscheste was,
 800 daz nam z' ein ander unde las
 Priant der künic ûz erwelt.
 nû wirt von mir ein teil gezelt

der herren, die mit ritterschaft
 ze helfe kâmen sîner craft.
 805 Im brâhte zehen tûsent man
 der rîche werde soldan
 Sareht von Babylônje;
 der künic von Laucônje,
 der Sarpedon geheizen was,
 810 fünf tûsent ritter, als ich las,
 und fuorte die Pfande.
 von Liciâ dem lande
 brâht im dur ritterliche wer
 Amfimachus ein michel her,
 815 der wâren sehzcic hundert.
 vil ritter ûz gesundert
 dar inne wol gezieret reit.
 si fuorten rîchiu wâpencleit,
 dar an vil hôher koste lac.
 820 Samiledoch von Baldac,
 der heiden bâbest ûz erkorn,
 vier tûsent ritter hôchgeborn
 ze Troye brâhte in sîner schar.
 sô fuorten sibenzic hundert dar
 825 Adrastus unde Hûpolt,
 die wurden von in zwein geholt
 Pfande von Colabiâ;
 der eine was ein grâve dâ
 und ein herzoge der ander.
 830 der künic Flôrdimander,
 geboren von Êgyptenlant,
 der kam mit helferîcher hant
 Troyæren ouch ze hôhen staten.
 mit stahelringen und mit platen 155
 835 brâht er in sibem tûsent man.
 ein amiralt von Carsian
 tet in vil starke helfe schîn:
 niun tûsent werder Sarrazin,
 die brâhte er in ze stiure sâ.
 840 der künic rîch von Persiâ,
 Panfilias geheizen,
 began ze Troye erbeizen
 mit einlif tûsent heiden,
 die gar mit liechten cleiden

845 kâmen in die stat gezogen.
 Fürsilyon, der Méden vogt,
 ein wunder liute brâhte
 den Kriechen z'einer âbte
 und z'einem schaden bitter.
 850 vierzehen hundert ritter
 fuort er dá hin ze lande,
 dá frecher sarjande
 sehs tûsent wâren under.
 der künic Palimunder
 853 der brâhte dar vil manigen helt,
 zwei tûsent ritter ûz erwelt
 die fuorte er von Panfilje.
 ein herre von Sicilje,
 der künic Pandalus genant,
 860 der kam gezieret in daz lant
 gar schoene alsam ein engel.
 niun tûsent fuozgengel
 fuort er in sner werden schar,
 zwelf hundert ritter wunnevar
 863 dar in gemischt wâren.
 ir wâpencleider bâren
 den ougen wunnebernden schîn.
 dar kam der künic Margaltn
 dur hôher wirde gâbe;
 870 er fuorte von Arâbe 155b
 fünf tûsent ritter in daz lant.
 Rêmus ein künic was genant,
 geboren von Zeloniâ,
 der lie beschouwen sich aldâ
 873 mit abzic tûsent mannen,
 die kunden bogen spannen
 und wâren schützen alle.
 den Kriechen z'einem valle
 kam ze Troye ein fürste wis,
 880 der was ein rîcher markis,
 geheizen Alchimeliar.
 er brâhte in sner rotte dar
 fünf hundert ritter wol bereit,
 die fuorten rîchiu wâpencleit
 883 licht unde maniger leie.
 der künic von Schaldeie,

Florminius genennet,
 ze Troie wart erkennet
 mit einer rotte vollekomen.
 890 wol tûsent ritter ûz genomen
 in siner kost er schouwen liez.
 Archilogus ein künic hiez
 und was von Grossiâ geborn.
 der brâhte ein her vil ûz erkorn
 893 ze helfe dô Priande.
 er fuorte ûz sime lande
 vier tûsent werder Sarrazin.
 von Marroch künic Pelagrîn,
 der brâhte dar zwelf tûsent man,
 896 die fuoren werdecliche dan
 in siner massente.
 der künic von Barbarte,
 Panthelamon geheizen,
 kam zuo der lande kreizen
 898 mit einer wunneclichen schar.
 drizehen tûsent brâhte er dar 155c
 von sines landes marke.
 dar kam Nestor der starke,
 ein herzog ûz Agrimonis,
 900 und der grâve Lifronis
 von Cesariâ geborn.
 zwelf hundert ritter ûz erkorn
 die zwêne brâhten in den kreiz.
 von Culmente Panfileiz
 903 sehs tûsent ritter brâhte dar,
 wan er mit hôher wirde gar
 truoc zepter unde diadêm.
 ein künic von Jerusalem
 geheizen was Aureliant,
 906 der brâhte ritter in daz lant,
 der an der zal ein tûsent was.
 dar kam der herzog Esoras
 von Aggaron gestrichen,
 der brâhte werdeclichen
 909 vier tûsent werder liute,
 die fuorten an ir hiute
 gewæfen lûter unde glanz.
 ein künic der hiez Olifranz

und was von Êthiopiâ,
 930 der hete in sîner rotte dâ
 wol zehen tûsent môre.
 Clarencius von Pôre,
 der einer grâveschefte wiert,
 ze Troie sîne stat behielt
 935 mit aht hundert schützen,
 die kunden wol genützen
 den bogen und daz arembrust.
 dar kam durch ritterliche just
 Achalmus von Indiâ,
 940 der hete vrece ritter dâ,
 der was vier tûsent an der zal.
 wer mac die fürsten über al 155:
 ze rechenunge bringen,
 die man ze Troye dringen
 945 sach in die wunneclichen stat.
 ez müeste sîn ein breitez blat,
 dâ man geschriben ir namen an.
 mîn zunge ir aller niht enkan
 gedenken hie besunder.
 950 von ritterschaft ein wunder
 Priande kam ze stiure
 dar strîtes âventiure.
 Ouch hete er selber liute vil,
 der namen ich verswîgen wil,
 955 wan ich ir aller niht enweiz.
 vil maniger werder ritter fleiz
 zuo sîner starken helfe sich.
 gar michel und gar grœzlich
 wart sînes volkes magenkraft,
 960 doch was der Kriechen ritterschaft
 wol zehenstunt sô manicvalt.
 die geste biderb unde balt
 herberge enpfiegen in der stat,
 die Priamus in lîhen bat
 965 riltche und ûzer mâzen wol.
 liut unde ritterschefte vol
 die gazzen wurden und diu stift.
 in wart vil edel hantgift
 und êren manger hande
 970 geboten von Priande,

der hiez ir aller schône pflegen.
 er hete sich dar ûf gewegen
 mit flîze stille und offenbâr,
 daz er spîse manic jâr
 975 moht in der schœnen veste hân.
 des wart in allen wol getân
 mit rîcher handelunge,
 die sîner samenunge 156:
 ze helfe stuonden bî der frist.
 980 von werken maniger hande list
 was in der stat getihtet,
 die stuonden ûf gerihtet
 ze schedelichen wûrfen.
 swes ieman sol bedürfen
 985 ze strîteclichen sachen,
 des hiez ein wunder machen
 Priant der künic stæte.
 geboten mit geræte
 wart den gesten manic zuht.
 990 dâ was von liuten grôz genuht,
 für wâr sult ir gelouben des.
 ein künic hiez Epistroples,
 der fuorte dar ein fremdez her.
 ûz einer insel bî dem mer
 995 kam er dâ hin beswærde vri.
 sîn rîche lac dem lande bî,
 dâ niht wan frouwen inne sint.
 er brâhte maniger muoteg kint
 gar seltsæn und gar wilde.
 25000 mit wunderlichem bilde
 was ir frecher lîp behaft.
 daz oberteil an ir geschafft
 was gestellet als ein man,
 und schein daz underteil dar an
 5 vih oder tiere vil gelsch.
 si wâren fremder forme rîch
 sus unde sô geschaffen.
 ir sprechen unde ir claffen
 wart kûme dâ verstanden.
 10 man sach si zuo den landen
 mit ir kûnege balde zogen;
 si truogen starke hornbogen

und kunden alle schiegen.
 ze Troie nider liegen 156b
 15 dis egobæren liute sich,
 wan si der künic lobelich
 gern unde willeclîche sach.
 er schuof den allen guot gemach,
 die zuo der veste wæren komen.
 20 er het in sine stat genomen
 von ritterscheftē mangle schar.
 der eine der was komen dar
 dur sinen küniclichen solt,
 sô was der ander frouwen holt
 25 und wolte bî den zîten
 dur si nâch lobe strîten.
 Ouch fuoren zuo dem rîche
 des mâles etesliche,
 die den künec entsâzen
 30 und niht getorsten lâzen
 die reise dur sîn starc gebot.
 ir sumeliche ân allen spot
 dur hôhen muot dar îlten,
 daz si dâ kurzewîlten
 35 und die zît vertriben hin.
 daz her dar maniger hande sîn
 kam in die stat mit sneller var,
 doch vuor diu meiste menge dar
 dur des werden küniges bete,
 40 wan er gewaltes wunder hete
 und er gefriundet sêre was:
 sô nam er an sich unde las
 von liuten grôze magenkraft.
 nû daz diu werde ritterschaft
 45 ze Troie sus z'ein ander kam
 und in der schoenen stat genam
 herberge nâch ir werdekeit,
 dô gie ze râte, sô man seit,
 Priant der künic stæte.
 50 waz er des mâles tæte, 156c
 daz im daz beste wære,
 des kam der tugentbære
 mit sinen fürsten über ein.
 Hector, der gar ein spiegel schein

55 kûrlicher manheit vollekomen,
 der wart ze meister dâ genomen
 und z'einem pfleger überz her.
 bevolhen wart in sine wer
 diu ritterschaft gemeine,
 60 sô daz er alters eine
 gewalt ir aller dâ gewan.
 er solte sîn ir houbetman
 mit werken und mit worten,
 wan si dô z'allen orten
 65 erfüllen wolten sîn gebot.
 fünf teil diu wurden âne spot
 von im gemachet ûz dem her.
 der einez nam in sine wer
 der bruoder sîn Dêlfebus
 70 und daz ander Trôilus;
 Pâris zuo im daz dritte zôch;
 Pollidamas der fürste hôch
 an sich die vierden rotte las;
 der fünften schar Ênêas
 75 mit sîner pflege sich underwant.
 swaz man dâ fuozgengel vant,
 der nam Priant sich selber an.
 er unde zehen tûsent man,
 vil wol geriten alle wege,
 80 die solten ir dâ mit ir pflege
 und mit ir huote walten.
 sus wart daz her zerspaltē
 und geteilet ûf den strî.
 Hector den rotten bî der zît
 85 was z'einem obeman gegeben,
 wan er nâch wirde kunde streben
 unde an ritterscheftē was 156d
 vest als ein herter adamas.
 Nû was ouch dô der Kriechen her
 90 gewalteclîchen ûf dem mer
 gerinschet manic mîle.
 ez kam in sneller île
 ze Tenadôn gerunnen.
 daz wart von im gewonnen
 95 unde erstûrmet schiere.
 diu stat und ir rîsiere

mohte sich dâ niht erwern.
 zerstœren unde gar verhern
 begunde man die veste.
 100 die fremden leiden geste
 man unde wip ersluogen.
 si fuorten unde truogen
 ûz der stat vil grôzen hort.
 und dô si jâmer unde mort
 105 begiengen in dem kastel,
 dô kértens' ûf dem wâge snel
 von dannen vil geswinde
 daz wazzer und die winde
 ze Troie brâhte si zehant.
 110 wie si gestiezen an daz lant,
 daz was ir angest aller meist.
 si fuorten rîchen volleist,
 der in ze strîte wol geviel.
 man sach dâ mangel wîten kiel,
 115 der harnasch unde liute dans.
 eins iegelichen schiffes grans
 was mit îsen wol beslagen,
 von stahele het er einen kragen,
 der beide lanc was unde breit
 120 und sam ein scharpfez wâfen sneit
 zen orten und zen sîten.
 dur vehten und dur strîten
 fuoren si bereit alsô.
 die kiele wâren alle dô 157a
 125 gewarnet, als in wol gezam.
 hin ûf dem wâge freisam
 bekâmen si geflozzen.
 vil erker ûz geschozzen
 wâren oben an der were,
 130 dar inne saz der schützen here
 mit arenbrusten und mit bogen,
 die wâren von in ûf gezogen
 mit handen und mit hôher craft.
 ouch hete sich diu ritterschaft
 135 gewâpent algemeine;
 ir vorhte was niht cleine,
 dô si wolten zuo dem stade.
 dô muoste ergân der êrste schade

an liuten unde an guote,
 140 dâ von sô wart ir huote
 gar michel unde manger slabt.
 mit kielen was daz mer bedab
 und sîn wîter umbegrif.
 man sach niht anders danne sch
 145 wol einer tageweide lanc.
 ein segel swarz, der ander blan
 schein ûf dem tobenden wilden
 der dritte grüene alsam ein clê
 vil wunneclîche erlûhte,
 150 der vierde rœter dûhte
 denne ein vrischiu rôse rôt,
 vil gelwen schîn der fünfte bôt
 und gap der sechste blâwen schîn
 si wâren alle pfelleln
 155 unde ûz sîden wol gewebe.
 man sach si fliegen unde sweber
 ûf dem sê nâch rîchen sîten.
 der künge wâpen drîn gebriten
 was mit golde wunneclîch, 157c
 160 wan iegelicher hete sich
 gezierde vil geflizzen.
 hin gegen Troie glizzen
 die segel und die schilte.
 die burger des bevilte,
 165 daz man dâ sach sô mangel kiel.
 ir herze in ungemüete wiel
 und wart ir fröude gar ein troum.
 sô manic hôber mastboum
 wart nie beschouwet noch gesehen
 170 als man des mâles mohte spehen
 ûf der Kriechen übervart.
 der Swarzwalt und der Spehteshart
 die tannen künden niht getragen,
 die man ûf sach ze berge ragen
 175 in den kielen über sich.
 diu glanzen banier wunneclîch
 dan unde dar sich wurren;
 ouch hôrte man dâ snurren
 der manicvalten segele tuoch,
 180 der was sô vil, daz an ein buoch

geschriben würde kûme ir zal.
 als ob daz ertrich über al
 erbibente unde erkrachte,
 sus huop sich unde machte
 185 von yanen ein geriusche grôz
 und ein sô krefteclicher dôz,
 daz den von Troie grûsen
 wol mohte von ir sûsen.
 Nû daz die burger sâhen,
 190 daz in ir vînde nâhen
 begunden alsô drâte,
 dô wurden si ze râte,
 daz si zogten ûz der stift.
 swær unde sûre hantgift
 195 die wolten si den gosten geben 157c
 und in mit strîte widerstreben
 als ellentricher liute balt.
 ir wâpencleider manicvalt
 unde ir harnasch leitens' an.
 200 Priant der hôchgeborne man
 und Hector stnes libes frucht
 die zwêne brâhten mit genuht
 ze velde ir wanneclichez her.
 si wolten mit vil starker wer
 205 die Kriechen irren der geschicht,
 daz si ze lande möhten niht
 geschalten und gestôzen.
 mit langen und mit grôzen
 rotten fuorens' an den sé:
 210 des wart von strîte mangem wê,
 der nâch hôhem prisē warp
 und jâmerliche drumbe starp,
 ê daz er kæme von dem stade.
 sich huop dâ mortgrimmiger schade
 215 und ein verlusteclicher val.
 mer unde velt wart über al
 verdeckt und begriffen:
 man kunde dâ vor schiffen
 wâc unde wazzer niht gespehen,
 220 noch wart vor liuten niht gesehen
 der anger noch des stades griez.
 Prothesolaus ein kûnic hiez,

der was ein ritter ûz erwolt
 und ein sô gar bewæret helt,
 225 daz er der aller êrste wart,
 der an der Kriechen ûbervart
 ze lande kôrte bi der zit.
 er was ûf einen grimmen strit
 gewarnet herlich unde wol.
 230 mit hundert kielen ritter vol
 ze stade fuor der kûnic wert. 157d
 er kunde wol sin edel swert
 gebrûchen und genützen;
 er hete mangan schützen
 235 geschicket an der kiele bort,
 die stalten jâmer unde mort
 mit strâlen und mit pflfen.
 ouch wâren bi den wîlen
 verwâpent sine ritter gar.
 240 dâ stuont vil maniger harnaschvar,
 als der die vînde hazzet.
 die schilte si gevazzet
 des mâles heten alle.
 Troiæren z'einem valle
 245 ze strîte wâren si bereit.
 Prothesolaus der nie vermeit
 êr unde werdeclichen pris,
 der mante alsam ein kûnic wis
 die ritter dô ze strîte.
 250 er bat si bi der zîte,
 daz âne vorhte si beliben
 und si diu schif ze lande triben
 mit unverzagtem muotē gar.
 Hector der mante ouch sine schar
 255 und sines werden vater her,
 daz si mit ritterlicher wer
 die Kriechen wider slüegen,
 noch in des niht vertrüegen,
 daz si bekæmen an daz lant.
 260 dâ wurden beidenthalp gemant
 die ritter albesunder,
 daz si ze strîte munder
 und z'eime kampfe würden.
 sich huop ein grimmez mûrden

265 und ein erbermeclicher schade,
 ê man geschifte zuo dem stade.
 Protheselaus der künic hôch, 158a
 der nie dur zageheit geflôch,
 nû daz er die von Troie sach
 270 ûf sînes herzen ungemach
 im an daz mer engegen varn
 und er begunde ir künfte warn,
 dô wart im zuo dem lande nôt.
 sêr unde vaste er dô gebôt,
 275 daz nieman solte fliehen.
 ûf rihten unde ûf ziehen
 hiez er die segele sâzehant
 und die marner an daz lant
 die kiele drâte wenden.
 280 er bat si mit den henden
 die ruoder vaste rüeren,
 dur daz si balde fûeren
 zuo dem stade ân underbint.
 ouch wart sô rehte grôz ein wint,
 285 der ûf daz mer des mâles kam,
 daz er die kiele für sich nam
 und si gewalteclichen stiez.
 er treip hin an des landes griez
 diu schif bereit ûf kampfes bîl,
 290 alsam diu senwe tuot den pfil,
 der ûz der nütze snellet.
 geworfen und gevellet
 wart nider manic brücke sâ,
 diu zuo dem lande solte dá
 295 ros unde liute dinsen.
 sîn leben dô verzinsen
 begunde manger bi dem tage,
 der mit des grimmen tôdes klage
 müeste ein bitter ende hân.
 300 swer ûz den kielen wolte gân
 oder rîten an daz lant,
 der wart enpfangen alzehant 158b
 mit swerten und mit spiezen,
 wan die von Troie stiegen
 305 ir lanzen unde ir scharpfen sper
 dur manigen lip, der sine ger

wolt ûf ir schaden wenden.
 ir gnuoge muosten enden
 mit einem snellen valle,
 310 wan die meisten alle
 verdurben schiere und alzehant,
 die zem êrsten an daz lant
 bekâmen ûz den schiffen.
 mit swerten wol gesliffen
 315 wart in daz verch verhouwen.
 Troiære liezen schouwen
 vil manigen wunden siechen,
 si valten vil der Kriechen,
 der leben schiere ein ende enpfie ~~nc.~~
 320 ouch wizzent, daz sich niht vergie ~~nc~~
 grôz schade bi der wîle.
 die strâlen und die pffle
 die wurden under si gesant.
 die regentropfen ûf daz lant
 325 sô dicke nie gevielen,
 als ûz der geste kielen
 diu schoz ûf die von Troie flugen—
 die schützen valten unde zugen
 vil manigen in den grimmen tôl:
 330 sich huop dô jâmer unde nôt
 von angestbæren dingen.
 dá wart sô michel dringen
 von den schiffen an daz griez,
 daz dirre den ze tôde stiez
 335 und jener disen valte nider.
 dá wurden tôtwunde lider
 gemachet bédenthalben,
 diu mit dekeiner salben 158c
 verheilet werden mohten.
 340 erstriten und ervohten
 wart dô durluhteclicher pris.
 Protheselaus der künic wis
 was ûf sîn ors gesezzen,
 alsam ein helt vermezzen
 345 kam er gesprenget an daz lant;
 er fuorte ein sper an sîner hant
 sêr unde wol gespitzet;
 sîn herze was erhitzet

ûf einen bitterlichen sturm;
 350 er kam recht als ein lintwurm
 geschozzen ûf Troiære dar.
 von sîden wunneclich gevar
 sîn wâpenleit gebriten was;
 ez schein noch grüener denne ein gras
 355 in einem niuwen glanze vrisch.
 von golde was vil manic visch
 dar ûf gestrôuwet âne trûge,
 der hete vetech, als er flûge,
 und wâren die von silber wîz.
 360 vil manicvalter koste flîz
 an dem erwelten künige lac.
 big an den jungestlichen tac
 sol man klagen sînen tôt.
 er was ein helt in rechter nôt,
 365 daz wart an im des mâles schîn.
 der hôchgeborne Sarrazin
 nam sîn ros mit scharpfen sporn:
 ûf die von Troie wart im zorn,
 wan in was sîn herze gram.
 370 den êrsten, der im dâ bekam,
 den valte er ûf des landes griez.
 die lanzen stach er unde stiez
 im alzehant in sîne brust.
 dar nâch vil maniger nam verlust,
 375 den er dâ sît ze tôde sluoc. 158a
 mit bluote er jâmerlichen twuoc
 kis unde sant. des meres stade
 Troiæren gap er z'einem bade,
 der maniger nam ein ende
 380 von sîner vrecken hende.
 Ouch galt er mit den sînen,
 die man begunde pînen
 mit striteclicher marter.
 dâ wart gevohnten harter,
 385 denn ich entsliezen künne.
 man seit, daz êr gewünne
 Priant der künic alsò guot,
 daz er big an des wâges fluot
 die vînde wider umbetriben,
 390 sò daz besozzen dâ belibe

der Kriechen ritterlichez her.
 zwischen Troiæren und dem mer
 die geste wurden umbeslagen:
 dâ von si muosten alle tragen
 395 sorg unde swære grimmeclich,
 wan si niht mohten hinder sich
 noch für sich dò gewenken.
 ir ougen sâhen swenken
 dâ rûckeshalp den wilden sé,
 400 vor dem enkunden si niht mê
 gewîchen hinder sich noch komen.
 sus was in ouch diu fluht genomen
 von den von Troie vorne,
 die si mit strites zorne
 405 dô vâhten grimmeclichen an.
 si mohten weder dar noch dan
 vor liuten noch vor wâge.
 in tet mit sîner lâge
 der tôt in allen enden wê,
 410 doch vâhten si vil deste mé,
 daz si niht vlieden mohten. 159a
 vil bezzer was gevohnten
 denn âne wer gelegen tôt.
 daz mer alsam ein lösche rôt
 415 wart von bluote bî dem stade,
 wan dâ geschach mortgrimmer schade
 ze bêden sîten ûf dem wal.
 daz her viel nider âne zal,
 daz dô ze lande was bekommen,
 420 sich hât des maniger an genomen,
 daz er Troiære wolte slâhen,
 der sînes bluotes mangeln trahen
 verrêrte von ir henden.
 dâ lac in allen enden
 425 ross unde liute ein wunder tôt.
 nû daz die Kriechen in der nôt
 dâ vâhten unde rungen,
 dô kam ein her geswungen
 ûf dem wazzer aber sît,
 430 daz was gewarnet ûf den strît
 mit liuten hinden unde vor.
 ein künic, der hiez Prothênor,

und Archelaus sîn bruoder,
 die brâhten manic fuoder
 435 von ritterschefte dâ ze schaden.
 mit abzic kielen wol geladen
 fluzzen si ze lande wert
 und heten sêre des gegert,
 daz den von Troie würde wê.
 440 dô si die Kriechen bî dem sê
 mit nôl begriffen sâhen,
 dô liezen si dar gâhen
 und dar nâher strîchen.
 schier unde snelleclîchen
 445 wôltens' in ze helfe stân.
 den schiffen wart sô nôl getân
 mit ruodern und mit winde, 159b
 daz man si gar geswinde
 sach zuo dem lande schiezen.
 450 si brâchen unde stiezen
 die kiele, die dâ stuonden ê,
 sô daz si vielen in den sê
 mit hôher und mit richer habe.
 daz mer gefüllet als ein grabe
 455 wart von dem gerüste grôz,
 daz von den schiffen allen schôz
 und ab den witen kielen,
 die dâ ze grunde vielen,
 dô si zerstôzen wurden gar
 460 von der vil snelleclîchen var,
 diu von zwein künigen dô geschach,
 die man ze helfe komen sach
 den Kriechen bî der selben zît.
 von holze wart ein strâze wît
 465 gemachet über an daz stat,
 die man dâ reit wol unde trat,
 als ob dâ wære ein brücke lanc.
 liut unde guotes vil ertranc
 und wart versenket manic last,
 470 der ab den schiffen allen brast,
 diu daz wazzer machte vol,
 daz man dar über mohte wol
 des mâles rîten unde gân.
 daz heil den gesten wart getân,

475 daz si ze lande kâmen
 und ir gelende nâmen
 sît michel sanfter danne vor.
 der werde künic Prothênor
 und Archelaus der bruoder sîn
 480 mit harnasch edel unde fîn
 bereit ze strîte wâren.
 si gâben unde bâren
 dâ mit ir wâpencleide 159c
 den ougen liehte weide.
 485 Si kunden wol nâch wirde str
 ir kovertiure was geweben -eben.
 ûz sîden unde ir wâpenroc.
 ein zobelswarzer steinboc
 der was ir zeichen ie gesîn.
 490 in eime schilte wîz hermîn
 wart er von in gefüeret dar.
 si beide kâmen lichtgevar
 gesprengt ûz ir schiffen.
 ir lanzen wol gesliffen
 495 vertâten si mit éren.
 man sach si balde kâren
 hin zuo dem angestrîchen her,
 daz umbeslozzen zuo dem mer
 mit wazzer und mit liuten hielt. -3
 500 ir zweier schar Troiære spielt
 unde ir starke rotte enzwei,
 des huop sich jâmerlich geschrei -3
 von mangem wunden siechen.
 die burger und die Kriechen
 505 die wurden balde vehtende,
 dar under wart sich vlechtende
 mit kreften aber sît ein her,
 daz kam geriuschet ûf dem mer
 dur ganzer werdekeite lôn.
 510 der künic Âlîn und Aggalôn,
 der ouch mit éren krône truoc,
 die zwéne kâmen schiere gnuoc
 gesûset ûf dem wilden sê.
 grûen als ein niuwebrochen clé
 515 von purper was sîn wâpencleit,
 dâ rôsen wâren ûf geleit

von golde lûter unde fîn.
 ir lichten wunneclichen schîn
 sach man dâ verre gleston. 159a
 520 den schilt den wil ich gestic,
 den Aggalôn dô fuorte dâ.
 sîn velt erlûhte lāsûrblâ,
 dar inne stuont von golde ein strûz,
 dem hienc ze sînem snabel ûz
 525 ein silberwîz roslen.
 man sol si bēde prisen,
 wan si nâch wirde rungen.
 si kēten unde drungen
 ûz den kielen an den strit,
 530 des wart Troiæren bî der zit
 von ir künfte wē getân.
 vier kûnege, die sich ûf den plân
 des mâles heten lâzen,
 die fulten unde mâzen
 535 heid unde sant. vol bluotes.
 si wāren freches muotes
 und des lîbes ellenthaft,
 dâ von Troiæren magencraft
 wart gewachet bî der stunt.
 540 verhouwen und ze tôde wunt
 wart ir zehant ein michel teil.
 den gestic widerfuor daz heil,
 daz si dô niht verzagten
 und si die burger jagten
 545 mit swerten ûf der flûhte spor.
 si muosten wider zuo dem tor
 entwîchen unde entwenken,
 wan si begunde crenken
 ir schar vil harte sēre.
 550 mit sneller umbekēre
 wurden si gejaget wider.
 ir was ein michel teil dernider
 gefallen und gestrûchet.
 dô wart vil wol gebrûchet
 555 sper unde swert, pfil unde boge.
 Effiments der herzoge,
 ein spiegel aller vûrsten, 160a
 lie sich dâ sēre dûrsten

KONRAD.

nâch maniger Kriechen bluote,
 560 wan in von herzen muote,
 daz si die burger umbe triben
 und ir gewaltic dô belîben
 mit creften ûf dem velde.
 in offenlicher melde
 565 kam er gesprengt ûz der stat.
 noch rœter denne ein rôsenblat
 sîn wâpencleit erlûhte,
 daz verre bezzer dûhte,
 denn ieman kunde wizzen.
 570 ûf sînem schilte glizzen
 erwelte margariten.
 er kēte bî den ziten
 vil hūrteclichen ûf daz wal.
 daz wart vil maniges Kriechen val,
 575 den er zehant dâ nider stach.
 die rotten spielt er unde brach
 alsam ein ackerman die furch.
 dâ kam der helt gedrunge durch
 ûf sînem stiufen rosse grôz.
 580 sîn hant dâ bluotes nider gôz
 vil manigen egebæren trahen.
 man sach in stechen unde slahen,
 als ob er tobic wære.
 sîn lop wart lûterbære
 585 und ûz erwelt sîn hôber pris.
 der werde fûrste Effiments
 aleine treip mit sîner wer
 vier kûnige wider zuo dem mer.
 Er koufte ganzer wirde lôn.
 590 dâ kēte Âlîn und Aggalôn
 vor im ze sneller flûhte spor.
 ouch wart der kûnic Prothēnor
 und Archelaus von im gejagt. 160b
 mit vrenchen handen unverzagt
 595 treip er die viere zuo dem sē;
 noch lie si dâ niht langer mē
 vor Troie mit gewalte sîn.
 in wart von sîner hende schîn
 swær unde bitterlicher schade.
 600 Protheselaus, der zuo dem stade

was zem éersten úz gevarn,
 der wart von sîner liute scharn
 mit jâmer dá gescheiden.
 dem úz erwelten heiden
 605 wart al sîn ritterschaft erslagen,
 die muoste wol von schulden clagen
 der werde künic lobelich.
 'owé mir,' sprach er, 'wie bin ich
 von mîner schar gesundert.
 610 ich bráhte her wol hundert
 kiele ritterscheste vol
 und úf den strît gezieret wol,
 der bin ich aller worden vri.
 wer sol mir hie mit helfe bî
 615 gestân úf anger unde úf wisen,
 ensihe ich weder den noch disen,
 der úz durch mich von lande schiet?
 owé mir aller mîner diet,
 wie bin ich der verweiset hie!
 620 daz Helenâ Pârisen ie
 gesach mit liechten ougen,
 daz hân ich sunder lougen
 mit schedelicher stiure
 vergolten hie vil tiure.
 625 Ich hân hie manigen helt verlorn,
 der mir ze dienest was geborn
 mit liuterlichen triuwen.
 ich muoz in herzeriuwen
 éweclichen sîn begraben
 630 und endelôsez trûren haben 160_c
 dur mîne werde liute.
 doch wirt gerochen hiute
 ir verch von mîner hende,
 ald ich wil schiere ein ende
 635 begrífen unde enpfâhen.'
 alsus begunde er gâhen
 enmitten in der vînde schar,
 dar in flabt er sich unde war,
 als in daz warf sich wirret wevel.
 640 er schuof mit sîner hende frevel,
 daz maniger schadehaft beleip.
 Troiære bráhte er unde treip

ze grimmer sorgen áhte.
 wan daz in helfe bráhte
 645 der fürste, Effiménis genant,
 sô wærens' aber dò zehant
 gar flühtic zuo der stat getriben,
 ald aber tót aldâ beliben.
 Effiménis, der clâre
 650 mit lîbe und mit gebâre,
 warp dá nâch hóbem prise.
 ein lóuwe nâch der spîse
 in hungerncete nie geranc
 sô sêre, als er nâch lobe dranc
 655 mit herzen und mit creften.
 der Kriechen ritterschesten
 was er ein úbel nâchgebûr.
 alsam der hagel und der schûr
 daz obez und der boume fruht
 660 dá nidervellent mit genuht,
 sus kunde er liute rêren.
 er wolte manigen sêren,
 noch wolte in niht benüegen des.
 hier under kam Ulixes
 665 mit sînen kielen zuo gevarn.
 er sach, daz an der Kriechen scharn
 Effiménis gienc wunder an, 160_d
 dá von der hôchgelopte man
 wart leides unde zornes vol.
 670 gewarnet zuo dem strite wol
 kam er gesprengt úf daz lant.
 er fuorte ein stehelîn gewant,
 daz hete spiegelvarwen schîn.
 daz ellentriche herze sîn
 675 bran sêre úf die von Troie.
 sîn schilt reht als ein gloie
 was gemâlet wol gevar,
 dar inne stuont ein adelar
 wîz als ein niuwevallen snê.
 680 werliche schielt er úz dem sê
 mit kielen und mit barken.
 er kam úf eime starken
 orse balde hin geflogen
 und îlte zuo dem herzogen

685 Effimentse sâzchant,
 den er behaft mit strite vant
 als einen man, der strites gert.
 sin edel und sin kürlich swert
 entschönte weder dis noch des.
 690 und dô der helt Ulixes
 den fürsten alsô vehten sach,
 dô reit er zuo im unde brach
 mit vîentliches herzen ger
 ûf im enzwei sin starkez sper.
 695 Den schilt spielt er im und zerkloup,
 sô daz dâ von diu varwe stoup
 und er sich brach ze stücken.
 dar nâch begunde er zücken
 ein swert ûz sîner scheiden,
 700 daz beste, daz ein heiden
 an sîner slten ie getruoc:
 mit dem sô traf er unde slnoc
 Effimentisen durch den helm
 sô vaste, daz des flures melm 161a
 705 dar ûz begunde wischen
 und man sich drunder mischen
 daz rôte bluot geswinde sach.
 daz swert daz dranc im unde brach
 durch daz houbet hin ze tal,
 710 alsô daz im diu hirneschal
 und der gebel spielten:
 dâ von Troiære wielten
 vil herzeclicher swære.
 Effiments der mære
 715 seic nider ûf den grünen clé,
 sus wart er von Ulixé
 beroubet sînes lebetagen,
 daz maniger dô begunde clagen,
 dem sîn tugent was erkant.
 720 Troiære nâmen in zehant
 und fuorten in mit jâmer in.
 si truogen sinftobæren pîn
 von des herzogen valle.
 ze strite wurden alle
 725 gereizet dâ dur sînen tôt.
 ze kampfē wart in alsô nôt,

daz si dâ mangeln Kriechen
 tôtwunden unde siechen
 begunden vollen ûf daz lant.
 730 nû kam eht aber dô zehant
 ein her, daz im dâ tet gedon.
 der künic Agamennon
 und Menelaus der bruoder sîn,
 die zwêne tâten helfe schîn
 735 den Kriechen zuo dem mâle.
 si kâmen sunder twâle
 mit ir kielen zuo dem stade
 und slten an den strit gerade
 mit ir liuten wol bereit.
 740 ir zimier unde ir wâpencleit
 wil ich mit rede niht verbeln.
 in eime schilte rôt von keln 161b
 fuorten si, geloubent mirz,
 von zobel einen swarzen hîrz,
 745 der zwischen dem gehürne sîn
 truoc eine krône guldn,
 gesteinet und gewieret.
 si kerten wol gezieret
 ûf die von Troie bi der stunt,
 750 des wart ze tôde maniger wunt,
 der verlust von in gewan.
 ouch gulten si mit mangem man,
 den si dô brâhten in den kreiz.
 Troiæren wart ûf strit sô heiz,
 755 dur daz Effiments verdarp,
 daz balde ir hant nâch prise warp
 unde erzûrnet wart ir muot.
 der geste leben unde ir bluot
 verguzzens' und verrerten.
 760 si brâhten unde kerten
 die Kriechen aber ûf die fluht,
 sô daz ir manicvalt genuht
 mit vrenchen henden unverzaget
 hin zuo den kielen wart gejaget.
 765 Dâ muosten si ze nœten komen.
 nû kam ein ritter ûz genomen,
 geheizen Dolamides.
 für wâr sult ir gelouben d

daz er niht fuor aleine.
 770 der Kriechen her gemeine,
 daz dannoch was dort hinden,
 daz lieg sich allez vinden
 in siner ritterlicher pflege.
 bald uf des wilden wâges wege
 775 kam er hin zuo geflozzen
 und als ein pfil geschozzen
 mit sinen kielen an daz lant.
 des kerte er an den strit zehant 161c
 alsam ein helt verwâpent wol.
 780 von purper swarz recht als ein kol
 was sin wâpencleit gesniten
 und manic strange drin gebriten,
 der silberwîz vil schône gleiz.
 er wac sich dar uf unde fleiz,
 785 daz er bejagte liechten pris.
 mit zorne rief der fürste wis
 hin zuo den Kriechen allen:
 'wie sit ir sus gefallen
 in zageliches herzen muot,
 790 daz iuch mit strite alumbe tuot
 ein swachez unde cleinez her!
 war umbe sit ir an daz mer
 entwichen unde entrunnen?
 ir helde wol versunnen,
 795 nû balde sterkent iuwer lider!
 enpfâhent iuwer manheit wider
 und iuwer ellentrîchen craft!
 ich bringe uns al die ritterschaft,
 diu dort hinden was beliben.
 800 mit den sol werden hie vertriben
 vil maniger uf des tôdes val.
 Troiære guften unde ir schal
 der muoz geligen hiute.
 wir hân ein wunder liute
 805 und alsô vrecken manigen man,
 daz man ze strite nie gewan
 erwelter ritter alsô vil.
 ob iuwer craft ervehten wil
 êr und darliuhteclichen fromen,
 810 sô lât niemer einen kômen

ze Troie wider in die stat.
 verhouwen und ze tôde mat
 ir leben müezen si verzern,
 ob wir uns endelichen wern.'
 815 Die Kriechen von der lere 161d
 gesterket wurden sere
 an ir gemüete und an ir craft.
 ir stade und al ir ritterschaft
 z'ein ander was dô kômen dar.
 820 ahî, waz wunneclicher schar
 wart dô beschouwet unde erkant.
 dâ gleiz daz stehelîn gewant,
 daz maniger bete dô geholt;
 dâ schein daz silber und daz golt,
 825 der purper und diu side;
 man sach daz lieht gesmide
 durchliuhteclichen gleston.
 sich huop dâ von den gesten
 hurtieren unde stôzen.
 830 si vlâhten sich mit grôzen
 rotten in Troiære schar.
 hin unde her, dan unde dar
 wart gekêret und geriten.
 die kovertiure wol gebriten
 835 von siden und von golde glanz
 enphiengen manigen wîten schranz,
 dô sich die rotten wurren.
 man hôrte banier snurren
 von stritebæren sachen
 840 und liehte schilte crachen
 von hürteclichen stôzen.
 als uf den anebæzen
 wart ein getemer unde ein schal,
 sô man druf tengelt âne zal,
 845 sus huop ein lût geschelle sich,
 dô manic schar vil wunneclich
 z'ein ander sich mit nide vlah
 und alsô vientlichen vaht,
 daz man gesach daz wunder ni
 850 der eine dort, der ander hie
 ze valle wart gewîset.
 als ab dem boume riset 1

daz durre loup in garten.
 halsberge sich dô zarten,
 855 die lûterbære glizzen,
 die platen sich dô rizzen
 und cluben sich die helme.
 dô wart von stoubes melme
 diu clære sunne timber.
 860 von holze guot gezimber
 an schilten wart verschertet.
 diu swert vil wol gehertet
 dô lûte erclungen über al.
 mit rôtem bluote wart daz wal
 865 begozzen unde erflühtet.
 diu zimier wol erlihtet
 mit glanzer varwe glaste,
 diu wurden alle vaste
 zervüeret bi der wile.
 870 die strâlen und die pffle,
 die flugen dô snêdicke.
 des wilden fires blicke
 ûz dem gesmîde sprungen.
 dô vâhten unde rungen
 875 nâch prîse junge und alte.
 man treip dô mit gewalte
 vil manigen ûf des tôdes pfat.
 zwischen dem wazzer und der stat
 880 gevohten wart mit grimme.
 man hôrte manic stimme
 die wunden ûz in lâzen
 und ors dâ lûte grâzen,
 diu man ze strîte mante.
 dô zuo dem stade gelante
 885 der Kriechen her gemeine,
 dô wart vil manger eine
 des lîbes und des lebetagen.
 swaz dô ze tôde wart erslagen 162^b
 von rossen und von liuten,
 890 wer möhte daz betinten
 mit worten hie besunder?
 sô vîentlîchiu wunder
 von strîte niemer mê geschehen,
 sô dâ vor Troie wart gesehen.

895 Man leit dô nôt in mange wis,
 dô wart dur ritterlichen prîs
 vertân rîlicher koste gelt.
 dô wart gestrôuwet ûf daz velt
 golt, silber und gesteine,
 900 daz ab den schilten reine
 und ûz den helmen wart geslagen.
 man sach dâ fliehen unde jagen,
 verliesen und gewinnen.
 mit creften und mit sinnen
 905 vil manger dâ nâch wirde reit.
 swaz aber ieman dâ gestreit
 in al der Kriechen ritterschaft,
 der het an prîse cleine craft
 und wart gewegen ringe
 910 an lobe und an gelinge
 big an die wirde manger slaht,
 die Protheselaus ervâht,
 der von êrst ze lande schielt.
 ze tôde sluoc er unde spielt
 915 liut unde ros diu beide.
 Troiæren tet er leide
 und schuof in bitter ungemach.
 sîn volc er an ir lîbe rach,
 daz von in lac ertœtet.
 920 mit bluote wart gerœtet
 daz velt von sîner hende.
 genomen hete ein ende
 Prîandes her gemeine,
 wær im Hector der reine 162^c
 925 mit ellentrîchen handen
 ze trôste niht gestanden.
 Hector der hôchgeborne
 mit creften und mit zorne
 Troiære dâ von leide schiet.
 930 er lôste dô sîns vater diet
 von angestlicher swære.
 der starke strîtebære
 den sînen wolte helfen.
 man seit, daz sînen welfen
 935 nie wilder wolf gestüende
 sô vaste nâch ir pfrüende,

als er nâch sîner liute fromen.
 den schaden hete er êrst genomen,
 den Protheselaus dô schuof.
 940 der wunden und der veigen ruof
 lût in sîn ôren im erschal.
 des kam er sûsend ûf die wal,
 als ûf daz mer ein sturmwint.
 sîn kunft vil maniger muoter kint
 945 begunde in angest wîsen,
 sîn harnasch und sîn îsen
 lieht unde lûter glizzen.
 er hete sich geflizzen
 ûf aller Kriechen herzeleit.
 950 ein ors er wolgemuote reit,
 daz man sô vrechtes nie gesach.
 ûf dem sô lac ein rîchez dach
 ûz einem purper wol gesniten.
 in sîn wâpenkleit gebriten
 955 mit golde was zam unde wilt.
 in grüener varwe sînen schilt
 sach man dâ verre glisten.
 ich muoz in hôhe gesten,
 stt daz er was sô tiure gar.
 960 mit smâragden grasevar 162a
 sîn velt stuont überdeckt
 und was dar in gestreckt
 ein löuwe von rubînen,
 den sach man rœter schinen,
 965 denne ein fur, daz glimmet.
 seht, alsô was vergimmet
 der schilt rîlich und ûz erwelt,
 mit dem Hector der küene helt
 ze strîte balde ruorte.
 970 daz er den löuwen fuorte,
 daz was im wol gemæze.
 sô frech und alsô ræze
 wart nie grimmer löuwe als er,
 swenn er mit vîentlicher ger
 975 ûf sîne widersachen fuor.
 der hagel eines kornes fluor
 niht sô balde neiget,
 sô drâte wart geveiget

der Kriechen her von sîner just.
 980 er hete vür die linken brust
 den glanzen schilt getwungen
 und einen schaft geswungen
 schön under sînen zeswen arm.
 dem orse wart von hitze warm,
 985 daz in vermezzenlichen truoc,
 wan er mante ez unde sluoc
 mit sporen zuo den sîten
 sô sêre bî den zîten,
 daz im dâ wart von schulden heiz.
 990 daz rôte bluot, den finhten sweiz
 twanc er im ûz der hiute.
 gelich der windesbriute
 kam er geriuschet ûf den plân.
 sîn sper vil schiere wart vertân,
 995 daz er geswinde dô zerstach.
 die rotte spielt er unde brach 163a
 recht als ein kiel den blanken schûm,
 den des wilden wâges strûm
 z'ein ander hât geswellet.
 26000 der grien der wart erschellet
 von sînem orse an maniger stat,
 wan ez sô grimmeclichen trat,
 daz von den flinsen herte
 daz fur nâch sîner verte
 5 begunde springen in den luft.
 Hector der koufte ruomes guft
 mit sîner kunft unmâzen snel.
 die Kriechen als ein windes mel
 zerstuben dâ von sîner kraft.
 10 ein strâze durch ir ritterschaft
 wart von im gehouwen,
 biz er begunde schouwen
 Protheselausen bî der zît,
 der was enmitten in den strît
 15 gedrungen und gebrochen.
 sîn her het er gerochen
 an manigem werden ritter.
 schad unde leit vil bitter
 Troiâeren was von im geschehen.
 20 nû daz in Hector hete ersehen

und bi dem schilte erkennet,
 dô kâm er z'im gerennet
 vil snelleckche, als ob er flûge.
 man seit, daz er daz swert ûz zûge
 25 mit sîner ritterlichen hant.
 kopf unde helmes nasebant
 schriet er enzwei dem künige wert,
 alsô daz im daz scharpfe swert
 dur stahel und dur houbet dranc
 30 und im ze tal dur beide sanc
 bigz ûf sîn ellentrîchen Brust:
 dâ von wuohs im tœtlich verlust 163b
 und endelôser smerze.
 sîn kûneclîchez herze,
 35 daz in den êren bluote,
 spielt im Hector der guote
 in sînem clâren lîbe enzwei:
 dâ von sô hnop sich grôz geschrei
 von manges Kriechen munde,
 40 sîn angestbære wunde
 wart alsô tief und alsô grôz,
 daz si mit bluote dâ begôz
 ûf der geblûemten heide
 gras_ unde krût die beide.
 45 Seht, alsô wart ze tôde erslagen
 Protheselaus, der ie getragen
 het aller tugende krône:
 nâch werder wîbe lône
 ranc er mit flîze sîne tage.
 50 er wart gevellet von dem slage
 hin zuo dem plâne grûene.
 und dô Hector der kûene
 gesach den frîen kûnic tût,
 dô sprach er: 'friunt, iu was ze nôt
 55 her ûz den kielen an daz lant.
 daz iuwer tac in mîner hant
 versigelt solte werden,
 daz muoz mich ûf der erden
 erbarmen hiute und iemer.
 60 kein ritter mac iu niemer
 an êren sich gelichen.
 ir hânt mit ellentrîchen

kreften iuch alsô gewert,
 daz iuwer lop durchlihtic vert
 65 und iemer swimmen sol enbor.'
 alsus begunde in Hector
 dô clagen unde schiet von dan.
 ouch weinte manic hôher man 163c
 erbermeclichen sînen tût,
 70 wan sîn verlust den Kriechen bôt
 gar schedelichen ungewin.
 mit leide er wart gefûeret hin
 zuo den kielen ab dem wal.
 sich huop dô jâmer âne zal,
 75 daz sînen friunden wart gegeben.
 daz er verlôs sîn werdez leben,
 daz was ein klegelich verlust.
 er truoc ein herze in sîner Brust,
 daz an sich mîlte und êre zôch.
 80 daz er dem slage niht envlôch,
 den im Hector der kûnic tete,
 daz wirt noch hiute an manger stete
 dur wære schult beweinet.
 nû daz der helt gereinet
 85 vor aller missewende
 genomen hete ein ende,
 dô was enzwei der Kriechen trôst.
 Hector enbrennet als ein rôst
 wart ûf bitterlichen zorn.
 90 von sîner hende wart verlorn
 swaz er liut unde rosse traf.
 er gôz des rôten bluotes saf
 vil gar unmæzeclîchen nider,
 veig unde tûtwindiu lider
 95 begunde er machen ûf der wisen.
 dort sluoc er den, dâ stach er disen,
 hie machte er jenen flûhtic,
 als ob er tobestûhtic
 wær unde hirnewûetic.
 100 sîn ellent übermüetic
 Troiæren stuont mit helfe bi.
 nû merkent, wie daz lînde blî
 versmelze vor des fiures craft,
 alsô verswein diu ritterschaft 163d

108 der Kriechen dâ vor sîner hant.
 er treip si wider ûf den sant
 hin zuo den kielen aber sit.
 aldâ wart êrst ein niuwer strît
 von der hende sîn erhaben.
 110 in griene maniger wart begraben,
 den er dâ nider valte.
 mortgrimme nôt er stalte
 mit hôher mannes crefte.
 swaz ie von ritterscheste
 115 verlüstedlicher nôt geschach,
 daz was ein klegelich gemach
 biz an die swære bitterlich,
 der maniger Krieche muoste sich
 dâ nieten bi des wâges stade.
 120 ach got, wie grimme wart der schade,
 den Hector des mâles brou!
 der Meie lât den küelen tou
 ze linden bluomen fliegen,
 sô kunde Ector dâ giezen
 125 daz heize bluot ûf herten kis. .
 mich tuot diu wârheit des gewia,
 daz nie kein ritter mê gevaht
 mit alsô vesteclicher maht,
 als er dô bi den kielen tete.
 130 sîn ors daz wart im an der stete
 ze tôde erslagen under ime.
 dâ bi verstên ich und vernime,
 daz er betalle was ein helt.
 ein grâve rich und ûz erwelt,
 135 Sarsencius geheizen,
 schuof, daz er muoste erbeizen
 und er ze fuoz dâ nider kam.
 mit einer lanzen freissam
 daz ors er im ze tôde stach.
 140 vil wol er daz an im gerach, 164^a
 wan er sluoc im die selben hant,
 diu zuo dem stiche wart gewant,
 mit sînem swerte murzes abe.
 dar nâch begunde er hin ze grabe
 145 vil manigen tôten wisen.
 er schriet dâ liute und isen,

golt, silber, sîden unde leder,
 als ûf der wisen tuot ein meder
 die bluomen und daz grüene gras.
 150 swer im ze nâhe kumen was,
 dem wart des lebetagen buoz.
 er streit sô sêre dâ ze fuoz,
 daz sîn iemer wundert mich;
 iedoch sô wart er hinder sich
 155 von den Kriechen dô getriben.
 unsanfte möhte er sîn beliben
 dô bi den schiffen langer.
 er kërte dur den anger
 hin zuo der stete bürgetor
 160 und gie den Kriechen allen vor
 mit slegen und mit stichen,
 biz daz er was entwichen
 zuo der vil küniclichen stat.
 dar in der küene degen trat
 165 und wolte drinne beiten,
 biz daz er sich bereiten
 möhte wider ûf ein ros.
 er hete grien, heid unde mos
 beströuwet wol mit âsen
 170 und manige freche mâsen
 gemachet dâ mit sîner hant.
 biz an die letze nâch gerant
 was im der Kriechen ritterschaft-
 des wart vil manger schadehaft,
 175 der für die letze kam alsus:
 wan Pâris unde Trôilus 16 
 die grendel vaste werten.
 mit scharpfen und mit herten
 swerten hielten si dâ vor,
 180 noch liezen keinen zuo dem tor,
 der in ze schaden wolte komen.
 von ir zweier hant genomen
 wart verlust vil manicvalt;
 iedoch behielten mit gewalt
 185 die Kriechen anger unde plân.
 Troiære wurden in getân
 biz an die letze von ir kraft.
 si kërten alle samenthaft

des mâles in die veste.
 190 die leiden fremden geste
 daz wal besâzen und daz velt.
 ir hütten rîch und ir gezelt
 die wurden ûf geslagen dâ.
 der âbent der begunde sâ
 195 zuo sîgen unde gâhen,
 dâ von die geste enpfâhen
 herberge wolten bî der zît.
 diu naht diu schiet den grimmen strît,
 der bî dem tage wart gesehen.
 200 ze bēden siten was geschehen
 verlust vil manger hande.
 swaz armer sarjande
 was in der Kriechen ritterschaft,
 die wurden sēre statehaft
 205 an guote bî den stunden,
 wan si dâ ligende funden
 gesteine, silber unde golt.
 vil hōhen unde starken solt
 enpfîngen si gelîche
 210 und wurden alle rîche.
 Alsus belac der Kriechen her 164c
 daz velt des mâles âne wer
 mit rossen und mit linten.
 wer mac die nōt betiuten,
 215 diu bēdenthalben was geschehen?
 ahÿ, was vor der stat gesehen
 wart gezelte bî der zît,
 die manic herre enwiderstrît
 rîliche ûf die plânle spien!
 220 bedecket wart heid unde grien
 mit lichten pavilūnen,
 ûz blanken unde ûz brūnen
 samîten wol geschrōten,
 der gelwen und der rōten
 225 gezelte was vil manigez dâ;
 man kōs ouch etelichiu blâ,
 von zendāle wol gebriten,
 und wāren gnuoge dâ gesniten
 ûz grūnem purper schōne.
 230 von rîcher keste lōne

lac dar an ein michel teil.
 ir snūere wāren unde ir seil
 ûz sîden wol gespunnen,
 ir knōpfe schōne brunnen
 235 von gimmen und von golde:
 sus wāren si mit solde
 erziuget âne riuwe.
 si glizzen alle niuwe
 und was^{de}keinez virne.
 240 recht als ein glanz gestirne
 bārens' ûz erwelten schîn.
 dâ gleiz vil manic rōt rubîn
 und manic licht karvunkel.
 diu naht wart nie sō tunkel,
 245 man hete wol dâ bî gesehen.
 man sach si liuchten unde enbrehen
 des mâles gegen Troie hin.
 als ob dar in diu sunne schîn 164d
 unde ein wolkenlōser tac.
 250 hērschefte man ein wunder pflac
 in den gezelten bî der zît.
 die werden künge enwiderstrît
 gastunge pflāgen in der naht. 982
 rîliche kerzen maniger slabt
 255 die wurden ûf gezündet.
 Troiæren wart gekündet,
 daz dâ gezierde wære vil.
 man hōrte manic seitenspil
 dâ clingen unde erhellen,
 260 pusūnen vil erschellen
 begunden ûf der heide
 'Troiæren dâ ze leide
 und den Kriechen z'einem lobe.
 der kūnic, der in allen obe
 265 für einen herren wart bekant
 und Agamennon was genant,
 der hiez die fürsten ûz genomen
 für sich ze sînem rāte komen
 und leite in sînen willen für.
 270 'ir herren,' sprach er, 'âlt ich spūr,
 daz iuwer ellenthafter muot
 daz beste willeclîchen tuot,

sô râte ich, ob ez iu behagt,
 daz wir morne, wenne ez tagt,
 275 Prîande enbieten in die stat,
 ob er niht welle an prîse mat
 unde an éren iemer sîn,
 daz er die glanzen künegîn
 Helênen für die veste gebe
 280 und er dâ wider niht enstrebe
 mit herzen noch mit henden:
 alsô, daz er uns senden
 die clâren wider müeze
 und uns dâ zuo gebüeze 165a
 285 daz laster, daz uns sî getân.
 well er ze bezzerunge stân
 uns allen hie geltiche,
 wir lâzen im sîn rîche
 belîben unzerstœret.
 290 ist, daz er danne erhœret
 mit zûhten unser hôch gebot
 und uns den schemelichen spot
 wil bûezen, den wir hân geliten,
 sô kêren von im ungestriten
 295 und rûmen im sîn eigen.
 geruochet er sich neigen
 und sûenet sîne schulde,
 daz wirt ein übergulde,
 diu schaden uns benemen kan.
 300 wâ man den schadebæren man
 betwinget, daz er bûezen muoz,
 dâ wirt dem schadehaften buoz
 der schedelichen swære
 und muoz der schadebære
 305 von im in schaden sîn geleit.
 ez ist kein kfrankiu werdekeit,
 die man alsus geméret,
 daz man sich selbe entéret
 mit schedelichen sachen;
 310 ob wir daz hie gemachen
 mit gewalteclicher drô,
 daz die von Troie werden frô.
 daz uns Helêne wider wirt,
 daz bringet uns êr unde birt

315 Prîande ein éwic laster.
 er wirt gehoschet vaster
 von uns, denn er uns habe geschant.
 wan ez wirt sprechend allez lant
 mit vil gemeiner zungen,
 320 wir haben des betwungen 165b
 Troiære mit gewalte,
 daz uns diu wol gestalte
 Helêne wider sî gegeben.
 alsô muoz Prîant denne leben
 325 in schemelichen schanden,
 ob wir ûz disen landen
 den roup vermezzenlichen holn,
 der zegelîche uns wart verstoln.
 waz touc uns denne mé gestriten?
 330 dâ von gebieten unde biten
 gewalteclichen morne fruo,
 daz man daz laster widertuo,
 daz uns von Troie sî bekommen.
 werd ez mit éren uns benomen,
 335 sô kêren hein ze lande;
 well aber unser schande
 nieman ze rehte bûezen,
 ir werden unde ir sûezen
 gesellen unde künge rîch,
 340 sô tuont aber dem geltich,
 daz wir uns wellen rechen.
 vûrbaz wil ich niht sprechen,
 ir werden fürsten alle,
 ob ez iu wol gevalle,
 345 sô tuont, als ich gerâten habe,
 und lâzen allez vehten abe,
 biz unser boteschaft besehe,
 waz bezzerunge uns hie beschehe.
 Der rât begunde in allen
 350 von herzen wol gevallen
 und dûhte si gemeine guot.
 zwên edel künge wol gemuot
 ze boten wurden ûz genomen,
 dur daz si frûeje solten komen
 355 ze Troiæren in die stat
 und man si beide reden bat, 165c

daz solten si durgründen
 und mit botscheste künden
 Priande, dem vil lobesamen.
 360 ich zele iu dirre künige namen:
 ir einer hiez Ulixes,
 der ander Diomêdes
 was gebeizen und genant.
 si zwêne kërten alzehant
 365 gezieret wol für diu gezelt,
 dô man den morgen ûf daz volt
 sach liuhten unde lachen.
 ze kleide brün scharlachen
 fuortens' an ir lihe wert
 370 und riten apfelgrisiu pfert,
 diu wol enzeltes giengen.
 in sluogen unde hiengen
 die mene verre hin ze tal.
 von golde glizzen über al
 375 ir züume und ir gereite guot,
 wan si durch hôhen übermuot
 rîlichen wâren vollebrâht.
 die zwêne künige wol bedâht
 die boten bêde solten sîn.
 380 si fuorten grüeniu schapelln,
 geflohten ûz lôrzwien,
 mit den die wandele vrien
 erzeigen solten bî der zît,
 daz si dâ suochten keinen strit,
 385 wan daz si frides gerten.
 gesundert von ir swerten
 si kërten ûf ir strâze pfat
 und ilten früeje für die stat
 gewæfens itel unde blôz.
 390 dô man die porten ûf entslôz
 und man ersach des tages schîn,
 dô kâmen si geriten in
 ze Troie sunder twâle. 165a
 des wart dâ zuo dem mâle
 395 gar vil ûf si gewartet
 und wart in wol gezartet
 von gnuoger liute munde.
 man lopte bî der stunde

ir lip und ir gebâren.
 400 daz si ze boten wâren
 des mâles in die stat gesant,
 des wart vil schiere an in bekant
 und an ir krenzen grüne,
 die man die ritter küene
 405 sach fûeren ûf ir houpten.
 man kôs an ir geloupten
 schapellinen bî der stunt,
 daz si dâ fride lâten kunt
 und daz si bî den ziten
 410 ungerne wolten striten.
 Nû daz si kâmen in die stat,
 mit liechten marmelsteinen gat
 gemûret rîlich über al,
 dô sâhen si vil mangan sal
 415 und manigen hôhen palas,
 der ûzen wol gezieret was
 mit kûneclicher rîcheit.
 daz an die fenster was geleit
 vil glanzer ougenweide,
 420 daz möhten si dô beide
 wol prûeven unde schouwen.
 zam unde wilt gehouwen
 was dar an durch hôhen pris:
 des nâmen dô die künige wis
 425 sêr unde flîzeclîchen war
 und jâhen, daz sô wunnevar
 kein stat nie würde ûf erden.
 die clâren und die werden
 vûr sich dô kërten allez hin. 166a
 430 vil starke loptens' under in
 die wunneclîche veste.
 und ê die werden geste
 für Priandes sal geriten,
 dô was der lange tac geschriten
 435 enwec big ûf die nône.
 man sach si beide schône
 erbeizen vor dem palas,
 der alsô wol gezieret was,
 daz si daz beide muosten jehen,
 440 mit ougen würde nie gesehen

kein hûs sô küniclichez mër.
 die boten edel unde bër
 für den palas dâ giengen dan
 und sâhen dâ ze wunder an
 445 den boum, des ich hie vor gewuoc,
 der loup und este beidiu truoc
 von golde und von gesteine
 und dâ die vogele cleine
 von listen âfe sungen,
 450 als iu von mîner zungen
 dâ vorne wart entslozzen.
 die boten unverdrozzen
 nû si den boum gesâhen
 und rîcheit im verjâhen,
 455 dô giengens' âf Priandes sal,
 der sine fürsten über al
 vür sich hete dô besant.
 der werde künic Priant
 des selben mâles sich beriet
 460 mit sîner wîsen hovediet,
 waz im daz beste wære.
 der clâre tugendebære
 saz dâ gezieret schône
 in sînes rîches krône
 465 und wâren vor im sine süne. 166b
 die boten âf des sales bûne
 für in gelîche trâten.
 vrîlichen si dâ tâten
 ir rede, ob ir geloubent des.
 470 der under in Ulixes
 was geheizen und genant,
 der sprach mit zûhten alzehant:
 'Herr unde künic lobelich,
 mit gruoze sol ich éren dich
 475 von allen Kriechen unervorht.
 nû hât dîn übermuot verworht
 ir willen unde ir hulde.
 dîn frevelîche schulde
 verdienet hât ir vîentschaft:
 480 dâ von dû, herre tugenthafft,
 ir gruozes solt von mir enbern.
 ich wil des muoten unde gern,

daz dû vernemest mîniu wort
 und dû verkiesest âf ein ort,
 485 ob ich niht schône reden kan,
 wan ich leider bin ein man,
 der witze selten ist gewon.
 der künic Agamennon,
 der Kriechen houbet unde ir voget,
 490 der ist für dîne stat gezoget
 und hât mich her zuo dir gesant,
 daz ich dir sînen muot bekant
 und allen sînen willen tuo.
 dâ von gedenke nû dar zuo,
 495 daz dû verstêst ze rehte mich.
 in dunket sêre unmügelich,
 daz ie dîn übermüetikeit
 getorste werden alsô breit,
 daz er von dir beswæret wart.
 500 erkandest dû sîn edel art
 und sînes rîches magencraft, 166c
 du enhættest sine vîentschaft
 und sînen haz verschuldet niht.
 dar umbe er sprichet unde gîht,
 505 sît dir diu tôrheit st geschehen,
 daz er von dir wûrd übersehen,
 daz dû dich niderest wider in
 und dînen hôchvertigen sîn
 demüeticlichen neigest,
 510 und meinet, daz dû zeigest
 die buoze sînen handen,
 daz er zuo sînen landen
 mit éren wider strîche.
 wilt dû dîn künicrîche
 515 niht vellen éwiclichen nider,
 sô gip Heléne balde wider,
 noch sûme daz dekeine stunt!
 dar nâch sô tuo die buoze kunt,
 diu mînem herren wol behage,
 520 wan swie dû niht bf disem tage
 ir manne gîst daz clâre wîp
 und dînen küniclichen lîp
 ze bezzerunge setzest,
 dû stærest unde letzest

525 dîn rîch an allen êren.
 wilt dû dich des behêren,
 daz dû versüenest dine schult,
 sô wirt mit strîtes ungedult
 dîn missetât gerochen:
 530 daz hât der künec gesprochen,
 der mich zuo dir hât gesant,
 dar umbe antwürte mir zehant
 und künde mir den willen dîn!
 den tuon ich kunt dem herren mîn.
 535 Priant der künec hōchgeborn
 enpfîenc sô grimmeclîchen zorn
 von dirre botescheftē, 166a
 daz sich von leides crefte
 sîn varwe dâ verkêrte.
 540 wan daz er kûme entêrte
 sîn hûs an fremden gester,
 si müesten beide ir lesten
 und ir jungestlichen tac
 gelebet hân; ir rede wac
 545 vil hōhe der getriuwe.
 mit zorneclîcher riuwe
 sprach der künec tugenthaf:
 'ir hânt mir fremde boteschaft
 gefüeret ûf mîns hoves rinc.
 550 ez ist ein wunderlichez dinc
 und ein gar wildez mære,
 daz ich sô manige swære
 von den Kriechen hân geliten
 und daz si mich geturrent biten,
 555 daz ich in bezzerunge tuo.
 si wellen spotten mîn dar zuo,
 daz si mir schaden hânt getân.
 si möhten ungeschimpfet lân
 mit ir botescheftē mîn,
 560 sit daz ich laster unde pîn
 von ir gewalte dulde.
 swer mich nâch sîner hulde
 mit buoze werben heizet,
 swenn er mich hât gereizet
 565 ze grimmer nōte schedelîch,
 der hât vür einen tōren mich

und wil, daz ich sîn affe si.
 mich hân die Kriechen landes vrt
 gemachet unde liute,
 570 daz ich mîns vater biute
 muoz darben unde mangel hân.
 den schaden hânt si mir getân,
 wan si den sluogen âno reht. 167a
 vil manic ritter unde kneht
 575 verlōr ich von ir schulden ouch.
 man sach hie maniges flures rouch
 in dirre lantriviere,
 dô si vür Troyo schiere
 gewalteclîchen kêrten
 580 und mîne stat versêrten
 an liuten unde an rîcher habe.
 die veste brâchen si mir abe
 und nâmen roubes mînen bort.
 si tâten jâmer unde mort
 585 an mînem ingesinde schîn.
 Estionam, die swester mîn,
 die fuorten si von binnen
 und liezen mich gewinnen
 vil strenge nōt und arebeit.
 590 mir ist vil maniger hande leit
 von der Kriechen hant geschehen,
 daz wolte ich allez übersehen
 mit willeclîches herzen gir,
 und hâten si die swester mir
 595 gesant mit êren wider hein.
 ich kam des willen über ein,
 daz ich enbôt der Kriechen schar,
 daz si die frouwen minnevar
 mir geruochten widergeben.
 600 ich wolte in ir friuntscheftē leben
 und alle schult verkiesen.
 diu wort muost ich verliesen
 und mîne zimelîche betē.
 swaz ich in dar geschriben betē,
 605 daz wart versmâhet alzehant.
 ich betē boten z'in gesant,
 die tribens' ûf der flûhte spor.
 der grâve rîch Anthênor

tet wider si die rede mîn, 167b
 610 dar umbe er schedelichen pîn
 von in begunde enpfâhen.
 man hiez in dannen gâhen
 und balde fürder strichen.
 hæt er sich ûz den rîchen
 615 vil drâte niht gemachet,
 er müeste sîn gewachet
 an êren unde an lîbe gar.
 sus bin ich von der Kriechen schar 620
 in manige wîs beswæret.
 620 ir vîentschaft bewæret
 hânt si mir spât unde fruo
 und wellent nû, daz ich in tuo
 buoz unde bezzerunge.
 weizgot, daz sol mîn zunge
 625 vrlîchen wider sprechen
 und mîn gesinde rechen
 mit hôhen creften iemer,
 wan ich erlâze niemer
 die Kriechen mînes zornes.
 630 die wîle ich sô vil kornes
 geleisten unde wînes mac,
 daz ich mîn leben einen tac
 gefristen kan ûf erden,
 sô wil ich niemer werden
 635 den Kriechen holt noch gûnstic.
 ich sol in sîn enbûnstic
 mit herzen und mit sinnen,
 und flent balde hinnen
 von mîner ougen angesiht.
 640 wan ob ir boten wærent niht
 und kûnge rîch von hôher art,
 ir fûeret bêde ein ûbel vart.
 Antwûrte gap mit zorne des
 der kûnic Diomêdes,
 645 wan er der boten einer was, 167c
 der ûf Priandes palas
 von den Kriechen was gesant.
 er sprach dâ wider in zohant:
 'wilt dâ daz zûrnen, kûnic wert,
 650 taz unser fûrsten hânt gegert

der starken bezzerunge dîn,
 sô maht dû lange zûrnic sîn,
 wan dir hie zornes nôt geschiht.
 stêst dâ ze buoze drâte niht
 655 den Kriechen dîner unzuht,
 sô wirt dîn schade mit genuht
 gemêret von uns allen hie.
 swaz dir geschach ze laster ie,
 daz ist vil gar ein kindes spil
 660 biz an die nôt, die man dir wil
 nû briuwen unde bringen.
 nû lâ dîn ougen swingen
 dur die fenster an daz velt
 und sich, wie manic rîch gezelt
 665 dir sî ze schaden ûf geslagen.
 dich suochent heime in disen tagen
 kûng unde werde fûrsten,
 die lânt sich alle dûrsten
 nâch dînes herzen bluote.
 670 dir muoz vil wê ze muote
 von ir gewalte hie geschehen,
 wilt dû dar zuo niht balde sehen,
 daz dû von in gewinnest fride.
 dîn volc muoz bûezen bi der wide,
 675 ob dû niht wirbest umbe ir gunst.
 hie sol des heizen fûres brunst
 verswenden leben unde guot
 und manges edeln herzen bluot
 grien unde heide mâlen.
 680 mit swerten und mit strâlen
 wirt dîn hôchvart geletzet, 167d
 ob man uns niht ergetzet
 der verlûste, die wir doln.
 daz uns Helêne wart verstoln,
 685 daz wirt mit êren widertân.
 ob Troye wil vor uns bestân
 und allez ir gemiure ganz,
 si muoz enpfâhen manigen schrauz,
 swie dû niht bezzerst dînen mein.
 690 man lât dir niendert eiacn stein
 belîben in dem grunde,
 wirt uns in kurzer stunde

daz laster niht geringet,
 daz alle Kriechen twinget.
 695 Páris im des antwúrte bôt.
 'ir reden übel sunder nôt,
 sprach er zuo Dioméde.
 'ob ir niht boten béde
 und zwéne kúnege wærent,
 700 ir mitent und verbærent
 al iawer hóchvertige zal.
 man solte in werder kúnige sal
 niht als ungezogen sîn.
 ob man ez dur den vater mîn
 705 und dur zuht niht lieze,
 sô wizzent, daz man hieze
 geswigen iuch der mære,
 diu kúnige dunkent swære
 und si mit zorne tuont behaft.
 710 ir möhten iuwer boteschaft
 hân vermiten unde enborn,
 wan ob ir selbe sîn gesworn
 und alle Kriechen hâten,
 daz ir Troyæren tæten
 715 daz aller wirste ûf erden,
 doch möhte iu niemer werden
 diu wunæclîche Elêne wider. 168^a
 die wille ich hân gesundiu lider
 und einen tac geleben kan,
 720 sô wil ich iemer sîn der man,
 der Helénen triutet.
 daz man uns her enbiutet,
 daz ich si wider sende,
 daz ist ein rede ân ende
 725 unde ein üppeclich geschicht.
 ir mügent lán die zuoversiht,
 daz ich die clâren von mir tuo.
 ich hân ze kâme si dar zuo
 gewonnen ûz ir landen,
 730 daz ich von mînen handen
 si lîhteclichen lâze.
 strîchent iuwer strâze
 von mînes vater ougen!
 ir hânt hie sunder lougen

735 vor im gefrevolt sére,
 daz lát man dur sîn êre
 belîben ungerochen.
 ir solten hân gesprochen
 bescheidenlicher wider in,
 740 daz diuhte mich ein edel sîn.'
 Antwúrte gap Ulixes
 Pártse zühteclichen des,
 wan er was ein bescheiden man.
 er sprach: 'niht kérent iuch dar an,
 745 daz mîn geverte hât geseit,
 wan im dur zornes tobeheit
 diu zunge dicke wirt ze snel.
 hânt sîne rede vür ein spel
 und ahten sîner worte niht!
 750 ich bin ûf lîbes zuoversiht
 und durch guot dá her geriten
 und wil des muoten unde biten,
 ob man niht bûezen welle 168^b
 ir schaden ungevelle
 755 den Kriechen algeltiche,
 daz doch Priant der rîche
 ruoch eines tages uns gewern.
 ich wil an in eins frides gern,
 dar inne man hie bringe
 760 ze guoter tegedinge
 daz urlîug und des krieges nôt.
 liut unde rosse ein wunder tót
 gelegen ist ze béder sît,
 dá von sô diuhte mich des sît,
 765 daz man den strît ûf slüege,
 dar umbe daz man trüege
 den krieg dar under über ein.
 ân allen falsch und âne mein
 muot ich. eins frides hiute,
 770 den mich doch unser liute
 niht bâten hie gewinnen.
 möht ich den krieg ze minnen
 und z'einer snone hie getragen,
 dar nâch wolt ich bi disen tagen.
 775 mit hóhem flîze werben.
 ich lâze ungerne sterben

ze beiden sîten manigen man.
 dâ sol Priant gedenken an
 durch sîne milteclichen site.
 780 er êre mich, des ich in bite,
 und lâze uns machen einen tac,
 ob der krieg dar under mac
 gescheiden werden âne strît.
 ob er mir einen fride gît,
 785 den lânt die Kriechen stæte,
 swie sîn doch âne ir ræte
 von mîner zungen sî begert.
 ir fürsten edel unde wert,
 nû sprechen alle samt dâ zuo, 168c
 790 daz Priant, iuwer herre, tuo,
 des ich dur guot gebeten hân,
 daz mac ze sælden im ergân.
 Sit alsô gerte Ulixes
 sêr unde flîzeclichen des,
 795 daz dâ würde ein tac gemacht,
 der tugentriche bote vaht
 nâch einem fride stæte,
 swie sîn doch niht enhæte
 geheizen Agamennon.
 800 sîn herze sêre wart dâ von
 betrüebet zuo den zîten,
 ob man dâ solte strîten,
 daz manic man gelæge tôt.
 dâ von er tac Priande bôt
 805 und wolte frides muoten,
 dar under er mit guoten
 teidingen versuonte sich.
 Hector der ritter lobelich
 antwürte bôt der rede sîn.
 810 er sprach: 'Priant, der vater mîn,
 mac iu niht einen fride versagen.
 er sol diz dinc hie lâzen tragen
 durch iuwer bete minneclich.
 von sîme rehte enhât er sich
 815 dar umbe niht enphlæhet,
 ob man ze tage nû zæhet
 daz urlîug und des krieges strît.
 ich weiz wol, daz bî dirre zit

wirt eines vrides hie gegert,
 820 durch daz sich iuwer künige wert
 an ir gemach hie lâzen nider,
 biz daz ir strîtes müediû lider
 geruowent algemeine
 und man daz velt gereine
 825 von tôten und von siechen. 168d
 sus wellen nû die Kriechen
 vor smacke tuon die heide vri.
 swiez aber nû dar umbe sî,
 man sol hie machen tages frist,
 830 wan uns ouch durft des selben ist,
 daz wir geruowen alle.
 ein fride wol gevalle
 dem vater mîn, daz ist mîn rât.
 sît daz der Kriechen wille stât
 835 noch gâhes niht von hinnen,
 sô mügen wir hie gewinnen
 ze strîte guoter state vil.
 ez dunket mich ein wunnespil,
 daz si sich wellent nider lân.
 840 ist, daz ir ritterschaft bestân
 vor Troye lange wîle sol,
 sô mac sich daz gefüegen wol,
 daz wir den schaden überkomen,
 den wir hân von in genomen
 845 ze dicke und alze lange vrist.
 uns allen verre bezzer ist,
 daz si beliben mit ir scharen,
 dann ob si gâhes hinnen varen
 und uns diz rîche râmen.
 850 des sol man sich niht sâmen,
 ein vride werde in ein getragen
 und daz urlîug ûf geslagen,
 biz si gelâzen sich hie nider
 und sich bestaten, daz si wider
 855 ze lande niht enstrîchen.
 daz si von uns entwîchen,
 daz ist mîn angest aller meist.
 wir hân sô rîchen volleist
 an ritterscheft wandels vri,
 860 belibent si dem lande bî,

daz wir gerechen wol an in
 den schedelichen ungewin, 169a
 den wir hân vor mangen tagen
 an alle schult von in getragen.
 363 Nû disiu rede geschehen was,
 dô sprach der fürste Êneas:
 'ob ich die wârheit sagen sol,
 sô stüende ez eime künge wol,
 den man dâ heime suochte,
 870 daz er niht frides geruochte,
 noch keines tages phlæge,
 die wîle daz man læge
 ûf sinem eigen mit gewalt.
 mich wundert, daz ieman sô balt
 875 und alsô frevel mac gesîn,
 daz er getar dem herren mîn
 des frides muoten hiute,
 den er und sîne liute
 mit sîne laster mûeze geben.
 880 der mînes râtes wolte leben,
 ein strîten wûrde niht gespart.
 wir sîn ze kamphe alsô bewart
 mit ritterscheste manicvalt,
 daz wir den Kriechen mit gewalt
 885 gemeine und allen widerstreben.
 der ia dar über welle geben
 frid unde tac, den velle got.'
 der rede eht aber gap durch spot
 antwürte Diomêdes.
 890 er sprach: 'herr, ob iuch dunket des,
 daz ir ze strîte sint bewart,
 wes sûment ir denn iuwer vart
 und iuwer reise langer?
 ir mûgent ûf den anger
 895 durch âventiure kêren.
 wag ob sich dâ gemêren
 mac iuwer werdeclicher pris?
 ze kampfe sît ir wol sô wis, 169b
 daz iuwer lop dâ wirt bewart.
 900 ouch wizzent, daz ir gegenhart
 ûf der plânte vindent,
 ist, daz ir niht erwindent

KONRAD.

an ritterlicher joste.
 dâ lît in hôher koste
 905 sô manic rîcher künic wert,
 daz eteslicher iuch gewert
 justierens, daz ir suochent.
 ob ir nû kamphes ruochent,
 sô kêrent für daz bûrgetor!
 910 git man iu strîtes niht dâ vor,
 sô verwîzent niirs her nâch.
 ist iu ze vehten alsô gâch
 mit werken sô mit worten,
 sô hûetent vor den porten
 915 die Kriechen sich gemeine,
 daz iuwer kraft aleine
 niht in allen an gesige
 und strîteclîche in obe gelige.'
 Alsus getâner rede vil
 920 von ernst und von schimpfes spil
 geschach des mâles ûf dem sal.
 man treip dâ manger hande zal,
 der ich niht aller kan gesagen,
 iedoch wart über ein getragen
 925 frid unde tac ein halbez jâr.
 den gap Priant der künic clâr
 ungerne bi den stunden.
 er wart kûm überwunden,
 daz er den fride gelobete dâ.
 930 die boten beide fuoren sâ
 mit willen ûf ir strâze phat
 und îlten balde für die stat
 hin zuo den Kriechen in daz velt.
 den wart der fride in ir gezelt 169c
 935 von in gefüeret alzehant.
 swaz in gezierde was erkant
 ze Troye worden bi der stunt,
 die tâten si mit rede kunt
 den fürsten algelîche.
 940 die zwêne boten rîche
 nû si für Agamennonem
 bekâmen unde ouch si von dem
 gefrâget wurden mære,
 dô sprach der hovebære

21

945 Ulixes wider in alsus:
 'von Troye künic Priamus
 hât keinen willen noch dar zuo,
 daz er dir bezzerunge tuo
 und er dir bûezen welle
 950 des schaden ungevelle,
 der uns von im ist geschehen.
 ich hörte in sprechen unde jehen
 gewalteclîche ûf sîme sal,
 er welle sîner jâre zal
 955 verswenden unde sîne tage,
 sô daz er niemer dir getrage
 friuntlichen muot noch holden sin.
 ich was für in gegangen hin
 und seite im dîne boteschaft,
 960 dô wart mit zorne alsô behaft
 sîn herze von der rede mîn,
 daz ich niht mê der bote dîn
 sol werden für sîn angesiht.
 geloube, daz er niemer niht
 965 ze bezzerunge dir getuot!
 sîn wille und sînes herzen muot
 ze keiner buoze sint gewant.
 der werde künic Priant
 der hât sô freche ritterschaft
 970 und alsô grôze magencraft 169a
 von starken liuten ûz erlesen,
 daz er getriuwet wol genesen
 vor allen Kriechen iemer.
 ich wæne, daz ich niemer
 975 sô mangan ûz erwelten man
 gesehe mit mînen ougen an,
 als ich vor im ze Troye tete.
 ouch wizzent, daz der selben stete
 kein veste ûf erden ist gelich.
 980 ahÿ, waz man gezierde rîch
 an si mit koste hât geleit!
 ich sach dâ manige rîcheit,
 der ich vil hôber wurde jach.
 swaz rîcheit aber ich dâ sach,
 985 diu was vil gar ein kleine dinc
 big an den rîchen jungelinc,

der Hector ist genennet.
 der wirt sô rîche erkennet
 an lôbelicher wirdekeit,
 990 daz sines lobes rîcheit
 kan überhæhen alle tugent.
 er ist ein man von blüender jug- ent,
 der sich niht überspricht
 und doch den schaden richet
 995 mit flîzeclîcher andâht.
 der Wunsch der hât in vollebrâh
 nâch prise an allen orton.
 er schînet an den worten
 kiusch unde zûhtic als ein maget
 2700 und ist an werken unverzaget
 alsam ein eber wilde.
 ich spurte an sîme bilde
 kraft unde ritterlîche wer.
 ouch hât er gester in dem her
 5 sîn ellent wol erzeiget.
 gevellet und geveiget 170
 wart von im dâ manic lip.
 ich wæne, daz nie lebende wip
 dekeinen sun gebære,
 10 der alsô rîche wære
 des herzen und des muotes.
 an im lît wunder guotes,
 des ich niht alles mac gezelen.
 der einen ritter solte welen
 15 für alle ritter ûz erkorn,
 sô müeste werden noch geborn,
 der im gelîchen solte.
 swer die von Troie wolte
 mit creften überwinden,
 20 der müeste ouch einen vinden,
 der alsô manhaft wære,
 als Hector ist der mære.
 wan swie man des niht haben mac
 sô muoz der jungestlîche tac
 25 sich enden und diu leste zit,
 alsô daz man die veste wit
 mac niemer übervehten.
 Hector der kan mit rehten

und mit starken dingen
 30 sîn lop ze liehte bringen
 und lûterbære machen.
 er tuot den widersachen
 mit hôher crefte vil gedon.
 ich sage dir, Agamemnon,
 35 rilicher künic hôchgeborn,
 wiltû gerechen dînen zorn,
 sô muost dû vinden einen helt
 des libes sô gar ûz erwelt
 und des herzen alsô frome,
 40 daz er mit manheit überkome
 den ellentrîchen Hectorem
 und daz er hie gestrîte dem 170b
 mit herzen und mit handen.
 wilt dû von disen landen
 45 mit küniclichen êren
 ze Kriechen wider kêren,
 sô wirp nâch eime ritter ê,
 der mit gewalte hie bestê
 des hôchgebornen kûnges sun.
 50 geloube, und überwindest dun,
 daz dû die stat gewinnest wol.
 ist aber, daz man niht ensol
 erwerben eteslichen degen,
 der sîne craft mac widerwegen,
 55 sô wüezent alle Kriechen
 an êren iemer siechen
 und leben unde guot verzeren,
 ê daz man Troye müge verheren
 mit manheit und mit wîzen.
 60 swie lange wirz besitzen,
 daz ist ein gar verlornes dinc,
 die wîle Ector der jungelinc
 sîn hôchgebornes leben hât
 und uns mit creften widerstât.
 65 Seht, alsô riet Ulixes
 der Kriechen vogte, daz er des
 niht under wegen lieze,
 sîn hôch gebot enhieze
 den suochen in den landen,
 70 der wol mit frechen handen

kûnd Ectorem getwingen
 und im en allen dingen
 gar übercreftic wære.
 ouch seite er im ze mære,
 75 daz er den künic Priant
 mit sînen worten überwant,
 daz er im einen tac gehiez
 und einen fride machen liez, 170c
 der weren solte ein halbez jâr.
 80 Troiære sin und ir gebâr
 entslôz er im gar ûf ein ort.
 und dô der künic sîniu wort
 vernam und disiu mære,
 dô wart er zornebære,
 85 durch daz von Troie Priant
 niht wolte bûezgen sîner hant
 und er entsaz niht sîne drô.
 doch wart sin muot des frides vrô,
 wand er in allen nütze was.
 90 mit tôten lac heid unde gras
 beströuwet vil gelîche,
 die bat der künic rîche
 nâch ir wirdekeit begraben.
 ouch wurden gæhes ûf gehaben
 95 die müeden und die wunden,
 die truoc man bî den stunden
 an ir gemach in diu gezelt.
 gereinet wart grien unde velt
 durch sîn gebot vil drâte,
 100 dar nâch gienc er ze râte,
 wâ man den solte vinden,
 der wol möht überwinden
 den ellentrîchen Hectorem.
 man jehe, daz kein ritter dem
 105 gelîch ze Kriechen wæro,
 sît Hercules der mære
 den lîp verloren hæte.
 nû sich der künic stæte
 beriet, wâ man den solte ervarn,
 110 von dem Hector, Priandes barn,
 möhte in angest werden brâht,
 dô wart des heldes dâ gedâht,

der Achilles was genant.
 er viel den Kriechen dá zehant 170a
 115 geliche und allen in den muot.
 si sprâchen, daz er wære guot
 dar zuo, daz er si ræche,
 wan er betalle bræche
 für Hectorem an hóher craft,
 120 kein ritter lebte als ellenthaft,
 só der vil starke jungelinc,
 ouch hete Pròtheus daz dinc
 für wâr von im gewissaget,
 daz er mit handen unverzaget
 125 vor Troie vehten müeste
 und daz si würde wüeste
 von der crefte sîn geleit.
 sus wart gesprochen und geseit
 von Achille bî der stunt,
 130 iedoch enwas niemanne kunt,
 wâ der vil tugentbære
 von sîner muoter wære
 verborgen bî den jâren,
 dá von die Kriechen wâren
 135 ir trahte dá vil schiere brâht.
 si wurden mange wis verdâht,
 wâ man in suochen wolte
 und wie man vinden solte
 den knappen schœne und ûz erlesen.
 140 daz er von kinde was gewesen
 bî Schîrône in sînem hol,
 daz wisten alle Kriechen wol,
 wan ez was offenbære:
 war aber komen wære
 145 der jungelinc von dannen,
 daz was wîb unde mannen
 ein vremede sache wilde.
 daz einer megede bilde
 der belt an im lie schouwen
 150 und in behielt bî vrouwen 171a
 der kunic Licomêdes,
 wer möhte hân getriuwet des?
 In allen ez gar vremede was.
 dá von der wise Calcas

155 für die Kriechen wart besant
 und innecliche dá gemant,
 daz er die göte beswüere,
 big er an in erfüere
 und ûf ein ende kæme des,
 160 wâ sich der küene Achilles
 des mâles hete versloffen.
 er solte in machen offen
 sîn tougenlichez bilde,
 daz seltsæn unde wilde
 165 den Kriechen allen wære dô.
 si sprâchen wider in alsô:
 'Calcas, vil hóher wissage,
 wir hân dich alle dîne tage
 durch dîne kunst geminnet,
 170 dîn zunge wol versinnet
 kan vremede sache entsliezen:
 des lâze uns hie geniezen
 und underwise uns alle des,
 wâ sich der küene Achilles
 175 verborgen habe in disen tagen.
 wir hörten ê daz alle sagen,
 daz er Schîrône wonte bî:
 war aber nû bekomen si
 der starke stritebære,
 180 daz ist ein fremedez mære
 der Kriechen und der fürsten her.
 dá von die göte dû beswer
 mit Worten und mit eiden,
 daz si dir hie bescheiden,
 185 wâ man den frechen vinden süle.
 die kunst ûz dîme herzen hüle, 17:
 dar inne man dich siht betagen.
 wir haben dich dur wissagen
 gefüeret in des landes rinc.
 190 ûf alle künftebæriu dinc
 sol uns dîn zunge wîsen.
 wir biten dich kein tsen
 noch kein wâfen üeben.
 kein harnasch sol betrüeben
 195 noch beswæren dinen lip.
 bis âne kampf recht als ein wîp

und ziere wol dîn houbet!
 geblüemet und geloubet
 sol iemer sîn dîn schapellîn!
 200 lāz uns mit strite unmüezic sîn
 und pflic dû dînes hāres!
 swie vil dû wizzest wāres,
 daz künde uns allen ûf ein ort!
 wir halten uns an dîniu wort
 205 und ahten cleine ûf dînen strit,
 dā von ervar bî dirre zit,
 war Achilles komen sî!
 des heldes zageheite vri
 bedürfen wir ze rehter nôt.
 210 an éren sîn wir alle tôt,
 ob man sîn niht envindet,
 wan er wol überwindet
 den ellenthaften Hectorem.
 kein ritter mac gelichen dem
 215 an creften wan er éine:
 dā von schri unde weine
 die göte flizeclichen an,
 daz si dir zeigen disen man,
 der uns mûg alle bringen
 220 ûz angestbæren dîngen.
 Nû der prophête Calcas
 gebeten von den Kriechen was 171c
 des dînges, des ich hân gezelt,
 dā viel der wissag ûz erwelt
 225 an sîn gebet vil tougen.
 die göte er sunder lougen
 tiur unde flizeclichen bat,
 daz si begunden an der stat
 ûf in ir gnāde neigen
 230 und im geruochten zeigen
 den frechen helt Achillen.
 die brust begunde er villen
 vil starke mit der fuste,
 dur daz dar an dā sinste
 235 der wāren lāchenie geist
 und aller göte volleist,
 die nütze wāren zuo der kunst.
 nû daz er dā gewan ir gunst

und er enpbienc ir stüere,
 240 dō wart er von ir fiure
 gemachet als ein lösche rôt
 und aber sit von rehter nôt
 geverwet als ein esche bleich.
 diu kunst diu dranc im unde sleich
 245 zehant durch alliu sîniu lider.
 âmehtelichen seic er nider,
 als im geswunden wære.
 der alte lāchenære
 lac dā stille sam ein stampf.
 250 sîn bilde sich von nœten rampf
 reht als ein altez lesevel.
 in sîme kophe wurden gel
 sîn ougen als ein niuwez wahs.
 daz hār begunde im und der vāhs
 255 ze berge strûben unde ragen,
 sô daz man im die löcke tragen
 sach daz schapellîn enbor,
 daz durch gezierte was dā vor 171d
 dar ûf gesetzt und geleit.
 260 der lāchente tobeheit
 het in dā hin verdrücket.
 sîn unde craft gezücket
 was im von ir gewalte:
 seht, alsô lac der alte
 265 âmehtic und unspræche.
 man seit, daz er sich bræche
 dar unde dan, her unde bin,
 biz im dā lîp, herz unde sîn
 der geist mit sîner craft erfuor,
 270 den er mit worten é beswuor,
 daz im sîn helfe würde schîn.
 er leit dā vremeder nœte pîn,
 den schuofen im sîn appetgöte.
 zerblæjet wart er als ein kröte,
 275 daz wizzent âne lougen!
 daz wîze an beiden ougen
 begunde er ûz dā litzen.
 von nœten muoste er switzen
 und als ein eber schûmen.
 280 sich wolte an im niht sô

der wissagunge meisterschaft.
 man seit, daz er dá von ir craft
 vil wunderliche swære lite.
 ez was der láchenære site
 285 hie vor in alten jâren,
 daz man si sach gebâren
 alsus nâch wildeclicher art.
 swenn in der geist gesendet wart,
 der zuo z'ir künste hôrte,
 290 ir craft er in zerstôrte
 und nam in ir bescheidenheit.
 si wurden marmels hin geleit
 vil harte lange wile;
 dar nâch mit sneller ile 172a
 295 bekâmen si ze sinne wider.
 dá von ouch der wissage nider
 wart dô gevellet hî der frist.
 und dô der láchenîe list
 ze rehte an im erfüllet was,
 300 dô nam er wider unde las
 sin unde craft geswinde
 und wart von eime kinde
 dá wider z'einem alten man.
 er sach die liute blinzend an
 305 und nam ir dinges goume,
 als der ûz eime troume
 wirt aller êrst erwecket.
 gepînet unde erschrecket
 von âmehtigen sachen
 310 begunde er sich ûf machen.
 Sta hâr wart im geslihtet.
 nû daz er ûf gerihtet
 sich hete von der tobeheit
 und an in wart diu kunst geleit,
 315 der man zer láchenîe darf,
 dô tet er ûf wit unde warf
 beid ougen unde mundes giel.
 sîn herze, daz von künsten wiel,
 wolt er mit lufte erküelen.
 320 reht als ein ohse brüelen.
 begunde er mit der stimme.
 er was von leides grimme

gescheiden und von smerzen.
 lancseime er ûz dem herzen
 325 vil mangan siufzen holte.
 als er âkósen wolte,
 sus tet er dá, des sît gewis!
 'wâ nû?' sprach er, 'vrô Thétis,
 waz welt ir wonders ane gân?
 330 Achillen heten ir getân 172b
 zuo Schÿrône in sînen stein
 und sît nû komen über ein,
 daz ir in dannen fûerent.
 ir gâhent unde rûerent
 335 mit im an den wilden sê.
 wes lânt ir in niht langer mé
 bî sîme lieben meister sîn?
 wer sol in, werdiu künigîn,
 behendekeit nû lêren?
 340 muoz er von dannen kêren
 ze vrouwen für Schîrônes berc
 und üeben einer megde werc,
 daz ist mir hiute und iemer leit.
 in sol verdecken wîbes kleit.
 345 dur waz welt ir verhängen des?
 der künic Licomêdes
 der wil enphâhen sînen lip
 und in behalten für ein wîp
 in sîner schœnen tohter sal,
 350 ûf dem si lebet über al
 mit hôhen vrôuden âne strît.
 ouwê, daz man dem helde gît
 nû wîbes werc ze handen!
 er solte in disen landen
 355 erstrîten liehtebæren prîs.
 nû muoz sîn lop in alle wîs
 belîben dort vil tunkel.
 ein spinnel unde ein kunkel
 gezement niht der hende sîn.
 360 er solte ein swert hie nemen drîn
 und einen ritterlichen schaft,
 sît daz er mac mit sîner craft
 gerechen alle Kriechen.
 war umbe sol er ziechen

365 mit golde nejen danne?
 wie stêt daz vremodem manne 172^c
 und einem knaben unvorzaget,
 daz er sol leben als ein maget
 und als ein wip gebären?
 370 er solte striles vâren
 und rîten ûz erwoltin ros.
 nû vert er gegen Týros
 und mîdet dâ si bêde.
 dem künige Licomédo
 375 wirt er z'eim ingesinde.
 swer in nû gerne vînde,
 der suoche in dâ ze lande.
 mit listen manger hande
 hât in diu muoter sin verstolen
 380 und wil in fûeren unde holen
 von ritterlicher wânne.
 in eime balge dünne
 verstricket man den frischen.
 man hât zwein wilden vischen
 385 den helt gebunden umbe ir kragen,
 die mûezent in ze lande tragen
 durch daz tiefe tobende mer.
 wer læset hie der Kriechen her
 ûz angestbâren sorgen,
 390 sit daz er dort verborgen
 wirt in wibes wæte
 und eine vrouwen stæte
 mit herzen und mit sinnen
 wil meinen unde minnen?
 395 Die rede treip der wissage.
 man hôrte in claffen bi dem tage
 in eime lûten galme,
 als der ûz eime twalme
 unsinnoclichen schallet
 400 und mit im selber kallet,
 als ob in triege ein wilder alp.
 er was bestanden allenthalp 172^d
 mit hôhen werden lîuten,
 den kunde er sus hetînten
 405 ir vremede vrâge spæhe.
 er tet, als er dâ sæhe

Achillen mit den ougen
 und seite sunder lougen
 den Kriechen allin sinin diac.
 410 den ellentrichen jungelinc
 den liez er unvermeldet niht,
 als der in eime swerte siht *1. Buch 15, 24.*
 die sache, die man hât verstolen,
 sus tet er sinin werc verholen
 415 mit rede kunt der Kriechen schar.
 des wart ir berze sorgen bar
 und hôchgemüetes rîche.
 si rieten algeliche,
 daz man in solte suochen,
 420 und dô man des geruoehen
 mit botescheften wolte,
 daz man besenden solte
 den starken und den frochen:
 seht, dô begunde sprochen
 425 der künig Diomédes:
 'ich wæne, friunt Ulixes,
 daz wir zwên aber mûezen
 mit botescheste bûezen
 den Kriechen sorge und arebeit.
 430 uns wirt der kumber ûf geleit,
 daz wir nû strichen bêde
 zem künige Licomédo
 und daz wir dâ beschouwen,
 ob under sinen vrouwen
 435 si der vil kûene Achilles.
 vergich mir, trût geselle, des,
 ist, daz wir suochen mûezen
 den starken und den sûezen? 173^a
 wie sol er funden werden?'
 440 'des nimt mich ûf der erden
 clein angest,' -prach er wider in.
 'wird ich nâch im gesendet hin,
 er wirt von mir wol funden,
 wan ich in kurzen stunden
 445 sin tougenlichez bilde orjage.
 eintweder dirre wissage
 der mûeze uns alle triegen
 old ich wil âne liegen

und âne valschen willen
 450 ervorschen wol Achillen.
 Nû disiu rede von den zwein
 geschach, dô wâren über ein
 die Kriechen ouch vil schiere komen, 495
 daz si ze boten ûz genomen
 455 von in dô wurden bêde.
 dar heim ze Lycomêde
 bat man die werden strîchen,
 daz si den ellentrîchen
 Achillen snochten in dem sal,
 460 der mit juncfrouwen über al
 schön unde wol geblüemet was.
 daz man si kôs béd unde las
 ze boten ûz besunder,
 des neme iuch lützel wunder,
 465 wan si des wirdic wâren.
 manheite kunde vâren
 der künic Diomêdes;
 sô was der helt Ulixes
 wis unde redebære.
 470 daz er gespræche wære,
 daz wart vil ofte erzeiget.
 ir beider muot geneiget
 wart mit willen ûf die vart.
 ein schif in zuo der verte wart 173b
 475 vil snelleclîchen dâ bereit
 und wart vil krâmes drîn geleit,
 als ez gebôt Ulixes,
 wan er bedürfen wolte des
 ân alles krieges widersaz.
 480 vil manger hande koufschaz
 bat er im tragen in den kiel.
 swaz wîbes ougen wol geviel,
 daz allez wart geleit dar in.
 er hiez vil mangan soumschrîn
 485 dâ mit keinceten fûllen.
 snûer unde kleine hûllen,
 hentschuohe, borten, stûchen,
 die vrouwen solten brûchen,
 hiez er dar in gewinnen.
 490 geworht mit spæhen sinnen

vil tuoche wart dar in geleit,
 diu von goldes rîcheit
 dâ glizzen wunnebære.
 der haspel und diu schære,
 495 diu spinnel und diu kunkel
 glanz unde niht ze tunkel
 getragen wurden ouch dar in.
 ez gap rîlicher varwe schîn,
 swaz man dar in kleincetes warf.
 500 swes man ze wîbes werke darf,
 daz koufte gar der wîse man.
 ouch wizzent, daz der helt gewan
 daz dinc, des man ze strîte gert.
 halsperge und ûz erweltiu swert,
 505 helm unde lichte schilte
 bat im der künic milte
 dô tragen zuo dem schiffe.
 man seit, daz umbegriffe
 sîn kiel vil maniger hande dinc,
 510 des wol ein frecher jungelinc 173c
 bedürfen mac ze kampfes wer.
 den kiel den stiez er ûf daz mer
 mit der gesellescheste sîn.
 genomen hete er z'im dar in
 515 ouch einen meister ûz erkorn,
 der kunde blâsen wol daz horn
 und was gar vollekomen des.
 geheizen was Agirres
 der selbe pusûnære.
 520 man wolte, daz er wære
 nütz ûf der boten reise,
 die sunder alle freise
 von dannen kêrten alzehant.
 si kâmen in daz einlant,
 525 daz man Scÿros nant unde hiez.
 ir schif aldâ ze stade stiez
 und wart gelendet schiere.
 der selben lantrifiere
 phlac Lycomêdes über al,
 530 der sîne tochter in dem sal
 schön unde werdeclichen zôch.
 die boten von gebûrte hôch

nû si ze stade gestiegen,
 ir knehte si dô liezen
 535 bî dem schiffe dâ bestân,
 biz daz in wûrde kunt gotân,
 daz si ze hove kâmen.
 man hiez si, daz si nâmen
 mit in des krâmes prisant,
 540 swenn in den kiel ein bote gesant
 in wûrde von in beiden.
 die künige wol bescheiden
 sus kârten von ir linte schar.
 si nâmen der rîfiere war
 545 und des landes ringes.
 gelûckes und golinges 1734
 ir ougen bêdiu vârtên.
 si tâten und gebârten
 als zwêne wolwe wilde,
 550 die bêde ûf ein gevilde
 durch ir bejac gestrichen sint
 unde in hungernæte ir kint
 verlâzen hânt dâ heime.
 sanft unde gar lancseime
 555 siht man si werben unde gân,
 si kunden die gehærde hân,
 als in gar træge stn diu lider.
 daz houhet senkent si dâ nider
 und lânt ir ôron hangen.
 560 si komet dar gegangen,
 daz si gewinnes sich versehent.
 ir ougen dieplich umbespehent,
 wie si gezûcten eteswaz.
 ir ganc und ir gebærde laz
 565 wirt dar umbe erkennet gar,
 daz nieman triuwe, daz si dar
 ûf schaden stn gestrichen.
 sus kâmen dô geslichen
 in zweiger wolwe wise
 570 die zwêne boten lise
 und flten für den palas,
 dâ Lycomêdes inne was
 mit sinen vrouwen minneclich.
 die künge tougen umbe sich

53 begunden bêde ougen,
 wie si mit hâbeschen ougen
 getâten eteslichen schâch.
 in bêden was dâ niht ze gâch,
 wan si lancseime trâten
 54 und dem gellîche tâten,
 als ob si nieman wolten arbaden.
 mit sorgn wâren si geladen, 174.
 wie si getâten bî der stant,
 daz in Achilles wûrde kunt,
 55 des hilde ir ougen was verspart.
 nû daz si wâren ûf der vart
 und schaden wolten stellen,
 dô sprach zuo sine gesellen
 eht aber Dÿomêdes:
 56 'nû sage mir, trât Ulixes,
 wie stêt nû dines herzen ger?
 waz woltest dû des krâmes her,
 der in dem schiffe lâzen ist?
 swaz wîbes werc und wîbes list
 57 an hœret unde truffet,
 mit dem bist dû geschiffet
 dâ her in dirre lande kreiz:
 dâ von ich rehte niht enweiz,
 wes dû beginnen wilt dermite.
 58 wez dunket mich ein vremeder site,
 daz dû mit dem getregede,
 des gerne spulgent mogede,
 wilt suoehen vrecken jungelinc.
 wart ie sô wunderlichez dinc,
 59 sô daz dû, sælic man, gehügest,
 daz dû mit wîbes dinge mügest
 Achillen hie vermæren?
 mit kunkeln und mit schæren
 maht dû niht vinden einen man,
 60 der wîbes werc niht üeben kan
 und der niht hât getriben des.'
 antwûrte gap Ulixes
 der rede minneclichen ime:
 'geselle,' sprach er, 'ich vernime,
 61 daz dû vil tumber sinne bist,
 sît dû niht merk

und mines herzen willen.
 jô vinde ich wol Achillen 174b
 mit dem geziuge wíplich,
 620 des ich hahe gewarnet mich
 und den ich hân gefüeret her.
 ich lâze schouwen dich, daz er
 wirt hie vermeldet hiute.
 der krâm, den ich ûz biute,
 625 der zeigtet mir sîn bilde,
 daz seltsæn unde wilde
 ist allen Kriechen worden.
 ist er in wibes orden
 ûz mannes site gesloffen,
 630 daz wirt gemachet offen
 mit dem kleincæte wol getân,
 daz ich dâ her gefüeret hân.
 Hie mite was diu rede hin,
 die si dâ triben under in
 635 von ir heimlicher sache.
 lîs unde vil gemache
 die künige schriten bêde,
 biz si ze Lycoméde
 geslichen für sîn hürgetor.
 640 dâ stuont der ûz erwelte vor
 mit sînem ingesinde guot.
 die zwêne boten hôchgemuot
 enphienc er wol mit gruoze.
 lieplichen unde suoze
 645 wart im gedanket des von in.
 si giengen für in bêde hin
 und sprâchen wider in zehant:
 'uns hânt die Kriechen her gesant,
 dar umbe, daz wir hie besehen,
 650 ob in ze schaden iht geschehen
 von dîner lantrifiere mûge
 und wir versuoehen âne trûge,
 wie dîn gemüete sî gestalt.
 ist, daz dîn küniclich gewalt 174c
 655 den Kriechen z'ungevelle
 Troiæren helfen welle,
 daz künde uns hie bî dirre zît!
 dû weist daz urling und den strît,

der under in sich üeben sol,
 660 des darf man hédonthalben wol,
 daz man bereite sich ze wer
 und man die strâze alûf dem mer
 mit starker huote wol bewar:
 dar umbe entsliuz uns, herre, gar
 665 den willen und daz herze dîn!
 lâ dîn gemüete werden schîn
 den Kriechen algelîche!
 ob in ûz dînem rîche
 kein ungemach geschehen sol,
 670 sô triuwent si genesen wol
 vor allen den bîlanden,
 diu sich mit frechen handen
 und mit ellentrîcher brust
 gewegen hânt uf ir verlust.'
 675 Der künic Lycomédes
 den boten gap antwürte des
 gezogenlichen unde sprach:
 'geloubent, daz kein ungemach
 den Kriechen wirt von mir getân.
 680 sin dürfen des kein angest hân,
 daz ich in icmer iht geschade.
 kein schif von mines landes stade
 sol si durch übel suoehen.
 ir zwêne sult geruoehen,
 685 daz ir tâlanc beliben hie,
 wan ich sô liebe geste nie
 gewan bî minen jâren.'
 der rede wart dem clâren
 von in gedanket sêre.
 690 daz in geschach dis êre,
 daz si der werde künic luot, 174d
 daz brâhte in beiden hôhen muot,
 wan si doch gerne dâ beliben.
 den tac mit vrôuden si vertriben
 695 uf dem vil wunneclichen sal,
 der mit juncfrouwen über al
 gezieret und geblüemet was.
 diu pfalenz und der palas
 beschouwet wurden wol von in,
 700 und dô dîn mære kâmen hin

en juncvrouwen ûz erkorn,
 wêne Kriechen hôchgeborn
 ten wæren dar gesant,
 imens' alle sâ zehant
 ner kemesâten
 ret und berâten
 ûniclicher wæte.
 nde mantel hæte
 urper iegeltchiu dâ.
 brûn, rôt, gel, grûen unde blâ
 leider schône glizzen,
 ich die megede flizzen
 ie si truogen bt der zît.
 rden alle enwiderstrît
 et durch die werden boten.
 ach si blûejen unde roten
 amelicher blûcheit.
 chuof der geste vremdekeit,
 mit gruoze enphiengen
 lle für si giengen,
 ; ir vater in gebôt.
 rden alle schamerôt
 der geste willen
 n den helt Achillen,
 chamte sich aleine
 tzel und gar kleinc. 175a
 emic was sîn bilde,
 sîn gebâr schein wilde
 offen unde tougen.
 piegel siner ougen
 eclichen umbe swanc.
 te unvrôuwelichen ganc
 chreit ûf eines mannes spor.
 ubet truoc vil hôhe enhor
 ûene wandels vrfe,
 laz Dêdamie
 erte sinen wilden site
 m dâ gienc mit zûhten mite,
 wæte erkennet in zehant.
 rt mit rede von ir gemant,
 r bliucheite wiette
 ich wîplichen hieltê

mit rede und mit gebære.
 swenn Achilles der clære
 745 sîn arme unzühteclichen truoc,
 sô twanc si mit ir hende cluoc
 Dêdamie im allez nider
 und stiez in tougentliche wider,
 swenn er ze balde wolte gân.
 750 und hæte si des niht getân,
 sô wære unlange für ein wîp
 erkennet dâ sîn starker lip,
 der schœne was und ûfreht.
 nû daz den wunneclichen kneht
 755 die boten heten an gesehen
 und si begunden bêde spehen,
 daz er unvrôuwelichen tete,
 dô sprach vil tougen an der stete
 zuo sînem friunde Ulixes:
 760 'geselle Dÿomêdes,
 hâst dû des niht genomen war
 an dirre megede wunnevar, 175b
 daz ir gebærde ist wilde?
 mich danket an ir bilde
 765 und an ir angesichte des,
 si müge wol sîn Achilles,
 nâch dem wir sîn gestrichen her.
 ist under disen vrouwen er,
 sô muoz er sîn benamen diz.
 770 nû merke ir ougen unde mig
 ir ganc und ir gebâren!
 wîplicher site vâren
 und vrouwen zûhte reine
 kan si vil harte cleine,
 775 wan ir gebâr ist irre.
 geloube, daz ez dirre
 juncherre ân allen zwivel ist,
 des wir hie gern bt dirre frist.'
 Die rede mit geriune treip
 780 der hote, wan er dâ heleip
 vil schiere bt den stunden,
 er hete Achillen funden
 in wîbes bilde ân allen haz,
 jedoch wolt er versuochen baz,

785 ob ez der selbe wære.
 dar nâch der tugenthære,
 der wirt aldâ ze hove schein,
 güetliche sprach zuo disen zwein,
 die z'im gesendet wâren:
 790 swer alsô wol gebâren
 mit herzen und mit libe kan,
 daz er geheizen ist ein man
 des muotes und der krefte,
 der mac der ritterscheste
 795 von schulden gerne wonen bî,
 diu wandels unde meines vrf
 sich hât für Troie nû geleit.
 möht ich ze kamphe sîn bereit, 175c
 als ich was eteswenne doch,
 800 sô wizzent, daz ich kûme noch
 die ritterschaft verbære,
 diu mir sô nâhe wære
 gelegen unde bî gewant.
 kûnd ich mit ellentrîcher hant
 805 nû strîten, als ich wîlent streit,
 den Kriechen wûrde niht verseit
 mîn helfe noch mîn stiure:
 nû sint mir leider tiure
 kraft unde manheit worden.
 810 mir hât des alters orden
 gewachtet sêre mîne jugent.
 ich bin verweiset aller tugent,
 diu strîtes muoten solte.
 swie gerne ich dienen wolte
 815 den Kriechen, sô bin ich ze lag,
 wan ich bedarf nû ruowe baz,
 denn ich ze strîte kêre.
 krancheit gît mir die lêre,
 daz ich den Kriechen fremede bin.
 820 ouch hân ich keinen sun, der in
 für mich ze helfe nû gestê.
 daz tuot mir alsô rehte wê,
 daz ich ûz vröuden scheide.
 ir werden geste beide,
 825 ir sehent wol, daz mîniu kint
 juncfrouwen unde tohter sint

und ir dekeiniu strîten kan.
 dâ sult ir nû gedenken an
 und hazzent mich dar umbe niht,
 830 daz man mich hie belîben siht
 und ich ze Troie niht enkome.
 wær ich sô frech und alsô frome,
 daz ich dâ nütze möhte sîn,
 sô füere ich, ûf die triuwe mîn, 175d
 835 vil harte willeclîchen dar
 und merte dâ der künge schar'
 Antwûrte bôt Ulixes
 dem wirt minneclîche des
 und sprach mit zûhten über lanc:
 840 rilicher künic, habent danc,
 daz iuwer lîp clâr unde wert
 des dinges muotet unde gert,
 des er von rehte muoten sol.
 iu stêt daz hêrlîch unde wol,
 845 ob iuwer craft ist kleine,
 daz iuwer herze reine
 doch schînet willic unde guot.
 er müeste sîn gar ungemuot
 und aller tugende lære,
 850 swer dâ niht gerne wære,
 dâ man siht mangan hôhen man,
 der liechten pris erwerben kan
 mit herzen und mit handen.
 ahÿ, waz von den landen
 855 ist fürsten unde künige dâ!
 man kûnde niemer anderswâ
 sô mangan starken helt gespehen,
 sô nû ze Troie wirt gesehen
 vor der vil schœnen veste.
 860 die werden vremen geste
 begent dâ manger slahte dinc,
 daz gerne ein frecher jungelinc
 mac schouwen unde kiesen.
 gewinnen und verliesen
 865 siht man dâ manigen ritter.
 nû süeze und danne bitter
 wirt diu verlust und der gewin.
 dan unde dar, her unde hin

lá geflohen und gejaget.
 in sælden ist betaget, 176a
 vor Troie mac gesîn.
 iht dá lichtebernden schin
 anzen wápenkleider geben.
 den banier wol geweben
 nan dá snurren lûte
 des rôres krûte
 belichen winde sûs.
 hen ist von sînem hûs
 oie maniger ûf dag velt,
 vilûne und des gezelt
 olde schînet als der tac.
 n, der dá geligen mac
 nger ritterlicher schar,
 ich unde wunnevar
 át verlâzen ûf den plân!
 rt der scheftē vil vertân
 anic schilt durchstochen.
 rt dag leit gerochen
 lentrîchen handen,
 on der Kriechen landen
 wart gezûcket.
 i junger man sich drûcket
 â für Troie niht envert,
 uoz an wirde sîn verhert
 an êren sîniu jâr.
 iac durliuhtic unde clâr
 en guoten wîben
 p her nâch belîben,
 sich nû sô gar verlit,
 r niht suochet einen strît,
 raft für alle stürme wiget
 llen striten obe gesiget?
 lisen Worten unde alsô
 lte wolte locken dô
 riechen bote Achillen.
 ip durch sînen willen 176b
 de und dise tagedinc,
 mbe dag der jungelinc
 rde ûf kampf gereizet.
 wart sîn muot erheizet

ze strîte von den Worten
 sô sêre z'allen orten,
 dag er vil kûme dá vermeit,
 dag er niht zuo den boten schreit
 915 und in enbarte sînen muot.
 von hitze enbrân er als ein gluot
 und wart alsam ein rôse var.
 sîn ôren bôt er allez dar,
 dô von dem strîte wart geseit.
 920 in schemelicher blûcheit
 sach man dá sitzen sîn gespiln,
 wan die begunde des hevilm,
 dag man des kamphes dá gewuoc.
 ir herze unsanfte dag vertraoc,
 925 dag si von strîte hôrte sagen.
 dô kunde ez aber wol vertragen
 der ellenthafte Achilles:
 wan in geluste sêre des,
 dag er für Troie kæme
 930 und an sich dá genæme
 wird unde liuterlichen pris.
 er vaht nâch lobe in alle wîs,
 dem er dá wol gelîche tete:
 wan er enkunde an einer stete
 935 dag houbet stille niht gehân.
 sîn borte wunneclîch getân
 wær im gevallen zwâre
 ab sîme gelwen hâre,
 wan dag Dêdamte,
 940 diu stæte, wandels vrie
 dem ûz erwelten knehte
 dag schapellîn dô rehte 176c
 mit ir hende leite wider.
 nâch strîte rungen sîniu lider
 945 und fuoren als ein vögellîn,
 dag êrst beginnet flücke sîn
 und ûz dem neste swingen sol.
 iedoch was er gevidert wol
 an ellentrîcher manheit,
 950 wan er dá vor vil dicke streit
 und gnuoc gevohnten hæte,
 die wîle dag der stæte

wont in Schÿrônes steine
 und mangan löuwen eine
 955 bestuont mit sîner hôhen craft.
 ûf strît was er gedanchaft
 mit herzen und mit sinnen gar.
 und dô des an im wart gewar
 der Kriechen hote wîte erkant,
 960 dô sprach er aber sâ zehant:
 'Troie ist mit liuten umbelegen.
 die Kriechen hânt sich dar gewogen
 mit richer und mit hôher craft.
 swaz hoeren sol ze ritterschaft,
 965 des wirt dâ guote war genomen,
 wan dar ist wunder in bekommen
 der halsperg und der schôpe.
 swaz volkes in Eurôpe
 und in Afrîcâ mohte wesen,
 970 daz ist gesament und gelesen
 z'ein ander für die schœnen stat.
 er müeste an hôher wirde mat
 belîben, swer niht füere dar.
 grien unde plân sint bêde gar
 975 mit liuten überspreitet.
 ze Troie wart geleitet
 von Kriechen alsô manic schif,
 daz man des wâges umbegrif 176a
 von kielen mohte niht gespehen.
 980 er mac dâ vremedez wunder sehen,
 swer nû dar vert geswinde,
 wan unser lantgesinde
 rîlichen lît ze velde.
 die Kriechen hânt ir welde
 985 gemachet holzes eine.
 golt, silber und gesteine,
 zendâl und edel sîde
 und allez daz gesmîde,
 daz man in Kriechen solte sehen,
 990 daz lât sich nû vor Troie spehen
 ûf der plânîe wunneclîch.
 alt unde junc hât allez sich
 ze strîte dar gemachet,
 dâ von würd er gewachet

995 an allen sînen êren,
 swer dar niht wolte kêren,
 dâ man mit ougen sæhe
 vil manic wunder spæhe,
 dâ von dem herzen wol geschiht.
 28300 daz rede ich doch dar umbe niht,
 friunt herre Lycomêdes,
 daz man dir muoten welle des,
 daz dû für Troie hinnen varst.
 ich wil, daz dû dîn hûs bewarst,
 5 daz ist der êren überhort.
 dû bist hie nützer denne dort,
 dâ von belîp hie heime!
 wer solte muoten eime
 rîlichen hôhen wirt,
 10 daz manic man sîn irte,
 der sîn bedarf ze rechter nôt?
 dû solt den gesten hie dîn brôt
 gar minneclîche teilen mite
 und dîne tochter wol gesite 177.
 15 berâten unde ziehen.
 nieman dich heize fliehen
 dîn hûs dur urlug und dar strît,
 wan dû bist komen ûf die zit
 und in daz alter, sælic man,
 20 daz man dir des gemaches gan,
 daz dû mit stæter ruowe lebest
 und dînen tohtern manne gebest,
 die schœne und edel sint von art.
 ob si dîn hôher flîz bewart,
 25 daz sol dir nieman wîzen.
 dû maht dich gerne flîzen
 ir êren unde ir sælekeit:
 der wunsch der ist an si geleit
 für alle glanzen vrouwen.
 30 man dorfte nie beschouwen
 sô rechte keiserlîchiu kint,
 sô dîne tochter alle sint.
 Der wirt der rede antwûrte bôt.
 er sprach: 'mir ist gemaches nôt,
 35 daz wirt an mir vil harte schîn-
 ouch sîn die clâren tochter mîn

gebildet alle wol dar zuo,
 daz ich in rât mit helfe tuo
 und ich si werden mannen gebe.
 40 ich wæne, daz kein herre lebe,
 der wunneclicher tohter habe.
 ich bin der vorhte komen abe,
 daz in kein wandel tuo gedon.
 daz rede ich zwære niht dâ von,
 45 daz si von art mir sippe sint.
 und sehent ir die selben kint,
 sô si begênt ir hôchgezît
 und sich gezierent widerstrit,
 ir sprechent sunder lougen,
 50 ez wûrde nie mit ougen 177b
 sô wunneclich geburt gesehen.
 ich lâge iuch morne früeje spehen,
 daz an in schînet kein gebrest,
 wan si begânt ein hôhez fest,
 55 daz ie genæme uns allen was.
 der künste vrouwe Pallas
 diu wirt hie morne gêret,
 dâ von sich danne mêret
 diu klârheit der juncvrouwen.
 60 si lâzont sich beschouwen
 in ir gezierde wunnevar,
 sô werdent ir an in gewar
 mit offenlicher angesiht,
 daz iuch mîn zunge triuget niht
 65 und daz ich wâr gesprochen hân.
 in wirt daz tempel ûf getân,
 dar in si kêrent früeje.
 wie danne ir jugent blüeje
 in hôben sælden ûz erwelt,
 70 daz prüevent, hôchgeborner helt!
 Der rede wart Ulixes
 gemeit, wan er gedâhte des,
 daz er dâ sunder allen haz
 daz dinc gewürbe deste haz,
 75 daz er dâ werben wolte.
 daz man dâ vîren solte
 des morgens eine hôchgezît,
 des vröuten sich enwiderstrit

die zwêne vremede geste.
 80 der wirt vil tugentveste
 der was einveltic unde guot,
 dâ von het er in sînen muot
 und sînen willen für geleit.
 ir manicvalten kûndekeit
 85 erkaende niht daz herze sîn.
 er tet in zuht und ére schîn 177c
 und bôt in minneclich gemach.
 in beiden liebes vil geschach
 von rîcher handelunge.
 90 der megede samenunge
 wart ouch von der gelübede geil,
 daz Lycomêdes in daz heil
 zuo fliegen lâzen wolte,
 daz man dâ vîren solte
 95 die hôchgezît mit schalle.
 die werden vrouwen alle
 enphiengen vröudenrîchen muot.
 vil manicvalter wunne bluot
 wuohs ûf ir jugende zwîe,
 100 wan daz Déïdamie
 wart in trûren dâ gejaget.
 ir hete ir sîn gewîssaget
 unde ir muot verjehen des,
 daz ir geselle Achilles
 105 ir vremde werden solte,
 dâ von si doch niht wolte
 vröud unde hôchgemüete haben.
 ir sendez herze wart begraben
 in leide und in beswærde.
 110 ir friundes ungebærde
 und sîne tûcke wilde
 geschuofen, daz ir bilde
 wart riuwic unde jâmerhaft.
 man gap dâ grôze wirtschaft
 115 von manger hôhen trahte,
 des nam si lützel abte,
 wan si vil kûme des erbeit,
 daz der tîsch wart hin geleit
 und man ze bette wolte gân.
 120 ein zeichen wart von ir getân

nâch einer meisterinne site,
 dâ tet si kunt den vrouwen mite, 177d
 daz si von dannen giengen
 und ein urloup enphiengen
 125 von den gesten bî der zît.
 sus butens' âne widerstrît
 den werden boten guote naht
 und giengen, als in was geslaht,
 gern unde willeclichen dan,
 130 wan daz Achilles dâ gewan
 vil manicvalte swære.
 gewesen er dô wære
 Ulixê gerne langer bî.
 daz er sîn werden solte vri,
 135 des wart sîn trôst zerstœret.
 er hete dâ gehœret
 die rede sîn vil gerne.
 reht als der morgensterne
 der leste ob den planêten ist
 140 und des tages langer frist
 denn alle sternen bîten kan,
 seht, alsô beit der junge man,
 big alle die gespilen sîn
 ir liechten unde ir clâren schîn
 145 gar under dâ gelâten
 und in ir kemenâten
 geslichen algemeine.
 der starke, wandels 'eine
 schiet von den gesten kûme,
 150 wan er mit langer sûme
 unsanfte sich von in gebrach.
 Ulixen er dick ane sach,
 ê daz er kêrte sînen wec.
 er hôrte von dem strîte quec
 155 den helt sô gerne kôsen,
 daz er mit vrœudelôsen
 gebærdan an sîn bette gienc.
 daz sich der morgen an gevienc, 178a
 des wart erbiten kûme dô,
 160 wan si des alle wâren vrô,
 daz man dâ solte vîren
 mit harphen und mit lîren

in sœuzer stimme dône
 daz hôchgezît vil schône.
 165 Si vrœuten sich gemeine,
 wan daz eht alterseine
 Dêdamte leides phlac.
 dô man gesach den schœnen tac
 ûf schînen unde gleston,
 170 dô gienc mit sînen gesten
 der kûnic zuo dem tempel abe,
 daz stuont in einer schœnen habe
 mit rîcher kost gewieret.
 ouch heten sich gezieret
 175 mit golde und mit gesteine
 die vrouwen dô gemeine
 und giengen in daz betehûs:
 des wart vil maniger stimme sûs
 gehœret von pusûnen.
 180 man wolte dâ niht rûnen
 noch tougenlichen kôsen.
 mit bluomen und mit rôsen
 daz tempel was bestrœuwet.
 vil manic herze ervrœuwet
 185 wart von gesange drinne.
 nû daz man die götinne
 mit opfer hete gêret,
 dô wart dar ûz gckêret
 von der clâren megede schar,
 190 die sam ein sunne lichtgevar
 dâ gâben lûterbæren glanz.
 dâ wart ein wunneclicher tanz
 von in gemachet bî der zît,
 der nâch dem wunsche enwiderstrît 17
 195 wart dâ gesprungen und getreten,
 wan si gebærde ein wunder heten
 diu wol ze tanze hôrte
 und ûz dem herzen stôrte
 beswærde manger leige.
 200 ez wart nie schœner reige
 gemachet von dekeiner schar,
 si wunden sich dan unde dar
 und brâchen sich her unde hin.
 man hôrte lûten under in

205 tainbüren, schellen, phffen.
 lîs ûf den fûezen slffen
 und dar nâch balde springen
 wart dâ mit hûbischen dingen
 an in beschouwet unde erkaant.
 210 man sach vil mange wize hant
 ir vinger dâ blenkieren.
 die trite wandelieren
 begunde man sus unde sô.
 si phlâgen alle zûhte dô,
 215 wan daz aleine Achilles
 gar lützel wolte vâren des;
 daz er dâ zûhtic wære.
 die tenze brach der mære
 des mâles harte dicke
 220 und want sich ûz dem stricke
 der vrôuwelichen mâze.
 sîn lip was an gelâze
 und an gebærde wilde
 für aller megede bilde,
 225 diu mit im phlâgen tanzes.
 vil schœnes unde glanzes
 gesteines an ir kleide lac.
 swaz von gezierde ein herze mac
 erdenken unde ertrachten,
 230 daz truogen die geslahten 178c
 juncfrouwen al besunder.
 dâ bî sô lac ein wunder
 clârheit an in, geloubent des!
 doch wizzent, daz Achilles
 235 clâr ob in allen dûhte
 und für die besten lûhte
 reht als ein golt für trûebez glas.
 sô vil Dêidamte was
 diu schœnste vor in allen,
 240 seht, alsô vil gevallen
 was für Dêidamten
 schœn ûf den wandels vrien,
 der Achilles was genant.
 er wart gemerket unde erkant
 245 durch sîne unvrouwelichen site.
 er trat als irreclîche trite

und was sô rehte getelôs,
 daz man die wârheit an im kôs
 und alzehant Ulixes
 250 gedâhte, ez wære Achilles,
 der sus gebâren kunde.
 swaz man dâ spils begunde
 von gemelichem schimphe,
 der wart mit ungelimphe
 255 von im begangen und getriben:
 dâ von die geste dâ beliben
 an dem gelouben stæte,
 daz man dâ funden hæte
 ân alles krieges widerstrit
 260 Achillen bî der selben zit.
 Waz touc hie lange tegedinc?
 dô sich zerlie des tanzes rinc
 und daz fest ein ende nam,
 dô wart den vrouwen wunnesam
 265 geboten von ir meisterin, 178d
 daz si ze hûse wider in
 gemeine und alle slichen.
 die clâren wunneclichen
 begunden ir dô volgen des.
 270 dar under hete Ulixes
 nâch sime krâme dâ gesant,
 den er gefüeret in daz lant
 des mâles hete durch gewin.
 er was von sinen knehten hin
 275 ûz dem kiele dâ getragen
 und ûf den schœnen wec geslagen,
 den die juncvrouwen solten gân.
 die stolzen megede wol getân
 die funden ûf der strâze
 280 kleincætes eine unmâze,
 des man ze wibes werke darf.
 man leite in ouch für unde warf
 geziuges vil, des ritter gerent
 und sîn vil kûme denne enberent,
 285 sô si ze strîte wellent varn.
 dâ lac der haspel und daz garn,
 diu kunkel und diu schære.
 die borten wunnebære,

der megede wellent spulgen,
 290 die leite man ûz hulgen
 für die juncfrouwen stæte.
 vil seckel wol genæte
 mit ûz erwelter slden,
 die funden ouch die bliden
 295 des mâles in dem krâme.
 dá lac der zuckersâme,
 diu muscât und daz negellîn;
 ouch hete man geleit dar in
 hentschuohe, spiegel, snüere
 300 und allez daz gevüere,
 daz werde vrouwen hæret an.
 dá bî lac allez, des ein man 179a
 bedarf ze ritterscheste wol.
 swaz man ze strîte füren sol,
 305 des wart man schône dá gewert.
 dá lâgen halsperg unde swert,
 schoz, helme, schilte, lanzen:
 diz allez was mit glanzen
 gezierten in den krâm geleit.
 310 dá lac diu græste rîcheit,
 diu von koufschatze ie wart gesehen.
 man lie die vrouwen alle spehen,
 swes man bedürfen solte.
 swaz iegelîchiu wolte
 315 nâch wunsche, man si werte des,
 wan ez gap in Ulixes
 ân allen kouf, des bin ich wer.
 'ir vrouwen,' sprach er, 'ilent her
 und nement, waz iu wol behage!
 320 ich wil, daz man ez hinnen trage
 vil gar ân alles koufes gelt.
 sît daz ich ûf des plânes velt
 alrêrst ûz mîne schiffe gie,
 sît hât mich iuwer vater hie
 325 gehandelt alsô rehte wol,
 daz ich durch sînen willen sol
 iuch éren algeliche.
 swie diz cleinæte rîche
 niht von schulden heize mîn,
 330 doch bin ich sô gewaltic sîn,

daz ich dar über gebiute,
 wan dise koufliute
 sîn mîne lantgenôzen,
 des kan ich wol mit grôzen
 335 phenningen wol vergelten in
 den krâm, den ir hie tragent hin. — a.
 Sus gie der clâren megede schar — r
 zuo dem cleinæte wunnevar 179e '9
 und nam dar ûz, daz ir gezam.
 340 swaz iegelîchiu dá genam,
 des gunde ir wol Ulixes.
 und dô der helt Achilles
 ân aller missewende râm
 was ouch getreten in den krâm
 345 und des gesmîdes inne wart,
 daz wol nâch ritterlicher art
 erziuget was ze rehte,
 dô wart dem küenen knehte
 zuo dem gewæfen alsô nôt,
 350 daz er dar an sîn ougen bôt
 und sînes herzen willen.
 man sach den helt Achillen
 an daz gesmîde luogen dar.
 des dinges nam er kleine war,
 355 des von den vrouwen wart geger — z
 halsperge, lanzen unde swert,
 helm unde liechte schilte
 besach der knappe milte
 mit flîzgelichen ougen.
 360 dá von sîn herze tougen
 ze strîte wart gereizet
 und alsô vaste erheizet,
 daz im diu hitze truoc enbor
 daz hâr an sîner stirne vor
 365 und ez im ûf ze berge zôch.
 der kneht von edelkeite hôch
 wart als ein gluot enbrennet,
 wan als er hete erkennet
 die schilte glanz von golde sîn
 370 und er gesach daz bilde sîn
 dar inne wider gleston,
 dô wart zehant den gesten

stu vil grimmer zorn,
 juncherre hōchgeborn 179c
 in sinem muote des:
 der kūene Achilles,
 ŷron erzogen hāt,
 ze ich denne wibes wāt
 er megede kleider?
 ich solte ir beider
 muoten unde gern.
 rwen unde wilde beru
 en mac mit sīner hant,
 ein vrōuwelich gewant
 noch gebære niht.
 e ich tugentlōser wiht?
 ; hān ich mich sus verschamt?
 ich doch ein man genant,
 be lebe ich als ein wīp?
 rag einen frechen līp,
 entuon ich danne
 niht einem manne?
 edāhte Achilles.
 an im Ulixes,
 von zorne was enbrant
 ; sīn ouge stuont gewant
 isch und ze swerte.
 dā strītes gerte,
 rt gemerket bī der stunt.
 varwer rōter munt
 ne wuohs im unde swal;
 ven hienc er hin ze tal,
 ie warf er die blicke
 gewāfen dicke
 e flīzeclīchen des.
 der wise Ulixes
 idelunge an im ersach,
 h er zuo z'im unde sprach:
 geselle hōchgeborn,
 ; Kriechen hānt erkorn 179a
 den und ze sælecheit?
 dū dich niht der smāheit,
 bist ein gewahsen man
 doch wibes kleider an

415 und einer megede bilde treist?
 ouwē, daz dū niht selbe weist,
 waz an dich éren ist gewant!
 dū möhtest mit dīn eines hant
 vil manic herze enbinden.
 420 wē, daz man dich sol vinden
 in wibes cleide tougen.
 niht biut mir des dīn lougen,
 daz dū sist Achille!
 bēd offen unde stille
 425 erkenne ich wol, daz dū bist er.
 ich bin nāch dir geseudet her
 und hān gesuochet dīnen līp.
 nū wirstū funden als ein wīp.
 wie stēt daz dīner crefte?
 430 swer zuo der ritterscheste
 sō wol gebildet wære,
 dem solte niht gebære
 sīn ein vrouwelīchiu wāt.
 daz wibes kleit dir übel stāt,
 435 des solt dū sīn von mir gewis.
 dū bist doch der, den Thētis
 truoc āne missewende
 und der mit sīner hende
 begangen hāt vil starkiu dinc.
 440 dū bist der freche jungelinc,
 den Schŷron der wise zōch.
 dur waz hāst dū dīn künne hōch
 geleit in schemelichen spot?
 her Jūpiter, der werde got,
 445 der dīner muoter bruoder ist,
 muoz sich des schamen alle frist, 180a
 daz dū gebārest als ein maget.
 kūrlicher degen unverzaget,
 wirf balde von dir diz gewant!
 450 dīn beitet aller Kriechen lant
 und hāt ūf dich gewartet.
 ob nū dīn herze unartet
 und in ze helfe niht enstāt,
 daz ist ein éwic missētāt
 455 unde ein schemelīchiu nōt.
 dū bist an éren iemer tōt,

swie dû für Troie niht enverst
 und ez mit creften niht verherst,
 als von dir ist gesprochen.
 460 der Kriechen leit gerochen
 von dîner hende werden sol.
 doch wizzent die prophêten wol,
 von den man hât gehœret,
 daz Troie noch zerstœret
 465 von dîner crefte werden mûge.
 daz soltû wizzen âne trûge,
 daz dîn gewalteclicher trôst
 mac alle Kriechen tuon erlôst.
 Nû daz diu wort Ulixes
 470 sprach, dô wart Agirtes
 sîn pusûnære des ermant,
 daz er dâ lieze sâ zehant
 erschellen sîn vil kreftic horn.
 diz tet der meister âne zorn:
 475 er blies dâ bî der zîte,
 als ob man z'eime strîte
 solt îlen iegenôte,
 dâ manic veiger tôte
 gevellet solte werden.
 480 er blies, daz ûf der erden
 rilicher nie gehûrnet wart.
 und dô der helt von hôher art 180b
 Achilles daz erhôrte,
 dô brach er unde stôrte
 485 mit ungebærden wîbes zuht.
 er tet in sîner touben suht
 alsam ein lôuwe freissam,
 den ûz eime tiere zam
 sîn schate machet wilde.
 490 swenn er sîn selbes bilde
 in eime spiegel hât ersehen
 und er die craft beginnet spehen,
 der wunder ist an in gewant,
 weizgot, sô brichet er diu bant,
 495 dâ mite er ist gebunden,
 und schrenzet bî den stunden
 den meister sîn ze stûcken.
 an grimmelichen tûcken

erzeiget er im dâ mit craft,
 500 daz er dekeine meisterschaft
 fürbaz geliden von im mac.
 der sîn dâ vor mit lêre pblac,
 der dunket in ze swach dar zuo,
 daz er durch in iht danne tuo,
 505 swenn er beschouwet sinen schin
 sîn meister muoz der êrste sîn,
 der im ze spîse wirt beschert,
 wan er sîn leben dâ verzert
 und er in frizzet alsô rô.
 510 dem tet gelîch der knappe dô,
 der Achilles was genant.
 sîn bilde frevellich erkant
 het in erzûrnet unde ergremet-
 er was dâ vor vil wol gezeme
 515 ê der juncherre milte
 in eime glanzen schilte
 gemerket hete sine craft.
 ûf sîner muoter meisterschaft
 begunde er ahten kleine,
 520 dô sîn antlitze reine
 gesach der wol gemuote.
 ir lêre und alle ir huote
 begunde er ringe mezzen:
 er hete dô vergezzen
 525 wîplicher zuht, des sît gewis!
 swaz im diu vrouwe Têtis
 dâ vor geboten hæte,
 daz liez er gar unstæte
 mit creften und mit sinne.
 530 sîn muoter und diu minne
 ûz sinem herzen wâren komen.
 Dêidamie wart genomen
 ûz sinem muote bî der zît.
 er was ûf urlug unde ûf strît
 535 verdâht sô rehte sêre,
 daz er dâ nihtes mære
 gedâhte bî den stunden,
 wan daz er würde funden
 vor Troie in ellentrîcher state.
 540 in hete sînes bildes schate

et unde Ulixes,
 : vergaz schier alles des,
 n sîn muoter ie gebôt.
 te wart im alsô nôt,
 : begunde sâ zehant
 achen henden sîn gewant
 chen und zerschrenzen.
 ach von golde glenzen
 n gesteine siniu kleit,
 rte in sîner wildekeit
 der tugenthêre.
 er vrouwen lêre
 er langer dâ gelosen.
 fte halsperc unde hosen, 180
 dâ lâgen bî der zît,
 ite an sich diu bêdiu stt,
 ne helde wol gezam.
 o begreif er unde nam
 ert und einen glenzen schilt.
 sêre des bevilt,
 sô lange bî den tagen
 er megede schîn getragen.
 gewarp der jungelinc.
 e ûf strîteclîchiu dinc
 de willen dô geleit.
 ppe stuont er dâ bereit,
 er stürmen solte
 zent vehten wolte
 mbe lip und umbe guot.
 : enbrennet als ein gluot
 fnes herzen arke.
 n Hector der starke
 en dô ze handen,
 ste sîn bestanden
 , dêst âne lougen.
 urte an sînen ougen,
 dô was ze kampfe nôt.
 den im dô bêde rôt
 rne sam ein wildez fiur.
 nd des strîtes âventiur
 en im ze herzen.
 egen minne smerzen

und sîner vrouwen trûtschaft,
 die liez der ritter ellenthaft
 585 ûz sînem muote slifen,
 wan er begunde grifen
 daz swert und daz gewæfen an
 für allez, daz er ie gewan
 von herzenlieben dingen.
 590 mit glenzen stabelringen 181
 stuont er dâ wol gegestet
 und hete sich entlestet
 wîplicher wæte garwe.
 von vrôuwelicher varwe
 595 gescheiden wart sîn bilde.
 nû sîn gebâr sô wilde
 was bî der zîte worden,
 daz er sich ûz dem orden
 der vrouwen und der wîbe zôch,
 600 dô kêrte von im unde flôch
 der wunneclichen megede schar.
 dô man des wart an im gewar,
 daz er die wât brach unde reiz,
 diu schône von gezierde gleiz,
 605 dô wânden algelîche
 die vrouwen tugentriche,
 daz er unsinnic wære.
 die megede lûterbære
 entsâzen sînes zornes haz,
 610 dâ von si dort hin dane baz
 dô kêrten unde entwichen.
 die clâren von im slichen,
 alsam die vorhtesamen tuont.
 Dêidamîe sich verstuont
 615 aleine sînes willen.
 daz si den helt Achillen
 verliesen müeste bî der stunt,
 daz tet ir sîn gebærde kunt.
 Si kôs an im des mâles wol,
 620 daz sîn gemüete strîtes vol
 und al sîn wille was geladen,
 dâ von erschrac si durch den schaden,
 daz si dô müeste sîn enbern.
 ir herze kunde in ie gewern

des durnehteclicher triuwe:

des wart mit senender riuwe 181b
 bevangen ir gemüete gar,
 sô si des an im wart gewar,
 daz gegen Troie stuont sîn ger,
 wan si versach sich wol, daz er
 niht schiere widerkæme.
 si flouch zehant die kræme,
 dâ daz cleincet inne lac.
 ûf jâmer sich ir herze wac
 unde ir tugentlicher sin.
 von dannen gienc diu clære hin
 und barc in einen winkel sich,
 dâ si mit leide marterlich
 ir schœnen lip begunde quelen.
 mîn zunge möhte niht gezelen,
 wie vil si jâmerunge treip.
 an alle vröude si beleip
 von herseclicher swære.
 ir hende lûterbære
 begunde si dâ winden.
 si lie sich trûric vinden,
 wan si vil heize weinte
 und clage vil erscheinete
 durch den erwelten jûngelinc.
 nieman ir tougenlichez dinc
 erkande, wan er eine.
 diu hûchgeborne reine
 clâr unde wol versunnan
 het einen sun gewonnen
 bi dem juncherren in den tagen
 und alsô tougen den getragen,
 daz ir geburt dâ was verholen.
 daz kint den liuten wart verholen
 sô gar verborgenliche vor,
 daz ûf ir zweiger minne spor
 nieman von sinen schulden kam
 und ez der künic niht vernam, 181c
 daz si geworben hete sus.
 daz kindelîn wart Pirrus
 genant, als ich gelesen habe.
 er was ein wunneclicher künec,

der sît mein unde schande vlôch.
 ein amme tougenliche zôch
 die selben künicliche frucht.
 Déidamie mit genuht
 beswæret wart dur sinen lip,
 wan daz vil keiserliche wip
 het angest unde vorhte des,
 daz ir geselle Achilles
 von dannen kërte an underbirn
 und si daz wunnecliche kint
 dâ ziehen müeste vaterlôs.
 dâ von man si dâ trûric kôs
 an herzen unde an muote.
 noch weinde diu vil guote
 des mâles zweier hande leit.
 si vorhte, daz ir tougenheit
 ir vater wûrde kunt getân
 und si dâ von begunde hân
 gar êweclichen sinen haz.
 diz was daz ander, daz entsaz
 diu sælig und diu wunnesame.
 daz dritte was, daz si mit sch
 dâ von gebunden solte sîn,
 daz si gewan daz kindelîn
 verholne bi dem knechte,
 und daz ir hûch geslehte
 gewachtet solte sîn dâ mite.
 sus wurden clagebære site
 drivaltecliche an si geleit.
 diu schœne diu was ungemeyt
 an herzen unde an sinnen.
 nû wart Achilles innen 18
 ir klegelichen swære.
 man seite im dâ ze mære,
 daz Déidamie
 diu clære wandels frîe
 sêr unde vaste weinte.
 dâ von der wol gereinte
 liez erbarmen sich ir nôt,
 als im diu minne dâ gebôt
 und sinen herzen triuwe.
 sus wart er von ir riuwe

ret zuo dem mâle.
 te sunder twâle
 coméden alzehant.
 unde steheln gewant
 diu truoc er dennoch
 te zuo dem künge doch.
 lûhte ein wunderlichez dinc,
 ch in einen jungelinc
 adelt solte ein maget hân.
 juncherre wol getân
 ir in gegangen hin,
 nach der knappe wider in:
 unde vater hôchgeborn,
 ch diz dinc niht wesen zorn,
 h mit iu wil reden hie.
 chulde wart sô michel nie,
 iere zuo genâden vil:
 ich nû gedingen wil,
 verkiesent alle schult.
 nan iu mit ungedult
 dekeiner slahte leit,
 nt durch iuwer edelkeit
 r sunder zornes haz.
 ulfe, ob ich nû hæle daz,
 an iu doch her nâch vergiht?
 z ist komen von geschicht, 182a
 h und iuwer tochter hân
 sel wider iuch getân:
 l vergezzen iuwer lip.
 n daz wunneclîche wîp
 n tougenlichen hie,
 z si mîne triuwe enphie,
 h ze stæteclîcher é
 te minnen iemer mé
 iu wîp ûf erden.
 âren und die werden
 h ze vrouwen ûz erkorn.
 erze daz hât ir gesworn
 unde ganze stæte:
 l der missetæte
 zzen werden an uns zwein,
 ir sîn komen über ein

der minne sus verholne.
 wir hân ein kint verstolne
 gewonnen, sælic herre trût!
 daz mac wol werden über lût
 755 ein hôher unde ein werder man.
 friunt lieber, dá gedenkent an
 durch iuwer tugentlichen site
 und sint beswæret niht dá mite,
 daz iuwer tochter minneclîch
 760 ze manne hât vertriuwet mich
 und ich si z'einem wîbe!
 jô bin ich ir an lîbe
 gemæze und an gebürte wol.
 ob adel unde sterke sol
 765 iht helfen, sô woiz ich bî namen,
 daz ir iuch des niht dürfen schamen,
 daz ich Dêdamten
 die schœnen wandels vrien
 ze rehter é geminnet hân.
 770 ich bin der vrouwen wol getân 182b
 gebære wol, des sint gewis!
 mîn muoter ist vrô Têtis
 und mîn ceheim her Jûpiter.
 nû sprechent, herre, ob ich dá her
 775 von hôher art niht komen si!
 já zwære, mîn geslehte ist vri
 vor aller missewende grôz.
 dá von bin ich wol ir genôz
 an lîbe und an den éren.
 780 nieman sol ir verkéren,
 daz si mich hât ze man genomen,
 wan si von mir wart überkomen
 mit creften und mit listen.
 wie möhte sich gefristen
 785 vor mir ein âmehtigez wîp?
 ich hân doch einen starken lip
 und bin sô gar ein frecher helt,
 daz mich ze kemphen hânt gezelt
 die Kriechen biderb unde wert.
 790 man hât vor Troie mîn gegert
 dar zuo bî disen zîten,
 daz ich dá müese erstriten

die stat vil mehtic unde frume.
 ist, daz ich für die veste kume
 795 und ich von hinnen kere,
 des hant ir iemer ere,
 wan iu dar umbe wirt geseit
 lop unde ganziu werdekeit,
 daz iuwer hūs und iuwer lant
 800 mich hant ze helfe dar gesant
 den Kriechen algeltche.
 jō wirt diz künicrīche
 an prise deste wæher,
 daz ir, getriuwer swæher,
 805 hant einen jungelinc erzogen,
 des lip an creften unbetrogen 182c
 mac Troie noch gewinnen.
 var ich ze strite hinnen,
 des danket iu der Kriechen schar.
 810 ist ez iu liep, ich kere dar,
 durch daz Troiæren missegê;
 welt aber ir, daz ich bestê,
 daz tuon ich willeclichen ouch.
 swie gar ich si der witze ein gouch,
 815 doch weiz ich unde erkenne wol,
 daz ich erfüllen gerne sol,
 swaz ir gebietet über mich.
 wan iuwer tochter wunneclich
 hat mich dar zuo gebunden,
 820 daz ich iu z'allen stunden
 wil undertænic heizen.
 von dirre lande kreizen
 gescheide ich niemer, ê daz ir
 Dêdamten unde mir
 825 geruochent iuwer hulde geben.
 den lip verlure ich und daz leben,
 ê si von minen schulden
 solt iemer iht gedulden,
 dâ von si trûric müeste wesen:
 830 wan ich wil sterben und genesen
 mit ir, daz ist ein ende.
 ich hân mit stæter hende
 gegeben ir die triuwe min,
 daz si min êlich vrouwe sin

835 müez iemer al die wile ich lobe.
 daz man mir si ze wibe gebe
 mit ôffentlicher melde noch,
 des ger ich unde muote doch,
 swie mir diu wol getâne si
 840 gelegen tougenlichen bi.'
 Die rede treip Achilles.
 den wirt bat er genôte des, 182d
 daz er dâ lieze sinen zorn.
 und dô die boten hôchgebore
 845 vernâmen rehte sinen muot,
 dô vielen si dem wirt guot
 zehant für sine fûeze.
 si sprâchen: 'herre sûeze,
 sist âne vîentlichen haz!
 850 dir stât genâde verre haz,
 dann ungenædeclichez dinc.
 lâ disen werden jungelinc
 bejagen dine hulde!
 Dêdamten schulde
 855 geruoche an ir verkiesen!
 diu clære sol verliesen
 dinen gunst dar umbe niht,
 daz ir ze vrouwen hie vergibt
 und z'eime wibe Achilles.
 860 dû maht dich iemer vrôuwen d
 daz er sol dine tochter hân.
 er mac ze staten dir gestân
 mit helfe manicvalter
 und sol dich in dem alter
 865 vor ungemüete vrien.
 sit er Dêdamten
 wil hân ze stæteclicher ê,
 sô wirt gehæhet iemer mê
 din name und al din rīche:
 870 wan niemer sin geltche
 wirt funden in den landen.
 er sol mit frechen handen
 Troiæren an gestriten,
 daz wart vor mangan ziten
 875 für wâr von im gewissaget.
 er ist des lībes unverzaget

und der gebürte ein edel kint.
 die göte sine mäge sint 183a
 und manic höher künic wert,
 880 durch daz wirt sin von dir gegort
 billiche z'eime tohterman.
 sich, herre, sitzeclichen an
 sin ellentrîche sterke!
 dâ bî sin adel merke
 885 und sinen wunneclichen lip!
 dîn tohter daz vil schœne wîp
 hât übel niht an im gevaren.
 er mac dich unde si bewaren
 vor schedelichen dingen.
 890 heiz für dîn ougen bringen
 Dêdamien alzehant!
 diu clære werde her besant
 für unser aller angesiht.
 geschehen mac hie zornes niht
 895 mit der vil schœnen tohter dîn.
 ez sol versüenet allez sin,
 swaz ir dîn herze nides treit.
 ir schulde werde hin geleit
 und si dîn vîentlicher zorn
 900 durch unser zweiger bete verlorn.
 Der künic Lycomêdes
 die zwêne boten êrte des,
 dar umbe er dô gebeten wart.
 durch sine milteclichen art
 905 wolt er Dêdamien
 dâ sinos zornes vrîen
 und sîner hulde tuon gewis
 swie diu götinne Têtis
 dar umbe zornic müeste wesen,
 910 daz er den helt Achillesen
 lie kêren zuo dem strite,
 doch tet er bî der zîte
 der boten willen unde ir ger.
 in dûhte wæger vil, daz er 183b
 915 der vrouwen haz trüeg iemer,
 denn im genædic niemer
 die Kriechen würden unde ir schar.
 die tohter wunneclich gevar

hiez er für sich besenden.
 920 diu brâhte in blanken henden
 und an ir armen lûter
 den sun, der ir vil trûter
 von wâren schulden muoste sin.
 Pirrum, daz schœne kindeln,
 925 daz truoc si dar mit vorhten.
 scham unde bliucheit worhten
 der vrouwen angesliche nôt.
 si kam recht als ein rôse rôl
 geverwet zuo dem vater hin.
 930 daz kint daz wart geleit für in
 in eime tuoche sldin.
 und dô daz schœne kindelin
 sô clâr der werde künic sach,
 dô liez er dâ sin ungemach
 935 vil deste baz gestillen.
 die tohter unde Achillen
 begunde er gütlich ane sehen.
 swaz tougenlichen si geschehen
 von in heiden lange stunt,
 940 daz wart den liuten allez kunt,
 die dâ ze lande wâren.
 die werden und die clâren
 die gap er offenlichen sâ
 zer ê dem jûngelinge dâ.
 945 Si wurden bî den stunden
 zesamene sô gebunden
 mit triuwen und mit eiden,
 daz iemer ungescheiden
 belibe ir leben unde ir lip.
 950 er wart ir man, si wart sin wîp 183c
 mit ôffenlicher stætekeit.
 daz an im einer frouwen kleit
 getragen hete Achilles
 und er gestaten möhte des,
 955 daz in sin muoter dâ verbarc,
 daz dûhte ein grôz unbilde starc
 wîp unde man gelîche.
 die fürsten ûz dem rîche
 die wurden schiere und alzehant
 960 zuo sîner hôchgezît besant

und wart ein rilich hof gemaht,
 dá kurzewile maniger slaht
 und fröuden wunder wart gesehen.
 sich liezen schouwen unde spehen
 965 in hôhem muote junc und alt
 durch den juncherren wol gestalt
 und durch die wunneclichen brût.
 nû si mit vröuden über lût
 den tac ge'ebten alle,
 970 dô wart in zwein mit schalle
 geholfen an ein bette,
 daz mit gezierde enwette
 was nâch wunsche wol bereit.
 zesamen wurden si geleit
 975 in vröuden, als in wol gezam.
 doch wizzent, daz ein ende nam
 ir hôchgemüete sâ zehant.
 ir spilende wunne dô verswant
 des mâles an in beiden.
 980 si wurden umbe ir scheiden
 vil jâmers unde sorgen rîch.
 ir zweiger sin stuont ungelîch,
 wan er gehal dá niht in ein.
 zwivalter muot was an in zwein
 985 und an ir beider sinne.
 si gerte stæter minne, 183a
 sô wolte er gerne strîten:
 alsô was bî den zîten
 ir bêder muot gesundert.
 990 ze kamphe wart gemundert
 sîn wille sunder lougen.
 vor sînes herzen ougen
 was niht wan urlîug unde strît.
 'ahî,' gedâhte er bî der zît,
 995 'wie man vor Troie vihtet!
 waz man dá werke ûf rihtet,
 diu werfen müezen in die stat!
 wie manic hôher künic mat
 wirt an prîse dá geleit!
 20000 hey, waz dá kiele was bereit
 zuo snurret und zuo flîuzet!
 ach got, wie man dá schiuzet

mit arembrusten und mit bogen!
 waz hôher geste wol gezogen
 s ûf strît dá wirt bereitet!
 bedeket und bespreitet
 mit pavilûnen wirt daz velt!
 vil manic küniclich gezelt
 dá schînet unde glenzet!
 10 waz man dá schilte engenzet
 und helme siht verschrôten!
 mit wunden und mit tôten
 beströuwet wirt der grüne plân.
 dá wirt des dinges vil getân,
 15 daz ougen vröuwet unde sin.
 got helfe schiere mir dá hin,
 daz ich versuoche mine craft
 an manheit unde an ritterschaft!
 Alsus gedâhte er bî der vrist.
 20 versunnen wart ûf kamphes list
 der starke wandels frîe.
 sô was Dêdamîe 184a
 vil anders dá gesinnet.
 si tet als der dá minnet
 25 mit herzen und mit muote.
 diu sælig und diu guote
 was trûric umb daz scheiden,
 daz sich dá von in beiden
 des morgens solte vâben an.
 30 si twanc den ellentrîchen man
 ze herzen und ze lîbe.
 dem ûz erwelten wibe
 vil trehen ûz den ougen flôz.
 dem helde si dá mite begôz
 35 diu wangen und des herzen Brust.
 er wart des mâles dá gekust
 von ir ze manger stunde.
 mit rôsenvarwem munde
 diu schœne erbermeclichen sprach:
 40 'ouwê, geselle, und iemer ach,
 wie muoz ich dîn sô schiere enboren!
 dîn vart mich jâmers kan geweren
 und senket mich in herzeleit.
 si wil mich aller sælekeit

15 berouben und zerteilen.
 ich solte mich ergeilen
 noch hinabt dīner minne.
 nū trūrent mīne sinne
 sô sere und alsô rehte vil,
 20 daz ich dekeiner minne spil
 ze herzen mac gesliez. n.
 zuo sigen und zuo fliezen
 beginnet uns der morgen fruo
 sô balde, daz mir niht dar zuo
 25 wil unde state wirt gegeben,
 daz ich die kurzen naht gelehen
 mit dir nâch mīnem willen mūge.
 sô grimmer sorgen ich gehūge, 184b
 daz man nie strenger leit getruoc.
 30 ich hân noch kûme stunde gnuoc
 dar zuo, daz ich erweine mich
 und dīne vart vil klegelich
 betrūre in mīne herzen.
 ach got, wie senden smerzen
 35 muoz dulden ich vil armez wīp!
 friunt, sol ich niemer dīnen lip
 getwingen mēr an mīne brust,
 daz wirt an vrōuden grōz verlust
 dem herzen und der sēle mīn.
 40 ich solte mich der minne dīn
 alrēst genieten, herre trūt,
 und lieben an dir über lūt,
 des ich dâ phlac verholene.
 ich truoc dir ê verholene
 45 getriuwez herze ân allen vār.
 daz tet ich nū wol offenbār,
 ob dū helfben woltest hie.
 sô rīlich state wart uns nie
 ze minne kunt getân, sô nū.
 50 die sælekeit versmāhest dū
 und wilt von hinnen scheiden.
 owé, daz dir niht leiden
 diu reise zuo den Kriechen wil!
 daz krenket mīner wunne spil
 55 und ist an vrōuden mir ein slac.
 st daz nieman gescheiden mac

von Troie dīnes herzen gir,
 sô lā mich kēren dar mit dir
 durch alle dīne sælekeit.
 60 dū trūege durch mich vrouwen kleit
 und hāst gebāret als ein wīp,
 des wirde ich, herzesūezor lip,
 durch dīnen willen z'einem man
 und lege wāfencleider an 184c
 65 und ile mit dir an den strit.
 ein kunkel diu wart lange zit
 durch mich von dir gespunnen
 und werkes vil begunnen,
 - des stolze megede künnet phlegen!
 70 dā von lā mich, getriuwer degen,
 ouch ūeben mīnes libes craft!
 jô stāt mir, sælic lip, ein schaft
 baz denne dir ein schære.
 ein swert ist mir gebære
 75 als dir ein haspel ist gestn.
 des lā mich, trūt geselle mīn,
 mit dir für Troie kēren!
 mit alsô grōzen ēren
 mac ich dā bī dir striten,
 80 als dū zuo mangan ziten
 bī mir hie gespunnen hāst.
 swie dū mich hie helfben lāst,
 sô kome ich aller vrōuden abe,
 wan ich des michel angest habe,
 85 daz ich dich niemer mē gesehe
 und daz mir leides vil geschehe
 an dir von manger vrouwen.
 sô dich beginnet schouwen
 ze Troie manic schœnez wīp,
 90 sô wirt mir dīn vil sūezor lip
 gar tiure und al ze wilde.
 dīn lūterbærez bilde,
 daz manges ougen spiegel wirt,
 weizgot, daz gīt mir unde birt
 95 vil ungemüetes danne.
 dū wirst vor mangem manne
 gekapfet an dur dīnen schin.
 nâch der vil werden minne dīn

wirt manic wip ertœret.
 130 sô man die stat zerstœret 184d
 an guote und an getregede,
 sô werden stolze megede
 dâ kriegend umbe dich iesâ.
 ich fürhte, daz Helêne dâ
 135 dich selben minnen welle:
 sô wirde ich, trût geselle,
 enterbet und beroubet dîn.
 ich muoz dîn iemer danne sîn
 verweiset und verarmet.
 140 ob dich daz niht erbarmet,
 sô bist dû herter danne ein kis.
 ich bin dîn leider ungewis,
 lâst dû mich hie ze lande sîn.
 und obe dû dort vergizgest mîn,
 145 friunt, sô gedenke an dînen sun!
 sliuz in dîn edel herze dun
 mit reinem willen âne trûge!
 dâ bî, vil sælic man, gehûge,
 daz ich lip, êr unde leben
 150 durch dînen willen hân gegeben
 vil dicke ûf eine wâge
 und ich friund unde mâge
 von dînen schulden hie verkôs.
 belîp an mir niht triuwelôs,
 155 noch vergiz mîn, herre, niht
 durch keiner vrouwen angesiht,
 diu dich ze Troie kiese!
 ê daz ich dich verliese
 von keines wîbes schulden,
 160 ê mûeze ich, armiu, dulden
 den grimmen angestbæren tôt.
 ich hân dich hie mit manger nôt
 erarnet wol in mîner jugent,
 des solt dû dort durch dîne tugent
 165 gedenkên unde kum her wider,
 sô man die stat gebreche nider 185a
 und si gevellet werde
 von dîner craft zer erde.'
 Die klagerîchen tegedinc
 170 lie sich der werde jûngelinc

erbarmen in dem herzen.
 der vrouwen jâmersmerzen
 begunde er mit ir weinen.
 der clâren und der reinen
 175 gehiez er dâ gesellekeit
 und nam daz hôhe ûf sînen e ~~in~~ t,
 daz er dâ widerkæme,
 swenn êrst der strît genæme
 ein ende von der helfe sîn.
 180 der jâmerhaften kûnigîn
 gelobte er âne widersaz
 den hort ze geben und den s ~~chaz,~~
 den er ze Troie erwûrbe,
 sô manic lip verdûrbe
 185 und in verlust dâ gienge.
 er sprach, waz er gevienge
 von ritterscheste bî den tagen
 und swaz er möhte dâ bejagen ~~in~~,
 daz solte in ir gebote wesen.
 190 diu vrouwe schœne und ûz erl ~~in~~ -lesen
 getrœstet wart von im alsus.
 er gap ir mangeln sûezen kus
 und twanc daz minneclîche wip
 vil nâhe an sînen werden lip
 195 mit henden und mit armen,
 wan er lie sich erbarmen
 ir sendez trûren klagelich.
 von ir schiet er unsanfte sich
 als ein gar minnesiecher man,
 200 doch kêrte er niht sô kûme dan,
 daz er belîben wolte dâ.
 der tac vil heiter unde grâ 185b ~~in~~
 begunde ûf dringen schiere
 und wart diu waltriviere
 205 vol sanges unde dœne.
 und dô der morgen schœne
 licht unde wunneclîch erschein,
 dô wart ein scheiden von in zweik ~~in~~
 mit jâmer ane gefangen.
 210 Achilles kam gegangen
 mit sorgen abe dem bette dô.
 sîn edel herze was unfrô

durch die vil keiserlichen frucht.
 im gienc ir sende jammersucht
 21 ze herzen und ze lîbe;
 er schiet sich von dem wîbe
 und von ir vater hûse.
 wâg und der winde sûse
 wart sin vil hôchgebornez leben
 22 zehant bevolhen unde ergeben.
 Er und die boten bêde
 dem künic Lycomêde
 ir segen buten unde ir gunst.
 die marnen fuorten mit ir kunst
 23 von lande si geswinde.
 daz wazzer und die winde
 den kiel von dannen stiegen.
 man sach si halde fliegen
 des mâles gegen Troie hin,
 24 dâ von erbermeclichen sin
 gewan Dêdamte.
 diu clâre wandels frîe
 begunde in leide brinnen.
 an eines turnes zinnen
 25 gie si dô sunder lougen
 und liez ir spilenden ougen
 hin ûf daz wazzer swingen.
 ze klagebæren dingen 185c
 wart dem erwelten wîbe gâch.
 26 ir friunde si begunde nâch
 clâ luogen unde warten.
 ir blanken unde ir zarten
 hende si vor leide want.
 geloubent, daz ir dâ gewant
 27 durch inneclicher liebe gir.
 wan daz ir swester hûlfen ir,
 daz si ze kreften wider kam,
 sô müeste ir leben tugentsam
 von jâmer sin verendet.
 28 ir vröude wart verswendet
 mit leide bî der stunde.
 si sprach ûz rôtem munde:
 'ouwê, geselle trûter,
 wie gar mîn ougê lûter

29 muoz trüebe nâch dir werden.
 jô sol ich ûf der erden
 iemer siufzen unde klagen
 und endelösen kumber tragen,
 durch daz dû von mir bist gevorn.
 30 ich wil durch dich die vröude sparn,
 der ich zer welte solte leben.
 mîn trôst muoz iemer underweben
 mit jâmer und mit leide sin.
 ach, herre friunt, geselle mîn,
 31 wie lât dû mich in riuwe!
 wie hâst dû dîne triuwe
 an mir zerbrochen, herre guot!
 war umbe wirt mîn sender muot
 von dir in trûren bie gejaget?
 32 mir hât mîn sin gewissaget,
 daz dû mîn ahtest kleine.
 sô manic vrouwe reine
 dich minnet unde triutet!
 dîn vart mir jâmer biutet 185d
 33 und ist mir worden alze snel.
 dû wirst ûz mir ein hovespel
 in dîner vröuden machende.
 mîn schimpfend unde lachende
 hært man dich sprechen denne:
 34 'ich hete ouch eteswenne
 verborgenliche ein herzetrût.'
 sich, alsô muoz ich über lât
 dîn spel dâ werden unde sin.
 niht anders dû gedenkest mîn
 35 in dîner wunne wan alsô.
 dû bist dort bî der welte frô,
 sô muoz ich, arniu, trûren bie.
 die göte erbarme, daz ich ie
 mit ougen dich gesæhe!
 36 dîn lip clâr unde wæbe
 kam her z'eim ungelücke mir.
 sît ich gescheiden muoz von dir
 sô schiere und alsô früeje sin,
 ich wæne, daz ich spâte dîn
 37 gebezzeret werden müeze.
 dîn reine minne süeze

wirt nû mir leider alze sûr.
 ach, herzelieber nâchgebûr
 des lîbes und der sinne,
 300 waz jâmers ich gewinne
 von dîner verte mîne tage!
 ich wirde in grundelôse klage
 ân ende nû versenket.
 mîn herze an dich gedenket,
 305 sô dû vil kleine mîn gehûgest.
 daz dû mîn niht gedenken mûgest,
 des twinget dich diu wære schult.
 dû wirst mit strîtes ungedult
 sô gar unmüezic alle zît,
 310 daz dir mîn clage ze herzen lît 186a
 gar lützel und vil kleine.
 dir gât mîn nôt ze beine
 vor Troie leider selten.
 ich muoz vil sêre engelten,
 315 daz an dir lît sô grôziu craft.
 und wærest dû niht ellenthast,
 man hæte dich verlâzen mir.
 daz ich gescheiden bin von dir
 und ich bî dir niht mac gesîn,
 320 des muoz daz sende herze mîn
 an vrôuden iemer siechen.
 ouwê, daz ie den Kriechen
 Helêne wart gezûcket!
 dâ von wird ich gedrûcket
 325 in alsô bitterlîche nôt,
 daz ich den angestbæren tôt
 vil gerner unde sanfter lite,
 denn ich die lenge dich vermite.
 Die klage treip diu guote.
 330 mit ougen und mit muote
 sach man si heize weinen.
 ouch hete niht der reinen
 Achilles dô vergezzen.
 sîn herze vol gemezzen
 335 was inneclîcher swære,
 durch daz diu wunnebære
 in leide was von im verlân.
 er lie sîn ougen allez gân

hin wider an die veste,
 340 dar inne er si dô weste,
 diu sîn ze guote niht vergaz.
 beswæret der getriuwe saz
 von senender næte klegelich.
 alsus gedâhte er wider sich:
 345 'ouwê, Dêidamfe,
 wie gar ich vrôuden vrie 186b
 dîn herze und dînen reinen muot!
 ach, vrouwe, liebez herzebluot,
 wie dîn gemüete nâch mir sent!
 350 ich weiz wol, daz dû bist ge~~went~~
 tœtlicher herzeswære.
 dîn triuwe lûterbære
 vil jâmers dir gebiutet.
 daz dû mich hâst getriutet
 355 mit durnehtiger andâbt,
 des bin ich von dir innen brât
 dick und ze manger stunde.
 in mînes herzen grunde
 solt dû versigelt iemer sîn
 360 durch die vil hôhen-stæte dîn,
 der an dir lît ein wunder.
 für alliu wîp besunder
 muoz dich mîn herze minnen.
 got lâze mich gewinnen
 365 daz heil, daz ich gedanke dir
 der reinen triuwe, die dû mir
 erzeiget hâst in dîner jugent.
 an dir lît adellîche tugent
 und aller sælden überhort.
 370 ist, daz mir wol gelinget dort,
 ich mîde unlange dînen lîp.
 ich schouwe dich, vil sælic wîp,
 sô Troie wirt ervohten.
 mit liebe alsô geflohten
 375 ist z'ein ander unser leben,
 daz ich niemer sol entweben
 mîn herze von der minne dîn.
 wir beidiu müezen iemer sîn
 an triuwen ungescheiden.
 380 ein wille sol uns beiden

und ein gemüete sîn beschert.
 swie nû mîn lip von binnen vert, 186c
 mîn herze ist doch hî dir beliben;
 und hæte mich von dir getriben
 365 der göte wille niht sô gar,
 sô wizzest, daz ich mîner var
 enbære an disen zîten.
 ich muoz vor Troie strîten,
 als ez nû lange wart geseit,
 390 und wære ez mir niht ûf geleit,
 daz ich dâ kampes müeste pflegen,
 sô hæte ich mich niht dîn bewegen
 sô schiere und alsô frûeje.
 daz dîn gelücke blûeje
 395 und sich dîn sælde mære,
 des wûnsche ich, swar ich kære!
 Alsus gedâhte er hî der stunt.
 sîn herze gar biz ûf den grunt
 an vrôuden was beroubet.
 400 sîn wunnebærez houbet
 begunde er nider senken
 und lie sîn ougen swenken
 sô lange nâch der vrouwen sîn,
 biz er die senden kûnigîn
 405 niht mé gesehen mohte.
 swaz herzeleide tohte,
 des phlac er hî der zîte.
 swie gar sîn muot ze strîte
 des mâles wære enbrunnen,
 410 iedoch het er gewonnen
 zuo der getriuwen stæte pfliht,
 noch mohte ir dô vergezzen niht
 in herzen unde in sinne.
 ir tugent unde ir minne,
 415 die twungen sîn gemüete des.
 und dô der wise Ulixes
 den jûngelinc beswæret sach,
 gûetliche er wider in dô sprach: 186d
 'wâ nû, geselle, wie bist dû
 420 betrûebet und beswæret nû!
 wer hât ûf trûren dich gewent?
 ich wæne, friunt, dû bist versent

nâch dîner vrouwen minne.
 wer sol sîn liep ze sinne
 425 und für sîn herze spannen,
 swenn er zuo frechen mannen
 këren wil an einen strit!
 man sol niht trûren hî der zît,
 sô man ze kamphe gâhet.
 430 st daz dîn herze smâhet
 vorht unde zagelichen sîn,
 sô tuo wîplîche sorge hîn
 und sist vor ungemüete fri!
 daz dû sô lange vrouwen hî
 435 verborgelîche wære,
 daz ist ein vremedez mære
 und ein unmûgelich geschiht.
 Têtis dîn muoter wânde niht,
 daz man dich vinden solte.
 440 mich wundert, daz si wolte
 verbergen dîne clære jugent.
 ob dînes starken lîbes tugent
 verdecket lange wære,
 daz wære ein ûbel mære
 445 und ein gar schedelichez dinc.
 dû solt, vil werder jûngelinc,
 die Kriechen alle vrôuwen
 und den von Troie drôuwen
 mit vîentlichen sachen.
 450 diu stat muoz alle krachen
 von dîner krefte manicvalt.
 si mac verderben dîn gewalt
 an liuten unde an rîcher habe:
 dâ von lâz allez trûren abe 187a
 455 und vrôuwe dich der sælekeit,
 der wunder ist an dich geleit!
 Den trôst gap im Ulixes.
 dar nâch begunde in vrâgen des
 der bote unwandelbære,
 460 wie sîn geverte wære
 gestellet hî Schÿrône.
 daz wart im barte schône
 von sînem munde entslozzen.
 er seite im, wie geflozzen

465 sîn leben allez wære bin.
 wie der vil starke meister in
 züg in dem holen steine,
 des lie der knappe reine
 die boten werden innen
 470 und seite in von den minnen,
 die Dêidamte und er
 mit innecliches herzen ger
 getragen heten lange stunt.
 sîn dinc tet er in allez kunt
 475 mit hûbischer rede besunder.
 des nam dô michel wunder
 die zwêne künge stæte.
 si sprächen, daz er hæte
 rilichen sîne tage verzert.
 480 gelückes wære im vil beschert
 und hōbe sælde ûf in gewant.
 sus kâmen si dô sâ zehant
 ze Troie in sneller île.
 si triben kurzewîle
 485 mit hōvelichen mæren,
 biz die vil tugentbæren
 ze lande dâ gestiegen.
 man sach ze stade fliegen
 die boten und den jûngelinc.
 490 daz dûhte ein wunnebærez dinc 187b
 der Kriechen her gelîche.
 si wurden vrōuden rîche
 und hōhes muotes alle.
 enphangen wart mit schalle
 495 von in der biderb und der frume.
 ahÿ, wie manic willekume
 des mâles im engegen flouc!
 swaz éren unde wirde touc
 eim ûz erwelten gaste,
 500 daz wart an im dô vaste
 beziuget und bewæret.
 sîn kunft diu was vermæret
 viel schiere in aller Kriechen schar,
 die zuo im balde kâmen dar
 505 und in mit gruoze enphiengen.
 si kërten unde giengen

durch schouwen durch sîn bilde.
 recht als ein wunder wilde
 wart sîn îp gekaphet an.
 510 in lobete manic hōher man
 dur sînen wunnebæren schîn.
 Patroclus, der geselle sîn,
 der mit im erzogen was,
 ze herzen und ze sinne las
 515 von sîner künfte vrōuden vil.
 er truoc vil hōher wunne spil
 durch sînen starken frechen îp -
 kein vrouwe noch kein werdez
 wart ir kinde; nie sô vrō,
 520 sam er des jûngelinges dô
 begunde in sînem muote wesen-
 den helt an kreften ûz erlesen
 enphienc er schōne und alsô w
 daz kein geselle niemer sol
 525 so getriuwelîche ûf erden
 mit gruoze enphangen werden. 1
 Si wâren durch ein ander geil
 und triben vrâge ein michel teil
 von ir zweiger dinge.
 530 ir sache und ir gelinge
 ein ander si dâ seiten.
 mit rede si für leiten
 den fürsten von gebûrte hōch,
 wie si Schÿron ir meister zōch
 535 mit flize in sîme steine.
 den Kriechen algemeine
 wart entslozzen und geseit,
 wie gar si mit gesellekeit
 gelebet heten in ir jugent.
 540 Patroclus seite von der tugent
 und von der kraft in allen,
 der wunder was gevallen
 ûf sînen friunt Achillen.
 dâ von wart er mit willen
 545 beschouwet von der Kriechen schar
 si nâmen sîn genōte war
 mit herzen und mit ougen.
 dâ wart vil dicke tougen

t von mangem manne des:
 iz der helt Achilles,
 rimmen löuwen freissam
 lfer ab der brüste nam?
 hát er denne crefte!
 ic mit ritterscheste
 ren schaden vil geweren,
 z er löuwen unde beren
 t erzeiget, swenne er wil.
 uns allen vröuden vil
 üeven unde machen.
 rgen widersachen
 von im wahren grôz verlust.
 ein löuwe ist er gebrust 187a
 ls ein Hiune wol gelidet.
 riec belibet ungefridet,
 vir mit den von Troie hân,
 z der deggen wol getân
 llentricher mannes wer
 men her in unser her.
 wart gedâht dô bi der zit.
 ten alle enwiderstrît
 arme und die figûre sîn,
 sîner lichten varwe schîn
 ap ir ougen schoenen glast.
 öben und den werden gast
 ätens' algemeine,
 r geruochte ein kleine
 erke sîn bewæren
 er in offenbæren
 ede ein lützel sîner craft.
 wart von im diu ritterschaft
 rt in kurzen stunden.
 .sîn ellent kunden,
 tarke wandels vrie.
 asse grôz von blie,
 wære und ungefüege wac,
 måles ûf dem velde lac,
 ucte er ûf geswinde.
 riechen ingesinde
 or sîn ellent merken.
 reften. und mit sterken
 D.

warf er daz blt ze berge dô.
 von im wart ez sô rehte hô
 geswenket in der lûfte kreiz,
 daz im diu hœhe tet sô heiz,
 588 und ez versmalz, ê daz ez nider
 kæm ûf den grünen plân her wider.
 Die Kriechen albesunder
 des wurfes nam dô wunder 188a
 in herzen unde in muote.
 600 si sprâchen, daz der guote
 wær übermæzeclichen starc.
 sîn ellent er dá niht verbarc,
 noch sînes lîbes magencraft.
 er lie die werden ritterschaft
 608 beschouwen frevellichiu dinc.
 der ellenthafte jüngelinc
 lief sô balde, als ob er flüge.
 man seit, sô man die bogen züge
 und man dá schiezen solte,
 610 daz er die strâlen wolte
 mit sîme sprunge erîlen,
 wan er kam vor den phîlen
 geloufen iemer zuo dem zil.
 er tet behendekeite vil,
 615 die inanger für sîn ougen zôch.
 kein pavilûne was sô hôch,
 noch kein tobel dá sô wît,
 man sæhe in drüber an der zit
 gewalteclichen springen.
 620 des wart von sînen dîngen
 geriunes vil begangen.
 daz lop het er enphangen
 vil gæhes in der Kriechen schar,
 daz man dá nam sîn eines war
 625 für alle ritter ûz erkorn.
 man seit, ez würde nie geborn
 kein jüngelinc sô frech als er.
 dan unde dar, hin unde her
 vlouc sînes namen werdekeit.
 630 ze Troie wart von im geseit,
 daz er dá komen wære,
 des wart Hector der mære

von herzen siner künfte vrô,
 wan sîn gemüete gerte dô, 188b
 635 daz in sîn ouge solte sehen.
 er hörte sime namen jehen
 sô manicvalter wirde,
 daz er mit aller girde
 nâch siner angesichte streit
 640 und er vil kûme des erbeit,
 daz im diu state geschæhe,
 daz in sîn ouge ersæhe.
 Seht, alsô was Achilles
 für Troie komen, wan er des
 645 mit hôhem flîze gerte,
 daz man in kamphes werte
 und daz er solte strîten.
 er tet dâ bî den zîten
 behendeclîchiu wunder.
 650 hie mite und ouch dar under
 der tac gevlozzen schiere kam,
 daz der vride ein ende nam,
 den Priamus der stæte
 mit den von Kriechen hæte
 655 ein halbez jâr gemachet.
 dâ von sô wart gewachet
 ûf daz urlîuge bî der zît.
 si wurden aber ûf den strît
 gewarnet bêdenthâben.
 660 dem anger und den alben
 wart unmuoze vil beschert.
 die welde wurden und der wert
 bekûmbert aber schiere.
 des rîches lantriviere
 665 gar inneclîchez leit gewan.
 sich huop dâ nôt und angest an
 und wart dâ jâmer güebet.
 diu stat diu wart betrüebet
 bêd innerhalben und dâ vor.
 670 ir türne und alle ir bûrgetor 188c
 besetzt wurden wol mit wer.
 ouch wart bereit der Kriechen her
 ze strîte, als im dô wol gezam.
 des tages, dô der fride nam

675 ein ende, als iu nû wart geseit,
 dô wurden bêdenthâlp bereit
 jen ûzern und dis innern.
 die grôzen mit den minnern,
 die jungen zuo den alten
 680 ze strîte sich dô stalten
 mit werken und mit worten.
 sich heten vor den porten
 gewarnet wol die geste;
 ouch wurden in der veste
 685 die burger werlich funden.
 diu zimier ûf gebunden
 dô wâren algemeine
 und daz gesmîde reine
 gesliffen unde wol geveget.
 690 mit starken brücken überstege
 die graben wurden und diu m
 diu wâfenkleider und diu ros
 bereit nâch wunsche wâren.
 man wolte strîtes vâren,
 695 swenn ûf der morgen bræche.
 Priant an ein gespræche
 mit sinen fürsten gienc zehant,
 die wurden alle dô gemant
 bî siner stæten hulde,
 700 daz si der Kriechen schulde
 geruochten balde rechen.
 ûf slahen unde ûf stechen
 gereizet wart ir aller muot
 mit worten und mit rede guot.
 705 Hector der ûz erwelte degen
 der ritterscheste solte phlegen 1
 mit siner lêre z'aller stunt.
 als ich iu tet dâ vorne kunt,
 sô was der junge starke helt
 710 von sînem vater ûz erwelt
 in allen z'eime houbetman:
 des nam er sich des strîtes an
 mit herzen und mit lîbe dâ.
 des kûnges sun von Liciâ,
 715 Glaukûn geheizen und genant,
 der wart von im dar ûf gemant

egen worten ûz erlesen,
 · sîn helfer solte wesen,
 er die rotte schar
 f den strit bewarte
 hter ordenunge.
 hochgeborne junge
 ideo gar und ellenthaft
 ir sich dô die ritterschaft
 es hoves platze.
 riechen z'eime tratze
 er sich dâ rottieren.
 en schar teilieren
 er begunde er sâ zehant.
 uoder, Trôilus genant,
 'sten rotte muoste phlegen,
 der höchgeborne degen
 nen worten ûz beschiet.
 n die ritterlichen diet
 es schirmes huote,
 er sich in dem muote
 lentrîcher sinne fleiz.
 'erse künic Misereiz
 n der schar der beste.
 erze tugentveste
 ûf der vrouwen minne.
 wären zwêne drinne, 189a
 an in ganzer wirde vant:
 pus einer was genant
 ler ander Alchamîs.
 rî durch ritterlichen pris
 ueste gerne lâten.
 rden wol berâten
 lanzen wâpenkleiden.
 lfe in ûz bescheiden
 tûsent ritter wären,
 rîtes wolten vâren
 rîzen und mit krefte.
 elben ritterscheste
 ist an frechen muote niht.
 n in sîner huote pflîht
 lentrîche Trôilus.
 er sprach wider in alsus:

'dis ersten schar bevilhe ich dir.
 760 nim war mit hôhen triuwen ir
 und leite si ze velde!
 in offenlicher melde
 var ûf des plânes acker
 und sist ze strite wacker,
 765 sit dû der aller êrste bist.
 wol an gerant halp vohten ist,
 dar an soltû gedenken.
 lâ dîne schar niht krenken
 an herzen noch an sinne!
 770 jô gît ein guot beginne
 vil dicke sîezen ûzganc,
 sô bringet swacher anevanc
 vil ofte ein ende bitter.
 dâ von, getriuwer ritter,
 775 belp ein unverzageter man!
 swer sich der êrsten juste kan
 recht unde wol enthalten,
 den siht man dicke walten 189b
 mit ellenthafter hende
 780 des siges an dem ende.'
 Alsus wart Trôilus gemant.
 mit triuwen er sich underwant
 der êrsten rotte wunnevar.
 dar nâch wart dô diu ander schar
 785 vil ordenlichen ûf geleit.
 Hector, der tugent nie vermeit,
 der selben rotte phlegen bat
 ouch einen ritter von der stat,
 der kebesalp sîn bruoder was.
 790 doch wizzent, daz er an sich las
 êr, unde manheit was gewon.
 geheizen Margarîton
 der selbe ritter was ze namen.
 dem werden und dem lobesamen
 795 diu ander schar bevolhen wart.
 ein künic rîch von hôher art,
 Hûpolt geheizen und genant,
 wart in der selben rotte erkant
 für einen ritter ûz erwelt.
 800 ouch fuor dar inne ein ander helt,

der Cupesus genennet was.
 die zwêne, als ich geschriben las,
 an prise wâren vollekomen
 und für die besten ûz genomen,
 805 die daz ander teil enthielt.
 ir zweiger samenunge wiert
 vier tûsent ritter ûz erlesen,
 die mit in sterben und genesen
 des mâles wolten gerne.
 810 ir strîtes leitesterne,
 der Margarîton was genant,
 nam si dâ-zuo im alzehant
 und îlte gegen dem velde hin.
 Hector der sprach dô wider in: 189^c
 815 'nû dar, getriuwer bruoder mîn!
 lâ dîne manheit werden schîn
 und leite alsô diz ander teil,
 daz wir der sigenûfte geil
 von dir belîben hiute!
 820 phlic dirre werden liute
 mit witzen und mit creften!
 swer sich mit nôt beheften
 beginne, den erlœse!
 ein venre niht ze bœse
 825 solt dû der rotte schînen.
 lâ sich dîn herze pînen
 ze schaden allen Kriechen!
 wan swâ daz houbet siechen
 beginnet an der parte,
 830 dâ mac der widerwarte
 wol sigehaft belîben.
 dû solt ze kamphe trîben
 mit werken und mit worten
 die schar in allen orten,
 835 daz wirt an éren dîn bejac.
 durliuhtic lop erwerben mac
 an strîte nieman alsô wol,
 sô der ein houbet heizen sol
 und einer rotte waltet.
 840 ob er si wol enthaltet,
 man priset in für mangan man,
 wan er dâ wirt gekaphet an

mit flîze vor den allen,
 der lop dâ muoz gevallen
 845 den ougen und dem herzen.
 man sol den kumbersmerzen
 vil gerne lîden unde tragen,
 der wirde und ére kan bejagen
 für manigen helt. besunder,
 850 der was ze strîte munder.' 189^d
 Seht, alsô wurden bî der zît
 zwô schar geschicket an den ~~strîte~~
 mit ordenlichen worten.
 diu dritte z'allen orten
 855 wart ouch bereit ûf kamphes ~~sp~~ or,
 wan si der edel Hector
 dô von der ritterscheft spielt.
 Pollidamas, der tugende wiert
 und fürstenlicher werdekeit,
 860 der wart ir phleger, sô man ~~seit~~,
 unde ir houbetherre dâ.
 der künic von Celoniâ,
 Rémus geheizen, als ich las,
 ein orthab in der rotte was
 865 und schein der tiurste drinne.
 mit creften und mit sinne
 kund er bejagen hôhen pris.
 Pamfilias und Amantrîs,
 die fürsten rîch und ûz erwelt,
 870 ouch wâren in der schar gezelt
 für zwêne ritter ellenthaft.
 diu rotte grôze magencraft
 von liuten hete an sich genomen—
 fünf tûsent ritter vollekomen
 875 dar in geteilet wâren,
 der wâfencleider bâren
 den ougen liechter varwe schîn.
 Pollidamas der solte sîn
 ir leiter unde ir houbetman,
 880 den rief Hector des mâles an
 mit worten unde sprach im zuo:
 'Pollidamas mit willen tuo
 daz wægest und daz beste!
 die werden hôhen geste

885 mit dīner huote dū bewar
 und leite alsó die dritten schar, 190a
 daz man si werlich vinde!
 var úf den plān geswinde,
 noch sūme dich niht langer!
 890 hilf uns, daz wir den anger
 zem érst besitzen und beligen!
 wir mūgen deste baz gesigen,
 ob wir daz velt gewinnen,
 é daz dar úf beginnen
 895 die Kriechen sich erspreiten.
 daz wir mit ruowe beiten
 der widersachen úf dem wal,
 daz gīt in schedelichen val
 und mac in werden ein verlust.
 900 é si bereiten sich zer just
 und wizzen, wie si wellen varen,
 é sīn wir an si mit den scharen
 sô rehte sinneclichen bráht,
 daz wir uns hánt dar úf bedáht,
 905 waz uns daz beste danne sī.
 wir machen si des siges vrl,
 sô wir gewarnet halten
 und nihtes mér enwalten,
 wan daz wir trahten und gehūgen,
 910 wie si den prīs verlieren mūgen.
 Mit disen worten unde alsó
 wart diu dritte rotte dó
 ze strite wol bereitet
 und úf daz velt geleitet
 915 rlichen mit gezierde.
 dar nāch sô wart diu vierde
 geschicket balde für die stat,
 die wīsen unde fūeren bat
 Hector den bruoder sīn zehant,
 920 der was Déifebus genant
 und leite úf éren sīnen flīz.
 er wart ān allen itewīz 190b
 der vierden rotte leitestap,
 wan im daz heil vrou Sælde gap,
 925 daz er des lībes hiez ein degen.
 der schar begunde er schōne phlegen

und nam sich ir mit willen an.
 dá wāren inne zwéne man,
 die wol nāch prise rungen.
 885 ir lop daz was erklungen
 für manigen ritter úz erkorn.
 si wāren herren hōchgeborn
 verr unde wite erkennet.
 geheizen und genennet
 895 der eine was Prethomesus,
 sô hiez der ander Estreus
 und was des muotes gar ein helt.
 zwei tūsent schützen úz erwelt
 die bráhte man des über ein,
 900 daz si ze velde mit den zwein
 begunden rīten unde zogen.
 si fuorten alle starke bogen
 erziugēt wol úz horne.
 Hector der hōchgeborne
 905 bevalch die schar Déifebó.
 gütlichen sprach er z'im alsó:
 'der vierden rotte, bruoder, phlic!
 hilf uns hejagen hie den sic
 und úebe dīner jugende craft!
 910 dū bist ein ritter ellenthaft
 und ein vermezzen jūngelinc,
 dá von die schar ze velde brīnc,
 als ez gezæme ir éren!
 lá zuo der flūhte kéren
 915 dekeinen, der dar under sī!
 . jô wirt ein her des siges frī
 dur einen herzelōsen man.
 ein zage vil mangan ritter kan 190c
 erwenden sīner degenheit,
 920 dá von sô sīst dar úf bereit,
 daz ir dekeiner fliehe!
 dīn rāt ze kamphe ziehe
 die werden vremenē geste.
 dū selbe tuo daz beste,
 925 durch daz si bī dir bilde nemen
 und sich der zageheite schemē!
 Hector der úz erwelte man
 den bruoder sīn alsus began

dà lèren unde wîsen.
 970 die vierden schar mit îsen
 bereit und mit geschütze
 die nam an sich der nütze
 und der getriuwe jüngelinc.
 ûf strît wart aller sîn gerinc
 975 und sînes herzen muot geleit.
 diu fünfte rotte wart bereit
 dar nâch in kurzer wile.
 Hector mit sneller île
 formieren si begunde,
 980 wan er si bilden kunde
 vil schône, als ir gemæze was.
 ein ritter hiez Pycthagoras,
 der ouch sîn kebesbruoder schein
 und âne wandelbæren mein
 985 wart stæte an êren funden,
 den hiez er bî den stunden
 der fünften rotte walten,
 wan er si wol enthalten
 mit hôher witze mohte.
 990 swaz lobe und êre tohte,
 des lac an im ein wunder.
 er was ze strîte munder,
 daz er beschouwen dicke liez.
 Esdras ein werder künic hiez 190a
 995 von Grossiâ genennet,
 den hete man erkennet
 für den besten in der schar.
 sîn wirde schein durliuhtic gar
 alsam ein spiegel niuwe.
 30000 noch wart ein helt getriuwe
 beschouwet in der parte,
 der fleiz sich êren harte
 durch minneclicher wîbe lôn.
 er was geheizen Filiôn
 5 und hete gar ein rîchez lant.
 Doglas der herre was genant,
 von dem er dar gesendet was.
 er und der künic Estras
 die tiursten wâren in der schar.
 10 si brâhten einen wagen dar

und einen karrich alsô rîch,
 daz dâ dekeiner sîn gelîch
 wart gefüeret ûf den wec.
 ûz ebenô dem holze quec,
 15 daz niemer kan ûf erden
 erfûlen noch erwerden,
 diu reder wâren und die naben,
 und was dar in nâch wunsche ergrab~~=====~~
 rîlicher bilde zeichen.
 20 erziuget sîne speichen
 ûz helfenbeine wâren,
 die blanken schîn gebâren
 und als ein krîde lûhten wiz.
 swacheit und aller itewîz
 25 dem wagen was entwabsen.
 sîn dihsel und sîn ahsen,
 die wâren lûter silberîn.
 an dem erwelten glanze sîn
 wart ein ouge niht betrogen.
 30 gesoten leder was gezogen 191—
 dar über z'eime tache rîch,
 dem an gezierde was gelîch
 dekeiner slabte kovertiur.
 ez bran von golde sam ein fur
 35 in eime rôten glaste
 und was gewieret vaste
 mit lichten margarîten,
 die glizzen bî den zîten
 verr unde schône dort her dane.
 40 vorn ûf dem wagene was ein vane
 gesteckt, der schein grüene
 und was ein lôuwe küene
 von blâwer sîden drîn geweben.
 der stuont, als ob er künde leben,
 45 und was gekrœnet schône.
 von golde schein sîn krône
 gar wunneclîche, sô man seit.
 sehs tûsent man ze fuoz bereit
 sach man des wagens warten,
 50 die truogen hallenbarten
 sêr unde wol gesliffen.
 swaz si dâ mite ergriffen,

daz was ze tôde gar verlorn.
die selben heten des gesworn,
 55 **si** wolten ê geligen tôt,
 ê si durch keiner slakte nôt
si ch von dem wagene liezen schaben.
daz wal daz wolten si behaben
und sic ûf im erwerben
 60 **od** aber alle ersterben
des tages ûf dem grünen plân.
seht, alsô was ir muot getân
und ir aller sin gestalt.
sô frech und alsô rehte balt
 65 **fuozgengel** wurden nie gesehen.
si ch liezen under in dâ spehen 191b
fünf hundert ritter hôchgemuot,
die riten ors unmaßzen gnot
und fuorten richiu wâfenkleit.
 70 **diu** fünfte rotte wart bereit
alsus nâch hôhen prise.
Pyctagoras der wise
der nam si balde in sine phloge.
er ilte zuo der strâze wege
 75 **als** ein getürstic houbetman.
Hector rief in des mâles an
und sprach dô wider in zehant:
 'nû, sælic brudor, sist gemant,
daz dû die rotte lêrest
 80 **und** si ze strite kêrest
mit ordenlichen witzen!
si mac daz wal besitzen
mit êren manger hande.
die vrecken sarjande,
 85 **die** mit dem wagene strichent,
mit hôher maht gerîchent
an mangem ritter ûf dem plân.
wer mac ir creften widerstân
und ir gewâfen, daz si tragent?
 90 **geloube**, daz si pris bejagent,
ob si niht werden underriten!
dû solt si manen unde biten,
daz si bellbent samenthaft
alsô, daz ir geselleschaft

mit strite nieman scheidē:
sô wirt diu grüne heide
 gerœtet gar mit bluote.
an liuten unde an guote
 begent si mortgrimmigen schaden.
 100 **daz** velt mit tôten wirt geladen
 von ir barten grimmeclich.
ob si niht hiute scheident sich 191c
und sich z'ein ander haltent,
 ze stücken si dâ spaltent
 105 ûf der geblüemten heide
 ros unde man diu heide.'
Sus fuor diu fünfte rotte hin.
Hector der kêrte sinen sin
 wislichen ûf die sehsten schar.
 110 **diu** wart mit hôhen flîze gar
 von im geschepfet und bereit
 und ordenlichen ûf geleit,
 als ez gemæze ir prise was.
 der ellentriche Ênéas
 115 **der** wart ir leiter unde ir voget.
 er was ûf mangen strit gezoget
 und kunde ir wol ze trôste komen,
 des hete in Hector dô genomen
 ze pfleger über si zehant.
 120 **ein** herre drinne wart erkant
 für einen werden Sarrazin,
 der kunde ein edel ritter sin
 des lîbes und des guotes.
 er schein sô freches muotes,
 125 **daz** er zen besten wart gezalt.
 er was ein rîcher amiralt
 und was geheizen Cardes.
 sîn herze fleiz sich alles des,
 daz lop hiez unde frumekeit.
 130 **wol** siben tûsent man bereit
 nâch ritterlichen êren,
 die sach man dur in kêren
 mit willen in die sehsten schar,
 der solte Ênéas nemen war
 135 **und** si ze strite leiten hin.
Hector der sprach dô wider in

wisliche, als im gebære was:
 'vil werder fürste Ênéas, 191a
 der sehsten rotte nim dich an!
 140 phlic ir als ein getürstic man,
 der mangan strit gesuochet hát!
 jô mac si dîner künste rât
 wol ûf daz beste kêren.
 dû kanst si baz gelêren,
 145 denn ich bewîsen künne dich.
 an dîn vil starkez ellent sich
 und leite si ze strîte alsô,
 daz wir des siges werden vrô!
 'Diz tuon ich, herre,' sprach er z'ime.
 150 'mit willen ich dîn wort vernime
 und leiste gerne dînen muot.'
 sus wart diu sehste schar behuot
 und ouch geschicket ûf die vart.
 dar nâch diu sibende rotte wart
 155 geschephet und gebildet.
 Hector, dem unverwildet
 êr unde ganziu wirde schein,
 bevalch die schar ân allen mein
 dem bruoder sîn, Pârise.
 160 sît er nâch hôhem prîse
 mit flîze kunde ringen,
 sô muoste er si dâ bringen
 ze velde ritterlich alsus.
 ein helt, geheizen Perseus,
 165 des lîbes ein bewæret degên,
 wart in der selben schar gewegen
 für mangan ritter hôchgeborn.
 er was ein herzog ûz erkorn
 und hete glânzen prîs bejaget.
 170 driu tûsent ritter unverzaget
 und schützen drîzic hundert
 dâ wurden ûz gesundert
 ze helfe sîner frechen hant.
 diu sibende rotte wart gesant 192a
 175 mit éren sus ze velde.
 in offenlicher melde
 nam si Pâris ze handên.
 Hector, vor allen schanden

gereinet unde lûter,
 180 der sprach: 'geselle trûter
 und ûz erwelter bruoder mîn,
 die schar lâ dir bevolhen sîn,
 sô daz dû si ze strîte manst!
 sît daz dû selbe schiezen kanst,
 185 sô füege, daz die schützen
 wol brûchen unde nützen
 ir bogen unde ir strâlen.
 die schicke z'allen mâlen,
 daz si vor der rotte varen
 190 und si die ritterschaft bewaren
 vor angestbæren phîlen,
 die drunder wellen îlen
 von den vertânen Kriechen.
 si machent mangan siechen,
 195 der sich vor in niht hûetet.
 ir volc mit schozzen wüetet,
 diu man erfürhten gerne sol.
 gelüppes und vergifte vol
 sint alle ir scharpfen gêre.
 200 dâ von dû, bruoder, lere
 die schützen algeliche
 mit dîner helfe rîche,
 daz si niht lag belîben
 und von der schar vertriben
 205 die leiden Kriechen hinder sich,
 die mit ir phîlen engeslich
 der sêle manigen lip verherent,
 ob ez niht unser schützen werent
 unde ir schoz niht wider wegent
 210 mit grimmen strâlen, der si phlogent!
 Hie mite wart diu sibende schar
 geschicket ûf ir strâze var
 und ûf ir snellen verte spor.
 des wart des mâles Hector
 215 der ahten rotte flîzhaft,
 die spielt er von der ritterschaft
 mit rechter ordenunge.
 si bat der freche junge
 dô kêren für daz bûrgetor.
 220 der werde grâve Anthênor

wart ir ze phleger dô gezelt,
 wan er des lîbes was ein helt
 und sich vil hôher witze fleiz.
 ein künic, der hiez Panflmeiz,
 225 und Agrimanz der markia,
 die zwéne lüterbæren pris
 erwarben in der ahten schar:
 si wâren vollekomen gar
 an herzen unde an lîbe.
 230 durch willen stolzer wfbe
 wolten si ze strîte komen
 und heten craft an sich genomen
 ûf kampfes aventiure.
 si liezen hôhe stiure
 235 der ahten rotte werden schin.
 mit in geteilet wâren drin
 fünf tûsent ritter wol bereit,
 die fuoren alle, sô man seit,
 gezieret wol als engel.
 240 zwei tûsent fuozgengel
 die wâren z'in verstricket.
 sus wart diu schar geschicket
 in grâven Anthênoris phlege.
 Hector der mante in ûf dem wego,
 245 daz er daz beste riete
 der ritterlichen diete 192c
 und si ze velde bræhte,
 alsô daz man gedæhte
 an sinen namen iemer
 250 noch sin vergezze niemer
 bîz an die jungeslichen zit.
 er wart gereizet ûf den strît
 vil sére bî der stunde
 on sime wîsen munde.
 ar nâch sô wart diu niunde schar
 bereit mit hôhem flîze gar,
 als ez ir wirde wol gezam.
 Hector der ritter lobesam
 begunde si formieren
 und ûf den strît bildieren
 mit worten und mit handen.
 den vater sin Prîanden

behüeten er die rotte bat.
 die fuozliat alle von der stat,
 255 der sin gewalt nâch pris se wîelt,
 nam er dâ für sich unde spielt
 dar ûz ein ungefüege schar.
 daz volc wart z'einer rotte gar
 von im geschephet alzehant
 260 und wart der vater sin gemant
 ûf sine stæten huote.
 wîslichen sprach der guote:
 'phlic, vater, dirre liute
 und schicke si noch hiute
 275 werlichen an daz bûrgetor!
 belîben lâz dû si dâ vor
 und heiz die porten si bewaren,
 daz wir niht werden hindervaren
 noch underdrungen aber nû!
 280 gedenke, vater mîn, wie dû
 verlûstebæren schaden kûr
 und dise guoten stat verlûr, 192d
 durch daz die porten alle
 Troiæren z'eime valle
 285 beliben wâren unbewart.
 der vater dîn von hôber art
 enphienc den grimmen tût dervon.
 der werde künic Lamedon
 ein bitterlichez ende kôs,
 290 durch daz die Kriechen huotelôs
 ervârten dise veste.
 die schadebæren geste
 zuo den burgæren drungen in,
 dâ von diu state muoste sin
 295 ân allen widersaz verlorn.
 herr unde vater hôchgeborn,
 dâ von solt dû dich nû bewarn.
 heiz für diu tor die liute varn,
 die man ze fuoz hie vinde,
 300 und lâ der stete gesinde
 dâ beiten unde harren
 der grendel und der barren, J. Martin Gühr. 15
 der sol ez hüeten unde phlegen, Jahr 408"
 und haltâ dû, getriuwer degon,

305 dá vor mit tûsent mannen,
 der bogene sîn gespannen
 unde ir strâlen ûf geleit!
 ze keime dinge wis bereit,
 wan zuo der sache aleine,
 310 daz dû diu tor gemeine
 mit den fuozliuten wol bewarst
 und mit in an die grendel varst.
 Der werde künic Prîant
 mit guoten willen dô zebant
 315 erfulte sînes sunes hete.
 swaz im Hector gerâten hete,
 daz tet er vil geswinde.
 Troiære fuozgesinde 198a
 gemeine und algeltiche
 320 nam dô der künic rîche
 und ilte für die porten,
 diu wart in allen orten
 von im behuot mit flîze gar.
 seht, alsô was diu niunde schar
 325 bescheidenlichen ûf geleit.
 dar nâch diu zehende wart bereit,
 der Hector selbe wolte phlegen.
 der ellenthafte wîse degen
 an sich vil ritterliche las,
 330 swaz burger in der veste was
 ze ros, die nam er an sich gar.
 ûz in begunde er eine schar
 dô schephen unde machen
 und wolte die bewachen
 335 mit der vil starken huote sîn.
 ein wunder liute wart dar in
 geleget und geschicket,
 der zal mit rede entstricket
 unsanfte möhte werden.
 340 si müezen ûf der erden
 von mir heliben ungezelt.
 Hector gewan sô mangan helt
 in sîner samenunge,
 daz weder munt noch zunge
 345 ir namen kan betiuten.
 swaz von strîthæren liuten

ze ros in Troie funden wart,
 die nam der helt von hôher art
 in sîne ritterlichen phlege,
 350 sô daz diu stat doch alle wege
 mit huote was bewachtet.
 diu zehende schar gemacht
 wart sus von im ân allen baz
 und mit gezierde michel baz 193b
 355 gegestet und bereitet.
 schön über si gespreitet
 wart sînes hôben herzen büne.
 wol drîzic unêlicher süne
 Prîant sîn vater hæte,
 360 der nam Hector der stæte
 sich ein teil des mâles an.
 ûz in las er wol zehen man
 ze helfe in sîne rotte starc.
 ir name, der sich nie verbarc,
 365 wirt von mir hie kunt getân —
 ir einer hiez Casibilân
 und der ander Êdron,
 der dritte was Dinodaron
 von mangem man genennet.
 370 der vierde wîte erkennet
 geheizen was Anthônje.
 der fünfte hiez Odônje
 und wart sîn ellent wîte erkannt
 Dolunt der sechste was genant,
 375 der sich in êren schouwen liez
 Rodamolus der sibende hiez
 und was ein ritter ûz erwelt.
 Dolotalus der ahte helt
 was geheizen, als ich las.
 380 der niunde sun genennet was
 ân allen spot Sinfliens.
 der zehende hiez Quintiliens
 und hete lichten prîs bejaget.
 die werden burger unverzaget
 385 die nam Hector in sîne schar,
 dur daz diu parte wunnevar
 beschirmet wære deste baz.
 sîn rotte an creften niht ze laz

e grôz erlûhte,
 des niht endûhte, 193c
 die schar gemeine
 m möhte aleine.
 g Hector der küene helt
 ion schar vil ûz erwelt
 eteilet hæte,
 ich der degen stæte
 i zuo gemeine:
 ven helde reine
 enthaften liute,
 mîn vater hiute
 ker helfe an iu versiht
 iu des getriuwet niht,
 belibent zagehaft,
 ent iuwer magencraft
 wer hôhen degenheit
 erdent im alsô bereit
 febæren sachen,
 beginne wachen
 mit êweclicher hûge,
 iu des gedanken mûge,
 durch in hie lîdent!
 g ir hiute mident
 unde zagelichen muot,
 g durch iuch lîp unde guot
 llen iemer wâgen.
 ie von sînen mâgen
 den wirt dur strîtes nôt,
 l er unze an sînen tôt
 m an den êren
 ie gûlde mæren
 le, daz er leben sol.
 in des ergetzen wol,
 ze schaden wirt getân:
 geruochent im gestân
 uwen ûf der heide wlt!
 er, die ze Troie sît 193d
 ie nû gesezzen,
 des niht vergezzen,
 diz wunneclîche lant
 de nâher ist gewant,

dan ez den gesten allen st,
 die niht der stat gesezzen bî
 mit hûse und mit geslehte sint:
 dâ von beschirment iuwer kint
 435 und iuwer guot und iuwer lebem,
 nâch dem die Kriechen wollen streben
 gewaltelichen alle!
 ir sult iuch vor dem valle
 behüeten algeltche,
 440 daz iuwer heimisch rîche
 bekome in vremeder liute hant.
 jâ sol man umb daz vaterlant
 sweiz unde bluot verrêren.
 ê man sich lâze kêren
 445 mit keiner slahte crefte
 von rehter eigenschefte,
 ê sol man drumbe ligen tût.
 des lânt iuch nâch dem bluote rôt
 der Kriechen balde dÛrsten!
 450 ir kÛnge und alle ir fÛrsten,
 die mînem vater bî gestânt,
 sît daz ir iuch gemûejet hânt
 durch in ûz fromeden landen her,
 sô kêrent dar ûf iuwer ger,
 455 daz ir sîn rîche helfent weren,
 dur daz er iemer dur iuch geren
 lîp unde gûlde mûeze.
 getriuwen helde sÛeze,
 erschreckent von der sache niht,
 460 daz man der Kriechen wunder siht
 vor dirre schoenen veste ligen!
 daz reht daz hilfet uns gesigen 194a
 und vellet si die schulde grôz,
 daz si des schaden nie verdrôz,
 465 den wir gar unverdienet lîten.
 ich wil iuch algemeine biten,
 daz ir belibent unverzaget
 und nieman ûf die fluht gejaget
 werd under iu noch hiute.
 470 gedenkent, hôhen liute,
 daz ir von adele sint geborn
 und rechent mînes vater zorn

mit ellentrichen handen!
 ein ritter muoz in schanden
 475 an ende sin vermæret,
 uf dem diu fluht bewæret
 eht z' einem mâle werden kan.
 der edele hûchgeborne man
 mit êren sol daz velt behaben
 480 old aber tût dar in begraben
 werden sunder alle fluht.
 ez swachet sînes lîbes frucht
 und sîniu kint an werdekeit,
 ob man von im ze mære seit,
 485 daz man in flichen sæhe:
 dâ von ist alsô wæhe,
 daz er mit êren tût gelige,
 denn iemer schande an im gesige
 und êweclichez laster.
 490 wir sûlen deste vaster
 nâch hûhem prisze werben,
 daz wir niht alle ersterben
 an ritterlicher wirde.
 mit freches herzen girde
 495 sol man durch êre tragen pîn.
 ich wil der aller êrste sîn,
 der uf den strit sich wâget.
 mîn herze niht betrâget 194b
 gewinnes noch verlûste,
 500 wan ez in mîner brûste
 mit einer lanzen wirt durchgraben,
 ê daz den sie an uns behaben
 die Kriechen uf dem plâne
 und wir sîn werden âne.
 505 Mit disen worten kerte für
 der jûngelinc von hûher kûr
 und lîte enwec mit sîner schar.
 ouch heten sich ze strite gar
 die Kriechen dô geslîhtet.
 510 ir volc daz was gorihtet
 in rechter ordenunge teil.
 fûnfzehen schar durch siges heil
 dar ûz geschephet wâren,
 die strîtes wolten vâren

515 und den von Troie tuon gedon.
 der kûnic Agamennon
 der hete alsô daz her geschart
 und sine ritterschaft bewart,
 als ein gar ellentricher degen.
 520 der êrsten rotte solte phlegen
 Patroclus unde Achilles,
 die wurden beide flîzic des,
 daz si den pris behielten
 und si des siges wielten
 525 uf der plânie grûene.
 niun tûsent ritter kûene
 in beiden wurden undertân,
 die mit in solten uf den plân
 in ir geleite kêren.
 530 seht, alsô wart nâch êren
 diu êrste schar wol uf geleit-
 diu ander rotte was bereit
 ouch ordenliche bî der zît
 und wol gezieret uf den strîte 19
 535 durch ganzer werdekeit lôn -
 ir phlac der kûnic Meriôn
 und ein herzoge wît erkant,
 der was Menosteus genant
 und hete strîtes ie gegert.
 540 der selbe rîche fûrste wert
 was bûrtic von Athêne.
 daz ander teil die zwêne
 behûeten solten under in.
 dur si ze strîte fuoren hin
 545 sehs tûsent ritter ellenthaft,
 die gerne wolten mit ir craft
 verschulden werder wibe gru
 zwelf tûsent man bereit ze fu
 gemischet wâren drunder.
 550 der dritten schar besunder
 Ascalapfus der werde phlac,
 der sich ze hûhem prisze wac
 mit der vil starken hende sîn-
 ein helt geheizen Âlîn
 555 half im der rotte walten.
 der kunde in êren alten

mit unverzageten muote.
 sin edel herze bluote
 schon uf der tugende zwie.
 Der kunic von Kumente
 der was sin vater von gebart.
 er wart in éren dá gespurt
 mit ellentriches herzen ger.
 der küene Ascalaphus und er
 555 die dritten rotte lérten,
 dar in durch helfe kerten
 driuzehen tûsent man bereit.
 die fuorten richiu wáfenkleit
 und stahelringe lichtgevar.
 570 nú merkent, wer die vierden schar 194^d
 dá leiten solte uf strites spor!
 daz tet der kunic Prothénor
 und Archelaus der mitte.
 fünf tûsent liechter schilte,
 575 die glanzen schín gebáren,
 dar in geteilet wáren
 ahte hundert arembrust.
 die fünfte schar uf strites just
 von Sparte Menelaus enthielt,
 590 der zehen tûsent ritter wíelt
 dar inne z'einer stiare,
 die fuorten kovertiure
 von siden und von golde fin.
 der sehsten rotte phleger sin
 595 ein kunic dá begunde,
 der wol gebrúchen kunde
 uf stríten harnasch unde ros.
 er was geheizen Epistros
 und schein getürstic unde wis.
 600 der werde fürste Schelopfis,
 von Fotiliá geborn,
 der hete im helfe dá gesworn
 und half der sehsten rotte phlegen.
 si zwéne heten sich gewegen
 605 vil harte kostbærlichen dar.
 si fuorten in der sehsten schar
 vier tûsent ritter an den strít,
 die lobes und éren bí der zit

vil gerne wolten váren.
 600 niun tûsent schützen wáren
 der ritterschaft gesellet.
 seht, alsó was gestellet
 diu sehste rotte wunnevar.
 bevolhen was diu sibende schar
 605 in eines werden herren phlege,
 der vaht nách éren alle wege 195^a
 dur minneclicher wíbe lôn:
 ez was der kunic Telamón,
 der króne truoc ze Salamin.
 610 in der gesellescheste sin
 vier amiralde fuoren,
 die lobten unde swuoren
 stiur unde helfe siner hant.
 si wurden mir alsus genant.
 615 Der eine hiez Pollixenon,
 und der ander Dorion,
 só hiez der dritte Amfileus,
 und was der vierte Theseus
 genennet und geheizen.
 620 verr úz ir lande kreizen
 wáren si gestrichen dar.
 mit in beleip diu sibende schar
 gezieret wol nách werdekeit.
 vierzehen tûsent man bereit
 625 dar inne kerten uf den plán.
 diu ahte rotte wol getán
 besetzt wol nách éren was.
 ir phlac der kunic Dóas
 und Ajax der kleine.
 630 ir zweiger helfe reine
 diu wart der ahten rotte schín.
 zwelf tûsent ritter wáren drín
 geteilet bí den stunden.
 diu niunde rotte funden
 635 wart in eines herren hant,
 der was Ipomenes genant
 und lebte in hóhem príse.
 Filithóas der wise
 der half behüeten im die schar.
 640 zwelf tûsent ritter wunnevar

in beiden wurden undertân,
 die kârten mit in ûf den plân 195b
 schier unde in kurzer wîle.
 Nestor geborn von Pile,
 645 des lîbes ein kûrlicher degen,
 der zehenden rotte muoste phlegen
 mit sibem tûsent mannen,
 der bogen ûf gespannen
 ze strîte wâren harte.
 650 in dirre selben parte
 driu tûsent ritter fuoren,
 die zageheit verswuoren
 und sich ze strîte wâgen.
 der eilften rotte phlâgen
 655 zwên ûz erwelte künige rîch,
 der beider wille stuont gelîch,
 wan si gesellen wâren.
 si kunden wirde vâren
 mit frecher und mit frîer hant.
 660 als ich von in geschriben vant,
 sô hiez der eine Ulixes,
 der ander Diomêdes
 was genennet schône.
 nâch werder wibe lône
 665 ir hant vermezzenlichen streit.
 ahtzehen tûsent man bereit
 si zwêne fuorten ûf daz wal,
 die wol gezieret über al
 dô kârten an des strîtes vart.
 670 der zwelften rotte phlegende wart
 der künic Palomîdes,
 der selbe fleiz sich alles des,
 daz lobe und éren wol gezam.
 sehs tûsent ritter lobesam
 675 im wâren ûz gesundert.
 fuozgengel ahzic hundert
 sich heten drîn gemîschet,
 der herze was erfrîschet 195c
 unde erniuwet wol mit craft.
 680 zwên edele künge tugenthaft
 die phlâgen der drîzehenden schar
 und nâmen ir mit flîze war

durch hôher werdekeite prts.
 Urielus und Delonîs
 685 geheizen wâren si ze namen.
 den werden und den lobesamen
 sach man dâ volgen ûf dem plân
 fünf tûsent ritter wol getân
 und sârjande unmâzen vil,
 690 der zal ich hie betiuten wil
 ûf zweinzic tûsent man ze fuoz,
 die gerne kumbers tâten buoz
 den Kriechen mit ir helfe dô.
 ein künic von gebûrte hô
 695 was Cappadon genennet,
 der wart ze vogte erkennet
 über die vierzehende schar.
 ûf die plânîe wunnevar
 solt er si leiten an den strît.
 700 dâ fuoren inné bî der zît
 niunzehen tûsent man bereit,
 der lip nâch hôher wirde streit
 und freches muotes was gewon.
 der künic Agamennon
 705 der fünfzehenden rotte wîelt,
 dar inne er drîzic tûsent hielt
 erwelter manne wol geriten,
 die gerne durch sîn ére striten
 und im ze helfe wolten stân
 710 mit hôhen creften ûf dem plân.
 Sus was der Kriechen her bewan
 und ordenlichen dâ geschart
 in fünfzehen rotte.
 ze schaden und ze spotte 195
 715 wolten si Troîzeren kômen.
 ir houbetherre si genomen
 hete für sich an der zît
 und mante si vast ûf den strît
 mit rede und mit geheizen.
 720 er wolte si dâ reizen
 mit worten ûf des kampfes spor.
 dâ von seit er in allen vor,
 daz er guot, êr unde leben
 wolt ûf die wâge dur si geben

inzen triuwen iemer mër,
 nbe daz sîn herzesêr
 en wûrde von ir hant.
 re wurden si gemant
 wen und mit eiden,
 . geruochten scheiden
 ruoder sîn von schanden
 mit frechen handen
 en teten vil gedon.
 olte in Agamennon
 ot ze strite wenden.
 rzen und mit henden
 r si balde vehten.
 ttern und von knehten
 a der Kriechen ritterschaft
 te grôziu magencraft,
 ich sîn iemer wundert.
 wart vil manic hundert
 en bî dem wilden mer,
 it ir craft und mit ir wer
 rmen solten diu gezelt.
 lte kêrten ûf daz velt
 oiser und die Kriechen,
 az vil wundersiechen
 rden bédenthalben,
 it dekeiner salben 196a
 let möhten werden.
 lte kam ûf erden
 manger muoter barn,
 den plân begunde varn
 ten sîten an der stunt.
 art vil manger ungesunt
 en unde an creften.
 unzen und von scheften
 nan des mâles riche state.
 ide wuohs dà michel schate,
 diu banier bâren,
 ol ûz sîden wâren
 en und gespunnen
 iht die clâren sunnen
 zen gleston ûf daz wal.
 irt beschetewet über al.

von rossen und von liuten,
 der zal ich niht betiuten
 mit Worten ûf ein ende mac.
 770 die schilte lûhten als der tac
 den ougen und dem muote engegen.
 dô man die schar begunde wegen
 ûf die vil striteclichen vart,
 aht, waz dà gesehen wart
 775 rilicher wâfencleide!
 man kunde niht der heide
 beschouwen noch des grienes breit
 vor der manicfaltekeit
 der glanzen kovertiure.
 780 als ob der plân mit fiure
 wær angestôzen unde enzunt,
 sus bran von golde bi der stunt
 daz velt und daz gevilde.
 vil manic wunder wilde
 785 von vogeln und von tieren
 sach man die decke zieren 196b
 und diu rilichen kursît.
 gesteine lûhte enwiderstrît
 über tal und über berc.
 790 dà gleiz daz liehte stahelwerc
 nâch wunsche und daz gesmîde.
 diu wunnecliche stîde
 dà zierte mangan wâfenroc.
 ein ritterlicher ûzzoc
 795 ze bêden sîten wart gesehen.
 man sach dà glenzen unde enprehen
 vil mangan schilt gesteinet.
 der himel was gereinet
 mit einer blâwen varwe
 800 und schein diu sunne garwe
 durliubteclichen über al,
 dà bî den anger und daz wal
 gras unde bluomen zierten.
 die Kriechen pusûnierten
 805 und die von Troie mangan dôn.
 swaz Dâvit unde Salomôn
 erdâhten ie von seiten spil,
 des wart gehœret alzo vil,

dô si zesamene kerten.
 810 schal unde braht si merten
 uf stigen unde uf strâzen.
 diu ros man horte grâzen
 und mangan v⁴⁰²remeden krie *nauf 2 1/2* 815
 dâ ruofen die storie,
 815 die sich z'ein ander wurren.
 man horte banier snurren
 alsam die segel uf dem mer.
 man sach die vrentlichen her
 z'ein ander balde gâhen
 820 und schaden vil enphâhen,
 dô si zesamene kerten
 und mangan lip verserten, 196c
 der von verlüsteclicher nô
 beleip uf der plânne tât.
 825 Hector der stritegerende man
 der zogete von der stat hin dan
 mit einer langen rotte breit.
 sîn schar ze jungest wart bereit
 und muoste iedoch diu êrste sîn.
 830 mit wâfenkleiden sîdîn
 kam er gezieret uf daz velt.
 ez lac vil hôher koste gelt
 an sîner kovertiure.
 ze helferlicher stiure
 835 begunde er sîne ritter manen.
 ein fürste fuorte sînen vanen,
 der was ein rîcher markîs;
 geheizen was er Anfelîs
 und hete uf êre sich gewegen.
 840 des vanen kunde er wol gepflegen,
 der mit golde was gebriten
 unde ein lôuwe drîn gesniten
 von samite rôsenrôt,
 der liechten glast den ougen bôt
 845 mit sîme tiuren schînen.
 Hector und al die sînen
 ze velde schône kâmen.
 si zogeten uf den sâmen
 mit einer rotte wunnevar.
 850 ouch hete sich diu êrste schar

der Kriechen dâ bereitet,
 diu schône wart geleitet
 ze velde von Achille.
 sîn ellentrîcher wille
 855 der phlac ir wol mit huote.
 der starke wol genuote
 si fuorte von dem wilden sê.
 vrîlichen zuo dem grünen klê 196d
 wart si von im gewîset.
 860 ein ritter hôch geprîset
 sîn banier fuorte bî der zit,
 daz was ein brûner samit
 und swebte drinne ein blanker swan,
 der lûhte silberwîz her dan,
 865 als ob er lebende wære.
 der ritter adelbære,
 der in dâ fuorte in sîner hant,
 der was Achimantis genant
 und mohte sîn mit êren pflegen.
 870 nû daz Hector der kûene degen
 die Kriechen sach ze velde komen,
 dô wart ein just von im genomen
 und ein geswinder puneiz.
 der vînde schaden er sich fleiz,
 875 wand er gereizet was uf zorn.
 durch sîne ritter hôchgeborn
 reit er des mâles unde dranc.
 wol eines bogenschuzzes lanc
 begunde er ûz in allen für
 880 nâch ellentrîches herzen kûr
 dâ sprengen unde gâhen sus.
 dâ von der helt Patroclus
 enphie dô bitter ungemach.
 wan als er Hectorem gesach
 885 ûz sîner rotte gâhen,
 dô wolte er in enphâhen
 mit einer ritterlichen just.
 er hete für die linken brust
 gedrûcket einen tiuren schilt,
 890 der was sô rîch, daz mich bevi
 der koste sîn betalle.
 gevar als ein kristalle

ar ūfe ein rīchez tach,
 ūz man einen grīfen sach 197a
 irsten unde schīnen,
 unde ein ouge pīnen,
 er im sīnen glast gebōt.
 s mit trackenbluote rōt
 et ūf des schiltes brete.
 nes werden herren bete,
 n mit hōhem flīze phlac,
 rīfe in einem velde lac,
 ras von golde ūz Arābīn
 ap der heide glanzen schīn
 offen unde stille.
 ch was ein berille
 en alsō dünne gar,
 er grīfe rōtgevar
 en lāterbæren stein
 r durlinhteclichen schein,
 niht taches læge drobe.
 chilt gezieret was ze lohe
 den unde an orten
 chein mit tiuren borten
 iclicher wise
 zet wol nāch prise.
 schilt Patroclus fuorte.
 ite er halde ruorte
 em orse wunnesam,
 lner crefte wol gezam
 n dō was zer joste reht.
 n lēhparte sprickeleht
 geverwet im sīn vel;
 as vil ūzer māzen snel
 ac ūf im ein samit,
 an bī keiner jāre zīt
 ren pheller nie gesach.
 del und daz rīche tach
 noch grūener denne ein klē.
 art geworht ze Tasmē 197b
 n der heiden landen
 vas von wībes handen
 ter grīfen drūf genāt.
 n sō keiserliche wāt
 .D.

935 dā fuorte in al der Kriechen schar.
 gesant was ez nāch prise gar
 von sīner vrouwen hōchgemuot,
 dā von was sīn gezierde guot
 und sīner wāpenkleide schīn.
 940 ich sage in von der koste sīn
 ein wunder, welt ir sīn gelosen.
 er fuorte halsperc unde hosen
 durslagen rōt von golde.
 nāch hōher wurde solde
 945 si beide stuonden ūf geleit.
 mit flīze wāren si bereit
 von einem künsterichen smide.
 in kokatrillen unslide
 het er si wol gehertet,
 950 doch wurden si geschertet
 des māles unde bī der frist.
 Hector, der aller tugende list
 in sīme herzen truoc begraben,
 zer joste hete sich erhaben
 955 für alle sīne ritter,
 des wart der schade bitter,
 des Patroclus wart gewert,
 der sīn ouch hete dā gegert
 mit herzen und mit ougen.
 960 si kāmen sunder lougen
 ūf ein ander dā geflogen,
 alsam ein pfl von einem bogen
 sēr unde halde swenket.
 dā wart zetal gesenket
 965 diu versen mit unmuoze
 und wart mit holem fuoze 197c
 der stegereif dā wol getreten.
 als ob ir bein gevider heten,
 sus fuoren si dā fliegende
 970 ūf und zetal gebiegende
 nāch hūrteclichen sachen.
 gelich zwein wilden trachen
 zesamen si dō swungen.
 die frechen und die jungen
 975 sō hūrteclichen trāfen
 ein ander ūf diu wāfen,

daz die gemálen scheffe
 zerspielten von ir crefte
 ze tûsent hundert stücken.
 100 dar nâch begunde zücken
 Hector mit blanker hende wert
 ûz sner scheiden ein guot swert,
 daz lûter sam ein spiegel schein.
 den Kriechen dur daz ahselbein
 100 slouc er zetal entwerhes,
 daz sines edeln verhes
 ein wunder wart geschertet.
 daz swert was wol gehertet
 in einer guoten smitten:
 110 Patroclus wart enmitten
 enzwei dá mite gespalten.
 den clâren wol gestalten
 Hector des tódes dô beriet.
 ros unde man er dá verschriet
 120 mit eime grimmelichen slage.
 dá von huop sich dá jâmers klage
 und ein erbermeclichez dinc.
 der hôchgeborne jûngelinc
 geweinet wart durch sine tugent,
 1300 man clagte sine blüende jugent
 und sinen wunnebæren lip,
 der ie durch minneclichiu wip 197a
 in siner jâre ziten
 nâch wurde kunde striten.
 14 Den Kriechen schade an im geschach,
 die sines líbes ungemach
 vil sêre dá betrúrten
 und sich mit leide stúrten
 durch sine clârheit ûz erwelt.
 15 man seit, daz im Hector der helt
 den harnasch abe dem líbe zûge:
 daz wil ich hân für eine lûge,
 daz er sîn hete niht gegert,
 swie doch vil manger marke wert
 16 sîn glanz gesmide wære.
 man truoc durch in dá swære
 und jâmers ungevelle.
 Achilles, sîn geselle,

betrüebet wart durch sinen tót.
 17 sîn ougen lûter wurden rôt
 durch in von herzeleide.
 er clagte in ûf der heide
 getriuwelichen unde sprach:
 'Patrokel, durch din ungemach
 18 sol manic lip verderben!
 got lâze mich erwerben
 daz heil, daz ich gereche dich!
 din triuwe lûter wider mich
 gewesen ist von kinde,
 19 dar umbe ich niht erwinde
 mit libe noch mit herzen,
 ê daz ich dînen smerzen
 Troiæren bie vergilte.'
 seht, alsô wart der milte
 20 von Achille dá geklaget.
 und dô der ritter unverzaget
 was ze tóde alsus versniten,
 dô kam diu ander schar geriten, 198a
 die Meriôn dá fuorte,
 21 oder von den Kriechen ruorte
 noch balder denne ein wisentier.
 daz den erwelten beschelier
 Hector verhouwen hæte,
 daz wolte an im der stæte
 22 mit willen hân gerochen.
 des wart ûf im gebrochen
 mit craft sîn ungefüegez sper.
 ûf Hectorem kam er dort her
 geriuschet mit vil sneller just
 23 und traf in an die rehten brust,
 daz diu lanze sich zerspielt
 und Hector kûme sich enthielt,
 daz er niht abe dem rosse vlouc.
 den stich er im dô niht erlouc,
 24 den im sîn craft erzeigete.
 den rücke er im dá neigete
 ein wénic hinder sich zetal.
 in hete nâch ûf einen val
 bereit der künic Meriôn.
 25 des stiches er vil tiuren lôn

enphangen hete schiere,
 wan im Hector der ziere
 begunde näher dringen
 und sluoc in mit der klingen
 65 sô vaste ûf den gezierten helm,
 daz im des wilden fires molm
 dar ûz begunde stieben
 und er sich muoste klieben
 biz ûf die beckenhûben starc,
 70 diu dar under im verbarc
 den schedel und die hirneschal.
 er wolte in ûf des plânes wal
 des mâles hân gevellet
 und hete sich gestollet 198b
 75 dar ûf mit hôhem flîze gar,
 daz er im aber slûege dar
 mit creften einen grimmen slac.
 ûf sinen schaden er sich wac,
 durch daz er dâ gelege tôt.
 80 nû daz er sich ze slage bôt,
 dô kam gerant Achilles.
 der hete war genomen des,
 daz er ûf Meriônen sluoc.
 sîn ors in hürteclichen truoc
 85 an Hectorem den kûenen.
 den krieg wolt er niht süenen,
 der ûf dem plâne werte.
 mit eime blôzen swerte
 kam er gesûset an den helt.
 90 'ir garnent,' sprach er, 'daz ir welt
 verlust den Kriechen briuwen!
 Patrokel muoz mich riuwen,
 den ir ze tôde hânt erslagen.
 ich sol in weinen unde clagen
 95 von schulden unze an mînen tôt.'
 der rede antwûrte Hector bôt
 vermezzenlichen unde sprach:
 'friunt, wellent ir sîn ungemach
 hie rechen, sô beginnent sîn!
 100 iu wirt hie michel state schîn
 ze kamphe und z'eime strîte.
 ir sint her an die wîte

gestrichen ûz eim engen sal,
 des lânt noch hiute ûf disem wal
 105 uns iuwer ellent schouwen!
 ir wænent lîhte vronwen
 und meged under henden hân.
 nein, ir müezent umbe gân
 mit rittern und mit mannen.
 110 ist iu der muot gespannen 198c
 ûf ellentrîcher sinne ger,
 sô kêrent, vriunt, geswinde her!
 man tuot, des ir geruochent.
 ir vindent, swaz ir suochent
 115 an jungen unde an alten.
 sol sîn gelücke walten,
 man git iu kampfes hiute,
 uns breste denne liute
 und burger unde geste
 120 an velde und in der veste.'
 Achille was diu rede zorn.
 daz ors begunde er mit den sporn
 ûf Hectorem dâ twingen.
 sîn muot der wolte ringen
 125 nâch der verlûste sîn zehant.
 si wurden bêde ûf strît gemant
 mit herzen und mit willen,
 dâ von Hector Achillen
 mit hôhen kreften ouch bestuont.
 130 si tâten sam zwên ebere tuont,
 die sich ze kamphe setzent
 und bêde ir zene wetzent,
 sô si ze strîte wellent gân.
 ir swert nâch wunsche wol getân,
 135 diu von golde truogen mâl,
 diu sluogen si dâ sunder twâl
 ûf harnasch unde ûf wâfen.
 ein ander si dâ trâfen
 ûf helme und ûf die schilte.
 140 der slege si wurden milte
 und zegelicher flûhte karc.
 si wâren kreftic unde starc
 und des muotes ellenthaft,
 des wart von in mit hôher kraft

145 gestriten und gevohten.
 si taten, waz si mohten 198a
 ein ander dâ ze leide.
 slog unde stiche beide
 enphiengens' unde nâmen.
 150 Achilles kunde râmen
 wol sines widerwarten.
 ûf Hectorem den zarten
 sluoc er, als ob er tobete.
 des galt der hôchgelobete
 155 mit craft dem edelen jungen.
 ûf in die lûfte klungen
 ir slege, die si dâ taten.
 ring unde spæne sâten
 die ritter ûf daz grüne gras.
 160 in beiden gâch ze strîte was
 mit herzen und mit handen.
 ez wart in keinen landen
 sô vaste nie gekempfet.
 der harnasch wart gestempfet
 165 Achille in sîne blanken hût,
 wan in Hector, Prîandes trût,
 mit slegen druhte in sînen lîp.
 Têtis, daz minneclîche wîp,
 diu wise wazzerfeine,
 170 sîn fleisch und sîn gebeine
 mit listen hete alsô bewart,
 daz im sîn verch von hôher art
 beleip vil unverschert.
 der was von ir gehertet
 175 in heilawâges brunnen.
 des hete si gewonnen
 mit witzen harte grôzen,
 von ir was er gestôzen
 dar in biz an der fûeze solen:
 180 dâ von mohte er dâ gedolen
 dekeiner slahte wunden.
 doch sluoc in bî den stunden 199a
 Hector, der junge degen snel,
 daz im der harnasch in daz vel
 185 und in daz fleisch gestempfet wart.
 diu zwei beliben unverschart,

iedoch enphiengen si den pîn,
 daz die ringe swunken drîn
 als in ein wahs daz ingesigel.
 190 Hector, ein slûzzel unde ein rigel ~~sp~~ 1
 manheite und aller tugende wert, ~~sp~~ 2
 der sluoc ûf in sîn edel swert
 sô sêre und alsô dicke,
 daz keines dunres blicke
 195 nie brâhten alsô liechten schîn,
 als ûz dem stahelwerke sîn
 der glanz des wilden fires stou ~~sp~~
 den schilt spielt er im unde clo ~~sp~~
 ze stücken vor der hende.
 200 er hete ein snellez ende
 enphanen bî den stunden,
 môht er dekeine wunden
 von sîme swerte hân geliten.
 si zwêne vâhten unde striten
 205 sêr ûf der heide grüne.
 si wâren beide kûene
 und ellentrîches muotes,
 iedoch enwart ir bluotes
 des mâles niht vergozzen.
 210 der sweiz kam in geflozzen
 durch die ringe lichtgevar.
 ouch wâren anderswâ die sch ~~sp~~
 niht mûezic bî den ziten.
 man sach dâ mangen striten
 215 dur sûezer minne tiuren lôn.
 der werde kûnic Meriôn
 vergezzen hete niht des slages ~~sp~~
 den er enphienc des selben tages 199b
 von Prîandes kinde.
 220 dâ von kam er geswinde
 an in gesûset aber her.
 mit eime steheltnen sper
 begunde er dô z'im stochen.
 den slac wolt er dâ rechen
 225 mit eines stiches schranze,
 dô misseriet diu lanze
 an sîner hurteclîchen just
 und wart gedrunge in die br ~~sp~~

dem orse bi dem buoge vor:
 dâ von der edel Hector
 ze fuoz dâ wart gesezt.
 im wart sîn ors geletzet,
 daz under im dô tôt gelac
 und é vil sneller sprünge phlac.
 Alsus kam er ze nœten.
 iedoch begunde er rœten
 daz velt dâ sunder twâle.
 Ez wart mit bluotes mâle
 genetzt unde erfuhret
 und jæmerliche erliuhtet
 von sîner frechen hende.
 Jâ nâmen gnuoge ein ende,
 Sie niht vor im genâsen.
 mit wunden und mit mâsen
 begunde er mangan firmen.
 wer möhte sich beschirmen
 vor sime swerte grimmeclich?
 er stuont ze fuoz und werte sich
 vil starke vor Achille.
 iz orsen âne tille
 gemachet wart ein sülze,
 ler süeze wart ein stülze
 vil mangem frechen meiden,
 len er begunde scheiden 199c
 von bûegen und von goffen.
 uch wart von im dâ troffen
 vil manic ritter hôchgeborn.
 iz was ze tôde gar verlorn,
 waz er des selben mâles traf.
 lâ muoste giezen rôtez saf
 nan unde ros von sîner hant.
 iz tôten mahte er eine want
 und einen grôzen hûfen.
 in eigen bluot dâ sûfen
 begunde manger ûf dem wal.
 liu ros diu sluoc er âne zal
 und die ritter lobesam.
 uch wizzent, daz er drumbe nam 199d
 vil swæren unde sûren lôn!
 Achilles unde Meriôn

die vâhten in mit creften an.
 daz er dâ kumbers vil gewan,
 daz schuofen dise zwêne.
 der herzog ûz Athêne,
 275 Menesteus genennet,
 der kam ouch zuo gerennet
 mit frechen liuten ûz erwelt.
 er unde Meriôn der helt
 die wâren sament komen dar,
 280 wan in was diu ander schar
 der Kriechen undertænic,
 dâ von si widerspænic
 Priandes frûhte wâren.
 ûf Hectorem den clâren
 285 si beide sluogen mangan slac,
 daz er vil tiure widerwac
 mit ellentlicher degenheit.
 von in wart ûf den plân geleit
 von Clerimanz ein grâve wert,
 290 der was geheizen Gillebert 199d
 und hete liechten pris bejaget.
 mit vrien henden unverzaget
 stach er in ûf dem rosse tôt.
 von Campfelic Parcilôt
 295 wart ouch von im verhouwen,
 den heten werde vrouwen
 nâch hôhem prise dar gesant.
 dâ viel der herzog Olifrant
 von sîner crefte zuo dem grase,
 300 geverwet was der grüene wase
 von sime swerte in rôten schîn.
 ein barûn hiez Portilagrîn
 und was geborn von Swâles,
 den sluoc er ouch des mâles
 305 und einen hôhen dienstman,
 der was geheizen Flordigan
 und schein getürstic unde wîs.
 Brandilogus der markts,
 der bürtic was von Clîre,
 310 und Ambrius von Tire
 die zwêne tôt gelâgen ouch.
 daz bluot vor sîner hende rouch

ze berge durch die lüfte.
 verr in der helle crüfte
 315 sant er vil mange sêle.
 dem fürsten Josuéle,
 von Agricolanz geborn,
 wart ouch sîn leben dá verlorn
 von Priandes kinde.
 320 der Kriechen ingesinde
 vil harte wê von im geschach.
 ouch leit er strengez ungemach
 des mâles von gedrange.
 im wart getân vil ange
 325 mit swerten und mit spiezen.
 dan unde dar in stiezen 200a
 die rotte dá besunder.
 ûf in wart manic punder
 gestôzen und gedrûcket.
 330 in angest wart gezûcket
 Hector der wol gemuote.
 sîn verch in hitze gluote
 gelich den salamandern.
 ein schar gap in der andern
 335 enwiderstrît als einen bal,
 gedrengel leit er ûf dem wal
 von hürteclicher presse.
 grûen als ein burnekresse
 fuorte ein ritter einen schilt,
 340 dar inne stuont ein rôtez wilt
 alsam ein hîrz gestellet,
 der hete in nâch gevellet
 mit eime stôze grimmeclich.
 vor im enthielt er kûme sich,
 345 daz er sich niht ze valle bôt;
 iedoch in aller dirre nôt
 wert er sîn hôchgebornez leben.
 ein hac wart umbe in dá geweiben
 von liuten unde ein dicker zûn.
 350 des wart der burcgrâv Ascalûn
 von Troie dá beswæret.
 diu nôt was im vermæret,
 die sîn junger herre leit:
 dá von sô kerte er unde reit

355 geswinde gegen Trôilô,
 der kam mit sîner rotte dô,
 wan im was ze strîte gâch.
 diu ander schar im zogete nâch,
 die solte er leiten bi der stunt,
 360 als ich iu tet dá vornen kunt.
 Nû daz in Ascalûn ersach,
 dô rief er zuo im unde sprach: 200a
 'wie koment ir sus trâge,
 swenn iuwer lieben mâge
 365 und iuwer bruder lident nôt!
 Hector, mîn herre, der muoz tôt
 beliben von gedrange,
 ob man sich iht ze lange
 an sîner helfe sûmet.
 370 der im niht balde rûmet,
 sô wizzent, daz er sterben muoz.
 der helt bestanden ist ze fuoz
 und lident angestbæren pîn,
 doch hát er mit dem swerte sîn
 375 verschrôten manger muoter barn.
 welt ir vor schaden in bewarn,
 sô kèrent dar geswinde,
 dá man den herren vînde
 in angeslicher noete alsus.'
 380 nû daz der künic Trôilus
 vernam diu leiden mære,
 daz mit gedrange wære
 behaft sîn bruder Hector,
 dô mante er ûf des strîtes spor
 385 die schar und ilte balde für.
 sîn ors von edellicher kûr
 begunde er twingen mit den sporen.
 alsam ein ritter ûz erkoren
 kért er geswinde zuo dem wal.
 390 er hete gerne ûf leides val
 der Kriechen einen dá gewent,
 des wart dô wider in gedent
 geschütze und manic hornboge.
 Menesteus, der herzoge,
 395 von Athêne bürtic,
 wart im engegenwürtic,

wan als er in begunde sehen,
dô liez er sine manheit spehen 200c
und sinen ellentrichen sin.

~~Der~~ kërte von dem strîte hin,
dar umbe daz er Trôilô
begegent ûf der vorte dô
mit hurteclicher juste craft
und im dâ gæbe ritterschaft
~~mit~~ sper und mit dem schilte.
Menesteus der milte
kam ûf den plân gesprengt
und hete dô verhenget
dem orse ûf einen gæhen louf.

410 er was dur ganzer wirde kouf
nâch hôhen prise kriegende:
dâ von er balde fliegende
kam als ein vrîer adelar.
nû wart ouch Trôilus gewar,
415 daz in der fürste meinte,
dâ von er sich vereinte,
daz er im an den ziten
begunde engegen rîten.

Der kërte ûz siner rotte für
420 alsam ein helt von hôher kûr
und îlte zuo dem herzogen.
noch halder kam ûf in geflogen
Trôilus der snelle,
dan ûf dem mer diu welle
425 ze stade schieze ân underbint,
sô si der wilde sturmewint
vor im trîbet unde jaget.
si bêde wâren unverzaget
des herzen und der sinne,
430 dâ von si nâch gewinne
vermezzenlichen rungen.
sweiz unde bluot si twungen
den orsen ûz der hiute.
gelîch der windeshriute 200d
435 sach man si bêde riuschen her.
diu schefte wurden und diu sper
schôn unde wol von in vertân,
alsô daz nider ûf den plân

diu ros gesâzen beide
und ûf der grüenen heide
gelâgen bi einander tôt,
wan si von hürteclicher nôt
ein snellez ende nâmen.
ze stôze si dâ kâmen
445 sô starke mit der brüste,
daz si der tôt verlüste
gewerte ân allen zwîvel dô.
dem ellentrichen Trôilô
wart sîn helm gestochen abe,
450 der viel dâ zuo des plânes habe
in bluomen unde ûf grüenez gras.
nû daz diu just ergangen was,
dô kam ein jûngelinc gerant
und brâhte ein ander ros zehant
455 Menesteû dem herzogen.
dar ûf saz er vil unbetrogen
alsam ein helt frech unde frum,
den jungen herren Trôilum
gevienc er in daz hersenier.
460 der fürste rîlich unde zier
mit der gupfen in begreif
und warf in âne stegereif
ûf einen starken meiden.
den ritter wol bescheiden,
465 der ie was biderb unde quec,
fuort er gevangen sinen wec.
Er kërte mit im über velt.
daz er in bræhte in sîn gezelt,
dar zuo wac er sich unde fleiz.
470 nû was der kûnic Misereiz 201a
mit Trôilô ze velde komen
und hete goume des genomen,
daz man in fuorte dannen:
des rief er sinen mannen
475 lût unde zorneclichen dô:
'wâ nû,' sprach er, 'wie tuont ir sô?
went ir den werden herren mîn
alsus gevangen lâzen sîn,
den man dâ fûeret balde enwec?
480 nein, helde biderb unde quec,

geruochent im ze helfe komen!
 wirt uns hie Trôilus genomen,
 wir sîn gewachet iemer,
 wan sîn gelîch wirt niemer
 485 beschouwet an den éren.
 alsus begunde im kâren
 diu ander schar geswinde nâch,
 der wart dar ûf heiz unde gâch,
 daz Trôilus dâ wûrde erlôst.
 490 im brâhte dâ vil mangen trôst,
 der im doch nie wart sippe.
 der werde künic Santippe
 und Alchamîs die zwêne
 dem fürsten von Athêne
 495 mit nîde kâmen zuo gerant.
 er wart erlîet alzehant
 von in beiden ûf der vart.
 dar umbe ein grôz patelle wart
 von ellentrîchen handen.
 500 Menesteus bestanden
 wart mit ritterschefte alsus.
 der hôchgeborne Trôilus
 begunde sich mit creften
 dô læsen unde entheften
 505 yon dem erwelten herzogen.
 ein sarjant mit einem bogen 201b
 schôz den fürsten in daz diech,
 daz er an sînem beine siech
 wart sêre bî den stunden,
 510 doch liez er durch die wunden
 niht sîn grimmez vechten abe.
 er valte zuo des plânes habe
 ros unde liute ein wunder.
 ze strîte was er munder
 515 und werte dâ sîn vrîez leben.
 ein ors wart Trôilô gegeben
 von sînem ingesinde,
 dar ûf spranc er geswinde
 und kêrte zuo dem strîte.
 520 sich huop dâ bî der zîte
 ûf den herzogen grôz gedranc.
 vil manic swert dâ lûte erklanc,

daz man ûf in stach unde sluoc.
 den schilt den fuorte er unde truoc
 525 von zobeleswerzer denne ein brant,
 dar in ein blanker helfant
 von hermîne was geleit.
 Menesteus, der nie vermeit
 rîlichen prîs nâch ére,
 530 der wart begriffen sêre
 mit nœten an den stunden.
 als vor den jagehunden
 ein eber stât ze bîle,
 sus werte er bî der wîle
 535 lîp unde guot diu beide
 ûf der geblüemten heide.
 Hie wart alrêrst gevohten
 und rotte in schar geflohten
 als in daz warf des garnes wevel.
 540 die Kriechen übel unde frevel,
 dô si des wurden inne
 mit ougen und mit sinne, 20
 daz der helt Menesteus
 bestanden was mit nîde alsus
 545 und man ûf in stach unde sluoc—
 dô wart im starker helfe gnuoc
 gesant mit sneller île.
 si liezen bî der wîle
 den ellenthaften Hectorem
 550 und kâmen dô ze helfe dem
 herzogen sunder allen sîm.
 Hector gewan sô wîten rûm,
 daz er einen grâven hôch
 ab sîme rosse nider zôch
 555 und er dar ûf saz unde spranc.
 die schar durchbrach er unde d
 durch ruowe bî der zîte,
 wan er was von dem strîte
 und von gedrange müede gar.
 560 ûf der plânte wunnevar
 enthielt er verre dort hin dan,
 biz daz er sîne craft gewan
 und allez sîn gemüete wider.
 dar nâch begunde er aber sider

ehten in der vînde schar.
 It sich in die rotte war,
 Ir craft Menesteô
 fe wâren komen dô
 i gestuonden ûf dem wal.
 op dâ schedelicher val
 ritebæren sachen.
 örte sper dâ krachen
 anic swert erklingen.
 en unde dringen
 les mâles niht vermiten.
 iechen mit Troiæren striten
 âren ungescheiden.
 har dâ von in beiden 201d
 ten êrst gesamnet,
 i sô wart verdamnet
 nic lip, der tôt gelac.
 ze strîte sich dâ wac
 rzen und mit henden.
 de liute swenden
 diu sunne tuot den snê.
 ten leite er ûf den klê
 nic veigez fuoder.
 vizzent, daz sîn bruoder
 i dâ balde Streit.
 ert vil mangan dâ versneit,
 n im gevellet wart.
 uris grâve Bedevart
 von sîner hende tôt,
 örte in eime schilte rôt
 erswîn von golde licht.
 ilomîs von Alitriecht
 art von im gevellet ouch.
 ilt was grüener denne ein louch,
 be geschrôten ist der kil,
 ont dar inne ein vederspîl
 vet als ein valke brûn.
 ius und Amakûn
 vêne wurden ûf den sant
 et ouch von sîner hant.
 lentrîche Trôilus
 her degenheit alsus

schuof manges libes ungemach,
 dar under im ein schade geschach,
 durch den er sich ûf trûren fleiz.
 610 sîn friunt der künic Misereiz,
 der mit im ze velde kam,
 verdarp des mâles unde nam
 ein bitterlichez ende.
 in sluoc mit sîner hende 202a
 615 Menesteus der kûene
 und valte in ûf daz grüene
 gevilde jâmerlichen tôt.
 dâ von erbermeclîche nôt
 der werde Trôilus gewan.
 620 er gie dur in vil jâmers an
 und clagete sîne clâre jugent,
 diu geblüemet was mit tugent
 als eime helde wol gezam.
 dar nâch diu dritte rotte kam
 625 von Troie dâ ze velde.
 recht als die wilden welde
 sint manger slaht geverwet,
 sus hete sich gegerwet
 diu dritte schar in mangan schîn.
 630 si was gel unde weifîn
 rôt, grüene, wîz, brûn unde blâ.
 den Kriechen si mit strîte dâ
 wolt alle gerne tuon gedon.
 si fuorte Margariton,
 635 der mit ir dô kam gevarn.
 er was Prîandes kebesbarn
 und was iedoch den êren holt.
 mit im fuor künic Hûpolt
 und Cupesus der wise.
 640 Jie zwêne von Larise
 geboren wâren, sô man seit.
 si fuorten rîchiu wâfenkleit
 und mangan ritter ûz genomen.
 nû daz diu dritte rotte komen
 645 von Troie was ze velde gar,
 dô kam der Kriechen dritte schar
 ze strîte gegen in geriten,
 dâ wâpenkleider wol gebriten

von siden wâren under
 650 und werder liute ein wunder, 202b
 die strîtes wolten vâren.
 der rotte phleger wâren
 Ascalafus und Âlîn.
 die zwêne wâren ie gesîn
 655 gar ellentrîch erkennet.
 si beide für gerennet
 des mâles kâmen ûf den plân,
 dur daz ir sper von in vertân
 . dâ wûrd an der êrsten just.
 660 Ascalafus für sine brust
 het einen schilt gedrûcket,
 der was in driu gestûcket
 und hete drier hande schîn.
 die wunneclîchen varwe sîn
 665 wil ich mit rede niht verhelen.
 sîn ober teil was rôt von kelen,
 daz under swarz von zobeleschein
 und lac enmitten bî den zwein
 ein strich, der was gar wîz hermîn.
 670 ûf disen velden allen drîn
 von golde swebte ein adelar,
 der schein dar ûz vil lichtgevar
 und stuont dâ wunneclîche alsus.
 den schilt den fuorte Ascalafus
 675 vor sîner kûener brust ze wer.
 er kam ûz sîner rotte her
 noch balder denne ein snellez wilt.
 Âlîn fuort einen rôten schilt
 mit rubinen überspreit,
 680 dar in enmitten was geleit
 von smâragden wol getân
 ein grasegrüener papigân.
 Den schilt fuort er mit êren.
 man sach in balde kâren
 685 ze joste mit Ascalafô.
 si kâmen ritterlichen dô 202c
 der dritten rotte zuo geflogen,
 die man dort her von Troie zogen
 schôn unde werdeclichen sach.
 690 dô leit vil manger ungemach,

der eines valles wart gewon,
 sich hete Margarîton
 der dritten rotte houbetman
 dar ûf geflîzzen und dar an,
 685 daz er begegente den zwein,
 die komen wâren über ein,
 daz si zuo riten sîner schar.
 ûz sîner rotte kam er dar
 in beiden schône engegenwert.
 700 er hete ir kûnftê dô gegert
 mit herzen und mit henden.
 sîn sper wolt er verswenden
 nâch hôher wurde solde.
 sîn schilt der was von golde,
 705 den rîlich kost verdahte.
 ein blâwer lônwe strachte
 dar inne von lâsûre sîn.
 er hete mit der hende sîn
 geneiget vornen sînen schaft
 710 und kam mit hürteclicher kraft
 gesprengt ûf den acker.
 die zwêne kûnge wacker
 Ascalafus und Âlîn
 die wâren vrô der kûnftê sîn
 715 und wurden ir dâ leidic sît.
 si kâren balde bî der zît
 dem helde ritterlîche engegen,
 dâ von er si dâ bêde legen
 begunde zuo dem grünen plân.
 720 sîn sper mit êren wart vertân,
 wan er si zwêne valte
 zer erden mit gewalte 202
 und si dô stach geswinde nider.
 der iu ze ros niht hete wider
 725 geholfen schiere und alzehant,
 sô müeste ir leben sîn verswant
 und hete ein ende dâ genomen.
 man sach in ûz ir rotte komen
 ze trôste ir ingesinde,
 730 daz half in ûf geswinde
 und lôste si von swære.
 swie des getân niht wære

und in kurzen stunden,
 ste si tót funden
 geblüemten heide.
 te sich dô beide
 nder wolten mischen,
 uren si dá zwischen
 n unde tót gelegen,
 die stiure niht gewegen
 sinde dráte.
 m in dar ze ráte
 lf in wider úf diu ros.
 rt heid aber unde mos
 t unde rôtgevar.
 urren die zwô dritten schar
 nder bî den ziten,
 h man sament striten
 itterlichen éren.
 izen und mit géren,
 erten und mit phílen
 an dá bî den wílen
 ngen líp verschróten.
 lt mit niuwen tóten
 ber dô beströuwet.
 anic herze unvröuwet,
 rt dá güebet wunder
 aht vil manic punder 203a
 nder hie, dort unde dá.
 ilte rôt, grüen unde blá
 rden sére engenzet
 ápenkleit zerschrenzet
 anzer síden wol gebriten.
 ten werlich unde striten
 ste úf der plánte breit.
 uren hân ich é geseit
 ge ich iu nú von den zwein,
 h dá wurren under ein
 rteclicher presse.
 ein halbe messe
 en möhte werden,
 dá zuo der erden
 t manic hundert.
 te wart gewundert

775 von manger ellentricher hant.
 der fürste, Cupesus genant,
 den Margaron bráhte dar
 von Troie in siner werden schar,
 der koufte dá rílichen pris.
 780 sin ros, gevorwet aphelgris,
 truoc úf im eine decke rich,
 diu frischen rósen was ge'lich
 an schíne und an der varwe.
 si was beströuwet garwe
 785 mit glanzen liljen silberwiz.
 úf ére leite er sinen fliz
 und valte mangan an der stete.
 daz selbe sin geselle tete,
 der werde künic Húpolt.
 790 ér unde ritterlichen solt
 bejagte er úf der heide.
 von sinem wápenkleide
 erlúhte ein harmblanker schín
 und was gesniten schóne drín 203b
 795 von schínáte ein swarzer wider.
 er valte mangan man dar nider,
 den er mit síme swerte
 des grimmen tódes werte.
 In den zwein rotten wunneclich,
 800 die dô z'ein ander heten sich
 geworren úf dem pláne,
 wart manic ritter áne
 des líbes und des lebetagen.
 ein Krieche wart dar inne erslagen,
 805 der was ein edel barún.
 er fuorte in eime schilte brún
 ein eberswin gar wízzgemál,
 geheizen was er Panfigál
 und wart vil tiure dá geklaget.
 810 er hete in siner zít bejaget
 durliuchteclíche werdekeit.
 Húpolt der sluoc in und versneit
 ze tóde bî den stunden.
 noch wart ein Krieche funden
 815 von siner frechen hende tót,
 der was geheizen Carsilót

und was ein rîcher markîs.
 dâ stârp der grâve Malatrîs,
 den sluoc der fürste Cupesus.
 825 den Kriechen wê geschach alsus,
 wan si dâ liute vil verlurn.
 ouch wizzent, daz Troiære kurn
 verlust vil manger hande.
 in stârp vil sarjande
 835 und manic werder ritter.
 dâ kôs ein ende bitter
 ein helt, genant Amigdalûr,
 der was Troiære nâchgebûr
 und was Priandes schatelân.
 840 er wart gevellet ûf den plân 203c
 gar âne spiez und âne swert.
 man seit, daz in ein fürste wert
 mit einem phîle erschûzze,
 den snurren ûz der nûzze
 845 lie von im ein sneller boge.
 Gormigdalus, der herzoge,
 von Antalie bûrtic,
 maht im sîn herze fûrtic
 und sînes werden lîbes bluot,
 850 wan durch ez diu strâle wuot
 und in versneit ze tôde gar.
 sît kam alrêrst diu vierde schar
 von Troie, diu gar michel was.
 der kûnic wîs Pollidamas
 855 der was ir leitesterne
 und wolte si dô gerne
 ze velde bringen schône.
 von golde stuont ein crône
 ûf sîme glanzen helme erhaben,
 860 diu was gewieret unde ergraben,
 daz si gar wunneclîchen schein
 und lûbte manic edel stein
 dar ûz an allen enden.
 man dorfte nie gesenden
 865 sô rîchen helm ze strîte:
 in fuorte bî der zite
 Pollidamas mit êren.
 die vierden rotte kêren

sach man ze velde in sîner pblege,
 870 die mante er ûf der verte wege
 ze kamphe wîslîch unde sprach:
 'ir herren, die daz ungemach
 Priandes wellent rechen,
 geruochent iuwer frechen
 875 manheit wol bewæren,
 alsô daz wir beswæren 203d
 die leiden widersachen
 und wir hie minner machen
 ir bluotes unde ir verbes.
 880 man sol die schar entwerhes
 an kêren mit gemeiner ger,
 die zuo dem strîte brâhten her
 Ascalafus und Âlin.
 ich wil des gerne flîzic sîn,
 885 daz ir hie wahse kleiner frume,
 wan ich urschiltes an si kume
 und si bestân mit zorne.
 die wîle si dâ vorne
 unmûezic ist mit mangem man,
 890 sô kêre ich si zer sîten an
 und wirt mir ûf ir schaden gâch:
 des kêrent ir mir alle nâch
 und sûment iuch niht langer!
 von bluote muoz der anger
 895 vil mangel runs gewinnen.
 ê daz diu schar werd innen,
 daz wir eneben an si kômen,
 ê wirt der schade von uns genomen
 mit scharphen swerten und mit speren,
 900 der âne zal muoz iemer weren.
 Der rât geviel in allen wol.
 Pollidamas, der tugende vol
 und ellentrîcher sinne schein,
 der lie dâ fliegen sîniu bein
 905 bî sînem rosse ûf und zetel
 und ilte zuo des strîtes wal
 geswinde mit der vierden schar.
 er kam sô hûrteclîchen dar
 entwerhes an die Kriechen,
 910 daz er vil mangel siechen

von siner künfte werden liez.
 an siner just er nider stiez 204a
 der dritten rotte ein wunder,
 der Âlîn phlac besunder
 905 unde Ascalafus der helt.
 die ritter wâren ungezelt,
 die man sach rîsen ûf daz gras.
 und dô diu just ergangen was,
 dô kam der Kriechen vierdiu schar
 910 geriuschet ouch mit zorne dar
 und wolte prîs gewinnen.
 si wart des schaden innen,
 den Pollidamas dâ tete,
 und ilte balde zuo der stete,
 915 dâ si den ellentrîchen vant.
 der kûnic, Prothênor genant,
 und Archelaus die beide
 die vierden schar ze beide
 in ir geleite fuorten.
 920 si kêrten unde ruorten
 mit grôzer ritterscheste dar,
 dâ sich in ir geselle schar
 Pollidamas verstrichte
 und vreislich wunder schichte
 925 mit ellentrîcher magencraft.
 sich huop dâ michel ritterschaft
 von ahte rotten schiere.
 von Troie wâren viere
 und viere von der Kriechen lant:
 930 des wart dâ grimmer schade erkant
 an liuten und an rîcher habe.
 des libes kam vil manger abe,
 der tôt dâ nider strûchte.
 Pollidamas der brûchte
 935 sîn swert mit frecher hende.
 vil manger nam ein ende,
 den er mit craft ze tôde sluoc.
 onch leit er ungemaches gnuoc 204b
 von unverzageten handen.
 940 mit nide er wart bestanden
 ûf der plânle grûene,
 wan Archelaus der kûene

und sîn geselle Prothênor
 die lâten binden unde vor
 945 mit hôhen creften im sô heiz,
 daz im der angestbære sweiz
 aldurch die stabelringe flôz.
 von slegen bitter unde grôz
 was er vil nâch verdamnet.
 950 des wurden êrst gesamnet
 ûf einen strît dis ahte schar.
 Hector der kûene wart gewar,
 daz der helt Pollidamas
 in engeslicher nœte was:
 955 des ilte er zuo im an den strît
 und stuont im dâ ze helfe sît
 mit ellentrîcher hende alsus.
 sîn werder bruoder Trôilus
 der kêrte mit im ouch dâ hin.
 960 den grimmen strît, der under in
 ê was gewesen anderswâ,
 den liezen si belîben dâ
 und ilten her an disen kampf,
 dâ manger sich von slegen rampf,
 965 den si ze tôde schrieten.
 helf unde stiure bieten
 begunden si Pollidamase.
 sus kâmen ûf dem grûenen grase
 z'ein ander êrst dis ahte schar.
 970 Troiære fuoren alle dar,
 dâ Trôilus und Hector
 in kêrten unde riten vor.
 Den êrsten kampf si dâ vermiten.
 die Kriechen, die in ê dort striten, 204c
 975 die kômen her ouch snelle
 gerant zuo der patelle,
 die sich erhaben hete dô.
 mit disen dingen und alsô
 wart manger an dem libe mat.
 980 der strît der wart an einer stat,
 der ê gewesen was an zwein.
 sich huop dâ von in allen ein
 vermezzenlichez vehten.
 man sach sich rotte flehten

10 mit schar in schar dâ mischen.
 Jar under und dâ zwischen
 wart manne Kriecher dâ verhorn.
 Hector der ritter üz erhorn
 begreut mit strite wunder.
 20 in wart vil manne pander
 von im gespalten schiere enwei.
 er mahte jamerlich geschrei
 und wolte sich nit mügen dan
 daz selbe tet Achilles
 30 mit siner frechen hande.
 Troiere nam ein ende
 von stur magencrefte vil.
 ez was vil gar ein kindes spil,
 swaz si getäten alle
 40 mit grimmer slachte valle
 biz an dise zwene man,
 die giengen tetlich wunder an
 des mâles unde bi der zît.
 si tohten beide enwiderstrit
 50 an rossen unde an luten.
 alsam die boume üz ruten
 kan der wilde sturmewint,
 sus wart dâ manger muoter kint
 von disen zwein gevellet.
 60 die beide wart erschellet 204
 von ir swerte clange.
 si täten guogen ange
 mit harteclichen stœzen.
 von heizen bluotes flœzen
 70 daz velt si lerten riechen.
 Hector der sluoc die Kriechen
 und die von Troie Achille.
 sus wart ir beider wille
 mit grimmekeit erfüllet.
 80 von luten umbetillet
 wart der helt Pollidamas.
 daz er des mâles ie genas,
 vil sere mich des wundert.
 si in dranc manie hundred,
 90 der sich mit slegen horte
 der ellentriche werte.

Lint unde ros er valte.
 mit craft und mit gewalte
 vil mangen er ze tode sluoc.
 10 mit bluote nazte er unde twuo
 den anger bi den ziten,
 wan im gar sere striten
 helf Trôilus und Hector
 und mangen, den ich hân dâ
 20 mit werten in genennet.
 ni kam och dâ gerennet
 diu fünfte schar der Kriechen
 und sach vil wundersiechen
 dâ ligen vor Pollidamase,
 30 die von im wâren zuo dem gram
 gevellet und gestrouwet sus.
 von Sparte Menelâus
 die fünften rotte fuorte,
 diu zuo dem strite ruorte
 40 noch balder denne ein windes
 und dô der werde kunic snel 205
 die Kriechen in der noete sach,
 dô rief der edel unde sprach
 zuo siner ritterscheste grôz:
 50 ir helde, sit iuch nie verdrôz
 des schaden und der swære mîn,
 sô lant in leit die schande sîn,
 die mir Troiere hânt gefrumet.
 der mir ze state hiute kumet
 60 mit ellentrichen handen,
 der wirt in minen landen
 erberbet an den êren,
 dar zuo sô wil ich mêren
 sîn gelt, die wile daz ich lebe.
 70 swer welle, daz ich iemer gebe
 durch in uf eine wâge
 mîn leben und die mâge,
 der helfe rechen minen schaden,
 sô daz ich leides werde entladen
 80 und ich erküele minen lîp.
 Helêne, mîn vil schœnez wîp,
 die man mir hât gezücket,
 diu twinget unde drücket

mîn herze in engesliche nôt.
 70 nû dar! wer mines goldes rôt
 well iht geruochen unde geren,
 der lle ûf die mit scharphen speren
 und ouch mit swerten grimmerlich,
 die sere an mînem wibe mich
 75 in jâmer hânt gesetzet.
 der anger sol genetzet
 mit bluote werden hiute!
 wir hân sô vrece liute,
 daz wir Troizere in angest jagen.
 80 wil iuwer herze niht verzagen
 an ellentrîchen sinnen,
 wir mûgen hie gewinnen 205b
 pris unde ganze werdekeit.
 ich fûere ûf disen strît bereit
 85 wol zehen tûsent ritter,
 die tuont den schaden bitter,
 daz man gedenket iemer dran,
 ob ir getriuwen dienstman
 mit ellentrîches herzen gir
 90 erzeigen iuwer helfe mir.
 Mit disen worten unde alsus
 der künic Menelâus
 die fünften rotte mante,
 daz si ze strîte rante
 95 mit ellentrîchen sinnen.
 er wolte pris gewinnen
 od aber dâ geligen tât.
 ouch tet im daz entriuwen nôt,
 daz er Troizeren was gehaz
 100 und er des leides niht vergaz,
 daz im geschehen was von in.
 im was sîn wîp gezûcket hin
 von ir gewalte bî den tagen,
 die möhte er wol von schulde klagen,
 105 wan schœner wîp wart nie geborn.
 mit grimmen und mit scharpfen sporn
 twanc er sîn ros ze sprunge.
 vor sîner samenunge
 begunde er kêren an den strît,
 110 des wart ein künic bî der zît

gewar vil schiere und alzehant:
 Rêmus der selbe was genant
 und warp nâch hôhem prise.
 sin edel herze wise
 115 was ûf manheit ie verdâht.
 Pollidamas der hete in brâht
 ze veldo in sîner ritterschaft.
 und dô der künic tugenthaft 205c
 schön unde rechte war genam,
 120 daz Menelaus geriten kam
 sô balde mit der fünften schar,
 dô kêrte er im engegen dar
 mit ellentrîches herzen ger.
 vertuon wolt er ûf im ein sper
 125 durch hôhen pris und dur bejac.
 ze sîme schaden er sich wac
 mit creften und mit sinnen.
 nû wart ouch gâhes innen
 von Sparte Menelâus,
 130 daz sîn der künic Rêmus
 mit einer joste vârte
 und daz er dâ gebârte,
 als er in wolte vellen:
 dar umbe er sich dâ stellen
 135 begunde wider in zehant.
 er kam engagen im gerant
 werlichen bî den zîten.
 si beide zuo den siten
 diu ros mit bluote mâlten.
 140 geloubent, daz si vâlten
 des mâles an der joste niht!
 si trâfen beide von geschicht
 ein ander mit den lanzen
 sô vaste, daz die glanzen
 145 schilte bêde sich zercluben
 und die gemâlen schefte stuben
 ze schivern und ze sprizen.
 dar nâch sich kampfes flîzen
 begunden si mit swerten,
 150 durch daz si dâ gewerten
 ein ander schedelicher tât.
 spæn unde ringe vil gesât

wart ûf des grünen plânes creiz.
 si tâten beide ein ander heiz 205d
 mit slegen und mit stichen.
 ez wart sô grimmeclichep
 nie gevohten noch gestriten.
 diu wâpenkleider si versniten
 mit creften und mit nide.
 100 der purper und diu sîde
 dar abe in stückelnen risen.
 ouch viel dar ûz hin ûf die wisen
 daz golt und daz gesteine.
 der strît enwas niht kleine,
 105 der von zwein kûngen dâ geschach.
 der eine sluoc, der ander stach
 sêr unde vaste bî der frist.
 si kunden bêde kampbes list
 vermezzenlichen trîben,
 170 dâ von sô wart ir lîben
 von slegen und von stichen wê.
 si wolten in den grünen klê
 daz rôte bluot dâ mischen.
 hier under und dâ zwischen
 175 erslagen wart ein fürste wis,
 der hete lichtebernden pris
 ervohten in den landen.
 sîn herze sich vor schanden
 rein unde lûter vinden liez.
 180 er was genant Merein von Biez
 und hete ein herzogentuom.
 man gap im hôher wirde ruom
 dur sîner glanzen tugende schîn.
 sîn nîstel was diu kûnigîn
 185 Helêne, als ich geschriben las.
 in sluoc der helt Pollidamas
 ze tôde bî der stunde.
 im wart von im ein wunde
 mit eime stiche dâ gegeben,
 190 diu gie dem fürsten ûf daz leben 206a
 und leite in jæmerlichen tût.
 er fuorte in eime schilte rôt
 drî blanken striche silberwîz.
 sich huop dâ grimmer nœte flîz,

195 dur daz er was ze tôde erslagen.
 man hôrte in weinen unde clagen
 der Kriechen her vil harte,
 wan Menelaus von Sparte
 was im dar umbe holt gesîn,
 200 daz Helenâ diu kûnegîn
 was von geburt sîn sippebluot.
 dur in betrüebet wart sîn muot
 vil gar biz ûf des herzen grunt,
 daz er ze tôde lac verwunt
 205 und er verderbet wart alsus:
 des muoste engelten Rêmus,
 der dâ mit Menelâo vaht
 alsam ein ritter vil geslaht.
 Dô Menelaus von Sparte sach,
 210 daz man den helt ob im erstach
 der sînem wîbe sippe was,
 dô nam er an sich unde las
 getürstekeite deste mê.
 sîn sterben tet im alsô wê,
 215 daz er von zorne wart enbrant.
 ze Rêmô sprach er alzehant,
 der mit im des mâles streit:
 'ir garnet, daz hie tût geleit
 mîn friunt ist ûf daz grüne gras.
 220 daz in ersluoc Pollidamas,
 des müezent ir engelten.
 Merein der hât vil selten
 nâch schanden hie geworhen.
 daz er nû lît erstorhen,
 225 des sol mîn herze jâmer hân.
 sîn tût muoz über iuch hie gân 206
 und sîn verlüstedlicher schade.
 ich sol iu bluotes z'einem bade
 ûf schûten unde giezen.'
 230 Rêmus liez sich verdriezen
 der rede, wan ez tet im nôt.
 antwûrte er Menelâo bôt
 mit zûhten unde mit gedult:
 'engilte ich,' sprach er, 'vremeder schu
 235 daz ist ein wunderlich geschicht.
 daz rede ich doch dar umbe niht,

daz ich vürht iuwer dröuwen.
 ich sol mich des unvröuwen
 gar lützel unde selten,
 20 ob ir mich lânt engelten,
 daz ein ander man getuot.
 ich hân den willen und den muot,
 daz ich niht ahte uf iuwer brogen.
 wert ir mit Worten wol gezogen
 25 und rehent inuch mit der getât,
 wan ez niht ritterlichen stât,
 daz man dröuw unde bäge.
 swaz iuwerm kenemäge
 von vremeden liuten ist getân,
 30 muoz ich des ze buoze stân,
 daz lâzent alzehant geschehen!
 ir sult beschouwen und besehen
 die bezzerunge mîn alsus!
 hie mite sluoc dô Rêmus
 35 uf Menelâum einen slac,
 der sîme starken lîbe wac
 vil nâhe bi den zîten.
 er traf in zuo der siten
 mit eime slage entwerhes
 40 und wolte sînes verhes
 ze tôde ein wunder hân gesniten.
 dô schuof ein hemedewol gebriten 206
 ûz blanker palmâtsiden,
 daz er in dâ versniden
 45 niht möhte mit rîlicher state.
 diu wâpenkleider und diu plate,
 diu nâch hôher wirde lobe
 der künic bêde truoc dar obe,
 diu wurden sêre entrennet.
 50 Rêmus vil wite erkennet
 von küniclicher werdekeit
 schier unde balde si versneit
 mit sîner starken hende frech.
 den halsperc und der platen blech
 55 schriet er enzwei geswinde.
 het im daz hemedelinde
 getân niht starke helfe schîn,
 sô müeste dâ gelegen sîn

KONRAD.

der künic tût von Sparte.
 200 Rêmus sîn widerwarte
 maz im den slac mit nîde:
 doch half diu palmâtside
 dem herren der geniste.
 des galt er bi der vriste
 205 Rêmo den grimmeclichen slac.
 ze sînem schaden er sich wac
 mit frecher hende milte.
 Rêmus in eime schilte
 mit golde wol beschœnet
 210 fuort ein pantier gekrœnet,
 daz hete lāsûrblâwen schîn.
 sîn krône lûter silberîn
 ûz eime glanzen spiegel var.
 den schilt mit sînem swerte bar
 215 der künic Menelaus verschriet,
 sô daz der selbe slac geriet
 Rêmo dur sîner brüste hein.
 sîn edel herze ân allen mein 206
 beleip im unverhouwen,
 220 doch liez er sich beschouwen
 âmehtic von der wunden,
 sô daz er bi den stunden
 ab sînem rosse nider viel.
 daz bluot im durch die ringe viel
 225 vil rœter denne ein rôse rôt.
 er lac, als ob er wære tût,
 noch stiller denne ein quâder,
 sô daz er niender âder
 geruorte an sîme bilde snel.
 230 man sach sîn rœselehtez vel
 dâ bleichen unde swarzen.
 dur sîner brüste warzen
 het er enphanen einen schranz,
 iedoch was im beliben ganz
 235 dennoch daz herze drunder:
 dâ von enwas kein wunder,
 ob er genas des selben slages.
 sîn val der hete noch des tages
 Troiæren schaden vil getân.
 240 dô sîne ritter uf den plân

den künic sâhen vallen,
 dô wart vil nôt in allen
 ze flühte durch sîn ungemach.
 und dô Pollidamas gesach,
 325 daz si begunden kéren
 zer flühte dur den séren
 und dur den wunden künic sâ,
 dô rief der ellentrîche dá:
 'waz tuont ir, werden liute?
 330 welt ir verzagen hiute
 dur einen ritter alle?
 von eines mannes valle
 sol niht erschrecken alliu diet.
 swer iuch den willen ie geriet, 207a
 335 daz ir der flühte kunnent geren,
 der wil iuch schanden hie geweren
 und harte lützel éren.
 geruochent widerkéren,
 vil ûz erwelten ritter!
 340 ir sult den schaden bitter
 nû rechen vil gemeine,
 den iuwer herre aleine
 von Menelâô hât genomen.
 jô mac er noch ze lîbe komen
 345 und zuo siner krefte wider.
 ein man der strûchet dicke nider,
 der niht verdirbet dur den val.
 nû balde wider ûf daz wal
 und helfent im, daz er genese!
 350 ich meine, daz er an sich lese
 die craft, der sîn gemüete sî
 von disem valle worden vrî.'
 Mit disen Worten hæte
 Pollidamas der stæte
 355 die flühteberenden dô gemant,
 daz si begunden alzehant
 hin wider kéren an den strît.
 dar nâch sô rief er 'Troie' sît
 und nam daz ros mitscharphen sporen.
 360 alsam ein ritter ûz erkoren
 ilt er des mâles unde reit,
 dá Rêmus ûf den plân geleit

was von Menelâô wunt.
 umb in het er in kurzer stunt
 365 vil wîten rûm gehouwen.
 er lie sîn ellent schouwen
 und sînen ritterlichen muot.
 hin ûf sîn ros unmâzen guot
 zuht er den künic unde swanc
 370 ân aller sîner vînde danc 207b
 hin zuo der stat an sîn gemach,
 dá zuo der wunden im geschach
 rilicher arzenie rât.
 Pollidamas durch die getât
 375 vil hôhe wart geprîset
 und ûf den plân gewîset
 ze ganzer wirde lichtgevar.
 dar nâch sô kam diu fünfte sc[]
 von Troie dar gestrichen,
 380 die fuorte ritterlichen
 Dêifebus der küene.
 ûf die plânfe grüene
 brâht er si bî der selben zît.
 mit im sô kerten an den strît
 385 der grâve rîch Prethemesus
 und der herzog Estreus;
 die wâren ritter vollebrâht.
 si heten sich des wol bedâht
 unde ir sin dar ûf gewant,
 390 daz si mit ellentrîcher hant
 Dêifebô gestuonden bî.
 beschouwet hetens' alle dri,
 daz Menelaus der künic wert
 het alsô wol sîn edel swert
 395 genützet und gebrûchet,
 daz nider was gestrûchet
 von im der künic Rêmus.
 nû si den ellentrîchen sus
 nâch lobe gesâhen strîten,
 400 dô wurdens' an den zîten
 zuo der verlüste sîn bereit.
 die fünften schar lanc unde b[]reit
 mit Worten si dá manten.
 ze Menelâô ranten

esellen schiere.
 der ziere 207c
 uf sime schilte brach.
 sus ouch einen stach
 rosse dá zehant,
 an im ein ríchez lant
 ein herre kurteis.
 was er Polimatreis
 in eime schilte blanc
 einen bláwen schranc,
 in wol einer spannen breit.
 uf den schranc geleit
 e was ein róse rôt,
 en schin den ougen bôt
 zierde wunneclich.
 sus gap einen stich
 r, der si fuorte.
 er uf in ruorte
 só hürteclicher kraft,
 en ungefüegen schaft
 kophe dá zercloup
 ein langiu spitze schoup
 helmes barbier:
 er hübesche betschilier
 von dem stiche
 snellecliche
 alsus geletzet.
 e dá gesetzt
 og Estreus zehant
 chen einen uf den sant,
 ein edel markis.
 was er Lifronis
 p nâch wíbes ruome.
 ein ringelbluome
 ein wâpenkleit gebriten,
 r schiben uf gesniten
 r grüener denne ein gras.
 her schiben was 207d
 rwiizer sterne:
 onis ein kerne
 öher degenheit,
 ein ríchez wâpenkleit

an im des máles funden.
 doch wære er bi den stunden
 von siner wirde bráht alsô,
 450 daz Estreus der künic dô
 die lanzen sîn uf im zerbrach
 und in vermezzenlichen stach
 ab sînem rosse wandels frî.
 seht, alsô wurben dise dri
 455 Prethemesus und Estreus
 und der helt Dêifebus
 nâch ganzer wirde lône.
 ir sper diu wurden schönē
 vertân des máles und verzert.
 460 dar nâch mit swerten wart gebert
 uf die von Kriechen von ir hant.
 die fünften rotte, diu gesant
 was von Troie dar mit in,
 die kunden si ze stríte hin
 465 nâch volleclichen éren
 dô leiten unde kéren.
 Si gâben ir die btschaft,
 daz si mit witzen und mit kraft
 begunden vehten uf dem plân:
 470 des wart dô schaden vil getân
 ze bēden sften uf der wisen.
 só rehte drâte nie gerisen
 die nüzze, die man abe swanc,
 só balde tôt dá nider sanc
 475 der ritter manicfaltekeit.
 ros unde man Hector versneit
 alsam daz gras diu sichel.
 ouch wart der schade michel, 208a
 den Achilles dá begie.
 480 der éine dort, der ander hie
 sluoc unde stach enwiderstrît.
 si giengen uf der beide wît
 mit slahte grimmez jámer an.
 ouch was dá manic ander man,
 485 der ellentrîch wart funden.
 man seit, daz vil der wunden
 zuo der plânie viele.
 der marner úz dem kiele

sô vaste ein ruoder nie gezôch,
 490 swenn er die tobenden winde flôch,
 sô sêre sich diu ritterschaft
 ze beider sît mit hôher craft
 des grimmen tôdes werte.
 der strît der wart sô herte,
 495 der von der fünften rotte ergienc,
 daz manger dâ sîn ende enphienc
 und einen bitterlichen tôt.
 geloubent, daz in bluote rôl
 ir etelicher dâ versanc
 500 und drinne jâmerlîche ertranc,
 der sîner wunden swære
 vil wol genesen wære,
 het in verderbet niht daz bluot,
 daz als ein wildiu wâges fluot
 505 ûf dem gevilde swebete.
 Déifebus der strebete
 nâch lobe an allen enden.
 mit herzen und mit henden
 vaht er umb ére sam ein helt.
 510 ein kûrlich ritter ûz erwelt
 der wart von im verhouwen,
 den heten werde vrouwen
 nâch hôhem prîse dar gesant
 unde ûz sîden mit ir hant 208b
 515 al sîniu wâpenkleit geweben.
 von wilden tieren und von reben
 mit golde wâren wol zernât.
 er fuorte ritterlîche wât
 und was ein phallenzgrâve hér,
 520 geheizen was er Plîadêr
 und vaht nâch hôher werdekeit.
 Déifebus ze tôde sneit
 sîn edel verch von frîer art,
 alsô daz er gevellet wart
 525 von sîner frechen hende zier.
 er sluoc in dur daz miusenier
 sô tiefe in sînen linken arm,
 daz im daz bluot heiz unde warm
 dar ûz begunde wallen
 530 und er dâ muoste vallen

zuo der plânfe grasevar.
 der slac im die beswærde bar,
 daz er dem tôde kam ze hûs:
 wan im verschrôten wart diu mâs,
 535 sô werte unlange sîn genist.
 er starp in einer kurzen frist
 und manic ritter ander.
 der helt Gurdimalander,
 der kûnic was ze Manziflôr,
 540 sîn werdeg leben ouch verlôr
 des selben mâles schiere gnuoc.
 Achilles in ze tôde sluoc
 Troiæren z'eime leide,
 mit den er ûf die heide
 545 durch helfe was gerennet.
 sîn wâpenkleit erkennet
 wart für mange tiure wât.
 ez was ein rîcher triblât
 sô vremede und alsô wæhe,
 550 daz keiner nie sô spæhe 208c
 gesehen wart vor Troie.
 geverwet als ein gloie
 was sîner wâpenkleider schîn.
 geweben und gedrunge drîn
 555 von golde wâren tracken,
 die sach man drinne stracken
 ûf eime netze reine,
 daz drîn von berlîn kleine
 mit hôhem flîze was geleit
 560 durch daz rîlîche netze breit,
 daz lôcherehte dûhte,
 des phellers varwe lûhte,
 diu sam ein gloie was getân.
 er kam gezieret ûf den plân
 565 hêrlichen unde schône gnuoc.
 für stahel fuorte er unde truoc
 golt unde lûter silber an.
 sîn swert daz hete ein wîser man
 geworht in sîner smitten.
 570 reht in dem strîte enmitten
 begegnet im Achilles.
 'geniezen sult ir wênic des,'

h er dô wider in zchant,
 ir ze helfe sîn gesant
 ren ûf der Kriechen schaden.
 darf iuch niemer mé geladen
 ime strîte für diz mál. -
 uop er ûf dô sunder twál
 lel swert, des er dô wíelt,
 em só kloup er unde spielt
 unde gebel im enzwei,
 uop sich jâmerlich geschrei
 inem fürsten hôch geborn.
 r dá muoste sîn verlorn,
 ide si daz ráchen.
 ogen unde stâchen 208d
 riechen vil ze tóde.
 hete in eime sóde
 niht wazzers funden,
 g der veigen wunden
 notes jâmerlichen flôz,
 diu malte wart só grôz,
 muoge ir ende nâmen.
 riechen êrst dá kâmen
 alde mit zwivalter schar.
 rtens' eine und eine dar,
 âhten si zwô samenthaft,
 daz Priandes ritterschaft
 e sigelôs iedoch.
 van fünf rotte wíelt er noch
 lie von Kriechen zehen schar,
 volten si zwô schicken dar
 er eine mit gewalt:
 vart gemachet zwivalt
 ehste rotte wunnesam,
 t von in ze velde kam.
 âhten mit ein ander dô
 ller schönsten rotte zwô,
 an mit ougen ie gesach,
 me wunneclichiu dach
 ute fuorten und diu ros.
 verde künic Epistros
 blac der einen parte
 was gezieret harte

615 durch lichten und durch hôhen pris.
 im half der künic Stelophís
 der selben rotte walten.
 diu ander schar enthalten
 wart von Thelamóne,
 620 der zepter unde króne
 mit êren truoc ze Salaphín.
 in der gesellescheste sîn 209a
 vier amiralde wâren,
 der wâpencleider bâren
 625 den ougen spilende gnâde.
 si wâren von ciclâde
 gesniten úzer mázen fin.
 einhalb si gâben rôten schîn
 und anderhalben grünen glanz.
 630 von golde manic rôsencranz
 was ûf daz grüne teil geleit
 und ûf daz rôte velt gespreit
 von silber manic vrouwe.
 in wunneclicher schouwe
 635 bekâmen die zwô rotte dar.
 ouch hete sich diu sehste schar
 von Troie dá bereitet,
 diu schöne wart geleitet
 zuo der plânte velde.
 640 geblüemet als die welde,
 die Meie wol gezieret hát,
 kam si mit ritterlicher wât
 gesnurret und gewungen.
 ir kleit daz was gedrunge
 645 úz síden mit den spelten.
 ich wæne, man nû selten
 só tiure wert vergillet.
 diu rotte fuor beschiltet
 nâch wunsche und ouch besetelet.
 650 man hete niht erbetet,
 swaz si gezierde brâhten dar.
 si was mit richer koste gar
 schön unde wol erziugert.
 ein valke niht enflüget
 655 só balde, só diu rotte kam.
 mit einer presse wunnesam

wart si gewiset uf daz gras.
 der wise fürste Ênéas 209b
 der fuorte si, geloubent des!
 ein amiralt biez Cardes,
 der half die schar im leiten
 und uf den strit bereiten
 mit werken und mit sprüchen;
 des wart von speres brüchen
 665 dá löcherehte manic schilt.
 den val mîn zunge niht verhilt,
 der in der sehsten schar geschach.
 dô si ze velde komen sach
 zwô rotte von der Kriechen her,
 670 dar kêrte si mit hôher wer
 in beiden schône engegenwert:
 des wart gezûcket manic swert
 und lanzen vil geneiget.
 gevellet und geveiget
 675 wart vil manger muoter barn
 von den zwein ungefüegen scharn,
 die zuo der einen schuzzen
 und si vil gar beguzzen
 mit schîbelehter krümbe.
 680 beslagen ümbe und ümbe
 wart si von beiden harte
 reht als ein wurzegarte
 mit eime zûne dicke.
 des wurden fiures blicke
 685 ûz helmen dá gedroschen.
 ein zunder vaste erloschen
 daz hete man dá wol enbrant.
 man schriet dá steheln gewant
 mit swerten und mit spiezen.
 690 si drungen unde stiegen,
 si zarten unde brâchen,
 si sluogen unde stâchen,
 si wurfen unde schuzzen.
 vil bluotes si verguzzen 209c
 695 bêde uf grase und uf dem kise.
 ze tôde sluogen jene dise
 und dirre den besunder.
 Troiære viel ein wunder

verhouwen uf daz grüne gras;
 700 wan daz der helt Ênéas
 vil gar vermezzenlichen streit,
 diu schar müest anders sîn geleit
 geliche und algemeine tót.
 sîn craft der sehsten rotte bôt
 705 helf unde stiure manicvalt.
 Cardes der edel amiralt
 leit ouch ze strite sînen fliz.
 er fuorte in eime schilte wîz
 gemâlet einen swarzen môr.
 710 alsam der sturmewint daz rôr
 mit crefte neiget in daz mos,
 alsô kund er man unde ros
 mit sîner hende drücken.
 er schriet dá mange lücken
 715 und mahte im selber wîten rûn.
 ûz sînem rosse dranc der schûn
 und der vil angestbære sweiz.
 von Geinte grâve Cacudeiz
 verdarp von sîner crefte dá,
 720 des schilt erschein gel unde bla.
 von lāsûr und von zinober.
 sîn under teil und ouch daz ob
 gezieret was mit bilden.
 daz ober zweier wilden
 725 serpande licht von golde wîelt,
 daz under teil an im enthielt
 von silber einen adelaren.
 der selbe grâve was gevaren
 mit den von Kriechen uf den sarn t.
 730 in sluoc des amiraldes bant 209d
 ze tôde bi den stunden.
 er schriet im eine wunden
 durch sîner sîten rippe.
 Tanchréte von Agrippe
 735 viel ouch verhouwen uf daz gras,
 den sluoc der helt Ênéas
 mit ellentricher degenheit.
 der fuorte ein blankez wâfenklei
 gesniten von hermine vrisch,
 740 dar uf gestrôuwet manic visch

chînâte lûhte,
 warz geverwet dûhte
 als ein zitic brâmben.
 art mit ritterlicher wer
 lerstrit gevohnten;
 char in zwô geflohten
 iete ân allez underbint:
 tarp dá manger muoter kint
 ac erbermeclichen tót.
 char leit angest unde nôt,
 omen was von Troie.
 rimmen swære boie
 ide ir herze twingen.
 hörte swert dá klingen
 chefte vil erkrachen,
 nes zûnes spachen,
 er wint kan derren.
 erge sach man zerren
 ganze schilte clieben.
 sach daz fiur dá stieben
 hten helmen hóhe enbor.
 art eht aber Hector
 unde balde des gewar,
 ines vater sehste schar
 eten was gebunden:
 mont er bi den stunden 210a
 lfe sîner diete stolz.
 m als ein gevidert bolz,
 z der nûzze snellet.
 iner kunft gevellet
 vil manger in verlust.
 mc mit hurteclicher just
 ioge zuo dem sâmen.
 ter nâch im kâmen
 t ûf sîner verte hin,
 ner bîen manic bin
 olgen, diu si wîset.
 r, der hôch geprîset
 s für alle ritter,
 enger næte bitter
 nde dô gewerte.
 me glanzen swerte

maht er vil wundersiechen.
 er ilte zuo den Kriechen
 785 als under schâf ein illeber,
 der si mit gîteclicher ger
 zerschrenzet und verslicket.
 diu sehste rotte erquicket
 wart von sîme trôste.
 790 von sorgen er si lôste
 mit sîner frechen hende wert.
 man flôch sîn bitterlichez swert
 alsam den bitterlichen tót.
 swenn er sich dá ze slage bôt,
 795 sô wart gemachet im ein rûm
 sô wît, daz nâch im âne sûm.
 gezogen wære ein michel wagen.
 swaz aber dá von im erslagen
 wart ellentricher liute,
 800 daz kûnde ich iu ze tiute
 mit rede kûme entstricken.
 man sach in wunder schicken 210b
 mit grimmer slahte bî der zît.
 dar nâch sô kâmen aber sît
 805 zwô rotte von der Kriechen her,
 die wol mit ritterlicher wer
 gezieret wurden, ûf daz velt.
 si kërten ûz für diu gezelt,
 diu schône stuonden offen
 810 und kâmen drûz gesloffen
 mit wâfenkleidern lichtgevar,
 alsam der glanzen bluomen schar
 des morgens ûz dem grase tuot.
 der einen parte wol behuot
 815 mit hôhem flîze reine
 wielt Ajax der cleine
 und der künic Dôas.
 nâch êren ouch beschirmet was
 daz ander teil, geloubent des!
 820 sîn phlac der fürste Ipomenes
 mit sîner ellentricher hant.
 ein helt, Filithoas genant,
 half im die rotte wîsen.
 mit purper und mit isen

885 gezieret si ze velde reit.
 ir decke und al ir wâfenkleit
 die gâben liechteberenden schîn.
 si wâren edel baldekîn
 und ûz erweltiu sîde gar.
 890 nû kam ouch dâ diu sibende schar
 von Troie alrêrst gehürtet.
 ûf rossen wol begürtet
 wart si gefüeret an den strit.
 si fuorten liechten samit
 895 und manger hande zendâl.
 rîlîchiu zimier lichtgemâl
 verr ab ir helmen glizzen.
 diu rotte sich geflizzzen 210^o
 het ûf gezierte schilte.
 900 die künge niht bevilte
 zerunge, des sît sicher!
 sich liez ir iegelicher
 den strit vil gerne kosten,
 dâ von sach man dâ glostn
 905 kleincete manger leige var.
 von Troie kam diu sibende schar
 rîlichen unde schône gnuoc.
 zwô rotte, der ich ê gewuoc,
 des endes fuoren alzehant,
 910 daz vil der Kriechen ûf den sant
 Hector mit nîde valte.
 die rotte mit gewalte
 zuo der patelle drungen.
 von den zwein samenungen
 915 Hector in angest wart getriben.
 ich wæne, er müeste sîn beliben
 des mâles ûf der heide tôt,
 hæet im geholfen ûz der nôt
 diu sibende rotte niht zehant,
 920 diu von Troie was gesant.
 Si kam ze stiure sîner kraft.
 dô si den ritter ellenthaft
 begunde in nœten schouwen,
 dô wurden ors gehouwen
 925 mit sporen wol gezieret,
 dô wart geschenkelieret

von ritterlichen beinen.
 diu glanzen und diu reinen
 banier von golde lichtgemâl
 870 diu wurden schiere sunder twâl
 geneiget bî der zîte.
 diu sibende schar ze strîte 210^o
 geschozzen kam vil snelle,
 sam ûf dem mer diu welle
 875 ze stade vert ân underbint,
 sô si der wilde sturmewint
 in sîner tobeheite jaget.
 die schar kreftic und unverzaget
 Pâris der wol bedâhte
 880 in sîner huote brâhte
 ze velde ritterlîche alsus.
 im half der fürste Perseus
 ze strîte si dâ fûeren.
 hin an die vînde rûeren
 885 begunde si mit sneller maht.
 si war sich drunder unde flah
 mit ellentrîcher magencraft.
 Pâris der werde sînen schaft
 mit êren dâ verzerte.
 890 er stach die lanzen herte
 ûf einen ritter ûz genomen,
 der was im an der verte komek-
 dur hôhen pris engegenwert
 und hete jost an im gegert
 895 dur sînen ritterlichen sin:
 des nam er grôzen ungewin,
 wan er in dur sîn herze traf,
 daz im daz rôserôte saf
 dar ûz begunde dringen.
 900 der helt von Canselingen
 was gebeizen Parcilôt.
 sîn schilt der was mit kelen rôt
 bedeket und bevangen.
 dri zobelswarze spangen,
 905 die man leite ûf eine tûr,
 dar ûz erlûbten und dâ für,
 als ez dem schilte wol gezam.
 der selbe ritter lobesam 21

ein barûn vil hōchgeborn
 ete sīnen līp verlorn
 āles alsō schiere,
 n Pāris der ziere
 mit eime stiche
 en snellecliche.
 lte in zuo dem plāne breit.
 ich sō kērtē er unde reit
 vil angestbāren strit
 ahte im selber alsō wīt
 æzen hurtebāere,
 r ān alle swāere
 nem bruoder hin gedranc,
 ngestlīchiu swāere twanc
 anicvalter ritterschaft.
 mit hōher übercraft
 āles hielt bevangen.
 e dā begangen
 ten grōz unbilde.
 stuont daz gevilde
 uwet wol mit āsen.
 unden und mit māsen
 den Kriechen alsō wē:
 eit, daz vor im ûf dem clē
 not unmæzeclīchen sige.
 rkent, wie daz korn gelige,
 er hagel hāt gebert,
 t er ûf des plānes wert
 ten liute vil geleit.
 lt des māles unde Streit
 mālīe enmitten.
 ahel in der smitten
 elt nie sō sēre wart,
 der helt von hōher art
 erten wart gebliuwen:
 a was er entriuwen 211b
 wāere schulde mūede.
 Pāris entlüede
 arzen, des bedōrfte er wol.
 itze gluote sam ein kol
 sīn edel barnasch,
 n sīns bruoder helfe erlasch.

Pāris der ûz erwelte
 ze bēden stēn quelte
 sīn ors mit bluotevarwen sporn.
 daz truoc den herren hōchgeborn
 955 durch die vil dicken presse.
 jō sach er unde wesse,
 daz Hector in nēten hielt.
 dā von sō brach er unde spielt
 die rotte in kurzer wīle,
 960 sam der mit eime kīle
 zerklūbe grōziu blōcher.
 schrenz unde wītiu löcher
 schriet er durch liechte schilte,
 sō lange big der milte
 965 gedranc zuo sīnem bruoder,
 des hant vil manic muoder
 verschrōten hete sunder twāl
 an wāfenrōcken lichtgemāl
 und an gewāfen stebelīn.
 970 Pāris der lie dā werden schīn,
 daz er des lībes was ein helt.
 als ein guot ritter ûz erwelt
 begunde er strīten alzehant
 und leitē mangan ûf den sant,
 975 der sīnem bruoder tet gedon.
 der phallenzgrāve Anthilion,
 von Salmonte bürtic,
 der hielt engegenwürtic
 und alsō rehte nāhe bi
 980 dem ellenthaften Hectori, 211c
 daz er ûf in stach unde sluoc.
 Pāris niht langer des vertruoc,
 wan im was leit sīn ungemach.
 mit zorne rief er unde sprach:
 985 'Niht slahent mē den bruoder mīn!
 iu wirt ein bitter ende schīn,
 ob ir niht māzent iuch der slege.
 daz iuwer kraft hie nider lege
 als ûz erwelten jūngelīn,
 990 daz sol ein ungehōeret dīn
 belīben ûf der erden.
 ir mūezent frecher werden,

10 daz iu dirre pris gezeme,
 daz ein sô kürlich ritter neme
 20 von iu verlüsteclîche nôt.
 ze selten ist von bluote rôt
 dar zuo gegerwet iuwer swert,
 daz ir ûf minen bruoder wert
 sô frevellichen soltent beren.
 30 möht er sich selben niht erweren,
 sô wizzent, daz ich iu doch niht
 vertrüege, daz er kumbers iht
 von iu begunde lîden.
 liez ich in hie versnîden,
 40 sô wære ich krenker denne ein wip.
 sîn ist ze vil, daz iuwer lîp
 nâch sînem ungewinne sene.
 ir müezent iuwer fûlen zene
 verstôzen anders denne ûf ime.
 50 ich hœre selten und vernime
 von iu sô freche manheit sagen,
 daz ich iu welle daz vertragen,
 daz Hector von iu kome ze nôt.
 der grâve des antwûrte bôt,
 60 als im dâ was gemæze.
 er sprach: 'der iuch entsæze 211d
 durch iuwer claffen üppeclîch,
 der dûhte wol ein tôre mich,
 wan iuwer rede ist âne kraft.
 70 ir selber sint als ellenthaft
 gewesen iuwer tage niht,
 daz ir mir hie bedürfent iht
 verweisen mîner zageheit.
 ob iuwer hant ie lop erstreit,
 80 daz ist ze liechte wênic komen.
 daz ir Helênen hânt genomen
 der Kriechen lande in roubes wis,
 daz ist der aller meiste pris,
 den iuwer manheit ie gewan,
 90 und lît doch lützel êren dran,
 daz man den kûngen vrouwen stilt.
 sît iuch der wirde an mir bevilt,
 daz ich mich iuwers bruoder wer
 und ich ûf in slah unde ber,

25 sô kérent selbe her zuo mir
 und strîten sament ich und ir,
 daz ist gemæze uns beiden gar -
 wir sint gar selten blutgevar
 in kamphe bêde worden,
 30 dâ von ist unser orden
 gelîch an ritterschefte wol.
 swie kleine ich hôher wirde zo
 in minen jâren hân bejaget,
 iedoch sô wart ich sô verzaget
 45 an lîbe noch an muote nje,
 daz ich iu welle entwîchen hie.
 Pâris der sprach: 'daz wirt bese
 ein strît der muoz von uns gesche
 sît wir gemæze ein ander sîn.
 50 hie sol noch hiute werden schîn,
 wer under uns den pris bejage.'
 sus bôt er schiere sich ze slage
 mit creften und mit henden.
 sîn ros begunde er wenden
 55 hin ûf den ritter ûz erkorn.
 er twanc ez mit den scharphen sp
 ûf einen hurteclîchen sprunc.
 ouch wolte sich der grâve junc
 Anthilion niht sûmen.
 60 die stat begunde er rûmen,
 dar ûf er strîteclîche enthielt.
 sîn frechez ros, des er dâ wielt,
 daz kunde er ûf Pârisen
 ouch wenden unde wîsen
 65 mit sporen und mit zoume.
 er nam des rehte goume,
 daz er ûf in geruorte.
 den schilt von silber fuorte
 der phallenzgrâve Anthilion.
 70 dâ lûhte in swarzem schîne von
 ein wildiu katze von dem mer.
 der helt in ritterlicher wer
 wart bî namen nie gesehen.
 swie Pâris dâ niht wolte jehen,
 75 daz manheit an im læge,
 doch was er niht ze træge,

an nâch hôher wirde Streit.
 ot mit silber überleit
 ûf dem glanzen helme sin.
 tangen phâwenvederîn
 nem rôten samit edel
 den ûf biz an den wedel
 ch man haften unde kleben
 n rîlichen huote eneben,
 gewahsen wâren dran.
 me glanzen helme dan
 diz kleincete fin.
 der widersache sin 212b
 einen schilt von golde,
 hôher wirde solde
 et und verdecket,
 sô was gestrecket
 iwe von rubinen,
 ch man rôt erschinen
 dem wilden fiure.
 ne pheller tiure
 n ros und er verdaht.
 e ûf sinen helm gemaht
 nes schiltes wâpen
 enkel mit den tâpen
 uwen, den er drûfe truoc,
 ionden zwêne schône gnuoc
 enket drûf in kriuze wîs
 âren die durch hôhen pris
 gen rôt von golde fin.
 iwen glizzen silberin,
 n den tâpen lûhten
 sô lûter dûhten,
 o kein spiegel wart sô klâr.
 zesprengt offenbâr
 f den grâven ûz erwelt;
 lbe tet der küene helt
 nder an Pârsen.
 l si beide prisen
 ir ritterlichen art:
 her nie gesprengt wart
 te, dan si tâten.
 o wol berâten

mit zwein erwelten swerten,
 120 der si dâ bēde gerten
 mit handen ellentrîche.
 si wurden ûz gelîche
 von in gezûcket alzehant
 und ûf ir stehelîn gewant 212c
 125 sô vaste dô geswungen,
 daz in die lûfte sprungen
 dar ûz des fiures gneisten.
 si mohten wol geleisten
 manheit und ellentrîchen sin:
 130 des wart verschrôten als ein zin
 dô stabel von ir henden.
 gevegte ringe senden
 begunden si der heide:
 si vâhten sere beide
 135 nâch lûterbærem prise.
 Anthilion Pârise
 mit nîde sluoc vil mangan slac,
 den wol mit slegen überwac
 Pâris Anthiliône.
 140 si rungen nâch dem lône
 durchliuhteclicher éren,
 dâ von sach man si rêren
 die gimmen ûz den schilten.
 die clâren und die milten
 145 die valten bî den ziten
 vil glanzer margarîten
 dâ nider ûf den grünen plân.
 si schrieten abe dâ mangan spân,
 der von gesteine truoc ein tach.
 150 der eine sluoc, der ander stach,
 als er unsinnic wære.
 die ritter adelbære
 sô grimmer slege werten
 ein ander mit den swerten,
 155 daz in daz verch von hitze sôt.
 nû si mit strîteclicher nôt
 wurden lange alsus verquelt,
 dô sluoc Anthilion der helt
 Pârsen ûf des schiltes rant,
 160 daz er sich cloup von sîner hant 212d

und einen wîten spalt enphienc.
 wan daz er an den borten hienc,
 dá mite er wol geriemet was,
 sô müeste er nider ûf daz gras
 165 in stücke sîn gesprungen.
 der slac wart im gewungen
 mit creften unde alsô geslagen,
 het er des schiltes niht getragen,
 er wære enzwei geschrôten
 170 und müeste man in tôten
 ûf dem anger hân gesehen.
 nú daz im was der slac geschehen,
 dô tet er, des ein helt bedarf.
 den schilt von im der küene warf,
 175 wan er im mé niht tohte.
 sîn swert, daz im dá mohte
 zuo sîner nœte wol gefromen,
 daz wart gezücket und genomen
 von im ze bēden henden.
 180 mit dem begunde er enden
 gar einen griuwelichen slac,
 zuo dem er sich mit nīde wac
 ûf dem gevilde grüene.
 er sluoc den grāven küene
 185 mit dem vermezzenlichen slage,
 daz im daz houbet und der krage
 bestürzet mit dem helme
 zuo der plānte melme
 dá vielen unde sprungen.
 190 daz swert was im gedrunge
 durch daz gollier entwerhes hin,
 dá von truoc er den ungewin,
 daz er ein bitter ende kôs
 und sînen werden lîp verlôs,
 195 der ie mit ritters muote
 schön in den êren bluote. 213a
 Pâris nú daz er in ersluoc
 und er daz grüene velt getwuoc
 mit sînem bluote rôtgevar,
 200 dá nam er sînes bruoder war
 und ilte balde hin zuo dem.
 den ellentrîchen Hectorem

vant er mit strîte noch behaft.
 er was mit hôher übercraft
 205 bestanden, als ich hân geseit,
 und hielt in grôzer müedekeit
 vor sînen widerwarten.
 si sluogen ûf den zarten
 als ûf den anebôz die smide.
 210 daz er enphienc vor in dá vride
 und einen wîten rûm gewan,
 daz schuof Pâris der werde man
 der im gestuont mit helfe bî.
 si tâten bēde ein ander vri
 215 gedranges unde swære.
 Pâris der tugentbære
 und Hector der getriuwe
 geschuofen, daz mit riuwe
 die vînde wurden überladen.
 220 in bluote muoste manger baden,
 den si dá nider valten.
 si worhten unde stalten
 mortgrimmeltche nôt alsus.
 in half der starke Perseus,
 225 den Pâris brâhte zuo dem plân,
 daz wê den Kriechen wart getân
 mit swerten und mit lanzen.
 si drî mit einer ganzen
 jostiure brâchen durch ir schar,
 230 die si mit hürteclîcher war
 zertranten und zerspielten.
 zwô rotte, der si wielten 213b
 des mâles unde bî der zît,
 die wāren von ir helfe sît
 235 sô kreftic worden schiere,
 daz die schar alle viere,
 die dô striten gegen in zwein,
 der flühte kâmen über ein
 und zuo dem mer in diu gezelt
 240 begunden îlen über velt.
 Si wolten wider zuo dem sê,
 von dem si kômen wāren ê,
 drât unde schiere entwîchen
 dô wart in snelleclîchen

arke helfe zuo gesant.
 nen aber dá zehant
 rotte engegenwert geriten,
 er schulden si vermiten
 it, dar uf si wâren komen.
 irt ir zageheit benomen
 en zwein ritterlichen scharen,
 on den Kriechen her gevaren
 er plânne kâmen.
 e zuo dem sâmen
 in vil kurzer wîle
 r, genant von Pîle,
 ar ein edel ritter schein.
 nder rotte von den zwein
 et wart schön uf den sant
 wein gesellen wîte erkant
 nger lande kreizen:
 net und geheizen
 iner Diomêdes,
 nder hiez Ulixes
 vas ein herre wîse.
 wirdeclichem prîse
 rotte wurden beide
 et zuo der heide 213c
 uo des plânes melme.
 sperg unde ir helme
 iben lûterbâeren glast.
 gezierde nihtes brast
 höher koste lichtgevar.
 lben zwô geblüemten schar,
 an sach komen schiere,
 ôsten jene viere,
 io der flühte kërten.
 nt si dá mërten
 elfe bî den stunden.
 an der flühte erwunden,
 'urbens' unde schuofen,
 in begunde ruofen
 lentrîche Ulixes.
 ach: 'wie sint ir alle des
 ngen, stolze helde wert,
 der flühte hânt gegert

und iuch zwô kleine rotte jagent.
 daz ir sô lîbteclîche erzagent,
 des mûgent ir iuch sêre schamen.
 290 vier schar die möhten wol bî namen
 gevehnten und gestriten zwein.
 erwelten ritter âne mein,
 sît ir nâch êre wurbent ie,
 sô lânt iu niht gebresten hie
 295 an ritterlichem orden!
 ir sint nû zagen worden,
 daz widertuont mit degenheit,
 od ir sint iemer hin geleit
 an werdeclichen êren.
 300 diu ros hin umbe këren
 sult ir mit zoumen lichtgevar.
 wir bringen zwô sô michel schar,
 daz wir die vînde mit gewalt
 uf schaden trîben manicvalt.' 213d
 305 Die schar, die flühtic wâren ê,
 ze strîte wider uf den klê
 dô kërten alle viere.
 si wurden harte schiere
 von Ulixê des ermant,
 310 daz si begunden alzehant
 mit zôumen und mit henden
 diu ros hin umbe wenden
 und aber ilten uf daz wal.
 gemêret hete sich ir zal
 315 mit zwein ungefüegen scharen,
 dá von si dô getorsten varen
 ze strîte verre deste baz.
 Hector der starke niht entsag
 ir manicvalten übercraft,
 320 wan er mit sîner ritterschaft,
 der eht zwô rotte wâren,
 begunde ir schaden vâren
 und ir verlüste in alle wis.
 Ênéas unde Pâris
 325 und Perseus der küene
 zuo dem gevilde grüene
 der Kriechen valten wunder.
 ouch gulten si dar under

mit ir ritterlichen diet,
 330 der man ze grunde dâ verschriet
 hût unde fleisch, marc unde bein.
 sehs rotte vâhten hie mit zwein
 sêr unde crefteclîche.
 der strît was ungelîche
 335 geteilet bî den stunden.
 wær Ector dâ niht funden
 und Pâris unde Ênêas
 und Perseus, der mit im was
 gerennet zuo der heide,
 340 die rotte müesten beide 214a
 verdorben sîn vil schiere.
 die starken alle viere
 begiengen jâmer unde mort:
 der eine hie, der ander dort
 345 viel dâ von in zuo der wisen,
 daz durre bleter nie gerisen
 sô balde ab einer linden,
 sô mit den kalten winden
 grôz ungewiter an si vaht.
 350 dô wart mit ellentrîcher maht
 ze bêden stten wol gestriten:
 Troisere nôt und angest lîten,
 sô tâten ouch die Kriechen.
 von heizem bluote riechen
 355 sach man den anger lichtgevar.
 alrêrst dô kam diu ahte schar
 von Troie zuo gesprenget.
 si hete die kunft gelenget
 ze sêre bî der zîte.
 360 si fuorte zuo dem strîte
 der werde grâve Anthênor.
 ouch flte mit ir ûf ir spor
 ein herre, der sich wirde fleiz,
 der was genennet Panfimeiz
 365 und hete ervohten lichten prîs.
 ein hôchgeborner markîs,
 der was geheizen Agrimanz,
 und fuor ouch mit der rotte glanz,
 diu zuo der ahten was gezelt.
 370 mit wâfenkleiden ûz erwelt

reit si ze strîte drâte.
 si kam ein teil ze spâte
 und kam iedoch sô spâte niht,
 von ir geschæhe grôz geschiht
 375 an rossen unde an mannen.
 mit bogen ûf gespannen 214b
 ir schützen wâren für gerant,
 die niderstrôuten ûf den sant
 ros unde liute ein wunder.
 380 ze strîte wart vil munder
 ir houbetherre Anthênor.
 sîn ors zuo den von Kriechen vor
 begunde springen mangan sprunc.
 reht als ein ar ûf gense junc
 385 in hungernœete stôzen kan,
 alsô kam er die Kriechen an
 mit einer hürteclichen just:
 des viel dâ maniger in verlust
 von siner starken hende vrech.
 390 ûz pheller swarz reht als ein bech
 fuort er deck unde wâpenroc,
 dar ûz vil manic rêchboc
 erlûhte von samite blanc.
 sîn sper daz rêch er unde dranc
 395 durch einen ritter ûf dem plân,
 der was ein werder schatelân
 und was geheizen Ekubert,
 der hete jost an im gegert.
 daz wart im gar ze siure,
 400 er stach dem schateliure
 die lanzen in zer wüeste.
 daz er dâ vallen müeste,
 des twanc er in mit strîtes nôt.
 sîn schilt der was geverwet rôt
 405 alsam ein niuwez rôsenblat,
 dar ûf sô was von golde ein rat
 erhaben ein vil kleine enbor.
 nû daz der grâve Anthênor
 den schatelân gevalte,
 410 dô flabt er mit gewalte
 mit der ahten rotte sich
 in die patelle ritterlich 214c

und war sich balde drunder.
 sich spielt vil manic punder
 415 von siner hürteclicher art.
 ahî, wie dâ gestriten wart
 von siner frechen hende starc!
 sîn ellent er dâ niht verbarc,
 wan er sich ritterlichen fleiz.
 420 im half der fürste Panfimeiz
 und Agrimanz der markis,
 daz er dâ mohte liechten pris
 ervehten ûf der heide.
 man sach die hërren beide
 425 nâch hôher wurde ringen.
 hurtieren unde dringen
 wart aber dô beschouwet.
 genetzt und betouwet
 mit bluote wart des plânes melm.
 430 man kloup dâ mangan liechten helm
 durch ruomes und durch lobes guft.
 diu swert dâ klungen in den luft
 mit vîentlichem dôze.
 von glanzer schilte bôze
 435 wart dâ gehœret lûter klac,
 als ob der wilde dunreslac
 dâ spielte durre buochen.
 dâ wart von rîchen tuoehen
 engenzet manic kovertiur.
 440 die gneisten flugen und daz siur
 ûz dem gewæfen hôhe enbor.
 dâ schuof der grâve Anthênor
 den Kriechen bitter ungemach.
 ouch wizzent, daz im wê geschach
 445 an siner ritterscheste,
 die sluoc mit hôher crefte
 der ellentriche Ulixes.
 er unde Diomêdes
 214d Troiæren tåten leide,
 450 wan die gesellen beide
 sich grimmer slege flizzen.
 halsperge si zerrizzen
 mit lichtgemålen swerten.
 vil mangan si gewerten

455 des argen tôdes bitter.
 si valten zwêne ritter,
 der einer biez llâtrûn
 und was der ander Pristalûn
 gebeizen und genennet.
 460 ir edel verch entrennet
 wart von ir zweiger handen.
 si wåren in den landen
 ze lûterbærem prise komen
 und heten schiere dâ genomen
 465 ein bitterlichez ende
 von der gesellen hende.
 Si zwêne stalten jåmers klage.
 dâ wart vergolten stich mit slage
 und slac mit stiche widertån.
 470 wer möhte dâ geruowet hån,
 dâ man sô grimmeclichen streit?
 dâ wart von grôzer müedekeit
 vergozzen wunder sweizes.
 des fürsten Panfimeizes
 475 gewæfen lûter unde glanz
 enphienc dâ mangan wîten schranz
 von swerten wol gesliffen.
 bevangen und begriffen
 wart er mit nôt besunder.
 480 ûf in ein ganziu punder
 der Kriechen wart geschicket,
 dar in wart er verstricket
 als in daz wippe ein garnes vaden.
 gedrenge truoc er unde schaden 215a
 485 von liuten manicvalteclich.
 dô werte alsô der küene sich,
 daz er ze tôde mangan spielt.
 gezieret er nâch wunsche hielt
 alsam ein glanzer engel.
 490 er leit vil grôz getengel
 alsam diu segens ûf der wisen.
 dâ sluoc er den, hie stach er disen
 und werte sich der vînde alsus.
 wan daz in lôste Persêus
 495 und im tet hôhe helfe schîn,
 sô müeste er doch verdroben sîn.

swie degenliche er væhte.
 man seit, daz er im bræhte
 stiur unde ritterlichen tröst.
 500 reht als daz wazzer einen röst
 kan stillen unde erlöschē,
 sus wart von sīner röschen
 justiure senfter unde schwach
 dô Panfimeizes ungemach.
 505 Der ellentrīche Perseus
 reht als ein wilder siticus
 mit frīem muote kam geflogen.
 sīn swert daz hete er ūz gezogen
 und fuorte ez an der hende bar.
 510 enmitten brach er in die schar,
 diu Panfimeizen umbeslōz.
 sīn ros gāp ir sō mangan stōz,
 daz si ze stücken sich zerkloup
 und als ein kleinez mel zerstoup,
 515 dar in die winde rüerent
 und ez vil balde fūerent
 dar unde dan, her unde hin.
 diu punder, diu des māles in
 mit ir betwange alumbe greif,
 520 diu wart zergenget und zersleif, 215b
 dô Perseus kam zuo gerant,
 wan er mit ellentrīcher hant
 die vīnde kunde walken.
 diu rephüenr einen valken
 525 gefluhen nie sō balde
 ze stūden und ze walde,
 sam in die Kriechen tāten.
 sīn herze was berāten
 mit hōher krefte manger slaht,
 530 dā von wart im ein rām gemahnt
 des māles unde ein wīter kreiz,
 sō daz der fūrste Panfimeiz
 erlœset was von sīner kunft.
 er hete nāch des tōdes zunft
 535 enphanen in dem strīte.
 im wāren bī der zīte
 sō gar erqueschet sīniu lider,
 daz man in kūme brāhte wider

mit arzenfe manicvalt.
 540 er wart ze ruowe mit gewalt
 von Perseō gefüeret,
 der aber sīt gerüeret
 kam wider in den grimmen strit
 und mangan valte bī der zīt,
 545 der tōt ūf die plānie reiz.
 dā viel der schenke Lippatreiz
 und Agulant sīn bruoder,
 die reiner tugende fuoder
 ze herzen truogen beide.
 550 si wurden zuo dēr heide
 von Perseō gevellet.
 gesnurret und gesnellet
 zwō rotte kāmen aber sīt,
 die von den Kriechen bī der zīt
 555 gesant ze velde wāren.
 ir wāfencleider bāren 215
 den ougen lichteberenden solt.
 si fuorten silber unde golt,
 gesteine und edel sīden an.
 560 der einen phlac ein hōher man,
 geheizen Palomīdes.
 sīn herze fleiz sich alles des,
 daz guot und edel was von art.
 diu ander schar ze velde wart
 565 gefüeret von zwein herren wīs.
 Uriolus und Delonīs
 die brāhten si ze strīte
 mit êren bī der zīte.
 Die rotte beide kāmen
 570 geriuschet ūf den sāmen
 gelich der windesbriute.
 vrech unde starke liute
 dar inne fuoren ūf daz velt,
 die wolten strītes widergelt
 575 Troiæren bieten alzehant,
 von den ze velde wart gesant
 des māles ouch ir niunde schar,
 diu kam vil ritterlichen dar
 mit craft gestrichen und gevarn.
 580 Casiliān, Priandes barn,

der kebeshalben was sin kint,
 die niunde schar an underbint
 dô brâhte uf daz gevilde.
 diu truoc zam unde wilde
 gesniten uf ir wâpenkleit.
 gezieret si nâch wunsche reit
 zuo der geblüemten heide.
 der Kriechen rotte beide
 begunden ir engegen varen.
 sus wart eht aber von zwein scharen
 mit ellentrîchen handen
 ein rotte dô bestanden, 215a
 diu von Troïeren kam geriten.
 des wart gevohnten und gestriten
 sêr unde vaste bi der stunt.
 erslagen und ze tôde wunt
 ir gnuoge vielen uf daz gras,
 daz schiere dâ geverwet was
 in rôten schîn, geloubent des!
 der fürste Palomides
 und der helt Cassiliân
 die liegen dâ ze samene gân
 uf snellen rossen ûz den scharen.
 man sach si dâ z'ein ander varen
 mit hôher mannes crefte.
 des brâchen si die scheft,
 daz dâ von die sprîzen flugen,
 dar nâch sô rouftens' unde zugen
 diu swert bald ûz den scheiden,
 mit den wart von in beiden
 gevohnten sêre bi der zit.
 si rungen vaste onwiderstrîft
 nâch prîse, des si gerten.
 si tâten mit den swerten
 ein ander nôt und ange
 und triben daz sô lange,
 daz ein punder von ir scharen
 kam dar enzwischen si gevaren
 und si dô von ein ander schiet.
 Casiliân den schilt verschriet
 sô vaste Palomide,
 daz im des swertes snide

KONRAD.

aldurch die stahelringe dranc
 und im an sîner hiute blanc
 begunde erwînden von geschîht.
 ob si diu punder hæte nîht
 gescheiden bi der selben zit,
 sô wizzent, daz ein grimmer strîft 216a
 ergangen wære von in zwein.
 dri schar sich wurren under ein
 uf der plânne wunnesam,
 dar ûz ein michel presse kam
 gerîschet unde in werte
 den strîft unmâzen herte,
 des si dâ phlâgen under in.
 zwô schar, die zuo dem plâne hin
 bekâmen ûz der Kriechen her,
 die triben uf die fluht mit wer
 dis eine rotte schiere,
 diu zuo der veltriviere
 von Troie was geschicket.
 in sorgen si verstricket
 wart alsô mit übercraft,
 daz si dô zuo der ritterschaft
 begunde entwîchen alzebant,
 dar inne man Pârisen vant
 und Hectorem den bruoder sin.
 ir was dar under und dar in
 vil harte schiere worden gâch,
 des ilten ir geswinde nâch
 der Kriechen rotte bêdesant.
 hie wart eht aber schiltes amt
 und ritters orden gûebet.
 von smacke wart betrûebet
 der luft des selben mâles ouch,
 daz bluot dar in ze berge rouch
 von tôten und von wunden.
 sich huop dâ bi den stunden
 erbermeclîchiu riuwe,
 dâ wart ein slahte niuwe
 beschouwet unde ein frîschiu tât.
 alsam gevellet und gemât
 daz hâu wirt uf dem velde nider,
 seht, alsô wurden mannes lider 216b

663 geströuwet zuo dem plâne.
 dá wart vil Kriechen áne
 des líbes und des lebetagen;
 ouch wart Troiære vil erslagen,
 der manic hundert dá verdarp.
 670 ein junger helt des máles starp,
 der was geheizen Plurimanz.
 in eime róten schilte glanz
 fuorte er einen swarzen wider.
 in valte zuo der heide nider
 675 Casilián der veste.
 der leiden fremeden gesto
 verdarp von síner hende mé.
 von Clarion Cursilabrê
 gelac von im des máles tót,
 680 der was ein helt in rehter nót
 unde úf alle stríte snel.
 er fuorte in eime schilte gel
 von lásûr einen bláwen gír.
 Ascalinor von Cloramír
 685 die zwéne rach mit síner hant,
 die nider úf des plânes lant
 Casilián dá valte.
 die lanzen mit gewalte
 dranc er im in zer síten
 690 und hæte in bt den zítan
 vil nách ze tóde erstochen,
 wær im der schaft zerbrochen
 von síner hende niht enzwei.
 Casilián der mohte ein ei
 695 für sín leben hân genomen.
 der schaft begunde sich zerdromen
 und wart in zwei gestúcket,
 iedoch was im gedrúcket
 durch síne blanken hût daz sper.
 700 daz fuorte in síner síten er 216c
 ze Troie wider in die stat,
 dar in dó balde füeren bat
 Páris sín bruoder alsó wunt
 und galt den stich in kurzer stunt
 705 dem helde Ascalinóre.
 den backen und daz óre

valt er im nider úf den melm,
 wan er spielt im den ganzen helm
 und sluoc die zwei besunder
 710 im abe dem kópfe drunder.
 Sus wart gerochen dirro stich.
 mit eime slage grimmeclich
 Páris des máles in vergalt.
 grôz wunder wart von im gestalt
 715 an liuten unde an rossen frech.
 er spielt die rotte sam daz sech
 die schollen úf dem acker.
 Hector sín bruoder wacker
 half im die vînde stóeren.
 720 wuof unde schrei man hóeren
 dó mohte úf der plânie. *var. frânde l*
 man rief dá vremede krie *in sînem ff.*
 von manger spráche wilde. *f. 366v*
 von slegen daz gevilde
 725 mit gneisten wart erliuhtet
 und mit dem bluote erfuhtet,
 daz von der wunden líbe ran.
 dá vielen ros beid unde man
 erslagen und ze tóde wunt.
 730 nû kamen aber dá ze stunt
 zwó rotte von der Kriechen her,
 die fuorten ritterlíche wer
 und liehtiu wáfencleider an.
 der einen phlac ein hóher man,
 735 der zepter unde króne truoc,
 er hete werdekeite gnuoc 216d
 und was geheizen Cappadon.
 der künic Agamennon
 daz ander teil bráht úf den p *an.*
 740 nû daz die rotte wol getân
 ze velde bêde kâmen,
 ir kêre si dá nâmen
 zuo der patelle grimmeclich
 und fláhten mit gedrange sich
 745 zehant dar under und dar in,
 daz aber dá begunde sín
 vil manges bitterlicher tót.
 sich huop dá marterlíche nót

von hartebæren stæzen.
 730 die Kriechen sich erschægen
 begunden al ze vaste;
 mit grözem überlaste
 Troiære sich dá inoden:
 dá von an croften muoden
 735 ir liute muosten harte,
 den wuohs vil manic scharfe
 an líbe und an geliune.
 fünfzehn rotte úf niune
 dá sluogen slege bitter:
 740 des twanc Priandes ritter
 vil strenger næte boie.
 diu zehende schar von Troie
 ze stríte dá niht wolte komen.
 Priant der hete si genomen
 745 in sine ritterlichen pblege
 und wolte mit ir alle wege
 die grendel und diu tor bewaren,
 dá von Troiære mit ir scharen,
 der niune wæren úz geriten,
 750 vil angestlicher næte liden.
 Si truogen swære maniger slaht.
 der Troiær iemer einer vaht 217.
 an zwêne Kriechen bi der stunt,
 des wart des libes ungesunt
 755 vil maniger bi den zften.
 die schar ze beiden stfen
 z' ein ander alle wæren komen
 und wart dá von der schade genomen,
 760 der gnuoge sunder ende smarz.
 von slegen wart vil manger swarz
 an sîner blanken hiute weich,
 dá wurden rôtin wangen bleich
 und lüter ougen trüebe gar,
 wan die zwò jüngeslichen schar,
 765 die von den Kriechen strichen,
 die giengen dá mit stichen
 und mit slegen wunder an.
 si schuofen, daz vil manic man
 tæetlicher swære wart gewon.
 770 der künic Agamennon

des måles ritterlichen streit.
 sîn scharphiu klinge dá versæit
 Priandes scheaken úf dem wal,
 der was geheizen Perfigal
 775 und hete lichten pris bejaget.
 mit frechen henden unverzaget
 maht in der werde künic siech.
 er sluoc in twerhes dur daz diech
 und schriet daz linke bein im ube,
 800 alsó daz er des plânes habe
 mit einem valle dô begreif.
 den schenkel und den stegereif
 sluoc er im bêdesament hin.
 gevohnten hete er wider in
 805 und tet mit slegen im gedon,
 dar umbe in Agamennon
 von sinem linken beine schiet.
 ouch wizzent, daz er dá verschriet 217,
 Troiære noch ein michel teil.
 810 sîn manheit diu gap im daz heil,
 daz er begienc rîliche tât.
 den aller besten plât,
 den ie geworhte Sarrazin,
 den fuort er an dem líbe sîn
 815 und was dar úf mit sinnen
 von werden küniginnen
 zernæjet wol zam unde wilt.
 bedecket was sîn grüener schilt
 mit smaragden grasevar,
 820 dar úz erlûhte ein adelar,
 der gap der beide rôten schfn.
 von golde licht úz Arâbin
 was er in daz gesteine
 mit houbetlisten reine
 825 gevelzet harte schône.
 von sime kophe ein krône
 erlûhte niht ze michel,
 diu was ein glanz onichel
 und hete wunnebæren glast.
 830 rîlicher koste niht gebrast
 dem herren Agamennonê.
 sîns bruoeder schade tet im wê

des mâles unde bî der zit,
 dâ von sluoc er enwiderstrit
 835 ros unde man diu beide
 und valte zuo der heide
 Troiære vil mit sîner craft.
 dâ was diu grœste ritterschaft
 z'ein ander bēdenhalben komen,
 840 von der gebœret und vernomen
 ie wart bî keinen stunden:
 des wurden tiefe wunden
 gebouwen und geschrōten.
 mit veigen und mit tōten 217c
 845 bestrōuwet wart der grūene klē.
 die vleckē von dem kalten snē
 gevielen nie sō dicke nider,
 alsam die strālen von gevider
 ûf die plāntē tātē.
 850 hey, waz die schützen sātē
 der phlle ûf daz gevilde!
 diu schoz snel unde wilde
 sach man dâ snurrend umbevarn,
 als bî den sūezen bīnekarn
 855 vil manic tūsent bīen.
 sich huop von den stōrten
 sō hūrteclīch gedrenge,
 daz gnuogen wart als enge,
 daz si vor tamphe erstīctē.
 860 die rotte sich verstrīctē
 z'ein ander sō mit liuten frevel,
 daz in daz warf des garnes wevel
 nie vaster wart geflohtē.
 ah!, wie dâ gevohnten
 865 mit herzen und mit lībe wart!
 diu swert diu wurden niht gespart
 noch diu lanze noch der boge.
 dâ streit vil manic herzoge
 und vāhtē hōhe künge wert.
 870 mit bluote wart grien unde hert
 begozzen dâ, dort unde hie,
 daz diu ros biz an diu knie
 dar inne wuoten über al.
 ûf der plāntē und ûf dem wal

875 wart ein sō griuwelicher kampf,
 daz sich der nebel und der tampf
 ze berge wunden in den luft,
 als ob der tiefen helle kluft
 sich hete gar entslogzen ouch
 880 und ir vertānen fiures rouch 217d
 ûz ir dâ lieze timphen.
 wer mac die nōt gelimphen,
 diu von strite dâ geschach?
 swaz man von jāmer ie gesach,
 885 daz alleg was ein kleinez dinc
 biz an des mordes ursprīac,
 der sich huop von des kamphes wer.
 dō sich diu vīentlichen her
 gesamnet hotē beide
 890 und ûf der wīten beide
 ir schar z'ein ander wurren,
 dâ grāzten unde schurren
 diu ros in der patelle sūr,
 dō manic heller tambūr
 895 mit craft schal in ir ōre.
 von holze noch von rōre
 wart nie gehœert sō lūter klac,
 sō drīn gesluoc der dunreslac,
 als von den scheften wart verno ^{nen,}
 900 dō si ze sprīzen und ze drome ^{ne}
 vil manic hant geswinde kloup.
 dâ wære ein griuwelicher stouf ^{ne}
 gesehen ûf dem plāne breit,
 hæt in des mâles niht geleit
 905 daz rōte bluot heiz unde naz,
 des man sō vil dâ nider maz
 mit dem gewæfen stehclīn,
 daz vor der fīhtēkeitē sīn
 der plān niht mohte stīeben.
 910 der strit begunde in lieben
 ze sēre bēdenthalben.
 ûf bergen unde ûf alben
 die slege wider hullen,
 die von den swerten schullen
 915 und von den glanzen helmen.
 von lūter stimme gelmen 217e

dá gehæret michel dôz,
 daz getemer was sô grôz
 rimmen slegen ûf dem wal,
 1 die stat ze Troie schal
 verte griuwelicher klanc.
 ren unde grôz gedranc
 h des mâles schouwen.
 irt sô vil gehouwen,
 ch diu swert von slegen bugen
 ber die hurcmûre flugen
 reisten von dem fiure,
 an ûf der plâniure
 ûz den stabelringen.
 hten scharphen klingen
 man ors unde liute enzwei.
 irt sô jæmerlich geschrei
 ighen und von wunden
 et bî den stunden,
 der stat die vrouwen
 arten und dur schouwen
 loben an die zinnen.
 anzen küniginnen
 ide gar von hôher art
 ites wol geluoget wart.
 irt vil manic edel wîp
 ret dur ir mannes lîp
 fen unde tougen.
 den lûter ougen
 ben schîn gegerwet.
 und bleich geverwet
 â vil manic wange rôt,
 z ûf der plânie tôt
 sô manic ritter.
 iop ein trûren bitter
 iren kûnges kinden.
 ch dá megede winden 218b
 ken hende lichtgevar.
 diu kam selbe dar
 juncvrouwen ûf die wer
 ch diu vîentlichen her
 b daz leben strîten,
 si bî den zîten

gedâhte: 'ouwê mir, armez wîp,
 960 daz alsô manic hôher lîp
 von mîner schulde wirt verlorn!
 daz ich zer welte ie wart geborn,
 daz ist ein ûbel mære,
 wan ez vil bezzer wære,
 965 daz man mich hæte nie getragen,
 denn ieman hiute wûrde erslagen
 von hôher und von reiner art.
 ach got, daz ich ie schoene wart
 und ie sô clâren lîp gewan!
 970 des muoz engelten manic man,
 der mîn genozzen wênic hât.
 ouwê der jæmerlichen tât,
 daz edele werde vrouwen
 zerhacket und zerhouwen
 975 ir man hie sehen mûezen
 und daz ich in gebûezen
 der grimmen swære niht enmac.
 daz ich gelebte ie disen tac,
 daz riuwe got den reinen!
 980 man solte mich versteinen
 dur die vil hôhen sûnde grôz,
 daz alsô manic bluotes flôz
 hie rinnet von der schulde mîn.
 wie sol ich armin kûnigîn
 985 die missetât verstüenen,
 daz man ûf dirre grüenen
 plânfe mangan wundet,
 der niemer mê gesundet 218c
 und âne zil muoz siechen?
 990 daz Pâris ie den Kriechen
 gezuhte mich vil armez wîp,
 daz garnet hiute manic lîp,
 der sîn vil hôchgebornez leben
 muoz eime grimmen tôde geben.'
 995 Die clage treip diu guote.
 in herzen unde in muote
 beswæret sî von grunde wart.
 vil manic wîp von hôher art
 was mit ir kômen ûf die wer,
 1000 dá saz ein wunneclichez her

von lüterbæren vrouwen.
 sich lie dâ mangiu schouwen,
 diu nâch wunsche was gestalt.
 doch lûhte Elêne mit gewalt
 5 diu schœnste vor in allen.
 diu clârheit was gevallen
 ûf ir antlitze reine,
 daz si den plân gemeine
 dâ zierte mit ir glaste,
 10 als ob diu sunne vaste
 dar ûf durliuhteclichen schine.
 si lûhte zuo dem anger hine
 den Kriechen alsô clâr engegen,
 daz si ze stichen und ze slegen
 15 sich deste vaster vlizzen,
 wan si begunden wizzzen
 mit ougen und mit muote,
 daz Helenâ diu guote
 ob in sæz an der warte:
 20 des wurden si vil harte
 von ir gereizet ûf den strît.
 si vâhten alle bî der zît
 vil herter, dan si tâten vor.
 dô si daz liechte wîp enbor 218a-
 25 gesâhen an der zinnen,
 dô wurdens' in ir sinnen
 ermant ir alten riuwe.
 ir smerze wart sô niuwe
 und alsô vrisch gemachet,
 30 daz von in wart geswachet
 Troiære starkiu ritterschaft,
 die triben si mit hôber craft
 und mit gewalte von dem grase.
 den Kriechen wart der grüne wase
 35 gerûmet von Troiæren.
 dô man die lüterbæren
 Helênen an geblicte,
 dô schuof man unde schicte
 mit strîte marterliche nôt.
 40 dâ wart vil manger in den tôt
 gedrûcket und gedrunge.
 Troiære samenunge

Helêne wart ze sûre.
 si wurden zuo der mûre
 45 und an die grendel hin gejaget.
 nû seht, wie von dem winde waget
 ze walde manic tanne,
 sus wart von mangan manne
 geweget manic lanze.
 50 von liechter schilte glanze
 den ougen wuohs gròz überlast.
 in schein der kovertiure glast
 und daz gesmîde engegenwert
 dâ glizzen halsperg unde swert
 55 ein ander an enwiderstrît:
 der purper und der samît,
 daz golt und daz gesteine
 die bâren vil gemeine
 dem plâne liechteberenden schîn.
 60 swaz aber glanzes mohte sîn 219a
 ûf der geblüemten heide
 von rîcher ougenweide,
 daz allez was recht als ein wîmant
 und dûhte gar ze tôde blint
 65 biz an den schîn aleine,
 den Helenâ diu reine
 dâ kunde mit ir bilde geben.
 dô sich ir glast begunde webe
 in der wâfencleide glanz,
 70 dô truoc ir schîn der wirde cr
 für allez daz gesmîde.
 die gimmen und diu sîde,
 daz silber und daz edel golt,
 daz ûf die heide was geholt,
 75 daz wart an sîme schîne
 erlöschet, dô diu fîne
 Helêne dran begunde sehen.
 si kunde liuhten unde onbrehen
 für alle die geziorde rîch.
 80 kein varwe ir schîne was gelsch
 daz wizzent âne lougen!
 si bar der Kriechen ougen
 durliuhteclicher wunne spil
 und gap ir herzen crefte vil,

85 **Si** mahte si genuothaft.
 des wart dá gúebet ritterschaft
 rílicher vil denn anderswá.
 wer hæte willeclichen dá
 gestriten und gevohnten,
 90 dá sich nách wunsche mohten
 oug unde herze erwittern.
 erkrachen unde erzittern
 solt anger unde heide wol
 dur den erbormerlichen sol,
 95 den manger dá von stríte enphie.
 wan swer gevabt nách éren ie, 219b
 der muoz mir bie der volge jehen,
 swá der man beginnet sehen
 liep unde leit diu beide,
 100 daz von der ougenweide
 sîn herze wirt erheizet
 und deste mé gereizet
 úf einen grimmeclichen strit.
 die Kriechen sáhen bî der zit
 105 liep unde leit, daz got wol weiz.
 ich meine, daz Helêne gleiz
 úf die geblüemten beide,
 von der si truogen beide
 swær unde hóchgemüete dô.
 110 si wáren des gemeine vrò,
 daz si die cláren solten sehen,
 und was in wê dá von geschehen,
 daz in diu schœne wart genomen.
 sus wáren si dô von ir komen
 115 ze sorgen und ze wúnne.
 ir bruoder unde ir kúnne,
 ir swáger unde ir êlich man
 die sáhen si des máles an
 vil gerne durch daz wunder,
 120 daz an ir lac besunder
 von lüterlicher schœnheit.
 ir glanz der mahte si gemeit
 und leite dá ir vròude nider,
 daz si niht komen solte wider
 125 in ir landes umberinc.
 dar diu zwivalteclíchiu dinc

die Kriechen wurden úf den sturm
 gereizet sam ein úbel wurm
 und als ein grimmer slange,
 10 der engesliche und ange
 vil gerne ræche sinen zorn,
 swenn er sîn eiger hát verlorn, 219.
 dar úz er brüetet sîne frucht.
 in wart diu wilde tobesubt
 135 in daz hirne sò geslagen,
 daz si mit craft begunden jagen
 Troiere von dem velde,
 dô si mit liechter melde
 vor in begunden schouwen
 140 ir glanzen landesvrouwen.
 Priandes ritterlíchiu diet
 begunde entwichen unde schiet
 von dem gevilde grüene.
 wan daz Hector der kúene
 145 ein her dá zen Troieren bôt,
 si wáren anders alle tót
 gelegen bî der zite.
 er kerte ir muot ze stríte
 beid offen unde stille.
 150 reht als ein cocatrille
 úz eime dicken røre vert
 ze scháfen unde ir gnuoc verzert,
 swá man si weidet bî dem mer,
 sus ilte er in der Kriechen her
 155 úz siner dicken ritterschaft
 und mahte ir gnuoge schadehaft
 an éren unde an guote.
 Priant der wol genuote,
 der vor der letze selbe enthielt,
 160 und dá mit siner buote wíelt
 der grendel und der porten,
 der wart in allen orten
 ermant úf bitterlichen zorn:
 dô sîne ritter úz erkorn
 165 die flucht begunden kiesen.
 er sprach: 'solt ich verliesen
 die stat und allez, daz ich hân,
 ich müeste selbe zuo dem plân 219d

nû gâhen unde kêren.

170 wer lieze alsus von êren
sich flühticlichen stôzen?
sus nam er eine grôzen
und eine michel rotte an sich.
swaz ritterscheste löbelich

*acc. j. Mart.
v. 157 1/2* 175 des mâles vor der litze was,
die zôch er an sich unde las
und ilte balde ûf sîne vart,
iedoch liez er dâ wol bewart

3/4 die grendel mit fuozliuten.

180 erzeigen und betiuten
wolt er in kurzer stunde,
daz er noch strîten kunde
mit handen und mit creften.
sich flehten unde heften

185 begunde er in der vînde schar.
daz er sô wackerlichen dar
mit einer grôzen rotte kam,
daz brach den Kriechen unde nam
den sic des mâles ûz der hant.

190 der werde künic Prîant
lie dâ sîn ellent schouwen:
vil manger wart verhouwen
von sîner frechen hende quec.
ze strîte wider in den wec

195 kund er die sînen wîsen.
die schrieten holz und îsen,
golt, silber, sîden unde leder.

Prîant der was den Kriechen scheder,
dann ieman anders bî der zit.

200 er kam gerüeret an den strît
mit einer presse wunneclich:
des treip er wider hinder sich
die vînde mit gewalte.

ir gnuoge er nider valte 220.

205 beide ûf gras und ûf daz krût.
er und Hector, sîns herzen trût,
enphiengen lûterbâeren prîs;
daz selbe tet ouch Pâris
und sîn bruoder Trôilus.

210 Ênêas unde Perseus

in hulpen sêre vehten.

grôz wüefen unde brehten
wart eht aber dâ getân.

man sach die wunden ûf dem plân
215 sich rimphen und grisgrammek -
dâ sprungen fiures flammen
ûz helmen alsô dicke,
als ob des donres blicke
ân underlâz dâ fûeren.

220 Prîant begunde rüeren
sîn altez ellent bî der stunt:
des wart ze tôde manger wunt
von sîner ellentricher hant.
der werde künic Prîant

225 daz velt mit bluote mahte naz.
des endes dâ diu clâre saz
Helêne bî der selben zit,
dâ wart der grimmeclîche strît
gedrûcket hin besunder,

230 wan sich dâ manic punder
z'ein ander vîentlichen slôz.
von slegen alsô rehte grôz
wart diu mâlie dâ zehant,
daz in den wolken widerwant
235 der swerte scharpfe klingen.
hin unde her sich dringen
begunde dâ vil manic schar.
sich dranc z'ein ander unde war
der künige massente.

240 vil manic grôz storie 220b
wart under ein geflohten.
ich wæne, daz gevobten
nie würde vaster denne dâ.
diu wâfenkleit grûen unde blâ,
245 brûn unde blanc, gel unde rôt
von kampbes und von strîtes nôt
sich zarten unde rizzen.
dâ sluogen unde bizzen
diu ros in dem gedrange.
250 dâ wart von swertes klange
diu beide wol bedœnet
und michel baz beschœnet

ler gezierde glaste.
 re wâren vaste
 gemüete wider komen;
 des kunft het in benomen
 elichen vorhte.
 gesiht diu worhte
 vunder an ir crefte,
 i von ritterscheftē
 iden prîs enphâhen.
 den herren sâhen,
 den si kâmen ûf daz velt,
 art vil strengez widergelt
 lriechen dâ von in geboten.
 æten muoste manger roten,
 diu sunne ir hitze lêch.
 weize wart ir harnasch vêch
 on dem bluote mederîn.
 ooste werden unde sîn
 trite grôz unfuoge.
 iôrte schriēn gnuoge
 angen jâmerlichen spruch.
 unde slac, stôz unde bruch
 iere sach man triben.
 nôhte gar geschriben, 220c
 iôher liute dâ verdarp?
 el des mâles unde starp
 ius von Trâse,
 nie kein lastermâse
 en jâren wart beschert.
 te ûf der plânie wert
 mit sîner hende.
 s von im ein ende
 mâles ouch Emargalûn.
 ar und Atamûn
 von im des mâles vri.
 âren herren alle drî
 unde rîche erkennet.
 oz vil ungenennet
 n, die Priant ersluoc.
 s sô vil und alsô gnuoc,
 ih verswtigen muoz ir namen.
 re dorften sich niht schamen

295 ze herren und ze künge sîn:
 er tet in starke helfe schîn
 mit vrechen henden ûz erwelt.
 ze tôde sluogen mangan helt
 Hector und er, si zwêne.
 300 diz jâmer sach Helêne
 mit lûterbâren ougen an,
 daz durch si manic hôher man
 beroubet wart des lîbes:
 dâ von des clâren wibes
 305 ungemüete wart vil grôz.
 daz rôte bluot ze herge schôz
 gegen der hœhen in den luft.
 dâ streit vor dur des lobes guft
 vil sêre manic ritter.
 310 in der mâlte bitter
 kam ez von âventiure alsô,
 daz Menelaus Pârsen dô 220d
 begunde merken unde spehen.
 nû daz er in het an gesehen,
 315 dâ blicte er an Helênen ouch
 und wart dâ grüene sam ein louch
 und als ein wahs geverwet gel.
 sîn ors gar frevel unde snel
 begunde er zwicken mit den sporn.
 320 er twanc ez dâ durch sînen zorn
 ze hurtebâeren stœzen,
 wan er begunde im flœzen
 daz bluot ûz beiden sîten.
 ez truoc in bî den zîten
 325 dur die pressiure manicvalt
 und brâhte in schiere mit gewalt
 des endes, dâ Pâris enthielt
 und mangan lîp ze tôde spielt
 ûz ritterlichen creften.
 330 mit rede sich beheften
 begunde wider in alsus
 der künic Menelâus.
 Er sprach: 'entriuwen, her Pârs,
 ir hânt niht wol in gastes wis
 335 behalten iuwer stæte an mir.
 nû sprechent an, wie môhtent ir

getuon sô lasterlichen ie,
 dô sich ûf iuwer tugent lie
 mîn herze wider alle fluht,
 340 daz ir dâ brâchent iuwer zuht
 und iuwer adel wider mich?
 wer hæte des versehen sich,
 daz edel gast sîn êre
 sô gar unmâzen sêre
 345 zerbræche an sîme wirtē?
 daz iuch ein bæser hirte
 von kinde zôch, daz kiuse ich wol.
 gelouben ich des kûme sol, 221a
 daz iuwer art schin ûz erkorn.
 350 und wærent ir von im geborn,
 des man iu z'einem vater giht,
 ir hætent iuwer triuwe niht
 gevêschet und gewachtet.
 ir hânt an mir gemacht,
 355 daz iuwer lop enist niht guot.
 ich hæte baz vor iu gehuot
 des wibes und der êren mîn,
 wær ich gewis an iu gesîn
 untriuwen unde meines.
 360 ich wânde, niht sô reines
 jûngelinges wære als ir.
 ir swuorent unde seitent mir,
 ir wærent von Karthâge.
 mit alsô valscher lâge
 365 wart ich von iu gevangen.
 ich hete an iu den slangen
 gehûset für daz lembelîn,
 dô mînes herzen kûnigîn
 ze lande wart von iu gestolen.
 370 ich zôch für einen zamen volen
 an iu den tracken wilde.
 ir hânt sô grôz unbilde
 von meine an mir gebriuwen,
 daz ich des wil getriuwen
 375 den göten algelîche,
 daz ich mîn kûnicrîche
 beschouwe niemer, é daz ich
 gerache an iu sô vaste mich,

daz ich mîn herze erküele.
 380 ich kume an disem brüele
 mit iu ze rechenunge wol.
 nieman uns zwêne scheiden so
 é daz ir mir den zins gegeben
 daz ir mit mîme wîbe lebent 221b
 385 nû lange, als iu gevellet.
 ir hânt iuch mir gesellet
 ze lesterlîche uns beiden.
 diu friuntschaft muoz gescheid
 noch hiute werden ûf dem plâ
 390 ir möhtent baz gewîbet hân
 und werdeclicher denne alsus. —
 hiez iuch der kûnic Prîamus
 mir stelen mîne vrouwen,
 sô wolte er iuch verhouwen
 395 ér unde lop ân endes zil:
 wan swer iemanne schaden w
 der solte im widersagen é.
 mir tuot daz laster iemer wê,
 daz ir mich an den triuwen
 400 gewîset hânt ze riuwen
 und ze schemelicher nôt.
 ez muoz benamen iuwer tôt
 hie werden oder mîn verlust,
 daz ir mit valscher âkust
 405 zuo mîme hûse kâment
 und mir dar ûz benâment
 den aller besten prîsant,
 den ie gezuhte diebes hant.
 'Ir redent übel,' sprach Pâris,
 410 'und swechent sêre kûnges prîs,
 sît ir mich z'einem diebe zelt.
 an disen Worten ûf entwelt
 und mâzent iuch der sprâche!
 dur vîentlîche râche
 415 fuor ich in iuwer hûs benamen
 und wil mich niemer des gescham
 daz ich iu laster drinne tete.
 man sol an iegelicher stete
 dem vînde mêren sîniu leit.
 420 iu was nû langest widerseit 222

von mir und von dem vater min.
 dô man die lieben swester sîn
 Estionam niht sante wider
 und man uns Troie brach dervider,
 125 dô mohtent ir ouch wizzon,
 daz ich und er uns flizzon
 ûf aller Kriechen herzesêr.
 wer solte in widersagen mêr
 denn iuwer selbes missetât?
 130 swer âne schult gefrevelt hât,
 der weiz ouch unde erkennet wol,
 daz er sich vor dem hâeten sol,
 an dem der frevel ist geschehen.
 kein man sich guotes sol verschen.
 135 der übelliche tuon getar.
 mîn base wunneclichgevar
 wart uns in roubes wis genomen:
 den schaden hân wir überkomen
 mit einer semelichen tât.
 140 her Thelamon ze wibe hât
 Estionam die künigîn:
 dâ wider muoz mîn vrouwe sîn
 Helenâ, die wille ich lobe.
 daz ich die clâren von mir gebe,
 145 daz wirt noch herter denne ein flins.
 welt ir von mir sol oder zins
 ze lande fûeren unde tragen,
 der sol gemünzet und geslagen
 mit swerten hiute werden.
 150 ir hânt mir ûf der erden
 gesprochen an mîn êre
 ze vaste und alze sêre:
 daz gilte ich, swenne ez mac gesîn.
 daz Priant was der vater min
 155 und niht ein hirte, der mich vant,
 daz wirt ûf iuch mit mîner hant 221,
 bewæret und behertet.
 mîn lop hânt ir verschertet
 mit worten ûf dem grünen plân,
 160 daz wirt mit slegen widertân
 od ich gelige dar umbe tât.
 in was mit rede ûf mich ze nôt,

daz priant iuch vil selten.
 ir soltent mich niht schelten,
 165 und wære in küniges êre liep.
 ir habent mich für einen diep
 und s'eines hirten sun gezelt:
 ob ir nû sint ein fromer helt,
 sô werent iuch, went ir genesen,
 170 wan ez enmac niht anders wesen
 an uns beiden, denne ein strit.
 Helêne muoz bi dirre zit
 mîn oder iuwer werden
 verweiset ûf der erden.
 175 'Diz lobe ich,' sprach dô sâ zobant
 der künic, Menelaus genant,
 und bôt vil schiere sich ze wer.
 reht als ein marner ûf dem mer
 kan zuo dem ruoder gâben,
 180 swenn im beginnet nâhen
 ein grimmeclicher sturmewint,
 alsô greif er ân underbint
 ze strite bi den stunden.
 ein sper von im gewunden
 185 wart eime ritter ûz der hant:
 als er im daz dar ûz gewant,
 dô kërte er von Pârise hin
 und wolte gerne wider in
 dâ ritterlicher joste phlegen.
 190 und dô Pâris der künene degon
 wart sines muotes innen,
 dô bat er im gewinnen 222,
 schier unde balde eht einen schaft
 und wart dar ûf gedanchaft,
 195 daz er vollante sîne ger.
 der eine hin, der auder her
 begunde drâte kêren sider
 und wurfen aber umbe wider
 diu ros mit dem gezöume glanz.
 200 die schefte michel unde ganz
 ze tal si vornen sancten.
 vrlichen si dâ sprancten
 ûf den vil wunneclichen plân.
 diu ros diu wurden ane verlân

505 mit ritterlichen beines slegen.
 ûf und ze tal geswinde regen
 begunden si die schenkel:
 des wart dá bî dem enkel
 von bluote naz ietweder spor,
 510 daz in die lûfte wart enbor
 den orsen ûz gesprützet,
 diu beide wol genützet
 dá wurden und gebrûchet.
 von in wart niht gestrûchet
 515 ûf der plânne stráze,
 wan si die rehten máze
 des loufes dô behielten.
 die steine ir hûfe spielten
 und dráschen wildez fiur ûz in.
 520 die künge bêde kámen hin
 gesnurret bî der wile,
 geltich dem snellen phîle,
 der ûz der nûzze wischet.
 ir zweiger muot erfrischet
 525 was mit vientlicher ger.
 Páris der kunde wol sîn sper
 ûf Menelâo brechen,
 wan er begunde stechen 222b
 ûf in den ungefüegen schaft,
 530 daz er enmitten wart behaft
 ûf sînem schilte lichtgevar.
 er stach in sô geswinde dar,
 dá die vier nagele stuonden glanz,
 daz er enphienc vil witen schranz
 535 und manic schiver ab im stoup.
 ouch wizzent, daz der schaft zerkloup,
 den Menelaus dá fuorte.
 Párisen er beruorte,
 dá man den helm dá stricket,
 540 daz er vil nách genicket
 was ûz dem satele hinder sich.
 daz im der angestbære stich
 benam niht sinen lebetagen,
 daz schuof die gollier, daz den kragen
 545 verdecket hete mit siner kraft.
 zerbrochen wart ietweder schaft

nách ritterlichem prise
 und in der besten wise,
 der man ûf rehter joste gert.
 550 dar nách sô rouften si diu swert
 und sluogen ûf ein ander hin
 sô tóbeliche, als in der sin
 wær ûz der máze wüetic.
 si wurden übermüetic,
 555 daz schuof Heléne bilde,
 daz vor in daz gevilde
 mit sîme glanze erlûhte.
 si beide wol bedûhte
 gemæze bî den zîten,
 560 daz man si balde strîten
 dá sæhe vor der cláren.
 ir man si beide wáren,
 dá von si deste harter
 des grimmen kamphes marter 222a
 565 dá lîten unde truogen.
 si stáchen unde sluogen
 ûf daz erwelte stahelwerc,
 daz heide, grien, tal unde be^c
 bedœnet wurden und der waf^u
 570 von grimmen slegen manicval^u,
 die von ir swerten hullen
 und über sich erschullen
 ze berge und zuo den wolken
 wîz als ein blankez molken
 575 dranc in beiden ûz der sweiz^u
 nú seht, wie von dem isen he^u
 ûf einem anebôze var
 vil manic gneiste rôtgevar,
 alsus begunde springen
 580 ûz ir gevegeten ringen
 vil manic wildes fiures blic.
 si kunden bêde wol den bic,
 der von den swerten sol gesche^u
 ob got von himele solte sehen
 585 von zwein kemphen einen strî^u
 er möhte ir vehten bî der zît
 beschouwet hân mit éren.
 ring unde spæne rêren

an die künge milte.
 rasch unde ir schilte
 n grôz getengel.
 st sam zwên engel
 r' an den strit gevarn.
 mmen einen adelarn
 rot grasegrüne
 Menelaus der küene
 e schilte rôt guldin.
 Pâris des mâles in
 nde stiche manicvalt.
 irgariten ungezalt 222a
 er dar ûz mit grimme
 huof, daz manic gimme
 rt gestrôuwet ûf den klê.
 n vaste ein ander wê
 egen ûf der heide.
 g die künge beide
 lågen starker biusche,
 n ein grôz geriusche
 ten ûf si zwêne dar.
 ngel wart ein michel schar
 gedrûcket alzehant,
 g ein sneller sarjant
 me scharphen spieze trat,
 t sîn ors Pârise mat.
 anc in sime zorne
 g die lanzen vorne
 alte ez mit dem stiche
 ste snellecliche
 em geblüemten anger,
 âris mohte langer
 f im gesitzen.
 eften und mit witzen
 sich der ellentrîche drabe
 te zuo des plânes habe
 me snellen sprunge.
 rt der edel junge
 ozliuten bestanden
 rst von sarjanden
 immer nôd gewiset.
 ben hôchgepriset

geleit wart ûf die wâge.
 im wâren sine mâge
 und sîn bruoder verre komen,
 der helfe mohte im niht gefromen,
 635 wan si niht wisten sîner nôd.
 ze wer sazt er sich unde bôt 223.
 aleine wider mangel man.
 ze ros vaht in der künic an,
 der Menelâus was genant,
 640 und wart vil manic sarjant
 ze fuoz ûf in geschicket:
 alsô wart er verstricket
 in angeslicher swære.
 Pâris der tugentbære
 645 beleip dar umbe niht verzaget,
 sîn ellent sêre wart gejaget
 ze strîte an allen enden.
 er gap ze bêden henden
 sîn edel swert, daz er dâ truoc:
 650 dâ mite erstach er unde ersluoc
 ze tôde manger muoter kint.
 er valte liute sam der wint
 daz durre loup kan rêren.
 mit lanzen und mit géren
 655 wart ûf in ein gestürme,
 als ob vil binenwürme
 dâ fûeren umbe ein honicvaz.
 alsô was er durch nîdes haz
 mit liuten umbegriffen.
 660 vil manic sper gesliffen
 wart dô geneiget wider in,
 diu schriet er unde sluoc dâ hin
 mit sîner klingen herte,
 als obe der hagel berte
 665 dâ nider mangel durren halm.
 von schrien wart umb in ein galm
 und ein gebrehte lûte erkant.
 der künic, Menelaus genant,
 der rief den sarjanden zuo:
 670 swer des geruoche, daz ich tuo
 den willen sîn, die wîle ich lebe,
 und iemer im lib unde gebe, 223b

der helfe mir an dem gesigen,
 von dem wir algemeine ligen
 675 in lasterbæren schanden.
 er sol von uns bestanden
 hie sîn mit vîentlicher ger.
 nû seht, ir herren, daz ist der,
 von dem ich hân mîn wîp verlorn.
 680 swer an im richet mînen zorn,
 der wirt gewaltic wes ich hân.
 ez sol im an sîn leben gân,
 ê man gescheide uns zwêne.
 diu kûnegîn Helêne
 685 verliuret an im ir âmîs!
 'wer kan daz wizzen,' sprach Pâris,
 'ob si mich hie verlieren sol?'
 'zwâr ich enweiz ouch niht sô wol,'
 sprach der kûnic aber z'ime,
 690 'sô daz ich iu daz leben nime,
 ê daz ir von ir kûnnet kômen.
 mit helfe môhte iu niht gefromen
 der tiufel noch der gôte craft,
 daz ir von mir gesunthafft
 695 und âne schaden kôment hie:
 wan ez enwart unwæger nie
 dekeinem man der lebetage.
 ir sint alsô mit eime hage
 von liuten umbehalten,
 700 daz iuwer heil muoz walten,
 ob ir gesunt mit êren
 von uns beginnent kêren.'
 Pâris der rede antwûrte bôt.
 er sprach: 'entriuwen, mir ist nôt,
 705 daz mir ein wênic baz geschehe,
 dan iuwer herze sich versehe
 und iuwer munt geheize mir.
 hæt ich den willen und die gir, 223c
 daz ich von rede wolte erzagen,
 710 sô wære ich hiute lange erslagen
 und hæte alhie den lîp verzert.
 nû stêt ez sô, daz mich verbert
 niht iuwer rede an mîner kraft.
 ir mûezent anders sigehafft

715 an mir hêlîben danne alsô,
 wan ich enahte ûf iuwer drô
 sô tiure niht als ûf ein grûz.
 hie mite sî daz bâgen ûz,
 des wir beide phlegende sîn.
 720 ger ieman hie des schaden mîn,
 der kêre an mich geswinde.
 swaz er hie nutztes vinde,
 den strîche er balde an sînen st~~ein~~ stein
 swie vaste ich kômen sî ze bei~~n~~ n
 725 und ze fuoz, sô bin ich doch
 gefangen niht sô sêre noch,
 daz ich erschrockenlichen stê.'
 sus rette Pâris dô niht mê
 zuo sînen widersachen.
 730 sîn swert begunde machen
 vil schedelicher wunden,
 die schriet er bî den stunden
 mit unverzageten handen.
 vor starken sarjanden
 735 wert er mit kraft daz leben sî~~n~~ n,
 alsam ein grimmez eberswîn
 den lîp vor snellen bracken.
 zerhouwen und zerhacken
 sach man den helt Pârisen
 740 des mâles holz und isen,
 tuoch, leder, fleisch, hût unde ~~bein~~ bein.
 dâ wart bewæret unde erschein ~~n~~,
 daz er wol schirmen kunde.
 dâ mite er dâ begunde 2 223d
 745 sich fristen ûf der heide.
 sleg unde stiche beide
 enphienc er schône ûf sînen sch~~ilt~~ hilt.
 man sach in springen als ein w~~ilt~~ wilt
 dar unde dan, her unde hin.
 750 nieman dâ kunde treffen in
 ûf sîniu lit blanc unde weich.
 dâ stuont ein wol gewahsen eic~~h~~ ich,
 diu was im ein gelücke.
 an si kêrt er den rûcke
 755 und hete von ir schirmes gnuoc~~oc~~ oc,
 sô daz in nieman hinden sluoc

in dá rúckeshalben schôz.
 n sô rerte er unde gôz
 inde bluotes deste mér.
 Menelaus der künic hêr
 engegen im gedranc,
 er iemer einen swanc
 me swerte stebelîn
 orse zuo dem mûle sîn,
 z begunde schiuhên
 ich niht langer diuhên
 trîben ûf Pârisen liez.
 ent, daz er mangan spiez
 oc mit sîner klingen abe!
 ichte gnuoge zuo dem grabe,
 nes schaden gerten.
 anzen und von swerten
 umb in ein michel hac,
 ine stuont er unde phlac
 unde stiche manger slaht.
 z er alterseine vaht
 mit manigem manne starc
 r sich vor dem tôde barc
 lme glanzen schilte,
 im alrêrst der milte 224a
 micvalter næte spor:
 Pollux unde Castor
 Achilles dise dri
 n im sô nâhe bî
 mâles von geschichte,
 i mit der gesichte
 hieere wurden sîn gewar.
 n si balde kâmen dar
 enelâô dá gerant
 prâchen wider in zehant:
 iz von Troie Pâris,
 ns verstal in diebes wis
 en von dem lande,
 irt an im diu schande
 hen, die wir dulden.
 wir von sînen schulden
 iden angest unde nôt,
 wirt sîn endelicher tôt

und sîn verlust vil bitter.
 800 nû dar, getriuwen ritter,
 daz er niemer hinnen kome!
 'nein,' rief Menelaus der frome,
 'erslahent in ze tôde niht!
 daz er uns werde in unser pfliht
 805 gefangen und gebunden,
 daz ist bî disen stunden
 vil wæger, denne er tôt gelige.
 wan ich mîn trûren übersige
 vil baz mit sîme lebetagen,
 810 dan er von uns wûrde erslagen
 und er verlûre sînen lîp.
 Helêne, daz vil schœne wîp,
 diu wirt uns wider noch gegeben.
 ob wir Pârisen lâzen leben
 815 und in verderben niht zehant,
 uns gît sîn vater Priant 224b
 umb in die küniginne wider:
 ist aber, daz er tôt hie nider
 gevellet zuo dem plâne,
 820 wir müezen iemer âne
 ir bildes ûf der erden
 beliben unde werden.'
 Seht, alsô wart vil drâte
 dô Menelaus ze râte
 825 mit sînen friunden ûf dem plân,
 daz er Pârisen wolte lân
 gefangen werden bî der zît,
 dar umbe daz Helêne sît
 im wider möhte werden.
 830 er truoc ir ûf der erden
 'sô lûterliche stæte,
 daz er des mâles hæte
 verlâzen allen sînen zorn.
 dur daz ir lîp vil ûz erkorn
 835 im wære dô gegeben wider,
 dá von wart im ze muote sîder,
 daz er Pârisen vâhen hiez
 und in niht sîne swæger liez
 erslahen dá ze tôde alsus.
 840 nû Castor unde Pollus

vernâmen unde Achilles,
 daz Menelaus geruochte des,
 daz man Pârsen vienge,
 dâ wurden si, daz gienge
 845 sîn wille für sich alzehant.
 si wurden alle drî gemant
 dar ûf in kurzen stunden,
 daz Pârs dâ gebunden
 von in gefüeret würde hin.
 850 ir einer sprach dô wider in:
 'ergebent iuch, went ir genesen!
 ir müezent hie gevangen wesen, 224c
 welt ir behalten iuwer leben:
 dâ von geruochent iuch ergeben
 855 vil schiere in unser drîer pfliht!'

'entriuwen, des entuon ich niht,'
 sprach aber dô Pârs zehant.
 'ê daz ich mich in iuwer hant
 gevangen welle bieten,
 860 ê wil ich mich genieten
 des tôdes ûf dem plâne.
 ich stên hie wunden âne
 und aller bande ledic noch,
 dâ von gæb ich ungerne doch
 865 gevangen mich dekeinem man.
 die wîle ich kraft geleisten kan,
 sô were icb leben unde lîp.
 lieg ich mich vâhen als ein wîp,
 sô wære ich gnuoc âmehtic.
 870 ich wil dar ûf betrehtic
 in herzen unde in muote sîn,
 daz ich den lebetagen mîn
 schirm al die wîle, daz ich mac
 gesunt belîben einen tac.'
 875 Pollux der rede antwûrte bôt.
 'nû schirment iuch! daz tuot iu nôt,'
 sprach er mit zorne wider in.
 sus kërte er an Pârsen hin
 und wolte ûf in dâ dringen vor.
 880 Achilles unde Castor
 die wurden ouch ûf in gewant.
 si kâmen alle drî zehant

ûf den erwelten man geburt.
 mit starken orsen wol gegurt
 885 dô kërten si den ritter an.
 der künic Menelaus began
 mit den herren allen drîn
 Pârsen widerwertic sîn 224
 und tet im mit gedrange nôt.
 890 nû sazte er aber unde bôt
 mit vrecher hende sich ze wer.
 si viere wâren im ein her
 und manic sneller sarjant,
 der ouch mit ellentrîcher hant
 895 dâ wider in vaht unde Streit.
 er truoc des mâles unde leit
 vil kumbers von gedrange,
 doch gienc er in sô lange
 mit slegen und mit stichen vor,
 900 daz Pollux unde Castor
 und der helt Achilles
 in ir gemüete jâhen des,
 daz er sich vaste werte.
 swaz man ûf in geberte,
 905 daz galt er wol nâch sîner state.
 dâ wart der halsperc und diu planc
 von im engenzet und der schilt.
 sîn lop mîn zunge niht verhilt
 und sînen ritterlichen pris.
 910 der hôchgelobte Pârs
 sô vaste dâ sluoc unde stach,
 daz im in sîner hende brach
 sîn edel swert, daz lûter schein.
 Achille wolt er hân daz bein
 915 geschrôten und geswungen hin,
 dô traf er ûf die schîben in
 des kniewelinges herte,
 diu sich des slages werte
 sô sêre mit ir vestekeit,
 920 daz ir daz swert dâ niht versn
 und ez von ungelücke
 begunde sich in stücke
 dâ brechen ûf der schîben,
 alsô daz dâ belîben

25 Párise möhte in siner phliht
 des guotes swertes anders niht,
 wan knophes unde helzen.
 diu klinge von ir velzen
 unde ir sniden sich dô schiet:
 30 dá von Párisen dô beriet
 des grimmen zornes tobeseht,
 diu schôz des máles mit gesiht
 schier unde balde in sinen koph.
 die helzen warf er und den knoph
 35 Achille engogen mit der bant
 und traf in úf des schiltes rant,
 daz dá von diu varwe stomp
 und er in stücke sich erkloup.
 Seht, alsô wart dô Páris
 40 von sinem swerte in alle wis
 gescheiden und gesundert.
 er hete vor gewundert
 mit legen an der Kriechen her,
 nú muoste er werden áne wer
 45 ze sorgen dá gedrunge.
 wer im enzwei gesprungen
 daz swert in siner hende niht,
 dá müeste ein grinwelich geschicht
 von slakte sin ergangen,
 50 é daz man in gevangen
 hæet úf dem pláne grüne.
 nú daz Páris der küene
 stuont áne spiez und áne swert,
 wie solte sich der künic wert
 55 beschirmen dô iht langer?
 er muoste von dem anger
 sich lán gevangen fúeren.
 úf in begunde rüeren
 dô Castor unde Achilles
 60 die vârtten béde sament des, 225b
 daz er von dannen kæme sá.
 von in wart er geworfen dá
 mit kreften úf ein ors zehant.
 dô man den ellentríchen vant
 65 gar áne werc und áne wer,
 dô wart er gæhes úz dem her
 KONRAD.

von in gefüeret úf daz velt.
 bin zuo dem mer in ir gezelt
 begunde man dá wísen
 70 den vrechen helt Párisen,
 dô wolte man in fúeren in.
 des wart diu glanze künegín
 Heléne dô beswæret.
 ir tugent wart bewæret
 75 unde ir triuwe an im zehant.
 ir hende si vor leide want
 erbermeclíchen unde sprach:
 'ouwè, Páris, und iemer ach,
 nú bin ich armiu dín verbert!
 80 waz mir nú leides widervort
 an herzen unde an llíbe!
 ach mir ellenden wíbe,
 daz ich gewan mín leben íe!
 wie sol ich zweiger manne hie
 85 verweiset und beroubet wesen?
 Páris, den ich het úz erlesen
 für alle man úf erden,
 der muoz mir tiure werden
 und dar zuo Menelaus mín wirt.
 90 sol ich ir beider sín verirt
 und doch ir wíp nú sín genant,
 sò riuwe got, daz mich verslant
 daz wilde mer niht under wegen,
 dô mich Páris der küene degen
 95 ze Troie úz Kriechen bráhte.
 ich würde in leides áhte 225c
 begraben unze an minen tót
 und wære daz ein ringiu nót,
 der mich in sorgen lieze leben.
 1000 mir wirt von schulden hie gegeben
 ein bitterlichez ende súr,
 sint mínes herzen náchgebúr
 enwec alsus gefüeret ist.
 mir lát unlange die genist
 105 Príant der werde künic wís,
 swenn er bevindet, daz Páris
 wirt ze tóde llíhte erslagen.
 wer lieze mir den lebetagen,

swenn er verdorben wære?
 10 ouch ist mir alsô mære,
 daz ich ersterbe in kurzer stunt,
 sô daz man lâze mich gesunt
 in sorgen iemer alten.
 ouwé, daz mir zerspalten
 15 daz herze niht von leide kan,
 dur daz ich mînen lieben man
 alsus gefangen sæhe niht.
 daz er zuo mîner angesiht
 muoz liden angest unde nôt,
 20 daz tuot mir wirs, denn ich den tût
 hie selbe dulden solte.
 daz man mich tœten wolte
 für in, daz dûhte mich ein heil,
 wan ich enwirde niemer geil
 25 noch frœlich âne sînen lip:
 dâ von wolt ich vil armez wîp
 für in mit willen tût geligen.
 wes hânt die gôte mich gezigen,
 daz si bî ganzer clârheit
 30 die räche hânt ûf mich geleit,
 daz nie kein wîp von hôher art
 sô rehte gar unsælic wart, 225a
 als ich ellendiu vrouwe bin.
 Pâris hât mîn gelücke hin
 35 und alle mîne sælekeit.
 mîn heil, daz was ûf in geleit,
 daz ich nû leider hân verlorn,
 durch in het ich mîn lant verkorn
 und alle, die mir sippe sint.
 40 ich lie durch in man unde kint
 und muoz ich nû sîn mangel hân,
 wan im der grimme tût getân
 wirt von den Kriechen alzehant.
 daz er enterbet hete ir lant
 45 des bildes und der schœne mîn,
 daz muoz sîn bitter ende sîn!
 Helêne dise clage treip,
 ân alle vröude si beleip,
 dô man Pârisen fuorte dan.
 50 si sach in jæmerlichen an

und blicte im inneclichen nâch.
 den Kriechen wart von dannen gâ
 mit im des mâles über velt.
 daz man in bræhte in ir gezelt,
 55 des wolten si dô vltzic sîn.
 dô wart im starkiu helfe schîn
 getân vil gæhes under wegen.
 Hector der ellenthafte degen
 mit willen im ze trôste kam.
 60 er hôrte sagen und vernam,
 daz er gefangen wære:
 dâ von der stritebære
 vil drâte kam gesnurret.
 sîn ors was niht ergurret
 65 an loufe noch an sprunge.
 der hôchgeborne junge
 twanc ez ûf eine snelle just,
 dâ wart den Kriechen ein verlust 226a
 und ein vil grôzer ungewin,
 70 den helt Pârisen nam er in
 und brâhte in ûz ir phlihte sp~~or~~.
 Achilles unde Castor
 die mit im kërten ûz dem her
 und in dô fuorten in ir wer'
 75 gefangen und gezöumet bin,
 die muosten beide lâzen in
 ûz ir gewalticlichen phlege:
 wan in Hector kam ûf dem w~~e~~ -ege
 mit nîde zuo gesprenget.
 80 er hete ûf si gehenget
 sô drâte bî der wîle,
 daz si mit sneller fle
 von im ervolget wâren
 und bède von dem clâren
 85 Pârise muosten scheiden.
 er kunde wol in beiden
 den bruoder sîn entheften.
 mit witzen und mit creften
 gap er in zwein sô grimmen str~~it~~,
 90 daz si Pârisen bî der zit
 dâ liegen vil gemeine
 und Hectorem aleime

bestuonden herfes kamphes.
 hie wart eht aber tamphes
 95 beschouwet unde fures gnuoc,
 daz man dâ tengelt unde sluoc
 ûz harnasch unde ûz fisen.
 nû man verlie Pârsen
 und Hector hete erlœset in,
 100 seht, dô begunde er sinen gin
 dar ûf mit ffitze wenden,
 daz er zuo sinen henden
 ein swert gewinnen möhte,
 daz im des mâles töhte 226b
 105 ze kamphe und z'eime strîte.
 nû lac dâ bî der zîte
 ein ritter siech und ungesund,
 der was verséret und verwunt
 ûf die plânte alrêrst gehurt
 110 und hete ein swert umb in gegurt,
 daz was vil manger marke wert.
 und dô Pârs daz selbe swert
 dâ bî dem wunden man ersach,
 dô rief er zuo im unde sprach:
 115 'Herr, ðugent an mir iuwer zuht!
 ob ir des swertes mit genuht
 ze kamphe niht gebrûchen mügent,
 sô denket dar an und gehügent,
 daz ir ein edel ritter sft,
 120 und lthent mirz bî dirre zît,
 dar daz ich hie ze strîte kome
 und ich dem bruoder mîn gefrome,
 den man hie grimmes kamphes wert.
 ist, daz ir mir daz selbe swert
 125 geruochent lthen, herre trût,
 ich diene iu stille und über lût
 mit willen biz an mînen tôt.
 der wunde des antwürte bôt
 gezogenlichen unde sprach:
 130 'friunt herre, sît daz ich ze schwach
 ze strîte leider worden bin,
 sô nement unde enphâhent hin
 daz swert von mîner hende!
 ob iuwer strît ein ende

135 mit lohe und mit gelinge neme,
 sô tuont mir, als iu wol gezeme,
 und helfent mir ze lthe wider!
 der mir verbûnde mîniu lider,
 ich möhte noch vil wol genesen,
 140 des lânt mich iu bevollen wesen 226c
 und ruochent mir genædic sîn!
 'dig tuon ich ûf die triuwe mîn'
 sprach dô Pârs der kûnic wert.
 daz edel und daz guote swert
 145 enphienc er willeelichen dô
 und wart als inneclichen vrô
 nie von dekeiner gâbe mê.
 ze strîte kërte er ûf den klê
 mit ellenthaften muote dan.
 150 Hector von sîner kunft gewan
 rîlichen trôst, geloubent des!
 wan Castor unde Achilles
 mit nîde vâhten wider in.
 daz wart ir beider ungewin,
 155 dô Pârs kam ze strîte.
 man sach in bî der zîte
 dem bruoder sîn ze helfe stân.
 si zwêne wurden ûf dem plân
 von disen zwein bestanden.
 160 dâ wart mit vrechen handen
 gestriten von den vieren,
 si kunden wol gezieren
 den kampf mit stichen und mit slegen.
 man sach si craft und arme regen
 165 ze strîtebæren dingen.
 man hôrte ir swert erklingen
 ûf in diu wolken hêhe enbor.
 dâ streit Pârs und Hector
 mit ellentrîchen willen.
 170 Castôren unde Achillen
 die vâhten in des mâles an.
 si triben si dar unde dan
 ûf der geblüemten heide.
 ouch wizzent, daz si beide
 175 sich grimmeclîche werten!
 si sluogen unde berten 226d

nâch vrechtes herzen lère
 ûf die gebrüeder sêre.
 Nû si mit strîte ritters ampt
 180 dâ triben alle viere sampt,
 dô wart ir zal gemêret.
 dar under sît gekêret
 kam der künic Thelamôn,
 dur daz er hôber wirde lôn
 185 mit kamphe möhte enphâhen.
 sîn ougen beide sâhen
 und heten war genomen des,
 daz Castor unde Achilles
 und Hector unde Pâris
 190 nâch lobe in manger hande wis
 mit creften rungen unde striten.
 des kam er under si geriten
 durch kamphes âventiure.
 Achille z'einer stiure
 195 begunde er îlen schiere
 dâ hin, dâ man die viere
 sach vehten mit rîlicher craft.
 er unde sîn geselleschaft
 ir schar geswinde mërten.
 200 mit im ze strîte kërten
 vier amiralde wîte erkant,
 die wurden mir alsus genant:
 der eine hiez Pollixenon
 und was der ander Dorion
 205 geheizen und genennet,
 der dritte wîte erkennet
 was genant Amfileus
 und hiez der vierde Thêseus
 ze namen und ze tiute.
 210 si wâren hôhe liute
 und lebten ie gar schône.
 dem künic Thelamône
 227a begunden si dâ volgen,
 des herze was erolgen
 215 Pârîse gar von grunde,
 dur daz von im diu blunde
 Helêne was gezücket é.
 ze strîte kam er ûf den klé

mit den vier amiralden,
 220 der muot begunde halden,
 swar sîn gebot geruochte.
 kampf unde strît er suochte,
 die beide er volleclichen vant.
 Pâris und Hector in zehant
 225 der zweiger dâ gewerten.
 er wart mit scharphen swerten
 enphangen von in beiden.
 wie künde ich iu bescheiden
 mit Worten hie besunder
 230 daz frevelliche wunder,
 daz Hector des mâles tete!
 ze tôde sluoc er an der stete
 die werden amiralde,
 die zuo dem strîte balde
 235 mit Thelamône kâmen.
 er valte zuo dem sâmen
 die selben gar ze schiere.
 si wurden alle viere
 von im gerêret ûf daz wal.
 240 durch den erbermeclichen val
 wart Thelamôn betrüebet.
 Hector der hete güebet
 an in sô vrevellichiu dinc,
 daz den erwelten jüngelinc
 245 muost allez her entsitzen.
 swenn er begunde hitzen
 und in bestuont sîn grimmer zorn,
 sô was ze tôde gar verlorn, 227b
 swaz er dô traf mit sîner hant.
 250 kein lôuwe noch kein serpant
 nie wurden alsô bitter,
 sô der kûrlîche ritter
 in sîner grimmekeite was;
 dâ von dô nider ûf daz gras
 255 vier amiralde vielen.
 die viere dar in kielen
 gestrichen wâren ûf dem mer.
 Hector mit ritterlicher wer
 nam in dô lîp und êre.
 260 si viere wâren sêre

tet und gezieret.
 ilte wol gewieret
 zzen vil gemeine.
 olde und mit gesteine
 i si gar überleit
 ähten alle ir wápenkleit
 iclâtsiden wol gebriten.
 i den tót sô balde liten,
 re daz die Kriechen rou.
 r der gôz für einen tou
 ot ûf daz geblüemte gras.
 helamôn sîn vîent was
 von wâren schulden.
 r dâ müeste dulden
 n den bitterlichen tót,
 f wart sîner hende nôt.
 id der küene Achilles
 den béde vâren des,
 r kâem ûf des tódes spor.
 lentrîche Castor
 lben ouch dâ gerte.
 r drier swerte
 lf sînen schaden gâch.
 gespræche ir zunge schâch 227c
 i ir hant gelêrte mat,
 urbens' an der selben stat
 de vaste enwiderstrît.
 wart er von in bî der zît
 n hinder sich mit wer,
 az er zuo sîme her
 unde snelleclîche entweich.
 uor mit im unde streich
 âles ûf der verte,
 ich sîn leben werte
 ein ritter ûz erwelt.
 als ein tiurlicher helt
 ruoder sîn dâ strîten.
 e zuo den zîten
 mphe müede wâren,
 i si ruowe vâren
 len vil gelîche.
 ter ellentrîche

entwichen zuo Troiæren,
 dar umbe daz si wâren
 305 von in beschirmet unde ir lider
 bekæmen an ir krefte wider.
 Si wolten under in dâ sîn,
 dar umbe daz in ruowe schîn
 dâ würde bî den stunden,
 310 der si doch wênic funden,
 wan dâ was angest unde nôt.
 si muosten für den grimmen tót
 sich bieten aber sît ze wer,
 iedoch sô wurdens' in daz her
 315 vertüschet und vermischet,
 daz si von den gewischet
 dâ wâren, die si triben dar.
 die zwêne drier wurden bar,
 die nâch in îlten ûf ir spor.
 320 Achilles unde Castor 227a
 und der künic Thelamôn
 dur hôher wirdekeite lôn
 ze strîte kâmen anderswâ.
 dô si gescheiden wâren dâ
 325 von Pâris und von Hectore,
 die wider an ir kraft als é
 von kleiner ruowe kâmen
 und aber ûf dem sâmen
 kampf unde strît gewonnen.
 330 die bruoder wol versunnen
 niht lange müezic hielten,
 wan si die rotte spielten
 vrlichen mit gedrange sît
 und aber in den grimmen strît
 335 dô kêrten unde brâchen.
 si sluogen unde stâchen
 ros unde man diu beide
 und tâten gnuoc ze leide
 den Kriechen bî den stunden.
 340 vil tóten unde wunden
 wart von in zwein gemachet:
 ir ellent was erwachet
 und wolte mé niht slâfen.
 swaz si dâ lebendes trâfen,

345 daz muoste balde sterben.
 si kunden alsô werben,
 daz man si hörte prisen.
 daz Helenâ Pârisen
 begunde lebende schouwen
 350 und er niht was verhouwen
 noch gefangen bî der stunt,
 daz mahte sî biz ûf den grunt
 von herzen vrœlich und gemeit.
 den göten wart von ir geseit
 355 lop unde flitzeclicher danc.
 ir ouge sîn gevider swanc 228a
 vil ofte nâch dem bilde sîn.
 ouch wizzent, daz diu künegîn
 von im beschouwet dicke wart.
 360 sîn kraft beleip dâ niht verspart
 noch sîn vermezzenlicher sin.
 Hector und er die sluogen hin,
 swaz in dô kam ze henden.
 si kunden linte swenden
 365 alsam diu sunne tuot daz is.
 'hey', dâhte Helenâ, 'Pâris,
 wie möhte ich hân getriuwet dir,
 daz dû mit vrêches herzen gir
 sô balde kundest striten,
 370 ich meine, bî den zîten,
 dô nâch mir dîn gemüete ranc.
 ich sprach zuo dir, daz dîn gedanc
 ze kamphe wênic töhte
 und er baz minnen möhte,
 375 dan er ze strite wære guot:
 nû kiuse ich, daz dîn vrîer muot
 kan vehten unde minnen.
 ich bin des worden innen,
 daz dû des lîbes bist ein helt.
 380 dîn leben daz ist ûz erwelt .
 an zweiger slahte sachen:
 dû kanst die vfnde swachen
 mit hôhen mannes kreften
 und maht dîn liep beheften
 385 an herzen unde an sinne
 mit durnehtiger minne.'

Alsus begunde prisen
 Helêne dâ Pârisen
 in ir gemüete stille.
 390 dô Castor unde Achille
 und Thelamôn von im geschiet,
 dô valte er nider unde schriet 228b
 von liuten manic fuoder,
 daz selbe tet sîn bruoder
 395 Hector der ellentrîche man.
 si giengen bêde wunder an
 mit slegen und mit stichen
 und vâhten grimmeclichen
 vor Helênen angesiht.
 400 Pâris vergezzen hete niht
 des wunden ûf dem plâne,
 der in dô sorgen âne
 mit sîme swerte mahte.
 in hete in sîner ahte
 405 der ellenthafte jûngelinc,
 wan er begunde sîniu dinc
 bedenken unde kêrte
 dâ hin, dâ der versêrte
 âmehtic ûf der heide lac.
 410 er was für einen grüenen hac
 gekrochen abe der sunnen
 und hete dâ gewonnen
 gemaches ein vil kleine.
 Pâris der vant in eine
 415 dâ ligen bî den stunden
 und wâren sîne wunden
 mit rôtem bluote gar besigen.
 nû daz in Pâris aber ligen
 versêret ûf der heide sach,
 420 dô reit er zuo im unde sprach:
 'friunt guoter, wie stât iuwer dinc?
 wer brâhte iuch in des landes rinc,
 vil tugentrîcher sieche?
 durch got, sint ir ein Krieche
 425 od ein Troiære genennet?
 daz hæte ich gerne erkennet
 dur anders niht wan dur die suht,
 diu mir geboten mit genuht 228c

n iu, trât geselle wert.
 r mir lihent iuwer swert,
 virt verdienet, sol ich leben.
 unde dirre worte geben
 antwûrte dô began.
 rach: 'herr unde werder man,
 ez beliben âne zorn!
 in von Kriechenlant geborn:
 ede sunder lougen ist.
 n ist harte mîn genist
 ver hende nû gegeben,
 ich verlieren muoz mîn leben.
 ment ez, Troiære,
 ch in schadebære
 en gerne wolte sîn.
 mir niht iuwer helfe schîn,
 ich âne zwîvel tût.
 n geheizen Panfilôt
 vart geborn ze Clerimûn.
 ater ist ein hôch barûn,
 em ich wart gesendet her.
 n verwunt von eime sper
 ste, daz ich stirbe
 lzebant verdirbe,
 ich von hinnen fueret niht:
 mbe ist al mîn zuoversiht
 ch geleit, getriuwer helt.
 az ir mir noch helfen welt,
 ac genesen harte wol,
 ich in herzesêre dol.'
 der sprach im aber zuo:
 uch gesunt mîn helfe tuo,
 winget mich diu rehte schult.
 en ir des, herre, sult,
 von hinnen werdent brâht.'
 im der kunic wol bedâht 228a
 sîn ors den wunden
 orte in zuo den stunden
 ber grien und über gras
 râhte in, dâ er sicher was
 bes vor Troiæren:
 vart dem tugentbæren

Pârise danc von im geseit.
 er flte dannen unde reit
 vil drâte wider an den strît.
 sîn helfe kunde bî der zit
 475 Troiære wol gesterken.
 hie sult ir aber merken
 von kampfes marter unde pîn,
 wie manic helt daz leben sîn
 verlôr durch ritterlichen prîs.
 480 seht, innen des dô Pârîs
 gehalf enwec dem wunden,
 dô wart in kurzen stunden
 gevohten alsô sêre.
 Pollidamas durch êre
 485 von strite kam in grôze nôt.
 er was vil nâch gelegen tût
 dur hôher werdekeite lôn,
 wan Menelaus und Thelamôn
 und der kunic Epistros
 490 die drîe kâmen wol ze ros
 ûf in gerant geswinde.
 ir manicvalt gesinde
 daz umbeslôz in und begreif.
 dâ wart vil manic stegereif
 495 getreten im ze sûre.
 als von dem wilden schûre
 gerâmet eines boumes wirt,
 der edel obez gerne birt,
 alsô wart dâ gevâret sîn
 500 mit scharphen swerten stehelîn 229a
 und ouch mit lanzen spitzic.
 er was ze strite witzic
 und lac an im grôz êre,
 dâ von wart sîn dâ sêre
 505 gerâmet von der Kriechen her.
 ûf in mit hurteclicher wer
 gedrunge wart von disen drîn.
 iedoch wert er daz leben sîn
 mit alsô rîcher magencraft,
 510 daz er die vînde schadehaft
 begunde machen ûf der wîsen.
 die veigen und die wunden risen

von siner hende zuo dem plân:
 dâ wart vil mangem wê getân,
 515 der nider wart von im gevalt.
 ouch wizzent, daz er tiure galt,
 swaz er den Kriechen dâ gelêch.
 si wâren im dur daz gevêch,
 daz er sô rehtes muotes was.
 520 der fürste rîch Pollidamas
 wart sêre dâ gebliuwen.
 die vogele z'eime hiuwen
 sô balde nie gestiegen,
 sô drâte ûf in mit spiezen
 525 und mit swerten manger dranc.
 er leit sô marterlich getwanc,
 daz mich der nœte sîn bevilt.
 im wart von siner hant der schilt
 biz an die riemen hin geslagen.
 530 man sach in einen lœuwen tragen
 dar inne, der was grüene:
 den truoc der fürste küene
 ûf einem velde rôsenrôt.
 er leit von slegen starke nôt
 535 und hete nâch den lîp verzert.
 mit swerten wart ûf in gebert 229b
 von werden liuten unverzaget,
 in grôz gedranc wart er gejaget,
 als in daz netze ein wildez tier.
 540 im wart biz ûf daz hersenier
 helm unde beckenhûbe entrant,
 diu beide vielen ûf den sant
 in stücken abe dem houbte sîn.
 sus leit er marter unde pin
 545 und wart vil grimmer nôt gewert.
 er werte sich, biz im daz swert
 in siner hende brach enzwei.
 dar nâch entohte niht ein ei
 sîn wer und aller sîn gerinc.
 550 sîn craft diu wart ein toubez dinc,
 dô sînes swertes im gebrast.
 von liuten kam der überlast
 ûf in gedrungen ûz dem her,
 daz er von in dekeine jwer

555 gewinnen möhte noch gehân:
 des wart er schiere von dem pl ~~an~~
 gezöumet und gewîset.
 den fürsten hôchgeprîset
 begreif der künic Epistros
 560 und fuorte ritter unde ros
 gefangen schiere sînen wec.
 der fürste biderb unde quec
 beschirmen kunde sich niht mêr,
 wan Thelamôn der künic hêr
 565 und Menelaus die beide
 begunden abe der heide
 mit im dô kêren unde zogen.
 ouch wizzent, daz nâch im geflo ~~ge~~
 vil manic ander helt bekam,
 570 der im die widerkêre nam
 und in liez niht entrinnen.
 nû wart sîn Hector innen, 229 29
 daz der helt Pollidamas
 gefangen und gezöumet was
 575 und man in dannen fuorte,
 dâ von er balde ruorte
 dem helde grimmeclichen nâch.
 im wart dar ûf heiz unde gâch,
 daz er von im dâ würde erlöst.
 580 sîn lêre was Prîandes trôst,
 wan er was sîn râtgebe
 und bluote in êren als ein reb ~~e~~,
 die man siht bringen edel frucht ~~t~~.
 dur sîne ritterlichen zuht
 585 het in Hector geminnet ie,
 dâ von im an sîn herze gie
 sîn kumber âne lougen.
 von zorne ûz sînen ougen
 daz fur begunde springen
 590 und als ein funke dringen
 aldur des helmes barbier.
 ein tracke noch ein wisentier
 geschuzzen nie sô drâte,
 sô balde er im ze râte
 595 und z'einer helfe dô gestuont.
 er tet als alle friunde tuont

und liez sich müezen sinu leit.
 ze helfe wart er im bereit,
 wan er began mit kreften
 600 erlösen unde entheften
 den werden herren höchgeborn.
 sîn ors daz twanc er mit den sporn
 und mit der starken beine slegen:
 ûf und zetal begunde er wegen
 605 füez unde schenkel in den hosen.
 hin ûf den künic Epistrosen
 sîn wille dô gekéret wart.
 ûf sîner hürteclicher vart 229d
 dem orse wart von hitze warm,
 610 sô starke sluoc er ûf den arm
 den künic von gebürte höch,
 der Pollidamasen zôch
 enwec mit sîme zoume guot,
 daz er den fürsten wol gemuot
 615 begunde lâzen schiere.
 des wart diu veltriviere
 eht aber dô von bluote naz.
 Hector, der manheit nie vergaz,
 wart sêre dá bestanden.
 620 mit ellentrîchen handen
 het er erlöst Pollidamasen
 ûz sorgen ûf dem grüenen wasen
 und kam er selbe in grôze nôt.
 er was vil nâch gelegen tôt
 625 von manicvalter ritterschaft,
 wan er was aber dô mit craft
 ze völleclichen überladen:
 doch muoste in bluote manger baden,
 den er begunde vellen.
 630 man sach in jâmer stellen,
 als er vil dicke tet dô vor.
 er sluoc, daz in die lûfte enbor
 die slege sîn erhullen.
 ze berge si dá schullen
 635 und gâben vientlichen dôn.
 künic Menelaus und Thelamôn
 die kârten ûf in al ir maht.
 er eine wider mangan vaht

ûz höher manneskreffe,
 640 des wart an ritterscheste
 von sîner hant gewundert.
 der Kriechen sluoc fünf hundert
 Hector ze tôde bî der stunt
 und leite ir alsô mangan wunt, 230a
 645 daz si beliben âne zal.
 ouch wizzent, daz er ûf dem wal
 ze grimmeclicher nœte kam
 von mangem ritter lobesam,
 der im dá tet mit slegen heiz
 650 und sich ûf sînen schaden fleiz.
 Ach got, waz truoc er swære!
 der êren marterære
 vil nâch verdorben was ze fruo.
 die Kriechen balde kâmen zuo
 655 geriuschet allenthalben,
 als abe den hôhen alben
 die wilde beche rüerent
 und in ir rünse füerent
 stein unde flinse hin zetal.
 660 seht, alsô kâmen ûf dem wal
 die rotte z'im geriuschet hin,
 die mangan ritter under in
 ûf sînen schaden brâhten
 und in mit nîde vâhten
 665 sêr unde strîteclichen an.
 geloubent, daz er nie gewan
 sô grimme nôt an keiner stete,
 als er des selben mâles tete
 von angestbæren dîngen.
 670 ûf in geschach grôz drîngen
 von slahen und von stechen.
 man hôrte mangan sprechen:
 'nû dar, getriuwen helde guot!
 daz übermæzeclîche bluot,
 675 daz Hector hie vergozzen hât,
 daz rehent hiute mit getât
 an sîme starken lîbe,
 wan ez enwart von wîbe
 nie sô vrecher man geborn.
 680 ist, daz sîn leben wirt verlorn, 230b

Troiere sterbent alle.⁷
 seht, alsô wart mit schalle
 ûf Hectorem geschriet.
 wan daz ûf in gezwiet
 685 was aller manheit übercraft,
 er möhte sîn dô zagehaft
 von ir gebrehte worden.
 ez wart nie ritters orden
 getriben vaster denne dâ.
 690 diu wâfencleit grûen unde blâ,
 wîz unde brûn, gel unde rôt
 die lîten aber grôze nôd
 des mâles in der enge.
 ir wart dâ von gedrengē
 695 ze stücken vil gezerret.
 Hector wart umbesperret
 mit lanzen wol gesliffen,
 als ob in umbegriffen
 hæte ein walt von langen speren.
 700 der flûhte möhte er niht gegeren
 weder für sich noch eneben.
 diu state wart im niht gegeben,
 daz er entwichen möhte sîn:
 des truoc er angestbæren pîn
 705 und marter bî der wîle.
 der strâlen und der phîle
 geschozzen wart ûf in sô gnuoc,
 daz er vil kûme dô vertruoc
 den schilt von überlaste.
 710 er wart ein teil ze vaste
 beswæret von geschütze.
 des heizen bluotes pfütze
 gap im dô kumberlichen rouch,
 wan ez im in die nasen ouch
 715 ze berge jæmerlichen dampf.
 er lie sich urlîug unde kampf 230c
 ein teil ze sêre kosten.
 im was vil nâch gebrosten
 an kreften unde an muote,
 720 wan er von hitze gluote
 sô vaste in dem gedrengē,
 daz dur diu löcher enge

der stahelringe dranc der sweiz.
 daz im von strîte wart ze heiz,
 725 vil kleine mich des wundert:
 ir was sô manic hundert,
 die von stæner hende slage
 ze valle kâmen bî dem tage,
 daz mich niht wunder nemen sol,
 730 daz er von hitze sam ein kol
 in starker müedekeite bran.
 er truoc vil guot gewæfen an,
 daz im den lîp generte.
 wær alsô rehte herte
 735 sîn edel harnasch niht gewesen,
 ern möhte niemer sîn genesen
 der grimmen slage manicvalt,
 der maniger ûf in mit gewalt
 ûz aller sîner krefte drasch.
 740 kein swert dur sînen harnasch
 moht im daz verch versniden;
 doch muoste er angest lîden,
 wan im der lîp erqueschet wart.
 sîn fleisch von tugentlicher art
 745 enpfîenc dâ manic biulen.
 gelîch den marmelsiulen
 was er an éren veste,
 dâ von tet er daz beste
 und werte sich nâch sînen staten.
 750 hæet er gehabet küelen schaten
 und einen luftbæren wint,
 sô müeste maniger muoter kint
 von im dâ sîn gelegen tôt. 230d
 von hitze kam er in die nôd,
 755 daz er vil nâch verdorben was.
 mich wundert, daz er ie genas,
 sô grôz wart umbe in der gedranc.
 in sorgen vaht er unde ranc
 reht als ein marnor unde ein ver,
 760 den sturmeweter ûf dem mer
 in eime schiffe cleine
 bestanden hât aleine.
 Man tet ûf in dâ mangeln slac,
 den er mit slagen widerwac,

dô beste kunde.
 eit, daz er begunde
 10 die vaste muoden.
 riechen überluoden
 20 then creften sîne maht.
 z er in der nœte vaht
 r mit sorgen ranc alsus,
 art ein helt, hiez Téseus,
 rimmen swære sîn gewar,
 am von âventiure dar
 ach in grôzer nœte phlegen.
 30 selbe was ein junger degen
 ete in éren niht bevilt.
 âr het er getragen schilt
 vas von Kriechen bûrtic.
 gent wart nie fûrtic
 ete grundes niht an ir.
 h, daz Hector sîne gir
 it mit willen kêrte
 an dô vaste mêrte
 egen sînes verhes nôt,
 n gap er im unde bôt
 40 unde trôst mit lêre.
 nders kunde er mêre
 âles im ze staten kômen. 231a
 unde friunt, hânt ir vernomen,
 r dâ lûte wider in,
 uwent grôzen ungewin
 ber und des lîbes tôt,
 mit alsô grimmer nôt
 ehtent unde ringent.
 eiz wol, daz ir bringent
 50 ben ûf des tôdes spor.
 allentrîcher Hector,
 it ir sus bestanden?
 isent hundert handen
 riechen ûf iuch dreschent.
 rbent unde erleschent
 eften unde an éren,
 niht wellen kêren
 manicvaltikeit.
 60 schent, ob iu si bereit

diu state, daz ir von in koment.
 ich sihe, daz ir dâ mite froment
 in selber harte cleine,
 810 daz iuwer lîp aleine
 sô manic tûsent kempfet an.
 gedenket, hôchgeborner man,
 daz Troiære sælikeit
 ûf iuwer leben sî geleit,
 815 und wâgent niht den lîp alsus,
 wan iuwer vater Prîamus
 und alle, die ze Troie sint,
 verdûrben schiere ân underbint,
 gelægen ir aleine.
 820 dar an sol iuwer reine
 bescheidenheit gedenken.
 ob ir dem kampfê entwenken
 hie kunnent, daz versuochet!
 beschirmen iuch geruochent
 825 vor schedelicher ungeschicht! 231b
 und ob ir ûz dem strîte niht
 gescheiden iuch hie muget noch,
 sô schriften iuwer zeichen doch
 und schouwent, ob her ieman kome,
 830 der iu mit sîme trôste frome
 und iuch vor sorgen mache bar!
 Troiære sint her unde dar
 zertrennet von der vînde kraft
 und ist ir lützel samenthaft
 835 beliben ûf dem velde wît:
 des werde 'Troie' alhie geschrit
 von iu mit einer stimme lût.
 vernement si daz, herre trût,
 daz ir mit nœten sint behaft,
 840 si kêrent dar ûf alle kraft
 mit herzen und mit sinnen,
 daz man iuch lœse hinnen.'
 Hector wart von der lêre sâ
 dar ûf gereizet, daz er dâ
 845 begunde blicken umbe sich.
 sîn ougen licht und adellich
 liez er ûf unde nider spehen,
 ob er ieman kunde ersehen,

der im ze helfe stüende.
 850 nû seht, wie nâch der pfrüende
 ein wilder valke warte,
 swenn in beginnet harte
 der grimme hunger twingen,
 reht alsô lie dâ swingen
 855 Hector sin ougen ûf den plân
 und allenthalben umbe gân
 nâch helferîcher stiure.
 nû sach der helt gehiure
 der kebesbruoder sîn zehant
 860 wol fünf und zweinzic, die gerant
 ze strîte wâren samenthaft. 231c
 si fuorten starke ritterschaft
 in einer langen rotte grôz,
 des Hector dô vil wol genôz:
 865 wan als er hete si bekant,
 dô rief er 'Troie' dâ zehant
 und schrei sîn zeichen lûte.
 Priandes sun der trûte
 lie sînen friunden werden kunt,
 870 daz er mit nœten an der stunt
 was umbegriffen und behaft.
 nû sîner hellen stimme kraft
 die bruoder sîn vernâmen,
 ze helfe si dô kâmen
 875 dem herren ellentrîche.
 dô wurden snelleclîche
 diu ros mit sporen getwungen;
 dâ von si verre sprungen
 und balde liefen, sam si flugen.
 880 bein unde schenkel si dâ bugen
 ûf und zetal mit krefte.
 ze starker ritterscheste
 vil maniger îlen dâ began,
 als ûf dem mer ein schifman
 885 in winde zuo dem ruoder.
 die fünf und zweinzic bruoder
 und alle ir samenunge stolz
 sach man geswinde als einen bolz
 an die patelle snurren.
 890 diu ros von nœten kurren

und liefen sam ein snellez wilt.
 des endes dâ vil manic schilt
 von golde glitzet unde gleiz,
 dô wart ir aller puneiz
 895 und ir just gekêret hin.
 der fünf und zweinzic bruoder sin
 dar ûf stuont bî den stunden, 231d
 daz Hector würde enbunden
 ûz angeslicher swære,
 900 dâ von die ritter mære
 dô kêrten vil gemeine dar,
 dâ lichte schilte wunnevar
 und glanze helme glizzen.
 swâ sich die platen rizzen
 905 und sich halsperge zarten,
 dâ hin sach man si warten
 und mit ir rotten îlen:
 des wurden si mit pfflen
 enphangen und mit swerten.
 910 mit flîze si des gerten,
 daz Hector würde erlœset.
 geblüemet und gerœset
 ir wâfencleider lûhten,
 die nâch dem wunsche dûhten
 915 geverwet und gestellet.
 der plân der wart erschellet
 von ir kunft reht als ein bûne.
 die fünf und zweinzic kebessûne,
 die von Priande wâren komen,
 920 begunden helfen unde fromen
 ir bruoder mit ir krefte,
 der was mit ritterscheste
 begriffen und mit kampf.
 von stoube und ouch von dampf^e
 925 was umbe in alsô michel nebel,
 daz man im weder Brust noch g^e
 ze rehte mohte erkennen.
 wan daz man dô sach brennen
 ûz sîme schilte reine
 930 die gimmen und die steine,
 son hæte man sîn niht erkant.
 als ob ein kalc dâ wære enbrant^e

was ob im rouches vil,
 under mâze und âne zil
 zugen sînen glanz verbôt. 232^a
 ouwen von rubînen rôt,
 iz sînem schilte bran,
 nach man dur den nebel dan
 vênic lihten unde enbrehen;
 wart Hector dô gesehen
 erkennet kûme.
 elt an cleinem rûme,
 umbe in was gedrengē,
 wart er ûz der enge
 chiere zuo der wîte brâht.
 ne bruoder wol bedâht
 eichen sâhen dur den melm,
 art gestricket manic helm
 chefte vil geneiget.
 orsen wart erzeiget
 renger unde grimmer zorn.
 rden sêre mit den sporn
 ber dô gezwicket
 an den strît geschicket
 reften hôchgeprîset.
 riechen vil gewîset
 nâles wart ze valle.
 ebesbruoder alle
 irret kâmen an daz her,
 wie die wellen ûf dem mer
 ogen sô geswinde
 ade vor dem winde,
 si dô schuzzen an den strît.
 gelicher bî der zît
 einen Kriechen ûf daz gras.
 ebesbruoder einer was
 bnius genennet.
 iam von êrst gerennet
 ler patelle grimmeclich.
 ste wol nâch êren sich
 ht mit halsperg und mit hosen. 232^b
 f den kunic Epistrosen
 met er mit nîde kam
 stach den herren lobesam

975 alsô geswinde an sînen kropf,
 daz im daz houbet und der kopf
 geneiget wurden hinder sich
 und in zehant der selbe stich
 mit kraft und mit gewalte
 980 zuo der plânfe valte.
 Nû daz der kunic Epistros
 wart gevellet underz ros
 und in Anthônjus schiet dervon,
 dô kam gerennet Êdron,
 985 der ouch der bruoder einer was.
 man sach in sprengen ûf daz gras
 werlichen unde schône.
 dem künige Thelamône
 wuobs von im schedelich verlust.
 990 er îlte ûf in mit sneller just
 noch balder denne ein bolz gevider
 und stach in ab dem orse nider
 mit vester und mit hôher craft.
 die lanzen brach er und den schaft
 995 enmitten ûf dem schilte sîn.
 seht, alsô wart von Salafîn
 her Thelamôn gevellet.
 dar nâch dô kam gesnellet
 der dritte bruoder alzehant,
 38000 der was Donosdaron genant
 und lepte in ganzer werdekeit.
 sîn lop was michel unde breit,
 wan er vil maniger tugende wîelt
 und brach des mâles unde spielt
 50000 enzwei die rotte mit gewalt.
 Pollixenon der amiralt
 begegēt im an sîner kunft, 232^c
 dâ von muost er des tôdes zunft
 empfâhen von der hende sîn.
 10000 den helm durslagen stehelîn
 stach er im ab dem hauptē.
 als er in des beroupte
 und er zerbrach die lanzen,
 dô kêrte er mit dem glanzen
 15000 und mit dem scharpfen swerte dar.
 daz sluoc er blôz und alsô bar

ûf sînes kopfes hirneschal
 und schriet den herren hin zetal
 big ûf die zene aldur den gebel:
 20 dâ von des heizen bluotes nebel
 ûz im begunde riechen.
 man sach den werden Kriechen
 dô strûchen ûf den grüenen plân.
 Donosdaron het im getân
 25 den tût mit sîner hende.
 nû daz er hete ein ende
 von sîner kreftē dâ genomen,
 dô sach man ritterliche kōmen
 der bruoder aber einen,
 30 der hete niht ze kleinen
 prîs ervohten und bejaget.
 er was ein ritter unverzaget
 verr unde wîte erkennet.
 Dolunt was er genennet
 35 und hete lobes ie gegert.
 Âlîn der hôhe kûnic wert
 wart von im abe gestochen.
 den wolte hân gerochen
 mit hôhen creften Agalôn,
 40 dô wart im ouch der selbe lôn
 geboten ûf dem grüenen plân.
 in stach der helt Cassiliân,
 der ouch der bruoder einer was,
 daz er dô nider ûf daz gras
 45 begunde stürzen alzehant. 232d
 dar nâch ze strîte kam gerant
 Quintiliens der küene,
 der gap der heide grüene
 des tages vil der tōten
 50 und hete dô verschrōten
 vil maniger platen muoder.
 er was der sehste bruoder
 und hete sich gefliggen des,
 daz im der helt Ulixes
 55 ze râme kæme an sîner just.
 den schilt begunde er für die brust
 dâ twingen unde drücken.
 er swanc dort her mit flücken

und mit snellen beinen.
 60 Ulixen wolte er meinen
 der sîn ouch hete dâ gegert.
 er flte im balde engegenwert
 ûf eime stufen orse grōz,
 dem an die brust ein grimmer stōz
 65 vil hurteclîche wart getân.
 ez hete nider ûf den plân
 Quintiliens geleit zehant.
 der kam sô balde dar gerant
 mit einer joste bitter,
 70 daz beide ros und ritter
 von im ze valle kâmen.
 daz ors lac ûf dem sâmen
 schier unde snelleclîchen tût.
 sîn herre der genas mit nôt
 75 des stōzes und des valles,
 dâ wuohs ein wunder schalles
 von sachen strîtebære.
 Dolostalus der mære,
 der ouch der bruoder einer hiez,
 80 der stach dernider unde stiez
 den kûnic Dioméden:
 alsô was disen bēden 233.
 gesellen misselungen.
 dar nâch sô kam geswungen
 85 Rodomalus der küene
 zuo der plânne grüene,
 diu von heizem bluote rouch.
 er was der bruoder einer ouch
 und lepte in êren huote.
 90 man sach mit frien muote
 den helt ze strîte gâhen.
 mit jost wolt in enphâhen
 der junge Théseus zehant,
 den ich mit worten iu genant
 95 und mit sprûchen hân dâ vor.
 daz dâ mit kreften Hector
 ûz sorgen wart enbunden,
 daz het er bî den stunden
 geschicket harte sêre,
 100 wan er gap im die lêre,

daz er sîn zeichen schrite,
 old aber ûz dem strîte
 geruochte balde wenken.
 er kunde wol bedenken
 105 sîn engesliche swære,
 swie von den Kriechen wære
 der selbe jungelinc geborn,
 sô was er doch als ûz erkorn
 an êren unde an triuwen,
 110 daz er sich lie dâ riuwen,
 daz Hector leit sô grimme nôt.
 der selbe junge degen bôt
 mit willen sich ze joste.
 sô gar mit rîcher koste
 115 Rodomalus gerennet kam,
 dem werden ritter lobesam
 ilt er engegen ûf daz velt,
 dâ von enphienc er sûrez gelt 233b
 und einen kumberlichen solt.
 120 halp silberwîz und halber golt
 was der schilt, des er dô pflac.
 in dem guldînen velde lac
 ein blâwer lôuwe schône,
 der einer glanzen krône
 125 von gimmen ûf dem kopfe wîelt.
 daz silberwîze teil enthielt
 drî zobelswarze striche.
 sich hete dâ ze stiche
 bereit der junge Thêseus.
 130 nû liez in dâ Rodomalus
 vil harte kleinen prîs bejagen.
 er traf in twerhes an den kragen
 und stach in ûz dem satele hin.
 ze tôde wolte er slahen in
 135 und hete schiere des gegert,
 daz er durch sîn edel swert
 dâ drünge mit gewalte.
 nû daz er in gevalte
 und er sîn mit dem swerte
 140 sêr unde vaste gerte,
 dô wart sîn Hector innen,
 daz er im ab gewinnen

den lîp dâ wolte gerne.
 und dô der tugende sterne,
 145 Prîandes sun, alrêrst gesach,
 daz alsô vîentliche stach
 ûf Thêseum Rodomalus,
 dô rief er wider in alsus:
 'Lâ stân, vil werder bruoder mîn!
 150 lâ dir ûf disen ritter sîn
 mit strîte niht sô rehte nôt!
 sîn lere mir die stiure bôt
 und den getriuwelichen trôst,
 daz ich von sorgen wart erlôst 233c
 155 und ich den lîp behabet hân.
 er hete an mir wol schîn getân,
 daz er von triuwen nie geschiet,
 sît daz er mir daz beste riet
 und doch mîn widersache was.
 160 sîn rât half mir, daz ich genas,
 des muoz ouch er geniezen wol.
 sîn ors er wider haben sol
 und ûf ez sitzen wol gesunt.'
 seht, alsô lie dâ bî der stunt
 165 Rodomalus den helt genesen.
 sîn frechez ors vil ûz erlesen
 gap er im wider sunder haz,
 dar ûf der ellentrîche saz
 und kêrte wider in den strît.
 170 Hector der hete bî der zît
 vergolten im die triuwe sîn,
 er liez an im dô werden schîn,
 daz man getriuwelicher tât
 vil selten ungedanket lât,
 175 swâ man bescheidenheite pfligt.
 der wîse gerne widerwigt
 mit lône, swaz man im getuot.
 ez sî denn übel oder guot,
 er kan sîn wol gedenken.
 180 dâ von dem tôde entwenken
 liez Hector den getriuwen,
 der in ûz kampfes riuwen
 mit sîme râte erlôste.
 nû daz Hector ze trôste

185 gestuont dem herren Théseó,
 geswinde kam eht aber dô
 der bruoder einer zuo gerant.
 Simpfilien was der genant
 und kunde wurde vâren.
 190 er hete in sinen jâren 233a
 vil selten pris gehazzet.
 den schilt für sich gevazzet
 het er nâch strîtes orden
 und was geneiget worden
 195 sîn sper ein wênic hin zetal.
 er kam geswungen ûf daz wal
 geswinde alsam ein adelar.
 Castor nâm sîner künfte war
 und wolte in joste dô gewern.
 200 si trâfen beide mit den spern
 ûz rîcher unde ûz hôher craft.
 Simpfilien brach sinen schaft
 und stach den helt Castôren
 370^t urschilt zuo den ôren,
 205 daz in der ungefüege stich
 bald ûz dem satele nebent sich
 zuo dem gevilde brâhte nider.
 Pollux sîn bruoder wolte sider
 mit kreften in gerochen hân.
 210 dô liez ûf in geswinde gân
 der werde Margârton,
 der hôher tugende was gewon
 und an sich lop und ére las.
 der kebessüne ouch einer was
 215 der selbe ritter ûz genomen.
 Pollux was im ze râme komen
 von âventiure bî der zît,
 des wart er zuo dem plâne wît
 gevellet und gelüpfet.
 220 dâ man den helm dâ knüpfet,
 traf in der stolze degen zier
 und schriet im abe der collier
 enzwei der hintriemen stric.
 daz er im niht ab stach den ric,
 225 daz was ein michel sælikeit:
 doch wart er ûf den plân geleit 234a

von sîner kraft geswinde.
 Prîandes kebeskinde
 gelungen was an im zehant.
 230 dar nâch vil schiere kam gerant
 Cassiliân der wise,
 der ie mit hôhem prîse
 an sich vil wirdekeite las
 und ouch der bruoder einer was,
 235 die lop aldâ gewonnen.
 der ritter wol versunnen
 zuo der patelle sprancte,
 den schaft er nider sancte
 und kam gesnurret an den strî.
 240 Nestor der alte bî der zît
 begegnet im ûf sîner vart,
 dar umbe er dô gevellet wart
 sô balde, daz mich sîn bevilt.
 Cassiliân ûf sinen schilt
 245 den schaft sô grimmeclichen stach,
 daz er in manic stücke brach
 und ûf ze berge vlouc enbor.
 dâ von der alte Nestor
 niht langer mohte sich enthân.
 250 er viel dâ nider ûf den plân
 und zuo dem wunneclichen klê.
 doch wizzet, daz er selten ê
 von stichen was gevallen.
 den kebeskinden allen
 255 gelanc an ir justiuere.
 von heiles âventiure
 stach einen iegelicher abe
 und valte in zuo des plânes habē
 mit sîner ellentrîcher hant.
 260 ein teil ist ir von mir genant,
 die lobes dô gewonnen vil.
 niht mêr ich iu der bruoder wil 23
 mit namen hie durchgründen.
 solt ich besunder künden,
 265 swaz iegelicher dô begie,
 der rede würde ein wunder hie
 von ir gelinge manicvalt.
 ich wil die lâzen ungezalt,

ch hie niht genennet sint.
 chgebornen küniges kint,
 tant geheizen was,
 ten bluomen unde gras
 ten bî den stunden.
 der wart enbunden
 rlæset mit gewalt,
 irt der schade manicvalt,
 den Kriechen aber tete,
 s er wider an der stete
 ften und ze ruowe kam,
 oc er vil mangel man
 ogen leben unde guot.
 en vrevellichen muot
 e der helt besunder
 ahte grimmez wunder.
 de sine bruoder
 ten manic fuoder
 den uf die heide.
 gulten si dâ beide
 ssen und mit mannen.
 gen wol gespannen
 oge dô verserten,
 hozzen si vererten
 uote manic vollez mez.
 iechen dâ gewinnen ez
 er alsô rehte guot,
 gesterket wart der muot
 niht zagehaft beliben.
 sten aber unde triben 234c
 e wider zuo der stat,
 art von bluote manic bat
 n uf gegozzen.
 irt alrêrst geschozzen,
 hen und gehouwen.
 e dâ jâmer schouwen
 en unde an liuten.
 ac die nôt betiuten,
 i geschach von morde!
 irsten Hildeborde,
 scalte bûrtic,
 lâ sin herze fûrtic
 p.

mit einer lanzen sâ zehant.
 dâ starp der grâve Pelifrant,
 der ouch Troiæren helfe bar.
 dâ wart erslagen Elichar
 315 und Efranes, der bruoder sîn.
 dâ viel der herzog Ebruîn
 verhouwen zuo dem plâne.
 von Protheis Plafigâne,
 der ein barûn gar edel was,
 320 dem wart sîn houbet uf daz gras
 gevellet bî der zîte:
 dis alle dar ze strite
 mit Troiæren wâren komen.
 vür starke ritter ûz genomen
 325 erkennet hete man si gar:
 dâ von Priande sêre war,
 daz si verdurben an der zit.
 dô wart ein patell unde ein strit
 gar bitter unde strenge.
 330 sich huop dâ grôz gedreng
 von presse hûrtebære.
 dâ wart gemachet lære
 vil manic satel wunnevar.
 sich vlabt in ein schar unde schar 234d
 335 und wurren sich die rotten.
 ez gienc in ûz dem spotten,
 wan si twanc michel ernst.
 si wolten aller gernest
 daz velt mit tôten fûllen.
 340 Troiære zuo den tûllen
 der grendel wurden in getân.
 dâ wart der helt Casiliân
 erslagen jâmerlichen vor,
 dâ von sîn bruoder Hector
 345 gewan vil grimmeclichen muot.
 vergozzen wart sîn edel bluot
 und sines clâres verhes saf.
 ein franschuz in des mâles traf,
 der in sîn herze kam geflogen
 350 von eines sarjandes hogen,
 der in der Kriechen rotte was.
 er viel dô nider uf daz gras

und lac erbermeclichen tôt.
 daz brâhte in angestbære nôt
 355 die geste und in grôz ungemach,
 wan als Hector den bruoder sach
 ûf der plânne tôt geligen
 und in mit bluote vant besigen,
 dô wart er zürnic mit genuht.
 360 in twanc dar ûf diu tobesuht,
 daz er begienc unbilde.
 reht als ein lôuwe wilde
 mit grimme richet sîniu kint,
 sô si vor im erslagen sint,
 365 alsô rach er den bruoder sîn.
 des fures und der flammen schîn
 von zorne im ûz den ougen spranc.
 kûen unde vrech wart sîn gedanc
 ûf die von Kriechen alle,
 370 daz er si dâ ze valle 235a
 mit slahte möhte bringen.
 dar nâch begunde ringen
 der starke biderb Ector.
 mit vlîze vaster denne vor
 375 begunde er wunder enden.
 er gap ze beiden henden
 sîn edel swert, des er dô wîelt.
 mit dem zerschriet er unde spielt,
 swaz er dâ lebender sache vant.
 380 er sluoc mit sîner vrîen hant
 ze tôde maniger muoter barn.
 swer im ze râme kam gevarn,
 der kôs ein bitter ende.
 mit sîner vrecken hende
 385 brâht er ze fluht aleine
 der Kriechen her gemeine.
 Dô man ersach die tobeheit,
 daz er liut unde ros versneit,
 alsam der meder tuot den klê,
 390 dô kêrten wider zuo dem sê
 die Kriechen von der veste.
 die schadebæren geste
 sîn swert entsâzen als den tôt,
 dâ von wart in ze flûhte nôt

395 gemeine und algelfche,
 wan daz der ellentrîche
 und der vil küene Achilles
 begunde aleine vâren des,
 daz er dâ væhte wider in.
 400 si zwêne kêrten aber hin
 z'ein ander bî der zîte
 und kâmen dô ze strîte
 mit hôher manneskrefte.
 si pflâgen ritterschefte
 405 mit handen und mit swerten,
 wan si dâ beide gerten 235b
 wird unde sigenûfte.
 ir slege ûf in die lûfte
 erklungen über sich enbor.
 410 dô treip Achillen Hector
 gewalteclîchen hinder sich;
 er tet ûf in sô manigen stich
 und alsô grimmer slege vil,
 daz er niht eines louches kil
 415 noch eine bônen umb sîn leben
 des mâles dorfte dô gegeben,
 ob man in möhte hân verwunt.
 nû was er ûf des herzen grunt
 gebertet, als ir hânt vernomen,
 420 daz im kein wâfen kunde komen
 ze verhe durch die ganzen hûl,
 iedoch tet im Priandes trût
 mit starken biulen alsô wê,
 daz er von dem geblüemten 235c
 425 dô kêrte zuo dem sande wid - er.
 Hector der hete im sîniu lide
 zequeschet und zerbliuwen,
 dâ von ilt er entriuwen
 von der plânne zuo dem mer, 235d
 430 dô Troiær und der Kriechen
 ze beiden sîten balde striten
 und angestbæren kumber lîten
 Hey, waz verlûste dô gescha.
 dô vlôz von bluote manic bac
 435 erbermeclichen ûf daz grien.
 der eine schôz, der ander spie

der dritte stach, der vierde sluoc.

Priant dá rach geswinde gnuoc

den sun, der im erschozzen was.

40 er valte manigen ûf daz gras

den Kriechen dô ze leide.

mit âsen wart diu heide 235c

bestrôuwet aber und daz mos.

dô vielen ritter unde ros

45 snédicke zuo dem sande.

die vrenchen sarjande,

die mit den helnbarten

des wagenes solten warten,

des iu dá vorne wart gedâht,

50 die schuofen, daz vil manger brâht

wart in den bitterlichen tôt.

si stalten jâmer unde nôt

mit ir mortgrimmen wâfen,

wan swaz si lebendes trâfen,

55 daz viel erstorben ûf daz gras.

der werde herzog Esdras,

der den wagen brâhte dar,

gewarp alsô mit siner schar,

daz man sîn noch gedenket.

60 der Kriechen her gekrenket

wart dá von siner stiure.

die blicke von dem fiure

dá sprungen ûz dem isen.

man sach vil ringe risen

5 ûz halspergen unde ûz hosen.

wer dá geschreies wolte losen,

der mohte sîn vil hœren.

got in den himelkœren

den möhte hân erbarmet

10 die nôt, daz dá verarmet

sô maniger wart des lebetagen.

grisgrammen unde hautslagen

wart dô beschouwet bi dem mer.

Hector brach dur der Kriechen her

15 alsam der doure dur den stein.

holz, leder, isen unde bein

verschriet er bi den stunden.

die tóten und die wunden 235d

die kunde er hûfen ûf den klé,

200 reht als der kalte wint den sné,

den er zesamene blæjet

und ûf ein ander wæjet

mit kreften an dem velde.

daz jâmer ich iu melde,

205 daz er mit stuer hende brou.

sin bruoder in sô vaste rou,

Casiliân der guote,

daz er an manges bluote

begunde rechen sînen tôt.

210 wer mac die marterliche nôt

getihten und geschriben,

der an der Kriechen liben

ein wunder wart begangen?

swen Hector mohte erlangen,

215 der koufte siufzebæren lôn.

im kam der künic Meriôn

von ungelücke zuo gerant,

des wart er schiere und alzehant

von im gevellet ûf den klé.

220 der selbe künic hete im é

getân sô rehte leide,

daz er dô zuo der heide

sîn edelichez bluot vergôz.

vor an dem êrsten kampfe grôz

225 was er ûf Hectorem geriten

und hete im nâch den lip versniten

mit siner lanzen gére:

vil ûzer mâzen sêre

was er von im gestochen.

230 daz wart nû dá gerochen,

wan als er in alrêrst gesach,

mit zorne er wider in dô sprach:

‘Ich wæne, mîn her Meriôn,

ir müezen des enphâhen lôn, 236a

235 daz iuwer tôrheit hât gefrunt.

ze gelte ez etewenne kumt,

daz ein gebûr dem andern tuot.

lânt sehen, ob ir nû gemuot

sît, als ir wârent wider mich,

240 dô mir gestochen wart ein stich

von iu mit eime scharpfen sper?
 wes bitent ir? wol aber her!
 wir hân ze strîte rûmes vil.
 vûr wâr ich iu daz sagen wil,
 525 daz ir mich sluogen âne schult.
 ze buoze ir mir des komen sult,
 ê daz ir kêrent binnen!
 der rede mit unminnen
 gap Meriôn antwûrte alsô:
 530 'friunt herre,' sprach er, 'iuwer drô
 sol mich niht tuon sô zagehaft,
 daz ich vergezze mîner kraft
 und ich ân alle wer bestê.
 den selben willen, den ich ê
 535 truoc wider iu, den hân ich noch.
 swie vrevel man ich schouwe doch,
 hie muoz gevohnten werden,
 wan ich enmac ûf erden
 noch in den himel vor iu niht.
 540 ich bin, swaz mir dâ von geschiht,
 der selbe, der ich hiute was.
 swer ie genante, der genas:
 dar ûf hân ich gedinge,
 daz mir niht misselinge
 545 durch iuwer drôuwen vîentlich.
 swes iu ze muote wider mich
 nû sî, daz grîfent gæhes an,
 wan ich wil iemer sîn der man
 die wîle, daz ich leben muoz,
 550 der niemer einen halben suoz 236b
 entwîchen wil dur zageheit!
 'hie mite sî mir gnuoc geseit!
 sprach aber Hector wider in
 und îlte ûf in mit zorne hin
 555 alsam ein tobesûhtic man.
 er streit in vîentlichen an
 mit grimmen slegen berte.
 der künic sich dô werte,
 als er dô beste mohte.
 560 swie lützel ez im tohte,
 doch tet er vrechen willen schîn.
 mit sîme swerte stehelîn

sluoc er ûf Hectorem den helt.
 sîn vrîez leben ûz erwelt
 565 het er beschirmet gerne dô.
 nû stuont ez leider niht alsô,
 daz er gefristen möhte sich.
 Hector der künic lobelich
 was überkrestic sîner maht,
 570 dâ von er in ze tôde vaht
 mit sîner ellentrîcher hant.
 er sluoc in ûf daz nasebant
 des helmes mit der klingen,
 daz im entwerhes dringen
 575 daz swert begunde dur den kopf.
 diu stirne wart im und der schopf
 sô gar verschrôten über al,
 daz helmes boden und diu schal
 des hirnes vielen ûf daz gras,
 580 und Meriôn erstorben was,
 ê daz diu wæren beide
 gefallen zuo der heide.
 Alsus beleip der künic tôt:
 des wurden lûter ougen rôt
 585 von jâmer in der Kriechen her,
 die wæren sêre an hôher wer
 gekrenket von dem valle sîn.
 Hector lieg an im werden sch~~l~~,
 daz schulde lît und rastet niht~~---~~
 590 man richet ofte die geschiht,
 der man vergezzen wænet hân~~---~~:
 des wart gevellet ûf den plân
 der werde künic Meriôn,
 der ie dur stolzer wîbe lôn
 595 nâch lûterbærem prise warp.
 daz er des mâles ie verdarp,
 daz wart der Kriechen ungew~~---~~
 ir gnuoge zagehaften sîn
 von sîme tôde erwurben,
 600 alsô daz si verdurben
 und âne wer sich liegen slah~~---~~
 Hector vergôz dâ mangan tra~~---~~
 der fremeden geste bluotes.
 er wart sô grimmes muotes,

605 daz nieman dô vor im genas,
 der im sô nâhe komen was,
 daz er in môhte ergriffen.
 als von dem kalten rîffen
 sich manic bluome velwet,
 610 sus wart von im geselwet
 vil manic lebendez bilde,
 daz tôt zuo dem gevilde
 vor sîner angesichte schôz.
 sîn hant der Kriechen blnot vergôz,
 615 alsam der luft den nazzen regen.
 noch was dô manic ander degen,
 der ouch nâch wurde ranc alsus.
 dá vaht sîn bruoder Trôilus
 und koufte lûterbâeren prîs.
 620 dá streit der hûbische Pârts
 mit hôher manneskrefte
 und phlac wol ritterscheste 236a
 ûf der plânne grûene.
 Dêssebus der küene
 5 der valte manigen in daz gras.
 dá vaht der helt Pollidamas
 vil ritterlichen an der stete.
 Prîant der künic selbe tete
 den Kriechen vil ze leide.
 Ênéas ûf der heide
 nâch éren kunde ringen.
 man sach in manigen bringen
 ûf des vil grimmen tôdes spor.
 der werde grâve Anthénor
 10 liez ouch sîn ellent schouwen:
 ors unde liute houwen
 sach man den ellentrîchen man.
 dá streit nâch lobe der soldan
 Sareht von Babilônje.
 15 der künic von Laucônje,
 der Sarpedon geheizen was,
 der valte manigen ûf daz gras
 mit sîner vrenchen hende dá.
 Amfîmachus von Liciâ,
 20 der wol mit éren krône truoc,
 der Kriechen vil ze tôde sluoc,

wan er vil hôher krefte pfîac.
 Samiledoch von Baldac,
 der heiden bâbest ûz erwelt,
 630 des mâles valte manigen helt
 und koufte ganzer wirde solt.
 Andrastus unde Hûpolt
 die zwéne vâhten sêre,
 si kouften lûter ére
 635 und hulfen beide ein ander.
 der künic Flordimander,
 geboren von Êgiptenlant,
 der tet mit ellentrîcher hant 237a
 den Kriechen schaden manicvalt.
 640 von Carsian der amiralt,
 ein hôchgeborner Sarrazin,
 der stalte mit der krefte sîn
 vil mordes unde næte dá.
 Panfilias von Persiâ,
 645 der eines künicrîches wielt,
 der Kriechen vil ze tôde spielt
 und sluoc dô liute ein wunder.
 der künic Palimunder,
 der von Panfilje hürtic was,
 650 der valte manigen ûf daz gras,
 der im ze nâhe was gezoget.
 Fursilion, der Méden voget,
 vaht ouch mit ellentrîcher hant.
 ein herre, Pandalus genant,
 655 der tet verlust den Kriechen schîn.
 dô streit der künic Margaltn,
 ein künic von Arâbe,
 und gap vil sûre gâbe
 mit sîner hôher krefte dá.
 660 der herre von Zeloniâ,
 Rêmus geheizen und genant,
 begie dá ritterlichez amt
 und wart sîn wirde lichtgevar.
 der margrâv Alchimeliar,
 665 der von Klamie was geborn,
 der tet mit kresten ûz erkorn
 dô schaden maniger leie.
 der künic von Caldeie,

Florminius geheizen,
 690 der kunde gnuoge reizen
 ze bitterlicher nœte dâ.
 Archilogus von Grossiâ
 liez ouch sîn ellent werden schîn.
 von Marroch künic Pelagrîn 237b
 695 was ein guot ritter ûf dem plân,
 von im wart leides vil getân
 der Kriechen massenîe.
 der künic von Barbarîe,
 Panthelamon genennet,
 700 des mâles wart erkennet
 für einen ellentrîchen degen.
 dâ kunde ritterscheste pflegen
 der herzog ûz Agrimonîs.
 dâ streit der grâve Lifronîs,
 705 von Zesariâ geborn:
 alsam ein helt vil ûz erkorn
 vaht er mit unverzageter hant.
 der künic rîch Aureliant
 von Jerusalêm dô streit
 710 nâch lüterlicher werdekeit,
 als im wol gezæme was.
 der küene herzog Esoras
 von Aggaron dâ sêre vaht.
 dâ streit mit ellentrîcher maht
 715 von der Môrlanden Olifranz.
 er koufte liehter wirde glanz
 und was iedoch ein môre.
 Clarencius von Pôre,
 der einer grâvescheste wîelt,
 720 ros unde man ze stücken spielt
 mit sîner hôhen krefte dâ.
 künic Achalmus von Indiâ
 der vaht des mâles als ein helt.
 mit vrenchen henden ûz erwelt
 725 sach man in wirde vâren.
 dis alle künige wâren,
 herzogen unde grâven rîch.
 si tâten sêre dem gelîch,
 daz si mit kraft Troiæren
 730 gestanden gerne wæren;

ir helfe in grôze stiure bôt. 237c
 ouch kâmen si ze starker nôt
 und lîten angestbæren traz,
 wan si vil strengen widersaz
 735 an den von Kriechen funden.
 ûf si vaht bî den stunden
 und tet mit slegen in gedon
 der künic Agamennon
 und Menelaus der bruoder sîn.
 740 den beiden wart grôz helfe schîn
 von werden künigen ouch getân.
 in half dô strîten ûf dem plân
 her Castor und her Pollus.
 von Cumenîe Ascalafus
 745 und Âlîn dise beide
 die vahten ûf der heide
 an die von Troie starke.
 Achel von Tenemarke
 der sluoc dô ritter unde ros.
 750 her Cedius und Epistros
 die kouften hôher wirde lôn.
 dô streit der künic Thelamôn
 und Archelaus der vrië:
 der truoc ze Boëzie
 755 die krône mit vil hôher maht-
 Polixinart dâ sêre vaht
 und tet Troiæren vil gedon.
 Amfimachus und Dorion
 und Thêseus dis alle dri
 760 des lîbes tâten manigen vri
 mit vrenchen handen ûz erwelt-
 Nestor der alte küene helt,
 der voget was ze Pîse,
 ranc dâ nâch hôhem pîse
 765 mit sîner massenîe.
 künic Dôas von Tholte
 und Ajax der kleine
 liut unde ros gemeine
 mit strîte valten ûf daz gras.
 770 Santippus und Filithôas,
 von Calcidon genennet,
 die wurden beide erkennet

vür zwêne frome ritter dá.
 der fürste rîch von Tráciá,
 775 geheizten Diómêdes,
 und der vil wîse Ulixes
 die vâhten ouch mit vrecher hant.
 Emelius von Tigerlant,
 ein grâve rîch und ûz erwelt,
 780 der streit als ein getürstic helt
 und koufte ganze wirde alsus.
 Prothênor unde Porchthatus
 die zwêne künige mære
 geschuofen, daz Troiære
 785 dá wurden schaden vil gewis.
 von Thelaneis Leopolis
 unde Euripilus der degen
 die kunden beide strîtes pflegen
 uf der plânne grüne.
 790 Polipêtes der küene
 und der fürste Leverzins
 die wurden als ein quâderflins
 dá veste an hôhem prîse:
 si wâren von Larîse
 Troiæren dá ze schaden kômen.
 dá streit mit kreften ûz genomen
 Borîolus der künic hêr.
 von im leit angest unde sêr
 Priandes massente,
 sin lant hiez Ilarte,
 von dannen was er kômen dar.
 der grâve missewende bar,
 geheizten Politêtes, 238a
 heiz sich benamen alles des,
 daz manheit heizen solte:
 mit strîte er koufen wolte
 dá minneclicher wîbe kus.
 der künic Decipeneus,
 der krône truoc ze Manfriûl,
 der was recht als ein marmelsûl
 dá veste an rechter degenheit:
 er vaht sô werlich unde streit,
 daz man in wirde niht verstiez.
 Accapador ein künic hiez,

815 von Capadiá geborn,
 der schnof, daz maniger wart verlorn
 von siner ellentrichen hant.
 Cursalion ûz Ungerlant
 des lîbes tet dá gnuoge vri.
 820 von Riuzen künic Manbri
 kund ouch dá ritterscheft pflegen.
 Margalius von Norwegen
 und Anachêl von Engellant
 die wurden uf dem plâne erkant
 825 in êren mit ir rotten.
 der künic Lerant von Schotten
 der valte manigen uf den klê.
 von Orchardte Cursabré,
 der ouch mit êren krône truoc,
 830 Troiære vil ze tôde sluoc
 und hete prîs enphangen.
 Urgenius von Spangen
 der valte ir manigen uf daz wal.
 Floranz der künic von Portigal
 835 enpfie dá lüterbaren prîs.
 dá streit mit kreften Amantris,
 der werden Kerlingære voget.
 dis alle wâren dar gezoget
 uf die von Troie hî der zît
 840 und heten an den grimmen strît 238b
 liut unde ros ein wunder brâht.
 swaz ich ie künige hân gedâht
 und die vor iu genennet sint,
 die valten maniger muoter kint
 845 zuo der plânne mit gewalt.
 ich hân ir halber niht gezalt,
 die tót vil manigen sluogen
 und alle krône truogen
 mit êren in ir jâren.
 850 wie vil der fürsten wâren,
 die sich mit strite kunden queln,
 wer mac ze rehte daz gezeln
 und uf ein zil geschriben?
 ir muoz ein teil belîben
 855 von mir ungerechent.
 nú sagent unde sprechent,

ob dâ niht solte werden
 gevohten ûf der erden,
 dâ sich sô maniger muoter barn
 860 mit rotten und mit grôzen scharn
 z'ein ander vîentlichen vaht!
 jâ wart eht ie von strîtes maht
 schad unde grôz verlust gesehen,
 daz muoste zwâre dâ geschehen,
 865 dâ man sô maniges küniges her
 sach vehten bî dem wilden mer.
 Sich huop dâ grimmez strîten.
 die schar ze heiden sîten
 des mâles wâren samenthaft.
 870 ir state und al ir ritterschaft
 was bî ein ander ûf dem kîse.
 dâ von geloube ich, daz dâ rise
 vil maniger in den grimmen tôt.
 die vanen brûn, gel unde rôt,
 875 wîz, grüene und als ein lâsûr blâ,
 die sach man unde hôrte dâ 238c
 snurren sam daz segeltuoch.
 reht als der wint in einen bruoch
 daz rôr mit sînem sûse weget,
 880 sus wurden hanier dâ gereget
 und fuoren dâ rûschierende
 kîs unde gras flôrierende
 mit glanze maniger leie,
 alsam der liehte meie
 885 kan blüemen daz gevilde wît.
 abî, wie manic rîch samît
 fuor an dem sande fliegende,
 dâ mit ein ander kriegende
 sô vil der künige wâren.
 890 ir wâfencleider bâren
 vil manicvalte wunne.
 dâ schein diu clâre sunne
 ûf den guldînen schilten.
 glanz unde glast dâ spilten
 895 den ougen und dem muote engegen.
 dô wart von vîentlichen slegen
 der plân erschellet über al.
 dâ bibent anger unde wal

dur daz getemer engeslich,
 900 daz in diu wolken über sich
 gie von den swerten steheln.
 und wærez mûgelich gesîn,
 daz der himel dâ zehant
 von gneisten möhte sîn verbran
 905 er solte bî der selben stunt
 sîn an gestôzen unde enzunt
 von maniges fiures blicke,
 der hôche und alsô dicke
 ûz dem gesmide vlouc dar in.
 910 und wære niht an im gesîn
 sô manic sterne virne,
 dô möhte ein glanz gestirne ~~238~~
 ûz niuwen flammen sîn geborn
 man schriet dâ leder unde horn
 915 golt, silber, isen unde hein.
 dô wart vil manic edel stein
 getengelt ûz den helmen.
 von wunder liute gelmen
 huop sich dô wüefen und gesc
 920 als ob der donre slüege enzwe
 mit kreften einen ganzen walt,
 sus wart ein brasten manicvalt
 von scheften und von lanzen.
 die vesten und die glanzen
 925 halsperge sich dô rîzzen.
 diu swert, diu schöne glîzzen,
 diu sprungen dâ ze stücken.
 hurtieren unde drücken
 wart aber niht verlâzen.
 930 man hôrte ros dâ grâzen
 und vîentliche weien.
 dâ möhte sîn von schreien
 vil manic ôre worden toup.
 diu varwe ûz liechten schilten ~~st~~
 935 und flouc ir alsô vil dervon,
 daz si den ougen tet gedon
 mit ir gestüppe manicvalt.
 sô mortlich jâmer nie gestalt
 von kampfes noch von strîte wart
 940 als manic helt von hôher art

des mâles kunde stiften.
 verlüppet mit vergiften
 die strâlen dâ snêdicke flugen,
 die manigen brâhten unde zugen
 95 in einen egobâren tôl.
 man gôz sô vil dâ bluotes rôl
 ir gnuogen z'ungewinne,
 daz vrechiu ros dar inne 239.
 big an din knie dâ wuoten.
 950 verawitzen und verbluoten
 vil maniger sich begunde,
 der niht genesen kunde,
 swenn im daz verch von hitze wiel.
 man unde man dâ niht enviel,
 955 dâ vielen hundert samenthaft.
 ach got, waz vrlor ritterschaft
 und hôher fürsten dâ verderp!
 dâ viel des mâles unde sterp
 Cursalion ûz Ungerlant,
 960 der mit gar ellentrîcher hant
 den Kriechen tet vil helpe schin.
 von Marroch künic Polagrîn
 der sluoc im abe daz houbet.
 sin rîche an im beroubet
 965 wart tugende manger leie.
 der künic von Kaldeie,
 der ouch Troiseren komen was,
 der valte nider ûf daz gras
 Margalium von Norwegen
 970 und spielt den küniclichen degen
 big ûf die zene hin zetal.
 Floranz der künic von Portigal,
 der in der Kriechen rotte schein,
 der wart dur siner brüste bein
 975 mit eime sper ze tôde sér.
 dur in stach siner lanzen gér
 der herzog ûz Agrimontis.
 der werde grâve Lifronis,
 von Cesariâ geborn,
 980 der wol mit kreften ûz erkorn
 Troiseren stuont werlichen bî,
 der mahte ouch einen künic vrl

des lîbes und des lebetagen:
 ze tôde wart von im erslagen 239.
 985 Urgenius von Spangen.
 vil mordes wart begangen
 an lîben unde an sêlen.
 den künic Anachelen,
 geborn von Engellanden,
 990 den sluoc mit sinen handen
 Panthelamon der vrlor,
 der krône in Barbarie
 truoc, als edele künige tuont,
 und den von Troie bî gestuont
 995 mit hôhen kreften vollebrâht.
 die fünfe, der ich hân gedâht,
 gelâgen ûf dem griene tôl:
 dâ von huop sich jâmers nôl
 und inneclichez herzesêr,
 1000 wan si wâren künige hêr
 und heten liechten pris bejaget.
 si wurden tiure dô geklaget
 von aller Kriechen ritterschaft.
 sich huop von strite jâmers craft
 1005 des mâles ûf dem sande.
 verlust vil maniger hande
 ze beiden sîten wart vernomen.
 wie môhte ich ûf ein ende komen
 mit rechenunge und mit der zal,
 1010 waz man dô volkes ûf dem wal
 ze tôde jâmerlichen sluoc.
 ir was sô vil und alsô gnuoc,
 daz mich ir hôhen zal bevilt.
 dâ lac verhouwen manic schilt
 1015 gezieret wol mit gimmen.
 din ros dâ lîten grimmen
 unde bitterlichen schaden.
 ir wart gestrôuwet und geladen
 ûf den plân vil manigez tôl,
 1020 daz wol mit liehtem golde rôl
 an allen vieren was beslagen.
 man hôrte weinen unde klagen 239.
 vil manigen tiure sinen mâc.
 von bluote wart ein rôter wâc

uf der plânre swebende.
 die geste wûrden gebende
 des mâles jâmerlichen zol.
 gestrôuwet wart diu heide vol
 ir verhes unde ir âse.
 30 dâ wuohs vil manic mâse
 ir hiuten unde ir velle,
 wan in Hector der snelle
 vil strenge nôt erzeigete.
 er valte ir unde veigete
 35 sô vil mit sîner hende,
 daz nieman kunde ein ende
 der slahte wîzen uf dem plân,
 diu von im einen wart getân.
 Die Kriechen er ze schaden treip.
 40 er schuof, daz maniger dâ beleip
 versêret hî den stunden.
 si wurden überwunden
 von im und von den sînen.
 ir kraft begunde swînen
 45 und merte sich ir zageheit.
 in wuohs dâ laster unde leit,
 wan si die fluht begriffen
 und alle zuo den schiffen
 dô kerten von dem lande.
 50 si fuoren ab dem sande
 durch zageliche vorhte;
 der schade in angest worhte,
 den Hector in des mâles tete.
 sîn leit daz het er an der stete
 55 gerochen allez an ir kragen,
 wær ungelücke niht geslagen
 zuo sîner sigenûfte hôch.
 sîn heil unsælde nider zôch 239d
 und irte daz gelinge sîn.
 60 bin zuo den kielen und dar in
 wurden si von im gejaget
 und wâren alle sô verzaget,
 daz si von Troie mit ir scharn
 vil gerne wolten sîn gevarn.
 65 dô wart erwendet von geschicht,
 daz si von dannen kâmen niht

und si bestuonden langer,
 der krieg wær uf dem anger
 gescheiden anders hî der zit
 70 und hæte niht sô maniger sit
 lip unde leben dâ verzert.
 Troiæren was diu nôt beschert
 und der verlusteliche pin,
 daz man ir stat schœn unde vîn
 75 mit kraft zerstœren solte.
 dô von ir heil sich wolte
 got wolte niht verhängen,
 daz von der guoten veste
 80 die schedelichen geste
 dannoch begunden flen;
 des wart dâ hî den wîlen
 ir fluht vil gæhes uf geslahen.
 ein vride was in ein getragen
 85 schier unde in kurzen stunden,
 von dem die geste erwunden
 und aber langer dâ beliben.
 dô si gejagten und getriben
 Troiæren zuo den kielen
 90 und si dar an gevielen
 dur helferliche stiure,
 dô rief Hector nâch fiure
 sêr unde lûte sâ zehant.
 diu schif diu wolt er hân verbrant 240
 95 gemeine und algeliche,
 wan ez der ellentrîche
 mit kraft und mit getæte
 sô guot gewonnen hæte,
 daz si der ruoder vârtên
 100 und dem gelich gebârten,
 daz si von dannen wolten varn.
 niht anders môhten si bewarn
 den lip wan mit der flûhte.
 von grimmer nœte sûhte
 105 begunden si dâ siechen.
 nû die verzageten Kriechen
 sich heten uf die vart bereit
 und Hector wolte hân geleit

in alle ir kiele wildez flur,
 110 dô schuof ir heiles âventiur,
 daz si bestuonden bi dem stade
 und den burgæren michel schade
 von ir hende sît geschach.
 Troiæren wuohs grôz ungemach
 115 von ir gewalte vîentlich.
 nû merken, wie daz hîebe sich,
 daz si beliben an der zit
 und aber strîtes pflâgen sît!
 Dô si gefluhen in diu schif
 120 und si des landes umbegrif
 dâ wolten hân gerûmet,
 dâ wart ir vart gesûmet
 von âventiure, als ich ez las.
 ein ritter under in dô was,
 125 der hete manheit unde kraft.
 Hector der helt von sippeschafft
 sîn rehter mâc vil nâhe schein.
 Priant der was sîn œhein,
 als uns diu wære istôrje swuor.
 130 ir wizzent wol, wie daz gefuor, 240b
 daz Thelamôn Estonam
 in roubes wis ze Troie nam
 und si ze wibe hete erkorn.
 sît was der helt von ir geborn,
 des ich mit worten hân gedâht.
 sîn name was ze lichte brâht
 in manger lande kreizen.
 Ajax was er geheizen
 und kunde in êren blûejen.
 er lie die nôt sich müejen,
 daz al die Kriechen mit genuht
 dâ kâren wolten uf die fluht
 und Hector jagete si von dan.
 daz der vil ûz erwelte man
 sô nâhe was sîn sippebluot,
 daz was dem herren wol genuot
 dennoch vil unrekennet.
 er wart uf zorn enbrennet
 dar umbe, daz der Kriechen
 135 sô vil begunde siechen

an lîbe und an dem guote.
 er dâhte in sînem muote:
 'wie mac geschehen diz wunder,
 daz uns ein man besunder
 155 von hinnen algemeine jaget?
 war umbe sîn wir hie verzaget
 sô vaste und alsô sêre?
 ê daz ich sunder êre
 sô lasterlichen vliehe,
 160 ê wil ich, daz mich ziehe
 der grimme tôt ze valle.
 sît daz die Kriechen alle
 zer flûhte wellent kâren,
 sô wil ich eine rêren
 165 mîn bluot mit willen uf dem plân
 old aber âne fluht bestân, 240c
 als ez den êren wol gezimet.
 ob mir ein edel ritter nimet
 den lîp, daz ist unlesterlich.
 170 mich dunket wæger vil, daz ich
 mit êren hie verderbe,
 dann ich die nôt erwerbe,
 daz ich von wirde scheide.
 pris unde lop diu beide
 175 wil ich verschulden und bejagen
 old aber mînen lebetagen
 an aller flûhte schande
 verliesen uf dem sande.'
 Sus hete sich der junge degen
 180 zehant uf einen strît gewegen
 mit herzen und mit krefte.
 er wolte ritterscheste
 mit êren dâ beginnen
 old einen tôt gewinnen,
 185 der âne laster wære.
 Ajax der tugentbære
 spranc von dem kiele an underbint.
 er was Priandes swester kint,
 daz wart an sîner krefte schîn.
 190 Estonâ diu künigin
 het in bi Thelamône
 getragen harte schône,

als ich in seite alrêrst dâ vor.
 doch wiste er niht, daz Hector
 195 des mâles an die Kriechen streit.
 mit sweize was sin wâpenkleit
 geverwêt und mit bluote
 sô vaste, daz der guote
 erkante niht des küenen.
 200 er îlte zuo der grüenen
 plân'e ûz sinem schiffe.
 man seit, daz er begriffe 240a
 gar einen ungefüegen stein,
 der alsô rehte grôz erschein,
 205 daz er wol fuodermæzic was.
 er zuhte in ûf, als ich ez las,
 von der plân'e grieze,
 daz er in dâ gestieze
 ûf Hectorem den clâren.
 210 des wolte gerne vâren
 der junge ritter milte.
 den stein hin zuo dem schilte
 warf er mit kreften dort her dan
 und warf in alsô vaste dran,
 215 daz Hector ab dem orse viel.
 der helt gesprungen für den kiel
 was im engegen ûf den sant.
 dô wart er von im alzehant
 geworfen alsô vaste,
 220 daz von des steines laste
 der ellentrîche nider kam
 und einen val des mâles nam,
 der in beswârte sêre.
 iedoch gap im die lêre
 225 sin craft, daz er geswinde ûf spranc
 und er mit hôhem vlîze ranc
 dar nâch, daz er geræche sich.
 hin an den ritter lobelich,
 der in geworfen hæte,
 230 geloufen kam der stæte
 mit einem snellen sprunge.
 nû was ouch dâ der junge
 sin neve bi der zite
 gewarnet z'eime strîte

235 und hete schiere war genomen.
 daz Hector an in wolte komen
 und daz er kam geloufen.
 dâ von begunde er roufen
 mit vrecher hant sîn edel swer
 240 und îlte drâte engegenwert
 dem ûz erwelten ritter.
 des wart ein vehten bitter
 beschouwet von ir beider kraf
 mit strîte wurden si behaft
 245 sêr unde lange wîle.
 si giengen dâ ze bile
 gelîch zwein wilden bêren.
 verscherten und versêren
 ein ander wolten si diu lit.
 250 geloubent, daz ein kupfersmit
 ûf einen kezzel herte
 sô balde nie geberte
 als ûf ir helme wart geslagen.
 der plân von stichen mohte wa
 255 und von den slegen manicvalt,
 die si dâ beide mit gewalt
 ein ander tâten under in.
 si truogen adelbæren sin
 und wâren beide muotes rîch.
 260 ir zweier wille stuont gelîch
 ze ritterlicher werdekeit.
 si sluogen ûf diu wâpenkleit
 und ûf daz îsen manigen slac,
 der in dâ beiden nâhe wac
 265 ze herzen und ze beine.
 die kampfgesellen reine
 spren unde ringe sâten.
 Ajax der was berâten
 mit einem wâpenclidean guot,
 270 daz als ein vrischiu rôsebluot
 in einem rôten schîne bran.
 er truoc den besten purper an,
 den ie kein Sarrazin gewap.
 der bôt den ougen unde gap 2
 275 rîlichen schîn ze solde.
 gebriten wol mit golde

was dar in zam unde wilt.
 ouch truoc er einen tiuren schilt,
 der gleiz von margariten.
 er schein dá bi den ziten
 darliubtic rôt als ein rubin
 und was ein lêhparte drin
 geleit von golde schöne,
 des houbet eine krône
 285 von smaragden úse truoc.
 rilliche er was gezieret guoc
 beid úzerhalb und innen.
 sîn wâpen sach man brinnen
 den ougen z'einem wunder
 290 und schein sîn herze drunder
 kûen unde richer tugende vol.
 sîn mac dô vîentlichen zol
 von siner kraft begunde tragen.
 swaz Hector ie bi sînen tagen
 295 von strite grimmer nôt getruoc,
 daz dûhte in allez kleine guoc
 und ein gefüege sache
 gên disem ungemache,
 daz im sîn junger neve brou.
 300 der helt úf in sô vaste blou
 mit vrecher hende lobesam,
 daz er daz wunder nie vernam
 von keime jungelinge.
 er schriet in sîne ringe
 305 vil manic wîte lücken
 und spielt ze kleinen stücken
 vor sînen banden im den schilt.
 sîn lop mîn zunge niht verhilt,
 wan er úz ellentricher maht
 310 mit im sô vîentlichen vaht, 241c
 daz Troier und der Kriechen schar
 ir zweier kampfes nâmen war
 und dô niht anders pflâgen.
 si wolten beide wâgen
 315 lip unde guot dur lobes guft.
 dô wart gesendet in den luft
 vil maniges rôtes fîures blic.
 ez stuont an zwîvel, wer den sic

dá möbte enphâhen under in.
 dar unde dan, her unde hin
 ein ander jagetens' úmbe
 und machten wilde krûmbe
 und wunderliche kreize.
 in beiden wart sô heize,
 285 daz in daz verch wîel unde sôt.
 Hector kam in sô grimme nôt
 und leit sô bitter ungemach,
 daz der getriuwe degen sprach
 ze siner hasen kinde:
 290 'benamen, ich enpfînde,
 daz mîn geslehte wider mich
 vil starke slege und manigen stich
 mit vrevellicher hende tuot.
 mich stritet an mîn sippebluot
 295 und mînes nâhen kûnnes verch.
 ze krumbe ist worden und ze twerch
 mîn heil an dirre zite,
 wan mir enwart mit strite
 nie sô harte nôt getân.
 300 swaz ich dá her geliten hân
 von kampfere strenger arebeit,
 daz dunket mich ein krankez leit
 biz an die swære manicvalt,
 der ich nû wirde mit gewalt
 305 getwungen und genœtet.
 ich hân mîn swert gerœtet 241d
 in maniges heldes bluote,
 der mîch sô vil genuote
 mit kampfere nie sô dirro man.
 310 ir herre lieber, sprechent an
 und sagent hie ze tiute mir,
 von waz geslehtes koment ir
 oder wie sint ir genant?
 tuont iuwer kûne mir bekant
 315 und iuwer hôch geslehte!
 zwâr ich enwart nie rehte
 mit strite mê bestanden,
 wan sît ir mir ze banden
 hie kâment úf dem griene.
 320 dur daz ich iemer diene

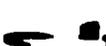
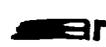
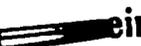
mit willen iu, getriuwer degen,
 sô lânt uns eines vrides pflegen
 mit ein ander bēde samt.
 sô lange, biz ir iuch genamt
 365 und ich gehēre an allen strit,
 von wannen ir geboren sīt.
 Ajax der rede antwūrte bōt.
 er sprach ūz einem munde rōt
 gezogenlichen wider in:
 370 'sīt ich von iu gevraget bin
 des künnes und der friunde mīn,
 sô tuon ich iu mit rede schīn
 die muoter, diu mich hāt getragen.
 ich wil iu mīnen namen sagen
 375 und mīn vil hōch geslehte.
 vernement mich ze rehte
 und merkent alliu mīniu dinc!
 ir wizzent wol den ursprinc,
 wie Troie wart zerstōeret
 380 und habent wol gehōeret,
 daz Thelamōn dar inne
 zūbt eine küniginne, 242a
 diu was genant Esionā:
 si was des küniges swester dā
 385 und wart von Thelamōne
 dar heim gefūeret schōne,
 dō nam er si ze wībe.
 sīt wart ich von ir libe
 und von ir zweier kraft geborn.
 390 si bēde hān ich ūz erkorn
 ze vater und ze muoter.
 friunt lieber unde guoter,
 sus bin ich Thelamōnes barn.
 mīn name ist an daz licht gevārn
 395 in manger lande kreizen.
 Ajax bin ich geheizen
 und ist Prīant mīn oēhein.
 wir sīn verstricket under ein
 mit nāher sippescheffe
 400 und gar mit nīdes krefte
 gesundert und gescheiden.
 ein wille solte uns beiden

unde ein triuwe sīn gegeben =
 nū zweiet sich vast unser leb ~~en~~
 405 an willen unde an triuwen.
 got lāze sich daz riuwen
 unde erbarmen, daz wir trag ~~en~~
 sô grōzen krieg bī disen tagen,
 daz wir durch vīentlichen pīn
 410 ze fremde ein ander mūezen ~~sīn.~~
 Hector wart dirre mēre vrō.
 gūetlichen sprach er aber dō
 zuo sinem māge wol gezogen:
 'sô hēre ich wol, daz mich betrogen
 415 an iu mīn herze niht enhāt.
 sīt ez umb iuwer leben stāt
 alsō, daz ir mir sippe sīt:
 mich hāt gelēret iuwer strit 242b
 mīn verch ze rehte schouwen.
 420 mīn swert sol iuch niht houwen
 noch sīden, friunt geselle.
 wir hān grōz ungevelle
 von strite erliten umb den wint
 425 wan ir sint mīner basen kint
 von sippescheffe erkennet.
 Hector bin ich genennet
 und ist Prīant der vater mīn.
 hie sol ein stāte suone sīn
 enzwischen uns geflohten.
 430 wir hān nū gnuoc gevohnten
 und mit ein ander hie gestriten.
 hāt ich an iu mīn verch versnit
 und mīn vil hōhez künne erslagen
 sô müeste ich weinen unde klag
 435 umb iuch von schulden iemer m
 wol mich, getriuwer degen hēr,
 daz iu von mir niht sī geschehen
 ahf, wie rehte kunde ich spehen
 dō mich bedūhte, sēlic man,
 440 ich wūrde albie gevohnten an
 von mīnem sippebluote.
 mir ist daz kōmen ze guote,
 daz iuch mīn onge hāt erkant.
 mich hāt gelücke her gesant

st mir hie gestanden bi.
 erden bēde kampfes vri
 āzen riuwēn unser lide.
 lone lūter unde ein vride
 chet werde von uns zwein.
 tant iuwer cēhein
 nīn getriuwer vater ist,
 10z benamen alle vrist
 s ein ganziu liebe sīn.
 rze trūter neve mīn 242c
 lz erwelter kampfgēōz,
 uwer houbet werden blōz
 iūssent mich an minen munt,
 rt mir hōbiu frōude kunt.
 lisen Worten und alsō
 lanzen helme wāren dō
 ebes ab gebunden.
 en bi den stunden
 nder minneclīche engegen.
 ; begunden si dā legen
 ir vrentschaft dā nider.
 ten ougen unde lider
 nder mit dem munde
 undert tūsent stunde
 mbeviengen ofte sich.
 ichez kōsen minneclīch
 sich von in beiden.
 r der helt bescheiden
 de sprechen aber dar:
 rouwent, wie der Kriechen schar
 mit gewalteclīcher hant
 il vertriben āne schult.
 evelīcher ungedult
 en grōz gewalt geschīht.
 ede ich doch dar umbe niht,
 h erschricke von ir kraft.
 nde friunt vil tugenthaft,
 olte niht, si wāren hie,
 nīr enwart sō sanfte nie,
 : nū wirt bi disen tagen.
 l mich rechen an ir kragen

vil gar mit kampfes hīle.
 mir ist ein kurzewīle,
 daz ich ir bluot verrēre
 490 und ir sō vil versēre, 242d
 daz si belibent āne zal,
 die nider ūf des plānes wal
 von mīner hende strūchent.
 swaz si des guotes brūchent,
 495 daz uns hie wirt ervohten an,
 daz garnet manic hōher man,
 der mir ist bekomen her.
 mīn frōude und mīnes herzen ger
 lit an ir ungewinne.
 500 sich hōehent mīne sinne
 und lachet mir daz herze,
 sō sich ir lībes smerze
 von mīner hant gemēret.
 swaz ir von hinnen kēret
 505 gesunt, der solte wēnic sīn.
 wan lebe ich und die bruder mīn,
 si mūezen uns verzollen
 mit schedelīchem vollen
 des rīches lantriviere.
 510 daz si von uns vil schiere
 entwichen wellen mit ir scharn
 und si ze gāhes hinnen varn,
 daz ist mīn angest aller meist.
 ez wirt ein hōher volleist
 515 an frōuden mīnem muote,
 daz ich hie mit ir bluote
 den anger sol begiezen.
 betrūren und bedriezen
 muoz vil maniger muoter kint,
 520 daz ūf dem mer der segelwint
 die Kriechen her gefūeret hāt.
 ir verch daz sol man unde ir brāt
 mit swerten sō verhouwen,
 daz umbe ir lip die frouwen
 525 an frōuden mūezen siechen.
 vil manic wīp ze Kriechen 243a
 ir mannes wirt verweiset,
 der sich dā her gereiset

dur vrentliche missetât
 530 Troiæren z'ungewinne hât.
 Die rede treip Hector der helt.
 mit sîme neven ûz erwelt
 begunde er kôsen bî der zit.
 si wâren bêde ân allen strît
 535 ein ander holt, liep unde wert.
 Hector gap sînem mâge ein swert,
 des er mit hôhem flîze pfîac.
 die gâbe er schiere widerwac
 mit eime gürtel reine.
 540 von golde und von gesteine
 gap er im einen borten,
 der was in allen orten
 sô tiure und alsô rîche,
 daz niemer sîn gelîche
 545 an hôher koste wirt gesehen.
 ein lûter suone was geschehen
 von in beiden an der stat.
 dar nâch umb einen vride bat
 Ajax den lieben neven sîn:
 550 dâ von Troiære grôzen pin
 und schaden vil gewonnen.
 Hector der helt versunnen
 liez einen vride machen,
 der in begunde swachen
 555 dar nâch an sînem lebetagen.
 der strît wart von im ûf geslagen
 den tac biz an den morgen fruo,
 der in dâ solte komen zuo
 mit sînem lichten glaste.
 560 des vrides von dem gaste
 flîzeclichen wart gegert,
 daz im Hector der kunic wert 243b
 verzîhen niht enmohte.
 swie lützel ez im tohte,
 565 doch érte er in dô sîner bete.
 und dô den vride gelobet hete
 Hector mit sîner stæter hant,
 dô kêrten wider ûf daz lant
 die Kriechen ûz den kielen.
 570 in diu gezelt si vielen

und leiten sich an ir gemach.
 owé, daz in daz heil geschach, 
 daz si daz lant begriffen!
 si wæren in den schiffen
 575 verbrant des mâles mit ir schar 
 od müesten dannen sîn gevarn
 mit laster ûf dem wâge:
 ob Hector sînem mâge
 des frides bete dâ verzigen.
 580 nû solte er leider niht gesigen,
 wan ez was gotes wille,
 daz er sit von Achille
 sîn werdez leben dâ verlûre
 und ein ze snellez ende kûre.
 585 Nû daz der vride von den zw  ein
 wart sus getragen über ein,
 biz in der ander tac erschine,
 dô wurden ab dem velde hine
 die kranken und die wunden
 590 gefüeret bî den stunden
 unde an ir gemach getragen.
 man hôrte weinen unde klagen
 vil manigen tiure sînen mâc.
 mit bluote was der wilde wâc
 595 geverwet und gerœtet.
 erslagen unde ertœtet
 lac dâ sô manic hundert,
 daz mich des iemer wundert, 243 
 wie si dar alle mohten komen.
 600 nie grimmer slahte wart vernomen 
 noch beschouwet noch gesehen,
 als ûf dem plâne was geschehen
 und ûf dem jæmerlichen wal.
 die tôten lâgen sunder zal
 605 und âne mâge dâ versniten.
 ze beiden sîten was gestriten
 vil sêre und ouch vil starke,
 doch kêrten von der marke
 Troiære mit der sigenuft.
 610 ir schalles unde ir dônes guft
 was beide michel unde grôz.
 man hôrte lûter stimme dôz

en von ir munde.
 s in bî der stunde
 belîche ergangen.
 rten heim gevangen
 nigen werden hõhen helt.
 nõhte ir namen hân gezelt
 ir aller hân gedâht,
 on Troiæren wurden brâht
 gen in die veste?
 gelõsen geste
 rten ouch in ir gezelt.
 rger heten in daz velt
 eften ab gewonnen.
 : der helt versunnen
 as der jungest in der stat.
 t als ein rôsenblat
 note was sîn wâfencleit.
 en er ze hûse reit
 wart rilîche empfangen.
 a und gegangen
 engegen jung und alt.
 õude was vil manicvalt,
 in von sîner kunft, gewan. 243a
 sprâchen vrouwen unde man,
 st, der uns erlæset hât!
 sner degenlichen tât
 zir die sigenuft bejaget:
 der ritter unverzaget,
 m al unser êre lît.
 oz sîn unser hõchgezît
 nser vrõude ân ende,
 n sîn eines hende
 nser heil und unser trõst.
 ûz sorgen uns erlõst
 ðhen kreften ûz erkorn.
 ir, Hector, daz dû geborn
 rde von der muoter din!
 kubâ diu künigîn
 de erwürbe dînen lîp,
 ðezen alliu reiniu wîp
 et werden iemer,
 lîn gelîch wirt niemer

655 beschouwet in den landen.
 dû kanst mit vrecken banden
 • die Kriechen under wol getuon.
 si fliehent dich, als ein rephuon
 den habich in den hûrsten.
 660 hey, prinze ob allen fürsten
 und aller künige keiser,
 dîn lop sol niemer heiser
 von keiner stimme werden
 und muoz dîn name ûf erden
 665 für alle namen sîn gezelt.'
 sus wart Hector der küene helt
 mit prise dâ geblüemet.
 sîn craft diu wart gerüemet
 von lûterbæren vrouwen. 244a
 670 ein kapfen unde ein schouwen
 wart ûf sîn clârez bilde,
 als ob ein wunder wilde
 dâ kæme ûz fremeden landen.
 mit herzen und mit handen
 675 wart empfangen wol sîn lîp.
 Andromachâ sîn êlich wîp
 und Ekubâ diu künigîn
 die wurden von der künfte sîn
 vil sêre und inneclichen vrõ.
 680 geloubent, daz ir trûren dô
 von sime antlitze gar verswein!
 er wart entwâpent von in zwein
 und an ein bette dô geleit.
 er was von strîtes arebeit
 685 und ouch von sînen wunden
 sô müede bî den stunden,
 daz im dô was gemaches nôt.
 swie vil man im dô zûhte bõt,
 daz hete er wol erarnet.
 690 sîn muoter was gewarnet
 mit einer tiuren salben,
 diu wart im allenthalben
 des mâles angestrichen:
 dâ von er snelleclichen
 695 bekam ze sîner krefte wider.
 im wurden alliu sîniu lider

gesunt gemachet unde heil:
 daz schuof der arzenie teil,
 die mit ir blanken hende weich
 700 diu clâre an sine wunden streich.
 Im wart geboten rich gemach.
 geloubent, daz im dô geschach
 lieplicher handelunge vil,
 wan er was ir vröuden spil
 705 unde ir tröst und ir gewin. 244b
 Priant sîn vater über in
 kam selber dô gegangen.
 in muoste des belangen,
 daz er in wunt dà ligen sach.
 710 güetliche er wider in dô sprach:
 'sun lieber, wie gehabestû dich?
 dur got, nû sage mir unde sprich,
 bistû verwunt iht sêre?'
 'nein, vater,' sprach der hêre
 715 und der getriuwe jungelinc,
 'mîn sache und alliu mîniu dinc
 die stênt nâch ungenâden wol.
 genesen ich vil sêre sol
 der wunden und der swære mîn.
 720 sô man den liechten morgen schîn
 beginnet schouwen unde spehen,
 sô wirt zebant an mir gesehen,
 daz ich gefüegen smerzen dol.
 den Kriechen ich bewæren sol,
 725 daz mîne wunden kleine sint.'
 'des lobe ich got, vil trûtez kint,'
 sprach aber künic Priamus.
 mit disen Worten unde alsus
 gienc er ûf sînen palas wider.
 730 aldâ saz er ze tische nider
 mit sîner ritterschefte grôz.
 der hôhen koste in niht verdrôz,
 diu dem gesinde wart geboten.
 wiltpræt gebrâten und gesoten
 735 wart âne mâze für getragen.
 wer mac daz wunder volle sagen,
 daz man dô gap von wirtschaft?
 si wâren alle fröudenhaft

des siges worden unde geil.
 740 swer het erworben lobes teil,
 des name wart ze liehte brâht.
 ir aller wart dô wol gedâht,
 die den tac nâch wirde striten
 und durch êre kumber liten
 745 ûf der plânîe grüene:
 doch wart Hector der küene
 gerüemet vor in allen.
 der beste pris gevallen
 was ûf in alterseine.
 750 si lopten in gemeine
 mit herzen und mit munde.
 sus triben si die stunde
 mit fröuden und mit rede hin-
 die Kriechen heten under in
 755 des mâles schaden unde leit.
 in flôz mit clagender arebeit
 diu naht erbermeclîche enwec-
 sô vaste und alsô rehte quec
 was ir verlusteclicher val,
 760 daz si dekeiner wunne schal
 gewinnen mohten noch gebân.
 des morgens, dô der tac ûf gâ
 begunde mit dem glanze sîn
 und sîner liechten varwe schîn
 765 wart in die stat gespreitet,
 dô was Hector bereitet
 ûf strît mit aller sîner kraft.
 er und sîn werdiu ritterschaft
 ze velde wolden sîn gezoget.
 770 dô wart des hôhen landes vog
 mit boteschaft erwendet.
 die Kriechen dar gesendet
 heten Diomêdem
 und den helt Ulixem,
 775 dur daz si wûrben alzehant,
 daz si der künic Priant
 ruocht eines vrides dô gewern,
 der under in dô möhte wern 244d
 dri mánot gar mit stetekeit.
 780 diu rede was Priande leit,

gestriten gerne hete.
 ouch wolte er hân ir bete
 bî den stunden.
 er überwunden
 burgæren allen,
 der vride gevallen
 über stnes herzen danc.
 , daz si worden kranc
 müede wæren,
 nach grôzen swæren
 is dôrften alle wol.
 der künic tugende vol
 hete ir aller muot,
 er sich ir rede guot
 on unde ir willen.
 te lügen stillen
 zwelf wochen under in.
 e wart den Kriechen hin
 von im und gesant,
 se or dô mit siner hant
 ot, als sin wart gegert.
 n edel uude wert
 nen kerten über volt.
 e wart in ir gezelt
 ouch von ir munde brâht,
 t in vrœlich andâht
 höher muot gegeben,
 vil gerne wolten leben
 mberlicher sache
 ve und mit gemache.
 as in des vil harte nôt.
 in ir liben ruowe bôt,
 ten si des mâles wol.
 e lac gestrôuwet vol 245a
 n und von âsen,
 ens' unde lâsen
 plânig grüene.
 e ritter küene
 æmerliche erslagen.
 t gedunsen und getragen
 gevilde sâ zehant
 den Kriechen dâ gebrant,

als ez dô was gewonlich.
 die burger ouch dô fligzen sich,
 ouch daz si des selben pflâgen.
 ir tôten, die dâ lügen,
 die branden si vil schiere,
 sô daz diu waltriviere
 von smacke wart gereinet.
 245a ir friunde wol beweinet
 dô wurden bî den stunden.
 ouch hetens' alle ir wunden
 des mâles in die stat geholt.
 dâ lac gesteine und edel golt
 245b gestrôuwet uf der hoide,
 diu wurden ouch dô beide
 gefüeret und gelesen drabe.
 daz arme volc mit rîcher habe
 gemachet wart vil statehaft.
 246 sich lie der Kriechen ritterschaft
 an ir gemach in ir gezelt,
 wan si den anger und daz velt
 gereinet heten bî der zît.
 die burger in der veste wît
 245 ruow unde fröude wielten.
 den fride si behielten,
 den si dô heten under in.
 die Kriechen her, Troiære bin
 z'ein ander giengen bî der stunt.
 246 in wart vil kurzewîle kunt,
 der si dô sament pflâgen. 245b
 uf dem gevilde lügen
 die sigelösen geste
 und kâmen ûz der veste
 246 die burger z'in gegangen sider:
 sam giengen ouch die geste wider
 zuo den burgæren in die stift.
 uns seit der wâren buoche schrift,
 daz offen stuonden alle ir tor.
 246 die wîle, daz her Hector
 in kreften unde in lîbe was,
 sô wart diu stat, als ich ez las,
 beslozzen nie zuo keiner zît.
 die burger wâren âne strît

885 mit den gēsten ofte vrō.

nū kam ez eines māles sō,
daz die Kriechen sāzen
und leides gar vergāzen
von hovelichen māren.

890 si wurden ūz ir swāren
mit worten und mit rede brāht.
vil maniges wart von in gedāht,
der bi den alten zīten
nāch wirde kunde strīten.

895 Nestor der grīse küene helt
vil recken hete dō gezelt,
der līp nāch hōhem prīse warp,
wie der genas und der verdarp,
des wart von im gekündet gnuoc.

900 der helde er aller dō gewuoc,
wan daz er niht gedāhte des,
wie der vil biderb Ercules
sīn werdez leben het verlorn.
diz was den fürsten allen zorn,
905 daz er mit lobe sīn vergaz
und er sō manige vrōude maz
vür sīnen prīs gar licht erkant. 245c

si sprāchen wider in zehant:
'wie füeget sich, her Nestor,
910 daz ir uns hānt sō manigen vor
mit worten und mit rede gezalt
und Hercules der degen balt
niht wart ze rechenunge brāht?
. ir solten sīn baz hān gedāht
915 denn aller der besunder,
von den ir hānt ein wunder
manheit entslozzen und gesaget.'

Nestor der ritter unverzaget
bōt in der rede antwūrte alsō:

920 'ir herren alle,' sprach er dō,
'ich lāze iuch wizzen und verstān,
war umbe ich des vergezzen hān,
den ir mir hānt genennet hie.
vil schaden ich von im enpfie,
925 wan er sluoc mir mīnen māk.
durch disen vīentlichen bāc

wil ich gedenken spāte sīn.
swer mich an dem geslechte nū
betrüebet und beswāret,

910 der wirt von mir vermāret
mit hōhem prīse niemer.
vergezzen sol ich iemer
in herzen unde in muote
des namen sīn ze guote.'

915 Nū daz Nestor die rede getet
dō saz ein ritter an der stete
und hōrte sīne tegedinc.
der selbe stolze jungelinc
was Isolaus genennet

920 und wart dā vor bekennet,
daz Hercules der mære
sīn rechter vater wære
und er sīn sun von vrier art. 245d

daz sīn aldā vergezzen wart,
925 daz was im leit und ungemach
dā von der hovebære sprach
zen Kriechen algeliche:
'ir herren tugentrīche!

sīt Nestor niht wil sagen des,
930 waz mīn vater Hercules
wird unde lobes erwūrbe
und wie sīn līp erstūrbe,
sō sult ir alle flizic wesen,
daz ir Filothētesen

935 iu sagen beizen sīnen tōt,
wan er bekennet sīne nōt
und weiz wol alliu sīniu dinc.
der ellentrīche jungelinc
blōz aller missewende

940 was an mīns vater ende
und half bestaten sīnen līp.
wie der vil küene dur ein wīp
verdūrbe, daz vernement hie,
wan ez enwart gehēret nie
945 sō rehte bitterlīche nōt,
sō der vil angestbære tōt,
den er dur minne hāt geliten:
des sult ir Philothētem biten,

in sinen jāmertagen
 nen pîn geruoche sagen.
 riechen ellentrîche
 en algelîche
 erden Filothêtem,
 den starken Herculem
 ageprîset lieze sîn
 mit rede tete schîn
 t, dâ von sîn lîp erstarp.
 ge, wie der helt verdarp,
 er, 'welt ir gelouben des. 246a
 b der edel Hercules
 : maniger frûmekeit
 mit siner tugent erstreit
 lzen Dianfram,
 nem willen er dô nam
 ren und die hêren
 olte mit ir kêren
 vater in sîn lant.
 nde sin het er gewant
 awen ûf ir reinen lîp,
 z enwart nie schœner wîp,
 uch diu selbe vrouwe schein:
 olte er si ze lande heim
 ogen unde leiten.
 vart bereiten
 le sich der küene sâ
 hiet von Calcidoniâ
 r vil keiserlichen fruht.
 lt geblüemet wol mit zuht,
 en wandel ie verswuor,
 ; er ûf der strâze fuor,
 n er an ein wazzer tief,
 sô rehte balde lief,
 an ez gar unsanfte wuot:
 i der ritter hôchgemuot
 genôte was verdâht,
 lanîrâ würde brâht
 er wazzer âne sêr.
 hte, daz diu vrouwe hêr
 me-z'ungemache
 on dem tobenden bache

begunde erschrecken unde erkomen.
 and dô der ritter ûz genomen
 dis angest umbe ir lîp gewan,
 dô kam ein ungetriuwer man,
 900 der in dô bi dem wazzer vant. 246b
 Nessus der selbe was genant
 und stuont sîn herze ûf hôhen mein.
 ros unde man sîn bilde schein
 und vleiz sich maniger âkust.
 3000 enphangen hete er in der Brust
 des mâles einen argen list,
 den liez er schouwen bî der vrist.
 wan dô sîn ungetriuwer lîp
 daz junge minneclîche wîp
 5 und Herculem ir friunt ersach,
 mit valsche er wider in dô sprach:
 'friunt lieber, trûtgeselle guot,
 diz wazzer und des baches fluot
 diu sint als ungefüege,
 10 daz Dianfram trüege
 dîn lîp dar über kûme:
 dâ von dû dich niht sûme,
 gip mir die wunneclîchen her,
 sô fûere ich si mit vrier ger
 15 sanft über disen wilden bach.
 daz ir geschehe von mir gemach,
 des sol mîn ellent hie gestaten.
 diz wazzer kan ich wol gewaten
 mit dirre vrouwen sûeze,
 20 wan ich hân rossefüeze
 und mac si wol gedinsen,
 sô daz ir von den vlinsen
 dekeiner slahte leit geschibt,
 diu man dar inne loufen siht
 25 und tobelichen walzen.
 sô lamen noch sô halzen
 lâz ich niht schouwen mînen lîp,
 daz ich daz minneclîche wîp
 niht über künne bringen.
 30 mit senftebæren dingen
 wirt si ze stade von mir geholt: 246c
 dâ von dû mir die clâren solt

mit willen bieten unde geben,
 sô wirt ir hõchgebornez leben,
 35 dem tugende niht gebristet,
 vor schaden hie gevristet.
 Der starke biderb Hercules
 der wände ân allen zwîvel des,
 daz im dá Nessus seite wâr.
 40 die vrouwen lûter unde clâr,
 diu Dianîrâ was genant,
 bôt er mit willen im zehant
 und lieg in fûeren si von dan.
 den bach, der tobelichen ran,
 45 wuot er dô vrælich unde geil,
 wan sines lîbes under teil
 schein als ein ros gebildet:
 des wart im sorge entwildet
 und angest ûf der verte.
 50 ân allez trûren herte
 brâht er die frouwen zuo dem stade,
 sô daz ir keiner slahte schade
 von dem wazzer dá geschach.
 si kam ân allez ungemach
 55 ze lande bî der stunde,
 iedoch wart si von grunde
 dar nâch beswæret alzehant:
 ir tugentrîchez herze vant
 vil jâmer unde riuwê.
 60 Nessus der ungetriuwe
 begunde valscher tûcke pflegen
 und wolte gerne sîn gelegen
 bî der vrouwen minneclich,
 wan er gedâhte wider sich,
 65 ê daz Hercules ir man
 ze helfe kæme ir lîbe dan
 und ûz der tobenden flûete 246a
 dar über z'im gewüete,
 ê wære an ir sîn wille
 70 beid offen unde stille
 erfüllet unde ergangen.
 den valsch het er enpfangen
 in siner tugentlôser Brust.
 von im gehelset und gekust

75 wart daz minnecliche wip.
 er wolte ir wunnebæren lîp
 dá lobes und êren vrien.
 seht, dô begunde schrien
 diu vrouwe schoene und ûz e ~~Welt~~:
 80 dá von wart Hercules der he ~~l~~ ~~t~~
 begriffen dá mit zorne.
 sîn boge starc von horne
 der wart ûf einen schuz gew ~~ent~~:
 er hete in schiere dá gedent
 85 und ûf gespannen bî der vris ~~e~~,
 wan er kunde wol den list,
 der schützen ist gemæze.
 den schalc hœn unde ræze
 schôz er in kurzer wîle
 90 mit einem snellen pfile,
 daz er des tôdes wart gewis
 und ûf des herten grienes kis
 begunde sîgen zuo dem bach.
 diu strâle im in sîn herze brach
 95 und dranc im dur sîn rûckebein-
 sus wart vergolten im der mein ~~n~~,
 den er dô wolte stiften.
 verlûppet mit vergiften
 was der pfil, der in dô traf.
 100 in eines slangen eifersaf
 het Hercules gestôzen in,
 dá von enpfîenc den ungewin 24 ~~7~~
 Nessus der ungetriuwe man,
 daz er den grimmen tôt gewan.
 105 Und dô der arge sich versach,
 daz im ze sterbenne geschach
 und er genesen mohte niht,
 dô nam der triuwelôse wîht
 sîn hemde bî den stunden
 110 und naztez in der wunden
 mit bluote genzlich unde gar.
 er bôt ez Dianîren dar
 und sprach der minneclichen zuo:
 'wilt dû, daz dinen willen tuo
 115 dîn hôher vriedel Hercules
 und daz er niht beginne des,

r beswære dñen muot,
 daz kleit nütz unde guot
 ge im daz an sīnen līp!
 er sich dur ein ander wīp
 ner minne enpfremde,
 p, daz im daz hemde
 e sīne blōze hūt,
 st dū sīnes herzen trūt
 e vrouwen ūz erwelt.
 iz wol, daz der starke helt
 sen dich beginnet
 unige für dich minnet,
 1 im sagen hœret.
 ft vil wībe ertœret
 ies muotes degenheit:
 soltū diz selbe kleit
 n z'eime crāme.
 der minne rāme,
 ne herzen niht behage,
 in, vrouwe, daz er trage
 en willen diz gewant!
 mit künstericher hant 247b
 emachet und geworht,
 belībest āne vorht
 nder angest alle wege,
 dekeiner minne pflege
 ner alterseine.
 diz hemde kleine
 an sīnen blōzen līp,
 et dich für alliu wīp.
 was si von im betrogen.
 mde dur sīn bluot gezogen
 der tōtwunde man.
 pte gifte ein wunder an,
 1 dem pfile was bekomen,
 gezūcket und genomen
 en hete bī der zīt.
 ie, sō daz hemde sit
 e brūchen Hercules,
 engelten müeste des
 dā von gelæge tōt.
 t, mit sīnem bluote rōt

bekleibet, hete sich dar in.
 160 diu junge sūeze künigin
 einvaltic unde tugentsam
 daz hemde bī der zīte nam,
 daz si vil tougenlichen barc.
 Nessus verlōr sīn leben arc
 165 und lac dā jæmerlichen tōt:
 des kam sīt Hercules ze nōt
 und kōs ein bitter ende.
 der starke und der behende
 der huop sich in des wāges fluot.
 170 dar über gienc er unde wuot
 ze sīnem schœnen wībe
 und kārte mit ir libe
 ze lande bī den stunden.
 den tōten und den wunden
 175 liez er dō ligen bī dem bach, 247c
 der wolte, daz sīn ungemach
 an im gerochen wūrde sīt:
 des wart sīn hemde bī der zīt
 gegeben Diantren.
 180 Hercules niht wolte vīren
 noch mūezic ūf der strāze sīn:
 er fuor, unz er die künigin
 ze sīme lande brāhte.
 dā lie der wol bedāhte
 185 sich mit ir ze hūse nider.
 dar nāch begunde er aber sider
 mit herzen und mit sinnen
 ein ander vrouwen minnen,
 diu was geheizen Îolê.
 190 dur si truoc er vil jâmer ê
 und hete ir ouch dā vor gegert.
 ir vater ist ein künic wert
 und wirt uns Euritus genant.
 den sīn het Hercules gewant
 195 an Îolem, die tohter sīn.
 dur si truoc er vil jâmers pfn
 und senende jâmers bürde.
 ê Dianirâ wūrde
 sīn wīp ze ganzer stætikeit,
 200 ê was im Îolê geleit

ze herzen und ze sinne
 vür aller vrouwen minne.
 Er was ir holt von grunde
 und hete lange stunde
 205 nâch ir gerungen und getobet.
 ir vater der het im gelobet
 ze wîbe die vil clâren fruht,
 und brach an im dô sîne zuht
 und sîner stætekeite pfliht,
 210 wan er im wolte gehen niht
 die tohter, die er im gehiez. 247a
 unstæte er sîn gelübede liez
 und sîne wârheit bî der zît,
 dâ von sô wart der künic sît
 215 verderbet an dem guote:
 wan Herculesen muote,
 daz im geschach diu smâcheit,
 daz im wart Îolê verseit
 und si doch im gelobet was.
 220 ze herzen slôz er unde las
 vil zornes dur die schande
 und kêrte zuo dem lande,
 des Euritus der künic wîelt.
 dar ûz treip er in und verschielt
 225 von éren sîne magenkraft.
 er wart an im dô sigehaft
 mit ellentrîcher degenheit.
 liut unde guot wart im geleit
 von sîner hende wüeste.
 230 er selbe entrinnen müeste ?
 ûz sîner lantriviere:
 sus hete sich vil schiere
 gerochen Hercules an dem.
 die wunneclîchen Îolem,
 235 diu des küniges tohter was,
 die nam er an sich unde las
 ir minne dô ze herzen.
 den alten jâmersmerzen,
 den er mit langer stæte
 240 dur si geliten hæte,
 den wolte er mit der süezen
 vertriben unde hûezen

und leit an si muot unde lîp,
 alsô daz er sîn êlich wîp,
 245 diu Diantrâ was genant,
 ûz sîme herzen lie zehant
 und ir betalle dô vergaz. 248a
 ir hôhen minne er ringe maz
 und hete drûf kein ahte mê,
 250 wan im diu lûter Îolê
 was lieber dô denn alliu wîp.
 er hete ir wunneclîchen lîp
 ir vater dô gewonnen abe
 und in ûz aller sîner habe
 255 mit kreften harte grôzen
 gedrunge und verstôzen.
 Nû Diantrâ hôrte sagen,
 daz Hercules si bî den tagen
 alsus verkebset hæte
 260 und Îolê mit stæte
 von im gemînet wære,
 dô wart diu wunnebære
 betrüebet in ir herzen.
 si leit vil strengen smerzen,
 265 dur daz er hete si verkorn.
 ir lîp, von hôher art geborn,
 beswæret wart von der geschicht,
 doch hete si des hemdes niht
 vergezzen gar genôte,
 270 daz ir Nessus der tôte
 dâ vor gegeben hæte:
 wan ez diu vrouwe stæte
 nam ûz ir schrîne sâ zehant
 und wolte gerne daz gewant
 275 ir friunde senden bî der zît
 dar umbe, daz er wûrde sît
 gereizet ûf ir minne als é.
 si wânde, daz im Îolê
 wûrd in dem muote vremde,
 280 swenn er daz veige hemde
 geleite an sînen blôzen lîp.
 daz wunneclîche süeze wîp
 hiez einen kneht dô vür sich komen, 281
 der von ir tougen wart genomen

'einer verte dô gemanet.
 der selbe was genant
 was ir kamerzere.
 agte ir hôhen swære
 ir vil strengez jâmer im.
 hemde, trâtgeselle, min.
 ich si dô wider in zehant,
 d fûere ez mit dir in daz lant.
 Hercules ervohten hât!
 nc im die selben lînwât
 id sage dem herren wol gesite,
 ez ich in vltzechichen bite
 nd ich in aller triuwe mane,
 laz er dur minen willen ane
 daz hemde lege und er ez trage!
 dâ bi sô kûnde im unde sage,
 ez si fûr alle swære
 sô rehte helfebære,
 daz in kein wâfen drinne
 mit siner kraft gewinne
 305 an vleische noch an hiute!
 dô sage im ouch ze tiute.
 er si ein vrecher jungelinc,
 der alliu wunderlichiu dinc
 well ûeben und versuoehen,
 310 dâ von sül er geruoehen
 des hemdes und des kleides,
 dar umbe daz im leides
 geschehe niht âf erden.
 swenn er an sinen werden
 lip die selben wât getuo,
 sprich, daz im niemer angest zuo
 besige noch govlieze,
 315 h er daz hemde nieze
 nd er dar in gesliefte blôz. 248c
 ag ime, ez si mit kûnsten grôz
 ür schedelichen pin geworht,
 r mûge beliben unrevorht
 or grimmen nœten alle tage,
 320 weenn erz an sinem lîbe trage.
 r cas der tot, daz si gebôt.
 325 h hemde gar mit bluote rôz

daz nam er unde kërte dan.
 diu gift verholne klepte dran,
 daz was in beiden fremde.
 330 diu vrouwe lie daz hemde
 von dannen fûeren dur daz dinc,
 daz Hercules der jungelinc
 verdâht wûrd an ir minne.
 daz eiter lege drinne
 335 verborgen bi dem bluote,
 des wânne niht diu guote
 und daz vil minneclîche wip.
 hæt ir getriuwer sûezer lip
 die leiden gift dar inne erkant,
 340 son wære niht von ir gesant
 daz cleit dem ritter âz erwolt.
 Licas der vant den werden helt
 des mâles in den landen,
 daz er mit vrechen handen
 345 ervohten hote bi den tagen.
 er wolte bringen unde tragen
 sin opfer in ein tempel dô,
 dar umbe daz er worden vro
 der hôhen sigenûfte was.
 350 und dô der bote Litas
 den herren funden hæte,
 dô gienc er mit der wæte
 vûr den erwolten ritter.
 daz kleit mit gifte bitter
 355 entreinet und verlûppet gar 248d
 hôt er dem jungelinge dar
 und sprach dâ wider in iest:
 'min vrouwe Diantrâ,
 diu dich von herzen triutet,
 360 ir minne dir enbiutet
 und ir getriuwelichen muot.
 diz hemde fûr gesmîde guot
 hât si gesant ze krâme dir
 durch inneclîcher liebe gir
 365 und heizet dir daz, herre, sagon,
 daz dû daz cleit geruochest traget
 ze huote dur ir willen an.
 si giht, dû sîst ein vrecher man,

der griuwelichiu dinc bestê,
 370 dâ von dû verre deste mê
 bedürfest, daz dû hütet dich
 und für gewæfen grimmeclich
 diz hemde brûchest alle vrist.
 mit listen ez gemachel ist
 375 vür alliu schedelichiu dinc.
 nim ez, getriuwer jungelinc,
 und lege ez an ze blôzer hât!
 daz heizet dich mîn vrouwe trût
 dur dîne tugende vlêhen.
 380 ê dir an dîner zêhen
 solte ein cleiner schade geschehen
 und si daz an dir müeste sehen,
 ê lite si grôz ungemach.
 ir liebe ist gegen dir niht swach
 385 noch ir triuwe cleine.
 mit lüterlicher meine
 kan dich ir herze triuten
 und wil vor grimmen liuten
 mit dirre wæte listen
 390 dîn leben gerne vristen.
 Daz hemde rôt von bluote 249a
 nam Hercules der guote
 mit willen unde leite ez an.
 der ellentrîche starke man
 395 der wânde, ez wære nütze
 vür angestlich geschütze
 und für gewæfen maniger slaht.
 er wart bekleidet und bedaht
 mit der vertânen wæte.
 400 der helt kûen unde stæte
 der slouf dar in bar unde blôz:
 des er vil kleine dô genôz,
 wan ez im an sin leben traf.
 dô der verworhten gifte saf
 405 an sîner hiute erwarmete,
 zehant er dô verarmete
 an lîbe und an dem herzen,
 wan er gewan den smerzen,
 der im biz ûf die sêle dranc
 410 und in sô grimmeclichen twanc

an vleische und an der hiute,
 daz ich iu niht ze tiute
 sîn angest mac entsliezen.
 diu gift begunde im fliezen
 415 ze verhe und zuo dem beine
 und ûz dem hemde unreine
 biz ûf daz marc dâ dringen.
 von angestbæren dingen
 vergôz er dô bluot unde sweiz -
 420 im wart sô bitterlichen heiz
 an vleische und an dem velle,
 daz Hercules der snelle
 dekeine ruowe mohte hân:
 gesitzen kunde er noch gestân
 425 vor nœten an dekeiner stat.
 er lief dô manigen wilden pfa
 beid über gras und über krût.
 daz hemde klepte im an der hât 249b
 alsam ein harz und als ein bech.
 430 der jungelinc kûen unde vrech
 gewan erbermeclîche nôt.
 diu leide gift viel unde sôt
 an dem erwelten manne
 und sunkelt als ein pfanne,
 435 dô man spec inne smelzet.
 gekleibet und gevelzet
 wart in sîn verch diu veige wâ
 und in gedrûcket dur daz brât
 biz ûf daz bein ze grunde.
 440 ûz sinfzebærem munde
 der helt erbermeclichen sprach =
 'owê mir hiute und iemer ach,
 wie muoz ich armer sterben!
 sol ich alsus verderben
 445 und âne strit geligen tôt,
 daz ist ein jâmerlichiu nôt
 und ein erbermeclich verlust.
 owê der grôzen âkust,
 die Dtantrâ funden hât,
 450 diu mich mit dirre lîowât
 dem argen tôte hât gegeben!
 diz hemde was niht wol geweb en,

mir hât gesendet,
 ; von im verswendet
 ben wirt mit riuwe.
 e wfplich triuwe
 eide an mir gebrochen.
 At ir lfp gerochen
 lsche an mînem lebetagen?
 ch an eime strite erslagen
 nic ander mîn genôz,
 lhte mich ein sælde grôz
 n sô rilich wânne,
 In vil hôhez künne 249c
 ic solt iemer vîren.
 n von Dianîren
 gen jæmerlichen solt.
 i mir ie von herzen holt,
 ino ich des genôzen hân.
 wât si rehte mir getân,
 ; ich triuwe an ir zerbrach
 h die clâren übersach
 emder wîbe minne.
 ac unstreter sinne,
 At si mir vergolten.
 lschen alle solten
 n enphâhen, den ich nime!
 richet keine triuwe an imo,
 ete und ére schiuhet
 ne âmten flûbet,
 die minne hân geflohen.
 laz ich niht als die vohen
 an versliefen in den hert,
 z mîn lîp kûen unde wert
 eliche an dirre zît
 be niht ân allen strit!
 agebæren tegedinc
 lercules der jungelinc
 rzen und mit zungen.
 t was im gedrunge
 den kern des marges.
 t leit er vil arges
 gesliches pînes.
 en wâc des Rînes

495 ûf in gegozzen hæte dô,
 man hæte an sînem vleische rô
 verlöschet niht der hitze kraft,
 mit der sîn herze was behaft
 und alliu stniu starken lider.
 500 daz velt lief er ûf unde nider,
 als ob er tobic wære 249d
 und hæte sîner swære
 dâ widerstanden gerne,
 wan er was zuo dem kerne
 505 des marges dâ versêret.
 sîn leit daz wart gemêret
 ie vaster unde ie harter.
 und dô sîn strenge marter
 niht wolte sich verenden,
 510 dô zarte er mit den henden
 daz hemde von der hiute sîn,
 daz im ze grunde was dar in
 gekleibet und gedrücket.
 ez wart dar ûz gezûcket
 515 nâch eime grimmeclichen site.
 brât unde vleisch brach er dermite
 ab sîmo vleische linde
 und zarte sô geswinde
 die veigen engeslichen wât,
 520 daz im daz verch biz ûf den grât
 wart schiere endecket unde enbart
 und im daz bein enblœzet wart,
 daz ê mit vleische was bekleit.
 sô grimmeclichez herzeleit
 525 getruoc nie man noch ritter.
 sîn angest wart sô bitter,
 daz er sîn reidez valwez hâr
 mit sîner blanken hende clâr
 brach ûz sîner swarten.
 530 er quelte sînen zarten
 und sînen werden lîp mit nôt.
 sîn bluot von starker hitze sôt
 reht als ein blî von glûete.
 vrôud unde hôchgemûete
 535 wart im tiur unde fremde.
 Lîcas, der im daz hemde

von Dianiren bráhte,
 der sorget und gedáhte,
 daz er ze tóde in slüege
 540 und im des niht vertrüege;
 daz er im gap die línwát.
 er vorbte síne missetát
 unde entsaz dá síne schult.
 als er des herren ungedult
 545 mit beiden ougen an gesach
 und sîn vil strengez ungemach,
 dô kérte er von im unde vlôch.
 er ílte an ein gebirge hôch,
 dá slouf er in ein tiefez hol
 550 und wánde sich dar inne wol
 verborgen an den stunden.
 dô sach in zuo der schrunden
 geswinde gáhen Hercules
 und wolte niht verhängen des,
 555 daz er genæse drinne.
 ze grôzem ungewinne
 begunde er nách im ílen
 und cripfte bî den wílen
 den boten bî dem háre.
 560 'dú garnest,' sprach er, 'zwære
 den jæmerlichen prísant,
 den mir dîn vrouwe hát gesant.'
 Sus warf er in geswinde
 mit síme vaschlinde
 565 von dem gebirge bî der zít.
 verr in daz mer tief unde wít
 wart er von im geswenket
 und in dem wáge ertrenket
 von siner starken hende.
 570 Lítas der nam ein ende
 und einen bitterlichen solt,
 dur daz er hete dar geholt
 daz hemde bî den zítén.
 schier ab des berges líten
 575 kért Hercules in einen walt.
 boum unde stúden manicvalt
 die roufte er úz der erden
 und liez ein fiur dá werden

250a

von im gestózen drunder.
 580 est unde holzes wunder
 begunde er legen an den róst
 von sére wolte er sich erlóst
 dá machen in dem fiure
 und úz der gifte siure
 585 sich lösen unde gar entladen.
 dô disen angesthæren schaden
 leit der getürstig Ercules,
 dô was ich Filothêtes
 bî dem erwelten ritter
 590 und sach die swære bitter,
 die der getriuwe degen truoc.
 sîn líp het ungemaches gnuoc
 und marterlicher ungehabe,
 der wolte er aller komen abe
 595 des máles in dem fiure grôz
 und sinen líp bar unde blôz
 verbrennen gar dar inne.
 an herzen unde an sinne
 wart er beswæret úf den grun**nt**.
 600 und dô der róst wart an gozun**nt**
 und daz fiur dá wart enbrant,
 dô sprach er zuo mir alzehant: =
 'geselle Filothêtes,
 erwenden kan mich nieman des.
 605 ine welle mich verbrennen,
 dur daz ich niht erkennen
 mîlez iemer dise grimme nôt.
 ich læge é tûsent warbe tót,
 denn ich diz jâmer lange lite: 2
 610 dá von só tuo, des ich dich bite 3
 und wis hie mînem ende bî!
 swenn ich in disem fiure st
 gebrant ze pulver kleine,
 só nim dú mîn gebeine
 615 und mínes tóten líbes mel!
 diu solt dú, junger degen snel,
 bestaten in der erden,
 só daz si beide werden
 von keinem manne funden.
 620 ich hân ze manigen stunden

250b

Troiæren alsô wê getân,
 ob si mîn eschen möhten hân,
 si ræchten mine missetât.
 si wûrde alsô von in zersât,
 25 daz si der wilde tobende wint
 zefüerte gar ân underbint
 und alsô vaste si setribe,
 daz ir niht samenthaft belibe
 sô tiure als umbe ein kleinez hâr.
 30 des lâ niht werden offenbâr
 daz pulver mînes lîbes tât!
 sô sich mit angeslicher nôt
 mîn leben hie verendet habe,
 sô werde tougen hin ze grabe
 35 mîn esche hie von dir gezogen.
 dar zuo verbirc dâ mînen bogen
 und alle mîne pffle!
 man hât vor maniger wîle
 gesprochen und gewissaget,
 40 daz Troie werden sol bejaget
 von mîner schozze stiure.
 diu stat muoz iemer tiure
 den Kriechen werden unde sîn,
 ob dû niht daz geschütze mîn
 45 wilt zeigen unde wîsen. 250.
 daz man dich müese prisen
 dur dine ritterlichen art,
 sô lâ verborgen und verspart
 hie werden alliu mîne schoz!
 50 dîn herze ist aller tugende sloz.
 der hôhen sælde wis gemant
 und brinc die pffle sâ zehant
 swenn ich verbrenne mînen lîp,
 dur daz si weder man noch wîp
 55 beschouwe niemer noch gesehe!
 daz den von Troie iht mê geschehe
 ze leide von der schulde mîn,
 daz sol erwert noch hiute sîn
 und von der helfe dîn behuot.
 60 ich hân dur mînen übermuot
 in schaden vil erzeiget,
 dâ von wird ich geveiget

dur mine schulde manicvalt.
 der göte kraft und ir gewalt
 65 hânt mînen mein gerochen.
 daz Troie wart gebrochen
 des êrsten mâles, daz tet ich,
 und riuwet nû daz sêre mich,
 wan ich ir hân gewalt getân.
 70 sit daz ich dich gemînet hân
 über alle friunt besunder,
 sô tuo mîn eschen under
 und mîniu schoz gemeine. .
 diu sint mit gifte unreine
 75 sô gar verlüppet ûf den grunt,
 swer verseret und verwunt
 wûrd eines hâres breit dâ mite,
 daz er ein bitter ende lîte
 und er genesen möhte niht.
 80 dur dise nôt und die geschicht
 heiz ich die strâlen dich verbeln 251.
 und allen Kriechen vor versteln,
 daz den von Troie niemer mêr
 von in geschehe leit noch sêr.
 85 Sus wart ich überwunden
 von im in kurzen stunden,
 daz ich erfulte sîne beto.
 nû daz ich im gelobet hete,
 daz ich erfulte sînen muot,
 90 dô kêrte er in die heizen gluot
 und zuo des fîures rôste.
 sîn kleit er balde lôste
 ab sîme starken lîbe snel.
 er truoc an im ein rûhez vel
 95 und eines grimmen lîuwen hât,
 die spreite mîn geselle trût
 des mâles ûf die heizen koln.
 den tât wolt er dar ûfe doln
 unde ein ende bitterlich.
 100 mit sîme schilte dahte er sich
 und leite zuo dem houbte sîn
 ouch sînen kolben steheln,
 den er ze kampfe truoc dâ vor.
 und als er ûf den rôst

705 bekam und sich geleite nider,
 dá wâren alliu sñiu lider
 versmolzen schiere und alzehant.
 sîn lip ze pulver wart gebrant
 und z'einer eschen reine:
 710 des nam ich sîn gebeine
 und daz gestüppe sîner hât.
 dur wasen und dur grüenez krût.
 wart von mir ein gruobe wît
 des mâles unde bi der zît
 715 gegraben und betolben.
 dá leite ich sînen kolben
 und alle sîne strâlen in. 251b
 ouch warf ich daz gebeine sîn
 und al sîn pulver in daz grap.
 720 seht, alsô jâmerlichen gap
 mîn friunt ein ende bi den tagen,
 den elliu herzen solten klagen.
 Sus seite Filothêtes,
 wie jâmerlichen Hercules,
 725 sîn friunt, verdorben wære.
 daz wart den Kriechen swære
 gemeine und algeliche.
 vil manic fürste rîche
 dô klagete sînen grimmen tût
 730 und die vil angestbære nôt,
 die der getriuwe hete erliten.
 er wart nâch clagebâren siten
 beweinet von ir gnuogen,
 wan si von im gewuogen
 735 vil maniger hôher frûmekeit.
 si jâhen, daz an in geleit
 wær aller éren übercraft
 und daz er sîne ritterschaft
 mit ellentrîcher stæte
 740 sô wol geblüemet hæte,
 daz michel schade wære
 und ein gar übel mære,
 daz er sô jâmerlichen ie
 solt âne strît verderben hie.
 745 Nû daz Hercules der helt
 von hôhen fürsten ûg erwelt

alsus vil tiure wart geclaget,
 dô wart der ritter unverzaget,
 der Achilles was genant,
 750 vil herzeclicher nœte ermant
 dur sînen friunt Patroclum,
 der ouch gar biderb unde frum
 in sînen jâren was gesîn 25
 und des vil strenges tôdes pîn
 755 geliten hete bi den tagen.
 Hector het in ze tôte erslagen,
 als ich iu dá vor gewuoc:
 dá von sîn trûtgeselle gnuoc
 was dô dur in beswæret.
 760 er stuont vor im gebæret
 mit angestbâren wunden.
 man hete in alrêrst funden
 bi den tóten ûf dem wal
 und für die fürsten über al
 765 in ein gezelt mit leide brâht:
 des wart des heldes dô gedâht
 mit jâmer und mit manger nôt.
 Achilles clagte sînen tût
 mit herzen und mit munde.
 770 er wart vil gar ze grunde
 dur in betrüebet dá zehant.
 dem heldo dicke ob im geswa
 von herzeclicher ungehabe.
 er zarte sînen wangen abe
 775 daz lichte rœselehte vel
 und roufte ûz sîme hâre gel
 die löcke bi den standen.
 er twuoc im sîne wunden
 mit wazzer âne lougen,
 780 daz im ûz sînen ougen
 vil gar unæzeclichen vlôz
 und alsô vaste dá begôz
 den ritter edel unde guot,
 daz im sîn rósewarwez bluot
 785 vil manigen bitterlichen trahen
 begunde ab sîme verhe twahen
 und sîne wunden reinte.
 sô vaste nie geweinte

er, als Achilles tete.
 mit jâmer an der stete 251^d
 bieren hende sta.
 trâtgeselle mîn,
 getriuweliche dô,
 in berze niemer vrô
 e tôde werden.
 Ir dich ûf erden
 friunt gewinnen,
 ner niht geminnen,
 lem manne vrôude gît.
 ich alle mîne zit
 marterlichiu sêr.
 hiute und iemer mêr,
 in leben ie gewan,
 unseldehafter man,
 gelücke ruochet!
 ich sô verfluochet
 is verwâzen ie,
 lich alters eine lie
 vrê ze strite kômen,
 in leben hât genomen
 wunnebaren lip,
 minneclichen wip
 an klagen solten,
 lenken wolten,
 dir hôher wirde lac.
 ich ze tôde mac
 er niht geweinen,
 ch dinen reinen
 iemer hân verlorn,
 ze friunde hete erkorn
 en und dem sinne mîn!
 mîn, sô was ich dîn
 u welt besunder.
 ide was ein wunder,
 dîn lip geblüemet schein.
 ein vester marmelstein 252^a
 und der triuwen:
 g mîn berze in riuwen
 versigelet iemer ligen.
 ich armer dich gezigen,

dsz ich alleine sente dich
 zuo der patelle grimmeclich,
 dá dir dîn leben an gewan
 Hector der morthlîge man
 und dich ze tôde sluoc alsô?
 wær ich bi dir gewesen dô,
 dîn tôt der müeste sîn erwant.
 ich hâte dich mit mîner hant
 vor schaden wol gevristet.
 ouwê, daz überlistet
 und überkomen si dîn jugent!
 ach got, daz ie so reiniu tugent
 in dir verderben solte!
 ahz, wie gerne ich wolte
 vür dich ze tôde sîn erlagen!
 ich rîche dînen lebetagen
 mit unverzageter hende,
 sô wil ich schiere ein ende
 enpfâhen unde liden.
 Hector muoz mich verentden,
 old ich slah in ze tôde gar.
 vil manic ritter barnaschvar
 sol dînen tôt hie garnen.
 Troisere wil ich warnen,
 daz si sich vor mir hüteten.
 mîn swert muoz an in wüteten
 end mîn unmegezlicher zorn.
 vil manic fürste hôchgeborn
 des libes wirt beroubet.
 ich wil noch tûsent houbet
 von starken liden schrôten,
 dar umbe daz ich tôten 252^b
 dich alters eine vinde.
 an maniger muoter kinde
 gerochen wirt dîn jungez leben,
 daz mir ze trôste wart gegeben
 und mich ie mahte frôudehaft.
 jô gap mir dîn geselleschaft
 in leide wunnebaren muot,
 wan ez enwart nie friunt sô guot
 noch alsô rehter lûter.
 ich wil, geselle trûter,

bewæren unde lâzen sehen,
 daz mir ze leide ist gnuoc geschehen
 875 an dîme tôte erbermeclich,
 wan ich wil dem tôte mich
 ze pfande bieten unde geben
 old aber dîn erweltez leben
 an den von Troie rechen.
 880 waz mac Schtron nû sprechen,
 der uns beide sament zôch,
 sit daz dîn vrtez leben hôch
 sus jâmerlichen ist verlorn?
 ich weiz wol, daz im leides zorn
 885 al sîne fröude stœret.
 swenn er diz mære hœret,
 daz dû vor Troie würde erslagen,
 sô mac er von schulden klagen
 dur maniger hande tugent prîs.
 890 dû wære manhaft unde wîs,
 getriuwe, schœne, milte.
 mit helme noch mit schilte
 wart ritter nie bedecket,
 der alsô dicke erwecket
 895 würde ûf adelliche zuht.
 an dir lac hôher êren frucht
 und aller sælden übermez.
 daz ie vür Troie diz gesez 252^o
 von den Kriechen wart genomen,
 900 daz ist dir alze früeje komen
 ze schedelicher vreise.
 owê, daz disiu reise
 würd ûf geleit ze valle dir
 und z'einem ungelücke mir,
 905 daz ich vor allen sorgen
 den âbent und den morgen
 mit grundelôser herzeclage
 muoz dulden mîner jâre tage.
 Die clage treip Achilles.
 910 ogeloubent sicherlichen des,
 daz im vil ofte dâ geswant!
 vor leide brach er unde want
 die sîne hende ûf unde nider.
 doch kam der ellenthafte wider

915 ze herzen und ze muote sit
 und hiez mit fröuden bi der zit
 dem friunde sîn dâ wachen
 und kurzewîle machen
 die naht bi sîner bâre.
 920 ez was dâ site zwære,
 swenne ieman gebâret wart
 von hôher und von rîcher art,
 daz man im michel êre bôt.
 man hiez im wachen alse tôt
 925 und treip umb in dâ wunne vil.
 dâ von wart ouch mit manigem spi
 Patrokel dâ geviret.
 geharpfet und gelîret
 wart sîner bâre durch die nahc.
 930 des morgens wart ein sarc gen
 ûz edelem marmelsteine.
 dar in sô wart der reine
 Patrokel schône dâ geleit.
 in hiez nâch hôber wirdekeit
 935 sîn friunt Achilles dô begraben
 ouch wart vil maniger ûf geha
 der im an êren was gelîch
 und wol mit hôher koste rich
 bevolhen wart der erden.
 940 die tiuren und die werden
 bestatet wurden alle
 nâch hôher wirde schalle,
 als in daz was gebære.
 daz velt wart tôten lære,
 945 wan man ir ûf ein wunder huop
 swaz man ir aber niht begruop,
 die wurden alle dô verbrant.
 der werde künic Prîant
 ze Troie in die rîlichen stat
 950 ouch fûeren sîne tôten bat,
 die dennoch wâren ûf dem plân.
 sîn werder sun Casiliân,
 der ûf der heide lac erslagen,
 mit herzeleide wart getragen
 955 in die vil schœne veste guot.
 der künic tugentrichgemuot

hiez im dá wúrken einen sarc
 úz marmel edel unde starc,
 dar in er dó versigelt wart
 960 und wol nách siner hóben art
 betrúret und beweinet.
 vil jâmers wart erscheinet
 dur den vil úz erwelten man.
 umb in vil manic herze bran
 965 in grôzem ungemüete,
 als in des fiures glüete
 der wilde salamander.
 diu wissagin Cassander,
 des küniges tochter schœne,
 970 wart alsô rehte hœne, 253a
 dur daz si clageten alle,
 daz si mit zornes schalle
 Troiære begunde strâfen.
 si sprach vil lûte: 'wâsen!
 975 waz gânt ir frouwen unde man
 unbildes unde wunders an
 mit clagelicher arebeit?
 ich hete in doch diz vor geseit,
 daz ir verderben müesten.
 980 ir vrien unde wüesten
 an frôuden iuch vergebene,
 sît daz ir schône und ebene
 gewarnet wâren alle
 vor dirre nœte valle,
 985 dar in ir leider sît gejaget,
 und wart von mir gewissaget
 diz jâmer und diz herzeleit:
 dá von ist ez ein üppikeit,
 daz ir nû clagent iuch alrêrst.
 990 ir solten iu behuot zem êrst
 vor disem ungelücke hân,
 son würde iu niht sô wê getân,
 als iu noch allen muoz geschehen.
 ich lâze iu schouwen unde sehen,
 995 daz iuwer lützel hie geniset.
 den tót vil manger an sich liset,
 der jâmerlichen stirbet.
 diu stat vil gar verdirbet

KONRAD.

von angeslicher swære.
 3000 swer alsô wise wære,
 daz er entrinnen wolte
 mortlicher nôt, der sollte
 von hinnen balde sich versteln,
 è daz er ringen unde queln
 5 begunde mit des tódes craft.
 ir werden ritter ellenthaft, 253b
 wes sûment ir iuch langer mër,
 daz ir daz mortliche sêr
 niht fliehent, daz iu náhet?
 10 swer niht von hinnen gâbet,
 der stirbet an den êren
 und muoz sin bluot verrêren
 mit herzeclicher ungehabe.
 diu stat diu wirt gebrochen abe
 15 und sol vil gar ze valle komen.
 daz ie den Kriechen wart genomen
 Helêne daz vil schœne wip,
 daz garnet noch vil manic lip,
 der von erbermeclicher nôt
 20 ze Troie muoz geligen tót.
 Cassander dise rede tete.
 wan daz man schiere aldâ ze stete
 ûf eime turne si beslôz,
 sô wære in zageheit vil grôz
 25 diu ritterschaft von ir bekommen.
 ouch hête ein ende dá genomen
 der vride, als ich geschriben las,
 der under den von Troie was
 und zwischen den von Kriechenlant.
 30 dá von sô giengen alzehant
 ze râte bédenthalp diu her,
 wie si mit ritterlicher wer
 generten úze und inne sich.
 der Kriechen fürsten lobelich
 35 an ein gespræche trâten
 und wolten sich berâten,
 waz in ze tuone wære.
 dô sprach der tugentbære
 künic Palomides:
 40 'ir herren, mich :

daz unser aller houbetman
 daz her ze rehte niht enkan 253c
 gewisen noch geléren.
 ze stríte solte uns kâren
 45 der künic Agamennon
 und wîset harter uns dervon,
 denn er uns bringen müge dar zuo.
 gegeben wart er uns ze fruo
 vür einen houbetherren hôch,
 50 sît er ze stríte uns nie gezôch
 mit ellentricher degenheit.
 sîn helfe uns spâte wirt bereit,
 -swenn uns sîn rât sol werden schîn.
 55 er wil des hers gewaltic sîn,
 und ist doch manic fürste hie,
 der im getet noch hulde nie,
 noch im gehôrsam nie geswuor.
 dô von der Kriechen lande fuor
 diz her und dennoch kleine was,
 60 dô nam erz an sich unde las,
 wan ez im undertænic wart:
 sît ist von hôchgeborner art
 vil manic künic her bekommen,
 der in ze vogete niht genomen
 65 hât über sich und sîne schar.
 dur wag sol er nû wesen gar
 im undertænic alle vart?
 sît daz er im dô niht enwart
 gehôrsam bî der êrsten zît
 70 und im getete nie hulde sît,
 war umbe solte er danne
 in hân ze houbetmanne,
 ob er in hât ungerne?
 daz er mîn leitesterne
 75 sî, des wil ich niht gestaten.
 ich wil die halsperg und die platen
 gefüeren alsô wol als er.
 dar zuo bin ich, des bin ich wer, 253d
 an allen éren im gelîch,
 80 wan ich heiz ouch ein künic rîch,
 der zepter unde crône treit:
 dá von wil ich niht sîn bereit

noch undertænic sîner kraft.
 ich kan der Kriechen ritterschaft
 85 gewisen baz dann er benamen.
 ich wolte mich sîn iemer schamen,
 ob ich an allen dîngen
 für in niht solte drîngen,
 swâ man nâch éren vihtet.
 90 diz her ist unverrihtet
 mit sîner helfe stiure.
 ze strîtes âventiure
 kan er sich niht verwalten.
 die schar mac er enthalten
 95 ze rehte weder sô noch sus.
 sîn bruoder Menelâus,
 dur den wir alle kômen her,
 niht zürnen sol dar umbe, ob er
 den vürsten missevalle
 100 und ob wir kiesen alle
 ze herren anders etewen:
 eintweder disen oder den,
 der uns ze vogete baz gezeme—
 daz man mich z'eime pfleger n
 105 old etelichen fromen helt,
 daz sol den künigen ûz erwelt
 und den fürsten wol behagen.
 des strîtes bürde ich mac getra
 baz denn Agamennon.
 110 wil man ze herren mich dá von
 und z'eime houbetmanne weln,
 sô wil ich pînen unde queln
 mich dar umbe z'aller zît,
 daz ich daz urlîug und den strît 25
 115 mit helfe alsô bewache,
 daz man Troiære swache
 an éren unde an lîbe
 und man ir stat vertrîbe
 biz ûf den grunt der mûre.
 120 Prîande wirt ze sûre,
 daz die Kriechen her sint kômen,
 wird ich ze houbetman genomen.
 Hie mite was diu rede hîn.
 ir eteslichen under in

5 des küniges teidiac wol geviel,
 der muot dar uf bran unde viel,
 daz er dô würde ir houbetman.
 ouch wolte ir gnuoge niht dar an
 beliben gerne stete,
 130 daz man ze herren hæte
 den kunic Agamenonem
 und man niht Palomides
 erwelte z'eime vogete.
 dar nâch ze velde zogete
 135 der Kriechen her goltche.
 Priant der kunic rîche
 der hiez ouch sine ritterschaft
 mit ellentricher magenkraft
 ûz Troie balde riten.
 140 dur vehten und dur strîten
 si bédenthalp ûz kërten,
 dar umbe daz si rërten
 vil sweizes unde bluotes,
 sô manger vrechtes muotes
 145 dâ kûr ein bitter ende.
 Achilles der behende
 kam zogende vor der Kriechen her
 und fuorte in siner hôhen wer
 nâch ritterlicher werdikeit
 150 wol siben tûsent man bereit
 mit stabelringen lichtgevar. 254b
 der kunic fuor in siner schar,
 der Palomides was genant
 und brâhte mit im uf den sant
 155 sehs tûsent ritter hôchgemuot.
 sâ wurden bêde wol behuot
 mit ellentrichen mannen.
 ir schûtzen uf gespannen
 ir bogen heten alle
 160 und sîten ouch mit schalle
 Oz ir gezelten uf den plân.
 von lichten vanen wol getân
 wuohs dem gevilde tunkel schate.
 dar nâch kam aller Kriechen state
 165 und alle ir maht ze velde,
 der sal ich niht vermelde,

wan ich ir summe niht enweiz.
 ahf, wie manic banier gleiz
 des mâles uf der heide!
 170 waz rîcher wâfenkleide
 dâ gap vil wunnehâren schin!
 Hector und ouch der bruoder sin,
 der Trôilus geheizen was,
 ze strîte kâmen uf daz gras
 175 mit ritterlicher schoie.
 si kâmen ûz vûr Troie
 vil wol gezieret uf daz wal.
 diu ritterschaft was âne zal,
 diu mit in ûz begunde zogen.
 180 als ob der engel schar geflogen
 dâ kâmen ûz dem paradîs,
 sus kam daz her in alle wis
 geblûemet ûz der veste.
 die burger und die geste
 185 z'ein ander sich dâ wurren.
 man hôrte ir banier snarren
 alsam daz rôr und sam daz semt, 254c
 dur daz ein wint gar ungezemt
 beginnet riuschen in dem mose.
 190 dâ wart vil manic isenhose
 von bluote bi dem enkel naz.
 dô si dur vîentlichen baz
 diu stiufen ors vil ûz erkorn
 z'ein ander triben mit den sporn
 195 und si zesamene jageten,
 grien unde plân erwageten
 dur daz gedene, daz sich huop,
 dô man dur manic herze gruop
 mit lanzen und mit arembrust.
 200 ze beider sît geschach ein just
 mit senftem anegenge,
 die gnuogen alze strenge
 wart dâ ze jungest leider.
 schilt unde wâfencleider
 205 enpfîngen aber wîten schranz
 dâ samenthaft ur-¹
 diu starken hê
 und sich ze /

Dô wart geneiget manic sper.
 210 der Kriechen rotten kâmen her,
 Troiære schar die kërten hin.
 sich huop ein krachen under in
 von dÿrren, starken scheften,
 als ob mit sÿnen kreften
 215 der donre manigen boum zerclÿbe.
 ich wil, daz liehtiu varwe stÿbe
 ûz richen schilten an der jost,
 die wol nâch edelicher kost
 erziuget wart mit vlÿze!
 220 ich wæne, manic sprÿze
 den lÿften wart gesendet.
 ein ganzer walt verswendet
 möht an der joste sÿn von spern. 254a
 nÿ merkent rehte, wie von schern
 225 ein gras mit erde wirt beleit,
 alsô wart ûf den plân gespreit
 von tÿten manic hÿfe grôz,
 dô manic hurtelicher stôz
 an der justiore was geschehèn,
 230 diu dâ zem êrsten wart gesehen,
 dô si z' ein ander swungen.
 si vâhten unde rungen
 nâch prÿse wol ze beider sÿt.
 diu swert diu wurden bÿ der zÿt
 235 geroufet und gezÿcket.
 dô si vil gar zerstÿcket
 die lanzen heten und diu sper,
 dâ wart mit frÿes herzen ger
 geslagen und gestochen
 240 und manic schar durbrochen
 mit kraft ze beiden sÿten.
 Helène bÿ den zÿten
 saz ûf der mÿre zinnen,
 diu glenzen unde brinnen
 245 kund als ein lÿter morgenrôt.
 si gap den ougen unde bôt
 des mâles wunnebæren schÿn.
 Polixinâ diu kÿnigin,
 Priandes tochter vil gemeit,
 250 diu vil nâch an der clârheit

Helènen mohte sÿn gelÿch,
 diu was der vrouwen tugentrich
 vil nâhe bÿ gesezzen.
 die ritterschaft vermezzen
 255 si beide wolten schouwen,
 dar umbe daz den vrouwen
 wÿrd ir gemÿete ringer.
 Helène mit dem vinger
 begunde ir friunt Pârÿsen 255a
 260 dâ sÿner swester wÿsen.
 dâ wider lie Polixinâ
 vil manigen si beschouwen dâ,
 des si niht hete war genomen -
 die tugentrichen und die vrom ~~ed,~~
 265 die wol geprÿset wâren,
 begunde si der clâren
 ouch mit dem vinger zeigen.
 si zwô vil manigen veigen
 dâ mahten ûf der mÿre,
 270 der sich an ir figÿre
 sô lange dô verkapfte,
 daz einer ûf in stapfte
 und ungewarnet in ersluoc.
 si beide tâten schaden gnuoc
 275 des mâles mit ir bilde.
 ir schoene ûf daz gevilde
 vil gar durliuhteclichen schein.
 si wâren vil nâch ein und ein
 an liechter varwe reine,
 280 wan daz Helène ein cleine
 dâ lÿhte vÿr Polixinam.
 ob ich die vrouwen minnesam
 nÿ lopte mê, waz solte daz?
 sÿn selbes maniger dô vergaz,
 285 der si zwô willeclÿche sach.
 ein strÿten von in zwein geschach
 daz nie sô grimmes wart vernome
 von âventiure was ez komen,
 daz Hector unde Achilles
 290 gevâret vaste heten des,
 daz si ze samen kâmen
 und ûf ein ander nâmen

eine vïentliche just.
 childe wurden vür die brust
 icket von in beiden. 255b
 ijter wol bescheiden
 get heten beide ir sper
 kämen zorneclichen her
 irret als ein blenswarm.
 gen hetens' under arm
 chefte wol geverwet
 wären baz gegerwet
 en denne ie ritter mé.
 leit was grüene alsam ein klé,
 Hector fuorte hî der zit.
 was der beste samit,
 n der welte ie wart gebriten,
 wären löuwen drûf gesniten
 rper als ein rôse rôt.
 gelt fuorte er maniges tôt
 er ellentrîchen hant.
 elt mit nîde kam gerant,
 im Achille engegen flouc,
 m die joste niht erlouc
 uch gesûset kam her dane.
 lber was ein blanker swane
 en brünen schilt geworht.
 de kämen âne vorht
 rend ûf ein ander fluges,
 si verdrôz des widerzuges
 m gezöume rîche.
 lle stuont gelîche
 en vïentlichen sturm.
 tracke noch kein lintwurm
 hte balde nie geswanc,
 i diu ros ân allen wanc
 lf ein ander brâhten.
 arken wol bedâhten
 en zageheite bar.
 r sô hurteclichen dar
 hillen kam gerant, 255c
 er dô nider ûf den sant
 nde man ze hûfen stiez.
 eide er ligen sament liez

335 und nam ir fürbaz keine war.
 er flte zuo der Kriechen schar,
 dur die sô dranc er unde brach.
 ze tôde sluoc er unde stach,
 swaz im begegert ûf der vart.
 340 waz aber dô gevellet wart
 von sîner hende Kriechen!
 daz velt begunde riechen
 von nœten unde dimpfen.
 vil wunden unde schrimpfen
 345 Hector vermezzenlichen schriet.
 vil geste er von dem lîbe schiet
 mit sîme scharpfen swerte blôz.
 nie slahte wart sô rehte grôz,
 sô diu sîn hant des mâles brou.
 350 daz heize bluot vür küelen tou
 gôz er mit vollen ûf daz gras.
 kein lebender mensche dô genas,
 der im geriet ze râme.
 die bluomen und der sâme
 355 mit tôten wurden überladen.
 er tet sô mortgrimmen schaden,
 daz man daz jâmer nie vernam.
 dar nâch ûf ze rosse kam
 Achilles harte schiere.
 360 dar ûf die veltriviere
 wart im ein ros gefüeret,
 daz hete nie berüeret
 dekeiner slahte breste.
 nieman sô vrechtes weste
 365 noch sô wunnebæres.
 ez wart im alsô læres
 verdeckt schône dar geholt. 255d
 sîn kovertiure diu was golt
 und lûhte drûz gesteine
 370 gar edel unde reine,
 daz bôt den ougen tiuren schîn.
 nie decke wart sô rehte sîn
 noch kein gereite nie sô guot,
 sô daz dur frîen übermuot
 375 was ûf daz edel ros geleit.
 Achilles saz drûf unde reit

schier unde snelleclichen dan.
 sin vrecher muot in zorne bran,
 dar daz er was gevallen.
 380 den widersachen allen
 wart er gehaz von der geschicht
 und sparte sine räche niht
 mit kreften noch mit handen.
 sin leit begunde er anden
 385 an den von Troie bi der stunt.
 erslagen und ze tóde wunt
 wart ir gevellet maniger hin.
 er wände vinden under in
 den ellentríchen Hectorem.
 390 den suochte er unde hete dem
 vergolten gerne sinen val.
 weizgot, dô was ouch uf dem wal
 unmüezic niht der Kriechen her,
 daz rërte er nider âne wer,
 395 alsam diu fruht der wilde schûr.
 Achilles truoc ein herze sûr
 und argen muot dâ wider in.
 dan unde dar, her unde hin
 begunde er warten unde spehen,
 400 ob in sîn ouge möhte ersehen
 des mâles an dekeiner stete.
 dâ bi sô worhte er unde tete
 Troiæren bitter ungemach. 256a
 er sluoc ir wunder unde stach
 405 ze tóde manigen uf der vart.
 daz velt von sîner hende wart
 geverwet wql mit bluote.
 nû daz der wol gemuote
 gestalte jâmer unde mort,
 410 dô spurte er unde kôs in dort,
 uf den sîn wille stuont gewant.
 des endes kêrte er alzehant,
 dô der vil hôchgeborne reit
 und maniges Kriechen lip versneit
 415 mit sîme scharpfen swerte.
 kein valke nie gegerte
 sô vaste keines wildes,
 alsam dô sînes bildes

Achilles kunde vâren.
 420 kein ros in allen jâren
 wart nie vrechens überschriten,
 sam daz er hete dâ geriten.
 Daz treip Achilles mit den sporn
 dar uf den ritter ûz erkorn
 425 und kam sô hürteclíche uf in
 gesnurret und gesûset hin,
 daz er im an der selben just
 den schaft engegen sîner brust
 sô rechte vrentlíche stach,
 430 daz im daz sper dranc unde brach
 dur sînen glanzen tiuren schilt
 und im zerspielt daz rôte wilt,
 daz als ein lóuwe stuont dar an.
 in traf der ellentríche man
 435 mit alsô krefteclíchen staten.
 im dranc dur halsberc unde plâten
 der stich biz uf die blózen hût,
 sô daz Hector Príandes trût
 mit aller marter sich enthielt,
 440 daz er niht eines valles wíelt
 und uf den anger strúchte.
 daz sper Achilles brúchte
 rilichen, daz er bráhte dar.
 ez wart ze kleinen sprízen gar
 445 von im gestúcket bi der zit.
 daz galt im Hector schiere stt
 mit handen und mit herzen.
 des grimmen stiches smerzen
 rach er mit ellentrícher maht,
 450 wan er nâch sîme schaden vabt
 mit allen sînen sinnen.
 gar tobelichen brinnen
 begunde er uf den ritter junc,
 als uf den man ein wilder unc
 455 mortgíteclíchen wüetet,
 swenn er sîn eier brüetet
 und man in stóeren wil dervon.
 der helt dô zornes wart gewon
 und ellentrícher degenheit:
 460 dâ von sô kêrte er unde reit

des mâles von Achille enwec
 und warf mit vrter hande quec
 daz ros hin wider unde st.
 daz sper daz sancte er bi der zit
 45 und huop sich aber an den helt.
 mit hôhen kreften ûz erwelt
 twanc er daz ros ûf einen louf
 sô vaste, daz dô nider trouf
 ûz siær hât schûm unde sweiz.
 40 Hector der nam den paneiz
 ûf sinen viant unverzaget,
 daz von dem winde nie gejaget
 wart ein gestûppe cleine,
 sô balde sô der reine
 45 dort her ûf in gerennet kam. 256.
 sîn herze was dem helde gram,
 daz offentliche an im erschein.
 er fuorte schenkel unde bein
 bi sinem rosse ûf unde nider,
 40 als ob si wæren wol gevider
 und als ein valke flûcke.
 sin sper in manic stûcke
 mit hôhen kreften er dô bouc.
 daz wilde siur spranc unde flouc
 45 ûz kiselingen herte
 nâch siær snellen vorte.
 Sus kam er als ein deggen balt.
 den stich er dô geswinde galt,
 den im Achilles tet dâ vor.
 50 in traf der edel Hector
 mit einem ungefüegen sper
 sô sære an sinen kragen her,
 dô man den helm dâ stricket,
 daz er zehant genicket
 5 was über sinen satelbogen
 und ab dem orse kam geflogen
 ûf den geblüemten anger.
 Hector enbeit niht langer,
 daz ros nam er, dar ûf er saz.
 10 mit frîer hende gap er daz
 des mâles eime knehte,
 der wart sîn vrô von rehte,

wan ez endorfte ûf erden
 kein ros nie bezzer werden,
 505 denn ouch daz selbe was benamen.
 Achilles der begunde schamen
 des valles sich vil harte.
 daz in sîn widerwarte
 gestochen hete zwirent abe,
 510 daz wart im ein grôz ungehabe,
 wan ez im an sîn herze gie.
 sô zûrnic wart kein lôuwe nie, 256a
 swenn in der hunger sære twanc,
 sô sîn gemüete und sîn gedanc
 515 wurden von dem stiche.
 schier unde snellecliche
 began der helt ûf springen
 und wolte dar nâch ringen,
 daz er geræche sinen val.
 520 gestochen hete in ûf daz wal
 Hector, daz wolte er anden
 und gap ze beiden banden
 sîn kûrlich swert, des er dô pflic.
 ze slage bôt er unde wac
 525 sin arme und alliu sinu lider.
 er huop sich an den helt hin wider,
 der in het ûf den plân geleit.
 sîn ros, daz er des mâles reit
 und daz in vrevelichen truoc,
 530 daz traf Achilles unde sluoc
 dur schedel und dur hirne,
 daz im kopf unde stirne
 zespielten ûf dem mûle sich.
 der slac unmâzen grimmeclich
 535 mit craft und mit gewalte
 daz ros dâ nider valte,
 daz Hector solte rîten.
 si beide zuo den zîten
 dâ vielen ûf den plân ze hâf.
 540 iedoch was Hector wider ûf
 vil schiere dâ gewipfet
 und hete balde erkripfet
 schilt unde swert in sine pfliht.
 diu liez er ungebrûchet niht,

545 wan er hielt für sich den schilt
 und ilte sam ein snellez wilt
 an sînen widersachen,
 der ouch begunde machen 257a
 im engegen sich zehant.
 550 ir beider herze wart ermant
 des mâles unde bî der zît
 ûf einen bitterlichen strît.
 Den viengen si mit willen an.
 Hector vil schiere kêrte dan
 555 und ilte Achilles balde hin.
 sich huop mit swerten under in
 ein stechen unde ein houwen.
 si liezen bêde schouwen
 ir ellentrîchen degenheit.
 560 der eine vaht, der ander streit
 mit kreften und mit nîde.
 daz isen und diu sîde
 begunden aber dulden
 von scharpfer swerte schulden
 565 vil kumberlicher dinge.
 spæen unde stabelringe
 dâ nider vielen ûf die wîsen.
 die steine zuo dem mâle risen
 ûz ir gezierten schilten.
 570 die werden und die milten
 mit strîte schuofen wunder.
 dâ mōhte wol ein zunder
 enbrinnen von dem fiure sîn,
 daz si mit swerten stehelîn
 575 ûz dem gewæfen twungen.
 ûf in die lûfte clungen
 die slege, der si pflāgen.
 die vrouwen ob in lāgen
 und sāhen ir geverte.
 580 des wart unmāzen herte
 von kampfe ir zweier marter.
 si wurden deste harter
 nāch prîse, daz Helēne
 sach vehten wol si zwēne
 585 und ir begunde luogen.
 si stāchen unde sluogen

ein ander sêre enwiderstrît.
 Hector geslagen bî der zît
 von Achille wart alsô,
 590 daz er vil nāch gestrûchet dô
 was nider ûf des plānes melm.
 er traf in oben ûf den helm
 sô vaste sunder lougen,
 daz im daz fiur zen ougen
 595 von inneclicher nœte ûz gie.
 der slac der brāhte in ûf diu knie,
 daz er gestrûchet wolte sîn.
 wan daz er an die kûnigîn
 und an die frouwen blicte,
 600 der glanz sîn herze erquicte,
 sô müeste er anders ûf den plān
 schier einen val genomen hān
 und wære an kreften lîhte erzaget.
 Polixinā diu clāre maget
 605 und diu lûter Helenā,
 die gāben im gemüete dā,
 wan er sich vor in schampte
 und niht an krefte erlampte,
 dô sîn ouge ir bilde ersach.
 610 er spranc ûf wider unde rach,
 waz im ze leide was geschehen.
 er liez dā schouwen unde sehen,
 daz im der slac vil nāhe gienc.
 ze beiden handen er gevienc
 615 sîn edel swert mit willen,
 daz sluoc er ûf Achillen
 ûz aller sîner krefte maht.
 den schilt, dâ mite er was verda
 und den halsperc, den er truoc,
 620 verschriet im Hector unde sluoc 25
 des mâles dur si beide.
 zuo der geblüemten heide
 der schilt wol halber wart gevalt
 und daz gewæfen licht gestalt
 625 biz ûf daz verch zerschrenzet.
 wan daz sîn hût engenzet
 niht mohte werden noch verwunt,
 sô wære Achilles bî der stunt

gescheiden von dem lebetagen.
 530 der slac der hete sich getragen
 dem herzen und der brust engegen.
 mit sus vermezzenlichen slegen
 si zwêne vâhten under in.
 der eine her, der ander hin
 535 wart getrihen und gejaget.
 der plân der möhte sîn erwaget
 von ir kampfes bile.
 si schuofen bî der wîle
 ein ander bitter ungemach.
 640 der sweiz in ûz der hiute brach
 und daz siur zen ringen ûz.
 sich möhte ein hungermælic strûz
 gesaten und gespîsen
 mit dem gevegeten isen,
 645 daz si mit swerten schrieten hin.
 si zwêne wurben under in,
 daz dâ gelege ir einer tût.
 nû daz si rungen mit der nôt,
 dô wart ir kampf gescheiden,
 650 wan in begunde beiden
 stiur unde grôze helfe komen.
 zwelf hundert ritter ûz genomen
 die brâhte Diomêdes,
 dar umbe daz Achilles
 655 dâ würde bî den stunden
 von ir gewalt enbunden 257c
 und von ir helferlichen hant.
 dar nâch kam Trôilus zehant
 gerennet und gehürtet.
 660 ûf orsen wol gegürtet
 fuort er ein wunneclichez her.
 vierzehen hundert man ze wer
 schôn unde wol hereitet
 het er ze lant geleitet
 665 des endes, dô der bruoder sîn
 von strite kumber unde pîn
 vil unerschrockenlichen truoc.
 er unde Achilles heten gnuoc
 mit ein ander dâ gestriten.
 70 des wart enzwischen si geriten

und von ir liute handen
 ir vehten understanden.
 Ir zweier ritterliche diet
 den strît mit maniger punder schiet,
 675 des si des mâles pflâgen sus.
 der ellentrîche Trôilus
 der kêrte ûf Diomêden:
 des wart dô von in hâden
 ein puneiz unde ein just genomen.
 680 man sach si fliegen unde komen
 z' ein ander ûf dem grieze,
 alsô, daz si die spieze
 in rehter mâze sancten
 und ordenlichen twancten
 685 diu ros mit grimmen scharpfen sporn.
 die ritter küene und ûz erkorn
 alsô geswinde kâmen her,
 daz si diu vîentlichen sper
 heid ûf den schiltten brâchen
 690 und zuo der heide stâchen
 ein ander hurteclichen abe.
 si wurden zuo des plânes habe 257d
 gevellet ûf den anger.
 doch lâgen si niht langer,
 695 si sprungen ûf, geloubent des!
 der kunic Diomêdes,
 zem êrsten ûf sîn ros gesaz.
 an Trôilum sô reit er daz,
 der dennoch was ze fuoz erkant.
 700 er kam geswinde ûf in gerant
 und wolte im briuwen ungemach.
 mit nîde sluoc er unde stach
 ûf in, der ritter ellentrîch.
 ir zweier kampf was ungelîch:
 705 wan einer wol geriten was
 und der ander ûf daz gras
 gestellet was ze fuoze.
 si zwêne cleiner muoze
 dâ pflâgen bî den zîten.
 710 ein ritterlichez strîten
 huop sich mit swerten under in.
 der eine her, der ander hin

sluoc unde stach mit krefte.
 kürlicher ritterscheste
 715 ir beider vröz herze wielt.
 den schilt für sich ze schirme hielt
 der werde Tróilus dur nót,
 dar ûf sô gap im unde bôt
 sîn widersache manigen slac,
 720 den er mit slegen widerwac
 und ouch mit snellen stichen.
 dô wart sô grimmeclichen
 gevohten bî den stunden,
 daz einer starken wunden
 725 daz ros vil schiere wart gewar,
 daz Diomêdes hete dar
 geriten und gerennet.
 sîn brust wart im entrennet 258a
 von Tróilô dem küenen,
 730 der valte ez ûf die grüenen
 plânie dâ mit siner craft.
 ein stich, dâ mite ez wart behaft,
 der tet im aller crefte buoz:
 des kam der ritter ouch ze fuoz,
 735 den ez getragen hete dar.
 si hêde wurden rosse bar
 gemachet bî der zite
 und giengen dâ ze strîte,
 sam die niht rosse wielten.
 740 die schilte si zerspielten
 mit grimme und daz gewæfen.
 si vârtten, daz si træfen
 und dicke ein ander slüegen.
 noch wolte niht benüegen
 745 die vrenchen jungelinge des.
 hier under Diomêdes
 gewan ez alsô rehte guot
 von starken liuten wol genuot,
 die mit im wâren komen dar,
 750 daz Tróilô wart von ir schar
 sô heiz und alsô nôt getân,
 daz man gefangen wolte hân
 den hôchgebornen jungelinc.
 umb in von liuten wart ein rinc

755 gemachet bî der wile,
 vor den stuont er ze bile
 reht als ein eber wilde
 und stalte grôz unbilde
 mit sîme scharpfen swerte,
 760 daz niht wan bluotes gerte
 und engestlicher wunden.
 doch müeste er bî den stunden
 gefangen sîn von übercraft,
 wan daz im ouch sîn ritterschaft 258b
 765 dô kam ze staten bî der zît.
 im wart geholfen, daz er sit
 kam ûf ein ros gar ûz erwelt,
 dâ von sich Tróilus der helt
 als inneclichen vröute,
 770 daz er dâ nider ströute
 mit sîner hant besunder
 ross unde liute ein wunder.
 Er sluoc ze tôde manigen man
 und gienc mortlichez jâmer an
 775 mit grimmer slachte in alle wis.
 nû wart sîn bruoder Pâris
 in der patelle sîn gewar:
 des kam der hôchgeborne dar
 mit sîner ritterschaft geflogen.
 780 sîn swert daz het er ûz gezogen
 und fuorte ez bar an sîner hant.
 ûf sîner vart nâch im gerant
 Troiære ein wunder kâmen,
 die mit ir künfte nâmen
 785 den Kriechen hôchgemüete,
 alsam der schûr der blüete
 mit sîner crefte schaden tuot.
 dô wart vergozzen tiurez bluo
 und edel verch verhouwen.
 790 die nôt hegunde schouwen
 der künic Menelâus,
 daz die von Kriechen liten sus
 vil engestlicher swære:
 des kam der adelbære
 795 mit grôzer presse zuo geriten,
 diu wart geflohten und gebriten

des mâles in Troiere schar.
 ein her sich in daz ander war
 mit stæzen hürtebære.
 810 dō wart eht aber lere 258c
 vil manic satel rîche.
 man sach vil tōter lîche
 bestrōuwen anger unde mos.
 dā vielen ritter unde ros
 805 ûf dem gevilde grüne,
 wan Trōilus der kûene
 der schōnte weder dis noch des.
 ein kûnic hiez Poestes
 und was von Tenebrî geborn,
 810 sîn prîs darliuhtic unde erkorn
 schein als ein morgensterne.
 den Kriechen wolte er gerne
 ze helfe sîn gestanden.
 sîn lîp vor allen schanden
 815 was gevrtet offenbâr.
 er kunde in éren sînû jar
 wol grisen unde grâwen.
 sîn wâpenleit mit pfâwen
 stuont wunneclîchen überleit,
 820 die wâren ûf ein tuoch gespreit,
 daz was ein gelwer samit.
 er kam geblüemet an den strit
 und wolte prîs gewinnen.
 dō wart sîn Hector innen
 825 und îlte im balde engegenwert.
 ûf in sluoc er sîn edel swert
 mit creften und mit nîde,
 daz in diu scharpfîu snide
 von sîme lebetagen schiet.
 830 daz ahselbein er im verschriet
 und sluoc in dur die brust zetâl:
 dâ von sô nam er einen val
 ab sîme snellen rosse nider.
 daz kripfte bî dem zoume sider
 835 Hector der ûz erwelte man.
 er fuorte ez sîne strâze dan 258d
 und wolte ez eime knehte geben,
 sît daz er sînes herren leben

dervon gescheiden hete alsus.
 840 ein kûnic hiez Archilogus,
 der hete war genomen des,
 daz der helt Poestes
 von Hectorê den lîp verlôs.
 er sach, daz er sîn ende kôs
 845 erbermeclîchen ûf dem plân:
 des wolte er in gerochen hân,
 wan er sîn z'eime mâge jach.
 gerennet kam er unde stach
 ûf Hectorê sîn sper enzwei:
 850 des wart dō jâmerlich geschrei
 gehoret von dem valle sîn.
 mit sîme swerte stehelln
 sluoc im Hector sîn houbet abe.
 er valte in zuo des plânes habe
 855 und hete in schiere tōt gelait.
 daz ros, daz ê der kûnic reit,
 daz fuorte er ouch dō sînen wec.
 sîn herze rîlich unde quec
 wîelt beide manheit unde craft.
 860 ietweder hant wart im behaft
 mit einem orse bî der zît,
 diu beide gap er von im sît
 und wart ir îtel unde bar.
 er kërte wider in die schar
 865 und schuof mit strîte wunder.
 Achilles ouch dar under
 vil harte cleiner muoze pflac,
 wan er sich ûf Troiere wac,
 der vil sîn hant versêrte.
 870 ir volc er nider rêrte
 alsam daz durre loup der wint.
 Dolostalus, Prîandes kint, 259a
 der niht von rehter ê was komen,
 der hete schiere dō genomen
 875 von Achille ein ende.
 mit sîner vrenchen hende
 sluoc in der hôchgeborne
 ze tōde in sîme zorne.
 Er was im bî der zîte
 880 begegnet in dem strîte

und wolte in kampfes hân gewert.
 der helt der hete sîn gegert
 mit einer scharpfen lanzen.
 Achilles dur den glanzen
 885 schilt von im gestochen was:
 des hete er in schier ûf daz gras
 gevellet alsô tôten.
 er wart enzwei geschrôten
 enmitten von Achille:
 890 dâ von Troiære wille
 enbrennet wart ûf grimmen zorn.
 daz sînen werden lîp verlorn
 Dolostolus der stæte
 sô jâmerlichen hæte,
 895 daz müeste garnen manic lîp.
 dâ wurden ritterlîchiu wîp
 heroubet werder manne vil.
 ez was vil gar ein Kindes spil,
 swaz Trôilus und Hector
 900 manheit begangen heten vor,
 wan die si beide tâten,
 dô si verloren hâten
 Dolostolem, ir bruoder.
 von tôten manic fuoder
 905 si zwêne luoden ûf daz wal.
 die Kriechen wurden âne zal
 gevellet und geveiget.
 verlust wart in erzeiget 259b
 von ir gewalt in manige wîs.
 910 ouch streit ir bruoder Pâris
 sêr als ein ritter ûz erkorn.
 von sîner hende wart verlorn
 der Kriechen wunder ûf dem grase.
 geloubent, daz Pollidamase
 915 vil hôhes lobes wart verjehen!
 er lie in êren sich dâ sehen,
 wan er sô ritterlichen streit,
 daz maniger wart von im geleit
 erbermeclichen ûf daz gras.
 920 der ellentrîche Ênéas
 begie des mâles hôhe tât:
 daz velt mit tôten wart besât

von sîner vrien hende.
 ze bitterlichem ende
 925 streip er der Kriechen her alsus.
 Priandes sun, Dêfebus,
 den bruoder sîn mit flîze rach.
 ze tôde sluoc er unde stach
 vil manigen ritter ûz erwelt,
 930 wan er benamen als ein helt
 und als ein kûrlich degen vaht.
 sich huop dâ wüefen unde brabt,
 grisgrammen unde grînen.
 man sach dâ banier schînen
 935 und lichte schilte glenzen.
 halsperge sich dâ schrenzen
 begunden unde zerren.
 gras unde bluomen derren
 muost aber daz vil heize bluot,
 940 daz als ein nazze regensfluo
 wart ûf den plân gegozzen.
 geworfen und geschozzen,
 gestochen und gehouwen
 wart vor den glanzen vrouwen 259c
 945 mit hôher magencrefte.
 sich huop von ritterscheste
 dâ michel übermâze.
 dâ wart vil manic strâze
 gehouwen dur der Kriechen her,
 950 des wunder valte ân alle wer
 mit hôhen creften Hector.
 nû sach der helt Prothênor,
 der crône werdeclichen truoc,
 daz alsô manigen lîp ersluoc
 955 Priandes sun der küene
 und er die heide grüene
 mit rôtem bluote mahte naz.
 gerochen hete gerne daz
 der künic missewende bar,
 960 dâ von sô brach er dur die sch
 mit sinem stiufen rosse frech
 und spielt die rotte sam daz sec
 die schollen ûf dem acker.
 mit sînen beinen wacker

er daz ors ze sprunge.
 hgeborne junge,
 verzagte an keiner stete
 daz beste gerne tete,
 r des endes unde reit,
 igen lip ze tōde sneit
 genlichen Hector.
 der künic Prothénor
 lde was genâhet,
 : ûf in gegâhet
 er joste ritterlich.
 or wart ûf einen stich
 nit aller sîner ger
 an Hectorem dort her,
 er flücke wære.
 ke tugentbære 259a
 n im wunder enden
 gunde er wenden
 mit sîne zoume
 n des rehte goume,
 in abe gestæche
 im dô geræche
 iges Kriechen ungewin.
 kam er dar ûf in
 er lanzen stehelîn
 f in zuo dem ôren in
 en an daz houbet,
 vil nâch beroubet
 es unde verhes.
 von im entwerhes
 gewarnet troffen,
 t der schade im offen,
 zuo der plânte sleif.
 et im der stegereif,
 leclichen valles buoz,
 beleip der eine fuoz
 e bî der stunde,
 e er niht enkunde
 en dá gestrûchen abe.
 sich zuo des plânes habe
 e mit der hende sîn.
 in ellent werden schîn

und stniu jungen starken lider.
 er warf sich in den satel wider,
 dar inne er aber dô gesaz.
 10 sîn edel herze wart gehaz
 dem künige, der in traf alsô.
 geloubent, daz er sêre dô
 des stiches sich begunde schemen!
 des muoste empfangen unde nemen
 15 von sîner vrien hende
 sîn widersache ein ende. 260a
 Mit zorne kêrte er ûf in her.
 'den stich den garnent ir,' sprach er,
 'daz sult ir gerne wizzen!
 20 daz ir iuch hânt geflizzen
 sô vaste der verlüste mîn,
 daz muoz hie werden unde sîn
 benamen iuwer grimmer tôt.'
 hie mite er sich ze slage bôt
 25 ûz allen sinen kreften.
 daz swert wolt er beheften
 in vleische und in gebeine,
 wan er den künic reine
 sô rehte vientlichen traf,
 30 daz im des nazzen bluotes saf
 und daz fur rôt unde bleich
 dur den vil egebæren streich
 ûz sîne kopfe wâten.
 der slac was im gerâten
 35 dur beckeuhûben und dur helm.
 vil griuweliches dônes gelm
 von sîne erwelten swerte clanc,
 daz dem rîlichen künige dranc
 dur schedel und dur birneschal
 40 und im dur allen lip zetal
 vür sich big ûf den satel wuot.
 der wart ouch von dem helde fruot
 verschrôten mit der clingen.
 daz swert begunde dringen
 45 dur ros, dur isen und dur man,
 alsô daz dá sîn ort began
 gestecken in der erden.
 wie kunde erziuget werden

Nû daz Troiære mit gewalt
 der Kriechen rotte manicvalt
 getriben heten ûf die fluht,
 220 dô kærtens' alle mit genuht
 in fröuden zuo der veste.
 die schadhaften geste
 die vuoren ouch in ir gezelt.
 erlæret wart daz wîte velt
 225 von siechen und von wunden.
 die wurden bi den stunden
 gefüeret alle an ir gemacht.
 rât unde helfe in dô geschach
 mit binden und mit salben.
 230 die fürsten bédenthalben
 dô liezen an die ruowe sich.
 Hector der künic lobelich 261.
 mit fröuden wart empfangen.
 geriten und gegangen
 235 wart im engegen ûz der stift.
 er wart rîlicher hantgift
 und hôhes krâmes dô gewert,
 wan sîner künfte wart gegert
 von liehter vrouwen bilde.
 240 recht als ein wunder wilde
 wart er beschouwet und besehen.
 hey, waz im lobes wart verjehen
 von clâren wîben hôchgeborn
 dur sîne manheit ûz erkorn,
 245 der wunder was ûf in geleit!
 man bôt im hôhe wirdekeit
 mit rîcher handelunge.
 Troiære samenunge
 diu lepte in schalle manger slaht.
 250 si was in fröuden al die naht
 dur daz vil manicvalte heil,
 daz si des siges wâren geil
 des tages worden ûf dem wal.
 gelegen was der Kriechen schal
 255 in den gezelten bî der stunt.
 an fröuden was ir herze wunt
 von ir verlüste manicvalt.
 dô trârte bède junc und alt,

wan daz her Agamennon
 260 aleine vröuden was gewon,
 dur daz si wurden sigelôs.
 sît man ze herren in verkôs
 und z'eime houbetmanne,
 dô ruochte er, ob si danne
 265 verzerten leben unde guot.
 geloubent, daz ein hôher muot
 an im begunde richsen!
 iedoch wolt er gelichsen 261.
 mit rede zuo dem mâle,
 270 dur daz man sunder twâle
 dô wider an in kâeme
 und in ze herren næme
 und z'einem stæten houbetman.
 er vienc dô mit den fürsten an
 275 ein sprâchen unde ein kôsen.
 dur smeichen und dur lösen
 sprach er dô wider si zehant:
 'ir herren alle sît gemant,
 daz ir von adele sît geborn
 280 und lânt iu sîn den schaden zorn
 und die verlust von herzen leit,
 daz wir von dem gevilde breit
 sô zagelichen sîn vertriben,
 daz die von Troie sint beliben
 285 gewaltic unser hiute.
 owê der werden liute,
 die man uns leider hât benomen!
 wir sîn ze swærem valle komen
 und in grôz ungemach bî namen.
 290 suln wir uns des niht iemer schamen,
 daz uns ein einic ritter
 all in den schaden bitter
 kan wîsen unde kâren,
 daz wir an hôhen êren
 295 beroubet werden unde an habe?
 Hector der helt der hât uns abe
 gebrochen alterseine
 daz lop, daz wir gemeine
 und algeliche solten hân.
 300 ach got, waz hât er uns getân

ze schaden und ze schanden!
 von sînen vreden handen
 wir alle sîn gewachtet:
 des smieret unde lachet
 305 vil rôter mûnde an sînen lip. 262_a
 Andromachâ, sîn êlich wîp,
 mac in vil gerne schouwen,
 swenn unser aller vrouwen
 uns ûbellichen sehent an,
 310 dar umbe daz ein einic man
 sol twingen uns gemeine.
 Polixinâ diu reine
 und Helenâ diu clâre
 die mûgent in ouch zwâre
 315 liepliche enpfâhen under in,
 sit er sô manigen ritter hin
 mit sîner hant gevellet hât.
 nâch wirde ringet unde stât
 sîn ellentrîcher wille.
 320 herr unde friunt Achille,
 waz mac Dêdamîe
 diu glanze wandels vrîe
 nû sprechen, wenn ir wirt geseit,
 daz iuch her Hector hât geleit
 325 an éren unde an kreften nider?
 ich weiz wol, daz er iuwer lider
 het alsô gar zerdroschen,
 daz iuwer pris erloschen
 muoz vor allen vrouwen stân.
 330 wirt daz niht schiere widertân,
 des iuch sîn ellent hât gewert?
 er mohte ûf iu sîn edel swert
 ze stûcken hân gebliuwen,
 wan ich gesach entriuwen
 335 nie vaster keinen man gebern.
 welt ir iuch niht des schaden wern
 und widertuon daz laster?
 ir sint gehœnet vaster,
 denne ie wûrde mannes lip.
 340 wie sol iuch iemer werdez wîp
 mit willen an geblicken, 262_b
 geruochet ir niht schicken, .

daz ir gerechent iuch an ime?
 jô prûeve ich daz wol und vernime,
 345 daz Troie in kurzen stunden
 von uns wirt überwunden,
 wan daz Hector si vristet.
 sîn manheit überlistet
 und übersterket unser kraft.
 350 diu stat und alle ir ritterschaft
 uns Kriechen wære ein kleinez dinc,
 ob der vil starke jungelinc
 wære alterseine tôt gelegen.
 verdürbe Ector der kûene degen,
 355 wir hæten alzehant gesiget.
 Troiære zuoversiht diu liget
 und al ir sælde in sîner hant.
 ir heil daz ist ûf in gewant
 und ir genædeclicher trôst.
 360 diu stat von sorgen wirt erlôst,
 die wile er hât den lebetagen.
 welt ir den sic von hinnen tragen
 mit uns, geselle Achilles,
 sô vlîzent iuch vil harte des,
 365 daz Hector hie ze schaden kome!
 daz wirt benamen unser vrome,
 wan disiu lantriviere
 verdirbet von uns schiere
 an liuten unde 30 rîcher habe.
 370 diu stat diu wirt gebrochen abe
 und muoz hie komen ze valle:
 dâ von sô werbent alle
 and ir ze vorderst, daz wir mûgen
 mit kreften und mit starken zûgen
 375 des kûniges sun ersterben!
 ist, daz wir in verderben
 alsô, daz er belibe tôt, 262_c
 wir überwinden alle nôt.
 Der kûnic Agamennon
 380 den Kriechen riet alsus dâ von,
 daz er geviere in deste baz
 und er dô wûrde ân allen haz
 gesetzt wider an sîn ampt.
 er wolte sich in allensampt

385 mit worten lieben gerne,
 dur daz ir leitesterne
 niht würde Palomides.
 nû si verhancten alle des,
 daz er belibe ir houbetman,
 390 die fürsten an ir ruowe dan
 dô giengen unde leiten sich.
 nû sich der morgen wunneclich
 wolt ûf die heide machen
 und êrst begunde lachen
 395 dur den himel ûf daz velt,
 dô kêrten ûz für diu gezelt
 die Kriechen algeliche.
 ir wâpencleider rîche
 die ritter heten an geleit
 400 und wâren alle dô bereit
 ze kampfē und z'einem strîte.
 ir schar si bî der zîte
 rottierten, als in wol gezam.
 Troiære tâten ouch alsam

405 und fuoren ûz der veste.
 die burger und die geste
 ze velde schône kâmen.
 si zogeten ûf den sâmen
 ze beiden sften wol bewart.
 410 Hector der hete dô geschart
 sîn her und sîne ritterschaft
 und kam mit werlicher kraft
 zogende gegen den Kriechen, 262d
 der er sô manigen siechen
 415 machte mit sîner vrenchen hant.
 ouch wart gnuogen dô bekant
 von im der bitterliche tât.
 dâ lîten angest unde nôt
 die Kriechen von Troiæren.
 420 ouch sach man si beswæren
 sêr an ir grôzen ritterschaft,
 wan ir werlichiu kraft
 in tet dô vil ze leide
 ûf der geblüemten heide.

die Kriechen sâhen,
 gunden nâhen
 n Troiære,
 helde mære
 gegen in ze wer.
 lande und von dem mer
 ein nîtlicher strît,
 der in ze heider sit
 plagendiū herzesêr.
 ez an der helde rêr,
 mahte vielen tôt.
 umber unde nôrt,
 kriechen nâmen vil.
 gunden an dem zil
 on der arebeit.
 die Kriechen bereit
 en ie sit ûz den scharn
 n ûf Troiære gevarn
 eruoweter ritterschaft.
 si mit vrecher kraft
 rotte drungen.
 n si si twungen,
 schaden wichen
 und von stichen,
 gen und von würfengrôz. 263_a
 f und dirre schôz,
 e maniger dô sîn leben
 lben strîte geben
 des starkes strîtes nôrt
 merlichen tôt.
 er tugenderîche helt,
 an manheit ûz erwelt,

ze helfe kam den sînen.
 er lie werlichen schînen
 wer unde manlichen prîs.
 460 Ildippe ein stolzer degen wîs
 dranc ûz der Kriechen rotte ûf in.
 des muoste im nâhen ungewin,
 wan er wart an der selben stunt
 von sîner hant sô sêre wunt,
 465 daz er sit lange dulde nôrt.
 ouch lac von sînen handen tôt
 Leonzius ein degen hêr.
 dar zuo leit von im herzesêr
 Stenelus der wîgant,
 470 den stach der degen wîte erkant
 Hector, des lop ie virric schein,
 mit kreften dur daz hüffebein,
 daz er vil kûme sit genas.
 nû dig alsus geschehen was,
 475 Hector in dem strîte sluoc
 einen helt, der ellent truoc,
 der was geheizen Cyneus.
 von Crîte Ydomenêus
 wart ouch von im vil sêre wunt.
 480 ouch mahte sîn hant ungesund
 Cifen den kûnic hêre.
 mit manigem herzesêre
 vnoct er den Kriechen grôze not 263_b
 und leit in mangan degen tôt.
 485 Mit sus getâner manheit
 Hector den hôhen prîs erstreit
 an manigem helde mære.
 dô behabeten Troiære

die wal mit alsô grôzer craft,
 490 daz in der Kriechen ritterschaft
 den sig zen selben zîten
 niht mohten an erstrîten.
 von sîner vrevellericher wer
 dô was der wîsen Kriechen her
 495 anderhalb Troiær an kômen
 und hâten an die schar genomen
 under in die besten ritterschaft.
 mit wer mit überwiegender craft
 wart mit ritterlichen siten
 500 Troiære der sig an gestriten,
 sô daz si die fluht huoben dâ.
 die Kriechen jagten ûf si sâ
 und sluogen ir vil ûf der vart.
 in der fluht gefangen wart
 505 Ippote und ouch Piléus.
 zwéne fürsten hiezen sus
 und heten ritterlichen prîs.
 ir lant daz was genant Larîs,
 dâ man si künige nante dô.
 510 Asius von Sestô
 der hôhgeborne ûz küniges frucht
 wart ouch gefangen ûf der fluht.
 der fürste Diomêdes vie,
 dô disiu schimpfentiure ergie,
 515 zwelf edel Troiære ûz erkorn.
 Ajax der fürste hôchgeborn
 vierzic mit den sînen vie. 263c
 dar zuo wurden gefangen hie
 des küniges süne zwéne dô
 520 von Troie, die hiezen sô:
 Pîse unde Evander.
 manic deggen ander
 wart dô gefangen unde erslagen,
 dô man sach die Kriechen jagen
 525 Troiær wider unz an ir tor.
 dô geschach vil schaden vor
 in beiden hern ze beider sît.
 sus was gescheiden der strît
 und wâren Troiær kômen in
 530 mit grôzem schaden und ungewin,

den si genomen hâten dâ.
 ir porten versparten si dô sâ
 und versasten ir gewer.
 ûzwendic hiez der Kriechen her
 535 die tôten in diu wazzer tragen,
 die si dâ hâten dô erslagen
 in Troiær helfe und under in,
 und hiezen si dô werfen drin
 Troiæren dô beide
 540 ze laster und ze leide.
 Vruo dô der ander tac erschein,
 die Kriechen wurden des in ein,
 daz si die gefangen gar
 bræhten vür Achillen dar,
 545 daz er an in sînen zorn
 ræche. der fürste wol geborn
 in einer unmuoze was.
 daz pulver er zesamene las,
 daz ûz Patrokel wart gebrant.
 550 der êregernde wigant
 hiez daz pulver in ein vaz
 versigeln und vermachen daz.
 mit grôzem jâmer daz geschach, 263d
 daz er die gefangen sach
 555 und si kâmen in sîn gewalt.
 si hiez der edel deggen balt
 vüeren an die stat zehant,
 dâ Patroclus wart verbrant,
 und hiez si alle tœten dâ.
 560 des küniges süne hiez er ouch sâ
 Pîsen unde Evandern
 tœten mit den andern
 ze râche dur den werden helt,
 den er ze gesellen het erwelt
 565 ûz al der welte besunder dan,
 ze trûtgesellen für alle man,
 als ich é gesprochen hân.
 die tôten hiez er ligen lân
 an den selben stunden
 570 gefügeln unde hunden
 dur rechten spot ze spîse.
 der edele fürste wîse

iz sich des vil sere,
 r iomer mere
 vil unwerde
 uf der erde,
 az er den gesellen sin
 ne und sinen grozen pin
 inen clagebaren tot,
 n da jammers vil gebot.
 nach schiere in kurzen tagen
 n heimlich und horte sagen
 olze degen Achilles,
 ie vrecken Amasones
 helpe do gesant
 Troiaeren in daz lant
 oger helferlicher craft
 az diu selbe ritterschaft
 mit richen dingen 264a
 iginne bringen,
 ez Pentesilea,
 az die ritterschaft alda
 : der ellens riche
 heimeliche
 einer schar enpfahen dar.
 nere wurden gar
 elde erspeht mit warheit
 ar gewerlichen geseit
 imelicher botschaft.
 nge degen ellenthaft
 e sich heinliche do
 nbe warp sich alsdo,
 vil balde gewan
 vil. er reit von dan,
 die vart in allen stal.
 leit er sich in ein tal,
 stor bi den ziten
 in da solte riten,
 m mit lage in sine pflege
 stege unde wege,
 mohte entrinnen niht,
 er kame an ir gesiht.
 z diu lage was geleit
 ntlicher kundikeit

615 bi einem wazzer, daz da floz,
 daz was vurtic und niht ze groz
 in einem dicken studach,
 da si verborgen niemer sach,
 Hector der edel degen wis,
 620 an den der Wunsch der welte pris
 mit zuht, mit ritters manheit
 nach wunsche hete gar geleit,
 begunde da zuo gahen
 und mit den sinen nahen
 625 hin, da die Kriechen lagen 264b
 und sich mit lage pflagen
 uf siner lebenes ungewin.
 als er komen was zuo z'in
 und uz dem vurte wolte
 630 riten, als er solte,
 Achilles unde sine man
 den edeln degen komen an
 und umbe sluogen vil gar
 den fursten wert und sine schar,
 635 alsdo daz nieman under in
 mit fluchte mohte komen hin,
 wan daz der man sich werte
 und sich mit strite nerte,
 so vil als er do mohte
 640 und im diu wer iht tohte.
 Achilles vuor den sinen vor
 des endes hin, do Hector
 ouch vor den sinen kam geriten.
 er kam mit vrentlichen siten
 645 uf in gevarn und stach zehant
 den edelen degen wit erkant
 dur den lip, daz er daz leben
 do von der wunden muoste geben.
 swie er dannoch werte sich,
 650 so manic slac, so manic stich
 geschach uf in, daz er lac tot.
 die sinen liten groze not,
 die wurden ouch erslagen da.
 bi der schar begreif do sa
 655 der furste wis und wit erkant,
 Achilles der wigant,

Hectoris bruoder einen hie.
 als er den basthart gevie,
 er hiez Troiæren ze leide
 660 im sîne hende beide
 abe slahen und sant in hin 264c
 gegen Troie wider und hiez in
 dâ sagen diu rehten mære,
 wie ez ergangen wære.
 665 der knappe schiet mit jâmer dan.
 Achilles der werde man
 gedâhte an daz laster breit
 und an daz clegeliche leit,
 daz im Hector het getân,
 670 als ich ê gesprochen hân,
 mit spotte an dem liebsten man,
 den er ze friunde ie gewan,
 und hiez im binden sâ zehant
 hend unde fûeze an starkiu bant
 675 und hiez diu bant, hôrte ich sagen,
 an einen lîhten rossewagen
 binden durch spötlîchiu gelt
 und hiez in vüeren über velt
 spötlîche in grôzer jâmer kûr
 680 vor Troie wider unde vûr,
 her unde hin, dar unde dan,
 daz ez Troiære sâhen an,
 die dannoch umbe die. geschicht
 westen endelichen niht
 685 mit endehafter wârheit,
 ê daz ir hêren wâpenkleit
 die Kriechen liezen schouwen gar
 und si dâ brâhten vûr si dar
 ze leide in dur spötlîche site,
 690 daz si ir spotteten dâ mite
 und in leides machten mër,
 sô daz si ir hœhsten herzesêr,
 daz in dâ vor was ie geschehen,
 mit ougen muosten ane sehen.
 695 Nû zwivelten Troiære doch
 an disen mæren dannoch
 und hetens rehte niht vernomen. 264d
 nû was mit jâmer wider kômen

der knappe, des ich ê gewuoc,
 700 dem Achilles abe sluoc
 sîne hende beide
 Troiæren dô ze leide,
 und tet in an der selben stunt
 diu endehaften mære kunt,
 705 wie si hâten verlorn
 Hectorn den degen ûz erkorn,
 an dem eine lac ir heil
 und ir hœhsten sælden teil,
 wie der erslagen wære.
 710 diu wârheit dirre mære
 sâhens' an im selben an,
 do begunde wîp unde man,
 junc, alt, arm unde rîche
 sô rehte jâmerlîche
 715 schriên unde wüefen,
 clagen unde rüefen,
 toben unde unsinnen,
 sô senender clage beginnen,
 daz der dôz und der schal
 720 her ûz der stat sô lûte erhal,
 daz ez diu kriechischen her
 ûf dem velde und ûf dem mer
 toubte und betôrte,
 daz nieman mîht gehôrte,
 725 solich geschrei was aldâ.
 die Kriechen begunden sâ
 dâ wider heben solchen schal,
 daz die vogele überal
 ob dem her und ob der stat,
 730 alsô diu wîte was gesat,
 gebeiten möhten niht dâ wider,
 si vielen under si dâ nider.
 Dô der schal und ouch der dôz 26'
 in der stat was alsô grôz,
 735 daz nieman dô gehôrte niht,
 dô vuocte ez sich von geschicht
 daz nâch wunderlicher art
 ein swîgen und ein stillen wart
 daz nieman hôrte ir stimme.
 740 mit jâmerlichem grimme

huoben aber wider an
 daz geschrei wîp unde man
 mit clagelicher herzenôt.
 daz grôze jâmer in gebôt,
 745 daz rîch und arm und al diu schar
 nâmen dô dekeine war
 75. gastunge und grôzer hôchvart.
 mit jâmer dâ erlöschet wart
 vröude und hôchgemüete.
 750 in clagendes jâmers glüete
 ir hôher muot betrochen wart.
 von vorhten wurden dô verspart
 umb al die stat diu bûrgetor.
 diu man ê nie beslôz dô vor
 755 die zît in al den jâren,
 daz si besezzen wâren,
 diu wurden nû beslozzen sâ.
 sô michel vorhte was aldâ,
 daz beide wîp unde man
 760 begunden zwîveln dar an,
 daz si die stat, mûr unde graben
 möhten mit ir wer behaben,
 sît in der was enpfallen,
 der einic under in allen
 765 mit kraft, mit wisheit was ir wer,
 ir schilt, ir schirm gegen dem her,
 daz si besezzen heten alwâr
 dô mêr denne ahte jâr,
 und im aleine lie den prîs 265b
 770 sô manic tûsent helde wis
 und alsô manic stolzer degen.
 des was ir vröude nû gar gelegen,
 dô in der houbetman gelac,
 der aller ir hêchsten sêlden pflac.
 775 Die clagenden Troiære
 vorhten in ir swære,
 daz wider in dô wolte sîn
 der Amazônen künigîn,
 diu in ze helfe wolte komen,
 780 als ir habent ê vernomen,
 und daz si dur Achillen
 und durch der Kriêchen willen

si wolte an disen zîten
 an strîten und an rîten,
 785 dur daz in Hector was erslagen.
 hie von begunden si verzagen
 mit vorhte, mit zwîvel an ir wer
 gegen dem kriechischen her,
 daz si ze kleiner ahte gar
 790 hâten ê genomen war,
 ob si den degen ûz erkorn
 heten ze trôste niht verlorn,
 an den einic was geleit
 ir hêchstes trôstes sêlikeit
 795 und ir gelückes bestez teil.
 si getriuweten niemer heil
 gewinnen noch erwerben.
 an in began verderben
 al diu vröude, die ieman
 800 in hôhgemüete nie gewan,
 wan Hector der eine was
 ir aller tugende ein spiegelglas
 an râte, an wer, an mannes kraft.
 dar zuo was er tugenthafft,
 805 daz sîner tugende niht was gelîch. 265c
 den rîchen was er ebenrîch
 und ebenstrenge an guote,
 den armen an muote
 was er genædic unde reht,
 810 dêmüete, guot und ebensleht
 an genædeclichen siten.
 ouch was an im niht vermiten,
 er meinte und minnte reiniu wîp,
 er êrte reines wîbes lîp,
 815 wan er ze minnen was gestalt.
 der ellenthafte degen balt
 hâte in sîner sîezen jugent
 alsô vollekome ne tugent,
 daz bî der selben zît nie man
 820 sô hôhen prîs mit lobe gewan.
 Nû diz ze Troie alsus geschach,
 die Kriechen man mit vröuden sach
 vrœlichen leben sunder leit,
 diu mit clagender arebeit

825 Troiæren muoste sîn benomen.
 dô Achilles was bekommen
 mit Hector wider zuo dem her
 und er in brâhte zuo dem mer
 alsô tôten vür die schar,
 830 si liefen allenthalben dar,
 daz si möhten den gesehen,
 von dem in ofte was geschehen
 sô manic leit und herzesêr.
 dô si den ellentdegen hêr
 835 vor in sâhen tôten
 ligen und verschrôten,
 missehandelt unde blòz,
 ir herzevröude was sô grôz,
 daz si vergâzen dô vil gar,
 840 swaz in herzeleides war,
 dô in Patroclus wart gesant 265a
 erslagen unde gar geschant
 an dem lîbe, als ich iu ê
 sagete. alsô rehte wê
 845 in dô was, sô wol wart in,
 dô alsô tôter zuo in hin
 Hector der junge helt was komen,
 als ir selber hânt vernomen.
 die Kriechen hâten vröuden vil
 850 al die zît, diu selben zil,
 dô die vrechen Troiære
 liden grôze swære
 mit jâmerlicher herzenôt,
 daz in ir hœhster trôst was tôt.
 855 den Kriechen liep, Troiæren leit
 sêre wuohs und wart sô breit,
 daz man ez bêdenthalp dâ kôs.
 Troiære wâren sigelôs
 an fröuden, dô was sigehaft
 860 der Kriechen her mit fröuden kraft
 begunden sêre wîten.
 dô wurden an den zîten
 die Kriechen vil drâte
 under in des ze râte,
 865 sit daz in kein vorhte
 ir vröuden vlîz entworhte,

daz si dur frœlichen schimpf
 huoben ritterlichen gelimpf
 ze êren den helt Achillen
 870 und dur sînen willen
 samenten von aller schar
 die besten algelîche dar,
 daz sich urbort ein ieclich man
 mit maðnes manheit ie dar an,
 875 daz er mit lobe was ûz genomen
 und wol nâch prise vollekomen,
 der an manlicher craft, 266a
 der an werlicher ritterschaft,
 der mit snelheit springen,
 880 der mit sterke ringen,
 der behendeclichen rîtende,
 der mit kreften strîtende,
 der retwungen nâch den siten,
 als si dô bî den zîten striten,
 885 der slagende, der stechende,
 der schiezende, der brechende
 schefte unde schilde,
 der gâhende über gevilde,
 dirre schiezen ûf diu zil,
 890 daz ieklich man sîn tagaltspil
 nâch sîner kunst erzöugete dâ.
 Achilles hiez dô machen sâ
 den herren gestüele wît,
 dâ si an der selben zît
 895 die tagalt selbe sâhen
 und denne dem manne jâhen,
 wie er hete pris bejaget.
 der edel degen unverzaget,
 Achilles der wîse,
 900 dem man nâch sînem prise
 ie nâch der wirde, in der er was,
 als man gepriset in ûz las,
 vil werden lôn hâte bereit
 dem man nâch sîner wirdekeit
 905 mit edeln kleincæten rîch,
 diu hôhem lône wâren gelîch.
 Nû diz wart ûf geleit alsô,
 die wîsen Kriechen hiezzen dô

die schar von al dem her
 sîn bereit ze wer,
 behüetet wæren
 alle von Troiæren,
 die tagalt und daz spil 266b
 vunden bræhten ûf daz zil,
 von in was ûf geleit.
 allez was bereit,
 ersten gar von aller schar
 seligliche dar,
 die den pris behielten dâ.
 der Priæ Achilles hiez dô sâ
 n und ûz legen zehant,
 den lônnes wære benant,
 der pris dâ würde bezalt.
 der lenthafte degen halt
 der ersten alle sitzen bat
 der sag an die hœchsten stat
 allen under in.
 der ersten frœuden kam dô hin
 der Menon und Menelâus,
 der Eumelius,
 der unde Merion,
 der jageten hœhen prises lôn
 der erlichen werken dâ.
 der Priæ Pflotetâ
 der hiezgen dâ den pris gewan,
 der uoc er des aleine dan.
 der sagent diu mære alsus,
 der Ajax Oilæus
 der was bejaget an snelleheit.
 der in was dô der pris bereit
 der alleheit einem werden man,
 der te lobes vil gewan,
 der erz Polipætes,
 der ist der fûrste Achilles
 der drumbe hœhen lôn
 der in veltstrite Machaon,
 der erwtige Euripilus,
 der erlingen Telepolemus
 der erntiloch der degen wis. 266c
 der ererhste lop, den hœchsten pris,

des ieman mohte dô gegern,
 aldâ bejagte mit den spern
 Ajax Thelamonius.
 nû dig geschehen was alsus,
 985 Achilles fuoete in allen dô
 ir aller lôn nâch prise alsô,
 daz es der tugentriche man
 gemeinen pris und lop gewan.
 dô wart ouch schâchzabel erdâht
 990 und wart ouch für die herren brâht,
 und der die selben listen vant,
 der was Nisus genant,
 ein helt an künsten ûz erwelt.
 der selbe künsteriche helt,
 995 der die kunst erdâhte und daz spil,
 dur den krieg, der alliu zil
 under in mit urluge was,
 ûz den urlugen er las
 beide lâge unde strit
 997 und dar zuo striteclichen nît
 und al die vrentlichen site,
 die den urlugen wonent mite,
 daz noch bezeichent daz spil.
 nâch der zît in kurzem zil
 998 fuor ze herberge mengelich,
 dô daz spil verendete sich
 und ieclicher den lôn enphie,
 des er was worden wirdic hie.
 Nû dig geschehen was alsus,
 999 von Troie künic Priæmus,
 den daz græste herzeleit
 mit riuwiger jâmerkeit
 besezzen hâte, daz ieman
 hî sînen zîten mê gewan,
 999 mit trûrigen muote wart in ein, 266d
 dô der ander tac erschein,
 daz er sîn heil versuochte dô
 und er zuo den Kriechen sô
 füere und Achillen bæte,
 999 daz in der degen stæte
 sîn liebez kint dô gæbe wider
 und im dâ mite leite nider

ein teil der herzeclichen nôt,
 diu im sîn riuweclicher tôt
 995 gap mit herzesêre.
 mit grôzes jâmers lêre
 pînd er mit clage sînen lîp.
 er nam sîns tôtes sunes wîp
 und mit zwein Andromachâ
 41000 solte und diu schœne Polixinâ
 mit zwein Hectoris kinden,
 daz nieman kunde vinden
 zwei kint sô gar an kindes tugent
 vollekomen an kindes jugent.
 5 Aminactis was genant
 der elter sun, Leodomant
 alsus hiez der ander.
 der kûnic under wander
 sich, und der vrouwen, daz er mit in
 10 füere zuo den Kriechen hin,
 daz man durch si daz tæte
 deste gerner, des er bæte.
 Dô der kûnic was bereit,
 ob er nâch kûniges rîcheit
 15 vüer, als ein kûnic varen sol:
 nein er niht, er was sô vol
 mit jâmer clagelicher nôt,
 als im sîns sunes tôt gebôt,
 daz er nam dekeinen war,
 20 daz er gastlich kæme dar.
 der arme hôhes muotes,
 kûnges namen und guotes 267a
 und edilkeit der rîche
 fuor alsô jæmerlîche,
 25 daz sîn riuweclich gewant
 sînen jâmer tet bekant
 allen den, die in sâhen dâ.
 an Hectors wîbe kôs man sâ
 ouch clagende pine manicvalt.
 30 nâch jâmer was ir lîp gestalt,
 wan si den werdesten man,
 der bî der zît ie prîs gewan,
 den si ze trûte hete êrkorn,
 sô jæmerlîche het verlorn.

35 den wolte si, möht ez geschehen,
 alsô tôten noch gesehen
 und in wider gewinnen
 in alsolichen sinnen,
 daz ir die state tôte,
 40 daz si sich aber möhte
 erclagen nâch ir willen
 und ir leides gestillen
 ein teil nâch irem willen mite
 und daz er ouch nâch kûnges site,
 45 nâch kûniclicher edilkeit
 begraben würde und geleit.
 der edel kûnic rîche
 vuorte ritterlîche
 mit im an dem selben zil
 50 silbers unde goldes vil,
 ob er mit betlichen siten
 sîn kint niht möhte wider erbiten,
 daz er mit dem solde
 in wider koufen wolde,
 55 ê daz er in lieze dâ.
 von Troie vuor der kûnic sâ
 hin gegen Kriechen über velt,
 und als er kam vür diu gezelt, 267b
 dô der werde Achilles lac
 60 mit grôzer herschaft, der er pfîac
 ûf dem lande und ûf dem mer,
 als er hin zuo der Kriechen her
 began mit komene nâhen
 und in die Kriechen sâhen,
 65 in dem her und über al
 wart ein murmel und ein schal,
 dâ mite schiere was vernomen,
 daz mit geleite wære komen
 der alte kûnic von Troie dar.
 70 die rîchsten und die hœhsten gar
 vil sêre wundern began,
 durch waz der edel werde man
 komen wære dar zuo in.
 dô gâhten balde dâ hin
 75 die hœhsten dur diu mære,
 dur waz er komen wære.

deln fürsten rîche
 ngen minneclîche
 inic nâch sîner wirdikeit.
 nte in aber sîn herzeleit
 ers in dem herzen.
 merlichem smerzen
 e weinen er began.
 el künic, der werde man
 raten an der selben stat
 merlichem muote bat,
 durch sînen willen
 1 zuo Achillen
 1 und im hûlfen des,
 1 der helt Achilles
 nd dur si tæte,
 in mit in bæte,
 1 gesprochen hân hie vor.
 fse werde Nestor 267c
 gewâriu mære,
 er künic wære
 unneclîcher küniges tugent
 alter von sîner jugent
 allekomener wurde komen
 vie an lohe wær ûz genomen
 an küniges prîse
 del werde wise,
 ile daz der degen halt
 lbes mohte hân gewalt
 1 die süne an der geschicht
 vrevell irten niht.
 1 widerrette daz
 ach dur vrentlichen haz,
 et er dô vergezzen gar,
 3 Kriechen heten dar
 em urlinge in sîn lant
 schaft an in gesant,
 r die ze Troie enpfie
 vie smâltch er si lie,
 nan si wolte erslagen hân.
 art Achilles kunt getân,
 ler künic dur in dar kam.
 mit wârheit daz vernam,

Aucumedon er sante hin
 120 zem künige und hiez laden in,
 daz er bi im belibe aldâ.
 daz geschach. dô giengen sâ
 die hœhsten fürsten alle gar
 mit dem edeln künige dar
 125 dur gesolleclîchez gelt
 in Achilles gezelt.
 der saz und hâte jâmer grôz.
 er hâte genomen ûf sîn schôz
 Patrokels gebeine dô.
 130 daz mahte in trûric unde unfrô 267d
 und vuoete im jâmers herzesêr.
 iedoch gruozt er den künic hêr
 und tet im nâch den zûhten sîn
 vil werden gruoz mit zûhten schîn.
 135 des sagete im der künic dô
 gnâde grôz und was vil vrô,
 daz er sô lieplîch in enpfie:
 zuo sînen gnâden er sich lie.
 mit jâmer sprach er disiu wort:
 140 'swaz ich noch leides hân bekort
 und ungelückes, des hâstû
 mir allermeist gemachet nû,
 und vil der gote, dô die sich
 erbarmen solten über mich,
 145 dô vuoecten si mir kumbers vil
 in mines lesten alters zil
 und dar zuo jâmerlîche tage
 mit maniger riuweclîcher clage,
 die ich mit clegelichen siten
 150 nâch minen sînen hân erliten,
 die ich ze fröuden hâte erkorn
 und si nû leider hân verlorn,
 wan si alze sêre
 nâch vrecher kintheit lêre
 155 nâch êren und nâch guote
 wurben mit hôhem muote,
 daz si drumbe muosten geben
 beide lîp unde leben
 und mir ouch leit und ungewin
 160 hânt geflêget nû nâch in

und dar zuo clegelichiu jâr.
 nû ist daz âne zwîvel wâr,
 swenn daz alter nâhet,
 daz ez diu jugent versmâhet
 165 und sich vil kleine wendet dran:
 daz schînet an mir armen man, 268a
 wan mîniu kint dem râte mîn
 nie getâten volge schîn.
 Ist aber, daz diu werden kint
 170 mîne süne, die noch lebende sint,
 überhœrent mînen rât
 aber mit maniger missetât,
 leider dâ von sô muoz ich
 antwurten dem tôde mich,
 175 dem ich muoz sicherheite jehen,
 und muoz ouch an mir lâzen sehen
 mit jâmerlicher sorgen pflîht
 die unsæligesten angesiht,
 die mit herzeleide ieman
 180 in senenden sorgen ie gewan. .
 sît ich muoz in den tagen mîn
 ein achwent allen liuten sîn,
 ez sî man oder wîp,
 dâ von mahtû mînen lîp
 185 und mîn verdorben leben nemen,
 ob dich des wil gegen mir gezemen.
 geschîht, daz ich enruoche,
 niht anders ich nû suoche,
 wan vâch mich oder tœte mich!
 190 daz sî nû gar verlân an dich,
 sît daz ich wil, daz al mîn heil
 und mîns gelückes bester teil,
 mîn name und al mîn wirdekeit
 mit Hectorî ist gar hin geleit,
 195 und muoz nû sîn verdorben,
 sît daz er ist erstorben,
 der eine hâte in sîner hant
 unser aller sælde und diz lant.
 hete nû mîn eines rât
 200 gerâten alle die missetât,
 diu alle den Kriechen ist geschehen,
 sô müesteman von schulden jehen, 268b

daz ich der selben ræte
 sô sêre engolten hæte,
 205 daz ich ez iemer mêre
 müeste mit herzesêre
 und mit claglichem schaden
 in mînem herzen sîn beladen,
 wan mir die liebsten kint
 210 in disem urlinge erslagen sint,
 diu ie kein mîn genôz gewan.
 wilt aber dû mich schuldic dran
 hân, sô êre doch die gote,
 die dir hânt mit ir gebote
 215 sælde und wirdeclichez leben
 nâch dem wunsche gegeben,
 und lâ nâch mînes herzen gir
 eine cleine güete an dir
 an dînen gnâden vinden
 220 und gip nû disen kinden
 verweisten unde cleinen
 und alles liebes einen
 ir vater alsô tôten wider
 und lege in ouch dâ mite nider
 225 ein teil ir sorge, ir clagende pîn!
 gedenke an den vater dîn,
 wie gar der ie daz beste tete,
 und hœre dar an unser bete
 dur manlicher tugende site
 230 und ergetze uns dâ mite
 ein teil des leides, des nû mir
 und in geschehen ist von dir!
 Dô der künic daz gesprach,
 sîn jâmerliche riuwe brach
 235 die vröude gar des herzen sîn.
 er tet alsolichen jâmer schîn
 mit ungehabe, der er pflac,
 daz er viel nider unde lac 268c
 von unmaht unversunnen gar.
 240 Fênix der degen lief dô dar
 und rihte in ûf und leinde in sâ
 an sich, unz er begunde dâ
 die craft in sînen sinnen
 wider als ê gewianen,

r sich wider als é versan,
 r die sinne wider gewan,
 i daz leit hât é benomen.
 ach: 'owê, war ist nû komen
 riechen rehte erbarmekeit,
 ie was biz her bereit
 ie man ie vant stæte an in,
 h der nû verstôzen bin
 ner bete aleine.
 rren algemeine,
 chen und die armen
 sîn leit erbarmen
 e, daz si weinden,
 i vil clage erscheiniden.
 te erbarmeclîche site
 sînen siten mite
 rôzem ungemüete gar,
 nem clagenden herzen war.
 olze degen Achilles
 rte kurzeclîchen des,
 wîze er sprach alsô:
 künec, dû soltest, dô
 ere in dîner besten kraft,
 und hœher meisterschaft
 an dîne süne hân,
 heten niht getân
 gewonliche mein,
 i ir schulde mælic schein,
 die Kriechen griffen an,
 ltest als ein wîse man
 aft sîn des meiles,
 ides, des unheiles,
 r biz her an dise vrist
 mit dir geschehen ist.
 nger leitlichen geschicht
 re vor zehen jâren niht
 ter komen in die unkraft.
 e und dîn meisterschaft
 si hân baz erzogen,
 wâr und niht gelogen,
 i wæren bî der zît,
 niht anders wan durch nft

den Kriechen guot und ère
 nâmen und sich sêre
 flizzen, daz si durch ein wîp
 und durch eines wîbes lîp
 Pelopis künne hân vertriben
 wolten und sider sint beliben
 in sollichem wâne, daz sie
 âne wer gedâhten ie
 des küniges ère und rîcheit
 vergeben alsô hân in geleit.
 dar umbe solte iu mære
 leides und unêre
 geschehen sîn, des muoz ich jehen,
 von rehte und sol iu noch geschehen,
 daz unbillichet dekein man,
 der reht ze rehte erkennen kan.
 nû ist uns allen wol bekant,
 sît wir kômen in diz lant,
 daz uns noch iemê sît den tagen
 nie dekein man wart erslagen,
 er wûrde begraben und geleit
 ungeschant nâch siner wirdikeit,
 als ie der site was dâ vor,
 daz brâht an uns Hector
 und tet vil grôz unfuoge schîn
 an dem trût gesellen mîn,
 daz was Patroclus der degen.
 dô der von im was tôt gelegen,
 hiez er mit grôzem meine
 im schenden sîn gebeine
 und hiez in spotlicher kûr
 in ziehen wider unde für,
 daz er in spotlichem site
 im schante sîn gebeine mite.
 bînamen daz des ie wart gedâht,
 daz hât uns in den willen brâht,
 daz wir ouch iemer mære
 volgen der selben lêre,
 als ir uns habent geléret.
 wer under iu wirt versêret,
 wirt der uns, er muoz ouch hân,
 daz uns êrst wart von iu getân.

dá bî sont ir gewis sîn,
 330 daz Helenâ diu künigin
 mit flühte roubecliche
 wart brâht in diz rîche,
 diu von ir man ver stolne entran.
 durch die geschicht noch dur ir man
 335 kâmen wir niht in diz lant,
 daz die schulde unser hant
 ræche. doch ez wære
 billich unde êrbære.
 wir kâmen durch den unfuoc,
 340 daz iuch des dûhte niht genuoc,
 dô ir alsô dar kâment,
 daz ir dem künge nâment
 sîn wîp, daz ir durch übermuot
 im dar zuo êre unde guot
 345 nâment unde woltent nemen.
 durch den unfuoc wolt uns gezemen,
 daz wir friunt, wîp unde kint,
 die uns aller liebest sint,
 liezen und noch haben gelân,
 350 daz an iu werde widertân,
 daz ir uns dort unde hie
 getâten herzeleides ie,
 daz an iu sêre errochen ist.
 wâ ir her biz an dise frist
 355 sît hânt in iuwerm muote
 iuch gefrôut mit fremdem guote,
 daz duldent nû, als ez nû stê,
 sî iu geschehen nâch liebe wê,
 und lânt iuch daz niht wesen zorn,
 360 habe iuwer gewin verlust erkorn.
 Mit sus getânen worten,
 die ze itewîze hórten,
 strâfte der fürste hêre
 den edelen künic sêre
 365 und vermag sich ouch dá bî sâ,
 daz er wolte ligen dá,
 biz daz si mit werlicher hant
 beide liut unde lant
 geviengen und zerbræchen
 370 und an in gar geræchen,

wag in dá leides ie geschach.
 er wac al daz ungemach,
 daz er mit clegelichen siten
 aldâ vor Troie hete erliten,
 375 ringe und harte cleine
 unz an daz leit aleine,
 daz im Patroclus was erslagen,
 den er iemer müeste clagen,
 wan er den degen wolgeborn
 380 ze trûtgesellen hâte erkorn.
 liute und lant und friunde enbern
 und der zuo sehen niht begern
 mit sôlicher liebe kraft,
 daz si mit geselleschaft
 385 wâren under in beiden
 aller liebe ungescheiden,
 die mit stæter liebe ie man
 gegen sînem besten friunde gewan.
 Dô disiu rede alsô geschach,
 390 der fürste Achilles zuo im sprach,
 den herren dá vil drâte
 zuo einem besundern râte,
 des in der künic bæte.
 wie er daz mit fuoge tæte,
 395 dô rieten si algelîche alsô
 mit einmüetigem willen dô,
 daz er daz silber und daz golt
 und den rîlichen solt,
 den im der künic bræhte dar,
 400 mit fuoge möhte nemen gar
 und in êrte doch dar an,
 daz er im den tóten man
 gæbe wider umb daz guot
 und dar an fröute sînen muot.
 405 er hete sich genuoc dennoch
 errochen wol nâch leide doch
 und wol verendet sînen muot.
 daz dûhte si algelîche guot
 und schieden von dem râte dá.
 410 diu schœne Polixená
 für Achillen dô gie
 und lie sich nider ûf ir knie

it sich im ze dienste dar
 ines herzen willen gar,
 ir gæbe irn bruoder wider.
 sich lie für in nider,
 enthafte wigant
 t zühten ir die hant
 ich si ûf dá zestunt.
 rt sô vil jâmers kunt,
 dá mit ir weinte,
 ir clage erscheinete
 on ir liebe gar vergaz,
 r truoc irn friunden haz,
 ; er nâch irs herzen gir
 sinen muot gën ir.
 was der künic hêre
 ôzem herzesêre
 gen und mit clagender nôt.
 ôze jâmer im gebôt,
 niht wan trûrens pflac
 ler frôuden sich erwac,
 il in der stolze degen
 ôste bæte frôuden pflegen,
 rach, er wolte niemer frô
 n mër, dô jach alsô
 as mit frôudensiten,
 er künic in wolte biten,
 ürde niemer getân,
 lte denn sin trûren lân
 lner clage vergezzen.
 in mit im ezzen
 llez trûren lâgen,
 il der clage mâgen,
 r hete vil gepflegen.
 der ellenthafte degen
 erkoren, daz er sîn
 flæge und im tæte schîn
 ienestlicher lêre
 unde künclîch êre,
 fle und er dá wære.
 zerde unwandelbære
 ünec in sîne huote nam
 flac stn wol, als im gezam,

435 und bôt im al die selben zil
 hofzuht und grôzer êren vil.
 dô man ezzen wolte
 dar nâch und ezzen solte,
 der edel tugentrîche
 440 bôt ez vil wirdeclîche
 dem rîchen kûnege und tet im schîn
 grôz êre nâch der wirde sîn,
 biz daz man gaz. dô daz geschach,
 Achilles zuo dem kûnge sprach:
 445 'werder kûnec, nû wîse mich
 ein teil, des ich wil frâgen dich.'
 er sprach: 'gerne ich sage ez dir.'
 'sô wîse mich und sage mir,
 wie was iuwer sin sô kranc,
 470 daz iuwer tumber gedanc
 sôlicher unwitze ie gepflac,
 daz ir biz her an disen tac
 über unsern willen woltent-
 anders, denne ir soltent,
 475 uns vor behaben die kûnegîn,
 sô dicke als ir vil grôze pîn
 von ir schulden hânt erliten
 und iuch mit angestlichen siten
 von ir schulden alle tage
 480 niht wuohs wan nôt und jâmers clage
 an mannen und an mâgen,
 die in dem strîte lâgen
 tôt erslagen unde wunt,
 und ir ie von stunt ze stunt
 485 sâhent swînen iuwer kraft
 an wer unde an ritterschaft
 und wir iuch guot, lant unde habe
 stet unde bürge brâchen abe?
 an dirre selben geschicht
 490 was alsô unbilliches niht,
 sô daz ir bruoder, die noch sint
 eines hôhen gotes kint
 und gote reht von hôher art,
 niht dar an geschônnet wart,
 495 daz si uns roubes wart genomen.
 des siht man uns ze heile komen

ir helfe z'allen zîten
 an allen unsern strîten,
 wan uns ist z'allen zîten bereit
 500 ir helfe unde ir sicherheit
 und ouch ir zorn und ir haz.
 man sol an iu wol strâfen daz,
 dâ si sô grôze missetât
 begie durch ir tumbes herzen rât
 505 und alsô lasterlich ir man
 durch kranken muotwillen entran
 und iuch dô ze unheile
 schuldic mit sôlichem meile
 dâ her wart brâht in iuwer lant
 510 und ir si dô dâ zehant
 durch die schantlichen schande
 niht tribent von iuwer lande,
 wan si daz grôze mein begie
 und daz ir si woltent hie
 515 ân unsern danc behalten.
 nû waz sûlnt die alten,
 die alsô kranker sinne sint,
 daz si niht wîsent iriu kint,
 wie si behüeten solten sich,
 520 daz si alsô tegelich
 strît versuochent, dâ von in abe
 gât an lîbe unde an habe,
 an guote, an lieben mâgen,
 sô si begînnent wâgen,
 525 daz in danne ie missegât
 unde ir niht si danne lât
 ir muot an allen dîngen
 tuon unde vollebringen.
 Diz mohte niht alsô geschehen,
 530 wan daz man wol mac an iu sehen,
 daz iuwer muot an dirre frist
 verfluochet von den goten ist.
 daz ist an mangeln dîngen schîn.
 waz möhte wunderlicher sîn,
 535 dann daz vil grôze wunder,
 daz under iu al besunder
 was und ist mit grôzer kraft
 sô krefterliche hêrschaft,

und daz man niender liute vant
 540 über al die stat, über daz lant
 under alsô mehtigem her,
 der sich vaste ze wer
 gegen alsô grôzer missetât
 und des helfeclicher rât
 545 unbildete die schande
 und daz hie disem lande
 erbunnen wolte und dirre stat,
 daz iu würde an sâlden mat,
 wan daz ir algeliche
 550 beidiu arme und rîche
 wurben umb verderben,
 umb zergân unde umb sterben.
 daz ist an disen dîngen schîn.
 umb daz érbære alter dîn
 555 wil ich nâch dînes herzen gir
 Hectores lip antwûrten dir.
 durch daz hân ich die wârheit
 alsô wærlîchen dir geseit,
 wie mich des wîse doch mîn sîn,
 560 daz ich des selben schuldic bin,
 des ich mit wârheit âne wân
 gestrâfet an mînen vînden hân.
 Dô disiu rede geschach alsô,
 der kûnec mit niuwem jâmer dô
 565 vil grôze clage erscheinete.
 er siufzte sêre und weinte,
 als in betwanc grôz ungemach.
 in clagelîcher wîs er sprach:
 'wan den liuten liebes iht
 570 oder leides iht geschîht,
 daz muoz geschehen von dem gebote
 und von der ordenunge der gote.
 sô hât der hêbste got
 ein gewalt und gebot
 575 über übel und über guot,
 daz er einic aleine tuot
 an allen dîngen alliu zil,
 waz er gebiutet oder wil
 und erlaubet niht wan guotes.
 580 vîentliches muotes

1 gewalt durch vrentschaft
 annes wer in stner kraft
 erhengot doch des wol,
 geschehen den liuten sol,
 z unzwivelliche ergât,
 in gewalt vor geordnet hât,
 schinet offenlich an mir.
 25 nach mines herzen gir
 t nach wunschlicher genuht
 elden lobelicher fruht,
 30 niht wandelbæres stiez.
 35 nach gewaltic unde hiez
 versûmliche jâr
 fünfzig süne alwâr
 40 ir leige wiben,
 45 in die sach vertriben
 theit in kintlicher jugent.
 50 obsen mit solicher tugent,
 nieman bekante,
 55 an irn namen nante,
 60 der in ie daz beste sprach.
 65 ir diu sælde geschach,
 70 wüeste sîn, als ez die gote
 in ir hôch gebote
 ent ê und ûf geleit.
 75 alle ir hôhe wîsheit
 80 er sælden gunde
 85 er fröudebæren stunde,
 90 t ich hôher fröude vil
 95 wîle unz ûf daz zil,
 100 der die gote für brâhten,
 105 i gegen mir gedâhten
 110 unde lîhte dur ir zorn.
 115 cten, daz mir wart geborn
 120 in, der mir aleine brach,
 125 mir fröuden ie geschach.
 130 es nach muoterlicher art
 135 vîp, sîn muoter, swanger wart,
 140 i diu künigin,
 145 umte, als dô solte sîn
 150 i wærlichen dûhte,
 155 on ir herzen lûhte

ein vackel, von der dô sâ
 der grôze walt in îdâ
 200 verbrennet würde und diu stat
 ze Troie und waz drîn wære gesat 268a
 bethiuser, dâ den goten
 vil êren in wart geboten,
 daz solte gar von ir hant
 210 ze aschen werden und verbrant.
 inwendic unser bûrgetor
 Anchises unde Anthênor
 der zweier veste solten wesen
 von dem flure genesen
 220 und beliben unverbrant.
 dô der troum wart mir bekant,
 bat ich mir wîse liute
 den troum tiuten ze tiute.
 dô sageten mir ân underbint,
 230 daz der troum betiute ein kint,
 von dem hie algeliche
 stat unde künicriche
 müesten mit manger arebeit
 wüeste werden und geleit.
 240 dô twanc mich des diu vorhte,
 daz ich an im entworhte
 vaterlicher liebe kraft.
 mich twanc des zwivels meisterschaft,
 daz ich gebôt der künigin,
 250 sô si gebær daz kindeln,
 daz ez würde sâ verlorn.
 als daz kint dô wart geborn,
 ez was mit wârheit âne wân
 sô schœne und sô wol getân,
 260 daz sîn minneclicher schîn
 ze kinde niht dorfte schœner sîn.
 nû mir kâmen diu mære,
 daz mîn vrouwe genesen wære
 eines sunes, und ich daz bevant,
 270 zwêne knehte ich sâ zehant
 vûr mich besante, den ich gebôt
 bi mîner hulde und an den tût, 269a
 daz si daz kint dô næmen
 und etswar mit im kâmen,

665 daz ez ein bitter ende kür
 und den lip von in verlür,
 dur daz ich sicher wære
 der sorgen und der swære,
 diu von dem troume mir wâren bekant.
 670 sus nâmen si daz kint zehant
 und truogen ez vil balde
 hin ze einem walde,
 dâ si ez mürden solten.
 und als si ez tæten wolten
 675 und einer daz swert dô ûz gezôch
 und über ez hâte sô hôch
 und dur ez wolte stechen dâ,
 daz kint erlachete dô sâ
 sô minneclich die zwêne man
 680 von dem schîn des swertes an,
 daz si sichs hinder kâmen
 und daz kint dô nâmen
 und leiten ez vil schône nider
 in dickez rîs und kâmen wider
 685 ze mir und seiten alsô,
 daz si ez ertœlet heten dô,
 und liezen mich eine zungen
 sehen, die si einem jungen
 vogelbunde dô ûz gesniten.
 690 sus wând ich, daz alsus vermiten
 der tût niht hete daz leben sîn.
 sus lac daz cleine kindelîn
 verborgen in dem walde,
 dâ zuo z'im kam vil balde
 695 geloufen eine hinde,
 diu sich zuo dem kinde
 hâte und liez ez sûgen sâ 269b
 von ir diu lipnarunge dâ.
 Nû ez wol drige tage gelac
 700 in dem walde, daz sîn pflac
 nieman wan diu hinde dô,
 dô kam ez von geschiht alsô,
 daz ein hirte kam aldar,
 der wart des kindelîns gewar,
 705 an sînem geschreie, daz ez tete,
 wan diu hinde zer selben stete

was noch niht zuo ime komen,
 und alsô er hete vernomen
 sîn weinen, er ilte dar
 710 und nam des kindelînes war
 und nam ez ûf und truoc ez hein.
 sîn varwe sô liutsælic erschein
 und was sô schœne im der lip,
 daz er ez hiez sîn êlich wîp
 715 ziehen schône ân underbint
 fürbaz denn alliu sîniu kint,
 biz er gewuohs nâch rehte
 ze einem starken knehte,
 sô daz er sînes vihes pflac.
 720 beide naht unde tac
 was er dar ûf gevlizzen
 und alsô wol verwizzen,
 daz er die liute kunde
 von kriege ze aller stunde
 725 gescheiden unde wîsen,
 dar umbe man in prîsen
 muoste für die gesellen sîn.
 er tet sô manige tugende schîn
 beide armen unde rîchen,
 730 sô daz si im gelîchen
 funden einen namen zehant,
 sô daz er Pâris wart genant, 269c
 wan si in rihtic erkanden,
 dâ von si in Pâris nanden.
 735 Nû daz er sîne zît vertreip
 bî dem hirten und er beleip,
 ichn weiz, wie manic jâr, aldâ,
 dar nâch wart vernomen sâ
 von einer hôchgezîte.
 740 her Jûpiter vil wite
 sîne brieve sande
 von lande ze lande,
 ze goten und ze gotinnen,
 ze kûnigen und ze kûniginnen,
 745 ze herzogen und ze grâven wert,
 als sîn muot dô hete gegert,
 daz der brûtlouf solte sîn,
 daz er Têtis die muoter dîn

dem künige Péleô,
 ater dîn. nû diz alsô
 n und vernomen wart,
 rt niht langer gespart,
 füere ouch zuo der hôchgezît,
 h bî der selben zît
 ein missehelle grôz
 inen apfel, den dar schôz
 diâ daz übel wîp,
 nbe daz ir bæser lîp
 uch geladen was aldar
 er wunneclichen schar
 10 der grôzen hôchgezît.
 n huop sich ein michel nît
 den apfel sâ zehant.
 i diu schœnste was erkant,
 olte er sîn, daz las man dran.
 lmen sich die gotinne an
 , Pallas und Jûnô. 269d
 elîche wolte dô
 hœnste sîn zer hôchgezît
 vult in hân, dâ von der strît
 piter gezogen wart,
 er nâch götlicher art
 sô hôher wîsheit,
 n sô wart im vür geleit
 rouwen krieg, dâ von er sâ
 pfel solte geben dâ,
 i diu schœnste wûrde erkant.
 âren si im sô gewant
 ehther sippescheft alsô:
 was sîn swester dô,
 der stolzen vrouwen lîp
 in swester und sîn wîp,
 diu was diu tohter sîn,
 n er dô des krieges pîn
 in niht wolte scheiden.
 rhte, daz er sich leiden
 wein müeste und si verlür,
 die dritten dar zuo kür,
 i diu schœnste wære.
 seite er in ze mære,

daz er ein birten wiste,
 der pflæge solcher liste
 und sô hôher wîsheit,
 swaz krieges im wûrde für geleit,
 785 daz er den scheiden kunde.
 sus wart er an der stunde
 balde dô ze hove brâht.
 als im des krieges wart gedâht
 und er den scheiden solte,
 800 Jûnô im geben wolte
 schaz und Pallas wîsheit,
 sô wolte im Vênus sîn bereit 270a
 mit ir minnen stiure.
 si sprach, daz diu gehiure
 805 Helenâ von Kriechenlant
 ime ze wîbe wûrde erkant,
 ob er erfülte ir herzen gir,
 sô daz er gæbe den apfel ir.
 sus vielen sîne sinne
 810 vil gæhes an die minne.
 schaz unde wîsheit er verkôs,
 des Vênus gegen im genôz,
 wan er gap den apfel ir.
 dar nâch wart Pâris dâ mir
 815 von ir hant gegeben dâ.
 ich fuort in dan und brâht in sâ
 gegen Troie in min rîche,
 daz ich in minneclîche
 zôch vil schône, als im gezam.
 820 dar nâch ich ander mære vernam.
 vil nâch über ein halbez jâr
 kam der hirte, daz ist wâr,
 ze Troie in gegangen,
 wan in vil sêre belangen
 825 begunde nâch Pârise.
 seht, dô kam der wîse
 hirte von ungeschichte sâ
 in eines wirtes hûs, der dâ
 was der knehte einer dô,
 830 die daz kint solten alsô
 ermûrdet und ertœtet hân.
 der wirt begunde disen man

vrâgen dô der mære,
 waz sînes gevertes wære
 835 old dur waz er komen wære dar.
 sus seite er im die sache gar,
 wie er vant den knappen guot 270b
 und wie ern suochte in sînem muot.
 der wirt die rede schiere nam.
 840 der mære er sich hinder kam
 und dâhte, daz dô wære
 Pâris der lobebære
 daz kint, daz ich in tœten hiez.
 des nabtes er dô niht enliez,
 845 dô er sich slâfen leite,
 sînem wibe er seite
 diu mære unz an ein ende.
 dô lac eht an der wende
 der hirte und lôste allez zuo.
 850 des morgens huop er sich vil fruo
 für minen schœnen palas,
 und als er dô dar komen was,
 dô vant er Pârisen dâ
 schirmende mit Hector iesâ,
 855 der sich dô des mit zorne wac,
 daz er im einen grimmen slac
 wolte geben dô zehant.
 und als der hirte daz bevant,
 daz in Hector mit nîde dô
 860 wolte slahen, dô sprach alsô
 der hirte zuo Hector guot:
 'niht slahent iuwer sippebluot,
 vil tugenthafter jungelinc!
 vernement baz umb sîniu dinc,
 865 é ir in ze tôde slahent hie!
 'wie ist den mæren danne? wie?'
 sprach Hector dô wider in zehant.
 sus tet der hirte ime bekant,
 daz Pâris wære der bruoder sîn.
 870 ouch wolte er im dô machen schîn,
 daz er niht gelogen hæte,
 der einen vride stæte
 dem gæbe, mit dem er wolte dô 270c
 dig dinc beziugen alsô,

875 und in tete dar umb kein leit,
 swaz si geseiten ûf ir eit.
 Nû Hector dise rede vernam,
 mit dem hirten er dô kam
 gegangen für mich alzehant
 880 und tet mir sîne rede erkant,
 wie Pâris wær der bruoder sîn
 und daz ich lieze werden schîn
 dem einen vride, den er sâ
 dig dinc beziugen wolte dâ,
 885 daz er mîn sun dâ wære.
 ich fröute mich der mære
 und was sîn inneclichen vrô.
 zehant ich einen vride dô
 in gap und hiez nâch in zehant
 890 vil balde gân. nû daz erkant
 mir wart der wirt, vil sêre ich dô
 erschrac und wart als unvrô
 von herzeleide, daz nieman
 sô grôz herzeleit gewan,
 895 wan ich gedâhte alzehant,
 wie ez umb in dô was gewant,
 daz Pâris wær daz kindeln,
 daz er und der geselle sîn
 ertœtet solten haben dô.
 900 nû disen mæren allen sô
 was und der wirt seite
 von der gelegenheite,
 wie ez allez komen was,
 diu mære ich gar ze herzen las
 905 und hinder kam des troumes mich.
 zehant vür mich gesnipfte ich
 und saz verdâht als ein man,
 der weder sîn noch rede kan,
 und verstummete sô gar, 270d
 910 daz ich wart als ein tôte gevar.
 Nû daz ich lange alsô gesaz
 und gedâht, wie er genesen was
 und mir von im diu wârheit
 sô gewærlich wart geseit,
 915 swaz wunders was an im geschehen,
 und als ich daz begunde sehen,

er mir was wider bráht,
 ich gegen im bete gedáht
 el in mînem muote,
 verkérte ich im ze guote
 was ze kinde sîn sô frô,
 ch in veterlichen dô
 veterlicher liebe zôch,
 alle missewende in vlôch
 er an schœne als úz genomen
 und an wunsche vollekomen,
 hte ich, daz dô wære
 roum dô lûgebære
 nan gelouben solte niht
 ume vil, ez wære enwiht,
 si betrügen der liute vil.
 ách in vil kurzem zil
 innet sîn werder lîp
 am daz schœne wîp,
 n in stnen sinnen
 eplichen minnen
 e liebte, daz si twanc
 manlichen gedanc,
 r sich dar an wande,
 r von lande ze lande
 und hôher ére
 œhers lobes mære .
 anheit dô bejagete.
 t in dô betragete,
 r ze Kriechen in daz lant 271a
 hôchgemüete wart gesant.
 annen volget im dô sâ
 inigin vrô Helenâ.
 m her in diz rîche
 cheit sô rîliche,
 die liute mit frôuden hie
 neclîche enpfie,
 iz si bráhte her mit ir
 nser aller herzen gir
 heit an guote
 ách der jungen muote
 eler juncfrouwen clâr.
 obt ir komen her für wâr,

und was uns allen willekomen.
 960 dô daz ze Kriechen wart vernomen,
 si tâten, als si solten,
 si santen her und wolten
 die vrouwen wider hân genomen
 und daz mit ir her was komen
 965 und wolten dur daz varen lân,
 swaz in lasters was getân
 von uns, als ich iu hân verjehen.
 dô des niht mohte geschehen,
 si riten uns an mit ir her.
 970 dô hâten wir sô grôze wer
 und sô werlich ritterschaft,
 daz wir mit werlicher craft
 beten wol vor in erwert,
 daz si uns niht möhten hân verbert
 975 noch hie mit craft gesuochet,
 wan daz wir verfluochet
 von den goten müesen sîn,
 die vuoceten uns den grôzen pîn
 mit vorbedâhtem zorne gar.
 980 hie bî soltû nemen wâr,
 daz elliu dinc mit ir gebote 271b
 vüegent vor hin gar die gote
 und den liuten nihtes niht
 ân ir vorgedanc geschiht.
 985 Al daz selbe ist mir geschehen.
 dá von muoz ich von wârheit jehen,
 daz ich dulden muoz vür wâr
 mîniu zît und mîniu jâr
 und elliu mîne lebende zil,
 990 swaz ir gebot mir vüegen wil,
 als ich biz her in mînen tagen
 dulden muoste und vertragen,
 swaz mir von in wart úf geleit,
 ez wære liep, vrôud oder leit.
 995 sol ich verliesen mînen lîp,
 dar zuo guot, ére oder wîp,
 als ich hân liebîu kint verlorn?
 hánt si gegen mir grôzen zorn
 und haz mit unwillen,
 1000 wie sol ich daz gestillen?

ich muoz dulden sunder spot,
 swaz ir wille und ir gebot
 wil gebieten über mich.
 nû habe ich underwîset dich,
 5 wie cleine schulde ich des hân,
 daz mîne süne hânt getân,
 wan daz ez alsô muoste sîn,
 daz si mir vuocten clagende pîn,
 in selben kumber unde nôt,
 10 ze jungest lîhte den tôt,
 und beide stat und lande
 kumber unde schande
 und clagelichez herzeleit
 mit iemer swærender arebeit,
 15 diz mûesent allez die gote
 gefüezet hân mit ir gebote.
 dô der künic Priamus 271c
 die rede vollebrâhte alsus
 mit trûriclichem muote,
 20 der wîse und der guote
 Achilles im aldâ verjach
 der worte volge, diu er sprach,
 und jach der wârheit in alsô.
 der künic hiez dâ nâher dô
 25 für den degen hôchgemuot
 diu cleincæte tragen und daz guot,
 daz er dô hâte mit im brâht
 und dâ mite er hât gedâht
 lœsen sînen sun umb in.
 30 Achilles hiez dô tragen hin
 daz guot und hiez es walten.
 und als ez was behalten,
 er antwurte dem künige sâ
 sînen tôten sun aldâ
 35 nâch sîner bete, als er in bat.
 dô hiez in an der selben stat
 mit küniclichen sachen
 der künic schône ûf machen,
 als sîner edelkeit gezam.
 40 der künic sîne tochter nam,
 Polixenam die schœnen,
 diu man ie hôrte krœnen

mit lobe und hôhe prîsen.
 er bat den werden wîsen,
 45 daz er die vrouwen næme
 und in durch si gezæme,
 daz er niht mære fürbaz
 in vuocte vîentlichen haz
 und daz er ouch Troiære
 50 liez âne alle swære
 von im vridelichen leben
 und im geruochte fride geben. 271d
 Der edel werde wigant
 der rede antwürte gap zehant.
 55 'herre,' sprach er, 'künic, dâ
 solt dîne tochter nû
 mit dir fûeren hein, wan ich
 wil des fürbaz bedenken mich,
 wie ich si denne alsô geneme,
 60 daz ez uns beiden wol gezeme,
 beide Troiærn unde mir,
 der juncfrouwen unde dir,
 daz wir uns allenthalp bewarn,
 wie wir mit éren dran gevarn,
 65 daz ez nieman verkêre.'
 dô hiez der künic hêre
 ûf laden sînen sun zehant.
 der rîche degen wît erkant
 nam urloup und wart des in ein,
 70 daz er gên Troie wider hein
 kêrte mit den sînen gar,
 die mit im wâren komen dar.
 Dô die werden Troiære
 verieschen disiu mære,
 75 diu ir alhie habt vernomen,
 daz ir herre wider komen
 was dô von den Kriechen dar
 und sînen willen hete gar
 vollendet, als er wolte
 80 und als er wûnschen solte
 nâch sînes herzen muote,
 noch an lîbe noch an guote
 nieman in beswârte,
 nâch sîner éren vârte,

sinem schaden dar noch dan.
 und arm, wîp unde man
 n der Kriechen güete. 272a
 üetlichem gemüete
 sten si ir werden goten,
 n dô êre wart erboten,
 ir zwîvellicher wân
 nuoste zwivel gegen im hân,
 i'z getæten iemer
 n benamen niemer
 wurten Hectores lip,
 si ouch in des küniges wîp
 age vor behielten
 ine recht ir wielten
 nfuoge in ir lande
 ster und ze schande.
 iz geschehen was alsô,
 lmer trûric und unfrô
 n Troiære dar
 ler stat die besten gar,
 n, ritter unde frouwen.
 r künic lie schouwen
 ebez kint, den tôten degen,
 es tôde was gelegen
 fe und aller sælden trôst,
 i des wâren dô belôst
 hte jæmerliche,
 alt, arm unde rîche
 en und zarten alle für wâr,
 gewant, hût unde hâr
 nde unde wuofende,
 ide unde ruofende,
 ahende hende und denne brust.
 uden und ir heiles verlust
 n si mit jâmer dâ.
 del künigîn Ekubâ
 : einsît mit der frouwen schar.
 uweclichen siten gar
 r clage sô jæmerlich, 272b
 r si dô verclageten sich,
 iz müeste erbarmen
 chen zuo den armen,

die armen bî den rîchen.
 sich kunde niht geltchen
 der grôzen clâge, diu dô geschach.
 130 dô dulden clagendez ungemach
 mit jâmer die dâ wâren.
 vil riuweclich gebâren
 huoben anderhalb die man.
 sô der jâmer began
 135 ein wîle stille geligen
 und si denn ein wîl gewigen,
 sô huop sich aber dô der schal,
 daz jæmerlicher galm erhal
 in die ôren, in clagende herzen
 140 mit trûriger herzen smerzen.
 Dô si ûz der mâge zil
 geweinden mêr denne vil
 und dann ir clagende willekûr
 weinende geleite vûr
 145 sîne vollekomeene tugent
 nâch wunsche in sîner sûezen jugent
 an mannes prîse, an mannes craft,
 mit ritters kunst an ritterschaft,
 mit küniges hôchgemüete
 150 in genædeclicher güete,
 und wie gar nâch prîse was
 ir aller wunsches spiegelglas,
 wie gar si wâren ê gesat
 von im ûf des gelückes rat,
 155 sô daz ir aller sælde teil
 und ir gelückes hœhstez heil
 was an im erstorben,
 erslagen und verdorben,
 sô wart in vil wîrs denne wê 272c
 160 und weinden lûter vil denn ê
 und huoben aber ir alten clage.
 diu clage werte zehen tage
 von der zît, daz diu sunne ûf gie,
 biz daz diu naht aber an vie,
 165 daz si dô ûf der selben vart
 bezzer nie noch senfter wart,
 denne dô si wîp unde man
 mit clagenden herzen huoben an,

als ir vernomen habent hie vor.
 170 der edel degen Hector
 wart dô nâch küniges werdekeit
 schône und rîlich geleit
 als sîner edelkeit gezam.
 den jungsten dienst er dô nam,
 175 den er von den sînen ie
 mit dienstlichem rehte enpfie,
 als noch allen den geschicht,
 die man nâch tôde legen siht.
 Dô der degen wît erkant,
 180 Hector der edel wîgant,
 nâch sîner wirde wart geleit
 nâch kûneclicher rîcheit,
 dô brâhte ritterliche craft
 mit helferîcher ritterschaft
 185 Troiæren dar ze helse sâ
 vrô Pentesileâ,
 der Amazônen kûnigîn.
 als si wolte komen sîn
 Hector ze liebe dar mit wer,
 190 alsô kam si nû mit her
 ze helse Troiæren in daz lant.
 sich samâneten mit vrecher hant
 zuo z'ir die umbesægen gar 272a
 und brâhten zuo z'im grôze schar
 195 und hôchgemuoter ritter vil.
 si zogeten in der tage zil
 ze Troie werlich in die stat.
 der kûnic gebôt unde bat
 den besten, daz si gegen in riten
 200 und si mit ritterlichen siten
 enpfîngen schône. dô daz geschach
 und man si in zogen sach,
 si enpfîngen lobelîche
 beide arm unde rîche
 205 mit hôber wirde schône
 nâch dienste ze lône.
 diu kûnigîn dô alrêrst vernam,
 dô si al dar ze Troie kam,
 daz Hector der stolze degen
 210 erslagen was und tût gelegen,

des wart ir nû diu wârheit
 mit jâmer êrst dâ geseit,
 wie er was gelegen tût.
 der jâmer vuocte ir soliche nôt,
 215 dazs' aller frôuden sich bewac
 und solcher ungehabe dô pfîac
 mit weinen alle stunde,
 daz si nieman enkunde
 getrœsten. dô wart si in ein
 220 von jâmer, daz si wider hein
 mit ir helfelichen scharn
 wolte dannen sîn gevarn,
 wan daz der stolze degen wîs,
 der ellenthafte Pâris,
 225 mit sô grôzem solde
 von silber und von golde
 behabte dâ, wan er gap ir
 der beider vil. nâch gernder gir
 wart Pentesileâ 273a
 230 diu kûnigîn behabt aldâ
 ze helse Troiæren dô.
 des wurdens' algelîche vrô,
 wan si wol bereite schar
 mit ir hete brâht aldar.
 235 Swer niht rehte hât vernomen
 und dem es ist niht mære komen,
 waz liutes die Amazônes
 sî, die wil ich wîsen des,
 als ich an einem buoche las,
 240 daz von Alexander was
 geschriben und diu wârheit
 von im hât und von in geseit,
 an dem ich die wârheit vant.
 in Asiâ dâ lît ein lant,
 245 ein insel michel unde wit.
 mit dem mer beslozzen lît
 daz selbe kûnicrîche
 einsît, vil vesteclîche
 besliuzet anderhalb daz lant
 250 ein hôch gebirge veste erkant,
 mit engen klûsen wol verspart,
 al vesteclîch und wol bewart,

wan ez besliezen veste wege.
 daz selbe lant hânt in ir pflege
 255 Amazônes mit ganzer kraft.
 diu werliche ritterschaft
 mit frevellichem muote gît
 den bîlanden vil ofte strît
 mit vîentlichen siten gar.
 260 diu ellenthafte werde schar
 hât manigen kûrlichen lip.
 diz sint doch allez niht wan wîp
 und ist dekein man under in,
 die sint gesezzen von in hin.
 265 ein ander lant grôz unde wît 273b
 ensît der vrouwen lande lit,
 ichn weiz, wie verre hinan dan,
 dô sin inwonende ir man
 und ist bî den dô wîbe niht.
 270 einest in dem jâre geschiht
 ir hœhsten gotes hœchgezît.
 frœlich und âne widerstrît
 komen alle gelîche gar
 die vrouwen gegen ir mannen dar
 275 und gegen den frouwen dar die man.
 dâ nimet sich ieclicher an
 sînes wîbes und hât mit ir
 drîzic tage nâch sîner gir
 vrœude und kurzewîle vil.
 280 swelh frouwe an dem selben zil
 bî ir man dô tragende wirt,
 als si z'ir tagen daz kint gebirt,
 ist ez ein knabe, ez wirt gesant
 dem vater sîn hein in sîn lant,
 285 dâ die manne inne wonende sint;
 ist aber ein tohterlîn daz kint,
 diu muoter nimet ez iesâ
 und ziuhet ez vil schône dâ.
 sô diu muoter daz kint gebirt
 290 und ez denne ein tohter wirt,
 unlange si daz midet,
 si flet unde snidet
 im abe daz zeswe brüsteln,
 daz ez behende müge sîn

295 ze strite gegen der siten,
 dâ ez sol kunnen striten,
 und daz ez hin unde her
 beide swert unde sper
 geleiten kunne als ein man,
 300 der manlich wol striten kan.
 under in dô über al daz lant 273c
 ist diu brust amazôn genant,
 dar nâch die vrouwen und diu kint
 Amazônes geheizen sint,
 305 die mit werlicher craft
 sô vrech sint und als ellenthafte,
 daz mit vîentlicher hant
 nieman betwingen mac ir lant,
 ob si bî disen jâren
 310 noch sint, als si dô wâren
 und dô vor ê und lange sit
 bî den tagen und in der zit,
 dô der Kriechen ritterschaft
 Troie hete mit ir craft
 315 besezzen werlich und belegen
 und der stolze wîse degen
 Hector über alliu lant
 von ritters prise wart erkant
 sô wert und sô gar ûz genomen,
 320 daz nieman wær sô vollekomen,
 und disiu mære erschullen dâ.
 vrô Pentesileâ,
 diu dô was künigin überz lant,
 gedâhte, als si diu mære enpfant,
 325 daz si dem stolzen helde wîs
 wolte dur ritterlichen pris
 ze helfe mit ir helfe komen.
 sus was sî, als ich hân vernomen,
 Troiæren helfeltche
 330 dar komen in daz rîche.
 Dar nâch über etelichez zil
 tac und wochen niht ze vil
 ordente wîslichen gar
 diu edel küniginne ir schar,
 335 wie si solten striten.
 an ir zeswen siten

scharfe si der schützen her 273a
 mit ir geschütze ze wer;
 ze fuoz der sarjanden schar,
 340 die si mit ir bráhte dar,
 hiez diu wise künegin
 zer winstern síte bî ir sin,
 daz si dá werlichen striten.
 zwischen zwein scharn enmiten
 345 wolte si selber stríten
 und hiez dô mit ir ríten
 die si ze orse háte aldá.
 diu freche Pentesileá
 vuoct alle zíte und alle tage
 350 den Kriechen leides vil mit clage
 an liuten und an guote.
 mit werlicher huote
 muosten si gewarnet sin
 gegen der vrechen künigin,
 355 und enwære Diomédes,
 si und ir Amazónes
 háten mit manlicher craft
 enschumpfiert ir ritterschaft
 und wær in mit werlicher hant
 360 in die herberge gerant,
 hete'z mit werder helde schar
 der wise degen niht undervarn
 an einem tage, dô er si sach
 den Kriechen füegen grôz ungemach,
 365 dô si in vil ríche habe
 mit manheit brach und éren abe
 an liuten und an guote
 mit vîentlicher huote.
 Die künige und al die fürsten gar,
 370 die hœhsten von der Kriechen schar
 giengen dô vil dráte
 ze manigem sunderráte,
 wie si dô wider tæten 274a
 und welich wer si hæten
 375 gegen der frouwen ritterschaft,
 diu si tegelich mit ir craft
 an reit und in sô grôze habe
 brach sô vîentlichen abe,

daz si mit verlusteclichen siten
 380 ofte schaden von ir lîten
 an liuten und an guote.
 mit gelîchem muote
 rieten al die fürsten sus,
 daz der künic Meneláus,
 385 Teucer und Ulixes
 und Meriôn dá pfliægen des,
 daz si mit flîzenlichen siten
 an der vrouwen schützen striten
 mit vrechen wîganden.
 390 gegen den sarjanden
 solte Ajax Oileus
 und Ajax Telamonius
 und Diomédes der helt,
 der ie was wert und ûz erwelt,
 395 als man was ie von im gewon,
 und der künic Agamennon,
 der helt an manheit unverlegen,
 und Telepolemus der degen
 und die gebrüeder zwéne
 400 Ascalaph und Jaméne
 solten halten unde stríten
 an der winstern siten.
 Der edel degen hœchgeborn
 Achilles dar zuo wart erkorn,
 405 daz er und die andern fürsten gar
 solten stríten gegen der schar,
 diu dá ze rosse was bereit.
 dô daz alsô wart ûf geleit,
 diu zît gar kûrzeclich erschein, 274b
 410 daz diu künigin wart in ein,
 daz si wolte ûz ríten
 ûf die vînde und stríten
 einen offenlichen veltstrît.
 si wânden an der selben zît
 415 den Kriechen wider ríten
 mit craft und in gestrîten;
 sô werlich was ir craft aldá.
 vrô Pentesileá
 sich háte ûf einen strît bereit.
 420 si zogte, giht diu wâreheit,

505 daz si gar wurden âne wer,
 swie si dô hâten mit ir her
 ,gemachet dô den Kriechen
 tôtwunden und tôtsiechen
 und alsô manigen degen tôt,
 510 daz al daz velt von bluote rôt
 schein und gar begozzen.
 der degen unverdrozzen,
 Achilles der wîse man,
 kêrte in die wal hin wider dan,
 515 dô er die kûniginne vant
 in strîte ligen. alzehant
 sluoc er ze tôde si vûr wâr. 275.
 umb stne hant wand er ir hâr
 und zôch si leitlichen pfat
 520 nâch im dan ûz der walstat,
 dô die Kriechen alsô gar
 gesigten an der vrouwen schar,
 daz si niht wer dâ vunden mê,
 als ich hân gesprochen ê,
 525 wan daz si huoben die fluht.
 dô schônden dur manliche znht
 und dur wîplichen namen
 den werden reinen lobesamen
 der vrouwen, als diu wârheit giht,
 530 und tâten in nie leides niht.
 swâ si aber die man
 kâmen unde sâhen an,
 die viengens' unde sluogen gar
 diu entworhte sigelôse schar,
 535 diu dô mohte entrinnen
 und die fluht gewinnen.
 lantliute oder geste
 die fluhen gegen der veste
 und sluzzen nâch in zuo diu tor,
 540 ûf die gewer gegen in enbor,
 die ir dô pflâgen mit der wer
 und schuzzen drabe gegen dem her
 mit alsô werlichen siten,
 ob die vînde si an riten,
 545 daz si stat, mûre unde graben
 môhten deste baz behaben.

Ūzwendic bî den Kriechen dâ
 lac Pentesileâ
 din edele kûnigîn erslagen.
 550 gnuoge kêrten dan dur klagen
 daz edel hôchgeborne wîp,
 gnuoge dur klagen iren lip,
 der in wîbes bilde streit 275b
 sô grôzen prîs mit manheit
 555 und daz in wîplichem namen
 sich kunde noch enwolte schamen,
 si übergriffen ir reht dar an
 und strite manlich als ein man
 mit vrevelliches muotes spehe.
 560 dô was vil nâch ir aller jehe,
 sît daz si anders denn ein wîp
 verworht und verloren hât ir lip,
 sô ensolte man niht als ein wîp
 êren ir verworhten lip.
 565 man solte si besenken
 in daz wazzer und ertrenken
 an des wazzers grunde
 old aber für die hunde
 und für daz gefûgel dar
 570 werfen. under aller schar
 wart nieman funden, wan der daz
 dur zorn erteilte und ouch dur haz,
 si jâhen algemeine,
 wan Achilles der eine
 575 der wolte nâch ir werdekeit
 si hân begraben und geleit.
 diz warp der werde Achilles.
 dem enwolte Diomêdes
 dem fürsten des gestaten niht.
 580 der hiez si, als diu wârheit giht,
 ziehen gegen dem wazzer hin
 und hiez versenken si dar in
 Troiæren zuo geværde
 und zuo leitlicher beswærde
 585 in und ir helfæren,
 daz si gemant des wæren,
 swen man under in gevienge,
 daz ez im alsô ergienge,

n si lange gegen ir kraft
 sich mit vřentschaft 275c
 biz her heten getân.
 uosten Troiære hân
 undes herzeleides vil
 age und alle zil
 rzen und in muote,
 iten und an guote
 n allerteglich.
 eigte an manigen dingen sich. 640
 rrou Pentesileâ
 ide guot verlôs aldâ,
 mit ir brâhte dar,
 r helfære gar,
 iht geschehen wære,
 eten Troiære
 ot dekeines glückes teil,
 it in ir unfuoge ir heil
 orht an disen dingen,
 uost in misselingen.
 nâch in kurzen zîten, dô
 eschehen was alsô,
 samnete rilliche
 del künic rîche,
 was geheizen Mennon.
 ater der hiez Titon,
 uoter hiez Aurorâ.
 ant und Indiâ
 vârheit wâren sunder wân
 it dienste undertân,
 er dô künic und herre was.
 dem gebirge Caucasas
 er mit werlicher craft
 helfe und umb ritterschaft
 sîn künicrîche,
 er gewalteclîche
 e bringen über mer
 645 650 655 660 665 670
 675 680 685 690 695
 700 705 710 715 720
 725 730 735 740 745
 750 755 760 765 770
 775 780 785 790 795
 800 805 810 815 820
 825 830 835 840 845
 850 855 860 865 870
 875 880 885 890 895
 900 905 910 915 920
 925 930 935 940 945
 950 955 960 965 970
 975 980 985 990 995
 1000
 1005
 1010
 1015
 1020
 1025
 1030
 1035
 1040
 1045
 1050
 1055
 1060
 1065
 1070
 1075
 1080
 1085
 1090
 1095
 1100
 1105
 1110
 1115
 1120
 1125
 1130
 1135
 1140
 1145
 1150
 1155
 1160
 1165
 1170
 1175
 1180
 1185
 1190
 1195
 1200
 1205
 1210
 1215
 1220
 1225
 1230
 1235
 1240
 1245
 1250
 1255
 1260
 1265
 1270
 1275
 1280
 1285
 1290
 1295
 1300
 1305
 1310
 1315
 1320
 1325
 1330
 1335
 1340
 1345
 1350
 1355
 1360
 1365
 1370
 1375
 1380
 1385
 1390
 1395
 1400
 1405
 1410
 1415
 1420
 1425
 1430
 1435
 1440
 1445
 1450
 1455
 1460
 1465
 1470
 1475
 1480
 1485
 1490
 1495
 1500
 1505
 1510
 1515
 1520
 1525
 1530
 1535
 1540
 1545
 1550
 1555
 1560
 1565
 1570
 1575
 1580
 1585
 1590
 1595
 1600
 1605
 1610
 1615
 1620
 1625
 1630
 1635
 1640
 1645
 1650
 1655
 1660
 1665
 1670
 1675
 1680
 1685
 1690
 1695
 1700
 1705
 1710
 1715
 1720
 1725
 1730
 1735
 1740
 1745
 1750
 1755
 1760
 1765
 1770
 1775
 1780
 1785
 1790
 1795
 1800
 1805
 1810
 1815
 1820
 1825
 1830
 1835
 1840
 1845
 1850
 1855
 1860
 1865
 1870
 1875
 1880
 1885
 1890
 1895
 1900
 1905
 1910
 1915
 1920
 1925
 1930
 1935
 1940
 1945
 1950
 1955
 1960
 1965
 1970
 1975
 1980
 1985
 1990
 1995
 2000
 2005
 2010
 2015
 2020
 2025
 2030
 2035
 2040
 2045
 2050
 2055
 2060
 2065
 2070
 2075
 2080
 2085
 2090
 2095
 2100
 2105
 2110
 2115
 2120
 2125
 2130
 2135
 2140
 2145
 2150
 2155
 2160
 2165
 2170
 2175
 2180
 2185
 2190
 2195
 2200
 2205
 2210
 2215
 2220
 2225
 2230
 2235
 2240
 2245
 2250
 2255
 2260
 2265
 2270
 2275
 2280
 2285
 2290
 2295
 2300
 2305
 2310
 2315
 2320
 2325
 2330
 2335
 2340
 2345
 2350
 2355
 2360
 2365
 2370
 2375
 2380
 2385
 2390
 2395
 2400
 2405
 2410
 2415
 2420
 2425
 2430
 2435
 2440
 2445
 2450
 2455
 2460
 2465
 2470
 2475
 2480
 2485
 2490
 2495
 2500
 2505
 2510
 2515
 2520
 2525
 2530
 2535
 2540
 2545
 2550
 2555
 2560
 2565
 2570
 2575
 2580
 2585
 2590
 2595
 2600
 2605
 2610
 2615
 2620
 2625
 2630
 2635
 2640
 2645
 2650
 2655
 2660
 2665
 2670
 2675
 2680
 2685
 2690
 2695
 2700
 2705
 2710
 2715
 2720
 2725
 2730
 2735
 2740
 2745
 2750
 2755
 2760
 2765
 2770
 2775
 2780
 2785
 2790
 2795
 2800
 2805
 2810
 2815
 2820
 2825
 2830
 2835
 2840
 2845
 2850
 2855
 2860
 2865
 2870
 2875
 2880
 2885
 2890
 2895
 2900
 2905
 2910
 2915
 2920
 2925
 2930
 2935
 2940
 2945
 2950
 2955
 2960
 2965
 2970
 2975
 2980
 2985
 2990
 2995
 3000
 3005
 3010
 3015
 3020
 3025
 3030
 3035
 3040
 3045
 3050
 3055
 3060
 3065
 3070
 3075
 3080
 3085
 3090
 3095
 3100
 3105
 3110
 3115
 3120
 3125
 3130
 3135
 3140
 3145
 3150
 3155
 3160
 3165
 3170
 3175
 3180
 3185
 3190
 3195
 3200
 3205
 3210
 3215
 3220
 3225
 3230
 3235
 3240
 3245
 3250
 3255
 3260
 3265
 3270
 3275
 3280
 3285
 3290
 3295
 3300
 3305
 3310
 3315
 3320
 3325
 3330
 3335
 3340
 3345
 3350
 3355
 3360
 3365
 3370
 3375
 3380
 3385
 3390
 3395
 3400
 3405
 3410
 3415
 3420
 3425
 3430
 3435
 3440
 3445
 3450
 3455
 3460
 3465
 3470
 3475
 3480
 3485
 3490
 3495
 3500
 3505
 3510
 3515
 3520
 3525
 3530
 3535
 3540
 3545
 3550
 3555
 3560
 3565
 3570
 3575
 3580
 3585
 3590
 3595
 3600
 3605
 3610
 3615
 3620
 3625
 3630
 3635
 3640
 3645
 3650
 3655
 3660
 3665
 3670
 3675
 3680
 3685
 3690
 3695
 3700
 3705
 3710
 3715
 3720
 3725
 3730
 3735
 3740
 3745
 3750
 3755
 3760
 3765
 3770
 3775
 3780
 3785
 3790
 3795
 3800
 3805
 3810
 3815
 3820
 3825
 3830
 3835
 3840
 3845
 3850
 3855
 3860
 3865
 3870
 3875
 3880
 3885
 3890
 3895
 3900
 3905
 3910
 3915
 3920
 3925
 3930
 3935
 3940
 3945
 3950
 3955
 3960
 3965
 3970
 3975
 3980
 3985
 3990
 3995
 4000
 4005
 4010
 4015
 4020
 4025
 4030
 4035
 4040
 4045
 4050
 4055
 4060
 4065
 4070
 4075
 4080
 4085
 4090
 4095
 4100
 4105
 4110
 4115
 4120
 4125
 4130
 4135
 4140
 4145
 4150
 4155
 4160
 4165
 4170
 4175
 4180
 4185
 4190
 4195
 4200
 4205
 4210
 4215
 4220
 4225
 4230
 4235
 4240
 4245
 4250
 4255
 4260
 4265
 4270
 4275
 4280
 4285
 4290
 4295
 4300
 4305
 4310
 4315
 4320
 4325
 4330
 4335
 4340
 4345
 4350
 4355
 4360
 4365
 4370
 4375
 4380
 4385
 4390
 4395
 4400
 4405
 4410
 4415
 4420
 4425
 4430
 4435
 4440
 4445
 4450
 4455
 4460
 4465
 4470
 4475
 4480
 4485
 4490
 4495
 4500
 4505
 4510
 4515
 4520
 4525
 4530
 4535
 4540
 4545
 4550
 4555
 4560
 4565
 4570
 4575
 4580
 4585
 4590
 4595
 4600
 4605
 4610
 4615
 4620
 4625
 4630
 4635
 4640
 4645
 4650
 4655
 4660
 4665
 4670
 4675
 4680
 4685
 4690
 4695
 4700
 4705
 4710
 4715
 4720
 4725
 4730
 4735
 4740
 4745
 4750
 4755
 4760
 4765
 4770
 4775
 4780
 4785
 4790
 4795
 4800
 4805
 4810
 4815
 4820
 4825
 4830
 4835
 4840
 4845
 4850
 4855
 4860
 4865
 4870
 4875
 4880
 4885
 4890
 4895
 4900
 4905
 4910
 4915
 4920
 4925
 4930
 4935
 4940
 4945
 4950
 4955
 4960
 4965
 4970
 4975
 4980
 4985
 4990
 4995
 5000
 5005
 5010
 5015
 5020
 5025
 5030
 5035
 5040
 5045
 5050
 5055
 5060
 5065
 5070
 5075
 5080
 5085
 5090
 5095
 5100
 5105
 5110
 5115
 5120
 5125
 5130
 5135
 5140
 5145
 5150
 5155
 5160
 5165
 5170
 5175
 5180
 5185
 5190
 5195
 5200
 5205
 5210
 5215
 5220
 5225
 5230
 5235
 5240
 5245
 5250
 5255
 5260
 5265
 5270
 5275
 5280
 5285
 5290
 5295
 5300
 5305
 5310
 5315
 5320
 5325
 5330
 5335
 5340
 5345
 5350
 5355
 5360
 5365
 5370
 5375
 5380
 5385
 5390
 5395
 5400
 5405
 5410
 5415
 5420
 5425
 5430
 5435
 5440
 5445
 5450
 5455
 5460
 5465
 5470
 5475
 5480
 5485
 5490
 5495
 5500
 5505
 5510
 5515
 5520
 5525
 5530
 5535
 5540
 5545
 5550
 5555
 5560
 5565
 5570
 5575
 5580
 5585
 5590
 5595
 5600
 5605
 5610
 5615
 5620
 5625
 5630
 5635
 5640
 5645
 5650
 5655
 5660
 5665
 5670
 5675
 5680
 5685
 5690
 5695
 5700
 5705
 5710
 5715
 5720
 5725
 5730
 5735
 5740
 5745
 5750
 5755
 5760
 5765
 5770
 5775
 5780
 5785
 5790
 5795
 5800
 5805
 5810
 5815
 5820
 5825
 5830
 5835
 5840
 5845
 5850
 5855
 5860
 5865
 5870
 5875
 5880
 5885
 5890
 5895
 5900
 5905
 5910
 5915
 5920
 5925
 5930
 5935
 5940
 5945
 5950
 5955
 5960
 5965
 5970
 5975
 5980
 5985
 5990
 5995
 6000
 6005
 6010
 6015
 6020
 6025
 6030
 6035
 6040
 6045
 6050
 6055
 6060
 6065
 6070
 6075
 6080
 6085
 6090
 6095
 6100
 6105
 6110
 6115
 6120
 6125
 6130
 6135
 6140
 6145
 6150
 6155
 6160
 6165
 6170
 6175
 6180
 6185
 6190
 6195
 6200
 6205
 6210
 6215
 6220
 6225
 6230
 6235
 6240
 6245
 6250
 6255
 6260
 6265
 6270
 6275
 6280
 6285
 6290
 6295
 6300
 6305
 6310
 6315
 6320
 6325
 6330
 6335
 6340
 6345
 6350
 6355
 6360
 6365
 6370
 6375
 6380
 6385
 6390
 6395
 6400
 6405
 6410
 6415
 6420
 6425
 6430
 6435
 6440
 6445
 6450
 6455
 6460
 6465
 6470
 6475
 6480
 6485
 6490
 6495
 6500
 6505
 6510
 6515
 6520
 6525
 6530
 6535
 6540
 6545
 6550
 6555
 6560
 6565
 6570
 6575
 6580
 6585
 6590
 6595
 6600
 6605
 6610
 6615
 6620
 6625
 6630
 6635
 6640
 6645
 6650
 6655
 6660
 6665
 6670
 6675
 6680
 6685
 6690
 6695
 6700
 6705
 6710
 6715
 6720
 6725
 6730
 6735
 6740
 6745
 6750
 6755
 6760
 6765
 6770
 6775
 6780
 6785
 6790
 6795
 6800
 6805
 6810
 6815
 6820
 6825
 6830
 6835
 6840
 6845
 6850
 6855
 6860
 6865
 6870
 6875
 6880
 6885
 6890
 6895
 6900
 6905
 6910
 6915
 6920
 6925
 6930
 6935
 6940
 6945
 6950
 6955
 6960
 6965
 6970
 6975
 6980
 6985
 6990
 6995
 7000
 7005
 7010
 7015
 7020
 7025
 7030
 7035
 7040
 7045
 7050
 7055
 7060
 7065
 7070
 7075
 7080
 7085
 7090
 7095
 7100
 7105
 7110
 7115
 7120
 7125
 7130
 7135
 7140
 7145
 7150
 7155
 7160
 7165
 7170
 7175
 7180
 7185
 7190
 7195
 7200
 7205
 7210
 7215
 7220
 7225
 7230
 7235
 7240
 7245
 7250
 7255
 7260
 7265
 7270
 7275
 7280
 7285
 7290
 7295
 7300
 7305
 7310
 7315
 7320
 7325
 7330
 7335
 7340
 7345
 7350
 7355
 7360
 7365
 7370
 7375
 7380
 7385
 7390
 7395
 7400

daz Páris der wígant
 Sidonje háte ir houbetlant
 675 sô vîentlichen an geriten
 und guot und ére in an erstriten
 und des landes künic erslagen
 in den ziln und in den tagen,
 dô er die küniginne nam
 680 von Kriechen und dannen mit ir kam
 und ûf der vart dar in daz lant
 kam und mit vîentlicher hant
 sô grôzen roup in nam aldâ.
 si besameten sich sâ
 685 und wolten si bestanden hân,
 des wolte mit helfe in gestân
 Fénix daz lant, daz ríche craft
 an wer hát und an ritterschaft,
 die si in wolten hân gesant.
 690 der gedanc kûrzelich erwant,
 wan si mohten dekeine wer
 hân gegen Mennones her.
 iedoch versuochten si'z an in
 dur des guotes gewin,
 695 daz die geste heten gebrâht.
 an den gewinnes was gedâht,
 daz vil kleine si vervie,
 wan daz lantliute enpfie 276b
 von den gesten grôzen schaden,
 700 des si dô wurden überladen,
 dô si bestuonden si mit wér.
 der künic Mennon und sîn her
 nâmen an dem selben zil
 in dem lande guotes vil,
 705 daz si dô teilten under sich.
 von Rode ûf síuer verte strich
 vuor über lant und über mer
 Mennon der künic mit síme her
 für Troie in Frigiam daz lant
 710 mit alsô werlicher hant
 und mit sô crefteclicher craft,
 daz der Kriechen ritterschaft
 daz her nie mohte übersehen.
 si jáhen unde muosten jehen,

715 daz si berc, velt unde tal
 bedecket heten über al
 und mit rílicher vriheit
 daz lant heten sô gar beleit,
 daz nieman des tóhte,
 720 der übersehen möhte
 daz grôze her und ouch die schar,
 die Mennon hete brâht aldar.
 Die ellenthaften geste
 leiten sich vor der veste
 725 ûf daz wíte gevilde.
 ros, wâpenkleit und schilde,
 helme und ir bereitschaft
 reiten die helde werhaft
 dar nâch, als ez dô solte sîn.
 730 sô lichten glast, sô glanzen sch
 und alsô virne lichtegez brehen,
 daz man sich drinne mohte seh.
 bôt ir gezoc den ougen
 mit wârheit sunder lougen, 2
 735 daz ez die Kriechen verdrôz,
 wan ez in manige vorhte grôz
 in zwívellichem muote bôt.
 si twanc diu vorhtliche nôt,
 daz si mit vorbesiht dur daz
 740 ze in selben sâhen deste baz
 beide fruo und spâte.
 mit sízgecllichem ráte
 bereiten si sich gegen dem her
 mit vil wísllicher wer,
 745 und wære' in heiles also vil
 niht vor geschehen alliu zil,
 sô wâren si in zwível komen
 und wære ir frôude in gar benomen.
 Dô wart, ichn weiz wie lange zít,
 750 under beiden hern der strit
 mit fride ûf gehalten gar.
 dá pflâgen beidenthalp die schar
 âne ruowe unmuoze vil
 tac und naht und alle zil,
 755 wie si ze wer bereiten sich.
 ir grôz gezierde ritterlich

Dô bereit, als ez gezam.
 vride ein ende nam,
 e bereiten sich ze wer.
 n der künic und sin her
 n nâch ritters werdekeit
 ôger craft ze wer bereit
 den vinden ûf den plân.
 rt Troiæren kunt getân,
 ze râte wurden ê.
 e sûnten des niht mê,
 sten sich wisliche.
 de muotes rîche
 n gesten schône riten
 de mit wislichen siten 276a
 barten zuo z'in schône ir schar
 itters ordenunge gar.
 ler was ouch der Kriechen her 276b
 in ritterlicher wer
 si zogeten lîse
 licher wîse
 den vinden, dô si hielten
 ôger crefte wielten.
 do strîtes wolten gern,
 geworfenen spern
 n si z'ein ander sâ.
 rt der strît erhaben dâ.
 e drungen ûf die schar,
 ters muote dan und dar
 den si den Kriechen
 und abe liechen
 nigen ellenthaften man,
 craft dâ von began
 en unde swînen.
 n dô mit den sînen
 mit ritterlicher craft
 Kriechen ritterschaft
 uoc in manigen werden helt.
 egen an manheit ûz erwelt
 ar sô werlich under dranc,
 im wichen âne danc.
 ngen leite dô sîn hant
 de wunt dô ûf den sant.

Dô lac vil manic tûsent tôt.
 als manic tûsent leit dô nôt
 von tiefen tôtwunden,
 daz die Kriechen begunden
 zwiveln an werlicher wer.
 iedoch enthielt mit craft daz her,
 sô daz si siges jâhen niht
 und z'ir vinden angesiht 278a
 gegen ir letze entwichen dan.
 manigen ellenthaften man
 und werde helde hôchgeborn
 hâten si sô vil verlorn,
 daz si vil kûme erwerten
 mit swertes slegen herten,
 mit schüzzen und mit stichen
 in der zit, dô si wichen
 und dâ vor der strît geschach,
 daz man si sigelôs niht sach
 an lîbe, an êre, an guote.
 Mennon der hôchgemuote
 hæt den Kriechen âne wer
 an gewonnen ûf dem mer
 diu schif und het si in genomen,
 wær in diu naht ze hant komen;
 sô wîs an wer, an mannes craft
 was der degen ellenthaft.
 Dô der strît alsus ergie
 und mengelich sich nider lie
 an beiden heren an sîn gemach,
 die tôten man begraben sach
 und ûf heben die siechen.
 ze Troie und bî den Kriechen
 was der unmuoze vil.
 alle zit gar und diu zil
 von der êrsten stunde,
 von der sich êrste begunde
 daz urlînge heben an,
 dannen brâhte nie kein man
 die Kriechen in alsôlichiu sêr
 noch in sô grôzen zwîvel mêr,
 denne der ellenthafte degen.
 vür daz Hector was tôt gelegen, 278b

dô stritens' âne zwivel gar,
 biz daz Mennon was komen dar
 und mit in dô hâte gestriten
 mit sô vrevellichen siten,
 845 daz si's in zwivel kâmen.
 die Kriechen zuo in nâmen
 die hœsten und die besten gar
 under in zehant von al der schar
 und berieten sich alsô,
 850 wie si in den zîten dô
 gesasten werlichen ze wer
 gegen Mennon und sîme her
 und wen si kiesen solten,
 dem si bevelhen wolten,
 855 daz er an der selben zît
 gegen in hielte an den strît,
 biz man im ze helfe kâme
 dar nâch, als daz gezæme.
 Ze râte samenden si sich dô
 860 und berieten sich alsô,
 daz ieclicher den nande,
 den man gegen im dô sande
 und der in mit werlicher craft
 bestüende und daz diu ritterschaft,
 865 die si zuo im dô scharthen,
 ûf in dâ solte warten,
 und daz si solten ir leben
 umb sinen lîp ze wâge geben
 und eg wære ir hœster gewin,
 870 möht er aleine werden in,
 wan er sô sêre ir craft verschriet.
 Agamennon dô geriet
 für die andern alsus,
 daz der künic Menelâus
 875 gegen den stnen hielte,
 dô er strîtes gegeng in wielte,
 sô wolte er im ze helfe dar
 bringen helfeliche schar 278c
 und in mit wer gewinnen dan.
 880 der ellenthafte werde man
 Idomeneus geriet,
 daz in bestuont ûz al der diet

Ulixes der werde helt.
 ze jungest wart von in erwelt
 885 Ajax Telamonius
 und wart daz ûf geleit alsus,
 daz er bestüende den degen
 und stn mit huote solte pflegen
 Idomeneus und Ulixes
 890 und der degen Achilles,
 der ie mit heldes manheit
 den prîs in dem urluge erstreit.
 Dô diz wart ûf geleit alsô,
 dar nâch vil kürzeclichen dô
 895 bereiten sich ze beider sît
 diu her wîslichen ûf den strît,
 als si hâten gerâten,
 dô si mit ruowe hâten
 wider brâht als ê ir craft.
 900 der werden Kriechen ritterschaft
 fuorten ritterliche
 die helde muotes rîche
 Agamennon und Menelâus
 und Ajax Telamonius,
 905 Idomeneus und Ulixes,
 Ajax und Achilles,
 dô si ûz wolten rîten
 und mit Troiæren strîten,
 die sich hâten ouch hereit.
 910 mit manlicher manheit
 vuorte si ze velde dâ
 Mennon von Êtiopiâ,
 Pâris unde Trôilus, 278d
 sîn bruoder und Dêffebus,
 915 die stolzen helde alle drî.
 den rîten werde helde bî
 werlich, wîs und ellenthaft,
 an kunst, an werlicher craft
 gemeinlich gar ûz genomen,
 920 an prîse und gar vollekomen,
 daz ritters namen êret
 und mannes manheit lêret.
 dô sich gesamneten diu her
 mit rîcheit rîlich ze wer

925 bereit und gegen dem strite,
 dô si gein solicher wite,
 als noch ein swinder senéwen slac
 mit eime bogen getriben mac,
 zesamene si dô drungen
 930 die ellenthaften jungen
 und brâhten werliche schar
 mit ritterlichen siten gar
 und huoben dô ze beider sit
 mit vîentlicher craft den strit
 935 slahend unde stechende,
 schar unde schar durch brechende,
 strôuwende die veigen.
 dá begunde erzeigen
 Mennon der ellentriche
 940 sîn craft sô ritterliche,
 daz er den Kriechen vuocte nôt.
 er leite in manigen degen tôt.
 mit siner ellenthafter hant.
 der hôchgemuote wigant
 945 sluoc den Kriechen manigen helt
 an ritters manheit ûz erwelt
 unde an heldes manheit.
 der hôchgeborne degen erstreit
 den pris dá in dem strite,
 950 daz man im lie die wite, 277a
 swâ er wolte kêren hin.
 dá wuohs den Kriechen ungewin.
 daz sach der degen Antilôch,
 Nestores sun, ein fürste hôch
 955 an geburt und an rîcheit,
 als uns diu wârheit von im seit.
 sîn manheit in dô lêrte,
 daz er vil balde kêrte
 ûf Mennon den werden man.
 960 als er kam den degen an
 und si mit manlichen siten
 mit ein ander vil gestriten,
 Mennon sluoc den wigant
 mit gewalteclicher hant,
 965 daz er gelac von im dá tôt.
 vil manigen vuocte er grôze nôt

KONRAD.

und iemer werendiu herzesêr,
 Mennon, der edel kunic hér.
 den er dô sluoc mit siner hant,
 970 der edel degen wert erkant,
 Ajax der vürste rîche,
 kôs balde und wisliche
 und nam bescheidenlichen war,
 wenne er solte komen dar,
 975 wan er dar zuo was erkorn,
 daz er den degen wol geborn
 mit strite solte dô bestân,
 als ich ê gesprochen hân.
 Nû hielten dem helde bi
 980 die hôchgebornen fürsten drt,
 Idomeneus und Ulixes
 und der werde Achilles.
 die mante aldâ der wise degen,
 dâz si sîn dá solten pflegen
 985 und daz si warten ûf in.
 die lopten daz. dô kêrte er hin, 277b
 dô Mennon mit manheit
 den Kriechen vuocte grôziu leit
 an manigem stolzen helde cluoc,
 990 die er in dem strite sluoc,
 nâch dem sit jâmer wuohs vil grôz.
 Ajax den edeln fürsten schôz
 in die siten dur den schilt,
 daz mit dem schuzze wart gezilt
 995 ein wunde in siner siten.
 ze hant und in den ziten
 lie Mennon mit den sinen
 werlichen willen schînen,
 alsô daz er brach dur die schar
 10000 ûf den wîsen fürsten dar
 und wolte sich errochen hân.
 dá begunde im widerstân
 Ajax der edel degen wîs.
 dô wart umb ritterlichen pris
 5 erworben schedeliche
 an manigem helde rîche,
 der dar umbe muoste geben
 bêde lip unde leben,

und sô nâch prîse wurben,
 10 daz si nâch prîse ersturben.
 Nu begunde Troiæren komen,
 als ich von wârheit hân vernomen,
 soliche koverunge dar,
 daz si der frechen Kriechen schar
 15 wider triben mit grôzer craft
 unz an ir besten ritterschaft,
 dâ von si grôzen schaden kurn.
 vil tûsent helde si verlurn,
 die in dem strîte lâgen tôt.
 20 als Achilles dise nôt
 dulden sach der Kriechen schar,
 er gâhte frevellichen dar 277c
 und kam ûf Troiær gevarn
 mit der Mirmidoneisen scharn,
 25 des manic degen kam in nôt,
 der sich mit Mennône bôt
 gegen den Kriechen dâ ze wer.
 dô dranc ûz Troiære her
 Mennon ûf sînes libes kost
 30 mit einer vîentlicher jost
 ûf den degen Achillen
 mit frevellichem willen.
 Achilles gegen im kêrte her
 und stach in mit eime sper
 35 durch den lip, daz er zehant
 vor im tôt viel ûf den sant
 und hâte er doch dô an der stunt
 Achillen alsô sêre verwunt,
 daz im der ellenthafte man
 40 muost ûz dem strîte entwichen dan.
 do begunden Troiære
 mit clagelicher swære
 an strîte und ouch an wer verzagen,
 wan in der eine was erslagen,
 45 an dem ir trôst, ir herze lac
 und der ir hœhsten sælde pflac
 an wer, an manheit unde an craft.
 sô dranc der Kriechen ritterschaft
 ûf Troiær alsô sêre,
 50 daz si mit widerkêre

den werden Kriechen rîchen
 mit fluht begunden entwichen
 und sasten sich mit wer dannoch
 in der fluht gegen den Kriechen doch.
 55 als si der degen Trôilus,
 Pâris und Déifebus,
 die hôher manheit wielten,
 in dem strîte ûf enthielten,
 des maniger mit dem tôte engalt, 277d
 60 dô wurden Troiære gevalt
 sô vil, daz ez gar âne zal
 beleip. dâ kêrte in der wal
 der vreche helt Polidamas,
 der von art ein fürste was,
 65 und tet den Kriechen schaden grôz.
 des er vil wênic dâ genôz,
 wan ûf in gâhte sâ zehant
 Ajax der wîse wigant
 und sluoc in, daz er tôt gelac.
 70 daz was Troiærn ein michel slac.
 Der junge stolze Glaucus
 ein fürste was genemmet sus,
 des vater was Anthênor,
 den ich genemmet hân hie vor,
 75 der kêrte in dem strîte wider
 und sluoc den werden Kriechen nider
 manigen degen ellenthafte.
 ûf den kêrte mit ritterschaft
 Diomêdes der degen.
 80 dô wart mit herter wer gepflegen
 vîentlichen under in
 von einem her, von andern hin
 hazzes unde nides vil.
 gar âne senftez kindes spil
 85 erzeugte ir manliche craft
 under in vil grôze vîentschaft,
 die si ein ander tâten kunt.
 dô kam an der selben stunt
 gevaren hurteclîche
 90 Agamennon der rîche
 und schôz den Troiær wîte erkant,
 daz er viel nider tôt zehant

in dem selben schuzze erslagen.
 n begunden gar verzagen 279a
 erden Troiær unde ir her.
 idersaz und âne wer
 ne koverunge genuht
 si ir her ze fluht.
 ch der unde dirre
 iht loufen irre
 iz ros und dort den man.
 im der den andern an
 luoc in nider. als daz geschach
 r den andern fliehen sach,
 ste im nâch und sluoc in nider.
 e sasten sich dâ wider
 volten ê mit wer ir leben
 erliesen unde geben,
 der wer verderben.
 n unde sterben
 en mit jâmer dâ
 ôre von Êtiopiâ
 ie werden Troiære.
 elde unwandelbære
 erlust, mit jâmerlichen siten
 schimpfentiure erliten
 e, an êre, an guote.
 inden unde an muote
 in si leitlichen gar
 ampfieret unde ir schar
 ôzgem schaden manicvalt.
 ahte vrellîche balt
 riechen unde ir ritterschaft.
 en alsô zuo mit craft,
 er vil wênic dô genas.
 mit Troiæren dô was,
 it vil nôt od er lac tôt.
 luote wart daz velt sô rôt,
 z mit rôter varwe gar
 gen schîn den ougen bar, 279b
 nieman an dekeiner stat
 nohte getreten noch getrat,
 ere in einer varwen gar
 luote naz und rôtgevar.

135 Von dem tage unz ûf die zît,
 daz sich von êrste huop der strît
 und daz urluoge under in,
 gewonnen sôlichen ungewin
 Troiær mit schaden nû dâ vor
 140 (âne den tac, dô Hector
 ir houbetherre erslagen wart)
 als si gewonnen ûf der vart,
 wan Idomenêus
 und Ajax Oilêus
 145 und der degen Achilles,
 Diomêdes und Ulixes
 und Ajax, Thelamônes barn,
 kômen mit grôzer schar gevarn
 ûf die werlichsten schar,
 150 die Troiær heten brâht aldar,
 in der mit werlichen siten
 drîzehen des küniges süne striten
 verbende umb hôhen prîses lôn.
 dâ vor was Diores und Chemôn
 155 der schar mit craft alsunder danc.
 der wîse Ulixes underdranc
 und sluoc die herren beide sâ
 ze tôte in dem strîte aldâ
 vil werlich und niht âne wer.
 160 dô drungen ôz Troiære her
 der juncherren zwéne dar
 und fuorten vil werliche schar,
 der si mit manheit striten vor,
 der hiez einer Pflenor,
 165 der ander hiez Ilioneus.
 Ajax Oilêus,
 des herze ie manlich ellent truoc, 279c
 die juncherren dô beide sluoc.
 Hie huop sich nôt und arebeit,
 170 angst und grôz herzeleit
 mit riuwe in clegelicher nôt,
 dô die juncherren lâgen tôt,
 von Troie des werden küniges kint,
 diu alle hie genemmet sint,
 175 an den Troiæren leit geschach.
 der vier juncherren ungemach

mit werdem smerzen ûf der vart
 an manigem helde errochen wart,
 der ûf hôhen prîs gesant
 180 was mit den Kriechen in daz lant
 und dar nâch sêre wurben dâ.
 der junge Driapisbiâ
 und Eritâ der bruoder sîn
 tâten ritters ellent schîn
 185 und frumten dô den Kriechen
 tôtwunde und manigen siechen
 ze râche umbe ir bruoder.
 manic verschrôten muoder
 wart verschrôten ûf den sant
 190 von der zweier juncherren hant,
 wan si durch brâchen die schar
 mit ellenthaftem muote gar
 hin und her, dort unde dâ.
 dô kam mit grôzen rotten sâ
 195 ûf die edelen wîsen jungen
 gehürtet und gedrunge
 der degen Idomenêus.
 dô geuocete ez sich alsus,
 daz die juncherren bêde dort
 200 von sînen handen lâgen ermort.
 Nû diz was alhie geschehen,
 anderhalb liegen sich spehen
 werlich in dem strîte hie 279d
 der juncherren ouch zwêne, die
 205 den Kriechen vuoceten manic leit.
 an ritterlicher werdekeit
 was ir prîs vil wîte erkant.
 die herren wâren sus genant
 Telestes und Tiestes.
 210 der wîse Dîomêdes
 kam mit werlichen siten
 ûf si gehürtet, dô si striten,
 und durch brach mit grôzer craft
 manlich die vrechen ritterschaft
 215 und sluoc in vil manigen helt.
 der fürste an manheit ûz erwelt
 sluoc die juncherren beide dô.
 des wurden Troiær vil unfrô,

wan si verloren hâten dâ
 220 ir besten trôst. dô kâmen sâ
 der juncherren viere
 mit wer gehürtet schiere
 ûf der Kriechen ritterschaft
 und machten si sô schadehaft
 225 an manigem stolzen degen wîs,
 der dicke hâte hôhen prîs
 bejaget in manigem lande.
 sus hiezen die wîgande
 Antipus und Agavus,
 230 Agaton unde Glaucus,
 die dicke mit manlichen siten
 ritterlichen prîs erstriten.
 Dô kam gehürtet und gevarn
 Ajax, Thelamônes barn,
 235 ûf der juncherren schar,
 die mit ritter muote gar
 nâch manlicher lêre
 werten lîp und êre,
 dar zuo lant, liut unde guot. 280
 240 der edel degen hôchgemuot
 die vrechen Troiær underdranc,
 sîn craft die rotte des betwanc,
 daz si im muosten wîchen.
 mangan degen rîchen
 245 an êren unde an guote
 und an manlichen muote
 verluren si ze beidêr sît.
 é daz verendet wart der strît,
 dô lâgen, als ich hôrte sagen,
 250 die herren alle vier erslagen,
 die Ajax der wîgant
 sluoc aldâ mit sîner hant.
 dar umbe manic stolzer degen
 was in dem strîte tôt gelegen,
 255 der dâ ze gelte muoste geben
 Troiærn den lîp und ouch daz leben,
 é daz si wurden dâ entworht.
 der stolze degen unrevorht,
 Achilles der fürste hêr,
 260 frumt ouch vil manic herzesêr

mit wer, mit manlicher craft
 an Troiæren und an ir ritterschaft.
 der ellenthafte wise man
 kam der juncherren einen an,
 265 der was ouch wert und lobesam.
 Asteropéus was sîn nam,
 der tet werlichen pris erkant.
 den edelen vrechen wigant
 sluoc Achilles der degen.
 270 dô der helt was sus gelegen,
 dô was gescheiden dô der strît,
 daz sich an der selben zit
 nieman ûz Troiære her
 mê gegen den Kriechen bôt ze wer.
 275 Troiære an wer verzageten, 280b
 si fluchen. die Kriechen jageten
 si hin unz an ir veste.
 die lantliut und die geste
 ze ruowe sich dô leiten.
 280 nâch grôzen arebeiten
 kunrierten si ir müede lide.
 dá wart gemachet ein vride
 drizic tage, daz si die zit
 ir tôten ze beider sît
 285 ûf næmen unde ûf hûeben
 und die dar nâch begrüeben.
 Fruo an dem andern tage
 bârten mit vil grôzer clage
 die Kriechen Anthilôches lîp,
 290 den beide man unde wîp
 weinten unde clageten.
 den edelen unverzageten
 machten si ûf nâch ir siten.
 dô wart grôz jâmer niht vermiten,
 295 dô er nâch clagelicher art
 geantwürtet sînem vater wart,
 Nestore, der in dô sande
 wider heim ze lande,
 dô er nâch sîner wirdekeit
 300 nâch fürsten rîcheit wart geleit,
 als sîner edelkeit gezam.
 sînen friunt ieclicher nam

und leite in nâch der wirde sîn.
 nû tâten clagelichen schîn
 305 die trûrigen Troiære
 mit jâmer clagender swære,
 dô si Mennônem branden
 nâch ir site unde in sanden
 wider heim in sîn lant.
 310 der edel wise wigant
 nâch sîner wirde wart begraben. 280c
 dô wart ein sô grôz clage erhaben
 von hôchgemuoten liben,
 mannen unde wîben,
 315 daz des clagendes galmes schal
 über al diu nâchsten lant erhal.
 sô tugentrîche was sîn lîp,
 daz beide man unde wîp
 in dar nâch lange clageten sît
 320 in manigem künicrîche wît.
 Die Kriechen lopten sére
 mit fröudenrîcher lêre
 Achillen den werden degen,
 von des hant was tôt gelegen
 325 Mennon der edel degen wis,
 der an im hâte solichen pris
 mit ir schaden dô bejaget,
 an jungen helden unverzaget,
 der herze manlich ellent truoc,
 330 die in der wise degen sluoc,
 wan si Achilles an im rach.
 die Kriechen man mit fröuden sach
 prisen des fürsten hôhen pris.
 Ajax der edel degen wis
 335 von in mit lobelicher art
 sô vil mit lobe geprîset wart,
 daz si mahten sîn genôz
 ir gote und den ebengrôz
 an wirde dur die manheit,
 340 die an Mennône ir hant erstreit,
 der in leides tet sô vil.
 ouch wart an dem selben zil
 Ajax Oiléus
 unde Idomenéus,

345 Agamennon unde Ulixes
 und mit den Diomêdes
 und die andern degen alle 280a
 mit fürstlichem schalle
 nâch hôhes prises bejage
 350 vil gehœhet al die tage,
 in den der vride solte sîn.
 man tet in pris mit lobe schîn,
 der prislich pris sô was betaget,
 daz er dô hâte pris bejaget.
 355 al die zît und al die tage
 lepten mit leitlicher clage
 die werden Troiære.
 mit jâmerlicher swære
 leiten si mit clagender kûr
 360 ir herzen jâmerlichen für
 vil manigen degen hôchgeborn,
 den si hâten verlorn.
 die ir gelückes wielten
 und si mit wer ûf hielten,
 365 daz was der degen Hector,
 des pris mit hôhem lobe enbor
 an mannes prise swebete,
 die wîle daz er lebete,
 daz er ir aller spiegelglas
 370 an ritterlicher tugende was
 und ir schirmeschilt mit craft
 an werlicher ritterschaft.
 nâch dem si sêre clageten
 die wîsen unverzageten,
 375 die si verlorn hâten dâ,
 Sarpedon von Liciâ,
 den ir craft ze iechlicher nôt
 für eines mannes helfe bôt.
 ouch clageten si die andern
 380 von Celia künic Pandern
 unde Euforben den degen,
 der solicher manheit kunde pflegen,
 daz er ir craft an helfe was. 281a
 Glaucus und Polidamas
 385 ir clage wurden für geleit
 mit jâmerlicher trûrikeit.

ouch clageten si für grôze pin
 der Amasônen künigîn,
 vrou Pentesileâ,
 390 diu bi in wart erslagen dâ
 und dur si den lip verlôs.
 bi in ein werlich ende kôs
 mit jâmerlichem lône
 der künic der Paflagône,
 395 daz was der helt Pilemenes,
 den in sluoc Achilles,
 der wart von in geclaget vil.
 ouch clagetens' an dem selben zil
 einen künic, der hiez Rêsus,
 400 und einen, der hiez Cignus,
 die bête crône truogen,
 die in die Kriechen sluogen,
 und Asachen von Joppitê.
 dar zuo tet in mit jâmer wê,
 405 daz ir künic hâte verlorn
 sô manigen basthart ûz erkorn
 an ritterlicher manheit,
 den mannes pris was unverseit:
 ich meine sîniu kebskint,
 410 diu dicke ê genemmet sint,
 der ahte und zwênzic in den tagen
 wâren in ir strîte erslagen.
 disen und ander mangel degen,
 der bi in dô was tôt gelegen,
 415 clageten si von herzen
 mit clagendes herzen smerzen
 sô sêre gar, daz al daz her
 verzwîvelt an manlicher wer,
 wan si den hâten verlorn,
 420 den si hâten in erkorn 281b
 ze trôste und ouch ze helfe gar
 vür al die vürsten von ir schar,
 Mennon von Êtiopiâ,
 der in nû was erslagen dâ,
 425 wan der edel degen guot
 vuort allen ir werlichen muot
 mit sînem tôde ze grabe,
 alsô daz si liezen abe

ir hôhes muotes ein teil,
 430 an dem si dâ vor wâren geil,
 und wâren gar verzagt an wer,
 die houbetherren und ir her,
 wan Pâris und Dêifebus
 und der degen Trôilus,
 435 der an manlicher craft
 sô starc was unde als ellenthaft,
 als Hector was, der bruoder sîn
 und daz tet vil ofte schîn
 dâ und in manigem lande.
 440 die wîsen wîgande,
 die werden Troiære
 von zwîvelicher swære
 si mit trôste lôsten,
 an wer si sô wol trôsten,
 445 daz diu zwîvelhafte diet
 ein teil von zwîvels wâne schiet,
 wan in daz heil mohte geschehen,
 daz man in muoste siges jehen,
 dô der fride ein ende nam
 450 und ûf daz zil daz ende kam,
 daz man wol in den zîten
 solt âne vride strîten.
 die Kriechen mit werlichen siten
 tegelich für Troie riten,
 455 reizende Troiære, 281c
 ob in ze muote iht wære,
 daz si wolten ûz riten
 und mit in wolten strîten.
 daz wart versuochet tegelich.
 460 do bereiten eines tages sich
 Pâris und Dêifebus
 unde ir bruoder Trôilus,
 der degen ellentrîche,
 und zogeten werliche
 465 und ordenliche ûz für diu tor,
 dâ die Kriechen hielten vor.
 Agamennon von Micêne
 und Achilles die zwêne
 die wâren werlichen dar
 470 komen mit werlicher schar

vil wol bereit ûf strîtes wer.
 der Mirmidoneisen her
 brâhte Achilles ûf den strît.
 dô hurte an der selben zît
 475 Trôilus mit grôzer schar
 ûf die Mirmidoneisen dar
 und sluoc ir vil und mé denn vil.
 er hâte in vil kurzem zil
 ir besten schar alsô durslagen,
 480 daz si begunden verzagen
 und vor dem ellentrîchen
 in rôres wîs entwîchen.
 Trôilus der degen hêr
 frumt in sô manic herzesêr
 485 mit slegen und mit stichen,
 daz si im sêre wîchen
 mit fluht und ouch den sînen.
 dô lie manlichen schînen
 Achilles der degen guot
 490 sînen degenlichen muot
 und kêrte ûf den Troiære dar. 281d
 dô dranc ouch gegen im durch dieschar
 Trôilus der wîgant
 und sluoc in mit sîner hant
 495 ein wunden grôz. als er wart wunt,
 dô underdrungen dô ze stunt
 die schar die beiden herren wîs.
 do bejacte alsô hôhen prîs
 Trôilus der wîgant,
 500 daz im der prîs dô wart benant,
 des maniger an dem lîbe engalt,
 der tôt wart ûf den sant gevalt,
 des lange dar nâch was grôz clage.
 daz werte alsô siben tage,
 505 daz alle tage ze aller zît
 was under in ein herter strît,
 von der zît daz diu sunne ûf gie
 biz daz der âbent ane vie.
 daz ie Troiære den sic erstrîten
 510 mit alsô vrevelichen siten,
 daz si dan schieden sighaft,
 des half in mit sîner craft

Trôilus der wise
 an fürsteclichem prise.
 515 Dô diu zît verendet was
 unde Achilles wol genas
 der wunden, die er dort enpfie,
 und aber diu sunne eins tages ûf gie,
 die Kriechen mit werlichen siten
 520 die werden Troiær aber an riten,
 und hâten ouch sich geneiget dar
 mit degenlichem muote gar,
 daz si den sic erstriten
 wolten an den zîten
 525 oder sigelôs beliben dâ.
 der wise Achilles mante sâ
 die Mirmidoneisen, 282a
 daz si sich gegen den vreisen
 sasten sô manliche,
 530 daz in der ellentrîche
 Trôilus der wise man
 den sic iht solte erstriten an.
 dar ûf bôt er in al sîn leben,
 beide lhen unde geben
 535 und in drumb iemer mêre
 vüegen guot und ére,
 als tet ouch Agamennon.
 dâ wurden sô geherzet von
 die Kriechen gegen der freise
 540 und die Mirmidoneise,
 daz si dô an der selben zît
 huoben manlichen den strit
 mit herten starken hürten grôz,
 des maniger wênic dâ genôz,
 545 der mit den hürten ûf der vart
 ze beider sît zerlagen wart.
 Mit vrechen helden jungen
 kam dô mit craft gedrunge
 Trôilus der wigant
 550 und sluoc aldâ mit sîner hant
 der Kriechen vil und mêre
 und sô vil, daz si sêre
 gegen im verzageten mit der wer.
 der Mirmidoneisen her

555 und der kriechischen diet
 sîn hant ir craft sô sêre verschriet,
 daz si dô mangeln werden helt
 an mannes manheit ûz erwelt
 in dem strite aldâ verlurn,
 560 daz si ez an ir rotten kurn
 mit schaden clegelîche.
 die degen ellentrîche
 striten nâch der wârheit sage 282b
 biz lange hin nâch mittem tage.
 565 dô kam ein schar gedrunge
 mit frechen helden jungen
 hin, dâ Trôilus dô streit
 mit ûz erwelter manheit,
 und sluogen im der sînen vil.
 570 daz galt er an dem selben zil
 an vrechen helden sêre.
 dô gienc ez an die rére,
 wan dô ran verschrôten
 vil clagebærer tôten,
 575 die man dar nâch in manigen tagen
 in wîten landen muoste clagen.
 dô machte clagende weisen
 der Mirmidoneisen
 Trôilus der wise degen,
 580 der kunde sôlicher manheit pflegen,
 daz si im wichen sunder danc.
 als er si ûf die fluht betwanc,
 dô kam gevaren Supacias,
 der ouch von art ein fürste was,
 585 mit sô werlichen rotten dar,
 daz sich erkoverten die schar
 und noch mit vîentlichen siten
 gegen Troiære sêre striten,
 den Trôilus mit rîcher maht
 590 alsô manlich vor vaht,
 daz im nâch ritters orden
 der sigende sic wær worden,
 wan daz im an der selben stunt
 sîn ros wart alsô sêre wunt,
 595 daz ez viel tôt ûf den sant,
 wan daz der edel wigant

under in dô muoste vallen,
 dô begunde schallen 282c
 der Mirmidoneisen schar.
 600 Achilles kam dô balde dar
 ûf den degen mit niuwen scharn
 in dem strîte gevarn
 und liez in, als diu wârheit giht,
 sich aber ze wer verrihten niht,
 605 ê daz er in hâte erslagen.
 dô muosten an ir wer verzagen
 die werden Troiære.
 mit clagelicher swære
 huoben si die fluht von dan,
 610 dô si verlurn ir houbetman.
 In der fluhteclichen vart
 Lîcaon erslagen wart,
 der ouch mit wârheit, als ich las,
 des küniges sun von Troie was,
 615 den man ouch sêre clagete sider.
 dô lac vil manic degen nider,
 nâch den Troiæren alle ir tage
 jâmer wuohs und sende clage
 und grôz gebrest an helden wis,
 620 die dô bejageten mangeln pris
 in dem urluige biz dar.
 dô fluhent Troiær unde ir schar
 hin wider gegen der veste.
 die kriecheschen geste
 625 leiten sich, (waz welt ir's mê?)
 als si dâ vor sich leiten ê
 ûf dem velde und ûf dem mer.
 die Kriechen hâten unde ir her
 vil mangeln frœlichen schal,
 630 daz si hâten dô die wal
 des tages behabt und der was tût
 gelegen, der in die grœsten nôt
 vuocte aldâ mit sîner hant,
 diu in ie wart aldâ bekant
 635 sît den ziln und nâch den tagen, 282d
 daz in Hector was erslagen,
 an dem ir beste wer verdarp
 und ir hœstez heil erstarp,

Dô der edel wise degen
 640 Trôilus was tût gelegen,
 in clagten Troiære
 mit sô clegelicher swære,
 daz der jâmerliche schal
 und der dôz sô lûte hal,
 645 daz man ez verre hôrte.
 ir jâmers galm zerstôrte
 hôchgemuoten lîben
 mannen unde wîben
 fröude und allen hôhen muot,
 650 wan der stolze degen guot
 was an ritterlicher tugent
 vollekomen in sîner jugent.
 er was getriuwe und milte
 mit sper und ouch mit schilte.
 655 ze strîte und mit dem swerte
 was er, als man sîn gerte,
 vollekomen und unbetrogen.
 er was gewære und wol gezogen
 und aller missewende ein gast,
 660 wan nihtes niht an im gebrast,
 dâ mit ein man sol ûz genomen
 sîn unde an wunsche vollekomen.
 sus wart der degen unverzagt
 von Troiærn alsô vil geklagt,
 665 daz elliu fröude under in verswant.
 der degen wert und wîte erkant
 wart nâch sîner wirde geleit
 mit küniclicher rîcheit
 und die andern alle gelîche
 670 beide arm und rîche
 wurden nâch ir wirdekeit 283a
 ze beider sît al dâ geleit
 ze Troie und bî den Kriechen dâ.
 diu künigîn vrô Ecubâ
 675 sô grôze riuwe naht und tac
 mit jâmerlichen siten pflac,
 daz si eine stunde
 getrœsten nieman kunde
 nâch ir sînen beiden,
 680 die von ir wâren gescheiden

mit jâmer dâ und é dô vor.
 Trôilus und Hector,
 die beide Achilles hâte erslagen,
 die sach man si sô sêre clagen,
 685 daz si aller vröude gar vergaz
 und dâ gegen alle ir sinne maz,
 wie si die liste erdæhte,
 daz si ez dar zuo bræhte,
 daz si wol nâch ir willen
 690 an dem fürsten Achillen
 errochen werden solte
 nâch ir leide, als si wolte.
 Diz warp dur vîentlichen nit
 tac unde naht und alle zit
 695 diu werde künigîn Ekubâ.
 nû hâte vor der stat aldâ
 daz apgot Apollô
 ein betehûs, dâ solte dô
 werden ein grôz hôchgezît,
 700 als uns diu schrift urkünde gît,
 dâ beide wîp unde man
 daz abgot solten beten an,
 als dô des landes site was.
 diu hôchgezît, als ich ez las,
 705 diu solte bî den zîten sîn.
 dô wart hin zuo der künigîn
 Pâris der wigant 283b
 mit ir boteschaft gesant
 und Déifebus sîn bruoder.
 710 grôz herzeleides luoder
 ir herze ûz fröude kêrte,
 als si der jâmer lêrte
 in senendes leides ungemach.
 diu künigîn mit jâmer sprach
 715 nâch grôzem herzeleide:
 'vil lieben süne beide,
 gedenkent, waz in kurzer frist
 ze leide uns nû geschehen ist,
 des uns Achilles hât getân!
 720 nû sult ir in dem muote hân,
 wie ir an im gerechent daz.
 diz geuuocte sich nie baz,

denn ez in disen zîten tuot,
 ob ir hânt rechennes muot
 725 iuwer lasterlichen schaden,
 des uns Achilles hât beladen.
 daz kan niemer sô wol beschehen,
 als ich iu wil alhie verzeihen.
 Des merkent eben minen rât!
 730 Achilles mir enboten hât,
 er welle mîne tohter nemen
 ze wibe, ob uns daz welle gezemen,
 daz wir in wellen ir gewern,
 sô enwil er niht anders gern,
 735 wan ir, und wil mit stæter kraft
 iemer stæte friuntschaft
 gegen uns hân mit sicherheit
 und hât daz mit uns ûf geleit,
 daz er wil gegen der botschaft kômen,
 740 swâ von uns wirt daz zil genomen.
 dô sende ich mîne boten hin
 und enbiute im minen sîn,
 als ez sî des küniges wort, 283c
 in dem betehûse dort.
 745 dar kumt er sâ, daz ist sîn gir.
 gegen der botschaft sô sult ir
 mit iuvern liebsten mâgen
 ligen und sult des lâgen
 heimlich, ob daz müge sîn.
 750 ob ir iuvern clagenden pin
 an im gerechen mügent, daz tuot!
 er hât sô werlichen muot,
 daz ir den ellentrîchen man
 sô gæhes müezen kômen an,
 755 é daz er kome gein iuch ze wer.
 kumt er ze wer, der Kriechen her
 tet im alsoliche helfe erkant,
 daz ir müesten sâ zehant
 den lip verliesen und daz leben
 760 den Kriechen umb die schulde geben.
 Uns sint sô jâmerlichiu leit
 von im geschehen und arebeit,
 daz ich big ûf mîns endes tac
 sîn friunt niemer werden mac.

765 wie möhte er ergetzen mich
 des grôzen leides, des ich
 von im an mînen kinden hân,
 der ich gar âne bin getân
 mit jâmerlichem sére.
 770 nû volgen mîner lêre
 und tuont, als ich iu hân gesaget!
 die helde wert und unverzaget
 der vrouwen râtes wâren frô.
 si gelopten ir alsô,
 775 si wolten gerne sîn bereit
 der rede, als si was ûf geleit
 mit gemeinem râte aldâ.
 diu wise künigîn Ecubâ
 sant einen boten sâ zehant, 283d
 780 der was Ideus genant,
 zuo dem fürsten Achillen
 und enbôt im, sînen willen
 wolte si verenden sâ
 mit der schœnen Pollixenâ
 785 und hete daz getragen an
 mit dem künige, ir lieben man,
 daz er si im wolte geben,
 dar ûf daz si ir beider leben
 gefriunde iemer wâren
 790 und allen haz verbæren
 under in mit stæter sicherheit
 und daz er alsô wær bereit,
 daz er des andern morgens kæme
 zem betehûse und dâ næme
 795 ir tohter wert, die schœnen maget,
 von der ich iu hân hie gesaget.
 Als Achilles vernam
 die botschaft und si zuo im kam,
 er fröute sich der mære,
 800 wan der unwandelbære
 minnete von herzen ie
 die schœne maget, die sich nie
 von sînem herzen geschiet.
 für daz der minne craft geriet,
 805 daz er ir minneclichen lîp
 ze liebe erkôs für alliu wîp,

für daz er ir kunde gewan
 und si êrst sach mit ougen an,
 dô was im diu guote
 810 in herzen unde in muote
 biz ûf die zît. dar nâch zehant
 bereite sich der wigant
 gegen dirre boteschaft aldar,
 daz ez nieman wart gewar, 284a
 815 wan nieman hâte dô vernomen,
 daz im was diu botschaft kômen.
 doch hâte Diomêdes,
 Ajax unde Ulixes
 den boten dâ bî im gesehen.
 820 die begunden sich versehen,
 swaz der degen stæte
 mit Troiære boten hâte
 gespræches. des möht er von in
 gewinnen grôzen ungewin,
 825 wolt er in sîn ze heimelich.
 doch berieten si sich,
 daz si hin zuo im kæmen
 und rehte von im vernæmen
 die endehaften kuntschaft,
 830 waz Troiær unde ir boteschaft
 ze râte werden wolten
 und mit im enden solten.
 In dirre naht, dô diz was sus,
 Pâris und Dêifebus,
 835 die bruoder ellentrîche,
 besamenten heimelîche
 ein teil ir manne, ir mâge
 und mahten eine lâge
 in dem betehûse aldâ.
 840 vruo an dem andern morgen sâ
 was Achilles bereit
 heimliche, als ez was ûf geleit,
 und gâhte, als er solte,
 hin, dâ er nemen wolte
 845 die clâren minneclichen magt.
 die stolzen helde unverzagt,
 Ajax und Diomêdes
 und der werde Ulixes

nâch im heimlichen gâhten.
 850 als si zom forste nâhten, 284b
 dar in daz bethûs was gesat,
 si kâmen schier hin an die stat,
 dô man solte gân dar in.
 dô schiet Achilles von in drin
 855 und lie dâ vor beliben sie.
 als er in daz bethûs gie,
 gegen im gie Dêifebus,
 als er im wolte friundes kus
 erzôugen minneclîche.
 860 den degen ellentrîche
 begreif er und druht in an sich,
 als diu wârheit wîset mich,
 sô sêre, daz der vreche man
 von im niht mohte entwîchen dan.
 865 Also Pâris daz ersach,
 ûz der lâge er balde brach
 und lief hin ûf den wîgant.
 mit zorne er truoc an sîner hant
 ein spitzez niuwesliffen swert,
 870 daz stach er dur den degen wert,
 daz er viel ûf daz esterich.
 als si dô sâhen, daz der stich
 sîn ende solte und muoste wesen
 und daz er mohte niht genesen,
 875 si vorhten, daz der Kriechen schar
 der schulde wûrdê aldô gewar
 und dannen balde kâeme
 und in daz leben næme
 ze râche in vîentlicher kûr.
 880 dô liefen si zer andern tûr
 ûz unde gâhten balde
 gegen der stat von dem walde
 flûhteclîche. als daz geschach,
 ez sach Ulixes unde sprach:
 885 'sint gewis ân allen wân,
 daz si etwaz hânt getân, 284c
 daz grôze schulde meinert.
 ir fluht mit wârheit scheinert,
 daz si eteslîche schulde hânt,
 890 dar umbe si ze flûhte lânt

sus flent von dem walde.'
 dô gâhten si vil balde
 gegen dem bethûs zehant.
 den fûrsten wert und wîte erkant
 895 funden si halp tôten
 ligen und sô verschrôten,
 daz im von sêre swerender nôt
 begunde nâhen der tôt.
 Dô die helde sâhen
 900 dem edelen fûrsten nâhen
 sîn ende in jâmerlicher nôt
 und im nâhete der tôt,
 si erschrâken unde clageten
 den edelen unverzageten
 905 sô sêre sunder lougen
 mit weinenden ougen,
 daz alle frôude an in verdarp,
 daz an dem jungen fûrsten starp
 sô hôher prîs mit reinen siten.
 910 die herren alle frôude miten
 dur des fûrsten ungemach.
 Ajax der wîse fûrste sprach:
 'owê, wie ist nû diz geschehen
 nû muoz man doch von wârheit jeh
 915 daz in der welte dekein man
 getôrste sich des nemen an,
 daz er mit wer bestüende dich!
 owê, wie sehen wir nû dich
 alsô jâmerlichen ligen!
 920 wer môhte sus an dir gesigen
 âne untriuwe, nû weiz ich
 vil wol, wie ez ist umbe dich 28—
 an disen grôzen dîngen kômen.
 dir hât niht den lîp benomen,
 925 wan dîn vil gæhiu vrecheit,
 diu hât leider dich geleit
 in alsô jâmerlichen pîn.
 daz hôhe tragende herze dîn
 und dîner vrecheit strenger rât
 930 daz leben dir benomen hât.
 dar an habe ich zwîvels niht,
 des mîn herze mir vergiht.'

es der halptôte man
 rsten sach mit jâmer an.
 ach: 'mich hât geleit alsus
 und Déifebus,
 ir den schaden tâten.
 nt mich nû verrâten
 swester lîbe,
 mir ze wîbe
 en unde wolten geben.
 ochte ich hie, daz hât mîn leben
 rrrâten und den lîp.
 ná daz schœne wîp
 e ir schulde ertœtet mich,
 urch ir liebe wânde ich
 : besant. sus bin ich komen,
 z leben ist mir benomen
 lscher liste trûgeheit,
 gen mir wurden ûf geleit
 ir nû hânt den lîp verlorn.'
 lel fürste hôchgeborn
 er rede alsus erstarp.
 i vrecher lîp verdarp,
 rsten bârten in aldâ
 orten in von dannen sâ
 nen schiffen gegen dem mer
 enbuten in daz her 285a
 'nen, daz si kâemen
 ' herren tôten næmen,
 gezæme ir wirdekeit.
 nen wâren schiere bereit
 kâmen schiere dar
 aniger jâmer clagender schar.
 ie stolzen helde wîs
 us und Pâris
 die wider kâmen
 roiaere vernâmen,
 i was gelungen,
 rœuden si dô sungen
 elichiu wîcliet.
 reite sich alle diet,
 i berieten sich ze wer,
 laz si der Kriechen her

975 Achillen næmen ûf der vart.
 dô wart langer niht gespart,
 ê daz si sich bereiten dar
 mit maniger werlicher schar,
 mit den si zogeten für diu tor.
 980 dô hâten sich werlichen vor
 die Kriechen mit ir wîsheit
 werliche ûf einen strît bereit,
 wan si mit wârheit âne wân
 daz ze gewisse wolten hân,
 985 möhten si in Achillen
 genemen ân ir willen,
 daz si benamen tæten daz
 ze leide durch spötlichen haz,
 und als der degen Hector
 990 gefüeret was von in dâ vor,
 daz si in ouch fuorten alsô.
 diz widerriet in wîsliche dô
 der wise künstig Elenus,
 des küniges sun, und seite in sus, 285b
 995 wolten si an den zîten
 umbe Achillen strîten,
 daz si schaden næmen dran.
 swie Helenus der wise man
 hâte wizzenden geist
 mit vollekomenen volleist,
 si überhôrten sêre
 sînen rât und sîne lêre
 und kêrten sich gar wênic dran,
 swaz in riet der wise man.
 Die werden Troiære,
 die vrechen helde mære
 zogeten mit werlicher craft
 ûf der Kriechen ritterschaft,
 die mit werlichem her
 10 sich hâten ouch bereit ze wer,
 wan si sich wol versâhen
 gewærlich und des jâhen,
 Troiære heten willen,
 möhten si in Achillen
 15 genemen und gewinnen hie
 mit ir craft, daz tæten sie.

Dur daz bereiten si sich dá.
 der fürste Ajax bevalch dô sâ
 Achillen stnen mannen,
 20 daz si in fuorten dannen
 und zogeten gegen Troiæren dar
 mit maniger wol bereiten schar.
 dô huoben dá ze beider sît
 beidenthalp diu her den strît
 25 mit vrevlichem zorne.
 Ajax der hôchgeborne
 dursluoc mit creften her und dar
 die vrecken Troiær unde ir schar,
 dá von er grôzen schaden gewan.
 30 in dem strîte kam in an 285c
 Asius der wigant.
 Climant des vater was genant
 und was ein künic in Frigiâ.
 sîn swester daz was Ecubâ,
 35 von Troie diu künigîn.
 der tet dô ritters ellent schîn
 Ajax Oiléus.
 der kærte hin, dô Asius
 mit ellenthaftem muote streit.
 40 in ritterlicher wisheit
 warp er nâch ritters prise.
 Ajax der werde wise
 sluoc dô den helt mit sîner hant,
 daz er viel tôt ûf den sant
 45 und mit im an dem selben zil
 ellenthafter helde vil,
 die manlich ellent truogen
 und alle ein ander sluogen.
 dá man den degen vallen sach,
 50 Dorastes und Ampfimach,
 zwên fürsten rîch von Cariâ,
 kâmen zehant gehürtet sâ
 hin, dá Asius der degen
 was in dem strîte tôt gelegen,
 55 und wolten in errochen hân,
 daz ouch benamen wær getân,
 wan daz Ajax Oiléus
 und der fürste Stenelus

die werlichen dá hielten wider.
 60 geslagen und gestôzen nider
 und tôt ûf den sant gevalt
 wart dô vil manic degen balt.
 Dorastes und Ampfimach
 liten grôz swære und ungemach
 65 mit jâmerlicher herzenôt,
 wan si dô beide lågen tôt. 285d
 Den Kriechen in der selben wal
 geschach aldâ sô grôzer val,
 daz si gar âne zal beliben.
 70 der strît mit zorne wart vertriben
 unz an die naht den tac vil gar.
 mit schaden kærten dô die schar
 von ein ander dô ze beider sît.
 dô schiet der âbent dá den strît
 75 und kærten mit vil vrecher wer
 von ein ander diu her,
 die lantliut und die geste,
 Troiære in ir veste,
 die Kriechen in ir letze wider
 80 und liegen sich ze ruowe nider.
 Troiær bewarten wol ir stat,
 ir letzen wurden schiere besat,
 ir mûre und alle ir zinne.
 mit grôzen frôuden drinne
 85 lebten die helde mære.
 alsô herzeclîche swære,
 sô si hâten é dá vor,
 dô der edel Hector
 erslagen was von Mennon
 90 und der künic Sarpedon,
 alsô frœlîche lepten sie
 mit frôudenrîchem schalle hie,
 daz si gar nâch ir willen
 wâren an Achillen
 95 errochen, der in leides mê
 hâte getân mit strîte é,
 denn in iemer wære beschehen,
 als ich vil ofte hân verjehen.
 die Kriechen arm und rîche
 100 clageten ouch jâmerlîche

Achillen den degen balt,
 an dem in was gar abe gevalt 286a
 ir hæsten trôstes houbet.
 daz si des wâren beroubet,
 105 an des rât und an des craft
 sich habete ir beste ritterschaft,
 und der mit sîner manheit
 in sælde, guot und êre erstreit,
 den clagtèn si mit clagender clage.
 110 nâch dem zil die drie tage
 wart der fûrste wîte erkant
 ze pulver nâch ir ê verbrant
 und wart mit grôzer rîcheit
 daz selbe pulver dô geleit
 115 ze Patroclô, dem gesellen sîn,
 in einen sarc, was silberfn,
 und wart dô wider in sîn lant
 mit grôzem jâmer gesant.
 dô wart ez mit rîcheit
 120 in Siget dô geleit,
 einer sîner houbetstat,
 als er si dâ vor ê bat,
 daz si ez bî dem liebsten man
 begrüeben, den er ie gewan.
 125 Dô der ellenthafte degen
 Achilles was tôt gelegen,
 die Kriechen an den stunden
 zwîveln begunden
 an ir wer und an ir craft,
 130 wan an sîn eines meisterschaft
 unde an sîner manheit
 was mit wisheit geleit
 ir beste helfe, ir bester rât,
 wan er mit prislicher tât
 135 was nâch wunsche vollekomen,
 an allen tugenden ûz genomen,
 als ich von sîner manheit
 mit wârheit ofte hân geseit. 286b
 dô ich von im diu mære las,
 140 daz in nû der genomen was,
 dô vuocte in soliches zwîvels wanc,
 daz ir zwîvellicher gedanc

vil sêre zwîveln began,
 ob si von dem gesæze dan
 145 von dannen kéren wolten
 oder ob si fûrbaz solten
 mit ir her beliben dâ.
 ze râte wurden si dô sâ,
 daz si frâgeten ir gote,
 150 waz aller beste in ir gebote
 wære, daz si daz tæten
 und des ir wisheit bæten,
 daz si in an der selben stunt
 ze rehte ir willen teten kunt,
 155 wie si gebieten wolten,
 daz si nû werben solten.
 Dô wart den Kriechen geboten
 und sô geantwürtet von ir goten,
 wolten si Troie twingen,
 160 ir urluge ze ende bringen,
 daz möhte niemer ergân;
 si müesten in ze helfe hân,
 ze vollenden irn willen,
 des künnes von Achillen
 165 einen man, der von im wær geborn.
 sît daz si heten in verlorn,
 sô müeste in sînes Kindes hant
 tuon endeliche helfe erkant,
 ân den möhte ez niht geschehen.
 170 als in der botschaft wart verjehen
 nâch ir gote lère,
 si wunderte vil sêre,
 ob der degen stæte
 iht süne oder tohter hæte. 286c
 175 daz si daz hiezen ervarn,
 daz solten si niht langer sparn,
 daz ir krieg würde vollebrâht,
 als von in dô wart gedâht,
 dô si kômen in daz lant.
 180 Agamennon sprach zehant:
 'Achilles der hât kinde niht,
 als man von im die wârheit giht,
 wan ein kint, heizet Pirrus.
 er ist ouch Neoptolemus

185 mit einem zuonamen genant,
 dem suln wir liute unde lant,
 daz er im ze erbe hât verlân,
 allez machen undertân.
 dar nâch vrâgeten si in mære,
 190 wâ der behalten wære.
 dô antwûrte er in alsô.
 er sprach: 'in hât in Cîrô
 erzogen Licomêdes.
 dô der degen Achilles
 195 was ein kint, er wart gesant
 dem selben künige in daz lant,
 do erkôs er im ze âmien
 sîn tochter Dêdamien,
 diu im den selben sun gewan.
 200 daz ist nû gewahsen ze man,
 dar zuo an manheit unbetrogen,
 den hât vil lieplîche erzogen
 Licomêdes sîn an.
 swie uns der des heldes gan,
 205 sô vollevert mit wârheit,
 daz uns der gote wârheit seit,
 wan werder helt von vrecher art
 nie bî disen zîten wart
 von manlicher frucht geborn.
 210 des sol ze bote sîn erkorn 286d
 der künic Menelâus.
 Pirrus Neoptolemus
 mac uns anders werden niht,
 an dem alle unser zuoversiht
 215 unser gote wîsheit
 uns hât ze sâlden ûf geleit
 und mit sîner werden kunft
 unsers heiles sigenunft.
 Dô Menelâus ûf die vart
 220 erkorn und bereitet wart,
 er fuor in Cîrum daz lant.
 als Licomêdes daz bevant,
 daz er kam in sîn rîche,
 er enpfîenc in minneclîche
 225 und bôt im grôzer êren vil.
 dar nâch in vil kurzem zil

vrâgte er in der mære,
 dur waz er komen wære
 zuo z'im dar in sîn rîche.
 230 des antwurte zûhteclîche
 der degen Menelâus.
 er sprach: 'mich hânt ze boten ûz
 die Kriechen her zuo dir gesant,
 daz ich dir von in tuon bekant,
 235 daz alle ir sælde und aî ir heil
 und ir gelückes hœster teil
 lît gar an den genâden dîn,
 sît si verweiset müezen sîn
 Achilles nû bî dirre vrist,
 240 der in leider erslagen ist
 und mœrtlichen gewonnen an,
 des si nû müezent mangel han,
 wan alle ir trôst verdorben
 ist an im unde erstorben.
 245 dâ von soltû si trœsten.
 unser gote die hœsten
 mit prophezie hânt geseit 287.
 den Kriechen sô die wârheit,
 daz si niemer gesigen an
 250 Troiæren, si müezen danne hân
 den knaben, der von im sî
 geborn, der machê si wol vri
 vor schedelicher swære,
 alsô daz si Troiære
 255 betwingen gar mit sîner craft.
 si sulen werden sigehaft
 an in, ist, daz in wirt gesant
 Pirrus von dîner milten hant,
 Achilles sun, sô muoz zergân
 260 alle ir zwîvellicher wân.'
 Nû daz dô Menelâus
 die rede volleseite sus,
 dô sprach Licomêdes:
 'owê und ist Achilles
 265 erslagen und verworden,
 sô muoz ich iemer horden
 in mîn herze leides pîn.
 wer kunde eht alsô vrech gesîn,

der sich gegen im saste ze wer?
 270 já weiz ich, daz ein ganzeg her
 er niht entsezzen hæte.
 ez müezent böese ræte
 stnen lip hân genomen.
 ich weiz wol, wer in wære ankomen
 275 mit offenlichem strite
 in enge od in der wîte,
 daz ers entsezzen hæte niht,
 ez müeste sus von ungeschicht
 komen, daz er verliesen
 280 müeste unde kiesen
 sinen tôt, des bin ich wer.
 dâ von sô bite ich unde ger,
 daz ir mir kündent die getât, 287b
 wie sîn junger lip nû hât
 285 ein ende genomen unde wie.
 der kunic Menelaus dô vie
 die rede an unde seite
 von der gelegenheite,
 wie Ecubâ diu künigin
 290 von Troie z' Achille sante hin
 ir boten, daz er kæme
 und sô von ir vernæme
 ir rede tougenliche,
 und wie der sælderiche
 295 heimlichen sich bereite,
 als ich dâ vor nû seite,
 und zuo ir in den walt bekam
 zem bethûse, dô im nam
 Pâris und Déifebus
 300 sinen vrenchen lip alsus:
 diz seite er an ein ende gar,
 als ez was dô komen dar.
 Alsô dô Licomédès
 vernam, wie Achilles
 305 verdorben unde erslagen was,
 in sîn herze er dô las
 trûren unde herzeclage.
 ouch vernam ez bi dem tage
 Détdamte daz schœne wip.
 310 ir zarter wunneclicher lip,

KONRAD.

der ie bluot als ein rôse rôt,
 der wart vil bleich. si viel für tôt
 nider, sô daz ir geswant.
 ir juncfrouwen dar zehant
 315 und hulfen ir, sô daz si kam
 ein wênic wider. dô vernam
 man niht von ir wan: 'ach owê!
 Achilles, sol ich niemer mê
 dich umbevâhen, zarter lip? 287c
 320 des muoz ich fröudelôsez wip
 nâch dir senedez jâmer hân.
 owê, herzelieber man,
 wie bin ich dîn verweiset sus!
 sol mir niemer lieplich kus
 325 von dînem munde werden?
 des muoz ich ûf der erden
 aller fröude mich bewegen.
 man siht mich niemer mê gepflegen
 wan jâmers unde senender clage
 330 binnen hin von disem tage
 unz an mînes tôdes zil.
 owê, des leides ist ze vil,
 daz mir an dir nû ist geschehen!
 ich muoz von ganzer wârheit jehen,
 335 daz nie ein armez wip gewan
 einen herzelieberen man,
 denn ich verloren hân an dir.
 sol ouch nû dar zuo von mir
 Pirrus nû varn ze Kriechen,
 340 mîn sun, sô muoz ich siechen
 an herzen unde an libe.
 ach mir vil armen wibe!
 wirt Pirrus Neoptolemus
 von Troiærn verloren sus,
 345 sô wære wæger mir der tôt,
 denn ich sus lebte in clagender nôt.
 Nû daz si dise clage getreip,
 in grôzem ungemüete beleip
 allez, daz dô bi ir was.
 350 Pirrus ir sun ouch an sich las
 swær unde bitter ungemach.
 zuo z'im selber er dô sprach:

hânt mir Troiære nû benomen
 den vater mîn, möht ez sô komen, 287a
 355 daz ich ez rechen möhte
 od ich dar zuo iht töhte,
 ich ræche ez willeclîchen,
 mir müeste denne entwîchen
 swert unde hende und alle wer.
 360 ir gnuoger leben ich verzer,
 lât mich der liebe vater mîn,
 mîn an, vür Troie kêren hin,
 Licomêdes der werde.
 ich verliese denne ûf erde
 365 beide leben unde lîp.
 ez muoz vil manic schœnez wîp
 beriegen mines vater tôt.
 Troiære komen sîn in nôt,
 dar zuo Pâris und Dêifebus,
 370 die im sîn leben hânt alsus
 sô mortlichen gewonnen an.
 lât mich Licomêdes mîn an
 dar kêren, si müezen drumbe geben
 beide ir lîp unde ir leben.'
 375 Nû si die clage getriben sus,
 dô kam eht Menelâus
 gegangen zuo dem künige dô
 Licomêde und sprach alsô:
 'vil werder künic rîche,
 380 nû tuo eht tugentlîche
 und gehabe dich wol, als ez nû stât,
 wan ez eht mac kein ander rât
 gesîn, ez muoz ergân;
 des sol man trôstunge hân,
 385 wan waz der gote wille ist,
 daz geschiht nû und alle vrist.
 daz mac nieman erwenden.
 dá von geruoche senden
 den Kriechen dîne stiure,
 390 alsô daz der gehiure 288a
 Pirrus der stolze jungelinc
 mit uns var, an dem ir dinc
 nû stât unde ir hœster trôst.
 er sol von sorgen tuon erlôst

395 die Kriechen algêmeine.
 sît er nû ist der eine,
 der in wol gehelfen mac,
 sô wære im daz ein michel slac
 an wirde und ouch an éren,
 400 ob er niht wolte kêren,
 dô vil manic hôber man
 mit im daz getrûegen an
 und im ze helfe stüenden des,
 wie sîn vater Achilles
 405 alsô gerochen würde,
 daz sînes herzen jâmers bürde
 gesenftert würde wol dá mite.
 vil werder künic wol gesite,
 dû lág in mit uns kêren!
 410 daz frümet im an éren
 und muoz deste werder iemer sîn
 dû und daz geslehte dîn.'
 Licomêdes der guote
 mit trûreclîchem muote
 415 der rede antwûrte bôt
 Menelâo. er sprach: 'ze nôt
 den Kriechen ist ûf mînen schaden,
 ich bin ze vaste überladen
 inneclîcher swære.
 420 in wart ze helfære
 mîn tohterman Achilles
 dar umb gesant, daz ich des
 wânde von in sicher sîn,
 daz ich und daz künne mîn
 425 getiuret von im wæren
 und si iemer verbæren
 alles schaden gegen mir. 288b
 sol nû Pirrus mit dir
 von mir varn zuo den Kriechen,
 430 sô muoz ich iemer siechen
 an herzeleide mîniu jâr.
 beide stille und offenbâr
 muoz ich sîn ein verdorben man,
 wan ich niht mére kinde hân,
 435 wan sîn, den ich gelâzen müge
 mîn küniorîch, sô daz ez tûge

ze erbenne mannes hende.
 des ich ungerne sende
 Pirrum Neoptoleum,
 440 mîner tohter sun, sô daz er vram
 den Kriechen dâ ze keiner nôt.
 und wære, daz er gelæge tôt,
 swenne ich daz vernæme,
 in sôliche nôt ich kæme,
 445 daz ich dar umbe müeste geben
 beide lîp unde leben.
 'Rîcher künic, niht rede sô,'
 sprach Menelâus aber dô,
 'und tuo als ein verwizzen man
 450 und træste uns alle dar an
 und mich ze vorderst, wan die schar
 der Kriechen dur mich komen dar
 sîn und maniger hôher man,
 der mir mînes leides erban
 455 und dur mich ist für Troie komen,
 als dû wol selbe hâst vernomen,
 ze rechenne daz laster mîn,
 daz Helenâ diu künigîn,
 mîn wîp, wart roubelîche
 460 genomen in mînem rîche
 von Pârîse dem ungetriuwen,
 der ouch in leides riuwen
 an Achillen gesetzt hât, 288c
 des vil helferîcher rât
 465 mit craft uns hî gewesen ist
 sît der stunde und der frist,
 daz er von hinnen kërte,
 als in sîn manheit lërte,
 und hin ze Troie zuo uns kam,
 470 dâ vil manic hôher man
 unde manic vrecher degen
 von sîner hant ist tôt gelegen
 und noch vil manigem vuocte pîn,
 möhte er hân daz leben sîn,
 475 des er leider beroubet ist.
 ich wil nû ze dirre vrist
 dir sagen mînen willen gar.
 âne sun ich leider var,

dem ich ze erbenne müge gelân
 480 mîn rîche, ein tôhterlîn ich hân
 und leider ander kinde niht mê,
 den mîne crône gestê
 ze erbenne und dar zuo mîn lant.
 sît ez nû ist alsô gewant,
 485 daz ouch dû niht maht gehân
 mê kinde, den dû gelân
 mügest dîn künicrîche,
 sô sol der hovelîche
 Pirrus mîne tohter nemen.
 490 des sol nû mir und dir gezomen,
 daz er minne ze stæter ê
 mit ganzen triuwen iemer mê
 Armionem die schœne maget,
 von der man daz ze wunder saget,
 495 daz si schœnre künde sîn,
 denn Helenâ diu künigîn,
 ir muoter, diu noch ist erkant
 diu schœnste gar über alliu lant.
 Sît ez sich nû gefüezet hât, 288d
 500 daz ez umbe uns beide stât
 alsô, daz wir niht mêre hân
 kinde, den wir mügen gelân
 unser krône und unser rîche,
 sô suln wir minneclîche
 505 des hie komen über ein,
 wie ein friuntschaft under uns zwein
 alsô getragen werde,
 daz hie ûf dirre erde
 Pirrus und Armiones
 510 gewaltic werden alles des,
 des wir herren geheizen sîn.
 ich wil im und der tohter mîn,
 sô si ze samen komen sâ,
 undertænic machen dâ
 515 mîn halbez künicrîche,
 sô daz vil ruoweclîche
 Pirrus sîn gewaltic sî
 und ich sîn dâ müeze vrl
 wesen unz an mîn ende.
 sodar nâch sol in ir hende

dag ander teil beliben gar
 nâch mînem lôde, daz nû var
 Pirrus mit mir von hinnen.
 des mac er wol gewinnen
 525 beide guot und ére.
 ich wil in iemer mære
 unz an mîn ende rîchen.
 jone mac im niht gelîchen
 kein kûnic denne ûf erden.
 530 dur daz er sînen werden
 vater verclage deste baz,
 sô wil ich fûegen allez daz,
 daz im ze nutze mac bekomen.
 und ist, daz er mir nû wil fromen
 535 ze mîner nôt, die ich nû hân, 289.
 sô daz er uns wil bî gestân,
 daz wir Troiære twingen,
 ze allen sînen dîngen,
 dâ mite sich hœhen sol sîn leben,
 540 wil ich im rât und helfe geben.
 Waz hülfe hie von ze sagene mê?
 swie inneclîchen tete wê
 Licomède Achilles tôt,
 doch vorhte er, daz er kæme in nôt,
 545 ob er dô niht entæte,
 des Menelaus in bæte
 umb Pirrum, sîner tohter barn,
 ob er in niht lieze varn
 von dannen zuo den Kriechen dô.
 550 ouch bedâhte er sich alsô,
 daz Pirrus sô wol niht möhte
 komen, dô ez im tôte
 ze wîbe, als ez dô was gewant,
 wan er der hœhste wære erkant,
 555 der ûf erden möhte leben.
 dar umbe er deste gerner geben
 möhte Pirrum der tohter sîn,
 sît er im wolte machen schîn
 sîn crône und ouch sîn rîche.
 560 nû er sich vil wîslîche
 bedâhte in sînem muote,
 waz ze übel oder ze guote

im möhte dâ von ûf gestân,
 dô dûhte in wæger getân,
 565 daz Pirrus Neoptolemus
 Menelâus tohter alsus
 næme, denn daz er von in
 iemer müeste dannen hin
 sorgen guotes und éren.
 570 er solte in lâzen kêren
 vür Troie mit Menelâô. 289.
 dar nâch sô wart gesworen dô,
 Pirrô die maget ze gebene
 und daz bî sînem lebene
 575 Menelaus der rîche
 halbez sîn kûnicrîche
 im solte machen undertân.
 diz wart gelobet ân allen wân.
 Licomêdes lobte ouch dô
 580 dâ wider Menelâô,
 wenne er niht enwære,
 daz der sældenbære
 Pirrus sîner tohter kint
 solte haben ân underbint,
 585 beide krône, liut und lant.
 nû disiu mære wurden erkant
 Dêidamîen der clâren,
 do begunde si gebâren,
 alsam si wære ein tobic wîp.
 590 ir zarter wûnneclîcher lip
 wart bleich und als ein tôte var.
 si zarte ir selber ûz daz hâr
 vor jâmer unde sprach alsô:
 'ach lieber vater, wie tuostû sô,
 595 daz dû bedenkest niht mîn leit,
 daz mîn riuwic herze treit
 an Achillen, mînem lieben man.
 ich muoz zwivalten schaden hân
 an Pirrô, dem sunne mîn,
 600 des ich verweiset ouch muoz sîn.
 ist, daz Menelâus
 vür Troie in mit im vuorte alsus,
 sone kan ich niemer mé gesehen
 sînen lip. ich wil des jehen,

605 daz der gote gewalt
 ir ungenâde manicvalt
 hânt geleit ûf mich ze grôz.
 ich wæne niht, daz mîn genôz 289^c
 ûf erden werde funden,
 610 diu ze disen stunden
 trage sô bitterlichen pîn,
 als nû hât daz herze mîn
 und mir muoz iemer sîn beschert,
 ist, daz Pirrus von mir vert,
 615 mîn sun, von dem ich âne wân
 trôst unde fröude solte hân
 und ich ergetzet wände sîn
 Achillen, des trûtgesellen mîn.
 Dirre clage vil getriben wart.
 620 ouch wart niht langer gespart,
 der künic Licomêdes
 überwant Dêdamien des,
 swie grôz ir herzeswære
 umbe Achillen wære,
 625 swaz er gelobet hete dâ,
 daz si daz müeste liden sâ,
 sô daz mit Menelâo
 fuor dannen bî den zîten dô
 sîner tohter sun zehant.
 630 Pirrus der junge wîgant
 lopt im die vart und leiste ez ât.
 alle dise selben zît
 daz urlinge mit fride stuont.
 nû tâten Troiær, als die tuont,
 635 den herzeliep geschehen ist.
 alle zît und alle vrist,
 tac unde naht und alliu zil
 hâten si schal und fröude vil
 mit hôchgemüete in alle wîs.
 640 der ellenthafte Pâris
 wart mit lobe zuo den goten
 in fröudenrîchem lobe geboten,
 daz er ir leit, ir ungemach
 sô wislich an Achillen rach, 289^d
 645 der im vil sîner bruoder sluoc.
 ouch wart Dêifebus genuoc

mit in gelobet und gesat
 aldâ an die hœsten stat
 mit lobelicher werdekeit,
 650 durch daz si ir herzeleit
 sô wol hâten errochen dô.
 des was daz volc mit fröuden frô,
 wan si tac und naht und alliu zil
 heten gebracht und fröuden vil.
 655 In disen selben zîten, dô
 diz geschehen was alsô,
 kam mit gewissên mæren
 den werden Troiæren
 endehaftiu boteschaft,
 660 in wolte komen dar mit craft
 von Mêsîâ Euripilus,
 Telêfen sun, dem Priamus
 von Troie der künic rîche
 hâte vil rîliche
 665 cleincete und grôzen hort gesant,
 daz er mit werlicher hant
 ze helfe im kæme in sîner nôt.
 vil grôze nôt er im enbôt,
 die er mit kumberlichen siten
 670 leit unde lange hete erliten
 an kinden, an liuten, an lande.
 ze prîsande er im sande
 und ze küniclicher küniges gebe
 ein durslagen wîtrebe
 675 von edelem golde rîche,
 diu was vil rîliche
 nâch küniclicher rîcheit
 mit edeln steinen gar durleit
 und meisterlich gezieret.
 680 diu rebe was gewieret 290^a
 mit fruht, diu dar an solte sîn.
 triubel, diu gâben solichen schîn
 mit edelem gesteine manicvalt,
 daz ez manic tûsent marke galt.
 685 Der rîchen gâbe rîcher solt
 hete Troiære schier erholt
 grôzer helferîcher craft.
 von friuntschaft und von sippeschaft

kam in der edel werde man.
 690 von Troie der künic was sîn an,
 Pâris was sîn œhein,
 dâ von wart er schiere in ein,
 daz er im ze helfe kæme,
 als ez under in gezæme
 695 beide sînen mannen und in.
 mit wârheit ich bewiset bin,
 daz der junge degen wîs
 hâte alsô vollekomenen prîs,
 daz nieman über alliu lant
 700 alsô jungen degen vant
 sô gar an prîse vollekomen,
 an lobe sô prîslioh ûz genomen,
 sô der junge degen hêre
 was nâch des wunsches lêre,
 705 des im mit volge jâhen
 alle, die in sâhen
 und in mit namen erkanden
 dâ in den nêhsten landen,
 hin unde her, hie unde dâ.
 710 von sînem lande Mésiâ
 kam er mit werlichen scharn
 Troiæren dar ze helfe gevarn
 und mit kûnecllichem her
 beid über lant und über mer.
 715 Mit vrôudenrîcher vrôudencraft
 enpfîngen wol die ritterschaft 290b
 die wîsen Troiære dô.
 si wâren ir kunft von herzen vrô,
 als in von rechte gezam.
 720 ir kunft in sorgen vil benam
 und zwîvellicher sorgen vil.
 nû kam ouch in dem selben zil
 der künic Menelâus
 zen Kriechen unde Pirrus,
 725 Achilles sun, ein wîser helt,
 der ouch was sô gar ûz erwelt
 an ritterlicher werdekeit.
 an mannes manheit, als man seit,
 er sô hôhes lobes wielt,
 730 daz er den prîs aleine hielt,

swie ieman ritter wolte
 od helde prîsen solte,
 daz er vil ofte erzeigte,
 swâ er sich hin geneigte,
 735 daz was der unverzagete,
 der ie den prîs bejagete
 mit werdekeit über alliu lant.
 dô den Kriechen wart bekant
 und rehte hâten vernomen,
 740 daz er kam und solte komen,
 si enpfîngen in mit frôuden gar.
 der Mirmidoneisen schar
 ergap sich dem juncherren dâ
 und kuren in ze herren sâ.
 745 Nû was dennoch niht der sarc,
 dâ man ê dâ vor inne barc
 Achilles pulver, niht gesant
 von Troie in Achilles lant,
 ez was dennoch beliben dâ.
 750 Pirrus der degen gie dô sâ
 mit grôzer clage hin an die stat,
 dô der sarc was dar gesat, 290c
 dar in sîn vater was geleit.
 mit jâmerlicher trûrikeit
 755 tet er clagenden jâmer schîn
 und weinde sêre den vater sîn,
 den er hâte aldâ verlorn.
 Fênix der degen wol geborn
 vuort in von dannen über velt
 760 in Achilles gezelt,
 daz er Ipothamien,
 sînes vater âmien,
 diu sîne cleinœete behielt
 und der getriuwelichen wielt,
 765 als si der sûezen clâren
 von im bevolhen wâren
 und ir mit huote solte pflegen.
 den fûrsten wert, den wîsen degen
 enpfie diu minneclîche
 770 schôn unde tugentlîche
 und bôt im manige êre.
 dô sûnden sich niht mêre

die Kriechen, wan sin kômen
 hin zuo im, dô si vernômen,
 775 daz er was zuo z'in kômen dar.
 mit fröude enpfenc in dô diu schar
 und sâluierten in daz lant
 den tugenderichen wîgant.
 Pirrus der unverzagete
 780 den fürsten allen sagete
 gnâde nâch dem gruoze.
 mit gütlicher unmuoze
 buten si im an dem zil
 wirdekeit und éren vil
 785 und trôsten in nâch leide wol,
 als man den trûrigen sol
 trœsten in sîner ungehabe.
 mit trôste nâmen si im abe 290a
 sîn clagelichez ungemach.
 790 Pirrus der edel fürste sprach:
 'ich weiz wol, daz die werden gote
 fûegent mit ir gebote,
 daz sol man zûhtelichen clagen
 und mit manlichem muote tragen.
 795 dâ bî sprich ich mit wârheit,
 swie mir daz grœste herzeleit
 sî geschehen, daz ieman
 bî sînen zîten ie gewan,
 sô sol und muoz mîn clagende pîn
 800 dar umbe deste ringer sîn,
 daz mîn vater niht sîn leben
 in strite hât alsô gegeben,
 daz im niht ein einic man
 habe mit wer gesiget an,
 805 und daz er wart erværet
 und daz ist offen bewæret,
 daz tiurer degen nie wart geborn
 noch baz an manheit ûz erkorn,
 alsô mîn vater Achilles
 810 sît der zît, daz Hercules
 der ellenthafte degen starp,
 der ie den hœsten prîs erwarp.'
 Dô disiu rede alsus ergie,
 Agamennon dô niht lie,

815 er luot die herren alle gar
 und al die besten von der schar
 und bôt in michel ére.
 dur disen fürsten hêre
 macht er den fürsten vrôuden vil
 820 und aller hande frôuden spil.
 dâ von was Menelâus
 und Ajax Thelamonius
 und der wise Ulixes,
 der degen Diomêdes 291a
 825 und gasten sich mit flîze gar
 dur disen jungen fürsten dar
 mit kûneclicher wirtschaft.
 von sînes vater tugende craft
 seiten si im an dem zil
 830 manliches prîses alsô vil,
 daz dem edelen fürsten wîs
 diu mære und sînes vater prîs
 enzunten sîn gemüete sô,
 daz er begunde denken dô,
 835 wie er ouch in sînen tagen
 möhte solichen prîs bejagen,
 daz man nâch sînes libes zil
 im jæbe prîses alsô vil,
 als man dô sînem vater bôt.
 840 diz wolte er unz an sînen tût
 mit flîze werben iemer
 und des erwinden niemer,
 im wûrde ouch der prîs genant,
 der im dô wart von im bekant.
 845 Nâch ezzen, dô man gaz aldâ,
 ze herberge fuoren sâ
 kûnige und fürsten über al.
 Pirren sîn gemüete swal,
 wie er alsolichen prîs erstrite,
 850 daz er geprîset wære mite
 und wie daz wûrde vollebrâht.
 des was er sêre bedâht
 vil gar die naht unz an den tac.
 alsolicher gedenke er pfîac,
 855 biz daz der ander morgen kam.
 der vride nder in ein ende nam,

der under in was gemachet ê.
 Pirrus der sümde sich niht mê,
 er kam mit sîner ritterschaft
 800 bereit gegen werlicher craft. 291b
 er wände, daz man strîten
 solt an den selben zîten.
 do bekam im Diomêdes
 und der fürste Ulixes,
 805 die gruozten in, als tet er sie.
 dô heidenthalp der gruoz ergie,
 si vrâgeten in der mære,
 waz sîn wille wære.
 er sagete in, daz er wolte,
 870 ob man dâ strîten solte,
 mit den sînen rîten
 und in ir helfe strîten.
 Dô tâten im die fürsten kunt,
 si heten an der selben stunt
 875 fürbaz gemachet einen vride,
 daz die sînen ir müeden lide
 mit ruowe bræhten wider als ê.
 wan daz mer hât in sô wê
 dâ ûf der selben vart getân,
 880 daz si ruowe muosten hân,
 ê daz si wider kæmen
 und ir craft wider genæmen,
 des solte er bîten ouch mit in.
 ûf der selben ruowe gewin
 885 kært er ze herberge wider
 und liez an sîn gemach sich nider.
 dô sich die sînen ésierten,
 mit ruowe sich kunrierten
 und sich bereiten al die zît,
 890 als si dô solten, ûf den strît
 nâch ordenlichen siten gar,
 sîn her und al der Kriechen schar
 bereiten ouch ir wâpencleit,
 swâ si wâren unbereit.
 895 alsô tâten ouch Troiære,
 den Pirrus der mære
 vuocte vil grôzer vorhte. 291c
 die vorht in doch entworhte

Euripilus, der in was komen
 900 ze helfe, als ir ê hânt vernomen,
 der machte in hôch gedinge
 und ir hôhe vorhte ringe,
 wan alsô gar an im ie was
 der welte wunsch, als ich ê las,
 905 daz sîn craft ze ieclicher nôt
 den friunden trôst mit helfe bôt.
 Dô der vride bî der zît
 ein ende nam und der strît
 nâch dem fride was geleit,
 910 dô wâren werliche bereit
 ûf den strît der Kriechen her.
 mit ritterlicher ritters wer
 zogeten si schön über velt
 gegen der stat. ûf strîtes gelt
 915 bereiten ouch Troiære ir schar.
 mit ellenthaftem muote gar
 scharte si Euripilus.
 er ordente die schar alsus,
 daz er mit den sînen rite
 920 zwischen den scharn und dâ strite,
 wan ouch Pirrus der degen
 des selben hete sich bewegen,
 daz er mit den sînen dar
 zwischen den scharn mit sîner schar
 925 wolte an die von Mésiâ
 mit den sînen strîten sâ,
 dur daz si wâren in daz lant
 ze ruome ûf ritters prîs gesant
 dur hôhes muotes werdekeit.
 930 Ajax bî sînem neven streit
 Pirren, dem ellenthaften man.
 er hâte sich sîn genomen an,
 wan nie zwêne herren baz
 wurden geliebe ân allen baz,
 935 denn er was unde Achilles,
 als ich bin bewîset des.
 Nû der strît sus geordent was, 291d
 der edel fürste Ênêas
 wolt an den selben zîten
 940 mit Troiæren niht ûz rîten

laz unbilde und den zorn,
 : degen wol geborn
 i den selben tagen
 illen der erslagen
 bethüse, dô
 c was Apollô,
 mit schirme unz an den tac
 vogetten pflac,
 nie dran entéret wart,
 lte er uf der selben vart
 iæren rîten niht.
 en, als diu wârheit giht,
 echen gên Troiæren komen,
 en sich ûz genomen,
 werlichen kâmen
 : uf den sâmen
 der Kriechen ritterschaft.
 t mit ritterlicher craft
 h ze beider sît
 m erhaben. sich huop der strit
 ne grimmeclîche.
 gen ellensrîche
 ir rotten sêre,
 eclicher lêre
 i vil kurzem zil
 n scharn der besten vil.
 nge künic von Mésiâ
 is der vuocte dâ
 iechen manic herzeleit. 292a
 iof mit siner manheit,
 im wichen âne danc.
 her sîte er uf si dranc,
 e er mit siner hant
 ighen tôten uf den sant
 wunt big uf den tât.
 iechen vuocte er solche nôt
 den helden unverzaget,
 wart sêre sît beclaget
 inden und von mâgen.
 dem strîte lâgen,
 s vil mêre denne vil.
 i in dem selben zil

gehörtet Penelêus
 des endes, dô Euripilus
 988 mit ellenthaften siten streit.
 mit wislicher manheit
 der stolze degen kérte her.
 gegen im neigte er daz spor
 und stach in dur den lip zehant.
 990 alsus viel tât uf den sant
 der fürste Penelêus.
 der wise degen Terêus
 wolt in dô hân gerochen dâ,
 den ouch aldâ von Mesiâ
 998 Euripilus der degen sluoc,
 der manlich ellent mit prise truoc.
 Von dem jâmerlichen schaden,
 des die Kriechen überladen
 wâren an zwein fürsten hêr
 45000 vuocte clagende herzesêr
 den vrechen Kriechen unde ir her.
 si wâren vil nâch an ir wer
 verzaget und an ir besten craft.
 dô kam mit vrecher ritterschaft
 5 Pirrus, Achilles sun, gevarn. 292b
 mit der Mirmidoneisen scharn
 vrunt er Troiæren grôze nôt.
 er valte in manigen degen tât
 und alsô mangan stolzen helt,
 10 an mannes manheit ûz erwelt,
 daz er ir rotte in underdranc,
 niht kurzeclîche, ez was vil lanc,
 ê si der wise junge
 mit strîte underdrunge,
 15 wan er mit ungewinne dran
 grôzes schaden vil gewan
 an frechen helden ûz erkorn,
 die er dô muoste hân verlorn,
 die Troiær valten uf daz velt
 20 für ir schaden widergelt,
 des si dô hâten vil genomen.
 dô mit craft was uf si komen
 Pirrus, der mit siner hant
 tet sînes vater site erkant

25 mit ritterlicher manheit.
 sîn hant nâch solicher wurde Streit,
 also dem edelen wîsen man
 was ritters manheit geerbet an.
 des muoste engelten unde engalt
 30 Euripilus der degen balt,
 der edel hôchgeborne,
 an lobe der ûz erkorne,
 wan er des endes kêrte,
 als in sîn manheit lêrte,
 35 dô Pirrus der degen Streit
 und Troiæren grôz herzeleit
 tet mit sîner vrecken hant.
 die helde wert und wîte erkant
 burten beide ein ander an,
 40 beide ros unde man 292c
 und ir herwagen, ûf den si striten,
 in stürmen aller dîckest riten,
 niht von ein ander mohten kômen.
 dô wart schaden vil genomen
 45 an werden helden, die mit craft
 uobten werde ritterschaft
 mit mannes manheit genuoc.
 Euripilus der fürste sluoc
 vil manigen hôchgemuoten man.
 50 dô kam ouch in mit creften an
 Pirrus der degen und sluoc in sâ,
 daz er in dem strîte aldâ
 lac tôt von sîner werden hant.
 über alle nêhsten lant
 55 clageten man und werdiu wîp
 sînen êregernden lîp,
 der dô bî sînen zîten
 nâch prîse kunde strîten,
 daz bî sîner zît nieman
 60 hœhern prîs mit lobe gewan.
 Die werden Troiære
 mit clagelicher swære
 clageten dô des herren tôt.
 sîn tôt in vuocte alsoliche nôt,
 65 daz si verzageten an ir craft.
 Troiære unde ir ritterschaft

wâren âne wer entworht,
 wan die degen unervorht
 Pâris und der bruoder sîn,
 70 Dêifebus, die tâten schin
 mit manheit vrevellîche wer
 unde erkovertên daz her,
 daz si strackes fluben niht.
 doch wîchens', als diu wârheit gîht,
 75 wider gegen der veste.
 die lantliut und die geste 292d
 hâten an dem selben zil
 genomen schaden alsô vil,
 daz in unwendic was der strît
 80 mit grôzem schaden ze beider sît
 an mannen unde an mâgen,
 die dâ erslagen lügen
 und ander vil verdorben.
 Troiæren was erstorben
 85 ir bester trôst, ir helfe aldâ.
 die geste wert von Mésiâ,
 die trûrigen wîgande,
 ir selben unde ir lande
 hâten verlorn ir tiursten man,
 90 den ir lant ie vor gewan.
 Dô sich der strît alsus geschiet,
 sich berieten bêdenhalp die diet,
 Troiær und die Kriechen,
 daz si ir tôten unde ir siechen
 95 herren, ritter, knechte
 behielten nâch ir rehte.
 den wunden ungesunden
 heilten si ir wunden.
 die tôten wurden begraben.
 100 ab dem velde wart gehaben
 der fürste Penelêus
 und der werde Terêus,
 die dâ wâren tôt gelegen,
 unde Euripilus der degen
 105 wurden nâch ir site verbrant.
 Euripilus der wart gesant
 sînem vater wider hein.
 die Kriechen wurden des in ein,

daz si der triuwen liegen
 110 den vater sîn geniezen,
 die er in minneclîche
 bôt in sînem rîche, 293a
 dô si, als ir habt ê vernomen,
 in sîn rîche wâren komen
 115 und er in manige êre bôt.
 die dâ gelegen wâren tôt,
 den wart, als ich gesprochen hân,
 ir reht ze beider sît getân
 gar mit clegelichen siten,
 120 der dô vil wênic wart vermiten.
 Dô daz geschehen was alsus,
 von Troie der wîse Helenus,
 des küniges sun, der wîssage,
 kam heimelich an einem tage
 125 zem bethûs, des Crises
 pflac, dar inne Achilles
 erslagen wart, und tet im kunt,
 daz er wolt an der selben stunt
 die Kriechen gesprechen dâ.
 130 Crises der êwarte huop sich sâ
 hin zuo den Kriechen zehant
 und tet in disiu mære erkant
 und riet in dâ inne drâte,
 daz si würden ze râte,
 135 daz si in beleiten dar
 und sînes gewerbes næmen war,
 daz möhte in wol ze guote komen.
 ze geleite wurden im genomen
 der wîse werde Ulixes
 140 und mit im Diomêdes,
 die vuorten Crises mit im dan
 hin zuo dem edlen wîsen man,
 dem wîssagen Helenô.
 des künfte wâren si sô vrô,
 145 daz si in fuorten dan mit in
 wider zuo den Kriechen hin
 und besanten alle die hœsten gar
 künige und ouch die fürsten dar, 293b
 daz si hörten diu mære,
 150 war umbe er komen wære.

Helenus empfangen wart
 vrœlich ûf der selben vart.
 die Kriechen bâten in zehant,
 daz er ze rehte in tet erkant
 155 sîn geverte. dô sprach er:
 'daz ich zuo z'iu bin komen her,
 daz ist âne sache niht geschehen.
 ich hân leider rehte ersehen,
 daz alle, die ze Troie sint,
 160 der künic, mîn vater, und sîniu kint
 mit unfuoge ân reht ein teil
 beide sælde, êr unde heil
 in selben hânt vil gar verworht
 und leider des sint unervorht.
 165 si enwellent fürbaz mære
 verwürken lip und êre,
 als si mit vlize vlizent sich.
 von tage ze tage tegelich
 werbent si umbe der gote haz
 170 unvôrhtelîche ie baz und baz
 und umb irn zorn in alle wîs.
 Dêifebus und Pârts
 hânt aber nû sô gar die gote
 entêret wider ir gebote,
 175 daz ir zorn über unser leben
 hât endelîche urteil gegeben,
 sô daz kürzelîche nâhen wil
 unde uns nâhen muoz daz zil,
 daz manige zît und manige frist
 180 von Troie gewîssaget ist.
 Wand ich daz weiz von wârheit wol,
 daz ez muoz sîn und wesen sol,
 sô bin ich ûf genâde her
 zuo z'iu komen unde ger 293c
 185 der genâden nû, daz ir
 gebent dises landes mir
 etelichen teil, dâ ich
 nider müge gelâzen mich
 und die mînen, die ich hân,
 190 die mir sint dienstes undertân,
 alsô daz wir des sicher wesen,
 daz si mit fride bî mir genesen,

swenn ir gewinnet die stat.
 daz er gerte unde bat,
 195 daz lopten im die Kriechen dô.
 dar nâch bätens' in alsô,
 daz er si solte wizzen lân,
 wenn unde wie diz solte ergân,
 daz er in daz dâ sagete.
 200 dô sprach der unverzagete,
 der vorwizzende Helenus:
 'sît Pâris und Dêifebus
 verworhten mit ir schulde
 der hæsten gote hulde
 205 und gedienten ir unwillen,
 wan si sluogen Achillen,
 der in ir bethûs was,
 Antênor unde Ênêas
 wâren gegen Troie sît
 210 gevêch biz ie sît der zît
 und hânt zesamen sich gezogen. 294a
 diz ist wâr und niht gelogen,
 daz si dar zuo sint benant,
 daz disiu stat, liut unde lant
 215 ûf troianischer erde
 mit dir verrâten werde.
 Daz kan nieman erwenden,
 ez enmuoz sich sus enden,
 wan ez nû manige lange frist
 220 verwûrket und vor geordent ist.
 swie wol ich in den sinnen mîn
 weiz, daz ez muoz alsô sîn,
 so enmac ich doch erwenden niht.
 von der selben geschicht
 225 hân ich her dise vart getân, 295a
 daz ich muoz lâzen unde lân
 vater, muoter, bruoder, lant
 und swaz mir friunde sint bekant.
 daz ist umb anders niht geschehen,
 230 wan als ich hân hie verjohen
 und in die wârheit für geleit.
 dur keine ander zageheit
 hân ich nû lîp unde leben
 an iuwer gnâde hie gegeben,

235 daz niemer würde getân,
 solte ez niht alsus ergân,
 und ob ie manne tôte,
 der ez erwenden möhte,
 daz leider ist unwærlîch.'
 240 dô samneten die Kriechen sich
 beide arm unde rîche
 und frâgten algelîche,
 waz disiu rede wære.
 dô seite in diu mære
 245 Crises der êwarte gar.
 des vorhte sich der Kriechen schar,
 wan si hâten gedingen,
 in solte wol gelingen;
 ouch was ir zuoversihte wân,
 250 ir arbeit solte ein ende hân,
 als in dâ vor gekündet was.
 der vorwizzende Calcas
 het in ouch dâ vor geseit.
 si bewanten wol ir arebeit,
 255 sô daz si sich wol ræchen,
 Troie die stat zerbræchen
 und daz solte gar geschehen,
 als in was dâ vor verjehen
 von Helenô dem wîsen man.
 260 gegen Troie kêrte wider dan 295b
 Helenus der wîse dô.
 die Kriechen wâren alle frô
 der lieben niuwen mære.
 mit fröude ân alle swære
 265 lepten si vrœlîche
 beide arm unde rîche,
 biz daz si vollebræhten,
 des si dâ vor gedæhten
 und daz ê was vorgeordent gar,
 270 ê daz si wæren komen dar.
 Umb alle die selben geschicht
 wisten Troiær wênic iht
 und wart in doch mit wârheit
 dicke und ofte vor geseit.
 275 sô kêrten si sich wênic dran,
 wan der hôchgemuote man

der ellenthafte degen
 sich des niht bewegen.
 alte sîn âmien hân
 volte si dur nieman lân,
 alte was ir liebe craft
 · lieplich geselleschaft,
 si sich von in beiden
 nieman wolten scheiden,
 niemans bete, rât noch drô.
 estuonden im alsô
 friunt, mâc unde man.
 ten sich gescheiden dan
 elfe und ouch mit muote,
 be und mit dem guote,
 inst und ouch mit râte,
 fruo und spâte
 or und Ênéas.
 veder dâ wider was
 vider redeten genuoc
 abildes ungefuoc, 295c
 den Kriechen was geschehen. 294b
 unden ofte jehen,
 ez den Kriechen niht benomen,
 müeste in ze unheile komen,
 · allez sît ergie.
 as ir rede. si wâren, die
 ren lîp, guot unde leben
 ite solten hine geben.
 die Kriechen âne wân
 mit wârheit wolten hân,
 ec solte verenden sich,
 irben si daz tegelich,
 i mit vîentlichen siten
 ren nâher baz geriten.
 urben si mit flîze gar
 tge ze tage. si drungen dar
 i diu tor und an die graben.
 irt manic strît erhaben,
 n si ze beider sit
 haden nâmen alle zît,
 riechen her, Troiære hin.
 rôzen schaden ungewin

muote Troiær sêre.
 320 mit manlicher lêre
 wurden si dô vil drâte
 eines strites dô ze râte.
 Pâris und Déifebus
 die berieten sich alsus,
 325 daz si des andern tages riten
 ûz und mit den Kriechen striten
 und daz ein ende liezen hân,
 wie ir gelücke solte ergân
 und wie sich enden wolte 294c
 330 der krieg und enden solte
 zwischen den Kriechen unde in.
 in die stat her unde hin
 hiezen si künden den strît
 ûf des andern tages zît,
 335 und fruo an dem andern tage
 zogeten nâch der wârheit sage
 Troiære ûz für diu tor.
 dâ funden si bereit dâ vor
 mit ritterlicher ritters craft
 340 der Kriechen vrece ritterschaft
 mit maniger wol bereiten schar.
 die werlichen fuoren dar
 Ajax Oiléus
 und der degen Pirrus
 345 und manic degen ander.
 Pâris Alexander
 brâhte Troiære schar
 und hurtet ûf die Kriechen dar
 und warf in nider mit sîner hant
 350 vil manigen tôt ûf den sant.
 ouch rârte er dô der sînen vil.
 biz hin ûf mitte tages zil
 werte des strites herte
 mit sô hertem geverte,
 355 daz ez die besten brâhte in nôt.
 in dem strîte lâgen tôt
 Troiære vil, der Kriechen mêr.
 Ajax der edel fürste hêr
 ûf Alexandern kêrte,
 360 als in sîn manheit lêrte,

und sluoc im eine wunden grôz,
 daz er vil wênic dâ genôz,
 wan ûf in kërte Pâris,
 der ellenthafte degen wîs,
 365 und stach in dur die siten, 294a
 daz er niht mêr gestriten
 mohte in dem strîte aldâ,
 mit flûhte kërte er dannen sâ.
 Alsus werte dirre strît
 370 big vaste hin ze nône zît,
 daz sich diu sunne neigete.
 vil manic man dô voigete
 gegen sinem ende, daz er hie
 mit grêhes tôdes künfte enpfie,
 375 die im von vîentlicher hant
 vîentliche wart erkant
 ze beider stîte in beiden scharn.
 mit heldes muote kam gevarn
 ûz der Kriechen rotte sâ
 380 der fürste Pfiloctétâ
 hin, dâ mit solicher manheit
 Pâris der edel streit,
 daz er mit degenlichen siten
 hâte nâch den sic erstriten,
 385 het ims der vürste niht erwant,
 der hâte mit im in daz lant
 brâht an dem selben zil 293c
 gelüppeter schozze vil,
 dâ mite tet er vil schaden dâ.
 390 ein tier, daz heizet Idrâ,
 mit des bluote, gihet diu schrift,
 machet man sô starke gift,
 swaz snidendes an sinem snite,
 wirt gelüppet dâ mite,
 395 wie wênic man dekeine stunt
 wirt von dem selben wâfen wunt,
 der muoz tût sîn und ungenesen. 293d
 der schozze hete z'ime gelesen
 der fürste vil, dâ mite er schôz
 400 manigen stolzen degen grôz
 an edelkeit, an guote
 und wert an mannes muote.

Von Muten der fürste wîs
 Pfiloctétâ, der den prîs
 405 mit ritterlicher wirdekeit
 dâ und in manigem lande erstreit
 und bî der zît vor Troie aldâ,
 der dranc ûf Alexandern sâ
 und schôz den degen wîte erkant
 410 entwerbes dur die zeswen hant,
 daz im von des schuzzes craft
 diu hant wart an dem swerte behaft,
 dâ mite er in den selben tagen
 sinen vînden hâte erslagen
 415 manigen werden wîgant.
 dô der stolze helt bevant
 der gift und daz diu wunde
 swellen ûf begunde,
 mit grimme er gæbes ûf gesach.
 420 ein ander schuz hin z'im geschach
 mit alsolichen creften grôz,
 daz er in in daz houbet schôz
 dur die gesiht zen ougen in,
 daz nam im dô sô gar den schin,
 425 daz der hôchgeborne man
 in tobenden sinnen began
 kêren hin, her unde dar.
 er enwiste rehte, war
 er in dem strîte wolte
 430 od war er kêren solte.
 sus kërte er dan vür unde wider,
 in touben sinnen sluoc er nider
 dannoch manigen Kriechen dâ. 294
 der fürste dranc ûf in iesâ
 435 und schôz in dur ietwedern fuoz.
 im wart sô gar der krefte buoz
 von der gift, daz der edel man
 ze valle neigen sich began,
 wan der tût im nâhete.
 440 der fürste ûf in dô gâhete
 und sluoc in nider ûf den sant,
 daz er viel nider tût zehant.
 dô sich der degen stæte
 alsô vergolten hæte,

445 daz den werden Kriechen
 muoden unde siechen
 muosten an manlicher craft
 in wer ir werlich ritterschaft,
 verkrenket solte der strit
 450 sîn gewert noch lenger zît
 und daz urluige under in.
 Troiær mit kreften drungen hin,
 dô Pâris was gelegen tôt.
 dâ galt mit angeslicher nô
 455 manic man den stolzen degen,
 der aldâ was tôt gelegen.
 Den edeln tôten vuorten dan
 ûz dem strite sîne man
 die werden Troiære.
 460 clagende in grôzer swære
 gulten si in ouch sêre.
 nâch manlicher ére
 vuocten si in kurzem zil
 den Kriechen herzeleides vil
 465 an manigem ellenthaften man.
 dô kômen ouch ein ander an
 Dêifebus der degen wîs
 unde Ulixes, der den pris
 bejacte in allen striten. 294b
 470 dô unde in allen zîten
 erstreit ie hôhez lop sîn hant.
 Dêifebus der wîgant
 den werden degen niht vermeit.
 mit degenlicher manheit
 475 frumten die helde wîse
 mit manlichem prise
 ein ander grôze nô mit schaden,
 des si dâ wurden überladen
 beide von ein ander.
 480 Pâris Alexander
 errochen wart an mangem dá.
 in dem strite wurden sâ
 die helde von ein ander wunt.
 kurzliche unde an der stunt
 485 wurdens' underdrungen gar
 von menger schar. dô brâhte dar

Ajax Thelamonius
 und der degen Pirrus,
 die mit geruoweten scharn
 490 kâmen ûf Troiære gevarn
 sô werlichen gar, daz sie
 muosten von in wîchen hie.
 Dennoch werte mit kraft
 der strit und die ritterschaft,
 495 biz daz der tac ein ende nam.
 dar nâch dô der âbent kam
 und des liechten sunnen glast
 zergienc und dem tage gebrast,
 Troiær die überkraft betwanc
 500 und ir verlust, daz si âne danc
 den Kriechen ellens rîchen
 mit fluht begunden wîchen.
 si fluhên alsô sêre,
 daz si ze wer niht mêre
 505 sich buten in dem strite dar.
 alsô wart verlorn an wer ir schar,
 daz si gar sigelôs belihên.
 die Kriechen sich nâch jagende tribên
 sunder wer unz an die stat.
 510 ûf der fluht wurden die pfat
 geverwet gar nâch bluote rôt.
 dâ gelac Troiære tôt
 manic degen ellenthaft.
 die Kriechen drungen mit kraft
 515 sô vaste unz ûf ir graben hin
 und an ir mûre, daz sie in
 sô nâhe nie gedrunge.
 die Kriechen si betwungen,
 daz si vil kûme diu tor
 520 erwerten, dâ si ansturmtên vor
 mit kraft, mit stritlicher maht
 den âbent volle unz an die naht
 und wâren, als ich hân vernomen,
 nâch in die veste mit in kômen.
 525 Nû seit diu wârheit alsus,
 daz Ajax Thelamonius
 hât alsô nâhe dar gejagt,
 daz der degen unverzagt

sô nâhe an die mûre gienc,
 530 daz er ûf sînen schilt enpfîenc
 sô mangen wurf, daz er von dan
 mit grôzer nôt vil kûme entran
 und vil nâch was beliben dâ,
 wan daz Philoctêtâ
 535 in mit geschütze nerte
 und mit schiezen werte.
 Dem fürsten Philoctêtâ,
 der sînen vater het aldâ
 den, die der zinnen pflâgen
 540 und ze wer dar ûfe lâgen,
 daz si den ellensrîchen man
 muosten lâgen scheiden dan,
 daz doch mit grôzer nôt ergie.
 menlich sich dô nider lie,
 545 die lantliut und die geste,
 Troiær hin in ir veste,
 in ir letze und ûf dem mer
 lie nider sich der Kriechen her
 und hâten grôzer frôuden vil,
 550 mit schalle manger hande spil
 durch ir gelückes gewin.
 gemeinlichen under in
 lobten si den wigant,
 den fürsten, der mit sîner hant
 555 ir houbet lasters ungemach
 an dem reht schuldigen rach,
 der in durch sînen hôhen muot
 genomen hâte êr unde guot.
 Pirrus der unverzagte
 560 danc und genâde ouch sagte
 sô manlichen errochen.
 under in zwein wart gesprochen
 ein iemer werende sicherheit.
 des swuor aldâ ir beider eit
 565 getrinlich, alsô daz geschach
 des grôzen jâmers ungemach
 nâch sînem vater, der betwanc
 dem fürsten sînen gedanc,
 daz er alle frôude lie
 570 und aber zuo dem grabe gie

und der degen wîte erkant
 Fênix, den hâte in daz lant
 Achilles brâht mit im dar,
 und der Mirmidoneisen schar
 575 die naht mit im dâ lâgen.
 vil jâmers si dâ pflâgen,
 mit jâmer si dâ clagten,
 biz in der clage betagten
 unz an den andern morgen fruo.
 580 nû kômen den Kriechen zuo
 zwêne Troiære.
 von den sagent uns diu mære,
 ir vater der hiez Anthimach,
 der gegen der Kriechen boten sprach
 585 lasterlîchiu scheltwort,
 dô si ir botschaft wurben dort.
 die hiezen si dô beide
 ir vater dâ ze leide
 versteinen vor dem burcgraben.
 590 dâ wart clage vil erhaben,
 wan si mit clagender swære
 clagten dô Troiære.
 Nû was ze Troie clage vil
 tac unde naht diu selben zil.
 595 arme unde riche
 clagten jâmerlîche
 Pârisen Alexanders lip.
 in clagten man unde wîp,
 riche und arme und alle diet.
 600 sîn tôt von allen frôuden schiet
 mit jâmerlichem smerzen
 ir jâmers rîchen herzen,
 in dem mit trûrikeit verswal
 ir jâmers pîn, ir frôuden val
 605 mit grôzem leide geschach.
 in riuweclichez ungemach
 verviel ir hôchgemüete
 und verdorret in der blüete,
 dar inne ez dâ verbluote.
 610 diu edel hôchgemuote
 frou Helenâ diu künigîn
 tet solichen jâmer schîn,

daz nieman ir ungehabe
 mit tröste möhte nemen abe
 615 unde ir sendez herzen pîn.
 der vater und diu muoter sîn
 clagten in sô sêre,
 daz man den lîp niht mêre
 getorste lân vor ir gesiht.
 620 man fuorte in, als diu schrift giht,
 anderhalb hin in die stat,
 als al daz volc mit volge bat.
 Nû was diu schœne CEnônê,
 die er ze friunde hæte ê
 625 in sîner jugent ze Troie aldâ,
 ê daz diu künigin Helenâ
 mit im wær komen in daz lant,
 der wart des heldes lîp gesant,
 daz si in begraben hieze
 630 und in geniezen lieze
 der grôzen liebe, diu ie schein
 mit liebe ganz under in zwein
 in ir beider kintheit,
 wie von wanke herzeleit
 635 mit semlicher swære
 von im geschehen wære.
 diu edel tugentriche
 enpfîenc sô minneclîche
 irn lieben trûtgesellen doch,
 640 daz man ez von ir schribet noch.
 ir wîplich gebærde
 zeigte ir beswærde
 sô wîplichen, wer ez sach,
 daz der mit rehten triuwen jach,
 645 daz ir vast ernst wære.
 diu werde unwandelbære
 dar an verdenken sich began,
 wie si und der vil werde man
 lebten mit lieplicher kraft
 650 in lieplicher geselleschaft
 und wâ ir leit und ungemach
 von sînethalben ie geschach,
 daz liez si ûz dem muote gar
 und nam gegen im dô nihtes war,
 KONRAD.

655 wan daz gegen im ir herze was
 herte als ein adamas
 mit wîplicher triuwe
 zuo allen zîten niuwe.
 Dirre senlich gedanc
 660 sô sêre ir sendez herze twanc,
 daz si dekeiner fröuden pflac
 und ofte unversinnet lac
 in jâmerlicher riuwe.
 ir sendes herzen triuwe
 665 fuoete ir sô leitlich ungemâch,
 daz der jâmer ir zerbrach
 und ouch des leides smerze
 ir senlichez herze,
 daz si lac. bî ir friunde tôt.
 670 dise jâmerlîche nôt
 fuoete grôzen jâmer dâ.
 die lieben wurden beide sâ
 begraben mit ein ander,
 Pârts Alexander
 675 und diu getriuwe CEnônê.
 von jâmer wart vil liuten wê,
 die dise fröuden armen
 muosten sêre erbarmen
 durch menschlîche erbarmekeit.
 680 ir swære fuoete mangem leit,
 der ouch in dem herzen sîn
 von minnen dulde senden pîn,
 von herzen liebe kraft
 in lieplicher geselleschaft
 685 od sus von lieber zuoversiht,
 alsô noch vil liuten geschiht,
 den liebe machet herzeleit,
 mit fröuden sender arebeit
 senlîche mære.
 690 noch füegent sende swære
 senden minnæren.
 von senlichen mæren
 wahsent sendiu herzen
 in sendes herzen smerzen
 695 mit fröuden jâmer unde nôt,
 mit liebe herzeleides tôt,

mit herzen fröuden sendez leben.
 die leben kan wol beide geben
 mit verlusteclichem gewinne
 700 diu minnecliche minne
 dem, der mit rehten sinnen
 kan minne rehte minnen,
 wan wer wîslich gerne minnet,
 von minnen er gewinnet
 705 mit lieplichem gewinne
 lôn von lieplicher minne.
 minne âne wîse sinnè
 lônnet mit ungewinne.
 in minne gerendes herzen sin
 710 nimet gewin und ungewin
 ie dar nâch er kan minnen
 minne in sînen sinnen.
 wîslicher sinne
 bedarf diu rehte minne.
 715 wer daz an minnen übersiht,
 dem lônnet si nâch minnen niht,
 wan er mac wol nâch unminnen
 bösen lôn von ir gewinnen.
 Als ouch der degen wolgeborn
 720 der edel Pâris wart verlorn,
 wan er sich niht versinnete,
 wie er ze rehte minnete,
 dô im diu werde minne
 gelônne mit ungewinne
 725 mit dem hœsten wibe
 an geburt, an schœne, an lîbe,
 an namen, an wirde, an guote,
 an hofflichkeit, an muote,
 diu vorderst und diu hêrste,
 730 mit gemeinem lop diu êrste
 über aller Kriechen lant
 was für die hœsten erkant.
 hæte er dô der minne
 mit wîslichem sinne
 735 gevolget und der mâze
 mit mæzlichem gelâze,
 sô hæte ouch in frô Mâze
 ûf rehter minne strâze

brâht mit der minnen râte hin,
 740 sô het er êre und gewin,
 daz in des wolte gezemen,
 daz er si wolte wider nemen,
 der ir man ze rehte hiez
 unde er in von ir verstiez
 745 und ir dô wider gerte,
 dô si in schône werte
 ir minne und sîn wille ergie,
 daz er si dô niht wider lie,
 des lônne im diu minne
 750 mit grôzem ungewinne,
 sô daz er drumbe muoste geben
 beide lîp unde leben,
 liut unde guot, friunt unde lant,
 des er herre was genant.
 755 Dô diz alsus was geschehen
 und Troiæer begunden sehen,
 daz sich mit jâmerlicher clage
 von stunt ze stunt, von tage ze tage
 ir ungelücke mêrte
 760 und sich sâ gar verkêrte
 ir heil, ir prîs, ir êre,
 si begunden sich vil sêre
 mit friuntschaft zweigen under in.
 ûf des kûnges ungewin
 765 wart heimlich ein sicherheit
 under Troiæren ûf geleit.
 Anthênor unde Ênêas
 und was der andern fürsten was,
 die samneten sich drâte
 770 zuo einem sundern râte
 und berieten sich alsô,
 daz si in den selben zîten dô
 den Kriechen wider gæben gar,
 waz ir guotes wære dar
 775 mit der kûniginne komen,
 daz in Pâris hete genomen
 und ouch dar zuo diu kûnigin
 wolte in des gevolget sîn.
 der edel kûnic Priamus,
 780 alsô daz vernam Dêifebus,

ez was im leit und alsô zorn,
 daz der degen wolgeborn
 den rât zerbrach und der geschicht
 volger wolte wesen niht,
 785 wan der wise degen hêre
 saste sich sô sêre
 beide fruo und spâte
 gegen der fürsten râte,
 daz ez dô niht mohte ergân,
 790 als si wolten hân getân
 ûf des landes bezzerunge.
 dô nam der edel junge
 Déifebus der wigant
 die küniginne dá zehant
 795 sínes bruoders wíp ze wíbe,
 daz er dô mit ir líbe
 zerfuorte gar der fürsten rât.
 wie nû daz wære ein missetât,
 sô was ez in dô niht verboten,
 800 wan si mit den apgoten
 dô in den selben jâren
 vil gar verkêret wâren
 gegen dem hœsten gote.
 in gotes ê, in gotes gebote,
 805 noch in der gotes lêre
 lebte dô nieman mére,
 wan diu israhêlsche diet,
 den got síner ê gebot geschiet.
 die heiden lebten ân gebot,
 810 wan daz die valschen abgot
 beide wíp unde man
 êrten unde beteten an
 und pflâgen anders dô niht mê
 weder einunge noch ê,
 815 dá wære engegen ir site
 betwungen und gebunden mite.
 Dô die fürsten sâhen daz,
 si hâten zorn unde haz,
 daz ir rât sô versmâhet was.
 820 Anthênor unde Ênéas
 fuoren mit ein ander sâ
 ze hove unde wurden dá

ze râte, wie si tæten
 und welchen rât si hâten,
 825 der in der beste wære. 295c
 Ênéas der mære
 strâfte zorneclíche
 den edeln künic ríche
 und weiz in allez, daz er ie
 830 an disen dingen begie,
 swâ er dekeinen unfuoc
 sínen sūnen ie vertrouoc
 und daz er ofte mohte hân,
 er wânte, daz es niht wær getân,
 835 dá von im manic herzeleit
 wuohs mit clagender arebeit
 und im und al den sínen
 und in noch müeste schínen
 fürbaz, denn in geschæhe ie mê
 840 in allen disen stríten ê,
 wan im und ouch in allen
 wær aller strít enpfallen,
 in dem ir zuoversichte wân
 wær unde ir bester trôst verlân
 845 und die si hâten big dar
 mit ir wer ûf gehalten gar.
 Nû daz des zornes vil geschach
 unde Ênéas volle sprach,
 daz er dô sprechen wolte,
 850 dô tete er, als er solte,
 der edel künic hōchgeborn.
 die itewtze und den zorn
 verdult er, wan er schuldic was.
 dô geriet Ênéas,
 855 Antênor und die fürsten gar,
 daz si ir botschaft santen dar
 zen Kriechen unde leite in für
 mit wíslíches râtes kûr,
 ob si wolte des gezemen, 295d
 860 daz si eine suone wolten nemen,
 daz si die solten vinden
 von dem künige und des kinden
 und von allen Troiæren,
 in swelichem namen si wæren,

885 arm oder rîche.
 des wart gezogenlîche
 der edel künic gevolget sâ.
 der botschaft wart ze boten dâ
 erkorn zuo den Kriechen hin
 890 der vürste Antênor von in.
 dem lobtens' und gehiezen,
 daz si gar stæte liezen
 sînen rât und sîniu wort,
 als er ze râte würde dort,
 895 und daz si wæren bereit,
 swaz von im dort würd ûf geleit.
 Dô gie der fürste Antênor
 ûf die rincmûre enbor
 und zeigete von der gewer
 900 ein vridezeichen gegen dem her,
 dâ hî si solten nemen war,
 daz er wolte zuo z'in dar
 mit vride in tegedinge komen.
 dô wart des zeichens war genomen
 905 und im ein anderz dar von in
 geboten gegen der veste hin,
 dâ hî der vride im wart erkant.
 dô bereite sich zehant
 der fürste Antênor unde reit
 910 mit fürsteclicher wirdekeit
 hin ûz gegen der Kriechen her.
 von dem lande und ab dem mer
 sammeten sich z'ein ander dâ
 künige und al die fürsten sâ
 915 und enpfiengen minneclîche 296a
 den edelen fürsten rîche;
 als si die liebe gegen im twanc.
 si sageten im gütlichen danc
 der triuwen und des guotes
 920 und des friuntlichen muotes,
 daz er ir boten tet erkant,
 dô si würden dar gesant,
 und daz er é generte
 den künic und daz werte,
 925 daz in Troiære slüegen niht,
 dô er umbe die geschiht,

daz sîn wîp im was genomen,
 was selbe dar ze Troie komen.
 Dô sprach der edel wîse degen,
 910 er hete sich des ie bewegen,
 swaz Troiær gegen im tæten,
 des si beswærde hæten,
 daz im daz wær von herzen leit
 und wolte iemer sîn bereit
 915 dienstlicher friuntschaft
 mit friuntlicher triuwe craft,
 ân alles valsches underswanc.
 des sageten im die Kriechen danc
 wîslichen, als si kunden.
 920 die Kriechen dô begunden
 mit unberede in wîser kûr
 in kündeclîchen legen für,
 wie si in wolden iemer
 hœhen unde niemer
 925 an friuntschaft im entwîchen
 und iemer wolten rîchen
 in unde nâch im sîniu kint,
 daz er gegen in ân underbint
 friundes triuwe pfæge
 930 und sich der friunde bewæge,
 die friunt mit namen hiezen 296b
 und ze nôt ir friunde liezen,
 als sîne friunde im tæten,
 sô wolten si im stæten
 935 friuntschaft mit wernder stætekeit,
 wolt er in triuwen sîn bereit
 und die ze vînde hân dur sie,
 die im an friuntschaft wancten 10
 Antênor der fürste sprach,
 940 dô disiu rede alsus geschach:
 'ez ist wâr, ich muoz daz jehe
 sît ich ez êrst begunde sehen
 von kinde in mînen jâren,
 daz Troiær ie wâren
 945 unmæziger, denn si solten,
 ob si der mâze wolten
 pflegen und die behalten,
 mit wîtzen mâze walten,

des si ze nôt sint ofte komen
 950 und dicke schaden hânt genomen
 und ouch jæmerlichen lôn,
 wie gewarp Lâmedôn,
 dô Jâson her in disiu lant
 unschedelichen wart gesant
 955 und er in dô von hinnen treip,
 daz ungerôchen niht beleip,
 wan Hercules mit vrecher hant
 reit mit den Kriechen in daz lant 4000
 und wuoste ez algeliche.
 960 Lâmedôn der rîche
 wart in dem urluge erslagen.
 Hercules brach in den tagen
 Troie, diu hiez Ilius.
 nû was der künic Prîamus,
 965 sîn sun, in Frigiâ bî der zit,
 der wider bâte Troie st
 in al die wirde in sîner vrist, 296c
 in der si sît gewesen ist.
 Doch was der Kriechen ande
 970 alhie in disem lande
 fûrbaz mê gerochen,
 denne ich hân gesprochen,
 in der selben hervart.
 Estonâ gevangen wart,
 975 der vater was Lâmedôn,
 dur der schame geltes lôn
 wart Helenâ brâht in diz lant,
 dô Prîamus mit sîner hant
 begreif diz künicrîche.
 980 er zôch unmeisterliche
 sîniu kint gegen werden siten.
 nâch swelhem dinge si striten,
 daz was im lîhte, er liez ez sîn.
 daz ist an im nû worden schîn
 985 vil schedelichen unde an in.
 sîner mâge ich einer bin
 von angeborner sippeschaft.
 diu mâcschaft und diu sippecraft
 kunden mir gehelfen nie,
 990 er wær mit vlîze flîzic ie,

wie er mich und mîniu kint
 und alle, die im sippe sint,
 verdruhte, swâ im tôte,
 da er uns verdrucken möhte,
 995 dar an im her an diser vrist
 noch niht ze wol gelungen ist.
 Ich wil noch sprechen fûrbaz
 mit rehter wârheit âne haz,
 daz Prîamus und sîniu kint,
 4000 diu tôt und noch lebende sint,
 uns mit hôchvart druhten ie
 und gehôhten si noch nie,
 die si hœhen solten, 296d
 ob si reht erkennen wolten,
 5 des hânt si dicke und manic zil
 gewonnen grôzes schaden vil,
 dâ von uns ie was und noch ist
 deste ringer alle vrist,
 swaz in leides geschicht.
 10 diz spriche ich in dem muote niht,
 ich welle in der triuwen craft
 werben hie die boteschaft,
 in der ich bin dâ her gesant
 und des ich bote bin genant.
 15 nû koment über ein, wen ir
 ze râte wellent vüegen mir,
 mit dem ich nû berâte mich
 nâch wîser lêre, wie ich
 gewerbe, daz ich werben sol,
 20 wan ir wizzent daz vil wol,
 daz wîser rât niht rehte kumt
 und niht ze hôhen dingen frumt,
 mit wîsen liuten enger rât
 die besten craft an râte hât,
 25 wan die kunnen wol verdagen,
 daz von in wirt über ein getragen.
 Dô die Kriechen hórten daz,
 in begunde ie baz und baz
 des vürsten rede gevallen.
 30 dô wurden von in allen
 vier edel herren hôchgeborn
 an den selben rât erkorn,

Agamennon und Diomédes,
Idomeneus und Ulixes.

35 der wortwisen degen wert,
der wart ze râtgeben gewert,
daz si mit dem wîsen man
an ein gespræche hin dan
ze râte giengen. daz geschach. 297a
40 der fürste Antênor dô sprach:
'nû suln wir hie vil drâte
werden wol ze râte,
wie mit solicher wîsheit
ein suone hie werd ûf geleit,
45 daz beide stat, liut unde lant,
von den ich bin her gesant,
mit fride mûgent blîben hie,
wan sît diz urlug ane vie,
so enwürde ze allen stunden
50 Troiære nie mêre funden
gefüeger, denne in disen ziln.
wil iach nû fuoge niht bevîln,
ir vîndent, swaz ir went, an in.
als ich von in gescheiden bin
55 und ze boten her gesant,
als tuon ich iu ir rede bekant.'
Mit einem munde antwurten dô
die Kriechen dâ der rede alsô:
'swâ Troiære des wil gezemen,
60 daz si geruochent uns benemen
daz laster unde ein des schaden,
des wir von in sîn überladen,
si mugent an uns mit lieber craft
wol vinden alle friuntschaft,
65 daz wir gelouben kûme doch,
wan wir nie funden an in noch,
daz si uns stæte ie liezen
iht, des si uns gehiezen,
swie gefuoge wir an sie
70 gefuoges gerten noch ie.
daz kunde uns nie vervâhen niht,
von der selben geschicht
mugent wir uns an si niht lân.
woltest dû nû von uns hân.

75 fride, gemach und êre 297b
mit guote iemer mêre
dir, nâch dir dînen kinden,
sô möhtestû wol vinden
an uns, daz wir nû zehant
80 machten undertân diz lant
ze minneclîchem lône
und gæben des landes crône
einem dîner süne hie,
daz er in küniges namen die
85 von uns mit rehtem erbe trage
uff al sîn künne sîne tage,
zuo dem geheize wellen wir
mit gelîchem teile dir
teilen alle des küniges habe,
90 daz dir dar an niht rîset abe.
wir teilen mit dir gemeine,
ez sî grôz oder kleine,
liut unde guot und swaz er hât,
dar zuo sol gar swaz dir gestât
95 guot unde liute vride hân,
wilt dû mit triuwen uns gestân
und wiltû geben uns die stat.
wir wîsen ûf der sælden pfat
dich sô, daz al daz künne dîn
100 muoz iemer mê gehœhet sîn
an êren unde an guote,
und wirt ez dir ze muote,
wir geben dir die sicherheit
mit wârheit gar ûf unsern eit,
105 die ieman kan erdenken,
daz wir dar an niht wenken.
wir leisten gar nâch dîner gir,
swaz wir geheizen guotes dir
ze lône umb die helfe dîn.
110 wil ouch Ênéas mit uns sîn
mit friuntlichen minnen, 297c
swaz wir denne gewinnen,
hie guotes unde rîcheit,
des wirt sîn teil ouch im bereit.
115 Dar zuo sol allez, daz er hât
und im ze dienste iht bestât,

ez si man, wip oder kint,
 die in slnem dienste sint,
 von uns mit triuwen fride hân
 10 und wellen si mit vride lân
 varn, war ir wille gert.
 diz wirbe uns an dem fürsten wert
 in den triuwen, alsô wir
 der boteschaft getriuwen dir,
 15 und nim daz rehte in dînen muot,
 ob dir diu hêrschaft und daz guot
 alsô wol behage, daz dû
 uns mit triuwen wellest nû
 mit dîner helfe gestân
 20 sunder zwivellichen wân,
 also wir den triuwen dîn
 getriuwen, alsô soltû sin
 mit triuwen uns gestendic
 und bis dar an genendic,
 25 daz dû mit triuwen uns gestêst
 und dû uns niht des abe gêst
 ûf die gewisheit, daz wir
 al die êre fûegen dir,
 der dîn herze erdenken kan.
 30 Antênor zwiveln began
 sô sêre in sînem muote
 nâch den êren, nâch dem guote
 und nâch der grôzen rîcheit,
 die si im hâten für geleit,
 35 daz im in den gedenken
 der muot begunde wenken.
 Also des die wîsen Kriechen gar 297a
 genâmen an sînen siten war,
 mit bete lâgen si im an,
 40 big daz er volgen began
 unde in swuor mit sicherheit,
 er wolte in iemer sîn bereit
 ir willen und nâch ir muote.
 mit lîbe und ouch mit guote
 45 swuor er in helfe sîn bereit.
 ouch swuoren si im mangan eit,
 daz si niht des liegen,
 des si im ô gehiezen,

alsô daz si sîner hant
 100 und sînen kinden daz lant
 ze dienste mahten undertân.
 Antênor sprach: 'nû suln wir hân
 vil wîslichen rât dar zuo,
 wie ich mit disen dîngen tuo,
 105 waz ich nû Troiæren sage,
 dâ mit ich zesamen trage
 iuwern willen, daz tuon ich.'
 si sprâchen: 'des bedenke dich!
 wir lâzen dir vil stæte gar,
 170 waz dû in bringest mære dar.'
 'daz kan ich ûf gelegen wol,'
 sprach Antênor, 'als ich sol.
 gebent mir eteswen, der dar
 mit mir in disen zîten var,
 175 der von iu mit mir bote si
 und mir stê mit wârheit bi,
 swaz ich in iuwer boteschaft sage 300b
 und uns ze sagen beste behage.'
 Dô wurden si ze râte sâ
 180 mit dem verrâter aldâ,
 daz er Troiæren seite
 und in die rede für leite,
 die Kriechen wolten sich mit in
 sîenen dô ûf den gewin,
 185 daz si wider gæben gar
 die vrouwen und swaz mit ir dar
 wære kômen und in genomen,
 daz solt in allez wider kômen.
 dar ûf wolten si zehant
 190 die stat êren und daz lant
 mit kûneclichen sachen
 und wolten heizen machen
 mit rîcheit rîfche 300c
 von holze ein ros sô rîche,
 195 von solicher koste sô guot erkant,
 daz beide stat und ouch daz lant
 und ir gotîn Minervâ
 müest iemer sîn gehœhet dâ
 mit wirde iemer mære.
 200 nâch der Kriechen lêre

wart erkorn Talabius,
 ein wiser man, der hiez alsus,
 ze dirre botschaft, daz er
 mit Anténor wære ein wer
 205 ze Troie dirre botschaft.
 mit wîslicher wîsheit craft
 wart disiu botschaft ûf geleit
 und die boten dan bereit
 gegen Troie mit den mæren,
 210 diu mit dem wandelbæren
 verrâter wâren ûf geleit,
 als ich iu hân hie vor geseit.
 Nû muoz ich hier under
 den jâmer und daz wunder
 215 von herzen clagen und die clage,
 die ie sît dem êrsten tage,
 daz got geschuof den êrsten man
 und diu welt huop mit im an,
 ie was und ist und iemer ist
 220 ûf der erde ze aller frist
 leider biz noch hiute.
 der meiste teil der liute
 alsô besinnet und genuot,
 daz si dur weltlichez guot
 225 und dur zergenclich êre
 vergezzent alze sêre
 ir triuwen unde ir êren,
 dâ mite si gemêren
 ir prîs, ir êre solten,
 230 ob si êre erwerben wolten,
 wan triuwe mêret sêre
 gotes lôn und weltlich êre.
 dâ von muoz mich riuwen,
 daz ieman mit untriuwen
 235 valschliche und anders denne wol
 guot und êre erwerben sol.
 êre niht, er mac wol guot
 gewinnen mite. swer ez tuot,
 der mac wol guot erwerben,
 240 sîn êre muoz verderben
 und ouch von dem gotes gebote
 verfluochet iemer sîn von gote.

Ein man, der grôz untriuwe tuot,
 der mac wol mit gewinnen guot
 245 an êren gar, der im niht wirt,
 ob er triuwe an im verbirt.
 mit untriuwen dekein man
 mit êren guot erwerben kan.
 ân êre mac ein man wol guot
 250 gewinnen, der untriuwe tuot,
 doch ist diu welt alsô genuot,
 swie ein man gewinnet guot,
 daz man im volge alle zît
 êre bî dem guote gît,
 255 daz mit untriuwe und valscheit
 wirt zesamene geleit.
 daz ist daz unguot guot,
 daz sêle und wirde schaden tuot
 und ouch den êren tæte,
 260 der triuwe und êre hæte.
 swer durch weltlichez guot
 lasterlichen untriuwe tuot,
 wirt des hie vergezzen,
 sô wirt ez doch gemezzen
 265 hin ûf die endelösen vart, 301
 dâ lônnes nie vergezzen wart,
 dâ got ie nâch den werken gît
 gedienten lôn ân endes zît
 ze übel und ze guote,
 270 nâch werken und nâch muote,
 als ez der man gedienet ie
 nâch werke und nâch muote hie
 Daz ich diz hie gesprochen hân
 daz hân ich dur daz getân,
 275 wan der swach genuote
 mit untriuwen nâch guote
 dô warp der valsche Anténor.
 swie bî der selben zît hie vor
 untriuwe unwerder wære,
 280 denn nû, doch gehent diu mære,
 daz er dur guotes miete
 stat und daz liut verriete
 ûf den gedinge und ûf den wân,
 daz er daz lant dô wolte hân,

300d

285 sô al die liute wûrden erslagen,
 daz ieman bî den selben tagen,
 dô man triuwe und êre pflic,
 sich triuwen umbe guot bewac
 und al diu welt sît tegelich
 290 an triuwen alsô swechet sich,
 daz die liute und ouch ir kint
 nû swecher unde krenker sint,
 denne si dô vor wæren.
 nû muoz mich beswæren,
 295 daz ich von wârheit sprechen sol
 und daz mac erzingen wol,
 daz bî dirre jâre zil 301a
 untriuwen worden ist sô vil,
 daz si niemer wart sô wert,
 300 si ist hiure werder denne vort.
 dâ von muoz mich wunder hân,
 wie ez sol noch uns ergân,
 wan der tac hiute ist ein tac
 der bæste, der ie mê gelac,
 305 und der beste, wæne ich wol,
 der imer mêre werden sol
 gegen triuwen und gegen éren.
 nû ruoche uns got geméren
 mit triuwen sælde und êre
 310 nâch sînes gebotes lêre,
 als nâch sînen gnâden stêt!
 nû grifen an diu mære als ê
 und sagen aber fürbaz hie,
 wie ez ze Troie dort ergie.
 315 Dô diz wart ûf geleit alsus,
 Anténor und Talabius
 ze Troie wider kâmen.
 also daz Troiære vernâmen,
 si gâhten algelîche dar
 320 zuo z'in dur diu mære gar
 mit mangen sameningen.
 die alten zuo den jungen
 mit ein ander gâhten hin
 durch ervarn, waz si in
 325 brâhten guoter mære,
 an den iht trôstes wære,

daz si in daz teten kunt.
 Anténor hiez si sâ ze stunt,
 daz si mit gûellichen siten
 330 unz an den andern morgen biten
 und danne kæmen sâ zehant, 301c
 sô tetens' in diu mære erkant.
 ze guoten frœlîche
 beide arm unde rîche
 335 ze herberge kërten,
 als si die boten lêrten,
 die ouch mit ein ander dâ
 ze herbergen fuoren sâ
 mit Anténor. als daz ergie,
 340 Anténor vil wol enpfie
 der Kriechen boten wert erkant,
 der mit im was aldar gesant.
 Des nahtes, dô si sâzen
 ze tische und frœlîch âzen,
 345 Anténors süne stuonden dâ,
 die hiez er und gebôt in sâ,
 daz si durch in solten
 tuon, swaz die Kriechen wolten,
 und daz si wæren in undertân.
 350 si solten si geniezen lân,
 daz mit friuntlicher craft. 299a
 under in was ie ein friuntschaft,
 diu sich geschiet der liebe nie,
 sît daz si under in ane vie
 355 von alter dar dô bî den tagen.
 dâ bî begunde er in daz sagen,
 wie er Antimachs süne versteinet sach
 und er den Kriechen ûbel sprach,
 wie ieclicher ûz genomen
 360 was und rebte vollekomen,
 den si erkennen solten
 mit dienest, ob si wolten 299b
 wider dienest in ir tagen
 mit solicher wirdekeit bejagen,
 365 daz si mit wirde in alle wis
 bejacten hôhes lobes pris
 gegen ir umbesægen,
 den vrenchen und den rægen,

die gegen in vorhte muosten hân.
 370 wolten die Kriechen in gestân,
 die wæren in sô getriuwe,
 an triuwen alsô niuwe,
 daz nieman in gestüende nie,
 wan den ouch sie gestüenden ie
 375 mit lîbe und ouch mit guote,
 mit ungewanctem muote.
 Dô er in dis gesagete vil
 mit lobe gar ûz der mâze zil,
 si lopten mit stætekeit
 380 den Kriechen dienstes sîn bereit
 mit triuwe, swâ si kunden.
 dar nâch in kurzen stunden,
 dô der liehte tac erschein,
 Troiære wurden des in ein,
 385 daz si ze hove kæmen
 und die botschaft vernæmen,
 diu in was von den Kriechen komen.
 der künic hât ouch zuo im genomen
 die fürsten gegen dem râte
 390 mit den sünen, die er dâ hâte,
 und dar zuo waz der sînen was,
 und der fürste Ênéas
 und die andern Troiære gar.
 nû was ouch komen gegen im dar
 395 Anténor und Taltibius.
 dô huop sîne rede alsus
 Anténor der wise man.
 vil kündeclichen huop er an
 stniu wislichen wort, 299c
 400 wan er hâte an witzzen hort
 und kunde ouch guoter rede gnuoc,
 die er in sînen sinnen truoc.
 Er sprach vil wisliche:
 'friant, mâc, arm unde rîche,
 405 fürsten, mîn genôze,
 mit werden namen grôze
 und swie ir geheizen sît,
 ir wizzet wol, daz ûf uns lît
 der græste krieg in vientschaft,
 410 in vientlicher übercraft,

der vor unsern sîten é
 liut oder lant gewan ie mê
 oder iemen mac gewinnen.
 uns wabset mit unmînnen
 415 von tage ze tage ie strenger nôt,
 dann uns noch ieman hie gebôt,
 wan wir hân dur ein wîp verlorn
 vil friunde, die von uns geborn
 wæren unde wir von in.
 420 des hân wir grôzen ungewin
 an liuten unde an guote erliten
 und wirt ouch wærlîch niht vermiten,
 ez enmüeze aller tegelîch
 unser dinc noch swechern sich,
 425 sît daz uns nieman vînder ist
 nû unde lange in maniger frist,
 danne die mit stæten triuwen
 vesten unde niuwen
 uns aller holdest solten sîn,
 430 als uns ist ofte worden schîn,
 swie wir mit jæmerlicher kûr
 uns selben wellen legen vûr,
 waz uns nû leides ist geschehen,
 sô müezen wir von wârheit jehen,
 435 daz nie stat noch lant erleit 299d
 sô jæmerlichiu herzeleit,
 sît daz diz urlîug ane vie.
 nû wâ geruoweten wir ie?
 wenne betaget uns der tac,
 440 daz nieman hie unfrôuden pflac
 wenne weinten wir niht
 an friunden leitlich angesiht?
 wenne wæren wir âne verlust?
 wenne wæren wir under brust
 445 mit frôuden unsern herzen
 âne jæmerlichen smerzen,
 den wir mit clagendes jâmers
 nâch unser liebsten friunden lît
 die uns sît tôt gelegen sint?
 450 nû wie hân ich mîn liebez kint
 Glaucum, mînen sun, verlorn,
 der mir ze kinde was erkorn,

den ich mooz iemer mére clagen?
 den tac, dô mir der wart erslagen,
 45 clagete ich sô sêre nibt,
 sô die leitliche geschicht,
 daz er mit Pârisen fuor
 zen Kriechen, dâ uns gar verswuor
 die selde und al die êre,
 50 diu Troier iemer mére
 geschicht oder sol geschehen,
 daz wir von wârheit mûezent jeben.
 Nû möchte uns des wol gezemen,
 daz wir bilde solten nemen
 55 an den, die umb ir schult ir leben
 in den tût hie hânt gegeben,
 unde bezgern uns bl in,
 wan die Kriechen hânt den sîn,
 daz si dar an sint niuwe,
 60 daz man si getriuwe
 und stete ze allen ziten siht 300a
 und dar an kunnen wenken nibt.
 des mac der künic selbe jehen,
 den si ir güete liegen sehen,
 65 dô in an uns nâch wunsche gar
 gelungen was und er was dar
 zuo z'in ûf genâde komen.
 Wie wart im dô von in benomen
 sîn ungemüete und al sîn pîn.
 70 si tâten im ir triuwe schîn,
 wan nieman anders niht dô tete
 gegen im, wan nâch sîner bete
 des in dar nâch in kurzer zît
 von uns wart gelônnet sît
 75 anders, denne ez solte,
 der triuwe erkennen wolte,
 des Anthimach dar nâch zehant
 wart gepfant, sô daz wir geschant
 an im dô wurden sêre
 80 nâch jæmerlicher lêre.
 Daz uns nû alsô manic vrist
 sô sêre misselungen ist
 an den liebsten friunden hie,
 die wir ze friunde gewonnen ie,

85 wan Prtamus und stniu kint,
 die von êrst wâren und noch sint
 anevanc an disen schulden,
 diz spriche ich mit ir hulden,
 dâ von si des grœsten schaden
 90 sint von den schulden überladen,
 den ieman hie gewonnen hât.
 an dirre grôzen missetât
 hât den schuldigen lip
 vrou Helenâ daz schœne wip,
 95 nû die behaben fürbaz
 alhie ûf der Kriechen baz,
 sô wirt des lasters deste mê 300b
 nû gegen den Kriechen als ouch ê,
 sô wirt irs lasters und irs schaden
 100 ûf uns mit flîze iemer geladen,
 sô man uns ie unschuldiger siht.
 swie daz geschicht, son wil ich niht
 ze Troie alhie bellben mê.
 doch hie vor disen ziten ê
 105 daz vrœlichste beliben was,
 daz der wunsch ie ûz gelas,
 wan hie was êren unde guot,
 kurzewille und hôber muot,
 ze ernst und ze schimpfe,
 110 mit frœlichem gelimpfe,
 daz leider nû an dirre vrist
 zergangen und verdorben ist.
 dar zuo hât unser schulde
 verworht der gote hulde,
 115 die wir hân versêret,
 in ir bethûs entêret,
 daz uns den grœstens schaden tuot. 297a
 nû wolte mich daz dunken guot
 und rehte in mînen sinnen,
 120 môhten wir gewinnen
 noch daz guot und soliche habe,
 dâ mite wir uns môhten abe
 koufen nôt und arebeit, 298a
 angst, kumber, herzeleit,
 125 daz wir dâ mite nû zehant
 lösten liute unde lant

von angestlichen sorgen.
 solten wir ez borgen
 ûf die gezierde unser gote,
 540 daz doch wær wider ir gebote,
 wir solten'z niemer gelân,
 möhten wir'z niht anders gehân,
 daz wir uns getrôsten,
 uns von den Kriechen lösten,
 545 daz wir ân angest noch beliben,
 uns selben fürbaz niht vertriben,
 dann alsô wir verderbet sîn
 unde an uns ist worden schîn
 nâch grôzem herzesêre
 550 mit schaden gar ân êre.
 Nû hân wir noch in disem zil
 alhie ze Troie liute vil,
 die alsô rîches guotes sint,
 daz si den lip, wip unde kint,
 555 friunt unde lant noch læsent wol
 von vorhtlicher clagender dol,
 die sulen alle stiure geben,
 daz wir ân angest fürbaz leben
 und âne kumberlichen pfn.
 560 vrou Helenâ diu künigin
 sol ouch den Kriechen wider komen
 und swaz in wart mit ir genomen,
 ob wir ez mügen vinden an in,
 sô hân wir sælde und ungewin,
 565 wan die noch bî den Kriechen lebent,
 die den besten trôst in gebent
 und si mit râte habent enbor,
 Calcas unde Nestor
 sint gar ir besten râtgeben. 298b
 570 mit worten rihten si ir leben,
 die in niht misselingen lânt
 mit ir witzen, die si hânt,
 dâ mite si'z ûf habent ie.
 dar zuo lebent noch alle die
 575 sterksten alle, die mit wer
 noch habent ûf der Kriechen her,
 Agamennon und Menelâus
 und Ajax Thelamonius

und der wise Ulixes,
 580 Ajax und Diomêdes,
 die uns vil leides hânt getân
 und noch ze tuonne haben wân.
 Dâ wider sint uns tût gelegen,
 die unsers râtes solten pflegen
 585 und ouch mit wer solten bewarn.
 leider die sint uns vervarn,
 Hector unde Pâris
 und Trôilus der degen wis
 und ander manic werder gast,
 590 dem mannes manheit nie gebrast
 hâch wunsche in rîlicher tugent,
 ez wære in alter oder in jugent,
 sô hâten wir die hœsten craft,
 die ieman hâte an ritterschaft,
 595 die wir mügen nû niht gehân.
 des sult ir alle iuch verstân
 und suochen wîsen rât dar zuo,
 wie man zuo disen dingen tuo.
 mugen wir mit unser habe
 600 die grôzen nôt uns koufen abe,
 die wir mit hôber vorhte hân,
 daz dunket mich sô guot gelân,
 daz ich ez benamen râten wil.
 den man sol dunken niht ze vil,
 605 swâ mite er sich gefristen mac 298c
 mit êren jâr oder tac.
 welle ieman under uns allen
 mîn rât hie missevallen,
 der lêre unde râte daz,
 610 dem volge ich gerne sunder haz.
 Dô disiu rede geschach alsô,
 mit einem munde riefen dô
 beide arm unde rîche,
 si wolten algeliche
 615 gerne vruo und spâte
 sîn mit im an dem râte,
 ob si sich möhten und daz lant,
 vriunt unde lip mit gebender hant
 erlesen mit ir guote.
 620 des wære in wol ze muote,

daz si'z benamen tæten,
 dar nâch si state hæten
 und noch fürbaz mére.
 hier über riefen sêre
 625 die jungen zuo den alten,
 die witze kunden walten,
 wan der junge Ampfimach,
 des küniges kebessun, der sprach,
 dá wider wolte er iemer wesen
 630 und von den Kriechen genesen,
 dar nâch als es im tóbte,
 daz er genesen möhte,
 ê daz er in guot wolte geben
 ze lidegunge umb sîn leben,
 635 daz wære ein schantlich miete,
 und jach, wer im daz riete,
 der müeste sîn ein bæsewiht
 und wolte im es ouch volgen niht,
 er wolte mit werlicher hant
 640 schirmen sîn liut und sîn lant
 und sus den Kriechen angesigen
 od aber tót von in geligen.' 298d
 Der wise fürste Ênéas,
 der wise und guoter rede was,
 645 mit senften Worten dô began
 sweigen den vil werden man
 und riet vil vlizeclîche,
 daz er stat und daz rîche
 lieze læsen und daz lant
 650 und manigen stolzen wîgant,
 den si dennoch hæten.
 swaz si mit êren tæten,
 daz solde mit unêren
 in nieman dann verkêren.
 655 daz selbe riet Pollidamas,
 der ouch von art ein herre was
 unde strâfte umb den zorn
 den edelen herren wolgeborn
 und jach, swer's widerriete,
 660 daz in der gar verschriete
 êre, sælde unde guot.
 ûf stuont der degen wolgemuot

der alte künig Priamus.
 in zorne antwurte er in alsus:
 665 'diz müet mich sêre und dunket mich
 swær unde harte wunderlich,
 daz die mîn dinc verkêrent hie,
 die mit ir râte wurben ie
 beide vruo und spâte
 670 mit hete und ouch mit râte,
 daz ich des niht solte lân.
 mit urluge solte ich bestân
 die Kriechen, als ez ist geschehen.
 die beginnent des nû jehen,
 675 al diu nôt, in der wir sîn,
 diu schulde sî aleine mîn.
 ir wizzent daz alle wol,
 als ich ez an iuch ziugen sol, 299a
 wie diz urluge ane vie,
 680 dô mir alsô mîn dinc ergie
 hie vor in mînen jungen tagen,
 daz mîn vater wart erslagen
 und die Kriechen disiu lant
 wuosten mit gewaltiger hant
 685 und Ilius zerbrochen wart,
 dise stat, und ûf der vart
 mîn swester Estonâ
 genomen wart. ich hûte sâ
 die stat wider mit aller craft
 690 nâch kûneclîcher hêrschaft,
 als si biz her nû komen ist.
 dô begunde ich alle vrist
 mînen schaden den mînen clagen,
 daz mir mîn vater wart erslagen
 695 und mîner werden brunder drî,
 den manheit was und ellent bî.
 dô rieten mir die mînen gar,
 daz ich mîne boten dar
 ze Kriechen sante, daz si mir
 700 nâch gefüeclicher gir
 benæmen mîne swære,
 als den gefüege wære
 nâch eteslichen êren,
 daz mir nieman verkêren

703möhte und mînem lande
 die schantlichen schande,
 die mir, als ich nû hân verjehen,
 von den Kriechen ist geschehen.
 Dô wart Antênor hin gesant,
 710der kam her wider und tet erkant,
 er wær sô lesterliche
 und als unminneclîche
 empfangen von den Kriechen,
 daz ich müest iemer siechen
 715an éren und verderben
 und lasterliche sterben,
 ob ich ez in vertrüege,
 den dûhte doch gefüege,
 daz ich mîn laster werte, 301a
 720mit her die Kriechen herte
 oder etewaz in tæte,
 des ir lant laster hæte.
 daz riet er mir, des volget ich.
 der wil nû vor den andern mich
 725an disen selben sachen
 mit worten schuldic machen
 und doch mit sîme râte ergie,
 swaz mîne süne getâten ie,
 des ich gegen sîner state doch
 730vil cleine hân genozzen noch,
 wan er ie wankend an uns was.
 ouch geriet Ênéas,
 daz Pâris zen Kriechen kam
 und die künigîn dâ nam
 735und fuor er selber mit im dar.
 mit sîn eines râte gar
 wart diu künigîn Helenâ
 genomen und gezücket dâ.
 des bin ich schuldic unde ouch sie.
 740her under sô was ich doch ie
 des muotes nû und ouch hie vor,
 dô Pâris unde Hector
 und mit den andern mîniu kint
 lepten, die mir nû leider sint
 745mit dem tôde benomen,
 swes ir über ein wærent komen,

daz ich daz hæte getân
 willeclîche an allen wân.
 nû woltens' in die schulde mich
 750legen und dar ûz sliezen sich.
 des mac alsô niht sîn, wan ich
 hân des vil gar vereinet mich,
 ich sî gevolget iu, swes ir
 mit rehten triuwen râtent mir
 755ûf eine suone, dâ wil ich 302a
 lip unde guot und selben mich
 antwurten âne widerstrît,
 swes ir dar über gerende sit
 ze boten hin ze Kriechen dar,
 760den wil ich sîn gevolgic gar,
 swes si ze râte werdent dâ.
 von dem râte schiet dô sâ
 der edel künic rîche
 mit grimme zorneclîche
 765und lie den rât doch gar an sie
 mit volge und ouch mit râte hie.
 Dô der künic von dannen schiet,
 Antênor wart von al der diet
 erkorn ze boten, als er ê was,
 770und mit im der fürste Ênéas
 und swen si beide mit in
 ze boten wolten fûeren hin,
 und sicherten den ûf ir eit,
 swaz von in dort wûrd ûf geleit,
 775daz si daz stæte liegen gar.
 von hove schiet dô alliu schar,
 ein ieclich man fuor wider heî
 si wâren komen über ein,
 swaz si die boten hiezen,
 780daz si daz stæte liegen
 und daz dur nieman solten lân
 noch was, als ich gesprochen ~~hân~~
 der künic gegen in mit zorne.
 der edel hōchgeborne
 785besante Ampfimachen zehant,
 sînen sun, den wîgant,
 besunder ûf den palas.
 nieman mêre bî in was.

er sprach: 'sun, nû rât her zuo,
 780 wie ich zuo disen dingen tuo!'
 'wie, vater mîn?' 'daz sag ich dir, 302^b
 ich fürhte sêre, daz mir
 dise boten guot und êre
 verrâten. sun, nû lêre,
 785 wie daz werde undervarn,
 daz wir mûgent uns bewarn!
 Der junge degen Ampfimach
 mit zûhten zuo dem vater sprach:
 'swaz dû wilt, vater, daz tuon ich.'
 800 er sprach: 'sô si gesamnen sich
 morne ze etelichem zil,
 als ich si besenden wil,
 sô soltû komen mit dîner schar
 gewâpent wol und slâch si gar
 805 und lâ dekeinen genesen,
 wan al diz liute daz wil wesen
 gevolgic nâch ir râte nû!
 lieber sun, dá von solt dû
 tuon, als ich gesprochen hân!'
 810 'vater, daz sol sîn getân.'
 'nû tuo, sô mûgen wir sicher wesen,
 daz wir noch harte wol genesen
 von den Kriechen und von in,
 daz wir ân allen ungewin
 815 haben mit werlicher hant
 noch hiute guot, liut unde lant,
 daz uns verrâten wil ir rât,
 ob ir wille für sich gât.'
 dar nâch, als si hânt ûf geleit,
 820 mit alsolicher sicherheit
 schieden sich die herren dô,
 die diz geleiten ûf alsô, 302^c
 wan si dûhte beide guot
 der rât, der wille und ouch der muot,
 825 des si hâten dô gedâht,
 daz der würde vollebrâht.
 Nû wâren, als ich hân vernomen,
 des selben tages zesamne komen
 Antênor und Pollidamas,
 830 der dritte was Ampfidamas,

der vierde hiez Ucalegon
 und der werde man Dolon,
 an einen rât besunder hin
 und wurden ze râte under in,
 835 daz si mit einem muote,
 mit lîbe und ouch mit guote
 ein ander solten des gestân,
 möhten si von den Kriechen hân
 beid ir guot unde ir lîben,
 840 ir kinden unde ir wîben,
 ir mâgen unde ir mannen
 vrid und geleite dannen,
 daz si ûf den selben sîn
 die zuo z'in wolten lâzen in,
 845 sît dem künige wonten mîte
 alsô vrevellichen site,
 daz er wolt ê verderben
 und mit den sînen sterben,
 ê daz in wolte des gezemen,
 850 daz er wolte suone nemen,
 dá von er vride hæte.
 swaz aber der künic tæte,
 si solten, möhten si genesen,
 in einer sicherheit des wesen,
 855 daz si guot, lîp und êre
 mit ein ander helfe und lêre
 bewarten unde fristen
 mit wer, mit wîsen listen. 302^d
 Antênor pruohte sêre
 860 mit râte und ouch mit lêre,
 daz under in ir gemeiner eit
 verstrichte alsô die sicherheit,
 daz si beliben stæte dran.
 Antênor der wîse man
 865 enpfie die sicherheit aldâ
 und sante sînen boten sâ
 hin, dô der fürste Ênêas
 ir râtgenôz des râtes was,
 und enbôt im, wie diu sicherheit
 870 under in aldâ was ûf geleit
 und swie si mit gemeiner pflîht
 dar an vollefûeren niht,

daz si verrieten die stat.
 man tete in aller fröuden mat,
 875 wan der künic wære gegen in
 sô zornic ûf ir ungewin,
 daz er si niemer mêre
 deweder guot noch êre
 gewinnen lieze. er wante ez in,
 880 swâ mite er möhte danne hin,
 ob si in liezen komen wider,
 sô druhte er si iemer nider,
 und daz si sæhen sô dar zuo,
 daz si des andern morgens fruo
 885 zuo den Kriechen vüeren dar
 und den rât vollefuorten gar,
 wan swaz des povels wære erkant,
 der gunst gestüende in alzehant.
 Do enbôt hin wider Ênéas,
 890 daz in der naht Pollidamas
 hin zuo den Kriechen füere
 und in heimlichen swüere,
 daz si mit stæter stætekeit
 den Kriechen wolten sîn bereit 303a
 895 mit ir lîbe, ir guot, ir craft
 ungewancter friuntschaft,
 daz doch von den ir lîp, ir guot
 mit ir geleite wær behuot,
 als er dâ vor geordent was.
 900 diz geschach. Pollidamas
 hin zuo den Kriechen fuor zehant
 und tet die eitgenôze erkant,
 die in wolten dâ gestân.
 dô wart im sicherheit getân,
 905 daz die vride hæten,
 die mit werken und mit ræten,
 mit triuwen an in wolten sîn
 unde in tæten helfe schîn,
 als in gehiez Antênor.
 910 Ulixes unde Nestor
 und Pirrus der wîgant
 die sprâchen wider in zehant,
 daz si dâ gegen müesten hân
 zwîvellichen arcwân,

915 daz si möhten sich versehen,
 daz ez möhte alsô geschehen,
 wan si geloubten niemer,
 daz si in gehülfen iemer
 friunt unde lant verderben sâ,
 920 als si gelobet hæten dâ.
 Daz versichert in zehant
 der dar ze bote was gesant,
 der fürste Pollidamas,
 der gehiez in, daz Ênéas
 925 unde Antênor kæme dar
 unde in vollefuorten gar,
 swaz er gelobet hete aldâ.
 gegen Troie wart mit im dô sâ
 sîn ein wert degen gesant
 930 an die fürsten zehant, 303b,
 die den eit hæten getân,
 als ich hie vor gesprochen hân,
 daz er gewærlichen den eit
 enpfie und die sicherheit
 935 und den eitgenôzen ûf ir leben
 frid unde suone solte geben,
 daz si friuntlichen solten
 varen, swar si wolten
 in ir geleites huote
 940 mit lîbe und ouch mit guote,
 mit mâgen, kinden, wîben
 sicher gar belîben
 vor allem leide, daz ergie
 sô heinlich ze Troie hie,
 945 daz ez nieman wart gewar,
 wan si, die ez gerieten gar
 und pruoften mit ir eiden,
 als ich iuch hân bescheiden.
 Nû hæte ouch vrou Helenâ
 950 diu künigîn vernomen sâ,
 daz Antênor wolte
 zen Kriechen und dâ solte
 ein suone bringen über ein.
 si kam, dô diu naht erschein,
 955 in sîn hûs zuo z'im geriten.
 er enpfie si wol mit vrœlichen siten

als eine vrouwen rîche.
 si bat in vlêholtche
 mit weinenden ougen
 960 dâ under in beiden tougen,
 daz er durch sîner tugende gir
 und dur ir liebe gegen ir
 getriuwelichen tæte
 und er die Kriechen bæte,
 965 daz si genædic wæren
 und des niht verbæren
 dur ir genâden hôch gebot,
 si hulpen ir dur ir got,
 daz der künic sînen zorn
 970 Menelaus der wolgeborn
 gegen ir gar abe lieze
 und er si niht verstieze
 von küniclicher wirdekeit,
 ûf die rede, daz ir eit
 975 im sicherte ûf ir êre,
 daz er iemer mêre
 gên ir ân angest wære
 ze herzeclicher swære.
 Dâ bi seit im daz werde wîp,
 980 sit daz Pâris sînen lip
 dur si verlûre, sô wær si ie
 unliiep, unwert, und würde nie
 für die zit dô genæme;
 swie daz ir manne gezæme,
 985 daz er in sîne hulde
 gæb und vergæze ir schulde,
 si wolte in mit lieplicher craft
 erzeigen sô mit friuntschaft
 sîner grôzen swære,
 990 daz er ir iemer wære
 mit triuwen holt, als er was ê,
 wan ir entete niht sô wê
 sô der itewîze vorhte,
 daz si gar verworhte
 995 sîne hulde mit ir missetât.
 swâ daz Vénus unde ir rât
 gefrûmeten ie, dâ solte man
 desto unschuldiger sin dar an

KONRAD.

an disen selben dingen hân,
 47000 wan mit wârheit sunder wân
 müeste der gote wille sîn,
 daz wære ouch an ir worden schîn, 303a
 daz wolte si nû bûezen sô,
 daz Menelâus iemer vrò
 5 mit ir wesen solte,
 wan si im fûegen wolte
 alsolicher friuntschaft gewin,
 daz si niemer danne hin
 10 under in würde gescheiden
 der herzeliebe an beiden,
 in der si iemer mêre
 heten sælde und êre.
 Anthênor güellîche enpfie
 der vrouwen bete. als daz ergie,
 15 si kërte von im wider hein.
 des morgens, dô der tac erschein,
 Antênor unde Ênéas,
 an die der rât gelâzen was,
 bereiten sich zehant aldâ
 20 und fuoren zuo den Kriechen sâ
 und seiten in diu mære,
 wes die burgære
 ze râte wâren worden dô.
 der mære wâren die Kriechen vrò
 25 und nâmen si besunder hin,
 an die si heten under in
 den rât gelâzen ê dâ vor,
 die nam zuo z'im Antênor
 unde Ênéas der degen,
 30 die Troiær râtes solten pflegen.
 dô leite in wislicher kûr
 Antênor den herren vûr
 al die rede, die mit bete
 gên im diu kûniginne hete,
 35 diu schuldenhafte Helenâ,
 und sagete in gewærlichen sâ,
 wie si nâch ir schulde
 wolte zuo ir mannes hulde 304a
 komen und iemer mêre
 40 mit flîze werben sêre,

daz si niemer niht getæte,
 daz er beswærde hæte.
 Dô die herren hörten daz,
 do entwelten si niht fürbaz,
 45 si bâten algeliche
 den edeln künic rîche,
 daz er lieze sînen zorn,
 sît daz diu vrouwe hôchgeborn
 wolte nâch ir schulden
 50 komen ze sînen hulden,
 wan swaz die götinn und die gote
 wolten mit ir gebote
 gebieten dô, daz müeste eht sîn.
 alsô wær ouch der künigîn
 55 an dirre missetât geschehen,
 dur daz solte er über sehen
 dest ê der vrouwen missetât;
 daz wær ir bete unde ir rât,
 sît daz diu frouwe ûz erkorn
 60 wær von der gote fruht geborn,
 als in wær ofte worden schîn.
 nu began des küniges senender pîn,
 der im von jâmer manigen tac
 nâhe in sînem hersen lac,
 65 mit lieplichen triuwen
 in sînem herzen niuwen
 unde in den gedenken
 sîn gemüete wenken;
 diu friuntliche geselleschaft,
 70 die er in truoc mit liebe craft,
 enzunte sîne sinne
 in sînes liebes minne,
 alsô daz im daz herze sîn 304b
 enbrante in minnen sînen schîn
 75 sô sêre, daz er gar vergaz,
 ob si gediende sînen haz
 und dur ir liebe craft der zorn.
 wart von im gar gèn ir verkorn.
 Nû diu grêze unmiene
 80 gegen der küniginne
 mit friuntlicher sicherheit
 versüenet wart und hin gelait,

ir rât si vollefuorten gar,
 dar umb si wâren komen dar.
 85 Troiære den Kriechen swuoren sâ,
 daz si in die stat antwurten dâ,
 daz ouch ir guot unde ir lip,
 ir mâge, ir liute unde ir wîp
 von dannen vride solten hân
 90 und si daz lant solten lân
 Antênor unde Helenô.
 dar zuo wart in gelobt alsô,
 daz der fürste Ênéas
 nam, swaz des küniges was,
 95 den halben teil an guote
 und mit friuntlichem muote
 von dem lande fuorte daz.
 die boten gerten fürbaz,
 daz mit in füere Ulixes,
 100 Ajax und Diomêdes.
 in die stat ze Troie hin,
 daz aldâ würden mit in
 ûf geleit und vollebrâht,
 des dâ ze tuonne was gedâht.
 105 Als Troiær dô vernâmen,
 daz von den Kriechen kâmen
 ûf eine suone boten dar,
 si fröuten sich der mære gar,
 wan ir gedinge was vil grôz, 304c
 110 daz si aller swære würden blôz
 und mit den selben mæren
 von nôt gescheiden wæren,
 die in die Kriechen brâhten.
 mit fröuden si gedâhten,
 115 ir arbeit solte ein ende hân.
 diu zuoversiht, der liebe wân
 vil schiere gesamenet hâte
 dar zuo dem selben râte
 von der stat die besten.
 120 mit willekomen wart den gsten
 erboten manic êre aldâ.
 der rât huop sich. si sprâchen sâ,
 ê daz si wolten reden iht
 umb dekeiner suone zuoversiht,

üeste Ampfimach zehant
 hat versworen und daz lant,
 daz künicrîche,
 er sô lasterliche
 Kriechen verkêrte gar,
 umb si ie gesanten dar.
 si vollefürten daz,
 velten si niht fürbaz,
 ze râte giengen.
 den rât an viengen,
 si hâten ûf geleit,
 hinter invaltekeit
 den Troiære,
 ez gar alsô wære.
 unde rîche
 gen algelîche
 dinge zuo den boten dar
 roudenrîchem muote gar.
 die boten tâten kunt,
 ehant und an der stunt
 nan ein grôzgeschrei, daz was 304a
 des küniges palas
 zime wuofe, der was grôz,
 alsô grôz, daz der dôz
 e stat vil wîte erhal.
 die boten disen schal
 brâmen dâ, dô wânden sie,
 in gelâget wære hie,
 lûhen von dem râte.
 alde und harte drâte
 in si mit flûhte iesâ
 a bethûs aldâ,
 in dem dô wîp unde man
 lîn eine betten an,
 was Minervâ genant.
 am ein bote sâ zehant,
 si mit mæren trôste
 gar von sorgen lôste,
 seite in dô, ez wære niht,
 nte ein ander geschicht.
 Helenâ diu künigin
 driu hübesche kindelîn

unde ir edel trût ânis
 der junge degen Pâris.
 dâ diu slâfen lâgen
 170 und senfter ruowe pfâgen,
 dô slüege si ze tôde ein want,
 und dô man si tôt vant,
 dô wart daz geschrei ob in.
 des grôzes jâmers ungewin
 175 hâte gemachet disen schal,
 der dâ sô jâmerliche erhal
 ob dem kinden bi der zît.
 Sunom unde ouch Caratit
 und der dritte Idoneus
 180 die juncherren hiezen sus,
 die dô den lip alsus verlurn
 und jâmerlichez ende kurn, 305a
 als ich gesprochen hân alhie.
 der fürste Antênor des niht lie,
 185 er enladete ze hûse aldâ
 zuo z'im der Kriechen boten sâ
 und schiet daz povel sich. dô wart
 der rât biz morgen vruo gespart,
 unz aber sich gesamenten dar
 190 an den rât die besten gar
 und die hæsten von der diet,
 die daz geschrei von dannen schiet,
 an die der rât von aller stat
 gemeinlichen was gesat.
 195 Antênor der rîche
 bôt ez vil minneckliche
 den gesten, dô si sâzen
 und dar nâch und si gâzen.
 er sagete in ze mære,
 200 daz Troie gestiftet wære
 alsô von dem êrsten man,
 der si êrste stiften began,
 der wær gebeizen Ilius,
 dem hâten sine gote alsus
 205 âne widerrede geseit
 mit endehafter wârheit,
 wûrde brâht dar in die stat
 ein hülzîn ros, daz was gesat

in ein bethûs aldâ.
 210 diu creftige Minervâ,
 des landes gotinne,
 wart angebeten inne.
 dâ hiez Ilius machen
 mit sô rîlichen sachen,
 215 daz er's niht hete vollebrâht.
 dar nâch, als er sîn hete gedâht,
 swie daz würde gar bereit
 ze rehte nâch sîner rîcheit 305b
 und würde denne dâ genomen,
 220 als man ez ze Troie sæhe kômen,
 sô würde si mit wârheit
 zerstœret unde wüeste geleit.
 swie si daz bilde bræhten dar,
 so geschæhe aldâ ir wille gar.
 225 Die Kriechen mit gemeinen siten
 begunden Antênoren biten,
 daz er gegen in tæte,
 als er begunnen hæte,
 wan si wüesten an im wol,
 230 er wær sô stæter triuwen vol,
 daz er in stæte lieze,
 swaz er in gehieze.
 Daz lopte er in mit triuwen dô.
 dar nâch sprach er aber alsô:
 235 'als wir nû kômen an den rât,
 als unser rât gerûnet hât,
 sô sult ir wizzen, swaz ir
 wider Troiær herzen gir
 hie vordernt, daz ich daz vil gar
 240 widerrede von der schar,
 daz si gên mir niht mügen hân
 dekeinen valschen arcwân,
 daz si iht gejeben mügent, daz ich
 gegen in missehüete mich,
 245 sô mac ich verre deste baz
 gegen iu vollefüeren daz,
 daz ich iu nû gelobet hân.'
 'swaz dû wilt, daz si getân,
 sprâchen zuo z'im die Kriechen sô.
 250 si wâren der geheize frô,

die si hâten dâ vernomen.
 zehant dar nâch, dô man sach kômen
 den tac nâch gewonten siten,
 der Kriechen boten wider riten 305c
 255 und tâten an der selben stunt
 den herren disiu mære kunt.
 Antênor unde Ênéas
 und swaz der andern fürsten was
 ze Troie, dô die kêrten sâ
 260 ze hove unde kunten dâ,
 die Kriechen wolte gezemen,
 wolten in Troiære benemen
 ein teil ir lasterlichen schaden,
 des si si hâten überladen,
 265 si wolten âne zwivels wân
 gegen in vil gerne suone hân
 mit einer werden friuntschaft
 und wolten mit al ir craft
 ze lande wider kêren
 270 und ir götinne ze éren.
 daz lobelichste opfer lân,
 daz ie götinne wart getân
 ze lobe oder daz ie goten
 ze éren würde nie geboten
 275 ûf solicher friuntschaft gewin,
 daz si sich suonden noch mit in
 und jâhent, swer dur sînen baz
 oder dur nît wante daz,
 der sæhe gerne, daz daz lant,
 280 liut unde guot würde geschant
 und benamen diu stat hin geleit
 an prîse, an craft, an werdekeit.
 dâ von wære ir aller rât
 mit triuwen âne missetât,
 285 swie si zen selben stunden
 die suone mit éren funden,
 daz si des wol geruochten
 benamen, swaz si suochten.
 Dô diu rede alsô geschach 305d
 290 und der künic selbe sach,
 daz der rât in allen
 begunde wol gevallen,

ch des, swaz si tæten
 verken oder mit ræten,
 wær wol in dem willen stn
 et in's gerne volge schîn.
 as im leider unbekant,
 si im liut unde lant,
 unde kint unde wîp
 dar zuo stn selbes lîp
 egeben hâten
 valschlichen verrâten.
 liez er gar den rât an sie.
 rieden sich. der künic begie
 ht nâch küniges rîcheit,
 liu kint wurden geleit
 rbermeclicher clage.
 nâch an dem dritten tage
 Ideus gesant
 den fürsten sâ zehant,
 ar, als ir é hânt vernomen,
 r botschaft wâren komen,
 und Diomédes
 ler wise Ulixes,
 lie ze Troie kæmen
 'roiæren rede vernæmen
 anne rihten sich dar nâch.
 eschach. dô wart al gâch
 llenthaften fürsten drin
 botschaft gegen Troie hin.
 si wâren komen dar,
 und arme und alle schar
 esamenet hâten
 i sich berâten
 nlichen solten, 306a
 die suone wolten
 emen und si stæten,
 dar nâch hæten
 en fride und gemach.
 mpus ein werder vürste sprach,
 den Kriechen leides ie
 ch oder ungemüetes hie,
 uren wir an der geschicht
 he schuldic niht,

335 als man uns schuldic haben wil.
 ir ist hie mære denne vil,
 die dirre schulde unschuldic sint,
 swie doch der künic und stniu kint
 si smæhelich ab ir râte triben,
 340 die schuldic ân ir tât boliben,
 wan die suone wellent gern,
 die sol man suone wol gewern.
 ez wære ein berlich ungefuoc,
 swer mit willen ie getruoc
 345 wâpen gegen den Kriechen hie
 und nie unfuoc gegen in begie,
 wan als er betwungenliche tete
 mit triuwen gar an friundes beto,
 ob die niht vinden solten
 350 suone, ob die wolten.
 Der rede gevolgeten im dô
 die besten algelîche alsô
 und jâhen im mit wârheit,
 er hete reht und wâr geseit.
 355 ez wær gemeinliche dort
 ir aller rede, ir aller wort,
 man solte si wizzen lân,
 wie die suone solte ergân,
 daz si in daz teten kunt.
 360 dô sprach an der selben stunt
 Diomédes der degen: 306b
 'wir hân uns gegen iu des bewegen,
 welt ir uns mit gâbe entladen
 des manicvalten grôzen schaden,
 365 der uns von iu geschehen ist,
 sô gebent uns an dirre vrist
 fünf tûsent pfunt goldes
 und dannoch mære soldes
 mit zal silbers also vil.
 370 ob iu des gezomen wil,
 sô geben uns slehtes kornes,
 guotes und ûz erkornes
 hundert tûsent malter.
 mit zal vil manicvalter
 375 hân wir gerochen für wâr,
 daz wir disiu zehen jâr,

diu wir sîn gelegen hie,
 sit daz urluog ane vie,
 daz uns daz zehende teil daz guot
 380 unschadenalp niht mit gûlte tuot.
 Do geswigens' algelîche,
 beide arm unde rîche,
 daz nieman niht dâ wider sprach.
 ir ieclicher zem andern jach,
 385 des unfuoges wære gar ze vil.
 ûf stuont an dem selben zil
 Anténor der fürste dô.
 der sprach zen Kriechen alsô:
 'alrêrst habent ir hie mite
 390 verschrôten iuwer alten site,
 der ir biz her noch pflâgent ie.
 wir kunden iuch noch vinden nie,
 ir heten gegen uns rehten fuoc.
 swie dicke unfuoc uns von iu sluoc,
 395 des nemen wir nû vil cleine war.
 ir habent als unmæzeclichen gar
 alhie gevordert unser habe. 306e
 welt ir der gir niht lâzen abe,
 sô wizzent an uns solichen muot,
 400 ê daz wir geben iu daz guot,
 sô liegen wir stat unde lant
 allez abe ze einer hant
 und branden hie ze dirre vrist,
 swaz hie bethinser ist,
 405 und die stat, als si ist gelegen,
 und wolten dann uns des bewegen,
 daz wir in wâge wolten geben
 uns selben, lîp, guot unde leben,
 sô daz man uns hinnen für
 410 âne guot verdorben kûr.
 Mît wizen antwurte im des
 der wise Diomédes.
 er sprach: 'ir müget wol hân vernomen,
 daz wir dur daz niht her sîn komen,
 415 daz wir gesehen iuwer stat,
 wie hêrlich diu sî besat
 und wie sî sî gezieret,
 nâch wunsche geformieret

mit liuten und mit guote,
 420 mit vesteclicher huote.
 wir kômen her, daz ist eht sleht,
 daz wir an iu daz unreht
 und daz unbilde rechen hie,
 daz Pâris an uns begie,
 425 des noch ist ein teil geschehen.
 noch muoz man uns hie langer sehen
 gên iu mit strîte, biz daz wir
 nâch unsers herzen wunsches gir
 an liuten unde an lande
 430 gerechen hie die schande,
 daz leit und daz grôz ungemach,
 daz uns ân nôt von iu geschach,
 ez sî, daz ir mit iuwer habe 306d
 uns den schaden kouften abe,
 435 in dem wir hân sô vil verzert.
 ouch ist in daz vil kûme erwert,
 wir lâzen iuch wec unde pfat.
 ob ir went brennen iuwer stat,
 daz tuot! wir wenden ez iu niht
 440 und wellent doch dur die geschicht
 gerûmen niemer hie diz lant,
 ê daz wir mit werlicher hant
 alhie gerechen unser leit.
 dâ bî sî iu vûr wâr geseit,
 445 daz ir gar müezent varen lân,
 swaz wir iu schaden hân getân.
 Die rede underfuor zehant
 ein herre, was geheizen Pant.
 er bat die Kriechen, daz si in
 450 gâben vrist von dannen hin
 biz an den andern morgen fru.
 si bedorften râtes wol dar zuo,
 welch antwûrte si hâten
 und wie si alsô getæten,
 455 daz si unschuldic beliben
 und ouch die Kriechen niht vertriben
 mit unfuog unde ân ende.
 sunder missewende
 liegen in die Kriechen dô
 460 biz morgen vruo die vrist alsô,

si in danne tæten kunt
 twürte. sâ zestunt
 zuo z'im Anténor
 Kriechen bote als dá vor
 vuorte si mit im hein
 wart des mit ir ráte in ein,
 er getæte ir willen dá.
 m vuorte er si dô sâ
 is bethûs vor der stat, 307a
 manige zît was in gesat
 palladium, daz in
 ère füegen und gewin.
 was daz ros, mit dem der stat
 sehen solte an sælden mat.
 er dan dô daz ergie,
 er stat ze Troie lie
 ein grôzeg wunder sehen,
 Troiæren was geschehen,
 i ir opfer dá ir goten
 ten nâch ir é geboten
 si daz brennen wolten,
 i ez opfern solten,
 i daz vor verbranden é.
 was in leit und tet in wê,
 mohtes, als diu wârheit giht,
 offer grôz enbrennen niht.
 note, daz ez was geschehen,
 olten lâzen hân gesehen
 heimelîche die boten.
 manige ère si ir goten
 en dá gebieten,
 anden oder brieren,
 was verlorn und gar enwiht,
 opfer wolte brinnen niht.
 wâren si leidic unde unfrô.
 engen mit dem opfer dô
 Apollen altære.
 næme und undancbære
 ir abgote ir opfer gar.
 am geswungen ein ar
 z'in dar in daz bethûs.
 im fluge wart ein sâs

sô grôz, daz si erschrâken gar.
 des opfers fuorte in dô der ar
 505 ein stücke und fuorte ez âne wer 307b
 hin zuo den schiffen ûf daz mer
 und liez ez under in allen
 in diu schif nider vallen.
 Alsô daz Troiære sâhen,
 510 si erschrâken unde jâhen,
 daz wær ein übel zeichen in.
 ir gote hete ûf ir ungewin
 und ûf ir herzeclichen pîn
 geschicket daz wortzeichen sîn.
 515 mit disem fremeden zeichen
 dur spotlichez smeichen
 bat si Diômêdes
 und der wise Ulixes,
 daz si niht trûric wæren
 520 und trûren gar verbæren
 und heten fröuderichen muot.
 diz zeichen tintet niht wan guot
 unde friuntschaft under in.
 dur die stat her unde hin
 525 riten die wîsen geste,
 schouwende die veste
 und ir gezierde manicvalt.
 nû was sô wunschlichen gestalt
 diu stat, swâ si die sâhen,
 530 daz si mit wârheit jâhen,
 daz niender ûf der erde
 in alsô werdem werde
 dekeine veste wær gelîch
 an wer, an rîcheit obenrîch,
 535 noch mit küniclicher craft
 sô mehtic an ritterschaft,
 als Troie diu rîche,
 des jâhen si wærlîche.
 Dô zuo den Kriechen der ar
 540 hâte brâht daz opfer dar,
 si vröuten sich und wâren frô. 307c
 mit frâge brâhten si ez dô
 hin an die stat, dá Calcas
 ir wîseste wîssage was,

545 daz er in rehte erscheinete,
 waz diz wunder meinte.
 er sprach: 'daz wil ich iu sagen,
 gehabt iuch wol, in kurzen tagen
 sult ir gewalteclichen hân
 550 Troie. ez wirt iu undertân
 beide mit guote und ouch mit craft
 und mit aller ir hêrschaft,
 die si mit guote habent dâ.'
 ze Troie diu künigîn Ecubâ
 555 erschrae ouch sêre, daz die gote
 ir opfer gar mit ir gebote
 versmâhten alsô sêre.
 si sümde sich niht mêre,
 si brâhte ouch rîliche
 560 ir opfer grôz und rîche
 Minerven unde Apollen ir goten.
 also daz viur wart geboten,
 ez lasch und wolte brinnen niht
 von ir ze ir aller angesiht.
 565 daz was ir clage. nû was aldâ
 diu prophêtîn Cassandrâ,
 diu wart gefrâget mære,
 wâ von diz zeichen wære.
 Si sprach: 'daz wil ich iu sagen.
 570 swaz man alhie bî disen tagen
 Apollen opfers bringen siht,
 des wil er enpfâhen niht,
 dur daz er hie entêret
 wart und sîn muot versêret
 575 an Achillen, der sîn leben
 in dem bethûs muoste geben,
 dô man sîn lop sanc unde las. 307a
 wan des Hector unschuldic was,
 sô sol man ob sîme grabe
 580 des gotes zornes komen abe
 mit dem opfer. daz geschach.
 als man daz opfer bringen sach
 und ob dem grabe zunden an,
 ez verswant unde enbran.
 585 des wâren Troiære frô.
 nû diz geschehen was alsô,

der tac verswein, der âbent kam,
 Antênor sîne geste nam
 zuo z'im und fuorte si hein.
 590 ze naht, dô der tac verswein,
 die geste er dâ heime lie.
 ze Minerven bethûs er gie,
 des bî den selben zîten dâ
 diu êwartinne Tannâ
 595 pflac mit grôzer wisheit,
 als diu schrift uns hât geseit.
 Hie bat der fûrste rîche
 mit ernste vlizeclîche,
 daz si dur ir êren frum
 600 im gæbe daz Palladium,
 daz in dem bethûs dô was.
 ein götîn diu hiez Pallas,
 der was ez zeim êrsten gedâht
 und was dennoch niht vollebrâht.
 605 daz wolten vollebringen
 mit rîlichen dingen
 die Kriechen dô nâch rehte gar
 und woltens denne senden dar
 ze opfer der götinne zehant,
 610 der ez was von êrst benant
 durch Troiær êre und wolten ir
 lônem nâch ir hêrzen gir,
 daz si sich lieze des gezemen, 308,
 daz si daz bilde lieze nemen
 615 und nûz dem bethûs fûeren dan.
 ir gehiez der wise man
 sô rîche gâbe und alsô vil,
 daz si im an dem selben zil
 daz bilde erlaubete dô iesâ,
 620 daz er daz solte nemen dâ
 und fûeren, swâ er wolte hin.
 ûf der miete gewin,
 die er ze gebene ir gehiez,
 daz bilde si im gûetlîche liez,
 625 wan sîn geheize dô
 ir gemüete machte vrô.
 Dô Antênor erbat
 daz bilde, kêrte er gegen der stat

zuo den Kriechen wieder hein
 630 und seite disen fürsten zwein,
 daz er daz bilde hete erbeten.
 sô werden wir von nôt erweten,
 sprâchen der Kriechen boten dô.
 si wurden des ze râte alsô,
 635 daz si balde santen dar,
 ê daz sîn ieman würde gewar,
 und daz bilde nemen dá
 unde ez hiezen fûeren sâ
 zer Kriechen letze über velt
 640 in Ulixes gezelt
 bî sô getriuwer liute hant,
 daz ez iemân würde erkant,
 der in schaden wolte dran.
 daz geschach. dô sante dan
 645 Antênor sîne botschaft
 heimlich unde hiez mit craft
 daz bilde ûf guot gedingen
 den Kriechen balde bringen
 bî der naht, dennoch vor tage. 308b
 650 dô wart nâch der wârheit sage
 genomen dá daz bilde
 und gezogen überz gevilde
 hin vür Ulixes gezelt.
 der êwartinne wart ir gelt
 655 gesant, daz ir Antênor
 ze miete ê gehiez dá vor.
 Dô der ander tac erschein,
 Troiære wurden des in ein,
 daz si zesamen kæmen
 660 und rât dar über næmen,
 wie si gemachten stæte dô
 die suone under in alsô,
 dô si belibe ouch stæte dá.
 gegen der Kriechen boten sâ
 665 sprach Antênor dá ir wort.
 die suone brâhte er ûf daz ort,
 alsô daz die Kriechen sâ
 lopten ze nemene dá
 silbers unde goldes
 670 gelich geliches soldes

gewegen dar zwei tûsent pfunt,
 als uns diu wârheit machet kunt,
 daz under in diu suone ganz
 belibe ân alles wandels schranz
 675 ze beiden sîten under in.
 wider zuo den Kriechen hin
 kërten die boten sâ zestunt
 und tâten die suone kunt,
 wie diu gesetzet wære,
 680 diu endehaften mære,
 wie si wâren wider komen
 und wag si hâten dort vernomen
 und wie daz bilde in was gegeben,
 in des bîzeichen sâhen sweben
 685 diu wâge, diu Troiære wac 308c
 ir sælde, ir wandel und des pfiac,
 daz sîn geschach ir lebenes lôz
 mit ir gote ordenunge beslôz.
 Schiere wart daz mære,
 690 wie ez geschehen wære,
 in al der Kriechen her bekant.
 dô wart Helenus besant,
 des küniges sun, von Troie dar,
 der mit wârheit wiste gar
 695 und kuntlichen wol kunde verjehen,
 wag den liuten solte geschehen.
 der was ê zuo den Kriechen komen,
 als ir habent hie vor vernomen,
 und hete in lîp unde leben
 700 an ir gnâden ze vride ergebn,
 von dem was er gar verholn.
 diu rede was im vor verstoîn,
 sô daz die Kriechen wolten niht,
 daz er befunde die geschicht
 705 und sîne friunde iht warnte dran.
 doch was ez dem wîsen man
 alsô wol kunt mit wârheit,
 als ez mit im wær ûf geleit,
 und sagte ez den Kriechen sâ,
 710 reht als wær er gewesen dá
 unde ez hete gar vernomen.
 dá bî seit er, ez wær nû komen

diu zît, daz Troie müeste
 zerstœret werden und wüeste,
 715 ir craft diu wær zalt an ir drum,
 sît daz si daz paladium
 hâten bî der zît verlorn,
 daz in ze schirme was erkorn.
 Dâ bî seit er, ez solte komen
 720 allez, als ir habt vernomen,
 und werden, als ez was geschehen,
 als man den urhap hâte gesehen. 308a
 daz ende würde ouch alsô erkant.
 der wær Antênor genant,
 725 an dem sich solte heben daz.
 Troie niht mê fürbaz
 weren solte an siner craft
 und an ir werden ritterschaft,
 wan ez alsô wær gedâht,
 730 swenn daz bilde würde brâht
 gegen der rincmûre dar,
 daz man die besten mûre gar
 dâ gegen müeste brechen nider.
 die würden niht gemachet wider,
 735 ê daz si solichen schaden kurn,
 daz si lant unde stat verlurn,
 daz müeste eht leider alsô sîn
 vater, muoter, bruoder pîn
 und sîner friunde wânlich tôt
 740 vuoct im mit jâmer soliche nôht,
 daz im von leide dô geswant.
 Pirrus der edel wîgant
 nam in ûf und trôste in wol
 nâch clagelicher seneder dol
 745 und bat in guot gemüete hân,
 ez möhte wol umb in ergân.
 doch schihte er im huote zuo,
 daz er spâte oder fruo
 sîner friunde an der geschicht
 750 möhte vor gewarnen niht.
 Helenus der wîse sprach,
 dô er bî im die huote sach,
 alsô Pirrus dô gebôt,
 diu huote wær vil gar ân nôht.

755 er wolte gerner bî in leben,
 denn den lîp bî den sînen geben,
 und daz er mit wârheit
 gelobte, daz ûf sînen eit, 309a
 swâ daz für in kæme,
 760 des in dô hæle næme,
 des endorfte er niht sorgen,
 ez wær bî im verborgen,
 daz er'z. niemer gesagete
 bî namen und ez verdagete,
 765 und swenne si stat unde lant
 zerstœrten gar dar nâch zehant,
 wolt er mit in ze lande varn
 und dâ niht mër noch langer sparn
 und allez sîn leben dannen bin
 770 aldâ bellben bî in
 getriuwelîche ân allen haz.
 als er versichert ime daz
 gar nâch vester triuwen art,
 ze machenne begunnen wart
 775 daz ros, daz ez gar vollebrâht
 würde, als ez was ê gedâht,
 als Helenus den urhap
 in an des rosses bilde gap,
 alsô begunden si'z zehant.
 780 der edel werde wîgant
 Ajax Oilêus
 brâhte dar und Epius,
 swes man bedörfen wolte
 und dar zuo haben wolte.
 785 Under dan wart ûf geleit
 mit endehafter sicherheit,
 wie man die suone geswüere,
 sô daz si vollefüere,
 des wurden zehen fürsten wert
 790 hie zuo erkorn. der wart gegert,
 daz si gegen Troie vüeren
 und dô die suone swüeren
 in der gelimde valscheit,
 als si von in was ûf geleit. 309b
 795 daz was Diomêdes
 und der wîse Ulixes

unde Idomeneus
 und Ajax Thelamonius.
 Nestor der vünfte was,
 800 Meriônes sun, und Tôas,
 Pfiloctétâ und Eumelus.
 der zehende daz was Pirrus,
 Achilles sun. die fuoren sâ
 gên Troie unde wurden dâ
 805 empfangen sô güetliche,
 daz nie in keime rîche
 boten wurden dâ vor ê
 sô lieplîche empfangen mê.
 von der stat des povels schar
 810 zogete allenthalben dar
 gegen der Kriechen botschaft.
 vrœlichen unde in frœuden craft
 was ir muot, ir herze vrô,
 wan si versâhen sich alsô,
 815 daz si mit wârheit âne wân
 nâch arbeit solten ruowe hân.
 Nû was ouch, als ich hân vernomen,
 gegen der Kriechen boten kômen
 Prîamus der rîche
 820 und enpfie si minneclîche
 und bôt in grôzer éren vil.
 zehant in dem selben zil
 bat er si vltzeclîche alsus,
 daz in sîn sun Helenus
 825 wol bevolhen wære,
 wan in der degen mære
 was liep durch sîne wîsheit.
 im wær mit wârheit geseit,
 er wære worden des in ein,
 830 daz er mit in wolte hein 309a
 und bî in sterben und genesen,
 des solte er in bevolhen wesen.
 daz lopten si im mit wârheit.
 nû was daz ezzen bereit,
 835 der edel künic rîche
 ladete vlîzeclîche.
 dô hâte si Antênor
 dar hein geladen als dâ vor

und bôt in manige ére.
 840 ouch vliggen sich vil sêre
 von der stat die besten,
 daz si'z den werden gesten
 buten wol mit werden siten,
 daz vil unsanfte wær vermiten,
 845 wan si niht wânden, daz si sô gar
 ûf untriuwe kâmen dar.
 Fruo an dem andern tage
 kômen nâch der wârheit sage
 zesamene alle die besten.
 850 die burger mit den gesten
 samneten sich zesamne gar
 in Minerven tempel dar.
 dô rette aber Antênor
 ir aller wört, als ê dâ vor,
 855 wan er der botschaft was ein wer.
 er sprach: 'nû hânt die Kriechen her
 der hœsten zehen gesant,
 die für die besten sîn genant,
 ûf solich tegedinc, daz sie
 860 mit uns die suone stæten hie.
 daz sehen, wie wir geantwurten in,
 daz ez si ére und gewin
 und unserem künicrîche.'
 dô sprâchens' algelîche:
 865 'fuorent in wîslicher kûr
 die boten zuo uns allen für 309a
 und nemen ir sicherheit von in
 und si von uns die eide hin,
 mit den die suone vollevar!
 870 al die besten von der schar
 den rât gerieten. ez geschach.
 zehant man sich zesamen sach
 ze râte in einem palas,
 daz Minerven bethûs was.
 875 dâ wart versichert under in
 mit triuwen her unde hin,
 daz diu suone sunder schranz
 belîbe lûter unde ganz,
 als si dô was zesamen brâht.
 880 ouch hâten Troiære gedâht,

dag mit solicher valscheit
 sô velschlichen wær ûf geleit
 sô valscher list, dá mit ir leben
 sô valschliche was hin gegeben
 885 und ouch ir künicrîche.
 dô rietens' algelîche,
 an den ir rât, ir lêre lac,
 dag si biz ûf den andern tac
 den rât beliben liegen
 890 und danne zesamme hiezen
 arm und rîch und alle schar
 gegen dem selben râte dar,
 dô man die suone wolte
 vollenden, als man solte,
 895 und dag man ûf dag velt enmiten
 altære mahte nâch ir siten,
 dá man dô ûfe swüere,
 dag diu suone vollevüere,
 der si ze râte worden
 900 dô wâren. nâch ir orden
 solten si stæten mit ir goten
 die suone, als ez dô was geboten. 310a
 alsô solten si ir eit
 stæten und die sicherheit.
 905 Nâch der rechten wârheit sage
 wart vruo an dem andern tage
 gemachet ein altære dá,
 den wîhten si ir gote sâ
 und brâhten drûfe ir opfer gar.
 910 gemeinliche von al der schar.
 swie si wâren dô genant,
 samneten sich dar zehant,
 wan ir zuoversihtic wân
 versach sich, dag si solten hân
 915 vrid unde suone sunder leit.
 den eit, der suone sicherheit,
 solte sweren Ulixes
 und mit im Diomêdes,
 die wurden dar zuo beide erkorn.
 920 die wîsen fürsten wol geborn
 mit valsche und ouch mit wârheit
 swuoren dô den selben eit.

si swuoren, swie Anténor
 die suone hâte dá vor
 925 mit in ûf geleit, dag sie
 stæte wolten behalten die,
 dag des ir wârheit wære ein wer
 der hœste got, her Jûpiter,
 sunne, mâne und erde
 930 nâch ir helfelichem werde
 und aller créatiure geschaft,
 diu dá enzwischen wonhaft
 was biz der sunne ûf gie
 biz vesper, da er sich nider lie.
 935 Dô die fürsten wol geborn
 die suone hâten sus gesworn,
 der hœsten Kriechen sicherheit
 versicherte der fürsten eit, 310b
 sô dag er stæte wære.
 940 dô swuor ouch für Troiære
 die selben suone Anténor,
 als die Kriechen swuoren vor,
 dag si'z behielten stæte gar.
 dô wuohs aldâ vor aller schar
 945 von vrôuden ein vrœlich geschrei.
 dô wart in zwêne teil enzwei
 dag opfer dô geteilet von in.
 den einen teil den truogen hin
 die Kriechen gegen den schiffen sâ
 950 und liezen Troiæren dá
 den andern, dag was dô site,
 dag man versicherte dá mite
 diu dinc, diu stæte solten sin.
 dem site tâten volge schîn,
 955 die in den selben jâren
 in heidischer ê dô wâren,
 beide dá und anderswâ.
 mit friuntschaft mischten sich dô
 Troiær under der Kriechen her.
 960 Troiære giengen zuo dem mer
 mit friuntschaft und mit guote hîr
 und si friuntlichen z'in
 mit friuntlichen gebærdien gar.
 der suone vröute sich diu schar.

985 Swá der fürste Antênor
 hin vuor, dá huoben in enbor
 mit lobe Troiær als ein got.
 dô wart geboten ein gebot
 an lîbe, an leben in beiden hern,
 970 daz man dem povel hieze wern,
 daz si zesamene giengen iht
 und der alten geschicht
 mit kriegen iht gefüegen
 und die suone alsô zerslüegen, 310c
 975 daz lîhte würde getân,
 wolten si zesamen gân,
 dur daz werten ez diu her.
 under dan wart bî dem mer
 daz ros mit grôzer liste craft,
 980 mit meisterlicher meisterschaft
 gemachet und mit wisheit
 grôz und hôch, vil wit und breit,
 mit starken taveln hülzfn,
 die sêre beslozzen müesten sîn
 985 von stahel und von fsen.
 von listen wûrken wisen
 wart ez zesamne geleit
 mit meisterlicher kûndikeit,
 als ez meisterte Elenus.
 990 alsô mahte ez Epîus
 der listwûrke schiere.
 ûf breiter schîben viere
 wart ez gerihet durch die site,
 daz man ez deste lîhter mite
 995 zûge, war man wolte,
 dar man ez ziehen solte.
 Nû daz bilde wart bereit,
 offenlichen wart geseit
 und wart ein gemeiner schal
 1000 bî den Kriechen über al,
 nieman môhte erwenden,
 die Kriechen wolten senden
 nâch lobelichem gewinne
 Minerven der götîne
 1005 hin ze Troie in die stat,
 dar in ir bothûs was gesat

dur ir lobes ére.
 dô sûnden sich niht mére
 Antênor unde Ênéas.
 10 daz golt, daz silber, daz dá was 310d
 geheizen von den Kriechen dá,
 daz samneten si zesamne sâ
 und biegen an den selben tagen
 in Minerven tempel tragen,
 15 dar wart ez gesamnet gar.
 do enbuten sâ die Kriechen dar
 Troiæren, daz si kæmen
 und daz bilde næmen
 mit diemûetlichen dîngen
 20 und ez dô biegen bringen
 Minerven ze opfer von in.
 si hâten'z gegen der veste hin
 gegen in gezogen nâher baz.
 als Troiære sâhen daz,
 25 si gâheten gegen dem bilde dar
 mit vrevellichen muote gar
 beide arm unde rîche
 und enpfîengen'z vrœliche.
 Mit grôzem schalle drungen
 30 die alten zuo den jungen
 hin ûf daz gevilde
 gegen der stat zuo dem bilde
 und brâhten ir grôz opfer dar.
 mit frôudenrichen muote gar
 35 zugen si daz bilde hin
 vrœlichen gegen der stat mit in.
 und als si ez brâhten in die graben,
 ez was sô grôz, sô hôch erhaben,
 daz si'z niht mohten bringen
 40 mit dekeinen dîngen
 zem halben teile dur daz tor.
 dô liezen si'z belîben vor,
 biz daz si sich bedæhten,
 wie si'z zem tor in bræhten.
 45 wan dá sasten sich dô wider
 die besten, daz si'z bræchennider, 311a
 wan die wisen vorhten,
 ob si diu tor entworhten,

si næmen lihte schaden dran.
 50 daz ander volc dô began
 dâ wider kriegem sere.
 dô was ir aller lere,
 daz si an der selben zît
 dem bilde mahten alsô wît,
 55 daz si ez möhten bringen hein.
 dô si wurden des in ein,
 daz bürgetor, die türne grôz,
 die rincmûre, diu die stat beslôz,
 slihtens' unde brâchen nider,
 60 daz in kam ze schaden sider.
 In disen selben stunden,
 dô Troiære begunden
 die rincmûre brechen und diu tor
 und dar ob die türne enbor,
 65 Neptûnus unde Apollô
 ir werden gote hâten dô
 zwei grap vor in, diu wâren rîch
 und grôzer rîcheit gelîch,
 diu in gewîhet wâren ê
 70 nâch ir ordenlicher ê.
 die brâchen ouch aldâ ir schar
 mit maniger guoten veste gar.
 beide türne und palas
 und waz in ûf dem wege was,
 75 daz brâchen si biz ûf den grunt.
 alsô wart dô den Kriechen kunt,
 daz si wol möhten mit ir her
 kômen in die stat ân alle wer,
 daz si sô unwerhaft wâren.
 80 si enbuten Troiæren
 gemeinliche, als diu wârheit giht, 311b
 daz si daz bilde fûrbaz niht
 fuorten, ê daz si daz golt
 und der suone zinses solt,
 85 der in wær geheizen ê,
 bereiten gar. dô wart niht mê
 gesûmet noch fûrbaz gespart,
 ê daz in gegeben wart.
 Nû zugen an der selben zît
 90 daz bilde sere enwiderstît

in die stat wîp unde man.
 ein sît die man, diu wîp hin dan
 mit grôzem schalle und ouch mit spil.
 türne und guoter veste vil
 95 brâchen si nider und machten sleht,
 swaz ûf ir wege stuont ûfrehet,
 wan ez was ein sô grôzeg werc,
 als ob si einen gefüegen berc
 zügen in die stat mit in.
 100 ûf ir grôzen ungewin
 was vil liute drîn geleit
 gewâpent unde wol bereit,
 die ein tor mit listen grôz
 an dem bilde dô beslôz,
 105 dâ diu verborgen hâlschar lac.
 Sinon des selben slüzzels pfâc,
 der solte entsliezen in die tür
 in der zît nâch rechter kûr,
 sô die Kriechen kæmen
 110 und daz zeichen von in næmen,
 daz si ûf Troiære leben
 ze wortzeichen im gegeben
 hâten unde er in aldâ.
 Ulixes nam ze Troie sâ,
 115 waz er zimberliute vant
 und fuorte si mit im zehant
 in die habe zuo dem mer 311c
 und lônne in wol von al dem ber,
 daz si den schiffen büesten gar,
 120 swaz in dran schedeliches war.
 Dô daz geschehen was alsô,
 die Kriechen kërten balde dô
 mit ir gezoge hin ûf daz mer.
 al die herberge, dâ daz her
 125 gelegen was, die zuntens' an
 und branten si und kërten dan
 in Sigêum die habe.
 ir ênker wurfen si dô abe,
 die wurden schiere behaft,
 130 dô enkerte diu ritterschaft
 in der habe Sigêô.
 diu selbe habe lac alsô,

daz nieman enwuste noch ensach
 von Troie dô, waz dâ geschach,
 135 daz den hœsten ungewin
 und den grœsten schaden vuocte in,
 wan si wânden âne wân,
 ein suone wære aldâ getân,
 mit der si solten sicher wesen
 140 und alles leides sîn genesen.
 dô was ez anders ûf geleit
 mit ungetriuwer valscheit,
 daz der ellenthaften diet
 lîp unde guot und lant verriet.
 145 der Kriechen wislich kûndekeit
 Troiære einvaltikeit versneit,
 alsô daz si ir ritterschaft
 überlisten mit ir liste craft.
 Alsus lac der Kriechen her
 150 den tac verborgen ûf dem mer,
 daz ez nieman innen wart.
 gên Troie einer widervart
 wurden si mit valsche in ein. 311d
 dô kam diu naht, der tac verswein.
 155 Mit fröuden sunder swære
 liezen sich Troiære
 mit ruowe nider an ir gemach,
 wan ir gedinge sich versach,
 ir sörge, ir nôt, ir arebeit
 160 wær in mit vröuden hin geleit
 und wânden sîn nâch leide frô.
 ouch hâten si den tac alsô
 mit arbeit verarbeitet sich,
 alsô diu wârheit wiset mich,
 165 daz in diu müede nam die craft.
 ouch hâten si mit wirtschaft
 beide arm unde rîche
 gelebet sô rîliche
 ân alle vorhtlichen pîn,
 170 daz si diu wirtschaft und der wîn
 ûf slâf nâch grôzer müede twanc.
 ûf ruowe stuont gar ir gedanc
 und wânden vrî vor sorgen sîn.
 ze naht, dô sînen liechten schîn

175 gelie der wunnebære tac
 und mangelich mit ruowen lac
 und sich Troiære geliezen nider,
 die Kriechen slichen balde wider
 von der habe heimliche dar,
 180 daz ez nieman wart gewar,
 und wâpenten sich über al
 gar verholne ân allen schal.
 Dar nâch dô scharten sich die schar
 nâch ordenlichen siten gar
 185 alle werlich ûf einen strit.
 an des êrsten slâfes zît,
 sô alle welt mit ruowe lebt
 und in der besten ruowe swebt,
 Sînon, der dar zuo was gesat, 312a
 190 daz er verriete die stat
 durch der Kriechen gâbe grôz,
 vil heimelich daz bilde entslôz
 und liez dar ûz vil gar die schar,
 die drinne komen was aldar
 195 und dar zuo wâren ûz benant,
 die underwunden sich zehant
 des teiles, des Ênêas
 und Antênor dâ herre was,
 die hâten heimelich genomen
 200 ir liute z'in und wâren komen
 in ir sunderveste hin
 verborgen heimelich zuo z'in,
 daz si behielten in den lîp
 beide man, kint unde wîp,
 205 der driu tûsent und vier hundert was,
 der herre was Ênêas.
 zwei tûsent hâte Antênor,
 die ouch bewarten sîniu tor.
 tûsent und zwei hundert
 210 hete im ouch ûz gesundert
 Helenus der wise degen.
 ir liute sach man ouch dâ pflegen
 die andern, die dâ hâten
 Troie die stat verrâten,
 215 zuo den kërte dô diu schar,
 die in dem bilde kômen dar,

daz si in vride bæren
 unde ir schirmer wæren.
 SInon der bôt ûf zehant
 200 ein licht und tet dâ mite erkant
 den Kriechen, daz si solten komen.
 daz zeichen hâte er ê gēmomen
 von den Kriechen dur die site,
 daz er zeigete dâ mite,
 225 wenn si solten komen dar. 312^b
 des zeichens nâmen si dô war
 und alsô schiere si'z gesâhen,
 si ilten balde gâhen
 gegen der stat mit grôzer craft.
 230 diu ellenthafte ritterschaft
 Troie vant ân alle wer.
 in der stat teilt sich daz her
 in die gazzen hin und dar.
 als sich zerteilten die schar
 235 beide dort, hie unde dâ,
 stiegen an und branden sâ
 die stat alumbe in alle sît,
 do enmohten an der selben zît
 Troiær, als diu wârheit giht,
 240 sich ze wer bereiten niht,
 daz si gegen ir vînden striten.
 si vuoren ûf in touben siten
 und liefen wider unde vür
 unversunnen in der kûr,
 245 als ob si wæren âne sin,
 wan si wânden vliehen hin
 unde entrinnen der nôt,
 dô muosten si belîben tôt.
 Der sluoc den, die sluogen die.
 250 beide dâ, dort unde hie
 was anders niht wan slahâ slach
 und stichâ stich, ouwê und ach.
 leit, angst, kumber unde mort
 wuohs hie und dâ, dort unde dort.
 255 hie lac ein schar, diu ander dâ,
 diu dritte aber anderswâ
 ûf strâzen unde in gazzen tôt.
 swâ sich dekeiner her für bôt,

der hâte dô den lip verlorn.
 200 er wære unedel od hôchgeborn,
 beide die vrenchen und die zagen 312^c
 wurden allenthalp erslagen.
 in vihes wîs sluoc man si nider.
 dô enmohte nieman wider
 205 niht gebieten wan daz leben,
 daz ieclicher muoste geben.
 bethiuser, strâze, stîge, wege,
 hiuser, winkel, brücke, stege
 was algelîche ein unde ein,
 210 dô daz dô niender vride schein,
 wan swâ ieman hin entrân,
 der wart erslagen oder verbran.
 swâ ouch dekeiner wart bekant,
 ûf den wart ein geschrei zehant
 215 und ein zuolouf, wan mangelich
 versuochten an in mit slegen sich.
 gewihtete stete nâch ir ê
 hâten niht anders vrides mê,
 wan ein lidic vrîez velt.
 220 do enmohte nieman dekein gelt
 für sich selben gelân,
 wan den lip verloren hân.
 daz was in allen als ein wint,
 hie sach der vater, daz sîn kint
 225 muoste bi im lîden nôt.
 ze tôde slahen unz ûf den tôt
 sach daz kint den vater sîn.
 nôt lîden, arbeit unde pîn
 der bruoder sîne bruoder sach.
 230 gemeine wart daz ungemach
 und der jâmer über al.
 daz geschrei, des jâmers schal
 über al die stat vil lûte erdôz.
 daz geschelle wart vil grôz.
 235 von jæmerlicher swærc
 riefen dô Troiære 312^d
 in riuweclicher jâmers nôt.
 swar sich ûf genâde bôt,
 ir dekeiner iemen,
 240 der erbarmet leider niemen,

wan als ein schellic wilder hase
 od eines wilden wolves base,
 die man ungerne genesen lát,
 swâ diu jage ze râme stât.
 305 Diu stat dar zuo mit kreften bran.
 swâ man si mohte gezünden an,
 dô bran ez vil sêre über al.
 dô daz geschrei und ouch den schal
 der künic Priamus vernam,
 310 er flôch in sîner fluht, er kam
 geloufen vür des tôdes suht
 in daz bethûs mit fluht,
 daz er êrst stifte und dá er
 sînen hœsten got, der Jûpiter
 315 was genant, dô betet an.
 ûf des genâde er dar entran
 und wânde sicher sîn aldâ.
 die andern fluhên anderswâ
 in diu bethûs der gote
 320 von der angest gebote,
 die si dá bî in sâhen.
 mit fluht begunde ouch gâhen
 in Minerven tempel dá
 diu wtssagîn Cassandrâ,
 325 diu des küniges tohter was
 und künftic dinc wol künstic las,
 alsô daz si wol kunde sehen,
 waz dar nâch solte geschehen.
 hie wurden algelîche
 330 der arme als ouch der rîche. 313_a
 gelîche arm, gelîche rîch
 und mit wirdekeit gelîch,
 alsô daz man den rîchen
 mit wirdekeit gelîchen
 335 dem armen mit glîcher nôt began.
 swelicher kam den rîchen an,
 der kunde in niht erbarmen,
 wan als die swechsten armen,
 si wâren in glîcher maht.
 340 unz an den tac vil gar die naht
 werte diu jâmerlîche nôt.
 in diu bethûs vlôch den tôt

KONRAD.

vil manger degen dur genesen,
 der dá genesen wânde wesen
 345 und dar ûf dá verborgen lac.
 dar nâch kürzeclich dô der tac
 mit sînem grâwen liehte schein,
 die Kriechen wurden des in ein,
 daz si des küniges palas,
 350 dar ûfe dô behalten was
 vrô Helenâ diu künigîn,
 diu dem lande disen pîn
 vuocte und die vil grôze nôt
 und manges werden mannes tôt
 355 frumete mit ir minne craft
 mit stürmen und mit ritterschaft.
 Nû wart unlange dá vermiten,
 die Kriechen dá mit sturme striten
 an des küniges palas,
 360 der âne wer besezzen was,
 wan dar ûf was dekein man,
 wan der dem tôde dar ûf entran
 nacket und âne wâfen.
 die dô wânden slâfen
 365 mit ruowe, die sach man wecken
 und jâmerlîche erschrecken, 313_b
 der was der palas âne wer,
 den gewan der Kriechen her
 gæbes und âne widerstrît.
 370 dô wart an der selben zît
 genomen und gevangen dá
 diu künigîn frou Helenâ
 unde ir juncfrouwen zwô.
 bî den wart ouch gevangen dô
 375 Déifebus, der ir âmis
 wart, dô sîn bruoder Pâris
 verlôs in strîte den lîp,
 dô nam er daz schœne wîp,
 als ich iu hân hie vor gesaget.
 380 des jungen heldes unverzaget
 sich, Menelâus underwant
 und hiez im sniden sâ zehant
 diu ôren abe, nas unde munt
 und hiez in dar nâch sâ zestunt

385 an henden unde an armen
 stümbeln, dem edeln armen
 hiez er alle sine lide
 abe slahen, und âne vride
 er ze jungest dô gebôt,
 390 daz man im tet den tôt.
 Daz geschach. ez muoste sîn.
 dô der degen dise pîn
 und die grôzen arebeit
 mit des tôdes nôt erleit,
 395 swaz anders volkes dô was
 gefangen ûf dem palas
 in mannes namen, daz wart dâ
 verderbet unde ertœtet sâ,
 daz ir dekeiner genas.
 400 dô gâhte dur den palas
 mit den sînen Pirrus,
 Achilles sun, dâ Priamus 313c
 der alte künic verborgen
 lac mit grôzen sorgen
 405 in einem betehûs, dâ er
 wânde, daz im Jûpiter
 sîn werder got hülfe genesen,
 des wânde er alsô sicher wesen,
 daz er dar ûf genâde entran.
 410 dô der edel alte man
 die vînde sach zuo gâhen
 und si begunden nâhen,
 er gâhte balde unde gie
 für den altære und umbevie
 415 in sêre und druhte sich dar an.
 Pirrus bedenken dô began
 mit grimme an sînes vater tôt.
 sîn zorn, sîn vrechheit im gebôt,
 daz er zürnen began
 420 und sîn gemüete in zorne bran,
 und in dem selben zorne
 lief dô der hôchgeborne
 zuo dem altære dar
 mit grimme und nam des cleine war,
 425 daz der künic bî sîner zît
 was ân allen widerstrît

libes unde guotes,
 tugende und hôhes muotes
 sô vollekomen und ûz genomen
 430 und in sîn alter alsô komen,
 daz er mit lobe in alle wîs
 behielt mit wirdekeit den pris
 und in dem lobe was worden grâ,
 des warte harte cleine dâ
 435 Pirrus der stolze degen wert.
 mit zorne huop er ûf daz swert
 und sluoc den künic durch gerich,
 daz er viel ûf den esterich 313d
 tôt unde erslagen von sîner hant.
 440 swaz er dâ manne bî im vant,
 die liten ouch die selben nôt.
 si muosten alle ligen tôt
 dur des fürsten gebot.
 daz betehûs und ouch der got
 445 entêret wurden sêre.
 mit schedelicher unêre
 entêrten si'z an manigem man,
 der zuo z'in ûf genâde entran.
 Nû diz ergangen was alsus,
 450 Ajax Oilêus
 für Minerven tempel kam,
 in dem er gefangen nam
 Cassandern die wîsen,
 die man des hôrte prisen,
 455 daz si hete wîsheit vil.
 nû wurden an dem selben zil
 die Kriechen ze râte alsô,
 wie si bî den zîten dô
 gegen den solten gebâren,
 460 die dâ entrunnen wâren
 in diu bethûs zuo den goten
 und sich beten den geboten
 ûf ir genâde dur genesen
 und sô genesen wolten wesen
 465 in dem betehûs aldort.
 dô was gelîch ir aller wort,
 daz si si mit gewalte dâ
 næmen und si tœten sâ,

470 daz Troiær namen niemer mê
 gewurzete in sine craft als é,
 den solten si verderben,
 vertilgen unde ersterben
 sô gar und alsô sére,
 daz fürbaz niemer mére
 475 nieman von Troie wære genant,
 daz des geslehte wære erkant,
 von den in sô grôz ungemach,
 leit und daz laster geschach,
 daz man niemer dannen hin
 480 ze mære müeste sagen von in,
 wie grôz laster si in irn tagen
 von Troiæren müesten tragen.
 ob si die selben geschicht
 ræchen an Troiæren niht,
 485 des kômen si gar über ein.
 dô der rât in ir willen schein,
 zem bethûs si giengen
 gemeinlich unde viengen,
 waz liutes drin die naht entran.
 490 die man schieden sich hin dan
 und hiezen, als diu schrift giht,
 als ein vihe und anders niht
 tœten und verderben sâ.
 nieman vriesch é anderswâ
 495 in dem lande hie und dort,
 alsô erbermeclichez mort
 noch alsô leitlich ungemach,
 als an Troiæren dô geschach,
 wan wenn ein man gemeine her
 500 werlôs wirt und âne wer,
 des solte man genâde hân,
 er hete denne gar missetân.
 daz wart an Troiærn übersehen.
 die schrift der wârheit hôrte ich jehen,
 505 daz die Kriechen liezen
 nieman dâ geniezen
 ellendes, edelkeit noch zuht,
 alters noch angeborner frucht,
 ez müeste allez ligen tôt,
 510 alsô der Kriechen gewalt gebôt,

âne kint und âne wip.
 den liezen si durch daz den lip,
 daz si in eigenliche
 dienten in ir rîche.
 515 Die Kriechen dannoch niht vermiten,
 in yientliches zornes siten
 suochten si dort, hie und dâ
 und aber dâ und anderswâ,
 in winkeln unde in æden
 520 verborgen unde in snæden,
 wâ ieman des tôte,
 daz er sich verbergen möhte,
 dâ ersuochten si sô gar,
 daz nieman des wart gewar,
 525 ob dekein Troiære
 lebete oder lebende wære,
 der des liutes niht enwas,
 daz Anthênor und Ênéas
 in ir schirme hete dô,
 530 die heten sich behuot alsô,
 daz si nie kômen für ir tor,
 daz ieman vinde si dâ vor,
 wan si sô manige strenge nôt
 sâhen und sô manigen tôt,
 535 der jâmerliche arebeit
 in clagelichem pine leit.
 Dô diz geschehen was alsô,
 die Kriechen in erkurn dô
 eine stat alsô gefüege,
 540 daz man zesamen trüege
 beide daz silber und daz golt
 und des gewinnes rîchen solt,
 den si gewonnen heten dâ.
 ein ander stat 'erkurns' ouch sâ,
 545 daz si zesamen leiten gar
 wât unde wâfen unde ez dar
 bræhten gar und daz sie
 den roup ein ander teilten hie
 nâch sîner wirdekeit dem man.
 550 ander weide stiezens' an
 und branden, waz beliben was,
 ez wære hûs od palas,

- daz wart gebrochen allez nider.
 dar nâch kurzlichen sider,
 555 dô diu stat was worden sleht
 und allez, daz ê stuont ûfreht,
 mit fiure wart verslibtet gar,
 dô begunden dâ die schar
 den roup zerteilen under sich,
 560 dar nâch ez was gelegentlich
 dem man nâch sîner wirdekeit.
 zem êrsten wart an den teil geleit
 wîp unde kint. dar nâch zehant
 golt, silber, harnasch, ros, gewant
 565 und anders manic grôz gewin,
 die si gewonnen under in.
 In dem selben teile dâ
 wart diu künigîn Helenâ
 vor ûz gegeben ze teile ir man,
 570 des herze nâch ir minne bran,
 wan waz si wandels ie begie,
 si verlôs doch gegen ime nie
 mit dekeiner schulde
 friuntschaft noch sîn hulde,
 575 sô holdez herze truoc er ir.
 nâch friuntlicher minne gir
 was si im trût, holt unde zart.
 Polixenâ gegeben wart
 Pirrum dem lobesamen
 580 in sîns vater Achillen namen,
 der durch si verlôs sîn leben.
 Cassandrâ diu wart gegeben
 dem künige Agamennône.
 ze dienst und ze lône
 585 wart diu künigîn Ecubâ
 gegeben Ulixé dâ.
 dar nâch ir ieclichem wart
 gegeben ûf der selben vart
 ie dar nâch, als im gezam
 590 und ouch an wirde was sîn nam
 unde an sîner edelkeit,
 sô was sîn teil im dâ bereit,
 daz er den nam nâch dienste sâ.
 als im sîn lôz erzeigete dâ,

595 sô zôch er an sich unde las
 den teil, der im gevallen was.
 Nû diu teilunge alsus ergie,
 ein kriegen sich dô ane vie
 umb daz bilde rîche.
 600 si kriegten algelîche
 mit grôzen kriegen under in,
 wer ez solte fûeren hin,
 wenn ez mit solicher rîcheit
 was zesamene geleit,
 605 daz grôz guot dar an lac mit frum.
 umbê daz paladium
 bat Ajax Thelamônes
 niht fûrbaz hœhers lônes
 umb alle die grôzen arebeit,
 610 die er ie durch si erleit,
 daz si ez ze gâbe im liezen
 und in liezen geniezen,
 daz in mit manigem dienste grôz
 der grôzen arbeit nie verdrôz,
 615 dâ mite er in vil ofte erstreit
 mange hôte werdekeit,
 dâ von ir kraft sô wite erschein.
 dô wurdens' algelîche in ein,
 der fûrste wære der gâbe wert,
 620 sît er hete dô gegert,
 und daz man in gewerte
 noch fûrbaz, wes er gerte,
 daz erteilten im vil gar
 rîche und arme und alle ir schar
 625 und daz umb alsô krankez guot
 nieman beswæerte sînen muot,
 der in sô grôzlich alle zil
 het ûf der vart gedienet vil.
 Daz widerrette Ulixes
 630 und mit im Diomêdes
 und jâhen, ez wære in worden nie
 noch gegeben und weren sie.
 Ajax widerrette daz.
 er sprach, daz ez niht fûrbaz
 635 Antênor erwürbe dar
 durch ir willen, wan durch al die schar,

dá von wolte er ez billicher hân,
 ob im ez die besten wolten lân,
 des kriegete er dô niht mêre.
 640 den krieg liez durch sîn êre
 der fürste Diomêdes.
 noch kriegete vaste Ulixes
 und Ajax der fürste ûz erkorn.
 durch irn vrentlichen zorn
 645 zweigete sich dô zehant
 zuo in, waz friunt in was benant.
 als ich iu nû bescheide,
 die gebrüeder beide
 Menelaus und Agamennon
 650 wolten sich scheiden niht dá von,
 si gestuonden mit ir schar
 Ulixen dis krieges gar,
 durch daz wan Ajax aller diet
 ûf die küniginne riet,
 655 durch die sô manic helt verdarp
 und alsô manic helt erstarp,
 daz man daz hōchgeborne wip
 slüeg unde ir næme den lip
 durch den lasterlichen wanc,
 660 der si ze solichen næten twanc.
 Des fürsten rât als er geriet,
 die hœsten von al der diet
 lobeten des, ez dûhte si sô guot,
 daz dar nâch stuont ir aller muot,
 665 wie si die künigin slüegen
 und ir des niht vertrüegen,
 daz sô manic fürste ûz erkorn
 durch si hete den lip verlorn,
 des ir ungetriuwer lip
 670 gebezzern solte manic wip,
 die dar an solten bilde nemen,
 daz in niemer solte gezemen,
 daz si des iht getæten,
 dá von si laster hæten
 675 und ir künne geswechet wære.
 dirre starken mære
 erschrâken dô vil sêre
 die gebrüeder hêre

Menelaus und Agamennon
 680 und nâmen vaste dá von
 die fürsten sô, daz si liezen
 ir zweiger si geniezen,
 sô daz si ir niht entâten.
 hie under sich berâten
 685 die herren dô begunden
 an den selben stunden,
 daz si ze gerichte kæmen
 und ofte dá vernæmen,
 wem daz her ze solde
 690 daz bilde geben wolde,
 dá von den fürsten beiden
 ir krieg würde gescheiden,
 den si hâten under in.
 wie si den geleiten hin,
 695 dar umbe samneten sich gar
 die hœsten von al der schar
 zesamen an ir besten rât.
 vil manic lobelich getât,
 die in dem urluige hie
 700 Ajax der fürste begie
 mit sîner hant ûf der vart.
 durch sînes lobes êre wart
 der helt sô wol und sô vil
 gepriset ûf des lobes zil,
 705 daz si gemeinliche
 den edeln fürsten rîche
 jâhen, man solt in gewern,
 wes er mit fuoge wolte gern,
 daz hete mit manlichen siten
 710 sîu hant vil dicke wol erstriten.
 Doch dá bî jâhen si des,
 daz bilde solte Ulixes
 ze rehte gar ân allen wân
 vil billicher mit rehte hân,
 715 dann er, wan ez der wise man
 mit sînen witzen gewan,
 dô er schuof, daz Anthênor
 ir antwurte é dá vor
 ûf ir sæleclichen frum
 720 ze liebe daz paladium,

daz si die stat gewonnen mite.
 durch des billiches fuoges site
 verlôs der wise wigant
 Ajax daz bilde, wie sîn hant
 725 dem her mit mannes wirdekeit
 gefüere und êre dicke erstreit,
 als ich iu von im hân gesaget.
 der fürste wert und unverzaget
 vil sêre zürnen began
 730 und nam sich des ze laster an,
 daz er alsô was überstriten.
 mit vîentliches zornes siten
 trôuwet er des râtes râtgeben
 vil griuwelichen an daz leben,
 735 von der râte daz was komen.
 daz im daz bilde was benomen,
 des müesten si engelten dô,
 daz dise niemer wurden frô
 an êren noch an guote,
 740 an lîbe noch an muote.
 Alsus widersagete er in
 von dem tage hinnen hin
 dienst unde friuntschaft
 von aller sîner friunde kraft,
 745 der hi im was sô vil aldâ,
 daz er mit gewalt iesâ
 in allen friuntschaft verzêch,
 wann er wart gegen in gevêch
 und widersaget alsus,
 750 daz Agamennon und Menelâus
 und der fürste Ulixes
 müeste sich bewegen des,
 daz si wichen im von dan.
 gein dem werden wîsen man
 755 müesten si mit al ir maht
 gein im mit huote sîn die naht,
 die dô mit ir trûebe schein.
 die fürsten wurden des in ein,
 daz si mit gemeinen siten
 760 mit den künigen beiden striten
 und mit Ulixes ritterschaft
 und ir gewalt und ouch ir kraft

zerfüerten an dem andern tage.
 beide durch des fürsten clage,
 765 die er hâte dô gein in,
 und durch den unwîsen sîn,
 daz si an schriden in ein wîp,
 von der schulden manic lîp
 verderbet was ân alle wer
 770 und ouch mit verberne al daz he
 mit volge und ouch mit râte
 zem tôde verteilet hâte,
 daz andern wîp müeste gezemen,
 daz in ir bilde müesten nemen
 775 und wîsten, waz si tæten,
 daz si angst drumbe hæten.
 Dô warp vil flizeclîche
 Ajax der fürste riche
 gemeinlich mit al der schar,
 780 daz si mit einem muote gar
 jâhen, sît daz ein wîp
 unde ir schuldehafter lîp
 lieber wær denn allez her,
 sô wolten si ouch mit ir wer
 785 durch in die künigin bestân
 oder man müeste im si lân
 die frouwen âne irn willen dô.
 diz warp Ajax der fürste alsô
 ze leide uf die künigin sâ,
 790 wann er moht in niht leider dâ
 getuon, wan ob er suocte, daz
 man die frouwen durch irn haz
 in âne ir willen næme,
 daz würde in widerzæme
 795 und alsô leit, daz si es zehant
 iemer müesten sîn geschant.
 er wiste wol, daz si den lîp
 verlûrn, ê daz der künic sîn wîp
 daz her liez verderben sus.
 800 Ajax Thelamonius
 warp uf die künigin al die naht
 mit aller sîner friunde maht
 unde erwarp, daz alle diet
 mit im uf ir leben riet,

805 sô daz si im gehiezen,
 daz si in mit helfe niht liezen.
 Fruo dô der ander tac erschein
 und diu vinster naht verswein,
 Ajax der edel fürste wîs,
 810 dem ie mit lobe ritters prîs
 nâch fürsteclicher wirdekeit
 in sînen zîten was bereit,
 wart an den selben stunden
 tôt unde ermürdet funden
 815 und wiste nieman rehte, wie
 daz geschach, wie ez ergie
 und wer ez tet und wer ez geriet.
 des fürsten tôt von fröuden schiet
 die hœsten und die besten gar.
 820 mit jâmer wart über al die schar
 vil riuweclich ein grôz geschrei.
 in brach sîn tôt ir fröude enzwei,
 wan si jâhen alle
 mit jâmerlichem schalle,
 825 die mortlichen missetât
 geriete dô der künige rât
 und der grimme Ulixes
 und der edel Palomides,
 den er ouch sluoc und in verriet.
 830 an der vil riuwigen diet
 machte mit clagender riuwe
 ir grôzen jâmer niuwe
 und jâhen clegelîche,
 daz die fürsten rîche
 835 wæren durch ir frumekeit
 verrâten sus und tôt geleit,
 daz solte iemer alle tage
 ir râche sîn und ouch ir clage.
 Diu drouweltche vorhte
 840 die künige beide entworhte
 an fröuden unde an muote.
 mit werlicher huote
 sasten si sich dô ze wer
 vil bî gên al der Kriechen her,
 845 den des edeln fürsten tôt
 den unwillen gein in bôt,

daz si si gerne bî den tagen
 heten durch die meine erslagen,
 daz an dem fürsten geschach.
 650 als dô Ulixes daz ersach,
 daz im daz her truoc solichen haz,
 ir vorhte er alsô sêre entsaz,
 daz er vil tougenlichen dan
 mit den sînen entran
 655 in Ysmarum daz lant,
 ein insel ist alsô genant,
 und entsagete sich den fürsten aldâ.
 Pirrus der fürste hiez dô sâ
 pülvern den neven sîn.
 660 in einen schrîn guldîn
 hiez er in dâ logen dô
 in der insel Swetrô
 mit jâmerlicher herzen clage.
 nâch der gewæren wârheit sage
 665 frumte des edeln fürsten tôt
 dem her sô clegelîche nôt,
 daz sich nâch im sâ gar die schar
 bewâgen aller fröuden gar.
 Alsô Ulixes dannen kam,
 670 der fürste Diomêdes nam
 daz bilde und hete ez âne strît.
 nû nâhet ez balde gegen der zît,
 daz die Kriechen mit ir scharn
 ze lande wolten wider varn
 675 und hugeten frœlich ûf die vart.
 nâch der hœsten râte wart
 diu wîssagîn Cassandrâ
 zuo in besant, daz si aldâ
 in mit wârheit tet erkant,
 680 wie si solten in ir lant
 ze lande komen wider hein
 übel oder guot, an disen zwein
 bâten si die wîsen
 der wârheit si bewîsen,
 685 wie in solt ûf der vart geschehen.
 dô begunde si verjehen
 wîslîche nâch wîser art,
 daz Agamennon ûf der vart

verlüre den ltp, liut unde guot
 888 und daz der degen höchemuot
 Menelâus sîniu lant
 gewinne wider in sîne hant,
 nâch vil grôzer arebeit
 gelücke, liep unde leit.
 889 wie sich daz füegen wolte,
 daz im gelingen solte,
 daz tet si an der selben stunt
 den herren algeliche kunt,
 alsô ez allez sît geschach.
 890 den si des übeln verjach,
 die zurnten an daz wise wîp
 und hazzten drumbe irn wîsen ltp.
 der fürste Anthênor der suonde daz,
 er leite hin der Kriechen haz,
 891 alsô dazs' alles zornes gir
 liezen friuntlichen gegen ir
 durch sînes râtes wise bete.
 alsô der fürste daz getete,
 mit frœlichem schalle
 892 ladet er die fürsten alle
 und die hœsten von der ritterschaft
 und mit grôzer wirtschaft
 fleig er sich frœlich gegen in.
 dar nâch, als ich bewîset bin,
 893 teilte er an dem selben zil
 grôzer cleinœete vil;
 mit manigem rîchen solde
 von silber und von golde
 und von gesmîde rîche
 894 ert er si algeliche
 nâch iecliches wirdekeit.
 als ez wart von in ûf geleit,
 wenne und wie si wolten
 varn, sô si varn solten,
 895 des dô zît in den tagen was,
 nû wart der fürste Ênéas
 gebeten flîzeclichen gar
 von al den besten von der schar,
 daz der fürste wîte erkant
 896 mit in ze Kriechen in ir lant

füere und wenne er kæme dar,
 si füegten im mit wirde gar
 sælde, guot und ére grôz.
 als sînen hœsten genôz
 897 wolten si iemer danne hin
 mit hôher wirde hœhen in.
 der edel fürste rîche
 danct in dô flîzecliche
 der éren und der wirdekeit,
 898 die si hâten für geleit
 durch ir érengernden pris.
 Pirrus der junge degen wis
 hât in gevancnisse aldâ
 Hectors süne, die gap er sâ
 899 lidic irn vettern dâ zehant.
 Helenus sich underwant
 der juncherren mit frôuden dô
 und was des herzeclichen frô,
 daz im der fürste sunder bete
 900 die grôzlichen gnâde tete,
 als in sîn edelkeit betwanc.
 ouch sageten im die besten danc,
 daz er die genâde begie
 an den edeln kinden hie,
 901 die sô verweiset wâren
 in ir kintlichen jâren,
 und er nâch solichen éren die
 ir edelkeit geniezen lie,
 als sîner wirde wol gezam.
 902 dô disiu frôude ein ende nam
 mit fürstecllichem schalle,
 die hœsten kêrten alle
 mit trûriclicher ungehabe
 hin zuo des edeln fürsten grabe,
 903 dô mit grôzer rîcheit
 Ajax der fürste was geleit,
 und zarten ab im dà für wâr
 beide gewant und ouch daz hâr
 und swuoren über alle die
 904 mit einecllichem muote hie,
 die schulde an im dô truogen,
 die in mœrtlichen sluogen

und in alsus verrâten
 mit valschen râten hâten,
 975 daz si muosten ze buoze stân
 des grôzen meines, der getân
 wart an dem fürsten riche,
 dar umb si sicherliche
 wâgen wolten ir leben,
 980 guot und êre dar zuo geben,
 si geræchen denne des fürsten tôt,
 des tôt sô grôzen jâmer bôt
 in und dem her, dâ von si dô
 ze buoze muosten stân alsô,
 985 daz der welte gezæme,
 daz si bilde næme
 bî in, daz ein ieclicher mite
 solich mortliche site.
 Nû diz alsus gesworen wart,
 990 dar nâch sich balde ûf sine vart
 ieclicher dô bereite,
 sô daz er vil gereite
 ze lande füere wider hein.
 des wurdens' alle dô in ein,
 995 das si ze schiffe trüegen sâ
 allez daz, daz in aldâ
 was worden ûf der selben vart.
 dô wart niht langer gespart,
 si truogen ez ze schiffe gar.
 1000 dô wart getragen zuo dem var
 vil manic rilich goltvaz,
 silber, harnasch, waz dô was
 von edelem gesteine,
 vil manic baldekîn reine
 1005 geweben gar von golde,
 sam man ez wünschen solde,
 sô stotzet ez gar guldîn.
 dô wart getragen ouch dâ hin
 dar zuo vil manic zendât,
 1010 pfeller und vil riche wât,
 manic ros unde pfert,
 diu vil manic marke wert
 wâren bî den zîten dô.
 si wâren herzeclichen frô

15 ir glückes unde ir guotes,
 wan si gar hôhes muotes
 wâren bî der selben stunt,
 daz si Troie biz ûf den grunt
 heten zerbrochen und verbrant
 20 und daz gerochen hâte ir hant
 daz laster, daz diu künigin
 Helenâ was gefüeret hin
 dem künige Menelâô,
 an Pâris unde an Prîamô
 25 und an Troiæren allen,
 des dâ vil grôz ir schallen
 was an dem lande und ûf dem mer,
 und daz sô gar ân alle wer
 stat unde lant verdorben was
 30 und daz des küniges palas
 gevellet was ân underbint
 und dâ bî wîp unde kint
 mit in von lande fuorten dan
 und man dâ vor é nie vernam
 35 von alsô grôzem roube gar,
 als mit in fuorte der Kriechen schar.
 Waz touc hie von ze sagene mé?
 nû si gedrunge ûf den sê
 mit in daz si heten dô,
 40 si stiegen an und sunge hô
 ir wicleich gar frœliche,
 vil manic segel rîche
 von zendât und von golde guot,
 dâ fröute sich maniges Kriechen muot,
 45 wan si gar schône glizzen.
 die marner sich dô flizzen,
 daz si die kiele wanden
 hin balde gên den landen,
 danne si wâren komen dar.
 50 sus fuor frœliche der Kriechen schar
 ieclicher dar er wolte dô.
 si wâren herzeclichen frô,
 daz in sô wol gelungen was.
 hie bî wart ouch Ulixê daz
 55 endeliche enboten und geseit,
 daz die Kriechen daz geleit

zesamene hæten gesworn,
 sît der fürste hōchgeborn
 Ajax der ellentrîche degen
 50 sô jæmerlichen wær gelegen
 tōt, daz in daz iemer mē
 wære leit und tet in wê,
 wan si dar umbe wolten geben
 beide lîp, guot unde leben,
 60 si geræchen alsô sînen tōt,
 daz si müesten komen ze nōt,
 die schulde heten dô dar an,
 und daz er alsô wære dan
 gevarn sô gar heimliche,
 70 daz wær wol dem geliche,
 daz nieman schulde mohte hân,
 wan er an dem frechen man,
 sît Ajax an den stunden
 sô mortlichen tōt wær funden
 75 und er ouch mit den sînen
 flühtic sich lie schînen
 des nahtes dâ von dannen
 heimlich mit sînen mannen,
 des hete sîn helfe und ouch sîn rât
 80 gefrumet die mortlich getât
 und daz der fürste ûz erkorn
 sîn leben het von im verlorn.
 Nû daz er disiu mære vernam,
 in alsô grōze vorhte er kam,
 85 daz er sich mahte ûf daz mer
 und entweich sô verre der Kriechen her
 unde ir zorne, daz er sich
 in manic insel wildeclich
 den Kriechen vor entscite.
 90 er fuor eht vil gereite
 irrende ûf dem wilden sê
 zehen jâr und dar zuo mē,
 daz er nie getorste komen
 ze lande, alsô ich hân vernomen,
 95 wan er die Kriechen sêre entsaz.
 hier under sô gefuocte sich daz,
 daz in warf ein starker wint
 in ein insel, dâ eht sint

die Sirénen wonende.
 100 nû daz er kam dar tonende
 und in die winde sluogen dar,
 dô des die mæner wurden gewar,
 si seiten'z im. dô hiez zehant
 Ulixes der wigant
 105 diu ôren balde verschieben sâ
 mit beche und wahse allen dâ,
 die bî im wâren, daz si niht
 gehœren mohten, sô man giht,
 der frouwen singen sus noch sô.
 110 dar nâch an einen mastboom hō
 hiez er sich vaste binden sâ,
 dar umb daz er gehœren dâ
 möhte ir sūezez singen.
 mit sus getânen dingen
 115 kam er von in und fuor zehant
 in manic insel wilde erkant,
 die in dem mer sint eht gelegen,
 wan er het sich des bewegen,
 daz er wolte iemer mē
 120 varen ûf dem wilden sê
 und schouwen manic wunder.
 hie mite und ouch hier under
 barc er sich ûf dem wilden mer
 vaste vor der Kriechen her,
 125 wan er ir guoten ritterschaft
 entsaz und ouch ir magenkraft,
 daz er nie getorste komen
 zuo in, als ich ez hân vernomen.
 Nû alsus fuor Ulixes
 130 und die Kriechen alles des
 nâch ir willen wâren komen
 zeim ende, alsô ir hânt vernomen,
 und ieclicher in sîn lant
 was komen hein und man bevant,
 135 wie Troie was gebrochen
 und daz alsô gerochen
 sich hete Menelâus,
 sô daz der künic Priamus
 verdorben was und sîniu kint
 140 und daz sô gar ân underbint

beide liute unde lant
 verderbet wâren und geschant
 und ouch diu künigin Helenâ
 in wider worden was aldâ
 145 und si ze lande bræhten die.
 von disen mæren viengen sie
 sô grôze fröude, daz nieman
 grœzer fröude nie gewan,
 danne si hâten über al.
 150 an berge nnd in die welde erhal
 ir giuden unde ir grôz gebraht.
 beide tac unde naht
 was niht wan tanzen, springen.
 harpfen, gîgen, singen,
 155 maniger hande fröuden spil
 tribens' ûz der mâze vil
 beide junge und alte diet.
 ir grôze fröude in ouch geriet,
 daz si irn goten brâhten dô
 160 grôz opfer unde in dancten hô
 der gnâden und der sælikeit,
 die si heten an si geleit,
 sô daz ir gotliche kraft
 si hete gemachet sigehaft
 165 an ir vienden, sô daz sie
 sô gar verderbet heten die.
 Doch mohte ez alsô niht gesta.
 dô heten leitliche pîn
 beide man unde wîp
 170 umbe ir lieben friunde lîp,
 die dort beliben wâren,
 die sach man ouch gebâren
 vil harte jâmerlichen dô.
 dâ bi sô saz ein ander frô
 175 und fröute sich vil sêre,
 daz sô grôziu êre
 in an Troiæren was geschehen
 und daz man daz begunde jehen,
 daz die frucht von Priamô
 180 und er verdorben wâren sô,
 daz man niemer dekeinen wân
 mohte mêr dar zuo gehân,

daz si geworhten iht fürbaz.
 in maniger hande fröude was
 185 daz liut beide sus und sô,
 der saz trûric, dirre gie frô,
 wan sîn liep was komen hein,
 des fröude diu was niht ze clein.
 dem aber sîn liep was beliben,
 190 des herze was alsô verkliben
 vor ungemüete, daz er niht
 zuo fröuden möhte keine pflibt
 haben, wan daz er trûric was.
 doch muoz man sich haben baz
 195 der dinge, die man niht gehân
 wider mac, dâ von ein man
 sich zem wægsten haben sol,
 vertræste ez sich, sô tuot er wol,
 wan wer langez trûren leit
 200 in sîn herze und daz treit
 umb ein dinc, daz er niht enhât,
 wider mac des missetât,
 wan allez trûren ist ein wiht
 umb diu dinc, der man doch niht
 205 niemer wider .gehaben mac.
 wer drumbe trûret, ist zwivalt slac,
 dar umb ein ieclich sælic lîp,
 ez sî man oder wîp,
 sich zem besten sol gehân
 210 und sol allez trûren lân
 und habe ze fröude zuoversiht.
 man lebet hie doch sô lange niht
 an dirre welte, ez sî bereit
 ie ein drivaltic leit
 215 dem menschen hie, wan im iht
 leides an dirre welt geschiht.
 Sus wâren in fröuden die Kriechen,
 wie doch in leide siechen
 begunde manigez schœnez wîp
 220 umbe ir lieben friunde lîp,
 diu si verloren hete dâ.
 des ahten vil wênic sâ
 die andern, wan wâ ie der man
 kam den andern an,

! 9. N.
alem. G.

225 dô frâgte er in der mære,
 ob er umb Troiære
 und umb die Kriechen het vernomen,
 wie si von dannen wæren komen.
 sprach er nein, man seite ez nû sâ.
 230 in allem dem lande dâ
 was disiu fröude über al
 und alsô grôz, daz âne zal
 ir nieman kunde ze ende komen.
 nû disiu mære het vernomen
 235 der künic Thindartus,
 daz dâ Menelâus
 von Troie kam und mit im sâ
 kam ouch sîn tochter Helenâ,
 daz vil minneclîche wîp,
 240 von der schulden manic lîp
 verderbet jâmerlichen wart,
 do enwart niht langer gespart,
 als er diu mære êrst bevant,
 er machte sich ûf sâ zehant
 245 und enpfie si minneclîchen,
 die schœnen tugentrîchen
 Hermiones die clâren maget,
 von der man daz ze wunder saget,
 daz si schœner kunde sîn,
 250 dann Helenâ diu künigîn,
 ir muoter, diu diu schœneste was,
 die man iender wiste, als ich ez las,
 die fuor ouch mit Tindariô,
 ir ene, dâ si mit fröude dô,
 255 vater und muoter schône enpfie.
 mit ir reit unde gie
 beide frouwen unde man,
 der was sô vil, daz man gehân
 der wege kûme mohte dâ
 260 vor liuten, die si enpfiegen sâ.
 Nû daz Menelâus
 und der freche Pirrus
 und diu schœne Helenâ
 und Agamennon wurden dâ
 265 enpfangen rilich unde wol
 und daz lant was fröuden vol,

daz si komen wæren,
 do begunde nâch der clâren
 megde frâgen sâ zehant
 270 Helenâ, daz man erkant
 ir tete, wer si möhte sîn.
 si sprâchen, si wære ir tôchterlîn,
 diu junge hübsche Ermionâ,
 die si gelâzen hete dâ,
 275 dô si von dem lande schiet.
 Helenâ ir tugent dô geriet,
 daz si die maget lustsam
 balde dô zuo ir genam
 und umbevienc ir schœnen lîp.
 280 daz clâre minneclîche wîp
 kuste si minneclîche,
 dar zuo diu künigîn rîche,
 Agamennon und Menelâus
 gâben ir vil manigen kus
 285 und wæren ir ze sehene frô.
 dar nâch si sich schiere dô
 liegen balde an ir gemach.
 waz in ie dâ vor beschach,
 daz wart eht nû vergezzen gar,
 290 man nam eht dô nihtes war
 wan fröude und kurzewîle grôz,
 des lützel ieman dô verdrôz,
 wan daz lant mit fröuden was
 und alles leides gar vergaz,
 295 durch daz in ir hêrschaft komen
 was wider, als ir hânt vernomen,
 dâ von ir leit verschwunden
 was hî den selben stunden.
 Dô sus die Kriechen wæren komen,
 300 wider heim, als ir vernomen
 wol habent, und manglich sich lie
 wider an sîn gemach, dô gie
 der unverzagte Pirrus
 hin, dâ Menelâus
 305 und Agamennon wæren dô
 und mante si der gelübde hô,
 diu im geschehen wære,
 sô daz diu sældenbære

und diu schœne Ermionâ
 210 im ze wibe solte dâ
 gegeben werden, wan ie
 Troie gewonnen unde die
 ze lande kæmen wider hein.
 hier under dô hete über ein
 215 getragen der künic Thindartus
 die wile, daz Menelâus
 vor Troie was und daz er sâ
 Horestô solte geben dâ
 die maget wunneclîche
 220 ze wibe, wan der rîche
 junge künic Horestes
 mohte doch niht gepflegen des,
 daz ze ritterschaft tohte.
 vor jugent er niht enmohte,
 225 als ich die wârheit hân vernomen,
 für Troie mit den Kriechen komen,
 dâ von er dô dâ heim beleip,
 die sîne zît er dâ vertreip,
 daz in daz minneclîche wîp,
 230 ich meine, der jungen megde lîp,
 minnte gar für alle man,
 wan dô si êrst diu mære vernam,
 war umbe wære Pirrus
 dar komen und Menelâus
 235 im hete daz gelobet sâ,
 daz er si solte geben dâ
 im ze wibe, daz was ir leit,
 wan si het in ir kintheit
 alsô vertriben iriu jâr,
 240 daz si stille und offenbâr
 Horestô holdez herze truoc.
 dâ wider der junge künic cluoc
 hete ouch senelîche pin
 nâch ir in dem herzen sîn.
 245 Nû daz die künige hórten dô,
 daz Thindarius alsô
 hinder in geworben hæte,
 sô daz mit triuwen stæte
 ir kint zesamen solten komen,
 250 als ich diu mære hân vernomen,

si wâren sîn vil ungemuot.
 ez hete si gedunket guot
 und wær diu gelübde niht geschehen
 mit Pirrô, als ich hære jehen,
 255 wan Horestes der was
 Agamennons sun, als ich ez las.
 dar umb Pirrus enwolte niht
 enbern, sô diu wârheit giht,
 man hete im dâ stæte,
 260 daz im gelobet hæte
 der künic Menelâus,
 wenne er kæme heim ze hûs,
 daz er im geben solte sâ
 Hermionem die schœneu dâ
 265 ze wibe, seht, daz muoste eht sîn,
 im wart diu junge künigîn
 zehant gegeben. daz geschach.
 der künic einen hof sprach
 und besante sîne friunde dar
 270 und gap die maget wunnevar
 rîlichen unde schône
 Pirrô dô ze lône
 umb den dienst, den er ie
 vor Troie durch in begie
 275 und ouch dar umb, daz im erslagen
 sîn vater wart, den er verclagen
 deste sanfter mohte dô,
 wan Achilles vor Troie alsô
 durch in sînen lîp verlôs,
 280 dâ von in dô des niht verdrôz.
 er machte in beiden sâ zehant
 beide liute unde lant
 undertænic. daz beschach,
 alsô ez Pirrus vor sprach.
 285 daz er im gelobet hæte,
 daz hielt er im dô stæte,
 daz er doch ahte cleine,
 eht im diu maget reine
 ze wibe wart gegeben dô.
 290 des was er inneclichen frô,
 wan im daz minneclîche wîp
 was sô liep sam sîn lîp.

Doch was er niht alsô zart.
 daz Horestes ir niht wart,
 335 ir veters sun, daz wart ir zorn
 und getorste si dâ hân verlorn
 vater und muoter hulde sâ.
 Pirrus der enwære dâ
 für Horestein geminnet niht
 400 von ir, als mir diu wârheit giht,
 wan si vil balde sande
 hin engein dem lande,
 dâ Horestes solte sîn,
 und tet im mit botschaft schîn,
 405 wie ez alsô wære komen,
 daz ir vater si genomen
 im hete und wære Pirrô
 gegeben bî den zîten dô,
 Achilles sun, der mit im sâ
 410 von Troie wære komen dâ,
 wan er im geholfen hete des
 und ouch sîn vater Achilles,
 daz sîn krefteclich gewalt
 Troiære hete alsô gevalt,
 415 daz si guot, lîp unde leben
 ze buoze im heten gegeben,
 umb daz ir muoter diu künigîn
 von Pärtse wart gefüeret hin,
 daz er ir wolte lônên dô
 420 mit ir, dâ bî dô schreip si im alsô
 und mante in aller triuwen,
 daz er niht lange in riuwen
 si lieze unde in sorgen sîn
 und daz ir seneclicher pîn,
 425 den si nâch im trüege,
 würde noch gefüege
 und eteswie gedæhte,
 wie er si dannen bræhte,
 des si kein laster möhte hân,
 430 wan ir muoter unde ir an
 diu hōchgeborne Lēdâ
 von Jūpiter ir gote sâ
 wær ouch gezūcket und genomen,
 als er wol selber het vernomen.

435 ouch solte er keinen zwîvel hân
 dar an, daz Pirrus ir man
 wær mit ir willen worden,
 wan si müest iemer horden
 in ir herze senende pîn,
 440 daz er niht bî ir mohte sîn,
 wan ir triuwe ic gegen im was
 lûter als ein spiegelglas,
 dâ von ouch er sîn triuwe
 nû solte machen niuwe
 445 gēn ir, daz si daz möhte jehen,
 daz im ouch leide wær geschehen
 dar an, daz si Pirrus
 für in wolte minnen sus.
 waz dô Horestes tæte,
 450 dô er vernomen hæte,
 daz diu schœne Ermionâ
 im genomen wære dâ
 und wære Pirrô gegeben,
 mit der er frœlichen sîn leben
 455 vertriben solte und sîniu jâr,
 des enweiz ich niht für wâr,
 wan ich sîn niht vernomen hân.
 wan dô der hof ein ende nam
 und diu rîltche hōchgezit,
 460 dô fuor ân allen widerstrîf
 menglich hein in sîn lant.
 nû nam ouch urloup zehant
 ze varen in sîn rîche
 Agamennon, der ritterlîche
 465 und wol gedienet hæte
 mit ganzen triuwen stæte
 dem bruoder sîn, daz sîniu leit
 im alsô wâren hin geleit,
 daz er sîn niht wandel wolte hân,
 470 daz ouch der tugentrîche man
 Menelâus der rîche
 im dancte flîzeclîche
 der êren und der sælikeit,
 die er het an in geleit,
 475 sô daz ir krefteclîche hant
 Troiære hât alsô geschant,

sô daz in worden wære wider
 sîn wîp und daz si heten nider
 sô gar geleit Troiære kraft,
 480 daz si wæren sigehaft
 an in dá worden bî der zît,
 daz het ân allen widerstrît
 sîn helfe und ouch sîn rât getân,
 und daz er wiste ân allen wân,
 485 wær er ze staten im niht komen
 mit manigem ritter ûz genomen,
 die er im brâhte in sîner schar,
 er entorste niemer dar
 für Troie sîn gevaren dô.
 490 dá von sîn stæte triuwe hô,
 die er mit lûter friuntschaft
 und mit bruoderlicher kraft
 an in leite, schuof, daz er kam
 für Troie mit manigem frischen man,
 495 daz er im muoste iemer mê
 vil mër gebunden sîn dann é
 ze dienste, wan sîn rîlich trôst
 hete in von grôzer swære erlôst.
 Nû daz Menelâus
 500 sînem bruoder alsus
 dancte vil græzliche,
 daz er sô tugentriche
 im geholfen hæte,
 dô nam der érenstæte
 505 Agamennon zehant
 urloup ze varen in sîn lant,
 dô er vil schône empfangen wart,
 wan Climestrâ ûf der vart
 sîn wîp in minneclîche enpfie
 510 und Horestes ir sun. ez gie
 unde reit mit in aldar
 manic wunneclîche schar
 und enpfiegen in minneclîche.
 dar nâch der tugenderiche
 515 künic liez sich balde nider
 an sîn gemach und wolte wider
 komen sîner arebeit,
 die er aldâ vor Troie leit

und ûf der verte het erliten.
 520 nû hiez er im nâch hübschen siten
 ein bat bereiten sâ zehant,
 dar in der stolze wîgant
 sich durch ruowe saste nider
 an einem tage, daz sîniu lider
 525 von müede wider kæmen dá
 und im daz bat benæme sâ
 sîner arebeit ein teil.
 nû daz er frælich unde geil
 lange wîle gebadet alsô,
 530 daz in daz dûhte, ez wære dô
 zît, daz er ûz gienge dá,
 dô hát im sîn wîp Climestrâ
 ein hemde dar bereit zehant,
 daz was âne houbetloch erkant
 535 mit langen ermeln wæhe
 genât sô rehte spæhe,
 daz es niht fremder möhte sîn.
 ez was gar lûter sîdîn,
 dar in er sich dô solte
 540 sloufen, wenne er wolte
 durch ruowe ûz dem bade gân.
 nû mac iuch des grôz wunder hân,
 war umbe ez von ir wære dô
 âne houbetloch gemachet sô.
 545 Ich sage ez iu, als ich daz weiz.
 diu künigin Climestrâ fleiz
 friuntschaft mit Egistô,
 die wîle daz vor Troie alsô
 was Agamennon ir man.
 550 Egistum si für in began
 mit herzen und mit sinnen
 sêr unde vaste minnen
 und hete daz ouch wol enborn,
 daz der fürste ûz erkorn
 555 niht wær von Troie komen hein.
 dá von si dô kam über ein
 mit Egistô, daz er sâ
 heimlich solte komen dá,
 wan er von ir daz hete vernomen,
 560 daz Agamennon an genomen

hete daz hemde sîdn,
 sô solte er vil bereit des sîn,
 so er ûz dem bade wolte gân,
 daz er in danne solte slân,
 583 wan im dekein wer danne töhte,
 daz er sich erweren möhte,
 wan er sô gæhe möhte niht
 bevinden, sô diu wârheit gihet,
 daz âne houbetloch wær daz hemde.
 590 dâ müeste im sîn vil fremde
 al sîn ritterliche kraft,
 wan er würde sô behaft
 mit dem hemde, wenne er dâ
 daz houbetloch niht möhte sâ
 595 schier unde balde vinden,
 daz er in sam einen blinden
 ân alle wer erslüege alsô,
 dâ von si frœlich unde frô
 mit frönden solten danne sîn,
 600 lieplichen leben under in
 vil gar unz an ir ende.
 ob er die genende
 in sînem herzen trüege,
 daz er in sus erslüege
 605 in dem bade, sô möhten si
 aller swære wesen frî,
 die si zer minne irte;
 wie alsô irem wirt
 daz leben würde von im benomen,
 610 sô möhte er noch wol dar zuo komen,
 daz beide liute unde lant
 würd allez stân in sîner hant.
 Disen mortlichen mein
 truoc diu künigîn über ein
 615 heimlichen mit Egistô,
 daz ez nieman enwiste dô,
 wan si zwei dô bî den tagen.
 daz der künic alsô erslagen
 würde, dar ûf stuont ir sîn,
 620 wan dô si daz hemde hin
 im zuo dem bade sante,
 do enhet der hôchgenante

dekeinen arcwân dar an,
 daz daz hemde wol getân
 625 alsô gemachet wære,
 daz er dekeine swære
 solte liden dâ von,
 wan er was triuwen ie gewon
 an ir und wände des niht,
 630 daz im dekein ungeschicht
 von ir geschehen solte dâ.
 des nam er baldeclichen sâ
 daz hemde zuo im und warf ez an;
 und dô er an daz houbetloch kam
 635 und er sîn dâ niht envant,
 dô wart ez hin und her gewant,
 ob er ez vinden kunde dâ.
 mit dem sô lief ouch ûf in sâ
 Egistus unde sluoc in nider
 640 ze tôde dô, wan er dâ wider
 keine were mohte gehân.
 nû daz der tugentriche man
 sô jæmerliche wart erslagen
 und man diu mære begunde sagen
 645 Horestô, wie ez dar wær komen,
 daz sînem vater hete benomen
 daz leben sîn Egistus
 und daz sîn mueter im alsus
 verrâten hete sîn leben
 650 mit dem hemde, daz si im geben
 hiez, sô er wolte gân
 ûz dem bade, dâ von began
 Horestô swellen der muot.
 sô zornic wart der degen guot,
 655 daz er ûf der stat zehant
 lief, dô er Egistum vant
 und sîne muoter die künigîn.
 lîp unde leben sô nam er in,
 wan er ze tôde si dô sluoc
 660 und in des mordes niht vertrauc,
 der an dem künige was geschehen,
 als ich hie vorne hân verjehen.
 Alsus rach Horestes dô
 sînen vater an Egistô

esund an stner muoter der künigîn,
 der vil ungetriuwer sin
 Agamennon hete geleit
 in des tôdes arebeit,
 der sich ouch dô niht vergienc.
 650 ir ungetriuwer rât vervienc
 si wênic, den si hete alsô
 gebriuwen mit Egistô,
 wan Horestes an in rach
 ir morthait, diu von in geschach,
 655 und wære ein billich mære,
 noch wâ triuwe wære
 under mannen und under wîben,
 wer die wolte vertriben
 mit valschlichen dingen,
 660 daz den müeste gelingen,
 als in beiden dâ gelanc.
 nû ist diu triuwe alsô kranc
 an dirre welte worden,
 daz man der valscheit orden
 665 vil sêre für si brechen siht.
 hete man si sô werde niht,
 die untriuwe dâ triben
 und niht bî triuwen blîben,
 sô geschæhe ir niht sô vil.
 670 nû ist der glimpfer âne zil,
 sô vil die nû die bôsheit
 minnent für die rehtekeit,
 wan wie gern ein bescheiden man
 triuwen wære undertân,
 675 sô lâzent in die valschen niht
 dar bî beliben. dâ von geschicht
 nû mære mordes, denne ie mæ
 bî unser zîten, dann dâ vor ê
 beschæhe, wan in die glimpfer bî
 680 gestânt ir mordes, dâ von st
 ze triuwen hânt kein minne.
 wer nû ûz und inne
 niht parât, valscheit triben kan,
 der mac nû heizen niht ein man,
 685 des got erbarmen müeze,
 daz bôsheit ist sô sûeze

KONRAD.

an dirre welte worden nû,
 daz er ist alsô geschû,
 der minnet triuwe und ére.
 690 hete man niht alsô hêre
 den hâesen ungetriuwen man,
 sô sæhe man niht sô vil begân
 untriuwe, als man nû leider siht,
 diu an dirre welt geschicht.
 695 Nû lâzen wir beliben daz
 und sagen aber fürbaz,
 dô diu künigîn Climestrâ
 unde Egistus wurden sâ
 ertœtet umbe ir grôzen mein,
 700 dô wart Horestes des in ein,
 daz er ûf der stat zehant
 sich des rîches underwant
 und ez nam in sîne pfliht.
 nieman tet dâ wider niht,
 705 si wâren sîn ze herren frô.
 wie ez im dar nâch ergienge dô
 od waz er schuof bî sînen tagen,
 daz enkan ich niht gesagen.
 mîne sinne ich dran niht wende,
 710 ich möhte im allem z'ende
 vil harte kâme komen hie,
 wie ez den allen ergie,
 die von Troie entrannen,
 ê diu stat würde gewonnen
 715 und wâ si sich nider liezen
 und wie die stete hiezen,
 die si sît bûweten und daz lant,
 und wie die herren wæren genant,
 von den sît grôze hêrschaft
 720 ûf gestanden ist mit kraft,
 des würde gar und gar ze vil.
 dâ von ich disem buoche wil
 balde nû ein ende geben.
 ich hân geseit hie von ir leben,
 725 von den ouch disiu mære
 sint worden offenbære,
 wie Prîamus und sîniu kint
 und Lâmedon verdorben sint,

sîn vater, und wie ez dar ist komen,
 730 als ir wol selber hânt vernomen,
 wie Ecubâ der künigîn
 in einem tronme seite ir sin,
 wie von ir herzen gienge
 ein vackel, dâ von enpfienge
 735 Troie stat unde lant,
 sô daz si würden gar verbrant,
 und wie man ûf Pârisen sâ
 den troum begunde legen dâ,
 dâ von sît stat unde lant
 740 und manic fürste rîch erkant
 verderbet unde erslagen sint
 und dar zuo maniger muoter kint,
 die in dar komen wâren
 ze helfe bî den jâren,
 745 und wie Hector der freche degen
 von Achillen ist tôt gelegen,
 der der zierste ritter was,
 von dem man sît und ê gelas,
 und wie die Kriechen râchen, daz
 750 Helenâ in genomen was
 von Pârisen dem fürsten guot,
 und wie der degen wol gemuot
 Achilles der fürste grôz
 von Pârisen den lîp verlôs
 755 und wie ez dar nâch geschach,
 daz sîn sun Pirrus in rach,
 und wie Menelâus
 Hermionem sîne tochter sus
 Pirrô lobte unde gap,
 760 und wie sich huop der urhap,
 daz Ênéas unde Anthênor
 mit einem bilde, daz dâ vor
 ê lange zît Minêrven was
 ze éren gemacht, als ich ez las,
 765 verrieten sô Troiære,
 daz si ze clagender swære
 si brâhten mit ir trugenheit,
 diu von in wart ûf geleit
 mit den Kriechen, daz si dâ
 770 liut unde guot verdarpten sâ

und dar zuo kint unde wîp
 unde manigen stolzen lîp
 mit in ze Kriechen fuorten,
 dô si von dannen ruorten,
 775 dar zuo vil manige rîche habe,
 die si Troiæren brâchen âbe
 an golde und an gesteine.
 wen nû diz buoch ze cleine
 an disen mæren dunke hie,
 780 der tihte ez baz und sage, wie
 ez in allen ergangen sî.
 er sol dar umbe wesen frî
 mîns hazzes gar umb die getât,
 wan ez mich hie benüeget hât.
 785 Nû bittent alle durch sînen tôt
 den rîchen got, daz er in nôt
 dem kume ze helfe, die mich ie
 gestúrten, daz ich ane vie
 diz buoch und disiu mære
 790 ze tihtene! helfebære
 müeze er ouch den in nœten sîn,
 die dar ûf kêrten ir pîn,
 daz ez hie würde vollebrâht,
 wie si sîn doch habent gedâht
 795 mit werken und mit worten,
 dâ von er ze allen orten
 müeze alsô ir schirmer wesen,
 daz si an der sêle genesen,
 sô hie der lîp erstorben sî,
 800 daz si des himelrîches frî
 niemer müezen werden.
 ouch müezen si ûf erden
 besitzen hôhen rîchtuom
 und den weltlichen ruom
 805 an éren unde an wirde grôz
 und danne varn in sînen schôz
 der uns des het gewalt gegebē,
 daz wir lîp unde leben
 und die sêle behalten
 810 wol mugent, ob wir walten
 sô guotes lebens hie,
 wan er die rehten nie verlie,

er enteilte in êweclichen dort
 sinen hôhen himelhort,
 813 den muoz er ouch in teilen sô,
 daz si gesetzt werden hô
 zuo der lichten engel scharn.
 ir sêle mûeze sô gevarn
 und diu minne ouch mit in,
 820 sô daz wir frœlichen gewin
 enpfâhen êwecliche
 dort in dem himelrîche,
 daz den rechten ist bereit
 mit iemer werender stætikeit.

825 dar zuo mûeze unser leiter sîn
 diu vil reine künigîn,
 diu manige sêle hât erlôst
 von der tiefen helle rôst,
 gotes muoter Mariâ,
 830 diu mûeze uns sô bewîsen dâ,
 daz wir werden der genôz,
 dem frœlliche in sîne schôz
 bevolhen sint diu lieben kint,
 diu gotes kint geheizen sint,
 835 ich meine den guoten Abrahâmen.
 nû sprechent mit mir 'âmen!'

Ich bitte ouch flizeclichen alle, die
 diz buoch gelesen iemer hie,
 daz si die kiusche maget rein
 880 Marten bitten alle gemein,
 daz si erbarmherzeclich
 über disen schrîber erbarmet sich,
 ob ich iht von frowen geschriben hân,
 daz vil lîhte ist missetân,
 885 daz mir doch ist leit,
 wie wol ez mir ist vor geseit,
 man sol frowen niht sô vil schelten,
 wenn man mac sîn wol engelten.
 dar umbe ich doch von herzen ger,

890 wie wol ich geschriben hân diu mer,
 daz mir volge erbarmherzekeit,
 wan mir in triuwen ist leit,
 wag von frouwen unheil ûf stuont.
 daz ist den liuten allez worden kunt,
 895 daz uns diu muoter der erbarmherzekeit
 allez sament nider hât geleit
 und uns ouch gnâde erwerbe sô
 an irem geminnten sune dô,
 daz er die êwige fröude mir
 900 zuo missewende gunne dort mit ir.

Âmen. Dêô grâtias!





schr:
Möna
Verse:
Alber
welch
bekan
lei
d

